✓ Gg. 4a

Vet. Ger III B. 686

Repertorium typographicum.

Digitized by Google

Georg Wolfgang Panzers

Annalen

der

älteren deutschen Literatur

M. D. — M. D. XXVI.

Dritter Theil.

Nach den Quellen bearbeitet

von

Emil Weller.

Nördlingen.

Druck und Verlag der C. H. Beck'schen Buchhandlung.

1864.

Repertorium typographicum.

Die deutſche Literatur

im erſten Viertel

des

ſechzehnten Jahrhunderts.

Im Anſchluß

an Hains Repertorium und Panzers deutſche Annalen.

Von

Emil Weller.

Nördlingen.

Druck und Verlag der C. H. Beck'ſchen Buchhandlung.

1864.

LIBRARY OF THE ... LOGY INSTITUTE
UNIVERSITY
16 APR 1948
OF OXFORD

Vorwort.

Die Literatur des sechzehnten Jahrhunderts ist eine der einflußreichsten und wichtigsten gewesen; sie entwickelte zum ersten Male im Volke selbst den Trieb zu denken und zu handeln. Die Reformation gab wenigstens dem Deutschen die sichere Möglichkeit freier Forschung, welche bis dahin nur dem Gelehrten, und auch diesem kümmerlich genug, geleuchtet hatte. In erster Reihe vernichtete sie die Ausgeburten des crassesten Mönchsblödsinns, die Tondalus, die Montavilla, die Brandon, die Schiltberger u. s. w., mäßigte die Bußrodomontaden der Kalenderschreiber und brach der verketzerten Kritik Bahn. Wir müssen folglich dem sechzehnten Jahrhundert den ersten entschiedenen Schritt nach einer freieren Zukunft zuerkennen.

Nach Vorgang Maittaires war es der Nürnberger Forscher G. W. Panzer, welcher mannichfache frühere Versuche und Specialarbeiten, wie die von Hirsch, Schelhorn, Riederer, Zapf, Strobel, Haller u. A. mit eigenen Resultaten verbindend eine allgemeinere Uebersicht auf dem Gebiete der Publicistik jener Epoche machenden Zeit anstrebte. Er hat fast sein ganzes Leben der Liebe zur Sache geopfert. Aber, wir bedauern, daß es nur hier und da vereinzelt zur Sprache gekommen: seine Angaben sind bibliographisch ungenau, zum Theil unrichtig, und lassen selbst da, wo die Unterscheidung am schwierigsten, bei den zahlreichen Ausgaben lutherischer Schriften, Zweifel und Unsicherheit. Merkwürdiger Weise machen die in Panzers eigenem Besitze gewesenen keine Ausnahme, wie man vielleicht denken könnte. Sodann fehlen gar viele Schriften, und zwar auch solche, die er in nächster Nähe, aus der Ebner'schen Bibliothek, zur Ansicht hätte erhalten können. Was v. d. Hardt aus den Schätzen der Wolfenbüttler und Helmstädter Bibliothek*) in seinen „Monumenten" aufgezeichnet, ist unbegreif-

*) Es ist wirklich traurig und ein schlechtes Zeichen für den Fortschritt der Bibliographie, daß seit 1690 noch keine genaueren Nachweise über viele von ihm genannte Schriften und Ausgaben an den Tag kamen. Was nützt eine öffentliche Bibliothek zur öffentlichen Bildung, wenn immer ihre Reichhaltigkeit gerühmt wird, aber nicht einmal über das „Buch der Weisheit", über Murner, über Brants Facetus Näheres in Erfahrung gebracht werden kann!

licher Weise von Panzer fast durchgängig unbeachtet geblieben, und doch verdienen v. d. Hardts Mittheilungen dieselbe Berücksichtigung wie die von Hirsch, Riederer, Schelhorn, Zapf oder Waldau, welche wie jener die alte Orthographie zu modernisiren bedacht waren. Aus „Wiens Buchdruckergeschicht" von Denis sind ziemlich die meisten Stücke von Panzer übersehen, aus dem Bünauischen Katalog Vieles; selbst Götze's Merkwürdigkeiten der Dresdner Bibliothek, Schnurrers Erläuterungen u. A. wurden mangelhaft benutzt; die Autographa Lutheri im Besitze des Bischofs Harbor, welche Gottfr. Schütze im dritten Bande von „Luthers bisher ungedruckten Briefen", 1781, S. 263—371 verzeichnete, die Geschichte der Stadtbuchdruckerei in Breslau (von Scheibel) 1804, die Bibliotheken von Kraft, Schadelock, Götz u. s. w. fast gar nicht, die Opera rariora in Rebdorf 1790 bis auf 1 oder 2 Stück ebensowenig, die Monumenta in Rebdorf nur zum Theil. Ein weiterer Mangel bei Panzer sind die gedruckten Urkunden, von denen freilich tausende verloren gegangen sein mögen, gleichwie von Liederdrucken. Größere Partien solcher gedruckter Urkunden verzeichneten bisher Veesenmeyer (Ulmer), die Wiener Jahrbücher (Oestreichische), Heller (Bamberger) und der Katalog des Germanischen Museums.

Alle diese Motive sind so gewichtig, daß eine Umarbeitung Panzers*) oder vielmehr ein ganz neues Werk über die Jahre 1500—1526 als Nothwendigkeit erscheint. Aber eine derartige Arbeit erfordert viele Hände, eine systematische Durchsicht aller öffentlichen und Privat-Bibliotheken Deutschlands, Englands u. s. w., damit jede Lücke vermieden werde.

Was nun in meinen Kräften stand, habe ich gewissenhaft als Stein zum neuen Bau herbeigetragen. Um nur Eines hervorzuheben außer 225 Einzelliederdrucken: von Luther allein vermehren hier 560 Ausgaben die Panzerschen. Dabei ergibt sich als unbestreitbare Thatsache, daß ohne den Nachdruck die Sache der Reformation nicht so große Ausbreitung erlangt hätte, daß somit der Nachdruck, nicht das Privileg, die allgemeine Aufklärung befördert. Wenn, um dies ein für alle Male zu berichtigen, dem Verfassernamen auf dem Titel ein Städtename folgt, auf Luther Wittenberg, auf Osiander Nürnberg u. s. w., so bedeutet dies einfach den Ort des Aufenthalts, nie den Druckort, wie man glauben wollte. Die bedeutende Thätigkeit der Schweizer und Straßburger Pressen zur Reformationszeit wird man erst aus vorliegender Bibliographie

*) Excellent ouvrage qui n' est pas effacé par celui de Weller, ruft Mr. Grässe in der 26. Lief. seines Trésor drei Monate vor Erscheinen dieses Repert. typogr. Ja wohl excellent, weil fast jeder Titel Panzers der Correktur bedarf, weil c. 3000 neue Schriften und Ausgaben zur Ergänzung Panzers haben eintreten müssen, weil endlich Herr G., um der Mühe der Selbsteinsicht überhoben zu sein, es vorzog, Panzer mit allen seinen Fehlern und Ungenauigkeiten, welche bei Selbsteinsicht unverzeihlich sind, kurzweg abzuschreiben. Aus dem ganzen Trésor bis Lief. 27 ergaben sich für uns nicht mehr als zwei Schriften, beide ohne Angabe des Fundorts oder der Quelle, jedenfalls einem Bücherkatalog entnommen: ein Aesop von 1508 und die Ruprechtslegende von 1524.

ganz ermessen lernen. Sämmtliche deutschschweizerische Bibliotheken, außer denen von Chur und Solothurn und einigen sehr kleinen, deren Kataloge nichts Erhebliches enthielten, habe ich selbst durchmustert, die größte: die Zürcher Stadtbibliothek, über zehn Jahre zu benutzen Gelegenheit gehabt; einzig Aarau und Luzern (Bürgerbibl.) boten aus dieser Zeit so gut wie nichts. Ueber die Bibliothek des Baseler Antistitii blieb mir der Pfarrer Sarasin jede Antwort schuldig. In Ulm, Freiburg i. Br., Donaueschingen, Augsburg, München, Bamberg, Erlangen, Mayhingen, Meiningen, Wernigerode, im Germ. Museum, in Wien, fanden sich manche seltene Ausgaben, in den meisten Bibliotheken Neues, allen bisherigen Forschern Unbekanntes.

Aus dem Umstande, daß selten Exemplare einer und derselben Ausgabe in den verschiedenen Bibliotheken auftauchen, erhellt mit Sicherheit, daß eine ziemliche Menge alter Ausgaben im Laufe der Zeit verschwunden ist, daß jedoch die Reformationszeit und die ihr vor- und nachgehenden Jahre mehr in diesen beklagenswerthen Ruin verwickelt sind als das 15. Jahrhundert. Der einfache Grund liegt darin: hier schrieb man für die Gelehrten, und die Gelehrten hoben ihre Bücher sorgfältig auf, dort schrieb man für das Volk, und das Volk las und verbrauchte, was es gekauft hatte. Die Verfolgungswuth der Regierungen und privilegirten Klassen that auch ein Uebriges. Soviel dabei noch von der vorreformatorischen Volksliteratur, den warnungs- und drohungsreichen Praktiken, Kalendern und Prognostiken, den Gemälden und Auslegungen übrig, alles dies, z. B. 52 Praktiken-Ausgaben, wird Dr. Joh. Friedrichs sorgfältige Abhandlung „Astrologie und Reformation. Oder Die Astrologen als Prediger der Reformation und Urheber des Bauernkrieges" (München bei Rieger 1864) bibliographisch und unparteiisch illustriren. In jener Zeit weltlicher und geistlicher Tirannei waren sowohl für die Gelehrten als für das Volk die Gestirne die einzigen Tröster und Stützen (für das mangelnde Selbstbewußtsein) in der so ersehnten Hoffnung auf Befreiung. Doch die Praktiken so gut wie Reformation und Bauernkrieg waren nur ein Resultat der elenden Lage des von seinen Herren ausgesogenen Volkes, als dieses sich immer mehr seines niederen Zustandes bewußt ward. Hätte es für die traurige fühlbare Praxis noch der theoretischen Prognostiken bedurft? Das behaupten nur die Privilegirten und ihre Anhänger in ihrer steten Angst. Was die Astrologen schrieben, das fühlte längst Jedermann im Volke. Jenes von den Herren gezimmerte „Recht" war ein Gegenstand der Furcht und des Abscheu's geworden. Rücksichtslos betrachtet, ist Luther der erste bestimmte Ausdruck des „constitutionellen" Mischprincips gegen die Anmaßungen der fürstlichen Oligarchie. Die Reformideen waren naturgemäß im Schooße des Katholicismus erzeugt und gewachsen. — Ein großer Irrthum ist Friedrichs Behauptung S. 43, die astrologische Literatur sei zahlreicher als die reformatorische. Vom Jahre 1500 bis 1517 zählt Panzer acht deutsche Praktiken, denen ich dreizehn aus derselben Periode hinzufügte, wobei jedoch mehrere neue Abdrücke. Der späteren Verhältniß zu den reformatorischen ist wie 1 zu 10. Derartige allen Thatsachen widersprechende Phan-

tasien sind nicht selten bei Friedrich, welcher sich die mißliche Aufgabe stellt, Unbeweisbares beweisen zu wollen.

Das chronologische Ordnen wurde mir, wie schon Panzer, wesentlich erleichtert durch die auf den Schweizer und andern Bibliotheken beibehaltene alte Sitte, die Sammelbände unverletzt aufzubewahren, welche ich nur in Basel unüberlegt verlassen gefunden habe, wo ein Theil der alten Bände zerschnitten und planlos zerstreut in Pappschachteln gesteckt war. Aus der Rubrik der Schriften ohne Jahrzahl, welche nur unermittelbare in Betreff einer sicheren Zeitbestimmung enthält, mögen einige einer früheren oder späteren Zeit angehören.

Für die Genauigkeit dessen hafte ich, was ich selbst gesehen; auch dürfen sonst alle mit Zeilenabtheilung gegebenen Titel als genau zu betrachten sein. Die Kataloge von Schadeloock (1. Band, welchen Panzer wie bemerkt ohne alle Sorgfalt benutzte), Ebner (4. Band) und K. Heyse, welche großentheils zuverlässig sind, der kleine Nachtrag Mozlers zu Freising 1809, die Antiquar-Verzeichnisse von Butsch in Augsburg, Schratt in Wien, Beck in Nördlingen, Asher u. Co. in Berlin, dazu viele Hunderte von älteren und neueren, ferner die Literatur-Journale wie Serapeum, Auffeß'scher Anzeiger, Neuer Liter. Anzeiger u. s. w., die Wiederabdrücke Soltau's, Ph. Wackernagels, Schade's u. s. w., die Miscellaneen Aretins, Docens, Mone's, Veesenmeyers und Anderes, wovon man im Werke selbst Notiz finden wird, wurden getreulich benutzt, um das vorhandene Material gesammelt darzustellen. Hallers „Bibliothek der Schweizer-Geschichte" verräth zwar den höchsten Fleiß, ist aber bibliographisch nicht brauchbar. Bei meinem langen Aufenthalt in der Schweiz konnte ich Alles berichtigen und manche neue Ausgabe hinzufügen.

Diejenigen Titel, bei denen der Ort eines Exemplars bemerkt, sind, wenn auch hier oder da nicht immer vollständig, doch wörtlich und buchstäblich nach jeweilig besseren Citaten wiedergegeben. Ich nenne die Orte der Exemplare, soviel darüber zu meiner Wissenschaft gelangte: ein Punkt, den z. B. Hain außer Acht ließ. Auch Böcking, Oskar Schade, Uhland u. A. machten sich dieser Unterlassung schuldig. Die wenigen Schriften ohne Citat sind neueren Antiquar-Katalogen entnommen. Das hinter dem Titelstriche unmittelbar Folgende bedeutet immer die Quelle, aus welcher ich schöpfte, eine oft sehr vielfältige. Alle Mängel Panzers zu berichtigen, unterließ ich im Besonderu deshalb, weil ich dann fast jeden seiner Titel hätte corrigiren müssen, es aber vor Allem darauf ankam, *wesentlich Abweichendes* zu berichtigen, oder vielmehr neu aufzuführen. Diese Kategorie ist mit einem † bezeichnet. Panzer kann bei einer dereinstigen Alles begreifenden Bibliographie nie abgeschrieben, höchstens verglichen werden. Von Einblattdrucken glaubte ich nur die von Text begleiteten aufnehmen zu müssen. Lateinische grammatikalische Werke mit deutschen Worterklärungen schienen für das deutsche Sprachstudium so interessant, daß sie Zulaß verdienten, auch wenn Panzers lateinische Annalen ihrer bereits gedachten.

Der Inhalt werthvoller Lieder-Sammelbände in Augsburg, München

(Univ.Bibl.) und Erlangen, ebenso einer Reihe Folioblätter in München (Hofbibl.), ferner einer großen Anzahl in Berlin, Wien u. München befindlicher historischer Lieder und Gedichte wird hier zum ersten Male angezeigt. Ein Theil der alten Lieder aus v. d. Hagens „Bücherschatz" ist durch Herrn W. von Maltzahn in Berlin angekauft worden. Der Titel dieses wichtigen Katalogs, dessen Existenz Herrn Karl Gödeke unbekannt geblieben, ist: „F. H. v. d. Hagen's Bücherschatz. Eine kostbare Sammlung von Werken der deutschen, scandinavischen, englischen, französischen, italienischen und spanischen Litteratur, welche durch den königl. Commissarius in öffentlicher Auction versteigert werden sollen in Berlin am 18. Mai und folgende Tage. Berlin. Druck von Trowitzsch & Sohn". (Titelüberschrift: Bücher-Auction von R. Friedländer & Sohn in Berlin den 18. Mai 1857.) 152 S. 8.

Literarische Hülfsmittel wurden als bekannt vorausgesetzt, weshalb da, wo keine Verwechslung möglich, kurze Citate genügen werden. Mit „Wackernagel" ist immer dessen „Kirchenlied" 1841, mit Hoffmanns Geschichte des deutschen Kirchenlieds die zweite, mit Gervinus die dritte Auflage, mit Erlach, Soltau Uhland, Mittler sind die bekannten Anthologieen gemeint. „Zürich" bedeutet immer die Stadtbibliothek, „München", „Wien", „Berlin" immer die Hofbibliotheken, „Collection" den Catalogue d'une collection précieuse (von Kuppitsch). Halle 1846.

Zu hoher Befriedigung gereicht es mir, der Gefälligkeit der Herren Bibliothekare Dr. v. Liliencron in Meiningen, Dr. Horner und Prof. Fritzsche in Zürich, Reg.Rath Herzog in Frauenfeld, Dr. A. Henne (ehedem Stiftsbibliothekar) in S. Gallen, W. Vischer in Basel, Dr. K. L. v. Steiger in Bern, Schiffmann in Luzern, Prof. Mezger in Schaffhausen, Prof. Dr. H. Kurz in Aarau, Rektor Gall Morel in Einsiedeln, Dr. Barack in Donaueschingen, Dr. Berger in Freiburg i. Br., W. W. Neubronner (seitdem verstorben) in Ulm, B. Greiff in Augsburg, Prof. Müller in Erlangen, Dr. W. v. Löffelholz in Wallerstein, Dr. Stenglein in Bamberg, und der Vorstände der beiden Münchner öffentlichen Bibliotheken, vor Allem des Herrn Direktor Dr. Halm, hier dankend zu erwähnen. Herr Wiechmann-Kadow bedachte mich früher reichlich mit Nachweisungen und Mittheilungen aller Art; für den niederdeutschen Dialekt wende man sich an seine längst in Bearbeitung begriffene Bibliographie. Ich schloß jedoch den rheinischen Dialekt nicht aus. Die genauen Titel der Ambraser Piecen und einer Menge anderer aus der Wiener Hofbibliothek verdanke ich der unermüdlichen Güte des Herrn J. M. Wagner in Wien. Vom Germanischen Museum in Nürnberg wurde mir die bereitwilligste Unterstützung, d. h. circa 200 Beschreibungen, so daß ich im Stande bin, alle dortigen Schriften von 1500 bis 1526 anzuzeigen. Die Herren Prof. Dr. Hassler in Ulm, Friedrich v. Mülinen in Bern, Antiquar Lämmlin (seitdem verstorben) in Schaffhausen, Prof. Schreiber in Freiburg i. Br., und Antiquar Butsch in Augsburg gestatteten mir freie Benutzung ihrer Sammlungen. Meinen Dank auch den Herren Archivaren zu Straßburg, Zürich, Nürnberg, Bamberg u. Augsburg.

Von anderer Seite war dagegen nicht die geringste literarische Hülfe zu erlangen: der frühere Oberbibliothekar Roth in Tübingen ließ meine wiederholte Bitte um zehn Titel des theologischen Katalogs unbeantwortet. Prof. Jung in Straßburg wußte ebenfalls nur zu schweigen. Aus den massenhaften Vorräthen des Münchner Reichsarchivs kann ich nur Einiges mittheilen 1) weil die schriftlichen Urkunden nicht weiter als bis zum Jahre 1500, die gedruckten aber noch gar nicht registrirt sind, 2) weil im Laufe von fünf Wochen der betreffende Beamte Namens Häutle angeblich wegen „laufender Geschäfte" (den ganzen Nachmittag haben die Herren frei) nicht die Zeit hatte, in der That aber die Mühe scheute, das Material zu einer möglichen Benutzung mir vorzulegen. Von einer ordentlichen Benutzung dieses Archivs konnte unter einem derartigen nicht einmal höflichen Beamten keine Rede sein. —

Möge nun diese langjährige Arbeit den Anstoß zu einer allseitigen Erforschung der älteren Literatur im Schooße aller Bibliotheken geben, zunächst aber Panzers Annalen ergänzen und nach den Forderungen der neueren Wissenschaft berichtigen. Das Repertorium wird zugleich für die Schweizer und süddeutschen Bibliotheken die unumstößliche Thatsache constatiren, daß sie mehr besitzen, als man anderwärts gewöhnlich zu erwarten schien, daß ohne dieses hier zum ersten Male gesammelte, theilweis neue, Material Literaturgeschichte nicht ferner geschrieben werden kann.

Augsburg, im Frühjahr 1864.

E. Weller.

Nachschrift.

Ein Schreiben dat. 8. April d. J. von Seiten des Universitätsbibliothekars zu Heidelberg Herrn Dr. Bender gibt so höchst dankenswerthe unbekannte Details, daß ich nicht umhin kann, sie nebst zwei anderen Notizen noch hier meinem Repertorium einzuverleiben. Die nichtnumerirten Stücke sind völlig neu, die nachfolgenden nos. beziehen sich auf vorliegendes Werk.

* Liebeslied ohne Ueberschrift.
o. O. u. J. Folioblatt m. Einfassung. Am Schlusse: Brs Graff. 5 Str. — In Heidelberg.

DJn wer ich gern. zu aller stund
Min Frintlichs O wie lieb bist du
dem hertzen min
möcht es gesyn
das ich by dir
myn höchste zier

Ain lied von dem haußrat gut,
der gehört zu der armut.
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzsch. 17 Str. — In Heidelberg.

Die welt thut an mich bringen
mit hüpschen worten klug
Das ich muß aber singen
vnd ist nit wol mein fug

Ergrundung Ritterlicher kunst der Fechterey durch Andre paurn- | feindt Freyfechter czu Vienn in Osterreich, nach kler- | licher begreiffung vnd kurczlicher verstendnuß. Am Ende: Sutor super crepidam noli iudicare | Viennae. Austriae per Hieronmû Vetorê. 1516.

10 Bog. Querquart mit Titelholzsch. u. 34 trefflichen blattgroßen Holzsch. Das erste Titelwort deckt den Vorderraum der ersten 2 Zeilen. Druck in Antiqua. Dem Bischof zu Gurck Matheus gewidmet von Andre Paurfeyndt „Cardinalischer grosmechtigkait trewer trabandt". Vorn 12 Fechtregeln in 26 Versz. Auf Blatt Fa 32 Versz. „AVSz czug deß Kurczen Swert". — Butsch' Sammlung.

Dieses seltenste aller Fechtbücher ist bis jetzt nirgends genannt worden.

* Bericht in Prosa ohne Ueberschrift. Anfang: Ain Geborner von Adell auß hisponia der zeit wonhafft Jn Maylant . . . Schluß: anno dñi 1517.

o. O. u. J. (1517). Folioblatt m. Holzsch. (der Spanier in ganzer Figur). — Jn Heidelberg.

* Bericht in Prosa ohne Ueberschrift: Jst geschehen do man zalt. 1517. jar, im Weinmonat, in einer stat genant Wolffsperg, leyt in Kerenten, gehört zu dem Bistumb von Babenberg.

o. O. u. J. (1517). Folioblatt m. Holzsch. — Jn Heidelberg.

Supplication Katherine von | Raydt Gegen die | Stadt Cöllen. | Anno D. | M XXJ.

o. O. 8 Bl. 4. Der erste, reichskammergerichtliche, Bescheid dat. 11. Dez. 1515, der zweite, kaiserliche, 12. Aug. 1518. — Jn Heidelberg.

* Mandat des Nürnberger Raths wegen des Zehnden.

(Nürnberg 1525). Folioblatt. Ohne Datum. — Jn Heidelberg.

* Mandat des Nürnberger Raths die Abschaffung der Feiertage betreffend. Decretum in Concilio 24 Maij. Anno 1525.

(Nürnberg). Folioblatt. — Jn Heidelberg.

991, 1009 und 3937. Sämmtlich in Heidelberg.

1272. Auch in Halle (Ponikauische Bibl.). Neu herausg. durch Dr. Böhmer als „Hallisches Trutz-Rom von 1521". Halle 1862.

1811. Ain new Lyed in des Wyßböcken thon

o. O. u. J. (1521). Folioblatt. 25 Str. — Jn Heidelberg.

So will ichs aber heben an
das döst so ichs gelernet hon
ain newes lied zu singen
von Kayser Karol hoch geboren
ich hoff im soll getingen.

1812. Jm newen Thon von Torneck.

o. O. u. J. (1521). Folioblatt m. Holzsch. 16 Str. — Jn Heidelberg.

Wer sucht der findt, hab ich gehört
all ding wirdt schlecht vnd wider kört
nach gstalt ainr yeden sachen

2664. Warhafftige Newe zeytung, der vberl messigen vnd großmechtigen belege- | rung vnd Bestreyttung, der hoch | Christenlichen Stat Rhodiß, | So der herr der Turcken, | nechst vergangen | vndtzweintzigisten | jars fur genomen | vnd gethan | hat.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. — Jn Heidelberg.

3306. Jn der weiß von erst so wöl wir loben | Maria die reine mayd.

o. O. u. J. (1525). Folioblatt. 12 Str. — — Jn Heidelberg.

Newe mer will ich eüch sagen
im gantzen teütschen land
die herren hanndt die bauren geschlagen
ist inen ain grosse schand

3307. Ein hibsches lied Jn der weiß es gat ein | Frischer sumer da her.

o. O. u. J. (1525). Folioblatt. 15 Str. — Jn Heidelberg.

Vnd wölt ir heren ain new gedicht
wie sich der baur auff schalckhait verpflicht
gelib vnnd ayd vergessen

3585. Notel einer gemeinen | Anlag wider den | Thürcken.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. Fol. — Jn Heidelberg.

3608. Ain hypsch new lied von Pauia jm newen thon.

o. O. u. J. (1525). Folioblatt. 16 Str. — Jn Heidelberg.

Mit gottes hylff so heben wir an
zu lob der kayserlichen kron
ayn newes lyed zu syngen

Subscribenten-Verzeichniß.

1 **Anstalt, literarisch-artistische,** in München.
1 **Archiv** in Augsburg.
1 **Bädeker,** G. D., in Essen.
1 **Bamberg,** Ludw., in Greifswald.
1 **Barnewitz,** G., Hofbuchhandlung in Neustrelitz.
2 **Bayrhoffer's** Univ.-Buchhandlung in Marburg.
1 **Beck'sche** Univ.-Buchhandlung in Wien.
(Für die Stiftsbibliothek in Göttweih).
1 **Birett'sche** Antiquariats-Buchhandlung in Augsburg.
(Fidelis Butsch).
1 **Boyes & Geisler** in Hamburg.
1 **Brissel,** Max, Antiquar in München.
2 **Brockhaus',** F. A., Sortiment u. Antiquarium in Leipzig.
1 **Brückner & Renner** in Meiningen.
1 **Buchhandlung, akademische,** in Greifswald.
1 **Buchhandlung, akademische,** in Königsberg.
(Für die Universitäts-Bibliothek).
1 **Buchhandlung** des Volksschriften-Vereins in Zwickau.
(Für Herrn Bibliothekar Dr. H. Richter).
1 **Buchhandlung Zu Guttenberg** in Tübingen.
1 **Burdach,** Herm., in Dresden.
1 **Cohen,** Max & Sohn, in Bonn.
(Für die Universitäts-Bibliothek).
1 **Coppenrath,** Alfr., in Regensburg.
2 **Credner,** F. A., in Prag.
2 **Damian & Sorge** in Gratz.
1 **Detken,** Alb., in Neapel.
2 **Dieterich'sche** Buchhandlung in Göttingen.
1 **Dulau & Comp.** in London.
1 **Dümmler's** F. Buchhandlung in Berlin.

1 **Du-Mont-Schauberg'sche** Buchhandlung in Cöln.
1 **Ebenhöch**, Franz Ign., in Linz.
(Für die öffentliche Bibliothek).
1 **Ehrlich's** Buchhandlung in Prag.
1 **Enke's** Universitäts-Buchhandlung in Erlangen.
1 **Förstemann**, Ferd., in Wernigerode.
2 **Franck'sche** Buchhandlung in Paris.
1 **Franz**, Georg, in München.
1 **Freyschmidt**, A., in Cassel.
(Für die fürstliche Bibliothek in Schloß Corvey).
1 **Geisler's**, A. D., Buchhandlung in Bremen.
1 **Gerold's**, C., Sohn in Wien.
(Für Herrn Dr. Horawitz).
1 **Gertz's**, W., Buchhandlung in Goldberg.
1 **Glonner**, Max, in Salzburg.
2 **Gosohorsky's** Buchhandlung in Breslau.
1 **Grosse**, Friedr., in Olmütz.
1 **Haar & Steinert** in Paris.
2 **Hahn'sche** Hofbuchhandlung in Hannover.
1 **Helf**, Carl, in Wien.
1 **Hennike**, R., in Raab.
1 **Henry**, A., in Bonn.
(Für Herrn Dr. Kampschulte, Professor der Geschichte dort).
1 **Herold'sche** Buchhandlung in Hamburg.
2 **Hirt's**, Ferd., Universitäts-Buchhandlung in Breslau.
1 **Hoffmann'sche** Hofbuchhandlung in Weimar.
1 **Hof- und Staatsbibliothek** in München.
1 **Höhr**, S., in Zürich.
1 **Huber's** Buchhandlung in Frauenfeld.
(Für die Kantonsbibliothek).
1 **Jannasch**, Franz, in Reichenberg.
1 **Institut, literarisches**, in Leipzig.
1 **Julien**, F. A., in Würzburg.
1 **Kelchner** E., in Frankfurt a/M.
1 **Keller**, Heinr., in Frankfurt a/M.
1 **Klinksieck**, Fr., in Paris.
3 **Köhler**, Karl Fr., in Leipzig.
1 **Kollmann'sche** Buchhandlung in Augsburg.
2 **Korn**, W. G., in Breslau.
1 **Kuppitsch**, Wittwe M., in Wien.
1 **Lampart & Comp.** in Augsburg.
3 **Leben & Mundt** in Wien.
2 **Lechner's**, R., Universitäts-Buchhandlung in Wien.

1 **Lempertz**, M., in Bonn.
(Für Herrn Geheimrath Böcking, Professor dort).
1 **Levy**, J. B., in Bockenheim.
1 Baron **v. Löffelholz** in Wallerstein.
(Für die fürstliche Bibliothek).
1 **Maier**, Alois, in Fulda.
(Für die Landesbibliothek).
2 **Mayer & Comp.** in Wien.
(1 Für Herrn Ivo. Sebald in Klosterneuburg, 1 für die Bibliothek des Stifts in Klosterneuburg).
2 **Marcus**, A., in Bonn.
(1 für Herrn Professor Krafft).
1 **Marnschke & Berendt** in Breslau.
1 **Meißner**, Otto, in Hamburg.
2 **Meyer & Zeller's** Sortiment in Zürich.
(1 für die Stadtbibliothek, 1 für Herrn Dr. J. Horner).
1 **Mitscher & Röstell** in Berlin.
1 **Mühlmann**, Rich., in Halle.
1 **Münz**, A., in St. Petersburg.
3 **Muquardt**, Carl, in Brüssel.
1 **Neumann-Hartmann'sche** Buchhandlung in Elbing.
2 **Noiriel**, Jos., in Straßburg.
2 **D. Nutt** in London.
1 **J. Oberdorfer** in München.
1 **Otto**, Carl, in Erfurt.
1 **Perthes**, Fr. Andr., in Gotha.
1 **Perthes-Besser & Mauke** in Hamburg.
2 **Quaritch**, Bern., in London.
3 **Rieger'sche** Buchhandlung in Augsburg.
1 **Roßberg'sche** Buchhandlung in Leipzig.
1 **Schierbeck**, K. J., in Groningen.
1 **Schlosser's** Buchhandlung in Augsburg.
1 **Schmid'sche** Sortimentsbuchhandlung in Augsburg.
1 **Schmidt**, C. F., in Straßburg.
1 **Schnuphase'sche** Hofbuchhandlung in Altenburg.
(Für Herrn Archivar v. Braun).
1 **Schulbuchhandlung** in Braunschweig.
1 **Seidel & Sohn** in Wien.
1 **Späth**, J. M., in Berlin.
1 **Stadtbibliothek** in Memmingen.
1 **Steinkopf**, Ferd., in Stuttgart.
1 **Stiller'sche** Hofbuchhandlung in Rostock.
1 **Stuber**, Adalb., in Würzburg.
1 **Tendler & Comp.** in Wien.

1 **Thienemann**, E. F., in Gotha.
1 **Trautwein'**sche Buchhandlung in Berlin.
2 **Troß**, Edwin, in Paris.
1 **Verein, historischer**, in Augsburg.
1 **Voß**, Leop., in Leipzig.
1 **Völcker**, Karl Theodor, in Frankfurt a/M.
1 **Vömel**, A., in Frankfurt a/M.
1 **Wagner**, Friedr., in Braunschweig.
1 **Wagner'**sche Universitätsbuchhandlung in Innsbruck.
3 **Wallishauser'**sche Buchhandlung in Wien.
1 **Weigel**, T. O., in Leipzig.
1 **Windprecht's** Antiquariatsbuchhandlung in Augsburg.
1 **Wolffische** Buchhandlung in Augsburg.
1 **Zabern**, Vict. v., in Mainz.
(Für die Stadtbibliothek).

Repertorium typographicum.

Digitized by Google

Ohne Jahrzahl.

1. Anderung vñ ſchmach der Bildung Marie von den judē bewiſſen. vñ zu ewiger gedechtnuß durch Maximilian röm. keyſer zu malē verſchaffet. in der ſtat kolmer. vō dannen ſy ouch ewig vertryben ſyndt.

o. O. u. J. Folioblatt m. Holzſch. — In Tübingen.

2. Ain gut artznei die hie nach ſtet das | frawen vnd mañ an geet. Findeſt du vil ſachen mit wenig wor= | ten antzal. Auch wie ain kind in muter leyb ſey geſtalt. Auch | wie du ſolt probierē an dir Ob die ſchuld der vnfruchtbarkait | ſey dein oder ir. Vil gutter kunſt vnd artzney kurtz begriffen. | Auch wie du magſt an ainer ſehen vnd wiſſen. Ob aine ſey ain | fraw oder ain junckfraw Auch andre bewerte ſtücklin. Vnd | auenteür vnd kunſt, die man ſol brauchen zu pferden. Lyſt du | das büchlin, es würt dir lieb werdeñ. Auch von den groſſen tu= | genden vñ krefften der kreüter. Was ſie würcken an den mannen | vnd weybern

o. O. u. J. 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. Auf 2. Bl. ein großer Holzſch. (nacktes Weib). — In München.

3. Ain gut Artzney, die hie nach ſteet: das frawen vnd mann an geet, findeſt du vil ſachen mit wenig worten ertzalt. Auch wie ein kind in mutter lyb ſey geſtalt. Auch wie du ſolt probieren an dir. Ob die ſchuld d' vnfruchtbarkeit ſey dei od' ir. Vil gutter kunſt vnd artzney kurtz begriffen. Auch wie du magſt an einer ſehen vnd wiſſen. Ob eine ſey fraw oder ein metlein . . .

o. O. u. J. 6 Bl. Fol. mit großem Holzſchnitt. — Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 5.

4. Eyn ſinnyge beclagung der moder goedes als ſy ſtonde an dem cruytz tzo latine geheiſſchen Stabat Mater doloroſa.

o. O. u. J. (Cölu). Kleinfolioblatt mit Holzſch. 10 Str. — Hoffmann, Geſch. d. deutſchen Kirchenliedes S. 351.

Eyn moder ſtoend dröuentlichen
am cruytz jnd weynde jemerlichen

5. Ein ſendbrieff des brimēdē Lerers Bonauenture.

o. O. u. J. 10 Bl. 4. (letztes leer). — In Trier. N. Lit. Anzeiger 1808. Sp. 109.

6. Diß iſt der Brunn des radts Vß | welichem einn bekümmerter oder ein betrüpter menſch troſt radt | vnnd wyßheit Ouch ſunderliche berichtung entpfahet | Das mennchen diß radts not iſt Vnd was rat ſey, War | umb eß rat heyß, Vonn wem rat züforderen ſy, Waun | vnnd wie der rat vffzünemē ſy, Vnd wie dem rat nach | zefolgen ſy ꝛc. mit ander vil ſchöner lere.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Grüninger).

16 Bl. 4. (letztes leer). Geschichte von Melideo und Prudencia. — In Göttweig u. München. Hain no. 11047. Serapeum XIII. p. 269.

7. Das ist der brunn des Rates auss welchem ein bekümmerter oder betrübter mensch trost rat vnd Weißheit empfahet das manchem dick rats not ist. Was rat sey. Warumb es rat heyß. Von wem rat zu fordern sey. Mit andern vil schönen leren vnd vnderweysungen. Am Ende: Getruckt zu Augspurg von Hannsen Schönspergern Lob sey gott.
o. J. 4. — Zapf, Augsburgs Buchbruckergesch. II. S. 203.

8. Ain nützlichs buchlin von der speis | des menschñ, wölche speis gesund sy | od' nit zeniessen ꝛc. Vñ für vñ nach | vil guter stucklach võ win vñ and' ꝛc.
o. O. u. J. 10 Bl. 4. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. München.

9. In disem | Tractelin | vindet man, wie mã | ainẽ yeglichñ schrei | ben soll die ober= | schrifft, anfang, be= | schluss ains brieffs | Teutsch, Gaistlichñ | vnd Weltlichẽ, Für | sten, Herren, Rit= | tern, Knechten vñ | Steten ꝛc.
o. O. u. J. 4 Bl. 4. Links neben dem Titel ein auf denselben deutender Gelehrter. — In München.

10. In disem puchleyn vint | man wie man einem ieglich | en deutschen fursten vnnd | herren schreyben soll ritter | vnd knechten stetten vnd | gaistlichen
o. O. u. J. (Nürnberg). 6 Bl. 4. — In Augsburg.

11. Dis Büchlein heist: der Adermann oder Trostbüchlein für Jeden, den der Grimm eines Freundes . . beraubt hat. Straßburg.
o. J. 4. m. Titelholzsch. — In Bamberg.

12. Ein schons | buchlein. | Võ rechtem warem wul | lust, menschlichs lebẽs, zu eren dẽ Ed= | len vnd Strengen Hern Friderichẽ võ | Dalburck. ꝛc. Durch Hern Johan | Gotfridi Weilant Pfarhern | zu Oppenhẽ verdeutstht | einem idẽ verstendigẽ | kurtzwilig zu horẽ | oder lesen
o. O. u. J. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. Unter der Widmung: Datũ Oppenhẽ vff Montag nach Esto michi. anno dñi ꝛc. ꝛc. Darstellung der Lehren Epikurs. — In Augsburg und München.

13. Capittel der bericht od' vertrags vor | langst zwischen dem loblichistenfurstẽ | herñ Friderichẽ Romischẽ kaiser merer | des reichs auch seinen erbẽ offẽlich benẽt | d' tugẽthaffigist romisch kunig vñ auch klarer od' loblicher gedechtnus Mathi= | as kunnig zu hungern vnd des kunnig | reichs zu hungern Prelaten vnd Edel= | leut der nachuolgung halb des selben | kunigreichs beschlossen gegenainander | angenomen vnd mit der hierin begriffẽ | Bullen selliger gedechtnus durch Ba= | bst Pium den andern bestet
o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Grüninger 1500—15). 11 Bl. Fol. Der Vertrag Friedrichs III dat. Neustat an Eritag vor sandt Marien Magdalenẽ tag nach Cristi geburt M. cccc. vnd in dẽ lxiij Jare. König Mathias Bestätigungsbrief dat. Ofen S. Georgentag 1464. Des Carbinals Dionis und des Erzbischofs Steffan Briefe datiren vom 3. April 1464. — In Augsburg.

14. Catho in latin | vnd Tutsch.
o. O. u. J. (Straßburg, M. Hüpfuff). 18 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Lehrer mit 3 Schülern). Anfang: CVm animaduerterẽ qz plurimos hoĩes grauiter errare . . . Sußlich hub er vf vñ sprach do er gnug leute sach Verirret durch iren thũmen syttẽ . . . — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

15. Catho in latin | vnd Teutsch.
o. O. u. J. 16 Bl. 4. m. Titelholzsch. Anfang: Vm animaduerterẽ qz plu | rimos homĩes grauiter errare . . . — In München. Hain no. 4740.

16. Catho in latein | Vnnd Teutsch.
o. O. u. J. 4. m. Titelholzsch. — Butsch, Cat. 34. p. 23.

17. Cathon in latin | Vnnd Tütsch.
o. O. u. J. 17 Bl. 4. (letzte 2 fehlen) m. Titelholzsch. (Lehrer mit 2 Schülern, darüber auf fliegendem Bande: Accipies tanti doctoris dogmata sancti). Das Deutsche beginnt: Süßlich hub er vff vnd sprach Do er genug leüte sach . . . — In Aarau.

18. Cathon in latin | Vnd Tutsch
o. O. u. J. (Basel, M. Furter). 17 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Lehrer mit 2 Schülern, Ueberschrift: Accipies tanti doctoris dogmata sancti). Am Schlusse das Baseler Wappen von

2 Greifen gehalten. — In Schaffhausen (Min. Bibl.)

19. Catho in latin | vnd tutsch
o. O. u. J. 16 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Lehrer mit drei Schülern). — In Freiburg i. Br.

Sußlich hub er vff vñ sprach
do er genug leute sach
Verirret durch yrē thümen sitten,
do sandt ich wol wesen mitten,
Ob ich yn geb solchē rat,
das sie entperen missetat.
Vnd auch tugentlichē lebten,
darmit sie nach eren strebtē.

20. Catho in teutsch | vnd in latein
o. O. u. J. (Ulm, Joh. Schäffler c. 1500). 18 Bl. 4. m. Titeldolzsch. (Lehrer mit 2 Schülern). — In Freiburg i. Br.

Süßlich hub er auff vnd sprach
Do er genug leüte sach
Verjrret durch iren thummen siten
Do fand ich wol wesen mitten
Ob ich in gäbe sölichen rat
Vnd auch tugentlichen lebten
Darmit sy nach eren strebten

21. Consiliū patris filiū ad studiū trārū animātis.
o. O. u. J. 8 Bl. 4. (letztes leer). Latein. und deutsche Verse von Seb. Brant. — Butsch, Cat. 34. p. 17. T. O. Weigel, Kat. (1863). no. 7486.

Laus et honor pueris solet enenire
Qui dimittunt otia et studeut mire
Lob vnd ere spat vnd frue
Get den iungen kinden czu

22. Regimen zu deutsch Magistri | philippi Culmachers vō Eger | wider die grausamen erschrecklichenn totlichen | pestelentz. von vil grossen meistern gesamelt auß- | getzogen: do durch sich ein mensch tzu pestelentz | tzeit: nicht allein enthalden. Sunder auch wol | gefreyen kan: gegeben allen menschen zu sunderm | nutz vnd grosser woltat.
o. O. u. J. 26 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München u. im Germ. Museum. Hain no. 5848.

23. Curia Palatiū. | seu Vocabularius pro Jnueni- | bus cum teutonico
o. O. u. J. (c. 1510). 6 Bl. 4. mit Titelholzsch. (Lehrer mit 3 Schülern). — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. München.

24. † Curia Palatium. Vel Vocabulari- | us pro Juuenibus perutilis.
o. O. u. J. 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Lehrer mit 4 Schülern). Am Schlusse Holzsch. (Lehrer mit 2 Schülern). — In München.

25. Dialogus, oder Gespräch des Menschen vnd Tods.
o. O. u. J. 6 Bl. Fol. Gedicht. — In Berlin.

26. Das seind die | allerandechtigsten ermanungē | vnnd gebet sant Brigittē. | von dem heyligē leyden vnsers selig | machers. | Meer volget | darnach das guldin | kron gebet. Am Ende: Getruckt durch Johannē | Prüß zu Strauß- | burg
o. J. 4 Bog. oder 32 Bl. 32. — In Einsiedeln.

27. Das ist yetz der gemain vñ new gebrauch. In welchem dz volck der weltt zu dissen gezeitten gantz seer beladen ist.
o. O. u. J. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. Gedicht. — In Berlin.

28. Das ist yetz der gemain vnd | new gebrauch. in welch | em das volck der welt | zu dissen gezeiten | gantz seer be- | laden ist.
o. O. u. J. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (ein Citherspieler), wo unten die Monogramme C H und V G (Urs Graf). 1. 2. 5. und 6. Titelzeile roth. — In München. N. Lit. Anzeiger. 1806. Sp. 228.

Jch sach drey alter menner klug
Ja lesen in ainem grossen buch

29. Das ist yetzt der gemain vnnd | New geprauch, in welchem das volckh der | wellt zu disen gezeytten gantz seer be- | laden ist, als hernach volget.
o. O. u. J. 8 Bl. 4. (letztes leer) mit demselben Titelholzsch. — In München.

Jch sahe drey alter menner klug
ja lesen in ainem grossen buch

30. In lauberß thon neu Frage vnd Anthwort.
o. O. u. J. 4 Bl. 8. Räthsel. — Gödeke's Grundriß S. 230.

Seyt heint gesanges arte
Jst komen auff die ban
Darauff ich manigfart
Mit grossem fleyß geharret han
So bit ich euch meyster vil guthe
Jch wollet auch bescheiden mich
Weß ich dan hab tzu fragen muthe

31. Frag vnd antwurt Künig | Salomonis vnd Marcolfi.

(1505—1515). Nur 14 Bl. mit Titelholzſch. (Salomo, Marcolf u. ſeine Frau) u. 13 Holzſch. Das 15. u. 16. Blatt fehlt. — In S. Gallen (Stiftsbibl.)

Frankfurt a. M., Weygandt Han o. J. 24 Bl. 8. m. Holzſch. Mülhuſen, Peter Schmid o. J. (c. 1555). 8. m. Holzſch. Nürnberg, Val. Newber o. J. (c. 1560). 32 Bl. 8. m. Holzſch. Cölln, Heinr. Nettißen 1593. 30 Bl. 8. m. Holzſch. Marcolphus wunderlich Geſpräch mit dem König Salomon . . 1631. o. O. 8. m. Holzſch. Der viſirliche Marcolphus . . o. O. u. J. 8. Verändert in Hagens Narrenbuch S. 217.

32. Ohne Ueberſchrift. Am Schluſſe: Getruckt zu Augſpurg von Hannſen Froſchauer.

o. J. (c. 1510). Folioblatt m. Holzſch. (Maria mit d. Kinde). Darunter: Das nach geſchriben gebet hat gemacht pabſt Sixtus der vierd. vnd hat darzu geben einem | yetlichen menſchen der es mit andacht ſpricht vor einem pild Marie in der Sunnen ſteend vnd | gereüet vnd gebeicht hat. xj. tauſent iar ablaß vmb ein yetlichs mal. 3 Zeilen Gebet. — Butſch' Sammlung.

33. Appellacion des ſünders. Von der ſtrengen gerechtigkait gots zu ſeiner milten barmhertzigkait.

o. O. u. J. 4. Von Joh. Gerſon. — Butsch, Cat. 34. p. 40.

34. Geſchicht des pfarrers vom kalenberg.

o. O. u. J. 8½ Bog. 8. mit 36 Holzſch. Am Schluſſe des Gedichts nennt ſich Villip Franck Fürter zu Wien. — In Hamburg (Stadtbibl.). Wiener Jahrb. d. Lit. 1828. II. Quart. Anz. Bl. S. 19.

Et ich der bücher vil geleßen
das wer mir nie ſo not geweßen
Wer ich der kunſt ein weiß man
ein dicht das wolt ich fahen an

Augſpurg, H. Stainer o. J. (c. 1540). 8. Franckfurt, H. Gülfferich. 1550. 8. o. O. (Frankf. a. O.) 1582. 8. Frankfurt a. O., Frid. Hartman 1596. 8. Augſpurg, V. Schönig. 1602. 8. o. O. 1611. 8. o. O. 1613. 8. o. O. 1620. 8. Magdeburg, Joh. Bötcher o. J. 8.

35. Von Tegkendorff das geſchicht
wie die Juden das hailig ſacrament haben zugericht,
Werdt jr in diſem büchlein verſton
was den ſchalckhafftigen Juden iſt worden zu lon.

o. O. u. J. 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. Gedicht. — In München und Berlin. Abged. in Hormayrs Taſchenbuch 1832. S. 145 und bei Soltau S. 51 nach einer Münchner Handſchrift. Das Mirakel ſoll 1337 geſchehen ſein.

Was yemandt ſinget oder ſayt.
von gol vnd von der criſtenhayt.
Warhait tregt die höchſten kron

36. Die ſiben hertz layd von vnſer Lieben frawen in dem guldin regenbogen don.

o. O. u. J. 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Berlin. 7 Strophen abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 123.

MAria verteih mir ſyn vnd krafft

37. Pronoſticatio Ypocraris. Vō den boſen | platern, was die betütent in ainet ſucht. | Vnd vil guter lere vnd regel zu der ſucht. | Vnd ob ain menſch ſterben ſol das merck | Von dem aber laſſen vnd wa odet weñ d' | menſch laſſen ſol, vñ das plut zu erkennen | Vō den vier elementñ, vnd von der natur | oder complexion der menſchen. Und von | den vier laſſman ꝛc.

o. O. u. J. (Memmingen, Albr. Kunne). 6 Bl. 4. — In Frauenfeld.

38. Pronoſtica Ypocratis. cum alijs notat etc.

o. O. u. J. (Memmingen, Albr. Kunne). 4 Bl. 4. Lateiniſcher Text, zuletzt ein deutſcher Abſchnitt: „Für das grien“ 17 Zeilen. Titel auf Einer Zeile. — In Frauenfeld u. München. Hain no. 8675.

39. Das Hurövell. Von der jtzt regierenden Kranckheit genannt Schwindſucht oder das Hurövell.

o. O. u. J. 4. m. Holzſch. — Bibl. Mehnert. I. no. 431.

40. Hye begynnet Eyn Ordenūg deß gerichtes kurtz begriffē dardurch ſych eyn yclich vor dē gericht behelffē vñ vbedingē mag.

o. O. u. J. 16 Bl. 4. — In Trier. N. Lit. Anzeiger. 1808. Sp. 109.

41. Ein liebliche hyſtory von dem | hochgelarten meiſter lucidario.

o. O. u. J. 24 Bl. Fol. mit 5 Holzſch. Verfaſſer der Presbyter Honorius von Autun. — In Coblenz. Serapeum XII. p. 221.

42. Formoſa puuloruz. de es tu ſco

| larium. instructio incipit.
o. O. u. J. (Ulm, Joh. Schäffler c. 1500). 12 Bl. 4. mit Titelholzsch. (Lehrer mit zwei Schülern; auf fliegendem Bande: „Accipies tanti doctoris dogmata sancta"). Ist das bekannte Lehrbüchlein ohne die „Regule" und „Locutiones". — In Freiburg i. Br.
Siehe: Materia, und: Es tu scolaris.

43. Interrogatoria scolarium. | (Holzsch. wie vorher) | Es tu scolaris.
o. O. u. J. (Ulm, Joh. Schäffler c. 1500). 10 Bl. 4. Auf Titelrückseite Holzsch. (Lehrer auf dem Katheder docirend). Enthält ganz andere Fragen und Antworten; blos die sechszeilige Einleitung ähnelt selbst in den Sätzen dem vorigen Lehrbuche. Die „Regule" stehen in erweiterter Gestalt am Schlusse. — In Freiburg i. Br.

44. . . . (Titelblatt fehlt).
o. O. u. J. 10 Bl. 4. Andere Ausg. der vorigen Schrift. — In Freiburg i. Br.

45. Kalender vnd wegweiser der zeit | vnd der land.
o. O. u. J. Folioblatt mit einer großen und drei kleinen Scheiben. Links unten Köbels Wappen, darüber: Jacob Köbell. — Im Germanischen Museum.

46. Ein erschrockenliche klag eins weltlich sterbenden menschen.
o. O. u. J. 8. — Mozler no. 403.

47. Dyser laßzebel ist gemacht nach der Welt lauff vnd alle Jar recht zu dem kauff.
o. O. u. J. Großfolioblatt m. Holzsch. Roth u. schwarzer Druck. Am Schlusse:
Gepractiziert vnnd gar höflich gedicht
Vnd yetzund zu dem newe Jar zu gericht
Auch alle Jar war vnnd gerecht
Sagt Affen schmaltz der frume knecht.
Spottpraktik. — In München.

48. Ich wolt dir gute ding practizieren. Magst du mir der grillen erweren.
o. O. u. J. Großfolioblatt mit 3 Holzsch. Am Schlusse:
Vnd allso werdent auch fürware
Zwu vinsternuß in disem iare
Die erst so sich die meid entpleckt
Vnd sich vnder den knecht streckt
Die ander so man yn erwischt
Yn kürt das yms liecht erlischt
Aehnliche, aber ältere Spottpraktik. — In München.

49. Lehenrecht verteutscht, in newe ordnung der titel gesetzt.
o. O. u. J. 4. A. d. Latein. des Eycke von Repgow. — Schratts Kat. IV. S. 63.

50. Liber moralis de consilio patris pro iuuenibus.
o. O. u. J. 6 Bl. 4. Latein. u. deutsche Verse. — Lempertz, Bibl. germ. no. 315.

51. *Folioblatt ohne Ueberschrift mit 6 Holzsch. (bibl. Darstellungen).
o. O. u. J. 12 Strophen. — In Würzburg (Univ.-Bibl.). Serapeum 1846. p. 49. Nach anderer Quelle abgd. bei Wackernagel S. 101 und Mittler S. 311.
Es flog ein klains walt vogelein
auß hymelß drone
Es flog zu ainer junckfraw ein

52. Juß wildpad hin stad mir mein sin. | dareim hab ich verlangen. Gaistlich.
o. O. u. J. Kleinfolioblatt m. Holzsch. — In Berlin. 7 Strophen abgd. bei Wackernagel S. 126. Dessen Bibl. no. 91.
O Wee der jämerlichen not

53. Libellus quem grammatellū appellant sermones facetos cōplectēs ob scolariculorū hebetatē glosa almanica subductus.
o. O. u. J. 16 Bl. 4. — T. O. Weigel, Kat. (1863). Nr. 8029.

54. Das Lied von der Fischerin gaystlich zu singen | In dem Weltlichen thon.
o. O. u. J. Quartblatt. — In Berlin. 7 Strophen abgd. in Wackernagels Kirchenlied S. 119. Dessen Bibl. no. 89.
Ich waiß mir ain fraw fischerin

55. Ein hubsches lied von | einem Apfell der bedeu | ten ist Jesum vnseren seligmacher | Vnd ist ynß Regenbogē langē thon. Am Ende: Gedruckt zu Nürmberg.
o. J. (bei Joh. Weyßenburger). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. Verfasser: Regenbog. — In Erlangen. Wackernagel, Bibl. no. 51.
Gesang thut vns von einem apffel sagen

56. Ain hübsches lyed oder spruch wie der böß gaist vnderstond die hell weiter zubawen, vnd ain fürsprech der | glaubigen mēschen im das widerriet, was die leüt in allen stäten wärn yetz nit mer beladen mit so vil lastern |

ſünden vñ mißthaten als ſy vor zeiten geweſen ſeind, der teüfel aber wolt im das nit zulaſſen, darumb kamen | ſy mitainander in das recht, vnd ſo der fürſprech nit mocht zeugñ haben ſeines dargebens, appelliert er vnd | wurd die ſach angeſtelt vnd iſt der teüfel noch in mainung die hell weiter zu machen. Am Ende: Gedruckt zu Memmingen.

o. J. Großfolioblatt mit zwei Seitenrandleiſten. Drucker: Albr. Kunne. 17 Str. — In München.

Vernyemend mich ain klaine zeit,
vnd merckend was mir ane leit,
ich hab volbracht ain groſſen ſtreit,
vnd ſtand in ſchwärem rechtñ

57. Ain hüpſches lied oder ſpruch wie der böß gaiſt ſein pottſchafft außſandt vmb werckleüt, als vmb maurer, zymmerleüt, ſchmid, tagwercker ꝛc. vnd dergleichen wie das er die hellen weytter wölt machen, aber ſoliches ſeins fürnemen iſt jm abgeſtellt worden, als man hernach iſt hören durch ein appellacion ꝛc. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg.

o. J. 4 Bl. 4. mit Titelholzſch. — In Berlin.

Vernemendt mich ain klaine zeyt

58. Ein new lied von der entpfencknuß Marie. | In des Nachtigals ſenſſten thon.

o. O. u. J. Kleinfolioblatt m. Holzſch. Von Martin Weiß. — In Berlin. 6 Strophen abged. bei Wackernagel S. 120. Deſſen Bibl. no. 85.

JR ſolt loben die reyne meydt

59. Ain nutzber hailſam lied | In dem thon freüd über freüd.

o. O. u. J. Kleinfolioblatt m. Holzſch. — In Berlin. 15 Strophen abged. bei Wackernagel S. 553. Deſſen Bibl. no. 146.

Hailige triſaltigkait

60. Ein new lied von dem | Roſenkrantz vnd bruderſchafft Marie | ym Jorg Schillerß thon. Am Ende: Gedruckt zu Nüremberg.

o. J. (bei Joh. Weyßenburger). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Erlangen. Wackernagel no. 37.

Mit ſingen will ichs heben an

61. Ein new geiſtlich lied von der iunckfraw Ma | ria. In dem thon. Es wonet lieb bey lieb.

o. O. u. J. Folioblatt m. Holzſch. 12 Str. — In Berlin u. Wien. Abged. bei Wackernagel no. 797. Deſſen Bibl. no. 84.

Mit luſt ſo wil ich ſingen

Augſpurg, Matth. Elchinger o. J. (c. 1540). Folioblatt. — Zapf, Augsburgs Buchdr. II. S. 202.

62. Ein Geyſtlich Lied | von der | Junckfraw Maria. | In dem thon, Es wonet lieb bey liebe.

o. O. u. J. 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In München (Univ.-Bibl.). 12 Strophen abged. in Körners Marian. Liederkranz S. 65.

Mit luſt ſo wil ich ſingen,
hört was ich ſingen wil

63. Das iſt ein hubſchs liede | von vnſer lieben Frawen | als ſie vber das gebyrg gieng. | Iſt im roten zwinger thon.

o. O. u. J. (Nürnberg). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Erlangen. Wackernagel no. 50.

Wer ich in aller meyſter ſchul geweſen

64. Das iſt ein hüpſch lied | vnd lobgeſang von Maria der wir- | digen vnd hymmeliſchen keyſerin. | Vnd iſt in dem Vnerkanten thon

o. O. u. J. 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In München (Univ.-Bibl.) u. Erlangen. 7 Strophen abged. in Körners Marian. Liederkranz S. 264. Wackernagel no. 26.

O Virgo vite via,
tu mundi ſpes Maria,
vñ in dem trou,
gewaltig aller mechte

65. Zu dyſem Lied, wer es andechtiglich ſingt oder liſt | hat geben der Biſchoff von Zeytz. xl. tag ablas.

o. O. u. J. (c. 1510). Folioblatt m. 3 kleinen Holzſch. 11 Strophen. — In München.

MAria zart, von Edler art,
Ein roß on alle doren

66. Zu diſem lied wer es ſingt oder liſt mit andacht hat geben der Biſchoff von Zeytz. xl. tag ablas.

o. O. u. J. Folioblatt mit dem Liede: Maria zart, 10 Strophen. — In Kremsmünſter. Hoffmann, Geſch. d. d. Kirchenliedes. S. 455.

Nach e. Folioblatte von 1505 mit 11 Str. abged. in „Iduna u. Hermode". 1816. S. 81. Nach e. Münchner Handſchrift in Wackernagels Kirchenlied S. 100.

67. Ein hubſch lied vō dem | Bremberger vnd von ei | ner hertzogin von öſterreich mit xv. geſetzē. Am Ende: Getruckt zu Nürnberg:
o. J. 6 Bl. 8. m. Titelholzſch. 15 Geſetze. — In Erlangen.
Ich ſach ſie an die auſſer welte fraw zart,
jr wenglein vnd auch ir rotter mūdt
der leuchtet fur die roſſen,
Neue Ausg. o. O. u. J. (Nürnberg, K. Hergotin c. 1530). 4 Bl. 8.

68. Ein hübſches lied von der | welt lauff. In des ſchillers don.
o. O. u. J. 4 Bl. 8. 13 Str. von Jörg Schiller. — In Erlangen. Wackernagel no. 27.
Alls mein gedencken das ich hab

69. Ein ſchon geyſtlich lied von dem todt. Vnd iſt | in dem thon. Ich ſtund an einem morgen.
o. O. u. J. Kleinfolioblatt m. Holzſch. 14 Str. — In Berlin. Abged. bei Wackernagel S. 572. Deſſen Bibl. no. 87. Vergl. Mittler S. 753.

70. Von dem tod ein geiſt= | lich lied zu ſingen. Ich ſtund an einem | morgen heymlich an einem ort. Am Ende: Getruckt zu Straßburg.
o. J. 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Erlangen. Wackernagel no. 25.
Neue Ausg. Nürnberg, Val. Neuber o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8.

71. Querquartblatt ohne Ueberſchrift, mit Noten.
o. O. u. J. — In Berlin. Abged. bei Wackernagel S. 485. Deſſen Bibl. no. 123. Verfaſſer Joh. v. Botzheim. 3 Strophen.
O herr vnd got der ſabaot

72. Ich ſtond an einem morgen geiſtlich.
o. O. u. J. Folioblatt. — In Wien und Berlin. Wackernagel no. 88. Verändert in deſſen Kirchenlied S. 572.
Ich ſtund in groſſen ſorgen

73. Ein hibſches lied in der weis es wonet lieb bey liebe darzu groß hertze.
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzſch. Titel in 1 Zeile. — In Berlin. Wackernagel no. 86.
Das ich kündt von hertzen

74. *Zwei Lieder (Titelblatt fehlt).
o. O. u. J. 4 Bl. 4. — In Breslau.
Das zweite, 7 Str., abged. bei Hoffmann S. 337.
1. Maria muter außerkoren
2. Zur mettenzeit gefangen wart
des vaters weisheit ſeine

75. Der edle Hilte | brant. Am Ende: Getruckt zu Straßburg.
o. J. 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. 20 Strophen. — In Erlangen.
Ich will zu land vß ritte
ſprach ſich meiſter Hildebrant

76. Ein hüpſches lied das | niemant der welt kan recht thim vnd iſt in jörg Schillers thon. Am Ende: Getruckt zu Straßburg.
o. J. 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. Prolog und 7 Strophen. — In Erlangen.
Ich lag eins mals nah mitternacht.
vnd hett gar mancherley inn acht.
Dar auff ich mich wolt grindt

77. Ein newes Weltlichs Lied von dem Wein. in dem thon das Lied von Tholl.
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzſch. 11 Str. — In Wien. Bragur VI. 2. S. 81. Uhland S. 607. Mittler S. 836. Erlach II S. 40.
Freud euch ir lieben knaben,
der Herbſt erzeigt ſich wol

78. Ein new Lied gemacht von einem ſtoltzen meydlein. In dem thon, die welt die hat ein thumen muet, oder es fur ein pawr jnns holtz.
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzſch. 9 Str. — In Wien. Bragur VI. 2. S. 69. Erlach II. S. 39.
Ich wolt gern ſingen vnd weyß nit wie
von einem biernlein iſt yetzt nit hie,
laufft jn der roſenawen,

79. Ain hübſches lied in der weis von ainer faullen dirnuen ſo wil ichs heben ann.
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzſch. 10 Str. — In Wien. Bragur VII. 2. S. 89. Erlach II. S. 46.
Ain langer roter Jöger,
der heſt zway ſürelein,
ain alten vnd ain Jungen,

80. *Folioblatt mit Holzſchnitt.
Marienlied von 12 Str. — In Wien.
Ich ſing euch hie auß freien mut,
Ein newes lyedlin ſein,
Ain weiplich pild mich frowen thut,
Ir diener wil ich ſein

81. *Folioblatt mit Holzschnitt.
Dasselbe Marienlied mit 13 Str. — In Berlin. Wackernagel no. 1072.
Ich sing euch hie auß freyē mut
ain newes lydlin fein

82. *Folioblatt mit Holzschnitt.
Dasselbe mit 14 Str. — In München. Abged. in Körners Marian. Liederkranz S. 259.
Ich sing euch hie auß freyem mut
Ein newes liedlein fein

83. Von den neün eßlen.
o. O. u. J. 12 Bl. 8. Titelholzsch. auf Rückseite wiederholt mit der Ueberschrift: Da jr narren vnd essel. Seite zu 20 u. 21 Zeilen. Satirisches Gedicht namentlich gegen das Treiben der Ehemänner. — In Wien.
Ich han gemacht ain gedicht
das gefelt mänigem nicht
dañ es gat in ain wänig an

84. Ain hibsch lied was zum | Reych gehört In hertzog Ernst thon. Am Ende: Getruckt zu Augspurg.
o. J. 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. 19 Str. — In Erlangen.
Ich lob ain got den schöpffer reich
Der alle ding so ordenlich
Auff erden hat gesetzt

85. Ohne Ueberschrift. Am Schlusse: Getruckt zu Augspurg von Hansen Froschauer.
o. J. Folioblatt m. Holzsch. (Bogenschießen auf den an einen Baum gebundenen h. Sebastian). 28 Versz. — Im Besitz Kapellmeisters Schletterer zu Augsburg.
O heiliger herr Sebastian
Ein martrer groß des ich dich ermau
Vor allem übel dschirm du mich

86. Ein lied vom Ehestand, In dem thon wer ein redlicher Kriegßman wil sein ꝛc.
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzsch. 16 Str. — In Wien.
Letzte Strophe:
Ein Thurner auff seiner wach
Hat vns das hochzeyt lied gemacht,
Frölich seiner braut gesungen,
Von Wolgast auß dem Pummerlannd,
Ist er mit gots hylff kummen.

87. Ain lied von Kuntz dem schreyber.
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzsch. 15 Str. — In Wien. Uhland S. 745, wo die 13. Str. fehlt. Bragur VII. 2. S. 93. Mittler S. 28. Erlach II. S. 49. Als Dichter nennt sich Hainrice Kunrade.
Nun well wirs heben ann
Von einem schreiber wolgethan
du hailoß föhlin.

88. Im thon, Dort nyden auff jener hayde | Da ist gut scheffer weyde.
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzsch. 7 Str. — In Wien u. Berlin. Uhland S. 251. Bragur VI. 2. S. 77. Mittler S. 19. Erlach II. S. 37.
Es fur ein maydlein übern See,
wolt brechenn den Feyel vnnd grünen klee,
mit jr schneweyssen hende,

89. *Ohne Ueberschrift.
o. O. u. J. Folioblatt m. 2 Holzsch. (Frau u. Mann). 8 Str. — In München.
Zucht eer vnd lob ir wonet bey,
gantz frey, on alle rew,
bin ich verpflicht, zu diennen ir,
sy hat fürwar das feinst geberd,
beschwert, vnd höchlich mert,
sich hertzlich klag vnd sendlich gir,
Nach e. spätern Foliodrucke abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 261.

90. Ein lied von einem eelichen volck. In des Schillers thon.
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzsch. 5 Str. — In Wien.
Ein eelich volck eins mals ich kant,
Kain grossere trew ich nie entpfandt

91. Diß lied sagt von dem beschiß vnd vntreüw der jetzigen welt vnd singt man es in der weiß, Rosina wuo waz dein gestalt.
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzsch. 9 Str. — In Wien.
Nun schauw ein yeder christenman,
was yetz die wölt thut iagen

92. Ayr vnd fleisch essen (in der vasten) ist groß sündt | Als man das, in des Babst gesetz findt, Vnd hynter dem ofen, bey den alten weyben, | Die gar vil geschwetz dauon treybenn . . .
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzsch. 56 Verszeilen. — In Wien.

93. Ein new lied von einem mülner vnd mülnerin. wie sie einander beichten. In der stampeney. oder im thon. Ich stund an einem morgen.
o. O. u. J. Folioblatt m. Holzsch. 17 Str. — In Wien. Bragur VI. 2. S. 72. Erlach II. S. 34.
Ein mülner ist gesessen
zu Basel an dem Rein,

94. Hie findeſt du zwey ſchöne lieder. Diß lied ſeit von zweyen elüten wie ſy mit ein ander lebten biß der man ſtarb. Diß lied ſeit von zweyen frowen wie ſy gebichtet han vnd was die ein einß gerberß weib, die ander ein ſchuch macherin vnd iſt in deß ſchillerß hoff ton.

o. O. u. J. 4 Bl. 8. Beide von Hans Folz. — In Wien.

1. Ein mal ein pfaff zu bichte ſaß,
der ein gelerter prieſter was
2. Ein ellich folck ich einß erkant,
kein groſſer trow ich nie_beſant

95. Der Wachter an der zynnen | lag. Geiſtlich.

o. O. u. J. Kleinfolioblatt. 15 Str. — In München, Berlin u. Wien. Abgd. in Wackernagels Kirchenlied S. 674. Deſſen Bibl. no. 83. Abweichend bei Hoffmann S. 375 mit 16 Str.

Vil laut ſo rufft ein lerer auß mit ſynnen.
wer ſich zu got nun keren wöll.
der ſol ſich des beſinnen.

96. Ein ſchon Maiſter ge= | ſang jm bez muſcat blut.

o. O. u. J. (Nürnberg). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Erlangen. Wackernagel no. 52.

Hertz mut ſchweig raſt

97. Ein ſchon maiſter geſang wie die groß vnd mechtig ſtat Troya zerſtört ward, durch die ſchönen kunigin Helena auß Kriechenlandt. In des Regenbogen langen thon.

o. O. u. J. 6 Bl. 8. m. Titelholzſch. Von Lienhart Nunnenpeck. — Auffeß' Anzeiger. 1833. S. 262.

Zu groſſen Troya ſaß ein künig reiche

98. Ein ſchon Mayſter ge= | ſang: wye die groß vnnd mechtig Stat | Troya zerſtört wardt. Durch die Schö | nen Konigin Helena auß Kriechenlant | In des Regenbogen langen thon.

o. O. u. J. 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. 13 Geſetze. — In Erlangen.

Zv groſſenn Troya ſas ein Konig reyche,
hieß Priamns het funff ſun bei ſeiner frawē zart

99. Compendioſa materia pro inue= | num informatione ſatis magiſtra | liter compilata. Cuius titulus | Es tu ſcolaris

o. O. u. J. 14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. (Lehrer u. Schüler, eine Perſon im Hintergrunde). Statt der „Regule de modo conſtruendi pro pueris collecte" ſtehen am Schluſſe: Locutiones inter magiſtrum ⁊ diſcipulum. — In Freiburg i. Br. u. München.

100. Compendioſa materia pro iuue | num informatione ſatis magiſtra | liter compilata. Cuius titulus. | Es tu ſcolaris.

(Ulm, Joh. Schäffler c. 1500). 16 Bl. 4. m. Titelholzſch. (Lehrer mit 2 Schülern, darüber: Accipies tanti doctoris dogmata ſancti). Vom 14. Bl. an: Locutiones inter mgrm et diſcipulum, lateiniſch u. deutſch. — In Aarau (wo 16. Bl. fehlt).

101. Bereittung zu dem heili | gen ſacramēt mit andech | tigen betrachtungen vnd | gebetten vor vnd nach.

o. O. u. J. (Baſel, Mich. Furter?). 33 Bog. 8. mit 55 Holzſch. Vom Cartheuſer Ludwig Moſer zu Baſel dem Chorherrn daſelbſt Doctor Wilhelm von Auch gewidmet. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Luzern (Bürgerbibl.).

102. Phiſionomei: Complexio vnd Art eins jeden menſchen, auß geſtalt vnd form des Angeſichts, Glider, vnnd allen geberden zu erlernen. Wie auff ſoliche in der Heydniſchafft von den Leutkaeuffern vnd verkaeuffern gehalten würdt.

o. O. u. J. 4. m. Holzſch. Verfaſſer: Barth. Coctes. — Collection no. 5413. Beck in Nördlingen. Cat. 31. p. 84.

Neue Ausg. Straßburg 1530. 4.

103. Practica der hochgeler | ten maiſter der ſchul | Athenis

o. O. u. J. 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. Auf 4. S. noch 2 Holzſch. — In München.

104. Practica Deutſch der hochgelerten Maiſtern von der hochen Schul Athenis practicieret auf ſechs Jar.

o. O. u. J. 4. — In Dresden.

105. Teutſch Pſalter.

o. O. u. J. (Baſel, Mich. Furter c. 1500). 29½ Bog. 8. — In Freiburg i. Br.

106. Das Räterßbüchlin.

o. O. u. J. 4. — Bibl. Mehnert. I. no. 430.

107. Ain regimēt wider die Peſti=

lentz vaſt gut Vnd nutzlich zu dyſer zeyt.

o. O. u. J. 4. m. Titelholzſch. u. vielen andern. — Bibl. Schadeloock. no. 3287.

108. Rithmus Joannis Trapp | Doctoris Rudiſſimi.

o. O. u. J. 4 Bl. 4. — Zu Ulm. Asher, Cat. 61. p. 94.

VOr zeyten bei den herren moris erat
So ainer ſeinen narren veſtire voledat
So müſt er haben veſtimenta in oris
Ain liberey varij coloris
Als buchſtaben vnd igneas flammas
Strich, weckle, vnd Piſcium ſquamas
Das waren ſigna fatuitatis
Ain ware liberey ſtultorum ſocietatis

Auf Bl. 3 eine „Reſponſio predictorum cuiuſdā Studentis."

109. Dry roſenkrantzs dye men antheiſſt vp vns Liever Brauwen dach in d' vaſten. . Gedruckt in Coellen, vp de Aldemart tzo dem Wyllde man.

o. J. (c. 1510). 12. — L. van Alstein, Cat. I. 1863. no. 679.

110. Ein roſen krantz von vnſer | lieben ſrawen gar ein hübſches Lied. | In dem brieff don.

o. O. u. J. 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — Zu Erlangen. Wackernagel no. 53.

Hilff maria meyd, ſo mag vns wol gelingen

111. Der himelſch Roſenkrantz geſangß weis jm̃ | don. Wann ich gedenck, der groſſen lieb.

o. O. u. J. Folioblatt. 13 Str. m. Mel. — Zu München.

Got vater in dem höchſtn tron,
ſenndt mir vſs deiner gothait kraſt,
das ich hie ſing in ſüſſem don,
vnd ouch nach rechter maiſterſchaſt,
das ich dir möcht, berailen gantz,
den himeliſchen Roſen krantz,
den ſelben, jn mein hertz pflantz.

112. Diß iſt ein biſpil eins guten vnd och böſen radtſchlags diſer welt.

o. O. u. J. 6 Bl. 4. mit 33 Holzſch. Als Dichter nennt ſich Eraſmus Scarabeus. — Asher, Cat. 1854. no. 502.

113. Gar ein ſchon loblichen ſpruch | von der heiligen meß.

o. O. u. J. 4 Bl. 4. — Zu München.

Alle menſchen dy got lieb han
Vnd ire ſelikeit konnen vorſtan
Die ſollen ſchweigen vnd bedagen
Von der heiligen meß wille ich inne ſagen

114. Ain tagweiß von der liebhabenden ſeel zu got jrem | gemahel auß dem Pater noſter in der weiß der morgen Stern | hat ſich auff geſchwungen.

o. O. u. J. Folioblatt. — Zu Berlin. 17 Str. abgedr. bei Wackernagel S. 554. Deſſen Bibl. no. 94.

Wach auff, mein ſeel, wann es iſt an der zeite

115. Ain ſchönen tag weyß gaiſtlich von vnſſer frawen | Jn dem thon Wach auff mein hort.

o. O. u. J. Kleinfolioblatt m. Holzſch. — Zu Berlin. 9 Strophen abgedr. bei Wackernagel S. 122. Deſſen Bibl. no. 90.

WAch auff, mein hort ſo ſchönne

116. Hienach volgt wie der Turck dē Soldā vertriben vñ im vil Stet abgewonnen hat vñ das heylig Grab eingenommen zu Jheruſalem.

o. O. u. J. 4. m. Titelholzſch. — Asher, Cat. 1847. no. 8112.

117. Von vrſprung deß | Sacramendts der Penitentz, Auch | wie gnad vnd ablaß (auß not) ſich | yetz zu diſen zeitten ſo groß auß- | prait durch die barmhertzikait | gots, vnd doch von etlichen | dürfftigen gar ſchmäch | lich entpfangen wirt. | Vnd iſt zu ſingen | in des Regenbogen brief weiß.

o. O. u. J. 6 Bl. 8. m. Titelholzſch. — Zu Erlangen, Wackernagel no. 55.

Gott hat nach ſeinem leiden

118. Von ſant Vrſulen ſchifflin.

o. O. u. J. 21 Bl. 4. Zweiſpaltig. Titelblatt fehlt. Darin ein „lied vber ſant vrſulen ſchifflin gedichtet von meiſter Johannes goſſeler pfarher vñ doctor zu Sant toſt zu raſſenſpurg". — Butſch' Sammlung.

119. Dreyerlay vſlegung vnſers A b c ꝛc. Am Schluſſe:

Wurd trew mit trew bezalt
So wurd ich wohl in fröden alt
So das aber nit mag geſin
So muß mich reuen die trew mein

o. O. u. J. (Memmingen, Albr. Kunne). 4 Bl. 4. Titel auf 1 Zeile. — Zu Frauenfeld u. München. Schelhorn, Beyträge z. Erleut. d. Geſchichte. I. S. 86.

120. Ein warhafftige verkündung, von dem cloſter zu ſant Marien der alten by Trier gelegen, vnnd von dem Rock marie . . .

o. O. u. J. 4. — Mozler no. 406.

121. Vocabularius | Predicantium. | Hexastichon ad lec.

Commissam celso turbam ex ambone docentes,
Tradentes populo sacraq scripta rudi:
Prae reliquis studeant libris hunc qualibet hora
Intento manibus voluere corde suis
Pleraq nam libris incognita verba sacratis
Exponit vario Theutona lingua modo

Am Schluſſe:

Hunc nuper libru Knoblouchus rite premebat
Cuius apud Tribonos calchographia viget.

o. J. (nach 1504). 172 Bl. 4. Von Joh. Melber von Gerolzhofen nach den Vorleſungen des Joſt Eychmann von Kalb herausgegeben, laut Einleitung. Lateiniſch-deutſch. — In Einſiedeln, Frauenfeld, München, Berlin u. Neuſtadt a. Aiſch.

Die von Panzer gemeinte Ausgabe iſt:

Vocabularius | Predicantium

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Knoblouch, nach 1504). 172 Bl. 4. — In Zürich, München und Berlin.

Beide Ausg. in den latein. Annalen aufgeführt.

122. Vocabularius rig | micus Declarans omnes ſtatus. | Incipiens a curia vſqz ad terre ſtratos.

o. O. u. J. (Straßburg, M. Hüpfuff c. 1510). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. Die deutſche Wortüberſetzung ſteht jedesmal über dem Latein. Nicht alphabetiſch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. München.

123. Vocabularius rigmicus declar | ans omnes ſtatus. Incipiens | acuria vſqz ad terre ſtratos

o. O. u. J. 8 Bl. 4. Titel in Holz geſchnitten. — In München.

124. Vocabularius rigmicus de- | clarans omnes ſtatus. Inci- | pies a curia vſqz ad terre ſtra | tos.

o. O. u. J. 8 Bl. 4. — In München.

125. Vocabularius regiminis | Declarans omnes ſtatus. Incipiens a curia vſqz ad ter- | re ſtratos.

o. O. u. J. 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. (Lehrer vor 3 Schülern). Dieſelben deutſch-latein. Vocabeln wie in der „Curia Palatium". — In Frauenfeld u. München.

126. Von wartung der Neuwgebornen Kinder. Ein vnderweiſung, wie ſich die ſchwangern Frauwen halten ſollen.

o. O. u. J. 4. m. Titelholzſch. Gedicht. — Collection no. 1314.

127. wie man ſich halten ſol by | eym ſterbendē mēſchen.

o. O. u. J. 6 Bl. 4. Vorderſeite des 1. Bl. weiß, auf der Rückſeite unter der Ueberſchrift ſogleich der Text. — In Freiburg i. Br.

Die erſte Ausg. von 1482, ſ. Hain no. 15082.

128. Mich driegent dann myn ſinn. ich ryt do ich har binn.

o. O. u. J. Folioblatt m. col. Holzſch. (ein Mann auf einem Krebſe reitend, im Rücken den Kirchhof). Obige Inſchrift auf fliegendem Bande innerhalb des Holzſchnitts. Text abgeſchnitten. — In Augsburg.

129. Armut macht demut

4. Nur Titelblatt mit col. Holzſch. vorhanden. Das 1 S. lange Gedicht handſchriftlich. — In Augsburg.

ICh pin vnwerdt
niemāt begerdt
arm ze ſein
ratt wie ſol ich mich
ſchicken drein.

130. Vō pfel ſtoſſen zu eynem ſcheyſſ haus

4. Nur Titelblatt mit col. Holzſch. vorhanden. Das Gedicht handſchriftlich. — In Augsburg.

Ein auff: hie wirt ſein der lauff
Ein vnd auch auß: zu diſem ſcheyßhauß
vñ wer ain ſollichs tu: der hall an die ſchu
vñ ziech die pruch ab: was er im hintlern hab
Das freß er an der letz: hoch auff vnd ſetz

M. D.

131. Außlegung der treim Danielis. Bedeuntung der treim. Straßburg. 1500.

4. m. Titelholzsch. — Schralls Kat. IV. S. 18.

132. Diß ist der Bericht vñ ma | chung des friedēs zwuschez | Künniglicher Maiestat dem Swebischenn pundt vnd | irem anhang an einem vñ gemeinen Eydgenossen vnd | irez anhāg am andern teil Im lxxxxix iare auff Sontag | Mauricij des heiligē Marterers beslossen vñ ossgericht.

Am Schlusse das Druckerzeichen mit: W. S. (Wolfg. Schenk zu Erfurt? 1500). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Oldenburg.

133. Betrachtung der stunden vnd zu yeder stund ein betrachtung des Tods. Am Ende: Gedruckt zu Pfortzheim.

o. J. (c. 1500). 8. Drucker: Thomas Anshelm. — In Tübingen.

134. † Boecius der hochberümpt | meister vnd Poet vō dem | trost der weißheit. Am Ende: Getruckt vnnd vollendet durch | Johannem Schot zu Straß- | burg vff Montag nach saunt | Johans enthaubtung Anno | M. fünffhundert.

Darunter ein Baum, daneben links I, rechts S. 14 Bog. oder 109 Bl. 4. Titelholzsch. auf dem 4. Bl. und auf dem sonst leeren letzten Bl. wiederholt. Im Texte 6 große Initialen. — In Bern, München (Hofbibl. u. Univ.-Bibl.) u. Meiningen. Hain no. 3359.

135. † Liber de arte distillandi. de Simplicibus. | Das buch der rechten kunst | zu distilieren die eintzigē ding | von Hieronymo brunschwygk, bürtig vñ wund artzot der keiserlichē frye statt straßburg. Am Ende: ge- | truckt durch dem wol geachtē Johannem | grüeninger zu straßburg in dem achtē tag | des meyen. Als man zalt von der geburt | Christi fünfftzehenhundert. Lob sy got.

18 Bl. Vorst., 209 gez. Bl. u. 3 ungez. Bl. Fol. Titelholzsch. u 237 andere Holzsch. — In München. Hain no. 4021.

136. † Liber pestilentialis de venenis epidimie. | Das buch der vergist der | pestilētz das da genāt ist der gemein sterbent | der Trüsen Blatren. von Jeronimo brūswig. Am Ende: getruckt vnd volendt durch mei- | ster Hansen grüninger vff mitwoch | nach vnser lieben frowen hymelfart in | dem iar als man zalt. 1.500. iar.

4 Bl. Vorst. u. 36 gez. Bl. Fol. Titelholzsch. u. 22 Holzsch. — In München. Hain no. 4020.

137. N dem buechlin stet geschribē wie No | me gepaut wart: vnd von dem erstē ku | nig vnd von einem ytlichem kunige zu Rom | wie sie geregieret haben. | Und das auch die romer keinen kunig mere | wolten haben vnd satzten haupt leut vnd | burgemeister lange zyt. | Von dem ersten keiser Julio vnd von allen | keiseren zu Rom wie sie geregiert habē bis | zu keiser Constantinus zytten. | wie keiser Constantinus getaufft wart vnd | von aussatz gereiniget wart. | wie er dem babst Silvester die stat Rom vñ | das lant da selbe gab: im vnd allen sinē nach | komen: vnd satzet in vnd sin nach komen zu | einen haupt aller cristen. | was kirchen in Rom sint: vnd was heiltum | vnd gnade in der kirchen allen ist. | Alle die stationes die in den kirchē sint vber | das gantze iar. Am Ende: Getrucket zu Rom durch Johannē Besic | ken vnd Martinum Amsterdam: in dem iar | als man zalt. M cccc. zu der zyt des babst | Alexander des . vi. In sinem nūden iar.

60 Bl. 8. (letztes leer) m. Holzsch. — In München. Hain no. 11219. Riederer, Nachrichten III. S. 407.

138. Ain büchlin das durch die | natürlichen mayster Aresotelem. Auicennam | Galienum. Albertum vñ andern natür-

lichen | maystern von mancherlay seltzamen wunder | lichen fragen. beschriben vñ der menschlichen | natur gar nutzlich zewissen ist. Vnnd hayßt | Propleumata Arestoteles. Am Ende: Gedruckt zu Vlm von Hannsen zainer | Im fünfftzehenhundersten Jare.

22 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Freiburg i. Br.

139. HJe yn diesem büchlin vindet | mā die grosse wūder werck | der heyligen stat Rome wie sie gebawet wart vnd vō | dem erstē künig vñ keyser wie lāg ein ietlicher geregirt | hab. Auch wz ablaß heltū vñ genad in dē kirchē allē ist Am Ende: Gedrückt vnd vollendet | zu Straßburg da mā zalt | Nach Cristi Jhesu vnsers | Lyeben herren gepurt. Tū | sent vñ funffhundert iare.

10 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. 2 Titelholzsch. u. 10 Holzsch. — In Freiburg i. Br.

140. † Clag antwurt vnnd | außgesprochne vrteyl gezogē auzs geist | lichen vnd weltlichen rechten. dadurch | sich ein yeder er sey klager. antwurter | oder richter vor vnrechter thate. hand- | lung vnd fürnemen hieten mag. Auf 192. Blatte: Säligklich getruckt in der Keyserlich | en Stat Augspurg. Von Hannsen Schönsperger. Als man | zalte nach Cristus geburt fünfftzehenhundert jar.

192 gez. Bl. u. 5 Bl. Register. Fol. Ist Seb. Brants Clagspiegel. — In Mayhingen u. München.

141. † Clag. antvuort. vnd vßgespro- | chne vrteyl gezogen vsz geyst- | lichē vnd vueltlichen rechten. | Do durch sich eyn yeder. er sey clager. antworter. | oder richter vor vnrechter that. handelung. vnd | furnemen huten mag.

o. O. u. J. (Straßburg c. 1500). 6 Bl. und 155 gez. Bl. Fol. — In Freiburg i. Br. u. Donaueschingen.

142. Sequitur confirmatio Caro- | line per Martinū quintū pa- | pam in Latino ꝛ vulgari pub- | licanda vt infra per statutum.

o. O. u. J. (c. 1500). 6 Bl. Fol. Gegen die Besteuerung der Geistlichen und ihrer Güter. — In München (Reichsarchiv).

143. Hernach volgen Copien etlicher schriften. die grauen Herren vnd Ritterschafft. So auff dem gehalten Tag zu Aw. Donestag nach dem hailgen Oberstag Anno im funftzehen hundertigsten beyeinander sind versamelt gewest burgermaistern vnd Rate zu Nürmberg vnd dieselben Burgermaister vnd Rat Jnen wiederumb zugeschickt haben. 1500.

o. O. (Nürnberg). Fol. — Murr, Memorabilia. II. p. 200.

144. Welchermassen Graven Herren vnd Ritterschafft So zu Grunßfeld auff eynem gehalten tag versamelt beyeinander gewest sind burgermaistern vnd Rate zu Nürnberg geschrieben. Vnnd was Jnen dieselben Burgermaister vnd Rate darauff geantwurt haben Volgt hernach. 1500.

o. O. (Nürnberg). Fol. — Ib. p. 200.

145. Diße ist eyn füre redde jn das leben | der heiligen bischoff Eücharij Vale | rij vnd Materni die do diße tütz- | laut zu dē cristē glaubē habe bekort Am Ende: Getruckt vff Grüneck.

(Bei Barth. Kystler in Straßburg c. 1500). 10 Bl. 4. mit Titelholzsch. u. 11 kleinen Textholzsch. — In München.

146. Ohne Titel. Am Ende: Editio minor donati. Regula puerorū. Or- | do cōstructionum. Regule grāmaticales cū | Ad patrem. Finiunt feliciter. Per Hierony | mū Hölczel de Traunstain conciuē Nurm- | bergensem impresse Anno dñi. 1500. Pro | quo sit laus ꝛ honor christo ꝛc.

34 Bl. 4. Nur das „Ad patrem" 4 Bl. hat deutsche Worterklärungen. — In München.

147. † Ein ermanung aller fürsten vnnd | herrn Küngen Hertzogen Bischoffē | Grafen Fryen rittern Der rychstet | Der Lender Vñ der Schwytzer wid | der die dürcken. Am Ende: Te deum laudamus. Niclas wolgemut | Gedruckt zu pfortzheym. 1500.

8 Bl. 8. Drucker: Thomas Anshelm. Gedicht. — In Augsburg.

O heilger geist du höchste sach
laß fliessen deiner gnaden bach
Her in das dūme hertze mein

148. Hie facht ſich an gar ein grauſſemliche erſchröckenliche hyſtorien von dem wilden wütrich Dracole weyde. Wie er die leut geſpiſt hot vnd gepraten vnd mit den Häuptern yn ein Keſſel geſotten. Straßburg. 1500.

6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Beck in Nördlingen, Cat, 48. p. 197.

Erſte Ausg. Bamberg. 1491. 4.

149. *Kalender auf das Jahr 1500. Links unten: Gedruckt zu Nurmberg | von Ambroſius huber.

Großfolioblatt roth u. ſchwarz gedruckt. — In München.

150. *Kalender auf das Jahr 1500.

o. O. Folioblatt m. Holzſch. oben. Schwarz gedruckt. — In München (defekt).

151. *Kalender auf das Jahr 1501.

o. O. u. J. (Leipzig 1500). Großfolioblatt m. Holzſch. unten. Roth u. ſchwarzer Druck. Aderlaßtafel doctoris wenceſzai vō budweis. — In München.

152. *Kalender auf das Jahr 1501. Am Ende: Gedruckt zu München. | Vō Hannſſen Schobſſer

o. J. (1500). Großfolioblatt. Links am Seitenrand ein Stück Zierleiſte. — In München. Abgd. in L. v. Weſtenrieders Beyträgen X. S. 267—272.

153. *Herzog Albrechts Landbot gegen die weißen Heller, gegen die Tagarbeit der ledigen Knechte und Mägde „aufgenomen in dem mad vnd ſchnit", gegen die aus dem Dienſt laufenden „Gehalten", denen das Land verboten wird, gegen das Tragen von anderem als einfarbigem Landtuch für die Bauern, oder von goldenen und ſilbernen Zierrathen oder von ſeidenen Binden, Sammt, Perlenhaarbändern; gegen das Laden von mehr als 12 Perſonen bei Hochzeiten, gegen Zutrinken u. ſ. w. Geben vnder vnſnerm Secret zu Strawbing an Sannd Sebaſtians tag. Anno. ꝛc. Fünfczehenhundert.

Großfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

154. Dyß iſt eyn ſelꝛēme vñ gute legēde | von ſant Annan vnd von irem gantzē geſlecht welche | ſant Anna geborē hatt die mutter gottes die jūgfrowe | Mariā. des halber ſie auch billiche genāt wirt eyn groß | mutter des ſönes gottes des vatters. vnßers lieben | heren jheſu criſti.

o. O. u. J. (Straßburg, B. Kyſtler c. 1500). 13½ Bog. 4. mit Titelholzſch. u. 3 Holzſch. — In München u. Bamberg.

155. † Von eines küniges toch- | ter vō Frāckrich ein hüb | ſches leſen wie d' künig ſie ſelb zu d' Ee wolt hon, des ſie doch got vor im behut | vñ darūb ſie vil trübſal vñ not erlidt. zu letſt ein küngin in Engellant ward Am Ende: Gedruckt vnd ſeliclich geendt | Durch Grüninger als man in nent | Im tuſent vnd fünffhundert iar | Vff gburt Marie das iſt war | Lob vnd er ſy Got.

Darunter Druckerzeichen. 72 gez. Bl. Fol. m. Holzſch. — In München, Göttingen, Freiburg i. Br., wo am Schluſſe defekt, u. S. Gallen (Stiftsbibl.), wo Bl. 66—72 fehlen. Hain no. 10039.

Nach dem franzöſiſchen Romane Helaine de Constantinople bearbeitetes Gedicht von Hans v. Bühel.

Neue Ausg. Ebd. 1508.

Straßburg, Barth. Grüninger 1537. 59 Bl. Fol. — In Berlin, Wolfenbüttel u. Dresden.

Frankf. a. M., Cath. Rebartin in Verlegung Kilian Han 1571. 15 Bog. 8. — In Celle.

Leipzig. 1604. 8.

156. Eyn hypſch lied wie ſich | yetz geiſtlich vñ auch weltlich halten. Am Ende: Getruckt vff Grüneck von | Bartholoey kyſtler. | xv. c. jor.

4 Bl. 8. m. Titelholzſch. 9 Str. — In Erlangen. Wackernagel no. 23.

JR freüdē ſond jr syn behafft.
vñ loben got mit voller krafft

157. Ein hiebſt lied vō des brem | bergers end vnd todt. | Jn dem muſch kot blüt donn. Am Ende: Getuckt vff Grüneck. | xv. c. jor

(Bei Barth. Kyſtler zu Straßburg). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. 15 Str. — In Erlangen. Wackernagel, Bibl. S. 9.

Mit vrlob frauw, vmb vren werden dinſteman.
geheiſt was er bremberger, ein edeler riter wiſſe.

Neue Ausgabe: Nürnberg, Chr. Gulknecht o. J. (c. 1560). 8.

158. Ein hübſch lied zu ſingen | jm

ſchwartzen ton von den ſchön ſrowē. Am Ende: Gedruckt vff Grüneck. | M. cccc. jar.

(Bei Barth. Kyſtler zu Straßburg). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. 21 Str. — In Erlangen. Wackernagel no. 24.

Ich was eim hübſchen fröwelyn

159. Ein regiment der jungen kinder | Wie man ſy halten vnd erziechen ſol von | irer gepurt biß ſy zu jren tagen kömen. Am Ende: Gedruckt vnd vollendet von Hanns Schauren. | In der keiſerlichen Stat Augſpurg am dornſtag | nach ſant Apolonia tag. Im iubel iar als man ze | let nach Criſti vnſers herren geburt. M. cccc. iar

24 Bl. 4. (letztes leer). Titelholzſch. auf Rückſeite wiederholt. Von Barth. Metlinger Doctor von Augsburg. — In München.

160. Dis iſt eyn groß mirakel von got vnd einem geyſt der offenbarte ſich eynē iungen geſellen Arnolt büſchmā. Am Ende: Getruckt zu Straßburg 1500.

4. mit 1 Holzſch. — Hagens Bücherſchatz no. 575.

161. DEs Edlē ritter Morge= | ners walfart i ſät tho= | mas läd. In geſang weſſe:: Am Ende: Gedruckt Zu Erffort. In ſant | Pauls pfar Zu dem weiſſē lil=gen=| Berge. Aſto dñi. M. cccc.

6 Bl. 4. mit Titelholzſch. 41 Geſetze. — In München (wo 4. Bl. fehlt).

WOlt ir hören neüwe mer
vñ was vor tzeiten hie geſchach
Als von dem edlen Morgener

162. ORdnung des heyligen | Romiſchen Reichs.

o. O. u. J. (1500). Titelblatt u. 30 gez. Bl. Fol. Auf dem 8. Blatte: Geben vnd geſchehenñ zu Augſpurg, Auff den andern tag des Monets Julij. Anno domini. Milleſimo quingenteſimo. Der auf dem 9. Bl. folgende Abſchied iſt: Geben vñ geſchehen auff des heyligen Reichs tag zu Augſpurg am zehenden tag des Monats Septembris. Nach Chriſti vnnſers lieben herren gepurt Im funffitzehenhundertiſten Jarn. — In München u. im Germ. Muſeum. Hain no. 12065.

163. Hie hebt ſich an die ordnung der zwelffiarigen | aynung des loblichē bunds im land zu Schwa | ben. zu Eſſzlingē auff vnſer lieben frawen. abent | purificationis. von Criſti geburt. in dem funff | zehēhunderſten iar beſchloſſen vnd auffgericht.

o. O. u. J. (1500). Zuerſt 3 Bl. Regiſter, dann 1 Bl. leer, das „ander blat" enthält obige Ueberſchrift. 23 Bl. Fol. — In Luzern (Bürgerbibl.) Abged. bei J. P. Datt, de pace publica p. 349.

164. Practica deutſch Auff Funſtzehen | hundert Jar. Magiſter Adam eck | ſtain von hall.

4. — In München (nur Titel= u. Beiblatt).

165. Dyſe Practica iſt gemacht vff das funffzehen hundert jar nach Criſti vnſeres herren geburt, vnnd weret zechen jar lang.

o. O. u. J. (1500), 4. m. Holzſch. — Derſchau's Verz. III. no. 349.

166. Schone red vnd widerred eins ackermans vnd des todes mit ſcharpfer entſcheidung irs kriegs eim jegklichen vaſt kurzweilig vnd nutzlich zu leſen. Pax legentibus. Am Ende: Gedruckt vnnd vollendet durch Johannem Schott von Straßburg. 1500.

20 Bl. 4. (letztes leer). — Collection no. 24.

Nach anderer Quelle herausg. von J. H. v. d. Hagen, als: Der Ackermann aus Böheim. Geſpräch zwiſchen einem Wittwer und dem Tode. Frankfurt 1824. 8.

167. Regimē ſanitatis Am Ende: Impreſſum Lyptzk p Melchiar Lotter | Anno domini. M. quingenteſimo

10 Bl. 4. — In Freiburg i. Br. u. München. Hain. no. 13734.

Latein. Herameter mit deutſcher Ueberſetzung:

Die ſchul tzu paryß hat geſchriben vnd geſant
dem edelen kunige von engelandt
das gegenwertige artzt buchlein
wie der menſch regiren ſal das leben ſein

168. Regimen Sanitatis (Holzſchnitt)

Dē tranck ſolt ich nit nemen yn
Es wer dan beſſer zeichen gſin

Dis iſt das Regiment der geſuntheit durch all | monat des gantzē iors wie man ſich halten ſoll | mit eſſen vnd trincken vñ ouch von loſſen ꝛc. Am Ende: Impreſſum Argentine per Mathiā Brant.

| im Rosen garten ꝛc. Anno dñi im. v ᶜ. ior.

10 Bl. 4. — In Zürich, Berlin u. im Germ. Museum. Serapeum 1858. p. 270.

169. Das Regiſter über die | Zwölffiärigen aynung. Am Schluſſe: Geben vnd geſchehen zu Eßlingen auff vnſer lieben frawen abent Purificationis als man zalt nach Criſti geburt Tauſent vnd fünffhundert jar.

o. O. u. J. (1500). 6 Bl. Landfrieden, 3 Bl., 1 Bl. leer u. 23 gez. Bl. Fol. — In München (Hofbibl. u. Reichsarchiv). Anderer Druck von Nr. 163.

170. Das Regiſter deß abſchids | zu Eßlingen gemacht. Am Schluſſe: Geben vñ geſchehen zu Eßlingē. Auff zinſtag nach Purificationis Marie. Als man zalt nach Criſti gepurt. tauſent vnd fünffhundert jar.

o. O. u. J. (1500). 1 Bl. u. 12 gez. Bl. Fol. — In München (Hofbibl. u. Reichsarchiv).

171. Vnnſer lieben frawen Roſen= | krantz in herczog ernſts meladey.

o. O. u. J. (1500). 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. 21 Str. von Sixt Buchsbaum. — In Erlangen. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 21.

Die geſchrifft gibt vnß weyß vnd ler

Neue Ausgaben: (Nürnberg) Wolfgang Huber o. J. (c. 1512). 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. Zürich o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. Straßburg o. J. (c. 1520). 8. Augſpurg, Matth. Franck o. J. 8 Bl. 8. Straubing, And. Summer o. J. (c. 1570). 8 Bl. 8. Augſpurg, Val. Schönig 1606. 8 Bl. 8. m. Titelholzſch.

172. Etlich beſcheulich betrachtūg des bitern leydens Jeſu geprediget vñ practicirt durch den andechtigen vatterbruder Jeronimū Sauonarolam ferrarienſem prediger ordēs als er predigt mit groſſer guaden gottes in Florentz. Darnach transferirt auß welſchē in das latein. Vnd zu dem letzſten von dem latein gemacht tzu teutzſch. 1499. Am Ende: Gedruckt tzu Nüremberg vō Peterwagner am Abent verkündtig Marie Im funffzehenhundertzſten Jare.

4½ Bog. 8. m. Titelholzſch. — N. Lit. Anzeiger. 1807. Sp. 236.

173. † cRonigk diß kiergs gegen dem allerdurchlūch | tigiſten herñ Romſchen konig, als ertzhertzo | gen zu Oſterich vnd dem ſchwebyſchen pundt | dero ſich das heylig Romiſch rich angenomē | hat eins teilß. vñ ſtett vñ lender gemeiner eidgenoſ= | ſchafft des andern. Am Ende: Gedrugkt vnd vollendet Jnn der Loblichen | ſtatt Surſe Jm Ergow vff zinſtag vor | ſant Anthengen tag. Jm xv. c Jar

56 Bl. 4. m. 42 Holzſch., wovon 1 auf dem Titel. Gedicht des Luzerner Stadtſchreibers Niclas Schradin, der es Burgermeiſter, Schultheiſen, Landaman, Rath und Gemeinden der 10 Orte widmet. Zuerſt eine gereimte Vorrede, dann beginnt das Gedicht ſelbſt:

Der welt weſen wundert mich.
Deß hab ich mitt flis ernſtlich.
Allenthalb gefroget hin vnd her
Vnd hab erfunden ſoliche mer

— In Zürich, Bern, Luzern (Bürgerbibl.), Einſiedeln, München, Berlin u. Wolfenbüttel. Abged. im Geſchichtsfreund IV. 1847. S. 6 bis 66. Bei Haller, Panzer und Hain ungenau. Eine Ausgabe von 1515 exiſtirt nicht.

174. Tractatus De ruine | eccleſie planctu Am Ende: Impreſſum Pforte

o. J. (bei Thom. Anshelm c. 1500). 8 Bl. 4. — In Luzern (Kantonsbibl.), Freiburg i. Br., München, Berlin, Dresden u. Wolfenbüttel. Hain no. 13031. Wackernagel, Bibl. no. 17. Latein-deutſches Gedicht.

Celum terra maria, Vnd alle creatur
Tabeſcant tremant deſleant, Dar zu die gantz natur
Non ceſſent cordis oculi, Die haiſſen zecher rinnen
Ruinam hanc dum audiunt, Den leſen oder ſingen

175. Ein tractat contra peſtem | Preſeruatiue vnd regiment. Wie du dich | halten ſolt in der zeyt ſo die peſtilentz regnie | ret daß gar nützlich iſt dē menſchē zu wiſſen Am Ende des Gedichts:

Daß wart getruckt ſonderbar.
Do man zalt fünffzehenhundert jar
Zu ſtraßburg hab die für kein mer.
Vff Grüneck vō Bartholome kyſtler.
Got wöll vns geben euengklich.
Rug by jm jn himelrich.

24 Bl. 4. mit Titelh., 12 Holzſch. u. Seitenrandleiſten. — In Freiburg i. Br. u. Berlin.

O Seliger fürſt ſebaſtian
Wir rüffen dich in nöten an.
Din glaub iſt groß für vns bil

176. Hernach volget die verſchreybung. ſo des Rey | chs Regiments hilff vnd ordnung halben. auff | dem Reichs tag zu Auſpurg beſchloſſen vnnd | auff gericht iſt.

o. O. u. J. (Augsburg 1500). 10 Bl, 1 leer, 28 Bl. Abſchied. Fol. Die Verſchreibung iſt: Geben vnd geſchehen. zu Augſpurg. auff den andern tag. des Monets Julij. Anno domini. Milleſimo Quingenteſimo. Unter der Ueberſchrift der Text. — In München (Reichsarchiv) u. Augsburg.

177. Den weck vnd meylen Von Erffort vß byß gē Rom von einer ſtatt zu der andern Vñ dē ablas in den ſibē hauptkirchen. Am Ende: Erffort bey S. Peter 1500.

8. m. Titelholzſch. — In Bamberg.

178. Behennd vnd hüpſch Rechnung vff allen kauffmanſchafften. Am Ende: Pfortzheim, Thomas Anßhelm. 1500.

16. Von Joh. Widmann von Eger. — Ashers Cat. 61. p. 117.

179. Wie die herſchafft zu Venedig hat | außſchreibē laſſen, in welcheß, volgt | hernach in teutſch. | die geſchicht der belegerung vnd eroberung, der armen | ellenden Stat Modon, iſt nachuolgender weiß ergangen | als wir vns manigfaltig haben erfarn. Am Schluſſe: Anno dñi. 1500.

o. O. 2 Bl. 4. Unter dem Titel folgt ſogleich der Text. — In München. Serapeum. 1855. p. 177.

180. *Von dem Roſengarten Künig Laurins. Am Ende: Straßburg, Math. Hüpfuff. 1500.

4. — In Frankfurt a. M.

Von der Hagen gibt keine Beſchreibung dieſer erſten Ausg. des Gedichts Heinrichs v. Oſterdingen.

M. D. I.

181. Abſchiede des reichstag | zu nu-remberg gehalten Am Schluſſe: Geben vnnd geſcheen zu Nuremberg am Eritag deß heyligen Creutz tag Exaltationis. Nach Criſts gepurt fünfzehenhundert vnd im erſten Jar.

o. O. u. J. (Nürnberg 1501). 8 Bl. Fol. — In Augsburg.

182. Die Bruderſchaft des heiligen Vaters Martini im gantzen Stift Mayntz. 1501.

o. O. 4. — Cat. libr. Lips. 27. Febr. 1791. no. 1833.

183. Ain gar nutzlichs buch | lin vō dem pſalter oder | roſenkrantz Marie. Am Ende: Getruckt zu Vlme von Hannſen | Schäffler. Anno 1501. jar.

16 Bl. 4. mit 3 Titelholzſch. Auf Titelrückſeite 1 großer H., auf 13 Bl. 1 Initial, am Schluſſe Druckerzeichen und die beiden kleinen Titelwappen wiederholt — In München.

184. Catho in latin durch Se- | baſtianum Brät getützſchet. Am Ende: Impreſſum Argentine per Mathiam hüpfuff, | Anno ſalutis, Milleſimo quingenteſimo primo.

18 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München u. Bamberg (wo Titelbl. fehlt).

Noch dem ich eigentlich nam war
Das vil lüt ſwerlich irten gar
Vnd ab dem weg der ſitten gingen

185. Catho in latein. durch Se | baſtianum Brant ge | teütſchet. | Ad Cathonis lectorem Se- | baſtianus Brant. | (8 lat. Diſtichen).

o. O. u. J. 16 Bl. 4. — In München.

Nach dem ich aygentlich nam war
Das vil leüt ſchwerlich jrrten gar,
Vnd ab dem weg der ſitten giengen

186. Catho in latin | durch Sebaſtianū | Brät geteütſchet | Regimen menſe ho | norabile. | Nemo cibum capiat donec benedictio fiat. | Prinetur menſa qui ſprenerit hec documenta | (noch 12 Zeilen).

o. O. u. J. 16 Bl. 4. — In München.

Nach dem ich eygentlich nam war
Das vil teüth ſchwerlich irten gar
Vnd ab dem weg der ſitten giengen

187. Wunderperliche gſchihten von | gayſtlichen Weybß perſonen.

o. O. u. J. (1501). 8 Bl. 4. Auf Titelrückſeite 1 großer Holzſch. Die zwei Berichte des Herzogs Hercules von Ferrara dat. 4. März 1500 und 23. Jan. 1501, der des Biſchofs Nic. Maria Eſteuſis 26. Jan. 1501, der des Petrus Trauenſis 25. Jan. 1501. — In München.

188. † Dis iſt das buch der wyß | heit der alten wyſen. vō ge | ſchlecht d' welt. Anfencklich von Indiſcher ſprach in dē buchſtaben d' Perſiē, vnd | dauō in Arabiſch, Hebräiſch, Latiniſch, vnd ietzt zu Tütſch nutzlich vnd gut ꝛc. Am Ende: Gedruckt vñ vollendt durch Hans grüninger In d' keiſer- | lichen fryen ſtat Straßburg nach criſti geburt. M. CCCCC. | vnnd. I. iar. vff dornſtag nach der heiligen dry Künig tag.

114 gez. Bl. (numerirt 116, aber Bl. 5 und 6 nur als Seiten gerechnet) Fol. mit großem Titelholzſch. u 117 andern Holzſch. — In Zürich (Kantonsbibl.), Heilbronn, München, Wien, Darmſtadt u. Wolfenbüttel.

Abdruck in der 56. Publ. des liter. Vereins in Stuttgart.

189. Geſatz vnd ordenunge der loblich | en vnd hochberümptē Freyen ſtatt | Straßburg Als mā zalt nach Criſtus vnſers herren ge | burt Tuſent fünff hundert vnd ein Jar. Am Schluſſe: Actū quarta poſt Martini | Anno quigenteſimo primo.

o. O. u. J. (Straßburg, M. Hüpfuff 1501). 6 Bl. 4. Auf dem Titel das Stadtwappen, auf der Rückſeite Maria mit dem Kinde, darüber:

Reine Junckfrow bit din kint
das Statt vñ volck behüt ſint.

Auf dem letzten Blatte nur der Löwe mit dem

dreimondigen Wappenschild, darüber auf fliegendem Bande: Mathis Hipfvf de Argentia. — In Einsiedeln.

190. Grammatellus | cū glosa almāica Am Ende: Impressum Liptzk per Melchiar Lotter Anno humane | salutis Millesimo quingentesimoprimo.

14 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Ulm und München.

Hain no. 7849—7852 nennt vier Ausg. o. O. u. J. 4., von denen leicht die eine oder andere ins 16. Jahrh. gehören dürfte. Eine fünfte von J. S. (Senfenschmidt in Leipzig), s. Allgem. Liter. Anzeiger. 1799. S. 1149, hat er übersehen.

191. Ortulus Anime

Dyses büchlin ein wurtz gart ist
Der sel, die sich dar in erfrist
In einem schowenden leben
Dardurch ir öwigs würt gebē

Am Ende: Getruckt vñ seliclich volendt durch | Hans grüningern vff vnser liebē fro- | wen abent d' verkündūg in dē iar als | man zalt fünffzehēhūdert vñ ein iar. | Straßburg.

12 Bl. Vorst., 264 gez. Bl. 16. m. Titelholzsch. u. 98 Holzsch. Titel roth gedruckt wie Bietes im Buche. Am Schlusse unter der rothgedruckten Druckanzeige Grüningers Zeichen. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Straßburg (Stadtbibl.) u. Berlin. Hoffmann, Gesch. d. Kirchenliedes S. 269. Wackernagel no. 28.

Das Ex. der Luzerner Kantonsbibl., an welchem das Titelblau fehlt, ebenso das Berliner, hat in der 4. Zeile der Druckanzeige: mā zalt fünffzehenhundert vñ ein iar.

192. Ein hübsch lied von fünff | Frawen, wy sie einander clagten vber | jre man. In des schillers don. Am Ende: Gedruckt zu Nürmberg von Ambrosius | Hueber. Anno domini. 1501.

4 Bl. 8. 11 Strophen. — In Erlangen.

JCh kam einsmals on als gefar,
do wart ich fünff frawen gewar,
heimlich an einnem orte

193. Ein hübsch lied von einem | Gesellen vnd von einem wirt. vnd ist | Inn des schillers don. Am Ende: Gedruckt zu Nürmberg von Ambrosius | Hueber. Anno domini. 1501.

4 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. 9 Str. — In Erlangen.

Muß jch euch aber clagen meine not,
vnnd wie es mir gieng nechten spot,
jn eines wirtes hausse

194. *Mandat der Statthalter, Regenten und Räthe zu Nürnberg versammelt, an die Stadt Zürich, daß sie auf S. Jacobs Tag das Hülfsgeld nach Nürnberg erlegen und die Anzahl des zu stellenden Volkes anzeigen solle. Geben zu Nuremberg an Montag nach dem Sonntag Quasimodogeniti. Anno dñi ꝛc. der mynndern zal im Ersten Jaren.

Kleinquerfolioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv.

195. *Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben zu Nuremberg an Montag nach dem Sonntag Quasimodogeniti. Anno dñi fünfzehenhundert der mynnderzal im Ersten Jaren.

Querfolioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

196. *Kaiserliches Mandat an die Stadt Zürich, daß sie ihre Boten nach Nürnberg zur Berathung mit den Reichsständen schicken und dabei zugleich das Hülfsgeld erlegen solle. Geben zu Nuremberg an Montag nach dem Sontag Quasimodogeniti. Anno dñi ꝛc. der mynnder zal im Ersten, Vnnserr Reiche des Römischen im Sechtzehenden, vnd des Hungrischen im Eylfften Jaren.

Kleinquerfolioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv.

197. *Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben zu Nuremberg am Montag nach dem Sontag Quasimodogeniti. Anno dñi fünfzehenhundert der mynnder zal im Ersten, Vnnserr Reiche des Römischen im Sechtzehenden, vnd des Hungrischen im Eylften Jaren.

Querfolioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

198. *Kaiserliches Mandat an die Stadt Solothurn, daß sie sich den zu Augsburg gemachten Ordnungen gemäß halten, das auferlegte Hülfsgeld und den Auszug ihres Volkes förderlichst gen Nürnberg, und ihre Gesandten auf den Reichstag gen Frankfurt an Ka-

tharinentag ſchicken ſolle. Geben zu Nuremberg an Eritag des heyligen Crewtz tag Exaltationis Anno dñi ꝛc. der myndern zal Im Erſten, Vnnſerr Reiche des Römiſchen jm Sechzehenden, Vñ des Hungriſchen jm zwelſten Jaren.

Querfolioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv.

199. Daſſelbe Mandat anderer Druck. Geben zu Nuremberg an Eritag des heyligen Crewtz tag Exaltationis Anno dñi fünfzehenhundert der mydern zal Im Erſten, Vnnſerr Reiche des Römiſchen im Sechzehenden, Vnd des Hungriſchen im zwelſten Jaren.

Querfolioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

200. † JOhannes Monteuilla | der wytfarende Ritter Am Ende: Gedruckt vnd vollendt durch Mathis hüfuff, Jn der keiſerlichen | fryen ſtat, Straßburg nach Criſti geburt. M. CCCCC. vnd ein iar. | vff montag nach vnſer lieben Frowen tag als ſye zu hymel fure.

70 Bl. Fol. m. Titelholzſch. Im Text 140 Holzſch. u. eine Partie Buchſtabenzeichen. — In München.

201. Dyſe practica iſt gimacht vff das | fünffzehē hundert vñ eyn jar. nach | Criſti vnſers herren gepurt. vnnd | weret nünn jar. lange die neſtenn | nach eyn ander. vnnd ſaget von | wunderlichē dingē die jn der zyt | geſchehē ſollen jn der welt. Am Ende: Getruckt vnd vellendet vff gryneck vff mitwoch vor | dem Nöntag jm jar von d' geburt criſti. M. cccc. vñ. j.

40 Bl 4. m. Titelholzſch. u. 25 Holzſch. — In Mayhingen. Weller (Altes I. S. 382) gibt die Ueberſchrift des 2. Blattes nach einem defekten Ex. dieſer oder der Hüpfuff'ſchen Ausgabe.

202. Practica Doctor Grill vō Kitelperg. Gepractiziert in der hochē ſchul. Do die küe vff ſteltzen geen. vff das XV. C. vñ ij. jar.

o. O. u. J. (1501). 4. — Coltection no. 5505.

203. Practica Deutſch Doctor Gril vom | Kittelperg. Gepraktiziert Jn der hohen ſchul do die küe | auff ſteltzen geen. Nyemandt zu nahen gemeſſen auſſer | halb des hymels lauff.

o. O. u. J. (c. 1501). 4 Bl. 4. Titelholzſch. auf Rückſeite wiederholt. — In München.

204. Epiſtel des Hochwirdigiſten in got Vatter vnd herren Raymundi des Tit- | tels Marie none, Der heyligen Römiſchen kirchen Prieſter Cardinal, Biſchoff Zu | Gurgk, Vnd des Bapſtlichen Stüls Legat, in Teütſchland Thenmarck, Swed- | en Norweghen, vñ Friesland, die ſein hochwirdigkayt der zeit, ſo ſie mit der kranck- | hayt Podagra vnnderwegen beſchwert, vnd nit nach ſeiner Hochwirdigkayt wil- | len, furderlich des Reichs Rat betretten mocht, geſchriben hat, an die durchleuchti- | giſten Ret, des Heyligen Römiſchen Reichs yetzo zu Nuremberg verſamelt, damit | kain zeit des furnemenden Kriegs wider die Türcken vnnützlich verzert würd.

Dieſer Titel ſteht auf der 8. Seite erſt hinter dem Schreiben ſelbſt. Darnach folgt auf 3 Seiten eine Epiſtel deſſelben Cardinals an die Eidgenoſſen. Beides handelt vom Ablaßgeld.

o. O. u. J. (1501). 3 Bog. Fol. — Im Zürcher Staatsarchiv.

205. Epiſtel des Hochwirdigeſten in got Vatter vnd herrn herrn Raymundi des Titels Marie none. Der heyligen Römiſchen kirchen Prieſter Cardinal biſchoff zu Gurgk. vñ des Bäpſtlichen ſtuls Legat in teütſchland . . an die durchleüchtigeſten Rät des heyligen Römeiſchen reichs yetzo zu Nurenberg verſamlet damit kein Zeit des fürnemenden Kriegs wider die türcken vnnutzlich verzert wurd

o. O. u. J. (Ulm 1501). 7 Bl. Fol. Obiger Titel ſteht als Unterſchrift des erſten Schreibens, worin er ſich mit ſeinem Podagra entſchuldigt, auf der 10. Seite. Alsdann folgt noch deſſelben Epiſtel an die Eidgenoſſen. — In München (Reichsarchiv).

206. Ein kurtz Regiment von dem hochgelerten meiſter | Conradt Schelling von Heidelberg doktor der artz- | ny, vnd vnſers gnedigſten 'herrn Pfaltz-

grauen kurfür= | ſten ꝛc. lib artzet, zu Eren vñ gefallen ſein fürſtlichen | gnaden, Auch ſeiner Gnaden vnderthanen zu nutz, vß | den fürnemſten Philoſophen mit fliß gezogen vnd zu | ſamen bracht Wie man ſich vor der Peſtilentz enthal= | ten, vnd ouch ob der menſch damit begriffen wurd jm | helfen ſol. Auf dem 21. Blatte: Getruckt zu Heidelberg vnd | volendt am heilgē Criſt abent | jm ein vnd fünffzehenhundert= | ſten jar.

24 Bl. 4. mit 2 Titelholzſch. Die letzten 6 Seiten nach der Druckanzeige enthalten Recepte. Der Drucker iſt Conrad Hiſt. — Beck in Nördl., Cat. 58. p. 78.

207. Hierin vindet mā die vrſach wo | durch alle hendel yetz in der welt | verkert vnd verderbt werden. Am Ende: Gedruckt zu Nür berck. Von Ambroſio Huber.

o. O. (1501). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. Gedicht. — In München.

Vn hört mir zu ein aben teur.
dy mir iſt wid' fart heür
Da mā dē habern ſchneidē ſolt
. . Alſo hat gedicht Contz haß.

Frühere Ausg. Bamberg 1493. 4. Augſpurg 1499. 4.

208. Vocabula pro iuuenibus. Am Ende: Impreſſum in imperiali ciuitate Nurembergenſi per | Hieronymū Höltzel. Anno ſalutis ure. M. ccccc. j.

12 Bl. 4. Unter dem Titel ſogleich der Text: latein=deutſche Vocabeln. — In München.

209. Vocabulari | us rerum: Am Ende: Impreſſum Spir. Anno dñi. M. d. i. Laus deo

2 Bl. n. 46 gez. Bl. 4. m. Titelwappen. Verfaſſer: Wenz. Brack. — In München.

210. *Chronik vom Herkommen der Herzöge zu Baiern. Am Ende: Gedruckt von. N. Wurm zu lantzhut

o. J. (1501). 16 Bl. 4. Nach Aretin ſoll der Verfaſſer Eberan von Wildenberg, nach Andern der Stadtſchreiber zu Landshut Hans Vetter geweſen ſein. — In München (wo Titelbl. fehlt).

M. D. II.

211. Das iſt die abſchrifft von dem brieff Den der Hertzog | von Venedig Dem hochwirdigiſten jn got vatter vñ herren herren Raymunden | . . was vnd wye vill Turcken er nider gelegt ſein worden.

o. O. u. J. (1502). 1 Bog. Fol. Dat. 4. Dec. 1501. — Jn München.

212. Ain brieff an den hochwirdigiſten in got vatter vñ herren herren | Raymunden auß götlicher erbarmung des titels ſant Marie No | ue der heiligen Römiſchen kirchen prieſter Cardinalen vō Gurgk | durch gannтz Teütſche lannd des Bäpſtlichen ſtuls von der ſeyten | wirdigiſten Legaten. von dem durchleüchtigen Fürſten vnd her | ren herren Leonharten Lauredan Hertzogen zu Venedig vnder | der pleyen Bulle außgangen.

o. O. u. J. (1502). 3 Bl. Fol. Der Brief dat. 4. Dec. 1501. Darnach folgt ein Auszug aus den Briefen der Venediger Botſchaft. Bericht über Kämpfe mit den Türken. Unter dem Titel unmittelbar der Text. — Jn München.

213. Sant Birgit= | ten fünffzehen vermanūg in das ley | den Jheſu criſti vnſers lieben herrñ.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Wähinger 1502). 2 Bog. oder 16 Bl. 16. Holzſch. auf Titel u. Rückſeite. Der Titel ſowie die erſten 4 Seiten und alle Ueberſchriften roth gedruckt. — Jn S. Gallen (Stiftsbibl.).

Bildet eine Art Anhang zum „Hortulus anime".

214. Das büchlin d' hy | liſchē offenbarūg | Sant Birgitē wie es | yecz jn d' welt ergē ſol. Am Ende: Getruckt durch Lucam Zeiſ | ſenmair. zu Augſpurg Jn dem iar nach Cri | ſti vnnſers herren geburt. M. cccc. vnd. ij.

40 Bl. 4. (letztes leer) m. 2 Holzſch. Herausgeber: Florian Waldauf von Waldenſtein. — Jn München u. im Germ. Muſeum.

215. Diſſes büchlin ſeit von dē geſch= | winden nuwen finden, Vnnd gebruch der rechten, do | mit der arm gemein man beladē auch was bruch vnd | mangel dar vß entſtott, geteilt jnn. xiij. ſchin vnnd | nüwen diß kinfftigen jors. Am Ende: Getruck zu ſtraßburg vff grüneck (Bei Barth. Kyſtler 1502). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. Gedicht. — Jn München.

Behalter Schöpfer diſer welt.
dyn nam würt billich offt gemelt.
. . . diß nuw ſchenckt friderich fürer.
Gemacht, pererperienciam durch wiſſen.
der. Vntruw hunt hall jn auch gebiſſen . . .

216. † Doctor Sebaſtianus Brants traum Jn tütſch. Am Ende: Gedruckt zu Pforzheym. 1502. | In Laudem Dei.

4 Bl. 4. m. Titelholzſch. Drucker Thom. Anshelm. — Jn Freiburg i. Br., München u. Straßburg.

Des crützes clag ſchmach er vñ ſtat
wie in latyn geſchriben hat
Doctor Sebaſtianus Brant
zu gutten wercken vns ermant
Jn kurtz was mein gemuet erſchrickt
mit mancher ſach als es ſich ſchickt
Vnd ward in minem gmuet erſchreckt
das mir der ſchlaff myn angen deckt

217. HJe in diſem büchlin vindeſt | du Ein gut regimēt Für dye | Peſtilentz, Wer ſich nach diſer weyß als hie nach ge= | ſchriben ſtad regiert, Dem getrew ich ym ſol geraten | werdē vñ buß wid' die peſtilētz Durch die gnad vnſers | herren Jheſū chriſti, on den nichts guts beſchehē mag. Am Ende: Getruckt zu ſtraßburg von Mathis | hüpfuff Als man zalt. nach Chriſtus | geburt. M. cccc. vnd. ij. Jar.

10 Bl. 4. Titelholzſch. auf Titelrückſeite u. vorletzter Seite wiederholt. Auf letzter Seite Druckerzeichen. — Jn Freiburg i. Br. und Berlin.

218. Cato in latin durch | Sebaſtia=

mum Brant getütſt. | Vdal. Carinthi. | Huc properent iuuenes moR documẽta, Catonis | Carmine gustare. tempus & hora vocant. | G. S. | Laudes ingenui nequit libelli | . . . . Am Ende: Impressum Phorcc.

o. J. (c. 1502 durch Th. Anshelm). 16 Bl. 4. Lateiniſche Verſe mit gereimter deutſcher Ueberſetzung. G. S. iſt Georg Simler. — In München. Hain no. 4749.

Nach dem ich eigentlich nam war
Das vil lüt ſchwerlich irten gar

219. Catho in latin durch | Sebaſtianũ Brant | getütſchet.

o. O. u. J. (Baſel, M. Furter c. 1502). 16 Bl. 4. Auf dem Titel Furters Druckerzeichen mit den Worten: Michael Fvrter de Avgvsta. Am Schluſſe ein Holzſch. — In Dresden. Abged. in Zarncke, Brants Narrenſchiff S. 131.

Nach dem ich eigentlich nam war
Das vil lüt ſchwerlich irrten gar
Vnd ab dem weg der ſitten giengen
Gdacht ich hilff vnd rat zu bringen

220. CAtho in latin durch Seba | ſtianum Brant geteüſchet.

o. O. u. J. (Baſel, Mich. Furter c. 1502). 16 Bl. 4. Holzſchnitt auf Titel u. Rückſeite. Latein. Text u. gereimte Ueberſetzung. — In Freiburg i. Br.

Nach dem ich eigentlich nam war
Das vyl lül ſchwärlich irrten gar
Vnd ab dem wäg der ſitten gingen
Gedacht ich yn hilff, rat zu bringen
Vor auß do mit lodlich ſie lädten
Das ſie nach eer vnd tugent ſträbten

221. Facetus in latin | durch Sebaſtianũ | Brant getütſchet. Auf 13, Blatte: Impressum Pfortzheym p Thomã Anshel- | mi de Baden. Anno. M. cccc. ij.

14 Bl. 4. — In München u. Wolfenbüttel. Deutſches Muſeum. 1788. II. S. 443.

Cum nihil vtilius huãne credo salutt
Qr morũ nouisse modos: & moribus vti
Mẽſchliches heil, hat beſſers nit
Dañ haben maß, vñ gute ſit

222. Facetus in latin durch | Sebaſtianũ Brant | getütſchet

o. O. u. J. (Baſel, M. Furter c. 1502). 14 Bl. 4. Auf dem Titel Furters Druckerzeichen mit den Worten: Michael Fvrter de Avgvsta. Auf dem 13. Bl. das Baſeler Wappen. — In Zürich u. Baſel. Abged. in Zarncke, Brants Narrenſchiff S. 137.

Menſchliches heil, hat beſſers nit
Dann haben moß, vnd gute ſyt

223. Facetus in latin | Durch Sebaſtianũ Brant | getütſchet

o. O. u. J. (Baſel, M. Furter). 14 Bl. 4. Auf dem Titel daſſelbe Furterſche Druckerzeichen. Vor Brants latein. Schlußwort eine Querleiſte. Der Text beginnt auf Titelrückſeite. Das Deutſche mit größeren Lettern als in voriger Ausgabe. — In Zürich.

Menſches heil, hat beſſers nit
Dañ haben moß, vnd gute ſyt

224. Facetus alio vo | cabulo Moralis appellatus in | doctrinarum completionẽ mo | roſi Catonis: Am Ende: Impreſſum Lyptzk Per Melchiorem Lot | ter Anno Milleſimo quingẽteſimo ſecundo.

20 Bl. 4. Lateiniſche Herameter mit deutſcher Ueberſetzung. — In Freiburg i. Br.

Vm nihil vtilius hũane credo ſaluti
Qr morũ nouiſſe modos ꝛ morib⁹ vti
Kein ding mag nuczer geſein
Wen das du der ſele dein
Dugent macheſt offenbar
Dar van die reine wirt vnd clar

225. Facotus alio vocabulo Mo | ralis appelat⁹ in doctrina | rum complecionem morosi | Catonis.

o. O. u. J. 26 Bl. 4. Text in gothiſchen Lettern. — Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 58. Schlußworte:

Dum redolet nardus donec floreſcat acanthus
Floreat huius honor carminis atque decor.

die weil do reuchet nardus das edel kraut
vñ grunet acant d' edel Baum ich ſage laut
alſo ſern wirt grunen lanck vnd weil
dieſes buchs lod zu aller Zeit.
Finis Salutaris poete.

226. Facetus . . . (Titelblatt fehlt).

o. O. u. J. 16 Bl. 4. — In München. Hain. no. 4514.

CBm nihil vtilius hũane credo ſaluti
Qñ morũ nouiſſe modos et mor⁹ vti
keyn dinck mag nuczer geſeyn
wen das du der ſele beyn
Dugent macheſt offenbar

227. Feuer Ordnung, auch Enderung, Beſſerung vnd Reinhaltung der Schlöte. 1502.

o. O. (Nürnberg). Folioblatt. — Will, Bibl. Nor. I. 2. p. 30.

228. FOrmulare. vnd | Tütſch rethorica. Am Ende: Hat getruckt der fürſichtig Johannes | prüß, burger zu Straßburg vnd geendet | vff frytag nach ſant Johans enthauptūg | tag. Anno. M. cccc. ij.

88 gez. Bl. Fol. Titelholzſch. u. Wappen auf Rückſeite. Von Heinr. Geißler von Freiburg. — In Bamberg. Serapeum. 1845. p. 313.

229. In graff michels don.

o. O. u. J. (Nürnberg 1502). Folioblatt m. Holzſch. Gedicht auf die Zerſtörung mehrerer Raubſchlöſſer im Markgrafenland. — Im Germ. Muſeum.

So hor mir zu vil manicher man,
yezunt ſach ich zu ſingē an,
wol von den rawber ſchloſſē.
dy ligē in ackrgaff friderich landt
man haţ ein tayl zu prochen.

230. Wunderbarlithe geſchichtē. die do | geſchehen ſynt von geyſtlichē wybs | perſonen in diſen Joren. Am Ende: Getruckt vff Grüneck jm xv^{c}. vñ. ij. jor.

12 Bl. 4. Titelholzſch. u. 6 Textholzſch. Drucker Barth. Kyſtler in Straßburg. — In München.

231. † Das iſt der Teutſch Ka | lendari mit den Figuren Am Ende: Getruckt zu Augſpurg von Hannſen | Froſchauer in der Kaiſerlichen ſtat. Als | man zalt nach Criſti gepurt. M. cccc. | vnd. ij. Jar.

15 Bog. 4. Titelholzſch., 46 größere, 34 kleinere ſchlechte Holzſch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.)

232. Der heilgē leben nüw mit vil me | Heilgē, vñ dar zu d' Paſſiō vnd die groſſen feſt, dz leſen, mit figurē zierlich vñ nutzlich dē meſchē. Am Ende: Getruckt in der keiſerlichen fryen ſtat Straßburg durch Johannes grüninger, vnd ſeligelich vollendt vff montag nach ſant Mathis tag, des Jares von gottes menſchwerdūg Tauſent fünffhundert vnd zwey iar.

1. Theil: 2 Bl. Vorſt. u. 178 gez. Bl. (eigentlich aber 184 Bl., da bis Bl. 18 falſch numerirt) mit 143 Holzſch. 2. Theil: 200 gez. Bl. (eigentlich 204 Bl., da Bl. 17 zweimal, Bl. 18 viermal). Fol. m. 137 Holzſch. Außerdem Titelholzſch. Auf der vorletzten Seite: Zu eren der wirdigē Muter gotes beſchlus | dis werckes durch Sebaſtianū Brant. — In Einſiedeln, München u. Bamberg (wo defekt). Vergl. Serapeum. 1845. p. 312.

233. Herbarius zu teütſch vnd | von aller hand kreüttern. Am Ende: Gedruckt vnd ſeligklich volendet diſer Herbarius durch Hannſen | Schönſperger. In der Keiſerlichen Satt Augſpurg. An ſant Cle | menten tag des Heyligen Pabſts. Nach Criſti vnnſers Herren ge- | burt Funffzehenhundert vnd zwey iar. Gott ſey lob.

254 Bl. Fol. (letztes leer) mit vielen color. Holzſch. — In S. Gallen (Stadtbibl.)

234. Dys iſt die Hiſtorie vnd le | ben mit etlichē miracklen | vnd wunderzeychen des Heylgen byſchoffs vnd | hymelfürſten Sant Wolffgangs. Am Ende: Getruckt zu Straßburg vō Mathis hüpfuff, | Als man zalt nach Criſtus vnſers lieben herrē ge | burt. M. cccc. vnd zwey. Jar.

10 Bl. 4. (letztes leer). Titelholzſch. auf zweitem und letztem Bl. wiederholt. — In München.

235. Dyß iſt die Hyſtorie vnd leben mit etlichen miracklen vnd wūderzeychen des Heylgen Byſchoffs vnd hymelfürſten Sant Wolffgangs.

o. O. u. J. 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Trier.

236. Ortulus animę

Der ſelen gärtlin wurde ich gnent
Von dem latein man mich noch kent
Zu Straßburg in ſeym vatterlant
Hat mich Sebaſtianus Brant
Beſehenn vnnd vaſt corrigiert
Zu tütſchem ouch vil tranſferiert
Mich druckt iohannes wähinger
Der hat erlangt durch groß beger
Den Kriſtenn menſchen zu andacht
Vonn Römſcher königklicher macht
Mich niemans ſoll py pen vaſt hoch
In dry Joren ym druckenn noch
Was man in mich ſägt hie in zyt
Dz ſelb man dort mit freyden ſchnyt
Do würt der ſomen recht auff gan
wer mich recht pflantzt dē würt d' lan

Am Ende: Getruckt vnd geendet zu Straß- | burg durch Johannē wähinger am | mitwoch nach Sant Bartholomeus

| des heyligē zwölffpottē tag nach got | tes geburt xv. hundert vnd. ij. Jar.

40 Bog. oder 320 Bl. 16. mit 66 fehr feinen Holzſch. (oder mehr, denn der 23. Bogen fehlt). Der ſchwarze Druck durchgängig mit rothem untermiſcht. Die erſte Zeile des Titels roth. Alles Proſa. Anſchließend an die Druckanzeige wird bemerkt: Der diß büchlein mit ſampt dez lateiniſchen ortulus anfengklich vñ zum aller erſtē mit großez fleyß: müg: coſt vñ ardeyt dem almechtigē got zu lob zeſamē geſetzt: geleſen: vñ gebracht, vnd darnach in den truck geben hat. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

237. Miſſiue oder ſandtbryf geſendt von alexandria den venedigern kaufflüten vnd weſſlern. Darnach gen Auſſburck auch etlichen kaffluten vnd weſſlern genant die Fucker von eym andern nüwen Propheten der in perſya vff geſtanden iſt vnd darnach geſant dem Hochwürdigen vatter vnd hern Raymundo Cardinal vnd legat in thutz nacion zu erkenen ſyn geſetz vnd Reggiment. 1502.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 202.

238. Die heimlich offē | barung johannis Am Ende des Textes: Ge | druckt zu Straßburg durch Jhero | nimū Greff den maler, genant vō | Franckfurt. nach chriſti geburt. M. | ccccc. vnd. ij. jor.

16 Bl. Imp. Fol. mit 15 blattgroßen Holzſch., jeder mit verſchlungenem J M F gezeichnet. Auf letztem Bl. nur 1 Holzſch. — In München. Heller, A. Dürer II. S. 637.

239. Prattica dütſch anfohē, So man | zalt noch gottes geburt, Tuſent fünffhundert v zwey | jor. Vnd würt weren, biß zu volendung des ſpruchs. | Wer hett das gemeint. Vnd zu leſchſt, vō der zukunfft | des Endcriſt, Alſo nit vor, gehört die zyt. | (Holzſchnitt) | Vnd iſt geſatz vff. xxvij. ior. lang. Am Ende: Man findet vil nyt, das verachtet yt Vñ ſo nyt yt be= | gert, ſo iſt nyt vnwert Diß bedracht vorgedanck, dz rot | jch haſs ſchrotbanck. | Getruckt vff Grüneck.

(Bei Barth. Kyſtler zu Straßburg 1502). 24 Bl. 4. mit 19 Holzſch. — In Ulm und München (wo letzte 8 Bl. fehlen).

240. † Vnſer lieben Frawen Pſalter | vonn den dreien roſenkreuntzen. wie man die | ordnen vnnd peten ſol mitt vil bewerten er= | emplen eyn vaſt nutzlichs büechlin. Am Ende: Gedruckt vnnd volendet zu Augſpurg | Von Lucas Zeiſſenmair am Freitag nach | Nicolay. In dem jar als man zalt M. | CCCCC. vnd. ij. jaar. Got ſey lob.

17½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) mit 5 Holzſch. — In München.

241. *Rechtfertigungsſchrift Cardinal Raymunds, daß er mit des Kaiſers Bewilligung ein Drittel der für den Türkenzug geſammelten Ablaßgelder erhoben habe.

(Ulm, Joh. Zainer 1502). 1 Bog. Fol. — Stäudlins Kirchenhiſt. Archiv. 1825. S. 465.

242. Ayn othſcrift vnde ouerſettinge vth dem | latine vp budeſch Des briefs edder epiſtolē des Hochwerdigeſten vaders vñ | herē Herē Raymundi des titels der Hilligē nyen Marien der hilligē Romiſ | chen kerckē Prieſters Cardinals Gurceñ. Legatē der Pauweſtlyken macht | vñ gewalt To den budeſchē landē vñ Dennemarckē. ꝛc. Geſchickt vñ geſant | to dē Hochwerdigeſtē vñ Dorchluchtigeſtē Furſtē des hillighen Romiſſchē | Rikes. de dar wonende ſyn bynnē Geilnhuſen. de nochtā nicht wart gheant | werdet vñe dat ſe tho haſtich van dar ſcheideden. Am Schluſſe: Geſchreuē vth Vlma.

o. O. u. J. (Ulm, Joh. Zainer 1502). 1 Bog. Fol. Unter obiger Ueberſchrift beginnt ſogleich der Text, der vom Türkenkriege handelt. — Im Zürcher Staatsarchiv.

243. Regimen ſanitatis. Diß iſt das Regiment der geſuntheit durch all monat des gantzen jars wie man ſich halten ſoll mit eſſen vnd trincken. vnd auch von laſſen. Reutlingen, Mich. Greif 1502.

8 Bl. 4. mit 2 Holzſch. — T. O. Weigel, Kat. (1863). Nr. 8725 f. Collection no. 5803.

244. Diß nach geſchriben Satzung vnnd gebot. iſt offenlich berüefft vnnd verkündet worden. an ſant Jörgen des | hailigen Ritters vnd marterers tage.

nach Cristi geburde Tausent fünffhundert vnd in dem andern Jare.

o. O. (Augsburg). Großfolioblatt. Mandat des Augsburger Raths gegen die Raufereien in der Nähe des Perlachbergs. — In Augsburg (Stadtarchiv).

245. † Eyn kurtz Regiment von dem Hochgelerten meister Conradt Schalling von Heidelberg Doctor der Artzney, vnd vnsers guedigstē Herū Pfaltzgrauē kurfürstē ꝛc. lyb artzet, zu Eren vñ Gefallen sein furstlichen guaden Auch syner guaden vnderthanen zu nutz, vß der furnemstē Philosophen mit fleyß getzogē vnd zusamen bracht Wie man sich vor der Pestilenz enthalten, vñ auch ob d' mensch damit begrissen wurd jm helffen sol. Am Schlusse: Geendet am sant Blasius tag vō C. Hist. vō S. Im tusend fuufftzehēhūdersten vnd zwey jar.

20 Bl. 4. mit 2 Wappen. Der Drucker war Conrad Hist von Speier zu Heidelberg. — N. Lit. Anzeiger 1807. Sp. 105.

246. Ain guts nutzlichs büch | lin von den außgepreuten wassern. Am Ende: Getruckt zu Vlm von Haunsen Zainer | Im M. cccc. vnd. ij. Jar.

14 Bl. 4. Titelholzsch. auf Rückseite wiederholt. Verfasser auf 5. S. genannt: Michel Schrick. — In München.

247. Der vermaledigsten vnfromen Türggē anschläg vnd fürnemen wider die heiligen cristenheit. Am Schlusse: Straßburg, Barth. Kistler. 1502.

4. m. Holzsch. A. d. Latein. des Wilh. Caoursin. — Collection no. 1068.

248. BACVLVS * JACOB. Am Schlusse: 1502. G. L.

o. O. Quersolioblatt m. Holzsch. (2 Männer handhaben das Instrument). Der in Holz geschnittene Text beginnt: Baculus Jacob Ist ain Instrument gezogen aus der kunst Geometria da mit man mysst ains dings höch vnd prayten. auch wie weyt ain ding vō dem andern sey — In Bamberg. Hetler, Gesch. d. Holzschneidekunst S. 389.

249. Ain lieplichs Gesang in Hertzogs Cristofs Ton.

o. O. u. J. (1502). Folioblatt. Auf das Treffen bei Affalterbach zwischen den Nürnbergern und Markgraf Casimir. 134 Verszeilen. — Abged. in Hormayrs Taschenbuch. 1830. S. 77, und bei Soltau S. 175.

Clagt sych die gemein von Nurmberg.
zu mall die cleinen kint,
so sey es got vom Himmel clagt,
das wir so ellendt sind.

250. Vocabula p | iuuenibus. Am Ende: Impressum lyptzk | Per Melchiar Lotter | Anno salutis ure Mil= | lesimo quingentesimo | secundo.

12 Bl. 4. Latein-deutsche Vocabeln. — In München.

M. D. III.

251. Anſchlag des Türckenzugs | ſant Jorgen geſelſchafft. Auf der 7. Seite: Geben jnn vnnſer vnd des heyligen Reychs Statt Augſpurg, am zwelfften tag des Monets Nouembris. Anno domini Fünffzehenhundert vnd jm dritte vnſers Reychs des Römiſchen jm achtzehenden vnnd des Hungriſchen im viertziehenden Jaren. — Johannes Renner Secretari us manu propria ſſzt.

Nach dieſer 6 Seiten langen Aufforderung Kaiſer Maximilians an Churfürſten, Fürſten u. A. zum Eintritt in die Geſellſchaft folgt:

Ordnung vnd Capittel der | Teürlichen vnd Loblichen | ſant Jorgen geſelſchafft. welche auf der 9. S. zu Ende geben und daſſelbe Datum tragen.

Das 1. Blatt leer; unter dem Titel ſogleich der Text. o. O. u. J. (1503). 6 Bl. Fol. — In Zürich (Kantonsbibl.)

252. *Aufforderung des Nürnberger Raths, den Haintz Pawm als einen in die Acht Erklärten zu fangen. — am freytag nach ſant lucien tag. Nach criſti geburde funffzehenhundert vnd Im dritten Jaren.

(Nürnberg). Großfolioblatt. — Im Germ. Muſeum.

253. Von ſant Brandon ain | hübſch leſen was er wunders auff dem mör | erfaren hat. Am Ende: Getruckt zu Vlm von Hannſen Zain | er. Im. M. cccc. vnd. iij. iar.

20 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. u. 20 ſchlechten Textholzſch. — In München.

254. † Das buch der geſchücht des groſſen Allexandrs | Vnnd and' hyſtorien, iſt durch mich Johänes doctor jn ertzney, vß in natürlichen | künſten vß dem lebteiu zu teutſchem gemacht mit ſchönne figurren. ꝛc. Am Ende: Getruckt vnd vollendet in d' löblichen | ſtatt Straßburgk auff Grüneck von | mir Barthlomeß küſtler, am frytag vor | mitfaſten. Des jars do man zalt nach | der geburt criſti. M. fünffhundert vnd | drey jar.

15 Bog. Fol. Titelholzſch. u. mehrere andere. Doctor Joh. Hartlieb zu München überſetzte dieſes Fabelbuch des Euſebius, zuerſt 1472. — In München u. im Germ. Muſeum.

255. DAs büchlin wirt genant die | hymeliſch Funtgrub. Das- | da gar nützlich iſt zu leſen vnd zu betrachten das lydē | Criſti vnſers lieben herren ꝛc. Am Ende: Getruckt zu Straßburg von Mathis | hüpfuff, In dem jar do mā zalt nach criſt | geburt. M. ccccc. vnd drey Jar.

26 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Bamberg u. Tübingen.

256. Anno. 1503. | Copei ains briefs der geſchickt iſt worden von dem groſmachtigen hern Ni- | colaus Priolis ietz ſtat halter vnd verweſer des kungreichs Cipern an den | durchleuchtigiſten furſten vnd herū herū Leonardi Loredano von gottes gna- | den ietz Hertzog zu venedig.

o. O. Folioblatt. — In München.

257. Copey ains brieſſs d' geſchickt | iſt worden: von dem groſzmä- | chtigen herren Nicolaus Prio | lis yetzo ſtathallter vnd verwe | ſer des künigreichs Cipern, an den durchleüchtigiſten | fürſten vnd herrn herren Leonardi Loredano von go | tes gnaden yetzo herczog zu Venedig ꝛc. So er ſchrey | ben iſt von dem propheten Sophi genannt. Am Schluſſe: Auff Tauſendt fünff hundert drey jars.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Freiburg i. Br.

258. Hye hebt ſich an des Endkriſt | leben vnd regierung durch verhengnis gottes, | Wie er die welt dut verkere mit ſiner falſchē ler | vnd rat des tü-

fels, Ouch wie darnoch die zwen prophetē | Enoch vñ Elyas die cristenheit wid' bekerē mit predigē | den cristē gloubē, vñ zum letsten von dē. xv. zeychen die | do geschehē vorm jungstē tag durch gots verhenckniß. Am Ende: Getruckt zu Sraßburg von mathis hüpfuff | in dē Jar nach crists geburt Als man zalt. M. | CCCCC. vnd dry Jar.

22 Bl. 4. Titelholzsch. auf 2. Bl. wiederholt. 7 große u. 56 kleinere Holzsch. — In Bern.

259. Der Trost spiegel | (Holzschnitt mit 9 Inschriften in Kreisform, die wieder in einem großen Kreise eingeschlossen) | Doctor keyserspergs Trostspie | gel, So dir vatter, mnter, kind oder fründ gestorben sind. Am Schlusse: Nüt on vrsach. Jo. Berckman von Olpe.

o. J. (c. 1503). 16 Bl. 4. Die 9 Inschriften: Gotlicher wil, Güte billikeit, Vnuermidlicheit des Tods, Brüderlicher nutz, Göttliche fürsichtikeit, des trurēs vñ weynēs vnnutzlikeit, Weynēs vñ trurēs schädlicheit, Eygner nutz, Gemeyn vrstend. Die erste Titelzeile auf fliegendem Bande, steht mit dem großen Kreise in einem Quadral. — In Porrentruy (Bibl. de Collège), Freiburg i. Br. u. Göttweig.

260. Grammatellus | cū glosa almāica. Am Ende: Impressum Liptzk p Melchiorē Lot | ter Anno humane salutis Millesi | moquingentesimotercio.

16 Bl. 4. m. Titelholzsch. Deutsch-lateinische Vocabeln. — In München.

261. Ein hertzlich Jubill des hymelischen Rosenkrantz, mit der Römischen teutschen Litaney. Hie nach volgent die Statuten der Löblichen Brüderschafft Weissenhorn, Augspurger Bistumbs. 1503.

o. O. 8. m. Holzsch. — Collection no. 6021.

262. Hie nach volgent fünff gar nützliche frucht | pare lieder Jn dem thon Maria zart ꝛc. gar | maisterlichen gemacht vnnd zu samen gesetzt | durch Jörgen preining zu Augspurg jn welich | enn dye menschen pesunder grüntlich ler vnnd | vnder weisung zu pesserung entpfachen. wo sy | mit fleiß gesungen gelesen vnd recht verstan | den werdenn. Am Ende: Getruckt vñ volendet durch Lucam Zeissenmair | zu Wessospruñen am freitag nach sant Laruenci- | us tag do man zalt fünfszehen hundert vnnd jn | dem dritten jar. ꝛc.

14 Bl. 4. (letztes leer). Auf Titelrückseite großer Holzsch. (Maria mit dem Kinde, vor ihr 3 Beter). 13, 13, 13, 13 u. 21 Str. — In München.

1. Maria zart. dein edle art.
   iheſum geboren hate.
2. Jheſus ain wort. der höchste hort.
3. GOt ewig ist. on endes frist.
4. Cristus der herr. verleich mir ler.
5. Maria zart dein edle art.
   mag nieman gar außsprechen.

Mit diesem Drucke ist Preinings Autorschaft contra Böschenstein faktisch bewiesen.

263. *Herzog Albrechts Mandat fordert zu Rüstungen auf. Datum an sant Niclas tag. Anno fünfzehenhundert drew.

(München, H. Ostndorffer u. M. Zayssinger). Querquartblatt. — In München (Reichsarchiv).

264. MAnuale curatorum | predicandi prebens modū: tam latino | qz vulgari sermone practice illumi | nat: cu certis alijs ad curā | animaR ptinentibus: | omnibus curatis | tā cōducibilis | qz salubris. Am Ende: Felciter ac fausto finit liber animo: la | borioſa diligentia impressus: Anno | fructifere incarnatiōis Millesimo qn | gentesimo tercio: Mensis | vo Augu- | sti die decimo quarto.

8 Bl. Vorst., 127 gez. Bl., 1 Bl. leer 4. Auf dem Titel Mich. Furters Druckerzeichen. Joh. Ulr. Surgants, Pfarrverwesers zu Kleinbasel, Widmung an Pet. Keßler u. Joh. Bruwyler dat. Ex Basilea viij. idus nouēbris 1502. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Basel, Aarau, Freiburg i. Br., München u. Neustadt a. Aisch. Panzer, Annales IX. p. 107.

265. Mannale Curatorum . . . Auguste Vindelicorum. 1503.

4. — Panzer, Annales VI. p. 133.

266. Regimen sanitatis Am Ende: Impressum Lyptzk per Melchiorem Lotter Anno domini M. quingentesimo tertio.

10 Bl. 4. — Danziger Oktober-Auktionskatalog. 1862. II. no. 314.

267. Roßen Crantz. Am Schlusse:

Gepregdigt zu Nurmberg zu ſandt Laurentzen. 1.5.0.3.

o. O. u. J. (Nürnberg 1503). 1 Bl. Fol. wie man den Roſenkranz beten ſoll, 1 Quartblatt Joh. Gerſons drei Wahrheiten. — Abgd. in Riederers Nachrichten II. S. 310.

268. Von der vberwirdigſten muter gotes vnd reinen | iunckfrawen Maria ſchoner entpfahung Hieronymi mit Schenck von Sumawe deutſches Carmen mit | bewerung der heiligen geſchrifft Am Ende: Impſſum in nobili Vrbe herbipolen. per me Martinū Schubart | Anno dñi 1503 Die 16 Septembris

6 Bl. 4. 25 Geſetze mit Mel. u. latein. Notaten. — In Freiburg i. Br., München, Bamberg u. Colmar. Wackernagel no. 31. Abgd. in Körners Marian. Liederkranz S. 3.

Maria gut: von bej mir heut,
vnd thun mir hilff beweiſe

269. Vō wem vñ wye | das iūckfrawen | cloſter Helſſede. etwan bey Eyß | lebē in d' graueſchafft Manſſelt | gelegē: dorine die ſeligē jūckfrau- | en Mechtildis vnnd Gerdrudis, von den das buch geyſtli- | cher genaden ſaget, geweſt, geſtifftet vñ vorandert wurde.

o. O. u. J. (1503). 4 Bl. 4. — In München, Bamberg u. Berlin. Serapeum VI. p. 312.

270. Von wem vnd wie das iunckfrawen cloſter Helſſede, etwan bey eyßleben in der graueſchaft Manſſeldt gelegen, doriñe die ſeligen iunckfrawen Mechtildis, vnd Gertrudis, vō den das Buch geyſtlicher gnaden ſaget, geweſt, geſtifftet vnd vorandert wurden.

o. O. u. J. (1503). 4. — Collection no. 4528.

271. Kaiſerliche Achtserklärung gegen Cuntz Schot den Aeltern vnd ſeine Anhänger. Geben zu ymbſt am acht vndzwentzigiſten tag Auguſti noch Criſti geburd funffzehenhundert vnd jm dritten. Vnſerer Reiche des Romiſchen jm Achtzehenden vnd des hungeriſchen jm vierzehenden. joren.

Querquartblatt. — Im Germ. Muſeum.

M. D. IV.

272. Antwort der Herren Fürſten Kethen Hofgeſind. 1504.

o. O. 4. — Cat libr. Lips. 27. Febr. 1791. no. 1838.

273. Ain warhafftige arczeney. Vnd ſchatz des Lebens. Wider dy ſchwer vnd ſchnelle ſucht der peſtilentz. Bewert von vil Doctoren der artzeney. Erfurt, Hans Sporer. 1504.

4. — In Berlin.

274. † Diſes püchlin ſaget vnß von allen patē | die von natur heiß ſein. Was natur ſie | haben vñ wie man ſich dar jn haldē ſol. Am Ende: Wünſcht jn häs foltz barbirer. | Getruckt vff Grüneck xv^{c}. vñ. iiij.

(Straßburg, Barth. Kyſtler). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Freiburg i. Br. u. München. Keller, Faſtnachtſpiele S. 1249.

Mych hat lang zeit geſochē an
Seit das gemeincklich yderman.
Noch den wilpaden forſchen thon
Etwas zuſagen doch dar von

275. Cato (Titelblatt abgeriſſen). Am Ende: Impreſſum Argentine. Per Mathiam hupfuff. | Anno. ſalutis. M. CCCCC. IIII.

18 Bl. 4. Lateiniſcher Text, deutſche Proſa u. Reime. — In Freiburg i. Br.

wā ich hā gedacht i mīnē mut.
dz ſchwerlichē irrē mēſchē
An dē weg guter ſitē.
So hab ich gabcht vñ geſtryttē
Zu helffen vñ zu raten ſyn.
Irē won vñ irrigem ſchyn.
aller meiſt dz ſie erlich leblē.
do mit ſie recht nach erē ſtrebē

276. HOrtu | lus a- | nime. Am Ende: Getruckt vnd geendet zu Straßburg | durch iohannē wähinger am mitwuch | nach dē ſontag Remiſcere. Nach gottes | gebnrt fünffzehen hundert vñ vier Jar | . .

31 Bog. 8. mit 75 Holzſch. Titel u. Druckanzeige roth gedruckt. Text oft mit Roth untermiſcht. — In Augsburg.

277. In diſem teütſchen Kalender findet man gar hüpſch nach einander die zwelff zeichē vnd die ſyben planeten wie etlicher regieren ſoll. Danach findet man die guldenzal wie man den ſuntags buchſtaben ſuchen vnd welcher abern man laſſen ſoll. Am Ende: Straßburg, Mathis Hupfuff 5 tag des Brachmonats 1504.

50 Bl. 4. (letztes leer) mit 80 Holzſch. u. mit Reimen. — Veeſenmeyers Cat. no. 2667. Collection no. 950. Thesaurus libr. germ. 1859. p. 77.

278. *Kalender auf 1505.

o. O. u. J. (Memmingen, A. Kunne 1504). Großfolioblatt roth u. ſchwarz gedruckt. Am Schluſſe: Jacobus ſtopel artium et medicine doctor in Memmingen. — In München (defekt).

279. Ain lyed von der behemſchen ſchlacht.

o. O. u. J. (1504). Kleinfolioblatt. 17 Str. — In München. Abgeb. in Hormayrs Taſchenbuch. 1829. S. 159, und bei Soltau, 2. Hnndert. S. 36.

Es kumpt noch wol ain gute zeit.
das man in frembden landen leit.
mit pfeiffen vnd mit trummen.

Am Schluſſe:

Der vns das lyedlin neu geſang.
hanns gern von embß iſt ers genant . .

280. 1504 | Die behemſch ſchlacht Am Schluſſe: Augſpurg

Großfolioblatt m. col. Holzſch. 132 Verszeilen. — In München. Abgeb. in Hormayrs Taſchenbuch. 1833. S. 173, und bei Soltau S. 198.

Ich hab gar offt vnd dick geſagt
vnd mich des faſt ſer beklagt
Drü loch ſeind in der chriſtenhait

281. Die behemiſch ſchlacht. Augſpurg. 1504.

Folioblatt m. Holzſch. Andere Ausg. des Vorigen. — In München (nicht auffindbar).

282. Ein schönes lied von Kopfstain in behamer schlacht weise.

o. O. u. J. (1504). Folioblatt. 16 Str. — In München. Abged. in Hormayrs Taschenbuch. 1829. S. 165, und bei Sotlau, 2. Hundert S. 41.

Wollt jr hören ein newes gedicht,
wie es zu Kopfstain geschehen ist
mit streiten vnd mit fechten.

283. Ain spruch vō dem krieg zwischē dē Pfaltzgrafen vñ Hertzog vlrichē zu Wirtēberg.

o. O. u. J. (1504). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — Collection no. 2696.

284. Ain hübscher spruch vonn | dem württennbergischen krieg. Wie herczog Vl= | rich von wirttenberg mit seinem hör bekriegt hat | Herczog philippen pfalltzgrafen bey Rein, vnd | jm abgewunnen. stett. schlösser vnd dörffer nām= | lichen hienach volgendt

Maulprunnen	Weinsperg
Knittlingen	Widern
Bretthaym	Meckmüln
Bässikam	Ingerßen
Löwenstain	Großgart.
Neüwenstatt.	

Vnd vil dörffer vnd das gantz kröch= gew, vnnd | ist der krieg nun ange= stellt.

o. O. u. J. (München, H. Ostndorffer u. M. Zayssinger 1504) 6 Bl. 4. Lied gegen den Pfalzgrafen. — In München. Abged. in Hormayrs Taschenbuch. 1834. S. 290.

Merckent hye ain neüs gedicht
des bin ich genczlich vnderricht
. . also spricht hans glaser von auren

285. Ain spruch von dem wirtenber | gischñ krieg. Wie hertzog vlrich von | wirtenberg mit seinē her bekriegt hat | Hertzog philippen pfaltzgraffen bey | rein. vñ ym abgewünen stet. schlösser | vnd dörsser. nämlich

Maulbrunnen	Weinsperg
knitlingen	Widern
Brethain	Meckmüln
Bäsikam	Ingerßen
Löwenstain	Großgart
Neüwenstat	Vnd vil dörffer

o. O. u. J. (1504). 8 Bl. 8. Am Schlusse nennt sich Hanns Glaser von Brach. — In Ulm.

Merckend hie ain neüws gedicht
Des byn ich gäntzlich vnderricht
Als man von christ geburt fürwar
zall tausent fünff hundert vnd vier jar

286. *Manifest Cardinal Raymunds wider das zu Straßburg angeschlagene kaiserliche Mandat, welches das Legatenthum des Cardinals und die Erhebung der Jubileumsgelder bestritt. Abdruck zweier Päpstlichen Schreiben v. 20. Jan. 1504 an Raymund, dessen bisherige Handlungen ausdrücklich bestätigt werden.

(1504 vom Februar). Großfolioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv u. im Germ. Museum.

287. *Kaiserliches Mandat an die Erblande, daß die in Pfalzgraf Philipps Dienste getretenen Soldaten innerhalb 8 Tagen abziehen sollen. Geben In vnnser vnd des heyligen Reichs Stat Augspurg, am dreyzehenden tag des Monats Aprilis. Anno dñi. ꝛc. Im Funffzehunderden vñ Im vierten, Vnser Reiche des Römischen Im Neunzehenden, vnd des Hungrischen Im Funffzehenden Jare.

Folioblatt. — Im Germ. Museum u. im Münchner Reichsarchiv.

288. *Kaiserliche Achtserklärung gegen Herzog Ruprecht von Baiern, der sich gewaltsam in Besitz baierscher Städte, wie Landshut, Dingelfingen, gesetzt. Mit vrkundt diß briefs besigelt mit vnserm künigklichen ingesigel. Der geben ist zu Friedbergk am vierdten tag des monets Maij. Nach Cristi vnsers lieben herrn gepurt Fünffzehenhundert vnd im vierdten. Vnnser Reich des Römischen im neüntzehenden. Vnd des Hungrischen im fünffzehenden iaren.

Großfolioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv.

289. *Dasselbe Mandat anderer Druck. Der geben ist zu Friedbergk am vierdten tag des monets Maij. Nach Cristi vnnsers lieben herren gepurt Fünffzehehundert vnd im vierdten. Vnser Reich des Römischen im neüntzehenden. Vnd

des Hungrischen im Fünfftzehenden iaren.

Großfolioblatt. — In München (Reichsarchiv u. Hofbibl.) u. im Straßburger Stadtarchiv.

290. *Kaiserliches Mandat zur Beschickung eines Reichstags zu Frankfurt auf Jacobstag, wegen der Türken. Geben zu Swebischen Werd. am sibenden tag des Monets May. Anno dñi. xvc. vnnd im vierdten. Vnnser Reiche des Römischen im Newntzehenden vnnd des Hungrischen im fünffzehenden Jaren.

Kleinquerfolioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv, im Augsburger Stadtarchiv u. in Wien (Ambras). Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 11.

291. *Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben zu swebischñ werd, am vierdē tag des Monets Septembris, Nach Christi geburt fünffzehenhundert vnd im vierden. Vnnserer Reiche, des Römischen im newntzehendē vnd des hungrischē im fünffzehenden Jaren.

Querfolioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

292. *Kaiserliches Mandat zur Unterstützung des mit Vollzug der Acht gegen Pfalzgraf Philipp beauftragten Herzogs Ulrich von Würtemberg. Geben zu Lanndsperg am letzten tag des Monedś May. Nach cristi gepurt. Fünffzehenhundert vnd ym vierden. Vnser Reiche des Römischen ym Neüntzehenden. vnd des Hungrischen ym Fünfftzehenden Jaren.

Querfolioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv.

293. *Mandat des schwäbischen Bunds fordert zur Stellung der dem baierschen Herzog Albrecht auf dem Bundstage zu Werd bewilligten Mannschaft von Seiten der Prelaten, Grafen und Ritterschaft auf, welche auf S. Gallen zu Augsburg sich nicht eingefunden. Datum auff Mitwoch nach Katherine. Anno ꝛc. quarto.

Querquartblatt. Unterzeichnet: Joachim Graue zu Otting Haudman ꝛc. — In München (Reichsarchiv).

294. *Herzog Albrechts Mandat verlangt, daß Jeder bis Sonntag Quasimodogeniti gerüstet sei. Datū Augspurg an pfintztag nach dem Soñtag Judica in der vasten Anno M. cccc. iiij.

Hochfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

294a. *Der baierschen Herzöge Gebrüder Albrecht und Wolfgang Mandat, welche Vertheidigungsanstalten gegen den Feind (Herzog Ruprecht) zu treffen seien. Datum an Pfinntztag nach sanndt Veits tag Anno ꝛc. quarto

(München, H. Ostndorffer u. M. Zayssinger). Folioblatt. — In München (Reichsarchiv).

294b. Ain guts news seligs iar an der cantzel geben in der loblichen stat Vlm | Den herrñ. müssig genden vnd gmainem man. jm fünffzehenhundert vnd vierden jar.

o. O. u. J. (Ulm 1504). Großfolioblatt m. Holzsch. (der Knabe Christus führt ein Lamm, einen Löwen und ein Kalb an der Leine). 132 Versz. — In München.

Das neü geborn künd iesum crist
wie es die drü tier füren ist
. . Den gmainen man daz schaf bedüt
Das kalb die gaistlichen vnd lüt
Die von yn selbs hand zeleben
welichen baiden der Loy ist gebñ
Als ain regent vnd oberman . .

294c. Das ist ein schoner | Passion vñ dem leyden vnsers | lieben herren Jhesu Christi Am Ende: Gedruckt vnd geendet jn der | Keyserliche Stat Nüremberg | Durch Hieronymum Hueber | Am vierden tag des Aprillenn | Nach Christi geburt. Fünffze | henhundert vñ Im vierdē jar.

22 Bog. à 8 Bl. 32. m. Titelholzsch. 20 Holzsch. im Text. — In München.

294d. Ein Epistel in der beweist | wirt das not vnd nutze | sei, mit gedult anfechtung jn diser welt zuleiden | aus bewerten Schrifften durch Hieronymum | Schenck von Sumawe gezogen. Am Ende: Gedruckt in der furstlichen Stat Wurtzpurg durch | Martinum Schubart, auff Freitag nach Kiliani, | In der zeit der gnaden. 1504 jare. | M. S. | Gedult vberwint alle dingk. | 1504

10 Bl. 4. Seiner Mutter Walpurgk Schenckin von Coburg zugeschrieben. Anfangs vnd zuletzt je 12 Verszeilen. — In München. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 202.

295. Ein Salue regina von Hieronymo | Schenck von Sumawe jn ein | Carmen gemacht vnd | mit bewerten schrif= | ten geziert vnd | erleucht. Am Ende: Impressum in Ducali Episcopaliq; | Ciuitate Herbipolen. per | Martinū Schubart | Anno. 1504. | Die tertio. | Augusti | M. S. | Patiens terit omnia virtus. | 1504

12 Bl. 4. Dem Canonicus u. bischöfl. Rathe Peter v. Aufses zu Würzburg gewidmet. — In Bamberg. Wackernagel no. 32. Serapeum VI. p. 314.

296. *Zürcher Schützenbrief. Beginnt ohne Ueberschrift: Einbieten wir burgermeister rat vnd der grosrat die Zweihundert der stat zürich vnser früntlich willig dienst vnd alles gut zuuor vnd fügen üch zu wyssen das wir durch froid vnd kurtzwil fürgenomen haben dis nachgeschribnen abentüren vnd gwynungen vß zugeben vnd darumb mit dem armbrost büchsen schiessen zelasen u. s. w. Schluß: am mentag nach der heilgen dry küng tag Nach der geburt cristi vnsers lieben heren fünftzechenhundert vnd vier iar

Großfolioblatt. Oben links ein kleines Zürcher Wappen. Soviel bekannt, erster Zürcher Druck. — In Zürich (Stadtbibl. u. Staatsarchiv).

297. Hie nach folget die küniglich | schlacht, wye der künig vnd das rych dye Behem nit wyt von Regenspurg gesch | lagen haben. Das hath erfaren vnnd zu eynem spruch gemacht, Hans schnyder | der künglichen maiestat sprecher.

o. O. u. J. (1504). 4 Bl. 4. mit Titelholzsch. — In Einsiedeln.

KVrtzlich spatzirt ich für ein thor
Do kam ich vff eyn seltzam gespor
Da gegnet mir eyns Fursten bott
Ich sprach myn menlin grüß dich gott

298. Ein hübscher Spruch von hertzog Albrecht vonn bayren vnd hertzog Ruprecht vom rhein, darinnen man vindt, welcher des lands von bayernn rechter erb sey.

o. O. u. J. (1504). 4 Bl. 4. Am Schlusse nennt sich: Wilhelm Sunneberg. Für Albrecht. — Abged. in Hormayrs Taschenbuch. 1832. S. 99.

Jr weysen herren verstet mich recht
Ich pin ein guter armer knecht

299. Ain schöner spruch von herczog Albrechte vnd herczog Ruprecht mit seinen helffern vnnd anhenngern.

Ain neuwer spruch vnd wars gedicht
anzaigendt vnzymlich geschicht
So gestorbner herczog Ruprecht
mit seinen gsellen widerrecht
Vnd wider köngklich mayestat
jr geben vrtail ghanndelt hat.

o. O. u. J. (1504). 4. Für Albrecht. — Abged. in Hormayrs Taschenbuch. 1836. S. 1.

Got dem allmächtigen sey klagt
vnnd Maria der rainen magt
Das sich in meines lebens zeyt
ere glaub trew also hat zerstreyt

300. Römischer küngklicher | Maiestat vrtail.

o. O. u. J. (München 1504). Kleinfolioblatt. Gegen Herzog Ruprecht in Baiern. — In München.

301. Vermerckt die hilf herczog Albrechtē | vnd herczog wolgangē vō bairn zu gut

o. O. u. J. (München 1504). Kleinfolioblatt. — In München.

302. Vermerckt den vertrag zwi | schen Hertzog Ruprechten | vnd hertzog Jorgens gelas | sen Landtschafft zu Lanncz | hut auffgericht.

o. O. u. J. (1504). 8 Bl. 4. m. Titelwappen. Geben zu Troßberg . . am andern tag Nouembris. Anno quarto ꝛc. — In München.

303. Practica teutsch etliche Jar werende von Hansen virdung von Hassfurt aus der grossen Cōjunctiō der dreyer obersten Planeten Saturni Jouis vnd Martis gezogen. Straßburg, Matis Hupfuff 1504.

22 Bl. 4. m. Holzsch. — Thesaurus libr. germ. 1857. p. 77.

304. Den rechten weg auß zu farē vō Liß= | bona gen Kallakuth von meyl zu meyl | Auch wie der Kunig von Portigal yetz newlich vill Galeen vnd | naben wi=

der zu erſuchen vnd bezwingen newe landt vnd Inſellen, | durch kallakuth in Indien zu faren, Durch ſein haubtman alſo be= | ſtelt als hernach getruckt ſtet gar von ſeltzſamen dingen.

o. O. u. J. (1504). 4 Bl. 4. m. 3 Holzſch., wovon der Titelholzſch. auf dem ſonſt leeren letzten Blatte wiederholt. — In Bamberg.

305. Den rechtē weg auß zu faren von Liß | bona gen Kallakuth. vō meyl zu meyl | Auch wie der kunig von Portigal yetz newlich vil galeen vñ na | ben wider zu erſuchen vnd bezwingen newe land vnnd jnſellen | durch kallakuth in Indien zu faren. Durch ſein haubtman alſo | beſtelt als hernach getruckt ſtet gar von ſeltzſamen dingen.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1504). 4 Bl. 4. Titelholzſch. auf dem ſonſt leeren letzten Blatte wiederholt. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.).

306. Vermerckt ein Copej der abſagung wider herczog Al | brecht vnnd herczog wolfgang von Bairn ꝛc. Am Schluſſe: Am freytag inuentionis Crucis. Anno. iiij.

o. O. u. J. (München, H. Oſtdorffer u. M. Zayſſinger 1504). Folioblatt. Mit den Namen, c. 109, der Abſagenden. — In München.

307. Vermerckt ein Copej der abſagung wider herczog | Albrecht vnnd herczog wolfgang von bairn ꝛc.

o. O. u. J. (ebd. 1504). Folioblatt. — In München.

308. Von den Wunderlichen zamefugung der öberſten Planeten. Am Ende: Anno. M. CCCCC. vnd viere. | Quarto Kalendas Januarij. | S. Braut.

o. O. (Pforzheim, Th. Anshelm). Querfolioblatt m. Holzſch. (Luna und die Planeten als Perſonen, in der Mitte ein rieſiger Krebs, auf welchem ein Hahn ſteht. 51 Versz. — In München.

Wer dyſe Pratick wil verſton
Der merck dyß groß Coniunction
Da garnach all Planeten Reytten
Werden den Krebs in kurtzen zeytten
Auch herſchend der Mon jnn ſeym hawß

M. D. V.

309. Bergwerkbüchlein. Augſpurg durch Erhard Ratdolt. 1505.

4. — Zapf, Augsburgs Buchdruckergeſch. II. S. 23.

310. Betrachtunge der | ſtund vñ Zukunfft | des todes. Am Ende: Gedruckt zu Erffurt vō Wolffgang Schencken | Nach criſti geburt. M. CCCCC. v.

4 Bl. 4. m. col. Titelholzſch. Gedicht. — In München.

S was eins mals das ich bedacht
Wie ich mein weſen bet volbracht
Von anfangk meiner Jugent her

311. † Medicinarius. Das buch der Geſuntheit. | Liber de arte diſtillandi Simplicia et Compoſita. | Das nüw buch d' rechtē kunſt | zu diſtillierē. Ouch vō Marſilio ficino vñ anderer hochbe- | rōmpter Arzte natürliche vñ gute | kunſt zu behaltē den geſundē leib vnd zu vertryben die kranckheit mit | erleugerūg des lebens Am Ende: vñ iſt das buch in d' keiſerlichē fryen ſtat Straß | burg getruckt durch den wol geachtē Jo | hanē grueninger in dem apprellē Als mā | zalt vō der geburt Chriſti fünffzehen hū | dert vnd V Jar.

192 Bl. Fol. m. Titelholzſch. u. andern Holzſch. Verfaſſer des Deſtilierbuchs iſt Hier. Brunſchwig, Ueberſetzer des Ficinus Joh. Adelphus. — In Schaffhauſen (Min. Bibl.).

312. † Das buch d' bot | ſchafft aber legatiō gotlicher gut | tikeit. durch ein ſonderliche an- | dechtige ſelige cloſterjūckfraue. | des cloſters Helſſede | etwan bey | Eißleben ym lande czu Sachſ- | ſenn. aus gotlicher eingebunge | gemacht. Am Ende: Volendet vnd gedruckt, vff begere vnnd koſt der durchleuchtū hochgebornen furſtin vnd frauen, frauen Zedena geborn vō Behem ꝛc. Herczogin zu Sachſſen Lātgrauyn in doringen vnd Marggrauyn czu Meiſſen, witwen ꝛc. durch Melchior Lotter buchdrucker czu Leipzck Anno dñi. M. ccccv.

167 gez. Bl. Fol. — In Bamberg. Serapeum VI. p. 314.

313. Copia der Newen eytung | auß Preſilg Landt Am Ende: Getruckt zu Augſpurg durch Erhart öglin

o. J. (1505). 4 Bl. 4. m. Titelwappen. — In München u. Regensburg. Zapf, Augsburgs Buchdruckergeſch. II. S. 202.

314. Copia der Newen Zeitung auß Breſillg Landt.

o. O. u. J. (1505). 4 Bl. 4. — In Leipzig (Univ.-Bibl.).

315. Copia der Newen Zeytung | auß Preſillg Landt.

o. O. u. J. (1501). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In München u. Dresden. (Strauß) Monumenta typogr. 1787. p. 99. Falkenſtein, Beſchreib. d. Dresdner Bibl. S. 154. Vielleicht einer von Amerigo Veſpucci's Reiſeberichten.

316. Ain Copej Römiſcher königklicher mayeſtat des Bairiſchen kriegs landßfridſtoſſung Am Schluſſe: Geben in vnnſer vnd des reychs ſtat Hagenaw am dreyßehenden tag des monets Apprilis. Nach Criſti gepurdt fünffzehenhundert vnd jm fünfften vnnſer Reiche, des Römiſchen jm zwaintzigiſten, vnnd des Hungeriſchen jm ſechtzehenden jaren

o. O. u. J. (München, Oſtndorffer u. Zayſinger 1505). Querfolioblatt. — In München. Aretins Beyträge. 1803. II. S. 70.

317. *Ohne Ueberſchrift. Text von 4 Z. beginnt: Diſe figur anzaigt vns das volck vnd inſel die gefunden iſt durch den criſtenlichen künig zu Portigal oder von ſeinen vnderthonen . .

o. O. u. J. (1505). Querfolioblatt mit großem Holzſch. (Inſulaner). — In München.

318. Hienach volget gar ayn wüderparlich war | geſchichte. die der allmächtig got mit ainem | mechtigen landtherren jn franckreich gewir= | cket hat. Vnd nachmals iſt die ſelb geſchicht | Durch den hochwirdigiſten jn got herrn vnnd vattern Petrus (geporn von | Auion) des heyligen ſtuls zu Rom Cardinal, in prüderlicher lieb, dem heyligi | ſten, hochwirdigiſten, jn got Fürſten, herrn vnd vatter Willibolden (des obge | nannten heyligen ſtuls) patriarchen, vnd ertzheylig ſtathallter zu Conſtanti | nopel (jm jar der Criſtenlichen zal. M. cccc. lxxxviiij) zugeſchickt vnnd ver | ſchriben worden. Wie hernach volget. Am Ende: Gedruckt durch Hanns Oſtndorffer hofmaler, vnnd Matheus Zayſſinger | goldtſchmid, jn d' fürſtlichē haubtſtat (des lands. B) Münchē. Anno quinto

4 Bl. Fol. Geſchichte der Franzoſenkrankheit des Reinprecht Deleſlors vom Tham (Rotterdam). — In München.

319. Hiſtorie van ſent Vrſulen vnd | den eelff duſent Junfferen Jnd | eyn ſuuerlich geyſtlich liedt | van ſent Vrſulen Schyff ader | broderſchaff Dae bya alle kyrchen | ind gotzhuyſer mit yr princi= | pail heyldom der werdiger | ſtat Colne.

o. O. u. J. (Cöln, Joh. Helman c. 1505). 6 Bl. 4. 448 Versz. u. 7 Str. — Abged. in Schade's Geiſtl. Gedichten vom Niderrhein S. 183—197 u. 169.

Ich hain geleſen zo latine
van der elf duſent mede pine,
wie ſie ſint zo Colen komen

320. Von den nawen Jnſulen vnnd | Landen ſo itzt kurtzlichē erfun | den ſint durch den Konigk von Portugal. Am Ende: Getruckt tzu Leybſigck durch Wolfgangk | Müller (ſunſt Stöcklin) nach Chriſt geburth | ym funffitzehenhundertiſten vnd funfften iare

8 Bl. 4. m. Titelholzſch. Amerigo Veſpuccis erſter Brief. — Ehedem in Koſegartens Bibl. zu Greifswald.

321. Von dem wunderbark kind ſo im land zu heſſen gebo= | ren iſt im dorff Borgſtraß by Forſtler gelegen im Augſt monat Jn dē XV^{c}. vnd. III. Jar. Am Ende: getrückt vnd vol endet in diſſem nuwen Jar ſo man zalt nach Criſtus gebürt. M. CCCCC. vnd. v. Jar.

o. O. Folioblatt m. Holzſch. — In Gotha u. Zürich (wo defekt). Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 33. Ueberſchrift des Gedichts: Ein getrew ermanung aller teütſchen fürſten vnd herren ſtett vnd burger aller nation.

Es ſol vns billich wündern
borgſtraß mein ich beſund'

322. Landtfryde. Beſchloſſenn tzu Troppau Sonnabends Priſee im 1505. jare.

o. O. u. J. (Breslau, Gour. Baumgarten 1505). 6 Bl. Fol. — Schletters Kat. 85. Nr. 222.

323. Ain lyed vom bentznauwer

o. O. u. J. (1505). Folioblatt. 21 Str. von einem von Adel. — In München. Abged. in Hormayrs Taſchenbuch. 1829. S. 169, und bei Sollau, 2. Hunderl S. 45.

Wölt ir horen ſingen
yetzund ain neüs gedicht.
von neügeſchehen dingen
wie es ergangen iſt.
vil buchſen vñ carlonen
ſach man in dem velde ſton.
gen kopſtain an die mauren.
ließ man ſy all abgan.

324. Ain lyed vom bentzenauwer. München.

o. J. (1505). 8 Bl. 8. 22 Str. — Abged. bei Uhland S. 457. Sehr verändert.

Wöll ir aber hören,
hört zu ain neus gedicht

Noch eine Ausgabe: München o. J. 8 Bl. 8. Ferner: Nürnberg, K. Hergotin o. J. (c. 1530). 4 Bl 8. o. O. u. J. (Zürich, A. Frieß c. 1545). 8 Bl. 8. Nürnberg, Val. Newber o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8. Auch abged. in Aretins Beiträgen IX. S. 1287, und bei Wolff S. 660.

325. AMtwurt auff | das ſchmelich gedicht |
Der Pfaltz zu wyder zu gericht |
Dem Churfurſten frey | vſſerkorn |
Ruprecht ſeim Son: beyd Hochgeborn |
Wider warheyt als ich bericht |
Darumb es billich wirt vernicht. | (Holzſchnitt)

Am Ende: Getruckt zu Opēheim
o. J. (1505). 16 Bl. 8. m. Holzsch. Auf Schlußblatt nur Köbels Druckerzeichen. Gedicht gegen Jacob Dachtler von Herenberg, von Jac. Köbel. — In Berlin. Bibl. Feuerlin no. 9124.

Dotēgreber von Bretten spricht

326. Ain schöns lyed von Vilßhofen
o. O. u. J. (1505). Folioblatt. 21 Str. — In München. Abged. in Hormayrs Taschenbuch. 1833. S. 323, und bei Soltau S. 180.

Ain krieg hat sich gewaltigklich
im bayerlannd rehaben
Schluß: thut eüch iörg widman schencken.

327. *Kaiserliches Mandat wegen der Verlassenschaft Herzog Georgs von Baiern, dat. Cöln 1505.
(München, H. Ostndorffer u. M. Zayssinger) Folioblatt. — In München. Aretins Beyträge 1804. V. S. 58.

328. *Kaiserliches Mandat verlangt von den Städten (resp. Augsburg) sofortigen amtlichen Bericht durch den gesandten Boten, welche Stadtsteuern, Briefe und Verschreibungen sie gegen den Kaiser oder dessen Vorfahren oder Jemand Anders gehabt. Geben zu Brussel am Sibenden tag Septēbris. Anno dñi. xv'. vnd im funfftē vnnsers Reichs des Romischen Im zwaintzigisten Jar
Querquartblatt. Das ganze Mandat ohne Ueber- u. Unterschrift enthält nur 8 Zeilen. — In Augsburg (Stadtarchiv).

329. *Erlaß des landständischen Ausschusses fordert auf zur Zahlung des den baierschen Herzögen Albrecht und Wolfgang gemachten Darlehens (in 3 Raten). Geben zu München vndter gemains lannds junsigel in Bayren, an montag nach Sonntags Letare. Anno quinto.
(München, H. Ostndorffer u. M. Zayssinger). Folioblatt. — In München (Reichsarchiv).

330. Das ist ein groß mirac | kel vō eim geyst vñ Arnolt buschman. Am Ende: Getruckt vnd volendet zu | Straßburg vō Mathis hüpf | vff in dem jare so mā zalt nach | Cristus geburt. M. CCCCC. | vnd in dem Fünfften Jare.
24 Bl. 4. mit elendem Titelholzsch. Zweite Ausg. Hüpfuffs von diesem Jahre. — In Zürich.

331. Ordnung des Bergwerks inn der Obern Pfalz u. s. w. 1505.
o. O. Fol — Bibl. Ebner. no. 1396 b.

332. Ein ordnung vnd | vnderweisung, wie sich ein ieder halten sol vor | dem rechten. Am Ende: Gedruckt zu pfortzheym durch Thoman Anßhelm | von Baden. Im iar 1505. Got sy lob.
16 Bl. 4. (letztes leer). Am Schlusse das kleine Druckerzeichen. — In München u. Kloster-Neuburg.

333. Ein ordnung vnnd vn | derweisunge. Wie sich | ein ieglicher halten soll | vor dem rechten.
o. O. u. J. 8 Bl. 4. — In Augsburg u. Trier. N. Lit. Anzeiger. 1808. Sp. 109.

334. Regimen moralitatis
o. O. u. J. (c. 1505). 6 Bl. 4. Lateindeutsches Gedicht. — In München u. Berlin.

Reden ist alweg nicht guth
Schweigen auch offte schaden thut
Darumb in allen dingen maße han
Vnd forcht ist wol gethan

Regimen Moralitatis s. Gnomologia rythmica Latino-Germanica. Magdeburgi 1610. 8.

Aeltere Ausgabe:
Regimen moralitatis. Am Ende: Impressus Bamberge.
o. J. 4 Bl. 4. mit 2 kleinen Titelholzsch. — In Trier u. Bamberg. N. Lit. Anzeiger. 1807. Sp. 725.
Es scheint noch eine Ausg. o. O. u. J. 6 Bl. 4. zu geben.

335. Von der new gefunndē Region die wol | ein welt genennt mag werden, Durch den Cristenlichen Künig von Portugall, wunnderbarlich erfunden. Am Ende: Gedruckt yn Nüremberg | durch Wolffganng | Hueber.
o. J. (1505). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. (der König von Portugal). Am Schlusse 3 kleine Wappenschilder. Zweite Ausg. Hubers. Unterschrift: Auß latein ist dist mißfine in Teütsch gezogē auß dem exemplar das von Pariß kam ym maien monet nach Christi geburt, Fünfftzenhundert vnnd Fünff jar. — In München.

336. Von der neüwen gefundē |

Region, die wol ein wellt geneunt mag werden. | durch den Cristenlichen künig von Portugal, gar | wunderlich vnd selczam erfunden.

o. O. u. J. (1505). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch., über welchem die Ueberschrift: Der künig von Portugal. — In München.

337. Von der neu gefunden Region die wol | ein welt genent mag werden, durch den Cristenlichen künig | von portigal, wunderbarlich erfunden.

o. O. u. J. (1505). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Bamberg.

338. † Doctor johanns | Reuchlins tütsch missiue. warumb die Judē | so lang im ellend sind. Am Ende: Datum inn Wyhenacht fyertagen zu einem guten seligen iar. Ad annū 1505. | Gedruckt zu Pforzheim.

6 Bl. 4. (letztes leer). Zuletzt Thomas Anshelms Druckerzeichen. — In Zürich, Stuttgart, Neustift u. Leipzig (Rathsbibl.).

Vgl. Lamey, Joh. Reuchlin. Pforzheim. 1855. 8.

339. Salutaris poeta.

o. O. u. J. (c. 1505). 14 Bl. 4. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Berlin. Latein-deutsches Gedicht, das also beginnt:

Salutaris poeta de flo- | ribus pueris legendis incipit | Brea lux orit pratū pete collige flores. | Et puerite caput clarificare studę
nun geh auff ein guldener schein
lern vnd lyß der sitten puchlein
vnd czir dein iugent
mit guten sitten vnd tugent

Immer zu je 1 latein. Distichon 4 deutsche Verszeilen.

340. Dit is der koninglicher richsdag in der hilligen Stat Coellen, vp dem Rijne gehalten is worden. 1505.

o. O. 4. m. Holzsch. Vom 19. Mai 1505. — Collection no. 1562.

341. *Schutzbrief Herzog Ulrichs zu Würtemberg auf 51 Jahre für die Reichsstadt Reutlingen. Stutgarten auff Zinstag nach sant Michels tag nach Cristi geburt Fünfftzehenhundert vnd fünff Jare.

Foliodlatt. Unten der Reichsadler. — Im Zürcher Staatsarchiv.

342. Von der ynnigen selen wy sy gott casteyet vnnd im beheglich mach. Am Ende: Getruckt zu Erffort durch Wolffgang Schencken.

o. J. (c. 1505). 16 Bl. 4. Unter jedem der 24 Holzsch. 4 Verszeilen, Zwiegespräche Christi mit der Seele. — In Breslau (Univ. Bibl.). Mone's Anzeiger. 1833. Sp. 36, wo die Verse abgedruckt.

343. Seneca de quattuor virtutibus cardinalibus. Am Ende: Leipzig, Melchior Lotter. 1505.

4. Latein-deutsches Gedicht, dessen Verfasser nicht Seneca, sondern Martinus Braccarensis. — Mozler no. 359.

344. Das sind die zuo tafel moisi | Wiltu gon In ewigs lebē. So halt die gebot gar eben. Am Schlusse: Wer disse gbott wirt betrachten. Der wirt kein lust der welt achten. Gedruckt zu Pforzheym. . . 1505.

Großfolioblatt m. Holzsch. (Moses hält die 2 Gebottafeln, darauf 28 Verszeilen). Titel roth und in Einf. Ueber derselben 3 Z. Betrachtung. Drucker Thom. Anshelm. — In München.

Dise fünff wort getrucket rot
Bschliessen die ersten fünff gebot
Lieb got dinen herren gentzlich

345. Vocabularius. | Gemmagemmarum | Quia per insertionem mul | torum vocabulorum emen | data est. quare merito Gem | magemmarum appellatur Am Ende: Impressit honestus Johannes Priß | cinis Argentinus. In edibus: zum | thiergarten. Anno. M. cccc. v.

38 Bog. 4. Latein-deutsches Wörterbuch. — In Mayhingen u. Berlin. Panzer, Annales VI. p. 32.

346. *Münzmandat des Raths der Stadt Frankfurt a. M. unterzeichnet: Anno. M. d. v.

Großfoliodlatt mit 36 Münzabbild. — In München.

347. Die dicken pfenning so sie nit werhafft sint vñ für folle genōmen werden

o. O. u. J. (c. 1505). Foliodlatt m. Einf. u. 12 Münzabbild. — In München.

348. *Münzmandat Herzog Albrechts. Geben vnndter vnnserm Secrete zu

München an Sonntag Reminiſcere in der vaſten. Anno ꝛc. xv. hundert Quinto.

(München, Oſtndorffer u. Zayſſinger 1505). Querfolioblatt. — In München.

349. *Ohne Ueberſchrift. Am Ende: Gedruckt zu Op= | penheym.

o. J. (1505). Großfolioblatt m. col. Holzſch. (Haſe mit 3 Augen, 2 Leibern, 8 Füßen, zu Nyderſterßheim). 102 Verſz. in 3 Col. — In München.

KEinn red. kein ſchrifft, darczu kein ler.
yetz jn der welldt man achtet mer
Dann die da ſagt von yppigkeyt.
darzu man iſt mit fleiß bereyt

M. D. VI.

350. Ad patrem pro | Juuenibus. Am Ende: Impreſſum Argentine per Mathiam | hüpfuff. Anno ſalutis Milleſimo | quingꝛteſimo ſexto. v. die decẽbris.

10 Bl. 4. m. Titelholzſch., worin des Druckers Name. Lateiniſches Lehrbuch mit deutſchen Erklärungen. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

351. Adpatrem

o. O. u. J. (c. 1506). 10 Bl. 4. Am Schluſſe: J N Gleichen Inhalts wie das Vorige. — In Mayhingen.

352. Speculum marie (Holzſchnitt) | Marie Spiegel Sant | Bonauenture. Am Ende: Getruckt zu Baſel durch Michael Furter. Thuſent Fünffhundert vnd Sechß Jar, (2 Greife mit Stadtwappen u. Druckerzeichen).

24¾ Bog. 8. Auf Titelrückſeite 2 kleine Holzſch., unter dieſen die Worte: Vnd damit etliche aller ſüßiſten ſyner Tractaten. vnd Sant Auguſtins Sant Bernharts. vnd Sant Thomas von Aquino hernach in der erſten Vorrede beſtympt. Nach der Vorrede des Carthenſers zu Baſel Ludwig Moſer und am Schluſſe das Druckerwappen, zu Anfang des Textes ein kleiner Holzſchnitt. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Freiburg i. Br. N. Lit. Anzeiger. 1807. Sp. 482.

Zu dieſem bilden die Fortſetzung:

Salue regina | Bonauentura. | (Holzſchnitt).

14 Bl. 8.

Bonauentura Vber | das Aue Maria | Holzſchnitt) | Pater Noſter zwirit | Hymelſche fröid.

16 Bl. 8. Auf Titelrückſeite 2 kleine, am Schluſſe 1 Holzſch.

Eyn ſunderlich ſüſz | geſprech zu der Jung- | frowen Maria. | Sant Bernhartz. | (Holzſchnitt)

12 Bl. 8. Auf Titelrückſeite u. am Schluſſe 1 Holzſch.

Sant Auguſtins Tra- | ctat von diſer welt üppikeit | (Holzſchnitt)

12 Bl. 8. Auf Titelrückſeite u. am Schluſſe 1 Holzſch.

Sant Bernhartz | predige von der men- | ſchlichen hartſelikeyt. | (Holzſchnitt)

8 Bl. 8. Auf Titelrückſeite 1 Holzſch.

Sant Auguſtins Tra- | ctat von den dryꝛ wonungꝛ | (Holzſchnitt)

15 Bl. 1 leer 8. Auf Titelrückſeite u. am Schluſſe 1 Holzſch.

Sant Auguſtins büch | ly genãt des paradiß leittern | (Holzſchnitt)

19 Bl. 1 leer 8. Auf Titelrückſeite 1 Holzſch.

Hie hept an das kleyn | gut oder das regimẽt der gewißne | ſant Bonauentaur das genãt iſt | der Brunn des lebens, | (Holzſchnitt)

41 Bl. 1 leer 8. Auf Titelrückſeite u. am Schluſſe 1 Holzſch.

Sant Auguſtins büch | ly geuant das Manuale. | (Holzſchnitt)

41 Bl. 1 leer. Auf Titelrückſeite u. am Schluſſe 1 Holzſch.

Mit Signatur aa bis pp:

Bonauentura von den | vier übungen des gemüts ge- | nant die eynigredung | (Holzſchnitt)

15¾ Bog. 8. Auf Titelrückſeite 1 Holzſch., am Schluſſe das Druckerwappen.

Darauf mit neuer Signatur:

So der menſch zu dem | heiligen Sacramẽt wil gan | das gebett geẽ Carthuſia. | (Holzſchnitt)

8 Bl. 8. Auf Titelrückſeite u. am Schluſſe 1 Holzſch.

Das Salue regina und die nächſtfolgenden Tractate (fälſchlich bei Hain no 3573) unvollſtändig in S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Einſiedeln. Vollſtändig in Freiburg i. Br.

353. Das buchlin wirt genant die himeliſch Funtgrub. Augſpurg, Hans Froſchauer 1506.

4. m. Titelholzſch. Von Joh. v. Valz. — Collection no. 5222.

354. † Diſz büchlin ſaget von den | peinꝛ ſo do bereyt ſeind allen denꝛ die

do ſterbent | jn tod ſundē. Wie herrnoch volget. Mit hiebſchen | füguren vnnd eckſemplen. Am Ende: Getruckt vñ vollendet zu Straßburg vff | Grüneck vō Bartholome kyſtler, an zinſtag | nach halb faſt jm. M v^{c}. vnd. vj. jar.

49 gez. Bl. u. 1 Bl 4. m. Titelholzſch. Roch 26 Holzſch. — In Donaueſchingen.

355. Regimen zu deutſch Magiſtri Philippi Eulmachers von Eger wider die grauſamen erſchrecklichen totlichen peſtelentz . . 1506.

o. O. 26 Bl. 4. — Butsch, Cat. 34. p. 28.

356. Ein liepliche hiſtory von dem hochgelerten Meyſter Elucidarius, vnd von ſyner wyſen lere. Am Ende: Straßburg, Math. Hüpfuff 1506.

32 Bl. 4. m. Holzſch. — Thesaurus libr. germ. 1859. p. 70.

357. † Die hyſtoria | von Meluſina. Am Ende: Diſe warhaffte hyſtori vß Frantzoſiſcher | ſprache in Teütſch tranſferirt vnd gemacht. | Hat getruckt Mathis hüpfuff In der lob | lichen vnd fryen ſtat Straßburg. Vnd vol- | lendet vff ſant Bartholomeus tag. Als man | zalte nach der geburt Criſti vnſers herren. | M. CCCCC. vnd. vj. Jar. Got ſy lob.

82 Bl. Fol. (letztes leer). Incl. Titelholzſch. 70 ſchlechte Holzſch. Nach Gordon de Percel d. i. Lenglet Du Fresnoy wäre der Verfaſſer ein Jean d' Arras, das Jahr der Abfaſſung 1387. Der deutſche Ueberſetzer iſt nach der hier weggelaſſenen Vorrede der von Panzer unter no. 95 angezeigten älteren Ausg. o. O. u. J. Thüring von Ringoltinge von Bern. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. Berlin. Vergl. Gervinus II. S. 221.

Neue Ausg. Augſpurg, H. Steyner. 1538. 4. (In Berlin). Augſpurg, H. Steyner. 1543. 4. (In Wolfenbüttel). Frankf. a. M., Catharina Rebartin u. Kilian Han. 1571. 110 Bl. 8. m. Holzſch. (In Celle). Straßburg Chr. Müller 1577. 8. m. Holzſch. Erſte Ausg. o. O. u. J. (Straßb. c. 1474). 64 Bl. Fol.

358. Fünff andechtiger geſetz nüw gedicht . . zu Haydelberg 1506. Am Schluſſe: Getruckt zu auſpurg.

o. J. (1506). Querfolioblatt m. Holzſch. — Druguline Bilderatlas Nr. 2398.

Maria zart
deinn ſoun verrart

Aeltere Ausgabe: Fünff andechtiger geſecz new gedicht. mit eingefierter ermanung . . . o. O. u. J. Folioblatt m. Holzſch. — Weigel, Verz. v. Manuscr. etc. p. 19. no. 125.

359. Etliche der Stat Lipczk geſetz obir der Burger: Burgerin: auch ander inwoner tracht: Cleidung: wirtſchaft: vnd anders vß des Raths Ordenungen vnd ſtatuten inſunderheit geczogen. Am Ende: vorkündiget Dornſtag nach Febiciis in pincis Anno ſalutis Milleſimo quingenteſimo ſexto. Gedruckt in der fürſtlichen ſtadt Liptzk durch Jacob Tauner von Wurtzburgk, mitburger.

o. J. (1506). 12 Bl. 4. (letztes leer). — Weller, Altes I. S. 372.

360. Von den nuwen inſulen vnd landen ſo yetzt kürtzlichen erfunden ſynt durch den künig von Portugall. Am Ende: Getruckt zu Straßburg 1506.

4. m. Titelholzſch. Alberico Veſpucci's erſter Brief. Drucker Math. Hüpfuff. — Ternaux, Bibl. Américaine. Paris 1837. no. 8.

361. *Kaiſerliches Mandat an die Stadt Straßburg zur Beſchickung des Reichstags zu Conſtanz. Geben zu Zeyring am ſiben vnnd zwaintzigiſten tag des Monats Octobers. Nach Chriſti geburt fünffzehenhundert vnnd im ſechſten vnſers Reiche des Römiſchen im ainundzweinzigiſten vnd des Hungriſchen im ſibenzehenden jarn.

Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

362. *Kaiſerliches Mandat an die Viertelshauptleute in Oeſtreich unter der Ens wegen des Einfalls der Ungarn. Geben zu Wienn am freitag nach ſand Vlrichs tag Anno dñi im Sechſten Vnnſer Reich des Romiſchen im. xxj. vnd des Hungeriſchen im. xvij. Jaren.

Folioblatt. 10. Juli 1506. — In Wien (Ambras). Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 12.

363. *Herzog Albrechts Mandat beſtimmt erneuete Uebergabe der mit Herzog Jörgs Tode angefallenen Lehens-

güter. Geben vnnder vnſerm Secrete, zu München an Sonntag nach ſant Jörgen tag jm fünffzehenhundert vnd ſechſten jar

(München, H. Oſtndorffer u. M. Zayſſinger). Querfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

364. *Mandat der baierſchen Herzöge Gebrüder Albrecht und Wolfgang, welches die „Ratſpotſchafft auff ſant Johanns tag" zu München zu erſcheinen verordnet wegen Beſſerung der Münzverhältniſſe und zur Erbhuldigung. Datum München an Montag vor dem heyligen Auffarttag. Anno rc. ſexto.

(München, H. Oſtndorffer u. M. Zayſſinger Großquartblatt. — In München.

365. MAnuale curatorū | predicandi prebens modū: tam latino | qz vulgari ſermone practice illumi | natū: cū certis alijs ad curā | animarū ptinētibus: | omnibus curatis | tā cōducibile | qz ſalubre. Am Ende: Feliciter ac fauſto finit liber animo: la | borioſa diligentia impreſſus: Anno fru- | ctifere incarnatiois Milleſimo quin- | teſimo ſexto: Mēſis vo Januarij.

8 Bl. Vorſt., 127 gez. Bl., 1 Bl. leer. 4. Auf dem Titel Furters Druckerzeichen. Surgauts Prolog dat. viij. idus nouēbris 1502. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), wo das Titelblatt fehlt, Aarau, Tübingen, Freiburg i. Br. u. München. Panzer, Annales VI. p. 180.

366. MAnuale CuratoR | predicandi prebens modum: tam latino q | vulgari ſermone practice illuminatū: cū | certis alijs ad curā animaR pertinenti | bus: omnibus curatis tam conduci | bilis q ſalubris. Am Ende: Feliciter ac fausto finitur liber animo: labori- | oſa diligētia impreſſus per Johannē Priis | Ciuem Argentinen. In edibus zum | Thiergarten. Anno Milleſimo | Quingenteſimo Sexto.

8 Bl. Vorſt. u. 128 gez. Bl. 4. Auf Titel u. Rückſeite Holzſch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Einſiedeln, Augsburg, München u. Freiburg i. Br. Panzer, Annales VI. p. 34.

367. *Ohne Ueberſchrift. Text von 4 Z. beginnt: Czu Wiſſen das diſs mouſtrum geboren worden iſt in diſem iar als man zelt M. D. vnd vi. vmb ſant Jacobs tag zu Florentz vō ainer frawen . .

o. O. u. J. (1506). Folioblatt m. Holzſch. (Mißgeburt mit Flügeln u. das linke Bein befidert). — In München.

368. Liber Moreti docens mo- | res Iuuenum, in ſupplementum illorum qui a Chato- | ne erant omiſſi: per Sebaſtianū Brant: in vulgare uo- | uiter tranſlatus. Am Ende: Impreſſus Conſtantie per Joannem | Schäffeler Anno 1506. Septimo kalendas | Februarij.

14 Bl. 4. (letztes leer). Holzſch. auf Titel u. Rückſeite. — In Luzern (Kantonsbibl.) u. Freiburg i. Br.

MOribus ꝛ vita quiſquis cupit eſſe facet⁹
Me legat: ꝛ diſcat qđ' mea muſa docet.
Welcher begert ſin hofelich
An leben vnd an ſitten rich
Der leß mich, ſo wirt er bericht
Was ich hie ler in mym gedicht

369. Der Joeden ſpiegel. Am Ende: Dit butchelchgin iſ vijſſ gain durch mich Johannes | Pfefferkorn vormoels ein Jode Nno ein Criſt in dem | dritten jair Miner geburt ein vnrlouffer der vngleo | vige joden ind jn bewechlicheit der ſalſchen Criſten iñ | tzo ein ſpegel aller rechtuerdiger menſchen Gedruckt | tzo Collen vnd volendet vp Fridach vor vnſer lieuen | frawen dach d' geburt. Anno. M. cccc. jnd vij. jair.

9 Bog. 4. m. Titelholzſch. Das Schlußblatt enthält denſelben wiederholt und auf der erſten Seite ein großes Wappen. Originalausgabe. — In Mayhingen.

370. Practica teutſch magiſtri Roſini auf das M. CCCCC vñ | vij. jar zu lob der hohen ſchul zu Wien | Jupiter ein herr diß jars Mars ein mithelffer

(1506). 4. m. Titelholzſch. — In München (nur Titel- u. Beiblatt).

371. Ain ſchöne Tagweis wie Maria iſt Empfangen worden on Erb ſünd.

O. O. u. J. (1506). Großfolioblatt. 19 Str. Erſte m. Mel. in Holzſch. — In München.

Frölich ſo wil Ich ſingen,
mit luſt ain lageweis,
Wie Ich zu ghör mūg bringen,
Marie lob vnd preis,

Wies iſt worden empfangk,
die edel Junckfraw rein,
das in die welt ſol langk,
durch predig vnd geſangk,
tut Sy mir hilffe ſchein.

372. † Die Siben tagzeit | von dem frouleich | nam criſti. alls man | ſy liſt zu vnſers herren fronleych | nams tag biß auf den achtēden tāg | lichen, wie hernach volgt Am Ende: Gedruckt vnd volenndet durch | Hannſen ſchobſſer jnn der Fürſtli | chen haubtſtatt (des lands. B) | München Anno ꝛc. ſexto

21 Halbbogen oder 84 Bl. Kleinoktav mit 7 Holzſch. — In München u. Mayhingen (wo 3. Halbbogen fehlt).

373. Der text des paſſions oder lidens chriſti, | vß den vier euangeliſten zuſammen inn | eyn ſyn bracht mitt ſchönen figüren

Regier din hertz dürch ware lieb
Jm liden gotts dich alltzyt ub
Nijmm diſſz ſchön bildecht buch für dich
Groß andacht macht es dir ſag ich
Mitt flijs ſind hie zuſammen bracht
All vier paſſion, zu deütſch gemacht
Nach dem latiniſch geſchryben ſtat
Nun merck eben was naher gat
Vß lieb der marter ſchwer an maß
Solichs betracht mitt andacht groß.

Am Ende: Getruckt von Johannes knoblouch zu Straßburg | Anno milleſimo quingenteſimo ſexto.

34 Bl. Fol. mit 26 blattgroßen gemalten Holzſch. von Urs Graf. Am Schluſſe Chriſtus mit den Marterinſtrumenten. Obige Reime ergeben in Akroſtichon Ringmannus als Verfaſſer. — In Zürich (Kantonsbibl.), Bamberg, wo beiderſeits das Schlußblatt fehlt, u. München. Hirsch III. no. 17. Hagens Bücherſchatz no. 615.

374. Außlegung vnd erklerung der wunderbarlichen kunſtigē erſchrockliche ding die vnß der ſtern mit dem ſchwantz, den man Comet nent, jn vnſern Landen geſehen. Jm Jar M. CCCCC. vj. diß nachuolgent Jar ſo man zelen wirdt M. CCCCC. vij. bedewten iſt durch . . . Meyſter Hanſen Virdung von Haßfurt . . .

o. O. u. J. (1506). 4 Bl. 4. m. Holzſch. — Asher, Cat. 1847. no. 5911. Schralls Kat. IV. S. 110.

375. Vßlegung vñ erclerung der wunderbarlichen künftigen erſchröcklichen ding, die vns der Stern mit dem Schwantz, den man Comet nent in vnſern landen geſehen im Jar 1506 diß nachuolgend jare ſo man zelen wird 1507 beteuten iſt, durch . . Meiſter Hannſen Virdung von Haſſurt . . Oppenheym.

o. J. (1506). 4. — In Dresden.

M. D. VII.

376. Ain kurtzer begriff | in eyl gefaſſt, was geſtalt vñ mayuūg der Allerdurch= | leuchtigiſt großmechtigiſt Fürſt vnd herr herr Maxi= | milian Römiſcher Küuig, . . die zeit jrer Maieſtat regierung biſher | von des heiligē Reichs vñ teütſcher nacion gemains | nutz vnd wolfart wegē, gehandelt fürgenomē darge= | ſtreckt vnnd getan, was auch jr Maieſtat darzu von | dem heiligen Reich genieſs vnd hilff empfangen vnd | gehabt, vnd wie jr Künigclich Maieſtat ſölchs den | Churfürſten, Fürſten vnd Stenden des Reichs auf gegenwürtigen Reichstag zuerkennen geben, Sy | dess erjnuert, vñ darauf zubehaltung Kayſerlicher | Cron bey teütſcher nacion, zu dem Romzug ermant | hat. Am Ende: Beſchehen vnnd gedruckt zu der zeit des löblichen Reichſtags zu | Coſtentz Anno domini ꝛc. Fünfftzehenhundert vnd im Sibenden ꝛc.

o. O. 14 Bl. 4. Staatsſchrift. — In München.

377. Eyn ſchon nutzlich büch= | lin dryen ſtetten der heiligen Criſten | heit, Namlich den Büſſern Beſſe= | rern vnd den Volkomnen menſchen | zugehörig mit ſunſt andern hyenach | beſtimpten Tractetlin.

S. Auguſtin von
- Diſer welt üppikeit
- Tryen wonungen
- Des paradiß leuttern
- Dem handbüchlin

Sant Bernharts predig von der mē | ſchlichen hartſelikeit.

S. Bonauentura.
- von des lebens brun
- Einig geſprech genāt Soli. vō dē fünffhochzitlichē tagē
- Gemütlich vffſtigē in gott
- Von der ewigen ſelikeyt

Sant Thomas von Aquin von der | ewiger ſelikeit. | Ein fruchtbar gebet vor empfahung | dz heiligē ſacramēts genāt Cartuſia Am Ende: Durch den andechtigen, wirdigen vatter Ludwicum Moſer Cartuſer ordens ze Baſel in ſant Margretē tal, Vnd getruckt zu Baſel durch | Michel Furter Jm jar als mā | zalt Tuſent fünffhundert vnd | ſiben jar,

432 Bl. 8. m. Titeleinf. Das 36. 56. 98. 140. und letzte Bl. leer. Sign. G—Z. Aa. Bb. aa—pp. A—X. Zwiſchen D und E ein beſonders ſignirter Bogen eingeſchoben. Bis zur letzten Signatur, alſo bis pp ganz derſelbe Druck mit denſelben Holzſch., wie das Salve regina von 1506 (ſ. oben). Mit der neuen Sign. A. beginnt:

Sant Bonauentura | von den fünff hochzitē des | kyuds Jheſus.

Mit Sign. E:

Sant Bonauentura | über den tractat genant der | wegwiſer oder die wegfart.

Von Sign. A bis Schluß 6 Holzſch. Der Titelholzſch. vor dem „wegwiſer" ſtand bereits vor dem Speculum marie. — In München u. Mayhingen (wo die Bog. der letzten Sign. fehlen).

Dieſer dritte Theil in S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Freiburg i. Br. R. Lit. Anzeiger 1807. S. 483. Mozler Nr. 360.

378. Eyn loblich vnnd | nutzbarlich buchlein vō dem ſter | ben wie ein itzlich criſten menſch | recht yn warem criſten glauben ſterben ſal vnd der anfech= | tung des boßenn geyſtes wider ſtehen Durch manche nutz | barliche lere der lerer der heyligen ſchrifft. Am Ende: gedruckt tzu Leyptzk Nach | criſti geburth. M. cccc. vij. Jar. durch Mel= | chior Lotter.

16 Bl. 4. mit 13 blattgroßen Holzſch. — In München. Kühn in Weimar. Cat. 13. S. 3. Heberle in Cöln, Cat. 57. no. 82.

379. Dis büchlin wirt ge | nant die hymeliſch Funtgrub, Das gar nützlich iſt zu le= | ſen vnd betrachtē das lyden Criſti vnſers lieben herren. Am Ende: Getruckt zu Straßburg von Mathis

| hüpfuff, Als man zalt. M. ccccc. vñ vij.

24 Bl. 4. Rohe Holzsch. auf Titel u. Rückseite. Dem Herzog Friedrich von Sachsen gewidmet vom Doctor Joh. v. Paltz, Augustiner u. Reichscommissarius zu Torgau 1490. — In Zürich.

380. DJß büchlin saget vō einer ver | zuckte selen eines Ritters genät Tondalus | vō dene dingen so sie gesehē hat, als vō pein | der hellen vñ des segfüres, vō freüde ewiger selikeit | vil ander hübsche ding die nütz vñ seltzā sint zewisse Am Ende: Dis buchlin ist getruckt | in der keyserliche fryen | stat Straßburg von | Mathis hüpfuff. | Als man zalt | M. v^{c}. vñ | vij. Jor.

28 Bl. 4. Titelholzschnitt „Tondalus der Ritter" auf Rückseite wiederholt, u. 22 Holzsch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

381. Ein kurtze vnterweisung zu enthaltung langwiriger leiplicher gesuntheit. 1507.

o. O. 4. A. d. Lat. des Burckhardi von Horneck durch J. Pfeifelman. — Butsch, Cat. 34. p. 19.

382. Ein schön vnd seuberlich tractat von die edele, reyne vnd vnbefleckte Junckfrouschaff Marie, der hymelsche Konigyne durch mich Victor von Carben, vur zyden eyn Juede vnd Rabi der juedische Schrifft, vnd nu noe cristelicher Ordinung ein armer vnwerdiger Priester. Coelen 1507.

4. — Léop. van Alstein, Cat. I. 1863. no. 673.

383. Catho in Latein: | durch Sebastia= | num Brant | geteutscht. Am Ende: Impressum Nuremberge p Hierony= | mum Höltzel. Anno domini. 1507. | xxviij. die Mensis Junij.

14 Bl. 4. Auf dem Titel ein Distichon Vdal. Carinthi und ein Heptastichon von G. S. (Georg Simler). — In Wien u. München.

Nach dem ich aigentlich nam war

384. Das einreyten des Konigs vō Franck | reich jn Jenua auß Frantzosischer | zungen Jns Teutsch gepracht.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Weyssenburger 1507). 4 Bl. 4. m. Titelwappen. Am Schlusse: Geschehen zu Jenua auff. xxviiij. des Aprilen. Jn dē Jar. 1507. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. München.

385. Das einreytēdes ko= | nigs von Franckreich in Jenua auß | Franczosischer zungen Jns Teutsch | gepracht.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1507). 4 Bl. 4. mit ähnlichem Titelwappen. — In München.

386. Elsbeth Elisabethen | (Zu Seiten 2 Wappen) | Anno dñi M. CCCCC vnd vij vff den xx tag deß hemonets ist diß wunderbarlich geburt geboren Jn ainem dorff ertangen by rüdlingen an der thonow gelegen in der loblichen herrē land zu werdenberg itē oberhalb dē girtel ij höpter vñ isd jedes besunder ij hend hinterm rucken den sy vor dem ganzen kerppel in ir nirgend aber die andern ij hend herforne vnd sind also oberhalb der girtel ij menschen vnd vnderhalb dem nabel nit mer dan ain mensch mit ij schenkeln nit me dan j arß vnd j setzlin ꝛc. M. Siglin.

o. O. u. J. (1507). Folioblatt m. Holzsch. — Falkenstein, Gesch. der Buchdruckerkunst. 1840. S. 66.

387. *Elucidarius (Titelbl. fehlt). Am Ende: Getruckt zu Augspurg durch Hannsen | Froschauer. Jm. M. ccccc. vnd. vij. iar.

32 Bl. 4. mit 5 Textholzsch. — In München.

388. *Erbvertrag der Herzöge Heinrich, Erich und Albrecht von Meklenburg, dat. Schwerin, Dienstag nach Natiuitatis Marie 1507.

(Lübeck?) 1 Bog. Fol. — Wiechmann, Beiträge z. ältern Buchdruckergesch. Meklenburgs. 1857. S. 4.

389. Geschichte kurtzlich durch die von | Portugalien jn India, Morenland, vnd andern erdtrich.

o. O. u. J. (Nürnberg, Joh. Weyssenburger 1507). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

390. Ein newe außlegung. Der seltzamen | wundertzaichen vnd wunderpürden, so ein zeyther im reich, als | vorpoten des Almechtigē gottes, auff=

mouende auffrüſtig zeſein | wider die feindt chriſti vnd des heyligen reichs, erſchinen ſein an | all Kurfürſten vnnd Fürſten ſo auff dem reichs tag zu Coſtnitz | verſamlt ſein geweſen vō einē Erwirdigē brieſter, herrn Joſephē | Grünpecken beſchehen.

o. O. u. J. (1507). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München.

391. Das iſt der Teutſch ka | lender mit den figuren Am Ende: Getruckt zu augſpurg von erhart öglin vnd in der | erſpenns des hanns widamans 1507

16½ Bog. 4. m. Titelholzſch. u. 79 Holzſch. Untermiſchte Reime. — In Augsburg.

392. *Kalender auf das Jahr 1508.

o. O. u. J. (Leipzig 1507). Großfolioblatt m. Holzſch. unten. Roth u. ſchwarzer Druck. Am Schluſſe: Aderlaſtaffel Lipſenſis Mgri Conradi Norici. — In München (defekt).

393. Doctor Keyſerſpergs Troſtſpiegel ſo dir vatter. mutter. kind. oder freundt geſtorben ſind. Am Ende: Getruckt zu Augſpurg durch Hanſen Froſchauer. 1507.

16 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Schratts Kat. IV. S. 41.

Auch Baſel 1582. 8.

394. † Kuchemaiſtrey. Am Ende: Getruckt zu Augſpurg von Hanſen | Froſchauer. Anno dñi. M. cccc. vij.

36 Bl. 4. Titelholzſch. auf Rückſeite wiederholt. Titelzeile in Holz geſchnitten. — In München.

395. Hie hebt an das win | tertail der hailigen leben. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg von mai | ſter Hannßen otmar in koſten des | fürſichtigen. herr Johañ Rynman | Do man zalt vō chriſti geburt. M. | D. vnd. vij.

312 gez. Bl. Fol. mit vielen erbärmlichen Holzſch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

Der 2. Theil mit dem Titel:

Hie hebt an das ſum | mertail der hailigen leben. vnd | zum erſten von ſant Ambroſio. Am Ende: Das hatt gedruckt | mayſter Hanns Othmar in koſten | deſs fürſichtigenn herren Johann | Rynman von öringen. vnd iſt vol- | endet Bartholomei. zu Augſpurg. | in dem jar do man zalt nach Criſt | geburt. M. d. vnd. vij. jar

3 Bl. u. Bl. 313 bis 578. Fol. m. col. Holzſch. — In München.

396. *Lied vom Romzug. 1507.

o. O. Folioblatt. 17 Str. — Uhland no. 176, wo kein Titel angegeben.

Der römiſch künig iſt wol erkant,
im dienen manche weite tand,
ſein mächtigkait fürdrungen,
ainer der ganzen criſtenhait,
ſein lob von manchen zungen.

397. *Das Gennower lied (1507) von Hans Birker, 45 Str., nach Werner Steiners Liederbuche, das nur 6 Str. gibt, in Druck ausgegangen.

Zu lob vnnd Ger han ich beracht
Der kron vß Franckerych,
Darzu einer frommen Eidgnoſchaft

398. In dieſem Püechl iſt begriffen des Römiſchen Künigs verantwortung auff die Clag, ſo der Künig von Franckreich über den Römiſchen Künig auff dieſem Reichstag zu Coſtentz den Churfürſten, fürſten vnd Stennden des heiligen Reichs vnpillichen vnd mit Erdichten worten gethan hat.

o. O. u. J. (1507). 4. — Collection no. 4601.

399. Dat lyden der hilger Machabeen. | vnd afflaes tzo Mauyren bynnen Colen. Am Ende: Gedruckt tzo Colen vnder xvj huyſſer. | Im jair vnſes heren M. V. hondert | vnd ſeuen. vp ſent Benedictus auent. | den xx. dach ym Mertz.

18 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe 1 Holzſch. 862 Versz. — Abgd. in Schade's Geiſtl. Gedichten vom Niderrhein S. 366 bis 393.

O ewiger got, o fontein der vngrundiger
inſtnſzicheit
gif mir genaede diner vnmeiſziger
ſueſzicheit

400. *Kaiſerliches Mandat betr. Zahlung einer Kriegsſteuer auf S. Gallentag nach Conſtanz, oder zur Herbſtmeſſe nach Frankfurt zu Händen Jacob Fugkers oder ſeines Anwalts, oder an den Rath zu Ueberlingen gegen königl. Quittung. Geben in vnſer vñ des heiligen Reichs Stat Coſtentz Am dritten tag des Monads Auguſti Nach Criſt gepurt Fünffzehenhundert vñ ym Sibenden Vnſer Reiche des Römiſchen

ym zwayundzwaintzigisten, vñ des Hungrischen Im Achzehenden Jaren.
Großfolioblatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

401. *Kaiserliches Mandat setzt den Herzog Friedrich zu Sachsen zum Reichsstatthalter während des Kaisers Abwesenheit in Italien. Geben zu Costentz Am dritten tag des Monats Augusti, Nach Cristi gepurt Fünffzehendenhundert vnd ym Sibenden, Vnnser Reich des Römischen ym zwayundzwaintzigisten Vnnd des Hungrischen ym Achzehenden Jaren.
Querfolioblatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

402. *Kaiserliches Mandat verordnet Wiederaufrichtung des kais. Kammergerichts und Abhaltung des nächsten Gerichtstags auf S. Gallentag zu Regensburg. Geben In vnnser vnnd des heiligen Reichs Stat Costentz, am Neündten tag, des Monads Augusti, Nach Cristi gepurdt, Fünffzehenhundert, vnd ym Sibenden, Vnnser Reyche, des Römischen ym zwayundzwaintzigisten, vnd des Hungrischen ym Achzehenden Jaren.
Kleinquerfoliodlatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

403. *Kaiserliches Mandat, daß Niemand dem König von Frankreich und Carl von Egmund, „der sich nennet hertzog zu Gheldern" zuziehen oder dienen solle. Geben in vnnser vnd des heiligen Reichs Statt Costentz, Am vierzehenden tag des Monats Augusti, Nach Cristi gepurt Fünffzehenhundert vñ ym Sibenden, Vnnser Reich des Römischen ym zwayundzwaintzigisten, vnd des Hungrischen ym Achzehenden Jaren.
Querfolioblatt. — Im Germ. Museum u. Augsburger Stadtarchiv.

404. *Kaiserliches Mandat an Bürgermeister und Rath der Stadt Worms gegen Uebergriffe der Geistlichkeit daselbst. Geben zu Costentz. Am Funfftzehenden dag des Monats Julij nach Christi geburt Funfftzehenhundert vnd im Siebenden vnser Reiche des Römischen Im zway vnd zweintzigsten, vnd des Hungerischen Im Achtzehenden Jaren.
Querfoliodlatt. — Im Germ. Museum.

405. *Mandat des Augsburger Raths gegen die Schlägereien am Perlachberg. Offenlich berüft vnd verkündt am Sontag nach Lucie. Anno ꝛc. vij.
(Augsburg). Großfolioblatt. Wörtliche Wiederholung des Mandats von 1502. — In Augsburg (Stadtarchiv).

406. Cronica Habspurgeñ un- | per Rigmatice edita.
o. O. u. J. (1507). 8 Bl. (letztes leer) Fol. mit Seiteneinf. Deutsches Gedicht, von Jacob Mennel 1507 zu Constanz vollendet. — In Berlin. Collection no. 4707.

Der diß gedicht hat componiert, ...
Er heißt nit Mennlin auch nit mann
Das mitel sol man nemen an,
Darumb wer in begert erkennen
Sol in gleich Jacob Mennel nennen. .

Mennel war von Bregenz gebürtig und 1496 Stadtschreiber zu Freiburg i. Br.

407. Cronica Habspurgeñ. | Rigmatica.
o. O. u. J. (1507). 6 Bl. Fol. m. Seiteneinf. — In München.

Vor Rede.
Wöll got das ich wer also weiß,
Damit ich künde lob Eer vnd preiß
Den hochderümbten offenbarn,
Als ich han durch die schrifft erfarn,

408. † Von der erfarung | des strengen Ritters | iohannes vō mon | tauille. Am Ende: Gedruckt vnnd volendt durch Johannem Knoblouch Bürger vnnd | inwoner der Keyserlichen fryen stat Straßburg. nach Cri | sti geburt Fünffzehē hundert vñ sybenn jor | In deß xxj. tage des Mo- | nes Octobris
70 Bl. Fol. mit Titelholzsch. u. 140 anderen Holzsch. — In Zürich (Kantonsbibl.), Magdeburg (Dombibl.) u. Einsiedeln, wo die letzten 2 Capitel fehlen.
Wiederabdrücke des 17. Jahrh.: Joh. de Montavilla Curieuse Reiß-Beschreibung. o. O. u. J. 8. Köln am Rhein u. Nürnberg o. J. 8.

409. *Herzog Albrechts Münzmandat. Geben vnnder vnnserm Secret zu Innagolstat an vnnser lieben frawen liechtmess tag. Nach Cristi vnsers lieben herren gepurde Fünfzehenhundert vnnd jm sibenden jare.

(München, Oſtndorffer u. Zayſſinger). Großfolioblatt mit 10 Holzſch. (Gulden, Groſchen, Gröſchlſybner, Pfenninge, Haller). — In München (Hofbibl. u. Reichsarchiv).

410. *Münzmandat des baierſchen Herzogs Albrecht. Datum vnndter vnnſerm Secrete zu München an Samßtag nach Katherine. Als man zelet von Chriſti vnſers lieben herren gepurde Fünffzehenhundert vnnd jm ſybenden jare.

(München, Oſtndorffer u. Zayſſinger). 4 Bl. Fol. — In München.

411. *Herzog Albrechts Mandat fordert auf Sonntag Trinitatis gerüſtet zu Landshut einzutreffen wegen Wegnahme des Unterpfands Waſſerburg „mitſammpt anndern Stetten, Schloſſen vnnd Flecken". Datum München an Sonntag Cantate Anno ꝛc. Septimo

(München, Oſtndorffer u. Zayſſinger). Folioblatt. — In München (Reichsarchiv).

412. *Herzog Albrechts Mandat beſtimmt in Uebereinkunft mit dem Landtag, daß zur Bezahlung ſeiner Gläubiger die Städte und Märkte ihre Steuer 8 Tage vor Martini zahlen, welche ihnen dann zu Gute gerechnet werden ſolle. Datum München an Samßtag nach Mathei Apoſtoli et Ewangeliſte. Anno ꝛc. Septimo

(München, Oſtndorffer u. Zayſſinger). Folioblatt. — In München (Reichsarchiv).

413. *Landtagsverordnung, daß alle Gottshäuſer' ein Regiſter ihrer Hinterſaſſen, Armleute und Vogtleute und ihres Vermögens behufs Beſteuerung bis S. Annentag einreichen ſollen. Datum zu München, an ſant Gallen tag. Anno xv. hundert vnd jm ſybenden jare

(München, Oſtndorffer u. Zayſſinger). Großfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

414. Ordnung vnd ſatzung So hinfüro der hochzeit halben: ernſtlich gehalten werden ſöllen. Datirt: am Sonntag nach ſant | Endris des hayligen zwölfpoten tag. Nach der geburt Criſti vnſers lie | ben herren jnn dem fünftzehendenhundertiſten vnd Sibenden jare.

o. O. u. J. (Augsburg 1507). Folioblatt. Vom Rathe zu Augsburg. — Im Germ. Muſeum.

415. Das Paſſional oder der Hailigen Leben, Summer vnd winter tail. Augßpurg, Hanß Miller. 1507.

Fol. m. Holzſch. — Mozler no. 368.

416. Ein gut Ertzneybuchlin Auf 35. Blatte: Hie endet ſich das buch der Kreüter | geſamlet durch Johannem Tallat von | Bochenperg in der weit berumpten vni- | uerſitet zu Wienn bey dem aller erfarni- | ſten mann der artzney doctor Schrick. | Getruckt zu Augſpurg von Hannſen | Froſchawer. Anno dñi. M. d. vij.

35 gez. Bl. u. 5 Bl. Regiſter. 4. m. Titelholzſch. Mit Buchſtaben ausgedrückte Blattzahlen am Fuße der Vordercolumne. — In München. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 211. Lengnich, Neue Nachr. I. S. 199.

Erſte Ausg. o. O. 1498. 8.

417. Verbum bonum getütſt durch Sebaſtianum Brant.

o. O. u. J. (1507). Folioblatt m. Holzſch. (2 Engel halten eine Krone über die Maria mit dem Kinde) über dem Titel. Neben dem 8 Z. hohen, 4 Z. breiten Holzſch. rechts und links Gebete. Unter dem Titel der Text des Liedes in Noten:

Das wort aue loud vns ſingen,
das gut iſt vnd ſüß tut clingen,
welchs der engel gots thet bringen,
von hohe der magt königlich . . . .

Ex. defekt. — In S. Gallen (Stiftsbibl.)

418. Aue preclara. Sebaſtiani Brant.

o. O. u. J. (1507). Folioblatt m. Einfaſſung. Der Text des Liedes in Noten:

Aue durchlüchte,
ſtern des meres, on füchte
entpfangen . . . .

Ex. defekt. — In S. Gallen (Stiftsbibl.)

Abged. am Schluſſe von: Ein New Geſangbüchlin Geyſtlicher Lieder ꝛc. Leipzig, Nickel Wolrab. 1537. 8.

419. Vermerkt die Begenck | nuß des kunig philips vō | Caſtilia. Gehalten durch | die kunigklichen maieſtat | zu Coſtentz auf des reichs | tag: Anno Tauſent Funff | hundert und ſiben jare.

o. O. u. J. (1507). 4 Bl. 4. — Im Germ. Muſeum.

420. Vermerckt der romiſchen | Ku-

nigklichenn Mayeſtat | reichstag zu Coſtentz An | no Tauſent Funffhundert | vnd ſiben iare was für her | ren da geweſen ſind. Wie | hernach volget.

o. O. u. J. (1507). 4 Bl. 4. m. Titelwappen. — Im Germ. Muſeum.

421. * Vertrag der Biſchöfe Georg zu Bamberg und Lorenz zu Würzburg und des Markgrafen Friedrich zu Brandenburg vom Jahre 1507, Rauberei und Plackerei betreffend.

Foliobl. — In Bayreuth (hiſtor. Verein von Oberfranken).

422. Vocabularius Gemma | gemmarū. Quia per in | ſertionem multorum vo | cabulorū emendatus eſt | ideo merito Gemma gē- | marū appellatur Am Ende: Vocabularius Gēma gēmarū diligēter reuiſus ꝛ caſtigat⁹ impſſuſqz ī impiali oppido Hagenaw p induſtriū Henricū Gran inibi incolā. impenſis ac ſumptib circūſpecti viri archibibliopole Joannis Rynmā de Oringaw finit feliciter. Anno virginei partus. 1507. iiij. die mēß Auguſti.

38 Bog. 4. Latein-deutſches Wörterbuch. — In Zürich, Ulm, München, Berlin, Peſth und Kloſter-Neuburg. Panzer, Annales VII. p. 72.

423. Gemma gemmarū Am Ende des 29. Bogens: Impreſſum Colonie | per Martinum de werdena | prope domū cōſulatus. in | vico burgēſi (vel: die bur | gerſtraes) cōmorantem. | Anno dūi. M cccccvij. ſe | ria qrta poſt feſtū Aſſum | ptionis Marie.

30 Bog. oder 176 Bl. 4. m. Titelwappen. Holzſchn. des fünftletzten Bl. am Schluſſe wiederholt. Niederrhein. Dialekt. — In München, Büdingen (Gymn.Bibl.) und Lübeck. Diefenbach, Glossarium p. XX.

424. Vocabularius optimus Gemma dictus . . Lypzck, Melch. Lotter. 1507. 4. — In Greifswald.

Es ſoll auch Leipziger Ausg. von 1501 und 1503 geben.

425. † Ain Tractat der Badēfart durch doctor wolffgang Wintperger vō etlichē Hewtl genāt zu Krembs in Latein beſchriben, vnd von Georgen Wagner Burger des Rarts zu Stain auß Latein ī Tewtſch ſprachen getzogen. Am Ende: Getrkt vnd vollendet zu Straßburg durch Martinum Flach Nach Chriſtus geburt jm jar. M. cccc. vnd vij. Geendet an dem mitwoch nach Martini.

20 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Kaltenbaecks Oeſterreich. Zeitſchrift f. Geſchichte u. Staatskunde. III. 1837. S. 303.

M. D. VIII.

426. Ein abſchrifft eines ſandtbriefes So | vnſerm allerheyligiſten vater dem Bapſt Julio dem andern ge | ſandt iſt, von dem allerdurchleuchtigiſten Furſten vnd herren, | herren Emanuel Kunig zu Porthogal ꝛc. an dem zwelfften tag | des Brachmonds, jm M. ccccc. viij. jare, von wunderbarlichen | rayſen vnd ſchieffarten, vnd eroberung landt, ſtet, vnd merckt, | auch groſſer manſchlachtung der hayden.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1508). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), München u. im Beſitz Profeſſor Haßlers zu Ulm.

427. WArhaftiger bericht der mutwilligē vermeinten ongegrünter vehde, So die iüngern | Schencken Wilhelm vnd Criſtoffel von Tautteuberg gebruder, gegen vnd wider | vnſern frunt-lichē lieben herren vnd vatter Pfaltzgraue Philpſen Churfurſten. ꝛc. | ſeliger vnd loblicher gedechtnis, ſeiner lieb Enckeln vñ dero verwantē furgenōmē, | mit entdeckung yrer: der Schencken: vnablichē handelung, an Hanſen ypoliti vō | Venningen wider recht, des heiligen Romiſchē Reichs Lantfriden vnd alle pillig- | keit: auch vnuerwarter Eren: begangen.

o. O. u. J. (1508). Hochfolioblatt von 2 Stücken, c. 4 Fuß hoch, 1½ Fuß breit. Datirt: vff Montag noch dem Palmtag Anno ꝛc. XV^c VIIIe. — In Augsburg (Stadtarchiv).

428. In diſem Buch iſt des erſten teils: das leben vnd fabel Eſopi: Aniani: Doligani: Adelfonſi: mit ſchympffreden Pogii. Des andern teils vſzüge ſchöner fabeln vñ exempelen Doctoris Sebaſtiani Brant: alles mit ſynen figuren vñ Regiſtern. Am Ende: Getruckt zum Thiergarten durch Joannem Prüß, burgern zu Straſburg 1508.

Fol. — Graesse, Trésor. I. p. 37.

429. Jn diſem biechlin wirt gefunden der Pauren Practik vnd regel, darauff ſy das gantz jar ain auffmercken haben. 1508.

o. O. 4. m. Titelholzſch. — Butsch, Cat. 34. p. 70.

430. † Die vier vnd | zwenzig alten. Am Ende: Getruckt vnd volendet durch Jo- | hannem Knoblouch zu Straßburg | am Freytag nach Valentini. Anno | M. CCCCC. vnd. viij. Jare.

104 Bl. Fol. m. Titelholzſch. u. 22 andern Holzſchn.; doch ſind es nur 2 Stöcke, die immer wieder abgedruckt. Laut Vorrede von 1386 vom Franciscaner Otto von Paſſau verfaßt. — In Einſiedeln, Aarau, Frauenfeld, Donaueſchingen, Ulm, München und Berlin.

Neue Ausg. Tillingen, Seb. Mayer. 1568. 4. m. Holzſch. (In Frauenfeld u. Freiburg i. Br.). Als: Der güldin Thron. Ingolſt. 1587. 8. m. Holzſch. Ingolſtadt 1596. 8. Ingolſtadt, Angermayr. 1607. 8. (Die letzten drei in Tübingen, die erſten drei in München). Erſte Ausg. Augſpurg, A. Sorg. 1480. Fol. m. Holzſchn.

431. Catho in latin: durch Sebaſtianum Brant geteutſchet. Am Ende: Impreſſum Argentine per Joannem Knoblouch. 1508.

14 Bl. 4. — Köhlers Anzeige-Hefte 46. no. 1754.

432. Copej des briefs So der heylig vater babſt julius der ander des | namen geſandt hat Maximiliano der kaiſerlichen mayeſtat

o. O. u. J. (1508). Folioblatt m. Adler. Geben zu Rom bey ſant Peter am xj. tag des Hornungs jm achten jar. Vnnſers Babſtthumbs jm fünfften jar. — In München.

433. Ohne Titel. Am Ende: Editio minor donati. Regula puerorum. Ordo cōſtru- | ctionū. Regule grammaticales cum Ad patrem. Fi | niunt feliciter. Per Hieronymū Höltzel concinē | Nurembergenſem impſſe. Anno dñi. 1508.

Erſte Signatur 10 Bl. 4., zweite Sign.

4 Bl. Nur die dritte Sign. 9 Bl. (das 5. fehlt hier) hat deutsche Worterklärungen, und zwar erst mit 6. Blatte, wo das „Ad patrem“ beginnt. — In München.

Vergl. die Straßburger Ausg. von 1511 (1506?), welche durchgehends deutsch erklärt.

434. Es tu scolaris · ⁘ · Am Ende: Impressum Lyptzk per Melchiorem | Lotter Anno domini Millessimoqu= | gentesimooctauo.

12 Bl. 4. m. Titelholzsch. Mit einzelnen deutschen Worterklärungen. — In München.

435. † Der Freidanck
Den freydanck nüwe mit den figuren
Fügt pfaffen, adel leyen buren
Man hielt etwan vff kein spruch nicht
Den nit herr frydanck het gedicht
Am Ende:
Da man zalt sunfftzehenhundert iar
Vnd acht, was gut sy das werd war
Johannes grüninger.

74 Bl. 4. mit 46 Holzsch. (incl. Titelholzsch.) Herausgeber: Seb. Brant. — In Ulm, München, Berlin u. Göttingen.

Vergl. Lessing, Zur Gesch. u. Litt. III. 223, Eschenburg, Denkmäler S. 83, Jördens, Lexikon I. 568, Hagen, Grundriß S. 371, Jacobs und Ukert, Beiträge II. 324.

Neuer Abdruck dieses Gedichts: Berl. 1784.

436. Ain andechtige schawung vnd erma= | nung: des grossen. hailigen herrs Hie= | ronymi, in die aller krefftigiste vnnd | lerste wort: so vnser herr iheſus an dem | creütz. vmb vnnsers hayls willen ge= | sprochen hat. Am Ende: Gedruckt zu Memmin | gen von Aibrecht küne | do man zalt nach Cristi | gepurt tausent fünffzehē | hundert vnnd acht jar.

10 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Mayhingen. Panzer, Bibl. no. 1104.

437. Das ist die hymelsart | vnser lieben frawen in des regen | bogen langen don, Gar ein hüpsch | lied zu singen oder zu lesenn. Am Ende: Diß buchlin ist getruckt in | der Keyserlichen frystat, | straßburg, durch Mar= | tinum Flach, jn dem | Jar als man zalt | nach, Christus | geburt dusent | sünff hun= | dert vnd | acht, | jar.

8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Erlangen. Wackernagel no. 35.

Da gott zu ym in ewigkeit

438. *Kalender auf das Jahr 1509.

o. O. u. J. (Leipzig 1508). Großfoliodblatt mit kleinem Holzsch. unten. Roth u. schwarzer Druck. Am Schlusse: Gepraeticirt von Conradt von Nu= | remberg magister Erfordensis. — In München.

439. † Ain kalender mitt si= | nem nüwen vñ stundē | vs des hochgelerten | doctor iohannis kung | spergers practic vnnd | sunst vil subtiler sachē | mit vil figuren als mā | am nechsten blatt lū | trer meldung findt. Am Ende: Getruckt in der keiserlichen | statt Zürich durch Hansen | am wasen, am sampstag | nach sant Lux tag des iars | do man zalt Tusent sünff | hundert vnd acht iar.

10½ Doppelbogen oder 20½ Bog. 4. mit 58 Holzsch. von Urs Graf. — In Zürich, Berlin u. Luzern (Bürgerbibl.), wo defekt. Titel- und Schlußblatt facsimilirt in der Denkschrift d. Museum-Gesellschaft in Zürich. 1840.

Zu jedem Monat ein Spruch von 24 Zeilen; in der 2. Hälfte des Buchs noch 3 größere Reimstücke. Panzers Citate sind orthographisch nicht getreu, obwol er den Kalender selbst besaß.

440. EJn jamerlich vnd erschrocken | liche klage eines weltlichē sün | digen sterbenden menschen gar nützlichen zelesen. Am Ende: Das hat getruckt, Martinum Flach zu Straß | burg, geendet vnd auß gangen am nechsten freytag | nach dem heyligen Pfinstag. ꝛc. Als man zalt nach | der geburt Christi Tausent Fünfshundert vnd acht | Jar.

8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In München, Tübingen u. Mayhingen (wo 2. Bl. fehlt).

441. † Auf Titel nur Holzschnitt. Rückseite: Das Register über das | buch genant die ware | nachuolgung cristi Am Ende: Gedruckt vnd vollendet in der kaiser= | lichen stat Augspurg vō Erhart öglin vnd Jörg nad= | ler in der expenns des Hanns widamans ꝛc. | M fünffhundert vnd acht Jar

4 Bl. u. 137 gez. Bl. 4. mit einigen Holzschnitt-Initialen. Verfasser: Thomas v. Kempis. — In Augsburg, München und Bamberg (wo Titelbl. u. letzte 10 Bl. fehlen).

442. Die liebe got | tes mitsampt

dem spiegel der | krancke vñ sterbēden menschē Am Ende: Gedruckt vnd vollendet in der | kaiserlichen stat Augspurg. von Erhart | ōglein vñ Jörgen nadler am Dornstag | nach vnser frawen verkündung. do man | zalt nach Cristi geburt. M. fünff hundert vnd. acht. jar.

14¼ Bog. 16. à 8 Bl. m. Titelholzsch. Verfasser: Nicolaus von Dinkelsbühl. — In München u. Tübingen.

443. Ein hübsch lied vō sant | katerinen leben. | In dem muscat blügten don Am Ende: Getruckt zu straßburg durch | Martin flach, Als man zalt | tusent fünff hundert acht jar.

4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 9 Str. — In München (Univ.Bibl.). Wackernagel, Bibl. d. Kirch. S. 17.

Ein junckfraw fein sant keterin

444. Des helliſchen Kunigs mandat vnd send brieff. Am Schlusse: Datum am sonntag vor dem montag in der narren wochen. an dem achten kallendas, des speckbüben machometis vnsers regiments auff hörung Järlich tag vnd nacht stund vnnd minuten. byß auff den minsten quadranten. Anno dñi. M Vhundert vnd viij.

o. O. u. J. (1508). 4. — Bibl. Ebner. no. 12993.

445. DEs helliſchen Kunigs mandat | vnd send brieff. Am Schlusse: Datum an dem Suntag vor dem Montag In der narren wochen an dem viij. kalendas des speckbubē Machometis, vnsers regiments auffhörung Jerlich tag vnnd nacht stund vñ minuten biß auff den minsten quadranten. Anno domini M. CCCCC. viij.

o. O. u. J. (1508). 4 Bl. 4. — In Augsburg u. München. (Strauss) Monumenta typogr. in Rebdorf. 1787. p. 232.

446. Des hölliſchen Kyngs mandat vnd sendbryeff. Am Schlusse: Datum am sondtag vor dem montag, In der narren wochen . . . 1508.

o. O. u. J. (1508). 4. — Butsch, Cat. 28. p. 67.

447. *Kaiserliches Mandat, daß man bei 10 Mark Golds Strafe die kaiserlichen oder der kaiserl. Commissarien Briefe nicht abreißen solle. Geben jn vnser vnd des Reichs Statt Wurms, am. xriiij. tag des Monats Januarij Nach Cristi gebürt Fünfszehenhundert vnd jm. viij. Jaren.

Querfolioblatt. — Im Germ. Museum.

448. *Kaiserliches Mandat beklagt sich ausführlich über die säumige Hülfe der deutschen Stände an Kriegsvolk und Geld (von ersterem seien statt 12000 erst einige Hundert, von Geld erst 30—40000 statt 120000 fl. eingegangen). Geben in vnser Stat Bulsan Am achten tag des monats Februarij Nach Christi geburt Fünfftzehenhundert vnd im achten Vnser Reich des Römischen im zwayvndzwaintzigisten Vnd des Hungrischen im achtzehenden Jaren.

Großquerfolioblatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

449. *Kaiserliches Mandat beruft zum Kriege gegen Venedig einen Reichstag nach Worms auf den 16. Juli. Geben in vnnser vnnd des heiligen Reichs Stat Coln am letsten tag des Monats Maij. Nach Cristi geburd Funftzehenhundert vnd im Achtenndeu. Vnserer Reiche des Romischen im dreyundzweintzigisten. Vnnd des hungrischen im Achtzehenden Jaren.

Querfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

450. *Herzog Wolfgangs Mandat beruft auf Egidientag und die folgenden 8 Tage alle Lehenpflichtigen nach Abensperg in Folge von Herzog Albrechts Tode. Datum vnnder vnnser vormundschaft hie fürgedrucktem Secrete, zu München an sant Magarethen tag, jm fünfzehenhundert vnnd achten jare.

(München, H. Ostndorffer u. M. Zayssinger). Querfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

451. MAnuale Curatorū | predicandi prebens modū: tam latino | qz vulgari

ſermone practice illumi | natū: cum certis alijs ad curā | animarū ptinentibus: | omnibus curatis | tā cōducibile | qz ſalubre. Am Ende: Feliciter ac ſanſto finit liber animo: | laborioſa diligentia Baſilee im | preſſus: Anno fructifere | incarnationis Mil | leſimo quingen | teſimo octauo | Mēſis vo | Marcij

8 Bl. Vorſt., 127 gez. Bl., 1 Bl. leer. 4. Auf dem Titel Mich. Furters Druckerzeichen. Verfaſſer: Joh. Ulr. Surgant. — In Baſel, Luzern (Kantonsbibl.), Freiburg i. Br. u. München, Panzer, Annales VI. p. 184.

452. Manuale Curato= | rū. predicādi prebēs | modum: tam latino qz vulgari ſermone practice illuminatū | cum certis alijs ad curam animarū pertinentibuſ: omnibus | curatis: tam conducibilis qz ſalubris. Am Ende: Finit feliciter liber iſte impreſſus Magun= | cie per Johannem Schöffer; An= | no dñi Milleſimo quingen= | teſimo octauo.

8 Bl. u. 117 gez. Bl. 4. — In München, Freiburg i. Br. u. Lübeck. Panzer, Annales IX. p. 538.

453. Liber Moreti docēs mo | res Juuenum in ſupple= | mentū illorū, qui a Cathone erant | omissi: per Sebaſtianū Brant: in | vulgare nouiter translatus Am Ende: Johannes knobloūch imprimebat. | Argentiñ. Anno domini. | M. D. viij.

12 Bl. 4. m. Titelholzſch. Lateiniſche Verſe mit gereimter deutſcher Ueberſetzung. — In München u. Straßburg. Abgeb. in Zarncke, Brants Narrenſchiff S. 142.

MOribus ꝛ vita quiſquis cupit eſſe facet⁹:
Me legat ꝛ diſcat quod mea muſa docet
Welcher begert ſein höfelich
An leben vnd an ſitten rich
Der läß mich, ſo würdt er bericht
Was ich hie ler in meim gedicht

454. † Ich heyſch eyn boichel | gyn der ioeden bicht.

In allen orten vint men mich licht.
Vil neuwer meren ſynt myr wail becant
Ich wil mich ſpreyden in alle landt
Wer mych leſt. den wüſchen ich heyl.
Doch dat ich den joeden niet werde tzo deyl.

Am Ende: Gedruckt ind vol endt in der hilliger ſtadt Coelen | durch mych Johannes peffer korn in vurtzijden eyn joede. | nu Criſten. Im iair. M. cccc. vnd viij. Jnd is gedruckt worden vp ſent Gereois ſtraiſſe in der roeder portzen.

12 Bl. 4. Unter dem Titel eine kleine Zierleiſte, gleich darunter die Vorrede. Mit 4 Holzſch. — In Ulm.

455. Ich heyß ein buchlijn | der iuden beicht.

In allen orten vint man mich leicht
Vill neuwe meren ſynt myr wall bekant
Ich will mich ſpreyden in alle landt
Wer mich lyſt den wüſchen ich heyl
Doch das ich den iuden nit werde tzu deyl.

Am Ende: gedrukt durch mich | Johannes van lauden. in der heyliger ſtadt Coelen | wonhafftich vff ſant Gereons ſtraß. tzu der Roeder | phortzen. Jm iair. M. cccc. vnd. viij. vff ſant Va= | lentijns tag. ꝛc.

16 Bl. 4. Mit 5 Holzſch. Der 5. auf dem ſonſt leeren letzten Blatte. Vorrede ſogleich unter dem Titel. — In München.

456. † PSalterium cū appara= | tu vulgari firmiter ap= | preſſo. | (Holzſchnitt, daneben 2 Randleiſten) | Lateiniſch Pſalter | mit den teutſchen | dabey getruckt Am Ende: getruckt zu Straßburg durch Johannem Knoblouch, in dem Jar als man zalt Tauſent fünffhundert vnd viij.

4 Bl. Vorſt., 126 gez. Bl., 2½ Seiten Regiſter, 1 Bl. leer. 4. Titelworte roth gedruckt. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.). Schaffhauſen (Min. Bibl.), Einſiedeln, Freiburg i. Br., München, Augsburg, Tübingen u. Berlin. Bei Panzer irrthümlich unter 1507 geſtellt.

457. DJs biechlin ſaget vō Bru | der Rauſchē vnd was er | wunders getribē hat in einem Cloſter dar in er vij. jar | ſein zeit vertribē vñ gedienet hat in eines kochs geſtalt Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Marti= | num flach, in dem jar als man zalt | nach der geburt Chriſti. M. v^{c}. | vnd. viij. jare.

10 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München.

EJn kloſter vor eim walde lag

dar in man vil der wunder vflag
Do waren münch ein michellheil

Das Gedicht erschien ursprünglich niederdeutsch um 1500.

458. Regimen Sanitatis. Diß ist das Regiment der gesuntheyt durch all monat des gantzen iars . . . Am Ende: Impressum Auguste per Johannem Froschauer. Anno dñi 1508.

10 Bl. 4 Lateinische Verse mit gereimter deutscher Uebersetzung. — In Berlin.

459. Remissorium mit | sambt dem weichpilde vnd le | henrecht. Am Ende: Also ist volbracht, gedruckt vñ vol | lendet das Remissoriū mittsampt dem | weichbild vnd lehenrecht von maister | Hanßen Otmar zu Augspurg in koste | des fürsichtigen herrñ Johann. Ryñ- | man von öringen auff Lucie des jares | Als man zelt nach christi geburt M. D. | vnd. viij. jar.

103 gez. Bl. u. 2 Bl. Register, 122 gez. Bl., 121 gez. Bl. Fol. — In S. Gallen (Stadtbibl.).

460. Seneca de quat | tuor virtutibus | cardinalibus :·: Am Ende: Impressum Lyptzk per Melchiorē Lotter | Anno salutis nre ꝛc. Quingētesimo octauo.

22 Bl. 4. (letztes leer). Dem latein. Texte sind deutsche gereimte Uebersetzung und latein. Erklärungen in Prosa eingeschoben. — In Freiburg i. Br. u. München.

Vier sint der angel tugent
Do mit getzirt wirt die iugent
Die vnß vil natürlicher leuthe
Yn yren spruchen bedeuten

461. Spiegel der waren Rhetoric vß marco tulio Cicerone vnd andern geteutschet. Am Ende: Meintz, Joh. Schöffer. Vff mitfasten 1508.

4. Uebers. von Fried. Niederer. — In Wiesbaden. Schaab, Gesch. d. Erfind. d. Buchdr. I. S. 551.

462. *Kalender auf das Jahr 1509. Durch maister Georgen Tannstetter von Rain Practizirt in der loblichen stat wien.

o. O. u. J. (Wien 1508). Folioblatt roth u. schwarz gedruckt. — In Bamberg. Serapeum XIV. p. 260.

463. Der neü Leyenspiegel vō rechtmässigen ordnungē in Burgerlichen vnd peinlichen Regimenten. Am Ende: Mentz, Joh. Schöffer 1508.

Fol. m. Holzsch. Herausgeber: Ulrich Tengler. — Hagens Bücherschatz no. 561.

464. † Von den vnhol | den oder hexen Am Ende: Getruckt zu Augspurg durch maister | Haußen Otmar in dem. 1.5.0.8. jar. Als | bald nach Bartholomei des hailligen | zwelfpotten

30 Bl. 4. mit 7 Holzsch. A. d. Lat. des Ulrich Molitoris von Constanz. — In München.

465. * Verbot des Bischofs Lorenz von Würzburg, Juden länger als einen Tag in seinem Gebiete zu beherbergen. Geben mit vnnserm furgetruckten Secret, Am Freitag nach dem heiligen Christag, Anno ꝛc. jm achten

Querquartblatt. — Im Germ. Museum.

466. Die verzeichnus der zwey [Schießen mit Armbrust u. Handbüchsen] . . . nechstkünfftigen Summers. Am Schluſſe: Augspurg, am Montag nach sant Endres tag. Anno 1508.

(Augsburg). Folioblatt. Ueberschrift defekt. — Im Germ. Museum.

467. Vocabula p iuuenibus Am Ende: Impressum in imperiali ciuitate Nurembergensi per | Hieronymū Höltzel. Anno salutis nostre. 1508.

12 Bl. 4. Unter dem Titel sogleich der Text: latein-deutsche Vocabeln. — In München.

468. Vocabularius Gemma | gemmarū. Quia per in | sertionem multorum vo | cabulorū emendatus est | ideo merito Gemma gē- | marū appellatur Am Ende: Vocabularius Gemma gemmarum | diligenter reuisus ꝛ castigatus: perqz circumspectū Joannem Prüß in Ar- | gentinorū vrbe: ac edibus Zum Thier | garten impressus: finit feliciter. Die | xviij. Mensis Marcij: Anno salutis | humane. M. CCCCC. viij.

38 Bog. 4. Latein-deutsches Wörterbuch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) Freiburg i. Br., München u. Berlin. Panzer, Annales VI. p. 40.

469. Vocabularius op | timꝰ Gemma

dict⁹. qui fere ĩ duo | bus milib⁹ vocabulis. prius negle | ctis. haud modico labore adauct⁹ | ꝛ emẽdatior effect⁹ ẽ Erptiſſimorũ | viroR teſtĩonia lucide ſupinducẽs | vulgariq; eloqoſuccincti oĩa pſtrĩ | gẽs. cuilibet legẽti multũ pfuturꝰ. | Ad lectorẽ Carmen | (4 Diſtichen) Gemma gemmarũ Am Ende: Impſſa Lipzk | p Melchiar Lotter. Anno dñi Milleſimo qngẽ | teſimooctauo. Die Lune viceſimaqnta Marcij.

34 Bog. oder 202 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Frauenfeld.

470. Wie man viſch vnd vogel | fahen ſoll Mit den heuden. vnnd ouch | ſunſt mit vil bewerten recepten: vnd iſt | geteilt jnn. xxvij. Capitel. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg . . . Math. Hupfuff 1508.

6 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe 2 Holzſch. — Anzeiger f. K. d. d. Vorzeit. 1857. Sp. 362.

471. *Einladung des Raths von Augsburg zu zwei öffentlichen Schießen mit der Armbruſt u. mit Handbüchſen. (Augsburg 1508). Folioblatt. — Im Germ. Muſeum.

472. Ohne Titel. Erſte Seite leer. Beſchwerde des Hofmarchherrn zu Gunzelhofen Auguſtin Perwanger bei dem Biſchof Philipp zu Freiſing über den faulen eigennützigen Pfarrer Georg Küttel. Darſtellung der Sachlage und Abdruck zweier Supplicationen an den Biſchof.

o. O. u. J. (1508). 10 Bl. 4. (letztes leer). — In München.

473. * Neutralitäts-Erklärung der Schweizer Eidgenoſſenſchaft an Kaiſer Maximilian bei deſſen bevorſtehendem Romzug. Luzern. Geben an Sambſtags vor Purificationis Marie. Von Criſti geburt gezallt Fünffzehenhundert vnd acht Jar.

Querfolioblatt. — Im Germ. Muſeum.

M. D. IX.

474. Romiſcher Kayſerlicher maieſtat auf= | ſchreiben an die Churfurſten: Fur= | ſten vnd Stenndt des heyligen | Romiſchen Reichs ꝛc. Am Schluſſe: Geben in vnſer Stat Roſereyt Am Achtenden tag des monats Nouembris. Anno domini Funffzehenhundert vnd jm Neünten. Vnnſers Reichs des Römiſchen Im Viervndzwaintzigiſten Jaren.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1509). 4 Bl. 4. — In München.

475. Herczog Albrechtz jn Bairn ꝛc. | Hochloblicher gedechtnuſs Be | genngknuſs zu München ꝛc. | Anno ꝛc. jm neündten. jare Am Ende: Gedruckt vnnd volenndet, . . Alls man | zalt von Criſti vnſers lieben herrn gepurd | fünfftzehenhundert vñ jm neündten jare | Am ſambßtag nach Philippi vñ jacobi.

o. O. (München, H. Oſtndorffer u. M. Zayſſinger). 8 Bl. Fol. m. col. Titelwappen. — In München. Aretin, Beyträge. 1804. V. S. 58. Bibl. Josch no. 3479.

476. † Dis biechlin ſaget von dem Ro | ſengartē künig Laurins vñ | von den Ryſen wie ſie | mit einander ſtrittē vñ vō den ſcho | nen frauwē | gar kurtz | wilig zu | leſen. Am Ende: Getruckt vnd volendet zu Sſtraß= | burg. Als man zalt nach der ge= | burt Criſti vnſers herren | fünffzehenhundert | vnd neün Jar. | vff mit woch | nach ſant | Grego= | rius tag.

26 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. u. mehreren andern Holzſch. Verfaſſer dieſes Gedichts: Heinrich v. Oſterdingen. — Im Germ. Muſeum.

477. Dis buechlin ſaget von dem roſengarten künig laurin vnd von den ryſen . . .

o. O. u. J. 4. mit 2 Holzſch. — Hagens Bücherſchatz no. 292.

Straßburg. 1500. 4.

Nürnberg, J. Gutknecht o. J. (c. 1555). 64 Bl. 8. m. Holzſch. (In Celle.)

478. † Eyn loblich vnd | nutzbarlich puchelein von dem ſter | ben, wie ein ytzlich chriſten menſch recht in warem chriſten | glauben ſterben ſol, vnd der anfechtung des bö | ſen geyſtes widerſtehen Durch mani= | che nutzbarliche lere der lerer | der heiligen ſchrifft. Am Ende: Gedrückt zu Nürmberg durch | Her Hanſen Weyſſenbürgen | Am erichtag nach Letare | Jm newnten Jar.

16 Bl. 4. (letztes leer) mit 12 Holzſch. Das 13. Bl. fehlt. — Im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

479. DJs büchlin ſaget von d' | Venediger krieg vnd vō irem verluſt viler | Stett Clauſen vnd Schlöſſer die ſie all in irem ge | walt haben gehabt, welche nun zumol hat gewun= | nen vnd ingenomē die Keiſerliche maieſtat Maxi | milianus mit ſampt anderen Fürſten vnd herren, | das daß die rechte lauter warheit iſt, vnd nit ein fa= | ge oder ein gedicht dar an man zweifelen möge.

o. O. u. J. (1509). 6 Bl. 4. mit 2 Titelholzſch. Unter dem zweiten Stücke, mit 2 Bl. Reimen von der Maduna Veneſia, nennt ſich Joh. Kurtz. — In München (wo das Gedicht fehlt) u. Berlin.

480. Die päpſtlich Bull | Proceß, Bann, vnnd Anathema ſo vnnſer allerhailigiſter vatter Pabſt Julius, wider das | groß Commun der Venediger yetzo neülichen hat laſſen auß geen

o. O. u. J. (München, H. Oſtndorffer u. M. Zayſſinger 1509). 9 Bl. Fol. mit großem Titelholzſch. (Reichsadler). Die Bulle iſt gegeben: an dem fünfften kalendas May vnſers pabſtlumbs im Sechſten; des Ueberſetzers Dr. Georg Ortolff Einleitung zu Landsberg 17. Juni 1509. Erſte Titelzeile in Holz geſchnitten. — In München. Mozler no. 361.

481. Catho in latin durch Sebaſtianum Brant geteutſchet. Am Ende: Impreſſum Argentine per Joannem Knoblouch. Anno 1509.

4. — Thesaurus ltbr. germ. 1859. p. 69.

482. Ein jämmerlich vnd erſchröckliche Clag eines weltlichen ſündigen ſterbenden Menſchen, gar nutzlich zuleſen. Cöln 1509.

4. — In Augsburg (nicht auffindbar).

483. * Copie eines Briefes Papſts Julius II an den Kaiſer.

(München, H. Oſtndorffer u. M. Zayſſinger). 10. April 1509. Fol. — In München. Aretin, Beyträge. 1803. II. S. 70.

484. Entſcheidt vnd Vertrege zwiſchen der pfaffheidt vnd gemeyner Statt wormbs des weynſchenkens vnd anderer ſtuck halber. 1509.

o. O. Fol. — Schratts Kat. IV. S. 62.

485. Hie hebt an das | ewangelibuch: zum erſten | der anfange der meſs. der | Pſalm vnd Collectq. dar | nach die Epiſtel vñ ewan | geli durch das gantz iare | nach criſtēlicher ordenūg. Am Ende: Gedruckt vnd ſäligklich volen= | det in der kayſerlichen reichſtatt zu | Augſpurg. von maiſter Hannſen | Otmar. in koſten des fürſichtigen: | herñ Johañ Rynman von öringen | In dem jar Do man zalt nach Cri | ſti geburt. Tauſſent fünff hundert | vnd neün Jar.

199 gez. Bl. Fol. mit vielen ſchlechten col. Holzſch. — In München.

486. Facetus in Latein durch Sebaſtianum Braut gedeutſcht. Am Ende: Impreſſum Moguntie per Fridericum Hewman. 1509.

10 Bl. 4. Verfaſſer: Aleman Rainer. — Ebert no. 7299.

487. Form vnd weſen ſummarie | begriffen, der handlūg zwiſchen Römiſer Kay | ſerliche mveſtat ꝛc. vnſerm allergenedi= | giſten herrn. durch irer Kayſerlichen | maiſtat vordent räte. vñ den Cur | furſten furſtñ vñ ſtēdendes | heiligñ reichs auf dem | ietzvſchinē reich= | ſtag zu worm | mes ge= | haltū Am Schluſſe: Geben vnd gefertigt in vorgenanter Vnſſerer ſtat Trient. xxvj. tag aqs Monetz. Junij Anno ꝛc. im Neünten Vnſſerer Reiche des Römiſchen im xxiiij Vñ des Hungeriſchē im xx. iaren

o. O. u. J. (1509). 10 Bl. 4. (letztes leer). — In München.

488. Form vnd weſen ſummarie begriffen | der handlūg zwiſchen Römiſcher kayſerlicher Maieſtat ꝛc. | vnſerm allergnedigiſten herren, durch Jrer Kayſerlich | en Maieſtat verordent Rate, vñ den Churfurſten, Fur= | ſten vñ Stenden des heyligen Reichs auff dem yetz= | uerſchinen Reichs tag zu Wormbs gehalten.

o. O. u. J. (1509). 12 Bl. 4. — In Ulm, Mayhingen u. München.

489. Form vñ weſen ſumarie | begriffen, der handlung zwiſchen Römiſcher Kayſerlicher mayeſtat ꝛc. vnſerm aller gne= | digſten herñ, durch jrer Kayſerlichen maieſtat verordent räte, vñ den Churfürſten Fürſten | vnd Stenden des hailigen reichs auff dem yetzuerſchinen reichßtag zu Wormbs gehalten.

o. O. u. J. (1509). 8 Bl. Fol. mit großem Titelholzſch. (Reichsadler). Erſte Titelzeile in Holz geſchnitten. Der kaiſerliche Bericht dat. 14. Juni, das Rechtfertigungsſchreiben 26. Juni, die Form der Abſag an Venedig 28. Mai. — In München.

490. Form der Abſag von Für | ſten Grauen Freyen herren Rittern Knech= | ten vnd dienſtlewten des heiligen römiſchen | reichs, Auch tewtſcher wälſcher vnnd windi | ſcher nacion verwañdten vnd vndterſäſſen, | An den hertzogen vnnd die herrſchafft von | Venedig ſchriftlich vnd mündlich ausgangen. Am Schluſſe: ausgangē den Achtundzwaintzigiſten tag Maij. Anno ꝛc. Nono.

o. O. u. J. (1509). 2 Bl. 4. — Im Germ. Muſeum. Abged. in: Weller, Altes I. S. 452, u. in Hutteni op. ed. Boecking. III. S. 165.

491. Ain gedicht vō vngehorſame der Venediger.

o. O. u. J. (München, Hans Oſtndorffer u. Matheus Zayſſinger 1509). Folioblatt. 94 Verszeilen in 2 Col. — In München. Abged. in Hormayrs Taſchenbuch. 1833. S. 263, und bei Soltau S. 203.

Die neüwe mär vnnd ſelczam gſchray
ſeind yetz jnn lannden mangerlay

Schluß: als banus ſchneyder geſprochen hat

492. Ain gedicht von vngehorſame der Venediger.

o. O. u. J. (München, H. Ostndorffer und M. Zayssinger 1509). Folioblatt. 94 Versz. in 2 Col. — Butsch' Sammlung.

Die neüwe mer vnd seltzam gschray.
seind yetz inn lannden maugerlay

493. Ain gedicht von der vngehorsame der Venediger.

o. O. u. J. (1509). Folioblatt. 94 Versz. in 2 Col. — In München.

Die neüen mer vnd seltzam gschray
Seind yetz inn landen mangerlay
Schluß: Als Hans schneider gesprochen hat

494. Hienach volgt der venediger krieg wider den | Konig von Franckreich

o. O. u. J. (1509). Folioblatt. 94 Versz. in 2 Col. — In München.

Die newe mer vnd seltzam gschray
Seind yetz yn landen mangerley
Schluß: Als hanns schneyder gesprochen hat.

495. Die hystorie ind le | gende vā den heylgē | dry konyngē offerhāde. Jnd wie sy ko | men synt verreys orientē in Cōstātino | pel. zo Meylain mit presentē ind dair | nae in die hylge stat Coellē. Dair sy vp | dat leste bliuen sullen. Am Ende: Gedruckt tzo Coellen vp dem Eygelsteyn by myr Henrich van Nuyß. Jn dem jaere | vns heren M. CCCCC. JX.

8 Bl. 8. m. Titelholzsch. Am Schlusse ein Wappen. Gedicht. — In Gotha.

Jaspar. Melchior. Balthasar.
Recht in orienten dair die sonne vpgait
Als in dem oysten dat verstait
Van den hylgen dryn konyngen vñ heren
Wie sy Jesum cristum wolden eren

496. DJe historien von sant | Vrsulen vnd den Elff | thausent jonffrauwen vnnd dar bey aller kyrchenn | vnd gotzhösser mit yrem principail heyltom der wir | diger Stat collen. Am Ende: Gedruckt zo Coellen vp sant Ge= | reonsstrasse tzo der roeder portzen | Jn dem jair vns hernn thausent | vunff hundert vnd tuyn ꝛc.

8 Bl. 4. Titelholzsch. auf der letzten Seite wiederholt. Enthält außer der gereimten Historie noch das Vrsulenlied. Das latein. Original in Prosa erschien 1507 bei Quentel. — In Berlin. Wackernagel no. 47.

497. Aine schone lere iungen leuten

o. O. u. J. (1509). Folioblatt. 114 Versz. in 2 Col. — In München.

Mein kindt verstee vnd merck gar eben
Wil gutter ler wil ich dir geben
Wie du zelisch vnd auff der strassen
Dich aller vnzücht mugest maessen

498. Von eynē kauffmā wie | er eym jüden eyn Maria bild vsetzt | da durch groß zeychē geschē | hen vñ d' jüd cristē ward Am Ende:

Jm spheten thon.
Zu Mentz hot getrückt mich
Friderich Hewman fleissiglich
Zum Sewlöffel im Kirsgarten
Do will ich der käyffer warten.

o. J. (1509). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. Meistergesang von 9 Gesetzen. — In München (Univ.-Bibl.)

In einer kronick ich da laß,
vñ wy vor zeiten eyn kauffman was,
zu Constantinopel er da saß,

499. Ein neümes lied vō der | schlacht vnd den Venedigern. | Jnß schilers thon.

o. O. u. J. (1509). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 7 Str. — In Erlangen.

Man sagt vnß also mērgerley,
ich hör alltag ein nües geschrey,
do von so wil ich singen,

500. Ein news hüpsch lyed | von dem krieg zwischen dē Bapst, Keyser | Künig von Franckreich, Vnd den Vene= | digern, yn deß Beutzenouwers Don. Am Schlusse: S R F

o. O. u. J. (1509). 4 Bl. 8. Von Pamphilus Gengenbach. 25 Str. — In Berlin. Abged. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 536.

Zu Lob vñ auch zu Eren
der gantzē christēheit

501. Ein schous lied in des na | chtigals sensften don von der krotten | vnd von dem Romer der seinem sun | sein hab vnd gut vber gab. Am Ende: Gedruckt zu Nurnberg durch. | Adam Dyon Buchdrucker. 1509.

4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 7 Str. — In Erlangen. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. S. 71.

Ein reycher purger saß zu Rom

502. Ein schon bewerts lied vonn | der reynen vnbefleckten entpfengnüß | Marie, in d' weyß Maria zart. | Vnnd darbey die wor histori | von denn fier

letzeren prediger ordens der | obseruantz zu Bern inn Eydgnossen | verbrannt kurtz noch d' geschicht | begriffen, Mitt vil hüb- | schenn figu- | ren.

O reyne mutter gottes hör
Barmhertzigklich dich zu vns kör
Deyn vnbefleckt entpfengnüß schon
Veriehen wir on argen won

o. O. u. J. (Straßburg 1509). 26 Bl. 4. Titel- u. Schlußholzsch. u. 15 andere Holzsch. Verfasser: Niclaus Manuel. — In Ulm und München. Wackernagel no. 40. Abgd. bei Grüneisen, Nic. Manuel S. 297. u. in Scheible's Schaltjahr V. S. 22—40, 169—194.

Maria schon, du himlisch kron,
Thun mir deyn hülff beweisen

503. Ein schön bewerttes lied von | der reynen unbefleckten entpfengnüß | Marie, in d' weiß Maria zart. | Vnd darbey die war Histori | von den fier letzeren prediger ordens der | obseruantz zu Bern jn Eidgnossen | verbrant kurtz nach d' geschicht | begriffen. Mit vil hüb | schen Figu | ren.

o. O. u. J. (1509). 24 Bl. 4. Titelholzsch. u. 15 andere, die von denen der vorigen Ausg. verschieden. — In München. Wackernagel. no. 41.

504. Ein erdochte falsche hystory etlicher Prediger | münch wie sie mit eim bruder verhandelt habē: Dar | zu von allem handel jrer gesencknüß, vergichtē vnd | verbrennē zu Bern geschehen vnder den ioren nach | Christi vnsers herren geburt tausent fünffhundert fi- | ben, acht vnd nün.

o. O. u. J. (1509). 9½ Bog. 4. m. Titelholzsch. — In Lübeck. Wackernagel no. 42. Andere Bearbeitung des Vorigen.

505. Passion zu teütsch Am Ende: Getruckt zu Augspurg vō Hann- | sen Froschawer. Do man zelet nach | Cristi gepurt. M. cccc. vnd. ix. iar.

16 Bog. 16. m. Titelholzsch. u. 27 schlechten color. Holzsch. — In Frauenfeld.

506. ICh bin ein buchlin der Ju | den veindt ist mein namē | Yr schalckheit sag ich vñ wil mich des nit schamē. | Die lang zeit v'borgen gewest als ich thu betewten | Das wil ich ytz offenbarn allen Cristen lewten. | Dā ich bin mit iren hebreischē schrifftē wol v'wart | Vñ dē verkerten geschlecht die warhait nit gespart. Am Schlusse: Diß Buchlein ist gemacht vnnd geordiniert | durch mich Johānes pfefferkorn vormals ain Jud | nun ain Crist in dem funfftenn jar meiner wider ge | burt Außgangñ zu Coln am Rhein. Jm jar M. | CCCCC. vnd. ix. auff dem dritten tag Januarij.

o. O. u. J. (1509). 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. Ueber diesem: Jesus Nazarenus rex judeñ, und dasselbe hebräisch. — In Frauenfeld u. Ulm.

507. Practica deutzsch Eselberti trinck gern in beyden rechten, Trynk aus, Schenck eyn doctoris auff das Jar Tausend Groschen, fünffhundert maß weyns Neun protwurst. 1509.

o. O. 4. — Schrans Kal. IV. S. 87.

N. Ausg. o. O. 1527. 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

In Bibl. Feuerlin. no. 7285 m eine Ausg. o. O. 1529. 8.

508. Ein sendtbrief des Wolgebornen Grauen Joannis Pici vō Mirandel zu seinē vettern yn zu ermanē zu christlichē leben vnd zu lere der heiligē geschrift vnangesehen ergernuß. Am Ende: Getruckt zu Straßburg.

o. J. (1509). 6 Bl. 4. Uebersetzer: Jacob Wympfeling. — In Berlin.

509. † Eyn Rede. | der gesandten Botschaff- | ter der Venediger, an herren Maximilianum Römischen kayser, ge | thane zu Memmingen a. di. 30. Decēbr. 1508. | Die antworthe darauff, vnsers allergenedigisten herren, herren | Maximiliani Römischen kayserś. | Item ein sandtbriefe vnsers allerhayligsten vatters des Babstes, | an vnsern allergenedigstē herren, herren Maximilianū Römischen | kayser, Geben zu Rome a. di. 10. Aprilis. | Item vnsers allerhayligsten vatters, des babstes Julij des an- | dern, vermanunge, vnd banne, wider die vngehorsamkaythe, vnd | vberdrettunge der Venediger, Verkündthe vnd angeschlagen zu | Rome, a. di. 27. Aprilis. | Item die Handellunge zwyschen vnserm allergenedigsten herrey | dem kayser Maximiliano, vnd den Fürsten vnd Stendten des hay- | ligen

Römischē reychs, so ytzt auf dem negstuerschynen Reychß- | tage zu Wormts gehandelt ist worden.

o. O. u. J. (1509). 26 Bl. 4. — In München, Bamberg und Wien (Ambras). Serapeum VI. p. 315. Die ersten beiden Stücke abgeb. in Hutteni op. ed. Boecking III. p. 161.

510. Regimē sanitatis. Am Ende: Impressum Lyptzk per Melchior Lotter | Anno domini. M. quingentesimo nono

10 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Freiburg i. Br. u. Neustift. Panzer, Annales VII. p. 164.

Latein. Hexameter mit deutscher Uebersetzung:
Die schul tzu paryß hat geschriben vnd gesant
dem edeln kunige von engelant
das gegenwertige artzt buchlein
wie der mensch regiren sal das leben sein

511. † Regimen sanitatis. | Diß ist eyn gut Regiment der gesuntheyt | durch alle Monat deß gantzē Jares | wie man sich haltē sol mit essen | vnd trincken vnnd saget | auch von aderlossen. Am Ende: Fridericus Hewman im- | primebat Moguntie. | Anno domini M. D. viiij.

8 Bl. 4. mit Titelholzsch.

512. Spiegel Christli | cher walfart. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg durch Jo- | hannem knoblouch: jm jar nach | christi geburt Tusent Fünff | hundert vnnd | Neün.

4 Bl. Vorst. u. 87 gez. Bl. 4. mit 20 Hlzsch. Am Schlusse Druckerzeichen. Gedicht von Joh. Schott. — In Donaueschingen, Ulm (wo letzte 7 Bl. fehlen), Augsburg, München, Hamburg (Stadtbibl.) und Lübeck. Vergl. Geffcken, Bildercatechismus. Beilagen S. 179.

JM anfang was das wort, ist wor:
Gott was das wort, vereinet zwor

513. Ein tractetlein von dem sterbenden | menschen, von der anfechtung im sterben. Von etliche frag | stuck tröstung vnnd ermanung vor dem eund des sterbenden | menschen gepredigt durch ein geystlichen vater. Auf viertletzter Seite: Gedrückt zu Nürmberg durch Her | Hansen Weyssenbürger am pfintz | tag nach Gregorij des Babst | Im newnten Jare.

30 Bl. 4. m. Titelholzsch. Auf letztem Bl. nur 1 Holzsch., auf drittletzter S. ein Register. Im Ganzen 5 Holzsch. — In Mayhingen.

514. Venediger Chronica. | Mit angezöigtē vrsachē deß schäd- | lichē Kryegs, do mit sye bitz | här vō Römischer Key. | Maiestät so schwär | lich gestrafft seind.

o. O. u. J. (1509). 24 Bl. 4. Erste Titelzeile u. das Druckerzeichen unter dem Titel roth gedruckt. In letzterem stehen: S. D. G. L. N. L. und verschlungen: J. M. F. (vielleicht Impressit Mart. Flach). Am Schlusse: „Ein freüntliche warnung an die Venediger" 20 Verszeiten

Venedig, sych dich eben für
Dein hochmut würt gestilt, glaub mir

In der kurzen Einleitung heißt es, daß Nic. Mengin von Nanzey Secretär diese Chronica aus französ. Sprache transferiert habe. — In Einsiedeln, München, Augsburg und im Germ. Museum. Das Gedicht abgeb. in Hormayrs Taschenbuch. 1834. S. 21, und in Hutteni op. ed. Boecking III. p. 190.

515. Venediger Chronica.

o. O. u. J. (1509). 24 Bl. 4. Auf dem Titel über einander zwei große Holzschnitte: Oben der Kaiser, neben ihm: Justus non deficit, über ihm: Protegat te dextera dei, rechts der Doge mit Gefolge. Unten eine Schlacht, darüber: In virtute tua letabitur rex. An den Seiten der Holzschnitte Randleisten. Inhalt gleich der vorigen Ausg. — In Zürich, Freiburg i. Br. u. München Monumenta typogr. in Rebdorf (ed. A. Strauss). 1787. p. 92.

Das Gedicht beginnt:
Venedig, sich dich eben für
Dein hochmut würt gestilt, glaub mir
Dein geyt, vñ üppig eytet eer
Mag nit vertragen bliben meer

516. Venediger Chronica. Hienach volgt gar ain seltzame kurtzweilige Chronick vnd hystori, herkomens vnd weßens der Venediger. Durch . . . Nicolaum Mengin von Nanzey, Secretarien . . . auß Frantzösischer sprach zu teutsch tranßferiert . . .

o. O. u. J. (Basel 1509). 4. m. Titelholzsch. — In Bertin.

517. * Vertrag zwischen Bischof Heinrich, Domkapitel, Pfarrer und Rath der Stadt Augsburg, betr. die Begräbnisse „auf baiden finstern vnd lichten Gräedten." Angesehen am Sambstag nach Sant Niclas des hailigen bischofs tag. Anno ꝛc. M. ccccc. ix.

(Augsburg). Foliodlatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

518. Practica deutsch. | Vff das M. CCCCC. X. iare. Meyster Hansen Vir-

dung vō | Haßfurt gemacht zu eren dem Durchleüchtigen hochgeporn | Fursten vñ herrn Herrn Ludwigen Pfaltzgrauen bey Rheyn | Hertzogen in Bayrn, Des heyligen Römischen reichs Ertz- | druchßessen vnd Rürfursten.

o. O. u. J. (1509). 10 Bl. 4. (letztes leer). m. Titelholzsch. Dem Ordinarius und Lehrmeister Adam Wernher von Themar zu Heidelberg gewidmet. — In Bamberg.

519. Vocabulari- | us rerum. Am Ende: Impressum spir. Anno dñi. M. d. ix. | Laus deo.

2 Bl. Vorst. u. 46 gez. Bl. 4. m. Titelwappen. Verfasser: Wenz. Brack. — In Frauenfeld, Freiburg i. Br. u. München. E. C. Baur, Primitiae typogr. Spirenses. Oder Nachrichten u. s. w. S. 45.

520. Diß büchlin saget wie die zwē durchlüchtigstē herrē her Fernandus K. zu Castilien | vnd herr Emanuel K. zu Portugal haben das weyte | mör ersuchet vnnd funden vil Jusulen, vnnd ein Nüwe | welt von wilden nackenden Leüten, vormals vnbekant. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg durch Johānē Grüniger | Im iar. M. CCCCC. ix. vff Letare, Wie du aber dye | kugel vñ beschreibung der gantzenn welt verston soltt, | würst du hernach finden vnnd lesen.

32 Bl. 4. m. Holzsch. — In München und im Germ. Museum.

521. Der welt kugel | Beschrybūg der welt vnd deß gā | tzē Ertreichs hie angezögt vñ vergleicht einer rotundē | kuglen, die dan sunderlich gemacht hie zu gehörēde, dar | in der kauffmā vnd ein ietlicher sehen vñ mercken mag | wie die menschen vndē gegē vns wonē vñ wie die Son | vmbgang, herin beschriben mit vil seltzamē dingē. Am Ende: Getruckt zu Straßburg. Von Johanne grüniger im Jar. M. D. IX. vff ostern | Johanne Adelpho castigatore.

16 Bl. 4. m. Holzsch. — In München und im Germ. Museum.

522. † Die weysung vnnd außruffung des | Hochwirdigen heylthumbs zu Bam- | berg. nach dē rechten waren heilthumb | abgezeychnet. 1509. Am Ende: Gedruckt als man zalt nach cristi gepurt. M. cccc. vnd ix. Jar.

o. O. (Bamberg, Joh. Pfeil). 24 Bl. 4. (letztes leer) mit 130 Holzsch. — In Bamberg. Heller, L. Cranach. 2. Aufl. S. 198.

523. Van arnolt boschmā | vnd hērich syme alde | vader deme geyst eyn | wūderlich myrakel gescheit in dem lāde vā | Cleue by duysberch zo Meyerich. Am Ende: Gedruckt zo Collen vp dem Eygelsteyn by myr Henrich vā Nuyß. Anno M. CCCCC. IX.

28 Bl. 8. Holzsch. auf Titelrückseite und am Schlusse. — In Gotha.

524. Von der Vene | dier Krieg. Am Ende: Gedruckt zu Meintz durch Jo | hannē Schöffer, auff | den abent Albani | des Bischoffs | M. cccc. ix.

14 Bl. 4. Enthält ein Monitorium Papsts Julius II. wider die Venediger, dat. 27. April 1509. — In München.

525. Wer orn hab der merck vnd hör Mit flyß diß nachuolgent ler Am Schlusse: Augspurg.

o. J. (1509). Folioblatt. Quer oben Zierleiste. 96 Versz. in 2 Col. — In München.

Hör mensch ich will dir ler geben
wie du soll füren hie dein leben
Das es got ain gefallen sey
vnd dir gar nutzlich auch dabey

M. D. X.

526. Anno Fünfzehenhundert vnd zehē | iar hat die Kaiſerlich Maieſtat gen | Augſpurg ain Kayſerlichen Reichs tag Beſchriben vnd ge= | halten, mit jrer Mayeſtat Radten, Curfürſten, Fürſten, | gayſtlichen vnd weltlichen Prelaten, Grauen, freyen hern, | von ſtetten, Rittern, Edeln, vnd allen ſtenden des Heyligē | Römiſchen Reichs, auch aun= der trefflichen Botſchafften, | So zu ſolhem Reichs tag Erſchinen ſein, Etlich erfordert, | die andern durch jr notdurfft, wie die jn diſem truck hernach | uolgen, all vnd ain yeder nach dem kürtzſten begriffen, vnd | anngezeigt ſeind ꝛc

o. O. u. J. (1510). 8 Bl. 4. m. Titelwappen. — In München.

527. Anno ſünffzehenhundert vnd ze | hen jar, hat die kayſerlich mayeſtat gen Augſpurg ain kay= | ſerlichen Reychßtag beſchriben vñ gehallten, mit jrer maye | ſtat räten. Curfürſten. Fürſten, gayſtlichen vnd welltlichen | Prelaten. Grauen. Freyen. Herren. von Stetten. Rittern. | Edeln, vnnd allen Stännden des heyligen römiſchen reychs | Auch aunder treffenlichen Botſchafften, ſo zu ſolhem reichs | tag erſchinen ſein. Ettlich erfordert, die anndern durch jr not | turfft, wie die in diſem druck hernach= uolgendt, all vnnd ain | yeder nach dem kürczſten begriffen, vñ angezaigt ſeind ꝛc.

o. O. u. J. (1510). 6 Bl. 4. mit kleinem Titelwappen. — In München.

528. Anno Fünzehenhüdert vnd zehē iar | Hat die Kaiſerlich Maieſtat genn | Augſpurg ain Kaiſerlichen Reichs | tag Beſchriben vnd gehalten, mit jrer Mayeſtat Rädten, | Curfürſten, fürſten, gaiſtlichen vnnd weltlichen Prelaten, | Grauen, freyen hern, von ſtetten, Rittern, Edeln, vñ allen | ſtennden des Heligen Römiſchen Reichs, auch annder treff= | lichen Botſchafften, So zu ſolhem Reichs tag Erſchinen | ſein, Etlich erfordert, die andern durch jr notdurfft, wie die | jn diſem truck hernachuolgend, all vnd ain yeder nach dem | kürtzſten begriffen, vnd anngetzegt ſeind ꝛc Am Ende: Getruckt zu Augſpurg | Erhart öglin. K. M. Buchtrucker

o. J. (1510). 8 Bl. 4. mit Titeladler. Zweite Ausg. Oeglins. — In München.

529. Van dem begyngyn van pariſz. Am Ende: Gedruckt tzo Coellen vp dem Eygelſtein.

o. J. (Heinr. v. Neuß c. 1510). 10 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe der Reichsadler. 138 Str. — Abged. in O. Schade's Geiſtl. Gedichten v. Niderrhein S. 337—356.

Zo Paris was ein maget junck
die Jeſus hadde viszerkoren

530. Van dem begyſichyn van Parijs.

o. O. u. J. — Aufſeß, Anzeiger. 1833. Sp. 63, wo weder Format noch Blattzahl.

Zo parijs was eyn maget junck
Die jeſus halle vyſſerkoren
Allet dat yr hertze begerde
Dat quam yr allet tzo voren.

531. Ein nutzlich bergbuchlēy.

o. O. u. J. (c. 1510). 22 Bl. 8. m. Titelholzſch. und noch 11 Holzſch. Auf Titelrückſeite Ueberſchrift: Eyn collation von bergkgeſchickt | gehaltē tzwyſchen, daniele dem bergk | verſtendigen vnd knappio ſeinē bergk | iungen In welcher ein anweyſung ge | gebē wirt, welche bergkwerck vor die | anderen tzudawen ſeyndt. — In Augsburg.

532. Hye leernt Sant Bern= | hart wye ain yeglich | man haußhaben | vñ ſeyn hauſs | regieren | ſoll. Am Ende: Die leer der haußhaltung Geendet am | montag vor Lucie. durch Hanns ſchen= | ſperger den Jungen. Anno. M. cccc. x.

6 Bl. 4. — In München.

Frühere Ausg. München 1488. 4. — In Bamberg.

533. Betrachtung der ſtunden | vñ zů yeder ſtund ein betrachtůg des tods. Am Ende: Gedrückt zu Nürmberg. durch | Herr Hanſen Weyſſenbürger.
o. J. (c. 1510). 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Bamberg.

534. Ein ſchons buchlin von dem | beyſſen mit dem habich vñ eim hund, | alle breſten vnnd geſchicklicheyte | des federſpils trewlich vn= | derrichtend vnnd | lernend. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg durch Johannē | Knoblouch. jm jor tauſent fünff | hundert vnnd zehen.
30 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Ulm und im Germ. Muſeum (wo Titelbl. defekt).

535. † Diß buechlin iſt ge= | nañt Die Rainigůg ſeel vñ leibs mit er= | werbung gnad vnnd ablas der ſünd des | criſtglewigen menſchen, welich die nach | uolgeden pſalmen mit iren vmbſtenden | von dem leiden Chriſti lautendt aus inni= | kait ſeins hertzen vnd rew betten iſt wie | Hugo dem cardinal. Auguſtino. Bona= | ture. Caſſiodro. Ludolfo vnd den be= | rümbten vñ hailigen leerer allda hie auf | das kurtzig angezaigt werdent. Am Ende: Gedruckt in der kaiſerlichen ſtatt Aug= | ſpurg, durch den beſchaiden Erhart ög= | lin mit koſtung Joſen Birlin | Anno 15010.
8 Bog. u. 6½ Bog. 8. mit 3 color. Holzſch. im 2. Theile. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) und Freiburg i. Br.

536. Ain nutzlichs biechlin | in geleichnus gezogen von Melibeo vñ Pru | dentia ſeiner haußfrauwen. Das der bronn | des radts genannt wirt, auß wellichem ain | bekümerter menſch troſt, radt vñ weißhaitt | enpfahen mag. Vñ berichtůg das offt radts | not iſt, vnnd was radt ſey, warumb es radt | haiß, von wem radt zu vodern ſey, wenn vñ | wie der radt auff zunemen ſey, vnd wie dem | radt nachzufolgen ſey, mit vil guter leer. Am Ende: Anno domini. M. d. x. An ſaunt Nicolaus | abent iſt volendt diß büchlin in der kayſer | lichen ſtatt Augſpurg. Durch Hanns ſchen | ſperger den Jungen.
16 Bl. 4. (letztes leer). Titel roth gedruckt. Nach Boelins. — In München. Thesaurus libr. germ. 1859. p. 81.

537. Ain gar nutzlichs büchlin von dem gantz | en geſchlecht ſant Anna vñ von ſant Anna | lobliche bruderſchafft. Vnnd von etlichen | groſſen wunderzaichen ſant Anna.
o. O. u. J. (Augsburg c. 1510). 10 Bl. 4. Auf Titelrückſeite ein großer Holzſch. (S. Anna). — In München.

538. Inhalt diſs buchlins. Zum | erſtñ, die vſslegůg d' träm danielis | Zum anderñ, ain ſpruch vō hanns | on ſorg, hauſs zu halten. Zum drit | ten, ain ſpruch wie der menſch ſein | leben füren ſol jn diſem jamertal ꝛc.
o. O. u. J. (c. 1510). 12 Bl. 4. (letztes leer). — In Augsburg.
Auf 9. Blatte beginnt:
Der ſpruch johanns on ſorg.
Nun höreud ich wil eüch wiſſen lan
Warumb ich nicht wil hauß han
Da müſt ich han angſt vnnd nol
Vnnd jn dem hauß han win vnnd brot
Auf 10. Blatte der zweite Spruch:
Hör menſch ich wil dir ler geben
Wie du ſoll füren dein leben
Das es got ein gefallen ſey
Vnd dir gar nützlich auch darbey

539. † Jn diſem büchlin wirt erfun | den ain nutzliche außlegung | über den hailigē Pater noſter | in kürtz begriffen dem men= | ſchen gar nutzlichen zu hören. Am Ende: Gedruckt vnd volendt durch den Jungñ | Hanns ſchenſperger zu Augſpurg. an ſant | Andreas abent. Anno. M. cccc. x.
10 Bl. 4. (letztes leer). An den Ecken des Titels 4 Medaillonportraits. — In Ulm, München und Mayhingen.

540. DEr ſpygel der | tzucht voll treflicher lere vnnd | ſpruche, des heilgen Bonauenture, der do mit | tapffern kurtzen wortten, ſagt vñ handelt, von | einē erlichen leben. Nicht alleine allen geiſtlichñ | den er, tzu einē anſchawñ yres lebens, gemacht | not. Sondern auch allen den, die ein recht ſyt= | lich, vnd got angemenes leben, furen wollen, | gut, luſtlich, vnd nutzlich tzu leẞenn. Als auch | das, das regiſter, des ſelbenn ſpygels antzeygt. | Auff ſonderliche be=

gere vnnd koſt, weylendt, | der durch=leuchten hochgebornen Furſtin vnnd | frawen, frawen Zdene, geborn von ko=nigliche | ſtam tzu Behem, Hertzogin tzu Sachſſzenn, | Landtgrauin zu Doringen, vñ Marggrauin zu | Meyſſzen, Witwen, hochloblicher, vnd ſeliger | gedechtnus, tzu beſſerunge geiſtlicher vnd ande | chtiger menſchen vordeutzſcht vnd gedruckt. Am Ende: Vordeutzſcht vnd vollendt, tzu lobe, got, durch | eineun bruder prediger ordens, des kloſters tzu | Leyptzk, vff fleyſſige begere, gemelter loblicher | Fur=ſtin, der got in ihener werlde, gnedigk vnnd | barmhertzig ſein wolle. Anno dñi. M. cccc. vñ. x. | Am tage Agathe der heylgen iunckfrawenn vnd | merterin. | Gedruckt tzu Leyptzk durch Melcher Lotter.

4 Bl. Vorſt. u. 95 gez. Bl., 1 Bl. leer. 4. — Im Germ. Muſeum, in München und Kloſter=Neuburg.

541. Hierin in diſem büchleyn.
Findt man vil guter reymen ſeyn
Manche ſeltzam gute ſchwanck
Luſtig zuhören bey dem weinßtranck.
Am Ende: Getruckt zu Mentz.

o. J. (c. 1510). 16 Bl. 8. (letzte 2 leer) m. Titelholzſchnitt. Drucker Fried. Hewman. Priameln. — In Augsburg.

Wer ſölche ding will außſtudirn
vnd darumb ſchwechen will ſein hirn
Ob beſſer betten ſey dan ſchwern
vñ ſich einer gißß mög erwern
Vnd ob zucker ſüſſer ſey dan gallen
vnd ob tantzen nützer ſey dann wallen
Vnd ob fewer heyſſer ſey dann ſchnee
vnd ob eim krancken menſchen ſey wee
Vñ ob weynen trauriger ſei dann lache
der bekümbert ſich mit vneudtliche ſache.

542. Cronick der Geſchichten der Welt. Augſpurg, Hannß Schönßperger. 1510.

Fol. — Bibl. Krafft. 1739. Bl. 135.

543. Wer recht beſcheyden wol werden
Der pit got trum auff erden.

Oben: 1510. Folioblatt m. Holzſch. (Der Lehrer) von Albr. Dürer. Am Schluſſe: A. D. Gedicht von 64 Zeilen. — Abged. bei Heller, A. Dürer II. S. 683.

Welcher nit von meiner leer weicht
Dem würt ſein hertz müt vnd ſyn leicht

544. Keyn ding hilfft fur den zeytling todt
Darumb dienent got früwe vnd ſpot

Oben links: 1510. Folioblatt m. Holzſch. (Der Tod und der Soldat) von A. Dürer. Am Schluſſe: A. D. Gedicht von 76 Zeilen. — Abged. bei Heller II. S. 686.

Das müg wir all wol erſpehen
das balt vmb ain menſch iſt gſchehen

545. Kein ding hilfft für den zeitlichen Todt
Darumb dienent Gott fru vnd ſpott.

o. O. u. J. Folioblatt m. Holzſch. — Im Germ. Muſeum. Anzeiger f. Kunde d. d. Vorzeit. 1856. no. 12.

Das mug wir all wol erſpehen
Das bald vmb ein menſch iſt geſchehen

546. Ein nutzparlichs puchlein ge= | macht von dem hochgelerten | herrñ Al=brecht von Eybe beyder recht doctor. Ob | einem mäne ſey zunemen ein eelichs weyb oder nit. | welche frag er erclert auß vil hübſchen hyſtorien der | alten weyſen natürlichen meiſtern vnd poeten.

o. O. u. J. (Leipzig c. 1510). Titelbl., 52 gez. Bl. u. 1 Bl. 4. Am Schluſſe des Mart. Herbipoleuſis kleines Druckerzeichen. — In München und Berlin.

Zuerſt 1472 erſchienen. Vergl. Gervinus II. S. 229.

Neue Ausg. Augſpurg, H. Steiner 1540. 4. m. Holzſch.

547. Ich bin genant | der freygedanck. Mit eernn treiib ich | manichen ſchwanck ſo vns zu gotz. | forcht vnd tugent zeücht. Wie | man ſünd. vneer vnd laſter fle | uchtt. Damitt das vnngut | werd ver=tribe. Ich byn | lang zeytt verlegen bli= | ben. Vnnd wer noch | manichem vnner= | kät. het mich nit | funden doctor | Brant. Am Ende: Anno domini. M. cccc. x | Volendtt durch Hanns | ſchenſperger den jungñ | Zu Augſpurg. Auff frey | tag nach Aller ſelen tag.

20 Bl. Fol. (letztes leer). Titel roth gedruckt. — In München und Berlin. Auch in der Frankfurter Märzauktion 1856 kam 1 Ex. vor.

ICh bin genannt beſchaindenhait,
die aller tugent kron auf trait

548. Ein new gebicht von der fürſtlichen ſtatt Annenberg vrſprung vnd

herkommen, gelegen yn meyssen gemacht durch die keyßerlichen maiestat sprecher.

o. O. u. J. (c. 1510). 6 Bl. 4. Titelholzsch. (Stadtwarpen) am Schlusse wiederholt. — Abged. in Schöttgen u. Kreysig, Diplomat. Nachlese v. Hist. v. Obersachsen. Dresden 1733. II. S. 77.

Das ich gedicht vnd ye gewan
Das ist nun hin erst heb ich an
Seit ich gesehen han den grund
Mit gnaden vil haldes fund ꝛc.

Schluß: Als hans schneyder gesprochen hat.

549. Wol vnd wol hin

o. O. u. J. (c. 1510). Folioblatt m. Reichsadler, in dessen oberer Kreisverzierung obige Ueberschrift. 138 Versz. unterzeichnet: Joan kurtz. — In München.

Wolauff wolumb wolhin wolan
Wir hochteütschen müssen daran
Dran. dran. dran. Wilt wissen wo hin
So merck recht was ich sagen din
Der adler wirt sich erschwingen
Den grausamen leo zwingen

550. Lieber Vagatorum | Der Betler orden | Hie nach volgt ein hübschs büchlein genät Lieber vagatoR | dictiert von eim hochwirdigen maister nomine expertus in tru | fis dem Adone zu lob vnd ere, tibi in refrigeriū et solaciū . . .

o. O. u. J. (1510). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch. Am Schlusse: Nichts an vrsach. — In München. Hain no. 3016. Abged. im Weimar. Jahrbuch IV. S. 78—101 und in Avé-Lallements Deutschem Gaunerthum I. S. 165 bis 184.

551. Lieber Vagatorum | Der Betler orden. | Hienach volgt . . .

o. O. u. J. 10 Bl. 4. m. Titelholzsch. Am Schlusse: Nichts an vrsach. Verschiedener Druck.

552. Liber vagatorum | Der Betler Orden.

o. O. u. J. 14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. u. kleinerem Holzsch. auf Titelrückseite. Auf dem 10. Bl. unten eine Verzierung. Derselbe Titelholzsch., eine Frau mit Korb auf dem Kopfe, ein Bettler mit Stelzbein und ein Knabe, der den Weg zeigt, kommt nachgebildet bei der „Unterweisung" 1522 vor. — In Zürich.

553. Liber Vagatorum. | Der betler orden.

o. O. u. J. 12 Bl. 4. mit ähnlichem Titelholzsch. Vocabular beginnt auf 10. Bl. — In Bamberg.

554. Liber vagatorum | der betler orden.

o. O. u. J. (1510). 14 Bl. 4. m. Titelholzsch. (einem über einen Steg im Walde eilenden Bettler droht ein Anderer hinter ihm) u. Holzsch. auf Titelrückseite (ein Bettler mit Stock und Rosenkranz und eine Bettlerin im Klosterhabit). — In München.

555. Liber vagatorum, | der betler orden.

o. O. u. J. (1510). 12 Bl. 4. m. Titeleinf., worin 5 Vögel um einen Kauz: „Ich bin ein kautzleln wolgemuet wie we es anbern Vogeeln thuet." — Mittheil. J. M. Wagners in Wien.

556. Liber Vagatorum | Der Betler orden

o. O. u. J. (Tübingen, Th. Anshelm 1510). 14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. Vocabular beginnt auf 11. Bl. — In Ulm. Lieberlich abged. in Scheible's Schaltjahr IV. S. 232. Vergl. Serapeum. 1862. p. 114.

557. Liber Vagatorum | Der Betler orden Am Ende: Getruckt Zu Augspurg Durch Erhart öglin.

o. J. (1510). 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. Titel schwarz gedruckt. Zweite Ausg. Oeglins. — In München.

558. Liber vagatorum | Der Betler orden.

o. O. u. J. (Cöln, Heinr. van Nuyß 1510). 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. Niederrheinisch.

559. Liber Vagatorum | Der Betler orden.

o. O. u. J. (1510). 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. Vocabular beginnt auf 10. Bl. — In Ulm.

Fernere Ausgaben:

Liber vagatorum. Der Betler orden. . . . Am Ende: Zu Basel, by Rubolph Deck. o. J. (c. 1545). 11 Bl. 4. m. Titelholzsch.

Liber Vagatorum. Le livre des gueux. Strasbourg 1862. 8. Faesimilirter Abdruck.

560. Liber vagatorum.

Den Bettler orden man mich nendt
Durch mich ein jeder lert, merckt vnd erkent
Was grossen btrugs ist vff erstanden
Von mancherley bettler, jn dütschen landē.
Durch ire sprach die mā nempt Rot
Btriegens die menschen frü vnd spot.

o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1510). 16 Bl. 4. Titelholzsch. am Schlusse wiederholt. Hinter dem zweiten Theile: S R F Verfasser des Gedichts: Pamphilus Gengenbach. — In Berlin, Göttingen u. Kopenhagen. Abged. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 343. Panzers Zusätze S. 27. Hain no. 3019. Zarncke im Narrenschiff CXXI und Koch geben den Titel unrichtig. Gervinus II. S. 361.

All stend ietzund in diser welt
Hatt doctor Brant clorlich erzölt
Vom minsten vss, biß an dē höchstē
Vnd gsagt eim ieden sin gebresten,

561. Räb (Holzschnitt) hänßlin
Rebhenßlins segen heiß ich
Guten wein grüß ich
Waß er offt hat erfröwet mich
Nun mercken lieben gsellen mein
All die do drincken gereu wein
Lond eüch diß büchlin befohlen sein
Waß ir dar innen finden ston
Wie man den wein sol grüssen schon
Dar zu ouch manchen guten segen
Der daß die sollen brüder pflegen
Die by jm̄ wonen tag vnd nacht
Hab ich diß büchlin zu eren gemacht
Trückē (Holzschnitt) ülin.
Am Schlusse: S R F

o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach c. 1510). 8 Bl. 4. — In Kopenhagen. P. Gengenbach gab diese 6 älteren Gedichte Hans Rosenbluts heraus. Vergl. Gödeke, P. Gengenbach S. 519, und Haupt, Altdeutsche Blätter I. S. 401. Drei derselben abged. im Deutschen Museum. 1780. S. 483.

Spätere Ausg. o. O. u. J. (Mühlhausen, P. Schmid c. 1560). 8 Bl. 4.

562. Die zehen gebot in gesangs Weyssz.

o. O. u. J. (c. 1510). Folioblatt m. Holzsch. — In Berlin. Wackernagel no. 49.

Die zehen gebot soll du leren

563. Eyn wunderbarlich | geschichte: wye die Merckischē Jüdē | das hochwirdigst Sacramēt gekaufft, vnd zu | martern sich vnderstanden: Durch ein | hochgelerten herrn Doctorem | des thuns gegründt: | kürtzlich erleütert. | Anno. 1510

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — Butsch' Sammlung.

564. Ein wunderbarlich geschichte. Wye | dye Merckischen Juden das | hochwirdig Sacrament: | gekaufft vñ zu martern | sich vnderstanden. | Anno domini. 1510. Am Ende: Getruckt zu Nuremberg durch Hieronymum Höltzel.

4 Bl. 4. (letztes leer). — In München.

565. Ein wunderbarlich geschi- | chte: wie die Merckischen | judē das hochwirdig | Sacramēt. gekau- | fft vnnd zu mar | tern sich vnd' | stannden | Anno dñi ꝛc. M. d. x. Am Ende: Gedruckt vnd volenndet ꝛc. Anno ꝛc. jm zehen- | den jare. Am abend der gepurd Marie

o. O. (München, H. Ostndorffer u. M. Zayssinger). 4 Bl. 4. — In München.

566. Der heiligen leben nüw | getruckt Mit vil schönen figurē vnd etlichē zusatz andrer Heiligē lieplich zulesen.

184 gez. Bl. Fol. m. Titelholzsch. u. 134 Textholzsch. Der 2. Theil hat den Titel:

Das winterteil von der | Heilgen leben vnd zu dem ersten von sant Michael Am Ende: Getruckt in der keyser- | lichē freyen stat Straßburg durch Johā | nem grüninger, seligklich vollendet auff | montag vor dē palm tag, des Jares von | gottes menschwerdung Tausent fünff- | hundert vnnd zehen iar.

200 gez. Bl. Fol. m. Titelholzsch. u. 132 Textholzsch. — In München.

567. Der Graff von Rom. Am Ende: Gedruckt zu Nuremberg durch | Adam Dyon. Als man zalt nach Christi vnsers lieben herren. ge- | purt Tausend funff hundert vnd | im zehenden iar.

4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 30 Str. — In Erlangen. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. S. 71. Abged. bei Mittler S. 24.

Ich verkund euch newe mere

568. Ein lied von dem Graffen von Rom. Am Ende: Jobst Gutknecht.

o. J. (Nürnberg). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Weimar.

ICh verkündt euch newe mere

569. Ein lied von dem Graffen von Rom. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.

o. J. 4 Bl. 8. m. demselben Titelholzsch. — In Weimar.

Letztere beiden Ausg. wahrscheinlich erst um 1520 gedruckt.

Ferner: Nürnberg, K. Hergotin o. J. (c. 1530). 4 Bl. 8. Nürnberg, V. Newber o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8. Basel bey Sam. Apiario o. J. (c. 1580). 4 Bl. 8. o. O. u. J. (c. 1590). 4 Bl. 8. Magdeburg, W. Roß o. J. (c. 1600). 4 Bl. 8. o. O. 1662. 8.

570. Der kempffer geistlich.

o. O. u. J. (c. 1510). Folioblatt. — In Berlin. Wackernagel no. 48.

Groß lieb thut mich bezwingen

571. Von dem kremer Cristi was er | guttes zuuorkauffen hat. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg von Adam Buchdrucker.

o. J. (c. 1510). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. Drucker Adam Dyon. — In Ulm.

572. Von dem kremer Cristi was er | guttes zuuorkauffen hat. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Adam Dyann.

o. J. (c. 1510). 6 Bl. 4. mit demselben Titelholzsch. — In Zürich, Augsburg und München.

Ein anderes Ex. desselben Druckes hat am Schlusse: Gedruckt zu Nürnberg durch Adam Buchtrucker. — In München.

573. Von dem kremer Cristi was er | guttes zuuorkauffen hat.

o. O. u. J. (Nürnberg, A. Dyon c. 1510). 6 Bl. 4. mit ähnlichem Titelholzsch. Seiten- u. Zeilenabtheilung die gleiche, nur einzelne Buchstaben abweichend. — In Augsburg und München.

574. Von dem kremer | Cristi was er gut- | tes zuuorkauffen hat.

o. O. u. J. (Straßburg, M. Hüpfuff c. 1510). 6 Bl. 4. mit rohem Titelholzsch. — In Zürich.

575. Von dem Kremer cristi was er guttes zuuorkauffen hat.

o. O. u. J. (c. 1510). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. — (Strauß) Monumenta typogr. in Rebdorf. 1787. p. 97.

576. Von ainem Kauffman der | gute war vnd kauffman- | schatz fayl hat. welcher | wolffayl gibt vnnd | lange zeit borgt. Am Ende: Jung Hanns schensperger zu Augspurg.

o. J. (c. 1510). 6 Bl. 4. — In Mayhingen u. München.

Das Gleiche wie das Vorige.

577. Das liedt Maria zart. wer | es singt, oder list, mich andacht, der hat xl tag | aplas, von dem bischoff zu der Newburgk Am Ende: Wolffgang Huber.

o. J. (Nürnberg c. 1510). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 14 Str. — In München (Univ. Bibl.). Abged. in Körners Marian. Liederkranz S. 250.

Maria zart, von edler art,
Ein roß on allen doren,

Neue Ausg. Hie folget der Schöne andächtige Text, Lied, vnd Gedicht, . . o. O. u. J. 8 Bl. 4. m. Titel- u. Seiteneinf. 33 Str. — In München.

578. Ein hübsches lied von einer | künigin von Afeion vnnd | von einer kronen. | Im rotten zwinger don.

o. O. u. J. (c. 1510). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 9 Str. — In Erlangen.

JNabyon ein kunig war gesessen.
S het sich also hocher ding vermessen

579. Ein hübsch lied vonn | ainem ritter auß der steyrmarck. ge | nant Drynumitas von aines Kün | nigs tochter Floredebel Jn des Her- | tzog ernsts thon.

o. O. u. J. (c. 1510). 8 Bl. 16. m. Titelholzsch. Verfasser: Martin Maier. — In Donaueschingen.

O reicher got ym höchsten sal
Hilff mir prowieren maß vnd zal
Die silbe reimen zwingen

580. Das ist ein schonn lied | von der welt lauff, vnd von dem schwe | ren, vnd von denen die gott lesteren. | Inß schilerß thon.

o. O. u. J. (c. 1510). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 13 Str. von Herm. Franck dem Binder. — In Erlangen. Wackernagel no. 54.

Wenn ich ann sich der welte lauff,
das alle sund so gar hant kein straff,
yn jungen vnd in alten

Neue Ausg. Ein Schön lied, von der welt lauff, . . o. O. u. J. (1525—1535). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In München (Univ. Bibl.)

581. Dis liedt nim | hien für ein gut Jar.

Vnd nim des gesangs gar eben war
Es thut dich gar lieplichen leren
Wie du solt flyssig meß hören
Vnd gibt ein schon exempel dir
Dir mißlinget nit volgest du mir.

o. O. u. J. (Oppenheim c. 1510). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 11 Str. — In München (Univ.Bibl.).

DJe war geschrifft dut vnß bekant.
vō einer stat in kriechen lant.
gossus also ist sy genant.
nun mercken dz darin da saß.
ein pfarer wol gelart.
der pfarer was ein vbig mā.
Schluß: Fit weber vnß das liede singt.
vom ritter her. der welt zu ler
ins schillers melodey.

582. Das ist ein hüpsch lied | vnd saget wie by eynand' sassen kluge | leyen die redtē vō gott wo er gewesen | wer ee er die hymel het beschaffen. | Vñ ist im Thon des langē Regenbogēs

o. O. u. J. (Straßburg, J. Grüninger c. 1510). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 7 Str. — In München (Univ.Bibl.).

JCh saß ein mol by clugen leygen,
sie reten vil von gott vñ siner heymlicheit,
wo got ewig gewesen wer,
ee gott die hymel hat so schon beschaffen,

583. Von eynem freyhet vnnd | vonn Contz zwergen eyn | hubsches liedt. ym schiller | thon. Am Ende: Wolffgang Huber.

o. J. (Nürnberg c. 1510). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 13 Str. — In Augsburg u. Erlangen.

Nun merckent ytzunt ling vñ alt,
vō einem freihet wol gestalt,
ytz wil ich von im singen

584. Das ist ein hübsch | lied zusingen vō einem truncken maur | er vnd von seiner frawen. Vnd ist in | Nachtigalls sussen Ton.

o. O. u. J. (c. 1510). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 9 Str. — In Erlangen.

Gesang das wil ich hebē an.
das sol nyemants verübel han.
ich sing von ainem drincken man

585. Das lied sagt von | dē iungen Printzē. | wie er auff dem mör durch manig lan | de gefaren ist gen sandt Jacob. vnnd | auff der widerfart zu Burges gestor= | ben ist. vnd wo sein hertz vnd hirn be | graben ist. | In des Speten thon.

o. O. u. J. (c. 1510). 8 Bl. 8. (letztes leer). 13 Str. — In Augsburg.

Als mein gedencken das ich han.
vnd mein sünff synn die mir got gan
Schluß: als Peter frey gedichtet hat.
vil glück vnd hail vnns got hie fürbaß sende. Amen.

586. Wie zu plonig ein crist | eyns jüden tochter schwanger macht, | vnd sie vermeynt sie hett vō eynem engel | der jüden messiam empfangen. | Jm späten thon.

o. O. u. J. (c. 1510). 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. 13 Str. — In Erlangen.

JN der geschrifft fand ich eyn list,
in eynem buch in kurtzer frist,
vnd was zu plonig geschehen ist

Neue Ausgaben: Nürnberg, K. Hergotin o. J. (c. 1530). 8 Bl. 8. Nürnberg, V. Neuber o. J. (c. 1560). 8 Bl. 8.

587. Ein hüpsches Lied wie got | der allmechtig den pauren | einen wunsch gab. | In des Schillers don.

o. O. u. J. (c. 1510). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 12 Str. — In Erlangen.

Jr herren schweygent alle still,
Von abentelir ich singē will,
die ist fur war geschehen

588. Ein Lied von der Fronica | wie sie von Hyerusalem gen Rom ist kumen. | In dem brieff don des Regenbogens Am Ende: Wolffgang Huber.

o. J. (Nürnberg c. 1510). 3½ Bog. 8. m. Titelholzsch. Meistergesang Regenbogs von 75 Str. — In München (Univ.Bibl.).

O Süsser got nach dein gnaden stet mein begir
send einen engel auß dem hymell her zu mir

589. Ein lied von der Fronica | wie sie von Jerusalem gen Rom ist kümen | In dem brieff don des Regenbogens.

o. O. u. J. (c. 1510). 3 Bog. 8. m. Titelholzsch. — Aufseß' Anzeiger. 1835. S. 46.

O Susser got nach dein gnaden stet mein begir

Nürnberg 1497. 8. Nürnberg, W. Huber 1512. 8. Vergl. Panzers Zusätze S. 123.

590. Von ritter Gotfried. wye | er sein weyb erlöst, auß der hell. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Wolffgang Huber.
o. J. (c. 1510). 8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Augsburg.
Ir herrn schweigt vnd hört zu
Ein histori ich sagen thu
Von einem ritter woll erkant

591. Von ritter gotfrid wie er sein weib erlöst.
o. O. u. J. (c. 1510). 10 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In München (Univ.Bibl.).
IR herren schweigt vnd höret zu
Ein hystori ich sagen thu
Von einem ritter wol erkant

592. Das liedt vō der kunigin | von Franckreych, Die der falsch marschalck | gegen dē kunig vbergab, do sie nit wolt seyns | willen pflegē. In des Regenbogē langē thon Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Wolffgang Huber.
o. J. (c. 1510). 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Augsburg.
Hie vor eynn Künig zu Franckenreyche,
an macht vñ adel groß geachtet weyt
vnd preyt

593. Andechtig vnd fruchbar | lob, der glyder Marie. | (Holzschnitt) | Bit für vns O gotts gebererin
o. O. u. J. (Basel, M. Furter c. 1510). 2½ Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Seiteneinf. Der col. Titelholzsch. auf Rückseite wiederholt. — In München.

594. *Kaiserliches Mandat über die Gefechte bei Verona, Vicenza und die Erstürmung von Legnago, über das zweideutige Benehmen des Papstes und die Landung der spanischen Expedition in Nordafrika. Berufung der Reichsstände einstweilen nach Ravensburg auf 21. Sept., dann nach Straßburg zu einem Reichstage auf 25. Nov. Geben in vnser Statt Veldkirch am Neünden tag des monats Septembris, Anno domini Fünffzehnhun-dert vnd im zehenden, Vnnserer Reiche des Römischen im Fünffundzwaintzigisten vnd des Hunngerischen im ainsundzwaintzigisten Jarn.
Querfolioblatt. — In Wien (Ambras). Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 12. Abdruck durch Jos. Bergmann. Innsbruck 1844. 8.

595. *Kaiserliches Mandat betr. den Rückzug des franzöſ. Heeres nach Mailand und einzelne Gefechte. Geben zu Freyburg im preysgew am vierzehenden tag des Monats Nouembris, Anno domini funftzehenhundert vnd im zehenden, Vnserer Reiche des Römischen im funfundzwainzigisten, Vnd des Hungerischē im Ainsundzwaintzigistē Jaren.
Querfolioblatt. — In Wien (Ambras). Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 13.

596. *Kaiserliche Achtserklärung gegen Joh. v. Gasern. Geben in vnser vnd des heyligen richs Stat Wormbs am zweintzigisten tag des Monats Nouēbris Nach Cristi gepurt funffzehenhoudert vnd im zeheuden vnserer Reiche des Romischen im funff vndtzwantzigisten, vnd des hungerischen im ain vndtzwaintzigisten Jaren.
Folioblatt. — Im Germ. Museum.

597. Des Edlen Ritter Morgeners Walfart in sant Thomas land. In gesangsweise. Am Ende: Gedruckt zu Nuremberg durch Adam Dyon.
o. J. (c. 1510). 8. — Vergl. Uhland no. 298. Gödeke's Dichtung im Mittelalter S. 577, Erlach II. S. 25, Bragur III. S. 403, Iduna u. Hermode. 1814. S. 21, Odina u. Teulona S. 200.
Andere Ausg. Nürnberg, Jobst Gutknecht o. J. 8. Die Titel beider Nürnberger Ausg. sind mir nicht genau bekannt, ich kenne nur Uhlands Citat.
Erste Ausg. Bamberg. 1493. 6 Bl. 4.
o. O. u. J. (c. 1570). 8. o. O. 1605. 8 Bl. 8.

598. Von Eelichs Stādts nutz vnd beschwerdē durch Joannem Murner gedicht vnd gemacht. (Holzschnitt)
Der waiß nit von Eelichem Stādt
der in nit selbs geiebet hat
dorumb soll er dis biechlin lesen
So lernt er was ist eelich wesen.
o. O. u. J. (Straßburg, M. Hüpfuff c. 1510). 24 Bl. 4. m. Holzsch. u. Seiteneinf. Poetische Gespräche. — In Berlin u. Hamburg (Stadtbibl.). Bibl. Thomas. no. 1837.

599. Ein narr gab seinem herren ain

gutē rat was guts | auß frid vnd übels auß krieg erſtat | Als dann yetz jn der welt vmbgat | Der herr volgt dem narren vnd kainem ſeinem rat. Am Ende: J. K. Gedruckt zu Straßpurg

o. J. (c. 1510). Großfolioblatt m. col. Holzſch. 113 Versz. in 3 Col. — In München.

Man ſpricht narren dye ſind auch leyt
aber nit wie ander, ain ſtreyt
Wolt ain groſſer herr anfahen
zu jm mußten ſich vor nahen
Auß allen ſein landen vnnd ſtet
all weyſen die er dar jun bet

600. Niemanis haiſ ich was ieberman tut das zucht man mich Am Ende: Albrecht buchdrucker zu Memmingen

o. J. (c. 1510). Großfolioblatt m. col. Holzſch. 130 Versz. in 3 Col. Obige Ueberſchrift auf flieg. Bande. — In München.

Menger redt vonn mir Vnnd geſach
mich doch nie
Er beſech mich recht yetz ſtand ich hie
Ich bin der, den man Niemants nennet
Das hußgeſind mich wol erkennet
Wann mit mir beſchierment ſy ſich
. . Mein nam der haiſt Jörg ſchan
Ain ſcherer zu Straßburg geſeſſen . .

601. Ordnung vnd abſchid des Land- | tags, ſo in der fürſtlichen Graf- | ſchafft Tyrol zu Botzen gehaldē | worden iſt, im fünffzenhunderſtē | vnd zehenden Jar.

o. O. u. J. (1510). 12 Bl. Fol. Am Schluſſe: Geben zu Botzen am Erſteun tag des Monads Januarii. Nach Chriſti vnnſers lieben herren geburdt Fünffzenhundert vnnd im zehenden Jar. — In Augsburg.

602. Ordnung wellicher maſſen, die beſchwärlich Seücht | der Peſtilentz, vnnd anndere, bey diſer Statt, zuuerhütten.

o. O. u. J. (Augsburg c. 1510—20). Folioblatt. — Im Germ. Muſeum.

603. ſent katherinen paſſie

o. O. u. J. (Cöln, Heinr. v. Neuß c. 1510). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe der Reichsadler. 531, 10, 120 u. 28 Versz. — Abgeb. in Schade's Geiſtl. Gedichten vom Niederrhein S. 135—151, 103—109.

Eyn groiſz gebrech an vns iſt
wat man vns ſaghet van Jeſu chriſt ꝛc.

604. ſent katherinen paſſie Am Ende: Gedruckt tzo Coellen vp dem Ey- | gelſteyn by myr Henrich van Nuyſz.

o. J. (c. 1510). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe der Reichsadler.

605. Jn lob vnd eer dem | Allerdurchleuchtigſten Großmechtigſten Furſten vñ | heren hern Maximilian vō gots genaden Romſchen | kayſers tzu Hungern, Dalmatien, Croacien. ꝛc. koenigk. | Ertzhertzogen tzu Oſterich. Hertzog tzu Burgundi. | tzu Brabant. ꝛc. Graff tzu Tyrol. tzu Flandern. ꝛc. vñ | Pfaltzgrauen. ꝛc. Vnſerm allergnedigſtē herñ hat Jo- | hänes Pfefferkorn vormails ein Jud vñ nun ein Cryſt | dyß buchlyn auffgericht, vñ in. xvj. capitel getaylt. Am Ende: Gedruckt in der Kayſerlicher ſtat Colne am Rein. bey myr Henrich von Nuyß. Anno ꝛc. 1510.

24 Bl. 4. Auf der Rückſeite des letzten Bl. der Reichsadler. — In Ulm (wo letztes Bl. fehlt). Bibl. Joach. no. 4726. Junſermannſches Verz. 1860. no. 488.

606. Je lob vnd eer dem | Allerdurchleuchtigſten Großmechtigſten Furſten vñ | heren hern Maximilian vō gots genaden Romſchen | keyſers tzu allen zeytē merer des Reych ꝛc. Jn Germa- | nien tzu Hungern, Dalmacien, Croacien ꝛc. koenigk. | Ertzhertzogen zu Oſterrich. Hertzog tzu Burgundi. | tzu Brabant. ꝛc. Graff zu Tyrol. tzu Flandern. ꝛc. vñ | Pfaltzgrauen. ꝛc. Vnſerm allergnedigſtē herñ hat Jo | hänes Pfefferkorn vormails ein Jud vñ nun ein Cryſt | dyß buchlyn auffgericht, vñ in. xvj. capitel getaylt.

o. O. u. J. (1510). 24 Bl. 4. (letztes leer). — In Ulm.

607. Von dem newen Propheten in Per | ſia Sophey genant, Vnnd von ſeiner geburt, Auch von ſeynen | Kriegen, vnd mechtigem gewalt.

o. O. u. J. (Nürnberg 1510). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. Bericht aus Ungarn an den Kaiſer. — In München, Bamberg u. im Germ. Muſeum.

608. Von dem neüwen pro | phetē in Perſia Sophey genät. Vñ | von ſeiner geburt Auch von ſeiñ | kriegē vñ

mechtigem gewalt. Am Ende: Jung Hanns schensperger zu Augspurg.
o. J. (1510). 4 Bl. 4. — In München.

609. Uoñ dem newen Pro | pheten in Persia So | phey genannt, Vnd von seiner geburt, auch von seinen | Kriegen, vnd mechtigem gewalt.
o. O. u. J. (1510). 4 Bl. 4. (letztes leer). — In Wien.

610. Ein vast nützlich regiment der jungen kinder . . . Straßburg 1510.
4. Von Barth. Metlinger. — St. Goar, Cat. 3. no. 618.
Später: Meynß, Peter Jordan. 1532. 4. Franckfurt, Herm. Gülfferich. 1541. 24 Bl. 4. Nürnberg. 1549. 4. Franckfurt, H. Gülfferich. 1550. 4. Erste Ausg. o. O. (Augsburg, G. Zainer) 1473. 27 Bl. Fol.

611. Von warer erkantnus des | wetters Also das ain yeder er sey geleert oder | vngeleert durch alle natürliche antzaygung | die ändrung des wetters aigentlich vnd aug- | scheinlich wissen vnd erkennen mag, getzogen | vnd gegründt auß den regeln der hochberüm | sten Astrologen, vñ dartzu durch die täglichst | erfarung (die ain maysterin ist aller kunst) | bewärt. Auf 7. Blatte: Gedruckt zu Augspurg durch maister | Hannsen otmar, gesessen bey sant Vrsulen | closter am Lech. Anno 1510.
8 Bl. 4. (letztes leer) mit Titelholzsch. (Astrolog studirend). Nach der Druckanzeige ein Register. Einleitung von 30 Versz., wonach die Schrift auf Begehren des Grafen Wolfgang zu Oetting verfertigt. Zuletzt eine Pauren Regel von 62 Verszeilen. — In München.

612. Von warer erkantnüs des | wetters Also das ain yeder, er sey geleert oder | vngeleert, durch alle natürliche anzaygung die | änderung des wetters aygentlich vnd augschein | lich wissen vnd erkennen mag, getzogen vnd ge- | gründt auß den Regeln der hochberümbt- | sten | Astrologen, vnd dartzu durch die täglichen erfa- | rung (die ain maysterin ist aller kunst) bewärt. Auf 8. Blatte: Gedruckt zu Aug- | spurg bey sant Vr- | sulen closter am Lech.
o. J. (c. 1510). 10 Bl. 4. (letztes leer) mit demselben Titelholzsch. Am Schlusse noch 1 Holzsch. — In München.

613. Von warer erkantnus deß wetters, | Also, das ain yeder, er sey geleert oder vngeleert, | durch alle natürliche anzaigung die änderung des | wetters aigentlich vñ augenscheinlich wissen vnd | erkennen mag, Getzogen vnd gegründt auß | den Regeln der hochberümbsten Astrolo- | gen, vnd dartzu durch die teglichen er- | farung (die ain Maysterin ist | aller kunst) bewert. Am Ende: Getruckt zu Augspurg durch | Syluan Ottmar.
o. J. 8 Bl. 4. (letztes leer) mit demselben Titelholzsch. — In München.

614. Von warer erkätnus des | wetters. Also das ain yeder er sey ge | lert oder vngelert, durch alle natürliche anzeigung | die endrung des wetters aygentlich vnnd augenscheynlich | wissen vnd erkennen mag, gezogen vnd gegründt auß | den regeln der hochberümpten Astrologen, vnd | darzu durch die täglichen erfarung (die ein | maysterin ist aller kunst) bewert. | (Anderer Holzschnitt: der Astrolog einen Bauer belehrend) Durch Leonhardum Reynman.
o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1510 bis 1520). 8 Bl. 4. (letztes leer). Ohne Register. — In München und Bamberg.

615. Ein neues gedicht von dem Krieg. Augspurg, Hans Schönsperger.
o. J. (c. 1510). 6 Bl. 4. Von Hans Schneider. — Butsch, Cat. 28. p. 53.

616. Das ist der segen des star- | cken Poppen, Dardurch er selig ist worden, | In dem brieff thon des Regenbogens, Am Ende: Wolffgang Huber.
o. J. (Nürnberg c. 1510). 4 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. Meistergesang 5 Str. — In München (Univ. Bibl.)

Gesegen mich hewt der Got der mich beschaffen hat,
Gesegenn mich hewt der Engel mein vor falschem rhat

617. Wie Enee Siluio tromet das er in das Rych der küngin Fraw Glück kommen wer, vnd wie er sehe alle Stend der Welt. Wyn. 1510.
4. — In Wolfenbüttel. Denis, Nachtrag S. 35.

618. Eneas ſiluius der bapſt | Pius genandt wart: wie im tromet das | er in das reich der küngin frawglück komen were: vñ | wie er ſehe alle ſtend der welt, das ſy mit im redte | vnd wie frawglück zeerwerben wer. Am Ende: Gedruckt durch Johann Weyſſenburger.

o. J. (Nürnberg 1510). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. Vorrede von Nic. von Weyle. Geben vf freitag nach vnſers herrn fronleichnam tag. Als mā zalt nach criſti geburt. tauſent. iiij. hundert vñ lxviij. jare. — In Frauenfeld, Wien, München u. Berlin.

619. Das ſind die ſyben tagezeyt
Darin Chriſtus auff erden leyt.
(Auf einer Tafel die Jahrzahl:) 1510.

o. O. Folioblatt mit Holzſch. (Chriſtus am Kreuz, Maria u. Johannes) von A. Dürer u. 80 Verszeilen. Am Schluſſe Dürers Zeichen. — Abged. bei Heller, A. Dürer II. S. 613.

Des vaters ewige weißheyt
Die götlich menſcheit chriſti leyt

620. Taſchenbüchlin.
Auß ainem cloſter in dem Rieß
Kompt diſes Taſchenbüchlin ſüß
Das der menſch ſol bey jm tragen
Vnd damit ſein veind veriagen.
Am Ende: fürgeſehen vnnd verlegt | durch den fürſichtigen Jörgen Diemar. | Gedruckt von maiſter Hanſen otmar in | der Kaiſerlichñ ſtat Augſpurg, glückſelig | klich geendet, auff donrſtag nach Oſtern | des· jars do man zalt M D vñ x. jar.

108 Bl. 8. (letztes leer) m. 14 Holzſch. Roth u. ſchwarzer Druck. Gebetbuch. — In Wolfenbüttel u. München (wo Bl. 1. 2. 3. 6. 7. 8 fehlen). Ebert, Ueberlief. I. 1. S. 203.

621. Neüw Mercklich thatt | wider die vngleübigen. | Wie von dem Hochwirgen Fürſten herren Eme | rich Damboyße großmayſter zu Rhodis Sant Jo= | hans ordens die Rittterbruder da ſelbſt widder die vn | gleübigen zuſtreytten abgefertigt geſiget, vnd mitt | ſonder gnad gottes treffenlich ere jngelegt habenn

o. O. u. J. (1510). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. Gedicht. — In Berlin.

622. Gemein Anſchlahen von wegen der Sylbern Muntz. Am Schluſſe: Geben Am Freytag nach Egidj. Nach Chriſti vnnſers lieben herrn geburt. Tauſent Funffhundert vnd Im Zehenden Jare.

(Nürnberg). Großfolioblatt. — Im kön. Archiv zu Nürnberg u. im Germ. Muſeum.

623. Ein verſtentliche vnder weyſung | von der Müntz wie man ſye | außgeben vñ einnemen ſoll | bey der Büß vñ Straff wie | hernach volgt in diſem | Büchlein.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1510). 4 Bl. 4. Das Decret datirt vom Freitag nach Egidii 1510. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.). Hirsch. IV. no. 42. Will, Bibl. Nor. I. p. 179.

624. Verkundung am ſontag in | den pfarrkirchen.

o. O. u. J. (Straßburg c. 1510). 4 Bl. 4. Unter der Ueberſchrift der Text. — In München u. Bamberg. Bibl. Josch. no. 536.

625. *Verordnung des Nürnberger Raths wegen Einführung neu gemünzter Pfenninge, die „nicht hallers werdt" und deren „Schlag vnd geprech iſt ein Rad".

o. J. (Nürnberg c. 1510—15). Querquartblatt. Links der Pfenning abgebildet. — Im Germ. Muſeum.

626. † *Rechtfertigung des Nürn= Raths wegen der von Hans v. Geyßling ausgeſprochenen Beſchuldigung, daß ſein Bruder Jörg durch des Raths Diener ermordet worden. Vnd geben Am Donerſtag nach Sant Lucien tag. Nach Chriſts gepurt Funffzehenhundert vnd Im Zehenden Jarn.

(Nürnberg). Großfolioblatt. — Im Germ. Muſeum u. im kön. Archiv zu Nürnberg.

627. Vocabularius gemma | gmemarū. Quia per in | ſertionē multoR vocabu | loruz emēdatus eſt: iam | merito Gemma gemma | rum appellatur Am Ende: impreſſuſqz in impiali oppido | Hagenaw p induſtriñ Henricū Gran | inibi incolā. impenſis ac ſumptib cir= | cūſpecti viri archibibliopole Joannis | Rynman de Oringaw finit

feliciter. | Anno virginei partus. M D X. in vi | gilia Petri et Pauli

38 Bog. 4. — In München.

628. Warnung vñ beuelh ains Erbern | Rats zu Nuremberg an alle jre | Burger vnnd vnderthan. | So Lehenguter haben.

o. O. u. J. (Nürnberg c. 1510). Quartblatt. — Im Germ. Museum u. im kön. Archiv zu Nürnberg.

629. Von zu trincken vnd yber weinen

o. O. u. J. (c. 1510). Großfolioblatt. Prosa. Am Schlusse: Spil weib ynnd wein. Pringen manigen vmb das sein. — In München.

M. D. XI.

630. Bebſtliche Breue. Julii des Babſtz, an dye Romiſchen Kayſerlichen Maieſtat. vñſerñ allergnedigſten Herrñ. yn Sachen der entſatzung vnd Berawbung der Ketzeriſchen vnd abgetaylten Sciſmatiſchen Cardinel. Auch an etlich ander nachgeſchrieben König fürſten yn gleichen Landt. 1511.

o. O. 4. — Mozler no. 362. Bibl. Ebner. V. p. 119. Murr, Memorabilia II. p. 264.

631. Außlegung des propheten Daniel von den trömen. Am Ende: Getruckt zu | Straßburg durch Mathis Hüpfuff Jnn dem jar | Alß man Zalt. M. CCCCC. vnd. xj.

10 Bl. 4. — In München (wo Titelblatt fehlt).

632. Außlegung | des prophetten Daniel | von den trömen. Die er | gegeben hat dem groß= | mechtigiſteun Künige | Nabuchodonoſor. Am Ende: Gedruckt | zu Augſpurg durch Haňſen ſchönſperger den Jügen | Anno domini. M.CCCCC.xi.

10 Bl. 4. (letztes leer). Erſte Titelzeile in Holzſch. — In Bamberg.

633. Das Buch der | Selen wurtzgartē genant das | iſt gar kurtzweilig zeleſen geiſtlichen vnd weltlichen | menſchen mit ſeinen Figuren vnd Exempeln. Am Ende: Getruckt vnd volendet in der Freyen Statt | Straßburg. durch Matheis Hupfuff. vff Donerſtag vor Sāt Ma= | theis tag. Jn dē jar nach der Geburt Vnſers herren. M. D^{c}. vñ. Xj.

91 gez. Bl., 4 Bl. Regiſter, 1 Bl. leer. Fol. Mit kleinem Titelholzſch. u. 93 Holzſch., wovon 2 blattgroß (1 in zwei Abdrücken). Die erſte Titelzeile groß und roth gedruckt. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Einſiedeln und Augsburg.

634. †Ain ſchön vnd ſeüberlich Tractat vō der | edlen rainen vnd vnbeflecten junckfrau= | ſchafft Marie der hymeliſchen künigin, | muter vnſers herren jeſu Chriſti, ain ſun des leben | digen gottes, vnd auch darneben würt geſagt von | ſeiner göttlichen macht. Durch mich Victor von | Carben, vor zeyten ain Jud vnd Rabi der judiſch | en geſchrifft, vnd nun nach Chriſtenlicher ordnūg | ain armer vnwürdiger prieſter. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg von Maiſter Hannßen Otmar wonhafft bey ſant Vrſulen cloſter am Lech, Durch verlegung des Erbern Jörgen Diemars vnd volendet an dem hailigen Palm abent Des jars do man zalt von der geburt Chriſti Tauſent Fünffhundert vnd Ailff jar.

24 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Zürich (Kantonsbibl.), Bamberg, München und Regensburg.

635. Catho in latin durch Sebaſtianum Brant geteutſcht. Auguſte, Joh. Schönſperger. 1511.

4. — Butsch, Cat. 34. p. 23.

636. Donatus minor | Expoſitione vulgari. Am Ende: Argentine. Ex officina litteraria Matthie | hüpfuff. Anno domini. M. r^{c}. xj.

34 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. Deutſch-lateiniſche Vocabeln. — In München und Mayhingen (wo Titelbl. zerriſſen).

Die Jahrzahl mit dem verwechſelten r könnte auch 1506 bedeuten.

637. Es tu ſcolaris. Am Ende: Impreſſum Auguſte. | per Joannem ſchonſperger. Anno. dñi. M. d. xi.

10 Bl. 4. Mit einzelnen deutſchen Worterklärungen. — In München.

638. Vom Erdpidem | Anno ꝛc. jm aylff | ten jar beſchehen

Wie got die erd beſchaffen hat
auß ſeiner göttlich mayeſtat

Die mit ſeinem göttlichem gwallt
ſo lanng dann ſein will iſt behallt
Durch die Erdpydem yetz erſchellt
mangen ſtarcken paw eingefellt
Das ſöllen wir vor augen han
gottes gepot ſein vnndterthan

o. O. u. J. (1511). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. Gedicht unterzeichnet: M. H. S. — In München.

Ich legt mich nyder auf ain nacht
in aym ſüſſen ſchlaf ich erwacht
Ain ſchwärer traum hat mich erweckt

639. Von dem Erdpidem. | Anno ꝛc. im aylfften jare beſchehen.

o. O. u. J. (1511). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. Dieſelben Lettern. Auf dem Titel dieſelben 8 Verszeilen, mit der Variation „Erdpidem“ und „vndterthan“. Gedichtanfang unverändert. Die Namenschiffer fehlt. — In München.

640. Facetus in latein | durch Sebaſti | anum Braut | geteütſcht. Auf 11. Blatte: Impreſſum Auguſte. | Anno domini. M. | cccc. vnd | .xj.

12 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 209.

CUm nihil vtilius humane credo saluti
Quam morum nouisse modos: et moribus vti.

Menſchliches hail. hatt beſſers nut
Dann haben maſs. vnnd gute syt

641. Hir iſt mā vō d' fledermuß liſt
Vñ was der procuramus iſt
Da vor ſich hut arm vñ reich
Daß er in nit erſleich
Mit ſeinen boßen liſten
Das er im raum die Kyſten.

Am Ende: Getruckt zu Oppen= | heym. Anno. ꝛc. M. CCCCC. Xi.

8 Bl. 8. (letztes leer). Holzſch. auf Titel, Titelrückſeite u. am Schluſſe. Jacob Köbel jedenfalls Verfaſſer. — In Augsburg.

Kum her gut gſel braß mit vuß hie.
Du kompſt vnbs gelt, vñ weiſt nit wie
Wo dich der Procuramus ſycht
Er Czyppfeliert dich für gericht
So muſt ym fullen ſeinen bauch
Beſſer eß lauff dir durch dein ſchlauch
Vnd habſt ſelbs mut vnd freudt danon
Ich bring dir den, Ich wardt ſein ſchon.

642. Eyn Geiſtlich Re | giment für=zuſtō= | men vñ zuvertreiben den On= | heilſamen vnnd Gifftigen gepreſten der | Peſtilentz leib vñ Sel vñ den Ewige tot. | Noch dem volgt ein gemein Regimēt | in zeit der Peſtilentz ſich zu gebrauche Am Ende: Getruckt zu Oppen= | heym. Anno. ꝛc. | M. CCCCC. Xi.

8 Bl. 8. m. Titelholzſch. Noch 3 Holzſch. Das zweite Stück, 3½ S., in Verſen unſtreitig von Jacob Köbel. — In München.

Vil menſchen wern der peſtlentz frey
Wüſten ſie dar fur recht artzney

643. DJe hiſtorien von ſant | Vrſulen ind den Eylff | Thauſent junffrauwen vnd dar bey aller kyrchen | vnd gotſheuſer mit yren principail heyltom der wir | diger Stat Coellen. Am Ende: Gedruckt tzo Coellen vff ſant Gereoins | ſtrayſſe in der Roeder portzen In dem jair | vns herren. M. CCCCC. vnd. xj.

8 Bl 4. Titelholzſch. auf der letzten Seite wiederholt. — In München, Berlin u. Breslau (Kön. Bibl.). Gedicht. Das Urſulenlied abged. in Haupts Altdeutſchen Blättern II. 51. Wackernagel no. 56.

644. Sent Vrſulen | Vnd der xj. thauſent Junffrauwen | Hiſtorien vnd dar bey aller kyrch | en vnd Gotzhöſſer mit jren principal Heyl | tom der wirdigen Statt Cöllen . . . Am Ende: Zo Cöllen jn der Smierſtraſſen | by Antonio Keyſer.

o. J. 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Berlin. Wackernagel no. 57.

645. Hiſtorie von ſent Vrſel vnd den | Eylff duſent jungfferen. Vnd | dae by alle kyrchen vnd gotz= | huyſer mit yr principail heil= | dom der werdiger ſtadt Coelne. Am Ende: Gedruckt tzo Coellen vp dem Eygelſteyn | By myr Henrich van Nuyſz.

o. J. (o. 1511). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe der Reichsadler. — Abged. in Schade's Geiſtl. Gedichten vom Niderrhein S. 183—197 u. S. 169.

646. Dem durchleüchtigen hochge= | pornen Fürſtē vnd herrñ herrñ | Ludwigen pfalntzgrauen bey | Rein hertzogen jn Bairn ꝛc. | des heyligen römiſchen reychs | Ertzdruchſäſſen vnnd Curfür= | ſten vnd ſeier gemahel ꝛc. zu lob | vnd eer diſs hochzeit beſchriben | wie hernach volgt ꝛc.

o. O. u. J. (1511). 4 Bl. 4. — In Augsburg.

647. JM diſem Kalen | der findet

man: die zwölff | Zeichen, vnd die Syben Planeten. Wie ein | yeglicher Regieren ſol. vñ was Natur | der mẽſch gewint darunder er ge= | born würt. Auch Guldein | zal. Vñ anders ſo der | menſch notturff | tig iſt ꝛc. Am Ende: Getruckt vnd vollendet in der freyen | ſtat Straßburg durch Mathis Hupf | uff In dẽ jar Als man zalt. M. D'. Xj.

13⅔ Bog. 4. mit Titelholzſch., 18 größeren und 37 kleineren Holzſch. — In Augsburg.

648. *Kaiſerliches Mandat betr. den Tod der zweiten Gemahlin des Kaiſers und die Eröffnung des Feldzugs gegen die Venetianer mit 50000 Mann auf den 1. April, wobei Trient Sammelplatz. Geben in vnnſer Statt Freyburg, im Breyſgew, am ſiebenundzwaintzigiſten tag des monets Januarij. Nach Chriſtus gepurt Fünftzehenhundert vnnd im Aylften vnnſer Reiche des Römiſchen im fünfundzwaintzigiſten, vnd des Hungeriſchen im ainundzwaintzigiſten Jaren.

Querfolioblatt. — In Wien (Ambras). Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 13.

649. *Kaiſerliches Mandat betr. das trügeriſche Verhalten des Papſtes, der mit Venedig ein Bündniß geſchloſſen. Da zu einem Reichstage nicht mehr Zeit, ſollen die Stände das für Erhaltung des Heeres auf ſechs Monate nöthige Geld ſofort nach Trient ſchicken. Geben zu Weylhaim in Beyrñ vor dem gebürg. Am zwaintzigiſten tag des monets May. Nach Criſti geburt Fünffzehenhundert vnnd im Ainliften, Vnnſerer Reiche des Römiſchen im ſechſundzwaintzigiſten, vnd des Hungeriſchen im Zwayundzwaintzigiſten Jaru.

Querfolioblatt. — In Wien (Ambras).

650. *Kaiſerliches Maudat betr. die Eroberung Bologna's durch das vereinigte franzöſiſche und kaiſerliche Heer. Von den Ständen wird ſchließlich wieder Geld verlangt. Geben zu Praunaw am Neünundzwaintzigiſten tag des monats May. Anno dñi. Fünffzehenhundert vnnd im ainliſften, Vnnſerer Reiche des Römiſchen im Sechſundzwaintzigiſten, vnd des Hungeriſchen im Zwayundzwaintzigiſten Jarn.

Querfolioblatt. — In Wien (Ambras).

651. *Kaiſerliches Mandat widerſpricht den Gerüchten, als wenn an der gewonneuen Schlacht nichts wäre, und meldet von einem am 17. Juli zwiſchen Legnago und Verona vorgefallenen Gefechte, das für das venetianiſch-päpſtliche Heer ungünſtig geweſen. Geben in vnſer Statt Inſprugg am zwaintzigiſten tag des Monets Julij. Anno domini. Tauſennt fünffhundert vnnd im Ainliſten, Vnnſerer Reiche des Römiſchen im Sechſundzwaintzigiſten, vnnd des Hungeriſchen im Zwayundzwaintzigiſten Jarn.

Querfolioblatt. — In Wien (Ambras) und im Germ. Muſeum.

652. *Kaiſerliches Mandat erzählt die erſte Veranlaſſung des Kriegs mit Venedig, den Abfall des Papſtes, beklagt, daß die Stände des Kaiſers Hülfsgeſuch unbeachtet gelaſſen, und ſchreibt auf den 16. Okt. einen Reichstag nach Augsburg aus. Geben in vnſer Statt Inſprugg am zwaintzigiſten tag des Monats Julij. Anno domini. Tauſent fünffhundert vnd im Aiuliften, Vnſerer Reiche des Römiſchen im Sechſundzwaintzigiſten, vnd des Hungeriſchen im Zwayundzwaintzigiſten Jarn.

Querfolioblatt. — In Wien (Ambras).

653. *Kaiſerliches Mandat für die Stadt Landau gegen den Weſtfäliſchen Richterſtuhl zu Liechtenfels. Geben zu Worms am zwentzigſten tag des Monats Septembris Nach Chriſti geburt Funffzehenhundert vnd im Eylfften Vnſerer Reych des Römiſchen im ſechßundzwenzigſten Vnd des Hungeriſchen im zweyundzwentzigſten Jaren.

Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

654. *Kaiſerliches Mandat berichtet über die Kriegsvorfälle im Venetianiſchen, in Südtyrol und Friaul, über die Abſicht Iſtrien durch Graf v. Frangipan wieder zu erobern, und verſpricht, er, der Kaiſer, werde auf dem Reichs-

tage zu Augsburg erſcheinen, ſobald er erfahren, daß die Stände daſelbſt angelangt. Geben in vnnſerm flecken Toblach am Achtzehenden tag des monets Octobris. Anno domini Tauſent fünffhundert vnnd im Ainliſten, Vnnſerer Reiche des Römiſchen im Sechsundzwaintzigiſten, vnd des Hungeriſchen im zwayundzwaintzigiſten Jarn.

Querfolioblatt. — In Wien (Ambras).

Alle dieſe Mandate mit gleichen Lettern, alſo wohl auf einer kaiſerlichen Feldpreſſe gedruckt.

655. *Ohne Ueberſchrift. Abbildung einer Mißgeburt (Mädchen mit 3 Armen, 4 Beinen, 2 verwachſenen Köpfen).

o. O. u. J. (1511). Folioblatt m. Holzſch. Am 18. Chriſtmonat 1511 in der Stadt Spalt bei Nürnberg geſchehen. — In München.

656. *Nürnberger Münzmandat, betr. Schätzung der Kreuzerſtücke und Meychſner Groſchen. Geben vndter vnſer Stat zu enndt auffgedrucktem Secret Inſigel am Montag nach ſant Thomas tag des heyligen Zwelffpoten. Anno dñi Funffzehenhundert vnd Im Aylſten.

(Nürnberg). Hochfolioblatt. — Im kön. Archiv zu Nürnberg und im Germ. Muſeum. Will, Bibl. Nor. I. p. 179.

657. Von | den auſzge= | brenntñ waſſern | in welcher maß man | die nützen vnd brauchen | ſol zu geſundthait vñ | friſtung d' gebre= | chen d'menſchen Am Ende: Anno domini. M. cccc. xi. Volendt durch Hannſen Schenſperger den Jungen zu | Augſpurg. an ſant Pauls bekör abent.

12 Bl. 4. Verfaſſer auf 2. S. genannt: Michel Schrick. — In München.

658. Vocabularius | gemma gemmarū | nouiter impreſſus. | additioneqz multa | rum dictionum ex | ornatus. Am Ende: Vocabularius Gemmagemmarū | diligenter reuiſus et caſtiga= | tus: perqz Renatū beck | in ArgētinoR vrbe: | ac edibus zum | thier gartē | impreſſ⁹. | Anno | cccc | xj.

38 Bog. 4. m. Titeleinf. — In München.

659. † Regimen durch den hochgelerten vnnd übertref= | ſenlichen der artznei Doctor Johan wyd= | man, genant Möichinger, geſetzt wie | man ſich in peſtilentziſchem | lufft halten ſoll. Am Ende: Geendet zu Straſburg mitt großem fleiß, von | dem wolgelerten Magiſtro Mathia ſchū | rer, im September, nach der geburt | Chriſti. M. D. xj.

20 Bl. 4. — In Frauenfeld.

660. Wer ſein ſach ſetzt vff zeitlich gut
vnnd ſucht darin luſt freūd vnnd mut
Den ſtrafft got offt mit ſeiner rut
das er ſtirbt in ſeim aigen blut.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1511). 8 Bl. 8. (letztes leer). Martin Maier von Reutlingen erzählt in dieſem Gedicht die Hiſtorie des Grafen Enderis von Sunnenberck, den der Werdenberger ermordet. — In Berlin. Abged. in Walchner u. Bodent's Truchſeß Georg 1832. Hagens Muſeum II. S. 317.

Die newen leüff ietzt in dem landt
thund mangem frummen hertzen anndt
vorab der kayßerlichen kron

661. Wer ſein ſach ſetzt | vff zeitlich gut. Vnd ſucht darin luſt | freūd vnnd mut. Den ſtrafft got offt | mit ſeiner rut. Das er ſtirbt in ſeim | eygen blut.

o. O. u. J. (1511). 8 Bl. 8. (letztes leer). Auf Titel und am Schluſſe ein Holzſch. — In Augsburg.

Die newen leüff ietz in dem landt
thund mangem frumē hertzen andt
Vorab der kaißerlichen kron

M. D. XII.

662. *Ablaßbrief Julius II. für Jeden, der zur Auslösung bei den Türken gefangener Christen beisteuert.

o. O. u. J. (c. 1512). Querfolioblatt. Oben 4 Holzsch. — In München.

663. Abschaidt vnd handlung | des gehalten Reichstags | zu Cölen beschehen An= | no ꝛc. duodecimo

o. O. u. J. (1512). 27 gez. Bl. Fol. Ueberschrieben: Dinstags Eraltation Sanete | Crucis Anno ꝛc. xij. — In Augsburg und München. Mozler no. 363. Vergl. Stark, Cölner Reichsabschied von 1512, m. Anmerk. Frankfurt 1799.

664. ROmischer keyserlicher Maiestat | vnd gemeiner Stende des Reichs vfsatzung vnnd ordnung | vff dem Reichstag zu Collen. Anno. XV^{c}. XII. vffgericht.

o. O. u. J. (Mainz, Joh. Schöffer 1512). 11 Bl. u. 1 leer. Fol. mit großem Titelholzsch. Am Schlusse: zu Collenn auff den Sechsundzweintzigisteun tag des monats Augusti, Nach Cristi geburt Fünffitzehenhundert vnnd im zwölfftenn, Vnnser Reiche des Römischen im Sibenvndzweintzigisten, Vnd des Hungerischen im Dreyvundzweintzigisten Jaren. — In Augsburg.

665. ROmischer keyserlicher Ma= | iestat vnd gemeiner Stende | des Reichs Abscheid vff | dem Reichstag zu | Collen. Anno. | xv^{c}. xij. | vffgericht.

o. O. u. J. (Mainz, Joh. Schöffer 1512). 5 Bl., 1 leer. Fol. m. Titelholzsch. Dies die Originalausgabe. — In Augsburg.

666. Warhafftig abschrifft von erfin= | dung des hailthums vñ dē Rock vnsers herñ | Jhesu christi zu Trier geschehen mit sambt d' | Churfürsten Fürsten vnd Botschafften nam= | en so darbey gewessen sint.

o. O. u. J. (1512). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

667. Die Anzall zu ross | vnd fuß Auch der Galehen ainem ytz | lichen puntgenossen in krafft der Neu | en verpuntnuß dy in welischer zungē | heylig genendt wirt durch vnnsern allerheiligistenn vater denn Babst Julio auffgericht, vnd jn mossen wie publicirt vnd auß= | gangen ist, Der sin oder effect von welischer sprach auff teutsch | transferirt vnd gemacht.

o. O. u. J. (Nürnberg 1512). 2 Bl. 4. m. Titelwappen. — In München und Wien (Ambras). Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 19.

668. An Bebstlich heyligkeit vnd Kayser= | liche Maiestat. Churfursten vnd | Fursten des heyligen Römischen Reichs sambt | gemeiner Ritterschafft, vnd des heyligen | reichs Stetten, den zukünfftigen | schaden der Christēheyt mo | gen ermessen, vñ wo sie | wollē, denselbigen | gar leichtlichen | furkomen

o. O. u. J. (Mainz, J. Schöffer 1512). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Bamberg u. Mayhingen.

669. Was den loblichen Churfursten vñ | Fursten. Auch der Ritterschafft | am Orden gelegenn ist. | wirdt auß volgen= | den Artikeln vermerckt Am Ende: Gedruckt zu Metz.

o. J. (von J. Schöffer 1512). 8 Bl. 4. Das erste Blatt zeigt auf der Vorderseite nur denselben Holzschnitt, wie das Vorige, auf der Rückseite ein kurzes Vorwort. Auf 2. Bl. obige Ueberschrift mit darunter folgendem Text. Ist eine Fortsetzung der vorigen Denkschrift über das Verdienst des Deutschordens um Papst und deutsches Reich. Der Hochmeister, Markgraf Albrecht von Brandenburg, verlangt Schutz gegen die Prätensionen des polnischen Königs Sigismund. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, Bamberg, Mayhingen und Tübingen.

670. Gemeyn auszschreiben von boser Jemerlicher misshandlung so | Albrecht vnnd Ernst vom Brandenstein geubt haben.

o. O. u. J. (c. 1512). Folioblatt. Von Lorentz Schenck zu Sumen. — Vergl. Deutsches Museum. Neue Folge. Leipzig 1862. S. 24.

671. Gemeyn auſzſchreiben von boſer | Jemerlicher miſzhandlung ſo Al= | brecht vnnd Ernſt vom Brauden= | ſtein geubt haben.
o. O. u. J. (c. 1512). 4 Bl. 4. (letztes leer). — Ebd. S. 24.

672. Das außſchreyen vnd eroffnūg der | heyligiſten Pūntnuß zwiſchen vn= ſerm heyligē Vater | Babſt Julio dem andern Vnd dem aller durch= | leuchtigiſten Großmechtigiſten hern Hern | Maximilian erwelten Reyſer, allzeyt | merer des Reychs, Der heyligen | Römiſchen Kirchen Aduo | caten, Jungſt verwilligt vnd | abgeredt, Doch alſo, das die auffge= | richt heyligiſte verayn= nigung des verruck= | ten Jars, Alleyn die Venediger außgeſchloſſen, | in Iren wirdenn beleyben vnd beſteen ſol. Am Schluſſe: Den. xxv. tag | Nouēbris. M. D. xij. Vnſers heyligen Vaters Babſtums | im newnten Jare. | M. | Fortes fortuna formidat. | C. S. D. | Traducebat.
o. O. u. J. (Nürnberg 1512). 4 Bl. 4. m. Titelwappen. Ueberſetzer: Chriſtoph Scheurl Doctor. — In München, Wien (Ambras) und im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 18.

673. *Georgs, Biſchofs zu Bamberg, Bekanntmachung der zwiſchen ihm und den Markgrafen zu Brandenburg Friedrich und Caſimir geſchloſſenen Einigung. Geben vntter vnſerm auſſgedrucktem Secret am mondtag nach Sandt Simon vnd Judas tag, Anno, ꝛc. Duodecimo.
Hochfoliodlatt aus zwei Stücken beſtehend. — Im Germ. Muſeum.

674. *Derſelbe Vertrag vom Markgrafen publicirt. Geben vnter vnſerm auſſgedruckte ſecret am mōtag nach ſant Simō vñ Judas tag Anno ꝛc. xij
Hochfoliodlatt von 2 Stücken. — Im Germ. Muſeum.

675. Von der ſäligen Brueder= | ſchafft der heiligē junckfra= | wen vnnd martererin ſant | katherinen
o. O. u. J. (c. 1512). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. Titel roth gedruckt. — In München.

676. Buch der Weisheit der alten Weiſen. Straßburg 1512.
Fol. m. Holzſch. — In Wolfenbüttel.

677. Aue preclara getutſt durch | Sebaſtianum Brant. Am Ende: Gedruckt zu Tübingen.
o. J. (von Th. Anshelm c. 1512). Folioblatt m. Holzſch. u. Noten. — In Berlin. Abged. bei Zarncke, Brants Narrenſchiff S. 163. Wackernagel no. 1071. In deſſen Kirchenlied S. 124 abged. aus dem Leipziger Geſangbuch von 1537.

Aue durch leüchte,
ſtern des meres on feüchte
entpfangen

678. Ain Büchlin, das durch die natürlichen Maiſter Ariſtotelem, Auicennam, Galienum, Albertum . . . beſchriben, . . . Propleumata Ariſtotelis. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg von Hanſen Froſchauer 1512.
4. — Gödekes Grundriß S. 140.

679. In diſem Biechlin wirt funden der Pauren Practick vnd Regel, daruff ſie das ganz jar ein offmercken haben. Straßburg.
o. J. (1512). 4. m. Titelholzſch. — Butsch, Cat. 84. p. 11.

680. Ein ſer andechtig Criſten= | lich Buchlei aus hailigē | ſchrifften vnd Lerern | von Adam von | Fulda in teutſch | reymenn geſetzt. Am Ende: Getruckt zu Wittenburgk in der | Churfurſtlichē ſtat durch Sim= | phorian Reinhart. Anno dñi | Tauſent funffhundert vnnd jm | zwelfften jar.
4½ Bog. 8. mit 6 Holzſch. u. ſächſiſchem Wappen. Gereimte Vorrede Wolff Cyclops von Zwickau und 5 Gedichte Adams von Fulda, der eigentlich Adam Kraft hieß und ſpäter Heſſiſcher Hofprediger ward. — In Hamburg (Stadtbibl.). Vergl. A. J. Rambachs Anthologie chriſtl. Geſänge. 1817. S. 427. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. S. 458. Abged. in E. Ranke's Marburger Geſangbuch v. 1549. Marburg 1862. S. 209.

681. *Ecken außfart u. ſ. w. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Wolffgang Huber | M. cccc. xij.
8. m. Holzſch. Dieſes Gedicht wurde 1472 verfaßt durch Caspar von der Rön von Münerſtadt in Franken. — In München (wo nur die 2 letzten Bl.). Hagens Grundriß S. 38.
Erſte Ausg. Gedruckt zu Aufpurg von Hanßen Schawr 1491. 14 Bog. 8. m. Holzſch. — In München.
Später: Straßburg, Chr. Müller 1559. 68 Bl. 8., ebd. 1577. 72 Bl. 8. o. O. 1566. 8. Cöln o. J. 8. Abdruck nach d. Ausg. v. 1559 durch

O. Schade. 1854. Auch in Hagens Deutschen Gedichten d. Mittelalters.

682. Das Büchlein lernet vns Got lybe haben vber alle Ding. Am Ende: Aws Beger etzlicher andechtiger Bürgeryn zu Breßlaw vff gut deutsch dieses Landes zu Besserunge vndt seligkeyt viel frommer vnd andechtigen Menschen vordeutzt vnd gedruckt zu Nürnberg durch Adam Dyon mit Kost vndt Darlegen Anthoni Mynzenbergs von Breßlaw, geschehen ym Jare nach der Gepurt Christi tawsend fünfhundert vnd yn dem zwelfften, vff den acht vnd zwenczigsten tag des Monats May volendet.

8. — In Breslau (Bibl. bei S. Adelbert). Scheibel, Gesch. d. Stadtbuchdr. in Breslau. 1804. S. 6.

683. Catho in Latein: durch | Sebastianū Brant | geteuscht. | Vdal. Carinthi. | Huc pperent iuuenes morum documenta. Catonis. | Carmine gustare: tempus & hora vocant. | G. S. | Laudes ingenui nequit libelli | . . (noch 6 Verszeilen). Am Ende: Impressum Nuremberge p Hieronymum | mum Höltzel. Anno domini. 1512. | die. viij. Mensis Julij.

14 Bl. 4. — In München.

Nach dem ich aygentlich nam war
Das vil leüt schwerlich irten gar
Vnd ab dem weg der sytten giengen

684. † Das schiff des Heils | Auff das aller kürtzest hie vß geleget | Nach der figur die doctor Johannes von Eck gemacht hat zu Ingolt | stat. bewegt auß den predigen des wirdigen Herren doctor Johannes gei- | ler von Keisersperg etwan Predicant zu Straßburg in dem Elsas. M. d. xij. Am Ende: getruckt, durch | Johannem Grüninger, in der loblichen fryē stat Straß | burg (der auch der meinūg ist, alle bücher doctor Kei | sersperg̃ß zu trucken, in der größe dises bappyrs) vnd geendet vff sant Bartholomeus abēt, | in dem iar von christi vnsers liebē her- | ren geburt. Tausent fünffhundert | zwölffe gezalet.

24 gez. Bl. u. 2 Blatt: „Ußlegung diser Figur", deren innere 2 Seiten einen großen Holzsch., das Schiff des Heils, darstellen, während die erste u. letzte Seite die Auslegung enthalten. Fol. 12 Holzsch., incl. Titelholzsch. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), Freiburg i. Br., München, Mayhingen u. Straßburg.

Gödeke (Grundriß S. 150) erwähnt irrthümlich einer Ausgabe von 1511.

685. Marie Himelfart | Uier schöner predigē von vnser liebē Frawē. | Eine seit von irer himmelfart, wie sie gott der herr geeret hatt, mit sibē- | erlei eren. Vnd inn der aller letzten ere, da würt vßgelegt ein frag, | an welchem ort im himmelreich, gott mit allen seinen vßerweltē | sein wonūg hatt. Vnd vff welchem stul, oder thron Maria | sitz. Aber die and'n drei predigen, sagen von dreyerlei | empfenguiszen Marie. Auch welche empfengniß | vnder den dreien, die christenlich kirch begat, | vff den tag irer empfengniß. Geprediget | durch den wirdigen vnd hochgelerten | Doctorē Johānē Geiler von Kei- | sersperg. Anno dñi. ꝛc. 1509. | vnd seind vō seinē mūd | abgeschriben. Am Ende: Getruckt durch Johannes grüninger in der | loblichē fryen stat Straßburg vnd vollendet vff den | abent vnser lieben frauwē der geburt, vnd inn | dem iar von christi vnsers Herrē geburt | Tusent fünffhund't vñ zwölffe gezalt.

18 gez. Bl. Fol. m. 4 Holzsch. (auf 1b, 6b, 10b u. 14b). — In Mayhingen u. München.

686. Dz ist ein erschrockenliche history | von fünff schnöden juden, wie sie das bild Marie ver | spottet vnd durchstochen haben. Welche History ich | Pamphilus Gengēbach zu lob vnd eer der jūckfraw | Marie, vnd zu schmoch vñ schand dē schnödē judē jn | ein New lied gesetzt vñ jns Spätē thon gesungē

o. O. u. J. (Basel, Pamph. Gengenbach c. 1512). 10 Bl. 4. (letztes leer). Titelholzsch. auf Rückseite wiederholt. — In Zürich u. Berlin. Abged. bei Gödeke, Pamphilus Gengenbach S. 39.

Wend jr nun hören obenthür
Von einem juden vngeheür
Was boßheit er hat gnommen für

687. Das ist ein neüw lied vō der gros- | sen niderlag geschehē vor d' stat Ter-

man | durch vnsern allergnedigsten herren | den keyser vñ künig von Engelländ | wider den künig von Franckrich. | Hernach volget die herrñ so vor Terwanē gefangē sint.

o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1512). 6 Bl. 4. Verfasser: Pamphilus Gengenbach. 37 Str. — In Wolfenbüttel. Abged. bei Götze, P. Gengenbach S. 611.

O Got in deinem hochsten thrō
ich bitt du wöllest din zorn ab lon

688. Das ist ain new lied von der | grossen niderlag geschechen vor der statt | Terwan durch vnsern | aller gnedigisten herrn den Kayser, vnd | künig von Engelland | wider den künig | von Franck- | reich | Das lied singt man in der weiß wie das | lied von der Böhemer schlacht

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1512). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Reichsadler). 37 Str. — In München und Berlin. Abged. in Hormayrs Taschenbuch 1833. S. 335, bei Soltau S. 206 u. bei Körner S. 97.

O Got in deinem hochstenn thron,
Ich bitt du wöllest dein zorn ablon

689. *Lied auf die Erstürmung von Hohenkrähen (von Pamphilus Gengenbach).

o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1512). 8 Bl. 4. 38 Str. — In Gießen (wo Titelbl. fehlt). Abged. bei Wolff S. 645, bei Soltau, 2. Hundert S. 60, im Serapeum. 1844. p. 338, in H. C. Senckenbergs Selecta juris et historiarum. Francof. 1738. IV. p. 561, u. in Büsching u. Hagens Götz v. Berlichingen. 3. Aufl. Bresl. 1813. S. 208.

Sur sehen hilfft nit vil
Eim yeden ist gesetzt sein zyl
Das selbig stot so lang got wil
Darumb heb sich keir ze vil
Der winter ist vergangen
vnß kumpt der summer her

690. Die Belagerung hohen Kreen.

o. O. u. J. (1512). 4. — Bibl. Cyp. ed. II. p. 355.

691. Das Jungst | gericht | Götlicher heiliger dryfaltikeit | rat, clag vñ vrteyl, mit saupt | seyner heiligen zwelffboten, | vnnd aller auderer frummen | doctores veranwerung, vñ | alles himlischen hörß clag vñ | wider clag vber die vpige | welt, vnd jrem miß | bruch gmeines | stanß

o. O. u. J. (1512?). 34 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Titel roth u. schwarz gedruckt. Auf 6. S. das Druckerzeichen mit A F (Amandus Farckall?) Noch 17 kleine u. 1 großer Holzsch. Gedicht. — In Augsburg und Dresden.

Götz Vallers Clag.
gegen dem sonn vber die
schnöde welt.

O sune liebster sune mein
mein weyßheit vñ dß spiegels schein
Der gottlichen drifaltikeit
von ewikeit aus mir bereit

692. Aus sonderer kunstlicher art, vnd mit höchstem fleiß seind diß gesangk büecher, mit Tenor, Discant, Baß vnd Alt Corrigirt worden, zu der Kayserlichen vnnd deß hailigen reichs Stat Augspurg, vnd durch Erhard öglin getruckt vnd volendt, am newzehenden tag des Monats Julij von der geburt xpi vnnsers lieben herrn, in dem xv hundertesten vnnd zwelften jare. Got sy lob.

So die Schlußzeilen; kein Titel. 36 Bl. Queroktav mit 49 Stücken geistlichen und weltlichen Inhalts. — In München. Wackernagel no. 59.

693. Von dem grossen heyltumb das da ge- | funden ist worden zu Trier in dreyen truhen, in dem hohen altar des | Thumbstiffts in gegenwerkigkait Kayserlichen mayestat vnnd vil | anderer herren Gaystlicher vnd weltlicher ꝛc. Am xv. tag Aprilis | Anno dñi. M. cccc. xij. jare.

o. O. u. J. (1512). Folioblatt mit kleinem Holzsch. (ein Bischof). — In München.

694. DJs hyenach verzaichnet hailtumb ist zu Trier | durch gehaiß vnnd befelch des aller durchleüchtigestenn großmechtigstenn ꝛc. Herren | Maximilians der zeit Römischer Kayser. im jar Tausent fünffhundert vnd zwelften, in | Tirer in dem hohen altar des thumb stiffts in den hailigen Osterfeyrtagen gesucht vnd | erfunden worden

o. O. u. J. (1512). Großfolioblatt. Oben 7, unten 7 Medaillonportraits. — In München.

695. Von den groſwirdigen heylthum des ſtiffts Sant Peters, in der ſtat zu Tryer. 1512.

o. O. 4. — Mozler no. 366.

696. Hie hebet ſich an das | buch des glucks der kinder Adams

o. O. u. J. (c. 1512). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Berlin. Bibl. Feuerlin. no. 7195e. Beck in Nördlingen, Cat. 31. p. 53. Butsch, Cat. 34. p. 18.

Neue Ausgabe: Hie hebt ſich an dz buch des glücks, der kinder Adams. Am Schluſſe: Anno. 1528 Jaren. o. O. 4. — Bibl. Ebner. no. 13290.

697. Hiernach volget das ernſtlich vnnd | geweltig erobern vnd eynnemen | Der löblichen reychen hochberümbten vñ veſten ſtat | Preſſa, mit ſampt dem Cloſter, ſo daruor gelegē, | welches auch mit gewalt geſtürmt | vnnd gewunnen worden iſt.

o. O. u. J. (Nürnberg 1512). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. Datū Bern, am vierundzwaintzigſten tag des Hornungs. Anno domini. Tauſent funffhundert vnd zwelffe. — In München u. Wien (Ambras). Mozler no. 364. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 356. Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 15.

Preſſa=Brescia.

698. Hienach volget das ernnſt | lich vnd gewalltig erobern | vnnd einnemen, der löblichen vnnd reychen | hochberümbten vñ veſten ſtatt Preſſa | mitſampt dem Cloſter, ſo daruor | gelegen, welches auch mit | gewallt geſtürmt | vnd gewunnen worden iſt

o. O. u. J. (1512). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. Datum. Bern, am vierundzwaintzigiſten tag des Hornungs. Anno domini Tauſent fünff hundert vnd zwelffe. — In München.

699. Hienach volget das ernnſt= | lich vnnd gewalltig erobern, vnnd einnemen | der löblichen vnd reychen hochberüm= | ten vñ veſten ſtatt Preſſa, mit= | ſampt dem Cloſter, ſo | daruor gelegen. | welches mit ge | wallt geſtürmt | vñ gewunnē | worden | iſt. | Volgt auch hernach die grau | ſamlich ſchlacht, geſchehen, bey Rauenna.

o. O. u. J. (1512). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München.

700. Ain ſchöne hyſtori wie ain junger gſell wey | ben ſol, deßgleichen ain junkfraw mannen | Welches alles ſtat auff dem ſprichwort | Wie du: wie ſy: Hüt dich | Mein roß ſchlecht dich

o. O. u. J. (Nürnberg, Jobſt Gutknecht c. 1512). 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Augsburg.

Eß iſt, ain kurtze faſenacht
Noch wirt menge hochzeyt gemacht
Darumb will ich euch jetz leren

701. Ein hübſche Hiſtori zu le | ſen von vnſers herrē rock | wie der wunderbarlich einem künig (Orendel genant) | worden iſt. Der in gen Trier pracht hat. vnd da ſelbſt | in ein ſarch verſchloſſen. Der yetz bey kayſer Maximi | lians zeit erſunden iſt. Am Ende: Getruckt zu Augſpurg vonn Hannſen | Froſchauer Anno dñi. M. cccc. rij.

72 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. 32 Holzſch. — In München u. Neuſtadt a. Aiſch (wo die letzten Bl. fehlen). Schnizers 5. Anzeige. 1786. S. 53. Abgeb. (theilweis nach e. Handſchrift) in v. d. Hagens Der ungenähte graue Rock Chriſti. Berlin 1844.

Alſo gut die weile was
Do der hailige criſt geboren was

702. ortulus | Anime | teütſch

Der ſelengärtlin wurde ich gnent
Von dem latin man mich noch kent
Zu Strasburg in ſeym vaterlant
Hat mich Sebatianus Brant
Beſehen vnd vaſt corrigiert
Zu teutſchen auch viel trauſferiert
Was man in mich ſägt hie in zeyt
Das ſelb man dort in frieden ſchneit
Do würt der ſomen recht auff gon
Wer mich recht pflanzt dem wirt der lon.

Am Ende: Gedruckt vnd geendet zu Straßburg durch Martin Flach. 1512.

8. m. Holzſch. — In Kaſſel. Geffcken, Bildercatechismus S. 108.

703. Hie noch volgt ein | gar ſchöne Cronick vnd hyſtori vß den geſchichten der | Römer, Auch die gloſe vñ der geyſtliche ſiñ des buchs | Geſta romanorum oder der ſyben wiſen meyſter, darin | man vindet vil ſchöner vnd nützlicher exempel, die gar | lüſtlich vnd kurtzwillig zu leſen ſind. Am Ende: Hie hat ein end die hieſtory von dem

jyden wiſē mey- | ſtern, die gloß vnd der geyſtliche ſinn des buchs Geſta | romanorum, die do getruckt ſint zu Straßburg durch | Mathis hüpfuff, Im jor als man zalt noch Criſtus | vnſers herren geburt. M. CCCCC. vnd. xij. Jar.

25 Bog. 4. mit Titelholzſch. u. 47 Holzſch., auch großen Initialen. Verfaſſer: Hans von Bübel. — In Augsburg u. Berlin. Gervinus II. S. 141.

Neu edirt von A. Keller. Quedlinb. 1841. Erſte dat. Ausg. Augſpurg, J. Bämler 1473. 65 Bl. Fol. Nach 1515 kennt man noch 15 Ausg.

704. Kalender. | New geordent, mitt vielē vnderwei- | ſungen der Himeliſchen Leüff, der | Zeit, der Chriſtlichen Geſatze, | Auch kurtzwilig (Gereympt) vnnd luſtig mit Exem- | pelē vnd Figurē | Getruckt. | Zu dem Käuffer. |

JTzt vff Erdtrich groß mägel iſt
Auch vielen mēſchen offt gebriſt
Clarer verſtandt der rechten zeit
Ob auch der Vaſtnachttag lig weit,
Buchſtab ſonntags, Güldin, Römſch zal
Vñ wie mañ New, Vol, Quart, lern ſal,
Schrepffen, Aderlaſſen, wans gut
Künſtlich erkennen menſchlichs blut,
Ob auch crefftig die zwölff zeichen
Beſunder Natur erreichen
Eim menſchen meer dañ dem anderñ,
Lernt wie die Planeten wanderñ
Von ſtund zu ſtund das gantze Jar
Das alß diß Buch macht offenbar,
Auch was man anfacht alle tag
Wie glücklich ſich das enden mag.

Oppenheym.

Am Ende: Getruckt zu Oppenheim.

o. J. (1512). 6 Bog. 4. mit 4 größeren u. 33 kleineren Holzſch. Titel roth und ſchwarz gedruckt mit Einfaſſung. Nachwort Jac. Köbels Stadtſchreibers zu Oppenheim. — In Bern, München, Berlin u. im Germ. Muſeum. Vergl. Beckmann, Beitr. z. Geſch. d. Erfind. IV. S. 141 ff.

705. *Kalender auf das Jahr 1513, durch Meiſter Georgen Tannſtetter von Rayn.

o. O. u. J. (Wien 1512), Folioblatt roth u. ſchwarz gedruckt. — In Bamberg. Serapeum. 1843. p. 260.

706. Vo dē Kauffman der dē | Jüden ein pfundt ſchmerbs auß ſeiner ſeytten | verſetzet. In des Regenbogen zuge thon. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Wolffgang Huber.

o. J. (c. 1512). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. 9 Str. — In Augsburg. Abged. im Anzeiger f. Kunde d. d. Vorzeit. 1862. Sp. 359.

Nun wölt ir hören ſo will ich euch ſingen
vō einem kauffman lobeſan

Die beiden erſten Ausg. mit dem Titel: Von keiſer karls recht. Bamberg 1493. 4 Bl. 4. Straßburg 1498. 4 Bl. 4.

707. Das ſeint die Kirchen vnd der Ablaß zu Rom. Am Ende: Gedruckt zu Rom von Hans Beplin. 1512.

16. m. Holzſch. — Mozler no. 367.

708. Gemain Land | pot vnd Ordnung. wider die Mörder. | Todſchleger. Außtreter. jr helffer vnnd | Eunthallter. vnd vō befridung der weg | vñ ſtraſſen: auch ordnung von rüſtung | der Ambtleüt vnnd Fueßuolckhs jm | Lannde zue Bairn ꝛc. | Anno ꝛc. jm zwelfften jare. Am Schluſſe: Datum vnntter vnſerm hyefürgedrugkhtem Secrete zu Lanndßhut an ſamb Franciſcen tag, Des jars alls man zelet von Chriſti vnnſers lieben herren geburt Fünffzehenhundert vnnd jm zwelfften jare.

o. O. u. J. (München, Oſtndorffer u. Zayſinger 1512). 11 Bl. Fol. m. Titelwappen. — In Zürich (Kantonsbl.) u. München. Bibl. Heumann. no. 100.

709. Daſſelbe anderer Druck, gleiche Lettern, völlig gleichlautender Titel mit Wappen. Am Schluſſe: Datum vnntter vnnſerm . . an ſand Franciſcen tag . . gepurdt Fünffzehenhundert vnnd jm zwelfften jare.

11 Bl. Fol. — In München.

710. Laudt des brieffs geſchickt vom Soldan zu | kayſerlicher mayeſtat mit herrlicher pottſchafft gen Trier vnd koſtenlicher | ſchannckung wie hernach volget. Am Schluſſe: Geben in vnſer ſtatt Damaſco nach deines gelauben zal. M. d. xij. jare.

o. O. u. J. (1512). Folioblatt. — In München.

711. Leben des heiligen hirten sant Wendels. Erfurt 1512.
4. m. Titelholzsch. — Collection no. 7556.

712. † Liber de arte Distil | landi de Compositis. | Das buch der waren kunst zu distillieren die | Composita vñ simplicia, vnd dz Buch thesaurus pauperū, Ein schatz d' armē ge- | nāt Micariū, die bröſamlin gefallen vō dē büchern d' Artzny, vnd durch Experimēt | vō mir Jheronimo brüschwick vff geclubt vñ geoffenbart zu troſt denē die es begerē. Am Ende: Vnd hie dis buch seliglich getruckt oñ | geendigt in d' keisserlichen fryē stat Straß | burg vff sant Mathis abent in dem Jar | M. v^{c}. vnd xii.
356 gez. Bl. (falsch gezählt 344) u. 6 Bl. Druckfehler u. Zusätze. Fol. m. Titelholzsch. u. vielen andern. — In Zürich, Ulm, Augsburg, Bamberg, München (Hof- u. Univ.-Bibl) u. Berlin. Serapeum VI. p. 316.

713. Ein schons lyed. von | dem leben der heyligen Junckfrawen | vnd martrerin Sant Katherina. | In dem Muscatplüt thon. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg. | durch Herr Hansen | Weyssenburger.
o. J. (c. 1512). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Erlangen. Wackernagel no. 36.
Ein iunckfraw fein sant Katherein

714. Luciani Palinurus vß kriechischer sprach durch das latyn in tütsch transferiert . . . Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Mathis Hüpfuff 1512.
4. Widmung des Uebersetzers Joh. Galinarius an die Markgräfin Sibylla von Baden dat. Göln, 10. Jan. 1512. — Gödeke's Grundriß S. 140.

715. Von dē weysen man wie er seynem Sun kurtze lere gibt, wie er sich gegen got vnd der welt halten soll. Am Ende: Wolffgang Huber.
o. J. (Nürnberg c. 1512). 4 Bl. 8. Gedicht. — In Berlin.

716. * Kaiserliche Achtserklärung gegen Götz von Berlichingen, Hans von Selbitz, Lienhart Birckamer. Geben zu Turna in Brabant. Am Funfften tag des Monadts Julij. Nach Christi gepurde Funffzehenhundert vnd Im Zwelfften. Vnnser Reiche des Römischen. Im Sybenvndzweyntzigisten. Vnd des Hungerischen Im Dreyvndtzweyntzigisten Jaren.
Folioblatt. — Im Germ. Museum, Straßburger Stadtarchiv u. Münchner Reichsarchiv. Abged. in F. W. G. v. Berlichingen-Rossach, Geschichte des Ritters Götz v. Berlichingen. Leipzig 1861. S. 129.

717. * Kaiserliches Mandat verbietet fremde Kriegsdienste zu nehmen. Geben in vnser vnd des Reichs Stat Collen am neünzehenden tag dits Monats Julij Nach Cristi geburt Fünffzehenhundert, vnd im zwölfften. Unser Reiche des Römischen im sibenundzwainzigisten, Und des hungrischen im dreyundzaingisten jaren.
(Cöln). Querfolioblatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

718. * Mandat des kaiserlichen Reichskammergerichts citirt in Sachen Götzens von Berlichingen die Parteien auf einen Rechtstag zu Worms oder Frankfurt a. M. Geben vnter vnser obgemelts Graff Sigmunds vom Hag auffgetruckte Sigill deß wir vnß gemelte beysitzere ditzmals mit gepranchē. am Sechstē tag des Monats Septembris Nach christi gepurt Fünffzehenhundert vnd im zwolfftē Jarē.
Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

719. * Kaiserliches Mandat verordnet Stellung der bewilligten 100 Pferde nach Bamberg auf Freitag nach S. Simon und Judä zur Verhütung der Wegelagerei etlicher Viel des Adels, welche eine merkliche Anzahl Kaufleute im Bambergischen überfallen und geplündert. Datz in vnser vnd des heyligē Reichs stat Coln. am Sechsten tag des monats Septēbris Anno ꝛc. Duodecimo. vnsers Reichs des Romischen ym Sibenvndzweintzigisten Jaren.
(Cöln). Querfolioblatt mit zwei erläuternden Anlagen (1 Folioblatt u. 1 Querquartblatt). — In Augsburg (Stadtarchiv).

720. * Kaiserliches Mandat bedroht alle, die in fremde Kriegsdienste ziehen, mit Acht und Güterconfiscation. Geben

in vnser, vnd des Reichs Stat Collen. am zehenden tag des Moneds Septembris, Nach Cristi geburde. Funfftzehenhundert vnd im zwelfften, Vnser Reiche des Romischen, im Sibenvndzwaintzigisten, vnd des Hungerischen, im drewvndzwaintzigisten jaren.

(Cöln). Querfolioblatt. Zwei Unterschriften sowie der Anfangsbuchstabe W in Holzschnitt. — Im Germ. Museum, im Augsburger Stadtarchiv und Zürcher Staatsarchiv.

721. *Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben in vnser vnd des Richs Stat Collen, am zehenden tag des moneds Septembris, Nach Christi gebürd Funfftzehenhundert vnd im zwölften. vnser Reich des Römischen im Syben vnd zwentzigsten, vñ des Hungerischen ym drey vnd zweintzigisten jaren.

Querfolioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv und Straßburger Stadtarchiv.

722. *Kaiserliche Achtserklärung gegen den Grafen Emich zu Leiningen, der trotz des Verbots fremder Kriegsdienste mit etlichen Fußknechten zum König von Frankreich gezogen. Geben in vnser. vnd des Reichs Stat Collen. am Aindlefften tag. des Moneds Septembris. Nach Cristi geburde Funfftzehenhundert. vnd im zwelfften, vnser Reiche des Romischen. im Sibenvndzwaintzigisten. vnd des Hungerischen. im drewvndzwaintzigisten jaren.

(Cöln). Querfolioblatt. Zwei Unterschriften u. Anfangsbuchstabe in Holzschnitt. — Im Zürcher Staatsarchiv.

723. *Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben in vnser, vnd des Richs Stat Collen, am Aindlefften tag, des moneds Septembris, Nach Cristi gebürd Funfftzehenhundert vnd im tzwölften vnser Reiche des Römischen, jm Syben vnd zweintzigisten, vn des Hungerischen jm drey vnd zweintzigisten jaren.

Querfolioblatt. — Im Augsburger und Straßburger Stadtarchiv und Germ. Museum.

724. *Mandat des Schwäbischen Bunds betr. das Auffangen von Landfriedensbrechern. Geben zu Augspurg. Auff den vyerzehenden tag des monats Octobris. Anno ꝛc. Im zwelften

(Augsburg). Querfolioblatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

725. Doctor thomas Murners Narrenbeschweerung.

o. O. u. J. (1512). 23 Bog. 4. m. Holzsch. — In Göttingen. Von Gödeke im Grundriß S. 201 als ed. pr. bezeichnet.

726. † Der schelmen zunfft | Anzeigung alles Weltleuffigē mut | wils. Schalckheiten. vnd bieberyen | diser zeyt. Durch den hochgelerten herren doctor Thomas | murner von Straßburg, schimpfflichē erdichtet, vnd zu | Fräckfurt an dē meyn mit ernstlichē fürnemē geprediget. Auf dem 47. Blatte: Hie endet sich die schelmē | zunfft vnd volget hernach, der verloren sun. Am Ende: Getruckt zu Straßburg.

o. J. (1512). 56 Bl. 4. mit 41 Holzsch. — In Luzern (Bürgerbibl.).

727. Ein ordnung vnd vnderweisung wie sich ein yder halten sol vor dem rechten. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Herr Hansen Weyssenburger.

o. J. (1512). 4. m. Titelholzsch. — Bibl. Feuerlin. no. 7318 b. Schrattis Kat. IV. S. 78.

728. Ordnung wie von Vrteylen So von eines Erbern Rats zu Nurem- | berg vndtergerichten on mittel einem Rat vndterworffen Jn Ap- | pellacion gedings oder beruffungs weyß: fur einen Rat daselbst Als Jr obrigkeyt furgenomen werden: solichs beschehen sol. Am Schlusse: Decretū in Consilio quinta post Lucie. 16. Decembris. Anno. 1512.

o. O. u. J. (Nürnberg 1512). Großfolioblatt. — Im kön. Archiv zu Nürnberg. u. Germ. Museum. Will, Bibl. Nor. I. 2. p. 30.

729. Hie hebt sich an die ordnung der | zehen jārigen aynung vñ erstre- | ckung des loblichen Bundts | zu Swaben zu Augspurg | auff montag nach sant Di- | onisius tag von cristi ge- | purt jm. xv^{c}. vñ zwölf | ten jarn, beschlos- | sen vnd auff | gericht

o. O. u. J. (1512). Voran 6 Bl. Register, dann 41 gez. Bl. Fol. Die Landfriedensartikel tragen auf Bl. XXXV die Unterschrift: Geben vnnd geschehē zu Augspurg

auf Montag nach Sant Dionisius tag Nach Cristi vnnsern lieben herrn geburt Fünffzehenhundert vnd jm zwölfften jaren. Der Ordnung voran geht: Register vber die zehen järi= | gen aynung des Bundts jm | Lannd zu Schwaben. — In Ulm, Mayhingen u. München. Vergl. Klüpfels Urkunden II. S. 57.

730. Passio oder leiden vnse | res heren Jesu Cristi. In teutscher zungen | zu nutz vñ frucht, den andechtigen Christ | glaubigen menschen, mit grundlicher der | hailigen lerer auslegung vnnd erklärung | geprediget, vnnd in disse form gepracht, | durch ain hochgelerten berümptē der hailigen geschrifft lerer. In dem nichts zu an | dachtt, zu mitt= leidung, zu erinnerung des | todts Jhesu Christi diener manglen ist, | nichts vberflüssigs, alls du durch emsige | lesung erfarn wirst. Am Ende: Gedruckt in der Kaißerlichē stae | Augspurg durch Erhart öglin, | doch in der expenß. Joß Burlin. | Anno domini. M. D. xij.

16 Bog. 8. mit 24 Holzsch. Erste Titelzeile roth gedruckt, wie auch der Text mehriach mit Roth untermischt. — In Freiburg i. Br. und München.

731. Abzotraiben vnd auszuleschē eines vngegrunten laster buechlein mit namen Augenspiegell So Johannes Raichlein lerer der rechten gegen vnd wyder mich Johannes Pfefferkorn erdicht, gedruckt, vñ offentlich vormals vßgeen hat lassen Dargegen ich mey vnschult, allen menschen gruntlich zu vernemen vñ zu vercleren in desem gegenwyrdigen buechgelgyn genant Brantspiegell. gethan hab. Am Ende: gedruckt in der ehrlicher loblicher statt Collen. Von Herman Gutschaiff Jn der Schmerstraß. Anno 1512.

4. — Bibl. Josch. no. 4726.

732. Newe Reformation | des Lanndtgerichts | des Hertzogthumbs | zu Franncken. Am Schlusse: Geben vnd geschehen Am Dinstag nach Sant | Elßbethen tag Nach Christi vnsers lieben hern geburt Funf | zehenhundert vnd jm zwolften jaren.

o. O. u. J. (1512). 15 Bl. Fol. — Im Germ. Museum.

733. Der Swangern Frawen vnd Hebammen roßgarten 1512.

o. O. 4. m. Holzsch. Verfasser: Eucharius Rößlin. — Scheible, Kat. 1861. X. no. 687.

734. Ein Rosenkrantz vō vnser | lieben frawen. Jn Hertzog Ernst melodey. Am Ende: Wolffgang Huber.

o. J. (Nürnberg c. 1512). 8 Bl. 8. m. Titelholzsch. Am Schlusse nennt sich Sirt Buchsbaum. — In München (Univ.Bibl.). 21 Strophen abged. in Körners Marian. Liederkranz S. 241.

Die geschrifft geyt vnß weyß vnd ler
Wie das maria psalter wer
Daruon wil ich euch singen.

Augspurg, M. Franck o. J. 8 Bl. 8. Straubing, A. Summer o. J. 8 Bl. 8.

735. Warhaftig sag | oder red vō dem Rock | Jhesu cristi Neulich in | der heyligē stat Trier erfundē mit anderñ vil | kostbarñ heylthum, in gegēwertigkeit des key | sers Maximiliani, vnd and' fürsten vñ herren | da selbs im Rychs tag versamlet. Añ. rv^{c}. xij. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Ma= | thias Hupfuff. Jm iar. Tusēt Fünff= | hundert vnd Zwölff.

14 Bl. 4. mit Titelholzsch. u. 2 Holzsch. Von dem hier nicht genannten Joh. Adelphus Physicus von Straßburg. — In München. (Strauß) Monumenta typogr. in Rebdorf. 1787. p. 238. Collection no. 7105.

736. Die schiedūg vnser lieben | Frawen. Jn des Regenbogen langen thon. Am Ende: Wolffgang Huber.

o. J. (Nürnberg c. 1512). 8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In München. Meistergesang von 15 Strophen abged. in Körners Marian. Liederkranz S. 211.

Buß sagt die geschriefft gar offenbare,
wie lang Maria gottes muter vnd auch maydt,
auff dieser erdt gewonet hat

737. Tabulaturen Etlicher Lob= | gesang vnd lidlein vff die orgeln vnd lau= | ten, ein theil mit zweien stimen zu zwicken | vnd die drite dartzu singen, etlichen gesank | mit dreien, von Arnolt Schlicken Phaltz= | grauischen Churfürstlichem Organisten | Tabulirt, vnd in den Truck in d' vrsprungk= | lichen stat der truckerei zu Meintz wie hie | noch volgt verordnet. Am Ende: Getruckt

zu Mentz durch Peter Schöffer. Vff. sant Matheis abent. Anno M. D. xij.

21 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Vorwort: Datum Andree, anno 1.5.11. Enthält 9 Tonstücke für die Orgel u. 14 für die Laute. — Vergl. H. A. Kienemund, Kurze Gesch. d. Kathol. Kirchengesanges. 2. Auflage. Mainz 1850. S. 167. Becker, Tonwerke Sp. 265.

738. Hyenach volgt ein New | gedicht: wie auß beuelch | Kayserlicher Maiestat | die Raubschloß vor | dem wald erobert | sein worden.

o. O. u. J. (Nürnberg 1512). 4 Bl. 8. Von Hanns Schneider. — In Berlin. Hagens Museum II. S. 318. Abged. in des Ritters Götz v. Berlichingen mit der eisernen Hand eigener Lebensbeschreibung. Herausg. v. Büsching u. v. d. Hagen. Breslau 1813. S. 221.

Maximilian du kayser frumm,
Mit meiner klag ich aber kum,
Als ich vor offt durch mein gedicht
Die kayserlich gnad han vnderricht.

739. Ein New gedicht von | der eroberung des Schloß Hohenkreen

o. O. u. J. (Nürnberg 1512). 4 Bl. 8. — In Berlin. Abged. bei Büsching u. v. d. Hagen, Götz v. Berlichingen. Breslau 1813 S. 217 u. bei Wolff S. 636. Hagens Museum II. S. 322.

Seynd Fürsten, herru stet vnd gmain,
ir sachen nit send vber ain
seynd ist kein glück in aller welt,
Schluß: Vnd habs gemacht auff den beschaydt
Wo das mir Herman Gropmar sayt
Der hat gesehen selb die datt
Als Hans Schneyder gesprochen hat.

740. *Lied auf die Erstürmung von Hohenkrähen.

o. O. u. J. (1512). Folioblatt. 19 Str. — Abged. bei Uhland no. 177, wo kein Titel angegeben.

Wer wißen wil was ich gedenk
so lach ich hie der guten schwenk,
ich hort von seltsen sachen,
gar nahe vmb sant Martins tag
ward sich ain hochzeit machen.

741. Ain Lied mit vorgähender anzaygung wider das mordlaster des raubens.

o. O. u. J. (c. 1512). 4. m. Titelholzsch. Von Joh. zu Schwarzenberg. — Collection no. 1344. Vergl. J. F. Christ, Comment. de J. Schwarzenbergico. Hal. 1726. G. Th. Strobel, J. Fr. v. Schwarzenbergs Leben u. Schriften. Altorf. 1773. Emil Herrmann, Joh. Freih. zu Schwarzenberg. Leipzig. 1841. Das Lied steht auch im „Teutsch Cicero." 1534, 1535 u. 1540. Darnach abged. bei Gödeke, Elf Bücher deutscher Dichtung. I. 129.

Verursacht wöll wir singen

742. Eneas Siluius von höfen, hofleuten vnd dienern der Fürsten. Verteutscht durch Herr Wolff Hasen.

o. O. u. J. (1512). 4. m. Titeleinf. — Butsch, Cat. 34. p. 3.

Neue Ausg. o. O. 1529. 24 Bl. 4. m. Titelholzsch.

743. Ain spruch uon dem | Elichen stat

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht c. 1512). 4 Bl. 8. Von Martin Maier. — In Augsburg.

O reicher got vnd hocher schatz
gib steures krafft in meim furfatz
Schluß: er haißt von Reijlingen Martein
Der dises sprüchleyn hat gedicht
.. Das es kain menschen thüe beschamen
wer das beger sprech mit mir Amen.

Neue Ausg. Nürnberg, Chr. Gutknecht o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8.

744. Summa vnd vßzug vß der Bullen so vnser heiligster vatter der bapst Julius der and' gegebē hat zu beschirmūg vnsers heiligē Cristenlichē glaubens: dē hochwirdigē vñ mechtigē herrn, herrē walther vō Pletenberg meyster vñ seinē ritterbrüdern ritterlichs Teusches ordēs d' hochgeloptē iunckfrawē Marie in Lyfland: wid' die vnglöbigē rüssen ketzer vnd abtrünnigē d'abgeschnittē von dem Cristenlichē glöben vnd Tartarē. So inhaltet aller volkomen lichstē bebstlichē ablaß aller sündē . . .

o. O. u. J. (c. 1512). Großfolioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv.

745. EIn warhafftiger tractat wie man | das hochwirdig heiligthum verkündt vnd geweist | in der heiligē stadt Trier jm thum. Dar bey die ware | historia, wie das selb heiligthum da hin komen sey. Auch ein | schöne taffel von allem heiligthum das zu Trier ist jm thum | Mit höchstem fleyß zu samen gesetzt. Zu eren dem hocwirdig | sten Fürsten vnd hern hern Reicharden Ertzbischoff zu Trier | vnd Churfürsten. ꝛc

o. O. u. J. (Straßburg, J. Knoblouch 1512). 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. Vorn 46, zuletzt 12 Verszeilen. — In München.

746. Vocabula pro iuuenibus. Am Ende: Nürnberg, Joh. Weyssenburger.

o. J. (c. 1512). 18 Bl. 4. — Junfermann'ſches Verzeichniß. 1860. no. 360.

747. Uocabulari | us rerum. Am Ende: Impreſſum Argentine per Martinum Flach. Anno | domini. M. d. rij. Laus deo.

2 Bl. u. 54 gez. Bl. 4. Auf Titel Holzſch. mit Druckerzeichen. Von Wenzeslaus Brack, Prof. zu Conſtanz. — In Augsburg, München, Berlin u. Breslau. Panzer, Annales VI. p. 55.

748. Vocabularius gê | ma gêmarû. Quia p | insertionê ml'to- | rû vocabulorû | emêdatus ê. | Id'o meri | to gêma | gêmarû | appel | la- | tur Am Ende: Vocabularius Gemma gemma | rû diligêter reuisus et castiga- | t⁹ perqz Joannê Schonß- | perger in Augusta vr- | be: ac edib' suis. Im | pssus. Anno do- | mini. M. cccc | xij.

172 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. 1. 4. 5. 8. 9. Titelzeile roth gedruckt. — Im Germ. Muſeum u. in München. Panzer, Annales VI. p. 140.

749. Vocabularius Gemma | gemmarû. Quia per in | ſertionē multozz vocabu | loruz emēdatus eſt. ideo | merito Gemma gemma- | rum appellatur. Am Ende: Vocabulari | us Gēmagēmazz diligent' reuiſus ꝛ ca- | ſtigatus impreſſuſqz in impiali oppido | Hagenaw p induſtriū Henricū Gran | inibi incolā impenſis ac ſumptibus cir- | cūſpecti viri archibibliopole Joannis | Rynman de Oringaw finit feliciter. | Anno virginei part⁹. M D Xij. in die | beati Gregorij pape ꝛ cōfeſſoris

39 Bog. 4. Nach der Druckanzeige folgen Additiones nonnulle. — In Freiburg i. Br. Einſiedeln (wo Titelblatt fehlt), München und Berlin.

Latein-deutſches Wörterbuch.

750. Ein neuer Vogelgeſang von den jetzigen Zuſtand im Lande Saxen. Getruckt zu kleinen Franckreych.

o. J. (1512?). 8. — Collection no. 1350.

751. † EJn Tractat der | Badenfart dur | ch doctor Wolffgang Wint | perger vō etlichē Hewtl genant zu Krembs | in Latein beſchribenn, vnud von Georgen | Wagner Burger des Rats zu Stain auß | Latein in Tewtſche ſprachen getzogen Am Ende: Getruckt vnd volendet | zu Straßburg, durch Martinū ſlach | Nach Chriſtus geburt. jm jar. M. cccc. vnd. rij. | Geendet an dem Ainundzwentzigiſten tage Auguſti.

20 Bl. 4. m. Titelholzſch. Vorrede von G. Wagner, Sendbriefe von Wintperger und von dem Wiener Rektor Thom. Reſch. — In München.

752. Ein groſs wunderzaichen | auff dem perg Sinay | bey ſant katherinen | grab geſchehen jm | aylfften jare. | Diſe newe zeyttung hat ein frumer parfuſſer | pruder von der obſeruantz, von jheruſalem | auf den Reychßtag gen Trier pracht. | Vñ da geoffennbart allen ſtenn- | den des Reychs auff ſon- | tag Trinitatis. Am Schluſſe: Gedruckt Anno ꝛc. jm zwelff- | ten jare Freytag nach Jacobi

o. O. 4 Bl. 4. — In München. Mozler no. 365.

753. Ein groſs wunderzaichen | auff dem perg Synay | bey ſant katherinen | grab geſchehen. | In anno vn- | decimo. | Diſe newe zeyttung hat ein frumer parfuſſer | pruder von der obſeruantz, von jheruſalem, auf | den Reychs tag gen Tryer pracht, vñ | geoffennbart allen Stennden | des Reychs Trinita | tis. Am Schluſſe: Gedruckt Anno ꝛc. jm zwelfften.

o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer). Gleiche Lettern. — In München.

M. D. XIII.

754. *Ablaßbrief Papſt Leo's X von 1513, für Alle, die an gewiſſen Jahrestagen an den Paſſionsſtationen vor dem Thiergärtner-Thor zu Nürnberg ihre Andacht verrichten.

Querfolioblatt. — Im Germ. Muſeum.

755. *Ablaßbrief Papſt Leo's X für Alle, die zur Armenpflege und zum Ausbau der Spitalkirche Almoſen in die Opferſtöcke einlegen.

o. J. (Nürnberg c. 1513). Folioblatt. — Im Germ. Muſeum.

756. Abtruck ains latein | niſchen ſandtbrieues an babſtliche | heiligkeit, von künigklicher wurden zu Por- | tegall biß iars außgangen, von der erobe- | rē ſtat Malacha: an deren künigrychen | vnd herſchafften in Jndia, auch ge | gen auffgang der ſunnen, erſtlich zu Rom in latein getruckt vnd | nachmalß in teüſch gebracht.

o. O. u. J. (1513). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.).

757. Declaration vnnd ercle | rung der warheit des Rocks Jeſu chriſti, newlich zu | Trier erfunden, das es der recht vnd wor ſye, | Durch Joannem Adelphum Phyſi | cū andermals beſchriben. | (Holzſchnitt) | Von dem Rock des | herren ein neww ge- | dicht vñ bewerūg Am Ende: Datum zu Straſburg vff den ſontag Letare, im iar. M. cccc. xiij. | Gedruckt durch Martinum Flach.

8 Bl. 4. (letztes leer). Nach der Druckanzeige noch eine Notiz von 8 Z. Widmung an Chriſtoph von Rynecken Thum Cuſter des Stifts Trier. — In München.

758. Man vindt jn diſem | büchlin biſchaid, von der groſ- | ſen vnaynigkait die, ſich kürczlich verloffen | hat, zu Köln in | der heyligē ſtatt

o. O. u. J. (1513). 8 Bl. 8. m. Titelwappen. Gedicht. — In Augsburg.

Wa hat ain man ye me gehort
von ainem ſolchen groſſen mort
Der wolt geſchehen ſein zu köln

759. Jn dē biechlin wirt | man ſehen,
was wunderzaichen | ſind geſchehen.
Zu Cöllu jnn der | heiligen ſtatt,
das mengklich wol | geſehen hat.
Schluß: Diß buchli ward gedruckt für war
do man zelt fünffzen hundert jar
Dreyzehner mer ſag jch dar bey
got mach vns aller ſünden frey

o. O. 8 Bl. 8. mit demſ. Titelwappen. Ebenfalls Gedicht. Fortlaufende Signatur der vorigen Nummer. — In Augsburg.

Jſt das nun nit ain wunder groß
das wir ſehend on vnderloß
So merckliche groſſe zaichen

760. † Jn diſem biechlin wirt er | funden von complexion | der menſchen. Zu er- | lernen leibliche vnd mēſchliche natur | ir ſitten. geberdē | vnd nayglichayt zu er | keñen vñ | vrtayl- | len. Am Ende: Anno dñi. M. cccc. xiij. Volendt | durch Hans Sſchönſperger den | iungen zu Augſpurg. Auff dorn | ſtag vor maria Magdalenē tag.

14 Bl. 4. mit 2 kleinen Titelholzſch. Titel roth gedruckt. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) und Augsburg.

761. Diß büchlin | genannt das Wurtzgärtlin der andā- | chtigen übung, iſt alſo geſetzt vnd | geordent durch ainen gaiſtlichñ | vatter, Barfuſſer ſant Fran- | ciſcen ordenns der Obſer | uantz, in der Prouintz | öſterreich, got zu lob | vñ dem nächſtñ | zu nutz vñ auf | nemung in | anda- | cht. Am Ende: Alſo endet ſich diß gantz büchlin, das | da gar ordenlich geſetzt, gedruckt vnd cor | rigiert iſt, durch Maiſter Johañ Otmar | zu Augſpurg bey ſant Vrſulen

cloſter am | Lech, In Koſten deßs Erſamen Hannſen | Außlaſſers zu Schwatz, vnd volendet an | ſant Katherina abend der hailigen junck- | frawen vnd marterin. deß jar do man zalt | nach Chriſti geburt Tauſent fünff hun | dert vnd dreyczehen jar.

4 Bl. Vorſt. u. 103 roth gez. Bl. 8. Titel roth außer 1. Zeile. Ueberſchriften ꝛc. im Text roth. Auf 4. Bl. u. am Schluſſe Holzſch. — In Kloſter-Neuburg.

762. † Cantzley büchlein | Wie mā ſchribē ſol: eim yedē | in was würdē: ſtadt: od' | weſens er iſt: geiſtlich | vnd weltlich kurtz | begriffen. Am Ende: im fünfftzehēhundertſtē vñ dreytzehendē jare. | . . New gedruckt zu | Straßburg. Anno ꝛc. Am fünfften tag Decembris. | Mathias Hupfuff.

56 gez. Bl., 3 Bl. Regiſter, 1 Bl. leer. 4. m. Titelholzſch. Das Regiſter folgt nach der Druckanzeige. — In München, Wien u. Freiburg i. Br.

763. Copia von der erlichen vnd koſtlichen empfahung ouch früntliche erbietung des künigs von Engellaud keyſer Maximilian in Bickardy gethon, Vnnd von dem augryff vnd nyderlegung do ſelbs vor Terbona geſchähen, von der Belegerung der ſtat Bornay vnd andern ſeltzamen Geſchichten.

o. O. u. J. (1513). 4. m. Titelholzſch. — Schmit v. Tavera, Bibliographie. I. 1. p. 106. Butsch, Cat. 28. p. 46.

764. Newe gezeitigung auſz Romiſcher Kai | ſerlicher Maieſtat vñ des Konigs | von Engellandt Here vor Tere- | bona In Bickhardia. was eer | erpietung der konig vō En | gellandt der Kaiſerlichen | maieſtat in irer zukunfft | erzaygt. was ſich auch | ſonſt gegenn des Ko- | nig vonn Franck- | reich Kriegs | volck durch | Krieges | vbung | bege- | ben | hat

o. O. u. J. (Nürnberg 1513). 4 Bl. 4. — In München. Murr, Memorabilia II. p. 280.

765. Newe gezeitigung auſz romiſcher kai | ſerlicher Maieſtat vnd des künigs von Engellandt Here | vor Terebona In Bickhardia. Was eer erbietung der kü- | nig von Engellandt der kayſerlichen Maieſtat in irer zu- | kunfft erzaigt. Was ſich auch ſonſt gegen des künigs von | Franckreich kriegs übung begeben hat.

o. O. u. J. (Nürnberg 1513). 4 Bl. 4. m. Titeladler. — In München.

766. Sant Brandons buch vnd lebenn, was wunders er erfaren hat auff dem mere neun gancze jar wye er gar offt vnd dicke in groſſer verlickeyt geweſen iſt, das gar lieblichen iſt zu leſen. Erfordt. 1513.

4. — In Berlin.

767. Dictionarius: trium | linguarū. latine. ten- | tonice: Boemice potiora voca- | bula continens: peregrinan- | tibus apprime vtilis. Am Ende: Vienne Paunonie in edibus Hieronymi | Vietoris: ꝛ Joannis Singrenij. | Anno dñi. M. D. xiij.

10 Bl. 4. Am Schluſſe ein blattgroßes Wappen. — In München und Wien. Denis, Nachtrag S. 40.

768. Von dem Eelichē ſtandt | Ain | ſchöne leer | wie ſich ain ee- | man halten, vñ ſein | Eefrauwen vnderweiſen | vnnd ziehen ſoll. Auch wider- | umb die fraw gegen irm | mann. Darburch ſy | hye erlangñ gut | vnd eer vnd | ewyge | fröd. Am Ende: Jung Hans ſchönſperger zu Augſpurg.

o. J. (c. 1513). 8 Bl. 4. Auf dem Titel 2 Medaillonportraits in Holzſch. Die 1. 8—13. Titelzeile roth gedruckt. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.)

Der ungenannte Verf. iſt Albrecht v. Eyb.

769. Von dem Eelichen Standt. | Ain | ſchöne leer | wie ſich ain Ee- | man halten, vñ ſein | Eefrauwen vnderweiſen | vnnd zyehen ſoll. Auch wider- | umb die fraw gegen irem | mann. Darburch ſy | hye erlangñ gut | vnd eer, vnd | ewyge fröd. Am Ende: Jung hauns Schönſperger zu Augſpurg.

o. J. 8 Bl. 4. mit denſelben Titelportraits (S. Lorenz u. S. Afra). Die 1. 8—13. Titelzeile roth gedruckt. — Im Germ. Muſeum. N. Lit. Anzeiger. 1806. Sp. 229.

770. Von dem Eelichen ſtadt. | Ain | ſchöne leer | wie ſich ain ee- | man halten, vñ ſein | Eefrauwen vnderweiſen | vnnd ziehen ſoll Auch wider- | umb

die fraw gegen irm | mann. Dardurch sy | hye erlangē gut | vnd eer, vñ | ewige | fröd. Am Ende: Jung Hanns schensperger zu Augspurg.

o. J. 8 Bl. 4. Auf dem Titel dieselben Portraits. — In Ulm, München, Bamberg und im Germ. Museum.

771. Von dem Eelichen stadt | Ain | schöne leer | wie sich ain ee= | man halten, vñ sein | Eefrauwen vnderweisen | vnnd ziehen soll Auch wider | umb die fraw gegen irm | man. Dardurch sy | hye erlangē gut | vnd eer, vñ | ewige | fröd Am Ende: Jung Hanns schönsperger zu Augspurg.

o. J. 8 Bl. 4. Auf dem Titel dieselben Portraits. — In Mayhingen u. Bamberg.

772. Hier. Emsers Tractat von Wein, Bier vnd Essig. Wien 1513.

4. Widmung an Domherrn Ulrich v. Reckenbach zu Brixen dat. Dreßden, an meinem geburtstag, den 16. Martij, im 1513. Jar. — Scheint verloren gegangen. Abdruck auf Bl. 23—43 des „Weinbuch" von Joh. Rasch. München o. J. (1582). 60 Bl. 4.

773. Es tu scolaris Am Ende: Impressum Aguste | per Joannem schonsperger. Anno. dñi. M. d. xiij.

10 Bl. 4. Fragen u. Antworten zwischen Lehrer und Schüler mit öfteren deutschen Erklärungen. — In Freiburg i. Br.

774. Es tu scholaris.

o. O. u. J. 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Lehrer die Ruthe schwingend vor drei Schülern). Nur in Redewendungen hie und da unbedeutend verändert. — In Freiburg i. Br.

775. Euangelia, mit der gloß vnd Epistlen Tütsch vber das gantz iar. allenthalben darbey der Anfang der Psalm.. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Mathis Hupfuff 1513.

Fol. m. Holzsch. — Bechsteins Auktion no. 1877. Hartung, 48. Verz. no. 3047.

776. Euangelia vnd Epistel teutsch über das gantze Jar . . . Am Ende: Nürnberg, Jobst Gutknecht 1513.

Fol. m. Holzsch. — Bechsteins Auktion no. 1878.

777. † Ein heilsam trostliche | Predig iohans geiler von | Keiserspergk predicanten d' lobliche stat Straßburg. | Die er zu bischoff Albrechten von Straßburg | vnd andern erwirdigen prelaten, vñ seiner | gantzē Ersamē priesterschafft vor zeitē | gethō hat, ir vñ ires gesinds regi | mēt vñ reformation antreffē | vß wolgezierte latein dur | ch iacobū wimpfflingñ | darzu durch grosse | bit bewegt i tütsche | sprach vandt vñ | transferiert. Am Ende: Vnd ist diß büchlin getruckt zu Straß= | burg ꝛc. | vßgangē mōtag na | ch sant Nicolai. anno. | dñi. M. d. xiii.

12 Bl. Fol. mit 3 Holzsch. — In Freiburg i. Br., Augsburg, München und im Germ. Museum.

778. Doctor Keyserspergs | Trostspiegel so dir vat | ter. mutter. kind. oder | freündt gestorben sind Am Ende: Getruckt zu Augspurg durch Hansen | Froschauer. Anno dñi. M. cccc. xiij.

16 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

779. Der welsch Fluß | Flüßliß Flüßliß

Welcher wil sin in disem spyl
Der darff wol brunchē wißheit vyl
Dz in der fluß nit vberyl.

o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1513). 6 Bl. 4. Auf dem Titel 3 Karten u. der einköpfige Adler. In Form eines Kartenspiels und in Reimen. Unter der Einleitung: Pamphilus Gengenbach. — In Berlin, Wolfenbüttel u. Zwickau. Abgd. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 3

Flüßlich heiß ich ein nüwes spyl
Darin brucht man der vntrew vyl
Von dem ich ein wenig sagen wyl

780. Der welsch Flusz | Flüßzliß Flüßzliß | Wölcher will sin in disē spyl | d' darff wol bruchē wißheit vil | Das in der fluß nit vberyl.

o. O. u. J. (1513). 8 Bl. 4. m. großem Titelwappen. Auf 12. S. nennt sich: Pamphilus Gengenbach. — In Augsburg.

Gar mancherley sich ietzund macht
wañ man es bet vor hin betracht
Kem man nit vnderwyl zu spot
Den man gern zu dem schaden hot

781. Eyn news Lied von der schlacht zwischen dem Kunig von Franckreych vnnd Eydgenossen zu Navvarra geschehen ist 1513. Im schweyzer Thon.

o. O. u. J. (1513). Folioblatt. 16 Str. — In München (nicht auffindbar). Rochholz S. 345.

In Gottes namen fah ichs an
Maria wöll vns beystan

782. Hortulus anime. Am Ende: Gedruckt vnd geendet zu Lion durch Jo- | hannē clein fur den Erſamē vnd wey- | ſen herren her Anthonium kober | ger burger zu Nureuberg. | Nach der geburt criſti | M. cccc. xiij. am. xix. | tag Nouembris.

17 Bl. Vorſt., 241 gez. Bl., 5 Bl. Regiſter, 1 Bl. leer. 8. Der roth gedruckte Titel ſteht zu unterſt in einem Holzſchnitt, der die Maria mit dem Kinde und 2 Beter darſtellt. Auch die Druckanzeige u. viele Stellen im Buche haben rothen Druck. Mit Titel- u. dem kleinen Schluß-Holzſchnitt zählt das Gebetbuch 80 Holzſch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

783. Hortulus anime. | Zu teütſch genant der | ſelen gärtlin. Am Ende: Gedruckt zu Mentz durch Peter | ſchöf- fern, vñ volleudet am. xr. | tag des Chriſtmonats. Im | iar. xv^{c}. vnd. xiij.

12 Bl., 224 gez. Bl. u. 4 Bl. Regiſter u. Druckanzeige, welche nebſt Druckerzeichen das letzte Blatt füllt. 8. Titel in col. Einfaſſung und außer H roth gedruckt. Ueber dem Titel ein beſonderer col. Holzſch. Noch 72 col. Holzſch. Das 1. gez. Bl. in col. Einfaſſung. Text roth und ſchwarz. Vorn der Kalender ohne Reime. — In München.

784. *Kalender auf das Jahr 1514, beginnt: Im Jar Xpi M. cccc. vñ jn deß xiiij. Jare . . .

o. O. u. J. (Erfurt 1513). Folioblatt roth u. ſchwarz gedruckt. — In Bamberg. Serapeum. 1843. p. 261.

785. Der heiligen leben neüw | getruckt. Der hohen unteilbarlichen driual- | tigkeit zu lob. Marie der würdigſtē Junckfrawen vñ muter gottes zu | eren vnd den Chriſten menſchen zu heil vnd ſeliger vnderwyſung. Am Ende: Gedruckt in der keiſerli | chen freyē ſtat Straßburg durch Mathis | Hupfuff, ſeliglich vollendet vff montag | vor Johānis des teuffers, des Jares von | gottes mēſchwerdung Tauſent fünffhun | dert vnd dreyzehen iar.

196 Bl. Fol. mit Titelholzſch. u. vielen andern Holzſch. — Im Germ. Muſeum u. in München.

786. Enchiridium artis | grāmatices Joannis Lidelphi Aubingeñ. | ad publice iuuentutis inſtituti- | onem vtilitatemqz | collectum Am Ende: Expreſſa Auguſte Vrbis | Vindelice. Anno dominice incar- | nationis Milleſimo quingente | ſimo tredecimo kalen | dis decembris

40 Bl. 4. Dem Canonicus und baierſchen Rath Seb. Ilſung gewidmet: M. cccc. xiij Kalendas Decembris. Mit deutſchen Interpretationen. — In Mayhingen.

787. Eyn hübſches liedt | von dem Ku- | nig Laßla. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Wolffgang Huber | M CCCCC xiij.

4 Bl. 8. m. Titelholzſch. 27 Str. — In Berlin.

Nun will ichs aber heben an,
das aller beſt vnd das ich kan

Fernere Ausg. Nürnberg, Kun. Hergotin o. J. (c. 1530). 4 Bl. 8., o. O. u. J. fünf Ausg. (1530—1580). 4 Bl. 8; Nüruberg, Val. Neuber o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8. zwei Ausg.; Augſpurg, Matth. Franck o. J. (c. 1580). 4 Bl. 8.; Straubing, Aud. Summer o. J. (c. 1590). 4 Bl. 8.; Baſel, Joſt Steiger 1589. 4 Bl. 8.; o. O. 1610. 4 Bl. 8.; o. O. 1626. 4 Bl. 8.; Lucern 1650. 4 Bl. 8.

Abged. in F. Reineccii 100 hohe, heilige . . Frawen. Ynsbrugg 1660. S. 71 ff. Senckenbergs Selecta juris et hist. V. 1738. Deutſchem Muſeum 1778. S. 460. Wolff S. 726. Körner S. 15.

788. Ein lied von dem Kunig von Franckreich vnd den Schweyczir | yn dem thon Ich Stuend an einem morgen

o. O. u. J. (1513). Kleinfolioblatt. 15 Str. — In Berlin.

Nun merchet offenbare
yeczund zu diſer friſt,
wie es yn diſſm iare
kurczlich ergāgen iſt

789. Ain hubſches | lied in der weiß von dem frewlin Von Britdannia

o. O. u. J. (1513). Quartblatt. 17 Str. — In Berlin.

Ich ſtünd an ainem abent
heymlich an ainem ort
. . . ich hört clägliche wort,
vō einer gilgē die clagt ſich ſer,
wie ſy der bär hat vber zogen,
dar zu der wilde ſtier.

790. Ein hüpſch lied zu ſingen | wie die götlich weißheit vnd weltliche | thorheyt wider einander ſtryten vnd | diſputieren, vnd iſt in dem ge- | dicht Hans foltz balbierers | hanen kratts thon.

Am Ende: Gedruckt zu Straßburg durch | Mathis hüpfuff als man zalt | nach cristus geburt dusent | fünff hundert vnnd | dritzehen Jar.

4 Bl. 8. m. Titelholzsch. Von Hans Folz. — In Erlangen. Wackernagel no. 62.

Götliche weißheit vnd weltliche dorheite

791. * Liederbuch ohne Titel. Am Ende: Getruckt zu Metz, durch Peter Schöffern. Vñ volendt | Am ersten tag des Mertzen. Anno. 1513.

Vier Stimmhefte. Tenor: 66 Bl. Querquart. 62 Lieder mit Singnoten. — In München. Winterfeld, Evang. Kirchengesang I. S. 47 u. 106. Wackernagel, Kirchenlied. 1863. Nr. 11.

792. * Kaiserliches Mandat betr. Einbringung der Gelder zur Unterhaltung des Reichskammergerichts. Geben jn vnser vnd des heiligen Reichs Stadt Wormbs am achzehenden tag des Monats Januarij Nach Christi geburt Fünffzehenhundert vnnd im dreyzehenden vnserer Reiche des Römischen jm syben vnd zwainzigisten Vnd des Hungerischen im drey vnd zwainzigisten Jaren.

Querfolioblatt. — In Wien (Ambras). Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 19.

793. *Kaiserliches Mandat, daß keiner anderen Notarien Instrument soll gültig sein, denn allein deren so von den Kais. Commissarien seindt examinirt vnd eingeschrieben worden. Geben in vnser vnd des Reichs Statt Würms. Am drei vnd zweintzigisten tag des Monats Januarij. Nach Cristi gebürt Fünffzehenhundert vnd im dreizehenden Jare.

Querfolioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

794. *Kaiserliches Mandat, daß man das Abreißen der Briefe und Mandate J. Maj. und der Kaiserl. Commissarien mit nichten gestatte. Geben in vnser vnd des Reichs Statt Wurms, am vierundzweintzigisten tag des Monats Januarij Nach Christi gebürt Fünffzehenhundert vnd im dreizehenden Jaren.

Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

795. Epitoma grämati | cae vna cum praeceptis mora | libus, Ad iuuentutem. Am Ende: Siluanus Othmar calcographus impssit. Augustae apud | aedem diue Vrsule ad Lichum. Anno M D xiii.

16 Bog. 4. m. Titelholzsch. Widmung Joh. Pinicians an Conr. Peutinger dat. Auguste. anno M D XII. VIII. YD. decemb. Mit deutschen Interpretationen. — In München u. Mayhingen (wo Titelbl. fehlt).

796. Das regimet der gesuntheit | JN dysem biechlin findestu | wie sich ein jeglich mensch halten sol mit | essen vnd mit trincken durch die zwölff | Monat deß gantzen Jars, ouch wie mā | sich halte sol mit aderlassen. Diß büchlin | ist zusamē geläsen vnd gemacht durch vil hochgelerter | doctor der artzny zu eren eim küng von Engelläd. Am Ende: Getruckt in der loblichen stat Ba | sel durch Pamphilū Gengenbach.

Im Titelholzschnitt (S. Damian dem Kranken eine Medicinflasche reichend) steht die Jahrzahl: 1513. Am Schlusse das Baseler u. Drucker-Wappen, oben darüber: S. R. F. 6 Bl. 4. Nur die deutsche Uebersetzung, in Reimen. — In Zürich. Serapeum. 1858. p. 270 u. 299.

Die schul von Parys hat gsandt
Dem grossen küng von Engellandt
Diß gegenwertig artzet büchlin

797. Der Swangern frawen vnd Hebammen Rosegarten.

o. O. u. J. (Hagenau, H. Gran 1513). 56 Bl. 4. (letztes leer) mit Titeleinf., Titelholzsch., 1 größerem u. 19 kleineren Holzsch. Die Vorrede des Verfassers Euch. Rößlin dat. Worms, 20. Febr. 1513. Das Buch erschien jedoch schon früher. — Choulant, Graphische Incunabeln S. 89.

798. Der Swangern frawen vnd Hebammen Rosegarten.

o. O. u. J. (Hagenau, H. Gran c. 1513). 56 Bl. 4. (letztes leer) ohne Titelholzsch., aber mit Titeleinf. 21 Holzsch. Unten am Titel: H. G. — Choulant S. 90.

799. Roß ertzney biechlein. | Auch wie man ain | yekliches pferd | erkennen vñ | probieren | soll. Am Ende: Anno domini. M. cccc. vnd. xiij. | Volendet durch Hanns Schön- | sperger den Jungen zu augspurg | am achten tag sant Laurentzen.

15 unten gez. Bl., 2 Bl. Register, 1 leer. 4. m. col. Titelholzsch. (Pferd). — In München. Neue Ausg. Erffurt 1530. 8.

800. Von dem helgen sacra | ment ein hüpsch lied | In der brieff weyß Regenbogen ton. Am Ende: Zu Straßburg getrücket mich | Mathis hüpfuff fleissiglich.

o. J. (c. 1513). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Erlangen. Wackernagel no. 61.

Ein junger siuen meyster fraget

801. Sybillen boich. Am Ende: Gedruckt tzo Coellen vp dem Eygelstein 1513.

20 Bl. 4. m. Titelholzsch. Am Schlusse der Reichsadler. Drucker: Heinr. v. Neuß. 1040 Verszeilen. — Abged. in O. Schade's Geistl. Gedichten vom Niderrhein S. 296—332.

802. DEr text des Passions. | Oder lidens christi. auß den vier euange | listen zusammen jun eyn syn bracht mitt schönen figüren.

Regier. din hertz durch ware lieb
Jm liden gotts. dich altzyt ub
Njmm dissz schön bildecht buch für dich
Groß andacht macht es dir sag ich
Mitt flijs sind hie zusammen bracht
All vier passion, zu deütsch gemacht
Nach dem latinisch geschryben stat
Nun merck eben. was naher gat
Vß lieb der marter schwer an maß
Solichs betracht mitt andacht groß.

Am Ende: Getruckt vō Mathis hüpfuff zu Straßburg, Als mā zalt. M. cccccc. xiij.

34 Bl. Fol. mit kleinem Titelholzsch., 25 schönen blattgroßen Holzsch. von Urs Graf und einigen kleineren. Die Titelverse ergeben akrostichisch den Namen des Herausgebers Ringmannus. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

803. Hye nach wirt be | grissen, ein Titelbüchlein von geystlichem vnd weltlichem | standt, ein yedes vō seinem oberster grad, biß jnn die niderst | staffel, des sich ein yede erbere persone, die nit edel, sunder ein | Kauffman oder Burger ist, one nachred wol gebrauchenn | vnd behelffen mag, mit den vberschrifften, eingeugen vñ be | schlüßen, . . . Am Ende: Gedruckt zu Nürmberg durch herr Johannsen | Weyssenburger Briester, am Newnten tag Apri- | lis. Anno Tausent Funff hundert dreyzehene.

Titelbl., 52 gez. Bl. u. 3 Bl. Register. 4. Am Schlusse Druckerzeichen. Der ganze Titel besteht aus 23 Zeilen. — In München. Hirsch. IV. no. 67.

804. Ein ordenliche verzeychnus wie sich die schlacht zwyschen den Teutschen vnd Hispanischen an einem vnd den Venedigern am andern teyl begeben vnd verloffen hat, am sibenten tag Octobris Anno M CCCCC vnd dreyzehen.

o. O. u. J. (1513). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — Schmit v. Tavera, Bibliographie I. 1. p. 104. Collection no. 1414.

805. Ein ordenliche vertzeichnuß wie sich | die schlacht zwyschē den Tewtschē | vnd Hispanischen an einem, vñ | den Venedigern am anndern | teyl begeben vnd verloffen | hat. am sybendten tag | Octobris. An- | no. M. cccc. | xiij.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gulknecht 1513). 4 Bl. 4. — In München u. Wien (Ambras). Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 20.

806. Practica Teütsch | Des künfftigen jars Fünfftzehenhundert vnd viertzehenden, | Practiciert durch Maister Hannsen Vberling Wienen. Mai | ster der siben freyen künst. Jupiter Venus Am Ende: Gedruckt zu Augspurg bey | sant Vrsulen closter am Lech.

o. J. (1513). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. Drucker Joh. Otmar. — In München.

807. Vocabularius | gemma gemmarū | nouiter impressus. | multarum dictio | nū additione exornatus. Am Ende: Excussum Argentine Jn edibus | zum thiergarten. Per Renatum | Beck ciuē argentinensem. An | no Millesimo quingentesi | mo tredecimo.

156 Bl. 4. m. Titeleinf. Titel roth gedruckt. Latein-deutsches Wörterbuch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Frauenfeld, Freiburg i. Br. und München.

808. Sent barbaren passie. Am Ende: Gedruckt tzo Collen vp dem | Eygelsteyn by myr Henrich van Nuysz Anno M. D. vnd xiij.

10 Bl. 4. m. Titelholzsch. Am Schlusse der Reichsadler. 419, 90 u. 32 Versz. — Vergl.

Schade's Geiſtl. Gedichte vom Niderrhein S. 33.

809. Sent barbaren paſſie.

o. O. u. J. (Cöln c. 1513). 10 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe großes kölniſches Wappen. — Abged. bei Schade S. 52—65 u. 34—38.

Jt was ein richer heiden
(als ich vch wil beſcheiden)
in einre ſtat in Oiſtlant.

810. Dorotheen paſſie Am Ende: Gedruckt tzo Coellen vp dem Eygelſteyn | Jn dem jair vns heren MCCCCC xiij.

8 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe der Reichsadler. 387 Versz. — Abged. in Schade's Geiſtl. Gedichten vom Niderrhein S. 15—27.

Man vindet hoeſcher lude vil
den dat iſt ein wunnen ſpil
wae ſi get leſen hoeren
dat ſi des nicht zoſtoeren

811. Sent margareten paſſi. Am Ende:

vñ is gedruckt in die fry ſtat Collen
den datum ir hernach horen ſullen
duſent vunff hundert vñ drytzeyn
bi Henrich van Nuyſz 'vp den eygelſteyn.

8 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe der Reichsadler. 437 u. 61 Versz. incl. Druckanzeige. — Abged. in Schade's Geiſtl. Gedichten vom Niderrhein S. 83—96 u. 73—75.

M. D. XIV.

812. † Narrenſchiff vom Bundtſchuch | Jacob Huſer Joſt Fritz | (Darunter ein Holzſchnitt: das Narrenſchiff,, mit folgenden Sprüchen:) | Ach lieber ſchiffman ſag mir doch | wo hin du welleſt faren noch || Das ſchiff gat vffs wid'ſpil | Ich weiß nit wo hin es wil || Ich acht in abrahäs gartē | wirt einr dz andrē wart' || So mag ich wol hie by verſton | Das ich dz ſchiffs ſol mieſſig gā

o. O. u. J. (1514). 10 Bl. 4. Auf Titelrückſeite: Zů ewiger gedechtnuſz aller vn= | dertonen vnnd beſſerung der ſel= | ben iſt diſz gegenwirtig buch ge | macht vnnd durch den druck vſzkomē | nach der gebürt Chriſti. Tuſent. Fünff | hundert vnd Fiertzehen Jar. | Ja. M D | (Holzſchnitt: Bauer mit der Bundſchuhfahne). Gedicht. — In Frauenfeld, Luzern (Kantonsbibl.) u. München (wo 7. u. 8. Bl. fehlt), Abged. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 392, an deſſen Ex. das Titelblatt fehlte. Vergl. Gervinus II. S. 361. Auch abged. in G. Draudii Fürſtl. Tiſchreden II. 252—269. Die von J. G. Weller und Panzer genannte Ausg. iſt keine andere wie dieſe.

WJe wol ich offt vernomē hab
Vnd mich verwundert ſehr darab
Wie gar ein hochberümter man
Der das vnd anders me kan
Durch tiefſe waſſer grieß vnd ſand
Geſchiffet hab biß an dz land
Darin der narren vil gefürt

813. Narrenſchiff vom buntſchuch | Jacob hauſer Jos frytz hauptman | (Holzſchnitt: das Narrenſchiff mit den 4 Inſchriften:) Ach lieber ſchiffman ſag mir doch | wa hin du welleſt faren noch || Das ſchif gat aufs wid'ſpil | ich waiſz nit wa hin es wil || Ich acht in abrahäs gartē | wirt ainer dz and'n wartē || So mag ich wol hiebey verſton | das ich des ſchifs ſol mieſſig gon

o. O. 10 Bl. 4. Titel u. Inſchriften roth gedruckt. Auf Titelrückſeite: Zu ewiger gedechtnus | aller vnderthonen vnd | beſſerung der ſelben iſt diß gegenwirtig buch | gemacht vnnd durch den druck außkommen | nach der geburt chriſti tauſent fünffhundert | vnd vierzehen jar. — In Ulm u. München.

WJewol ich oft vernommen hab
Vnd mich verwundert ſer darab
Wie gar ain hochderümbter man

814. Narrenſchiff vom bundtſchuch. | (Holzſchnitt: Das Narrenſchiff) | Jacob Huſer Joſt Fritz | Ach lieber ſchiffsman ſag mir doch | wo hin du welleſt faren noch || Das ſchiff gat vffs widerſpil | Ich weiß nit wohin es wil || Ich acht in abrahäs gartē | wirt einr dz andrē wartē || So mag ich wol hie by verſton | Das ich des ſchiffs ſol mieſſig gā

o. O. u. J. (1514). 12 Bl. 4. Auf Titelrückſeite: ZŮ ewiger gedechtnüß aller vndertonen vnd beſſerung derſelben, iſt diß gegenwirtig buch gemacht vnd durch den druck vßkomen nach der geburt Chriſti. Tuſent. Fünff hundert vnd Fiertzehen Jar. Ja. M. D. (d. i. Joh. Adelphus, Med. Doctor). Darunter ein Bauer mit fliegender Fahne, der auf letztem Bl. wiederholt. — In Berlin u. Wolfenbüttel.

815. Warhafftiger anſäg | vnd vndericht der ſchlacht, ßo der König yn Poln ꝛc. ytzundt | mit dem oberſten Hertzogē yn Moſcouia am tag der yückfraw | Marie geburt, ym viertzenden yar, gehabt.

o. O. u. J. (Nürnberg 1514). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In München.

816. Sent Anſelmus vrage ßo marien. Am Ende: Gedruckt ßo Coellen vp dem Eygelſteyn | by myr Henrich van Nuyſz M CCCCC xiiij.

22 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe der Reichsadler. 1242 Versz. — Abged. in O. Schade's Geiſtl. Gedichten vom Niderrhein S. 248—286.

Anſelmus was ein hilich man.
he hadde lange zit dair nae geſtain
dat he gern hedde gewiſzen
ſo wat vnſe here hedde beſeſzen

817. Die Artickel der Lande gericht des Fürſtentumb Oeſterreich durch die Römiſch Kayſerliche Maieſtat aufgericht. 1514.

o. O. 4. — Bibl. Josch. no. 4506.

818. *Bericht des Erbſchenken Friedrich Herrn zu Limpurg über den von Weyprecht Wolfßkel und zwei Knechten Hans Pflug und Michel Ortlieb verübten Ueberfall gegen Linhard Velnern, des Erbſchenken Unterthanen. Geben vnter vnſerem furgetruckten Secret am Suntag nach conceptionis Marie, Anno ꝛc. xiiij.

Zwei der Höhe nach zuſammengeklebte Folioblätter. — Abgeb. im Deutſchen Muſeum. Neue Folge. Leipzig 1862. S. 5—17.

819. *Verantwortung Wentzels und Wends Wolfßkel Vater und Sohn zu Reichenperg gegen den Bericht des Erbſchenken Friedrich zu Limpurg.

o. J. (1514). Folioblatt. — Abgeb. im Deutſchen Muſeum. Neue Folge S. 18—23.

820. Das iſt die lobliche | brüderſchafft der hy= | mel küngin marie ge= | nẽt vō dẽ. x. Aue maria | Die. x. tugen Marie. | Küſcheyt Fürſichtikeyt | Demüttikeyt. Glauben. Andacht | Gehorſam. Armut. | Gedult. Liebe. Mitliden

o. O. u. J. (1514). 4 Bl. 8. Auf Titel u. Rückſeite Holzſch. Die letzten 4 Titelzeilen bilden ein Viereck um den herzförmigen Holzſchnitt, welcher noch die innere Umſchrift enthält: Die dry wolgefallen Marie. Predig hören. Das Lyden Chriſti betrachten. Meſſz hören. Die Bruderſchaft wurde 1514 durch Papſt Leo X laut letzter Textſeite beſtätigt. — In Bamberg.

821. In diſem biechlin wirt gefunden der pauren Practick vnnd regel darauff ſy das gantz jar ain auffmercken haben vnnd halten. Am Schluſſe: Anno 1514.

o. O. 6 Bl. 4. — In Berlin.

822. Das Diſtilierbuch. Das Buech der rechten Kunſt zu diſtilliren . . . von . . . Jeronymo Brunſchweik. Am Ende: Straßburg, Joh. Grüninger. 1514.

Fol. m. Holzſch. — Bibl. Mehnert. I. no. 131.

823. Sant brandons | lebē was wũders er vff | dem möre erſaren hat. Am Ende: Getruckt in der loblichē ſtat Straß | burg durch Matheys hüpfuff, | Als man zalte von der ge= | burt Chriſti vnnſers | herrē, tuſent fünff | hundert vnnd | viertzehen | Jar.

22 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. 24 bis 26 Holzſch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), wo das 4. Bl. fehlt, u. Greifswald.

824. Grãmatica Jo. | Cochlei Norici Rudimen- | ta ad vsum Latine lingue | necessaria continens. Si | ue Prosa, siue Carmîe | latine scribẽdum, lo | quendũue sit. Ale | xandri etiã ver | siculis vtilio | ribus in- | troser- | tis. | Anno. M. D. XIIII. Am Ende: Excusum Argentine per Renatum Beck in offi | cina sua: quam vulgo zum thiergarten nomi | nant: acriori castigationis lima adhibi | ta. Anno salutis humanae | M. D. XIII.

4 Bl. u. 82 gez. Bl. 4. m. Titeleinf. Dieſe und die Jahrzahl ſchwarz, Titel ſonſt roth. Widmung an Aul. Kreß: M. D. XI. prid. Cal. Martij. Mit deutſchen Erläuterungen. — In Freiburg i. Br.

825. Grammatica Jo. Co | clei Norici. Rudimẽta ad latine lingue vsum | necessaria continens, siue prosa, siue carmi | ne latine scribendum: loquendumue sit | Alexandri etiam versiculis vtilio- | ribus (additis iam pridem pluri- | bus) introsertis. Et nunc secun | dis Stâneis calamis diligen | ter exscripta ac re- | uisa. | Habes insuper Candide lector Grammati | cae Sintaxis & Prosodiae Appendicem: vbi | . . . | Anno. M. D.XIIII. Am Ende: Habes . . in *Θηριο τροφειον* | id est Viuario Argentoraci a Renato Beck stan- | neis exscriptam calamis virgula Aristarchi | adhibita. Anno Humanae Redemptio | nis decimo quarto supra Millesi | mum quingentesimum. Duo | decimo Calendas | Nouem | brias.

4 Bl. 91 gez. Bl., letztes leer. 4. m. Titeleinf. — In Einſiedeln, Freiburg i. Br. u. München.

826. Medulla Geſtorũ Treuereñ. | Clärlich berichtung des hochwirdigen heyltũbs al= | ler ſtifft vnd Clöſter inwendigdig vnd bey der ſtatt | Tryer

mit vilen anderen zu geſatzten (des alttē vñ | neuwen teſtamentzs) geſchichten d'ſelben ſtatt, zu ſa | men brachtt durch den wirdigen herren meyſter Jo- | hannē d' heyligen geſchrifft baccalarius formatus pre | diger vñ v'kunder des heyltūbs im thoem zu Tryer. Am Ende: jn | koſten des erſamen Mathie Häne Buchfurers zuo | Trier. Gedruckt vnd vollendt durch Caſpar Hoch | feder, jn der freyen ſtat Metzs, ein von den vier hau | pt ſtetten des heyligen Römiſchen reychs, vff Pfinxt | abent, Im jare nach geburt criſti. M. cccc. vñ. xiiij.

Titelbl., 64 gez. Bl. u. 2 Bl. Regiſter. 4. m. Titelholzſch. u. 11 Holzſch. Vor der Widmung an Erzbiſchof Richard zu Trier heißt der Verf. beſtimmter Johann Euen. — In München. N. Lit. Anzeiger. 1806. Sp. 225. Troſs, I. suppl. 1860. no. 1292.

827. Doctor Keiſerſpegrs | Paſſion Des Herē Jeſu. Fürgeben vnd ge | geprediget gar betrachtiglich (particuliert) vnd geteilt in ſtückes weiß eins | ſüßen Lebkuchen vßzugeben (per quadrageſimā) als durch die gantze faſten | allen tag wol ein Predig daruß zunemen iſt Neulich vß dem latyn in tütſche | ſprach Tranßueriert, durch Johannem Adelphum Phyſicum von Straßburg. | (Holzſchnitt) | Cum Priuilegio Auf Bl. 109b: Getruckt vnnd feliklichen volen- | det durch Johanē grüniger buchtruck- | er zu ſtraßburg, vff mōtag vor ſant An | dreas tag im aduēt vñ iar. M. D. xiiij.

114 gez. Bl. (Bl. 7 u. 8 doppelt). Fol. Im Ganzen 38 Holzſch., darunter 14 blattgroße. Des Adelphus Widmung an Chriſtoph v. Reinecken Domcuſtos des Stifts Trier iſt: Geben zu Straßburg vff ſant Michels tag des heiligen engels. Anno domini. Fünffzehenhundert vnd dreizehen. — In Frauenfeld, Rheinau, Freiburg i. Br., Mayhingen, München u. Berlin. Ebert no. 8242.

828. Der Paſſion oder dz lyden Jeſu Chriſti vnſers herren nach dem tert der fyer Euangeliſten, wie jn dan der hochgelert Doctor Johann Geiler von Kyſerßberg zu Straßburg jarlich geprediget hat.

o. O. u. J. Fol. mit 19 Holzſch. — Troſs, 8. suite du Cat. de 1859, no. 2657. Asher, Cat. 61. p. 76.

829. † Das Jrrig ſchafe | Das irrig ſchaft Sagt vo cleinmütikeit vn böſer anfechtūg | Der heliſch Lew Von böſer anſechtunge. | Kriſtliche küngi Von vnderſcheid tötlicher vñ teglicher ſünd. | Der dreieckecht Spiegel der gebott, der beicht vñ wol ſterbē | Der eſchēgrūbel Anfang der menſchen in dem dienſt gotes. | Dz Klappermul Der hinderredung. | Der Troſtſpeigel Des vnuernunfftigē traurens. | Geprediget vnd gegetütſtt, durch den wirdigē vñ hochgelertē doctorem | Johannes Geiler vō Keiſerßberg mitſampt den obbeſtimten Tratäte. Am Ende: getruckt durch Joha- | nem greiniger, vß gangen vff ſamſtag | zu mitfaſt im iar. 1514.

92 gez. Bl. Fol. mit Titelholzſch. u. 7 andern Holzſch. — In Zürich (Kantonsbibl.), Mayhingen, Bamberg, München u. Berlin.

Vergl. F. W. P. v. Ammon, Geiler v. Kayſersbergs Leben, Lehren u. Predigten. Erlangen 1826.

830. † Das Schiff | der penitentz vñ bußwürckung, ge | predigt in dem hohen ſtifft, in vn | ſer lieben frauwen münſter zu | Stroßburg, von dem Wir- | digen hochgelerten herren | Doctor Johañ Gayler | von Kayſerſperg, in | Teütſch gewendt | vom latin, auß | ſeiner aygnen | handtge- | ſchrifft | ꝛc. | Ecce ascendimus Hierosolimā & | consummabunt omnia. | Luce XVIII. Am Ende: Vnd gedruckt zu Augſpurg von | maiſter Johañ Otmar, mit zuthun vñ hilff | in verlegung des erbern Jörg Diemar | Vnd volbracht in der erſten Faſtwoch. | Anno dñi Fünffzehenhundert vnd | Vierzehne ꝛc.

Titelblatt, 129 gez. Bl. u. 3 Bl. Regiſter, letztes leer. Fol. m. Titeleinf. Auf letzter Seite ein großer Holzſchnitt. Beide von H. Schäufelein. — In Zürich, Freiburg i. Br., Ulm, Augsburg, Mayhingen, München, Straßburg und Berlin.

831. Der bundtſchu | Diß biechlin ſagt von dem böſen fürne | nemē der Bundtſchuher, wie es ſich angefengt, geendet vñ vß | kummen iſt.

o. O. u. J. (Baſel, P. Gengenbach 1514).

6 Bl. 4. Titelholzsch. auf Rückseite wiederholt. Unter der gereimten Vorrede: S R F | Pamphilus Gegenbach. Dann der Bericht in Prosa. — In Berlin. Abged. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 23.

So ich betracht jetzund die welt
Find ich ein ding dz mir mißfelt
Das ist die groß vnghorsamkeit

832. Der alt Eydguoß | Das ist ein new lied von dem altē | Eydgnossen vnd allen fürstē vnd herrē. Vnd singt | mā dz lied in der weiß, Als die Böhemer schlacht.

o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1514). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. Am Schlusse: S R F | P G und 2 Holzsch. Verfasser: Pamphilus Gengenbach. — In Wolfenbüttel. Abged. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 12.

Maria wend wir rüffend an
Sāt Brß sant moritz send by vnß stā
So mag vnß nit misselingen
Der summer fart mit macht do har
Thut vnß vyl blümlin bringen

Spätere Ausg. Zürich, A. Frieß o. J. (c. 1545). 4 Bl. 8. Zürych, H. C. Geßner. 1607. 4 Bl. 8.

833. Diser Kalēder Zeygt dir clarlichen die eygenschafft vnd natur der ijden Planeten. Zwölff zaichē vnd monatē. Auch die vier complexion eines jeden menschen. wie sich derselb halten vnd regieren sol durch das ganz Jar: Mit essen trincken, Arzney nāmē lassen, schräpffen vnd baden. Am Schlusse: Also hastu den Kalender, der do volēdet ist | vff Mōtag vor Matthie jm. M. CCCCC | xiiij. Jor. | S. R. F.

o. O. (Basel, P. Gengenbach). 10¾ Bog. 4. mit 3 großen, 6 kleineren und einer Partie ein- bis zweizölliger Holzsch. Der Titelholzsch. des „Regiment der gesuntheit" darin wiederholt. Vierzeilige Reime häufig eingestreut. — In Zürich (wo Titelblatt fehlt u. mehrere Bl. zerrissen). Th. Sinceri (Schwindels) Nachrichten. 1731. S. 69. Serapeum. 1858. p. 299.

834. Die geschicht vnnd bekantnuß des | getaufften Juden, genannt Johannes Pfefferkorn.

o. O. u. J. (1514). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (Schleifung des Juden zur Richtstätte). — Boecking, Index bibl. Huttenianus p. 12. Abged. in Hutteni op. III. p. 349.

835. Hortulus anime. Am Ende: Getruckt vnd geendet zu Meintz | durch Johannem Schöffer am | samstag nach Judica. nach | Cristi geburt. Tausent | fünffhundert vnd | xiiij. jar.

35 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Seiteneinf. Roth u. schwarzer Druck. Mit vielen kleinen col. Holzsch. Vorn Kalender. — In München (wo Titelbl. fehlt).

836. Almanach meister Cōradt Heinfogels vō Nurnberg . .

o. O. u. J. (Nürnberg 1514). Großfolioblatt roth u. schwarz m. Einf. Kalender auf 1515. — In München (defekt) u. Bamberg. Serapeum. 1843. p. 261.

837. Eynn Newe geordent | Rechēbüchlein vf den | linien mit Rechē pfeni | gen, den Jungen angenden zu | heüslichem gebrauch vnd hen | deln leichtlich zu lernen, mit fi- | guren vnnd Exempeln, | volgt hernach cler- | lichen ange- | tzeygt. | (Holzschnitt) | GEdrückt zu Oppēheim. Am Ende: Getrückt zu Oppenheym. | Anno. ꝛc. M. CCCCC. XIIII.

6 Bl. u. 24 gez. Bl. 4. Auf Titelrückseite 16 Verszeilen, welche per Akrostichon Jacobus Kobel ergeben, und Holzschnitt. Widmung Köbels dat. Oppenheim 1514 an Dietherichen Kemerer von Wormbs genant von Dalburgk. — In München.

838. HErd wie dye Schweitzer buren, vns lantzknecht handt veracht . . Getruckt zum fuleffel.

o. J. (c. 1514). Folioblatt. 22 Str. — In Berlin.

839. Ein lied gemacht von vier ort der eidgnossschaft

o. O. u. J. (c. 1514). Kleinfolioblatt. 11 Str. Versammlung der Luzerner, Urner und Schwyzer in Basel. — In Berlin.

SOl jch aber heben an,
vnd singen ein liedlein ob ich kan

840. Das lyedt saget von den | schnödē mannen, Die do sitzen im braß | vñ wöllen nit von dannen, vnnd | lassen die weiber do heym- | men flannen. In dem | langē müllings | thon. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Wolffgang Huber. | M CCCCC xiiij.

4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 15 Str. — In Erlangen.

Von pösen weiben ich euch lang gesungen han,

nun wil ich furpaß zu den pösen mannē gan,
die wil ich euch begiſſen vnd auß reiben

841. * Handfeſtbrief für ein baierſches Kloſter. Geben an freytag nach vnnſer lieben frawen liechtmeſs. Alls man zallt von Chriſti vnnſers lieben herren gepurde Fünfftzehenuhundert vnd im vier zehennden jare.

(München, Oſtndorffer u. Zayſſinger). Querfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

842. * Herzog Ludwigs zugleich im Namen des Landtagsausſchuſſes Sendſchreiben, aus Anlaß eines andern von Herzog Wilhelm ausgegangenen, und Ermahnung zur Treue. Datum München an Sampßtag nach Mathei des heiligen zwelfpoten. Anno ꝛc. Decimoquarto.

(München, Oſtndorffer u. Zayſſinger). Folioblatt. — In München (Reichsarchiv).

843. * Kaiſerliches Mandat zur Beſchickung des Reichstags zu Freiburg wegen der italieniſchen Aſſairen. Geben in vnnſer Statt Inſprugg am Achtzehenden tag des monats Octobris. Anno domini Tauſennt fünff hundert vnd im viertzehenden, Vnnſerer reiche des Römiſchen im Neünundzwaintzigiſten, vnnd des Hungeriſchen im fünffundzwaintzigiſten jarn.

Querfolioblatt. — Im Straßburger und Augsburger Stadtarchiv.

844. Manuale Cu | ratorum Predicādi prebens | modum: tam latino qz vulgari ſer- | mone practice illuminatū: cum cer | tis alijs ad curā animarū ptinētib' | omnibus curatis tam cōducibilis | qz ſalubris. Am Ende: Feliciter ac fauſto finit liber animo. | laborioſa diligentia Impreſſus. | Anno fructifere incarnatiōis. | M. CCCCC XIIII.

o. O. (Baſel). 8 Bl. Vorſt. u. 120 gez. Bl. 4. Titel m. Holzſch. u. Einfaſſung. Hinter Surgants Prolog, dat. VIII. idus Nouembris. 1502, Mich. Furters Druckerzeichen. — In Zürich, Baſel, S. Gallen (Stiftsbibl.), Frauenfeld, Freiburg i. Br. u. München.

845. Sent margareten paſſi. Am Ende:

vñ is gedruckt in die fry ſtat Collen
den datum ir hernach horen ſullen
duſent vnuff hundert vñ xiiij.
bi Henrich van Nuyſz vp den eygelſteyn.

8 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe der Reichsadler. 437 u. 61 Versz. incl. Druckanzeige. — Abged. in Schade's Geiſtl. Gedichten vom Niderrhein S. 83—96 u. 73—75.

Jl was ein heidenſch patriarch
der was wail wiſe vnde ſtark

846. Marien clage mit eynem krantz | der gotlichen leiſſde. Am Ende: Gedruckt tzo Coellen vp dem Eygelſteyn | In dem jair vns heren duſent vunfhundert XIIII.

8 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe der Reichsadler. 234 u. 104 Versz. — Abged. in O. Schade's Geiſtl. Gedichten vom Niderrhein S. 214—221 u. S. 229—235.

1. Nu moeget ir gerne hoeren ſaghen
van vnſer liever vrouwen clagen
2. Hier beginnel der krantz der minnen
wie man dat hemelrich ſal gewinnen

847. Ain ſchöner | Paſſion zu ſingen in des Regenbogen | brieff weiß, mit 49 geſetzen. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg bey | ſant Vrſula cloſter am | Lech. Anno dñi. | 1514.

2½ Bog. 8. m. Titelholzſch. Drucker Joh. Otmar. — In Erlangen. Wackernagel no. 66.

Jn golles dienſt ſo hab ich mich gar ſchon verpflicht

848. Der Paſſio | Das abendteſſen, vnd der | hailig Paſſion, auch die vr- | ſtend vnſers herñ Jeſu chri | ſti, auß den vier Ewangeli | ſten gantz ordenlich geſetzt. | nichts außgelaſſen, zu nutz | vnd troſt allen andächtigñ | menſchen zu leſen vnnd zu | betrachten. Am Ende: gedruckt mitt | gutem fleiß, zu Augſpurg bey ſant Vrſula | cloſter am lech, von Maiſter Johañ Ot- | mar. in der viertzigtägigen faſten, des jars | do man zalt M D Xiiij.

4½ Bog. 8. mit 8 Holzſch. Titel außer 1. Zeile in Einfaſſung. Die 1. 3. 5. 7. 9. 11. Titelzeile roth. Auch im Text Manches roth gedruckt. — In München.

849. † Wetter Biechlin. | VOn warer erkantnuß des | wetters Alſo das ain yeder er ſey gelert oder | vngelert, durch alle natürliche anzaygüg | die enderung des wetters aygentlich | vnd grüntlich wiſſen vñ erken- | nē mag. Gezogē vñ gegrünt | auß den regeln d' hochbe- | rümtē Aſtrologē, vñ | darzu durch täg- | liche erfarüg | bewert. Am Ende: Getruckt | zu Augſpurg durch den Jun- gen Hanns | ſchönſperger. Anno dñi. M. cccc. vnd. xiiij

8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. Ohne Leonh. Reynmanns Namen. — In München.

850. Der weis Ritter | wie er ſo ge- truwlich bei ſtund ritter Leu | wen, des Hertzogen ſun von Burges, das er zu letſt ein künnigreich beſaß. Am Ende: Vnd iſt getruckt vnnd vollendee in der | loblichen freien ſtatt Straßburg von | Johannis grüninger vff montag nach | ſant Johannes enthöptungs tage ime | Jar. 1. 5. 1. 4.

182 gez. Bl. Fol. m. Titelholzſch. u. vielen Holzſch. — In München u. Berlin. Vergl. Gervinus II. S. 219. Die Geſchichte dieſes Ritters, Namens Herpin, hat franzöſ. Quellen. Bei Panzer defekt unter den Schriften ohne Jahrzahl.

Neue Ausg. Frankfurt a. M., Thom. Rebart u. Weygand Hauen Erben. o. J. 200 Bl. 8. m. Holzſch. (In Celle). Frankf., P. Reſſler, in Verl. Hartmannin Hahns 1579. 8. (In Wolfenbüttel). Hamburg 1659. 136 Bl. 8. m. Holzſch. (Rümplers 8. Cat. no. 3095).

851. Die ſchlacht vō dem | Kunig von Poln. vñ mit dem Moſco- | witer. geſcheen am tag Marie ge- | purt. M. CCCCC. Xiiij.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1514). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), München und im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

852. † Von der Schlacht geſchehen dem Turcken | von dem groſſen Sophi in Calimania der Prouintz, nach bey Lepo | dem Caſtel. Vnd von dem todt des groſſen Türcken vnd des So- | phi. Vnd vō den Schlachtungen geſchehen auff dē Meer, vñ | auff dem Landt. In dem. 1514. An dem. xvij. tag Ju- nij. Am Ende: Geteütſcht auß welſch durch Peter Wernher. | Ge- truckt zu Nuremberg durch Hieronymū Höltzel

o. J. (1514). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), München und im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

853. Von den außgebranten Waſſern, in welcher maß man die nutzen vnd brauchen ſoll zu geſunthayt der men- ſchen. Vlm, Hans Zainer. 1514.

4. Von Mich. Schrick. — Schratts Kat. IV. S. 97.

854. Wer wiſſen wöll wie die ſach ſtand
Itz in dem würtenberger land
Der kauff vñ leß den ſpruch zu hād
Er iſt der arm Conrad genandt.

o. O. u. J. (1514). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Berlin.

Vō iugent vff vñ all mein tag

855. Die außlegung Jacobi Stopels, Der freyen künſt | vñ ertzney doctor zu Memmingen Auff die. iij. Sun | nen vnd Mön ſo geſechen ſind vff den. x. vnd xj. tag | Jenner. Dar nach . xvij. Marcij Anno dñi. 1514. | Wie hie nacher bezaichet iſt.

o. O. u. J. (Memmingen, Albr. Kunne 1514). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In München. Schelhorn, Beyträge z. Erleut. d. Geſch. I. S. 86.

856. Taſchenbüchlin
Auß ainem cloſter in dem Rieß
Kompt diſes Täſchñ büchlein ſüß
Das der menſch ſoll bey ym tragñ
Vnd damit ſein veind verjagen.

Auf dem 149. Blatte: getruckt durch den Jungen Hans Schönſperger zu Aug- ſpurg. Anno dñi. M. d. xiiij. jar. Am abentt verkündung Marie.

152 Bl. 8. (letztes leer) mit Titelholzſch. u. 18 größeren Holzſch. zum Theil von H. Schäu- felein. Titel roth gedruckt. Text roth u. ſchwarz. Gebetbuch. — In Bamberg. Serapeum VI. p. 316.

857. Margarita Medicine | Ein mai- ſterlichs außerleſens buchlin der artzney für | mancherlay kranckhayt vñ ſiechtagen der menſchen ge | macht durch Johannem Tollat von Vochenberg in | der weit

berumpten vniuersitet zu Wienn. bey dem aller | ersarnisten man der artzney Doctor Schrick. Auf 35. Blatte: Getruckt zu Aug | spurg vō Hannsen Froschauer. Anno dñi | M. d. xiiij.

40 gez. Bl. 4. mit demselben Titelholzsch. wie die Ausg. von 1507. Ist das bekannte Kräuterbüchlein. — In München.

858. Warhafftig vnderrichtung der vffrurn vnnd haundlungen sich im fürstenthumb Wirtemberg | begeben Anno fünffzehenhundert vnd vierzehen. Am Schlusse: Des alles zu warē vrkund haben wir hertzog Vlrich obgenant für vns selbß vnser gerichts innsigel zuforderst, vnd wir die verordneten von der gehorsamen landtschafft der baider stet Stutgarten vnd Tüwingen aigen secret innsigel von gemainer landtschafft wegen zugezeugnus offenlich getruckt zu end diß briefs, der geben ist zū Stutgart vff Mitwoch nach vnser lieben frauwē tag Assumptionis. Als man von der geburt Christi vnsers lieben herrn zalt tusent fünffhundert vnd vierzehen iar. (Darunter 3 Siegel).

o. O. u. J. (Tübingen, Th. Anshelm 1514). Folioblatt von 2 Ellen Höhe, bestehend aus 4 zusammengeklebten Stücken. — Im Zürcher Staatsarchiv. Abged. bei Sattler I. Beilagen S. 157—173.

859. * Herzog Ulrichs von Würtemberg und der Landschaft Begleitschreiben zu seiner „Vnterrichtung der Auffrurn". Geben zu Stutgarten, . . vff Mitwoch nach Assumptionis Marie, Anno ꝛc. decimoquarto.

(Tübingen, Th. Anshelm 1514). Querquartblatt. — Im Germ. Museum.

860. * Herzog Ulrichs Ausschreiben wegen Umlegung der Landsteuer, vom 9. Sept. 1514.

(Tübingen. Th. Anshelm 1514). Folioblatt. — Abged. bei Gutscher, Vollziehung des Tübinger Vertrags S. 76—79.

861. * Tübinger Vertrag, zwischen der Landschaft nnd Herzog Ulrich zu Würtemberg, datirt: zue Tüwingen vff Sambstag, Sanct Kilian deß hayligen Bischoffs vnnd Martirers Tag, Nach der Geburth Christi vnnsers lieben Herrn, Im fünffzehenhunderst vnnd vierzehenden Jaren.

(8. Juli). Nebst Abschied. (Tübingen, Th. Anshelm 1514). Fol. — Abged. bei Sattler I. Beilagen S. 145—156. Inhaltsanzeige bei Heyd, Ulrich I. S. 291—316.

862. Diese vrtheil ist wyder der prediger zu Coln ketzermeister vnd seyne anhenger. vō dem durch | leuchtigen hochwirdigen vnd hochgebornē Fursten vnd herrn. herrē Georgien Pfaltzgrauen | bey Rhein. vnd Hertzogē in Beyern. Erwelten vnd bestettigtē bischoffen zu Spyer vō Bapst | licher heyligkeit sonnderlich in dem handel des Ougēspiegels darzu verordnet. in eygener per- | son gegeben vnd gesprochen. Am Schlusse: Die Mercurij viceſimanona menſis Marcij Anno domini Milleſimoquingenteſimo quartodecimo. Handschriftlich unterzeichnet: Georgius Grawe de Waldenburg sacra Imperiali auctoritate Notarius publicus ſſpt.

o. O. u. J. (1514). Querfolioblatt mit latein. Text. — Im Germ. Museum.

863. Die außlegung Magistri johānis | Virdung von Haßfurt zū dem durchleuchtigen hochgebornen | Fürsten vnd herrē. herren Ludwigen Pfaltzgraff bey Rhein. | Hertzog in Bayern. deß heilgen Römischen reichs Ertz druch- | sessen. vnd Kürfürsten ꝛc. vber die wūderbarlichen zeichen die do | gesehē wordē sein. bey dem Mon vff dem Schloß hohem vrach | jm Wirttenbeger landt. Jm. M. cccc. xiiij. Jare. Am dinstag | nach Erhardi frwe, vmb drey vren, do der Scorpion jm an | fang der Sonnen gesehen wart. Am Ende: Gedrückt durch jacob Schmyeden zū Spyer | von wegen Arnolt Schlicken Pfaltzgrauischen | Organisten vff sein Kaiserlich freyheidt vnd mā | daten, nicht nach zū drücken.

o. J. (1514). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

864. Die auszlegung Magistri Jo-

hannis | Virdung von Haßfurt zu dem durchleüchtigen hochgebornen | Fürsten vnnd herren, herrn Ludwigen Pfaltzgraffe bey Rhein, | Hertzog in Bayern, des hailigen Römischen reichs Ertz druch= | sessen. vnd Kurfürsten ꝛc. vber die wunderbarlichen zaichen die | do gesehen worden seind bey dem mon auff dem Schloß hohen | Vrach jm Wirttenberger landt. Jm. M. cccc. xiij. jare. Am aff= | termontag nach Erhardi frue, vmb drey vren, do der Scorpion | in dem anfang der Sonnen gesehen ward.

o. O. u. J. (1514). 4 Bl. 4. mit demselben Titelholzsch. Andere Lettern. — In München.

865. Vocabularium latinis, gallicis et theutonicis verbis scriptum. Am Ende: Imprime a Lyon M. CCCCC. XIV. par Jehan thomas demourant pres lospital du pont du rosne.

4. — Panzer, Annales IX. p. 513. Brunet, Manuel. 1843. IV. p. 677.

866. Vocabularius gem= | ma gemmarum nouiter | Impressus multa= | rum dictionum | additione er | ornatus. | M. D. | xiiii. Am Ende: Vocabular9 Gemmagemmarz diligē | ter reuisus et castigat9. per Wil | helmū schaffner. Impressus | in Lor Anno. M. D. | xiiij. omnium | sanctorum. | finit feli= | citer.

38 Bog. 4. m. Titeleinf. Erste 6 Titelzeilen roth gedruckt. Latein-deutsches Wörterbuch. — In Freiburg i. Br. und München.

867. Dictionarium: quod | Gemma gemmarz vo | cant: nuper castigatū | In quo nihil eorum: | que in prioribus ercu | sa sunt: desiderantur. Am Ende: Vocabularius Gēmagē= | marū diligenter reuisus et castigatus: ac additiōibꝰ augmē | tatus. impressusqz ī impiali oppido Haugenaw: p in= | dustriū Henricū Gran inibi incolā. impēsis ac | sumptibꝰ circūspecti viri archibibliopole | Joannis Rynman de Oringaw si | nit feliciter. Anno virginei | partus Millesimo qn= | gētesimo. xiij. mē= | se Nouem | bri.

152 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf., worin unten das Druckerzeichen. Erste drei Titelzeilen roth. Latein-deutsches Wörterbuch. — In Basel, Mayhingen und München. Panzer, Annales IX. p. 469.

868. Ein groß wundertzaychen das do ge= | schehen ist durch das Creütz, das ain Cardinal hat außge= | ben in dem gantzen Vngerischen Landt wider die Turcken.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1514). 4 Bl. 4. (letztes leer) mit großem Titelholzsch. — In München.

869. Ain groß wunderzaichen das do | geschechen ist durch das Creütz, das ain Car= | dinal hat außgeben inn dem gantzen | Hungerischen Lannd wider | die Turcken.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Weyssenburger 1514). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (Fahnenträger). — In München.

870. Ain grosß wunderzaichen | das da geschehen ist durch das Creütz, das | ain Cardinal hat außgeben, jnn dem | ganntzen Hungerischen lannd | wider die Türckhen | Anno ꝛc. jm xiiij. jare

o. O. (München, H. Ostndorffer u. M. Zayssinger). 4 Bl. 4. Etwas veränderter Text. — In München.

871. Ain groß wunderzaichen | das da geschehen ist durch das Creütz, das ain | Cardinal hat außgeben, in dem gantzen Hun= | gerischen lannd wider die Thürckhen. | Der Tytel der Creützer köng | Melchior Bauckwr, Ain könig des gebenedeyten | volcks des Creützs, Aber vnndertenig dem könig zu | Hungern, aber den Bischofen vnd grossen herrn nit.

o. O. u. J. (München, Dieselben 1514). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Fahnenträger, anderer Schnitt). — In München.

872. Regimen durch . . . Doctor Johan Wydman genant Möichinger, gesetzt wie man sich in pestilentzischem lufft halten soll. Am Ende: Straßburg. 1514.

4. m. Titelholzsch. — Weigels Oktober-Auktion. 1859. no. 6104.

873. Wie der Sturm zum | Tham in Frießlandt ergangen iſt.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1514). 2 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München. (Strauß) Monumenta typogr. in Rebdorf. 1787. p. 99.

874. Hie nach volget welcher geſtalt die Stadt der Tham in Frieslanden durch den Herrn Görgen hertzogen zu Sachſen mit ſturm gewunnen vnd erobert, auch was von Edelleuten vnd namhafftigen erſchlagen vnd vorwundt, wie vil haubtgeſchütz dauorgehabt . . .

o. O. u. J. (1514). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Schratts Kat. IV. S. 49. Nur beiläufig von Panzer erwähnt.

M. D. XV.

875. Ablas Buchlein der Sta- | tiones der Stat Rom vnnd der | kirchē mit irem ablas durch | das gantz Jar. | Babſt Julius. der Zehendt. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Jobſt Gutknecht. | M. CCCCC. Xv.

16 Bl. 8. m. Titelholzſch. (päpſtl. Tiara u. Schlüſſel gekreuzt). Auf dem ſonſt leeren letzten Bl. ein Holzſch. — In München.

876. * Ausſchreiben des Wormſer Raths wider Sickingen. Geben . . vff Dinſtag nach dem Sontag Miſericordia domini den vierundzwentzigſten tag Aprilis. Anno domini Fünfftzehenhundert vnnd Im Fünfftzendenn.

Großfolioblatt c. 3 Fuß hoch, aus 3 Stücken beſtehend. — In München.

877. Vßſchrybē der Stat Worms wyddер | Franciſcum von Sickingen

o. O. u. J. (1515). 14 Bl. 4. (letztes leer). Auf dem Titel Reichsadler u. Stadtwappen. Dat. 24. April 1515. — In München.

878. * Ausſchreiben Ludwigs von Hutten. Allen vnd yeden Churfürſten Fürſten Gaiſtlich vñ weltlich Prelaten Grauen Freyherrn Ritterſchafft Steten vñ gemeinden, Außgeſchloſſen dem nachbenanten thyraniſchē Hertzog von Wirtemberg: — Geben vutter meinē hirfürgetrücktem Inſigel auf Sambſtag ſant Mertins des heylige Biſchofs abendt, Nach Chriſti vnſers lieben hern gepürdt Tauſent Fünffhundert vñ darnach im funfftzehenden jare.

Folioblatt m. Holzſch. — In München (Reichsarchiv). Abged. in Hutteni op. ed. Boecking I. p. 55. Dieſe Ausgabe wurde von den Huttens zurückgehalten.

879. Eyn außzug etlicher Practica | vnd Propheceyen auff vergangne vñ zukünfftige jar, Sibil- | le, Brigitte, Cirilli, Joachim des Apts, Methodij, vnd bru- | der Reinharts, wirt weren biß auff das M. D. LXXXI. jar.

o. O. u. J. (1515). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. Zuletzt 12 Verszeilen. — In Berlin, Dresden und im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

880. In diſem büechlin wirt erfunden von | Complexion der menſchen. Zu | erlernen leybliche vnd menſchliche natur | jr ſitten, geberden vnd neyglichayt | zu erkennen vnd vrtaylen. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg.

o. J. (c. 1515). 14 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Freiburg i. Br.

881. In diſem biechlein wirt er- | funden vō Complexion | der menſchen. Zu er- | lernen leibliche vnd | mēſchliche natur | ir ſitten. geberdē | vnd nayngli- | chait zu er | keñen vñ | vrtay- | len. Am Ende: Gedruckt vñ ſäligklich volendt in | der kayſerlichen ſtad Augſpurg | durch den jungē haus Schön | ſperger. Anno dñi. M. d. | vñ im. 15. jar. am Mit- | woch vor ſanndt | Veitzs tag.

14 Bl. 4. m. Titelholzſch. 1. 3. 5. 7. 9. 11. Titelzeile roth gedruckt. — In München. N. Lit. Anzeiger. 1806. Sp. 228.

882. † Ein hüpſch biech- | lin das durch die natürlichen | meiſter Ariſtotilem, Auicennam, Galienū, | Albertum vnd andern natürlichen mei- | ſtern, von mächerley ſeltzamen fragen | beſchribenn, vnnd der menſchlichen | natur gar nutzlich zu wiſſen. | Propleumata Ariſtotiles. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch | Mathiā Hüpffuff. Als man | zalt von der geburt Chriſti | vnnſers herren Tau- | ſent fünffhundert | vnd | fünfftze- | hen Jare.

24 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Bern.

883. In diſem buchlein findt man

die vier passion . . . Am Ende: Nürnberg, Frid. Peypus.
o. J. (c. 1515). 8. — Bechsteins Auktion no. 2136.

884. † Die Guldein. Bull. | Des römischē kaiser Karells des vierdtē. | Bestättigt vnnd geuesst mitsampt allen Kurfürsten, Gaystli- | chen vnd wellt- lichen, Auch mit zallicher menig aunder | Fürsten, Grauen, Bauirherrn, Freyen, Edell. | vnd auch der Stette ꝛc. Mit jnnhalltung | aius vnd dreyssig Capi- telñ. Am Ende: Ge- | druckht von Hannssen Schobsser. | jn der Fürstlichē Statt München. | Do man zallt von der gepurd Chri | sti vnnsers hailma- chers. M. D. vñ | jm Fünfftzehendē jare. Am Samß | tag nach Nycolai des heyligen Bi- | schoffs Gott sey lob
18 Bl. Fol. m. Titelholzsch. Am Schlusse das baiersche Wappen. — In München.

885. Cantzley buechlin: Wie man schryben sol ein ieden in was würden stadt oder wesens er ist. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg durch Mathis Hüpfuff 1515.
4. — In Wien. Junfermanns Verz. 1860. no. 495.

886. CAtho in latin durch | Sebastianū Brant | getütschet. Am Ende: Opusculū Cathonis: impressum Basilee p | Nicolaū Lamparter finit feliciter.
o. J. (c. 1515). 14 Bl. 4. m. Titelholzsch. Auf 2. S. ein kleiner Holzsch. — In München.
Nach dem ich eigentlich nam war
Das vil lüt schwerlich irrten gar
Vnd ab dem weg der sitten giengen

887. Catho in Lateinn. | durch Sebastianū | Brant geteutscht. | Vdal. Carinthi. | Huc properent iuuenes morum documenta Catonis | Carmine gustare. tempus et hora vocant. | G. S. | Laudes ingenui nequit libelli | . . (folgen die 7 Verszeilen Georg Simlers). Am Ende: Impressum Nürnberge per | Jodocum Gutknecht. | M. CCCCC. Xv.
16 Bl. 4. Latein. Text u. gereimte Uebersetzung. — In Freiburg i. Br.
Nach dem ich aygentlich nam war
Das vil lewt schwerlich irten gar
Vnd ab dem weg der sitten giengen
Gedacht ich hilff vnd rath zu bringen
Vorauß, damit sie löblich lebten
Das sie nach eer vnd tugent strebten

888. † CHronica von vil Nam- | hafftigen geschichtē seind. | seid man zalt nach Christ | geburt neün hundert | vnd dreū iar. in vn- | gern Behem | Osterreich | Steürmarck. Bayern. Schwa- | ben. Francken. Wälsch vñ | Teütsch lannden: | byß auff das. | M. CCCCC. XV. Am Ende: Gedruckt durch Hanns von Erffort.
o. J. (1515). 12 Bl. 4. Die 1. 3. 5. 7. 9. 11. Titelzeile roth. — In München.

889. Chronica Von vil | Namhafftigen geschichten | die geschehen seynd seid man zalt | nach Christ geburt neün hun | dert vnd dreū iar in Vng | ern Behem Osterreich | Steürmarckt Bayern Swabñ | Francken Wälsch vnnd | Teütsch landen | biß auf das | M. CCCCC. XV.
o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1515). 12 Bl. 4. Die 1. 3. 5. 7. 9. 11. Titelzeile roth. — In München.

890. Chronica Von vil | Namhafftigen geschichten | die geschehen seynd seid man zalt | nach Christ geburt neün hun | dert vnd dreū iar in Vng | ern Behem Osterreich | Steurmarckt Bayern Schwabñ | Francken Wölsch vnnd | Teütsch landen | biß auff das | M. CCCCC. XV.
o. O. u. J. (Augsburg, H. Schönsperger 1515). 12 Bl. 4. Die 1. 3. 5, 7. 9. 11. Titelzeile roth gedruckt. — In Einsiedeln und im Germ. Museum.

891. Chronik vnd Histori vß den Geschichten der Römer . . . Am Ende: Gedruckt zu Augspurg von Hansen Froschauer 1515.
4. Von Hans v. Bühel. — Gödeke's Grundriß S. 118.

892. Grammatica Jo. Co- | clei Norici. Rudimēta ad latine lingue | vsum necessaria continēs, siue prosa, | siue carmine latine scribendū loquē | dūve sit: Alexandri etiā versicul' | vtiliorib⁹ (additis iā vltra. 50) introsertis. Et nūc tertijs sta- | neis calamis diligēter ex | cripta. ac Aristarchi | virgula eli-

mata. | . . . . Additus etiâ est pûctandi mod⁹ putil'. | Anno M. D. XV. Am Ende: A Joanne Prüss Argentinensi cive stanneis excripta calamis virgula Aristarchi adhibita ac multis versiculis ornata. Anno humanæ redêptionis decimoquinto supra Millesimû qngêtesimû.

4 Bl. Vorſt., 113 gez. Bl., letztes leer. 4. m. Titeleinf. Titel halb roth gedruckt. Von Cocleus dem Dr. Ant. Kreß gewidmet: Anno dnice incarnatôis. M. D. XI. Pridie Calêdas Martij. Darnach ein Vorwort Hier. Gebwillers an Jac. Wimpheling. Mit deutſchen Erläuterungen. — In Einſiedeln, Freiburg i. Br. u. München.

893. Medulla Geſtorum Treuereñ. | Clärlich berichtüg des hochwirdigē heyltůbs aller ſtifftē | vñ Clöſter inwēdig vñ bey d'ſtat Trier, mit vylen andē | ren zugeſatzten (des alten vñ neuwē teſtaments) geſchi | chten d'ſelben ſtat, zu ſamen gebracht durch den wirdig | en herren Johannē Enen d'heiligen geſchrifft Doctorē | prediger vnd verkunder des heyltumbs im Thoem zu | Trier, vff ein neuwes corrigiert vnd claerlich gebeſſert. Am Ende: vergünt zu trucken, | durch meyſter Caſpar Hochſſeder, in der fryen ſtatt | Metz, eine von den vier hauptſtetten des heyligē Rö | miſchen reychs, am abent vnßers herren hymmelfart | Jm jare nach gebürt criſti. M. cccc. vnd. xv.

4 Bl u. 56 gez. Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe 3 kleine Holzſch. — In Bamberg u. Dresden. Götze, Merkwürd. I. 22.

894. † Das Euangelibuch | Das buch | der Ewan | gelien durch das | gantz iar. Mitt | Predig vnd vß- | legungē durch dē | wirdigen hochge- | lertē Doctor Jo- | hannes geiler vō | Keiſerſperg der | zeit Predicant in | dem hohen ſtifft | der Keiſerlichen | freiē ſtat Straß | burg, die er in ſei | nē fier letſten Ja | rē geprediget hat. | Vnd daz vß ſeinem mund vō wort zu wort geſchribē. Anno ꝛc. M. d. vñ fier | iar. Faſt nutzlich vñ gut, nit allein dē leyen ꝛc. Vnd iſt vor nie getruckt. | Cum Priuilegio. Am Ende: Vnd getruckt in | d' freiē ſtat Straß | burg vō Johānes grienī | ger in dē Jar als mā | zalt vō d' geburt | Chriſti | M. d. xv.

212 gez. Bl. Fol. m. Holzſch. Laut Einleitung war Joh. Pauli Herausgeber. — In Aarau, Freiburg i. Br., Ulm, München und Berlin.

895. Die X. alter dyſer welt | Hie findt man die zehen alter na | ch gemainem lauff der wält mit vyl ſchönen hyſto- | rien begryffen, vaſt lieplich zu läſen vnd zu hören. | Vnd ſind dyſe alter vō wort zu wort nach inhalt | der matery vnd anzaigung der figurē geſpilt wor- | den Jm. xv'. Jor vff der herrē faſtnacht vō etlichē | erſamen vnd geſchickten Burgeren eir loblichen | ſtat Baſel. P G

Maria durch dyn lob vnd pryß
Bhüt diß zaichen mit gantzem flyß
Waſ vnder yñ ward offenbor
Dein vnbefleckt entpfengnüß clor

(Holzſchnitt: Baſeler Wappen von Maria und dem Erzengel gehalten)

Welcher gern wüſt der welte louff
Der lug das er diß büchlin kouff

o. O. u. J. (Baſel, P. Gengenbach 1515). 16 Bl. 4. mit noch 11 Holzſch. Am Schluſſe: S R F und Pamphilus Gengenbachs Name. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), München, Berlin u. Wolfenbüttel. Abgeb. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 54, u. in Kellers Faſtnachtsſpielen no. 119.

Der Einſidel

NVn hören zu mein lieben fründ
Wz ich cüch kürtzlich hie verkünd
Darzu mich bewegt all mein gemüt

896. † Eyn faſt ſeuliche vnd | erpeuliche mitleydeute hyſtoria. von | Phyloconio des Kunigß ſun auß Portigal. Vnnd von der ſchonen Eugenia. | des Kunigß tochter auß Engellandt. Am Ende: Getewtſcht auß welſcher zungen in | Tewtſche, durch Peter Wernher. | Gedrückt zu Nürnberg, | durch Jobſten Gutknecht | Anno. M. CCC CC. Xv.

8 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. München.

897. Eyn faſt ſenliche vnd | erbermliche mitleydende hyſtoria. vō | Phyloconio des künigs ſun auß Portugal, vñ vō der ſchönen | Eugenia, des Künigs Tochter auß Engelandt. Am Schluſſe: Geteütſcht auß welſcher zungen ins Teütſche.

o. O. u. J. (1515). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München u. Berlin.

898. Hortulus anime. Am Ende: Gedruckt vñ geendt zu Basel, durch | Michaelē Furter. Nach der ge- | burt christi. M. CCCCC. XV. | iar, am. xvij. tag | Augusti.

2 Bog. Vorst., 263 gez. Bl., 7 Bl. Register 8. Mit 79 color. Holzsch. Rother und schwarzer Druck. — In Einsiedeln (wo die ersten 23 Bl. fehlen) u. Freiburg i. Br. (wo ebenfalls die ersten Bl. fehlen).

899. Sant Brigitten gebettly.

o. O. u. J. (Basel, M. Furter 1515) 10 Bl. 8. mit color. Titelholzsch. Auf Rückseite noch ein color. Holzsch., am Schlusse 2 color. Verzierungen. — In Einsiedeln.

Diese Gebete bilden wie bei der Ausg. von 1502 eine Art Zugabe zum Hortulus anime.

900. *Kalender auf 1516.

o. O. u. J. (1515). Großfolioblatt. Oben und links Wappen als Einfassung. Roth und schwarzer Druck. — In München (defekt).

901. Ohne Titel. Nachfolgung Christi von Thomas v. Kempis. Am Ende: Getruckt vnd voleudet in der loblichen | stat Costentz, durch Hannsen Schäffeler | an dem xx. tag des Mertzen. Nach der ge | purd Cristi vnsers lieben herren M. cccc. | vnnd. xv. Jar.

126 gez. Bl. 4. — In München. Bibl. Panzeri no. 1269b.

902. Maß vnd auch weyß so nent man mich
Reden vnd schweygen leren ich
Wer mich in züchten üben thut
Der wirdt vor schanden wol behut.

Am Schlusse:

Johannes Kolb hat mich fürwar
Sein kinden zu eim newen jar
In seiner schul zu eeren bedacht
Von dem lateyn zu teutsch gemacht
Gedruckt zu Nürnberg
durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1515). 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. Gedicht. — In Berlin.

903. Hie nach volget die gros- | sen krieg vñ streit. so yn al- | ler welt kurtz verschine vñ | In christen. haydeu. turckē landē pyß | auff den nechsten vergangen handel | zwischen dem hochgeboren fursten vñ | herrē margrgkgraffen Kosamyrus vō | Brandeburg Vnnd der loblichen vnd | Keyserlichē stat Nurmberg, vñ sunst | ander seltzame hystori. vō dem newen | proheten Elia, der yetz regiert.

o. O. u. J. (Nürnberg, Friedr. Peypus 1515). 6 Bl. 8. m. Titelwappen. — In Augsburg.

WEnn jch bedencke vnnd besyn
Der welte wesen vnnd begyn
So leyt es meinem hertzen hert
Das schafft das wunderlich gefert
Schluß: Das wendt vns got in seinem tron
Dar mit las wir die red bestou.
Nüt ann vrsach

904. In disem biechlin find mān gar | ain schöne vnderwysūg vñ leer wie sich die Cy- | rurgici oder wundartz gegen ainē yeglichē ver- | wundten menschen, Es sey mit schiessen, howē, stichen od' ander zufelligē krāckheitē nach anzei | gūg der figur haltē söllē mit vyl bewärtē stückē.

o. O. u. J. (Basel, Mich. Furter 1514 bis 1516). 18 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. 7 andern Holzsch. Am Schlusse das Druckerzeichen. Verfasser: Lanfrank. — In Luzern (Kantonsbibl.) u. Berlin.

905. Hie hebt sich ann das leben vnnd legend des himmelfürsten vnd heiligen peichtigers Sand Wolfgangs was der almechtig gott durch jn gewürckt von Kindthait auff piss an sein endt hat, cum gratia et Priuilegio. Am Ende: Geschehen in dem closter Monsee sand Benedicten Orden. Vnnd nun getruckt in der Fürstlichen stat Landsshut. Durch Johan Weyssenburger. Anno domini 1515 am abennd der heiligenn zwelff poten Petri vnnd Pauli.

60 Bl. 8. mit 20 Holzsch. — In Berlin. Kaltenbaecks Oesterreich. Zeitschrift f. Gesch. u. Staatskunde. II. 1836. S. 15.

906. Der Hochen vntailbarlichen Try- | faltikayt zu lob Marie der wirdigsten junckfrawen vñ | muter vnsers herren

Jeiu Christi zueren vnd allen hayligen vnd | den Christñ menschen zu hayl, So hebt hie an der hay= | ligen lebñ vnd zu dem ersten das Summertayl. Auf 148. Blatte: Das ist gedruckt vnnd volendet in der kay | serlichen statt Augßpurg, in kostung | vñ verlegung des ersamē Hanß | Millers an sant Katheri= | nen abent, in dem jar | nach Christi | geburt. | M. D. vnd xv.

Titelbl., 148 gez. Bl., 1 Bl. Register. Fol. m. Titelholzsch. u. 127 Holzsch. Titel roth gedruckt. Der 2. Theil führt den Titel:

Das Passional oder der Hayligen | leben das winter tail was die lieben hayligen | vnd diener gottes vmb den namē Jesu christi vnd | christenlichen glauben gelitten habendt. Am Ende vor dem Register: Getruckt in der Kay= | serlichen stat Augstpurg. In kostung vnd | Verlegung deß Ersamen Hansen | Müllers. Der iar zal Cri= | sti M. D. vnd. xv. | In Vigilia | Pasche

Titelbl. u. 172 gez. Bl. Fol. m. Titelholzsch. u. 131 Holzsch. Titel roth gedruckt. — In München.

907. Zwo Lieder, von den syben Worten JEsu Christi, vnd von den zehen Gebotten GOttes aus der Bibel gezogen durch Johann Böschenstain. In dem Thon, Es wonet Lieb bey Liebe ꝛc. 1515.

o. O. 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — A. J. Rambachs Anthologie S. 430. Wackernagel no. 75. G. Serpilii Hist. Untersuchung. 1720. S. 17. Wackernagels Kirchenlied. 1863. Nr. 12.

Andere Ausgabe: Zwo schene Lieder . . o. O. u. J. 4 Bl. 8. — Serpilius S. 18.

908. Ein geystlich lied von den | Siben worten vnsers lieben herren | die er an dem fron krütz sprach. Am Ende: Getruckt zu Straßburg von | Mathis hüpfuff als man zalt | xv. hundert vnd. xv. Jar.

4 Bl. 8. Holzsch. auf Titel u. am Schlusse. — In Erlangen. Wackernagel no. 70.

Es fert ein heylige zyt da har mit schalle

909. Ein gaistlich lied von den syben wortten die got der herr | sprach an dem stammen des heyligen creütz.

o. O. u. J. (c. 1515). Quartblatt m. Holzsch. 9 Str. — In Berlin u. Heidelberg. Wackernagel no. 71. Abgeb. in dessen Kirchenlied S. 112 u. in Hoffmanns Gesch. des deutschen Kirchenliedes. 2. Ausg. S. 217, mit 8 Str. in Hölschers Kirchenlied. Münster 1848. S. 164.

OO Jhesus an dem ereütze stunnd

910. Ein geistlich | Lied von den Syben | wortten, die der Herr Jhesus | Christus Vnnser erlöser | am Creütze sprach.

o. O. u. J. 4 Bl. 8. Holzschnitt auf Titelrückseite. — In Berlin. Wackernagel no. 72.

Neue Ausg. Nürnberg, G. Wachter o. J. 4 Bl. 8. Nürnberg, V. Newber o. J. 4 Bl. 8. Nürnberg, Fr. Gutknecht o. J. 4 Bl. 8. Landßhut 1537. 8 Bl. 8. Zürich o. J. (c. 1540). 4 Bl. 8. Nürnberg, H. Koler o. J. 4 Bl. 8.

911. Die zehen gebot auss der bibel gezogen Durch Johann Böschenstain priester, In der tagweiß, Es wonet lieb bey liebe, das pringt groß herzenleyd. Getruckt zu Augspurg durch Erhart öglin.

o. J. (c. 1515). Folioblatt. — In Berlin. Wackernagel no. 74. Zapf, Augsburgs Buchbruckergesch. II. S. 202.

912. Ain hübsch lied von den zehen geboten | In der tagweyß. Es wonet lieb bei lieb | das bringt groß hertzen layd.

o. O. u. J. Folioblatt. 12 Str. — In Berlin. Wackernagel no. 73. Abgeb. in Hoffmanns Gesch. d. d. Kirchenliedes S. 222.

Wölt ir mich mercken eben,
vnd wölt mich recht verston

913. Ain new gedicht, durch Johann Böschenstain | Kay. May. loblicher gedechtnuß gefreyter | hebraischer zungen lerer außgangen | Im thon Maria zart.

o. O. u. J. Folioblatt m. Holzsch. — In Berlin u. Wien. 8 Str. Wackernagel no. 76. Abgeb. in dessen Kirchenlied S. 671.

GOt ewig ist, on endes frist,
sein wesen on zerrissen

914. Im newen thon von Mayland.

o. O. u. J. (c. 1515). Folioblatt. 17 Str. von Erasmus Amman. — In Wien und Berlin.

HOrt von Mayland ain new gedicht
was vnser Kayser hab auß gericht
Schluß: den veindē sey vergeben,
in yener welt,

Eraßmus melt,
wünscht in das Ewig leben.

915. Ein new lied wider die fränckischen rüter. •
o. O. u. J. (c. 1515). Folioblatt. 12 neunzeil. Str. — In Wien u. Berlin. Abgeb. bei Uhland S. 369.
Zu clagen ist vor ougen
vil iamers hyn vnd här,
Gantz offenbar on lougen,
will laster syn ein eer.

916. Das liedt von dem | edlen Moringer. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg, | durch Jobst Gutknecht. | M CC CCC Xv.
8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. 39 Str. — In Erlangen.
Wölt ir hören frembde mer
Die vor zeytten vnd ee geschach
Von dem edlen Moringer
Wie er zu seiner frawen sprach

917. Die fraw von hymel mit vier stymmen. Am Schlusse: J. G. Xv.
o. O. Folioblatt mit Choralnoten. 7 Str. — In Würzburg (Univ.Bibl.). Abged. bei Uhland S. 835. Mit 3 Str. nach Vehe 1537 bei Wackernagel S. 99, nach dem „Gesangbüchlin" von 1567 in Körners Marian. Liederkranz S. 37, nach Handschrift bei Hoffmann S. 167, mit 6 Str. bei Hölscher S. 138.
Die fraw von himel rüff ich an,
in diseu grossen nötten mein,
gen got ich mich verschuldet han

918. Das lyedt von dem | Danheuser Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg | durch Jobst Gutknecht | M. CCCCC. Xv.
4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 26 Str. — In Erlangen.
Nun wil ichs aber heben an
Von dem Danheüser zu singen

919. Das Lied von dem Danhewser. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.
o. J. (c. 1515). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Weimar. Abged. bei Mittler S. 419.

920. Ein schön lied von einem Ritter auß der Steyrmarckt, genant Trinumitas, vnd von eins künigs tochter auß Denmarck, genant Florebebel. In Hertzog Ernst thon. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.
o. J. (c. 1515). 8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Weimar. Panzers Zus. S. 107, Ausg. desselben Druckers scheint verschieden.
O Reicher Got im Hochsten sal
. . . das wünscht euch ymmer ewigklich,
Mertin Mayer mit namen
der hat das dicht nach seiner sag,
da man zalt fünffzehenhundert jar,
vnd siben auf sant Thomas tag.
Später: Nürnberg, K. Hergotin 1532. 8 Bl. 8. Zürich, Aug. Frieß o. J. (c. 1545). 8 Bl. 8. o. O. u. J. 8 Bl. 8. Basel bey Sam. Apiario. 1582. 8 Bl. 8. Nürnberg, Val. Fuhrmann o. J. (c. 1600). 8 Bl. 8. Basel. Joh. Schröter o. J. (c. 1610). 8 Bl. 8.

921. Ain hüpsch lied wie ein | münch tzwey zusamen koppelt on | sein wissen. In dem spetz ton. | Frawen list. Am Ende: Getruckt zu Straßburg von | Mathis hüpfuff als mä zalt | xv. hundert vnd. xv. Jar.
4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 16 Str. — In Erlangen.
Zu florentz saß ein edelmä,
der het ein Dochter wol gethan,
ein kauffmä sie gar lieb gewan

922. *Kaiserliches Mandat hebt das Verbot und den Arrest gegen die päpstlichen Indulgenzgelder für die Predigermönche zu Augsburg auf. Geben in vnser vnd des Reichs Stat Augspurg, am dreyzehenden tag Aprilis. Anno ꝛc. Decimoquinto, Vnnser Reiche des Römischen im Dreyssigsten, vnd des Hungerischen im Sechßundzwainzigisten Jaren.
Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

923. *Kaiserliches Mandat verbietet Kriegsdienste in Frankreich zu nehmen. Geben in vnnser vnd des Reichs Stat zu Augspurg am Aylfften tag des Monats Mayen. Anno domini Tausent fünffhundert vnd im fünffzehenden. Vnnsererr Reiche des Römischen im Dreyssigisten vnd des Hungerischen im Sechsundzwainzigisten jaren.
Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

924. *Kaiserliche Achtserklärung gegen

Franz v. Sickingen. Geben in vnnser vnnd des heiligen Reichs Stat Augspurg am Funfftzehenden tag des Monats Mayen Nach Christi gepurd Funfftzehundert vnnd in dem Funfftzehenden Vnnserr Reiche des Römischen im Dreissigsten, vnnd des Hunngerischen im Sechß vñ Zwaintzigsten Jaren.

Folioblatt. — Abged. bei Münch, Sickingen II. S. 32.

925. *Kaiserliches Mandat erklärt alle dem König von Frankreich Zuziehende in die Acht. Geben in vnnser Stat Innsprugk am achtundzwaintzigisten tag des Monats September Nach Christi geburt, Fünfftzehenhundert vñ im Fünftzehenden, Vnnserer Reiche des Römischen im dreyssigisten, vnd des Hunngerischen im Sechsundzwaintzigisten Jaren.

Querquartblatt. — Im Germ. Museum

926. *Der Herzöge Wilhelm und Ludwig Mandat beruft zu Vollziehung ihres beiderseitigen Einigungsvertrags die Landstände auf Andreastag nach Landshut. Datum München an Montag nach Aller heyligen tag. Anno ꝛc. Decimoquinto.

(München, H. Ostndorffer u. M. Zayssinger), Querfoliodlatt. — In München (Reichsarchiv).

927. Dis ist ein groß mirackel vō eim geyst vñ Arnolt buschman. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg durch Mathis Hüpfuff. 1515.

24 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Berlin.

928. Spiegel des Regiments | in der Fürsten höfe, da Fraw Vn= | trewe gewaltig ist. | Zu dem Leser. | (14 Verszeilen).

o. O. u. J. (1515). 16 Bl. 4. Von Joh. v. Morßheim. — In Berlin.

Wiederabdruck unter gleichem Titel o. O. u. J. (c. 1830). 8 Bl. 4. Spätere Ausg. s. unter 1516. Ferner: Straßburg Jac. Cammerlander. 1534. 16 Bl. 4.; ebd. 1539. 20 Bl. 4. Wormbs, Sebd. Wagner. 1541. 20 Bl. 4. Frankf., Joh. Schmidlin. 1614. 12. Frankf., Luc. Jennis. 1617. 4. Das Oppenheimer Original von 1515 neu abgedruckt durch K. Gödeke im 37. Bde. der Bibl. d. Lit. Vereins. 1856.

929. *Thomas Murners Verantwortung zu Straßburg vom 18. Augst 1515.

(Straßburg). Foliodlatt. — Roehrich, Cat. 1860. no. 1716. Bruchstück abged. in Niedners Zeitschrift f. hist. Theol. 1848. S. 588—90.

930. Von ainem löblichen Fürsten des hailigen Reichs ist Burgermeistern vnd Rate tzu Nürmberg geschrieben, wie hernach volgt Ains Erbern Rats tzu Nuremberg verantwurttung dem Fürsten obgemeldten sachen halb zugesandt, volgt hernach 1515.

o. O. (Nürnberg). Fol. Betrifft Christophs v. Giech Fehden. — Murr, Memorabilia II. p. 248.

931. Namhaffter offennbarungen | Zwo. Aine sagt der Allt Joachim. Die Annder die | heylig fraw Hilldegradis, so jnen vō gott geoffen= | bart ist worden, der propheceyen gar nahend sind

Wo jch nach wenen sol verjehen
was in kürtze soll beschehen
Nymm jch für mich wie zwo person
die ain der anndern reden gan
Die Erst ist Forcht ain anfanng klar
Vermessenhait die Annder zwar

o. O. u. J. (München, Hans Schobser 1515). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. Reimgespräche. — In München.

Die Forcht spricht
Wee mir das jch geporen war
zesehen die zerknüschung gar
Der stat heyliger Cristenhait
sy sytzt fürwar in grossem laid
. . Darzu Fürstn vnnd Regennten
die weder brieff noch ayd volennden
. . Auch wart die pfaffhait grosser pein

932. Beschyrmung Johannes Pfefferkorn | (den man nyt verbrant hat) zeygt menniglichen an. den | loblichen handell von ym geubt. zwyschen ym vnd wy= | der Johan Reuchleyn vnd der trulosen juden zusambt | yren mithelffers. die wylche durch offenbaren schmach bu= | cher. den aller vnsletigisten vnd vnfruchbarlichsten samē | in die welt auß geworffen haben.

o. O. u. J. (1515). 13 Bog. 4. Unter dem Titelholzsch. beginnen die einleitenden 42 Verszeilen: O yr Cristenlichen furſten. vnd heren

mit got | wie lang wolt yr zu sehen diesen spot u. s. w. — In Augsburg.

933. Von naigung vnd einfluß der planeten genant diuisores oder sayller des termini ascendentis.

Welcher woll sein leyb vnd leben
fursehen vnd bewarn eben.
Auch allen Vnglück entrynen . .

o. O. u. J. (1515). 6 Bl. 4. Nativität-Kalender von Leonh. Reynman. — Thesaurus libr. germ. p. 78.

Vielleicht neue Ausg. ist: Aller Stunden Tags vnd Nacht neygung vnd Jusluentz des gestirn u. s. w. o. O. u. J. 4. m. Holzsch. — In Berlin.

934. Practica zu teütsch | vff das. xv^c. vñ new Jar. gemacht | durch doctor Nemo Erklerende die | grossen vñ wunderbarliche geschi- | chte antreffēd geistlich vñ weltlich.

Welcher diß Practick wöl verstan
Der selb vffs end gut acht soll
han
So wirt im kürtzlich offenbor
Das sie nit fält glaub mir für
war
Doch sech sich jeder selb für
Vnglück kumpt vngedacht her
für
Kain böß lot got vngestrafft
gloub mir

Am Schlusse: P. Gengenbach | S R F

o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1515). 4 Bl. 4. Auf Titel 2 kleine Holzsch., auf 2. S. ein großes O in Holzsch. Auf 5. S. Ein spruch die do glouben an die Practica 98 Versz. auf 3 Seiten. — In München. Abged. bei Gödeke, Pamphilus Gengenbach S. 160.

O gott wie seer mich wunder nympt
Das all welt ietzund dar vff gründt
All iar zu wissen künfftig ding

935. Practica zu teütsch auff das M. | Fünff hundert vñ xvj. jare Gemacht durch doctor | Nemo, erclärend die grossen wununderbarlichen ge- | schichten, antreffendt gaistlich vnd welttlich.

Welcher diss Practick wöll verstan
der selb auffs ennd gut acht
soll han
So wirt jm kurtzlich offennbar
das sy nit fällt glaub mir
fürwar
Doch sech sych yeder eben für
vnglück kompt vngedacht her-
für

o. O. u. J. (München, Hans Schobser 1515). 6 Bl. 4. (letztes leer) mit großem Titelholzsch. Mannichfach verändert, wenn auch unwesenlich; ohne Gengenbachs Namen. Die Einleitung endet: zu straffen vnd zu für kömen. Schluß des 3. Capitels: . . richten, so die pauren werden gesehen, so sy an die heundt werden plasen, vnnd bey den rossen tauntzen on pfeyffen. Die Erklärung: „Wie man disc Practica versteen sol" etwas erweitert. Ueberschrift des Spruches: Ein spruch wider die, die da glauben an die Practica. — In München.

936. Practica Teutsch von Simon Eyssenman auff das Jar 1516.

o. O. u. J. (Leipzig 1515). 4. — Collection no. 5504.

937. Practica mayster Jorgen Tanstetters zu Wien practizirt. auff. M. CCCCC. VV. Vi. Jar.

o. O. u. J. (Wien 1515). 4. mit Titelholzsch. — In Pesth. Denis, Wiens Buchdruckergeschichl S. 320.

938. Practica Lipssensis. Teutsch, Doctoris Cōradi Norici, Auff das jar Tausent Fünffhundert vnd Fünfftzehñ. Dabey am endt diser Practica ain schön regimē auß dem Hochberümbtē Mayster Auicēna gezogē, nützlich vñ tröstlich allē mēschñ, mit leicher vernemüg meiner Almanach.

o. O. u. J. (Leipzig 1515). 4. Der Verfasser hieß eigentlich Conrad Tockler. — Nopitsch, Suppl. zu Will IV. S. 330.

939. *Ratbüchlein. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Mathis Hüpfuff 1515.

4. Räthselbuch. — In Wolfenbüttel (wo Titelblatt fehlt).

940. Von Bruoder Rauschen vnd | | Was wunders er getriben hat, in | einem Closter dar in er syben iar | sein zeit vertriben, vnd gedienet | hat in eins kochs gestalt. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch | Mathis

hüpfuff als man zalt | dauſend fünff hundert vnd | im fünfftzehenden Jar.
12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. u. Einfaſſung. Jener auf der Rückſeite u. am Schluſſe wiederholt. Jede Seite mit Einf. — In Wien. Abdruck durch F. Wolf u. St. Endlicher. Wien 1835, und in Scheible's Kloſter XI. S. 1071. Vergl. Weimar. Jahrbuch V. 358, und Lappenberg, Murners Ulenſpiegel S. 380.

941. Von Bruder Rauſchen vnd was Wunders er getrieben . . .
o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1515 bis 1520). 8.
Erſte Ausg. dieſes Gedichts ſ. unter 1508. Später: Nürnberg, F. Gutknecht o. J. (c. 1555). 16 Bl. 8. Nürnberg, Val. Newber o. J. (c. 1560). 16 Bl. 8. Magdeburg, W. Roß. 1587. 12 Bl. 8. Nürnberg, Val. Fuhrman o. J. (c. 1590). 15 Bl. 8. Frankf. 1847. 8.

942. Von der groſſen ſchlacht | geſchehen dem Türcken von dem groſſen | Sophi, in Calimania der Prouintz, na | hend bey Lepo dem Caſtell, vñ von | dem todt des groſſen Türckhen. | auch des Sophi, vñ von den | ſchlachtungen geſchehen | auf dem mör, vnd auf | dem landt. Anno ꝛc. | M. d. xiiij. an dem | xvij. tag Junij. Am Schluſſe: Geteütſch auß wälſch durch Peter Wernher | Gedruckt Anno ꝛc. jm xv. jare
o. O. 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München.

943. Eins Frommen Wolffs klag.
Kein gröſſere klag gehört ich nie,
Dan von einem frommen wolff geſchicht hie,
Der kain vbel nie begangen hat,
Dan all ſein ſach auff fromkeyt ſtat.
Gedruckt zu Nürenberg durch Endres Schwamarüſſel.
o. J. (c. 1515). 6 Bl. 8. m. Titelholzſch. Als Dichter nennt ſich Heinrich Schmier. — In Berlin. Abged. in Waldau's Vermiſchten Beyträgen S. 515. Vergl. Hagens Muſeum II. S. 318.
Nun ſchweygt vnd hort ein groſſe klag

944. Das iſt ein ſegen des ſtar- | cken Poppen, Dardurch er ſelig iſt wor- | den, | Jn dem brieff thon des Regenbogens. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Jobſt Gutknecht | M. CCCCC. Xv.
4 Bl. 8. m. Titelholzſch. Meiſtergeſang von 5 Str. — In Erlangen. Wackernagel no. 67.

945. Der ſegen des ſtarcken | Poppen, dardurch er ſelig iſt wor- | den. Jn dem brieff thon des | Regenbogen.
o. O. u. J. (Nürnberg 1515—20). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Weimar. Wackernagel no. 69.
Neue Ausg. Nürnberg, G. Wachter o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8.

946. Hienach volgt | ain kurtzer außzuge den ich | Dieterich von Pleningen zu | Eyſenhofen Ritter vnd Doctor vom Se | neca gethon hab: darjnnen angezaigt wye | man die kinder auf ziechen ſoll: vnd ſy zur | ſenfftmutikait gewenen: do mit ſye den zorn fliechent. Es volgt auch ain koſtliche kur- | tze lere: wie Jung vnnd alt menſchen: ſitten | jn jrem leben: an ſich nemen ſollen. Auch | vom Seneca vns anzaigt vñ durch mich | gethutſcht Anno ꝛc. CCCCC. xv. den | xviij tag des monatz Auguſti. | Cum gracia et priuilegio. Am Ende: Diſes buchlin iſt gedruckt zu Landßhut von herr Johann Weyſſenburger: | durch zugebüg her Dietrichs von ple- | ningk. auff ain keyſerliche freyheyt: das | dy nyemants jn acht jarn im nachtruckē | ſoll: pey hochē penen: darnach wiß ſich ein yeder zu richtē Anno. M. CCCC- | C. vnnd xv. an den x. tag. des Septem- | ber.
16 Bl. 4. (letztes leer). Titel roth, nur letzte Zeile ſchwarz. — Im Germ. Muſeum u. in München. Veeſenmeyer, Analekten S. 98.

947. Seneca de quatuor virtutibus cardinalibus. Leipzig 1515.
4. — Gödeke's Grundriß S. 140. Nach Eberl iſt der Verfaſſer Martinus Braccarenſis.

948. Ain hüpſcher ſpruch von | der Kayſerlichen Mayeſtat. wie er zu Wienn iſt ein | geriten mit ſambt den ku | nigen. fürſten vnd andern | herren.

o. O. u. J. (1515). 4 Bl. 4. m. Titelwappen. — In Berlin.

Jhesus gib mir der gnaden schein

Am Schlusse:

Eraßm amaß ich mich nenn
Zu Augspurg diß gedicht gemacht . .

949. Ein schöner spruch von eynem kauffmann vnd von einem hencker, wie drw mördt verbracht. Am Ende: Adam Dyon.

(Nürnberg c. 1515). 8 Bl. 8. Als Verfasser nennt sich Martin Mayer von Reytlingen. — In Berlin. Hagens Museum II. S. 319.

O reicher Gott, gancz vngezalt
sind deine wunder manigfalt

950. Ein schoner spruch, Wie einer puld vmb ein Junckfraw vnd sie sein nit wil.

o. O. u. J. (Nürnberg c. 1515). 4 Bl. 8. — In Berlin. Hagens Museum II. S. 319.

Am abent spat nam ich mir für,
Der lyben trad ich für die thür,
Jch klopfft an yr fensterlin:
Grüß dich got aller liebste mein

951. Ain hailsame ertzney: mit ierem zwe- | satz: zu behuetten wider den lauff der | Pestelentz: aus bewertten geschrifften | der Ertzt: angezaigt durch Martinū | Stainpaiß von wienn: lerer der ertz | ney: zw haill vnnd nutzperkait allen | menschen. Am Ende: Zw Wienn gedrucht. | M. CCCCC. xv.

(Bei Joh. Winterburger). 10 Bl. 4. mit Titelwappen. Widmung an Herzog Franz von Mailand, dat. M. cccc. vnd. x. iar. — In Wien. Denis, Wiens Buchdruckergeschicht no. 145.

952. Sybillen boich. Am Ende: Gedruckt tzo Coellen vp dem Eygelstein 1515.

20 Bl. 4. m. Titelholzsch. Am Schlusse der Reichsadler. Drucker Heinrich v. Neuß. 1040 Verszeilen. — Abged. in O. Schade's Geistl. Gedichten vom Niderrhein S. 296—332.

953. Sybilla | Die dreyzehend Sybilla | Ein küngin von Sabba | Die vor langer zytt | Zukünfftig geschicht | Zu erkennen gydt Am Ende: Getruckt zu Augspurg durch | Hans Schönsperger.

o. J. (c. 1515). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München u. Berlin. Litter. Museum II. S. 294.

954. Tondalus ain Ritter auß Hybernia des sele verzuckt ward auß seinem leyb. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg von Hannsen Froschauer 1515.

4. m. Holzsch. — In Berlin. Vergl. Gervinus II. S. 24.

955. Dis sind die vier Angel tugent | Wyßheit, Gerechtigkeit, Stercke vnd Mässigkeit | Jm latyn genant Quattuor virtutes Cardinales. | Gar schon vßgelegt durch die synrychen natürlichen | meister Boecium, Socratem, Arestotelem, Plato | nem, Tullium vnd Senecam. Am Ende: Getruckt zu Straßburg. Durch Ma- | thiam Hüpfvff Als man zalt nach | der geburt Christi vnnsers lie- | ben herren, Tausent fünff- | hundert vnnd fünff- | tzehen Jare.

24 Bl. 4. (letztes leer) mit Titelholzsch. u. 6 Holzsch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

956. *Erneuerte Landesordnung Herzog Ulrichs zu Würtemberg, vom 10. April 1515.

Folio. — Abged. bei Gutscher, Vollziehung d. Tübinger Vertrags S. 80—111.

Vielleicht ist es Folgendes:

Hie nach volget die ordnung vnd fürgenömen Regimēt des fürstēthums Wirtemberg durch vns landthoffmaister vnd geordnete Cantzler vnd rätte . . .

o. O. u. J. Fol. — Asher, Oktober-Auktion. 1860. no. 1753.

957. *Bestätigung des Tübinger Vertrags durch Herzog Ulrich, dat. Stutgarten vff Georgi 1515.

Fol. — Vergl. Gutscher S. 72; das Begleitschreiben abged. S. 112 ff.

958. *Befehl Herzog Ulrichs gegen das Saufen und Gotteslästern. Datum Stutgarten vff Georgi, anno domini fünffzehenhundert vnnd fünffzehen iar.

Folioblatt. — Abged. bei Sattler I. Beilagen S. 187.

959. *Ausschreiben der Herzöge Wilhelm und Ludwig von Baiern gegen Herzog Ulrich von Würtemberg, Sabi-

nens Flucht betreffend. Datū Landßhut am abend Thome apostoli. Anno ꝛc. Decimoquinto. Auf der 5. Seite folgt ein Ausschreiben der Herzogin Sabine über die von ihr erduldeten Mißhandlungen ihres Gemahls, des Herzogs Ulrich, und über ihre dadurch verursachte Flucht. Datum Munchen an dem heiligen Christabend. Anno ꝛc. decimoquinto.

(München, Hans Schobser 1515). 2 Bog. fol. — Im Zürcher Staatsarchiv u. in München. Abged. in Aretins Beyträgen IV. 391 u. 393.

960. Die verainigung Kaiserlicher Ma. | mit Künig von Vngern, Polan, Böhem etc. Auch wie vñ | wa sye zu samen komen seind, vnd ainander empfangen | hond Auch waß sich begebñ hat, vñ waß herschaft | vnd volck dabey gewesen vñ wie sye zu Wien | einzogen seind mit mer verlauffung etc. | vnd handlung alles hierinnen | clerlich begriffen.

o. O. u. J. (1515). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In München.

961. Die verainigung Kaiserlicher Ma. | mit Künig von Vngern, Polen, Böhem ꝛc. Auch wie vñ | wa sy zu samen komen seynd, vnd ainander enpfanngen | hond Auch was sich begeben hat, vñ was herschafft | vnd volck darbey gewesen vnnd wie sy zu Wien | einzogenn seind mit mer verlauffuung ꝛc. | vnd handlung alles hierinnen | klerlich begriffen.

o. O. u. J. (1515). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In München.

962. Wo vnd wie Römische. Kaiserliche. | Maiestat vnd künig vō Vngern. | Polen. vnd Beham zusa- | men kumen vnd zu wien | eingeritten sendt.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1515). 8 Bl. 4. (letztes leer). Ueber dem Titel der Reichsadler, unter dem Titel 2 Wappen. — In München.

963. Wo vnd wie Ro. Kay. Maiestat | vnd die Kunig von Hungern. | Poln. vñ Peham zusamen | kumen, vnd zu wienn | eingeritten sendt.

o. O. u. J. (Wien, Joh. Singriener. 1515). 8 Bl. 4. m. Titelwappen. — In München. Denis, Wiens Buchdruckergeschicht S. 319.

964. Newe zeytung: wie vñ welcher gestalt | Kayserlich Maiestat: mit sambt den | Konigen von Vngern vnd Po- | lan. Am Sechsten tag Julij. | Tausent Funffhundert: | Funffzehene: Zu Wien | eingeriten ist: vnnd | was sich aldo ver- | lauffen hat.

o. O. u. J. (1515). 6 Bl. 4. m. Titelwappen. — Im Germ. Museum.

Panzers no. 823 u. 823 b. ist eine und dieselbe Ausg., zuerst mit weggelassener Druckanzeige und richtig bis auf „eingeriten".

965. Newe zeytung. wie vnd welch | er gestalt Kayserliche Mayestat, mit sambt den | Königen von Hungern, vnd Polen. Am | Sechzehenden tag Julij. Tausent | Fünffhundert fünffzehene. | zū Wien eingeritten ist | vnd was sich aldo | verloffen hat.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1515). 6 Bl. 4. — In München.

966. Newe zeitung wie vnd welcher gestalt | Kaiserlich Maiestat mit sambt den | Künigen von Vngern vnd Po- | len. Am Sechzehenden tag Ju | lii. Tausend Fünffhundert | Fünzehne. Zu Wienn | eingeriten ist. vnnd | Was sich aldo | verlauffen | hat.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1515). 6 Bl. 4. m. Titelwappen. — In München.

967. Keiserlicher Maie- | stat ynreitung zu Wien. mit dem | Künig von Vngern, vnd Künig von Polen, mit sampt den Küniginen, vast kostlich in guldinen | wägen vñ vil ander getzierdē, als hernach stat.

o. O. u. J. (Wien 1515). 10 Bl. 4. (letztes leer). Holzsch. auf Titel u. am Schlusse. — In München u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

968. Wie vnd welcher gestalt K. Mai. mit sampt den Künigen von Vngern vnd Polen am 6. Julij 1515 zu Wien eingeriten ist vnnd was sich aldo verlauffen hat.

o. O. u. J. (1515). 6 Bl. 4. — Collection no. 4606.

969. Vocabularius | gemma gemmarū | nouiter impreſſus. | multarum dictio | nū additione | exornatus. | Anno. M. D. XV. Am Ende: Excuſum Argentine In edibus | zum thiergarten. Per Renatum | Beck ciuē argentinenſem. An | no Milleſimo quingenteſi | mo decimo quarto.

39 Bog. 4. m. Titeleinf. Latein-deutſches Wörterbuch. — In München u. Mayhingen. Panzer, Annales VI. p. 76.

970. Uocabula- | rius Latinis Gal- | licis et Theuto- | nicis verbis | ſcriptum Am Ende: Getruckt zu Straßburg | durch Mathis Hüpfuff | Anno dñi. M. D. xv.

36 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf., worin unten das Druckerzeichen. — In Zürich, München u. Wien (Ambras).

971. Dictionarius latinis, gallicis et germanicis vocabulis conſcriptus . . . Dictionnaire ou vocabulaire couche en vocables latins, francoys et allemands.

o. O. u. J. (c. 1515). 44 Bl. 4. mit Druckerzeichen C. V. — Brunet, Manuel. 5. éd. II. p. 691.

Neue Ausg. Argent., Wolfg. Kephalaeus. 1535. 8.

972. Vocabula- | rius: primo ponēs di- | ctiones theutonicas. in lingua vernacula. | Poſtea latinas: ex quo incipiēs diſcere: po- | terit ſcire: quomodo theutonica verba. lati- | ne loquatur aut ſcribat. | Ein ordenliche anzey- | gung: wie man ein yegklichs teütſch wort | zu latyn redē mag. Einem yeden leyen des | verſtands des latyns begirig: vaſt nutzlich. Am Ende: Impreſſum Argentine per honeſtū | virum Mathiam Hupfuff | Anno ſalutis noſtre. Mil | leſimo. quingenteſimo. | decimo quinto.

188 Bl. 4. m. Titeleinf., worin unten das Druckerzeichen. — In Baſel, München u. Berlin. Panzer, Annales VI. p. 73.

973. Der Statt Wormbs | Warhafftig bericht: der argliſtigenn | boßhafftigen geſchwinden Emborungen vnd Aufflen | ſſe, Auch der vnrechtlichen vehden, ſo Frantz der | ſich nennet von Sickingen, vnd wes ſich | darunder begeben hat. Am Schluſſe: Geben mit vnſer Stats ends diſer geſchrifft auffgedrucktem Secret Inſigell, vff Sambſtag nach ſant Bartholomeus des heiligen Appoſtel tag in funffzehenhunderſten vnd funffzehendē Jar. ꝛc.

o. O. u. J. (Mainz 1515). 35 Bl. Fol. mit großem Titelwappen. — In Donaueſchingen u. Aſchaffenburg.

974. Neue worhaffte ge | zeittung der kriegßleuff ſo zwi | ſchen der Aidgnoſſen vnd | khunig von Franckreich | ergangen ſind in dem | M.CCCCCC. xv. jar.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1515). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. (Hellebardier). — In München.

975. Ein newe warhafftige gezeyttūg der | kriegßleuff. ſo zwiſchen der Aydge | noſſen vnd Künig von Franck | reych ergangen ſeind in dem | M. CC CCC. vñ. xv. Jare

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1515). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. (Kriegszug). — In München.

976. Ain neüwe Warhafftige gezit- | tung der kriegßleüff, ſo zwiſchen der Aidge- | noſſen vnd künig von Franckreich | ergangen ſeind in dem | M. CCCCC. | Vnd. xv. | Jare

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Weyſſenburger 1515). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. (Fahnenträger). — In München.

977. *Kaiſer Maximilians Ehrenpforte.

27 Folioblätter mit 92 Holzſtöcken, welche die 10½ Schuh hohe, 9 Schuh breite Pforte bilden, nach Zeichnung A. Dürers, geſchnitten von Hier. Reſch zu Nürnberg. Text vom Hiſtoriographen Joh. Stabius auf ferneren 5 Blättern. An den Thürmen zweimal die Jahrzahl: 1515. — Ausführlich beſchrieben bei Heller, A. Dürer II. S. 702.

Spätere Abdrücke: Wien, Raphael Hofhalter 1559. Wien 1799 durch Bartſch.

Weigels Kunſtkatalog no. 5613 beſchreibt eine defekte Edition, bei welcher ſechszeilige in Holz geſchnittene deutſche Reime die Ueberſchrift jedes Stückes bilden, no. 5612 eine etwas jüngere von 21 Blättern, bei welcher dieſelben

Reime mit Typen gedruckt. Das erſte Bild beginnt:

Das man die ſach doch recht verſtee

978. 1515 | Rhinocerus. | A. D. Folioblatt m. Holzſch. von A. Dürer und 5½ Zeilen erklärenden Text: Nach Chriſti geburt, 1513 Jar, Adi 1. May. Hat man dem groß mechtigen König Emanuel von Portugal, gen Lyſabona auß Indıa pracht, ein ſolch lebendig Thier. Das nennen ſie Rhinocerus u. ſ. w. — Heller, A. Dürer II. S. 691.

Ein zweiter Abdruck hat kleinere Lettern in 5 Zeilen. Außerdem gibt es Nachbildungen mit flämiſchem u. franzöſ. Text.

M. D. XVI.

979. Ad patrem pro | iuuenibus Am Ende: Impressum Liptzk per Melchiarē | Lottherū. Anno dñi. M. cccc. xvi.
10 Bl. 4. m. Titelholzsch. Deutsch-latein. Vocabeln. — In München.

980. Ludus nouus. Am Schlusse: Joannes Adelfus Phisicus Scaffusen. Scripsit edidit et publicauit. Anno. 1516.
Folioblatt mit Holzschnitt: Papst Leo als Löwe mit verschiedenen Fürsten in Thiergestalt am Bretspiel. Fragen und Antworten in 140 Verszeilen. — In Zürich. Abged. im Serapeum. 1859. p. 12.

Ein neüwes spyl ist yetz verhanden
Das kumpt her vß fremden landen
Wer das will wissen vnnd verston
Der soll den brieff do lesen schon
Rex Francie.
Drymal ser damitt gewunnen
Was all andern hand gespunnen
Die schlang die lyt mir zu den fiessen
mit gelt thun ich gar vil erschiessen.

981. * Ausschreiben Ludwigs v. Hutten wegen Hans v. Huttens Ermordung durch Herzog Ulrich von Würtemberg. Allen vnd yeden Chürfürsten Fürstē Gaistlich vnnd weltlich Prelaten Grauen Freyherrn Ritterschafft Stetten vñ Gmainden, Außgeschlossen den nachbenanten thirannischen Hertzog vō Wirtenberg. — Geben vntter meinem hierfürgedruckte Insygel auff sant Margareten tag. Nach Christi vnsers lieben herren gepurdt Tausent Fünffhundert vñ jm. xvj. jare.
(München, Hans Schobser 1516). Großfolioblatt mit color. Holzsch. — Im Zürcher Staatsarchiv. Ist die zur Versendung gekommene wenig veränderte Ausgabe, s. 1515.

982. * Dasselbe Ausschreiben. Geben . . auff sant Margarethen tag. Anno ꝛc. jm. xvj. jare
(München, H. Schobser 1516). 4 Bl. Fol. Auf 4. und 5. S. ein beide Seiten überziehender Holzsch. die Ermordung darstellend. — In München (Reichsarchiv). Abged. in Aretins Beyträgen IV. S. 399.

983. Das auffschreiben der von Huttē | an die Landtschafft zu wirtenberg Am Schlusse: Geben auf freytag nach Kiliani | Nach Christi vnsers lieben herrn gepurd. gezellt. M. D. xvj. jare
o. O. u. J. (München, H. Schobser 1516). 2 Bl. Fol. — Im Germ. Museum, in München u. Stuttgart. Abged. bei Sattler I. Beilagen S. 212, in Hutteni op. ed. Münch. II. p. 238, u. in Hutteni op. ed. Boecking I. p. 60.

984. Ein Auszug etlicher Practica vnd Prophiceien. Sibille, Birgitte, Cirilli . . . wirt werē noch etlich Jar vnd sagt von wunderlichen dingen. Am Ende: Augspurg 1516.
4. m. Titelholzsch. — Maske's Cat. 40. no. 357.

985. Deutsch Marial vnser lieben frawen gemacht auff ire hocherwirdige syben fest Eyn befunder schon liplich vñ yuniges buchlein aus dem psalter marie des englischen heiligen Bonauenture. Am Ende: Das puchlein hat gedruckt Melcher Lotter czu Leyptzk Im XVI. jar.
8. mit 12 Holzsch. Roth und schwarzer Druck. — Bechsteins Auktion no. 1886.

986. Diß büchlein genannt das Wurtzgärtlein der andächtigen Uebung ist also gesetzt vnd geordnet durch einen geistlichen Vater Barfüsser Sant Franciscen Ordens der Obseruantz in der Prouintz Oesterreich. Am Ende: Augspurg, Hans Miller 1516.
8. — Scheible's Cat. 1858. S. 204.

987. Diß büchlein genant das Wurtzgertlein der andächtigen Uebung ist also gesetzt vnd geordnet durch ainen gaystlichen vatter Barfüsser Sant Franciscen

Ordens der Obseruantz in der Prouintz Oesterreich. Am Ende: Nürnberg, F. Peypus 1516.

8. m. Holzsch. — Heberle, Cat. 53. no. 357.

988. In disem biechlin | wirt erfunden von cöpleri- | on der menschen. Zu erlernen leipliche vnd | menschliche natur, ir sittē, geberdē vñ | neygligheit zu erkēnen vñ vrteylen. Am Ende: Getruckt vnnd volendet in der lob- | lichē statt Straßburg, durch Jo- | hannē Knobloch. Als man zalt | nach d' geburt Christi vnsers herrē, Tausent Fünffhun- | dert vñ sechtzehē Jare.

16 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Luzern (Kantonsbibl.) u. München.

989. † Cantzley buchlein | Wie man schreibē sol. eim | yeden in was würdē. stadt | oder Wesenns er ist. Geist | lich oder weltlich kurtz be | grissen. Am Ende: Getruckt zu Augspurg von | Hansen Froschawer. | jm. M. d. xvj.

6½ Bog. 4. — In München.

990. Chronica Von vil | Namhafftigen geschichten | die geschehen seynd seid man zalt | nach Christ geburt neün hun | dert vnd drey. iar in Vng | ern Behem Osterreich | Steymarckt Bayern Schwabē | Francken Wölsch vnnd | Teütsch landen | biß auff das M. CCCCC. XVI. Am Ende: Getruckt zu Augspurg.

o. J. (1516). 12 Bl. 4. Die 1. 3. 5. 7. 9. 11. Zeile roth gedruckt. — Im Besitz Prof. Hasslers zu Ulm u. in München (wo letzte 3 Bl. fehlen).

991. DJe Türckisch Chronica | Von irem vrsprung anesang vnd | regiment, biß vff dise zeyt, sampt irem kriegen | vnd streyten mit den christen begangen, | Erbärmklich zu lesen. Am Ende: Getruckt vnd volendet in der lob- | lichen statt Straßburg, durch | Johannē Knobloch. Als mā | zalt nach der geburt Chri- | sti vnsers herrē, Tausent | fünffhundert vñ sech | zehen Jare.

48 Bl. Fol. m. Titelholzsch. u. 25 Holzsch. Widmung des Physicus Joh. Adelphus zu Trier an Petermann Etterlin dat. am Jahresabend 1513. Privileg. auf 3 Jahre. Auf 22. Bl. folgen 4 Spalten Gedicht: Neüw merckliche that, wider die vngleubigen", welches beginnt: Wer hören wöll groß merckliche that u. s. w. — In München. Bibl. Schwarz. 1769. II. no. 844.

992. Die New Erclärung der Landsfreyhait des loblichen haus vnd Fürstenthumbs Obern vnnd | Nidern Bairn. Anno fünfftze- | henhundert vnnd im Sechtze- | henden auf den vierundzwaintzigisten tag des Monats Aprilis | zu Ingelstat aufgericht. Am Schlusse: Geschehen zu Ingolstat an | Sandt Jörgen tag, nach Christi vnnsers lieben herrn geburdt Fünfftzehenhundert vnd im Sechzehenden Jarn.

o. O. u. J. (1516). 18 Bl. Fol. m. Titelwappen. — In München u. im Germ. Museum.

993. Erclärunng der | landsfreyhait des | Hertzogthumbs | Bayren ꝛc.

o. O. u. J. (München, H. Schobser 1508). 13 Bl. Perg. Fol. m. col. Titelwappen. Titel in Holz geschn. Geben vnd geschehen zu Lanndßhut, an Montag nach Natiuitatis Marie, Als man zelet, nach Christi, vnnsers lieben Herren gepurd, Fünffzehenhundert vnnd ym achten jare. — In München (Reichsarchiv). Eigentlich unter 1508.

994. Erclerung der | Lanndsfreyhait | in Bayrn.

o. O. u. J. (München, H. Schobser 1516). 15 Bl. Perg. Fol. m. col. umkränzten Titelwappen. Titel und Ueberschriften roth gedruckt. Geben zu München an sant Michaels tag jm Fünffzehenhundert vnd Sechzehendem jar. — In München (Reichsarchiv).

995. † Die zehē ge | bot in disem | büch erclert vnd vßge | legt durch etlich hoch | berümbte lerer, Vnd fragt der iüng | er den meister, der lert wie man die | gebot gottes halten vnd sich vor | todsündē hüten sol, vñ dar- | zu wie ob' wz mā bettē sol | dz es aller nützlichst sy | mit vßlegüg des hei | ligē Pater no. Mit | gnad keiserlicher | Priuilegio | . iii. iar. Auf Blatt 60: Vnd getru- | ckt in der keiserlichen freiē stat Straßburg, vō Johannes Grüningern, vff | sant Adolffs tag, der da gefelt vff sant | Johannes enthaubtungs tag. Nach | der geburt vnsers herren Jesu. 1516.

58 gez. Bl. (gezählt 60, aber Bl. 5 u. 6 nicht vorhanden) m. Titeleinf. u. 10 Holzsch. von H. B. Grün. Titel zum Theil roth gedruckt. Der zweite Theil beginnt auf Bl. 61:

Hienach ſo folgt ein nütz | liche leer vnd vnderweiſung wz vnd wy | man betten ſol. Vnd außlegunge des heiligen Pater noſters. (Darunter Holzſchnitt). Am Ende: Vnd iſt dis loblich büchlin getruckt | vnd vollendet in der keiſerlichē freien | ſtatt Straßburg von Johānes Grü= | ningern, auff Freitag nach ſant Bar= | tholomeus tag, In dem iar nach der | geburt chriſti 15.16.

48 Bl. Fol.

Dieſes Buch des Leſemeiſters zu S. Pauli in Leipzig, Marcus von Weida, widmet der Herausgeber Hans v. Wildeck genant Warmont dem Grafen Bernhard v. Eberſtein: Datum Montag nach Jacobi apoſtoli. Anno. 15.15. — In Zürich (ohne 2. Theil), S. Gallen (Stiftsbibl.), Frauenfeld, Rheinau, Tübingen, Straßburg, München, Bamberg und Mayhingen.

Neue Ausgabe: Cöln 1573. 8.

996. † Die Emeis | Dis iſt das buch von der | Omeiſſen. vnnd auch. Her der künnig ich diente gern. | Vnd ſagē von Eigentſchafft der Omeiſſen, vnd gibt vnderweiſung vō dē | vnholden vnd hexen, vnd von geſpenſt der geiſt, vnnd von dem wütenden heer | wunderbarlich, vnd nützlich zewiſſen, was man daruon halten oder glauben ſoll. | Vnd iſt von dem hoch= | gelerten doctor Joānes | Geiler vō Keiſerſperg | Predicant der Keiſerli= | chen freien ſtatt Straß | burg, der ſelben zeit. in | eim quadrageſimal ge= | predigt worden alle ſon= | tag in der faſten, mag= | ſtu die euangelia darzu | ſuchen, in ſeinem euan | geli buch. Vnnd iſt hie | angezeugt an der erſten | predig, die figur vonn | dem euangelium an dē | Sontag Serageſima | iſt der erſt Sontag vor | herren faſtnacht. Cum | turba plurima conueni | ret. Schrei. lu. am. 8. c. Am Ende: getruckt in der Keiſerlichen friien ſtatt Straßburg, von Johannes Grieningern vñ geendet vff ſant Mathis abent in dem iar von der geburt vnſers herren Jeſu Criſti. M. d. xvi.

88 gez. Bl. (gezählt 90, aber Bl. 4 u. 5 nicht vorhanden). Titel zum Theil roth gedruckt, mit Holzſchnitt. Der zweite Tractat, der mit Bl. 67 beginnt, hat eigenen Titel mit Holzſchnitt: wonach Gödeke's Grundriß zu berichtigen. Im Ganzen 28 Holzſch. Herausgeber war nach Bl. 6 der Barfüſſer Johannes Pauli. — In Zürich, Bern, Freiburg i. Br., Augsburg, Bamberg, München und im Germ. Muſeum. Der 1. Theil in Donaueſchingen.

997. † Das buch Granatapfel. im la= | tein genant Malogranatus. helt in im gar vil vnd | manig heilſam vnd ſuſſer vnderweyſung vnd leer, den anhebenden, vffne | menden vnd volkomen menſchen, mit ſampt geiſtlicher Bedeütung des | vßgangs der kinder Iſrael von Egypto. Item ein merckliche vnder= | richtung der geiſtlichen ſpinnerin. Item etlich predigen von dē ha= | ſen im pfeffer. Vnnd von ſyben ſchwertern, vnnd ſcheiden, nach | geiſtlicher vßlegung. Merers teyl geprediget durch den hoch= | gelerten doctor Johannem Geyler vonn Keyſerſperg ꝛc. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Johānem Knobloch vff Freytag vor Johānis baptiſte. Des jars da mann zalt. M. D. xvj.

27 Bog. oder 168 Bl. Fol. mit Titelholzſch. u. 6 Holzſch. von H. Burgmair. Das letzte Blatt des 7. Bogens u. das Schlußblatt leer. — In Einſiedeln, Freiburg i. Br., München u. Zürich (wo nur die erſten 92 Bl. vorhanden).

998. Hirsfeld, Bernh. v., Ein Schrift an Joachim Marſchalk zu Pappenheim. 1516.

o. O. 4. — In Greifswald.

999. Ein hübſche Hyſtori | von dem Künig Ap | polonius. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg durch Hanſen Froſchauer 1516.

4. Nach dem Latein. des Gottfried von Viterbo. — Butsch, Cat. 28. p. 58. Vergl. Gervinus II. S. 212.

Später: Augſpurg, H. Steyner 1540. 4. Augſpurg, H. Zimmermann 1552. 4. Erſte Ausg. Augſpurg, G. Zainer 1471. Fol.

1000. † Ein Hübſche hiſtory | von eines reichen burgers ſun vß der | ſchönē inſeln Cippern geborn, der da ſchön vñ gerad ſein | es leibes was, vnd aber büriſch vñ gantz vnkünnend | bis das er durch vnbildung einer ſchönen fraumē | die er bei einem brunnē ſchlaffen fand, vō der | en er gantz ſein gemüt, von büriſchem | in

gar adeliches gerichtet warde. | Cum Priuilegio Am Ende: Jtem dis büchlin ist getruckt in der keiserlichen freien statt Straßburg | von Johannes Grüningern, in kosten vnd namen des Ersammen Johan | sen Haßelberg, vß der reichenaw bei Costentz gelegen, vnnd ist vollendet | vff sant Matheus abent, in dem iar nach christi vnsers herren geburt tau | sent fünffhundert vnd sechtzehen.

8 Bl. Fol. (letztes leer) mit 4 Holzsch. Privileg auf 10 Jahre. — In München.

1001. Kalender Volkummen vnd Römische staciones nach dem Kalender vnd beweglichen festen des gantzen Jars. Sunderlich nuetz vnd nöth den die bullen vnnd Jndult derselben Stacion haben. Am Ende: Gedruckt tzu Leypsick durch Conradum Kachelofenn M. CC CCC. xvj. Jar.

16 Bl. 8. (letztes leer) mit Titelholzsch. u. noch einigen Holzsch. — N. Lit. Anzeiger. 1807. Sp. 485.

1002. Diß künd ist geboren worden zu Tettnang

o. O. u. J. (1516). Quartblatt m. Holzsch. (zweimal abgebildet ein Mädchen mit Gewächs am Bauch und einem dritten Bein on der Brust) von H. B. d. i. Hans Burgmair. 13 Z. Prosa. Graf Ulrich zu Muntfort hat das Kind von seinem Maler Mathis Miller zu Lindau „verzaychnen oder konterfeyn“ lassen. — Butsch' Sammlung.

1003. † Ain New geordnet Rech | en biechlin auff den linien | mit Rechen pfeningen. den | Jungen angenden zu heyß | lichem gebrauch vnd hend | eln leychtlich zu lernen | mit figuren vñ exemp- | eln Volgt hernach | klärlichen ange- | zaygt Am Ende: Getruckt in der Kayserliche Stat Augspurg durch | Erhart öglin auff dem Creütz Anno dñi Tausent | fünff hundert vnd Sechtzehen jar.

30 Bl. 4. m. Titelholzsch. Verfasser: Jacob Köbel. — In München.

1004. Kuchenmeisterey. Am Ende: Getruckt vnd volendet in der lob- | lichē statt Straßburg, durch Jo- | hannē Knobloch. Als man zalt | nach d' geburt Christi vnsers | herrē, Tausent Fünffhun- | dert vñ sechtzehē Jare.

46 Bl. 4. m. Titelholzsch. — Im Germ. Museum u. in München.

1005. Ein hüpsch leſē vñ groß | wunderzeichen von dem heiligen | zwölffbotten saut Jacob, vnd | zweie Jacobs brüdern.

o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach c. 1516). 18 Bl. 4. mit Titeleinf. u. 3 Holzsch. Am Schlusse: S R F Bearbeiter dieses Gedichts des Cunz Kystener ist Pamphilus Gengenbach. — In Basel, Berlin u. Wolfenbüttel. Abged. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 231.

Wend jr hören wunder vnd groß lob
Von dem guten herren sant Jocob

1006. Das liden jesu chri | sti, mit andechtiger klag, vnnd tieffen erma | nungen wie das am heiligen Karfritag vnd sunst von | den Christen menschen betracht vnnd zu hertzen gefaßt | soll werdē, Fast lustlich und kurtzwilig den liebhaberen | gottes. Auf Titelrückseite: Vnd ist volendet im Jar als man zalt. Tusent. | Fünffhundert vnd. xvj Jar.

o. O. 20 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. Auf Titelrückseite oben u. unten eine Querleiste. Noch 18 kleinere Holzsch. — In Freiburg i. Br.

1007. Ein hüpsch lied vō dē krieg zu Bern. In dē thō. Vō erst so well wir loben.

o. O. u. J. (1516). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 15 Strophen. — Abged. bei Soltau S. 214. Bern-Verona.

Nun merckt ir weisen herrē.
ich sing ain new gedicht

1008. *Kaiserliches Mandat Cammergerichts-Aulage betreffend. Geben in vnser vnd des heiligen Reichs Stat Wormbs am Andern tag des Monats Januarij. Nach Cristi gepurdt Fünfftzehenhundert vnd im Sechstzehenden Vnserer Reiche des Römischen im dreyssigsten vnd des Hungerischen im Sechtz-undtzweyntzigsten Jaren.

Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1009. *Kaiserliches Mandat berichtet über den Entsatz von Brescia und beruft die deutschen Reichsstände auf den 24. Febr. nach Augsburg zur Bewilli-

gung einer Steuer für den italienischen Krieg. Geben in vnnser Stat Augspurg am zehenden tag des Monats Januarij, Anno ꝛc. im Sechtzehenden, Vnnserer Reiche des Römischen im Dreyssigisten, vnnd des Hunngerischen im Sechßundzwainzigisten Jaren.

(Augsburg). Querquartblatt. — In Wien (Ambras), im Straßburger und Augsburger Stadtarchiv u. im Germ. Museum. Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 21.

1010. *Kaiserliches Mandat gegen die in französischen Diensten stehenden Deutschen, nebst Nachricht, daß die Franzosen mit den Venetianern Verona und Brescia wieder bedrohen. Geben in vnnser vnd des hailigen Reichs Stat Augspurg am Sechtzehennden tag des Monats Januarij, Nach Christi geburt Fünfftzehenhunndert, vnnd im Sechtzehennden, Vnnserer Reiche des Römischen im Dreyssigisten vnnd des Hunngerischen im Sechßundzwaintzigisten jaren.

(Augsburg). Querfolioblatt. — In Wien (Ambras), im Straßburger Stadtarchiv u. im Germ. Museum. Ebd. S. 22.

1011. *Kaiserliches Mandat gegen Alle, welche König Franz Hülfe leisten oder zuziehen. Geben in vnnser vnd des hailigen Reichs Stat Augspurg am Sechtzehennden tag des Monats Januarij, Nach Christi geburt fünfftzehenhunndert, vnnd im Sechtzehennden, Vnnserer Reiche des Römischen im Dreyssigisten, vnnd des Hunngerischen im Sechßundzwaintzigisten iaren.

(Augsburg). Querfolioblatt. — In Wien (Ambras).

1012. * Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben in vnser vnd des hailigen Reichs Stat Augspurg am Sechtzehendē tag des Monats Januarij, Nach Christi geburt Fünffzehenhundert vnd im Sechtzehenden, Vnnserer Reiche des Römischē im Dreyssigisten, vnnd des Hungerischen im Sechsundzwaintzigisten Jaren.

Querfolioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1013. *Kaiserliches Mandat erklärt Philips Schlüchter, Feind der Stadt Metz, in die Reichsacht. Gebenn zu Lanndeg am dreytzehendenn tag des Monats Februarij. Nach Christi gepurt Fünffzehenhundert vnnd im sechtzehenden. Vnnser Reiche des Römischen im dreissigistenn Vnd des Hungerischen im sechsvndtzweintzigisten iarenn.

Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1014. *Kaiserliches Mandat gegen die in französ. und venetianischen Diensten stehenden Deutschen. Geben in vnser Stat Freyburg im preisgew am zwelfften tag des monats nouembris, nach Christi vnsers lieben herrn geburt fünffzehenhundert vnnd im sechzehenden, Vnserer reiche des Römischen im ainsundtdreissigsten, vnnd des Hungerischen im sibenundzwaintzigsten iaren.

Querquartblatt. — Im Germ. Museum u. im Straßburger Stadtarchiv.

1015. *Kaiserliches Mandat befiehlt das Einfangen der zu den Franzosen und Venetianern übergangenen Deutschen. Geben in vnser Stat Preisach im preisgew am fünffzehenden tag des monats nouembris. Anno domini fünffzehenhundert vnd im sechtzehenden, Vnserer Reiche des Römischen im ainsundtdreissigsten, vnd Hungerischen im sibenundzwaintzigsten iaren.

Querquartblatt. — Im Germ. Museum.

1016. *Kaiserliches Mandat befiehlt den Reichsständen, am 3. Febr. 1517 in den betreffenden Kreiswahlstädten zusammenzukommen und ihre Truppen am 12. März vor Worms aufzustellen, zur Vollziehung der Acht gegen Franz v. Sickingen. Geben in vnser vnd des hailigen Reichs Stat Hagenaw, am sechsten tag des monats Decembris anno ꝛc. im xvi. vnserer reiche des Römischen im ainsundtdreissigsten, vnd des Hungerischen im sibenundzwaintzigisten iaren.

Querfolioblatt. — In Wien (Ambras). Abgeb. bei Münch, Sickingen II. S. 41.

1017. *Kaiserliches Mandat erklärt Hans Hettelberger in die Acht, der sich,

um ſich der Strafe wegen Verſchwörung und Aufruhr zu entziehen, in Speyer zum Cleriker weihen ließ. Geben in vnſer vnd des Reichs Statt Hagenaw am andern tag des Monats Decembris. Anno dñi ꝛc. jm Sechtzehenden Vnſerer Reich des Römiſchen jm Ein vnddreyſſigſten, vnd des Hungeriſchen jm Sieben vnd ꝛwainziſten jaren.

Querfolioblatt. — Im Germ. Muſeum.

1018. *Der Herzöge Wilhelm und Ludwig Mandat beruft einen Landtag auf 20. Januar nach Ingolſtadt. Datum Münnchen an Sambßtag der heyligen dreier könig abend. Anno ꝛc. Decimoſerto.

(München, Oſtndorffer u. Zayſſinger). Querfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

1019. MAnu | ale Cu | ra= | torum. predicandi prebens | modum: tam latino, qz vul= | gari, paſſim qqz gallico ſer= | mone practice illuminatum. | Cũ certis alijs ad curã ani= | marũ pertinentib . Omnib | Curatis tam conducibilis, | qz ſalubris. | 1516. Am Ende: Impenſis Pauli Götz, Joannes Schottus | Argentine caſtigatius pſſit. 26. Februarij. | Anno chriſtiano 1516.

6 Bl. Vorſt. u. 112 gez. Bl. 4. Erſtes Wort u. Jahrzahl des Titels roth gedruckt. Unter der Titeleinfaſſung: Joannes Schottus; in der Mitte dieſer 2 Worte die verſchlungenen Anfangsbuchſtaben roth gedruckt. Der Prolog des Doctors Joh. Ulr. Surgant dat. Ex Baſilea. viij. ibus Nouẽbris. Anno. M. D. ij. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Aarau, Freiburg i. Br., Ulm, Augsburg u. München. Panzer, Annales VI. p. 79.

1020. Warhafftig berichtung des wol= | gebornen heren Johans Jacobs Fryhern zu Mörſperg | vnd Beſſurt, Römiſcher R. M. Lätuogt in vn= | der Elſas, wieder das erdiecht, lugẽhafftig | vßſchribẽ vñ vermeynt entſchuldigũg | Hanſen hettelbergers, ſyner bö= | ſen handlũg er ſampt an= | dern ſynẽ anhengern | in vergangener | vffrure vñ | entbö= | rũg | zu | wormbs | geüpt ꝛc.

o. O. u. J. (Straßburg, M. Hüpfuff 1516). 10 Bl. 4. Datum vff den zwẽtzigſten tag des Mertzen Anno ꝛc. funffzehundert vnd. xvj. — In München.

1021. Spigel des Regiments | in der Furſten höfe, da Fraw | Untrewe gewaltig iſt. | Czu dem Leſer.

Kumpt her leſent dyß new gedicht
Was fraw vntrew hat zugericht
Mit iren dienern hochgemeydt
Ein Feltſtreyt hat ſie zubereydt
Dar in geſchicht ein ſolch gefecht
Das nyemãt mag geſchehẽ recht
Augendienſt vnd bloß ynd orn
Hat ſie amn ſpitz geordent vorn
Als dir diß buchlein wirdt bewern
Gedicht von meinem lieben hern
Johan vö Morßheim ritter ſtreng
Dem Got ſein lebẽ friſch vñ leng
Biß ſich fraw Untrew vö vns wẽd,
Unnd ſich ein yder ſelbs erkend.

Getruckt zu Erffordt zum Sch= | wartzen Horn. Am Ende: Geendet ſeligklich | Im iar Thauſent funffhundert vnd | Sechtzehen.

16 Bl. 4. m. Titeleinf. und 20 kleinen Holzſch. Drucker Matthes Maler. — In Bamberg, Wernigerode, Berlin u. Wolfenbüttel. Serapeum VI. p. 317.

JCh war eins mals in yrem danck
Als ich an eynem bayn lag kranck,
Und ſunſt nit mer zuſchaffen hat

1022. die ordnung der Landtſteur | jm Fünfzehenhundertiſten vnd Sech | zeheden jar zue Ingelſtat bewilligt.

o. O. u. J. (München, H. Schobſer 1516). 4 Bl. Fol. Datum Am Mitwoch nach Nativitatis Marie. Anno ꝛc. Decimoſerto. — In München. Aretin, Beyträge 1805 I. S. 624.

1023. Hernach volgt die ordnung der Landſteur | jm funfzehenhundertiſtn vnd Sechzeheden jar zu Ingelſtat bewilligt.

o. O. u. J. (1516). Folioblatt. — Im Germ. Muſeum.

1024. Die Ordnung über gemainer | Lanndſchafft in Bairn aufge= | richte Hanndtueſſt. Tauſennt | Fünffhundert vnnd jm Sechzehennden Jar, zu | Ingoldtſtat beſchloſſen.

o. O. u. J. (München, H. Schobſer 1516). 6 Bl. Fol. m. Titelwappen. Dat. Erichtag nach dem Sontag Miſericordia. Titel roth gedruckt. — In München.

1025. Die Ordnung vber gemainer | Lanndtſchafft in Bayrn auff= | gerichte

Hanndtuesſt. Tausent | Fünfhundert vnd im sechzehen= | den jar, zu Ingolstat beschlossen.

o. O. u. J. (1516). 7 Bl. Fol. m. Titelwappen. Titel roth gedruckt. Andere Lettern. — In München.

1026. † Streydt puechlyn | vor dy warheit vnd eyner warhafftiger historie Joan= | nis Pfefferkorn Vechtende wyd' den falschen Broder | Doctor Joannis Reuchlyn. vnd syne jungerñ. Ob= | scurorum virorñ. Die Formals verstolen wyd' mich | vnd noch vil mer wyd' die heylig kyrch vnd wyd' vill | erber menner auß gegossen habē. eyn vncristēlich. ketz | erlich. vnwarhafftig. schentlich. smach schrysst. Am Ende: 1.5.16.

o. O. 7 Bog. 4. Unter dem Titelholzsch. noch 5 Z. Text. — In Augsburg.

1027. Eyn Neüwe Geteütscht | Büechlein, Inhaltende | Grosse Erbermliche Clagen, der | Synlichkeit vñ des Schmertzē

Vmb { Belegerūg / Zerstorūg / Verbrēnūg / Kranckheit des Leibs. } vaterlāts.

Vff dz alles Trostlich Antwurt | Der Vernunfft. Am Ende: Getrückt zu Oppenheym. | Anno ꝛc. 1. 5. 1. 6.

8 Bl. 4. mit 12 kleinen feinen Holzsch. Jacob Köbel Stadtschreiber zu Oppenheim widmet diese Uebersetzung Petrarca's durch Adam Wernher von Themar Prof. zu Heidelberg dem Ritter Hans Lantschab zu Steinach: Datum Oppenheim Mōtags noch Lauretij Anno ꝛc. 1516. — In München u. Berlin.

1028. Joānis | piniciani | Promptuarium noca- | buloR . edium, partiū, | locoR, artificū, instru | mentoR, multaR qno- | q3 rerū nomina conti- | nens, per libroR capi- | ta breuiter & cō- cinne | distribntum. | M D XVI Am Ende: Siluanus Otmar Calcographus Auguste | Vindelicorum impressit. Anno | salntis nostre. M. D. XVI. | XXV. Januarii

6 Bl. Vorst. Widmung an Conr. Peutinger: Auguste duodecimo kalen. octobris. Anno salutis nostre. M. D. XV. 5 Bog. Index dictionum. 23½ Bog. latein=deutsches Wörterbuch. 4. m. Titeleinf. Titel roth. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), wo Titelblatt fehlt, München u. Neustift. Panzer, Annales VI. p. 145.

1029. Der Zutrincker vnd Prasser Gesetze Ordnung vnd Instruction. Am Ende: Getruckt zu Erffordt zum Schwartzen Horn.

o. J. (1516). 4. m. Holzsch. Von Joh. zu Schwarzenberg. Drucker Matthes Maler. — Weller, Altes I. S. 412.

1030. Regiment Henrichen Stromers von | Aurbach d' ertzenney Doctors inhal= | tēdt wie sich wid' die pestilētz zubewarē auch | den ihenen die damit begriffen hilff zureichē. Am Ende: in druck gegebenn zu | Leiptzigk Melchiaru Lotther am Freitagk vor | Pfingstē Nach Christi vnsers seligkmachers ge= | burth im M D XVI. Jare.

22 Bl. 4. m. Titelwappen. Der Markgräfin Elisabeth zu Brandenburg gewidmet: zu Leipsick am abent Philippi vnd Jacobi 1516. — In München u. Lübeck. Gesners Verzeichniß. 1783. II. S. 67.

1031. Die sum̄ der gnad vnd freyunge ablaß verlyhen durch viel bebst, dem heiligen spital sancto spirito zu Rom . . . von neuwen von dem babst Leone dem zehenden.

o. O. u. J. (c. 1516). 4 Bl. 4. — Stargardt, Cat. 41. no. 410.

1032. *Herzog Ulrichs von Würtemberg Ausschreiben wegen seiner an Hansen v. Hutten begangenen Handlung. Geben: vnd mit vnserm Secret zu ende biß getruckß besigelt, in vnser Stat Stutgarten, vff Sampstag nach Sanct Egidien des hailigen Abts tag. Anno domini Fünffzehenhundert Sechzehne.

Fol. — Abgeb. bei Sattler I. Beilagen S. 198—211, in Steinhofers Neuer Wirtenberg. Chronik IV. S. 266—289, in Hutteni op. ed. Muench II. p. 216—237, und in Hutteni op. ed. Boecking I. p. 64—75.

1033. Eingangg der von Huttñ warhafftigen ablainung, gegen des | Morderischen hertzogen von Württenberg auß ganngen | Lugenschrifft.

o. O. u. J. (München, H. Schobser 1516). 9 Bl. Fol. Geben vnnder mein Ludwig Ritters, Freweyn, Marschalchs vnd Vlrichs des elltern,

alle drey vom Hutten zu ennd der schrifft fürgedruckten innsygel, der wir vns die anndern hierinnen auch gebrauchen. Auf Montag sant Mauritzen tag. Anno ꝛc. jm xvj. Unter dem Titel der Text. — In München (Reichsarchiv), Berlin u. Göttingen. Abgd. bei Sattler I. Beilagen S. 212—227, in Hutteni op. ed. Munech II. p. 238—263, und in Hutteni op. ed. Boecking I. p. 75—87.

1034. Hienach ist begriffen alle | geschicht so sich in Leuantt oder gen auff gang der Sū- | nen in Orient zwischen dem grossen Thürcken vñ dem | Soldan zu Allchayro vnnd dem Soffi begeben hat. | vnnd verlauffen ist wie sich hienach geschribeu findt | ernstlichen. wie der Türck hat mit hörs krafft ein ge- | nömen ain Stat genant Allepo vnnd ain Stat Da- | masco genant. Vnd darnach die hailig Stat Jheru- | salem mit sampt der aller vorgeschribnen Stet. Landt | schafft vnd zugehörung vnd wie der groß Türck hat | wölleu meß höreu in dem hailigen Grab zu Jherusalē | vnsers herren Jhesu Christi.

o. O. u. J. (1516). 4 Bl. 4. m. Titelwappen. — In München.

1035. Hieuach volgt wie | der Turck den Soldan vertriben vnd | im vil stet angewoñen hat vñ das hey | lig Grab eingenomeu zu Jherusalem

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1516). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

M. D. XVII.

1036. * Ablaßbrief Papſt Leo's X. für alle Nürnberger, welche dem Spital zum Heiligen Geiſt Almoſen geben. Datum zu Viterb vndter des Viſchers Dawmenring den erſten tag des Monats Octobris. M. D. xvij. Im funfften jar vnnſers Bapſtumbs.

Folioblatt. — Im Germ. Muſeum und im kön. Archiv zu Nürnberg. Will, Bibl. Nor. II. p. 6.

1037. Von außlegung der Tröm die der prophet Daniel dem großmechtigſten Kunige Nabuchodonoſor gegeben hat. Am Ende: Augſpurg, Hans Schönſperger 1517.

4. — Collection no. 6718.

1038. Außlegung des propheten Daniel von den trömen, die er gegeben hat dem Kunig Nabuchodonoſor.

o. O. u. J. 4. m. Holzſch. — Regensburger Auktionskat. 1857. no. 497.

Spätere Ausg. o. O. u. J. 8. — Bibl. Feuerlin. no. 10221 c. Erſte Ausg. o. O. 1488. 8 Bl. 4. m. Holzſch.

Vßlegūg des Propheten Danielis von den Tröumen, die er gegeben hat dem großmächtigſten Küng Nabuchodonoſor. Zu Baſel, by Rudolph Deck. o. J. (c. 1545). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch.

1039. * Kaiſerliches Ausſchreiben eines Landtags in Ober-Oeſtreich. Geben in vnſer Stat Wienn am newndten tag des Monats Septembris, das iſt pfinſtag nach der gepurdt vnſer lieben frauen. Anno domini im Sibenzehenden, vnnſerer Reiche des Römiſchen im zwayunddreyſſigiſten, vnnd des Hungeriſchen im Achtundzwaintzigiſten Jaren.

(Wien 1517). 1 Bog. Fol. — In Wien (Ambras). Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 23. Bei Denis (Wiens Buchdr. S. 327) ein anderer Druck.

1040. Von ſand Brandon . . Am Ende: Getrucket zu Augſpurg vō | Hannſen Froſchauer. Anno dūi | M. d. xvij.

6 Bog. 4. mit wahrſcheinlich 21 Holzſch. 18 ſind vorhanden, aber das 1. und 8. Bl. fehlen. — In München.

1041. † Diß büechlin wirt genant die hy- | meliſch Fundtgrub. Das gar nutzlich iſt zu leſen vñ | betrachten das leyden Chriſti vnſers herren. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Cunrat | Kerner. Als man zalt. M. cccc. vñ xvij.

6 Bog. 4. m. Titelholzſch. — In Baſel u. München.

1042. Der Buren practica gemacht | vff das Funftzehenhunrdert. vnd. xviij. Jar.

Der buren practica bin ich genant
Den alten frummen buren wol bekant
Von gott byn ich ynen geoffenbort
wie ich her nach lüt von wort zu wort
Du würſt ynnen jñ zu künfftigen joren
Das die alten nit ſynt thoren
Die mich von jugent vff hant probiert
Kauff mich du würſt nit verfyert
Ich gyb dir eyn getrüwen rot
Ich wäre die wil die welt ſtot
Dann wann ich wolt liegen
Ich wolt dir ander boſſen zu fügen

Saturnus (Holzſchnitt) Mars (Holzſchnitt)

Venus

o. O. u. J. (Baſel 1517). 4 Bl. 4. — In Zürich. Serapeum 1858. p. 198.

Einem Heiny von Ure, der auf dem Gotthart eine Kapelle und ein Bruderhaus gebaut, iſt angeblich dieſe Practica vom Engel Raphael geoffenbart worden. Halb Proſa halb Reime.

Spätere Ausg. Nürnberg, Kunegund Wachterin o. J. (c. 1528). 8. m. Holzſch. Augſpurg, Phil. Ulhart o. J. (c. 1540). 5 Bog. 8. Getruckt zu Zürich o. J. (bei Euſtachin Froſchower 1546). 4 Bl. 4. Bern, By Mathia Apiario o. J. (c. 1550). 8 Bl. 8. Vermehrt: Frankfurt a. M. 1555. 8. Frankfurt a. M. 1570. 8. Straßburg 1579. 8. Frankfurt,

Joh. Spieß 1580. 8. Augspurg, Mich. Manger. o. J. 6 Bog. 8. Speier, Bernh. Dalbin 1585. 8. Erfurt 1637. 8. Gedruckt in diesem Jahr o. O. 8. Berlin 1849. 8.

1043. Cathonis viri in moribus grauissimi Codicillus de doctrinis moralibus latino sermone metrice conscriptus teutonicis quoque alterationibus ac rhitmaticis sententiis denuo interpretatus. Sebastianus Brand. Am Ende: Augusta Vindelicorum Joann. Otmar Anno 1517.
4. — In Berlin.

1044. Catho in Lateinn. durch Sebastianū Brant geteutscht. Am Ende: Impressum Nurmberge per Jodocum Gutknecht. Anno 1517.
4. — In Berlin. Bibl. Ebner. no. 1220. Hirsch III. no. 127.

1045. * Bericht Hans Heinrichs v. Clingenberg wegen Einnahme des Schlosses Hohentwiel, dessen ihm zugehörigen Antheil Albrecht v. Clingenberg, kais. Rath, dem Hause Oestreich zugestellt und zu Lehen empfangen hatte. Gegen ein hier mitgetheiltes kais. Mandat vom 3. Dez. 1516 (begleitet von einem dem Kläger ertheilten kais. Schutzbriefe vom 3. Nov. 1516) beansprucht der Beklagte den Rechtsweg in einem ebenfalls mitgetheilten Rechtfertigungsschreiben an Kais. Maj. vom 3. März 1517. Geben am achtenden tag des Monats Marcij. gezalt nach Cristi geburdt Fünffzehenhundert vnd Sibenzehen Jar.
Hochfolioblatt bestehend aus 2 zusammengeklebten Stücken, 1½ Elle hoch. — Im Zürcher Staatsarchiv.

1046. Weissagung, wasserlei Glücks, Art, Natur vnd Neygung ein jeder Mensch . . sein werde . . auß warem vrtheyl himlischer Influentz. Peter Creutzer, in Zeiten M. Johan Liechtenbergers Discipel. Am Ende: Gedruckt zo Coellen Jm jar 1517.
4. — Bibl. Ebner. no. 1223 b.
Neue Ausg. o. O. u. J. (c. 1530). 12 Bl. 4.

1047. Kayserlich Maiestat | Einreitung vnd ander geschichten | so zu Brüssel vnd anderßwo in Brabandt ergangen seind | clärlichen vff gezeichnet vñ begriffen wie hienach volget. | Conderfetung des Ellends So | zu Brüssel in des aller christenlichsten künig Karo= | lus von Hispanien thiergarten gesehen ist.
o. O. u. J. (1517). 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Elenthier). — In München.

1048. Ein Warhaftige Ertzney vnd Schatz des Lebens wider die schwere vnd schnelle sucht der pestilentz. Leipßzyk. 1517.
4. — In Berlin.

1049. Das Buch der Sünden des Munds. Von . . . Doctor Keiserspерg . . . Alphabet in XXIII. Predigen. Am Ende: Straßburg, J. Grieninger 1517.
Fol. — In Straßburg (Stadtbibl.).

1050. Die Emeis | Dis ist das buch von der | Omeissen. vnnd auch Herr der künnig ich diente | gern. Vnd sagt von Eigentschafft der Omeissen. Vñ gibt vnderweisung von den | Vnholden oder Hexen, vnd von gespenst der geist, vnd von dem Wütenden heer | wunderbarlich, vnd nützlich zewissen, was man daruon glauben vnd halten soll. | Vnd ist von dem hoch | gelertē doctor Johānes | Geiler vō Keiserspерg | Predicant der Keiserli | chen freiē statt Straß | burg, der selben zeit. in eim quadragesimal ge= | predigt worden alle son | tag in der fasten mag= | stu die euangelia darzu | suchen, in seinem euan= | gelibuch. Vnnd ist hie | angezögt an der ersten | predig, die figur vonn | dem euangelium an dē | Sontag Sexagesima | Ist der erst sontag vor | herren fastnacht. Cum | turba plurima cōueni= | ret. Schrei. lu. am. 8. c. Am Ende: getruckt in der Keiserli= | chen freien stat Straßburg, von Joan= | nes Grienniger vñ geendet vff sant Ma= | this abent in dem iar von der geburt vn= | sers herren Jhesu Christi. M. d. xvii.
88 gez. Bl. (gezählt 90, aber Bl. 4 und 5 fehlen). Fol. m. Titelholzsch. u. 21 Holzsch. Die erste Predigt hat auf Bl. 66 in der Druckanzeige das Datum: vff Freitag vor mitfast

In dem iar von geburt Christi. 1517. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

Einzig der erste Theil ist ein anderer Druck als no. 864 von Panzer, der dieses Umstands gedenkt, ohne die Ausg. selbst zu beschreiben.

1051. Gott ist alle ding muglich | Diß büchlyn inhelt die pro= | phecien sancti Methodij vnd Nolhardi, welche pro= | phecien vor etlichen vergangnen iaren gepro= | phetiziert sind, in welchem der selbigen pro= | phecien von wort zu wort lauter clar | in verß oder metra ange= zeigtt | wirt, dadurch vergangner | vñ zukünftiger geschich | ten menschlicher blö | digkeit leichtlicher | zuerkennē, vnd | sich vor zukūf | tigem vnge | fell zu= für | sehen.

o. O. u. J. (1517—1525). 6 Bog. 4. m. Titelholzsch. Fastnachtspiel Pamph. Gengenbachs. — In Luzern (Kantonsbibl.) u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Bibl. Schadeloock. no. 3251.

1052. Ein kurtzweilig new lied | Von dem Teuffel, Todt vnnd En= | gel, gemacht durch Pamphilum | Gengenbach, vnd gesetzt | ins Schillers thon.

Hört wunder wie es ist ergangen
Man hat den todt, Engel, Teuf= fel gefangen
Die trieben wunderliche geschicht
Als euch dises Lied bericht.

o. O. u. J. (c. 1517). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. Nicht Baseler Druck. — In Berlin. Abgeb. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 32.

O Reicher Got gantz vngezalt,
dein wunder sein so manigfalt,
kein zung mags nit außsprechen.

1053. Feldtbuch der wundartzney.

o. O. u. J. (c. 1517). 4 Bl. Vorst., 2 Bl. Ein contrafacter Todt, u. 84 gez. Bl. Fol. Auf Titel ein großer Holzsch., auf Rückseite Hans v. Gersdorfs Vorrede ohne das Privileg. Die 24 blattgroßen Textholzschnitte gelungene Nachschnitte der Ausg. von 1517, die Typen den Anshelmschen ähnlich. — In München, Bamberg, Freiburg i. Br. u. Wien.

1054. Jsocrates | Von dem | Reich. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg durch Siluanum Otmar | bey sant Vrsula closter am Lech. M. D. xvij.

16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Widmung Joh. Attenstaigs an Ritter Adam von Fründsberg Hauptmann des schwäbischen Bunds: Datum in Mindelhaim Anno gracie M. D. XVII — In München. Degen, Literatur d. deutschen Uebersetz. d. Griechen. I. S. 424.

Neue Ausg. Augspurg 1548. 4.

1055. Jn dysem Kalender da findet man gar hubsche vnd gutte lere vnd vnderweysung der zwölff Monatenn. Nach inhalt vnd leer der zwölff meister von den syben Planeten, was natur vnd eygenschaft sie dem menschen geben vnter wölchen er geboren ist. Auch von den vier complexion eynes yeden menschen wie sich der halten soll . . . Auch findet man welcher Planet alle stundt tag vnd nacht regiert. Auch ein Abc von den elichen vnd eins von den kempffern. Am Ende: Erffurdt durch Matthes Maler 1517.

4. m. Holzsch. — Schratts Kat. IV. S. 57. St. Goar, Cat. 23. no. 357.

1056. Jnhaltung diß Büchleins. | Eyn Ewangelisch A b c. Jñ | dem, viel Götlicher Leren (Wie, vnd Was | Eyn yegklicher Christen glau= | biger mensch: von Got Bit | ten vnd Begeren solle) | begryffen sein. | Zwey Besunder verdynstliche | Gebetleiu, Morgens vnd Obents, So maū Aue | Maria, geleūt vnnd gebeht hat, Als bald, | mit Andachte daruff (auß zweien | vrsachen yrer vffsatzung) | zusprechen. | (Drei kleine Holzschnitte) | Getrückt zu Oppenheym. Am Ende: Getrückt zu Oppēheim. 1.5.1.7.

6 Bl. 4. — In Freiburg i. Br.

Ueber dem Holzschnitt der Titelrückseite 13 Verszeilen Jac. Köbels:

Zu dem Leser Ja. Kö.
O Mensch vff diesser erd bedenck
Dein Anfangk, der von Aschen ist,
Dein hertz zu Got, in demut senck

1057. Eyn Neüw Rechēbüch= | lein. Vff den Linien vñ Spacie, Mit den | Rechenpfenningē: Ytzo: zu dez Zwey | ten male, Mit viln Zusetzen, guten | Leren, vnnd Exempeln, Zu | Oppenheym Geordent | Vnd Getrückt.

PYTHAGORAS.

Der sagt für war.
All dingk, durch Zal werd offenbar
Drumb, seh mich an, verschme mich nit
Durch leß mich vor, des ich dich bit

Vnd merck, zum anfangk, meine leer
Zu Rechens Kunſt, dar durch dich keer
Biſtu gelert, ſo beſſer mich
Wo ich geyrt, ſtraff tugentlich.

Rechenbanck.

I. Banckier. II. Banckire. III. Banckir (Darunter die 3 Rubriken). Am Ende: Der Zweyt Truck zu Oppen= | heym, mit vil zuſetzen, Geordent vnd Getruckt. | M. CCCCC. XVII.

6 Bl. u. 46 gez. Bl. 4. m. Titeleinf. Noch 3 kleine Holzſch. Köbel ignorirt die beiden Augsburger Nachdrücke von 1514 und 1516 hier vollſtändig. — In München.

1058. † Das iſt die arch Noe: le | ret wie gott Noe gebotten hatt die Arch | zu bauwen, wie weyt vnd hoch die ſein | ſolt. Auch wie man ſie behoblen vnd be= | ſtreychen ſolt, mit vil ſchönen leren. Ge | prediget durch den Hoch= gelerten bay= | der Rechtē doctor Vlrich Krafft pfar= | rer zu Vlm. Im iar. M. D. vnd. xiiij. Am Ende: Ge= truckt vnnd volendet in der | Kayſerlichen freyen Statt Staßburg, durch Cun= | rat Kerner, in koſten vñ namen des erbern Hanſen | Haſelberg. Im iar als man zalt nach d'geburt Chri= | ſti, Tau= ſent Fünffhundert, vnd Sybentzehen.

12 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titelholzſch. u. Einf. Haſelbergs Widmung an die Markgräfin Eliſabeth von Baden iſt: Datum vff Nicolai. Nach Chriſti geburt. 1.5.1.7. Vorher wird eines ihm verliehenen kaiſerl. Privilegs auf zehn Jahre erwähnt. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Aarau, Ulm u. München. Vergl. Nachricht von Ulrich Krafts Leben, Verdienſten u. Schriften. Ulm 1802.

1059. Der krieg zwiſchenn | dem groß= mechtigen propheten | Sophi, Türcken, vnd dem Soldan, alle die ding die | do geſchehen ſeind in auffgang der Son= nen ꝛc. | Hat kundt gethan ein Chriſten Kauffman | wonend zu Alexandria, vn= ſerm aller hey= | ligiſten vater dem Babſt, Im Jar | M. CCCCC. vnd xvij. Am Schluſſe: Theobaldus Baltner.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1517). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. München.

1060. Der Hochen vntailbarlichen Trey | faltikayt zu lob Marie der wir= digſten junckfrawen vnd | muter vnſers herren Jeſu Chriſti zu ereu vnd allen hayligen vnd | den Chriſtñ menſchen zu hayl, So hebt hie an der hay= | ligen lebñ vnd zu dem erſten das Summer= tayl. Auf 148. Blatte: Das iſt gedruckt vnnd volendet in der kay | ſerlichen ſtatt Augßpurg, in koſtung | vñ verlegung des erſamē Hanß | Mil= lers an ſant Katheri= | nen abent, in dem jar | nach Chriſti | geburt. | M, D. vnd xvij.

Titelbl., 148 gez. Bl., 1 Bl. Regiſter. Fol. m. col. Titelholzſch. u. col. Textholzſch. Titel roth gedruckt.

Zweiter Theil mit dem Titel:

Das Paſſional oder der Hayligen | leben das winter tail was die lieben hayligen | vnd diener gottes vmb den namē Jeſu chriſti vnd | chriſtenlichen glauben gelitten habendt. Am Ende vor dem Regiſter: Getruckt in der Kay= | ſerlichen ſtat Augſtpurg. In koſtung vnd | Verlegung deß Erſamen Hanſen | Müllers. Der iar zal Cri= | ſti M. D. vnd. xviij. | In Vigilia. | Paſche

Titelbl. u. 172 gez. Bl. Fol. m. col. Titelholzſch. u. col. Textholzſch. Titel roth gedruckt. — In München.

1061. Sant Barbara Legend vnd Paſſye. Leyptzk 1517.

8. — In Greifswald.

1062. Sant Catherina Legend. Leyptzk 1517.

8. — In Greifswald.

1063. Sant Margaretha Legend. Leyptzk 1517.

8. — In Greifswald.

1064. * Herzog Ludwigs Mandat beruft wegen Empörungen einen Landtag auf Montag nach Trinitatis nach Landshut. Datum München Montags nach Jubilate. Anno ꝛc. Decimoſeptimo.

(München, H. Schobſer). Querfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

1065. * Lothringiſch Münzmandat. Actum ſexta Aprilis Anno dñi 1517.

Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1066. Joannis Murmellii | Ruremun-

densis libellus optatissimus | cui titulus Pappa, in quo haec insunt. | Variaꝛ reꝛ diotiones latinae, nuper | plus quâ mille & centum receptis vo- | cabulis diligenter auctae, cum germa- | nica interpretatione. | Orationes variae, & ipse vltra di- | midium ampliatae, puerorum vsui ex- | positae. | Praecepta moralia adiecta interpre- | tatione germanica. | Protrita item quaedam prouerbia & | latino & vernaculo sermôe côscripta. | . . . . Am Ende: Finem habet hoc pulcher- | rimum opusculum apud inclytam Ger- | maniae Basileam, Stanneis calamis | in Officina Adae Petri de Lan- | gendorff politissime exeri- | ptû. Anno domini Je- | su nati supra sesqui- | millesimum deci- | moseptimo, ter- | tia die Mêsis | Augusti.

4 Bl. Vorreden und Inder, 257 gez. Spalten u. Seiten, die letzte ungez. mit Druckanzeige. 4. In der Titeleinf. unten die Jahrzahl 1516 und Urs Grafs Zeichen. Auf der Rückseite das Privileg, darüber das kaiserl. Wappen von 2 Löwen gehalten. Des Herausgebers Gervasius Sopherus Vorrede dat. Friburgi ex Lararío nostro literario Nonis Augusti. Anno post natû seruatorê, M. D. XVII. Darnach des Ant. Tunnicius Monasteriensis Anrede an den studierenden Jüngling in 16 Distichen. — In Basel, Frauenfeld, Einsiedeln u. München.

1067. Passio oder leiden vnsers | herren Iesu Christi, In teütscher zunngen zu | nutz vnd frucht den andechtigen, Christ glau- | bigen menschen, mit grundlicher der hailigen | lerer auslegung vnd erklärung geprediget, vñ | in disc form gepracht, durch ain hochgelerten | berümpten der hailigen geschrifft lerer In dē | nichts zu andacht, zu mitleydung, zu erinerūg | des tods Jesu christi deinet manglñ ist nichts | überflüssigs, als du durch emsige lesung er- | farn wirst. Am Ende: Getruckt in der Kayßerlichen | Stat Augspurg durch Jörgē | Nadler. Anno. Dñi. M. D. | vñ. xvij

11 Bog. 8. (letzte 3 Bl. leer) m. col. Titelholzsch. u. 24 col. Holzsch. — In München.

1068. Ein kurtz schon vnd gar trostlich regiment wider die schweren vnd erschrecklichen Krankheyt der pestilentz durch Simon Pistoris. Am Ende: Leipzig. 1517.

4. m. Titeleinf. — Butsch, Cat. 34. p. 72.

1069. Einhalt des planetischen wercks. Das aufsteigend Zaichen all Zeit vnd Stund. Vnter welchem Zeichen vnd Planeten ein Kind geboren werd. Der Zeichen vnd Planeten Natur. Der Sonnen Zaichen, des Mones Zaichen, Aufgang der Sonnen, Niedergang der Sonnen, Aufgang des Mons, Niedergang des Mons. Der New Mon Vol vnd Viertl vnd all Aspect der Sonnen vnd des Mons. Vergleichung der Stund vom Aufgang Nidergang Mittag vnd Mitnacht. Vergleichung der Planeten Stund. Am Ende: Coeln 1517.

4. — Hirsch III. no. 129.

1070. Das Plenarium oder Ewangeli buch . . . Am Ende: Basel, Adam Petri. 1517.

Fol. mit 3 großen Holzsch. von H. Schäufelein, u. mehreren kleinen von Urs Graf. — In Straßburg (Stadtbibl.).

1071. Practica Johañ Segers auff | das jar Christi geburt M D im XVIII gezelt Am Ende: Geben zu der Neüwenstifft Brichßner bistumbs, am | fünfften tag des monats Julij, seyd Cristi geburt Fünf | zehenhundert vnd im sibentzehenden jareu gezelt. | Got schicks zum pesten Amen | Gedruckt zu Augspurg durch Siluanum | Otmar bey sant Vrsula closter | am Lech.

o. J. (1517). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Mayhingen. Collection no. 5504.

1072. Ein Practick auf das Jar 1517, mit sampt einem Kalender. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Fridericum Peypus. 1517.

4. — In Dresden.

1073. Von allen geprenten Wassern, in welches maß man sie nützen vnd gebrauchen soll zu gesundheyt . . . Am Ende: Nürnberg 1517.

4. mit 4 Holzsch. Von Mich. Schrick. — Asher, Cat. 1847. no. 7806. Schratts Kat. IV. S. 97.

1074. * Schreiben der drei Stände

des Herzogthums Würtemberg an den in dem Lande geseſſenen Adel wegen Bezahlung der Huttiſchen Gelder. Datum Stutgarten dornſtags nach Purificationis Marie Anno ꝛc. xvij.

Folioblatt. — Abged. bei Sattler I. Beilagen S. 242.

1075. * Befehl Herzog Ulrichs von Würtemberg, daß man den Wildſchützen die Augen ausſtechen ſolle. Geben jn vnſer Statt Stuttgarten vnder vnſerm vffgetruckten Secret Montags nach ſante Jacobs des heiligen Zwölffbotten tag Anno domini XV^c decimo ſeptimo.

Folioblatt. — Abged. bei Sattler I. Beilagen S. 244.

1076. Römiſcher kayſerlicher Maie= | ſtat ꝛc. nottürfftig vnnderricht | vñ iuſtification, auf hertzog Vl= | richs von Wirtenberg vngepür | lich aufgangen ſchriften. Am Schluſſe: Geben in vnſer vnd des Reichs ſtat Augſpurg, am achtundzwaintzigiſten tag des monts Julij. Anno ꝛc. Fünffzehenhundert vnd im ſibentzehenden, vnſerer reiche des Römiſchen im zwayunddreiſſigiſten, vñ des Hungeriſchen im achtvndtzwaintzigiſten jarn.

o. O. u. J. (Augsburg 1517). 4 Bog. Fol. — Im Zürcher und Münchner Staatsarchiv. Abged. in Meuſels Hiſt. Unterſuchungen I. 2. S. 119—144.

1077. Ein newer vertrag vnndter | etlichen Gefurſtn vnnd andern Graue herrn | vñ vom Adel der Ritterſchaft | des lands zu Francken. Am Ende: Getruckt in der Fürſtlichen | Stat Landßhůt.

o. J. (1517). 8 Bl. Fol. Dat. am Suntag nach Anthoni des heiligen | beichtigers tag, vnd Chriſti vnſers lieben herrn geburt Funffzehenhun= | dert vnd im Sibenzehenden jare. — In München u. Gießen. Serapeum VII. p. 221.

1078. Burgermaiſter vnd Rats der Statt | Wormbs Entſchuldigung: vnnd | bericht: gegen Frantzen: der ſich | nennet von Sickingen: erdichtem | ſchmelichen außſchreyben. Am Schluſſe: Geben mit vnſer Statt endes diſer geſchrifft vffgetrucktem Secret Jnſigel Mitwoch nach dem Sontag Jnuocauit den vierden tag Martij. Anno Fünffzehenhundert vnd Sibenzehen.

o. O. u. J. (Mainz 1517). 4 Bl. Fol. Bl. 1a leer, obige Ueberſchrift auf Bl. 1b. — In Donaueſchingen.

1079. Ex probatiſſi | mis authoribus uariarũ | rerum uocabula pro | iuuentute scholasti | ca breuiter, sed | cõmodissime | collecta | M D XVII

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 24 gez. Bl. 4. m. Titeleinf., worin D H (Dan. Hopfer). Latein=deutſche Vocabeln. — In München.

1080. * Ohne Ueberſchrift.

o. O. u. J. (1517). Folioblatt m. Holzſch. Benedict von Wolthauſen Pfleger des Thals Graſſa erzählt, daß am 11. Oct. 1517 des Kaufmanns Oſterberger zu Wolfsberg in Kärnten Hausfrau 7 Tage nach dem Kindbett 33 Meilen weit vom Teufel durch die Luft geführt worden ſei, dann von einem Bauer genothzüchtigt, endlich geſtorben, der Bauer zur Strafe gerädert. — In München.

M. D. XVIII.

1081. Abloß vnd genad die vff hienach benante tag vnd zyt, den ſtationen noch, ſo zu Rom gehalten werden, Ein iegklich Chriſten menſch erlangen mag, glycher wyſe als wer er zu Rom, So er die bychtbrief diſes ablaß erlöſet, vnd ſin ſtür thütt in die verordnete ablößkyſten. So vnſer heiliger Babſt Leo der zehend zu hilff vnd vffenthalt der armen weiſenkind, Bloterlut vnd andern armen ſiechen des Spittals zu Straßburg verlyhen hat.

o. O. u. J. (Straßburg 1518). Folioblatt. — Abged. iſt dieſer Ablaßbrief im Lit. Wochenblatt. 1770. I. S. 249, und in Röhrichs Mittheil. I. S. 116.

1082. Das iſt ein Anſchlag eins Zugs wider die Turgken, vnd alle die wieder den Chriſtlichen Glauben ſeind. 1518.

o. O. (Breslau, A. Dyon). 4 Bl. 4. — (Scheibel) Geſchichte d. Stadtbuchdr. in Breslau. 1804. S. 7.

1083. Das iſt ein anſchlag | eins zugs wider die Türcken. Vnd | alle die wider den Chriſten= | lichen glauben ſeind.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus c. 1518). 4 Bl. 4. Auf dem Titel das Reichswappen. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. Wien (Ambras).

1084. Das iſt ein anſchlag | eins zugs wider die Türcken. vnnd | alle die wider den Chriſten= | lichen glauben ſeind.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht c. 1518). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. (ein den Bogen ſpannender Landsknecht, rechts im Arm die Reichsfahne). — In München.

1085. Das iſt eyn anſchlag' | eins zugs wider die Türcken. Vnd | alle die wider den chriſten | lichen Glauben ſind.

o. O. u. J. (c. 1518). 4 Bl. 4. — Allg. Lit. Anzeiger. 1801. Sp. 954.

1086. Das iſt ein anſchlag | eins zugs wider die Türcken | und alle die wider den | Chriſtenlichen glau= | ben ſindt.

o. O. u. J. (Baſel, A. Petri c. 1518). 4 Bl. 4. — In Zürich und Schaffhauſen (Stadtbibl.).

1087. Das iſt | ein anſchlag | eins zugs wid= | er die Türcken | vnd alle die wi | der den Chriſt | enlichen glau= | ben ſeind.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1518—1529). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Frauenfeld u. München.

1088. Das iſt ein anſchlag | eins zugs wider die Türcken. Vnd | alle die wider den Chriſten= | lichen glauben ſindt.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht c. 1518). 4 Bl. 4. — In München.

1089. Das iſt ein Anſchlag eins Zugs wyder die Turcken vnd alle die wyder den Chriſtlichen Glaubenn ſeindt.

o. O. u. J. (1518—1529). 4. — Bibl. Ebner. no. 1249 i.

1090. Ain Auſzug etlicher Practica vnd Prophiceyen Sibelle. Brigitte. Cirilli. Joachim des Abts Methodij vnd bruder Reynhardt wirt weren noch etlich Jar vnd ſagt von wunderlichen dingen. 1518.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Schratts Kat. IV. S. 7.

1091. Eyn auſzug etlicher | Practica vnd Propheceeyn. Sibille. | Brigitti, Cirilli, Joachim des Abts, Methodij, vñ bruder Rein | hartz, wirt weren noch etliche jar, vñ ſagt vō wunderlichē dingen

o. O. u. J. (1518). 8 Bl. 4. m. Titel-

holzsch. Am Schlusse die 54 Verszeilen. — In München.

1092. Ein außzug etlicher Practica vnd | Propheceyen auff vergangne vñ zukünfftige jar, Sibille, Brigite, Ci | rilli, Joachim des Apts, Methodij, vnd bruder Reinharts, Von dem | letzten Türckischen kaiser, was geschlechts er sey, wie vñ wo er erschla | gen werden sol, vnd wirdt weren biß auff das M. D. LXXXI. jare.

o. O. u. J. (1518). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. Nur die ersten 12 Verszeilen. — In München.

1093. Eyn nuwer außzug etlicher prono | stication vñ Prophecien vß Sibilla, Brigitten Ci= | rilli, Joachim des abts, Methodio, brud' Reinhart | vñ Johannes liechtenbergers. Auch von dē Türcki= | schem Keiser, wo vnd wie er erschlagen soll werden, | vñ sagt von vil wonderlichen dingen, vñ würt noch | etlich jor weren.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1518). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. Hier fehlen die Reime und statt der Beschlußrede folgt ein Spruch sant Brigitten in Prosa. — In München.

1094. Der ewigen wiß | heit betbüch= lin Am Ende: Gedruckt vnd vollen= det in der lob= | lichen stat Basel, durch meyster | Jacoben von Pforttzheim, | in costen Marx wer= | denmüller von zürch. | Nach christi | geburt | als | man zalt | dusent funffhun= | dert vnd achtzehen jar, In | dem andern tag des Brach= monetz.

28½ Bog. 8. Titelholzsch. u. Einfassung und viele Holzschnitte. Nach der Vorrede wird als Verfasser Heinrich Süß (Suso) Prediger Ordens von Constanz genannt. Auf Bl. 93—102 stehen 11 Lieder u. Sprüche, darunter eines von Seb. Brant. — In Zürich (Kantonsbibl.), München u. Berlin; Wackernagel no. 81. Mozler no. 370.

Der Rosenkranz abged. in Körners Passionsblumen. Augsb. 1844. S. 21. Die Liederanfänge abged. in Mone's Anzeiger. 1834. S. 373.

Neu herausg. von A. Walasser. Dilingen 1567. 8.

Neuer Abdruck: Neu-Ruppin, 1861. 16. Vergl. H. Suso's Leben und Schriften, hrsg. von M. Diepenbrock. Regensburg. 1829. 8. 1837. 8.

1095. Diß ist ein schöne vnd | fast nutzbar betrachchtung des libens Je | su christi mit einer erkantnuß ob es | dem menschen verdienstlich sig | vnd got dem herrē angenē Am Ende: Getruckt zu basel durch | Niclaus Lampatter

o. J. (c. 1518). 12 Bl. 8. (letztes leer) m. Holzsch. auf Titel u. Rückseite. — In Freiburg i. Br.

1096. † Von dem anfang vnd | Wesen der hailigen Statt Jerusalem, Vnd zu welchen zey | ten die selb dem außerwölten volck Gottes jngegeben, wi | der entzogen, vnd nachmals aber zugestelt worden ist, | Auch allen Künigen daselbs regierēden vffung vñ | abgang, Vnd wie die nüwlich vnder den gewalt | des Türckischen tyrann kommen. Durch Se= | bastianum Brant beder Rechten Doctor. | Eemals in lateinischer histori vergriffen | 1518 Am Ende: Getruckt in der loblichen statt Straßburg durch den Ersamē | Johannem Knoblouch. Als man zalt nach Cristus geburt | Fünfftzehundert vnd Achtzehen jar. An dem tzwelfften | tag des Monatz Mertzen. vnd säligklich geendet.

6 Bl. Titel, Register u. Bl. 6b ein blattgroßer Holzschnitt: der Kaiser auf dem Throne, zur Seite Ritter und Geistliche; ferner 98 gez. Bl. Fol. Titelholzsch. u. Einfassung, 67 Holzsch., mehrere wiederholt. Des Uebersetzers Caspar Frey von Baden im Ergöw Widmung an seinen Bruder Joh. Frey, der freyen künsten maister bey Lentzburg vff dem Stauffenberg Pfarrer ist: Gebē zu Rorschach am bodmer see vff dē. xvij. tag Brachmonats. In dē. M. D. vñ. rij. iar. — In Zürich, Frauenfeld, Augsburg, Bamberg, München u. im Germ. Museum.

1097. Sant brandons | leben: Was wunders er | neün jar lang vff dem Möre erfaren hat. Am Ende: Getruckt in der loblichen statt Straß | burg durch Johannem Knoblouch. Als | man zalt von der geburt Christi vnsers | herren, tausent, fünffhundert, vnnd | in dem Achtzehenden Jare, säligkli | chen mit gutem fleiß vollendet.

22 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. 25 Holzsch. — In Bamberg.

1098. In disem büechlin wirt erfun=

den von | Complexion der menschen. Zu | erlernen leybliche vnd menschliche natur | jr sitten, geberden vnd neyglichayt | zu erkennen vnd vrtaylen. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg

o. J. (bei S. Otmar c. 1518). 14 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

1099. Dis büchlin wiset wie sich | ein yeglicher Cristen mensch schicken soll zu einer | gantzen volkomnē vnd gemeiner beycht. vnd ist ge | bredig vnd Corrigieret worden durch doctor Kei | serszberg zu Straszburg. Am Ende: Gedruckt zu Basel durch Ni- | claus lamparter.

o. J. (c. 1518). 16 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. Auf letzter Seite das Druckerzeichen. Bis auf die kurze Einleitung und das Register, beides 2 S., alles in Reimen, die natürlich nicht von Geiler herrühren, sondern nach seinen Predigten verfaßt sind. — In Freiburg i. Br.

MErck christen mensch das du verstoß.
Ee das du zu der Beicht gost
Das du lereſt drierley verston
Dar mit die sünd werden gethon
Das ist mit worten wercken vnd gedencken

1100. Chronica von | vil vnd mancherlay historien vnd in vil landen | vnd gegenden gesche- | hen. Von dem Jar nach Christi ge- | burt biß auf das | Tausent fünffhundert vnnd achtzehen, wi- | derumb mit fleyß | überlesen, ge- | mert vnnd | gebessert.

o. O. u. J. (Augsburg, H. Schönsperger 1518). 8 Bog. 4. mit Titeleinf. Die 1. 3. 5. 7. 9. 11. Titelzeile roth gedruckt. — In Wien (Ambras). Bibl. Krafft. 1739. Bl. 66. Zapf, Augsburg. Bibl. I. S. 14.

1101. † Clag etlicher | ständ, | gantz kurtz | weylig zulesen. | Zu dem leser.

Wer mich thut lesen ist mein bit
Das er mir hab für übel nit
Ob er hie wurd begriffen schon
Ich hon es in dem besten gthon.

o. O. u. J. (c. 1518) 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Gedicht. — In Berlin. Abged. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 403.

Die frau clagt von
jrem Eeman
Die fraw von irem Eman clagt
Vnd spricht sy sey schier gar verzagt
Er wöl nichts kauffen in das hauß
Sonst geb er sein gelt ringklich auß

1102. Copey der Bullen vnsers heiligisten Vatter Babst Leo des zehendten: Von Krafft des Romischen Antlaß. Auß der man wol finden wirdt, das etlich predig daruon eingetruckht mit yrer befestigung, noch eisnen sterckhe noch der perg groß vnd schwer haben, so sy durch den anschein der warhayt so gar liederlich zerfliessen vnd zw Khot werden, Vnd nicht anders hintter yn lassen als faulen gestanckh grausamer yrrung. Am Ende: Getruckt zw Wienn in Osterreich. Mit gunst vnd willen des gnedigistē hern Bischoff daselbst.

o. J. (1518). 4. Auf dem Titel das päpstl. Wappen. — Bibl. Schadeloock. no. 2591.

1103. † PEtrus de Crescentiis. Von dem | nutz der ding die in äckeren gebuwt werdē. Vō nutz d' buw- | leūt. Von natur, art, gebruch, vnd nutzbarkeit aller gewächß, | früchten, thyereren, vnd alles des der mensch geleben, oder in | dienstlicher übung haben soll. | Innhalt diß Buchs . . . .

Vß worem brusten fleüssz ich här,
Vnd trag nit fabel, lug, noch mär.
Mein erster Auctor kennt mich wol,
Hab minder nit, biß ich wie sol.

1518.

Am Ende: Gedruckt zu Straßburg durch Joannē | Schott, in verleg vñ expenß der für- | sichtigen Joannis knoblauch, vnnd | Pauli Götz, vñ vollendt am freytag | vor Jnuocauit. Anno Christi. M. | CCCCCC. xviij. jar.

6 Bl. Vorst. u. 159 gez. Bl. Fol. Titelholzsch. u. 252 Holzsch. Titel zum Theil roth gedruckt. — In Frauenfeld, Schaffhausen (Min. Bibl.) u. München.

Neue Ausg. (Straßburg) H. Knoblauch 1531. Fol. m. Holzsch.

1104. Dictionarium: quod | Gemma gemmarū vo | cant: nuper castigatū | In quo nihil eorum | que in prioribus excu | sa sunt desiderantur. Am Ende: impressusqz in impiali oppido Hagenaw: per industriū | Henricum Gran inibi incolam. impensis 2 sumptib cir | cūspecti viri archibibliopole Joānis Rynman | de Oringaw finit felicit. Anno vlrginei | partus Millesimo | quingen-

teſimo. | xviij. quinta die menſis | Maij.

39 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Erſte 3 Titelzeilen roth. — In München. Panzer, Annales VII. p. 84.

1105. Dictionarium. quod | Gemmagẽmarũ vo- | cant . nuper caſtigatũ | In quo nihil eorum | que in prioribus excu | ſa ſunt deſiderãtur. Am Ende: Impreſſuſqz in | imperiali oppido hagenaw p Henricũ gran | impẽſis circũſpecti viri archibibliopole Jo | annis rynman de Oringaw: finit fe | liciter Anno ſalutis noſtre. | M. D. xviij. die. iiij. | mẽſis Decẽbris.

35½ Bog. 4. m. Titeleinf. Die 3 erſten Titelzeilen roth. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. München.

1106. Dictionarium. quod | Gemmagẽmarũ vo- | cant. nuper caſtigatũ | In quo nihil eorum | que in prioribus excu | ſa ſunt deſiderãtur. Am Ende: Vocabularius gemmagẽma | rum cũ additiõibus diligenter reuiſus. Impreſſuſqz | in inclyta vrbe Agentineñ. per Joannẽ knob | lauch finit felicit. Anno ſalutis nre. | M. D. xviij. die. iiij. menſis | Decembris.

35½ Bog. 4. m. Titeleinf. — In Freiburg i. Br. Panzer, Annales VI. p. 88.

1107. Meiſter Elucidarius von den wunderbaren ſachen der Welt. Am Ende: Gedruckt zu Erffurt durch Matthes Maler. 1518.

4. m. Holzſch. — Schratts Kat. V. S. 8.

1108. Ein andechtige leer | von dem hochwyrdigen ſacrament vn | ſers herren, gar nutzlich vnd | fruchtbar zu leſen. | 1518. Am Ende: End dyſer andechti- | gen vnderwyſung, durch den wolgelerte mei | ſter Anthonium Engelbrecht von Engẽ, vß | den heiligen göttliche lerern zuſamen geleſen. | Zu Baſel durch den fürſichtigen Adam | Petri gedruckt, vñ geendet an dem | xix. tag des Mertzen. In dem | M. CCCCC. vnd | xviij. Jar.

6⅞ Bog. 4. m. Titelholzſch. u. Einfaſſung. Engelbrecht, Caplan im Hochſtift Baſel, widmete: Baſel 19. März 1518, dieſe Schrift der Gräfin Helene zu Lupffen, geb. Freyin zu Rapoltzſtein. — In Zürich u. Freiburg i. Br.

1109. Ermanung des gemeynen Chriſtliche volcks, ſo durch | alle Prediger mit vleis vber die Cantzeln alle Sonntag | wie die ym Buchſtaben ſteet verleſen werden ſoll.

o. O. u. J. (c. 1518). Kleinquerfolioblatt. Den Türkenkrieg betr. — Im Zürcher Staatsarchiv.

1110. *Von König Etzels Hofhaltung. Am Ende: In der heune weyß. Gedruckt zu Erffurdt durch Matthes Maler Im M. cccc. vnnd xviij. iar. | (Darunter das Druckerzeichen mit:) Mathes Maler de Erffordia.

20 Bl. 4. (letztes leer) mit vielen Holzſch. — Nur die 3 letzten bedruckten Bl. ſind von dieſer einzigen Ausg. des Gedichts übrig. Vergl. Hagens Heldenbuch I. S. LXVIII. Abgeb. ebd. II. S. 531. Verfaſſer: Caspar von der Roen; ſ. Hagens Sammlung. 1812. I. S. 137.

1111. Facetus de moribus iuuenum in latin durch Sebaſtiannum Brant getüſcht.

o. O. u. J. (1518). 4. — Bibl. Ebner. I. no. 1463.

1112. Die zehen allter | diſer wellt: welche nach gemai- | nem lauff der wellt, mit vil ſchönen Hyſto- | rien geſetzt, die vaſt lieplich zuleſen vnd zu | hören ſind. Am Ende: Gedruckt von Hannſſen Schobſſer | zu München Anno ꝛc. jm xviij. jare

16 Bl. 4. mit 11 Holzſch. Unter dem (auf vierletztem Bl. nochmals abgedruckten) Titelholzſch. beginnt ſogleich die Vorrede. Faſtnachtſpiel Pamph. Gengenbachs. — In München.

1113. Die zehen allter | diſer wellt. welche nach ge- | mainem lauff der wellt, mit vil ſchönen | Hyſtorien geſetzt, die vaſt lieplich | zu leſen vnd zu hören ſeind.

o. O. u. J. (München, H. Schobſer c. 1518). 16 Bl. 4. mit denſelben 11 Holzſch. Die Vorrede beginnt ebenfalls unter dem Titelholzſch. — In München.

1114. Ayn new kunſtlich Buech | welches gar gewiß vnd behend | lernet nach der gemainen regel Detre, wel-

ſchen | practic, regeln falſt vñ etliche regeln Coſſe man | cherlay ſchöne vñ zuwiſſen notürfftig rechnūg | auff kauffmanſchafft. Auch nach den propor= | tion der kunſt des geſanngs jm diatoniſchen ge | ſchlecht auß zutaylē monochordū, orgelpfeyffē | vñ ander jnſtrument auß der erfindung Pytha | gore. Weytter iſt hierjnnen begriffen buechhalt= | ten durch das Zornal, Kaps, vnd ſchuldbuch | Viſier zumachen durch den quadrat vnnd tri= | angel mit vil andern luſtigen ſtücken der Geo= | metrey. Gemacht auff der löblichen hoen ſchul | zu Wien in Oſterreich durch Henricū Gram= | mateum, oder ſchreyber von Erffurdt der ſiebē | freyen künſten Maiſter. | Mit Kayſerlichē gnaden vnd | Priuilegien das buech nicht | nach zu truckē in ſechs jare Am Ende: Gedruckt zu Nürn= berg durch | Johannem Stüchs | Für Lucas Alantſee Büchfurer | vnd Bürger zu Wien. (Darunter Drucker= zeichen).

o. J. (1518). 15½ Bog. 8. mit 8 Holzſch. (1 dreimal, 1 zweimal), Tſchertes Wappen auf Titelrückſeite und mehreren geometriſchen Figuren. Titel bis auf die letzten 3 Zeilen roth. Widmung an Joh. Tſchertle, Senator u. Hoſpitalmeiſter zu Wien: Gebē zu Wiēn in öſterreich jm jar nach der gepürdt vnſers ſeligma= chers. MDXViij. — In Mayhingen, München u. im Germ. Museum. Mozler no. 371.

Neue Ausgaben:

Eyn new künſtlich behend vnd gewiß Rechen= buchlin, vff alle Kauffmanſchafft . . . Chri. Ege. (d. i. Chriſtian Egenolph zu Frankfurt a. M. c. 1540). 12 Bog. 8. m. Titelholzſch. — In S. Gallen (Stadtbibl.) u. Freiburg i. Br.

Ein new künſtlich behend vnd gewiß Rechen= büchlin, vff alle Kauffmanſchafft . . . o. O. u. J. (Frankfurt, Egenolph 1544, welche Jahrzahl auf 1. Bl. des 11. Bog. ſteht). 12 Bog. 8. m. Holzſch. — In München.

1115. Hortulus | anime | (col. Holz= ſchnitt)

Got ſchuff den menſchen nach ſeiner geſtalt
Gab jm das paradeyß gewalt
Nach dem fal muſt er darauß gon
Die widerfart iſt in diſem püchlin ſton.

Am Ende: Getruckt vñ ſäligklich vol= endet in der kayſerlichen | ſtat Augſpurg iſt diß büchlin (Hortul° anime | genant) in koſtung vñ verlegung des erſa | men mans Hanſen Millers, der jar | zal Criſti Tauſent CCCCC. | vñ XVIII. Jn vigilia | viſitationis marie.

12 Bl., 150 gez. Bl. u. 4 Bl. Regiſter. 8 m. col. Titelholzſch. Auf 10. u. 11. Bl. col. Holzſch. Sonſt noch mehrere ganz kleine vor den Abſchnitten. Roth u. ſchwarzer Druck. Ti= tel roth. Nach jedem Kalendermonat immer 8 Verszeilen. — In München (wo Bl. 40 fehlt).

1116. Hortulus anime. Tütſch. Am Ende: Baſel 1518. 8. — In Tübingen.

1117. Von dem Hungerygē in der not: lug nit wirdt ſchuldig an ſeynem todt. Am Ende: Jm ſtarcken Pop= pen dhon. Gedruckt tzu Leyptzck Anno M. cccc. rviij.

4 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Weimar.

Von millikeyt der thugent wil ich he= ben an

1118. Hie nach volget ein ſcharffes künſtlichs gedicht vō einē Tyrannē | vnd etzlichē grauſamen, vnmenſchlichē ge= ſchichtē, Erſtlich | durch den Ernueſtē vñ hochberümptē hern Vlrichē | vō Hut= ten gekrönte Poeten vñ Orator jm la | tein ſeer zirlich beſchribē, darnach durch | andere, jn dz teutſch, wie ſich das | hat ſchicke wölle bracht, Einē | jeden luſtig vnnd nütz= | lich zu leſenn.

o. O. u. J. (1518). 8 Bl. 4. Titelholzſch. wie im Phalarismus, deſſen Ueberſetzung es iſt. — In Zürich, München u. im Germ. Museum. Allg. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 1498. Boecking, Index p. 17. Abged. in Münch, Huttens auserleſ. Werke III. S. 205. u. in Hutteni op. ed. Boecking IIII. p. 3.

1119. Introductio q= | dam vtiliſ= | ſima, ſiue Vo= | cabularius quattuor ling= | uarū latine Italice, Gal= | lice et Alamanice, per mū | dum verſari cupientibus | ſumme vtilis, | Einfierlig latein, wälſch | Frantzeſiſch vñ teütſch, in | gemainē dingū zureden vō | newem gedruckt vñ an vil | ortū zemal im la=

tein vñ wel | schñ gebessert vñ corrigiert | dienē so durch die land hād | lē vñ d' sprach nit kindñ nit | mind' noturftig dā nützlich Am Ende: Gedruckt in der Kayserlichen stat Augspurg durch | Erhart öglin jm jar do man zalt tausent | fünff hundert vnd im achtzehend- | den.

12 Bog. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse Druckerzeichen. Die 1. 8. bis letzte Titelzeile roth gedruckt. — In München.

Erste Ausg. ebd. 1516. 4. — In Zürich.

1120. Diser Kalēder zeigt | dir clärlich die eygenschafft vnd | natur der syben Planeten. Zwölff zeychē vnd | Monaten. Auch die vier Complexiō eines | yedē menschē wie sich d' selb haltē vnd re- | gierē sol durch dz jar, mit essen trinckē | artzneyē, lassen, schrepffē vñ badē. Am Ende: Getruckt zu Straßburg, Als man zalt | nach Cristus geburr. 1518. An dem | hailigen Oster abent.

12½ Bog. 4. m. Titelholzsch., 30 größeren u. mehreren kleinen Textholzsch. Titel roth u. schwarz gedruckt. — In München.

1121. *Kalender auf das Jahr 1519.

o. O. u. J. (1518). Folioblatt mit vielen Wappen. Roth und schwarzer Druck. — In München (defekt).

1122. Ein lobgesang von der statt | Straßburg, Erzalt die guttat so armē lü | ten da beschehen ist, in dē türē iarē | vnd ist zesingē im schiller thon

o. O. u. J. (Straßburg 1518). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. 23 Str. Des Dichters Jerg kiennascht von Freiburg Name und Jahrzahl erhellen aus der vorletzten Strophe. — In Berlin.

Got vatter sun heiliger geist

1123. Das new Rechenpüchlein. Wie mann vff den Linien vnnd Spacien mit Rechenpfennigenn, Kauffmanschafft vnd Tegliche Handelungen, leichtlich rechenn lernen mag, zum dritten male gebessert vnd zu Oppenheym getruckt. Oppenheym. 1518.

4. Von Jacob Köbel. — In Berlin.

1124. Libellus longe salsissimus de deprauata religione christiana deque ruinosae ecclesiae statu miserrimo.

o. O. u. J. (c. 1518?). 4. m. Titeleinf. Latein-deutsches Gedicht, sonst immer unter dem Titel: Planctus ruine ecclesie. — Butsch, Cat. 34. p. 29.

1125. On Applas von Rom. | kan man wol selig werden, durch | anzaigung der götlichen hailigen geschrysst.

o. O. u. J. (1518). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Luthers Portrait). Am Schlusse 2 kleine Holzsch. Von Martin Luther. — In Augsburg, im Germ. Museum u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

1126. On Aplas von Rom | kan man wol selig werden | durch anzaigung der götlichen | hailigen geschrysst.

o. O. u. J. (1518). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Einsiedeln, Augsburg, München, Greifswald u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 44.

Neue Ausg. o. O. 1527. 4.

1127. Auslegung | deutsch des Vater vnnser | fuer dye einfeltigen leyen | Doctor Martini Luther | Augustiner tzu Wittē- | bergk. | Nicht fur die gelerten. | Aus Melchiar Lotter druckerey | tzu Leyptzk.

o. J. (1519). 7½ Bog. 4. m. Titeleinf. — In München.

1128. Außlegūg deutsch des | Vatter vnnser fur die | Eynfeltigen Leyen, Doctoris | Martini Luther, Augusti- | ner tzu Wittemberg. | Nicht fur die gelerten.

o. O. u. J. (Leipzig, M. Lotter 1518). 9 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Basel u. Augsburg.

1129. Auslegung vnd Deutung des heyligen vater vnsers durch den Erwyrdigen vnd Hochgelarten hern Martin Lutther, der heiligen schrysst Doctorn, einsidler reformirter Augustiner Ordens, in sachßen Vicarius, zu Wittenbergk. Im M. D. vnd xvij Jar gepredigeth, in der fasten, vnd seyner schuler eynen, tzusammen gesatzt.

o. O. u. J. (1518). 6½ Bog. 4. (letztes Bl. leer). — Giese, Nachricht. 1771. S. 160.

1130. Eyn freiheyt des Sermons Bepstlichen Ablas, vnd Gnad belangend Doctoris Martini Luther widder die vorlegung so zu smach sein, vnd dessel-

den Sermon ertichtet. Getruckt zu Leipfgk durch Wolffgang Stöckel in der grimmischen gassen. Am Schlusse: M. L. 1518. 4. — In Pesth. Index rar. libr. bibl. Univ. Budensis. II. 61. Bibl. Goez. 1792. no. 5949.

1131. Ein freyheyt des Ser | mons Bebstlichen ablaß vnd gnad | belangend Doctoris Martini Lu= | ther. wider die vorlegūg. so zu | schmach sein vnd desselben | Sermons erdichtet.
o. O. u. J. (Witteuberg, J. Grunenberg 1518). 8 Bl. 4. (letztes leer). — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg, München u. Neustadt a. Aisch.

1132. Ein freiheit des Ser | mons Bebstlichen ablaß vnd gnad | belangend Doctoris Martini Lu= | ther. wider die vorlegūg. so zu | schmach sein vnd desselben Sermons erdichtet.
o. O. u. J. (1518). 8 Bl. 4. — Butsch' Sammlung.

1133. EIn Sermon oder Predig | von dem ablaß vnd gnade | durch den wirdigen docto= | rem Martinum Luther Augu | stiner zu wittenbergk ge= | macht vnd gepre= | diget. Am Ende: Getruckt nach Christ geburt Tausent | fünffhundert vnd ym achtzehēde Jar.
o. O. 4 Bl. 4. Holzsch. auf Titel u. am Schlusse. — In Zürich u. München.

1134. Ein Sermon von dem Ablaß | vnd gnade durch den wirdi | gen doctorn Martinum | Luther Augustiner | zu Wittenberg | gemacht. Am Ende: Getruckt Nach Christi geburt Tausent | fünffhundert vnnd ym achtzehenden. Jar.
o. O. (Wittenberg). 4 Bl. 4. — In München.

1135. Ein sermon von dem | ablaß vnd gnade. durch den wir= | digen Doctorn Martinum | Luther Augustiner zu | Wittenbergk | gemacht. Am Ende: Gedrückt nach Christ geburt Tausent | funff hundert vñ im achtzehenden Jar.
o. O. (Nürnberg, J. Gutknecht). 4 Bl. 4. — In München.

1136. Eyn Sermon von dem Ablaß | vnd gnade, durch den wir= | digen doctorn Martinn | Luther Augustiner | zu Wittenbergk | gemacht. Am Ende: Getruckt Nach Christ geburt Tausent | funff hundert vñ ym achtzehenden Jar.
o. O. (Wittenberg). 4 Bl. 4. — In München.

1137. Ein sermon von dem | ablaß vnd gnade. durch den wir= | digen Doctorem Martinn | Luther Augustiner zu | wittenbergk. | gemacht.
o. O. u. J. (1518). 4 Bl. 4. — Im Germ. Musaum u. in Augsburg.
Panzer nennt ein Paar von diesen Ausgaben, jedoch nicht deutlich erkennbar.

1138. Eyn schön Verzeichnüß von der beicht. Augspurg. 1518.
4. Von M. Luther. — Veesenmeyers Cat. no. 1337.

1139. *Kaiserliches Mandat beruft die bevollmächtigten Anwälte der Stadt Straßburg auf den Reichstag zu Augsburg. Geben in vnnser vnd des Reichs Stat Augspurg am Newden tag des Monets February, Anno domini Im achtzehenden Vnser Reiche des Römischen Im zwayunddreisigsten, Vnd des Hungrischen Im achtundzwaintzigsten Jarn.
Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1140. *Kaiserliches Mandat gegen die herumvagirenden Kriegsknechte. Geben in vnnser vnd des Reichs Stat Kauspewren am fünfundzwaintzigisten tag des Monets Juny, Anno domini fünfzehenhundert vnnd im Achtzehenden, Vnnser Reiche des Römischen im drewunddreyssigisten, vnnd des Hungerischen im Neunvndzwaintzigisten Jarn.
Querquartblatt. — Im Germ. Museum u. im Straßburger Stadtarchiv.

1141. *Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben in vnser vnd des Rychs Stat Kaussbüren am fünffundzweintzigisten tag des Monats Junij, Anno domini fünfftzehenhundert vnd im Achtzehenden, Vnnser Riche des Römischen im dryunddryssigisten, vnd des Hungerischen im Nünundzweintzigisten Jarn.

Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1142. *Kaiserliches Mandat gegen Verfertigung und öffentliches Tragen und Führen derjenigen Büchsen, so sich selbst zünden. Geben in vnser vnd des heyligen Reichs Stat Augspurg am acht vnd zwaintzigisten tag des Monats July Anno domini fünfftzehenhundert vnnd im achtzehenden Vnserer Reiche des Römischen im dreyunddreyßigisten vnd des Hungerischen im Neünundzwaintzigisten Jaren.

Querquartblatt. — Im Germ. Museum u. im Straßburger Stadtarchiv.

1143. *Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben in vnser vnd des heyligen Rychs Stat Augspurg am achtundzweintzigisten tag des Monats Julij Anno domini fünftzehenhundert vnd im achtzehenden Vnserer Ryche des Römischen im dryunddryßigisten vnd des Hungerischen im Nünundzwentzigisten Jaren.

Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1144. *Mandat Bürgermeisters und Raths, sowie der Einundzwanzig der Stadt Straßburg in Betreff der Büchsen, die sich selbst entzünden. Datum donerstag nach Simonis vnd Jude Apostolorū. Anno domini Fünfzehenhundert vnd achtzehn.

Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1145. Von dem Eerlichen vnd in teütschen | landen seltzamesten gaistlichen geschicht, in | dē ersten tag des monat Augusti zu Aug- | spurg begangen, in dem jar des herren | 1518

o. O. u. J. 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. Aus dem Latein. des Jac. Manlius (Mennel) von Freiburg, kaiserl. Rathes, übersetzt von Joh. Spreyßer und dem Jac. Fugger gewidmet. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Ulm, Augsburg u. München. Mozler no. 369. Zapf, Augsburgs Buchdruckergesch. II. S. 204.

1146. Sachsenspiegel, mit vil newen Addicionen, sampt Lantrechts vnd Lehenrechts richtsteyge. Item vil vrteilen der werden schöpffen zu Magdeburg.

o. O. u. J. (c. 1518). Fol. — Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 84.

1147. Die Stände des heiligen Römischen Reichs mit allen Churfürsten .. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht 1518.

4. m. Titelholzsch. — In Bamberg.

1148. Vō der Lie- | be gottes Ain Wunder | Hüpsch Vnderricht- | ung, Beschriben | Durch D. J. | staupitz | bewert vnd appro- | biert durch Do. Martinum | Luther baide Augustiner ordens.

o. O. u. J. (1518). 18 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. u. Holzsch. am Schlusse. — In Donaueschingen, Mayhingen, Berlin u. Dresden (wo auch eine Ausg. o. O. 1518. 4.). Vergl. A. D. Geuder, Vita Jo. Staupitii. Gottingae 1837.

Neuer Abdruck: Stuttgart 1862. 16.

1149. Vorlegung gemacht | von Bruder Johan Tetzel Prediger | Ordes Ketzermeister: wyder eynen | vormessen Sermon von tzwentzig | irrigē Artickeln Bebstlichen ablas | vñ gnade belangēde allen cristglau- | bigē menschē tzuwissen von notten.

o. O. u. J. (Leipzig, M. Lotter 1518). 16 Bl. 4. (letztes leer). — In Augsburg, Bamberg, Leipzig (Univ.Bibl.) u. Dresden. Bibl. Schadeloock no. 3315. Abged. in J. E. Kappens Sammlung einiger z. Päbstl. Ablaß gehör. Schrifften. Leipzig. 1721. S. 317.

1150. Eyn geystlich edels Buchleynn, von | rechter vnderscheid vnd vorstand | Was der alt vnd new mensche sey. Was Adams | vnd was gottis kind sey. vnd wie Adam yn | vns sterben vnd Christus ersteen sall. | (Holzschnitt) | Gedruckt zu Leyptzgk durch Wolfgang Stöckel. 1518. Am Ende: Gedruckt zu Leyptzgk durch Wolffgang Stöckel yn der Grym- | mischen gassen pey den Paulern wonhafftig. Anno domini, 1518.

10 Bl. 4. mit Vorrede Luthers. Zweite Ausg. Stöckels. Enthält nur Cap. 7—26 der vollständigen Ausgabe. — Vergl. Theologia deutsch, hrsg. v. F. Pfeiffer. 2. Aufl. Stuttg. 1855. S. xj.

1151. Eyn deutsch Theologia. das ist | Eyn edles Buchleyn, von rechtem

vorſtand, was | Adam vnd Chriſtus ſey, vnd wie Adam yn | vns ſterben, vnd Chriſtus erſteen ſall. Am Ende: Gedruckt zu Wittenburg durch Joannem | Grünenberg. Nach Chriſt geburt Tauſent | funff hundert, vnd ym Achtzehenden Jar.

10 Bog. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe das Druckerzeichen. Zweite Ausg. Grüenbergs. — In Bamberg, München u. Stuttgart. Serapeum. VI. p. 317.

1152. Eyn deutſch Ttheologia. das | iſt Eyn edles Buchlein, vō rechtem vorſtand, wz | Adam vñ Chriſtus ſey, vñ wie Adam yn vns | ſterben, vñ Chriſtus erſteen ſall. Am Ende: Gedruckt zu Leyptzick Nach Chriſt geburt Tau= | ſent funff hundert, vñ ym achtzehēden Jar.

10 Bog. 4. Titelholzſch. am Schluſſe wiederholt. Druck von Wolfgang Stöckel. — In Augsburg. Lit. Blätter 1804. S. 8.

Spätere Ausgabe: Augſpurg, Val. Otmar 1543. 8. Nach Handſchrift hrsg. von F. Pfeiffer. Stuttg. 1851 u. 1855. Lisco, Die Heilslehre der Theologia deutſch. Stuttg. 1857. Zuletzt Berlin 1859.

1153. Ein hubſcher tractat | wie durch Hertzog Gotfrid von | Pullen vñ ander mer chriſtenlicher Fürſten vñ herren | das gelopte landt vnd das heylig grab gewun= | nen iſt worden, als man zalt. M. xrix. Jar | Auch vō dem weg der auff truckem | landt vnd auff dem Mere da | hin geet, als die Capitel | darinn auß weyſen Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobſt Gutknecht

o. J. (1518). 6 Bl. 4. m. Titeladler. — In München. Panzer, Bibl. no. 11014.

1154. *Herzog Ulrichs von Würtemberg Verantwortung gegen die unter dem Kaiſerlichen Namen wider ihn auf dem Reichstage zu Augsburg erlaſſene Juſtification. Datum vnd mit vnſerm vffgedrückten Secret beſigelt zu Stutgarten vff Sampſtag nach der Heiligen drey Konig tag Anno XV° XVIII.

Fol. — Abged. bei Sattler I. Beilagen S. 263.

1155. Des Edlen Rō= | mers Laurentij Vallen | ſis Clagrede, wider die | erdicht vnnd erloge= | ne begabung, ſo | von dem Key= | ſer Cōſtan | tino | der Römi= | ſchen kirchen ſol geſche | hen ſein.

o. O. u. J. (Mainz, Joh. Schöffer 1518). 14 Bog. 4. (letztes Bl. leer) mit Titeleinf., worin unten: Cecidit Babylon meretrix ſuperba. Die kurze Einleitung iſt von H. S. d. i. Hans Schöffer. — In Zürich.

1156. † VErſehung bey= | der Seel vnd Leibs des Men= | ſchen Durch geiſtlich vnd leibliche Artzney= | ung. Schön, nutzlich, vnd gar frucht= | bar mit kurtzem bericht zu leſen

Wer kranckheit ſich entſchütten will,
Gotzs gnad erſuch er vor in ſtill,
(noch 10 Verszeilen)

Am Ende: Gedruckt vnd ſäligklich vollendet in der key | ſerlichen freyen ſtat Straßburg durch Jo | hannem knoblouch. Als man zalt nach | Criſti geburt. tauſent. fünffhundert | vnd in dē achtzehenden jare.

120 gez. Bl. u. 6 Bl. Regiſter. 4. — In Augsburg und München.

1157. *Verbot des Rathes und der Einundzwanziger der Stadt Straßburg Wein fürzukaufen (am Stock zu kaufen). Actum Montags den Nündtzehenden Julij. Anno 1518.

Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1158. † Wann vnd vmb wel | licher vrſachen willen das loblich Ritter= | ſpil des turniers erdacht, vnd zum er= | ſten geübet worden iſt Am Ende: Gedruckt vnd volendt in der Kaiſerlichen Statt | Augſpurg am dreyzehendentag des monadts | Nouembris, des jars nach der geburt Cri | ſti vnſers herrn Tauſent fünffhun | dert vnd achtzehen jare.

18 Bl. 4. m. Titelholzſch. Von Marx Würſung gewidmet Hannſen von der Albin zu Hueburg Ritter. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg, Mayhingen, Bamberg.

München, Berlin, Neuſtift und Wien (Ambras).

1159. Ex probatiſſi = | mis authoribus uariaR | rerum uocabula pro | iuuentute schola- | stica breuiter, | sed commo- | dissime col | lecta | M D XVIII. Am Ende: Impreſſum Auguſte in edi | bus Siluani Otmar apud | coenobium diue Vrſule | cis Lichum. Anno ꝛc. | Decimooctauo.

24 gez. Bl. 4. m. Titeleinf. Latein-deutſche Vocabeln. — In München.

M. D. XIX.

1160. Ain wunderliche Prophecey oder Weyssagung, | gemacht, practiciert, vnnd außgeschriben durch den | Hochgelerten mayster Alofresant, wellicher seines | allters hundert jar zu Rodis bekert vnd zu Cristem | glauben getaufft. Sagt vnns clärlich von den Vier | Erben, Hertzog johannssen von Burgundj, vñ von | vil wunderlichen dingen, die noch auff erdtrich be= | schehen söllen, bey wellichen Erben angezaygt der | vnüberwindtlichist könig Karel von Hyspani ꝛc. | Von der gepurt Cristi. M. D. xxv. biß auff das jar | M. D. xxxx. ꝛc. Am Ende: Gedruckt in der Fürstlichen Statt | München, durch Hannssen Schobsser, jn ko= | stumb des erbern Hannssen Haselbergs ꝛc. jm̃ | Tausent Fünffhundert vñ Neüntzehenden jar | | Des zwaintzigisten tags Septembris.

8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Augsburg u. Berlin.

Neue Ausgaben: o. O. u. J. (c. 1540). 4.

1161. Ain auszug etlicher | Practica vnnd Prophiceien. Sibille. | Brigitte, Cirilli, Joachim des abts Methodij, vñ bruder Rein | hartz, wirt weren noch etlich jar, vñ sagt vō wund'lichē dingen. Am Ende: Hans Stainberger Buchfüerer von Zwicken

o. J. (1519). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch., worin „1518“ und „1519“ jedes zweimal. Andere Ausgabe. — In Augsburg.

1162. Das Geystlich | artzet büchlein vō den v. | psalmē Marie auß dē | psalter Bonauenture | mit andern ge= | bet= | ten von Maria | der jüngkfraw | fur die pe= | stilentz. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Jobst Gutknecht. | Anno. M. CCCCC. xix.

1 Bog. 8. Titel roth. Holzsch. auf Rückseite. — In Berlin. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. S. 457.

1163. Der hochwirdigē vnd weit | berumten Stifft Alten Oting löblich herkomen | Kurtzweilig zelesen durch Maister Hannsen | Durmair genant Auentinum von Aben | sperg auß warhafften schrifften vnd | nachuolgend briefen vom La | tein in Teutsch mit gros= ser | mue vnd fleissiger erfa= | rung, gezogen .·. | Cum priuilegio Am Ende: Gedrugkt zu Ingolstat durch | M. Andream Lutz. Nach | der gepurt Christi | M. CCCCC. | xviiij.

12 Bl. 4. m. Titelholzsch. Privileg v. 25. Febr. 1518. — In München.

1164. Bawm vnd Außlegung der Sypschafft, Mogschafft, Geuatterschafft. Oppenheim. 1519.

Fol. m. Holzsch. A. d. Latein. des Joh. Andreae. — Schratts Kat. IV. S. 9.

1165. Bergkordenung mit etzlichen vil newen artickeln. Leipzig, Melch. Lotter. 1519.

4. — Mozler no. 374.

1166. † Bericht Burgermaistere vnd Rats zu Nürmberg . . . die Auffatzung eines newen weinzols von den Marggrauen zu Brandenburg betreffend den 23. tag des Monats Septembris Anno 1519.

o. O. (Nürnberg, Joh. Petrejus). 2 Bog. Fol. — In München (wo Titelbl. fehlt). Bibl. Ebner. no. 12144.

1167. Jn dissem buechlyn fyntmā. Lxxv. hubscher | lieder myt Discant. Alt. Bas. vñ Tenor. lustick | zu syngen. Auch etlich zu fleiten, schwegelen, vñ an= | deren Musicalisch Instrumenten artlichen zu ge= | brauchen. Am Ende: Gedruckt yn der löblicher, Keyserlicher, vnd des | heyligen rijchs frey Stat Cöln, durch Arnt von Aich.

o. J. (c. 1519). 10½ Bog. Queroktav mit

Titeleinf. 76 Lieder mit Noten. — In Berlin. Wackernagel no. 82. Götz, Beitrag. z. Gesch. d. Kirchenliedes. 1784. S. XLVI.

1168. In disem biechlin wirt er | funden von complexion der men | schen. Zuerlernen leibliche vnd | menschliche natur ir siten geber | den vnd nayglichait zuer | kennen vnd vrtailen. Am Ende: Anno domni. dusent fünffhun- | dert vnd nüntzehent jar nach | Crist geburt ist dis büchlin getruckt vñ volendt | durch Martin Flach zu Straßburg vff samb- | stag nach sät simon vñ | Judastag.

12 Bl. 4. (letztes leer). Titel mit Holzsch. u. Einf., letzte Seite mit Einf. u. Druckerzeichen. — Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 97.

1169. Diß püchlein saget, wie man Pferdt artzneyen vnd ein yetzlich Pferd erkennen soll. Nürnberg 1519.

4. — In Greifswald.

1170. *Büchlein von Arznei der Rosse oder Pferde, durch Meister Albrecht.

(Straßburg 1519 — 1520). Titelblatt fehlt, dann 17 gez. Bl. u. 2 Bl. Register (wovon das 2. ebenfalls fehlt). 4. — In Bern.

1171. † Dis biechlin wurt genant | Das guldē schleslin des hymels das | do | vff don sol werdē mit den sünff noch | gendē schlüssel die do verborgē li- | gendt in den heligen sünff | wunden vnssers her- | ren Jhesu cristi. Am Ende: Gedruckt zu Basel durch Nicolaum Lamparter, in | kosten Johann haselberg auß der Reichenow Costen | ter bistumß. Anno. M. D. xix. vff dē. xv. tag Hornügs.

8 Bog. 4. Holzsch. auf Titel u. Rückseite. — In Luzern (Kantonsbibl.) u. München.

1172. Diß buechlin sagt von einer verzuckten selen eines ritters genannt Tondalus, von denen dingen, so sie gesehen hat, Alß von pein der hellen vnd des Fegfeürs, vnd freude ewiger selikeit vnd vil ander hübsche ding, die nütz vnd seltzan sint ze wissen. Am Ende: Diß büchlin ist getruckt in . . Straßburg durch Joh. Knoblauch 1519.

4. m. Holzsch.

1173. In disem büchlein findet | man, wie man einem yegklichen Teütschen | Fürsten vñ Herren schreyben sol, Auch Rit- | ter vnnd Knechten, Stetten vnd Merckten, | Burgern vnnd Kaufflewten, Auch Handt- | wercklewtten. Item auch von allen stenden | der geystlichen. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Jobst Gutknecht. | Anno. M. CCCCC. xix.

8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In München.

1174. Cantzley buchlin | Wie man eim yeden schreiben | sol. in was wirden. stadt. oder we | sens er ist. Geistlich oder Welt- | lich kurtz begriffen. Am Ende: Getruckt zu Augspurtz von | Hansen Froschauer | jm. M. d. xix.

49 gez. Bl., 4 Bl. Register, 1 leer. 4. m. Titeleinf. — In Freiburg i. Br. u. im Germ. Museum. Mozler no. 372.

1175. Ein schön vnd seüberlich Tractat | von der edlen reinen vñ vnbefleckten junckfrawschafft | Marie der hymelischen Künigin mutter vnsers her- | ren Jesu Christi, ein sun des lebendigē gottes, vñ | auch darneben würt gesagt von seiner göttlich | en macht. Durch mich Victor von Carben, | vor zeyten ein Jud vnd Rabi der Jüdi- | schen geschrifft, vnd nun nach Christen | licher ordnung ein armer vn- | würdiger Priester. Am Ende: Getruckt | vnd volendet in der loblichen statt Straßburg, durch den | wolgelerten Matthiam Scheürer. Im jar M. D. xix.

5 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titelholzsch. — In Zürich und München.

1176. Cronica des Hochbe | rumbtem Stiffts zu Saltzburg | wie vil Bischoff sind gewesen | vnd geregirt haben.

o. O. u. J. (1519). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch. Am Schlusse wird bemerkt, Erzbischof Leonhart sei gestorben: xv. hundert vnd inn dē xix. jar. Am Erichtag nach sandt Erasmus tag. — In München. Bibl. Kraft. 1739. Bl. 254.

1177. Chronica von | vil vnnd mancherlay hi- | storien vnd in vil landen | vnd gegenden geschē- | hen. von dem

Jar | nach christi ge | burt biſz auf das | Tauſent fünffhundert | vnnd neünzehen, wi- | derumb mit fleyß | über leſen, ge- | mert vnnd | gebeſſert

o. O. u. J. (1519). 8 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Die 1. 3. 5. 7. 10. u. 11. Zeile roth gedruckt. — In Freiburg i. Br., Augsburg u. München.

1178. Von der Chur vnnd Wall des | groß mächtigiſtenn Könnigs Karolum, wie | Er yetz zu Franckfurt verſchynen, zu römyſchem | König vnd künfftigen Kayſer erwöllt iſt worden, | mit ſambt den Sendtbrieffen, ſo vō bäbſtlicher hay- | ligkait an die ſchweytzer geſchickt ſint, auch von dē | Schweytzern an den babſt ꝛc.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Knoblouch 1519). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg.

1179. Jo. | Coclei | Grammatices Ru- | dimenta. | Habes hoc enchiridio, lector | optime, quod in rem tuâ de | syderes plenius. Sed | lege, proba. | Anno Christi 1519. Am Ende: Argentoraco apud sagacem Impressorie artis virum | Joannem Knoblouch. Nonis Aprilibus. Virginei par | tus Millesimo quingentesimo uno de | viginti Anno.

4 Bl., 111 gez. Bl. u. 1 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Freiburg i. Br. u. München.

1180. Teutſch Euangeli vnd Epiſtel. Mit ſampt Vil heilſamer Leer . . . Mit luſtigen Figuren vormals nie geſehen. Am Ende: Straßburg, Joh. Knoblauch 1519.

Fol. m. Holzſch. — Coppenraths Antiq. Anzeiger Nr. 9. no. 248.

1181. Executorial erlangte vrteyl vnd recht ſo der hochwirdigeſt fürſt jn gott vatter vnnd | her herr Matheus der heyligen Römiſchen kirchen prieſter: Cardinal deß tittels | Sancte Potentiane: der kirchen zu Sytten jn walleß verwaltere verrugkter tagen | an dem Bäpſtlichē hofe zuo Rom vor Bäpſtlichem Richter: wider ſyn vermeynte | widerſechere Jörgen von der Fluoen: vnd alle andere hyeunden benempten jre | mithelffere zuogewanten haupſechere vnd anhengere: mitt recht erobert: von latiniſcher ſprach (zum bequemlichiſten das ſyn gemogen) zuo tütſch bracht: nach- | uolgends jnnhalts.

Folioblatt von 4½ Fuß Höhe, aus 3 Stücken zuſammengeklebt. Vom 11. Juli 1519. Ueberſetzt von Fabritius Capito Predicanten zu Baſel und eigenhändig unterzeichnet: „Wernnherus Bygel" Notar zu Baſel. Drucker Nic. Lamparter daſelbſt. — In Luzern (Bürgerbibl.).

1182. An den Großmechtigſten Fürſten | Karolum, Erwelten Römiſchen Künig, Ertzhertz | og jn Oſterreych, Künig jn Hyſpanien ꝛc. Ein Su- | plication vnd ſpruch luſtig zu leſen.

o. O. u. J. (1519). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Berlin.

Schluß: Tyman felman das alſo ſpricht | Amen.

1183. EJn newes lied gema | chet durch Pamphilum Gengenbach, zu | lob dem aller hochgebornſten, großmäch | tigoſtē Carolo, erwelter römſcher Küng Küng in Hyſpanien Vngern Granaden Napels ꝛc. Ein geborner Ertzherzog in Oſtereich Hertzog von Burgund ꝛc. vivat carolus rex poten. Am Schluſſe: Diß lied ſing in Nawerrē wyß. Oder ich ſtund an einē mor.

o. O. u. J. (Baſel 1519). 1 Bog. Fol. mit des Kaiſers Bilde. Rechts und links Randverzierungen. Am Schluſſe das kaiſerl. Wappen mit: Quy vouldra A H 1517. — In Berlin u. Wien. 11 Str. abged. im Weimar. Jahrb. IV. S. 13.

JR Churfürſten all gemeine,
ſind aller erē werdt,
das ir hand gwelt alleine
den ganz Teütſchland hat bgärt:

1184. Ain neues lied gemachet durch Pamphilum gengē | bach, zu lob dem aller hochgebornſten, großmächtigoſten Karolo, erwölten römiſch | en Künig . .

o. O. u. J. (Nürnberg 1519). Kleinfolioblatt m. Holzſch. (Reichsadler). 11 Str. — In Berlin.

JR chnrfürſten all gemaine

1185. Kurtzlich mit der Eidgnoſchafft.
Hat geſpilet die herſchafft
Sölich ſpil nempt man Flüß.
Niemen iſt ſeiner ſachen gwüß.

o. O. u. J. (Baſel c. 1519?). Folioblatt m. Holzſch. Gereimte Geſpräche von Pamph. Gengenbach über die politiſche Lage. — In Gotha. Abged. im Anzeiger f. Kunde d. d. Vorzeit. 1859. p. 165.

Küniq von franckreich.
Jetz mal so melt ich flüß
Vnd main ich hab das spil gwüß.

1186. Diß new Bockspyl ist gemacht zu lob vnd eren dem aller durchleüchtigosten, großmächtigosten herren, Herr Carle, erwölter Römscher Küng, Küng in Hyspanien vnd Neapels ꝛc. Geborner Eertzhertzog yn Osterich. ꝛc. Vnd wirt diß spyl wären biß das man zelt M. CCCCC. xxxj. Jar. Diser zyt nemen gar eben war.

Darnach wirt sich der Bock verkeren,
Vnd wirt der christen gloub sich meren.
Lob vnd danck sy gott dem herren.

Am Schlusse: Pamphilius Gengenbach.

o. O. u. J. (Basel 1519). Folioblatt m. Holzsch. Reimgespräche der Fürsten. — In Gotha. Abged. im Anzeiger f. Kunde d. d. Vorzeit. 1859. p. 127.

Küng Karle.
Dem fluß bin ich zu iung gewesen,
Mächer hät sunst nit gfürt dz wäsen
Als dan geschähen ist biß har,
Diß spyls so nemendt eben war,
Dz beist der Bock nach teüfscher art,
Frückrych halt ich gern yn ein kart.

1187. † Der Himelwagen | Jn welchem angezeygt wirt das | gleich als der wagen auff vier | rebern geet. Also wirt auch | mit bequemer tempera- | tur oder proportion

Alles { Vernünfftliche / Natürliche / Sitliche / Cristenliche } wesen des mēschen hinbracht auff widerstreydt der vier { widerreden / elemēt vñ qualitet / affection / begnadūg christi }

Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst | Gutknecht. Anno. 1519.

6 Bl. 4. Das Eingeklammerte 4 Zeilen. — In Augsburg, Bamberg, München und im Besitz Prof. Haßlers.

1188. Des hochlobliche | schwebischen pūds | Hörzug im landt zu Wirtenberg | mit ordenlichen tagrayſung | vñ etlichen geschichtē wie | sich Stät flecke vñ vogt | tey täglich ergeben ha | ben kürtzlich begrif | fen Vnd lustig | zu lesen | M D XIX Jar.

o. O. 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München u. Wien (Ambras). Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 26. Abged. in Hutteni op. ed. Boecking. III. p. 567.

1189. Des hochlöblichen schwebischen punds herzug im landt zu Wirtenberg . . .

o. O. u. J. (1519). 4. m. Titelholzsch. — Collection no. 7673.

1190. † Ein warhafftige history von dem kay- | ser Friderich der erst seines Namens, mit einem langen rotten | Bart, den die Walhen nennten Barbarossa, derselb gewan | Jerusalem, Vnd durch den Babst Alexander den dritten | verkuntschafft ward dem Soldanischen König, der in | gefengklich hielt etliche zeyt, Vnnd wie der Pundt- | schuch auff ist khomen in Bairn. Am Ende: Gedrückt zu Landßhut durch | Johan Weyssenburger | 1519

10 Bl. 4. mit Titelholzsch. u. 5 Holzsch. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), München, Berlin, Wolfenbüttel und im Besitz Prof. Haßlers.

Die Cölner Ausg. by sant Lupus o. J. 10 Bl. 4. m. Titelholzsch. ist erst um 1530 gedruckt.

1191. EJn history lieplich vñ kurtzwei | lig zu lesen Wie ein junckfraw genant Giletta, | den Künig vō Franckreich einer seiner kranck | heit gesundt machet vñ im sunst kein artzet helf- | fen kunde. Vnd nach dē sie im gehalff, begert sie für iren lon | Beltramo einen herē von Siglione zu einem Eeman, das | wider allen seinen willen geschach, wie ir har nacher hören | werden, mit grosser müg vnd arbeit dar zu kam.

(c. 1519). 4. Nur die 7 ersten Bl. vorhanden. Auf Titel Holzsch. u. auf Rückseite 3 Holzsch., wovon der unterste ein sehr bekannter Titelholzsch. M. Flachs zu Straßburg. — In Bern.

1192. DJe history vnd das lebē der | heyliger frawē sant Annen eyn mutter d' jūck- | frawē Marie, wie sy ist geboren von jrē heyli | gen eltern Stolanus vnd Emerētia. auch von yrem | heiligen leben vnd bytterer penitentz, myt vyl schönē mi | raculen vnd exemplen. Am Ende: Getruckt zu Cöln durch Arnt von Aych, ym jair | M.

ccccc. rix. pñ volendt des. rxij. tag ym Mertz.

15 Bog. 4. m. Titeleinf. Unter dem Titel u. auf 2. Bl. Holzſch. — In München.

1193. HOrtulus anime | zu tewtſch Selen würtz= | gertlein genant, mit vil ſchö= | nen gebeten vnd figuren. | Im jare. M. ccccc. | vmb. rix. Auf vorletztem Blatte: Gedruckt zu Nürnberg durch Friderichñ | Peypus, für den Erſamen Johan Ko | berger, burger daſelbſt, im Jar | nach der geburt Chriſti. M. | ccccc. vnd. rix. am acht | zehenden Maij. ſe | liglichen vol | endet.

16 Bl., 230 gez. Bl., 5 Bl. Reg., 1 Bl. Druckerzeichen. 8. m. Titel= u. Seiteneinf. Ueber dem außer H roth gedruckten Titel die Maria mit dem Kinde. 58 Textholzſch. zum Theil von I. K. Roth und ſchwarzer Druck. Vorn Kalender. — In München. Heller, L. Cranach. 2. Aufl. S. 205.

1194. Dialogus oder eyn geſprech. Fe= | bris. genät. durch den Ernue= | ſten vnd hochberumpten | Vlrich von Huttē in la | tein beſchriben, yetz | durch gut gunner | zu deutſch ge | macht. Am Ende: Getruckt zu Leypßgk durch Wolffgang Stöckel. 1519.

4 Bl. 4. — Boecking, Index bibl. Huttenianus p. 38.

1195. Dialogus oder ein geſprech, Febris, genant, durch | den Ernueſten vnd hochberümpten Vlrich | vom Hütten in Latin beſchribē, | yetzo durch gut günner zu | teütſch gemacht.

o. O. u. J. (Baſel, A. Cratander 1519). 4 Bl. 4. Die Widmung an Sickingen iſt: Datum tzum Stöckelberg auff den erſten tag des Mertzen. jm jar M. ccccc. vnnd rix. — In Zürich, Baſel u. Ulm. Boecking p. 88.

1196. Dialogus ob' | ein geſprech. Feb= | ris genät, durch den, Ern= | ueſten vnd hochberümp= | ten Vlrich vō Hutten | in Latein beſchrybē | ietz durch gut gü= | ner zu deut= | ſch gemacht. 1 5 19.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg. Fehlt bei Böcking.

1197. Dialogus oder | ein geſprech. Febris. ge | nant. durch den. Ern= | ueſten vñ hochberümptē Vlrich vom Hut= | ten in Latein beſchribē, yetz durch gut gün= | ner zu deutſch gemacht.

o. O. u. J. (1519). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. Widmung: Datū tzum Stöckelberg auff den erſten thag des Mertzen. ym yar M. CCCCC. vnnd rix. — Boecking p. 104. Panzer, Hutten S. 105, wo der Titel ungenau.

1198. Dialogus oder ein ge= | ſprech, Febris genant, durch den Ern= | ueſten vnd hochberümpten Vlrich | vom Hutten in Latein beſchri | ben, yetzo durch ſein gute | günner zu Teutſch | gemacht.

o. O. u. J. (Mainz, J. Schöffer 1519). 8 Bl. 8. — Boecking p. 38.

1199. † Vlrichen vō hutten eins teut | ſchen Ritters von der wunderbarlichē artzney des | holtz Guiacū genant, vnd wie man die Fran= | tzoſen oder blatterē heilen ſol, zu herrn Albre= | chtē dem Churfürſtē, Cardinalē, vñ Ertz | biſchoff von Mentz ein buch beſchriben | Durch dē hochgelertē herrē Thomā | Murner der heiligē geſchrifft vñ | beider rechten Doctor geteut= | ſchet vnd verdolmetſchet. Am Ende: Getruckt vnd ſeliglich vollendet durch | Johannē Grieninger in der keyſerlichen | ſtat Straßburg vff ſant Laurentzen ab | ent In dem Jar nach der geburt Chri= | ſti. M. D. vnd rix.

10½ Bog. 4. m. Titelholzſch. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg u. München. Boecking p. 43. Abged. in Huttent op. ed. Boecking. V. p. 399—496.

1200. Das büchlein | genant Incendium diuini amoris. Das iſt. | Ein entzündung der gotlichen lieb. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobſt Gutknecht. 1519.

8. — In Dresden. Asher, Cat. 1847. no. 4858. Stargardt, Cat. 40. no. 282.

1201. St. Johannes.

o. O. u. J. (c. 1519). Kleinfolioblatt mit Holzſch. von Albr. Dürer u. 29 Verszeilen. — Heller, A. Dürer II. 727.

O Sancte Johannes euangeliſt
Der du von got für ſehen piſt

1202. Eynn zyerliche | Rede vnd Er | manūg zu dez | Großmechtigſten Carolo, ytzo zu Rō | miſchem Kōng er=

welt, mit An | tzeigūg, was Tugend vñ Ge | schicklicheit ein Oberster re | girer an ym habē soll, | Menigklichem lū | stig vnd Frucht- | bar zu lesen. Am Ende: Getrückt zu Oppenheym.

o. J. (1519). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Widmung des Stadtschreibers Jacob Köbel an Ulr. v. Hutten, vom 12. Heumonat. — In Augsburg u. Wolfenbüttel. Beyschlag, Leben Brentii. I. S. 437.

1203. † Ein nutzbarlichs | Regiment von Doctor Six | ten Kolbenschlag von Mergathem | wider die pestilentz zu bewaren | vnd Jhenen die do mit | begiffen hilff | zu reichen. Am Ende: Getruckt zu Nürenberg durch Fryderichē Peypuß | im Wintermon nach Marie opfferung | nach Christi geburt im Jar als | man zalt. M. D. xix.

6 Bl. 4. m. Titelwappen. Dem Hier. Schenck von Simmaw, der einige Worte voranschickt, gewidmet. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. Berlin.

1204. Kuchen meisteri. Am Ende: Getruckt vnd volendet in der loblichen | statt Straßburg, durch Johan | nem Knobloch. Als man zalt | nach der geburt Christi | vnsers herren, Tau | sent Fünffhun | dert vñ neün | zehen Ja | re.

46 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In S. Gallen (Stadtbibl.).

Neue Ausg. Zwickaw o. J. (1530). 8. Nürnberg, J. Gutknecht. 1531. 4.

1205. Ein schon Lied new gemacht von der schonen Maria zw Regenspurg. In dem thon Von erst so wol wir loben. Am Ende: Gedruckt zw Regenspurg, Anno 1519.

4 Bl. 8. m. Titelholzsch. Drucker Paul Kohl. 15 Str. von Jheronimus Ell. — Panzer, Gesch. d. Buchdr. in Regensburg S. 46.

Hilf Gol das ich mög singen,
zu trost der Christenheit

Gleicher Addruck als Folioblatt c. 1610.

1206. Diß lied sagt von einem | Apffel vnd von dem leyden Christi. | In dem rotten Zwinger thon. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Jobst Gutknecht. | Anno. M. CCCCC. xix.

4 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. 5 Str. — In München (Univ.Bibl.). Abgd. in Körners Passionsblumen. Augsb. 1844. S. 28.

Gesang thut uns von einem Apffel sagen

Neue Ausgabe: Nürnberg, Christoff Gutknecht o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8.

1207. Ein lied in Tolner melodey | die auffschaffung der Ju | den von Regēspurg | bezaichende. Am Ende: Gedruckt zū Landßhut.

o. J. (1519). 6 Bl. 8. Holzsch. auf Titel u. Rückseite. Drucker Joh. Weyssenburger. Als Verf. nennt sich Hieronimus Ell, Nagler zu Regensburg. 32 Str. — In München (Univ.Bibl.). Abgd. in Körners Volksliedern S. 105.

Mit freüden will ich singen

Andere, wol erste Ausg. o. O. u. J. (1519). Folioblatt. — In München (nicht auffindbar).

1208. Ein news lied von dem hertzog von wirttenberg. | In dem thon. Ich stund an einem morgen.

o. O. u. J. (1519). Kleinfolioblatt m. Holzsch. 15 Str. — In Berlin.

Ain newes liedlein heb ich an
zu singen yetz zu dyser frist
wol vō dem hertzog vō wirttenberg

1209. Ein newys lied von dem Hertzog von Wirttenberg. In dem thon. Ich stund an einen Morgen.

o. O. u. J. (1519). Folioblatt. 15 Str. — In München. Abgd. in Arelins Beyträgen IV. S. 524, u. in Soltau's Volksliedern S. 242.

Ain newes liedlein heb ich an
zusingen jetz zu dysser frist,
wol von dem hertzog von Wirtlenberg,
was newlich geschehen ist,
das Reich hat er angegriffen
wid' Gol eer vnd recht

1210. Ein schön lied gemacht im thon als man singt von der stat Tollen.

o. O. u. J. (1519). Folioblatt. 15 Str. von Erasmus Amman. — Im Besitz Hrn. Franz Haydingers zu Wien.

Hört wie es ist ergangen,
zu stugart in der stat,
ber augstmōat hel angefangen,
ein geschrey erhört wart,
durch etlich burgers knaben

1211. * Lied ohne Ueberschrift.

o. O. u. J. (1519). Folioblatt. Vom gleichen Drucker wie voriges. 22 Str. — Im Besitz Hrn. Haydingers.

Zu eslingen auff der brucke,
da schenckt mā kielen wein,
hertzog Ulrich willtu drincken,
wir schencken dir dapffer ein

1212. Ain new lied von dē hoch geboren fürsten vnnd herren hertzog Vlrich von wirdenberg. In dem thoun, wolaufft ir kriegßleüt alle.

o. O. u. J. (1519). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 13 Str. — Soltau, Volkslieder S. 225.

Zü lob wellent wir singen
dem frummen fürsten gůt

1213. Ein newes lied in hessen gmacht,
Darin ein fürst wirt hoch veracht,
Die grauen vnd auch Edelleut,
Schumpfiren thut, was das bedeut,
Ich noch nit wol gutt wissen trag,
Doch mit der zeit es werden mag.
(Holzschnitt)
Mir vnd auch andern offenbar,
Leß fort so wirstu des gewar,
Was es dich vnderrichten kan.
Fürwar ich nie gehöret han
Sein melodei, ich melt sie sust,
Denck selber ein, vnd sing mit Lust.

o. O. u. J. (1519). 4 Bl. 4. Die 2. Abtheil. mit Musiknoten. Für Laubgraf Philipp, 20 Str. von Hans von Schorr. — Soltau, Volkslieder S. 219.

Landgraff Philips von hesse,
Ein hochgeborner fürst,
Du hast vil stett vñ feste,
Dar nach die grauen bürst

1214. Ain newes lied von Künig Karolus in dem thon | erst so wöll mir loben maria die raine mayd.

o. O. u. J. (1519). Kleinfolioblatt. 13 Str. — In Berlin.

Helffent mir iubilieren,
ir herren allesandt

1215. Das lied singt man in bruder Viten thon

o. O. u. J. (1519?). Großfolioblatt. 21 Str. — In München. Kaltenbaecks Oestreich. Zeitschr. f. Gesch. u. Staatskunde. III. S. 184.

MJt lust so wil ich singen,
frölichen heben an,
von neüw geschehen dingen,
als ich vernomen hon,
Wie man Hertzog Vlrichen
Wolt treibē auß seim land,
das stat jn lästerlichē
dies angefangē handt.

1216. Ein newes lied von Kayserlicher maiestat abscheyden. der got genedig sey. In dem thon | des liedes. von eines Königs tochter. das sich also an hebt. O das ich kundt | von hertzen ꝛc. Oder in dem thon. Es wonet lieb bey liebe ꝛc.

o. O. u. J. (Nürnberg 1519). Großfolioblatt mit kleinem Holzschnitt (der getragene Sarg). 39 Str. — In München.

Kleglich so wil ich singē,
mit layd des hertzen mein,
Schluß: Der vns das tied erst thet bekant,
ond new gedichtet hat,
Christoff weyler ist er genant,
zu Wienn wol in der stat,
zu eer der Kayserlichen kronn,
zu er dem Osterlande,
das got im frid wöl lan.

1217. Lucidarius (Titelblatt fehlt). Am Ende: Getruckt zu Straßburg. Durch Jo | hänem Knoblouch. Als man zalt | nach der geburt Christi vn= | sers lieben herren, tau= | sentfünffhündert vñ neüntzehen | Jare.

8 Bog. 4. m. 6 Holzsch. — In Bern u. Bamberg (beiderseits ohne Titelbl.). Nic. Pfalzdorff von Ingolstadt übersetzte es um 1471 a. d. Latein.

1218. Ein kurtz form das Pater noster | zu vorsteen vnd zu betten: fur die | iungen kinder ym Christenglau= | ben. M. L. Am Ende: Getruckt tzu Leyppzgk Nach Christ geburt Tau= | sent funffhundert vñ ym Neuntzehenden Jar.

6 Bl 4. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

1219. Ein Kurtze | form das Pater no= | ster zu verstan vnd | zu bettē für die iun= | gen kinder im Chri | sten glauben durch | Doctor Martinum | Luthers: Augusti | ner ordens zu | Witteberg. | Gedruckt zu Basel durch Adā Petri. | Als man zalt. M. D. xix.

6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Basel, Augsburg, München u. im Germ. Museum. Hirsch IV. no. 113.

1220. Ein Freyheit des Sermons Päbstlichen Ablaß vnd Gnade belanlangend. D. Mart. Luther, wieder die Verlegung so zur Schmach sein vnd desselben Sermons ertichtet. Leipzig. 1519.

4. — v. d. Hardt. II. p. 59.

1221. Die tzehen geboth gottes | mit eyner kurtzē außle= | gung yrer erfullung vnd vbertretung | vom Doctor

Martinus Luther | Auguſtiner gemacht. | (Wappen) | Getruckt zu Leypßgk durch Wolffgang | Stöckel in d' Grimiſche gaſſen. 1519.
4 Bl. 8. — In Zwickau.

1222. Ein gutte troſt- | liche predig vō der wir- | digen bereytung zu dem hoch wirdi- | gen Sacrament. Doctor | Martini Luther | Auguſti | ner tzu Witten- | berg. | Item wie das leiden Chriſti be- | trachtet ſol werden.
o. O. u. J. (1519). 8 Bl. 4. (letztes leer) mit kleinem Titelholzſch. Am Schluſſe noch ein Holzſch. — In Augsburg u. Bamberg. Serapeum VI. p. 318.

1223. Eyn gutte troſt- | liche predig vō der wirdigen | bereytūg zu dē hoch- wir- | digen Sacrament. Doctor Mar- | tini Luther Auguſtiner | tzu Wittenberg. | Item wie das leiden | Chriſti betrachtet ſoll | werdenn.
o. O. u. J. (1519). 8 Bl. 4. (letztes leer) mit demſelben Titelholzſch. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), München, Augsburg u. Bamberg.

1224. Eyn gutte troſt- | liche predig vō der wirdigē be- | reytung tzu dē hochwir- | digen Sacrament. Do- | ctors Martini Luther | Auguſtiner zu Vuitten- | berg. | Item wie das leyden | Chriſti betrachtet ſol | werden.
o. O. u. J. (Leipzig, M. Lotter 1519). 8 Bl. 4. (letztes leer). Titeleinf. mit Schäufeleins Zeichen. — In Augsburg, Bamberg u. Halle (Univ.Bibl.).

1225. Eyn gutte troſtliche | predig vō der wirdigen bereytūg | zu dem hochwirdigen ſacramēt | D. Martini Luther Augu- | ſtiner zu Wittenbergk. | Item wie das leyden Chriſti | betrachtet ſol werden.
o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. mit kleinem Titelholzſch. — In München.

1226. Ein gute troſtliche | predig vō der wir | digen bereytūg zu dem hochwir | digen Sacrament. Doctor | Martini Luther Au | guſtiner zu Wit | tenberg. | Itē wie das lei | den Chriſti betrachtet | ſol werden.
o. O. u. J. (Augsburg, J. Nadler 1519). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

1227. Eyn gutte troſtliche | predig von der wirdigen berey- | tung zu dem hochwirdigen ſa- | crament. Doctor Martini | Luther Auguſtiner zu | Wittenburgk. | Item wie das leyden Chriſti | betrachtet ſol werden.
o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Im Germ. Museum u. in Augsburg.

1228. Eine gute troſt- | liche predig von der | wirdigen bereitung zu dem hochwirdi- | gen ſacrament. | Doctor Martini Luther Auguſtiner zu | Wittenbergk. | Item wie das lyden | Chriſti ſol betrachtet werden. Am Ende: Vnd | getruckt in der loblichen ſtatt Baſel | durch Adam Petri, nach | Chriſti geburt im iar | M. D. vn. rix.
8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf., worin unten: M. D. XIX., u. 2 Holzſch. im Text. Zweite Ausg. Petri's. — In Baſel.

1229. Ain Sermon vō der betrachtung des hayligen leydens Chriſti D. Mart. Luth.
o. O. u. J. (1519). 8. mit Titeleinf. Holzſch. am Schluſſe. — Bibl. Schadeloock. no. 2495.

1230. Ain Sermon von der betrachtung des Heiligen, leydens Chriſti. D. M. L.
o. O. u. J. (1519). 4. — Bibl. Ebner. no. 13004.

1231. Ain Sermon von | der betrachtung des hailgen ley | dens Chriſti. D. Mar. Lut.
o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. u. 3 kleinen Holzſch., wovon 2 auf Titelbl. — In Zürich, Augsburg, München u. Berlin.

1232. Ein Sermon von der Be | trachtung des heyligen leidens | Chriſti D. Mar. Lu | ther zu Wittenberg= Am Ende: Gedruckt zu Stroſburg
o. J. (1519). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. Einf. Drucker Martin Flach. — In Bern u. Freiburg i. Br. Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 281.

1233. Ain Sermon von | der betrachtung des hailigen leidens Chriſti. Doctor | Martini Luther zu Wittenberg.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1519). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Zürich, München u. Augsburg.

1234. Ain Sermon von | der betrachtung des hailigen leidens Christi. Doctor | Martini Luthers Augustiner zu Wittemberg.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1519). 6 Bl. 4. mit demselben Titelholzsch. — In Zürich (Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Freiburg i. Br., Augsburg, München u. Mayhingen.

1235. Eyn sermon von der | betrachtūg des heyligen leydens christi. | Doctor Martini Luther Augustiner zu Wittenbergk.

o. O. u. J. (1519). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Zürich, München, Bamberg u. im Germ. Museum.

1236. Ain Sermon von der Betrachtung des hayligen leydens Christi, | Doctor Martini Luther tzu | Wittenberg.

o. O. u. J. (Augsburg, J. Nadler 1519). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Mayhingen u. München. Strodels (N. Beyträge II. S. 101) Anzeige scheint demnach falsch.

1237. Ain Sermon von | der betrachtūg | des heiligē lei | dēs Cristi Do | ctor Martini | Luther zu | Witteñ | berg.

o. O. u. J. (Augsburg, J. Nadler 1519). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg und München.

1238. Ain Sermō vō dē | hochwirdigen Sa | crament. des hailigen waren leich | nams Cristi. Vñ von den Bru | derschafftē. Doctor Martini | Luthers Augustiner zu | Wittenberg. Für die | Layenn.

o. O. u. J. (1519). 14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg u. Donaueschingen.

1239. Eyn Sermon von dem Hochwirdigen Sacrament, des heyligenn waren Leichnamß Christi. Vnnd von den Brüderschafften. Doctoris Martini Luther Augustiners.

o. O. u. J. (1519). 4. m. Titelholzsch. — Bibl. Schadeloock. no. 2469.

1240. Ein sermon von dem | hochwirdigen sacrament des heyligen | waren leichnamß Christi. Vnd von den bruderschafften. D. M. L. A. | (Holzschnitt) | Fur die Leyen.

o. O. u. J. (Wittenberg, J. Grunenberg 1519). 10 Bl. 4. — Im Germ. Museum, in Augsburg u. München.

1241. Ein Sermon von dem | Ehelichen standt, Doctoris Martini Lutter | Augustiner zu wittenburgk, gebredigt im tau- | sent funffhundert vnd neuntzehenden Jar. Am Ende: Dise Predig ward getruckt zu Leipsigk durch Wolffgang | Stöckel in der Grymischen Gassen, 1519.

4 Bl. 4. mit Signatur M. Unter dem Titel die Vorrede. — In Zürich.

1242. Ein sermon von dem | Eelichen standt. verendert vnd cor- | rigirt. durch D. Martinū Luther. | Augustiner zu Wittenbergk.

o. O. u. J. (1519). 4 Bl. 4. Unter dem Titel die Vorrede. — In Bamberg u. im Germ. Museum.

1243. Eyn Sermon von dem Elichen | standt vorendert vnd corrigiret. | durch D. Martinū Luther Au- | gustiner tzu Wittenburgk. Am Ende: Getruckt zu Wittenburgk Nach Christ geburt | Tausent funff hundert vnd im | Neunzehenden iar.

4 Bl. 4. Unter dem Titel die Vorrede. Andere Ausgabe. — In Augsburg.

1244. Ein sermon von dem | Eelichen standt. verendert vnd corri | girt durch. D. Martinū Luther. | Augustiner zu Wittenburgk.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1519) 4 Bl. 4. — In München.

1245. Doctor Martinus Luthe Augustiners Vnterricht auff etlich artickell die im von seynen abgunnern angelegt vnd zu gemessen Vuerden. 1519

o. O. 4 Bl. 4. — Luthers Werke hrsg. v. Irmischer. Bd. 24. S. 2. Abged. S. 3—9.

1246. Ain kurtze vnnder | weyſung, wie mā | beichtē ſol. auſz | Doctor Marti | nus Luthers | Auguſtiner | wolmainūg | gezogen.
o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

1247. Ein kurtze vnterwey | ſung wie man beichten ſoll. Auß | Doctor Martinus Luther | Auguſtiners wol=meyn | nung gezogen.
o. O. u. J. (Wittenberg 1519). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, München u. Bamberg.

1248. Vßlegung | dütſch des Vatter | vnſer für die einfel | tigen leyen Doctor | Martini Luther au | guſtiner zu Wit= | tenbergk. | Getruckt zu Baſel durch Adam Petri. Am Ende: Getruckt zu Baſel durch den fürſichti | gen Adam Petri. Als man zalt. M. D. xix.
9 Bog. 4. m. Titeleinf. Zweite Ausg. Petri's. — In Baſel u. Augsburg.

1249. Ein ſchöne verzeichnüß ei= | nes gelerten Doctors der | heiligen ge=ſchrifft vō der beicht: | zu troſt der el=lenden vñ be= | trübten gewiſſen.
o. O. u. J. (Baſel, A. Cratander 1519). 14 Bl. 4. Von M. Luther. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Augsburg, München, Berlin, Dresden u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

1250. *Karls V Mandat, daß man ſich während ſeiner Abweſenheit friedlich verhalten und nicht zu Krieg und Aufruhr reizen möge. Geben zu Molin de Re, bey Parſalona am letſten tag des Monets Octobris. Nach Criſti geburt, Fünfftzehenhundert vnnd im Neūntzehenden: Vnnſer Reiche des Römiſchen im Erſten, vnd aller anndern Reiche im Vierdten Jaren.
Querfolioblatt. — Im Germ. Muſeum u. Straßburger Stadtarchiv.

1251. Eyn ſchon lip= | lich rede ꝛo gethan von Carolo Ro | miſchen Konigk in ſeynem abſc | heyden von Hiſpanien am | landttage, tzu zyhen ī | dewtze landt
o. O. u. J. (1519). 2 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

1252. † Ein kurtzweilig leſen von Dil Ulen | ſpiegel geboren vß dē land zu Brunßwick. Wie er | ſei lebē vol=bracht hat. xcvi. ſeiner geſchichten. Am Ende: Gerruckt von Johannes Grie=ninger in der keißerlichen | ſtat Straß=burg vff ſant Margarethen | tag Im iar M CCCCC XIX.
130 gez. Bl. 4. m. Titelholzſch. u. 87 Holzſch. — In Gotha. Abged. bei Lappenberg, Dr. Thomas Murners Ulenſpiegel Leipzig. 1854.
T. O. Weigels Kat. (1863) Nr. 7864 nennt eine von dieſer abweichende Ausgabe Grieningers, an welcher jedoch 37 Bl. fehlen.

1253. HJe nach ſo volget ein lobli=cher | Tractat eins fürnemē doctors der artzny, mit | namen. Arnoldi denoua villia, der ein artzet des | künigs vō Franckrichs geweſen iſt. Der ſchribt | hie in diſem büchlin, von bereytung d' wyn zu | geſuntheit vnd nutzbarkeit der menſchen. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Johānes knob= | lauch, als man zalt vō der geburt Chriſti vn= | ſers herren. Tuſent fünff hundert vnnd | nüntzehen jar. Vff dē dry vn=tzwen= | zigeſten tag, des Mertzen.
18 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Frauenfeld, München u. im Germ. Muſeum.
Wilh. v. Hirnkoffen edirte dieſe Ueberſetzung zuerſt 1478.

1254. die ordnung der Landtſteur | jm Fünfftzehenhundertiſtē vnd Neūntze= | henden jar zu Lanndßhuet bewilligt.
o. O. u. J. (Landshut, J. Weyſſenburger 1519). Hochfolioblatt. — In München (Reichsarchiv u. Hofbibl.). Arelin, Beyträge. 1803. II. S. 72.

1255. † Tractat der Wildbeder natuer | wirckung vnd eigentſchafft mitt ſampt vnderweiſung wie | ſich ein yeder berei=ten ſol ee er badet, auch wie man ba=den, | vnd ettliche zufell der badenden wenden ſol, Gemacht mit | groſſem fleiß durch Laurentium Phrieſen der freien kunſt | vnnd artzney doctorem. Neptu=nus. | (Holzſchnitt) | Cum Priuilegio Am Ende: Getruckt vnd ſeliglich voll=endet in der Keiſer | lichē ſtat Straß=burg, vff ſant Jacops | abent von Jo=hannem Grieningern | Im iar der ge=burt Criſti. 1519.

20 Bl. 4. (letztes leer). — Im Germ. Museum u. in München.

1256. † Synonima | vnd gerecht | vßlegūg der wörter | so man dan in der ar | tzny, Allen krütern, Wurtzlen, Blu= | mē, Somē. Gesteinē, Saffte vñ | anderē dingē zu schreibē ist In | Latischer, Hebraischer, Ara | bischer, Kriechischer Vnd | mancherlei tütscher zun | gē Bißher nit beein= | and' gesehē vñ vil ir | tūg vñ mißbruch | darin gehaltē | hie mit fleiß vñ arbeit zesamē bracht. | Me cōgesēit Phrisius Argētarie. Am Ende: Getruckt vñ volendt vō Johañes | Grieninger In d' löblichē stat Straß | burg vff sant. Andreas abent. In dē | Jar. M. D. xix.

56 gez. Bl. Fol. m. Titeleinf. u. 2 Holzsch. — In Augsburg, München u. Donaueschingen.

1257. † Practica Teutsch zu | Leyptzig auffgericht durch den magister | Simon Eyssenman vō Dillingē auß dem einfluß des himels, zu sonder= | lichem lob der löblichen hohen schül Leyptzigk, auff das. M. D. xx. jar. | Venus ein herrin diß jars. Saturnus ein mithelffer.

o. O. u. J. (1519). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

1258. Die siben puß wertig psalm Teutsch mit irer außlegung. Johan Weyssenburger (in Landshut). 1519. 8. — Mozler no. 373.

1259. wölchem an Kurtzweil thet zer | rinnen. Mag wol diß Büch= | lin durchgründē. Er findt | darin vil kluger ler. vō | reterisch gedicht vnd | vil nuwer mer. Am Ende: Niemant sol mirs für übel han, ob etlich räters hie | in stan. Die ich nit wol hab besehē. Es ist in gutem als | geschehen. Zu straßburg getruckt. anno. 1519.

24 Bl. 4. Der Titelholzsch. (5 Personen in Unterhaltung sitzend) auf Rückseite wiederholt. Die Fragen häufig in Reimen. — In Zürich. Serapeum. 1858. p. 239. Ebert no. 24026.

1260. Wölchem an kürtzweill thet zer= | rinden. Mag woll diß buch= | len durch grundē. Er findt | darin vill kluger ler. Von | Rettelsch gedicht vnd | vil nüwer mer. Am Ende: Getruckt zu Straßburg

o. J. (bei Joh. Prüß). 20 Bl. 4. mit dems. Titelholzsch. wie in der vorigen und in der von Panzer citirten. — In Basel.

1261. Dz Rat büchlein.
Welchem an kurtzweil thet zerrinnen
Mag wol diß büchlin durchgründen
Er findt darinnen vil kluger leer
Von raten gedicht vñ newer mer.

o. O. u. J. 32 Bl. 8 (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Aarau. Heberle, Cat. 53. no. 654. Die in Augsburg befindliche Ausgabe, welcher das Titelblatt fehlt, könnte die nämliche sein, ist jedoch einige Jahre älter und von Wolfg. Huber in Nürnberg gedruckt.

Später: Das Reterbüchlein. Gedruckt zu Cöllen vor Sanct Lupus o. J. (c. 1530). 40 gez. Bl. 8. (In Wolfenbüttel). Eyn newe Spinstub, oder Räterschbüchlin. Straßburg, Jac. Cammerlander o. J. (c. 1540). 24 Bl. 4. (In Ulm). Das Reterbüchlein. Franckfurt a. M., Nic. Basse u. Sig. Feyrabend 1562. 20 Bl. 8. (In Breslau). Rätherschbüchlein. Getruckt zu Strasburg, bey Thiebolt Berger am Wynmarkt o. J. (c. 1570). 8. m. Holzsch. Rätterbüchlin. Tübingen, Aler. Heck 1577. 8. Rätterbüchlein. Auffs New zugericht . . Franckfurt a. M., Nic. Basse 1578. 48 Bl. 8. m. Titelholzsch. u. Druckerzeichen. (In Wien). New Rätterschbüchlinn, kurtzweilig zugerichtet . . Augspurg, Jos. Wörlj o. J. (c. 1580). 55 Bl. 8. m. Titelh. (In Wien). Rätterbüchlein. Franckfurt a. M., Nic. Basse 1595. 8. Neu vermehrtes Rathbüchlein . . Cöln u. Nürnberg o. J. 8.

1262. Ein recept vō einem | holtz zubrauchen für die kranckheit | der | frantzosen vnd ander flüssig offen schä= | den auß hispanischer sprach zu teütsch ge | macht, darzu das regiment wie man sich | darinn haltē vnd auch darzu schickē soll. Am Ende: Getruckt vnd volendt zu Basel durch Ni | colaum lamparter. M. D. xix. (Darunter Druckerwappen).

4 Bl. 4. mit Titelholzsch. (S. Thamian an e. Krankenbette) u. Titeleinf. — In Zürich, Bern, Frauenfeld u. München.

1263. Regimen Sanitatis diß ist ein Regiment der Gesundheit ... wie man sich halten soll mit essen vnd auch mit trincken vñ sagt von aderlassen. Am

Ende: Impressum Nurenberge per Jodocum Gutknecht Anno. M. D. rix.
8 Bl. 4. Latein-deutsche Verse. — Butsch, Cat. 26. p. 67. Collection no. 5806.

1264. Eyn neu bu | chlein von d' loblichē | disputation, offentlich gehalten vor | fursten vnd vor hern vor hochgelar- | ten vñ vngelarte yn der werde hoch- | gepreyste stat Leyptzick i reymē weiß | durch Johannē Rubiū longi: | vn der mynner czal | nach christi | geburt | 19.
o. O. u. J. (Leipzig 1519). 14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Berlin u. Gießen. Allg. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 419. Panzer, Bibl. no. 1446. Vergl. Gervinus II. S. 403.

1265. Die schiffung mitt | dem Lanndt der | Gulden Insel gefundē durch | Hern Johan vō Angliara | Hawptman des Cristen | lichen Künigs vō Hiſ | pania. gar hübsch | ding zu hörē mit | allen yren leben | vnd sit- | ten.
o. O. u. J. (1519). 4 Bl. 4. (letztes leer). Aus dem Latein. des Angliara übersetzter Bericht über die Entdeckung von Cuba. — In Maihingen, Berlin u. Hamburg (Commerzbibl.).

1266. VOn den vß gebrenten wasſern | Ein guts nützlichs buchlyn. In wölcher maß | man die zu den glydern nützen vnd bruchē soll, | als dann meyster Michel Schrick doctor | der ertzney die dē menschē beschribē hat. Am Ende: Getruckt zu Straßburg, durch Johannes | knoblauch als man zalt. M. cccc. vñ rix. Jar.
14 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München und Lübeck. Gesners Verzeichniß. 1783. II. S. 87.

1267. Seneca | De quattuor vir | tutibus Car | dinalibus. Am Ende: Impressum Vienne pannonie per Joannem | Singrenium Expensis Bartholomei | Werlen anno domini. 1519.
22 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Verfasser: Martinus Braccarensis. Latein-deutsche Verse. — Collection no. 6609. Heberle, Cat. 53. no. 360. Denis, Nachtrag S. 46.

1268. Eruorderung vnd verkundung des Edlen vnd vesten Franciſci von Sickingen zu Eberburg an vñ wider Prouincial prioren vñ Conuenten Prediger ordens teütscher nation vñ sunderlichen bruder Jacoben vō der Hochstraten auch prediger ordens, von wegē vñ namen des hochgelerten vñ weytberumbten hern Johan Reuchlins beyder Rechten doctor, seiner erlangten Executorial halben. Am Schlusse: Anno ꝛc. rix.
o. O. u. J. (1519). 4 Bl. 4. Holzsch. auf Titel u. am Schlusse. — Bibl. Schadeloock. no. 3438. Bibl. Ebner. no. 12172. Abgd. in Burckhards Hutten III. p. 158, und bei Wagenseil, Ulrich v. Hutten. Nürnb. 1823. S. 261.

1269. Eruoderung vnd verkundung des Edlen vnd vesten Franciſci von Sickingen zu Eberburg, an vñ wider Prouincial priorē vnd Conuenten Prediger ordens teütscher nation vñ sonderlichen bruder Jacoben vō der Hochstraten auch prediger ordens, von wegē vñ namen des hochgelerten vñ weytberümbten herrn Johan Reuchlins beyder Rechten doctors, seiner erlangten Executorial halben.
o. O. u. J. (1519). 4 Bl. 4. — Gödeke's Grundriß S. 213.

1270. † Sphera materialis. | geteutscht durch meyster Conradt | Heynfogel von Nuremberg, eyn ansanck oder fun | dament der ghenen die da lust haben zu der | kunst der Astronomy. Am Ende: Gedruckt zu Cöln durch Arnt von Aych | jm jar vnsers herren. M. CCCCC. rix.
28 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. Einf. Titelworte roth. Auf Rückseite der Titelholzsch. wiederholt. Dann noch 26 Holzsch. Verfasser: Johannes de Sacro busto. — In Bern, Augsburg u. München.

1271. Ain schoner spruch Wie | sich die Münich zu Wittenburg mit | ainē Schüler gehalten haben, | vnd widerūb der Schül- | mayster vnd schüler | mit den Mü- | nichen.
o. O. u. J. (1519). 4 Bl. 4. — In München, Berlin u. im Germ. Museum.

JR herren vnd jr lieben frūnd
Vernemen was ich eüch thon kund

1272. Gloße, Des Hochgelarten, yrleuchten, | Andechtigen, vñ Barmhertzigen, | ABLAS | Der tzu Hall in Sachsen, | mit wunn vñ freudē | außgeruffen.

o. O. u. J. (1519). 8 Bl. 4. Von Lignacius Sturll Propſt, Dechant, Cantores, Scholaſticos u. gantzem Capitel der Stiftskirche zu Hall gewidmet: Datum auff vnſerm Schloß Geſellenberg. Der virhundert geſchlecht Ganerben. — In Augsburg u. Wolfenbüttel. Kleiner Auszug in K. Hagens Geiſt d. Reformation I. S. 210.

1273. Eyn deutſch Theologia, das iſt: Eyn edles Büchleyn. von rechtem vorſtand, was Adam vnd Chriſtus ſey vnd wie Adam yn vns ſterben, vnd Chriſtus erſteen ſoll. Leipzig. 1519.

4. m. Holzſch. Vorrede von M. Luther. — In Wolfenbüttel.

1274. Ain gar ſchen | tractetlin vō der erkantnüß der ſünden, vnd etlicher tugēt, dem menſchen vaſt nutzlich zu ſei | ner Seelen heile. Gemacht | durch einen Wolgeleertē | man zu Ingolſtatt, zu | lob vnd eeren der ſelben hohen ſchul. | Der Beicht Spiegel.

Wilt du ſchawen deins lebens geſtalt
Du ſyeſt iung oder alt.
So ließ das büchlin mit fleiß
Da vindeſt du der tugent breiß
Vnd der ſünden groſſen laſt
Da mit du dich beſchwert haſt.
Wölcher ſünd dich mach ſchnelle frey.
Wilt du gott ewig wonen bey.

Am Ende: Getruckt vnd volendet zu Straßburg, durch | Johannem Knobloch. Als man zalt von der | geburt Chriſti vnſers herrē, Tauſent, fünff | hundert vnnd Neüntzehenn Jare.

24 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg u. München.

1275. *Schreiben des Schwäbiſchen Bunds zu Ulm an des Reichs Unterthanen, daß er ſich wegen Einnahme der Stadt Reutlingen durch Herzog Ulrich zu rechtmäßiger Gegenwehr ſchicke. Geben vnnder der dreyer gemainen hauptleüt des Bunds, hiefürgedruckten Secrete betſchir. Auff Montag nach Sant Mathias des hayligen zwelff botten tage. Nach criſti geburt Fünffzehenhundert vnd ym Neünzehenden Jaren.

(Ulm). Querfolioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv.

1276. Der Durchleuchtigen | hochgebornen Furſtn | vnſerer guedigſt her | ren hertzog Wilhems vnd her | tzog Ludwigs in Bairn ꝛc. | gebrueder. Warhaffte ver | antwortung: wider | hertzog Vlrichs | von Wirtten | berg: auß | gangen ſchmachſchrifften

o. O. u. J. (1519). 4 Bog. Fol. Datum Vlm an Mittichen nach dem Sontag Reminiſcere in der Faſſten, den dreyundzwaintzigiſten tag des Monats Marcij, jm Fünffzehenhundert vnd neüntzehenden jarn. — In München.

1277. *Dieſelbe ohne Titel gedruckt. Datum Vlm an Mittichen nach dem Sonntag Reminiſcere in der vaſſten, den drey vnnd zwaintzigiſten tag des Monats Marcy, jm Fünffzehennhundert vnd Neünzehenden jaren.

4 Bog. Fol. — Im Zürcher Staatsarchiv. Abged. in Steinhofers Neuer Wirtenberg. Chronik. IV. S. 367—378, in Aretius Beyträgen. April 1805. S. 410—432; in Hutteni op. ed. Boecking. I. p. 87—91 nur der Blaubeurer Vertrag v. 22. Oct. 1516, der nebſt Ulrichs Ausſchreiben Sontag Eſto mihi 1519 dem Obigen eingeſchaltet.

1278. *Schreiben des Schwäbiſchen Bunds zu Ulm an gemeine Landſchaft zu Würtemberg, worin ſie verwarnt wird, daß der Bund ſich Herzog Ulrichs wegen Einnahme der Stadt Reutlingen zu erwehren bedacht ſei. Datum: Am dornſtag nach Reminiſcere. Anno ꝛc. XIX.

(Ulm). Folioblatt. — Abged. bei Sattler II. Beilagen S. 14.

1279. *Ausſchreiben der Stadt Reutlingen wegen ihrer von Herzog Ulrich vorgenommenen Belagerung und Eroberung. Geben vnd zu vrkunde mit der Statt Rewtlingen Secret fürgedrucktem ynſigel beſigelt, auff Freytag den ſechſten tag des Monats May ym Fünffzehenhundert vnd Newnzehenden Jare, von der geburt Criſti gezelt.

Folioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv. Abged. bei Sattler II. Beilagen S. 2.

1280. † Der wirtembergischen land- | schafft warhafft vnnderricht | vnd entschuldigūg Nūwlich | an gemaine Aydgnosschafft, | auszgangen

o. O. u. J. (München, Hans Schobser 1519). 6 Bl. Fol. Dat. auff Montag nach Leonhardi Anno ꝛc. rix. — In München.

1281. * Verantwortung des Nürnberger Raths gegen die Beschuldigung, als ob er an den Brandstiftungen zu Baireuth und Onolzbach Antheil hätte. Geben am donerstag nach des heyligen Creutz tag seiner erfindung den fünfften tag des Monats Maij. Nach Christs gepurt fünffzehenhundert vnnd im newnzehenden jare.

(Nürnberg, Joh. Petrejus). Großfolioblatt. — Im Germ. Museum. Will, Bibl. Nor. I. p. 115.

1282. Eins Erbern Rats der Stat Nürnberg gründliche verantwortung an die Steudt des Bundts zu Schwaben, wider die Marggrauen zu Brandenburg, von wegen vermeinter vflag der außgesandten Mordbrenner. Am Ende: Datum Freytag nach Sant Matheus deß heyligen Euangelisten. Den 23. tag des Monats Septembris. Anno. 1519.

o. O. u. J. (Nürnberg, Joh. Petrejus 1519). 3 Bl. Fol. — In München (wo Titelblatt fehlt) und im kön. Archiv zu Nürnberg. Will, Bibl. Nor. I. p. 115. Murr, Memorabilia II. p. 248.

1283. † AJns Erbern Rats der | Stat Nüremberg bestendig warhafft verantwort- | tung vnderricht vnd erpieten gegen dem vnbewer | lichen des durchleuchtigen hochgebornen Fürsten | Marggraf Cazimirus zu Brandenburg außschrei- | ben verschyner tag, des uewen seiner durch- | leuchtigkeit Weinzolßhalben neben vil | vnerlichen schmelichen vnd scharpf | fen beschuldigungen bestelter ver- | retterey vnd mordprennens | wider einen Rate offen- | lich gedruckt vnd | außgangen.

o. O. u. J. (Nürnberg, Joh. Petrejus 1519). 16 Bl. Fol. — In München, im Germ. Museum u. im kön. Archiv zu Nürnberg.

1284. * Verordnung des Churfürsten Friedrich vnd Herzogs Johann zu Sachsen „an Sebastian von Bappenheym des Hey. R. Reichs Erbmarschalck", die Trauerfeier beim Ableben Kaiser Maximilians betreffend. Datum am Dinstag nach sant Dorothea tag. Anno dñi Funffzehenhundert vnnd rix. Jar.

Quartblatt. — Im Germ. Museum.

1285. DJe verschrybūg vñ verwilli- | gung des aller durchleuchtigisten, großmech- | tigisten herrñ Herren Karle Römischer vnd | Hispanischer Kunig. ꝛc. gegen dem heiligen | Reich. das gar leblich zu hören yst.

o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. Wahlkapitulation König Karls vom 3. Juli 1519. — In Basel u. Einsiedeln.

1286. DJe Verschreibung, | vnd Verwilligung, | deß aller Durchleüchtigistenn, | Großmechtigistenn Herren, Herrn Carle, | Römischer vnd Hispauischer Künig, ꝛc. | gegen dem Hayligen Reych.

o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. Unten am Titel eine Querleiste. — In Ulm (Stadtbibl. u. Prof. Haßler), Augsburg, Mayhingen u. München.

1287. Die verschribung vnd ver | willigung des aller durchleüchtig | sten großmechtigsten herrn, Herren Karle | Römischer vnnd Hispanischer Kū- | nig. ꝛc. gegē dem heyligē Reich, | Das gar löblich | zu hören. | ist.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Prüß 1519). 8 Bl. 4. (letztes leer). Auf Titel u. am Schlusse Holzsch. — In München.

1288. DJe Verschreybung, | vnnd Verwilligung, deſs | Allerdurchleüchtigisten, groszmechtigisten | Herrn, Herrn Carle, Römischer vnnd | Hispanischer Künig, ꝛc. gegen dem | Hailigen Reich.

o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. — In Ulm (Stadtbibl. u. Prof. Haßler), Mayhingen u. München.

1289. Die verschreibung vnd | Verwilligung, deſs | Allerdurchleüchtigisten, großmechtigisten | Herrn, Herrn Carle, Römischer vnnd | Hispanischer Künig, ꝛc. gegen dem | Hailigen Reich.

o. O. u. J (1519). 6 Bl. 4. — In München.

1290. Vorschreibung oder | verwilli-

gung des newen erwel= | ten Romischen königes Karoli gegen dem | heyligen Reych.

o. O. u. J. (1519). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Freiburg i. Br. u. München.

1291. Werbüg der | potschaften der dur | chleichtigisten Künig, | künig Karolus vō Hispanien, | vnd Künig Franciscus von | Franckreich ann die Cur= | fürsten zu Franckfurt | jm Monat Junij | Jm. xviiij. ꝛc. | beschechen.

o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Freiburg i. Br. u. München.

1292. Werbung der potschaftē der durch | leuchtigisten Künig Karolus vō | Hispanien, vñ künig Francis= | cus von Fräckreich an die | Curfurstē zu Fräckfurt | im Monat Junij | Jm. rix. ꝛc. | geschehē.

o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

1293. Werbung der potschafften der | durchleüchtigisten König, könig Ka= | rolus von Hyspanien, vnd könig | Franciscus von Franckreich | an die Chürfürsten zu | Franckfurt im mo= | nat Junij, jm | xviiij. ꝛc. be= | schehen.

o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. — In München.

1294. Werbung der Bot= | schafften der durchleüchtigisten Künig: | Karolus von Hispanien, vnnd | Künig Franciscus vō Franck= | reich an die Curfürsten zu | Franckfurt jm Monat | Junij. Jm. rix. ꝛc. | besche= | hen.

o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Das K ist hier immer durch ein R ausgedrückt. — In München.

1295. Werbung der potschafften der durch= | leüchtigisten König, könig Ka= rolus von Hyspa= | nien, vnd König Franciscus von Franckreich | an die Cur= fürsten zu Franckfurt, jm monat | Junij, jm xviiij. ꝛc. beschehen

o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

1296. Werbung | der potschaften der | durchleichtigisten Kü | nig Karolus vō Hispanien, | vnd künig Franciscus von | Franckreich an die Cur | fürsten zu Frannck= | furt, im Monat | Junij, Jm | xviiij. ꝛc | besche | hen.

o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Titel roth. — In München.

Ebendaselbst ein incompletes Ex. einer im Druck völlig gleichen Ausgabe, bei welcher nur der Titel variirt. Das erste W ist hier ein anderes dünnlaufendes, es heißt „Werbnug", „botschaften", „Cur | fürsten", „ꝛc." „besche | hen" Das untere Blättchen ist hier roth, doch alles in schönerer hellerer Farbe, so daß sich nur ein Umdruck des Titels für eine Anzahl Ex. annehmen läßt.

1297. WErbung | der botschafften der durchleüch | tigsten Künig Carolus von Hi | spanien, vnd Künig Fräcisçus | von Fräckreich, an die Curfür= | sten zu Franckfurt, in der erwō | lung ains Römischen K. | Eyn zierliche rede | vnd ermanung zu dem groß= | mechtigsten Carolo, itzo zu | Römischen K. erwelt.

o. O. u. J. (Basel, And. Cratander 1519). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. München. Vergl oben Nr. 1202.

1298. Der potschafften wer | bung, der Durchleuchtigistenn | Künig, Karo= lus von Hyspania, vñ | Künig Fräcis= cus vō Fräckreich, | an die Churfürsten zu Franck | furt, jm Monat Junij, jm | jar. rix. ꝛc. beschehē.

o. O. u. J. (Nüruberg, F. Peypus 1519). 6 Bl. 4. — In Schaffhausen (Stadtbibl.).

1299. Ein new lied von Künig Ka= rel. In dem thon. Got grüß | dich bru= der Veyte. horst du kein new geschrey.

o. O. u. J. (1519). Folioblatt m. Holzsch. (Karls Portrait). 22 Str. Als Vers. nennt sich Martin Weiße. — In Berlin. Mone's Anzeiger. 1838. Sp. 56. Soltau, 2. Hundert S. 76.

Mit freüden wil ich singen
yetzund ein new gesang

1300. † Regimē durch den | hochgelerten vnd übertref | fenlichē der artzney Do | ctor Johan. Wydmā | genāt Möichinger | gesetzt, wie man | sich in pe= stilētzi= | schem lufft | halten | soll. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Jo= | hannem knoblauch, nach | der geburt Cristi | M. D. rix.

20 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

1301. Wyrtēbergſcher ſpruch wider die Stedt des bundts vnd antwort von wegen des adels.

o. O. u. J. (1519). 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. 365 Verszeilen. — Soltau S. 229. Verändert bei Sattler II. Beilagen S. 43.

O Werder gott herr jheſu Chriſt

1302. Ein hübſcher Spruch Vonn dem Hertzog von Wirtēberg vnnd Vonn dem Schwebiſchen bund.

o. O. u. J. (1519). 6 Bl. 8. — In Stuttgart.

O heiliger her jheſu Chriſt

Vielleicht des vorigen Originalausgabe.

1303. Wie die new Capell zu der ſchonen | Maria in Regenſpurg Erſtlich auff kommen iſt, | nach Chriſti geburt. M. CCCCC. vñ. xix. Jar.

o. O. u. J. (1519). 8 Bl. 4. Unter Titelholzſch. 2 latein. Diſtichen. — In Wernigerode.

HOrt wer verpewt mir new gedicht
So man doch teglich new geſchicht
Vernemen iſt, vnd hörts gar hell

1304. Die wunderbarlichen zaichen be- | ſchehen zu der ſchönen Maria zu Regenſpurg, Im. xix. jar.

Qui totam tete, pulchram veneratur amicam
Ac ſemper puram, te ſine labe colit
Huic abſis Maria noceat nec peſtis, apella.
Aut ſubitae mortes, nec aconyta, precor.

o. O. u. J. (Regensburg, Paul Kohl 1519). 28 Bl. 4. Titelholzſch. auf Rückſeite wiederholt. — Im Germ. Muſeum.

1305. * Abbildung der Marienkirche zu Regensburg. Oben die Maria mit dem Jeſuskinde, rechts ein Engel mit Reichsadler und Stadtwappen. Links eine lateiniſche, rechts eine deutſche Inſchrift von 14 Verszeilen: Als man nach der gepurdt chriſti gezelet hat | Tauſend funff hundert neunzehen jar ...

o. O. u. J. (Regensburg, Paul Kohl 1519). Folioblatt m. Holzſch. von Mich. Oſtendorffer. — Derſchau, Verzeichniß II. no. 267. Heller, Zuſätze zu Bartſch S. 101, wo die deutſchen Verſe abgedruckt.

Spätere Ausg. Contrafactur der Kirchen zu Regenſpurg u. ſ. w. o. O. u. J. Folioblatt m. Holzſch. — Derſchau II. no. 268.

1306. New Zeitung, Handlung vnd Geſchichte, ſo ſich bald nach Abgang Kayſerlicher Maieſtat Maximiliani löblicher Gedächtnuß, zwiſchen den Fürſten von Beyern, Wirtenberg vnd dem Schwäbiſchen Bund begeben, in dieſem Jar 1519. Leipzig 1519.

4. — v. d. Hardt II. p. 62.

M. D. XX.

1307. Ein warhafftige beſchreibung des lebens vnd geſchichten keiſer Friderichs des erſten, genannt Barbaroſſa. Erſtmals in latin verſamlet auß allen glaubwirdgen ſchrifften vñ hiſtorien der altē chronicken. Vnd aber jetzo in teutſche zung treulich bracht Durch Jo. Adelſum . . Schaffhauſen 1520. Am 1 Martij.

o. O. 70 Bl. Kleinfol. mit 23 Holzſch. — In Göttingen.

1308. Was nutz von almüſen kumpt, die man | pfaffen, vnd münichen, vnd andern | loſſen mittailett. | (Holzſchnitt)

Die almüſen haiß ich
Wer mich kaufft der leſe mich.

o. O. u. J (c. 1520). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Gedicht gegen den Ablaß. — Im Germ. Muſeum, in Mayhingen, München u. Berlin.

MErck hie ain yederman
Was die almüſen finden kan

1309. Was nutz von almuſen kumpt, die man pfaf- | ſen, vnd münichen, vnd andern | loſſen mitteillen. | (Holzſchnitt)

Die almuſen heiß ich
Wer mich kaufft der leſe mich.

o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 4. — In Augsburg und Bamberg.

MErck hie eyn yder man
Was die almuſen finden kan
Almuſen doppelt vnd ſpilt
Almuſen raubt vnd ſtilt

1310. Hie mugt ir Chriſten wol verſton
wie man mit vns yetz vmb iſt gon
Vnderm ſchein des Almuſen zwar
hat man vns betrogen lange jar
Auch dar bey angezeigt gantz frey
was doch das recht Almuſen ſey
Mugt ir verſton in dem gedicht
kauffs vnd liß fyndſt ſchone bericht.

o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Veränderte Ausg. des vorigen Gedichts. — In Zürich, Berlin u. Wolfenbüttel.

NVn merckt ir frommen criſtē gut
wie man vns yetzūd eſſen tut
In teuſchē vñ in walſchen land
iſt vner laſter vñ ench ſchand

1311. Hie mügt jr Chriſten wol verſton
wie man mit vns yetz vmb iſt gon
Vnderm ſchein des Almuſen zwar
hat man vns betrogen lange jar
Auch darbey angezaigt gantz frey
was doch das recht Almuſen ſey
Mügt jr verſton in dem gedicht
kauffs vnd liß fyndſt ſchöne bericht.

o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Rechts Seitenrandleiſten. — In München.

NVn merckt jr frommen Criſtē gut
wie man vns yetzūd eſſen tut
In teütſchē vñ in welſchē land.
iſt vner laſter vñ auch ſchād

1312. Hie mugt jr Chriſten wol verſton
Wie man mit vns yetz vmb iſt gon
Vnderm ſchein des Almueſen zwar
Hat man vns betrogen lange iar
Auch darbey angetzaygt gantz frey
Was doch das recht Almueſen ſey
Mugt jr verſton in dem gedicht
Kauffs vnd liß fyndſt ſchone bericht

o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Rechts Seitenrandleiſten, welche nicht ganz hinab reichen. — In Bamberg.

NVn mercken jr frommen Criſten guet
Wie man vuß yetzund eſſen tuet
In Teutſchē vnd jn welſchē land
Iſt vner laſter vnd auch ſchand

1313. Was nutzung von dem Almuſen | kompt, das man den Pfaffen, München, | vnd andern vnottürfftigen | mittailet | (Holzſchnitt)

Almüſen haiß ich
Wer mich kaufft der leß mich.

o. O. u. J. (Augsburg, M. Ramminger 1520—1521). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. Seiteneinf. — In Freiburg i. Br., Augsburg, München, Berlin u. Dresden. Hirsch I. no. 870.

MErck hie ain yeder biderman
Was das almusen finden kan
Allmusen dopelt vnd auch spilt
Almusen raubet nympt vñ stilt

1314. Von denn Almußen. | (Holzschn.)
Almusen geben mit rom vnd tzu gesicht
Als offt von manchem menschen geschicht
Und on andacht tzu der kirchen gangen
Mit grosser hochffart vnd mit brangen
Und predig horen vnd daran nit keren
Das dondt die frommen priester ietz nit leren

Am Ende: Gedruckt tzu Erffort tzu dem bunten | Lawen bey Sanct. Pauel:
o. J. (bei Hans Sporer 1520—1521). 4 Bl. 4. Titelholzsch. auf Rückseite wiederholt. Ebenfalls veränderte Ausg. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. Berlin.

Merck hye eyn eyder man
Was die almusen finden kan
Almusen dopelt vnd spilt
Almusen raubt vnd stilt
Almusen sticht vnd durniert
Almusen hersçht vnd regirt

1315. Eyn gar frucht | bar vnd nutzbarlich buchleyn vō dē babst | lichen stule, vñ von sant Peter, vnd von | den dye warhafftige schefflеyn Christi | seynt, dy Christus vnßer herre, Petro be- | uolen hat, in seyne hute vnd regirung, ge- | macht durch bruder Augustinū. Alueldt. | Sant Francisci ordens. tzu Leyptzk.
o. O. u. J. (1520). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Widmung an den Rath zu Leipzig: Gegebē Leiptzk in vnßeren Closter auff sant Jorgen tag. Nach Christi vnßers herren geburt, tausent funff hūdert vnnd in tzweintzigisten Jare. — In Bamberg und Dresden. Serapeum VI. p. 320.

1316. Sermon von der Sacramentlichen Beicht, durch Augustinum Alueld.
o. O. u. J. (c. 1520). 4. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 241.

1317. Ein Sermon: darin | nen sich Bruder Augustinus von Alueldt. S. Frācisci or- | dens: des so in Bruder Martinus Luther Augusti- | ner ordens: vnder vil schmelichen namen gelesٍ- | tert, vnd geschent, beclaget, vnd wie Augu- | stinus forder wyder Martinū (tzu er | kennen wie gesunt sein lere sey) tzu | schreybē wiln hat. Welcher | durch yne vō newem | Corrigirt, vnd ge | rechtfertigt, des tzo von dem drucker | tzu vorn vorsehen, Auch mith eynem | tzu satz, etzlichs dinges tzo vō Bruder | Martinen Luther newlich von der | messe geschriben ist, tzu trost vnd | besserung des gemeynen | einfaltigen | volcks.
o. O. u. J. (1520). 12 Bl. 4. (letztes leer). Unter dem Titel noch 1. Petri 3. — In München.

1318. VOn dē gewalt vnd haupt | der kirchen, ein gesprech, | zwischen dem heyligen S. Peter | vnd dem allerheyligisten Bapst Julio, des names dem | andern, vnd seyns Genij, das ist seines Engels | kurtzweylig zu lesen.
o. O. u. J. (1520). 30 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. Auf Rückseite des 2. Bl. ein blattgroßer Holzsch. Nach Faustus Andrelinus übersetzt. — In Basel, Augsburg, München, Berlin, Dresden u. Wolfenbüttel. Panzer, Hutten S. 187.
Wiederabdruck: o. O. (Wien). 1784. 8.

1319. ZV Kayserlicher Maie- | stat, Dem Aller großmechtigsten Für- | sten vnnd herren der gantzen welt | Carolo, dem fünfften ꝛc. Einem | haubt vnd beschirmer der Cri | stenheit, Doctor Martin | Luthers lere, sampt an | dern des heilgē Rei | chs vnderthan Cla | gen, ware antzeig, | Zu hinlegung, | herinnerūg vñ | Bitte.

Zu dem Leser
Ich bit vmb Got veracht mich nitt
Leß mich von anfangk byß ind mitt
Vnd darnach auch vntz zu dem end
Die warheit lob, die laster schend
Dañ diß gedicht ist nit gemacht
Das ymant frumbs dar in veracht
Allein dens trysst der besser sich
Vnd helff vns got yns hymelrich
Amen.

o. O. u. J. (Oppenheim 1520). 10 Bl. 4. — In Basel, Augsburg, München, Wien, Berlin u. Wolfenbüttel. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 32. Hagen, Geist d. Reformation I. S. 143, setzt dieses Gedicht in die Zeit vor den Wormser Reichstag. Jacob Köbel ist der Verfasser,

wie das Akrostichon der 12 ersten Verszeilen der Beschlußrede beweist.

O Keyser dir tut warlich not
Das du gutt vñ weisen rot
In sachen habst . . .

1320. Ermanung ann | Kay. Maye. Durch ai | nen Chrystenlychen | diener, Wie er auff | Cristenlich leer ge | satz, vnd hierin | acht habē soll.

o. O. u. J. (Augsburg, M. Ramminger 1520). 10 Bl. 4 (letztes leer) m. Titeleinf. Dasselbe Gedicht wie das vorige, ohne die Beschlußrede. — In Augsburg, München u. Berlin.

O Kayser dir thut warlich not
dz du guten vnd weyßen rat
In sachen habst . . .

1321. Ain Prophecey vnd Weis- | sagung von den Vier erben Hertzog Jo- | hansen von Burgundi, der vonn dem Türcken gefangen des Jars | 1395. wie es in d' zeit jrs regimēts ergeen solte biß auf Künig Karol | in Hyspanien, so nū regierender Römischer Kayser der fünfft ꝛc. wöl- | liche wunderliche Prophecey zum teyl geschehen vnd noch geschehen | soll, ist kurtzer zeyt zu Löuen in Brabant durch glaubhafftig per- | sonen in einer alten mauren erfunden, vnd durch ein heydni- | schē mayster, Astolgant genañt, welcher der grossen | Türcken Astronomus gewest, angezeygt vnd be | schriben wordenn, diß zu künfftig zeytt | berürende ꝛc. | Hertzog Philips Hertzog Karol Künig Philips Kayser Karol.

o. O. u. J. (1520 ?) 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

1322. Außlegūg der fünff | zaichen so zu wien in österreych | am hymel gesehen seind Worden. | jm tausentt fünffhundert. vnnd | XX. Jar bewert durch et- | lich warhafftig prophe | ceyen vñ alt historien. | Des liebgehabten Ritters.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Oimar 1520). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. Im Text 5 Holzsch. Zuletzt 30 Versz., dann eine Erklärung des Autors: DAs büchlein hab ich geschriben den Layen vñ vngelerten, auff der hohen schul da sant Johañes das buch machet der haymlichen offenbarung drey meyl von Basell, vnd hab es vollendet am freytag nach sant Michels tag im iar M.·D XX . . . — In München u. Dresden. Könnte bei aller mystisch-prophetischen Färbung Nachdruck der Gengenbachschen Auslegung sein.

1323. Alls man zalt nach Christi vnsers lieben Herñ Gepurt M. D. XX. im Jeñer sendt solich Erscheinung, Wie vnd an welichen Tagen auch stunden hie vndten angezaigt wird zw Wieñ yn Osterreich von menigklich gesehen worden. Am Ende: Gedruckt zw Wieñ durch Joañem Singriener.

o. J. (1520). Folioblatt m. Holzsch. (5 Himmelszeichen). — Denis, Wiens Buchdruckergeschicht S. 335.

1324. Ein gar schone vnnd | kürtze auslegung des Vater vnsers | ein ytlichs wordt in dreyerley gestalt von | etlichen hochgelerten Doctorn nit | Lüterisch, vill fruchtpar dē | gemainen menschen. Am Ende: Gedruckt durch Johañ Weyssenburger an dem | xxiiij. tag des Mayens zu Landßhut im xx. jar

8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In München.

1325. * Aventins Landkarte von Baiern, nebst einer kurzen Unterweisung. Landshut, Joh. Weyssenburger.

o. J. (c. 1520). Großfolioblatt. — In München (Nationalmuseum u. Kriegsministerium). Aretins Beyträge. 1803. II. S. 72.

1326. Von der Beicht.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. Satirisches Gedicht. — In Berlin.

1327. Eynn bergkrey | vonn Martini Luthers lere auff | die Melodey, ich stund ann | Eynem Morgenn ꝛc.

o. O. u. J. (Leipzig c. 1520). 8 Bl 8. m. Titelholzsch. Gegen Luther. — In Weimar. Wackernagel no. 172. Abged. in Schade's Bergreien. Weimar 1854.

Ich Stund an Einem morgen
Heymlich an einem ortt,
Da bett ich mich verborgen,
Ich hort klechliche wortt,
Vund ein iemerlichs geschrey,
Von einem fromen christen,
Vber die ketzerey

1328. Ein Newer Bergkrey Von Sybilla weyssagung, Ihm thon Ach Gott in Deinem höchsten thron. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg durch Melchior Ramminger.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. — Bragur VIII. S. 196. Erlach II. S. 56. Uhland S. 925,. u. in Schade's Bergreien S. 45.

Jn Gottes namen hebt wir an
dz best dz wir gelernet hon

Später: Magdeburg, Pangratz Kempff o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8.

1329. Ein bedencken des agricola Boins | wie der warhafftig Gottes dienst von Gott selbst geboten vnd ausgesetzt | möcht mit Besserung gemeiner Christenheit wiederum auffgericht werden.

o. O. u. J. (1520). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Verfasser: Stephan Castenpaur. — Jn Bamberg, Berlin u. Wolfenbüttel. Bibl. Cypr. ed. II. p. 273.

1330. Ein brief zugeschickt An den Pfarrer von hohen synnē betreffen Doctor Martini Luthers lere. Oder an aynen yeden Prelatischen Pfarrer seines vatterlands.

o. O. u. J. (1520). 4. — Bibl. Ebner. no. 12216.

1331. Sendbrieff an den Pfarrer von Hohen= | synnen Doctor Martini Luthers | Leer betreffende. | Oder an eynen yeden Prelatischen Pfarrer | seines vatterlands. Am Schlusse: G H G H X S M.

o. O. u. J. (Basel 1520). 4 Bl. 4. — Jn S. Gallen (Stiftsbibl.), Freiburg i. Br., Augsburg, Dresden u. Wolfenbüttel. Hirsch IV. no. 314.

1332. Sendtbrieff an Pfarrer von | Hohensynn. Doctor Mar= | tini Luthers Leer | betreffende. | Oder einem Jedē Prelatisch | en Pfarrer seynes | vatterlandts.

o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1520). 4 Bl. 4. — Jm Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

1333. Ain tröstlich Buoch D. Martini Luthern, Augustiner Orden, der widerwertigen Streit wider den Closter der 14. nothelffer den Menschen wider new verteutscht. Wittenberg. 1520.

4. — Bibl. Krafft. 1739. Bl. 64.

1334. Diß büchlein gibt dir zu verston
Was etlich priester hondt gethon
Jn dißem jar in butzen weiß
Der das will wissen leß mit fleyß
Wen es wolt in der naßen beyssen
Der soll zu jar sich bessers fleyssen
Vnd sollichs vnderwegen lon
So würt man sein auch müssig gon

o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. Gedicht. — Jn Freiburg i. Br., Mayhingen, München, Berlin u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Hirsch IV. no. 399.

Da Gott Moysi gepot
Das er in egipten gehen solt.
Erschrack sagt er wer nit bereyt dar zu
Da sprach Gott zu jm alßo

1335. Von dem sterben ein | nutzbarlich büchlein wie ein yder chri= | sten mensch recht jn warem christen glaubē sterbē | sol vñ die anfechtung des bösen geystes widersteen | Gemächt durch ein höchgelertē Doctor zu Paryß. Am Ende: Gedruckt zu Landßhut an dem vierdē tag des | Aprilens M. cccc. vnd xx. Jar Durch | Johann Weyssenburger.

14 Bl. 4. m. Titelholzsch. Noch 3 Holzsch. — Jn München. Mozler no. 375.

1336. Ein hüpsch | beichlinn | das durch die | naturlichenn | meister Aristo | tilem, Auicennam, Galienum | Albertū vñ andern natürlich | en meystren, von mancherley | seltzamen fragen beschrieben, | vnnd der menschlichen natur | gar nutzlichen zu wissen. | Propleumata Aristotiles. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch | Martinum Flachen. Als man | zalt von der geburt Christi vn | sers herren. Tausent fünff= | hundert vnd zweintzig | Jare.

24 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Jn Frauenfeld.

1337. Jn disem büchlein findet | man, wie man einem yeklichen teutschen | Fürsten vñ Herren schreyben sol, Auch Rit= | ter vnnd knechten, Stetten vnd Merckten | Burgern vnnd Kauflewten, Auch Hand= | wercklewten. Item auch von allen stenden | der geystlichen. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Jobst Gutknecht. | Anno. M. CC CCC. XX.

8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — Jn Zürich.

1338. In diſem Büchleyn findet man, wie man eynem yeglichen Teutſchen Fürſten vnd Herren ſchreyben ſol . . Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Jobſt Gutknecht.

o. J. 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. — Friedlaender, Antiq. Monatsblaetter No. 87. p. 2. Hagens Bücherſchatz no. 650.

Neue Ausg. Nürnberg, Val. Neuber o. J. (c. 1560). 8 Bl. 8. mit Titelholzſch.

1339. In diſem büchlein ſeind begriffen die | wunderparlichen zaychen, beſchehen zu Regenſpurg | zu der ſchönen Maria der mutter gottes. | (Holzſchnitt) | Regenſpurg Am Schluſſe: Angezaygt auff Mitwochen nach Sant Johans | tag des tauffers Chriſti, nach ſeiner geburt tauſent funff hundert vnd | in dem. xx. jare.

o. J. (bei Paul Kohl 1520). 58 Bl. 4. — Im Germ. Museum u. in Regensburg.

1340. In dieſem biechlin ſind begriffen, die wunderbarlichen zaichen beſchehen zu Regenſpurg zu der ſchönen Maria der muetter gottes. Regenſpurg.

o. J. (1520). 4. m. Titelholzſch. — Butsch, Cat. 34. p. 76.

1341. Cantzley büchlin. | Wie man ſchrybē ſol eim yedē | in was würdē: ſtadt oder | weſens er iſt: geiſt- | lich vñ weltlich | in kurtz form | begriffen. Auf Bl. LII: Neüw practiciert Rethorick vnnd brieff Formula- | rij des Adels, Stetten vnnd Lendern der Hoch- | teüſchen yetzlauffenden Stilums vnnd ge- | prauchs. Getruckt zu Straßburg | durch den fürnemē Johannem | Knoblouch. Als mann zalt | nach der geburt Chriſti | Fünffzehenhun- | dert vñ zwein- | tzig Ja- | re.

52 gez. Bl., 3 Bl. Regiſter, letztes leer. 4. m. Titelholzſch. — In Frauenfeld, Luzern (Kantonsbibl.) u. München.

Neue Ausgabe: Augſpurg, H. Steyner. 1528. 4.

1342. Weliche biecher Bibliſch ſeind | Diſes Büchlin lernet vnder | ſchaid zwüſchen Bibliſchen büchern vnd | vnbibliſchen, darinnen vil geirret haben, vnd noch jrren. Darzu weißet | das büchlin, welche bücher, in | der biblien, ernſtlich ſe- | ind zuleßen. | Andreas bodenſtein Von Ca- | rolſtat Doctor. | Wuittenberg.

o. O. u. J. (1520). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Baſel, München, Augsburg, Dresden u. Berlin. Hirsch. IV. no. 162.

1343. Von geweychtem | Waſſer vnd Saltz: | Do. Andreas Carl | ſtat Wider den | vnuerdienten | Gardian | Franciſcus Seyler. Am Ende: Getruckt als man zalt nach Chriſtus geburt | M D XX.

o. O. (Baſel, A. Cratander). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, Baſel, S. Gallen (Stiftsbibl.), Donaueſchingen, Augsburg, München, Berlin u. Dresden.

1344. Vom geweychtem | waſſer vñ ſaltz Doct. Andre- | as Carlſtadt, wider denn | vnuordienten Gardi- | an Franciſcus Seyler: Am Ende: 1520.

o. O. 12 Bl. 4. (letztes leer). — In Bamberg. Serapeum VI. p. 331.

Vergl. C. F. Jäger, And. Bodenſtein von Carlſtadt. Stuttg. 1856.

1345. Miſſiue von der aller hoch- | ſten tugent gelaſ- | ſenhait. | An- | dree. Bo- | denſtain von | Carolſtat Doctor.

o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. — In Maihingen u. Berlin.

Panzers no. 1099 hat dieſelbe Zeilenabtheilung, aber „Bodenſtayn", und findet ſich in Baſel, Ulm u. Augsburg.

1346. † Des aller- | ſeligiſten Johā | nis Chriſoſtomi ain | troſtlicher tractat | von widerbrin | gung des | ſinders. | M. D. XX. Am Ende: Getruckt zu Augſpurg dürch Doctor | Sigiſmund Grim, vnd | Marx Würſung. | M. D. XX.

40 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Augsburg u. München.

1347. Sant Chriſtoffs ge | purt vnd leben mit vil figurē gar | luſtig zü leſ- | ſen in reym Weyß Am Ende: Gedruckt durch Herr Johann Weyſſen- |

burger, zu Landßhut, Den xvj. tag | des Mayens. M. v. vñ. xx.

11 Bog. 4. mit voller Seiteneinf. Auf Titel u. Rückseite große Holzsch. Im Text 31 Holzsch. Gedicht. — In München.

Anfang vnd end herr aller ding
Verleich genad das ich volbring
Nach deinem willen vnd dir zu eer
Mein fürnemen als ich beger

1348. An den Großmechtigsten Fürsten Karolum, Erwelten Römischen Künig . . Ein gemaine clag vonn dem Adel, Kauffman, Hantwercks leüten vnnd Kramern. Ein hüpscher spruch lustig zu lesen.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. — Gödeke's Grundriß S. 279.

1349. Eyn Clag vnd bitt der deutschē | Nation an den almechtigen | gott vmb erloßūg auß | dem gefencknis des | Antichrist.

o. O. u. J. (Wittenberg 1520). 4 Bl. 4. Auf Titelrückseite 1 Holzsch. von L. Cranach. Gedicht. — In Zürich, München, Berlin, Dresden, Weimar, Wolfenbüttel, im Germ. Museum u. Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Abgd. in Schade's Satiren I. S. 1. Vergl. N. Lit. Anzeiger. 1807. Sp. 224. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 34. Hirsch III. no. 181.

O ewiger vatter durch dein gotlich almechticket
O gebenedeyter Sön deß ewigen vater weißheit
O heyliger geyst des vaters vnd sons, lieb vnd gutickeyt

1350. Die Meyssenische Cronica wye dye | hochgeboren Fursten von Meyssen ꝛc. | Erst christlichen glawben an genomen | vnnd herkomen syndt.

o. O. u. J. (Leipzig, M. Lotter 1520). 16 Bl. 4. Titelwappen am Schlusse wiederholt. — In Augsburg und Berlin.

1351. Dictionariū | Gemma gemmarū: | breues ac castas | vocularū in- | terpretatio | nes pstrin | gens. Am Ende: Argentine in Aedi- | bus Knoblouchianis. Mense | Nouembri. Anno. | M. D. xx.

35½ Bog. 4. m. Titeleinf. Latein-deutsches Wörterbuch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Basel, Freiburg i. Br., Augsburg, Bamberg u. München. Panzer, Annales VI. p. 93.

1352. Vocabularius Gem | ma gemmarum no | uiter Impressus | multarū dictō | nū additiōe | exornatus

o. O. u. J. (c. 1520). 26 Bog. 8. — In München.

1353. † Des heilgen Concilij | tzu Costentz, der heylgen Christenheit, vnd hochlöb- | lichen keyßers Sigmunds, vñ auch des Teutzschen | Adels entschüldigung, das in bruder Martin | Luder, mit vnwarheit, auffgelegt, Sie ha- | ben Joannem Huß, vnd Hieronymū | von Prag wider Babstlich Christ- | lich, Keyserlich geleidt vnd eydt | vorbrandt, Johan von Eck | Doctor.

o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. (letztes leer). Datirt: Lipsiae an Sant Michaels tag Anno M. D. xx. — In München u. Bamberg. Serapeum. VI. p. 319.

1354. Entschuldigung des rechten Christenlichen glaubens wider ettliche jrsall begriffen in 29. Fragstück.

o. O. u. J. (c. 1520). 4. — Mozler no. 405.

1355. An den Erwirdi | gisten herren Bischoff | zu Mentz vñ Durchleuchtigñ fürsten des hochberūm | pten Desiderij | Erasmi | von Roterdam ain | sendt brieff, etwas | des Luthers sach | en berierende.

o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Unterzeichnet: Gebē zu Löuen. j. Nouēbris. — In Augsburg, Heller, A. Dürer II. S. 803.

1356. Ein fast nutz- | lich Auszlegūg des | ersten Psalmē: Beatus vir qui non abijt | in consilio impiorum. Durch D. Eras- | mum von Roterdam beschriben. Am Ende: Getruckt zu Straß- | burg durch den Ersamē Joannē Knob | louch Im jar nach Christus geburt | M. CCCCC. Vnd. XX.

9 Bog. 4. m. Titeleinf. Widmung des Uebersetzers Leo Jud an Martin Ibech Landamman zu Schwytz: Geben auß Einsidlen vff Freytag nach dem Sontag Cātate. Nach Christus geburt im. 1520. jare. — In Augsburg, München, Gießen u. Wolfenbüttel. N. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 418.

1357. † Enchiridion | oder handbüchlin | eins Christenlichē vnd Ritterlichen

| lebens, in latin beſchriben durch Do | ctor Eraſmū von Roterdā. Vnd | newlich durch Joannem Adelphū | doctor vnd ſtatartzet zu Schaff- | huſen vertütſchet.

Der geiſtlich Ritter bin ich genant
Noch nit von yederman bekant
Des ryt ich vß, vnd kum daher
Ob yemant iſt, der myn beger
Der mag mich kauffen vm̄ kleines gut
Das lyb, ſel, ere, vnd got wol thut.

Am Ende: Getruckt in der loblichen ſtatt Baſel, | durch den fürſichtigen Adam Petri von | Langendorff, In dem jar | als man zalt nach Chriſti geburt. M. D. XX. | (Darunter das Baſeler Wappenſchild mit: Inclyta Basilea, und Adam Petri).

10 Bl. Vorſt. und 113 gez. Bl. 4. Titel m. Einfaſſung. Kleines Vorwort des Druckers, Widmung des Adelphus an Hanſen von Schönauw zu Freiburg, Widmung des Erasmus an Paul Volz, Abt von Hugßhofen. Auf Schlußblatt des Regiſters der chriſtliche Ritter, dem rechts der Teufel einen Blaſebalg anſetzt, links ein Engel mit einer Sanduhr, auf welcher ein Crucifix. Im Text noch 4 weitere Holzſchnitte. — In Zürich, Freiburg i. Br., München, Wolfenbüttel u. im Germ. Muſeum.

1358. JN dieſem buch | leyn ſyndt begryffen zwey ge | ſprech, des hoichgelerten Eraſmi | Rotterdami | Jn dem erſten ſeyndt begryffen, | luſtig vñ höflich vßgeſtrichen, | zweyer ſterbender Teſtamēt. | Jn dem anderen, wie, vnd was ge | ſtalt der reychen kynder, in die | klöſter bracht werden.

o. O. u. J. (c. 1520?). 28 Bl. 8. m. Titeleinf. — Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 120.

1359. Eraſmi Roterodani. | Paracleſis Teütſch: wie ein teürber | lich vnaußſprechlicher Schatz vnd Clainet | ſey, das Ewangelium vnd heilig | wort Gottes: ∞ Am Ende: Getruckt vnd volendet in dem | jär nach Chriſtus geburt als | man zalt. M. D. vnd | zwentzig jar. | (Darunter eine Zierleiſte).

o. O. (Straßburg, M. Flach). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Zürich, Baſel, Schaffhauſen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Augsburg.

1360. Eraſmi Roterodami Pa- | raclesis Teütſcht wie ein teürberlich vn- | auſſprechlich ſchatz vnd klainet ſey das Ewan- | gelium vnd haylig wort gottes.

o. O. u. J. (Baſel, A. Cratander 1520). 14 Bl. 4. m. Titelholzſch. (Bruſtbild Chriſti). — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.) Augsburg u. München.

1361. † Eraſmi Roterodami Pa | raclesis Teütſcht wie ein teürberlich vn- | auſſprechlich ſchatz vnd klainet ſey das Euan | gelium vnd haylig wort gottes.

o. O. u. J. (Baſel, A. Cratander 1520). 14 Bl. 4. mit demſelben Titelholzſch., aber anderen Lettern. — In Augsburg u. München. Dies die von Panzer unter no. 1298 genannte Ausgabe.

1362. Eraſmi Roterodā | mi Paraclesis Teütſcht wie | ein teürberlich vnauſ- | ſprechlich ſchatz vnd | kleynet ſey das | Euangelium | vnnd heilig | wort Got | tes.

o. O. u. J. (Baſel, A. Cratander 1520). 13 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Baſel, Augsburg, Bamberg u. München.

1363. Eraſmi Roterodami Paracleſis | Teütſcht wie ain teürberlich vn- | auſſprechlich ſchatz vnd klainet ſey des Euan- | gelium vnd haylig wort gotes.

o. O. u. J. (Ulm, M. Hoffiſcher 1520). 14 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Zürich, Tübingen u. München.

Neu herausg. von Joſ. Widmer. Luzern. 1820.

1364. Das Sprichwort, | Man muß entwer ein Ko- | nig oder aber ein narr ge | born werden, Mit ſeiner auß- | legung, von Herrn Eraſmo | Roterodamo beſchriben | vnd außgelegt, von den tu- | gendten einem Criſt- | lichē Fürſten vnd | Herren zu- | ſtēdig ver | teutſcht. Am Schluſſe: M. v. ‘ . xx. Zu Lochaw.

o. O. u. J. (Mainz, J. Schöffer 1520). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Gewidmet vom Ueberſetzer Georg Spalatin dem Fürſten Joachim von Anhalt: Mitwoch nach Reminiſcere. — In Augsburg u. München. Bibl. Schadelooek. no. 2603. Hirch. IV. no. 158.

1365. Erzelung was die Kö. Ge-

ſandten Caracciolus vnd Alexander, Anno 1520 im Barfüſſer Cloſter zu Cöln mit Churſachſen wegen D. Luthers gehandelt.

o. O. u. J. (1520). — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 215.

1366. Ein Ewangelium | Paſcuilli Dar | in das Römiſch | leben gegrün | det vñ be | ſtetiget würt.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Knoblauch c. 1520). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

1367. Ain E= | wangelium | Paſcuilli Darin̄ dz Rö | miſch leben gegründt | vñ beſtettiget würt.

o. O. u. J. (Hagenau, J. Secer c. 1520). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München, Bamberg, Wolfenbüttel u. Weimar. Abgeb. in Schade's Satiren II. S. 105.

1368. Ain Euange= | lium Paſcuillj, Darinnen das | Römiſch, ja Phylargiriſch, Geytzig | leben gegründet vnnd beſtet= | tiget würdt. | Getruckt vnd außgangen zu Rom, | durch den Phylauton.

o. J. 4 Bl. 4. — In Zürich u. München.

1369. Von dem Eelichen Standt. Ain ſchö= | ne leer wie ſich ain Eeman halten, vnd ſein Eefrau= | wen vnderweyſen vñ ziehen ſol Auch widerumb | die fraw gegen jrem man. Dardurch ſy hye | erlangen gut vnd eer, vnd ewige fröd Am Ende: Getruckt durch den Jungen Hanſen Schönſperger | zu Augſpurg auff dem Weinmarckt.

o. J. (c. 1520). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. Verfaſſer: Albrecht v. Eyb. — In Augsburg. Zapf, Augsburger Buchdr. II. S. 205.

Vergl. das Hauptwerk:

Der heyratßrath bin ich genant
Den weyſen all zeyt wol bekant

(noch 18 Versz.). Am Ende: Gebruckt zu Regenſpurg durch Hanſen Khol im zweyvndreyſſigiſten jar. 16 Bog. 4. m. Titeleinf. Am Schluſſe Druckerwappen. — In München.

1370. Die erſt außfart eines Artztes. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Hanſſen Stüchs.

o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. Von Hans Folz. — In Berlin. Vergl. Kellers Faſtnachtſpiele S. 1202, und Hagens Muſeum It. S. 322.

Hort bo ich eyns von erſt auß zoch
Vnd meyner ertzney wandert noch

1371. Die Behemiſch irrung.

o. O. u. J. (Nürnberg, Joh. Stüchs c. 1520). 8 Bl. 8. Von Hans Folz. — In Berlin. Hagens Muſeum II. S. 319.

Als ich einr nacht entſchlaffen was,
Im traum mir ernſtlich für kam das

Erſte Ausg. o. O. 1483. 8 Bl. 8.

1372. Ein hubſch hiſtory von eyner Ebrecherin wie ſich die ſo mit mancherley hübſcher antwort beſchönet. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Hanſſen Stüchs.

o. J (c. 1520). 6 Bl. 8. Von Hans Folz. — In Berlin. Hagens Muſeum II. S. 322.

Eyneſt eyn reycher pawrß man was
Der in eym warckt mit hawſe ſas

1373. Ein faßnacht ſpil von Bulern den fraw Venus ein vrteil felt.

o. O. u. J. (Nürnberg, Joh. Stüchs c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. Von Hans Folz. — In Weimar.

1374. Ein Faßnacht ſpil von einem pawrn gericht. Hans Foltz. Am Ende: Gedruckt zu Nürenberg durch Johannem Stüchs.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. Zwölf Perſonen. — In Berlin. Hagens Muſeum II. S. 321.

Erſte Ausg. o. O. (Nürnberg). 1474. 8. Abgeb. bei Keller no. 112.

1375. Ein Faßnacht ſpil von einem Artzt vnd einem krancken. Am Ende: Gedruckt zu Nürenberg durch Johannem Stüchs.

o. J. (c. 1520). 12 Bl. 8. Fünf Perſonen. Von Hans Folz. — In Berlin. Hagens Muſeum II. S. 322.

Abgeb. bei Keller no. 120.

1376. — Von dreyr pawrn frag. Am Ende: Gedrückt zu Nüremberg durch Hanſſen Stüchß.

o. J (c. 1520). 4 Bl. 8. Von Hans Folz. — In Berlin. Hagens Muſeum II. S. 320.

1377. Von zweyer frawen krig. Am Ende: Gedruckt zu Nürenberg durch Johannem Stüchs.

o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. Von Haus Folz. — In Berlin. Hagens Muſeum It. S. 320.

Eyneſt gab mir mein ſyn den rat,
Da ich ging auß ſpatziren ſpat

Erste Ausg. o. O. u. J. 8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Berlin.

1378. Von allem haußradt.

o. O. u. J. (Nürnberg, Joh. Stüchs c. 1520). 8 Bl. 8. Von Hans Folz. — In Berlin. Hagens Museum II. S. 321.

Welch arm sich zu der ee wöll lencken
Sol sich alweg vor wol bedencken

1379. Von eim kw dieb. Am Ende: Gedruckt zu Nürenberg durch Haunssen Stüchs.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. Von Hans Folz. — In Berlin. Hagens Museum II. S. 318.

Am reinstrom eins vor miternacht
Ein dib heimlichen sich auß macht

Erste Ausg. o. O. u. J. 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Wolfenbüttel.

1380. Die histori vom pfarrer ym loch, geschehen nach Christ gepurt tausent vierhundert ym siben vnd virzigsten. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Hannssen Stüchs.

o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. m. Titelholzsch. Von Hans Folz. — In Berlin. Hagens Museum II. S. 319.

Ein byschoff in Cecilien was,
Der einem pfarrer ser trug haß

1381. Practica teutsch, meister Hanns Foltzen. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Hannssen Stüchs.

o. J. (c. 1520). 6 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Berlin. Hagens Museum II. S. 319.

Nach dem vnd menglich hat beger
Zu hörn fremd new vnd seltzam mer

1382. Die Worper. Am Ende: Gedruckt zu Nürenberg durch Johannem Stüchs.

o. J. (1520). 4 Bl. 8. Von Hans Folz. — In Berlin. Hagens Museum II. S. 320.

Mercket er jn Allexandria
Der pysen wardt gemein darna

1383. Frag vnd antwort König | Salomouis vnnd | Marcolfi.

o. O. u. J. (c. 1520). 3 Bog. 8. mit Titelholzsch. u. 15 Textholzsch. — In Wien.

1384. Frag vnd | Antwurt | der zehen gebott | wie man die hal | te sol, synd sunderlich erclert | mit nutzlicher vnderricht | tüg was dotsünd sy ob' | nit, vñ wie man betē | sol in aller nutz- | barkeit Cum | priuilegio | iii. iar Auf Blatt LX (eigentlich LVI): Vnd ge- | truckt in der keiserlichen stat Straß- | burg, vō Johannes Grüninger | vff sant Getruden tag, Nach | d' geburt Cristi. 1520.

Das nächste Blatt hat folgenden eigenen Titel:

Ein nützliche leer vñ vnderweisung wz | vnd wie man bettē sol. Vnd vß- legūg | des heiligen Pater nosters. Am Ende: Vnd ist dis loblich büchlin getruckt | vnd vollendet in der keiserlichen stat | Straßburg von Johannes Grünin- | gern, vff Freitag nach sant Bartho- | lomeus tag In dem iar nach d' geburt | Cristi, tusent sünffhundert vnd zwēntz | ig.

108 gez. Bl. Fol. (wegen unrichtiger Paginirung nur 100). Der erste Titel halb roth gedruckt, mit Einfassung, der spätere mit Holzschnitt; sonst noch 9 Holzsch. im 1. Theile. Vom Bernh. zu Ebersteins Aufforderungsbrief Dornstag Jacobi apostoli. Anno. 15.15. Darauf Hans v. Wildeck, des Herausgebers, Zuschrift an Jenen: Montag nach Jacobi apostoli Anno. 15.15. Verfasser: Marcus von Weida, Lesemeister zu S. Pauli in Leipzig. — In Ulm u. Göttingen. Vergl. Gesßcken's Bildercatechismus S. 43.

1385. Ein spruch genant der | Brüde büchlin. Am Schlusse: . I . O. | .M . . S.

o. O. u. J. (1518—20). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Turnier, dem 4 Frauen zuschauen). Originalausg. des Gedichts, das als „Frauenspiegel" nachgedruckt. — In Luzern (Kantonsbibl.).

VOn guten Dingen sol man sagen
Deß wolt jch mich vil gern betragen
So sorg jch eß thu mir nit zymmen
Mein reimen werd sich eben stymmen
Alß häspel werffen in ein sack
Jch rede mit andern geysen gack
Wu jch der reimen zucht übertridt
Vnd eß mir felt vmb einen schritt
So ziehe jch doch mein hütlin abe
Geyn der die mir den willen gabe
Daß jch mich dichteß vnder wan
Sie nem mir ab spot vnd scham.
Ein schuler offt zu meister wirt
Od jn ein doller kopff nit jrt
. . Es heist der brüde buch, vnd jr spiegel
Jr schloß, jr schlüssel, vnd jr riegel
Jr harnasch, vnd jr gegen were
Jr strit, jr sick, on wider kere

Schluß: Wie jchs erfar am tag es leit
Deglich ſo brauch jch diſe ſtreit.

1386. Der frawen Spigel in wel= | lichem ſpiegel ſich das | weyblich byld, jung oder alt be= | ſchauwñ oder lernen, zu ge | brauchen, die woltat | gegen irem eelich= | en gemahel.

o. O. u. J. (Straßburg. M. Flach c. 1520). 10 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe Flachs Druckerzeichen u. 2 Leiſten daneben. Die erſten 32 Verszeilen der Originalausg. weggelaſſen, dagegen 15 Verszeilen zuletzt hinzugefügt. — In Luzern (Kantonsbibl.), Berlin u. Dresden. Dieſes Gedicht nur kurz von Panzer angezeigt.

Hie hebt ſich an der frauwen
buch, vnnd yr Spigel
Jr ſchloß, yr ſchlüſſel, vnnd yr riegel
Jr harniſch, vnnd yr gegen ſchwerdt
Jr ſtreit, yr ſieg, on wider kert

1387. Der frawen Spiegel in wel= | lichem ſpiegel ſich das | weyblich byld, jung oder altt be= | ſchauwñ oder lernen, zu ge= | brauchen, die wolthat | gegen irem eelich= | en gemahel.

o. O. u. J. (Augsburg, Hans Schönſperger c. 1520). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. (zwei Frauen halten über eine auf einen Beſen geſteckte Rüſtung, unter welcher 2 gekreuzte Schwerter, einen Spiegel). Erſte 2 Titelzeilen u. Holzſch. roth gedruckt. — In München.

Hie hebt ſich an der frawen
buch, vnd yr Spiegel
Jr ſchloß, yr ſchlüſſel, vnd yr riegel
Jr harniſch, vnnd yr gegen ſchwerdt
Jr ſtreit, yr ſyg, on wider keret

1388. Der frawen Spiegel in wel= | lichem ſpiegel ſich das | weyblich byld, jung oder altt be= | ſchauwñ oder lernen, zu ge | brauchen, die woltat | gegen irem eelich= | en gemahel.

o. O. u. J. (Augsburg, Hans Schönſperger c. 1520). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. demſelben rothen Titelholzſch. u. rothen erſten 2 Titelz. — In München u. Wernigerode.

Hie hebt ſich an der frawen
buch, vnnd yr Spiegel
Jr ſchloß, yr ſchlüſſel, vnnd yr riegel

1389. Von dem geweichten waſſer widder | Andream bodenſtein von | karlſtadt doctor zu | Wittenberg.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. In der Vorrede nennt ſich Joh. Fritzhans. — In Freiburg i. Br., Wolfenbüttel u. Dresden. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 292.

1390. Von S. Johäs trück | Ain hupſcher Newer ſpruch

Sant Johans ward vor Got verklagt
Von ſant Niclaus der ſpruch das ſagt
Das man offt trinckt in ſeinem nam
Sant Bernhart auch zu ſtraffe kam
Das ſie die bauren machen vol
Erſerſt es baß liß büchlin wol

o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. Verfaſſer iſt Fröſchel von Laibnitz. — In München, Tübingen, Wien u. Berlin. Hirsch IV. no. 400. Abgeb. im Weimar. Jahrbuch VI. S. 30.

Mir traumpt eins nachts gar ſichtikleych
Wie mich hoch auff gen himelrich
Ein ſchöner zarter engel fürt

1391. Etlich gepot vnd verpot, Auff Möntag nach Jacobi Apoſtoli. Anno ꝛc. Fünffzehenhundert vnnd im zwaintzigiſten zu Memmingen in der Statt vnd auf dem Land zuhalten fürgenomen.

o. O. u. J. (Memmingen, Albr. Kunne 1520). Folioblatt. — Abgd. in Schelhorns Beyträgen z. Erleut. d. Geſchichte III. S. 106.

1392. † An dem Oſtertag hat | der hochgelert Doctor keiſerſperg gepre | digt vō den dry marie wie ſie vnſern herē ieſum criſtū woltē ſalbē Vnd von | den muckē die vnß die ſalben verderben. Von dē ſenffkörnlin. Vnd vō den | früchtē des wolſterbēs. Angeſchriben vō einer erſamē iunckfrawe vñ die erbe | tē das ſie ſollchs in dē druck gelaſen hat, in hoffnung zu gut allen menſchen. Am Ende: Seliglich geendet vnd getruckt | von Johannes Grieninger | in der keyſerlichen ſtatt | Straßburg auff mit | faſten im iar | 1520.

60 gez. Bl. Fol. mit großem Titelholzſch. u. 5 Holzſch. — In Zürich (Kantonsbibl.), Straßburg, Freiburg i. Br., Tübingen, Ulm, Mayhingen, Bamberg, München, Dresden u. Berlin.

1393. Der gulden Paradeyß | öpffel. Ins Zwingers thon. Am Ende: P G | Getruckt zu Augſpurg durch | Melchior Ramiger.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. Verfaſſer oder Bearbeiter dieſes Gedichts war

Pamphilus Gengenbach. — In Berlin. Abgeb. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 541. Wackernagel, Bibl. no. 274.

Die Baseler Originalausgabe 1510—1520 scheint verloren.

Adam vnd Eua die speyß bracht grossen harmen

1394. Hierjnn: auf das kürtzest: ist | angezaigt: der dreien glau= | ben: das ist. der hayden: ju= | den: vnd cri= sten: die frümstn̄ | vnd pössisten: man= nen vñ | frauwen: der höchstenn ge= | schlächt. Am Ende: Gedruckt von Hannssen Schobsser | in der Fürstlichen statt München.

o. J. (c. 1520). 5 Bog. 4. (letztes Bl. leer) mit 36 Holzsch. — In Augsburg.

1395. Hab Gott lieb | vnnd diene | jm al= | lein

o. O. u. J. (1520). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Hirsch IV. no. 167.

1396. Die handlung der Vniuersi= | thet Leuen wider Doctor | Martinus Luther.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Knoblouch 1520). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich (Kantonsbibl.) u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

1397. Die handlung der Vniuersi= | thet Löuen wider Doctor | Martinus Luther.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Prüß 1520). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Einsiedeln, Berlin u. im Germ. Museum.

1398. Die geystlich haußmagt. | Es was ein mal ein Ein | sidel in einem wald viertzig jar, der ge= | dacht jm auff ein zeyt, er wölt gern | einen menschen sehen, der in | seinem verdienst were. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In München (Univ.Bibl.) u. Weimar.

Neue Ausg. Nürnberg, Val. Newber o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8. Augspurg, M. Franck o. J. 4 Bl. 8.

1399. Von dem Dracole Wayda, dem grossen Thyrannen. Am Ende: Gedruckt zu Nürenberg durch Johannem Stüchs.

o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. — In Berlin. Hagens Museum II. S. 320.

1400. Die war Histori von dem Graffen Alexander in dem pflug. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Weimar.

Ain edler herr was zu Metz gesessen

1401. Hortulus anime . . Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Fridrichen | Peypus, fur den Ersamen Johan | Koberger burger doselbst, im | jar nach der geburt Christi | M. cccc. vnd. xx. auff dē | neun vnd zwēzigsten | tag des Weynmo= | nats seligklichē | volendet.

16 Bl., 297 gez. Bl. u. 6 Bl. Register. 16. m. Seiteneinf. u. 73 Holzsch. Roth u. schwarzer Druck. — In Bamberg (wo Titelbl. fehlt).

1402. Hortu | lus anime zu | Teutsch mit | außlegung | der heiligen | Meß. | In der lobli= | chen stat Basel. Am Ende: Gedruckt zu Basel durch Thomam | Wolff im iar nach der geburt christi | M. cccc. xx. auff den. xxviij. | tag des Hornungs: selig | klichen vollendet.

8. Druckanzeige roth, ebenso 1. 2. (das Wort zu ausgenommen) 5. 7. 8. Titelzeile. — In Straßburg (Bibl. d. protest. Seminars). Wackernagel no. 95.

1403. Hortus deliciarum deutsch. Hienach volgent die siben Zeyt von vnser lieben frawen, wie sie bapst Vrban der ander vff gesagt hat Zu sprechen. Am Ende: Mainz, J. Schöffer 1520.

16. m. Seiteneinf. u. vielen Holzsch. — Butsch, Cat. 28. p. 129.

Vergl. auch C. M. Engelhardt, Herrad von Landsperg u. ihr Werk: Hortus deliciarum. Stuttg. 1818.

1404. Epistell des heyligen Bischoffs

Hulderici tzu Augspurg. wyder die Conſtitution vnnd anſatzung. von der Keuſcheit vñ Enthaldung der prieſterſchaft offentlich. den geyſt der Apoſtoliſchen lere. außſprechende. Am Ende: Dyſe Epiſtel iſt gefundenn wurdenn. In der liberey tzu Altenn waſſer in Hollant, der prouinciem yn Nidern Germanien. Item S. Huldricus iſt vorſturben ym Jar IX. ꝛc. vñ ſeyns alters ym dreyunachtzigſtē.

o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. (letztes leer). — Bibl. Ebner. no. 13030. Bibl. Schadeloock. no. 3479. Hirsch II. no. 170. Butsch, Antiq. Monatsblaetter. 1862. no. 50. p. 414.

1405. Das iſt das new Teutſch Hurnbel,
wen es nit antrifft, der hab es nit verübel.

o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. Am Schluſſe des Gedichts: Alſo ſpricht Niclas wolgemut. — Hagens Bücherſchatz no. 954.

Welcher man ein henn hat
. . . Vnd ein tochter die all nacht
auß leyt

1406. Herr Vlrichs | von Hutten | anzöig | Wie allwegen ſich die Röm | iſchen Biſchöff, ob' Bäpſt | gegen den teütſchen Kayß= | eren gehalten haben, off dz | kürtzſt vß Chronicken vnd | Hiſtorien gezogen, K. ma= | ieſtät für= zubringen. | Ich habs gewogt.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Schott 1520). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Baſel, Schaffhauſen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg, München, Berlin u. Wolfenbüttel. Boecking p. 69. Abgedr. in Goldaſts Polit. Reichs-Händeln S. 429—433, auch bei Münch, Hutteni op. V. p. 113, nach ſpäterer Ausg. ferner in Hutteni op. ed. Boecking V. p. 365—395.

1407. Ain Anzaygung, wie allwegen ſich die Römi= | ſchen Biſchoff oder Bäpſt gegen den Teüt= | ſchen Kayſern gehalten haben, durch | hern Vlrichen von Hutten auff | das kürtzeſt, auß Cro= nicken | vñ Hiſtorien gezogen, | Kay. Maie. für | zubringen.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1520). 3 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Augsburg, München u. Berlin. Boecking p. 69.

1408. Ain Anzeygung: wie alwegen | ſich die Römiſchen Biſchoff oder Bepſt | gegen dē Teutſchen Kayſern gehalten | habenn durch herr Vlrichen von | Hutten auff das kürtzeſt, auß Cronicken vnnd hiſtorien | gezogen Kayſer. Ma. | fur zubringen

o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. (letztes leer). — In Berlin. Boecking p. 69.

1409. Hienachuolgt ain anzaigung | wie alwegē ſich die Römiſch | en Biſchoff oder Bäpſt | gegen den Teütſchē kai= | ſern gehalten haben. | durch hern Vlrichñ vō Hutten auff das | kürtzeſt auß Cro= | nickñ vñ hiſtorie | gezogen K. Mt. | fürzubrin= | gen.

o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. — In Augsburg. Boecking p. 69.

1410. Hie nachuolgt ain anzeigung Wie | alwegē ſich die Römiſchen Biſchoff oder Bepſt ge | gen den Teutſchē Kaiſern gehaltē haben. durch | hern Vlrichen von Hutten auff das kürtz= | eſt auß Cronicken vnd Hiſtorien ge= | zogen. Kaiſerlicher Maieſtat. | fürzubringen.

o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. — In München. Boecking p. 70.

1411. Eyn warhaftiges buch | lein Erklerend was liſt die Romer | brauchen myth Creyren viller Cardinal auff das ſie all Biſtumb | Deutſcher landt vnder ſich bryngen.

o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. Dialog zwiſchen Pasquillus und Cirus. — Bibl. Schadeloock. no. 3434.

1412. Eyn warhafftiges buchleyn Irklerend was liſt dye Rhö= | mer brauchen mit Creyren viller Cardinäll auff dz ſye alle | Biſtumb Deutſcher landt vnder ſich bryngen.

o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg, Berlin, Wolfenbüttel u. im Germ. Muſeum. Weller, Alles I. S. 552.

1413. Paſcuillus | Ain warhafftiges buchlin Erklerēd | was liſt die Römer brauchen, mit Creiren | viler Cardinäl, auff das ſy alle | Biſtumb Deütſcher | land vnder ſich | bringen.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht c. 1520). 6 Bl. 4. — In Basel, Augsburg, München, Wien, Berlin, Dresden u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

1414. Pascuillus | Ain warhafftiges buchiln Erklerēd | was list die Römer brauchen, mit Creiren | viler Cardinäl, auff das sy alle | Bistumb Deütscher | land vnder sich | bringen

o. O. u. J. (c. 1520). 6 Bl. 4. Dieselbe Type u. Eintheilung, aber andere Orthographie. Hier hat 2. Bl. Sign. Aß. — In München. Fehlt bei Böcking.

1415. Pascuillus | Ain warhafftiges büchlein Erklerend | was list die Römer brauchen, mit | Creiren viler Cardinäl, auff | das sy alle Bistumb Deijt= | scher land vnder sich | bringen.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht c. 1520). 6 Bl. 4. — In München, Dresden u. Berlin. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 64. Hutteni op. ed. Boecking. IIII. p. 466. Abged. p. 468—483.

1416. Clag vnd vormanūg gegen | dem übermässigen vnd vnchristlichen gewalt des Bapsts | zu Rom, vnd der vngeistlichē geistlichen, durch herr | en Vlrichen von Hutten, Poeten, vñ Orator der gantz | en Christenheit, vñ zuuoran dem vatterland Teütsch= | er Nation zu nutz vnd gut, von wegen gemeiner be= | schwernuß, vnd auch seiner eigen notturfft, in Reym= | ens weyß beschriben. | Jacta | est alea. | Ich habs gewagt.

o. O. u. J. (1520). 6½ Bog. 4. Auf Titelrückseite Huttens Portrait, halbe Figur in Lorbeerkranzeinfassung. — In Zürich, Augsburg, München, Ulm, Meiningen u. Berlin. Vergl. Panzer, Hutten S. 145. Nach späterer Ausg. abged. in Th. Kirchmayers Päbstischen Reich. 1560. 8., bei Schreiber, Gedichte von Hutten S. 51, bei Münch, Huttens Auserlesene Werke I. S. 305. Hutteni op. V. p. 59, und in Hutteni op. ed. Boecking. III. p. 475.

Ich wolt gern (dörst ich) fürē clag
eim yederman die worheit sag
gemeinen irrthumb machen clar
vnd vil gebrechen offenbar

1417. Clag vnd vor= | manūg gegē dem über | mässigen vnchristlichen gewalt des | Bapstes zu Rom, | vnd der vngeist= | lichen geistlichen. Durch herrn Vl | richen vō Hutten, Poeten, vnd Orator der gantzē | Christenheit, vnd zuuoran dem Vatterland Teüt= | scher Nation zu nutz vnd gut, Von wegen ge= | meiner beschwernüß, vnd auch seiner eige= | nen notdurfft, In reimens weise be= | schriben. | Jacta est alea. | Ich habs gewagt.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Knoblouch 1520). 6½ Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Zürich. Boecking, Index p. 66. Mangelhaft abged. bei Meiners S. 419—459.

Ich wolt gern (dörfft ich) füren clag
eim yederman die warheit sag

1418. Clag vnd vor= | manung gegē dem über | mässigen vnchristelichem gewalt des | Bapstes zu Rom, vnd der vngeist | lichen geistlichen. Durch herrn Vl= | richen von Hutten, Poeten, vnd Orator der gantze | Christenheit, vnd zuuoran dem Vatterland Teut | scher Nation zu nutz vnd gut, Von wegen | gemeiner beschwernüs, vnd auch sei= | ner eigenē notturfft, In reimēs | weise beschriben. | Jacta est alea. | Ich habs gewagt.

o. O. u. J. (1520). 6½ Bog. 4. (letztes Bl leer). — In Bern, München u. Berlin. Boecking, Index p. 66.

Ich wolt gern (dörst ich) füren clag,
eim yederman die warheit sag,

1419. Ulrichs von Hutten verteutscht clag | An Hertzog Friderich zu Sachsen. Des heyligen Romischen | Reichs Ertzmarschalck vnnd Churfürstenn, | Landgrauen in Türingen, vnd | Marckgrauen zu Meissen

o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. (letztes leer). — Boecking p. 60.

Die von Panzer aufgeführte Ausg. ist aus Cratanders Presse hervorgegangen. Nach dieser hauptsächlich abged. bei Boecking I. p. 383.

1420. Ulrichs von Hut= | ten verteütscht clag, an Hertzog Friderich zu Sach= | sen. Des hayligen Römischen Reichs Ertz | marschalck vñ Churfürsten, Land= | grauen in Türingen, vnd | Marckgrauen zu | Meissen | ꝛc.

o. O. u. J. (Wittenberg 1520). 8 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg u. München. Boecking, Index p. 60.

1421. Ulrichs von Hut= | ten ver=

teutſcht clag, an Hertzog Friderich zu Sach= | ſen. Des hayligen Römiſchen Reichs Ertz | marſchalck vñ Churfürſten Land= | grauen in Thüringen, vnd | Marckgrauen zu | Meiſſen.

o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. — In Freiburg i. Br. Boecking p. 60. Abged. bei Münch, Hutteni op. V. p. 7.

1422. Ein Clagſchrift des Hochberum | ten vnd Eernueſtē herrn Vlrichs vō Hutten | gekröneten Poeten vñ Orator an alle ſtend | Deütſcher nation, Wie vnformlicher weiſe vñ gätz geſchwind, vnerſucht | oder erforbert einiges rechtēs. | Er mit eignem tyräniſchē | gewalt, vō dem Ro= | maniſtē, an leib, | eer, vnd gut, | beſchwert | vñ benō | tiget | mer | de | . ⁘ . | Ein groſſes dingk iſt die warheit, vnd | ſtärck über alle. iij. Eſdre. iiij. Am Schluſſe: Geben vnter meynem angebornen Jnſigel vff Sanct Michaels des ertz engels obent Jm jor nach Criſt geburt Mccccc vñ xx

o. O. u. J. (Straßburg, M. Flach 1520). 10 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Baſel, Meiningen, Wolfenbüttel, Dresden u. im Germ. Muſeum. Boecking, Index p. 61. Abged. bei Münch, Hutteni op. V. p. 25, und in Hutteni op. ed. Boecking. I. p. 405.

1423. Wiltu etwas newes habenn
Laß diß büchlein nicht vor über braben
Auff das du lerneſt, wye es zu Rom zu geet
Vnd auch yetzundt laider in der gaiſtlichkait ſteet
Von dreyen dingen wirt es genannt
Wie offenbar wirt wrrdē all zu handt.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. m. Titelwappen. Zuletzt 50 Verszeilen. — In Baſel u. München. Boecking, Index p. 52. Ueberſetzung von Huttens Vadiscus.

1424. Wiltu etwas newes habenñ
Laß diß buchleyn nicht voruber brabenn
Auff das du lerneſt, wye es zu Rhom zu gehet
Vnd auch itzundt leyder in der geiſtlickeit ſtehet
Von dreyenñ dingen wirt es genandt
Wye offenbar wirt werden alzuhandt.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. m. Titelwappen. — In Augsburg, Berlin u. Breslau. Boecking, Index p. 52. Abged. in Scheible's Schaltjahr I. S. 126.

1425. Drey ding ſindt man | tzu Rhom wye das buchleyn | Czeygeth an.
Wylthu etwas newes haben
Laß diß buchleyn nicht voruber braben
. . . . . .

o. O. u. J. (1520?) 4 Bl. 4. Titelholzſch. auf Rückſeite wiederholt. — Boecking p. 52.

1426. Drey Ding ſind neu zu Rhom, wie diß Buchlein zeiget an.

o. O. u. J. (1520?). 4 Bl. 4. — In Wolfenbüttel. Fehlt bei Böcking.

1427. Trias Romana.
Wiltu etwas neues haben
Laß diß büchlein nicht vor über traben
Auff daß du lerneſt, wie es zu Rom zu geet
Vnd auch yetzund leyder in der geiſtlichkeit ſteet
Von dreyen dingen wird es genandt,
Wie offenbar wird werden all zu handt.
S. P. Q. R.
Argumentum.
Drey ding zeygen in diſem büchlein ann
Was die Rhömer vor gutter tugent hann
Rhom will diß büchlein preyſen
Nach dem ſein buchſtaben außweyſen
Raubrey, Hurey zu Rhom am gröſten iſt
Oberkeit on recht, dar zu mit argemliſt
Mißhandlung aller ſtende iſt zu Rhom
Ach got wers nit fürwar es beſſer in d' welt ſtünd.

o. O. u. J. (1520—1550). 4 Bl. 8. — Panzer, Hutten S. 120. Boecking p. 52.

1428. Trias Rho= | mana.
Wiltu etwas newes haben,
So laß diß Büchlein nit vorüber traben
Auff daß . . . . . .
S. P. Q. R.
Argumentum.
Drei ding zeygen iñ diſem Büchlein an,
Was die Rhömer vor guter tugent han.
Diß Büchlein wil R H O M preiſen, ...
Ach got wers nit, fürwar es beſſer
iſt d' welt ſtüd

o. O. u. J. (1520—1550). 8 Bl. 8. Auf 7. Bl. ein Holzſch., letztes Bl. leer. — Boecking p. 53.

Neue Ausg. Trias Romana. Quaternio mundana. Der Welt Gattung. S. P. Q. R. (10 Versz.). o. O. u. J. (Bern, Math. Apiarius c. 1550). 16 Bl. 8. — In Zürich.

Franckfurt a. M., Nic. Baſſe 1562. 8. Franckfurt a. M., Lechner 1563. 8. Smalcaldiae, Mich. Schmuck 1588. 8. Abged. in Pasquillorum Tomi duo 1544 theilweis p. 271—78, und in Th. Kirchmayrs Bäpſtiſchen Reich, Waldisſche Ausg. v. 1563.

1429. Vlrich von Hutten ꝛc.
Folioblatt mit Huttens Bildniß in Harniſch mit Lorbeerkranz. An den 4 Ecken Wappen. Unten 12 Reimzeilen:
Mich nennt den Hutten yederman.
Zu ſchimpff zu ernſt ich fechten kan,
Schwert, feder halt in gleicher macht
o. O. u. J. (1520). — Panzer, Hutten S. 237.

1430. Jn rechter grüntlich= | er Brüderlicher vnd Chriſtenlicher liebe | Got den Allmechtigñ in der Ewyg= | kayt recht zu erkennen vnd in für al= | le Creaturen in himel vnd auff | erden lieb zu haben im zu ver | trauen in in zu hoffen an | im nit zu zweifeln zu | im ſich diemüti= | gen vnd erkeñen vñ gentzlich im | allain zu glauben nach | laut der göttlichen | hayligen ge | ſchrifft. | Deo soli gloria.

o. O. u. J. (c. 1520). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. Auf drittletztem Bl. 2 kleine Holzſch. — In Augsburg, Mayhingen, Berlin und im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Epilog von 2½ S. in Reimen:
Vngelerte wellent die gelertten werden
alſo verkerts ſich yetz auff erden
Noch 2 Ausg. o. O. u. J. 10 Bl. 4. (letztes leer). — In Berlin. Hirsch IV. no. 394.

1431. Inhalt Bepstlicher | Bull wider Martin lud | der auffs kürtzeſt ge | theüſcht. Am Ende: Gedruckt tzu Jngolſtat.

o. J. (1520). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Drucker Andreas Lutz. Herausg. von Joh. v. Eck. — In München. Abged. in Hutteni op. ed. Boecking V. p. 333.

1432. * Frankfurter Kalender auf das Jahr 1520. Am Ende: Gedruckt tzu Franckfurt an der Oder durch Joannem Hanaw Anno dñi M. CCCCCXX.

Foliobtatt. — In Bamberg. Serapeum. IV. p. 261.

1433. Karſthans.
o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1520). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. (4 Perſonen). — In Baſel, Augsburg u. im Germ. Museum. Abged. in Hutteni op. ed. Boecking. IIII. p. 620—645.

1434. DJſe ſeind die fünff, ſo vnder jnen | ſelbſt ain geſprech vnd red halten, mit namen. Murner. | Karſthans. Studens. Luther. vnd Mercurius. Gar kurtzweylig | vnd luſtig zu leſen.

o. O. u. J. (1520). 14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. (5 Perſonen). — In Einſiedeln. Fehlt bei Böckizg.

1435. Karſthans
o. O. u. J (Baſel, A. Petri 1520). 16 Bl. 4. mit kleinem Titelholzſch. (Karſthans mit der Heugabel). Ein Spruch von 50 Zeilen „Fryhans" macht den Beſchluß:
O Karſthans guter ſründe min
Wereſt in der Faſten hie gſin
Heteſt oil ander ding gſehen
Was by vns doheym iſt gſchehen
— In Zürich, Bern, Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. Wien. Abged. bei Kurz, Murners Gedicht vom großen Lutheriſchen Narren. Zürich. 1848. S. 163. Der Spruch abged. in Hutteni op. ed. Boecking IIII. p. 646.

1436. Karſthans.
o. O. u. J. (1520). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. (3 Perſonen). Am Schluſſe vier Reimzeilen. — Hutteni op. ed. Boecking. IIII. p. 618.

1437. Karſthans.
o. O. u. J. (1520). 12 Bl. 4. Am Schluſſe die vier Reimzeilen. — In Bamberg. Ib. III. p. 566.

1438. † KArſthans mit vier | Perſonen

ſo vnder inen ſelbs | ain geſprech vnd red Halten | Mercurius Murnar Studens Karſthans

o. O. u. J. (1520). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. (4 Perſonen). Am Schluſſe die vier Reimzeilen. — In München, Wien und Berlin.

1439. Karſt Hanns.

o. O. u. J. (1520). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. (4 Perſonen). Ohne die vier Schlußreime. — In Ulm, München u. Dresden. Boecking IIII. p. 618.

1440. Karſthanns mit vier | Perſonen ſo vnder jnen ſelbs | ain geſprech vnd red halten | Mercurius Murner Studens Karſthans

o. O. u. J. (1520). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. (4 Perſonen). Am Schluſſe die vier Reimzeilen, dann der Prolog, zuletzt: Nüt on vrſach. — Ib. p. 617.

1441. † Karſthans

o. O. u. J. (Baſel, A. Petri 1520). 16 Bl. 4. (letztes leer). Am Schluſſe die vier Reimzeilen. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Baſel, Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Bamberg u. Berlin. Mangelhaft abged. in Scheible's Kloſter X. S. 219. Dies zur Ergänzung Panzers.

1442. MJt der Krydē | ob' Schreibfedern, durch | die zeiferzal zu rechē, Ein | neüw Rechēpüchlein, den angenden | Schülern d' rechnūg zu erē getrückt. | (Holzſchnitt) | Vß Käyſerlichē gewalt begnadiget, Jn ſechs Jaren (bey | Pene X marck golts) nit nachzutrückē, Jnhalt des Ori- | ginals. Am Ende: Getrückt zu Oppenheim. | Anno ꝛc. 1520.

4 Bl. u. 30 gez. Bl. 4. mit Titeleinf. u. 8 Holzſch. Jacob Köbels Vorrede: Vff Freitag vnſer liebē frawen der geburt obent Anno ꝛc 1520. Auf 2. S. ein Akroſtichon von 12 Versz. — In Bamberg, Bern (wo Titelbl. fehlt) u. Berlin.

1443. Eyntzug. | Des allerdurchleuchtigiſtē vñ groſ- | mechtigiſten Furſtenn vnnd herren | Herren Karls Römiſchen vnd Hißpaniſchen Königs | auch kunfftigen Keyßers eyntzug. yetzt zu Ach am | xrij. tag Octobris beſchehen, gantz luſt- | parlich vñ kurtzweylig zu leſen.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. — In Augsburg, München u. S. Gallen (Stiftsbibl. defekt).

1444. Des allerdurchleuch | tigiſten vñ großmechtigiſten Fürſten | vnd herren Herren Karls Romiſchen vñ Hiſpaniſchen Künigs | auch kunfftigen Kaiſers ein- | zug. yetzt zu Ach am. xrij. tag Octobris beſche- | hen. gantz luſtpar- | lich vnd kurtz- | weylig zu | leſen.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. mit Titelportrait Karls V. — In Augsburg u. Bamberg. Serapeum VI. p. 332.

1445. Des allerdurchleuchtigiſten vnnd großmechtigſten Fürſten vnd Herren Herren Carls Romiſchen vnd Hyſpaniſchen Konigs auch kunfftigen Kayſers Einzug yetzunt zu Ach am 22. tag Octobris beſchehen.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. — In Berlin.

1446. Romiſcher Künig | klicher maieſtat kro | nung zu Ach ge | ſchehen.

o. O. u. J. (Nürnberg 1520). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich.

1447. Römiſcher Künigklicher Maieſ. Krönung zu Ach geſchehē

o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. (letztes leer) mit großem Titelholzſch. (Krönung durch die 7 Kurfürſten). Titel auf 1 Zeile. — In Zürich, Ulm, München, Bamberg u. im Germ. Muſeum.

1448. Römiſcher Künig- | licher maieſtat chron | ung zu Ach geſchehen.

o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelabler. — In München, Wien (Ambras) u. Mayhingen.

1449. Römiſcher Künig- | licher Mayeſtat Chronung | zu Ach geſchehen.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1520). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelabler. — In München.

1450. Romiſcher Kunigkli | cher maieſtat kronūg | zu Ach geſchehen.

o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelabler. — In München.

1451. Erwölung vnd Krönung Carls. Straßburg 1520.

4. — Roehrich, Cat. 1860. no. 1793.

1452. Die krönūg des aller | durchleuchtigiſten vnd großmech- | tigiſten Fürſten vñ herren Herren | Karls Romiſchen vnd Hiſpa- | niſchen Künigs. auch

erwel= | ten Romiſchen Kayſers. | yetzt zu Ach. am. xxiij. | tag Octobris beſche= | hen. gantz luſtpar= | lich vnd kurtz= | weylig zu | leſen.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. — In Augsburg u. Bamberg. Serapeum VI. p. 333.

1453. Klagred eins jungen Münchs | über ſein Kutten.

o. O. u. J. (c. 1520). 8 Bl. 4. Titelholzſch. am Schluſſe wiederholt. — Im Germ. Muſeum, in München, Berlin, Dresden, Lübeck u. im British Museum. Das Gedicht beginnt:

Der jung Münch.
O We o we mir iungem man.
O iamer, leyd, was hab ich gethan
Das ich ye legt ein kutten an

Der alte Münch, Prior, Abt, Burſierer, Leßmeiſter, Schaffner, Supprior, Keller antworten.

1454. Ayn hymliſche vnd natürliche anzaygung diſer ſterblichen leuff mit einem nutzlichen vnd troſtlichen Regiment, wie ſich der menſch halten ſoll, mit aderlaſſen, Ertzneyen . . . . durch Johannem Klainmüller. Augſpurg. 1520.

4. — Butsch, Cat. 34. p. 50.

1455. Rede an Kaiſer Karl V. 26. Sept. 1520, gehalten von Hans von Lamberg. Am Ende: Wurmbs durch Hanus von Erfforth.

o. J. (1520). 4. — Collection no. 3842.

1456. Das iſt die Legend vom | heiligen Born d' zu Erffurdt vff dē Roß= | marck iſt, Vnd ſaget wie gar wūderbar= | lich dz heilig Sacramēt al do gefunden iſt Am Ende: Gedrückt zu Erffordt | durch Hans Knappen | M. CCCCC. xx. jar

6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. Gedicht. — In Augsburg.

JM Tauſent zweihundertſten jar
Vnd Neun vñ virtzick dz iſt war
Vff vußer lieben frawen tagk
Würtzwhye des abent es geſchach

1457. Leyen Regel vnd Practic allwegen werend, deren ſich das gemeyn volck täglicher erfarung durchs gantz Jar über haltet.

o. O. u. J. (c. 1520). 4. m. Titeleinf. — Butsch, Cat. 34. p. 53.

1458. Ein neuw lied von dem | Vrban vnd dem Claußen der ein | wirt zu Hagenow geweßen iſt | wie er iſt worden erſchoſſen. | Vnd iſt in dem thon. Wie | man das lied ſingt. Von | der ſtatt Toll.

o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. Auf 2. u. letzter S. Holzſch. 39 Str. — In Berlin.

Ach got laß dich erbarmen,
der groſſen mortlichē geſchicht

1459. Eyn new lied vō dem vrban | vñ dem Clauſen der eyn wirt zu Ha= | genow geweſen iſt, wie er iſt wor | den erſchoſſen. Vnd iſt jn | dem thon, wie mañ dz | lied ſingt, von der | ſtat Toll.

o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. 39 Str. — In Berlin.

1460. Ein new geiſtlich lied | von dem leyden vnſers Her= | ren, O Jeſu Chriſt, dein | nam der iſt, ſo ge= | waltigklich. Am Ende: Gedrückt zu Nürenberg | durch Jobſt Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. 9 Str. — In München (Univ.Bibl.) Abgedr. in Körners Paſſionsblumen. Augsb. 1844. S. 30.

Neue Ausgabe: Lanndßhut 1537. 4 Bl. 8. — In München (ebd.)

1461. Diß lied ſaget vō einer kron
Welch die küngin von Aſion
Wol zwölff küngen het machen lon
Aber ſie mocht keym recht vff ſton
Welcher ſeyn Ee het brechen ton
Ward gſchent von ſeyner frawen ſchon
Vnd iſt im roten zwinger ton.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Weimar.

In Aſian ein künig was geſeſſen

1462. Von einer Königin vō Aſion, vnd von einer kronen. Im rotten Zwinger thon. Am Ende: Jobſt Gutknecht.

o. J. (in Nürnberg c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Weimar.

In Aſion ein künig was geſeſſen
der het ſich alſo hoher ding vermeſſen

1463. Dieß lied ſagt von Lucretia, wie ſie vmb ir ere kam, vnnd ſich ſelbſt ertödtet. Vñ iſt im Späten thon. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg.

o. J. (bei Ulr. Morhart c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. Als Dichter nennt sich Ludwig Binder. — In W. v. Maltzahns Besitz. Aufsess, Anzeiger 1833. S. 179.

ZV Rom eins mals ein Keiser saß

Spätere Ausg. Nürnberg, K. Hergotin o. J. (c. 1530). 4 Bl. 8. Nürnberg, V. Neuber o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8.

1464. Diß lied sagt von Nero dem Küng der thet so vnmenschliche ding Groß büberey wag er so ring zu letzst es jm gar vbel ging Diß lied ist in dem Speten thon Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. — In Weimar.

Vor zeyt ein König saß zu Rom

. . . also dicht Ludwig Bartholome der binder.

1465. Ein hübst schimpflichs Lied von ein reichen Baur, wie er den orden an sich nam. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg.

o. J. (bei Ulr. Morhart c. 1520). 4 Bl. 8. — Adelungs Magazin II. 1. 152.

Es war ein mal ein reicher baur

1466. Das lied, von dem reichen pawren. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Weimar. Abged. im Weimar. Jahrb. V. S. 372. Nach e. Handschrift in Mone's Anzeiger 1839. Sp. 78.

Es war ein mal ein reicher Pawer,
dem wardt allzeyt sein leben sawer,
jm sturben weyb vnd kinde

1467. Ein lied von dem vppigen Pawren. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. Als Dichter nennt sich Hans Heselloher. — In Weimar. Abged. bei Uhland S. 653, u. in Hormayrs Taschenbuch 1831. S. 243.

Von vppigklichen dingen,
so wil ich heben an

1468. Ein hübsch lied, wie got der almechtig den Pawren gab ein wunsch. Ins Schillers thon. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Weimar.

Jr Herren nun schweyget still,
von abentheür ich singen will,
die ist fürwar geschehen

1469. Ein schön lied wirdt euch hie bekant,
Pawren kalender ist es genant,
Vnd ist gedrückt mit gantzem fleyß
Wol in der narren kappen weyß.
Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — Hagens Bücherschatz no. 934.

Der heylig herr sant Matheyß

1470. Ein new lied von erger= | nuß der welt, Im thon, wie man singt | von vnsers Herren rock. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg | durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Weimar. Wackernagel no. 201.

Nun wölt jr hören zu diser frist,
Was yetzt die gröst ergernuß ist,
Bey reychen vnnd bey armen

Spätere Ausg. Nürnberg, K. Hergotin o. J. (c. 1530). 4 Bl. 8.

1471. Von Euangelischer lehr ein new lied, Jn der Jar weyß.
Diß lied sagt vom geystlichen bracht
Wie auch von vilen ist veracht
Die Götlich ler vnd vndertruckt
Das götlich wort auch lang geschmuckt
Jst gwesen in ein Winckel gar
Aber ietz ist es offenbar.
Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. — Gödeke's Grundriß S. 236.

Hort zu so wil ich heben an

Spätere Ausg. Nürnberg, Frid. Gutknecht o. J. (c. 1555). 4 Bl. 8.

1472. Ein hübsch kurtzweilligs lied, vor Frawen vnd Junckfrawen zusingen, genannt des Meyen zeyt. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — Hagens Bücherschatz no. 935.

Es fügt sich in des mayen zeyt

1473. Das lied von dem Graffen vonn Saffoy. Jn des Regenbogen langen thon. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Weimar.

Vnns sagt die geschrifft es sey gesessen
ein edler Graff der was gewaltig vnnd reych
Andere Ausg. o. O. u. J. 8 Bl. 8. — Abged. im Deutschen Museum. 1783. II. S. 237, und in Eschenburgs Denkmälern S. 347.

1474. Ein hübsch lied: Von dem Hammen von Reystett wie jn der Peter von Zeytenen gefangen hat.
o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — Bragur VIII. 190. Erlach II. S. 50. Uhland S. 352.
An einem mentag es geschach
das man Hammen von Reistet reiten sach

1475. Ein hübsch new lied, von eyner stoltzen haußmaid. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.
o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — — Hagens Bücherschatz no. 937.
Von schwencken wöll wir heben an

1476. Das liedt von dem alten Hiltebrannt. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg.
o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. — Nach verschied. Ausg. abged. in Eschenburgs Denkmälern S. 439, im Deutschen Museum. 1776. S. 392, bei Erlach I. S. 193, Uhland S. 330, Mittler S. 3, in Hagens Deutschen Gedichten d. Mittelalters. Vergl. Das Hildebrandslied erläutert von W. Mohr, Heidelb. 1836. Hildebrandslied, hrsg. von Vollmer u. Hoffmann. Leipz. 1856. Das Hildebrandslied, hrsg. von C. W. M. Grein. Göttingen. 1858. Vergl. oben Nr. 75.

1477. Das liedt von dem alten Hildebrannt. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.
o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. — In Weimar.
Ich will zu landt auß reyten,
sprach sich meyster Hittebrant
Später: Nürnberg, K. Hergotin o. J. (c. 1530). 4 Bl. 8. Nürnberg, V. Newber o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8. Nürnberg, Chr. Gutknecht o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8. Basel bey Sam. Apiario o. J. (c. 1580). 4 Bl. 8. o. O. u. J. (c. 1600). 4 Bl. 8. Nürnberg, Endter. 1667. 4 Bl. 8.

1478. Ein hüpsch lied von der | vertreybung der Juden zu Roten- | burg an der Thawber, vnnd von | irer Synagog. In Hertzog | Ernsts Melodey.
o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 9 Strophen. — In Berlin u. im Besitz W. v. Maltzahns. Soltau S. 246. Scheible's Schaltjahr IV. S. 39.
O gott heiliger geist gib kunst
Das ich vsz vnsitziger brunst
Mug hie mein dicht volbringen

1479. Ein new Lied von der stat Rottenburg an der thawber | vnd von vertreibung der Juden do selbst | Jm schutten samen thon.
o. O. u. J. (1520). Kleinfolioblatt m. Holzsch. u. 3 Randleisten. 10 Str. — In Berlin.
Ein Reychstat an der Dawber leyt
Am Schlusse: Kuntz haß der hat das lied gedicht
Jst nun ein alter man . .

1480. Ein hübsches lied vō sant | Katherinen leben. | Jn des Muscat plutten thon.
o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m Titelholzsch. — In Weimar. Wackernagel no. 98.
Ein junckfraw fein, sant Katherein

1481. Vō einem kauffman. wie er einem Juden ein Maria bild versetzt, dardurch groß zeychen geschahen vnd der Jüd christen wardt. Jm Speten thon. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.
o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. Als Dichter nennt sich Michel Müller. — In Weimar.
In einer Cronick ich das laß,
vnnd wie vor zeyten ein kauffman was

1482. Zu Lobe dem Aller Durchleuchtigsten Großme | tigstē Carolo, Römischē König ꝛc. Ein neuwes liedt. In dē Thon eins Bergkreiēs.
o. O. u. J. (Nürnberg 1520). Kleinfolioblatt m. Holzsch. (Reichsadler). 8 Str. nicht gegen den Papst, aber für Luther. — In Wien u. Berlin.
Mit frewden wil ichs heben an,
mit freüden wil ich singen,
der Käyserlichen cron
Schluß: O Nürnberg du bist ein cron im Reich
wo findt man nun deines geleich
mancher thut dich schenten
wer selber wol schenkens werd
in dir thut sich neren
mancher mit seiner eignen hant
Das furt man vß in alle lant
ist görg kürßner wol erkant
O onfal du leytst mir vor der thür
o glück ich byn dein hoffnung zu aller zeit.

1483. Das lied von der künigin von Franckreich, die der falsch Marschalck gegen den künig vbergab do sie nicht

wolt seines willen pflegen. In des Regenbogen langen thon. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.
o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Weimar.
Hieuor ein Künig zu Franckreiche,
ann macht vnd adel groß geachtet
Später: Nüruberg, F. Gutknecht o. J. (c. 1555). 8 Bl. 8.

1484. Ein hübsch lied, von einer Künigin von Franckreych, vnd von jrer falschen bulschafft, wie sie neün Studenten vmb jr leben bracht, In des Speten thon. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.
o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. Zuletzt nennt sich Mertin Schleych. — In Weimar. Nach anderer Quelle bei Mitler S. 185.
Zu singen stet mir mein beger
Von einer Künigin wunders er
Später: Straubing, A. Summer o. J. (c. 1560). 8 Bl. 8. Basel, J. Schröter 1605. 8 Bl. 8.

1485. Eyn hübsches newes | lied, von dem Lucifer, wie er vmb seyn | hoffart von hymel herab verstossen | ward, vnd jm sein haußfraw vn | seld siben töchter, dz sind die | siben todt sünd, gebar, da | mit er gar nahent alle | stend der welt ver | sehen hat, vnnd | ist schwerlich die selben | wid' auff | zu tre | nen. | Vnd ist in des Schillers hoff thon. Am Ende: Getruckt zu Nüremberg | durch Hans Hergot.
o. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. Als Dichter nennt sich Jörg Schiller. — In Weimar. Wackernagel no. 99.
Mein hertz das mag nit haben rhu

1486. Eyn new lyed von den Falschen Preedigern jn des Bintzenawers thon.
o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 8. 21 Strophen. — In W. v. Maltzahns Besitz. Soltau S. 251.
Merckt jr herrē myner sag
die welt fürt ein grosse klag
wie auff wöll stan vyl ketzerey

1487. Ein New Lied | Von der argen geldtsüchtigen | Wierdt schinderey. Im thon | In Gottes namen faren | wir. Mit etlichen gse= | tzen gemert, vnnd | zum tail geändert.
o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 19 Str. — In Wien.
SIch klagt der arm wanders orden,
der wiert der hat vns trucken gschorn
Er hat vns gebn dreyerley kost

1488. Das lyedt von dem Thanheuser. Am Ende: Gedruckt tzu Leyptzck. M. ccccc. xx.
4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Weimar.
Nun wil ich aber heben an
Von dem Thanheußer tzu singen

1489. Das Lied von dem Danheüser.
o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In W. v. Maltzahns Besitz. Abgedr. in Bechsteins Sagenschatz I. S. 141.
Nun will ichs heben an
Von dem Danheüser zu singen
Später: Nürnberg, F. Gutknecht o. J. (c. 1555). 4 Bl. 8. Nürnberg, G. Wachter o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8. Nürnberg, Chr. Gutknecht o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8. Augspurg. Val. Schönigk o. J. (c. 1600). 8. o. O. (Basel, J. Schröter). 1612. 4 Bl. 8.

1490. Zway Schönne | newe lieder: Das erst im thon | Ob ich Gleich arm vnd ellend bin. Das ander, im thon, Jßbruck.
o. O. u. J. (c. 1520?). 4 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. 7 u. 7 Str. — In W. v. Maltzahns Besitz.
1. O Got verleih vns dein genad,
2. HOert zu jr man vnnd frawen,
mein gesang wil ich pawen,
Am Schlusse: Michel Schlacher hats gedicht . .

1491. An den Christlichenn | Adel deutscher Nation: | von des Christlichen | standes besserung: | D. Martinus | Luther. | Durch yhn selbs ge | mehret vnd corrigirt. | Vuitteuberg. Am Ende: Zu Wittemberg, Im Jar M. D. xx.
(bei M. Lotter). 12 Bog. 4. m. Titeleinf. — Beesenmeyer, Literaturgesch. d. Briefsamml. v. Luther. Berlin 1821. S. 127.

1492. An den Christli= | chen Adel deütscher Na | tion, von des Christeli | chen stands besserūg | D. Martinus | Luther.
o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1520). 47 gez. Bl., 1 Bl. leer. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Bern, Basel, Schaffhausen (Stadt- u. Minist.Bibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.) und Augsburg.

1493. An den Christlichen Adel deütscher Nation. von des Christlichen standes besserunng D. Martinus Luther. Wittenberg.
o. J. (1520). 4. — Bibl. Ebner. no. 12201.

1494. An den Christlichen Adel | deutscher Nation: von des | Christlichen standes | besserung: D. | Martinus | Luther. | Buittenberg.
o. J. (M. Lotter 1520). 12 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Augsburg u. Berlin.

1495. An den Christlichen Adel | teutscher Nation: | von des | Christlichen standes | besserung: D. | Martinus | Luther | Buittenberg.
o. J. (1520). 12 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Basel u. Bamberg.

1496. An den Christlichen Adel | teutscher Nation: von des | Christlichen standes | besserung: D. | Martinus | Luther. | Buittenberg.
o. J. (M. Lotter 1520). 12 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In München u. Bamberg. Serapeum VI. p. 331.

1497. An den Christli- | chen Adel deutscher Nation | von des Christlichen standes besserung. | D. Martinus Luther
o. O. u. J. (Leipzig, Val. Schumann 1520). 9 Bog. 4. m. Titelholzsch. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. Basel.

1498. Teütscher | Adel. | AN den Christēli- | chen Adel teütscher Na | tion: von des Christenli- | chen stands besse- | rung. | D. Martinus | Luther. | wittenberg.
o. O. u. J. (Basel, A. Cratander 1520). 12 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Basel, S. Gallen (Stiftsbibl.), Ulm u. Augsburg.

1499. Doctor Martinus | Luthers antwort | Auf die zedel, so vnd' des | Officials zu Stol- | pē sigel ist auß- | gangen.
o. O. u. J. (Straßburg, M. Flach 1520). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Freiburg i. Br., Augsburg u. München. Strobel, N. Beytr. II. S. 112.

1500. Doctor Martinus Luthers antwort | auff die zedel, so vnter des Officials | zu Stolpen sigel ist auß- gangen.
o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. — In München u. Neustadt a. Aisch.

1501. Doctor | Martinus Luthers | Antwort auff die czedel, so | vnter des Officials | zu Stolpen | sigel ist | aus | gangen.
o. O. u. J. (Leipzig 1520). 4 Bl. 4. m. Titeleinf., worin unten M. H. A. V. d. i. Martinus Herbipolensis Aug. Vind. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.) u. München.

1502. Doctoris Martini Luther Appel- | lation od' beruffung an eyn Chri- | stlich frey Conciliū von dem | Bapst Leo vnd seinem vn- | rechtem freuel vornewe- | ret vnd repetiret. | Wittenberg. | M. D. | XX.
o. O. (Straßburg, Joh. Prüß). 4 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.) u. Basel.

1503. † Doctoris Martini Luther Appel- | lation odder beruffung an | eyn Christlich frey Cō- | ciliū von dem Bapst | Leo vnd seynem | vnrechtem fre- | uell vornewe | ret vnd re- | petiret | Wittemberg. | M. D. | xx.
4 Bl. 4. — In Augsburg.

1504. Von dem Bapstumb zu | Rome: wider den hoch | beriembten Romanisten zu | Leyptzig Doctor Mar- | tinus Lu- | ther Au- | gustiner zu wit- | tenberg.
o. O. u. J. (1520). 7 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Augsburg.

1505. Ein heylsams Buch- | lein von doctor Mar- | tinus Luther August. | vō der Beicht gemacht | durch Georgiū Spala- | tinū geteutscht. | M, D, XX. Am Ende: Gedruckt zu Wittenbergk durch Johan. Grunen. | 1520.
12 Bl. 4. mit Titeleinf. — In Augsburg u. Berlin. Bibl. Goez. 1792. no. 5955. Panzers Entwurf S. 17.
Eine Leipziger Ausg. 1520. 4. in Wolfenbüttel.

1506. Ein heylsams | Buchlein von Doc- | tor Martinus Luther August. | von der Beicht gemacht | durch Geor-

gin Spa | latinū geteutſcht. | M. D. XX.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Bamberg. Serapeum VI. p. 329.

1507. Ein heylſams Buch= | lein von doctor Mar= | tinus Luther Auguſt. | vō der Beicht gemacht | durch Georgiū Spala= | tinū geteutſcht. | M, D, XX, Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg durch Siluanū Ottmar, | bey ſant Vrſula cloſter, an ainundzwain | tzigſten tag Auguſti. Anno ꝛc. im | Zwaintzigſten.

18 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg.

1508. † Ein troſtlichs | buchlein Doc. | Martini Lutheri Auguſti= | ners: in aller widerwertig= | keyt eynes yglichē Chriſt= | glaubigen menſchen: new | lich gedeutſcht durch | Magiſtrum Ge= | orgium Spa | latinum. Am Ende: Getruckt tzu Leyptzk Melchior Lotther, Als | man tzalt nach Chriſti gepurt Tau | ſent funffhundert vnnd | tzweintzig iar.

36 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Bamberg.

1509. Drey Biechlin zu letſt | von dem Hochberümbtenn vnnd | Ewangeliſchen Lerer Doctor | Martin Luther auß= | gangenn. | .˙.

Nemlich von { dem Deütſchen Adel. / der heiligē Meſz / dem Babſtumb zu Rom.

o. O. u. J. (Baſel, Th. Wolff 1520). 18½ Bog. 4. m. Titeleinf. Unter der Widmung an Nic. v. Amßdorff: zu Wittenbergk, im Auguſtiner Cloſter. am abent Sancti Johannis Babtiſte. Als man zalt von Chriſti geburt tauſent fünffhundert vnd in dem zwentzigſten jare. — In Augsburg u. Wolfenbüttel.

1510. Von den nüwen Eckiſchē | Bullen vnd lügen | D. Mattinus | Luther. | Wittenberg Am Ende: M. D. XX.

o. O. (Baſel, A. Petri). 8 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Schaffhauſen (Stadtbibl.), Baſel, Augsburg, München und Bamberg.

1511. Die ſiben Bußpſalm mitt deütſcher außlegung nach dē ſchrifft | lichen ſynne zu Chriſti vñ gotes gnaden, neben ſeins | ſelben, ware erkentnuß gründtlich gerichtet | Doc. Martini Luther Auguſtiner zū | Wittenbergk.

o. O. u. J. (c. 1520). 8 Bog. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg.

1512. Erklerung Doctoris | Martini Luther etlicher Artickel: | in ſeinem Sermon: von dem | heyligen ſacrament.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. München.

Leyptzk durch Melch. Lottern. 1520. 4. — In Dresden.

1513. Eyn kurtz Form der tzehen gepott Martini L. Eyn kurtz form des Glawbens. Eyn kurtz form des Vatter vnſers.

o. O. u. J. (1520). 4. m. Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 2395.

1514. Eyn kurtz form der zehen | gebott D. Martini Lu. | Eyn kurtz form des | Glaubens. | Eyn kurtz form des | Vatter vnſers.

o. O. u. J. (Baſel, Th. Wolff 1520) 18 Bl. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.), Bern u. Baſel. Panzers Entwurf S. 18.

1515. Eyn kurtze | form der zehen gepot. | Ein kurtze form des | Glaubens. | Ein kurtze form des | Vater vnſers.

o. O. u. J. (1520). 3 Bog. 8. — In München u. Berlin. Panzers Entwurf S. 19.

1516. Ein kurtz form der | zehen gepot. | D. M. L. | Ein kurtze form | des Glaubens. | Ein kurtze form | des Vater | vnſers. Am Ende: Getruckt in der Loblichen vnd Kaiſerlichē | ſtat Augſpurg von Hannſen | Froſchauer. im. M. D. xx.

16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg.

1517. Ain kurtze form | der zehen gebot. | D. M. L. | Ain kurtze form | des Glaubens. | Ain kurtze form des | vater vnſers

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1520).

14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg. Panzers Entwurf S. 19.

1518. Eyn kurtze form das | Pater noster zu versteen vnnd zu | beten: fur die jungen kinder | im christenglauben. D. | Martini Luther | Augustiner.
o. O. u. J. (Wittenberg 1520). 6 Bl. 4. — In München, Bamberg u. Berlin. Panzers Entwurf S. 18.

1519. Eyn kurtz form . . .
o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. (letztes leer). — Ebd. S. 18.

1520. AJn kurtze Form das | Pater noster zu ver= | ston, vnd zu betten. Für die iungen Kin= | der im Christen Glauben, Durch | Doctor Martinum Luther, | Augustiner Ordenns zu | Wittemberg. | Pater noster. Am Ende: Getruckt im Jar Christi. | M. D. XX.
o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

1521. Ein kurtze form | dz Pater noster | zu versteen vnnd zu beten. für | die jungen kinder im christē | glauben. Doctor Mar | tini Luther Au= | gustiner.
o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg u. München.

1522. Ein kurtze form | dz Pater noster | zu versteen vnd zu beten. für | die iungen kinder im chri= | sten glauben. Doctor | Martini Luther | Augustiner. Am Ende: Gedruckt zů Augspurg durch Jörgen Nadler bey | Parfüsser Dor im M D vnd XX iar.
6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

1523. Eyn kurtze form das | Pater noster zu versteen vnnd zu | betten: fur die jungen kinder | im christlichen glauben. | Doctoris Martini | Luther Augusti= | ner zu Wit | tenberg
o. O. u. J. (Nürnberg 1520). 6 Bl. 4. — In Augsburg u. München.

1524. Von der Freiheit eines Christen menschen Doc. Martin Luthers geteutscht durch Georg Spalatinum. Augspurg. 1520.
4. — Zapf, Augsburgs Buchdruckergesch. II. S. 145.

1525. Von der Freyheyt . . . . Am Ende: Gedruckt zu Wittembergk durch Johan Grunenberg. 1520.
4. — In Dresden.

1526. Von der freyheit eynes Christen menschen. Martinus Luther.
o. O. u. J. (1520). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse 2 Holzsch. — Bibl. Schadeloock. no. 2017. Bibl. Ebner. no. 12178.

1527. Von der Freyhayt | Aines Christen | menschen.
o. O. u. J. (Hagenau, Th. Anshelm 1520). 14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Basel u. München. Strobel, N. Beytr. II. S. 108.

1528. Von der Freyheit eyns Christen | menschen: Von Martino | Luther selbs teütsch | gemacht. | Wittenberg.
o. J. (Straßburg 1520). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In München.

1529. Die zehenn gebot | gottes. mit einer | kurzē außlegūg | irer erfullūg vñ | vbertretung. | vō Doctor | Martino | Luther Am Ende: Getruckt zu Augspurg. von Hansen | Froschauer. als man zalt nach Cri | sti geburt. M. cccc. xx. jar.
6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg. Panzers Entwurf S. 18.

1530. Die zehen gepot got= | tes. mit einer kurtzen außlegūg jrer | erfullung vnd vbertretung. von | Doctor Martinus Luther | Augustiner gemacht.
o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1520). 4 Bl. 4. — In Freiburg i. Br. Bibl. Schadeloock. no. 1984.

1531. Die zehen gebot | gotes mit ainer | kurtzen außlegung irer er | füllung vñ übertret= | tung, von Doctor | Martino Lu= | ther Augu= | stiner ge= | macht.
o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München u. Berlin.

1532. Die zehen gepot got= | tes. mit einer kurtzen außlegung | jrer er=

füllung vnd vbertrettūg. | von Doctor Martinus Lu= | ther Auguſtiner gemacht

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg, München, Bamberg u. im Germ. Muſeum. Panzers Zuſätze z. Entwurf. 1791. S. 4.

1533. Die. x. gepot got= | tes mit einer kurtzen vßle= | gūg irer erfüllūg vñ über | trettung: von Do= | ctor Martino Lu | ther Augu= | ſtiner ge= | macht.

o. O. u. J. (Baſel, A. Petri 1520). 4 Bl. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Bern, Baſel, Freiburg i. Br. u. Augsburg.

1534. Die. x. gebot got= | es mit ainer kurtzen Auß | legung jrer erfüllung vnd über= | trettung, von Doctor | Martino Lut= | ther Augu= | ſtiner gemachtt.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1520). 4 Bl. 4. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg u. München.

1535. Die Zehen gebot ein | nützliche erklerung Durch den | hochgelertē D. Martinū Luther Auguſtiner ordens beſchri= | ben vnd geprediget, geiſtlichen vnd weltlichen dienende. Item | ein ſchöne predig vō den. vij. todſündē, auch durch jn beſchribē Auf Bl. 111: In | tütſch zu erſten getruckt | in der loblichen ſtat Baſel | durch den fürſichtigen Adam | Petri, im iar als mā zalt nach der | geburt Chriſti M. D. xx.

Titel u. Regiſter 6 Bl., 111 gez. Bl., 1 Bl. 4. Titelholzſch. u. vor jedem Gebot ein kleiner Holzſch. Auf der Rückſeite des vorletzten Blattes das Druckerzeichen mit: Inclyta Basilea, und: Adam Petri. Auf dem letzten Bl. ein Druckfehlerverzeichniß. Vorrede von B. S. M. dem Ueberſetzer. Zweite Ausg. Adam Petri's. — In Zürich, Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg u. Wolfenbüttel.

1536. Von der Babyloniſchen gefengk= | nuß der Kirchen, Doctor Martin Luthers.

o. O. u. J. (1520). 17½ Bog. 4. m. Titelholzſch. Auf der 1. Seite des letzten Bl. ein Holzſch. (die 2 Hunde). — Verſenmeyer, Literaturgeſch. d. Briefſamml. von Luther. Berlin. 1821. S. 139.

1537. Von der Babiloniſchen gefengk= | nuß der Kirchen, Doctor Martin Luthers.

o. O. u. J. (1520). 17½ Bog. 4. m. Titelholzſch. (Luthers Portrait). — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl). u. München.

1538. Ein mercklich | nütz predig wie man | on verſchuldung mit zytlichē gut vmb | gan ſol. Item von dem zinßkauff | oder iärlicher gülte, auch vō | dem wucher. Durch | D. Martinum Luther beſchriben. Am Ende: Gedruckt zu Baſel, durch Adam Petri | M. D. XX.

16 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. Einfaſſung. Zweite Ausg. Petri's. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.) u. Bern.

1539. † Ein troſtlich pre= | dig von der gnaden got= | tes vnd fryen willen. Vnd von dem gewalt der ſchlüſſel ſant | Petri. Beſchriben durch D. Mar= | tinum Luther. | Gedruckt zu Baſel, durch Adam Petri. | M. D. XX.

4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Baſel, Bern und Augsburg.

Bei Panzer ſteht irrthümlich die Druckanzeige am Schluſſe.

1540. Ein predig vō dem | Eelichen ſtandt. | verendert vnnd | corrigirt durch | Doctor Marti | nū Luther zu | Wittēberg. Am Ende: Getruckt in der Loblichē | vñ Kaiſerlichen ſtat | Augſpurg durch | Hanſen Fro= | ſchauer. M. | cccc. xx.

6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg.

1541. Das Teütſch Requiem der | verbranten Bullen | vnd Bäpſtlichen | Rechten.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. Ohne Luthers Namen. — In Prof. Böckings Beſitz.

1542. Das teütſch Requi= | em über die verprente | Bull, Vnd das | Bäpſtlich | Recht.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Luther als Verfaſſer nicht genannt, wie auch in der folgenden Ausg. — In Augsburg u. München.

1543. Das teutſch Requiem der ver= | branten Bullen vnd Bebſt= | lichen Rechten.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Knoblauch 1520). 4 Bl. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.), Basel, Augsburg, München, Wolfenbüttel u. im Germ. Museum. Abgeb. in Hutteni op. ed. Boecking III. p. 470.

1544. Ain Sermon von dem Ablaß | vnnd gnade, durch den virdi= | gen Doctorn Martinum | Luther Augustiner | wittenberg ge= | macht. Am Ende: Gedrückt Nach Christi geburt | M. D. vnd im. xx. Jar.
o. O. (Nürnberg, J. Gutknecht). 4 Bl. 4. — In München.

1545. Eyn Sermon von dem Ablas | vñ gnad. durch den Wirdigē | Doctorē Martinū Luther | Augustiner czu Wit= | tenbergk. | Eyn Freyheyt des Sermons | Bebstlichen Ablas vñ gnad be= | langend Doct. Martini Luther | widder die vorlegung. szo zur | schmach sein. vnd dessel= | ben Sermō ertichtet. Am Ende: Gedruckt czu Wittenbergk. | nach Christ geburt Tausent Funffhundert | vnd Zwentzigsten iar.
12 Bl. 4. (letztes leer). Drucker Joh. Grunenberg. — In Augsburg.

1546. EJn sermō | von dem Bann | Doctor Marti | ni Luthers. Au | gustiner zu Wittenberg. | M. D. XX.
o. O. (Straßburg, M. Flach). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.) u. Augsburg.

1547. Ein sermon von dem | Bann. Doctoris Martini Luther | Augustiner zu wittenbergk.
o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg, München, Bamberg, Neustadt a. Aisch und im Germ. Museum.

1548. Ein sermon von | dem Bann Doctor Mar= | tini Luther Augustiner | zu Wittenberg
o. O. u. J. (1520). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf., worin unten Urs Grafs Zeichen. — In Bamberg. Serapeum. VI. p. 330.

1549. Eyn Sermon von dem Bann. Doctoris Martini Luther Augustiner zu Wittēburgk. Getruckt zu Leyppzgk durch Wolffgang Stöckel 1520.
4. — In Berlin.

1550. Ein sermon vō der | bereitung zum ster | bē Doctor Mar | tini Luther Au | stiner zu Wit | tenberg.
o. O. u. J. (Augsburg, J. Nadler 1520). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg. Bibl. Ebner. no. 12190. Strobel, N. Beyträge II. S. 100.

1551. Eyn sermon von der | bereytung zum sterben. Doctoris | Martini Luther Augustiner. | zu Wittenbergk.
o. O. u. J. (Wittenberg 1520). 8 Bl. 4. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg und Bamberg.

1552. Ain Sermon vō der Beraitung | tzum sterbenn, Doctor Martini Luthers Augustiner ꝛc. Am Ende: Getruckt tzu Augspurg, durch Jörgen Nadler. | Als man tzalt. M. D. vnd. xx. Jar.
8 Bl. 4. m. 3 Titelholzsch. Zweite Ausg. Nadlers. — In Zürich, Augsburg u. Mayhingen.

1553. Eyn sermon von der | bereytung zum sterben. Docto= | ris Martini Lutheri. | Augustiner.
o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg und München.

1554. Ain Sermon von | der Beraytung zum sterben | Doctor Martini Luthers | Augustiner ꝛc.
o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1520). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch., worin Schäufeleins Zeichen. — In Zürich (Kantonsbibl.), Ulm, München, Augsburg, Mayhingen u. Berlin.

1555. Ain Sermon von | der Beraitung zum sterben | Doctor Martini Luthers | Augustiner. ꝛc.
o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1520). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Schaffhausen (Stadtbibl.).

1556. Eynn Sermon | vō der bereitūg | czum sterben | Doc. Mar. | luttheri | Aug.
o. O. u. J. (Leipzig, M. Lotter 1520). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

1557. Eynn Sermon | vō der bereitūg | czum sterben | Doc. Mar. | lutheri | Aug.
o. O. u. J. (Leipzig, M. Lotter 1520). 10 Bl. 4. mit derselben Titeleinf. — In München, Augsburg, Bamberg u. im Germ. Museum.

1558. Eyn Sermon von der be | reytung tzum ſterben | Doctoris Marti | ni Lutthert | Augu.
o. O. u. J. (Leipzig, M. Lotter 1520). 10 Bl. 4. m. Titeleinf., worin Schäufeleins Zeichen. — In Augsburg u. Bamberg.

1559. Eyn Szmō | von der Bereytung | zum Sterbenn | M. L. | A. Am Ende: Gedruckt zu Erffurdt durch Hanß Knappen nach | Chriſt geburt xv. C. vnd im xx.
8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Bamberg. Bibl. Feuerlin. no. 7883 o.

1560. Ein ſermon von der bereitung zum ſterben. Doctoris Martini Lutheri Auguſtiner.
o. O. u. J. (1520). 4. — Bibl. Schadeloock no. 1972.

1561. Ein nützlich vnd faſt tröſtlich pre | dig, oder vnderrichtung, wie ſich ein Chriſten | menſch mit freūdenn bereyten ſol zu | ſterbenn, Beſchriben durch | Doctor Mar. Luther | Auguſtiner.
o. O. u. J. (Straßburg c. 1520). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. 9 andern Holzſch. — In Baſel u. Augsburg.

1562. Ein nützlich vnd faſt tröſtlich predig oder vnderrichtung wie ſich ein chriſtenmenſch mit frewden bereyten ſol zu ſterben, Beſchriben durch Doctor Mar. Luther Auguſtiner.
o. O. u. J. (c. 1520). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Luthers Werke hrsg. v. Irmiſcher. Bd. 21. S. 254.

1563. Ein ſermon von dem | gebet vnd proceſſion in der Creutz= | wochen. D. Martini Luther | Auguſtiner zu wittenbergk.
o. O. u. J. (Wittenberg 1520). 4 Bl. 4. — In Baſel, Augsburg u. Mayhingen.

1564. Ein ſermon von dem | gebet vnd proceſſion in der Creutz | wochen. D. Martini Luther. | Auguſtiner zu wittenberg.
o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg, München, Bamberg u. im Germ. Muſeum.

1565. Ain Sermon von | dem gebett vnnd proceſſion. in der | Creützwochen. Mit einer kurtzē | außlegung des Vatter vnn= | ſers. fürſich vñ hinderſich | Doctor Martini Lu= | thers Auguſtiner zu | Wittemberg.
o. O. u. J. (Augsburg, J. Nadler 1520). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Baſel, Augsburg u. München.

1566. Ain Sermon | von dem gebeet vnd proceſ | ſion in der Creützwochen, | Mit ainer kurtzen außle= | gung des Vatter vnſers, | fürſich vnnd hinderſich, | Doctor Martini Lu= | thers Auguſtiner | zu Witten= | berg.
o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1520). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, München u. Berlin.

1567. Ain Sermon | von dem gebeet vñ proceſ= | ſion, in der Creützwochen | Mit ainer kurtzen außle= | gung des Vatter vnſers, fürſich vnnd hinderſich, | Doctor Martini Lu= | thers Auguſtiner | zu Wittemberg.
o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Berlin.

1568. Ein Sermon vō dem gebet | vnd Proceſſion in der Crützwochen, Ouch | ſunſt von allem gebett durch das gantz | jar, wie ſich der menſch dariñ hal= | ten ſöll, allen Chriſtē menſchē | nutzlich vnd ſälig zu wiſſen. | D. Martinus | Luther.
o. O. u. J. (Zürich, Joh. Hager c. 1520). 6 Bl. 4. (letztes leer). Halbe Titeleinf. u. Holzſch. unter dem Titel. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Freiburg i. Br.

1569. Ein Sermon von dem | gebeet vnd proceſſion. yn der | Creützwochen. Auch ſunſt | von allem gebet durch dz | gātz Jar wie ſich der | mēſch dar in haltē | ſol, allen chriſten | mēſchē nützlich | vnd ſelig zu | wiſſen.
o. O. u. J. (Baſel, A. Cratander 1520). 4 Bl. 4. Titel in Einf. u. mit kleinem Holzſch. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. München.

1570. Ein ſermon von dem | Sacra= ment der buß Docto= | ris Martini Luther Au= | guſtiner zu Wit= | tenburgk.

o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Basel u. Bamberg.

1571. Ain Sermon | von dem Sa= | crament der | pufs Doctor | Martini Lu= | thers. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg durch Sil= | uanum Ottmar. M. D. XX.
8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg. Bibl. Schadeloock. no. 1985.

1572. Ein ſermon von dem | Sacra= ment der Buß Docto= | ris Martini Luther Au= | guſtiner zu Wit= | tenbergk.
o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. (letztes leer). — In München.

1573. Ain Sermon vō | dem Sacra= mēt | der puſz Do | ctor Martini | Luther.
o. O. u. J. (Augsburg, J. Nadler 1520). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg. Strobel, N. Beytr. II. S. 101. Bibl. Ebner. no. 12163.

1574. Ain Sermon | von dem Sa= | crament der | pufs Doctor | Martini Lu= | ther.
o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1520). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), Donaueſchingen, Augsburg und München.

1575. Ein Sermon von | dem Sacrament der Buß | doctor Marini Luthers | zu Wittemberg.
o. O. u. J. (Straßburg, M. Flach 1520). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Basel u. München. Strobel, N. Beytr. II. S. 112.

1576. Eyn Sermon von dem Sacrament der Puß. D. Martinus Luther. Wyttemberg.
o. O. u. J. (1520). 8. — In Halle (Marienbibl.).

1577. Ein Sermon von dē | Hochwirdigē ſacramēt des | heiligen waren leychnams | Chriſti, vnd von den | Bruderſchafften | D M L A Am Ende: Gedruckt vnd volendet zu Straßburg durch | Martinū Flach. Tauſent fünffhundert | vnd im zweintzigſten Jar.
14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Bamberg u. Wolfenbüttel. Hirsch. IV. no. 144.

1578. Ein ſermon von dem | heyligen hochwirdigen Sacra= | ment der Tauffe Doctoris | Martini Luther Au= | guſtiner zu Wit= | tenburgk.
o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. — In Zürich u. Bamberg.

1579. Ein ſermon von dem | heyligen hochwirdigen Sacra= | ment der Tauffe. Doctoris | Martini Luther Au= | guſtiner zu Wit= | tenbergk.
o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. — In München.

1580. Ain Sermon | von dem hailgen hochwir | digen Sacrament der | Tauff Doctor Marti | ni Luthers Auguſti= | ner zu Witten= | berg.
o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1520). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. München.

1581. Ain Sermon von | dē heilgē hochwir | digē Sacramēt | der Tauff. Do | ctor Martinus | Luther Augu | ſtiner zu Wit | tennberg. Am Ende: Getruckt in der Loblichen ſtat Aug | ſpurg von Hanſen Froſchauer | im. M. cccc. vnd. xx. jar.
8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

1582. Eyn Sermon von dem | newen Teſtament. das | iſt von der heyligē | Meſſe Doct. | Mar. L. | Aug. | Wittenbergk. Am Ende: Gedruckt zu Wittenbergk durch Johan. Grunenberg | Nach Chriſt geburt tauſent funffhundert vnd | Zwentzigſten J A R.
16 Bl. 4. m. Titeleinf. Dritte Ausg. Grunenbergs. — In Augsburg, München, Meiningen u. Berlin.

1583. Eyn Sermon von | dem newen Teſtament. das | iſt von der heyligen Meſſe Doct. | Mar. L. Aug.
o. O. u. J. (1520). 14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In München. Bibl. Schadeloock. no. 2402.

1584. EJn Sermon von dē | nūwen Teſtament: | das iſt vō der heiligē | Meß. Doctor Marti | nus Luther Au | guſtiner zu | Witten | bergk | Wittenbergk. Anno. | M. D. XX.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 20 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

1585. Von dem newen | Teſtament, das iſt von der | heyligen Meſſz. D. Marti= | nus Luther Aug. Am Ende: Getruckt zu Baſel durch Adam Petri im | Jar nach Chriſti geburt M. D. xx.
22 Bl. 4. (letztes leer) mit kleinem Titelholzſch. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Schaffhauſen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Baſel u. Augsburg.

1586. Ein Sermon von | dem wucher. Doctoris Mar | tini Luther Auguſtiner zu | Wittenbergk. Am Ende: Gedruckt tzu leypſig durch Valten Schumañ.
o. J. (1520). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In München u. Dresden. Lit. Blätter. V. 1804. S. 313.

1587. Ein Sermon uon dem | wucher. D. M. L. | (Holzſchnitt) | Bezal, oder gib zinß. Am Ende: Gedruckt vnd volendt durch Martinū Flach | Nach Chriſtus geburt. Tauſent | fünff hundert, vñ in dem | zweintzigſten Jar.
6 Bl. 4. Am Schluſſe Druckerzeichen. — In München.

1588. Ein ſermon von dem | wucher. Doctoris Martini Luther | Auguſtiner zu wittenbergk.
o. O. u. J. (1520). 14 Bl. 4. — In München, Bamberg u. Neuſtadt a. Aiſch. Serapeum. VI. p. 328.

1589. Ain Sermon von | dē wucher. Do | ctor Martini Lu | thers Augu | ſtiner zu Wit | tenberg. Am Ende: Getruckt in der Loblichen vnd Kaiſerlichen | Stat Augſpurg. durch Johānem | Froſchauer. im. M. cccc. | vñ zwaintzigſten | Jare.
20 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg.

1590. Eyn Sermon von der Betrachtung | des Heyligen Leydens Chriſti Doctoris Martini | Luther Auguſtiner zu Wittenbergk. Am Ende: Gedruckt czu Wittēberg durch Johā. | Grunenbergk Nach Chriſt gepurt Tauſent funff hundert | vnd Zwentzigſten Jar.
4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg.

1591. Doctor Martinus Luther Auguſtiners Vnterricht auff ettlich Artickell die ym von ſeynen abgunnern auffgelegt vnd zu gemeſſenn werden. 1520. Am Ende: Gedruckt zu Wittenbergk durch Joh. Grunenbergk.
4. — In Berlin. Bibl. Goes. 1792. no. 5950.

1592. Doctor Martini lu | ter Auguſtiners vnderrich | tung, vff etlich Artickel | die jm vō ſeinen miß | günnern vffge | legt vnd | zuge | meſſen werden.
o. O. u. J. (Straßburg, M. Flach 1520). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Baſel, Augsburg, München u. Bamberg.

1593. Vnderrichtung warumb des | Bapſts vnd ſeiner jünger bücher von | Doctor Martino Luther | verprent ſeind. | Laß auch anzaygen Wer da wil | Warumb ſy D. Luthers bücher | verprent haben. Zu Wittemberg.
o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. München.

1594. Warumb des Bapſt vñ ſeyner | Jungern bucher vō Doc. | Martino Luther | vorbrant. | ſein. | Laß auch anzeygen wer do | will warumb ſie Doct. | Luthers bucher vor= | brennet haben. | Wittenbergk. | D. M. L.
o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. (letztes leer). — In Baſel u. Augsburg.

1595. Warumb des Bapſts vnd ſeyner Jungeren bücher vō Doctor Martino Luther verbranntt ſeyn. Laß auch anzeygen wer do will. warumb ſy D. Luthers bücher vorpreunet habenn. wittenbergk D. M. XX. Am Schluſſe: R. S. M.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer). — Luthers Werke hrsg. v. Irmiſcher. Bd. 24. S. 151.

1596. Warumb des Bapſts vnd | ſiner Jungern bücher von Doctor | Martino Lüther ver | brendt ſind. | Laß ouch anzeygen | wer da wil, warumb ſy Doc= | tor Luthers bücher verbrent haben. | Wittenberg. M. D. XX.
o. O. (Baſel, A. Petri). 8 Bl. 4. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. Baſel.

1597. Warumb des Bapſts vñ ſeyner | Jungern bucher von Doc. | Mar=

tino Luther vor- | brant seyn. | Laß auch anzeygen wer do wil | warumb sie Doc. Luthers | bucher vorbrennet | haben. | Wittenbergk. | D. M. L. | .xx. Am Ende: Gedruckt zu Wittenbergk Nach | Christi gepurt. M. D. XX. | J A R.
8 Bl. 4. — In Augsburg.

1598. M. D. XX. | Ain kurtze vn | derweysung wie man | beichten sol: auß Do | ctor Martinus Lu- | thers Augu- | stiner | wolmainung | gezogen.
o. O. (Augsburg, S. Otmar). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

1599. EIn kurtze vnderwi | sung Wie man beichte sol. Auß | Doctor Martinus Luthers, | Augustiner wol- meinunge gezogen, zu Wittemburck. Anno. M. d. xx.
o. O. (Basel, A. Petri). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. Einf. — In Freiburg i. Br.

1600. Eyn kurtz vnderweysung wie man | beichten sol: aus Doctor Marti- | nus Luther Augustiners wol | meynung getzogen. Am Ende: Getruckt zu Leyptzgk durch Wolffgang Stöckel. Im tausent funffhundert vnnd | tzwentzigstenn Jar.
4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — Im Germ. Museum.

1601. Von den guten | werckenn: | D. M. L. | Vuittenberg.
o. O. u. J. (1520). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Bamberg. Serapeum. VI. p. 331.

1602. Wölcher wil hören neüe ding
Der leß disen spruch gering
Wie den herren Schlicken ist gelungen
Die haben ein neüß perckwerck gefunden.
In dem xvij. iar der mindern zal
Ein stat hat er gebawen in dem Joachimstal
Vnd söllen haben darjnn kain verdriessen
Hörent wie er sich hat gehalten in dem schiessen
Wie er den schützen grosse er hat gethan
Das wirt sich noch wundern manig man.
o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 4. (letztes leer). Beschreibung eines zu Joachimsthal in Böhmen 1520 gehaltenen Schießens. — In Berlin. Bibl. Schwarz. II. 1769. no. 885.

Schluß: Hanns Lutz von Augspurg thu ich mich nennen.

1603. * Kaiserliches Mandat verbietet „Kriegsvolck vnd Fußknecht haimlich zu bestellen vnd zu versölden." Geben zu Molin de Re. bey Parsalona, am letsten tag des Monets Decembris Nach Cristi geburt Fünffzehenhundert, vnd im zweintzigisten. Vnserer Reiche, des Römischen im Ersten, Vnd aller anderer Reiche im Vierdten jaren.
Querfolioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1604. Hierjnnen findet man: die geprech oder schlag etlicher Groschen: Schillinger vñ Pfen- | ning. Die in der durchleüchtigen Hochwirdigen vnd hochgebornen Fursten vnd herren Ludwigs Pfaltzgrauen bey Rheyn vñ Churfur- | sten ꝛc. Herren Georgen Bischouen zu Bamberg, vnd herren Friderichs Marggrauen zu Braudenburg ꝛc. Landen. Auch zu Nuremberg in der | Stat vnd derselben gepieten, Nach junhalt Irs auffgerichten Müntz vertrags außgegeben vñ zenemen verbotten sein. Vnd bey ainem Groschen | Schillinger vnd Pfenning verzaichent. Wie der mit gütter zulessigen Müntz soll abgewechsselt werden.
o. O. u. J. (c. 1520). Großquerfolioblatt mit 58 Münzabbildungen. — Im Germ. Museum.

1605. * Mandat des Augsburger Raths gegen Gotteslästern, Schwören und Zutrinken. Erkant auf ailfften tag des Monats | Hornung in dem fünfftzehenhundert | vnd zwaintzigsten jarn.
(Augsburg). Folioblatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

1606. Ain neü Mayster lied | von dem bapst gegē dem hoch | gelerten Doctor Martin | Luter, gedicht durch | Doctorē Sem | kopff. | Jst in des Schillers thon.
o. O. u. J. (Augsburg 1520—21.) 4 Bl. 8. — In Berlin. Wackernagel no. 1073.
Jr hern hört ain new gedicht
Was yetz der Bapst hat zu gericht

1607. Ein schön meyster gesang, Wie die groß vnd mechtig stat Troya zer-

ſtördt wardt, durch die ſchönen künigimn Helena auß Kriechenlandt. In des Regenbogen langen thon. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobſt Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 10 Bl. 8. m. Titelholzſch. Verf. Lienhart Nunnenpeck. — In Weimar.

Zu groſſen Troya ſaß ein Künig reiche

1608. * Verantwortung des Fürſprechs Johannes Murner zu Straßburg gegen das Schandtreiben zweier Stiftsherren Gebrüder Wolff, welche Murners Schweſter und andere Bürgerstöchter verführt und gewaltthätig behandelt hatten.

(Straßburg 1520). 1 Bog. Fol. Datum Mitwochs den vierden January Anno domini M DXX. — Abged. in Röhrichs Mittheil. I. S. 133.

1609. Die vordeutſcht Antwort der die | doctor Eck in ſeyne Sendbrieff | an dē Biſchoff czu Meyſſen | hat die vngelartē Luthe- | riſchen Thumherrn | genandt. | Anno. M. D. XX.

o. O. 8 Bl. 4. A. d. Latein. Joh. Oecolampads. — In Augsburg u. Bamberg.

1610. Eyn Letaney zu Got dem vatter, In allen angſten, vnd den ſterbenden in todes nötten troſtlich vor zuſprechen vnnd zu beten.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm c. 1520). 8. mit Titeleinf. u. Druckerwappen am Schluſſe. Von Joh. Oecolampad. — Bibl. Schadeloock. n. 2494.

1611. Ain Sermon, Jo. Oecolampadij von der Hochzeit zu Cana.

o. O. u. J. (1520). 4. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 300.

1612. Ain Sermon. Jo. Oecolā- | padij von dem verſs im | Magnificat. Exulta- | uit ſpiritus meus | in deo ſaluta- | ri meo.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1520). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, München, Erlangen u. Dresden. A. F. Pfeiffer, Beyträge III. 1786. S. 480. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 300.

1613. Ein offenbarung vnd geſicht das | geſchen iſt dem durchlauchtigeſtē | Furſten vnnd hern Sygiſmundus tzu Vngern vnnd Behe- | m tzu Preßburg auff dem auffart abent als yr hernach horen | werden ſagen von der tzerſtorung landt vnd Konigreych vñ | verfulgung der Prieſterſchafft.

o. O. u. J. (Baſel, Nic. Lamparter c. 1520). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. Als Einleitung eine poetiſche Prophetie von 20 Z. — In München.

Die letzten beiden Zeilen derſelben:

Als dan die vpige ſchnode glory vnd macht
Prieſtlichs ſtandts verget vnd wyrt veracht

1614. Ein offenbarung vnd geſicht das | geſchehen iſt dem durch lauchten | hochgebornen Furſten vnnd hern Sygiſmundus Konig tzu | Vngern vnnd Behem tzu Preßburg auff den auffartz abent | als yr hynach horen werdet vonn der tzerſtorung laudt vnnd | Konigreych vnnd vefolgung der Prieſterſchafft.

o. O. u. J. (Baſel, N. Lamparter c. 1520). 4 Bl. 4. (letztes leer) mit demſelben Titelholzſch. (Chriſtus am Fenſter erſcheint dem ſchlafenden Kaiſer). — In München u. Berlin.

Erſchien um dieſelbe Zeit, aber ohne die Reime, mit dem Titel:

1615. Reymundus Offenba- | rung. Iſt gefunden wor- | den, jn einem alten | Buch. | Vor vil Jaren geſchryben.

o. O. u. J. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München u. Dresden. Bibl. Solger. II. no. 944. Bibl. Panzer. no. 10530.

N. Ausg. o. O. 1532. 7 Bl. 4. — In München.

1616. Das die papiſtiſchē | opfermeſſen abzuthun: | vnd dagegen das nachtmal | Chriſti: Chriſtlicher weiß | vffzurichten ſey. | Sampt eim kurtzen bericht: | wie das zu der Apoſtel zeyten gehalten, | vnd durch welche es zu ſolchem | mißbrauch des opfferns | kommen ſey. | Ad Ebre. x. | . . . .

o. O. u. J. (Straßburg, J. Prüß c. 1520). 8 Bl. 4. — In Baſel.

1617. Die Ordnung vber gemeiner Landtſchafft in Bairn aufgerichte Hanndueſſt. 1516. jar. Zu Ingolſtat beſloſſen. Am Ende: Von newen gedruckt 1520 zu München.

Fol. Drucker Hans Schobſer. — Bibl. Josch. no. 3468.

1618. ORdenung wie es auff den

yetz Fürgenomenen Reichs | tag hie zu Wurmbs, mit der zerung in den offnen herbergen, Auch sunst in allñ andern heüsern mit den zufallen= | den gesten, vnd denen so den Reichs tag besuchen jrer zerung vnd haußzynß halben gehalten werden soll. Durch | der Keyserlichen Maiestat grossen hoffmeyster, vnnd vnder jrer Maiestat Rethe, vnnd eins Rats der Stadt | Wurmbs verordenten fürgenommen vnnd auffgericht

o. O. u. J. (Worms 1520). Großfolioblatt. Actum Sunntag den anndern tag Decembris. Anno domini. M. D. Im Zwennzigsten Jare. — In Augsburg (Stadtarchiv).

1619. SVpplication. so | der Edel vnd vest Michel Ott | von Achtertingen. Römischer vnd Hyspanischer | Künigcklicher Mayestat Obrister veld | zeügmayster. den bunds Räten des | lands zu schwaben. wie die auff den | nägstgehalten bundßtag zu Augs= | purg. beyeinander versamlt ge= | wesen, überantwort hat, Vnd | durch ainen glaubwirdigen | Notarien Instrumēt= | lich auffrych= | ten lassen.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1520). 8 Bl. Fol. (letztes leer). — In Augsburg (Stadtarchiv).

1620. Joannis Piniciani Promptuarium vocabulorum. Am Ende: Argentine, J. Knoblouch. 1520.

4. — Junkermanns Verz. 1860. no. 601.

1621. † Plutarchus wie ym | eyner seinen veyndt nutz | machen kan. | Emser.

Welch man, myth veynden ist bestrickt,
Vnd sich nach dyßem buchlein schickt,
Dem mögent veyndt offt nutzer seyn,
Dan frundt, alleyn mit bloßem scheyn.

o. O. u. J. (Leipzig, W. Stöckel 1520). 8 Bl. 4. m. Titelwappen. Widmung an Gorig v. Wedebach dat. Mithwoch nach Nicolai Anno Domini thausent funffhundert. xx. — In Augsburg.

1622. † Ein fast guts vñ | sittlichs büchlin Plutarchi, | von der vnderscheyde des | freundts vñ schmey | chlers, allē fürstē | herrē, regierern | dienstlich | tütsch. Am Ende: Getruckt im jar als man | zalt nach Christi geburt | M. vc. xx.

o. O. 10 Bog. 4. m. Titeleinf. Georg Spalatins Widmung an Herzog Joh. Friedrich: Datū zur Lochan Sontag der leylung der heiligē Apostelu. Anno dñi xv c xx. — In Augsburg u. München.

1623. Ain practica oder | weyssagung ains bruders Barfüsser ordens, mit | namen Dieterich, beschehen zu Zenng in | Granaten, Nach der geburt | Christi im 1420. jar.

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg u. München.

1624. Ain practica oder weyssagung eins Bruders Barfüsser ordenns, mit namen Dieterich, beschehen zu Zeng in Granaten, Nach der geburt Cristi ym 1420. Jar, wölche sich vergleicht mitt den wunderbarn vnd frömbden geschichten, etlicher new verschynen jar her, Vnd yetzs diesen vnsern Schwebenden zeyten.

o. O. u. J. 4. — Hirsch IV. no. 405.

1625. Dise Practica hat gemacht ain bruder Franciscus | orden hat geheyssen mit namen Dietrich. Beschehen zu Zenng in Krauatten. Nach der gepurt Cristi Tau= | sent vierhundert vnd zwaintzig iar.

o. O. u. J. Großfolioblatt. — In München.

1626. Dise Practica hat gemacht ein bruder von | sant Franciscus ordenn hat geheisen bru= | der Dieterich bischoff zu Zug in Krocon. | Nach der geburt Christi. M. cccc. xx.

o. O. u. J. 4 Bl. 4. Aelterer Druck. Worte und Satzbildung vielfach verändert. — In München.

1627. Dise Practica hat gemacht ein | pruder sandt Franciscus orden, hat gehayssen | mit namen pruder Dietrich beschehen zu | Zeng in Krauaten. Nach der gepurdt | Cristi Tausendt vierhundert vnd | zwaintzig jare | So man wirt zelen Tausendt fünff hundert vnnd | ain jar. In kurtzer zeyt darnach so wirt dise Pra= | ctica anfahen wie hernach

volgt, dz ain yeglicher | yetzo wol vermerckē mag, was geschehen ist, vñ | noch geschehen sol ꝛc.

c. O. u. J. 4 Bl. 4. — In München.

Diese alten Jahrzahlen sind pure Täuschung: in erstgenanuter neuesten sowie in der dritten und letzten Ausgabe ist davon die Rede, daß 1501, in der vierten, daß 1510 ein grausamer Wind kommen werde. Aber die Drucke stammen sämmtlich aus jüngerer Zeit als 1510.

N. Ausg. o. O. 1536. 4. o. O. 1542. 4.

1628. Practica gemacht aufs. M. CCCCC | xxi. iare durch Egidiū Camillum | auſz Merhern.

o. O. u. J. (Wien 1520). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. Widmung an Christoff Abl zu Marienzell. — In Augsburg.

1629. Practica deutsch Doctoris Johannis Copp auf das Jar 1521. Leypßgk.

o. J. (1520). Fabian v. Feylitzsch gewidmet. — Bibl. Mehnert. I. no. 3513.

1630. Practica | Das kunfftig ist vnd ge | schehen soll, das hat gepracticiert, | vñ gemacht Jacob pflaum vō | Vlm. Jm iar. 1500. Vnd | der anfang dieſer Practic | sol anheben Anno | Christi. 1520.

o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München u. Dresden.

N. Ausg. o. O. 1527. 6 Bl. 4. — Hirsch I. no. 493. Collection no. 5504.

1631. SChone Red vnd widerred | Eins Ackermanns, vnnd, des Todes. | Mit scharpffer entscheidung ires kriegs | Das eim yegklichē vast nützlichen, vnd | kurtzweilig zu lesen, vnd auch gut zuhören ist. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch den er- | baren Martinum Flach. Als man | zalt Nach der geburt Christi. | M. D. vnd. xx. Jare.

18 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

N. Ausg. Basel 1547. 4. — In München.

1632. Hierinn begrifēne Ris zaigen an, wie ain pedeß Roß iung vnd alt soll gezämbt, dadurch jm angenommene böse Gewonhait, Vbelstandt vnd Vntugent benommen, abgewendet, gemustert vnd zu guetem wesen gehalten werden mag.

o. O. u. J. (c. 1520). 4. m. Holzsch. — Bibl. Ebner. no. 13985. Hirch. IV. no. 515.

1633. Hye nach folget: vye der Romisch künig die furſten des heiligen reichs zu Augſpurg vnnd zu Nurmberg haben tag gelaist . . .

o. O. u. J. (1520). 8 Bl. 8. Gedicht von Hans Schneyder. — Hagens Bücherschatz no. 880.

Mein Hirn hat aber nymer

1634. Schutzrede vnd Christenliche | antwort. Eins Erbarn libha | bers göttlicher warheyt, der heyligē geschrift, auff | etlicher widersprechen mit antzeygung, Warumb, Doctor Martini Luthers lere, nit | ßam vnchristlich verworffen, | Sundermehr, als christenlich | gehalten werden solle. Apologia. Am Ende: Getruckt zu Leypßgk durch Wolffgang Stöckel 1520.

8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Von Lazarus Spengler. — In Bamberg u. Berlin. Serapeum VI. p. 332.

1635. M. D. XX. | Schutzred vñ | christenliche antwurt | ains erbern liebhabers göttlicher war- | hait der hailigen geschrifft, auf etlich- | er vermaint widersprechen, mit anzai | guuge, warumb Doctor Martini | Luthers leer, nit als vnchristen- | lich verworffen, sond' meer für | Christenlich gehaltn werden | söll ꝛc. Von neüwem cor- | rigiert vnnd ge- | bessert. | Apologia.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg u. Wolfenbüttel. Hirsch. IV. no. 168.

Vergl. L. Pressel, Lazarus Spengler. Elberfeld 1862.

1636. Ein Spruch die regiment | | Teutſcher nation | betreffend.

o. O. u. J. (c. 1520). 8 Bl. 4. (letztes leer). Am Schlusse: Nichts on vrsach. — In Berlin.

Uyl müssig gan, vnnd syn alleyn,
Macht schweren mut vnnd freuden kleyn

1637. † Ein kurtz | Regiment für dē | gepreſtē der pestilentz. So | d' hoch gelört Jo- | hañ Stockar Doctor | der ertzney, vñ Stat | artzt zu Vlm, ge- | schriben, vnd be- | griffen vñ biß | her in übūg | vñ geprau | ch ghabt | hatt. Am Ende: Gedruckt zu Nürmberg von Fryde- | rich Peypus Jm jar als man

zalt nach | criſti vnſers herren geburt. M. D. xx.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Bamberg. Serapeum. VI. p. 332.

1638. Summariũ vnnd außzug zu= | uerkünden die Bäbſtliche Bull | wider die jrrig leer Doctors | Merten Luther von Wit | tenberg, vnd ſeiner | anhennger.

o. O. u. J. (1520). 2 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 22. Bibl. Goez. 1792. no. 5963.

1639. Von Sibilla weyſſagung vnd von König Salomons weyßheyt. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobſt Gutknecht.

o. J. (c. 1520). 2 Bog. 8. Gedicht. — Collection no. 1359.

Zuerſt in rheiniſchem Dialekt: Sybillen boich. Cöllen 1513 und 1515. 20 Bl. 4. Dann Nürnberg, J. Gutknecht 1517. 16 Bl. 8. Cöllen o. J. (c. 1530). 20 Bl. 4. Straßburg, Jac. Frölich o. J. (c. 1545). 20 Bl. 8. Marpurg 1562. 8. Magdeburg o. J. (c. 1565). 16 Bl. 8. o. O. u. J. 8. Baſel, S. Apiarius 1574. 16 Bl. 8. Erffurdt, J. Beck 1580. 16 Bl. 8. o. O. 1605. 8.

1640. Dem Furſichtigen | Erſamen vnd weyſen Burger | maiſter vnd Ratte, der loblichen Statt München, ain ſchöner nützlicher | tractat von aderlaſſen, durch | den hochgelerten Doctor | Alexander Sytz vonn | Marpach vleyſſig= | clich beſchriben. | (Holzſchnitt) | Orta occidunt: aucta ſeneſcunt. | Strepallo | Gedruckt zu Landßhut. Am Schluſſe: | Gedruckt. M. D. vnd xx. jar.

14 Bl. 4. Drucker Joh. Weyßenburger. — Im Germ. Muſeum.

1641. Hye heben ſich an die ſy= | ben tagzeit von dem fron | leychnam Criſti, alls man ſy liſt | zu vnſers herren fronleichnams | tag, bis auff den achtedenn täg= | lich, oder all pfintztag. Am Ende: Gedruckt vnnd volenndet durch | Hannſen Schobſſer, jnn der | Fürſtlichen ſtatt Münchñ | Anno ꝛc. jñ. xx.

10½ Bog. 8. m. col. Titelholzſch. 7 ſchlechte col. Textholzſch. Titel roth gedruckt, ebenſo die Ueberſchriften. — In München.

1642. Eyn ſchon New Tractetlein | von dem Glauben, Betten | vnd Faſten, ſo in der Türkey ge | halten wirt durch das gantze jar, hye= | rinnen kürtzlich begriffen, vnd faſt | kürtzweylig zu leſen.

o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 4. — Butsch, Cat. 34. p. 94. Collection no. 7116. Schrattenbach Kat. IV. S. 106. Hartung, 25. Verz. no. 3196.

1643. Eyn ſchon New Tractetlein | von dem Glauben, Betten | vnd Faſten, ſo in der Türckey ge | halten wirt durch das gantze jar, hye | rinnē kürtzlich begriffen, gantz | kürtzweylig zu leſen.

o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 4. — In München.

1644. Ein ſchon New Tractetlein, Von | dem Glauben Betten vnd Faſten, | ſo in der Türckey gehaltten | wirt, durch das gantz | jar, hyerinn kurtz= | lich begriffen in | diſem buch= | lein, gantz kurtz= | weylig zu leſen.

o. O. u. J. (c. 1520). 4 Bl. 4. — In München.

1645. *Herzog Ulrichs Ausſchreiben an alle Stände des Reichs, worin er ſich über ſeine Verjagung beklagt. Datum Lucern vff dioniſij Anno ꝛc. XX.

Folioblatt. Vom 9. Oct. — In Stuttgart. Abgeb. bei Sattler. II. Beilagen S. 182.

1646. Ein Kurtz vnter | richt den Sterbendenn | menſchen gantz tröſtlich vñ ſe | liglich fürzuhalten an jrem letz | ten ende, mit einer Vorre | de D. Mart. Luth. Am Ende: Gedruckt zu Nürenberg | durch Hans Stüchſſen.

o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titeleinf. Von Thomas Venatorius dem Hartung Gözel gewidmet. — In Zürich.

1647. Ein kurtz vnter | richt den Sterbendenn | menſchen gantz tröſtlich vñ ſe | liglich fürzuhalten an jrem letz | ten ende mit einer Vorre= | de D. Mart. Luth. | Wittemberg. Am Ende: Gedruckt zu Nürenberg | durch Hans Stüchſſen.

o. J. (c. 1520). 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titeleinf. — Im Germ. Muſeum.

Neue Ausg. o. O. 1527. 4. o. O. 1529. 8 Bl. 8.

1648. Der wirtembergischen land= | schafft warhafft Vnnderricht | vnnd entschuldigūg Nuwlich | an gemaine Aydgnosschafft, | außgangen.

o. O. u. J. (1520).. 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. Dat. Montag nach Leonhardi Anno. xx. — In Bamberg. Serapeum VI. p. 333.

1649. *Verbot des Ulmer Raths gegen Gotteslästern, Schwören und Fluchen. Actum Montags nach dem Sontag Reminiscere. Anno xc. xx.

Folioblatt (von Hans Zainer in Ulm gedruckt). — In Ulm. Veesenmeyer, Miscellaneen S. 24.

1650. *Verbot und Warnung des Nürnberger Raths an alle seine Bürger und Lehenspflichtigen.

(Nürnberg c. 1520). Quartblatt. — Im kön. Archiv zu Nürnberg.

1651. Practica vff das 1520. jare gemacht durch M. Hansen Virdung von Hassfurt.

o. O. u. J. (1520). 4. — In Dresden.

1652. AVßlegūg vnd Beteütung, der | Wunderbarlichen zeichē, wie die zu viel malen In den | Lüfften vnd vff dem Ertrich erscheinen vnd gesehen werden, | Vnd sünderlich deren, die In dem Jare nach Christus gepurt | Funfftzehenhundert vnd zwentzigk Vff den Dritten, Fierden | Funfftē, Sechsten, vnd Sybenden tagē des Jenners zu Wyen. | Inn Ostereich in den lüfften gesehen worden sein, Vß was vr= | sach, Vnd vß was materig, die entsprungen, Auch was diesse | vn der selben gleichē zeichen, ytzo, vn künfftiglich beteütē wer= | den. Dem Durchleüchtigsten Hochgebornē Fürsten vnd her= | ren, Hern Ludwigen Pfaltzgrauen bei Rhein, Hertzogen In | Beiern, Des heiligen Römischē Reichs Ertztruchseß, Chur= | fürst vñ Vicarj xc. Auch gemeinē nutz zu eren. Von dem Hoch | berümpten Astronomo vñ Mathematico, Mayster Johansen | Virdung von Haßfurt, Vßgelegt, beschrieben, vnd wie nach | uolgt yre Beteütnis offenbaret. | (Holzschnitt) | oppēhey

o. J. (1520). 5 Bog. 4. mit 36 Holzsch. — In Augsburg.

1653. † Vorzeichnus vnd | zeigung des hochlob= | wirdigen heiligthumbs | der Stifftkirchen der heiligen | Sanct Moritz vnd Ma= | rien Magdalenen | zu Halle. Auf dem drittletzten Blatte: Gedruckt yn der löblichen stadt halle, Nach | Christi Vnsers hern geburt Funfftzehenhüdert | Vnnd Im Zwenntzigestenn Jhare.

30½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. 234 Holzsch. von und nach Matth. Grünewald. Auf der Rückseite des Titelblatts das Bild des Markgrafen Albrecht von Brandenburg, in Kupferstich von A. Dürer. — In Halle (Marienbibl.). Heller, A. Dürer II. S. 511. Schwetschke, Vorakad. Buchdruckergesch. S. 20. Naumanns Archiv I. S. 196.

Neuer Abdruck: Wittenberg, Paul Helwig. 1617. 4.

1654. Weinkauffpüch | lein. | In disem Büchlein wirdt gefunden | der Aymer kauff des Weins oder pi | ers, vnd was an einem yeden aymer | vber angeschlagē wert einer maß der | gewin sey. | Item wie die | Visier ziffer erkent mü= | gen werden.

o. O. u. J. (c. 1520?) 1½ Bog. 8. — In Zürich.

Spätere Ausgabe: Nürnberg, G. Wachter o. J. 8.

1655. † WErbung an den allerdurchleuchtigisten grosme= | chtigisten Fürsten vnd herren herrn Carlen erwelten Römi | schen könig, zu allen zeiten merer des Reichs, in Hispa= | nien beder Sicilien vnd Jerusalem könig xc. in na= | men der hochwirdigisten durchleuchtigisten vnd | hochgebornen des hailigñ Rö. Reichs Curfür | sten, durch den durchleuchtigen vnnd hoch | gebornen fürsten herrn Fridrichen phaltz | grafen bey Rein, hertzogen in Bairn | xc. mit vberantwurtung der waal de | crets, geschehen zu Molin de Re, | den

letſten tag Nouembris | Anno Fünfftzehenhun | dert vnd im Newn | tzehenden. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg ꝛc. am | Neunundzwaintzigiſten | tag des monts Marcij | Anno ꝛc. M. d. xx.
12 Bl. 4. Drucker Sig. Grimm. — In München.

1656. — Werbung an den allerdurchleuch | tigiſten groſmechtigiſten Furſten vnd | herren herren Karlen erwelten Romiſchen Konig, Zu allen zeyten merer des Reichs, in Hyſpanien | beder Sicilien vñ Hieruſalē konig ꝛc. in namen der hoch | wirdigiſten durchleuchtigiſten vnnd hochgebornen | des heyligē Romiſchē Reichs Churfurſten, durch | den durchleuchtigen vnd hochgebornen furſten | herren Fridrichen Pfaltzgrauen bey Rheyn, | Herzogē in Bayrn ꝛc. mit vberantwur | tung der waal Decrets, geſchehen zu | Molin de Re den letſten tag No= | uembris. Anno Funfftzehenhun | dert vñ im Newntzehenden. Am Ende: Gedruckt zu Nuremberg durch Hierony= | mum Höltzel Am Newntzehenden tag | Aprilis. Anno domini. M. D. xx.
12 Bl. 4. (letzte 2 Bl. leer). — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. Augsburg.

1657. Eyn ſchoner tractat von gebürlichen titteln oder vber geſchrifften der ſtenden. Am Ende: Gedruckt zu Landßhut durch Johann Weyſſenburger.
o. J. (c. 1520). 4. Von Nic. v. Weyl. — Mozler no. 407.

1658. Wie der aller durchleuchtigiſt groß | mechtigiſt vnüberwintlichiſt Künig Karl von Hiſpanien | ꝛc. geborner Ertzhertzog von Oſterreich. ꝛc. erwölter Rö | miſcher Künig vnd künfftiger Kayſer. ꝛc. von Hiſpanien | abgeſchiden im namen des almechtigen zu ſchiff ann ge | tretten, auf Theutſche nation zu zulendn, erſtlich geſchiffet | nach Engellandt, nachmaln fürterhin auffs niderland | gen Flyſſingen in Flandern gelegen, mit was triumphi= | rūg vnd freüden yr Kay. Ma. emphangen worden. ꝛc.
o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Einſiedeln.

1659. Wie bebſtlich ge= | ſchickte botſchafft yre wer= | bung gethan: haben An denn | durchlauchtigen vnd hochge= | bornen Furſten vnd hern Fry | derich hertzog tzu Sachſſenn | vnnd Curfurſt von wegen des | hochgelarten doctor Martini | Luther vnnd ſeyner Curfurſt= | lichen gnaden Antwort denn | geſchicktenn als klerlich her= | nach volgt. Am Schluſſe: 1520 | J v W
o. O. 4 Bl. 4. — In Baſel u. München.

1660. Hiernach ſein begriffen die groß wunderzaichen, geſchehen durch die Rayn Maria, die mutter gottes zu Rotenburg auff der Tauber. 1520.
o. O. 16 Bl. 4. Gedicht. — Butsch, Cat. 34. p. 103.

1661. Ein Lied vnd gebeth Vber das, Laß vns nit vndertrucken, als ettlich den Frommen von Bern Ire Lüt hattent vnghorſam gmacht.
o. O. u. J. (c. 1520?), 4. Vielleicht von Nic. Wyermann. — Abged. bei Grüneiſen, Manuel S. 451.
Ker dich zu vns o höchſter got

1662. Eyn warnung des Sündtfluſs oder | erſchrockenlichē waſſers Des. xxiiij. iars auß naturlicher art des | hymels zu beſorgen, mit ſampt außlegung der groſſen wunder= | zeychen zu Wien in Oſterreich am hymel erſchinen im. XX. iar.
o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg.

1663. Ain Warnung des Sündtfluſs oder | erſchrockenlichen waſſers Des xxiiij. jars auß natürlicher art des | hymels zu beſorgen, mit ſampt außlegung der groſſen wunder= | zaychñ zu Wien in Oſterreych am hymel erſchinen im XX iar.
o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. mit ähnlichem Titelholzſch. — In Augsburg u. München.

1664. Ain Warnung des Sündtfluſs oder | erſchrockenlichen waſſers Des xxiiij. jars auß natürlicher art des | hymels zu beſorgen, mit ſambt außle-

gung der groſſen Wunder | zaichen zu Wien in Oſterreych erſchinen, des XX iars.

o. O. u. J. (1520). 6 Bl. 4. mit demſelben Titelholzſch. — In München.

1665. Newe zeyttung | Allen guten Lutteriſchen: Gluck frid | vnnd ſeligkait: vnd behuet ſie | gott von allem layd.

o. O. u. J. (Wittenberg 1520). 4 Bl. 4. (letztes leer). Am Schluſſe: Ich bin genannt vnder vnbekannt | Ein andechtiger Prieſter. Gedicht. — In Augsburg, München u. Dresden. N. Lit. Anzeiger. 1807. Sp. 224.

Ir lieben freündt nun frewt euch all,
Vnd ſingt frölich mit reichem ſchall,
Te deum laudamus all Curtiſan,
Auch all die euch thun hangen an

1666. In diſem lied wirſtu verſton
Wie allweg die geyſtlichen hon
Die krancken in der letſten not
Gefüret hand ſo ferr von Gott
Mit erſchröcklichen worten vil
Aber yetz nun zu diſem zil
Finſtu die rechte tröſtung gar
In diſem dicht ſo nym du war
Wie man die krancken tröſten ſol
O Chriſten menſch betracht das wol
Das du die krancken tröteſt ſchon
Vnd ſyngt man es ins Speten thon.
Bruder Heinrich
V. Z.

(d. i. von Zutfeld). o. O. u. J. (Straßburg, Ulr. Morhart c. 1520). 4 Bl. 8. — In Weimar. Wackernagel no. 167.

Ir brüder in Chriſto Jeſu

1667. Eyn ſchön neüw Lied | vom glauben vnnd Teſtament, auch | von der bereyttung zu dem tyſch Got= | tes, zu nutz den vnerbauwenen, von ey= | nem liebhaber Göttlicher warheit zu | Straßburg geſungen vnd gedicht. In | der Flam weyß, oder in Hertzog Ern= | ſten melody. | Bruder Heynrich | V. Z. | (Holzſchnitt) | Alleyn Gott die eer.

o. O. u. J. (Straßburg, Ulr. Morhart c. 1520). 4 Bl. 8. — In Weimar. Wackernagel no. 166.

Meyn hertz das mag nit ruwe han

Der Dichter hieß eigentlich Moller oder Müller.

1668. Eyn ſchön neüw Lied | vom Glauben vnd Teſtament, auch | von der bereyttung zu dem tyſch Got= | tes, zu nutz den vnerbauwenen, von ey= | nem liebhaber Göttlicher warheit zu | Straßburg geſungen vnd gedicht. In | der Flam weyß, ob' in Hertzog Ernſten | melody. | Bruder Heinrich | V Z | (Zierleiſte) | Alleyn Gott die eer.

o. O. u. J. (Straßburg, Ulr. Morhart c. 1520). 4 Bl. 8. — In W. v. Maltzahns Beſitz.

Es iſt gar nicht ſo ſelten, wie Wackernagel, Kirchenlied. 1863. no. 463, meint, daß eine Druckerei zwei Auflagen machte. Nur zu häufig wird ein zweiter und dritter Druck im Laufe der Zeit verloren gegangen ſein, wie oft auch der erſte.

M. D. XXI.

1669. Ain groſſer Preiß ſo der Fürſt der | hellen genant Lucifer yetzt den gayſtlichen als | Bäpſt, Biſchoff, Cardinel, vnd der | gleychen zu weyßt vnd empeüt. ꝛc.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1521). 6 Bl. 4. Holzſch. auf Titel u. dem ſonſt leeren letzten Blatte. — In Zürich u. Baſel. Abged. in Schade's Satiren II. S. 85.

1670. Ain groſſe Preiß | ſo der Fürſt der hellen genant Lucifer yetz den gaiſtlichē | als Bäpſt Biſchoff Cardinel vnd der gleychen | zü weyßt vnd empeüt ꝛc.

o. O. u. J. (Nürnberg 1521). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Augsburg.

1671. Ain groſſer Preyſz ſo der Für | ſte der hellen genant Lucifer yetzt der gayſtlichen | als Bapſt, Biſchoff, Caldinel, vnd der | geyſtlichen zu weyſt vnnd | Empeüt. ꝛc.

o. O. u. J. (Augsburg, J. Nadler 1521). 6 Bl. 4. — In München.

1672. Den groſ- | mechtigiſten | Fürſten vnnd herren, | herrn Luciffer, ſampt gantzer | Helliſcher verſamblung vn- | ſern gnedigiſten herren, | vnnd Junck- | herrn.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München. Abged. in Schade's Satiren II. S. 93.

1673. Ein neüer Send- | brieff von den boſen gayſtlich | en geſchickt zu jrem rechten Herren. | Ein Antwort von Jrem Erbherrn vnd | iſt faſt Luſtig zu- | leſen. | ANNO. M. D. XXI.

o. O. 4 Bl. 4. Der Brief datirt Rom 39. December, die Antwort: Datum in der Helle des erſten tags Januarij. — In Augsburg u. München.

Daſſelbe wie die vier vorigen nos.

1674. Ein neuer Send- | brieff von den boſen geyſtlic- | hen geſchickt tzu yrem rechten | herrenn. | Einn Antwort vonn yrem erb | hern vñ iſt faſt Luſtig czu leſen | Anno M. D. xxi.

a. O. (Erfurt). 4 Bl. 4. — In Mayhingen.

1675. RÖmiſcher kayſerlicher | Maieſtat Regiment | Camergericht lant- | fride vnd Abſchied. | vff dem Reichs- tag | zu wormbs Anno | M. v^{c} XXj. | beſchloſſen vnd | auffgericht. | Cum Priuilegio ſpeciali | Imperatoris Caroli. v.

o. O. u. J. (Mainz, Joh. Schöffer 1521). 8 Bl. Fol. Am Schluſſe: Geben vnd geſchehen vff des heyli- | gen Reichßtag zü Wormbs, am ſechßundzweintzigiſtē tag des Mo- | nets. May. Alſo dñi Milleſimo Quingenteſimo Viceſimo primo. Die kaiſ. Vollziehungsordre vom 4. Juni. — In Freiburg i. Br., Augsburg, München, Berlin u. im Germ. Museum. Mozler no. 378. Bibl. Schwarz. II. 1769. no. 996.

1676. Romiſcher kayſerlicher | Maieſtat Regiment: Camergericht: Landt- | fridt vnnd Abſchiedt vff dem Reichs | tag zu Wormbs. Anno M v^{c} | xxj. beſchloſſen vñ vffgericht. | Cum Priuilegio ſpeciali | Imperatoris Caroli. v.

o. O. u. J. (Mainz, Joh. Schöffer 1521). 8 Bl. Fol. Am Schluſſe: Geben vnd geſchehen vff des heyligen Reichßtag zu Wormbs, am ſechßundzwentzigſten tag des Monats May. Anno dñi Milleſimo Quingenteſimo Viceſimo primo. — In Freiburg i. Br.

1677. RÖmiſcher kayſerlicher | Maieſtat geordent Ca- | mergericht auff dem | Reichstag zu | Worms ꝛc. Anno. M. v^{c} XXJ. | Cum Priuilegio ſpeciali | Imperatoris Caroli. v. Am Ende: Gedruckt Zü Meintz | durch Johā Schöffer. | Anno ꝛc. M. v^{c} xxj.

18 Bl. Fol. Vom gleichen Datum. — In Augsburg, München u. im Germ. Museum. Mozler no. 379.

1678. † LAntfryd durch kayſer | Carol den funfften vff | dem Reichstag zu | Worms. Anno | M. v^{c}. XXJ. | auffgericht. | Cum Priuilegio ſpeciali |

Imperatoris Caroli. v. Am Ende: Gedruckt zu Meintz | durch Johā Schöffer. | Anno ꝛc. M. v °. xxj.

12 Bl. Fol. (letztes leer). — In Freiburg i. Br., Augsburg, München u. im Germ. Museum.

1679. Lantfryd durch kayser | Carol den funfften vff | dem Reichstag zu | worms Anno ꝛc. | M. v°. XXJ. | auffgericht.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. Fol. Kleinerer Druck. Titelrückseite leer. — In Freiburg i. Br.

1680. landtfrid | durch Kayser Ca | rol den funfften: | vff dem Reichs= | tag zu Worms. | Anno. M. v°. xxj. auffgericht. Am Ende: Gedruckt zu Meintz | durch Johā Schöffer. | Anno ꝛc. M. v°. xxj.

12 Bl. Fol. (letztes leer) m. Titeleini. — Im Germ. Museum.

1681. ROmischer kayserlicher | Maiestat Abschiedt | auff dem Reichstag | zu Worms ꝛc. | Anno M v° XXj. | Cum Priuilegio speciali | Imperatoris Caroli. v.

o. O. u. J. (Mainz, J. Schöffer 1521). 8 Bl. Fol. Vom gleichen Datum. — In Freiburg i. Br., Augsburg, München u. im Germ. Museum. Mozler no. 377. Schaab, Gesch. d. Erfind. d. Buchdr. I. S. 566.

1682. Romischer kayserlicher | Maiestat Abschiedt auff dem Reichs | tag zu Wormbs. ꝛc. Anno. | M. v° xxj. | Cum priuilegio speciali | Imperatoris Caroli. v.

o. O. u. J. (Mainz, Joh. Schöffer 1521). 8 Bl. Fol. Am Schlusse: Geben vff beschehen auff des heyligen Reichßtag zu Wormbs, am sechs vff zwentzigsten tag des monets May. Nach Christi vnsers lieben herrē geburt. Funffzehenhunbert vnd im eynundzwentzigsten jaren. — In Freiburg i. Br.

1683. Glaubwirdig Abschrifft Römischer Kayserlicher Maiestat Edicts vnd Mandats, wider den Luther vnd sein Anhennger.

o. O. u. J. (1521). Fol. — Collection no. 1426. Die Einleitung abged. in Neubeckers Urkunden. 1836. S. 2.

1684. DEr Römischen Kaiser | lichē Maiestat Edict wider | Martin Luther Bücher | vnd lere seyne anhen= | ger Enthalter vnd | nachuolger vnnd | Etlich annder | schmeliche sch | rifften. Auch | Gesetz der | Drucke= | rey.

o. O. u. J. (1521). 12 Bl. 4. (letztes leer). Dat. Worms, 8. Mai 1521. Des Kaisers Namenszug in Holzsch., darunter sein Siegel. — In Mayhingen u. München. Strauß, Opera rariora in Rebdorf. 1790. p. 109.

Die auf Querfolioblatt beigegebene Vollzugsordre, dat. 26. Mai 1521, trägt denselben Namen in Holzsch.

1685. Der Römischen kai | serlichen Mayestat Edict wider Mar | tin Luther Büecher vnd lere seyne | anhenger Entter vnnd nach= | uolger vnd Etlich ander schme | liche schrifften. auch gesetz | der Druckerey.

o. O. u. J. (1521). 10 Bl. 4. — In Augsburg.

1686. Ein hüpsch liedlin von dem Bock von Leyptzig.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. 41 Str. Vielleicht von Erasmus Alberus. — In Berlin.

Martinus ist nit gschwigen

Neue Ausg. o. O. 1546. 4 Bl. 4.

1687. Got dem aller höchstē | jn der ewigen säligkait zu eeren, Vnd | der aller rainysten über alle keüschait | der aller edelsten jūckfraw Marie zu | lob, ist dyß Alphabet, zu Augspurg | jn d' kayßerlichen stat in den | truck geben worden | 1521. Am Ende: Gefürdert eingebracht, vñ nachgereimbt, durch ain | reütters oder kryegsman, gedruckt durch Melchior | Raminger zu Augspurg. ꝛc.

4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Die Jahrzahl unter der Einfassung. Innerhalb derselben ein Holzschnitt. 24 Str. u. 42 Verszeilen, für deren Verfasser der Möuch Johannes von Salzburg gilt. — In München u. Berlin. Der erste Theil abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 646. Dessen Bibl. no. 100. Bibl. Schwarz. II. 1769. no. 998.

1. AVe, batsams creatur
2. O Herr gol vatter Jhesu Christ,
   gib vns armen sünder frist

1688. Die siben Al | ter, oder Bilgerschafft der | junckfraw Marie | (Holzschnitt) | Pamphilus Gengenbach. Am Ende: Getruckt vñ vollendt dur= | ch Pamphilū Gengebach | Burger zu Basel, als man | zalt. M. CCCCCC. XXj. | Jar.

19 Bog. 8. — In Gödeke's Besitz.

1689. Des lieblichen Lehrers vnd heiligen Biſchoffs Sanct Ambroſij Büchlein von Prieſterlicher Würdigkeit, lieblich vnd nützlich zu leſen: Newlich durch Nicolaum Krumbach verdeutſcht. 1521.

o. O. 4. — v. d. Hardt. III. p. 66.

1690. All welt die fragt nach newer mer
So kumpt ain baur von Wurms her
Der iſt ſein Tag gewandert weytter
Sagt newe mer auch diſem reytter
Zu lob vnd eer dem newen küng
So leſent diſen Spruch gering.
Am Schluſſe: Augſpurg. Im jar M D XXI.

6 Bl. 4. m. Titelholzſch. Von Erasmus Amman. — In Gießen. Abged. in Adrians Mittheil. S. 357.

HOrt hört was mich yetz frewen thut
ſo öſterreych das edel plut
Sein ſtamm vnd öltern wol erſetzt

1691. Von dem ambt | der heiligen Meſs, ſo man | das ſingen vnd leſen iſt, | am andern ſontag in | der Vaſten mit | jnniger be- | trachtūg | Reminiſcere ꝛc. Auf 2. Blatte: auff anregunde vnnd Coſt der durchleüchtigiſten hochgebornnen Fürſtin vñ frawen Zdene Geborn von konigklichen ſtam zu Behem, Hertzogin zu ſachſſen, Landtgräuin in Döringen vnd Marggräuin zu Meyſſen witwen. Gedruckt Anno ꝛc. jm XXj. An Mitwoch nach ſant Pauls bekerung vollenndet

o. O. (München, Hans Schobſſer). 8. Auf Titelrückſeite Holzſch. Titel roth gedruckt, im Text häufig rothe Lettern. — In Freiburg i. Br. (wo die erſten 5 Bog.) u. Mayhingen (wo 5 Bog. 5 Bl.).

1692. Ain anzaygung der Fürſten | vnnd Herren ſo auff dem | yetzt gehalten Reichs- | tag zu Wurmbs in ey- | gner perſon erſchi- | nen ſeindt. | Im Jar. M. D. vnd. XXi.

a. O. 4 Bl. 4. — In München.

1693. Vff dem Rychstag jn Anno do- | mini. XV^c. XXI. zu worms | gehalten ſind in eygner | perſonen geweſen

o. O. u. J. (1521). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In München.

1694. Etlich artickel got | tes lob. vnd des heyligen | Romiſchen Reichs. vñ | der gantzē Teütſchen | Nation ere vñ ge | meinen nutz | belangend. | Ein Chriſtliche vermanung zu allen Chriſten | wie man ſich gegen dem heyligen Ewange- | lio halten ſol.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg u. München. Bibl. Schadeloock no. 3303.

1695. Etzliche beſundere artickel auſſgezogen | von mehr dan hundert, der beſchwerungen des heyligen Kö- | miſchen reychs, vnd beſunderlich Teutſcher nation, vom | ſtull zcu Rom vñ ſeyner anhangende gayſtlichayt, dem | gemainē nutzlich zcu wiſſen, zcu Worms ym | reychs tag. 1521 iare. Rö: Kay: Ma: von den | Churfurſten furſten vnd ſtenden des reychs | ernſtlich furpracht. Am Schluſſe: Geben zu Worms Anno M. CCCCC. XXi.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München.

1696. Außſchreiben an alle ſtände deß Reichs in der Chriſtlichen Religions aynungs verwandten namen ꝛc. die beſchwerung deß Keyſerlichen Cammer Gerichts belangend.

o. O. u. J. (1521?). 4. — Bibl. Krafft 1739. Bl. 27.

1697. Außlegung des | Propheten Daniel, von | den Trömen. Die er gege- | ben hat dem großmech | tigiſten Künige Na | buchodonoſor. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg durch | Hanns Schönſperger. Anno. dñi. M. D. xxj.

10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München. Vergl. Serapeum. 1863. no. 13 u. 14.

1698. Wider die Wucherer, vnd wie | ſchädlich es ſey, wuchergelt | auff ſich zunemen, Ain | Predig des hailigē | Baſilii, newlich verteütſchet dürch Oe | colāpa | diñ.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1521). 8 Bl. 4. Dem Domherrn Bernhardt Adelman von Adelmanßfelden gewidmet. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.) u. München. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 300.

1699. † Ain Regiment oder | ord-

nung der gaystlichē, beschriben durch den | hayligen Basilium | vnd in teutsch ge= | bracht Œcolam= | padi= | um. Am Ende: Getruckt zu Augspurg dürch Sigismunden | Grim, Doctor, vnd Marxen Wir= | sung, Im jar 1521 | 2. Augusti.

8 Bl. 4. (letztes leer) mit Titelrandleisten. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), München u. Dresden.

1700. Ain Maidenbergers etzbischof. | herforderung, vber Eelichs stantz | handel | ains ersamen pristers Bernhardj | leyppsarres Kemberger | kirchē en= schuldigung | vnd anwurt. Am Schlusse: Zu nutz vnd furganck gott= licher leer vnnd | worheyt heyliges Euangeliß. Der | Wittenberger in saxen land | Imb M D XXJ jar

o. O. 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. darstellend: D. Martinus Luther | Bernhardus Hertzogk zu sachsen. Am Text 3 kleine Holzsch. — In Zürich u. Dresden.

1701. Dye beschwerung | da mit Bäpstliche heylihkeit | vnd syne anhan= genden gaystlichen, dz | häylich Römisch Reych, vñ ge= | mayne Teutsche nation be= | schweren. Welche die | Curfürsten Fürsten vñ Stendt des | häyligen Reychs ernstlich vor bracht | haben der Käyser= lichen May. auff dem | Reychs dag zu Worms. Im jar. M. D. xxj.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Prüß 1521). 6 Bl. 4. (letztes leer). Auf dem Titel Karls V Portrait. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. im Germ. Museum.

1702. † Die beschwerungen des | hayligen Rö. Rey. vnd beson= | derlich gäz Teütscher Na= | tion, vom Stul zu Rom | vñ seiner anhägende | Gaystli= chait, zu | Worms im | Reychß= | tag, | des 1521. | jars, Rö. Kay. | May. von den Chur= | fürsten, Fürstē, vñ Stendē | des Reychs ernstlich fürpracht.

o. O. u. J. (1521). 8½ Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.) u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

1703. Der psalter ma | rie von sant Bona= | uentura ge= | macht. Am Ende: Gedruckt zu München durch | Hannssen schobsser Anno ꝛc. | jm XXj.

14 Bog. 8. (letzte 2 Bl. leer). Auf Titelrückseite Holzsch. Titel roth gedruckt, im Text häufig rothe Buchstaben, besonders Initialen. — In Freiburg i. Br. u. Mayhingen.

1704. Von sand Brandon ein | hübsch lieblich lesen. was er wunders auff dem | mör erfaren hat. Am Ende: Ge= truckt zu Augspurg | vō Hansen Frosch= auer. Anno | dñi. M. cccc. xxj.

6 Bog. 4. m. Titelholzsch. Noch 20 Holzsch. — In Augsburg.

1705. In diesem buchlein findestu al= | le Churfursten von Sachssen vnd wenne | erstlich das hauß von Sachssen | mit der Chur begnadet ist. Am Ende: Getruckt zu Leipßgk durch Wolffgang Stöckel. | .1521.

6 Bl. 4. (letztes leer). — In München, Berlin u. Trier. N. Lit. Anzeiger. 1807. Sp. 728. Zu jedem Fürsten von Herzog Heupold bis Friedrich III ein gereimter Spruch.

Hertzog Leupolt
Do kunig Ludwig in Germania
Regirt, und Lutther in Francia
Wart ich der Sachssen furst gnant

1706. Das biechlin ist ge= | nant Der fußpfadt zu der ewigen se= | ligkait, Der vns gewysen wirt durch ainen gaistlichē | ritter, mit außlegung vnd bedeütungen welt= | lichs ritterlichs ge= wöre vnd wapen. Am Ende: Ge= druckt zu Augspurg durch Jörgen Nadler. | Nach Christi geburt. M. D. XXj. Jar.

20 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. und 24 Holzsch. — Im Germ. Museum, in München u. Mayhingen.

1707. In diesem büchlin findt ein jglicher bericht vnd anzeig, aller hande= lung (Sickingens). 1521.

o. O. 4. — Collection no. 6647.

1708. Das büechlin | ist genant der Gilgen= | gart ainer yetlichen Christe | liche sel Wañ zu gleycher | weyß wie der lieblich ge= | rauch der Gilgē des mē | schen hertz grosse freud | bringt. Also bringen | die hayllsamen ge= | bet der sel des men= | schen grosse freūd | vnnd gnad ge= | gen got. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg | durch Hans Schönsper | ger. im XXi. Jar.

14 Bog. 8. mit 3 col. Holzsch. Titel und 16 Bl. mit col. Einf. — In Mayhingen (wo 5 Bl. fehlen).

1709. JN disem buch | werdē begrif-fen vñ | gefundē zwo wunderbarlicher hyſtorien | gantz lieblich zeleſen, ouch dienen zefil er- | farnyß. | Die erſt hy-ſtori von | zweyen trüwen geſellen, mit namen Olwier eynes | künigs ſun vß Caſtilia, vnd Arto eynes | künigs ſun von Algarbia, wölches kü- | nigrych zu vnſern zyten iſt vnter | dē künig von Portugal. | Die ander hyſtori ſagt | von zweyen bruderen Valentino vnnd Orſo, deren | vatter eyn keiſer zu Con-ſtantinopel, vnd ir mu- | ter eins kü-nigs dochter in Franckrich ge- | weſen, mit namen Peppin, gezogen | vß fran-zöſiſcher zungē in dütſch | durch Wilhelm Ziely von | Bern in öchtlandt. | Anno M. D. XXI. Am Ende: Getruckt durch den fürſichtigen Adam Petri von Langen | dorff, Burger zu Baſel. In dem iar, do man zalt | nach Chriſti vnſſers herrē geburt Tuſent | fünffhun-dert Zwentzig vñ ein iar. | An dem. xiiij. tag des Mo- | nats Februarij.

6 Bl. Vorſt. u. 182 gez. Bl. Fol. m. Titeleinf. u. vielen Holzſch. — In Aarau, München u. Dresden.

Neue Ausg. Frankfurt a. M. 1556. 8. m. Holzſch. Frankfurt, Kil. Han. 1562. 8. Frankfurt 1572. 8. Baſel, Lud. König 1604. 8.

1710. In diſem Buch iſt der Her-bari: oder kreuterbuch: genant der gart der geſuntheit: mit merern Figuren vnd Regiſteren. Am Ende: Getruckt vnd flyßiglichen volendet, durch Renatum Beck, In dem Jor do man zalt nach der geburt Chriſti, Tuſent, fünffhundert vnd xxj.

(Zu Straßburg). 6 Bl. Vorſt., 160 gez. Bl. u. 18 ungez. Bl. Fol. m. Holzſch. — In Dresden (Bibl. d. chirurg. medicin. Academie). Choulant, Graphiſche Incunabeln S. 68.

1711. Prognoſticatio vnd er- | klerung der groſſen weſſerung, Auch anderer erſchrockenlichenn | würckungen. So ſich begeben nach Chriſti vnſers lieben hern | geburt, Funffzehen hundert vñ xxiiij. Jar. Durch mich | Magiſtrū Johānem Carion vō Bnetikaym, Chur | fürſtlicher gnaden zu Brandenburg Aſtrono | mū, mit fleyſſiger arbeit zu ſamē gebracht. | Ganz erbermlich zu leſen, in nutz vñ | warnung aller Chriſt-glaubi- | gen menſchen ꝛc.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe ein Wappen. Zu Anfang 2½ S. Reime. — In Augsburg.

1712. † Von anbettung vnd | erer-bietung der zeychen | des newen Teſta- | ments. | Andreas Boten. von Carol-ſtatt. | Wittembergk. Am Ende: Gedruckt zu Wittembergk, Nach Chriſt | gepurt Tauſent fünff hundert vnd | ayn vnd zwantzigſten | Jar

8 Bl. 4. — In Zürich, Dresden u. Berlin.

1713. Von den Empfa- | hern: zai-chen: vnd zuſag des | hailigen Sacra-ments, flaiſch vnd bluts | Chriſti.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1521). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. Carlſtadt widmet die Schrift dem Probſt zu Halle, Nic. Demuth. — In Zürich, Schaffhauſen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. München.

1714. Von den Empfa- | hern: zei-chen: vnd | zuſag des heyligē Sacra | ments, fleyſch vnnd | bluts Chriſti.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Prüß 1521). 14 Bl. 4. mit kleinem Titelholzſch. u. Einfaſſung. — In Zürich (Kantonsbibl.).

1715. Von den empfahern: zeichen: | vnd zuſag des heiligē Sacraments, fleiſch | vnd bluts Chriſti. Auch von anbettūg | vnd eer erbietūg der zeichen des | Neüwen Teſtaments.

o. O. u. J. (1521). 5 Bog. 4. — In Augsburg.

1716. Die Meſſe. von der hochzeyt. D. Andre Carolſtadt. vnnd | der Prieſtern. ſo ſich | Eelich verheyrat | ten.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. — In Bamberg. Thesaurus libr. germ. 1859. p. 45. Abged. in Th. Sinceri (Schwindels) neuer Sammlung S. 379.

1717. † Chronica von vil vnd mancherlay hiſtorien in vil landen vnd gegenden geſchehen von dem jar nach Chriſti geburt 903 biß auff 1521. jar. Widerūb mit fleyß überleſen gemert vñ gebeſſert zu dem leſer

Mit wenig wort ſag ich alt gſchicht
Darauß ſich mancher vil bericht
Vnd wirt durch mich yetzund gewar
Das er vor hat vergeſſen gar.

o. O. u. J. (Augsburg, H. Schönſperger 1521). 4. — In Berlin. Bibl. Ebner. no. 13056.

1718. Ein nutzlich Regiment wie man ſich halten ſol das man geſunden leyb behalt, vñ ſunderlich vor die peſtilenz, zu gut allen Chriſten vnnd nemlich denn eynwonern der löblichē ſtatt Erffordt, durch Joannē Copp vō Lantſpurg Doctoren mit höchſtem fleyß gemacht. Am Ende: Gedruckt zu Erffurdt durch Matthes Maler 1521.

6 Bog. 4. mit Titelwappen u. Holzſch. — In Trier. N. Lit. Anzeiger 1808. Sp. 109.

1719. Der Curtiſan vnd pfrunden freſſer
Würde ych byllich genant
Hie würdt meine Buberey bekant.
Dem Buren vnd gemeynen man
Ich rüff vnd ſchrey On abelan.
Zum Adel vnd aller Oberkeyt
Beſych mich du fyndeſt guten beſcheydt.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München u. Berlin. Abged. bei Göbeke, P. Gengenbach S. 620. Das Gedicht beginnt:

Nempt war ir frummen Chriſten gut

1720. Der Curtiſan vnnd pfrunden freſſer
Würde ich billich genannt
Hie würdt mein Büberey bekant
Dem Bauren vnd gemainem man
Ich rieff vnd ſchrey On abelan
Zum Adel vnd aller Oberkayt
Beſich mich du findeſt guten beſchayd.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg, München, Berlin, Weimar u. Dresden. Abged. in Schade's Satiren u. Pasquille I. S. 7. Hirsch IV. no. 509.

NEmpt war ir frümen Chriſten gut
Die Chriſtus Jeſus mit ſeim blut
Am ſtam des creütz erlöſet hat
Durch ſein leiden vnd bittern todt

1721. Der Curtiſan vnd pfründen Freſſer
Würde ich billich genant
Hie würdt mein buberey bekandt
Dem bawren vnd gemeinem man
Ich ruff vnd ſchrey aberlaut.
Zum Adel vnd aller Oberkeyt
Beſihe mich du findeſt gutē beſcheid.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg.

Nempt war jhr frommen Chriſten gut
Die Chriſtus Jheſus mit ſeim blut,
Am ſtam des creütz erlöſet hatt,

1722. † Determinaciō. oder lerlich verurtelung. der verſamlung der doctoren. heiliger geſchrifft zu Parijß. vber die Lutheraniſche lere. gantz durchvß von innen beſichtiget. Luthers yrrungen. Got zu lob, vnd allen die nit litijn verſton, zu gut, zu dutſch gedruckt. Am Ende: Gedruckt tzo Coellen durch P. O. Im Jaer nach der menſchwerdung des heren. M. CCCCC. XXj.

4. Drucker iſt Peter Quentel. — Bibl. Ebner. no. 13048.

1723. Determinatio theologice Facultatis | Parisien. super Doctrina Lutheriana hactenus | per eam visa. | (Holzſchnitt: Petrus mit den Schlüſſeln) | Hie vuerdent ciiij. artickel der Lutheriſchē leer | verdampt, durch die loblich vniuersitet von Pa | ryß darumb Martin Luther die disputatiō zu | Leiptzig verlorn hat. | Ein teutsche ermanung zu ennd dar zu gesetzt.

o. O. u. J. (Ingolſtadt, A. Lutz 1521). 18 Bl. 4. Auf der letzten Seite des ſonſt leeren letzten Blattes ſteht der Apoſtel Paulus mit 2 Schwertern, darunter: Ideo prudens in tempore illo tacebit, quia tempus malum est Amos. v. 24 S. latein., 8 S. deutſcher Text von Joh. v. Eck. — In Mayhingen u. München.

1724. Dialogus das | iſt ein geſprech oder rede zwiſchen | zweien. Einem Pfarrer vnd ei | nē Schultheiß, antzeigende | geiſtlichs vnnd weltli- | ches ſtands übel han | lūg, war zu allein geytzigkeit ſie | zwinget.

o. O. u. J. (Baſel, A. Petri 1521). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.) u. Augsburg. Wird von A. Jung (Geſchichte d. Reformation d. Kirche im Elſaß. Straßb. 1830) dem Bauer Karſthans zugeſchrieben.

1725. Ain ſchöner Dialogus vnnd ge- | ſprech zwiſchen eim Pfarrer vnd eim Schultheyß, | betreffend allen übel Stand der geiſtlichen. | Vnnd böß hand-

lüg der weltlichen. Al- | les mit geytzig- keit beladen ꝛc.

o. O. u. J. (1521). 12 Bl. 4. — Schade's Satiren II. S. 327.

Nach einer schon von Panzer beschriebenen Ausg. abgedruckt in Scheible's Kloster X. 301.

1726. Ain schoner dialogus Vnnd ge | sprech zwischen aim Pfarrer vñ | aim Schulthayß, betreffend allñ übel Stand der | gaistlichñ. Vnd böß handlung der welt | lichen. Alles mit geytzigkait | beladen.

o. O. u. J. (1521). 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Basel.

1727. † AJn schoner Dialogus vn | de gesprech tzwischen eym Pfarrer vnnd | eym Schulthayß, betreffendt allen vbel stand der Geystlichen. Vnd böß handlung der Weltlichen. | Alles myt der Geytzigkeit beladenn. ꝛc. | Schulthaiß Pfarrer | (beide in Holzschnitt).

o. O. u. J. (1521). 12 Bl. 4. — In Zürich.

1728. Eyn schoner Dialogus vnd ge- | sprech Zwischen eym Pfarrer vnd eym | Schultheyß, betreffend allen übelstand der geyst- | lichen, vnd bößhandlung der weltlichen. | Alles mit geytzigkeyt beladē.

o. O. u. J. (1521). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Weimar. Abged. in Schade's Satiren II. S. 135.

1729. Eyn schoner dialogus vnd | gesprech zwischē eym Pfar | rer vñ eim Schulthes be | treffendt alle vbel des | stands d' geystlichen | vnd boß handlūg | der weltlichen | alles mit | geyczig- | keit bela- | den.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1521). 10 Bl. 4. m. Holzsch. am Schlusse. — In Augsburg.

1730. AJn schöner dialog' vnd ge- spräch | zwischen ainē Pfarrer. Vnd ainē | Schulthayß, betreffend allen übel standt der Geystlichē | Vund böß hanndlung der weltlichen. Alles | mit geyttig- kait beladen. Am Ende: Getruckt durch Niclauß Wolgemuet. Zu Schner- | sam am Kocherßperg. In d'öll mül. Im | M. cccc. vnd xxj jar. Am xiiij | tag des Monats Junij. | ꝛc.

8 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

1731. Ain schöner dialogus vnd | straffred von dem Schulthaiß von gayß | dorff, mit seinem schuler, wid' den Pfarrer da selbst vñ seinē | helffer in beyweßen der fierer vñ etlich nachbau- ren des | dorffs, antreffendt allen man- gel vnnd geytz | gaistlich vnd weltlichs Stands ꝛc.

o. O. u. J. (1521). 16 Bl. 4. mit Titel- holzsch. und Paulus mit dem Schwerte am Schlusse. Vermehrte Ausgabe. — In Schaff- hausen (Stadtbibl.), Ulm, Augsburg u. München. In Dresden 4 verschiedene Drucke.

1732. Ain Dialogus zwischenn | Doc- tor Martin Luthers Au | gustiners vnd Joañ Eckartz | pfarher zue Bobēhausen, | Augspurger Bistumbs, | Christum das Höchst | goldtrain opfer der | heyligen Meß | betreffent.

o. O. u. J. (Ingolstadt, A. Lutz 1521) 40 Bl. 4. m. Titeleinf. Die Einleitung ist überschrieben: Dem newen hochberumbten Buitenbergischen Daniel auß dē alten erlosen geschlecht Reme- both frayslich gegē der. h. kirchen christi auf- gangen vñ entsprungē. entbeüt ich Joban Eckarth den geyst der warhait. Am Schlusse: Von dem Luther ein neuer spruch,

Welt ir hören ein new gedicht
Wie ich zum tail wol wier bericht
Von einem prophetē der sich thuet erhaben
Der selb thuet yetz in der weldt vmb traben
Wie er den menschen wil betriegen

Vier Seiten lang. — In München u. Dres- den. Allg. Litt. Anzeiger. 1801. Sp. 407. Butsch, Cat. 34. p. 31.

1733. Ain schöner dialo | gus von zwayen gutten ge | sellen genant Hanns Tholl. vnnd Claus | Lamp. sagendt vom Antechrist | vnd seynen jungern. | Sytzendt peym weyn | guts muts vnuer- | holen auß der | Epistel | pauli

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. (letztes leer). — In München, Augsburg, Wien, Weimar, Dresden, Berlin u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Allg. Litt. Anzeiger. 1801. Sp. 408. Abged. in Schade's Satiren II. S. 128.

1734. Ain gutter | grober dyalogus | Teütsch, zwyschen zwayen | guten ge- sellen, mit namen | Hans Schöpfer, Peter | Schabēhut, bayd von | Basel die auch nit nöt | tiger gschäfft sunst | außzurichten hab | ent angericht vō | aim wirt.

o. O. u. J. (Straßburg, R. Beck 1521). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Basel.

Augsburg, München, Dresden, Berlin u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Hirsch IV. no. 510. Allg. Litt. Anzeiger 1801. Sp. 406.

1735. Dialogus aber ein gespreche, wieder Doctor Eckē Buchlein, das er zu entschuldigung des Cōcilij zu Costnitz ꝛc. außgehē hat lassen, gemacht durch Chuntzen von Oberndorff.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. Wohl von Urban Regius. — In Wolfenbüttel. Allg. Litt. Anzeiger. 1801. Sp. 406.

1736. Dialogus aber ein | gespreche. wieder | Doctor Ecken Buchlein, das | er zu entschuldigūg des Con- | cilij zu Costnitz ꝛc. außge- | hen hat lassenn, gemacht | durch Chuntzen von | Obern- dorff.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. Gespräch zwischen Bartoldt u. Arnoldt. — In Augsburg, Mayhingen u. Wien.

1737. Dyalogus nit vnluſ | tig zu- leſen. newlich von Martino | Luther, vnd Simone Heſſo, zu Worms ge- ſchehen. | Ich bit ein yeden leſer diſes biechleins, er wöll die ſach | jm beſten verſtan, daß die weyll die vngelerten Ro- | maniſten den köſtlichē ſchatz die heylige geſchrift | alſo durchächtē, vnd off jren eygen geytz ziehē | bin ich vß Chriſtlichē zorn bewegt, vnd hab | auß jren ſachen auch ein Luthers geſpött | mieſſen machen, vñ doch höflich, daß | ich hab jrer geſchonet, woltē ſie off | jrer blintheyt verharrē, ich muſt | die leber baß ſpitzen, Aber got | wöll ſie erleüchten jn einem | rechten glauben. Amē.

o. O. u. J. (1521). 10 Bl. 4. (letztes leer). Von Urb. Regius. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), München u. Wien.

1738. Syben frum̄ aber troſtloß pfaffen klagen ire not, | einer dem an- deren, vnd iſt niemant der ſye | tröſte, Gott erbarme ſich jre. | Pſalmus. | Da nobis auxiliū de tribulatiōe, q̄ vana ſalus hominis. | (Holzſchnitt) | Es ſind noch vil frumer pfaffen, von deren wegē die leyen | ſich enthaltē ſollen von jrem fürnemē wider die pfaffheit, | das nitt der vnſchuldig des ſchuldigen entgelten muſſz.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1521). 14 Bl. 4. — In Basel u. Dresden.

1739. Der frummen pfaffen troſt | Ein getrewer glaubhaffter vnderricht vnnd ant- | wort vff der ſyben troſt- loßen pfaffen klage, Newlich | durch die Fünffzehē Bundsgnoſſen beſchriben, vff | die hye vertzeychneten artickel.

Von pfaffen Ee. Von der pfaffen ſchmach
Von pfaffen narung nit zu achten.
vnd pfründen. Von vffrur wider pfaff-
Von pfaffen ampt heit nit geförchten.
Von predigen. Von helffer ſtandt.

J E | M W | Traw Gott wol.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. Unter dem Titel das Argument. Sign. d und e. — In München u. Dresden.

1740. Dyß hand zwen ſchwytzer pu-
ren gmacht
Fürwar ſy hand es wol betracht.
Am Ende: Getruckt zu Zürich.
Mich wundert ſeer wie es bſchicht,
Das einer an eim andren ſicht,
Ee dann an jm ſelbs was im gprift,
So doch ſin ſchad offt gröſſer iſt.

o. J. (bei Joh. Hager 1521). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.) u. Berlin. Anfang des Gedichts:

O EJniger Gott in ewigkeit,
Lob, eer vnd dāck ſy dir geſeit
Verfaſſer wol Bz Eckſtein, Pfarrer zu Uſter.

1741. Das hond zwen ſch- | weytzer bauren gemacht. Für war | ſy hond es wol betracht. Am Schluſſe: M. D. XXI. (in einem kleinen Holzſchnitt)

o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In München, Augsburg, Wien, Wernigerode, Bonn, Berlin, Dresden und im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm u. des Germ. Muſeums. Abged. in Scheidle's Kloſter X. S. 377, u. in Schade's Satiren I. S. 19.

AJniger Got in ewigkait,
lob, eer vnd danck ſey dir geſeit.

1742. Dis hand zwen Puren gemacht
Furwar ſi hand es wol betracht

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1521). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg.

EJniger Gott in ewigkeit
Lob eer vnd danck ſei dir geſeit
Der liebe ſo du zu vns haſt

1743. Beſchrybūg der Götlich- | en Müly, ſo durch die gnad gots ange- laſſen, | vnd durch den hochberümpteſten aller mülle | ren, Eraſmum von Rote-

rodam, das götlich | meel zusamen geschwarbet, vnd von dem trü | wen becken Martino Luther gebachen, ouch | von dem strengen Karsthansen beschirmpt, | durch zwen Schwytzer pauren zum besten, so | dass grobem vnd ruchem volck (alss sie genent | werden) müglichen ist beschriben. | Auch ist hierin begriffen | ein kurtze anred zu allen mißgün- | stigen der Cristen- | lichen Fry- | heit. Am Ende: Gedruckt zu Tübigen.

o. O. (1521). 8 Bl. 4. Auf 2. u. 12. S. Holzsch. Auf Titelrückseite:

Diß hand zwen schwyter puren gmacht
Fürwar sie hand es wol betracht.

Ueber dem 2. Holzsch. auf 12. S. liest man: Wedel | (Holzschnitt: ein Schwein) | Murnar. — In Augsburg.

EJniger Gott in ewigkeit,
Lob, eer, vnd danck sey dir geseit.

1744. Ein kurtz gedicht so nüwli- | ch ein thurgowischer Pur, Do | cter Martin Lutrer vnnd siner leer, zu loh vnd synē | widerwerttigenn, zu Spott gemacht hat. | (Holzschnitt)

Esa. Jetz sicht der blind Ze erkennen,
35. Vnd die vor kind, vnd sich trennen
Sind hoch gelert, Von jnn. Zu gott
Der glichsner gfert Ders erlößt hatt

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower 1521). 4 Bl. 4. (letztes leer). Auf dem sonst leeren letzten Bl. ein blattgroßer Holzsch. Aus dem Gedicht ersieht man, daß der Verf. derselbe ist, der das vorige gemacht hat. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Dresden, Berlin u. Wernigerode.

DEs Luters sach
Ist noch nit schwach
Wie wol vil gwalt
Ganutz manigfalt
Widrium wirt gübt

1745. Ain kurtz gedicht so neüwlich ain | thurgöwischer Paur, Doctor Martini Luther vnd seiner | ler, zu lob vnd seinē widerwertigē, zu spot gemacht hat. | (Holzschnitt)

Esaie Yetz sicht der blind Ze erkennen,
35 Vnd die vor kind, vnd sich trennen
Seind hochgelert, Von im Zu got
Der gleychsner gfert Ders erlößt hat.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Prüß 1521). 4 Bl. 4. — In Weimar u. Wien. Abgeb. in Schade's Satiren II. S. 160.

1746. Das ist yetz der ge | main vnd new gebrauch, in | welchem das volck der welt zu | disen gezeytten gantz seer beladen | ist.

o. O. u. J. (Zwickau, Jörg Gastel c. 1521). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. u. Seitenranbleisten rechts. — In Mayhingen und München.

Ich sach drey alter männer klug
Ja lessen in ainem grossen buch
Studieren gar auß grossen witzen

1747. An den stier zu Vuiet | tenberg. | IERONYMVS EMSER.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. Auf Titel Emsers Wappen. — In Augsburg, Bamberg, Berlin u. im Germ. Museum.

1748. Herr Erasmus von Ro- | terdam verteutsch außlegūg über | sant Hieronymus Allegation, was | guts die Philosophi in der heyligen | schrifft schaffen .˙. | Vnd über diß wort Christi Mat- | thei am sechtzehendē Capittel, Du bist petrus, vnd vff disen felß. ꝛc. | Auch über diße wort Joannis. | Luce am drittē Capittel, Jr solt | niemants das sein mit ge | walt abbringen. ꝛc. | M. v^{c}. xxj. Am Schlusse: M. v^{c}. xxj.

o. O. (Mainz, Joh. Schöffer). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. München.

1749. Herr Erasmus vō Roterdam verteütschte vßlegung über sant Hieronymus Allegation, was guts die Philosophi in d' heiligē schrifft schaffen. Vnnd über disē wort Christi Matthei am XVj. Capitel. Du bist Petrus, vnd vff disen felß ꝛc. Auch über disē Wort Johānis, Luce am dritten Capitel. Jr solt nyemāts das sein mit gewalt abtringen ꝛc.

o. O. u. J. (1521). 4. — Bibl. Ebner. no. 12231.

1750. Her Erasmus von Roterdam ver | teütschte außlegung über Sanct | Hieronymus Allegatiō, was guts die Philosophi | in der hayligen schrifft schaffen. | Vnd über diß wort Christi Matthei am xvi. Capitel, | Du bist Petrus vnd auff disē fels | Auch über diß wort Joannis. Luce am dritten Capitel,

| Jr solt niemandts das sein mit ge= | walt abdringen etc. | M. D. XXj.
o. O. (Augsburg, S. Grimm). 4 Bl. 4. — In Basel u. Berlin.

1751. Herr Erasmus vō | Roterdam verteütschte außle= | gung, über das götlich vnd | Tröstlich wort vnsers | lieben Herren vnd | säligmachers | Christi. | Nement auff eüch mein Joch | vnd lernent von mir: Am Schlusse: M D XXi.
o. O. (Zwickau, J. Gastel). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. Freiburg i. Br.

1752. Hern Erasm⁹ | vō Roterdam verteütsch | te außlegung, über das götlich | vnd Tröstlich wort Christi. | Nement auf eüch mein joch, | vnd lernent von mir. Am Schlusse: M.D.XXI.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Bibl. Ebner. no. 12222. Butsch, Cat. 34. p. 34.

1753. Herr Eras | mus vonn Roter= dam | verteütschte außlegung, über dz | götlich tröstlich wort vnsers lie= | ben herrn vñ seligmachers christi | Nemēt auff euch mein | Joch. vnd lernet von | mir. | M. v. rxj. Am Ende: Getruckt zu Landßhut.
4 Bl. 4. m. Titeleinf. Druck von Joh. Weyßenburger. — In Augsburg.

1754. Herr eras | mus von Roter= | dams verteütschte vßlegung | über das götlich vñ tröstlich | wort vnsers herren vnd selig | machers Jesu christi. Mat= | thei am Eylfften Capitel. | Nement vff eüch | mein Joch vnd lernent | von mir.
o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

1755. Herrn Erasmus von Roter= dam | verteütsche außlegung, über das götlich | vnd Tröstlich wort vnsers lieben | Herren vnd Selig= | machers | Christi. | Nement auff eüch mein ioch | vnd lernent von mir. Am Schlusse: M. D. XXI.
o. O. 4 Bl. 4. — In Augsburg u. München. Bibl. Schadeloock. no. 2610.

1756. Hern Erasmus vō Roterdam ver= | teütschte außlegung, über das götlich | vnd Tröstlich wort vnsers lie= | ben Herren vnd Sā= | ligkmachers | Christi | Nement auff eüch mein joch, | vnd lernent von mir. Am Schlusse: M D XXj.
o. O. (Augsburg, S. Grimm). 4 Bl. 4. — In Zürich u. München.

1757. Herr Erasmus vō | Roterdam verteutschte außlegung | vber diese wort sant Pauls zu den von Corinth, | in der ersten Epistel am. xiiij. Capitel. | Ich wil lieber in meinem gemüt funff | wort in der kirchen reden, andere zu= | vnterweisen, daß zehentausent wort | mit der zungen. ꝛc. | Vom Gesang. | Auch der spruch Christi vnsers Herrn Matthei am dreyund | zweintzigsten Capitel, von den Phariseyern. | Sie thun alle jre werck, das sie von | den menschen gesehen werden, vnd | breyten jr gebotzedeln auß. | Vom heyltumb. | M. D. xxj.
o. O. 4 Bl. 4. — In Basel u. Augsburg.

1758. Herr Erasmus von Roterdam verteutschte Auslegung über diese wort sant Pauls zu den von Corinth . . . Ich will lieber in meinem gemüt fünff wort in der kirchen reden andere zu vnterweysen, dan zehn tausend wört mit der zungen. Am Ende: Gedruckt zu Landßhut. 1521.
4. Druck von Joh. Weyßenburger. — Hirsch, IV. no. 226.

1759. Herr Erasmus von Roterdams | verteütschte Auszlegung über | dise wort sant Pauls zu den | von Corinth, in der ersten Epistel am viertze= | henden Capitel. Ich will lieber in meinē | gemüt fünff wort inn der kirchen reden | andere zu vnterweysen, daß zehentau | sent wört mit der zungen | Von ge= sang. Am Ende: M. D. XXi. Jar.
o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer). — In Donaueschingen u. Augsburg.

1760. Außlegung diser nachuol= | genden wort Christi. | Du bist Petrus oder ain felß, vnd auff den felsen wird ich | bauwen mein kirchen. | Du wirdst

gehaissen ain haupt das da außgelegt wirt ain | felß. | Vnd dir wird ich geben die schlüssel des reichs der hymel.
o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1521). 4 Bl. 4. Von Erasmus. — In Augsburg, München u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

1761. Außlegung herrn Erasmus von Roterdam über die | wort Christi vnsers herren von den | wercken der Phariseyer | Vber die wort Christi, Du bist Petrus, vnnd auff | disen felss. ꝛc. | Vber die wort S. Joannis von den | Kriegßleütten. | Vber die wort S. Pauli von dem | Gesang in der Kirchen. | Außlegung der Allegation sancti Hieronymi, was | guts die Philosophey in der hay- | ligen geschrifft schafft.
o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1521). 8 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg, München, Wien u. Wolfenbüttel.

1762. Außlegung herrn | Erasmus von Roterdam über | die wort Christi vnsers her | ren von den wercken | der Phariseyer | Vber die wort Christi, Du bist Petrus, vnnd | auff disen felss. ꝛc. | Vber die wort S. Joannis von den | Kriegßleütten. | Vber die wort S. Pauli von dem | Gesang in der Kirchen. | Außlegung der Allegation sancti Hieronymi, was | guts die Philosophey in der hay- | ligen geschrifft schafft.
o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1521). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

1763. Ein nutzliche vnderwi- | sung eines Christenliche fürsten wol zu regieren | gemacht durch den hochgelerten vnd vrumpte | Erasmum vō Roterdam, | dem aller durchlüch | tigsten fürsten vnd herrn Carolo erweltem Rō | mischem Künig. Nutzlich vnnd fruchtbar al- | len Künigen, fürsten, grafen, herren, edlen, vñ | vnedlen, allen regenten, fürwesern, amptlüten | vnd allen denen so etwas zu verwalten haben. Auf 75. Blatte: In tütsch zum ersten Getruckt in | der loblichen stat Zürich | durch Christophorū Froschouer | jm jar als mā zalt nach der geburt vnsers lyeben herren. 1521 Jar.
5½ Bog. Epistel u. Register, 75 gez. Bl., 1 Bl. leer. 4. Titel in Einfassung, mit Karls V Portrait. Auf Bogen B und X anhangsweise: Das buechlin Isocratis vō | vnderwysung eines fürsten, zu dem künig | Nicocle, durch Desyderium Eras- | mum, vß Kriechischer zungen | in latin gezogen. Uebersetzer ist Leo Jud und seine Epistel an Gaugolff zu hohen Gerolteck den jüngern gerichtet. — In Zürich, München, Wolfenbüttel, Berlin u. im Germ. Museum. Bibl. Goez. 1792. no. 5965.

1764. Eyn kurtz Sermon ßo die hey | ligen Gottes belangen, An alle doctores tzu | Erffurdt, sie seynt jung ad' alt, man ad' frawe | Joannes Femelius | Bruder es gylt nit lesterenß, vñ vorsprechens | Sondern klarer atzeygung auß der schrifft | wer das baß kan der bestehe | Grawe hüt vnd schleyer, mögen wol in dyssser | sach auch mit sententz geben, so ferne sie die schrifft vorstehen, vñ suglich vff bringen könen | PAWLVS | Yhr Bruder byttet vor mich | . . . (noch 15 Zeilen) Am Ende: Hans Knappe
o. J. (Erfurt 1521). 14 Bl. 4. m. Titelrinf. — In Bamberg u. Dresden. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 241.

1765. Von zweyer frawē krieg Am Ende: Also spricht Hans Foltz Barbierer. | Gedrückt zu Nürnberg | durch Jobst Gutknecht. | M. CCCCC. vnd xxj.
8 Bl. 8 m. Titelholzsch. — In Wien.
Einest gab mir mein sinn den rat
Das ich gieng auß spacieren spat
Ein enge gaß wardt mir bekant

1766. Sturm wider ain laymen thurn | ains Römischen predigers, der auß der hayligen | Meß gern ain opffer mächte. | Durch Georgium Fener von weyl.
Bel, Beelphegor, Moloch, Baal.
Die standen noch im alten stal.
Der starck irsal ist schon vorhand.
Wölffs gönd herein in schaffs gewand.
o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. mit 2 kleinen Holzsch. — In Zürich, Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, Berlin, Weimar, Dresden u. Wolfenbüttel. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 21. Hirsch IV. no. 402.

1767. Sturm wider ein leymen | thurn eins Römischen predigers, | der auß der heyligenn | Meß gern ein opffer | mächte. | Durch Georgium Fener | von Weyl.

Bel, Beelphegor, Moloch, Baal.
Die ſtanden noch jm alten ſtal.
Der ſtarck jrrſal iſt ſchon vor hand.
Wölff gönd herein jn ſchaffs gewand.

o. O. u. J. (1521). 6 Bl. 4. Gröberer Druck mit ähnlichen nur größer ausgeführten Holzſch. — In Zürich, Tübingen, Dresden u. bei F. v. Mülinen in Bern.

1768. Sturm wider ain laymen thurn ains | Römiſchen predigers, der auß der hailigen Meß, | gern ain opffer Machte. | Durch Georgium Fener von weyl.
Beel, Beelphegor, Moloch, Baal.
Die ſtanden noch im alten ſtal.
Der ſtarck irſal iſt ſchon vorhand.
Wölff gend hierein in ſchaffs gewand.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg.

1769. Eyn ſturm wyder eym leymen thurm eins Romiſchen predigers der aus der heyligen Meß gern eyn opffer machte.

o. O. u. J. (1521). 6 Bl. 4. m. Holzſch. — Weigels November-Auktion. 1860. no. 4523.

1770. Das buoch des lebens | Marſilius ficinus zu Flo- | rentz von den geſunden vñ langem leben der rech- | ten artzneien. Von latin erſt nuw zu tutſch gemacht, vnd anders emendiert vnd gebe- | ſert, mit vil nuwen zuſatzen der quinta eſſentia, vnd vil ander ſtück, leichtlich zumach | en, vnd nutzlich geſunden leib damit zu behalten, vnd lang in geſunthait zu leben. Am Ende: Getruckt vñ vollendet | diß buch in d' ſtat Straßburg durch | Johannem Grüninger vff ſant | Adolffs tag. Jn dē iar nach | der Geburt Chriſti. Tau | ſent fünff hundert | vnd. xxi.

50 Bl. Fol. m. Titelholzſch. u. andern Holzſch. Ueberſetzer: Joh. Adelphus. — Im Germ. Muſeum.

1771. Formula decli | nandi et coniugandi | qz breuissima, semoto dialogo (vt moris est) sermone, | primis pueritiae stipendijs merentibus tyrunculis | non inutilis, vna cum casuum & temporû | vernacula interpraetatione, | suis locis inserta. Am Ende: Argentorati apud Martinum | Flach. Mense Decembri. | Anno. M. D. XXI.

20 Bl. 4. — In Freiburg i. Br.

1772. Ain new Gedicht wie die gayſtlichait zu Erffordt in Dhüringen Geſturmbt iſt worden. Augſpurg durch Melchior Ramminger gedruckt. 1521.

4 Bl. 4. — Bibl. Schwarz. II. 1769. no. 997.

Die von Panzer genannte Originalausgabe beginnt:

Weyl aygner nutz hat überhand
genommen weyl durch alle land
Geytz hoffart. neyd fraß woluſtſpyl
die welt bezwungen all zu vil

Dieſe in Bamberg und im Beſitz Prof. Kampſchulte's zu Bonn.

1773. Ainn new gedicht | des da ſprichtt, Nach des | Luthers ler, vñ got zu her | Sagt auch darbey, die | buberey, Der falſchē | lerer, die das volck | verkeren.

o. O. u. J. (Augsburg, Jörg Nadler 1521). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Verszeilen nicht abgeſetzt. — In München u. Wernigerode. Für Luther. Einige Stellen abged. in Hoffmanns Findlingen I. S. 377.

Allen chriſten menſchen auf erdt,
Die mein gedicht leſen oder hören werdt,
Wünſch ich gnad vnd ſeligklich,
Vonn chriſto Jeſu ſicherlich,

1774. * Kalender P. Gengenbachs. Am Ende: Alſo haſtu den Kalender, der | do volendet iſt vff Frytag | vor Johannis. jm. M. | CCCCC. XXj. | P G

o. O. (Baſel). Die erſten 6 Bogen fehlen. Im Ganzen müſſen es 10 Bog. 4. (letztes Bl. leer) ſein. Unter der Druckanzeige 3 Herolde mit dem deutſchen Reichswappen, umringt von 11 kleinen Wappenſchildern der Schweizerkantone. In den Händen der Herolde Fahnen mit dem Basler Horn u. e. andern Wappen. Von Bog. 7 bis Schluß 10 größere u. viele kleine Holzſch. — In Bern.

1775. Eyn warhaffte geſchicht von eynem vnbeſinnten Wolff, welcher an etlichen orten von den gedultigen ſchäflin verjagt.

o. O. u. J. (c. 1521?). 4. — Schratts Kat. II. S. 57.

1776. Ayn freuntlich geſprech, zwyſchen ainem | Barfuſſer Münch, auß der Prouyntz Oſter- | reych der Obſeruantz, vnd ainē Löffel | macher, mit namen

Hans Stöſſer | gar luſtig zu leeſen, vnnd iſt | der recht grundt.

o. O. u. J. (1521). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Freiburg i. Br., Augsburg, München, Dresden, im Germ. Muſeum u. Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Allg. Litt. Anzeiger. 1801. Sp. 104.

1777. Ein ſchöns Geſprech, | zwiſchen aim Edelman, vnd | ſeinem Knecht, vom Apoſto- | liſchen Touff, vnd die gehor- | ſam der Oberkait belangend, | Vñ wie der Knecht ſich durch | den Edelman vnnd ſein | Pfarrherren, mit haili- | ger Schrifft, wey- | ſen laßt. | 2. Corinth. 4. | . . . .

o. O. u. J. (Ulm 1521). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Bern, Augsburg, München, Dresden u. im Germ. Muſeum.

1778. Das ander thail, wie der | Pfarherr nach dem Knecht | ſchickt, Vnd wie ſy ſich weyt- | ter mit ainander erſprachen, | Von wegen des Predig- | ampts, Tauffs, Abent- | mals, vnnd rech- | ter Chriſtlicher Gemain. | Deuter. 25. | Du ſolt dem Ochſen das maul nit | verbinden der da driſcht. | 1. Theſſal. 5. | Den gaiſt leſcht nit auß, Die Prophecey verachtend nit, Erfarend | aber alles, vñ das gut behaltet.

o. O. u. J. (Ulm 1521). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

1779. Behend vnnd khunſtlich Rech- | nung nach der Regel vnd welhiſch practic, mit | ſambt zuberaittung der Viſier ym quadrat vnd | triangel. Gemacht auff der loblichē hohē ſchul | zu wienn durch maiſter Henrichen Gramateū. Am Ende: Gedruckt vnd volendet Zu Nürnberg durch | Johannem Stüchs ym iar nach Chriſti | geburt. M. D. xxj.

5 Bog. 8. m. Titelholzſch. Am Schluſſe Druckerzeichen, im Text 6 geometriſche Figuren. Widmung des H. G. von Erfurt, dat. Wien 1520, an Hartman von Lichtenſtein von Nicolsburg. — In München. Mozler no. 380.

1780. † Ein ſer Criſtliche pre- | dig des heiligē Biſchoffs ſant Gre- | gorius vō Nazanz. Das man die | armen lewt ſoll lieb habē. Durch | Doctor Ecolampadius auß | der Kriechiſchē ſprach in | die Lateiniſche, vnnd volgend durch ein | anderñ jn die Teütſche ge | zogen. Am Ende: Getruckt vnd volendt zu Meintz, durch | Johannem Schöffer, Im jar als | man zalt nach der geburt Chri- | ſti Tauſent Fünff hundert | vnnd einvntzweintzig. | Am fünfftē tag des Augſtmo- | nats.

7 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf., worin unten Druckerzeichen. Ueberſetzer: Georg Spalatinus. — In Zürich.

1781. Das iſt die warhaf- | tige handelung die tzu Kollen iſt geſchē | hen: Durch die K. M. Karoli: mit Rat des Durchleuch- | tigeſten Hochgebornē furſten vnd herrñ: herrñ Friderichē | Hertzog tzu Sachßen Churfurſt des Römiſchen | Reychs: Von wegen der tzweyer Bepſtlichē lega- | ten Marinum vnd Aleandrum Wyder den | Hochgelerten Doctorem Martinum | Luther: Eyn bekenner der | Ewangeliſche Lere. Am Schluſſe: M. D. XXj.

o. O. (Wittenberg). 4 Bl. 4. Churfürſt Friedrichs Antwort an die Univerſität Wittenberg dat. Hamburgk yn Heſſen am achtzehenden tage Nouembris Anno ꝛc. 20. — In S. Gallen (Stiftsbibl.)

1782. Die hiſtoria des Theuren vnd hoch | berumten heldes Grauen Wi- | prechts, furſten der Sorabē, vñ ym Oſter | lande Marggrauen zu Luſatz vnd | Burggrauen zu Magdeburg. | Zu Pegaw begraben. | (Holzſchnitt) Getruckt zu Leyßgk durch Wolffgang Stöckel. 1521

6½ Bog. 4. mit noch 18 Holzſch. Auf Titelrückſeite 4 lat. Diſtichen von Allerius Croſierus Colbicius. — In Augsburg.

1783. *Hiſtorie von Dracole Wayda. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobſt Gutknecht. 1521.

8. m. Titelholzſch. — Collection no. 7179. Erſte Ausg. Bamberg (Hans Sporer). 1491. 4.

1784. Eine Hübſche hyſtory von dem kunig Appolonius. Am Ende: Gedruckt

zu Augſpurg durch Hannſen Froſchauer. 1521.

4. m. Holzſch. — Brunet, Manuel. 5. éd. I. p. 352.

1785. Ein ſchöne warhafftig | vñ hieuor vngehörte hyſtorie, des Fürſt= | lichen ſtamens vnd härkomens, der hei= | ligen junckfrawen Otilie, irer eltern, vat | ter, muter, brüdern, ſchweſtern, auch vet | tern, ſo Hertzogen, Grauen vnd Her= | ren ſeind geweſen, in Schwabē, Elſaß vnnd Breyßgaw. Dar= tzu vil | herrlicher Clöſter in iren Herr | ſchafften hin vnd här geſtifft | vnnd gebauwen haben. | Mit einer ſchönen fi= | gur vñ Baum ires | geſchlechtes.

o. O. u. J. (Straßburg 1521). 8 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Auf 6. u. 7. Bl. der zwei S. einnehmende Stammbaum. Widmung Hier. Gebwilers Schulmeiſters am Straßburger Hochſtift an Jörg, Sampſon, Albrecht von Ratſamhußheim zum Steiu Gebrüdern, dat. 24. Wintermonat 1521. — In München.

1786. Ein klag über den Luteriſchen | Brandt zu Mentz durch | herr Vlrich von | Hutten.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich u. München. Boecking, Index p. 64.

1787. Ein klag über den Luteriſchen | Brandt zu Mentz durch | herr Vlrich von | Hutten.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. (letztes leer). Text mit anderer Orthographie als in voriger Ausg. — In Augsburg u. Berlin. Boecking p. 64.

1788. Ain clag über den brandt der | Luteriſchen bücher zu | Mentz durch her | Vlrich von | Hutten.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. — In Zürich u. München. Boecking p. 65.

1789. Eyn Klag über | den Luteri= ſchen | Brandt zu Mētz | durch herr Vl= | rich vonn | Hutten.

o. O. u. J. (Nürnberg 1521). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, Baſel u. Berlin. Boecking p. 64.

1790. Eyn klag vber den Luteriſchen | Brandt zu Mentz durch herr | Vlrich von Hutten.

o. O. u. J. (Wittenberg 1521). 2 Bl. 4. Das Gedicht beginnt gleich unter dem Titel. — In Zürich, Ulm, München, Bonn u. Berlin. Boecking p. 64.

1791. Ein Klag über den Luteri= | ſchen Brandt zu Mentz | Durch herr Vlrich | von Hutten.

o. O. u. J. (Zürich 1521). 4 Bl. 4. Titelholzſch. am Schluſſe wiederholt. Noch ein Holzſch. auf Titelrückſeite. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.) u. Frankfurt a. M. Boecking p. 65.

Iſts nun ach gott da kommen zu,
Das, ſo haſt vns geleeret du,
Das ouch nit ſträfflich, ſunder war,
Den lüten niemandt ſagen gdar?

Abgcd. bei Schreiber, Gedichte von Hutten S. 101, bei Münch, Huttens auserleſ. Werke I. S. 353. Hutteni op. V. p. 47, Huttenl op. ed. Boecking. III. p. 455.

1792. Concilia wie man die halten | ſol. Vnd von verleyhung geyſtlicher lehenpfrnnd | en. Anzöig damit, der Bäpſt, Cardinälen, vñ aller | Curtiſanen liſt, vrſprung vñ handel bitz vff diß zeit. | Ermanung das ein yeder bey | dem rechten alten Chriſtlichen glauben bleiben, | vnnd ſich zu keiner newerung bewegen laſſen ſoll, | durch herr Cunrat zärtlin in. 76. artickel verfaſſzt.

Wilt wiſſen in eim knopff vnd griff,
warüb doch ſchwanck ſant Peters ſchiff
vnd wer das hatt durchlöchert gar?
Du findſt es hye gantz offenbar.
Der ſtam Symon, vnd ſein geſchlecht,
Bapſt, Cardinäl, vnd all ir gbrecht,
Münch, Curtiſän, mit hoffs genoſſz
entdeckt ſeind hye, an froūkeit bloſſz.
Vnd leüg ich dir, ſo biñ villycht
mit jnen ich ein öder wycht.
Ein wunder büchlin bin ich gnant,
lang zeyt gelegen vnbekant.
Nun wüſch ich fürhär, rechter zeyt,
glaub mir, der Haß im pfeffer leyt.
Concilium. Concilium.
Concilium.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Schott 1521). 7 Bog. 4. Auf vorletztem Bl. Hutten in Harniſch, bloſen Kopfs, ganze Figur, mit Rand=

verzierung, oben 3 Reimzeilen, unten der Reichsadler. Auf letztem Bl. Huttens Portrait, darüber:

O Carle, Keyßer lobesan,
greiff du die sach zum ersten an,
Gott würts mit dir on zweyfel han.

Die Vorrede des Herausgebers Hutten ist: Gebenn zu Ebernburg vff den tag Valerij im jar M. D. xxj. Zärtlins, genannt Plauwbacher, Vicary zu Bamberg, „Ermanung" ist dem Ritter Joh. Schott gewidmet und: Gebt zu Wittenburg am. xx. tag Februarij. Anno ꝛc. xxj. — In Zürich, Ulm, Augsburg, München, Berlin, Wolfenbüttel, Dresden u. Wien. Boecking, Index p. 76. Hirsch IV. no. 236. Huttens kurze Vorrede bei Münch V. p. 372, diese u. Zärtlins bei Böcking II. p. 78.

1793. Gespräch büchlin | herr Vlrichs von Hutten. | Feber das Erst. | Feber das Ander. | Badiscus. oder die | Römische dreyfaltigkeit. | Die Anschawenden

Veritatem meditabitur guttur meum. Odiui ECCLESIAM malignantium. Perrumpendum est tandem, perrumpendû est.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Schott 1521). 22½ Bog. 4. Mit eingeschaltenen Reimstücken. Auf Titel 4 Holzschnitte: oben Gott mit dem Blitze und David mit e. Tafel, worauf: Exaltare qui iudicas terram, redde retribut. superbis; links: Marthinus Lutherus, rechts: Vlrichus ab Hutten in kleinen Holzsch.; unten flüchtet der Papst mit den Seinen vor den Lanzen der einsprengenden Ritter. Auf Bl. 4b Huttens blattgroßes Portrait. Auf Schlußblatt die 2 kleinen Titelholzsch. wiederholt, darunter 2 Sprüche und: Laeta Libertas. Huttens Vorrede ist: Geben zu Ebernburgk, vff den heyligen newen jars abent, im jar nach Christi geburt M. CCCCC. vnd einundzweinzigsten. Darauf ein Gedicht Huttens an den Leser:

Die warheit ist von newem gborn,
Vnd hatt der birugk sein schein verlorn.
. . . . . es muſſz gan,
vnd solt es brechen auch vorm end.
wils Gott, so mags nit werden gwend,
darumb wil brauchen fuß vnd hend.
Ich habs gewagt.

— In Zürich, Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Mayhingen, Tübingen, Berlin, Dresden u. Wolfenbüttel. Boecking, Index p. 50. Abged. bei Münch V. p. 157, Huttens Auserles. Werke I. S. 111. Vorrede u. Gedicht bei Böcking I. S. 447, die Gespräche IIII. S. 29—41, 104—308.

1794. Gesprech biechlin neüw | Karsthans. | Zu dem Leser.

Ein neüwer Karsthans kom ich her
Vol gutter manung, rechter ler.
Mit Edlen bin ich worden eins
Als was ich weiß, do schweyg ich keins.
Vnd würd mit henden greyffen zu
Ein ander auch sein bestes thu.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1521). 7 Bog. 4. Gespräch von Karsthans u. Sickingen. — In Zürich, Basel, Straßburg, Augsburg, München, Weimar, Dresden u. Berlin. Boecking, Index p. 78. Abged. in Meiners' Lebensbeschreibungen III. S. 288, Schade's Satiren II. S. 1, bei Münch V. p. 455, Huttens Auserles. Werke II. S. 83, bei Böcking IIII. p. 651—681.

1795. Ain new lied herr Vlrichs von Hutten. Getruckt ym Jar XXI.

o. O. Kleinfoliodlatt. 7 Str. — In Berlin u. Wien. Ertach I. S. 50. Uhland S. 917. Wackernagels Kirchenlied S. 675. Beschrieben in dessen Bibl. d. Kirch. no. 101. Abged. auch in Huttens op. ed. Boecking II. p. 92.

Ich hads gewagt mit sinnen
vnd trag des noch kain rew

1796. Ain new lied herr Vlrichs von Hutten.

o. O. u. J. (1521). Folioblatt. — Bragur VII. 2. 95. Auch bei Münch V. p. 375.

1797. Ein send brieue so vlrich von hutten an | Kaiserliche Maiestat gethan, Bepstliche botschafft | betreffende, vast lustig zu lesen | Ein Anderer sendbrieue, so der obgemelt von huten, an einē | Namhafftigen burger zu Nurenberg geschri- | ben, Doctor Martinus Luthers abschid von Worms betreffende, in welcher | wol zu mercken, dy | grossen | arglist so dy Romischē | furgewent haben hye | in kurtz begriffen

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. Letztgenannter Brief an Wilibald Pirkheimer steht voran. — Vergl. Burckhard, Comment. I. p. 206, Panzer, Hutten S. 161, Boecking, Index p. 74. Der 1. Brief abged. bei Böcking II. p. 59—62, der 2. S. 47—50.

1798. wer horen wil wer die gätze welt | arm gemacht, der mag lesen diſes büchlein, die | vns solten reich machen an der seel, die haben | vns arm gemacht an gutt, vnd gott weist | wie es der seelen gangen ist, vnd das | ist das ander büchlein, das von | dem Adel vß geet, vnd heist | die weyß gilgen die gott | gepflanzt hat.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. Mit Auszügen aus Ulrich von Hutten. — In Zürich u. S. Gallen (Stadtbibl.).

1799. Wer horen wil wer die gantzen | welt arm gemacht hat, der mag leſen diſes biech- | lein, die vnß ſolten reich machen an der ſeel | die haben vns arm gemacht an gut, vñ | got waiſt wie es den ſeelē gangen | iſt, vñ das iſt das ander biech | lein, das vō dem Adel auß | geet, vñ haiſt die weyß | gilgen die gott ge- | pflantzt hat.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Augsburg, München u. Berlin. Meiners, Lebensbeſchreib. III. S. 295.

1800. Introductio quedam vtilissima siue Vocabularius quatuor linguarum, latinae, italicae, gallicae, et allamanicae, per mûdum versari cupientibus summe vtilis. Am Ende: Impressum Romae per magistrum Jacobum Mazochium Romane achademie Biblio. Anno M. D. XXI.

60 Bl. 4. m. Titeleinf. Auf Titelrückſeite eine italieniſche Zuſchrift des Druckers an Pietro Genuccio. — Brunet, Manuel. 5. éd. III. p. 453.

Vergl. oben Nr. 1119.

1801. Das buoch | Arbore humana. | Von dem menſchlichē baum, | Geprediget von dem hochge- | lertē Doctor Johānes Key | ſerſperg, darin geſchick- | lich vnd in gottes lob zu | lernen iſt, des holtzmey | ers des dotz, frölich | zu wartē, Einem | yeden menſchen | nütz vñ gut | . ꝛc. Am Ende: Datū in dem iar M. D | .xxi. Vff ſant Gregorien tag ge- | truckt zu Straßburg vō Johan | ne grieninger mit Keyſerlich- | er Maieſtat, Priuilegien | dz bei pen lut des origi- | nals in fyer iaren nie | mans nach ſoll | trucken.

186 gez. Bl. Fol. m. Titeleinf. u. 5 andern Holzſch. — Jn Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Freiburg i. Br., Straßburg, Mayhingen (wo am Schluſſe defekt), München u. Berlin. Mozler no. 381. Riegger, Amoenit. p. 93.

1802. Ain hymliſchen | vñ Natürlichen anzaygung | diſer ſterblichē leüff mit ainem | nutzlichen vnd troſtlichen regiment | wie ſich der Menſch hallten ſoll, | mit aderlaſſen Ertzneyen, vñ | gutter regierung, zu Eren ai- | ner gantzē gemain der kay- | ſerlichen ſtat Augſpurg | geordnet durch Doctorē | Johannē Klainmül- | ler od' Wälhopter. | Año. 1521. am 12. tag Octobris Am Ende: Gedruckt in der Kayſerlichen ſtat Augſpurg | durch Hanſen Schönſperger auff dem | Weinmarkt. Jm tauſent fünff | hundert ain vndzwain- | tzigiſten jar ꝛc.

12 Bl. 4. m. Titeleinf. Die 1. 3. 6. 7. 11. 12. 13. Zeile roth gedruckt. — Jn München u. im Germ. Muſeum. Mozler no. 376.

1803. Der heiligen leben neü | getruckt. Der hohen vnteilbarlichē dreifaltigkeit zu lob, Marie der würdigſten Junckfrauwen vnd mutter gottes zu eeren, vnd allen heiligen, vnd den Chriſten menſchen zu | heil, vnd ſeliger vnderweiſung. | M. D. XXI.

Titelbl. u. 205 gez. Bl. Fol. m. Titeleinf., 144 Holzſch. u. 2 großen Initialen. Acht davon ſind blattgroß. Titel roth und ſchwarz gedruckt. Das 2. Blatt mit Einfaſſung.

Zweiter Theil mit dem Titel:

Der heiligen leben. | Winterteil mit ſein figuren, legenden exemplen vnd | geſchichten. new, vnd vff das fleiſſigeſt ge- | druckt durch Johannem Knoblouch | zu Straßburg Jn der Jarzall | Chriſti vnſers lieben herren. | M. D. XXI. Am Ende: Getruckt iſt diß Buch Durch Martinum Flach zu Straßburg . . Jn verleg des Erſamen herren Johanns | Knoblouch. Vnd vollendet am Freitag nach ſant Bartholo | meus tag, Des jars als man zalt nach der geburt Chriſti | Jeſu vnſers liebē herrē vnd behalters. M. D. XXI.

218 gez. Bl. Fol. m. Titeleinf. und 129 Holzſch. von Urs Graf. Titel roth gedruckt. — Jn München.

1804. Der heilgen Altuater leben Nüw getruckt wie ſie ir Heiliges leben volbracht haben. Jn der einöde was wunderzeichen ſie gewircket haben, auch ire ſprüch vnd beyſpil ſo ſie vns menſchen geben haben zu einer vnderweiſung vnd gute ler. Am Ende: Ge-

truckt vnd volendet in der keyserlichen freyen statt Straßburg durch Johanes Grüninger . . des iares . . M. CC CCC vnd XXI. jar.

Fol. m. Holzsch. — Collection. Offenbach 1840. no. 836.

1805. Ein schon new lied von dem von Hutten. Im thon vonn | erst so wellen wir loben, Maria die reine maydt.

o. O. u. J. (1521). Kleinfolioblatt. 11 Str. von Conz Lessel. — In Berlin u. Wien. Braga u. Hermode IV. S. 98. Erlach II. S. 59. Soltau S. 257. Wackernagels Kirchenlied S. 335. Dessen Bibl. d. Kirch. no. 104. Abged. auch in Hutteni op. ed. Boecking II. p. 94.

Ach edler Hut auß Francken,
nun sich dich weyßlich fur

1806. Eyn hupsch new lyed von dem von Hutten Im thone | Von erst so wöll wir loben, Maria die reyne mayd.

o. O. u. J. (1521). Kleinfolioblatt. — In Gotha. Wackernagel no. 105.

1807. Ein new lied Im thon wie man singt Frantz sickinger das | Edel blut der hat gar vil der Landßknecht gut.

o. O. u. J. (1521). Kleinfolioblatt. 13 Str. von Conz Lessel, dessen Wahlspruch: Der böszen dück Der frumen glück. — In Berlin u. Wien. Braga u. Hermode IV. S. 102. Erlach II. S. 61. Soltau S. 261. Hutteni op. ed. Boecking II. p. 96. Wackernagel no. 1075.

Vlrich von Hutten das edel blut,
macht so kostliche bücher gut

1808. Ain hüpsch new lied vnd ist in dem thon | Von erst so wöll wir loben, Maria die rayne mayd.

o. O. u. J. (1521). Folioblatt. 11 Str. von Conrad Lessel. — In Berlin. Abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 334. Dessen Bibl. no. 102.

Zu eeren so wöll wir singen,
der werdt Christenheit

1809. Ain schon new lied in toller Melodey.

o. O. u. J. (1521). Kleinfolioblatt. 9 Str. von Conrad Lessel. — In Berlin. Abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 336. Dessen Bibl. no. 103.

Hilff got im höchsten reyche,
gib uns dein innigkeit

1810. Ain new Lied in des wißböcken thon.

o. O. u. J. (1521). Kleinfolioblatt. Auf den Feldzug in Lothringen. 25 Str. — In Wien u. Berlin.

SO will ichs aber heben an,
das böst so ichs gelerniet houn,
ain newes lied zusingen
von Kayser Karol hoch geboren
ich hoff es soll gelingen.

1811. Ain new Lyed in des Wyßböcken thon.

o. O. u. J. (1521). Folioblatt. 24 Str. — Mone's Anzeiger. 1838. Sp. 60. Soltau, 2. Hundert S. 83.

So will ichs aber heben an
das best so ichs gelernet hon

1812. Im newen Thon von Thorneck.

o. O. u. J. (1521). 8. m. Titelholzsch. 16 Strophen auf die Einnahme von Doornick von Wolfg. v. Man. — Mone's Anzeiger. 1838. Sp. 63. Soltau, 2. Hundert S. 92.

Wer sucht der findt, hab ich gehört

1813. Von einem Freyheit vnd von Cuntz zwergen ein hübsch lyedt ym Schyeler thon. Am Ende: Gedruckt tzu Leyptzk Im jar M. D. vnd xxi.

4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Weimar.

Nun merckt letzunt jung vnd alt
Von eynem freyhelt wol gestalt

Fernere Ausg. Nürnberg, F. Gutknecht o. J. (c. 1555). 4 Bl. 8. Magdeburg, Pangratz Kempff o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8.

1814. Ein neüw lied | in der wyß, wie das lied vō | der faßnacht zu Basel ge- | macht von vier örden.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 8. 46 Str. — In Wien. Vergl. Rochholz S. 348.

Jr kriegs lüt fygend guter dingen,
ich wil euch neuwe mere singē,
vnd wie es ist ergangen
in vnsers heiligen vatters zug,
nun handen kein verlangen.

Schluß: Hans Vircher hat diß lied gemacht
er ist gewesen an d' schlacht,
damit hat es ein ende,
ich bitt maria vnd auch yr kind,
das sy vnß hilff zu seude.

1815. wye Eyn weiser | man seynem Sun eyn | lere gebē sol vō gutten sitten vnd wercken. Am Ende: Gedruckt zu Leyptzck Im | iar. M. D. vnd xxi.
4 Bl. 8. m. Titelholzsch., der auf der Rückseite wiederholt. — In Weimar. Weimar. Jahrbuch III. S. 420. Das Gedicht beginnt:
Du lieber sune mein
willu wissen was die welt sey

1816. Von dē Luther ein | nuw lied. Im Muschat blusts ton.
Diß lied macht doctor vngelert
Der hat lang zyt zu Rom verzert
Er weist ouch wol der Römer sit
Aber baby lobt er das nit.
Am Schlusse: Im. M. D. xxj. iar.
o. O. 4 Bl. 8. 11 Str. — In Berlin. Wackernagel no. 1074.
HApt ein wil ruw, vnd hörend zu,
biß ich hie sing, vil grosser ding,

1817. Ain sermon | wie der grob mensch | vnsers herren eßel sein sol in tragn | vñ mit jm eingen gen jerusalē zu | beschawē fruchtbarlichē dz ley | dē Cristi nach leer des hailigē | sancti Bernhardi geprediget zu Nüremberg jñ | Augustiner orden. | D. Martinus Luth. lobt | den Sermon vñ sagt er sey fast | gut dem menschē zu wissen. | M D XXI.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Von Wenc. Link. — In Augsburg, München u. Berlin.

1818. Ain nützlich Regi | men vnd vnderweysung, welli- | cher massen den menschen mit dem | gifft der pestilentz beladen, mit heyl | samer ertzney zuhelffen sey, durch | den Hochberüembten Johannem | Lotzer von Horb Doctorem des | hochwirdigen Fürsten vñ her | ren herrn Wilhelmß bischof- | fen zu Straßburg, vñ lant | grauen zu Elsaß der zeit | leybartzet, zu hilff vnd | trost dem menschen | gemacht in dem | XXj jar
o. O. 6 Bl. 4. mit Titeleinf. — In München.

1819. Ludwig Künig zu Hungern. | Dem durchleüchtigisten Fürsten vnd herrn. | Herrn Ferdinand Ertzhertzog zu Osterreich | Hertzog zu Burgūdi ꝛc Vnserm liebstē Brued'. Am Schlusse: Datum jn Horddnigg am Sibenzechenden tag Julij. Anno ꝛc im xxj jare.
Kleinfolioblatt. Bittet um Hülfe gegen die Türken. — In München.

1820. An den Christlichenn Adel deütscher Natiō von des Christlichē standes besserung D. Martinus Luther. M. D. XXI.
o. O. 4. — Bibl. Ebner. no. 13042.

1821. Doctor Martini Luthers aygne ant | wort auf Pfintztag: den. xviij. tag | Aprilis. im M. D. xxi. vor Kay. | Maiest. vñ den Churfursten: | Fursten vnd andern vil der | stennd des Reychs. zu | Wurmbs offenlich | beschehen.
o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. — Butsch' Sammlung.

1822. UF das Fürhalten so durch Käyserlich Maie- | stat Vnnd des hailigen Reichs versamleten | Churfürsten, vnd stände, Dem Hochgelerten Doc- | tori Martino Luther. ꝛc. durch des Reichs Redner | zu Wormbs erzelt. Ist diß sein personlich (Zum | kürtzisten) begriffen antwort. Vnd nachgonds | von wegen ainer antzal Edelleüt, Ein kurtze | eroffnete Schrifft, da bey gesetzt.
o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1521). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich (Kantonsbibl.) u. Ulm.

1823. Ain anzaigung wie D. | Martinus Luther zu Wurms auff | dem Reichs tag eingefaren durch K. M. In | aygner person verhört vnd mit jm da- | rauff gehandelt
o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. mit großem Titelholzsch., Luther mit der Bibel vor Kaiser u. Gefolge. — In Zürich u. Ulm (Stadtbibl. u. Prof. Haßler).

1824. An den Bock zu Leyptzck | Doctor Martinus | Luther | (Holzschnitt: ein Bock) | witenberg. | Im Jar M. D. xxi.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.) u. Basel.

1825. Auff des | Bocks zu Leypzygk

| Antwurt D. M. | Luther. | Buittemberg.
o. J. (1521). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. Mayhingen.

1826. Auff dz überchriſt | lich, übergeyſtlich, vñ über | künſtlich buch Bocks | Emßers zu Leyptzk | Antwort | Doctor Martin Luthers. | Darinn auch Murnars ſein= | es geſellen gedocht würt. | Lieber Bock | ſtoſſz mich | nit.
o. O. u. J. (1521). 11 Bog. 4. m. Titeleinf. Auf Rückſeite Luthers Portrait. — In Zürich u. München.

1827. D. Martin Luthers vff | Bock Emßers | Erſte antwort. | Ein ander vff dz überchriſt | lich, übergeiſtlich, vñ überkünſtlich buch | Bock Emßers | antwort D. | Martin Luthers. | Darin auch Murnars ſeins | geſellen gedacht würt. | Gemeyner iunhalt. | Von vilē Bock Emßers lugen, D. M. Luther zugelegt. | Von den vyer göttlichen waffen. | Dz alle chriſten menſchen prieſter ſeyen. | Von Emßers langen ſpieſſz, der gewonheit. | Von Emßers pleyenen degen. | Von dem buchſtaben, vnd geiſt der göttlichen ſchrifft. | Von der Papiſten, des Bapſts anhengeren, vnfleyß. | Von der Eelichen prieſterſchafft. | Antwort vff Doctor Murnars ſchreiben. | Da ſteckts.
o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Schott 1521). 13 Bog. 4. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.) u. Baſel.

1828. Deutſch Außlegūg des ſieben | vñ ſechtzigſtē Pſalmē. vō dem | Oſtertag. Hymelfart | vnd Pfingſten. D. | Martinus L.
o. O. u. J. (1521). 18 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München, Berlin u. im Germ. Muſeum.

1829. Deütſche auſzleg | ung des ſibenundſechtzig | ſten Pſalmen: von dem | Oſtertag: Himelfart | vnd Pfingſten D. | Martini L.
o. O. u. J. (1521). 18 Bl. 4. — In Freiburg i. Br., Augsburg, Mayhingen, München u. Berlin.

1830. Cythacio vnd geleyth Doctoris Martini Luthers ghen Wurms, vff den Reichstag vor König Caroll, vnd den ſtenden des Reichs: etlicher büchlein die Ehr gemacht zu veranthworthen.
o. O. u. J. (1521). 4. — In Wolfenbüttel. Luthers Briefe hrsg. v. G. Schütze. III. 1781. S. 284.

1831. Eyn frey geleyth Doctoris Martini Lutheri von Keyſerlicher mayeſtadt, durch Caſper ſturm, Bürger zu Mentz Keyſerlichen mayeſtadt ehrenholt, vnd etlicher ander zwgeſchickt.
o. O. u. J. (1521). 4. — Ebd. S. 284.

1832. Copia ainer Miſſiue: ſo Doctor Martinus Luther nach ſeinem abſchid zu Worms zurugk an die Churfürſten, Fürſten, vñ Stende des heyligen Römiſchen Reychs daſelbſt verſamlet geſchriben hatt. Am Schluſſe: Geben zu Freyburg in Meyſſen am Sontag Cantate. im. M. D. xxj. Vnderthäniger Capellan Martinus Luther.
o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. — Bibl. Ebner. no. 12240.

1833. Ain Sendtbrieff von Doctor Martin | Luther, nach ſeynem abſchaydt | von Wurmbs. an die ſtendt | des hailigen | Reychs | da ſelbſt verſamlet von Fridburg | geſchickt im. XXI. Jar geſchehen.
o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. Dat. Sontag Cantate 1521. — In Zürich.

1834. Doctor Mar= | tinus Luther. | Auguſtiners | Erbieten.
o. O. u. J. (1521). 2 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Baſel, Augsburg u. München. Abged. in Tentzels Bericht. Leipzig. 1717. S. 493. Hirsch IV. no. 138. Luthers Geſ. Briefe, hrsg. v. Schütze. III. 1781. S. 276. Bibl. Goes. 1792. no. 5950.

1835. Doctor Martinus Luther | Auguſtiners Er= | bieten.
o. O. u. J. (1521). 2 Bl. 4. — Im Germ. Muſeum u. in Augsburg.

1836. Doctor Martin lu | thers Augu= | ſtiners | erbie | ten.
o. O. u. J. (1521). 2 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.
Spätere Ausg. Witteberg, Hans Luſft, Anno M. D. XLVIII. 4.

1837. Euangelium | Von den ꝛehē | außſetzigē ver | deutſcht vnnd | außgeleget | M. Lut. | Wittemberg.
o. O. u. J. (Augsburg, J. Nadler 1521). 11 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Donaueſchingen u. München.

1838. Euangelium | Von den Zehen Auſſetzigen ver= | teütſcht vnd außgelegt | Marti. Luth. | wittenberg.
o. O. u. J. (1521). 9½ Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Baſel u. München.

1839. Euangelium | Von den zehē auß | ſetzigen verdeut= | ſcht vnd auß= | gelegt. | Doctor Marti= | nus Luther. | Wittenberg.
o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froſchower 1521). 9¾ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Baſel.

1840. Euangelium | Von den zehen auſſe | tzigen, verdeütſcht | vnd außgelegt | durch Mart. | Luth.
o. O. u. J. (Baſel, A. Petri 1521). 11 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.), Baſel, Schaffhauſen (Stadt= u. Min.Bibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. München. Panzers Entwurf S. 45.

1841. Vonn der Freyheyt | eyniß Chriſtenn | menſchen. | D. Martinus Luther. | Wittembergk. | 1521. Am Ende: Gedruckt tzu Wittembergk durch | Johan. Grunenbergk. 1521.
12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. Dresden. Bibl. Feuerlin. no. 8219 g.

1842. Von der Freyhayt | Aines Chriſten | menſchen. Am Ende: Gedruckt zu Hagenow durch Thoman Anßhelm in dem Jenner, Nach der gepurt | vnſers hern Jeſu Chriſti Tauſent | fünffhundert vnd einunzwen | zig Jar =
12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. München.

1843. Ernſtlich | Handlung der | Vniuerſitet zu Wittenberg | an den Durchleüchtigſten, | Hochgebornē Churfürſtē vnd herren Herr | Friderich von | Sachſen, | Die Meß be= | treffendt.
o. O. u. J. (Baſel, A. Petri 1521). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Baſel, Schaffhauſen (Min.Bibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Tübingen, Augsburg, Berlin, München, Dresden u. im Germ. Muſeum.

1844. Handlung ſo mit doctor | Martin Luther | Vff dem Keyſerlichen Reichs tag | zu Worms ergangen iſt, vom anfang zum end, | vff das kürtzeſt begriffen. | An die Fürſten vnd die | Ständ des Reichs zu Worms verſamelet, ein ge= | meyn zuſchribung Doctor Martin | Luthers.
o. O. u. J. (Oppenheim 1521). 8 Bl. 4. Auf Titelrückſeite Luthers Portrait. — In Ulm, Mayhingen u. München. Luthers Briefe hrsg. v. G. Schütze. III. 1781. S. 285.

1845. Die gantz handlung ſo mit | dem hochgelerten Doctor | Martino Luther täglichen, dweil er vff dem | Keiſerlichen Reychs tag zu Wurmbs | geweßt, ergangen iſt, vffs | kürtzeſt begriffen. | Ein ſendtbrieff von Do= | ctor Martino Luther nach ſeinem abſcheid | von Wurmbs, an die ſtendt deß hei= | ligen Reichs da ſelbſt verſam= | let von Frydburg ge= | ſchickt, im. xxj. iar | geſchehen.
o. O. u. J. (Baſel, A. Petri 1521). 8 Bl. 4. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Baſel.

1846. Die gantz handlung ßo mit | dem Hochgelertē D. Mar | tino Luther taglichen | die weyl er auff dem Keyſerlichen | Reychs tag tzu Wormbs ge= | weſt, ergangen iſt, auffs | kurtzeſt be= | griffen. | Item die geleytcz brieff D. | M. gegeben, hye yhnn auch be= | gryffen ſeynt.
o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. — In Wolfenbüttel u. im Germ. Muſeum.

1847. Das Magnificat vor= | teutſchet vnnd außge= | legt durch D. Mar= | tinum Luther | Auguſti. | Vuittemberg.
o. O. u. J. (Leipzig, M. Lotter 1521). 11 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. Augsburg.

1848. † Das lobgeſang der heyligen | junckfrawen Marie, genant das Magnifi= | cat, verteütſcht vnd außgelegt durch den | hochgelerten Martinum Lu=

ther Au | guſtiner ordens, in welchem leren | mügen Fürſten vnd herren, | wie ſie ſich in jrem ſtand | halten ſollen. | Zu Wüttenberg.

o. O. u. J. (Baſel, A. Cratander 1521). 12 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In S. Gallen (Stadtbibl.), Baſel u. Augsburg.

1849. Paſſional Chriſti vnd | Antichriſti.

o. O. u. J. (Wittenberg, Joh. Grunenberg 1521). 14 Bl. 4. m. Titeleinf. u. 26 Holzſch., gezeichnet von L. Cranach. Text von M. Luther. — In München. Schelhorn, Ergötzlichkeiten II. S. 602. N. Allg. Litt. Anzeiger III. S. 235.

1850. Paſſional Chriſti vnd | Antichriſti.

o. O. u. J. (Wittenberg, J. Grunenberg 1521). 14 Bl. 4. mit derſelben Titeleinf., denſelben 26 Holzſch., derſelben Druckeintheilung, aber abweichender Orthographie. — In München.

Eine von beiden Ausg. auch in Bamberg u. Breslau (Univ.Bibl.).

1851. Paſſional Chriſti | vnnd Antichriſti. | (Unten in der Titeleinfaſſung: 1521 und: F G)

o. O. (Erfurt, M. Maler). 14 Bl. 4. mit 26 Holzſch., welche denen der vorigen ganz ähnlich, nur etwas gröber geſchnitten. — In Zürich u. München.

1852. Paſſional Chriſti vnd Antichriſti. | (Holzſchnitt: Chriſtus nackend mit Petrus, neben dem Papſt und ſeinem Gefolge. Rechts daneben folgende Verſe:) Chriſtus. | Petre, wā | würd enbun | den ich? | Wie lanng | verfolgt der | Babſt doch mich? | Petrus. | Jetz, ſo | Bapſt Leo | mit ſeim ge= | ſind | Mit offenn | augē iſt ſtar | blind.

Unten:

Bapſt
Stond nackent, beyd on dach ellend
Wardt bitz ich eüwer armut wend.
In gewalt, eer, reichtumb, hochbrachtlich
Bezwing ich erd, vnnd himelrich.

Am Schluſſe:

Das man dem ſündfluß mich entzuckt
Bin ich in Noes arch getruckt.
Ex archa Noe

o. O. u. J. (Erfurt, M. Sachſe 1521). 16 Bl. 4. mit 31 Holzſch. nach L. Cranach. — In Zürich, Baſel, S. Gallen (Stiftsbibl.), Freiburg i. Br. u. München. Heller, L. Cranach. 2. Aufl. S. 207.

1853. Ain predig von | der betrachtūg | des heyligen lyden | Chriſti. | D. Martinus Luther. Am Ende: Getruckt zu Zürich durch Chriſtophorū Froſchower

o. J. (c. 1521). 6 Bl. 4. m. Titeleinf., darin 1 kleiner Holzſch. — In Zürich und Augsburg.

1854. Der ſechs vnd dreyſſigſt Pſalm | Dauid, eynen Chriſten menſchen zu leren | vnnd tröſten wider die Mut= | terey der böſen vñ fre= | ueln Gleyß= | ner. | Martinus Luther.

o. O. u. J. (1521). 18 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe eine Querleiſte. — In Zürich.

1855. Der ſechsvnddreiſ= | ſigſt pſalm Dauid: ainen Chri | ſtlichen menſchen zulee | ren vñ tröſten wider | die Mü= | terey der | böſen vnd fre= | ueln gleiſ= | ner | D. M. L.

o. O. u. J. (Wittenberg 1521). 16 Bl. 4. (letztes leer). — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg, Mayhingen, München u. Berlin.

1856. Der ſechs vnd dreyſſigſt Pſalm Da= | uid. ainen Chriſtlichen menſchen | zuleeren vnd tröſten wider die | Mü= | terey der böſen vnd fre | ueln gleiſſner | D: M. L.

o. O. u. J. (1521). 16 Bl. 4. (letztes leer). — In München.

1857. Doctoris Martini Lu | ther kurtz ſchluß rede von den ge | löbdten vnd geiſtlichen le= | ben der klöſter.

o. O. u. J. (1521). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München. Bibl. Schadeloock. no. 2387.

1858. Doctoris Mar. Lut | ther kurtz ſchluß | rede von den ge= | lobdten vnnd | geyſtlichen | leben der | cloſter | (Unten in der Titeleinfaſſung: 1521 und: F G)

o. O. (Erfurt, M. Maler). 6 Bl. 4. — In Zürich u. im Germ. Muſeum.

1859. Ein ſermon von der | wirdigen empfahung | des heyligen waren lychnams | Chriſti, gethon am grünen | dornſtag zu Witten= | berg, in ge=

genwürti | keit des durch | lüchtigisten | hoch gebornen | fürstē vñ Margraff | zu Brandēburg dem | jüngern. D. M. Luther. | M. D. XXI. | getruckt zu Zürich.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. Drucker Christoph Froschower. — In Zürich u. Basel.
In Dresden eine Ausg. o. O. u. J. 4.

1860. † Ain sermon | Von der wirdigen em= | pfahung des hailigen waren leych | nams Christi, gethon am grün= | dornstag zu Witteuberg, in ge | genwertigkait des durchley= | chtigisten Hoch gebornē | Fürsten vñ Margraff | zu Brandenburg | dē Jüngern D. | M. Luther. | M. D. XXI.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

1861. Eyn Sermon von dem Elichen | stādt vorendert vñ corrigiret | durch D. Martinum | Luther Augustiner | zu Witten= | bergk. Am Ende: Gedruckt zu Wittembergk durch Johannē Grünen= | bergk Nach Christ gepürt Tausent sunff hundert | vnd, eyn vnd Zwentzigsten Jar.

4 Bl. 4. Unter dem Titel die Vorrede. — In München.

1862. † Ain Sermon Doctor | Martini Luthers, so er auf dem hin | weg zu K. M. gen Wormbs zü | ziehen, auß bit fürtreflicher | vnd vil gelerter, on vor | gendē fleyß od' son= | d'liche studierūg | in d' eyl zu Erf | furdit ge= | thon. | Anno. M. D. XXI.

o. O. (Augsburg, H. Froschauer). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

1863. Eyn Sermon D. Martini Luthers | so er auff dē hyneweg zu R. M. | geyn Wormbß zu zyhen, auß bit vortreflicher | vñ vil gelarter, ane vorgehende fleyß, | odder sunderliche studirung in | der eyle zu Erffurdt | gethan.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. — In München.

1864. Eyn Sermon D. Mar | tini Luthers so er auff dem hyneweg zu | K. M. gen Wormbß zu zyhen, auß | bit vortreflicher vnd vil gelarter, | ane vorgehēde fleyß, aber sün= | derliche studirung in der eyle | zu Erffurdt gethan, von | eynem leyhen nach dem | im in seynem abwesen | die selbige in ruck | vngüstliche vn warhaftig= | lich vnnd | anders dann durch | inen vorlaut nach gesagt | zu entschuldigung vñ enthal= | dūg vnleuckbarer warheit, auch | zu besserūg der yhenen so dar in getroffen | wie geschehē in druck bevoln vñ v'schaft.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Berlin u. im Germ. Museum.

1865. Ein gute nützliche Ser | mon Doctor Martini Luthers | Augustiner zu Witteuberg, | geprebigt am Oberisten, | vnnd durch einen sey= | ner discipel fleyssig | klich gesamlet.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1521). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Bern u. im Germ. Museum.

1866. Ain gute nutzliche ser | mon Doctor Martini Luthers | Augustiner zu Wittenberg | geprebigt am Oberisten | Anno M. D. XXj. vnd | durch aine seiner di= | scipel fleyssigklich | gesam= | let. | M. D. XXI.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. München.

1867. Ein nützliche Sermon | Doctor Martini Luthers, Au= | gustiner zu Witteuberg, ge= | prebigt an der heiligen dry | Künig tag, nach mit= | tag, von dem reych | Christi vnd He | rodis.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Basel.

1868. Ein Sermon | Doctor Martini Luthers Au= | gustiner zu Wittemberg, Geprebigt an der | heyligen drey Künig tag, nach mit= | tag, vonn dem reych Chri | sti vñ Herodis.

o. O. u. J. (1521). 6 Bl. 4. — In Basel.

1869. Eynn Sermon von dreyerley | guttem leben das gewis= | sen zu vnderrichten. | D. Martinus | Luther. | M. D. xxi.

o. O. 4 Bl. 4. — In Basel.

1870. Ain vnderricht der beycht | kinder über die ver= | botten büecher | D. Martin | Luther.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. — In Augsburg u. München.

1871. Ein vndericht der beicht | kinder, über die verpot | ten biecher D. M. | Luther. | Wittenberg. | M. D. XXI.

o. O. (Basel, A. Petri). 6 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel und S. Gallen (Stiftsbibl.).

1872. Ein vnderricht | Der beychtkünder | über die verbot- | ten bücher | D. M. Lu | ther. | Vuittemberg. | Im Jar. M. D. XXI.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Basel, S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. München.

1873. Ein vnterricht der beycht- | kinder: vbir die vorpot | ten bucher D. M. | Luther. | Vuittemberg. | Im Jar M. D. Xxi.

o. O. 4 Bl. 4. Druck von M. Lotter. — In Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), München u. Augsburg.

1874. Ain vnderrichtung der Beichtkinder über die verboten bücher Doctoris Martini Luther.

o. O. u. J. (1521). 4. — Bibl. Schadeloock. no. 2479.

1875. Diß büchlin | sagt von der vnderrichtung Der beichtkünder | über die verbotten bu- | cher Doctor Mar | tini Lut- | ther. | Wittemberg. | Im Jar. M. D. XXI.

o. O. (Augsburg, J. Nadler). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

1876. Ein cristliche vnterweysung Der klaynen kinter | im Gelauben | durch einn weyß einer frag. | 1521.

o. O. 12 Bl. 8. (letztes leer). — In Dresden.

1877. † Doctor Martini Luthers offen- | liche Verhör Zu Wormbs jm Reichs tag, | Red, Vnd Widerred Am. 17. tag, | Aprilis, Jm jar 1521 | Beschechen | (Holzschnitt: Luther auf dem Reichstage) | Copia ainer Missiue, Doctor Martinus Luther nach sei- | nem abschid zu Worms zu rugck an die Churfür- | sten, Fürsten, Vñ stend des Reichs daselbst | verschriben gesamlet hatt.

o. O. u. J. (1521). 10 Bl. 4. — In Zürich u. Mayhingen.

1878. ROmscher key. Maie- | stat verhörung Rede vnd widerrede Doctor Martini Luters Augustiner ordens | zu Wittebergk, in gegenwürt der Churfür | sten, Fürsten vnd Stenden des heyligen | Reychs, auff dem Reichs tag zu Wurmbs beschähen. Jm | jar. M. D. XXj. Am Schlusse: Anno domini. Tausent Fünffhun | dert vnd jm Aynvndzwentzi- | gosten Jare.

o. O. (Basel, P. Gengenbach). 4 Bl. 4. Unter d. Titel 3 Randleisten, in der Mitte links Luther, rechts der Kaiser. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.) und Basel. Serapeum. 1858 p. 301.

1879. Römischer Kai. Mat. verhö- | rung Rede vñ widerrede | Doctor Martini Lu- | thers Augustiner Ordens zu Witten- | bergk, in gegenwürdt der Chur- | fürsten, Fürsten vñ Stenden | des hayligē Reichs, auff | dem Reychstag zu | Wurmbs besche- | hen. M. D. 21. | Jare.

o. O. u. J. (1521). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Ulm u. München. Luthers Werke hrsg. v. Irmischer. Bd. 64. S. 375, wo das Ganze nach anderer Ausg. abgedruckt.

1880. Warumb des Bapsts vnd seyner Jung | ernñ bücher von Doctor Martino | Luther verbrant seyndt. | Laß auch anzaigen | wer da wil. warumb sie Doc- | tor Luthers bücher verbrant haben. | Wittenberg. M. D. XX. Am Ende: Getruckt durch Nicolaum Küffer | Von Sinßheym vß der Marck- | graffschafft Baden. Jm iar. | M. D. XXI. vff Sant Agnesen tag.

8 Bl. 4. — In Zürich, Basel u. Augsburg.

1881. M. D. XXI. | Von den gut- | ten wercken Doctor | Martini Luthers | Augustiner zu | Witten- | berg.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 12½ Bog. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Mayhingen u. Neustrelitz. Serapeum. 1858. p. 326.

1882. † Wyder die Bullen des Endchrists: | Doctor Martinus Luther. | Wittenberg Jm iar. M. D. XX. Am Ende: Getruckt ym Jar M. D. XXI.

o. O. 12 Bl. 4. — In Augsburg.

1883. Wider die Bullen | des Endtchrists, Doctor | Martinus Luther. | Wittembergk. | Jm iar. M. D. XX. Am Ende: Getruckt zu Straßburg, Jn dem | fünfftzehenſten tag des Mertzen. | Jn dem Jar. M. D. XXI.
10 Bl. 4. m. Titeleinf. — Jn Zürich (Kantonsbibl.) u. Schaffhausen (Min. Bibl.).

1884. † Eyn widderſpruch D. Lutherß ſeynis yrthüß erczwungen durch den aller hochgelertiſten prieſter gottis | Herrn Hieronymo Emſer, | Vicarien tzu Meyſſen.
o. O. u. J. (Wittenberg, J. Grunenberg 1521). 6 Bl. 4. — Jn Augsburg u. München.

1885. Vom wucher vnd widerkeuffſichen Zinſen . .
o. O. u. J. (1521). 12 Bl. 4. — Maske, kat. 46. no. 1525 a.

1886. Joannes Manberger | Pfarrher ze Thun Coſtentzer by- | ſtumbs: vff dē Leimē thurn Gerg | ſeners von weil: das die meß ein opffer ſy: Antwort.
o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1521). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. Am Schluſſe 2 Querleiſten über einander. — Jn Zürich. Serapeum. 1858. p. 316.

1887. * Kaiſerliches Mandat an Heinrich, Chriſtoph und Bernhard v. Tham, wegen Gewaltthaten gegen Auguſtinermönche zu Straßburg. (Einige Auguſtiner hatten ihr Ordenskleid abgelegt, ſich dann unter den Schutz der Ritter begeben und waren dafür vom Provincial Conrad Treger in den Bann gethan worden. Deshalb hatten die Ritter ihm und den Seinigen offene Fehde zugeſchrieben.) Geben in vnſer vnd des heyligen Reichs Stat wurmbs, am ſechsundzwentzyſten tag January nach Chriſti gebürth fünfftzehenhundert vnd jm eynundzuentzigſten vnſerer Reyche des Römiſchen Jm zweyten vnd der anndern aller Jm Fünften Jaren.
Folioblatt. — Abgedr. in Röhrichs Mittheil. I. S. 152.

1888. * Kaiſerliche Verordnung, daß jede Obrigkeit die bei ihren Unterthanen befindlichen Schriften Luthers zur Hand ziehen und bis auf weitern Befehl verwahrt halten ſolle, und Verbot, ſolche Schriften Niemand mehr ſchreiben, drucken, kaufen noch verkaufen zu laſſen. Geben in vnſer vnd des Reichs Stat Wurmbs, am Zehenden tage des Monets Marcij. Nach Chriſti geburt Fünfftzehenhundert vnd im Ainundtzwentzigiſten. Vnſere Reiche des Römiſchen im Anderen, vnd der andern aller im Sechſten Jaren.
Querquartblatt. — Jm Germ. Muſeum u. Straßburger Stadtarchiv.

1889. * Kaiſerliches Mandat gebeut den Kriegsknechten daheim zu bleiben und Jhrer Maj. und des Reichs Beſtellung zu erwarten. Geben in vnnſer, vnd des Reichs Statt Wurmbs am Fünfftzehenden tag des Monats Marcij. Nach Chriſti geburdt. Fünfftzehenhundert, vnnd im Einunndtzweintzigiſten vnnſerer Reiche des Römiſchen im Andern, vnnd der andern aller im Sechſten Jaren.
Querquartblatt. — Jm Straßburger Stadtarchiv.

1890. * Kaiſerlicher Befehl „Ein Edict vnd gebotsbrief. Martin Luther vnd ein geſetz die Druckerey berurend" öffentlich verleſen zu laſſen und denſelben „gehorſamlich zu leben vnd nachzekumen." Geben in vnſer vnd des Reichs Stat Worms am Sechſundzweintzigiſten tag des Monets May. Nach Criſti geburt Fünffzehenhundert vnd Jm Ainvndzweintzigiſten. Vnſer Reiche des Römiſchen. Jm Andern, vnd der Andern aller Jm Sechſten Jaren.
Querquartblatt. — Jm Germ. Muſeum.

1891. * Kaiſerliches Mandat verbietet den von Markgraf Albrecht angeworbenen Söldnern gegen den Teutſchordensmeiſter Dietrich von Clee etwas zu unternehmen. Geben in vnſer vnnd des hailigen Reichs Stat Wurmbs. Am Sybentzehenden tage des Monats Aprilis. Nach Chriſti geburt, im Fünfftzehenhundertiſten vñ ains vnd zwayntzigiſten Vnſerer Reiche des Römiſchen

im Andern vnd der Andern aller im Sechsten Jaren.
Querfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

1892. * Kaiserliches Mandat vom gleichen Datum fordert genaue Acht, daß die Söldner nichts gegen Dietrich von Clee unternehmen.
Querfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

1893. * Kaiserliches Mandat wider die Landfriedensbrecher. Geben in vnser vñ des heyligen Reichs Stat Wormbs, Am Sechs vnd zwaintzigsten tag des Monadts May, Nach Christi gepurt Funfftzehenhundert, vnd Im Ainßvndzwaintzigen. Vnuser Reiche des Römischen Im Anndern, Vnd der andern aller Im Sechsten Jarn. || Karolus || Ad Mandatum domini Imperatoris proprium. | Albertus Card. Moguñ Archicancellarius ſſzt.
4 Bog. Fol. — In Zürich.

1894. * Kaiserliche Publication des zu Worms beschlossenen Landfriedens. Geben zu Meintz am vierdten tag des Monets Junij. Anno domini Fünfftzehenhundert vnd jm ainvndzweintzigsten, vnserer Reiche des Römischen Jm andern, vnd der andern aller jm Sechsten Jaren.
Querquartblatt. — Im Germ. Museum.

1895. * Dasselbe Mandat anderer Druck. Gebenn zu Meintz am vierden tag des Monats Junij. Anno domini Fünffzehenhundert vnd im Einundzweintzigsten, vnserer Ryche des Römischen im andern, vnd der andern aller im Sechsten Jare.
Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1896. * Kaiserliche Achtserklärung gegen Herzog Ulrich von Würtemberg. Geben zu Mentz am fünfften tag Junij Anno 1521 vnserer Reiche des Römischen im andern vnd der andern aller im sechsten Jare.
(Mainz). Folioblatt. — In Stuttgart. Abgeb. bei Sattler II. Beilagen S. 193.

1897. * Kaiserlicher Befehl, daß sich Jedermann zu Roß und zu Fuß rüste und gewärtige, wohin der Zug gegen den König von Frankreich, der das Königreich „Nouarra gewaltiglich vberzogē, angriffē, vnd beschedigt" habe, gehe. Geben in vnser Stat Prussel in Brabandt, am vierundzwaintzigisten tag des Monets Junij. Nach Cristi geburde, Fuufftzehenhvndert vnd im Ainvndzwaintzigisten Vnserer Reiche des Romischen im Andern, vnd der andern aller im Sechsten iaren.
Querquartblatt. — Im Germ. Museum.

1898. * Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben in vnnser Statt Prüssel in Brabandt, am vierundzweintzigsten tag des Monat Junii. Nach Christi geburt, Fünfftzehenhundert vnd im Einundzweintzigsten Vnnserer Ryche des Römischen im anndern, vnnd der anndern aller im Sechsten Jare.
Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1899. * Kaiserliches Mandat gegen die in französische Dienste getretenen deutschen Kriegsleute. Geben in vnser Stat Prussel in Brabandt, am vierundzwaintzigisten tag des Monets Junii. Nach Cristi geburde, Funftzehenhvnndert vnd im Ainvndzwaintzigisten Vnserer Reiche des Romischen im Anndern vnnd der anndern aller im Sechsten iaren.
Querquartblatt. — Im Germ. Museum.

1900. * Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben in vnnser Statt Prüssel in Brabandt, am vierundzweintzigsten tag des Monats Junii. Nach Christi geburt, Fünfftzehundert vnnd im Einundzweintzigsten Vnnserer Ryche des Römischen im andern vnnd der anndern aller im Sechsten Jare.
Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

1901. Vnterschidt | Zwischen weltlicher | vnd Cristlicher | Frömkeyt. | Philippus Melanchthon.
o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München u. Dresden.

1902. Joannis Mur | mellii Ruremun | densis Pappa, | quae gram | matices rudi- | menta affectantibus, impendio | conducibilis. | (Druckerzeichen) | Hoc libello contenta, versa pagel- | la edocebit. Am Ende: Argentorati apud | Martinum Flach | Mense Novem | bri Anno | M. D. XXI.

11½ Bog. 4. Am Schlusse das Druckerzeichen wiederholt. Das Ganze mit latein. Lettern. — In Augsburg, München u. Freiburg i. Br.

1903. Ein christliche | vnd brüderli- | che ermanung zu dem hoch | gelertē doctor Martino lu | ter Augustiner ordē zu Wit | temburg (Dz er etlichē re | den von dem newē testa | mēt der heiligē messen | gethō) abstande, vñ | wid' mit gemeiner | christenheit sich | vereinige. | Zu dē andren mal vber se- | hen, vnd in seinen waren | brunnen ersetzet. Am Ende: Datum in dem iar nach d' | geburt Christi vnsers herren. Tautsent | CCCCC. vñ. xxi. Vff sant | Ang | nesen tag getruckt, mit Keiser | licher mayestat Priuilegi | en, das bei pen in einē | iar nieman nach | trucken sol. ꝛc. | Censores

9½ Bog. 4. m. Titeleinf. Drucker Joh. Grüninger in Straßburg, Verfasser: Thomas Murner. — In Basel u. München.

1904. † Wie doctor. M. | Luter vß falsch | en vrsachen bewegt Dz | geistlich recht ver | brennet hat. Am Ende: Getruckt zu straßburg durch Joannē grienniger | in dem iar. m. d. xxi. vff den mondag inuocauit.

5 Bog. 4. m. Titeleinf. Von Thomas Murner. — In Basel, München u. im Germ. Museum.

1905. Protestation. D. Thome Murner | das er wider wider Doc. Mar. Luther nichtz vnrechts | gehandlet hab. Am Ende: Geben zu Straßburg vff den achsten tag des mertzen, in dem iar Christi Ihesu vnsers herren. M. D. xxi.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Grüninger 1521). Folioblatt. — Roehrich, Cat. 1860. no. 1717. Abgedr. in Riedners Zeitschrift f. hist. Theol. 1848. S. 598—602.

1906. † Historÿ Von den fier ketzren Prediger | ordens der obseruantz zu Bern jm Schweytzer land | verbrant, in dē jar nach Christi geburt. M. CC | CC. ix. vff dē nechstē donderstag nach pfingstē. | Ein kurtzer begriff vnbillicher freuel hand | lūg Hochstrats, Murnars, Doctor | Jhesus vñ irer anhenger, wider dē | Christlichen Doctor Martin | Luther, von alle liebhaber | Euangelisther lere. | (Im Holzschnitt:) 1521

o. O. (Straßburg, Joh. Prüß). 84 Bl. 4. mit 21 Holzsch. u. Seiteneinf. Wiederabdruck eines Gedichts Thom. Murners von 1509. — In Ulm (Stadtbibl. u. Prof. Haßler), Berlin u. im Germ. Museum.

Jr edlen vesten ersam weißen
Ich mussz eüch mit der worheit breißē

1907. † Vom alten vnd nü | en Gott, Glauben, vnd Ler. Am Ende: Judas Nazarei. | Getruckt im iar nach der geburt Christi | M. D. xxj.

o. O. (Basel, A. Petri). 10 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titelholzsch. Nach der Druckanzeige noch 22 Verszeilen. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Tübingen, München, Augsburg, Berlin u. im Germ. Museum.

Der wahre Verfasser war der Carmeliter Paul Elias.

1908. Vom alten vnd newen | Got: Glauben: | vnnd Ler. | Wittemberg.

o. J. (bei M. Lotter 1521). 10 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Am Schlusse: Judas Nazarei. — In München, Berlin u. Dresden.

1909. Vom alten vnd newen | Got: Glauben. | vnd Ler. | Wuittenberg.

o. J. (bei M. Lotter 1521). 10 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Am Schlusse: Judas Nasarei. — In Augsburg u. Berlin.

1910. † Ain Predig vnd ermanūg | Joannis OEcolampadij | vō wirdiger ereenbie | tung dem Sacra- | ment des fron- | leichnam | christi. | Mit Rō. Kay. | Ma. Freyhait. Am Ende: Gedruckt in der Kayserlichen stat Augspurg durch | Sigismunden Grymmen Doctor, vnd Marxen | Wirsung. Anno domini. M. D. xxj.

5 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. München.

1911. Nunc dimittis Oeco- | lampadij, Trostlich den | Sterbenden.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), München u. Berlin.

1912. Nūc dimittis Oe- | colpama-dij, Trostlich | den Sterben- | den.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Min.Bibl.) u. S. Gallen (Stiftsbibl.).

Veesenmeyer kannte noch 2 Ausg.; nach Sal. Heß wäre die Predigt 1520 gehalten. Ueber Oecolampad vergl. (Sal. Heß) Biographien berühmter Schweizerscher Reformatoren. I. Zürich. 1793. Lebensbeschreibung des Joh. Hausschein. Leipzig 1804. Herzog, Das Leben Joh. Oekolampads. Basel. 1843. Hagenbach, Joh. Oekolampad u. Osw. Mykonius, die Reformatoren Basels. Elberfeld 1859.

1913. Oecolampadij | der hailigñ schrifft Do | ctor, sant Brigiten or- | dens zu Alltenmünster | vrtail vñ mainūg. auch | andere reden, antwurtē | vnd handlung Doctor | Martin Luther belan- | gend, auß dem latein in | teütsch gebracht.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse die Zuschrift eines Ungenannten an Mag. Egranus zu Zwickau: Leipzig Anno ꝛc. rr. — In München u. im Germ. Museum.

1914. Oecolampadii der hailigē | schrift Doctor Sant Bri | gitten ordens zu Altēmünster vrtail vñ | mainung, auch andere reden, ant- | wurten vnd handlūg Doctor | Martin Luther belang- | end, auß dem latein | in teütsch ge- | bracht. | M. D. XXI.

o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. Augsburg.

1915. † Oecolampadii | der hailigñ schrifft Doctor | Sant Brigiten ordens zu Alltenmünster | vrtail vnd mainung, auch andere | reden, antwurten vñ handlung | Doctor Martin Luther | belangend, auß dem | latein in teütsch | gebracht. | M. D. XXI.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Freiburg i. Br. u. München.

1916. MEintzisch hoff- | gerichts Ordnūg | zu allen andern | gerichten dien- | lich | 1521. Am Ende: Getruckt vnd volendt zu Meintz, durch | Johannem Schöffer, Im jar als | man zalt nach der geburt Chri- | sti Tausent Fünff- | hundert | vnnd einvntzweintzig. | Am vierdē tag des | monats Sep- | tembris.

24 Bl. Fol. (letztes leer) m. Titeleinf. Die Schlußschrift dat. Worms, 21. Mai 1521. — In München u. Berlin. Schaab, Gesch. d. Erfind. d. Buchdr. I. S. 567.

1917. Ordnung der Burgermaister vnd Rat der stat Ingolstat, wie sich die mennschen in der swern zeit vnd krannckhait der Pestilentz halten sollen. Ingolstadt. 1521.

10 Bl. 4. Von Wolfg. Peyßer. — Schratts Kat. II. S. 39. Butsch, Cat. 34. p. 68.

1918. Passion. D. Mar- | tins Luthers, oder seyn lydung | durch Marcellum beschriben. | (Holzschnitt: Luther mit der Bibel im Arm) | Zweyer bauren redt Karsthans. | Kegelhans.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1521). 8 Bl. 4. Die letzten 4 Bl. enthalten das Gedicht: „Karsthans. Kegelhans." — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel, München, Weimar u. im Germ. Museum. Hirsch IV. no. 400.

1919. Doctor Martinus Lu | thers passion oder | leydung durch | marcellum | beschribē | Zweier bauren Redt | Karsthans vnd | Kegelßhans.

o. O. u. J. (Basel, A. Cratander 1521). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. Auf Titelrückseite Luthers Portrait, am Schlusse wiederholt. — In Augsburg.

1920. D. Martins luthers passion | oder leydung durch marcellum | beschriben. | Zweyher bauren redt | Karsthans vnd | Kegelhans

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. Luthers Portrait, das sich auf dem sonst leeren letzten Bl. wiederholt. — In Zürich (Kantonsbibl.).

1921. Doctor Martinus Lu- | thers Passion oder | Leiden durch Marcel- | lum beschriben.

o. O. u. J. (1521). 6 Bl. 4. Ohne das Gedicht. — In München u. Berlin.

1922. Ain schöner newer | Passion

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. — Im Germ. Museum, in München, Augsburg, Dresden u. Weimar. Abgeb. in Schade's Satiren II. S. 108. Hirsch. IV. no. 480. Dasselbe wie das Vorige.

1923. Die vier Passion | nach beschreibung d' vier Euan- | gelistē, wie man die singē vñ | lesen ist in den

ämbtern d' hei | ligen meſs. Als am Palm | tag, Erichtag, Mit= | woch, vñ karfrey | tag, plos nach dem | text geteütſcht. Am Ende: Gedruckt in der fürſtlichen | ſtatt München durch hannſ= | ſen | ſchobſſer, am freytag vor Ma= | rie verkündūg. Anno ꝛc. in dem | XXj. | E S

6 Bog. 8. Nach Titelbl. 1 col. Holzſchnittblatt eingeklebt. — In München.

1924. Der güt frum Lu= | theriſch Pfaffen narr hayſz ich | Der mich kaufft der leße mich.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Ulm (Stadtb. u. Prof. Haßler), Augsburg u. Dresden. Ein Bruchſtück abged. in Hutteni op. ed. Boecking III. p. 549.

1925. Der gut frum Lutheriſch | pfaffen narr heiß ich, | Der mich kaufft der leſſe mich.

o. O. u. J (Straßburg, Joh. Prüß 1521). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), München, Dresden u. Berlin.

1926. Das biechlin iſt ge= | nant Der gut frum Lutheriſch Pfaf | fen narr hayß ich. Der mich kaufft der leſe mich.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München.

1927. Das Biechlin hat gemacht der nar, der gut lutheriſch tſt.

o. O. u. J. (1521). 4. — Collection no. 3722.

1928. † Von dem pfründt | marckt der Curtiſanen | vnd Tempelkne | chten. Am Schluſſe: Anno dñi M. D. XXj. | Menſe Septembri.

o. O. (Baſel, A. Petri). 10 Bl. 4. — In Zürich, Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Berlin, Dresden, im Germ. Muſeum u. Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Abged. in Schade's Satiren III. S. 59.

1929. PRactica vff Drey ior | Namlich des | XXII XXIII vnd | XXIIII. | Practiciert durch den hochgelertē göttlicher ſchrifft | Licentiaten, Conradum Gallianum, der | Aſtronomiſchen kunſt | ein erfarnen. Am Ende: Gedruckt zu Straſſzburg durch Jo= | hannem Schott, mit Keyßer | licher freyheit vff ſechs jor.

o. J. (1521). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. Roch 2 große u. 6 kleine Holzſch. — In München.

1930. Practica | Außgezogen von Sybilla, Brigitta, Ci | rilli, Joachim, Methodij, vnnd Bruder Reinharts, | Wirt weerenn noch ettliche Jar, Vnd ſagt von wunnder= | lichen dingen, Vormals getruckt im 18. Jar ꝛc. | (In der Mitte des Holzſchnitts:) 1521 | Gedruckt

o. O. 8 Bl. 4. Zuletzt 54 Reimzeilen. — In München.

1931. Ein ſchone vnd cle | gliche hiſtory bruder Jacobs | probſt Auguſtiner ordens | vor zeiten Prior zu Aut | dorff, an gemeine from | me Chriſtenheit, von | beiden gefenck= | niſſen, ſo er | von we | gen des | worts gottes, | vnd vmb des heyligen | Euangeliumß willen erlit= | ten hatt. Am Schluſſe des drittletzten Blattes: J E M W.

o. O. u. J. (1521). 16 Bog. 4. m. Titeleinf. (letztes Bl. leer). Auf vorletztem Blatte Luthers Portrait. Joh. Eberlin gab dieſen Bericht Probſts heraus. — In Schaffhauſen (Stadtb.) u. Augsburg.

1932. Reformation ſo der allerdurchleuch | tigiſt, großmechtigiſt Furſt vñ herr, herr Sigmund weylant | Römiſcher Keiſer zu allen zeiten mehrer des Reichs etc. In dē | nehſten Concilio zu Coſtentz, die Chriſtenlich kirche in beſteti | ge ordnung zubringen furgenhommen hette. Am Ende: 1521.

o. O. (Wittenberg). 9½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titelholzſch. — In Augsburg und München.

1933. Ain Sermon von dem hochwirdigen ſacrament des Altars, geprediget durch Doctor Vrbanum Regium .. M. D. XXj.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Brockhaus, Catalogue. 1862. no. 477.

1934. † Ain predig | Von der hailigen junckfrauwen | Catharina, Doctoris

Vrbani | Regij Thumpredigers zu | Augspurg, gepredigt im M. D. XXI. Iar. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg, durch Siluanū Otmar auff den XIIII. tag Decembris. Anno M. D. XXI.

8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. München.

1935. Intimation der hochberuempten | Vniuersitet Erdfurt, in Martinum Luther | Durch Wolffgang Rusen | verteütschet.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. (letztes leer). Am Schlusse: W. R. me fieri faciebat. — In Schaffhausen (Stadtb.), Augsburg u. München.

Bereits im 23. Theile der Walch'schen Ausgabe Luthers und von H. W. Fratzscher in seiner Abhandlung de academia Erfordiensi de Luthero optime merita etc. Coburg 1751. 4. abgedruckt. J. B. Riederer schrieb 1761 eine besondere Schrift über das lateinische von Schöffer in Mainz gedruckte Original, und nahm darin S. 14 die Uebersetzung ebenfalls auf.

1936. Intimation der hoch | berüemten Vniuersitet Erdt- | furt, in Martinum Lut- | ther. Durch Wolff | gang Rusen ver | teüschet.

o. O. u. J. (Augsburg, H. Schönsperger 1521). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Ulm, Augsburg, München, Berlin u. im Germ. Museum. Abged. in Hutteni op. ed. Boecking. V. p. 337—340.

1937. Vber das freuel: vnbewert | erkennen der hohen schul | Paryß: wider Doctor | Martin Luther vff- | gangen ein spruch red

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1521). 4 Bl. 4. Voran Widmung an Wolfg. Ruß, der die Schrift hat drucken lassen; dann die Ermahnung des Rektors der Universität Erfurt; zuletzt ein kleiner Spruch von 32 Zeilen. — In Zürich u. Schaffhausen (Min. Bibl.). Der Spruch abgeb. in Hutteni op. ed. Boecking. V. p. 341.

1938. Verkündungs Brieff der | hochberüemptē Vniuersitet | Erdfürt, zu schütz schirm vñ handhabung | des Christlichē gots diener vñ lerers. | D. Martin Luthers. Durch | Wolffgang Rüßen | verteütschet.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1521). 4 Bl. 4. Vorrede: Date tertio ybus Maias. Anno 1521. Dieselbe Schrift. — In Zürich, Basel u. München.

1939. Ein nutzliche | ordnūg vnd regimēt | wider die Pestilentz | durch Doctor Hansen Saltz- | man vō Steir, des durchleich- | tigisten Fuersten vnnd herren | herrn Ferdinanden Ertzhertzo- | gen von Osterreych. ꝛc. Leyb- | artzt. dem gemainem man zw | nutz fruchtperlich gemacht. | Zw Wienn gedruckt. Am Ende: Gedruckt zw Wienn in | Osterreych durch | Joañem Sin- | griener.

o. J. (1521). 30 Bl. 4. m. Titeleinf. Zuschrift an die steyrische Landschaft: Geben zw Grätz am xv. tag Septembris im iar M. D. xxj. — In Wien. Denis, Wiens Buchdruckergeschicht S. 339.

1940. Ain Sendbrieff vnnd | vnderweysen, wie sich ain frommer | Christ mitt seim weyb, kindt, ge- | sindt vnd nachpawer halten sol | von Wittenberg gen Erffurt | aim burger zügeschribē. | (In der Titeleinf. unten:) M. D. XXI.

o O. 4 Bl. 4. — In München, Augsburg u. Ulm.

1941. Eyn sendbrieff, | vnnd vnderweyssen, wie sich eyn fromer | Christ mit seym weib, kindt, gesindt, vñ | nachpawer halten soll, vō Wittenberg gen Erffurdt eym bur- | ger zugeschriben.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. — Im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

1942. Ain trostliche Chri- | stenliche anweisung | vnd ertzney in allen | widerwertig | kaiten. | Qui seminat in lachrimis | in exultatione metet.

o. O. u. J. (1521). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. Verfasser: Lazarus Spengler. — In Augsburg.

1943. PRactica, auff das | Jare Christi vnnsers Herren, | M. CCCCC. XXII. | Von dem Hochgelerten Herrē | (Meyster Hansen Virdung vō Hassz- | furt: | weylandt zu Leipzigk Discipel vnnd Jünger) | Doctor Conradten vonn Spiegelbergk, | der Artzney vñ Mathematic erfarn, | Vß warem Lauff der Hyme- | lischen Vmb, Vff, vnd Ny | dergäng gerechet, vñ | darauß künfftige | ding geof- | fenbart. | Venus. Saturn⁹. | (Holzschnitt) | Getruckt zu Oppenheym. Am Schlusse: Zu Oppenheym geendet.

o. J. (1521). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. Zuletzt 6 Verszeilen. — In München.

1944. Furſtlichs Furpildt | Componitur orbis | Regis ad exemplum Auf 2. Blatte: Ein ſendbrief von dem hoch= | weiſenn Marſilio Ficino vonn Florentz Ainem | Cardinal, Vnder dem namen der Warhait: in la= | tein zugeſchribē, vnderweyſend, Wie ſy ain Fürſt | in ſeinem Regiment tugentlich ſoll halten, durch | Michel Spylperger Statſchreiber zum newen= | marckt auff dem Norica. Dem durchleuchtigen | hochgebornen Fürſten hertzog Friderichen jm | Bayrn ꝛc. Zu vnderthenigem gevallen. in teutſche | ſprach gezogen. Nit weniger nutzlich als luſtig zu | leſen.

o. O. u. J. (1521). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelwappen. Widmung: Datū Erchstags nach Martinj. Anno ꝛc. xxj. — In Augsburg.

1945. Eyn ſpruch von den baurn was ſie das gantz yar treiben auff dem veld vnd daheymen in den vier getzeyten des Jars. Am Ende: Gedruckt tzu Leyptzck Anno dñi. M. cccc. xxi.

2 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Weimar.

So ſchweygt ſtil vnd hort auff leyſe

1946. Ein neüwer ſpruch vñ warhaffts bericht
Wie es kompt vnd warumbs geſchicht,
Das ſo vil münch ſeind prieſter worden
An ſich genömen ſant Peters orden,
Vnd die kutten vßgeſchütt
Kouff den ſpruch, es ruwt dich nit.
Vincit veritas.

o. O. u. J. (1521). 8 Bl. 4. (letztes leer). m. Titeleinf. u. Seitenrandleiſten. — In Berlin, Weimar u. Wernigerode. Abgeb. in Schade's Satiren II. S. 165. Hirsch IV. no. 238.

Jch han by allen meinen tagen
Vil wūders hörē leſen vñ ſagē

1947. Der Kei | ſerlichen ſtat re | chten ein ingāg | vnd wares fundamēt. Mei | ſter vnd rādten tütſcher na | tion von Doctor Thomas | Murner gegabet vnd zu ge | fallen vertütſchet. Am Ende: Getruckt vnd volendet | in der ſtat Straßburg vō Johan | ni Grieninger vff ſant Micha | els abent in dē iar nach | der gebürt Criſti. | M. D. vnd | xxi.

37½ Bog. 4. m. Titeleinf. Titel roth u. ſchwarz. Widmung an Ritter Hans Bock. Dann 53 Verszeilen. — In München u. Berlin. Lappenberg (Ulenſpiegel S. 402) ſetzt irrthümlich 1520.

1948. DEs heyligñ Römiſchñ | Reichs Stend. mitſampt allē | Churfürſten vnd Fürſten ꝛc. | Gaiſtlichen vnnd Weltlichen, mit yren Titteln vnd | hoffgeſynde, auch mit yren namen beſchryben, vñ | geſchickten Botſchafften. So zu Worms, in | der Kayſerlichen Reychſtat, auff dem | yetztuergägen löblichen Reychs | tag, in aygner Perſon, ver= | ſamelt vnnd Erſchynen | ſeynndt. Im Jar | M. D. vnd. XXi. Am Ende: Gedruckt in der Kayſerlichen Freyen Reichs Stadt | Worms durch Hanns von Erffort am Abendt | der geburt Marie der Junnckfrawen. Im | Jar M. D. vnnd XXj.

30 Bl. 4. m. Titelwappen. — In München u. im Germ. Muſeum.

1949. Ain ſtraffred vnd ain vnderricht
Wie es des bapſts junger auff geytz hond zu gericht
Darwider iſt auff erſtanden ain baur vnd ain reitter
Leeßt fürbas ſo wert jr hören weyter

o. O. u. J. (Baſel, A. Petri 1521). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. 2 kleinen Holzſch. am Schluſſe. — In München, Berlin u. Weimar. Abged. in Schade's Satiren II. S. 175. Hirsch. IV. no. 508.

All ſtēd der criſtenlichē kirch ſeind yetz übel regiert
Seyt man in dē glaubñ irrt

1950. Artzney Buch= | lein der kreutter | geſamlet durch Johan= | nem Tallat von Vochen= | berg, Bey dem aller erfarneſten der | artzney Doctor Schricken | zu Wyen. Am Ende: Gedruckt zu Erffurdt | durch Melcher Sachſſen ynn der | Archen Noe.

o. J. (c. 1521). 36 gez. Bl. u. 16 Bl. Regiſter u. Recept vom Guaiacholz. 8. Mit Titelholzſch. — In München.

Neue Ausg. Leipzig 1532. 4.

1951. Regiment für den lauff | der

Peſtilentz durch Georgē | Taſſtetter von Rain der | ſiben freyen künſt vnnd | Ertzney doctor: kurtz= | lich beſchriben. | Anno. 1521. Am Schluſſe: Am. vij. tag Julij, jm jar als man zalt. 1521.

o. O. (Wien). 6 Bl. 4. — In Wien. Denis, Wiens Buchdruckergeſchicht S. 340.

1952. Die verteütſchtē Text aus den | Bepſtlichen Rechten: vnd vil | andren glaubwirdigen ge= | ſchrifftē: daraus ſich meni | klich allerley mag erkū | den wie erbarlich bis | her mitt | gemeiner | Chriſtenheyt iſt | gehandlet | worden.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Knoblauch 1521). 6½ Bog. 4. — In Zürich, Baſel, Augsburg, Dresden, Berlin, Wolfenbüttel u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. N. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 244.

1953. Voun vilen | Reichstä= | genn ſo tzu Worms ge= | halltenn, gezogen auß | ainer Orationen Con= | radi Thi= loni Licentia= | ten vnnd Poeten, vor= | teütſcht.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Einſiedeln u. München.

1954. Tondalus ain Ritter auſz | Hybernia des ſele verzuckt ward auß ſeinem leib. Am Ende: Getruckt in der Kayſerli | chen ſtat Augſpurg vonn | Hannſen Froſchauer | Anno domini. | M. d. xxj.

7½ Bog. 4. Titelholzſch. auf Rückſeite u. am Schluſſe wiederholt. Noch 20 Holzſch. — In Augsburg.

1955. Sant Vlrichs des | heiligen Biſchoffs zu Aug= | ſpurg verteutſchte criſtliche | ſchrifft, oder antwort an | Babſt Nicolaum, der | ſich vnterſtund nit | mit recht ſonder | vnbillich, nit | ordenlich, | ſonder vnbeſcheidenlich, | den geyſtlichen eeliche | weyber wider gottes | ordnung zuuerbie | ten. Am Ende: Gedruckt zu Hagenaw durch Tho= | man Anßhelm in dem hornūg, | Nach der gepurt vnſers | hern Chriſti Tauſent | fünffhundert vñ | einonzwen | zig iar.

6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Bamberg, Dresden u. Wolfenbüttel.

1956. † Sant Vlrichs | des hayligen Biſchoffs zu Augſpurg | verteütſchte Chriſtliche ſchrifft, oder | antwort an Bapſt Nicolaum, d' | ſich vnd'ſtund nit mit recht ſon | der vnbillich, nit ordenlich, | ſonder vnbeſchaidenlich, | den gayſtlichē Eeliche | weyber wider got= | tes ordnung zu | verbieten.

o. O. u. J. (Zwickau, J. Gaſtel 1521). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg, Bamberg u. Dresden.

1957. Sant Vlrichs des | heiligen Biſchoffs zu Aug= | ſpurg vertütſchte criſtliche | ſchrifft, oder antwort an | Babſt Nicolaum, der | ſich vnterſtund nit | mit recht ſonder | vnbillich, nit | ordenlich, | ſonder vnbeſcheidenlich, | den geyſtliche eeliche | weyber wider gottes | ordnung zuuerbie | ten. Am Ende: Getruckt zu Stroßburg durch Hans | Prüßen in dem mäyen Nach der ge= | purt vnſers hern Chriſti Tauſent | fünffhundert vnd einunzwen | zig jar.

6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Straßburg, Augsburg u. Berlin.

1958. Ein Vnderweiſung wie man ſich tzu der tzeit der peſtelentz halten ſol, allen Einwoner der ſtat Freybergk tzu gut yn ein kurtze Summa gebracht. Am Ende: Gedruckt zu Leipſigk durch Valentin Schuman. 1521.

4. — In Kopenhagen. Thott, Bibl. VII p. 166. no. 1516.

1959. Jn diſem buchlin wirt mit mancher | lay tapffern, beſtendigen, vnd in der ſchrifft gegründten vr= | ſachen, klärlich bewert, das der hailig Apoſtel Petrus | gen Rom nicht komen, noch alda den tod gelit= | ten, darauß volget, wie ſich der Römiſch | Papſt, vnbillicher weiß, ain nach= | kommer Petri rumet vnd auß | ſchreibt ꝛc.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1521). 7 Bog. 4. m. Titelholzſch. — In Zürich, Baſel, Augsburg, München, Tübingen, Berlin, Dresden u. im Germ. Muſeum. Bibl. Krafft 1739. Bl. 47. Hirsch IV. no. 403.

Im lat. Original von 1520 heißt der Verfaſſer Ulricus Velenus Minhonlensis; vergl. Veeſenmeyer, Sammlung v. Aufſätzen. S. 138.

1960. Achtzehen tapffere, beſtendige vnd in der ſchrifft gegründte Vrſachen

vnd Bewerung, daß Sant Petrus der Apostel nach dem Tod des Herrn Christi nach Rom nicht kommen, noch alda den todt gelitten. Sieben loß Vrsach der Romanisten, damit sie sich gegen obgesetzte Bewerung zu hüten vermeinen: Vnd sieben bestendig Antwort auf dieselben, welche sie gantz abraumen vnd hindan werffen. Daraus folget, wie sich der Römisch Pabst vnbilliger weiß ein Nachkommer Petri rumet vnd ausschreiet.

o. O. u. J. (1521). 4. — v. d. Hardt II. p. 118.

Spätere Ausgaben: Gründlicher Beweis, daß der Apostel Petrus gen Rom nicht kommen u. s. w. o. O. u. J. 28 Bl. 4. Achtzehen wolgegründte Argument u. s. w. 1618. o. O. 8.

1961. † PRACTICA | Teütsch. | Wer die neüwe erschröckliche: | vor nie gesehen: Coniunction, oder zusammenvereinigūg der | Planeten Im Jare M CCCCC XXIIII zukünfftig. Zu | ehrē dē Großmechtigstē, vnüberwintlichē herrē der welt, dē | götlichē Käyser vnd Römischen König ꝛc. Carolo dem v. | Vnd auch etlicher Churfürsten nemlich dem Durch- | leuchtigsten Fürsten vnd herren, herrn Ludwigen | Pfaltzgrauen vnd Churfürsten ꝛc. Vnder | welcher beschirmung der werckmein | ster diesser Practic nemlich Mein- | ster Johann Virdung vonn | Haßfurt Mathematicus | erneret wirt. | Diß Practica wirdt werē bey den Fierzig jaren ongeuerlich. | (Wappen) | Auß gnadē des aller Großmechtigstē Römischen Keisers | Caroli des v. bei pene X marck Golts Innerhalbe vi. Jaren | nit nachzutrücken. | Gedruckt zu Oppenheym. Am Ende: Geendet seligklichen, vnd zu Oppenhym gedruckt. | Gott wend alle ding zum besten, Amen.

o. J. (1521). 5 Bog. 4. mit noch 41 Holzsch. Widmung an Adam Wernher von Themar dat. Heidelberg 11. Nov. 1521. — Im Germ. Museum, in München u. Augsburg (wo 1. Bog. fehlt). Bibl. Ebner no. 13128. Bibl. Schadeloock. no. 2800.

Panzers no. 1240 und no. 2095 andere Abdrücke, no. 2590 ungenau.

1962. Ex Promptuario | uocabulorum Joannis Piniciani | uariarum rerum uocabula, ad | puerorum usum collecta. |

M. D. XXI. Vor dem Register auf vorletztem Blatte: Impressum Auguste in edibus Siluani Ottmar | apud coenobium diue Vrsule cis Lichum. Anno &c. Vicesimo | primo.

22 gez. Bl. 4. m. Titeleinf. Lateinisch-deutsche Vocabeln. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. München.

Neue Ausgaben: ebd. 1528, 1530, 1532, 1534, 1535, 1541, 1545. 4.

1963. Ain bericht Wie D. | Martini Luther von ersten | hinder söllichen schwären | handel kommen sey, | vnd was Jn darzu | geursacht vnd | bewegt | hat.

Ain klag zu gott dem herren gereümbt
Von Paulo vnd ander leer bezeügt
Vber die gaystlichen das ist war
Vollendt im zwaintzigisten jar
Doch laut die klag nit auff die frummen
Gemacht Hans Wallser zum rotten brunen
1521

o. O. 12 Bl. 4. m. Titeleinf. u. Seitenrandleisten. Gedicht. — In Einsiedeln, Ulm, Augsburg, München, Frankfurt a. M. und Berlin.

HAb offt gehört vor jaren sagen
wañ es zu nahē wurd den tagk
Vnd sich die zal erfillen

1964. Von den bosen weyben wie man die ziehen sol Jn Baltes wencks thon nachsinger. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht. Anno M. CCCCC. XXj.

4 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Weimar.

Höret so groß vngemache
vor zeytten eim biderman geschach
. . . als Balthes wenck hat gespecht,
er zog sein frawen wol vnd recht.

1965. Wie die | Bäpstlich geschick- | te botschafft jre werbung gethā | haben An den durchleüchtigē | vnd hochgebornen Fürsten | vnd herren Hertzog Fri- | drich zu Sachssen Cur | fürst Vicariē in Sach- | sen vnd seiner Chur- | fürstlichen gnaden | Antwort dem geschickten Lega- | ten. Als klär- | lich hernach | volgt. Am Schlusse: Datum eylents zu Koburg am Erichtag nach Cōceptiones Marie virginis glorios.

Anno M. D. XXI. J. V. W. Secretis. Meinem besonder gutten freündt N. von .N. Amptman zu N. ꝛc.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Hutteni op. ed. Boecking II. p. 90, wo der Schlußbrief abgedruckt.

1966. wie die Bapstliche ge= | schickte botschafft ire werbung gethā | haben An den durchleüchtigen vnd | Hochgebornen Fürsten vnd her | rn Hertzog Fridrich zü Sachs | sen Churfürst Vicarien in | Sachssen vñ seiner Cur= | fürstlichen gnadē Ant | wort dem geschickt | ten Legatenn. Als | klärlich her= | nach vol= | get. Am Schlusse: Datum eylents zu Koburg am Erichttag nach Cöceptionis Marie virginis glorios. Anno. M. D. XXI. J. V. W. Seretis. Meinem besonder gütten freündt N. von. N. Amptman zu N. ꝛc.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1521). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

1967. Wie die Bepstlich geschickte botschafft ire werbung gethan haben An den durchleuchtigen vnnd hoch gebornen Fürsten vñ hern Hertzog Fridrich zu Sachssen Kurfürst Vicarien inn Sachssen vñ seiner Kurfurstlichen gnadē Antwurt dē geschickte Legatē als klärlich hernach volgt. Am Schlusse: Datū eilents zu Koburg an Erichtag nach Cöceptionis Marie virginis glorios, Anno, M. D. XXI. J V W Secretis Meinem besunder gütten freündt N, uon N Amtman zu N, ꝛc.

o. O. u. J. (1521) 4. — Bibl. Ebner. no. 12238.

1968. Wie Hieronymus von Prag ain | anhänger Johannis Huß durch das conciliū | zu Costentz für ain ketzer verurtailt vñ | verpränt worden ist, vnd wie | er sich zu sterben be= | rait hat.

o. O. u. J. (1521). 6 Bl. 4. Brief des Pogius an Leon. Aretino übers. von Niclas von Weil. — In Zürich, Augsburg, München u. im Germ. Museum.

1969. Wie Hieronimus von Prag ain anhänger Johannis Huß durch das Conciliū zu Costenz für ain ketzer verurtailt vñ verpränt worden ist, vnd wie er sich zu sterben berait hat.

o. O. u. J. (1521). 4. — Bibl. Ebner. no. 13061. Hirsch II. no. 216.

1970. Wie Hieronymus von Prag ain anhänger Johannis Huß durch das concilium zu Costentz für ain ketzer verurtailt vñ verprent worden ist, vnd wie er sich zu sterben berait hat.

o. O. u. J. (1521). 6 Bl. 4. — In Berlin.

1971. Newe zeyttung, Wie zu Magdenburg ein Carmeliten Münch, auß der Sudenburg, der einen Christlichen Prediger, vor eyner gantzen Gemeyne hat liegen heissen, Von eynem Ersamen weysen Rat, der Alten stat, in gefencknus gezogen worden. Reim weiß gestelt.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Berlin. Bibl. Schadelooek. no. 3342.

Zu Magdenburg in Sachsen land

1972. Newe zeytung, wie | zü Magdenburg ain Carmeliten | Münch, auß der Sudenburg, der ainen Christ= | lichen Prediger, vor eyner gantzen Gemayn | hat liegen hayssen, Von einem Ersamen | Weysen Rath, der Altenstat, in ge | fengknuß gezogen worden. | Reim weyß gestelt.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

Zu Magdenburg in Sachsen Land
Villeücht eim yeden wol bekannt
Hat sichs wunderlich zütragen
Gleych in den Osterlichen tagen

1973. Ain schöner dyalogus | Von ainem Lantzknecht vnd pre= | diger münich wie sy vnder wegen zu samen kömē | synd vnd was sy mit ain ander geret ha= | ben gemacht durch Wolfgang zierer | vō Saltzburg Ertzknap zu schwatz.

o. O. u. J. (1521). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — Im Germ. Museum u. in München.

1974. Zucht der Kinder. 1521.

o. O. 2 Bl. 4. Gedicht.

1975. Ratschlag eins der von | hertzen begerdt das gnug besche des | Rö-

mischen stuls wirdickeit, vnd | dar zu des Christen= | lichen stands frid.

o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1521). 6 Bl. 4. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Basel, Augsburg, Freiburg i. Br. u. Dresden. Dem Druckort nach möchte ich ebenfalls, wie Gieseler (Kirchengesch. III. 1. 87.) vermuthen, daß eher Erasmus als Zwingli Verfasser sei.

1976. Ratschlag ains der von hertzen | begerdt das gnug beschech des | Römischen stuls wirdig= | kait, vnd darzu des | Christenlichen | standts | frid.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1521). 4 Bl. 4. — In München u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

1977. Was man in Luthers | sachen handlen: vnd | wie man sich dorin | halten soll.

o. O. u. J. (Basel, A. Cratander 1521, obgleich in d. Titeleinf. 1519 steht). 8 Bl. 4. (letztes leer). Dieselbe Schrift wie vorige. — In Basel, Ulm, Meiningen, Berlin und im Germ. Museum.

1978. was man in Martino | Luthers sachen handlē | vnd wie man sich dar | in halten soll.

o. O. u. J. (1521). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

M. D. XXII.

1979. † Eyn kurtze anred zu allen mißgünſti | gen Doctor Luthers vnd der | Chriſtenlichen freyheit

o. O. u. J. (Nürnberg 1522). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. Auf 3. Bl. ein Gedicht:

O Got in ſeiner maieſtat
Der alle dinng beſchaffen hat

Am Schluſſe: J A hat es gemacht do er frolich was. M. D. XXij. Verfaſſer vielleicht Joh. Ackermann. — In Zürich (Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), München, Bamberg, Weimar, Dresden u. Berlin. Abgeb. in Schade's Satiren II. S. 190.

1980. Ain kurze anred zu allen miſzgünſti | gen Doctor Luthers vnd der | Chriſtenlichen freyheit Am Schluſſe: M. D. XXij.

o. O. (Wittenberg). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg u. München.

Auf 3. Blatte beginnt das Gedicht:

O Got in ſeiner maieſtat
Der alle dinng beſchaffen hat

1981. EJn kurtze anred zu al= | len miſſgünſtigenn der | Chriſtlichē freiheit.

o. O. u. J. (Baſel, Th. Wolff 1522). 2 Bl. 4. Ohne das Gedicht. — In Zürich (Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Schaffhauſen (Stadtbibl.), Tübingen, Ulm (Prof. Haßler) u. Berlin.

Iſt die überſetzte Schlußrede des „Murnarus Leviathan".

1982. Allhie iſt abkunterfet das Schloß kriechiſch Weyſenburgk vñ das ſtetleyn, in aller form vñ geſchicklichkayt . . . . Getruckt zu Augſpurg durch Joſt Denecker. 1522.

Folioblatt m. Holzſch. — Bibl. Ebner. no. 1412.

1983. Vō dem elichen ſtādt | widder bruder Martin Lu= | ter Doctor tzu wittēberg. | Sint ein mall, keiner etwas, der Chriſtenliche warheit | belieben iſt, richten ſoll, er hab es dan tzu vor erkant vnnd | geleßen, bith ich ein ytzlich frum̄ Chriſten menſch ſolchen | meynen Sermon zum erſten leſſen vnd erkennen vnd dar= | nach richten. | Leyptzigk.

o. J. (1522). 20 Bl. 4. (letztes leer). Von Auguſtin von Alveldt. — In Bamberg.

1984. † Ain anſchlag wie man dem Türckē | widerſtand thun mag vnd durch gantz chriſtenhait baide | von gaiſtlichē vñ weltlichē ſtant geleyche bürde getragē | würde on beſchwerniß mit ordenung der müntz gar | ſchön zuleſen yetz new gedruckt. Año. M. D. XXij.

o. O. 8 Bl. 4 mit Titelholzſch. Auf 6. Bl. 26 Verszeilen, auf 7. Bl. Kaiſer Karls Portrait. — In München.

1985. Hupſche | Argumēt. Red. fragt | vnd antwurt, Dreyer perſo= | nen. Nemlichen aines | Curtiſanen, aines | Edelmans vñ | aines Bur= | gers. | Nit allain kürtzweylig, ſünder | vaſt nutzlich zuleſen vnd zu | hören. Alles D. M. Lut= | thers leer betreffent. Am Schluſſe: 1522

o. O. 6 Bog. 4. m. Titeleinf. — In München.

1986. † Ein andechtiger vñ zu beſſe= | rung ſündiges lebens, nützlicher | Tractat, des hayligen vnd Chriſtli= | chen lerers Aurelij Auguſtini | von der üppigkayt | der welt, | durch Doctor | Wolffgangen Rämen, | Bundtßrichtern. ꝛc. auß dem | Lateyn, inn das Teütſch gebracht. Am Ende: Getruckt zu Augſpurg dürch | Sigiſmundē Grim Doctor, vñ Marx Wirſung | Anno. 1522.

6 Bl. 4. — In Zürich u. München.

1987. Sant Auguſtins leere | vnd ermanūg wie man | der welt üppigkait flie | hen vnnd gutte werck | würcken ſoll.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. — In Ulm u. Dresden.

1988. Außschreyben vñ | Warhafftiger bericht Dechat vnnd | Capitels des Styffts zu Elwanng, | mit erzelung, der gebten, vnordenlichñ practick Re | signacion, vnd übergab Albrechts Thumb des öltern | Propst vnd herren zu Elwangen geweßen, an all be= | melts Styffts vnd Propstey Lehenleüt, Amptleütt, | Hinderſeſſen, Vnderthon vnd verwandten Hoch ob' | nider Stend, Gaystlich oder weltlich außgangen zu | Nördlingen. Auff dem zehenden tag des Brachmo= | nats der wenigern zal jm. xxij. Jare.

o. O. u. J. (1522). 10 Bl. 4. — Im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Veesenmeyer, Miscellaneen S. 119.

1989. Ain kurtzer begriff in wasserlay | geſtalt die Brieder der obſer= | uantz Bernhardinenſes genant zu Preßlaw | auß getriben ſein mit Recht vnd auch | erlaubnuß ires Comiſſarien. Unter dem Rathsbeſchluſſe: Geben am Neünden tage des monats Julij. Nach chriſti geburt, fünffzehenhundert donach im zway vnd zweintzigiſten Jare.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. — In München u. im Beſitz Hrn. Haydingers zu Wien.

1990. Ain ſchons vñ ſeer | nutzlichs buchlin zu wiſſen | allen Criſten. | Wie man Biſchoff weyhet, vnd was | jr ampt iſt. | Was die Biſchoff in der weyhe dem | Bapſt ſchwören müſſen. | Wie den Biſchoffen weltlich Regi= | ment nit zu ſtat. | Durch Criſtoffeln Berckſchreiber | von Sangerhauſen.

o. O. u. J. (c. 1522). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich.

Zuletzt ein 7 Seiten langes Gedicht gegen die Biſchöffe:

Nun haſt du wol vnd recht verſtanden
die gſalbten biſchoff ietz vorhanden,
Wie ſy von irem ſchöpffer ſynd
dem bapſt geziert, der warhait ſind

1991. Ein kurtzer bericht von einem | zukünfftigen Concilio, wie ein Chriſten | menſch nit ſeinen glauben dar vff | ſol ſetzen, ſunder vff die | leer gottes. | Dar bei angezeigt Wie fer | einem Concilio zu glauben ſey. vnd vß | welcherley menſchen es beſetzt | ſol werden.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.) u. bei F. v. Mülinen in Bern.

1992. Das die Prieſter Ee weyber | nemen mogen vñ ſollen. | Durch eyn hochberumbten | trefflichen mā erſt im lateyn | geſtalt, vor beſchutz red des | würdigen herrē | Bartolomei | Bernhardi probſt tzu Kem= | berg, tzo von ſeynē Biſchoff gefordert, antwurt zu geben, | das er yn prieſterlichē ſtand, | eyn iungkfraw zu der Ee | genomē hatt. Am Ende: Gedruckt tzu wittemberg ym tzwey | vnd tzwentzigſten Jar.

8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich und Wolfenbüttel.

1993. Das teglich brot von den | Hailigen. | Das Winter tail vnd | Summer tail. | Das buch iſt darumb alſo genant. | Wañ alle tag durch das gantz | jar, inhelt es ain beſun= | ders gebet, oder ain | gedechtnüß | von ai= | nem hailigen | aines yeglichen tags. Am Ende: Getruckt vnnd ſäligklich volendet iſt | dyß loblich werck in der Kayſerlich= | en ſtatt Haganaw, von maiſter | Heinrich Gran, im koſten des | fürſichtigen vnd weiſen herrē | Johañ Rynman vō Orin= | gen, am Montag nach | ſant Jacobs tag. Im | jar als mā zalt nach | Chriſti geburt. | M. D. xxij.

6 Bl. u. 85 gez. Bl., 8 Bl. u. 155 gez. Bl. Fol. m. Titeleinf. Der 2. Theil hat: Ain vorred Floriani über das teglich Brot Hieronymi, ſeynes mit bruders zu Rebdorff. — In Mayhingen.

1994. Jn diſem Biechlin ſeind | begryffen dreū gedicht, Jn geſangs | weyß. Auß gangen Durch | Johann Böſchen= | ſtain. | Das Erſt von Göttlicher | Maieſtat. | Das Annder von den | Zehen gebotten. | Das drit von begerung götlicher | gnaden Jn den gegen= | wärtigen trüeb= | ſelikayten.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. 8, 12 u. 14 Str. — In Ulm, München u. Wernigerode.

Wackernagel, Bibl. S. 459. Rambachs Anthologie S. 432. Das erste nicht von Böschenstain.

1. Gol ewig ist, on endes frist
2. WElt jr mich mörcken eben
3. VOn wunderlichen dingen

1995. Eyn Büchleyn wider den Sermon Augustini Alueldes von ehlichen stande, den er wider Mart. Luther gemacht, darinn auch angezeigt, ob es auff göttlicher heiliger Schrifft gegründet, daß Priester möchten ehliche Weiber haben.

o. O. u. J. (1522). 4. — In Wolfenbüttel u. Berlin.

1996. Ain schenes vnd | nutzliches büchlin von | dem Christlichen | glauben.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1522). 6 Bl. 4. (letztes leer) mit Titeleinf. — In Dresden, Wolfenbüttel u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Bibl. Schadeloock. no. 3507. Hirsch. IV. no. 308.

1997. Das biechlin zaiget an wer der | lebendig martrer sey auff erdtrich, vñ | betrifft den Christenlichen | glauben.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Bamberg, Dresden, Wolfenbüttel u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Bibl. Panzer. no. 10808. Bibl. Ebner. no. 13860. Collection no. 5142. Hirsch. IV. no. 302.

1998. † Cantzley büchlin. Zeiget | an, Wie man schriben sol eim yedeñ, in | was würden, stadt oder wesens | er ist, geistlich vnd wel | tlich, in kurtz form | begriffen. Am Ende: Getruckt zu Straßburg | durch den fürnemē Johannem | Knoblouch. Als mann zalt | nach der geburt Christi | Fünffzehenhundert | vñ zweintzig zwey | Jare.

56 gez. Bl., 3 Bl. Register, 1 Bl. leer. 4. Das Register folgt nach der Druckanzeige. — — In Freiburg i. Br., München u. Bamberg.

1999. Prognosticatio vnd Erklerung der | grossen Wesserung: Auch anderer | erschrockenlichen würchungen, so sich begebē nach Christi | vnsers lieben hern geburt, funfftzehenhundert vñ. xriiij. iar | Durch mich Magistrū Johannem Carion vō Büetikaym | Churfurstlicher gnaden zu Brandenburg Astronomū, mit | fleissiger arbeit zusamen gebracht, Gantz erbermlich zulesen | In nutz vnd warnung aller Christglaubigen menschen. | (Holzschnitt) | Getruckt zu Leypßgk durch Wolffgang Stöckel. 1522. Am Ende: Getruckt zu Leypßgk durch Wolffgang | Stöckel. 1522.

8 Bl. 4. m. Titelholzsch. Auf 6. Bl. Reymen der Planeten 2½ S. — In München u. Berlin. Strobel, Miscellaneen VI. S. 151. Weller, Altes I. S. 256.

2000. Prognosticati vnd Erklerung der | grossen Wesserung: Auch anderer | erschrockenlichen würckungen, So sich begebē nach Christi | vnsers lieben hern geburt, funfftzehenhundert vñ. xriiij. iar | Durch mich Magistrū Johannem Carion vō Buetikaym | Churfurstlicher gnaden zu Brandenburg Astronomū, mit | fleissiger arbeit zusamen gebracht. Gantz erbermlich zulesen | in nutz vnd warnung aller Christglaubigen menschen. Am Ende: Getruckt zu Leypßgk durch Wolffgang | Stöckel. 1522.

8 Bl. 4. mit demselben Titelholzsch. — In München.

2001. Prognosticatio vnd | Erklerung der grossen Wesserung Auch | anderer erschrockenlichen würckungen, so sich begeben nach | Christi vnsers lieben herren geburt, Fünfftzehenhundert | vnd XXiiij. jar. Durch mich Magistrū Johannem | Carion vō Büetikaym Churfürstlichen Gna- | den zu Brandenburg Astronomum, mit | fleyssiger arbayt zusamen gebracht, | Gantz erbermlich zu lesen In | nutz vnd warnung aller | Christglaubigen | menschen.

o. O. u. J. (1522). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

2002. Von abthieung der | Bylder, Vnnd das kayn | Betler vnder den Chri | sten sein soll. | Carolstatt in der Christlichen | stat Wittenberg.

o. O. u. J. (Basel, A. Cratander 1522). 22 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Dem Wolff Schlick Grafen zu Passau gewidmet. — In Zürich, Basel u. bei F. v. Mülinen in Bern.

2003. Bit vnd verma | nung an Doctor | Ochßenfart. | Endreßen Bodenstein | von Carolstatt. | Wittenberg. Am

Ende: Getruckt zu Wittenberg | M. D. Xxij. Jar.
6 Bl. 4. — In Zürich u. Dresden.

2004. Von Gelübden vnderich= | tung Andres Bo. von | Carolstadt Doctor. | Außlegung des. xxx. capitel Numeri, | welches von gelübden redet. | Diß büchlin beschlüsset durch Biblisch, Christ= lich re= | chte, aber heylige schrifft, Daß Pfaffen, München, vñ | Nonnen, mit gutem gewissen vnd göttlichem willē, sich | mögen vnd sölle vermelen, vnd in Ehelichen standt bege | ben, vuersuchte Römische dispensation oder nachge | bung, die auch gar vnnödtlich ist. Vnnd gibt | rat, daß obgenante personen yr gleyß= | nerisch leben, zu sampt kappen vnd tugeln abwerffen, vnd in recht | Christ= lich leben tretten. | Anno M. D. XXII. Am Schlusse: Gedruckt nach Christi geburt Jm | M. D. vnd. Xxij. Jar.
o. O. (Basel, A. Petri). 9 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Bern, Basel, Augsburg u. Dresden.

2005. Von beyden gestal | ten der heylige Messze. | Von zeichen in ge= | meyn was sie wircken | vnd deüten. | Sie seind nit Behe= | men ob' ketzer, die beyde ge= | stalt nemen, sond' Euan= | gelische Christen. | Andres Bodēstein | Von Carolstat. | Getruckt | jm XXII. Jar. Am Ende: Getruckt vnd vollent jn Brachmond | des zweyten tags jm jar M. D. XXII.
o. O. (Straßburg, Joh. Prüß). 6½ Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.) u. S. Gallen (Stiftsbibl.).

2006. Predig Andresen Bodenstein | von Carolstat tzu Wittenberg. | Von empfahung des hey= | ligen Sacraments. | Wittenberg. Am Ende: Jm Jar M. D. xxij.
o. O. 8 Bl. 4. — In Donaueschingen.

2007. Sendtbrif. D. Andree Boden | stein von Carolstad meldende seiner | Wirtschafft. | Newe getzeyt von pfaf= fen vnd münchen | zu Wittemberg auß= gangen.
o. O. u. J. (Wittenberg 1522). 4 Bl. 4. (letztes leer). Vorrede: Datū Wittembergk Sontag Circūcisionis. Anno. xxij. — In München.

2008. Sendtbrif. D. | Andree Boden. | von Carstat meldende sein | ner wirt= schafft. | Nuwe geschicht von pfaffen | vnd munchē zu Wittenberg | außgangen. | wyttemberg
o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Basel u. S. Gallen (Stiftsbibl.).

2009. † Des Bepstlichē red | ners potschafft Francisci Chere= | gati erwelte Bischoffs zu Apru | tin, Fürsten vō Teram, zu Nü | rmberg in der teütschen Für | sten rhat. Am xix. tag des | wintermonents besche= | henn. Anno | M. D. Xxij.
o. O. (Nürnberg). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München u. Wolfenbüttel.

2010. † Die verteutscht Oration vñ werbung so Bäpst= | lich heiligkeit, durch iren Legaten, vñ Ora= | tor vor K. M. vnsers aller gnedigsten | herrē Statt= halter, Churfürsten | Fürsten, vñ gemeinē stēdē | des heiligē Römischen | Reichs zu Nürn= | berg auff dē neün | zehenden | tag Nouembris, Anno. xxij. | hat thun lassen.
o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1522). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Wolfenbüttel.

2011. Ain. Sermon. | Sancti Johannis Chryso | stomi, von dem almu= ßen, über die | wort Pauli, in der er= sten Epist= | el deren von Corinth. in lat= | tein von Jo. Oecolamp. anzaigt, vñ durch Jo. | Diebold zu Vlm, | ver= teütschtt. | Anno. dñi. M. D. XXII.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München u. Berlin. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 300.

2012. Was auff diß | Dreyundzwayn= tzigest vnd zum tail vyer | vndzwayntzi= gest jar. Des himels lauff künnfftig sein, | Auß weyß Doctoris Johannis Copp vrtayl.
o. O. u. J. (1522). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. 3 Holzsch. Auf Titelrückseite ein

Spruch „Zu der pfaffhayt“ 18 Verszeilen, oben und beidseitig mit Leisten eingefaßt. Vorrede: Gegeben zu Erdfort ꝛc. — In München.

2013. Was auff diß. xxiij. vnd | zum tayl. xxiiij. Jar des hymels lauff künfftig | seyn außweyß. Doctoris Joānis Copp vrteyl.

o. O. u. J. (Wien, Joh. Singriener 1522). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. Vorrede: Geben zu Erfordt am. xv. tag des Herbstmons. M. D. xxij. Nachher erst die 18 Verszeilen. — In München (wo 2. Bog. fehlt).

2014. Ableynung des vermein | lichen vnglimpffs so dem Andechtigen Hoch | gelerten vnd Cristenlichen vatter Doctor | Martin Luther Augustiner ordens. ꝛc. | von vielen zugelegt, jn dem das er vn | sern vatter den Babst ein Vicarj | des Teüfels vnd Antecrists | ꝛc. genant hat.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1522). 10 Bl. 4. m. Holzsch. auf Titel u. Rückseite. Von Hartmau von Cronbergk „Walthern von Cronbergk teütsch ordens Chumthur zu Franckfurt“ gewidmet. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel u. Dresden.

2015. Eyn hüpsch Cristenliche | vnd Götliche erinnerung vnd warnung, | so Kayserlicher Maiestat vō eynem | jren Kayserlichen Maiestat ar | men Reüterlyn, vnd vn | derthenigem diener | beschicht.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1522). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (der Ritter neben seinem Pferde vor dem Kaiser knieend). Der ungenannte Ritter ist Hartmudt von Cronberg. — In Zürich (Kantonsbibl.), bei F. v. Mülinen in Bern, u. in Ulm. Abged. bei Münch, Sickingen II. S. 182.

2016. Drey Christliche schrift | des Edlen vñ Ernuestē | Hartmudts vonn Cro- | nenberg. | Die erst an Bapst Leo | des namens den tze- | henden. | Die ander an die ein- | woner tzu Cronen- | berg. | Die dritte an die Bettel orden. | Die vierd an Jacoben Kobeln. | Wuittemberg. Am Schlusse: Datum vff den ersten dornstag in der vasten, Anno dñi ꝛc. xxij.

o. O. u. J. (Leipzig, M. Lotter 1522). 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Berlin, Dresden u. Wolfenbüttel. Abged. bei Münch, Sickingen II. S. 143—160.

2017. Ein kurtz, treüwe, Christliche vermanūg, | an die Eydgnossen, von Hart- | mudt von Cronberg. Am Schlusse: Datum vff dinstag nach Conceptionis | Marie, Anno. xxij.

o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1522). 4 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.). Abged. bei Münch, Sickingen II. S. 186.

2018. Ein trewe vermanung an alle stende vñ geschick | ten auff dē Reichstage yetzundt zu Nürn- | berg, von einem armen verlagten | vom Adel mit beger solich verma | nung vñ treüwen radt zu- | hören, bedenckē vñ an | zunemē, vō aller | Edlen wegē, | die keinen standt im | Reich habē. Am Schlusse: Datum nach Sant Katherinen | tag, Anno ꝛc. xxij.

o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1522). 4 Bl. 4. Von Hartmudt von Cronberg. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Dresden.

2019. Cullsamer wider D. Vsingern zu Erffurth, der daselbst geprediget: Es ist offentlich, daß man falsche Müntzmacher verbrennen soll, also lernet mich auch meyn Vernunfft, das man Ketzer verbrennen soll. 1522.

o. O. 4. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 243.

2020. Ain schöner dialo- | gus oder gesprech, so ain Prediger münch Bembus | genant, vnd ain Burger Silenus, vnd sein | Narr mit ainander habent. | Bembus Silenus Narr | (Holzschnitte dieser drei Personen).

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Berlin, Weimar, Dresden, im Germ. Museum u. Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Abged. in Schade's Satiren III. S. 213. Bibl. Christ. I. no. 1055. Hirsch. IV. no. 501. Allg. Lit. Anzeiger. 1801. Sp. 407.

In Dresden noch eine andere Ausg. o. O. u. J. 4.

2021. Dialogus von der zwitrach- | tung des hayligen Christenlichen glaubens | neülich entstanden, darin der mensch | vnderricht wirdt, wie er sich |

in denen vnd andern irrthumbñ hal | ten ſol.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. (letztes leer). — In Augsburg, München, Wien u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Bibl. Schadeloock. no. 3544.

2022. Dialogus von der | zwitrachtung des hayligen | Chriſtenlichen glaubens newlich | entſtanden, darinn der menſch | vnderricht wirt, wie er | ſich in denen vnnd andern | yrrthumben | halten ſol.

o. O. u. J. (Zwickau, J. Gaſtel 1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Bamberg u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2023. Dialogus von der zweitrachtung des heyligen Chriſ | tenlichenn glawbens | neulich erſtanden, darin der menſch | vnderricht wirt wie er ſich yn | denen vñ anderñ yrr- | thümen halten | ſol. | Die perſonen in diſſem buchlein. Ley. Prieſter. Chriſtus. Dauid. Paulus. Moſes. Johannes.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. — In Zürich.

2024. Dialogus von der zwitrachtüg des heyligen Chriſten- | lichen glaubens neulich entſtanden, darin der | menſch vnderricht wirt, wie er ſich | ynn denen vnnd anderen yrthumen halten | ſol. | Die perſonen yn diſem buchleyn. Ley. Prieſter. Chriſtus. Dauid. Paulus: Moſes. Johannes.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. — Bibl. Ebert. no. 13055. Schade's Satiren III. S. 296.

2025. DJalogus von der tzwy | trachtüg des heiligē Chriſtlichen glau- | bens neulich entſtandē, darin der men | ſch vnderricht wirt, wie er ſich in denen vñ an- | dern yrthumben halten ſol.

o. O. u. J. (Straßburg 1522). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. Einf. — In Ulm, Augsburg, München u. Wien.

2026. Dialogus von der zwitrach- | tung des hayligen Chriſtenlichen glaubens | neülich entſtanden, dariñ der menſch | vnderricht wirdt, wie er ſich | in denen vnd andern | irrthumbñ hal | ten ſol. | Widerumb fleyſſig überleſen | gebeſſert vnd gemeret.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. — In Augsburg, München u. Berlin. Abgeb. in Schade's Satiren III. S. 207. Hirsch. II. no. 237.

2027. Dialogus von der zwitrach- | tung des hayligen Chriſtenlichen glaubens | neulich entſtanden, darin der menſch | vnderricht wirdt, wie er ſich | in denen vnd andern | yrthumben hal | ten ſol. | Widerumb fleyſſig überleſen | gebeſſert vnd gemeret.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. — In Augsburg, München, Meiningen u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2028. Hierinnen reden zwo | perſon vonn der zwittrachtung | des heyligen Chriſtlichen glau | bens neülich entſtanden. dar | riñ der menſch vnderricht wirdt, | wie er ſich in denen vnd | andern jrthumbñ hal | ten ſoll. | Widerumb fleyſſig vberleſen | gebeſſert vnd gemeret.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. — In Augsburg. Bibl. Schadeloock. no. 3334.
In Dresden 3 verſchiedene Drucke.

2029. Ain ſchöner dialogus.

o. O. u. J. (c. 1522). 4 Bl. 4. Für Luther. — In Weimar. Allg. Lit. Anzeiger. 1799. Sp. 509.

2030. Ein vaſt ſchoner Dyalogus, ob' geſprech Büchlein, eines dorff Bawern von Dudenhoffen, vñ eines ſtiffts Glöckners zu Speier, mitt eynander redende (vaſt wohl mit der geſchrifft gegründet) Gar nütz, ſchön vnd luſtig eynem iedē Chriſten menſchen zu leſen.

o. O. u. J. (c. 1522). 4. — Collection no. 5706.

2031. HJe kompt | ein Beüerlein zu | eim reichen bur | ger vō der güldt | den wucher be- | treffen, ſo küpt ein pfaff auch | dar zu, vnd dar nach ein Mü | nich, gar kurtzweilig zu leſen.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß c. 1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Baſel u. Dresden. Am Schluſſe:

Iß vnd trinck wirck gut ding
Halt treüw vnd eer dir wirt nit mer
Dann ſpeyß vnd gewandt
Vnd was du guts vorhin haſt geſandt

2032. Hie kompt ein Beüerlein zu | einem reychen Burger von der gult, den wucher | betreffen, ſo kompt ein pfaff auch dar zu | vnd dar nach ein münch, gar kurtz= | weylich zu leſen.

o. O. u. J. (Nürnberg c. 1522). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg. Abged. in Schade's Satiren II. S. 73.

2033. Ain ſchöner dialogus von einem Beuerlein vnd einem reichen Burger von wegen der gülbt.

o. O. u. J. (c. 1522). 4. — Schratts Kat. II. S. 18.

2034. Ain ſchöner Dialogus zwiſchen ai | nem Prieſter vñ Ritter, von | ainer ſteür, über die gaiſt | lichenn etwan in | Fräckreich | angelegt, | gehal= | ten.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1522). 12 Bl. 4. Die Widmung von Jos Pollinger an Fried. v. Seckendorf datirt: am mitag nach Philippi vnnd Jacobi. Anno ꝛc. ſeptuageſimo nono. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Dresden u. Berlin. Allg. Lit. Anzeiger. 1801. Sp. 408.

2035. Ain Sermon über Marc. X. laſſet die Kindlein . . . durch Joh. Diepolt zu Blm. 1522.

o. O. 4. — Bibl. Krafft. 1739. Bl. 20.

2036. * Ohne Ueberſchrift. 1522.

o. O. Foliobtatt m. Holzſch. (Chriſtus am Kreuz mit den 3 Engeln) von Albr. Dürer. Zwei Gebete von 32 u. 24 Z., für welche Gregor III 5400 Tage Ablaß ertheilte. — In Bamberg. Heller, A. Dürer II. S. 619.

2037. Das lob der Pfarrer | VOn dem vnützen koſtē der gelegt wirt | von dem gemeinē vnuerſtēdigē volck vff mäßläſen, volgungen, begrebnüß | ſybent, dryſſigſt, jartag ꝛc. Vnd vō lob | der Pfarrer vnd irer nötigen Caplon. Am Schluſſe: Ich hoff vnd harr.

o. O. u. J. (Baſel, P. Gengenbach 1522). 6 Bl. 4. Titel in Einfaſſung mit kleinem Holzſchnitt. Dieſe Eberlinſche Schrift bildet zugleich den 7. „Bundtgnoſſen", der auf dem Titel veränderte Holzſchnitte zeigt. Eine dritte Gengenbach'ſche Ausg. hat die einzige Abweichung, daß auf dem Titel unten die Worte hinzugeſetzt ſind: Tu wol zyt nahet. | F | W

Alle dieſe Ausg. in Zürich, die erſte auch in Augsburg, die letztgenannte in Schaffhauſen (Stadtbibl.). Serapeum. 1858. p. 317.

2038. Das lob der Pfar= | rer von dem vnnützen koſten | der gelegt wirt von dem gemainen | vnuerſtendigen volck auff meß | leſen, volgunge, begrebnuß, | ſybent, dreyſigſt, jartag ꝛc. | Vnd vō lob der Pfar | rer vnnd jrer nöti= | gen Caplan.

o. O. u. J. (Zwickau, J. Gaſtel 1522). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Baſel, München u. Augsburg.

2039. Das lob der Pfarrer von | dem vnnutzen koſten der gelegt wirt | von dem gemainen vnuerſtendigen volck auff | meß leſen, volgungen, begrebnus, ſy= | beut, dreyſigſt, jartag ꝛc. Vnd vō | lob der Pfarrer vnnd jrer | nötigen Caplan. Am Schluſſe: Ich hoff vnd harr. Die zeyt bring Roſen.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Freiburg i. Br., Donaueſchingen, Augsburg, München u. Berlin.

2040. Das lob der Pfarrer. | Von dem vnützē koſtē der | gelegt wirt von dem gemeinen vnuerſten | digen volck, vff mäſſz leſen, volgungē | begrebtniß, ſybent, dryſſigſt, jar= | tag ꝛc. Vnd von dem lob der | Pfarrer vnd irer nötigē | Caplön. | Tu wol, zit nahet. | F W Am Schluſſe: Ich hoff vnd harr.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froſchower 1522). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. (ein Mann ſchaut einen Mönch ein). — In Zürich.

2041. Das lob der Parrer | Von dem vnützen koſten der gelegt wirt vō dem ge= | meinen vnuerſtendigē volck vff meß leſen | volgūgen, begrebnus, ſibent, dreiß= | ſigſt jartag ꝛc. Vnd vō lob der | Pfarrer vnd irer nötigen | Caplön.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. — Im Germ. Muſeum u. in Dresden.

2042. † wie gar geferlich ſey. So ein Prie= | ſter kein Eeweyb hat. Wie vnchriſtlich vnd ſchedlich | eim Gemeynenn nutz Die menſchenn ſeind, Welliche hindern die Pfaffē am Eelichen | ſtand. Durch Johan Eberlin von | Güntzburg. Anno. | 1522.

o. O. 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Bern.

2043. Ein predig zu Minchen ge= |

than in vnnser Frawen kirch | en am sonntag vor Martini | durch D. Ecken. 1522

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Unter der Vorrede: Datū Ingolstat Andree. 1522 — In München.

2044. † Das man der heyli | gē bilder yn den kirchē nit abthon, noch | vnehren soll, Vnnd das sie yn der | schrifft nyndert verbottē seyn. | Hieronymus Emser.

o. O. u. J. (Leipzig, W. Stöckel 1522). 8 Bog. 4. m. Titelwappen. Widmung an Herzog Georg zu Sachsen: Geben zu Dresden Mitwoch nach Letare. Anno. M. D. xrij. — In Augsburg u. München.

2045. Schutz vnd handt | habung der Sibenn Sacrament | Wider Martinum Luter, vō dem aller vnüberwintlichi- | sten Konig zu Engelandt vñ Franckreych. vñ hern in | Hibernia, hern Heinrichē dem achten dis nhamēs auß- | gangenn.

o. O. u. J. (1522). 21 Bog. 4. Von Hier. Emser. — Veesenmeyer, Literaturgesch. d. Briefsamml. v. Luther. Berlin 1821. S. 145.

2046. Jesus. Das Euangelium oder Epistel Pauli zu den Römeren. Am Ende: Gedruckt in der loblichen statt Straßburg durch Johannem Schotten zu dem Thyergarten.

o. J. (1522). 5 Bog. 8. Der Holzsch. der Titelrückseite auf letztem Blatte wiederholt. — Panzers Zusätze z. Entwurf S. 19.

2047. † Epistel oder sendtbrieff sant Paul zu Tito.

o. O. u. J. (1522). 4. Uebers. von Nic. Krumbach. — Bibl. Ebner. no. 13076. Hirsch. II. no. 228.

2048. † Czwu Epistelu oder Sendbrieff | des Fursten der zwelff boten sanct | Peters, In welchen er vormant alle Christglaubigen ge- | dultiglich zu leiden alle vbel vnd widerwertikeit die | yn von den so dem heyligen Ewangelio wider | seindt, angeleget werden, Durch den hoch- | gelarten Nicolaum Krumpach der hey | ligen schrifft Licentiaten, Pfarhern | zu Quernfurt vom Latin inß | deutsch gebracht, zu trost | vnd seligkeit allen | Christglaubigē | mensch | en. | (Holzschnitt) | Getruckt zu Leypßgk durch Wolffgang Stöckel | .1522.

4. — In Augsburg u. München.

2049. Herrenn Erasmi von Roterdam, ein new vordeutscht büchlein, darinnē er alle menschē Götliche schrifft, mit vleiß tzu lesenn, Auch tzu gemeynem fridt, vormandt vnd anraytzt. Am Schlusse: Geben zw Basel, am aylfften tage Januarij. im zwaytzigisten Jar.

o. O. u. J. (1522). 4. Uebers. von Ant. Beuther. — Bibl. Ebner. no. 13058.

2050. Ein schön Epistel | Erasmi von Ro- | terdam, das die Euangelisch ler von yederman sol ge- | lesen vnd verstanden | werden. Am Ende: Getruckt zu Basel durch Adam Petri. | Anno M. D. xrij.

16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Dat. Zu Basel vff den rij. tag Januarij. Im iar M. D. xrij. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel, Schaffhausen (Min.Bibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Bamberg.

2051. † Ein heilsame erma- | nung des kindlein Jesu an | den sunder getzogen auß | Erasmo. | Hieronymus Emser

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. mit Titelwappen u. Holzsch. auf 2. Blatte. — In Berlin. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 111. Vergl. Riederer, Nachrichten I. S. 456. Altes u. Neues. 1720. S. 208. Anfang des Gedichts:

Dieweil bei mir allein man findt

2052. † An den Erwirdigen | in Christo vnd durchleüchtigen fir | sten, Christoffen Bischof zu Basel | ain verantwurtūg Erasmi vō Ro | terdam von verbotner speiß des | flaisch, vñ von der gleichen auffatz | ung der menschen. | Nutzlich, vnnd not zu lesen allen | menschē, den nidern, das sy ir | beschwärd sehē, dē öbern | das sy bössers fürne | men. Am Ende: Getruckt in der Kayserlichen stat Augspurg durch | Doctor Sigmund Grym.

o. J. (1522). 5½ Bog. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg, Berlin u. Dresden.

2053. Herrn Erasmi | vō Roterdam vermanung | das hailige Euangelium | vnnd der hayligen zwölff= | poten schrifft fleyssig zu | lesen. In kürtz ver= | deütscht. | Anno domini. 1522.

o. O. (Zwickau, J. Gastel) 6 Bl. 4. m. Titeleins. Widmung Nic. Krumpachs an Hans v. Pagk: Datum am achten tag Agnetis. 1522. — In Augsburg, München, Bamberg, Greifswald, Wolfenbüttel u. Dresden.

2054. Herr Erasmus von Ro= | terdam verteütschte vßlegung über | sant Hieronymus Allegation, | was guts die Philosophi in | d' heyligē schrifft schaffē. | Vnd über diß wort Chri | 'sti Matthei am. xvj. Capitel. Du bist | Petrus, vnnd vff disen felß ꝛc. | Auch über diß wort Jo= | hannis, Luce am dritten Capitel. Jr | solt nyemants dz sein mit gewalt | abdringen ꝛc. | Anno. M. D. xxij.

o. O. (Basel, Th. Wolff). 4 Bl. 4. m. Titeleins. — In Zürich, Basel, Bern u. Tübingen.

2055. HERR ERASMVS | Von Roterdam Verteütschte | vßlegung, über das göttlich vnd Tröstlich | wortt Vnsers Herren vnnd selig= | machers Jesu Christi. | Matthei am. vj. Capitel. | Nem̄ent vff eüch mein Joch | vnd lernent von mir. Am Schlusse: M. D. XXij.

o. O. (Basel, Th. Wolff). 4 Bl. 4. — In Basel.

2056. Von walfart. | Erasmi Roderodami. | Vermanung, Wo Christus | vnnd sein Reych zu | suchen ist.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. m. Titeleins. — In Zürich.

2057. Von walfart | Erasmi Rodterodami | vermanung wo Chri= | stus vnd sein reich | zu suchen ist. | M. D. XXij.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Augsburg, München u. Mayhingen. Vielleicht Panzers no. 1290.

2058. * Erlaß Georgs Herzogs zu Sachsen an den Rath zu Delitzsch, daß dieser verfüge, „sich alter Christlicher gewonheyt nach" zu halten. Geben tzw Dreßden, Mitwoch nach Judica. Anno dñi. M. ccccc. xxij.

Quartblatt. — Im Germ. Museum.

2059. Christliche Ermanung, | Das den Vneelichen kinden, zu jrer leibßnarung, | vnbillicher weiß bis hieher, lernung der Hanndt= | werck, Einkomung der Zünfften, vnd | Burgerrecht, aufgehalten | werden. | Lu. vj. | Mit was maß jr werdet messen, | wirdt ewch herwider gemessen. | Matth. 18. | O du schalckhafftiger knecht, bist du nit | schuldig dich deines mitknechts zuerbar | men, wie ich mich dein erbarmt hab? Am Ende: Getruckt zu Augspurg, durch | Syluañ Ottmar.

o. J. (c. 1522). 5 Bog. 4. Zuletzt ein „Enigma" von 29 Verszeilen. — In Zürich, Ulm, Augsburg, München u. Regensburg. Zapf, Augsburgs Buchdr. II. S. 205. N. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 426.

NB. Die „Ernstliche ermanung des Fridens vnd Christenlicher einigkeit" des Bischofs von Constanz 1522 ist von Chr. Froschower in Zürich gedruckt und von Seb. Meyer herausgegeben.

2060. † Ain Ermanung wider | Die Türcken, Vnd wie sy die Christen | durchechtent. Im land Vngern. | (Holzschnitt) | Im iar M D XX II.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 4 Bl. 4. Rechts Seiteneins. Am Schlusse eine Querleiste. — In München, Berlin u. im Germ. Museum.

HOrt hört durch got da ist kein feyt
der gantzen Christñhait gemeyr
Vnd vorpaw, genant Vngerlād
allen Christen vorlengest bekant.

2061. Ein trüwe Ermanung an all | Christen, das sie sich vor falscher leer hüten, vñ jren | glouben vnd vertruwen allein in Got, vnd syn | götlichs wort setzen, vñ also alle leer flys= | sig probieren, vnd vns an kein person | hencken, denn verflucht ist der | mensch der syn vertruwen | in ein menschen setzt, | Hiere. 17. Darūb | spricht Chri | stus, | man soll sin | stim̄ vnd keins an | dern hören Joan. 10. | Das verlych vns Got allen | Amen.

o. O. u. J. (1522). 10 Bl. 4. — In Augsburg. Panzer, Bibl. no. 10901.

2062. Teutsch Ewangeli vnd Epistel . . . Vom Latein in besser Teutsch gebracht. Mit lustigen Figuren vor mals nie gesehē. New getruckt. Straßburg, getruckt von Mart. Flach, in der expenß von Joh. Knoblauch. 1522.

Fol. m. Holzsch. — Weigels Kunstcatalog no. 17889 a.

2063. * Excommunication vom Bischof von Bamberg Wygand, gegen G. Pesler, Rector zu S. Sebald, H. Böner, Rector zu S. Laurentius, und Wolfgang Volprecht, Prior zu S. Augustin, sämmtlich zu Nürnberg.
(c. 1522—26). Folioblatt. — Im Germ. Museum.

2064. Von der Finsternus die zu | Rom geschehen ist Im M. D. vñ xxij jar |
Rom sich für dich zu diser frist
diß Finsternus dir zaigen ist
Ain straff von got dir ist vorhand
hat dich drey tag darum verbländ
Eyl bald zum herren Jesu Christ
der kumpt dir zu hülff in kurtzer frist
Diß Finsternus ist anderst nit bedeüten
daß Rom hab rew mit andern leüten
Folg leer, dir ist gesandt von got
vnnd treib auß Christo nit meer spot.
Darbey Vermerckt auf dz | kürtzt ain warhafftige neüwe zeyttung | wie in Hispanien, auch in andern kü | nigreichen, etlich stet durch Erd | bidem vndergangen, vñ nyd' | gefallen seinnd.
o. O. u. J. (Zwickau, J. Gastel 1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Auf 3. u. 4. Bl. Querleisten. — In Donaueschingen, Ulm, Wien u. Berlin.

2065. Eyn Christlich form der Beycht, wie sich | der Mensch seiner sünde gegen Got täglich beklagen | soll. Außgangen von Mayster Ste- | phan, Prediger im Jo- | achims Tal.
o. O. u. J. (c. 1522). Folioblatt m. Holzsch. — Im Germ. Museum.

2066. † Frawen Biechlin | Zu rum vnd breyse allen tugentsa- | men auch erberen weybern ist dises Tractet- | lin auß vor schrifft des hayligen wortt | gotes zusamen gebracht | vnd verfasset. | Ain weybliches bilde hat vnns den sälig- | macher geboren vñ durch jne leben wir alle. | Actu. 17. | Da entgegen auch zu straff etlicher halßstär | riger vñ boßhafftiger weyber etwz | auß der hayligen geschrifft | gezogen. | Eccle. 25. | Von ainem weyb ist der anfanng der sünd, | vnnd durch sie sterben wir alle. | Gen. 3.
o. O. u. J. (c. 1522). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg.

2067. Der frawen spiegel | in wöllichem spiegel sich das weyblich bild, jung | oder altt beschauwē oder lernen, zugebrauchē | die woltat gegen jrem Ee- lichen gemahel. Am Ende: Gedruckt in der Kayserlichen stat Aug- | spurg durch Hanns Schönsperger | am Weinmarckt. M. ccccc. xxij.
10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. u. Seiteneinf. Gedicht. — In Augsburg.
Hye hebt sich an der frawen
buch, vnd yr Spiegel
Jr schloß, jr schlüssel, vnd jr riegel
Jr harnisch, vnd jr gegen schwert
Jr streyt, yr sig, on wider keret

2068. Teutsch Formularj wie | man in gerichtssachen vnnd an- | dern handlen, vnd geschefftē, brieffe, verschrey- | bung, vnd instrument stellen mag, nicht | allein dienstlich, besonder ser nützlich. | Ludouicus Fruck. | Mit Keyßerlicher Maiestat, | Gnad vnd Priuilegien. | In sechs jaren nit | nach züdrücken. Am Ende: Gedruckt zu Wienn in Österreich | dürch Johannem Singrie- | ner. Anno M. D. xxij.
2 Bl. u. 51 gez. Bl. 4. Vorwort: Datū Am ersten tag des monats Septembris. Anno domini. ꝛc. xxij. — In München.

2069. Doctor Luthers | Gauckler vnd Saw- | treyber.
o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).
Auf Bl. 3b dieses mit den stärksten Ausfällen gegen Luthers Feinde gefüllten Schriftchens folgen in 46 Zeilen „gar hüpsche reymen“:
ES ist ein seltzamer gauckelsack
Wo gott wenig inn zu schaffen hat
Vnd die affen mit einander ringen
Vbern baculum vnd bölchlin springen
Sie schmacken das gelt in den täschen
Vor inen behelt man nichts in der äschen

2070. Gedultigkait | Eyn New zusammē getra | gen Ermanung vnd Erclärung der Tugēd | der Gedult. Dem Strengen Herrē Hansen | Landtschaden zu Steynach, Ritter ꝛc. zuge | schrieben.

Darinn er herinnert wirdt in seine | Leyden vnnd Schmertzen dessz Podagrams, vnnd anderñ | widerwertigkeyten, Gedult zuhaben.

☛ Hält auch in,
- Was Gedult sey.
- Welch Gedult böß, vnnd welche gut sey.
- Was die Gedult Gottes sey.
- Nutzbarkit vñ frucht so auss gedult entspringt.
- Viel and' Christlicher guter Ler vñ Ermanüg.

(Zwei Bibelsprüche: Math 5 Luce 21 auf 3 Zeilen; darunter ein Holzschnitt: Gott wie er auf drei am Boden Liegende mit einem Pfeil schießt.)

Getruckt zu Oppenheym.

Am Ende: Getruckt zu Oppenheym: nach Christi geburt: | Feünffzehenhundert, vnnd XXII.

10 Bl. 4. Das Eingeklammerte hat 5 Zeilen. Widmung des Caplans: B. G. P. G. an Landtschad: Datum, auff Dorfstag, am vierden Tag deß Monadts. Octobris nach der Geburt Christi 1521. — In Bern (Stadtbibl. u. bei Herrn F. v. Mülinen) u. München.

2071. Euangelia | Das plena | riñ vßerlesen vnnd da | uon gezogen in des | hochgelerten doctor keiserspergs vß | legüg der ewägelie vnd lere Anfang | der meß, Colect, secret, Epistel vnd | Complend. Auch de sanctis von den | heiligen. Sum̃er vnd winterteil | durch das gaãtz iar. vil guter ex | empel. Priester vñ leie nutzlich | Auch. xii ewägeli vñ doctor | k. mund geschriben hie in | num getrukt. mit gnad vñ priuileg. vßweißt | keiserlicher brieff. Am Ende: Vnd getruckt in | d' keiserlichen stat Straßburg von Johanni Grie | ninger, volendet vff sant Gregorius abent | in dem iar als man zalt nach der geburt | Cristi Tausent. CCCCC vñ xrii.

230 gez. Bl. Fol. m. Titeleinf. u. vielen Holzsch. — In Freiburg i. Br., München, Straßburg u. Dresden. Bibl. Schadeloock. no. 6420. Riegger, Amoenit. p. 93.

2072. † Doctor keiserßbergs Postill: | Vber die fyer Euangelia durchs jor, sampt dem Quadragesimal, vnd von | ettlichen Heyligen, newlich vßgangen. | (Geilers Portrait) † Mit keyßerlicher gnaden freyheit vff sechs jor. Am Ende: Getruckt, vnnd seligklich vollendt durch Joannem Schott zu Straß- | burg, mit Keyßerlicher freyheit, vff sechs jor, nit nochzutruck | en, bey Zehen marck lötigs Golds, vnd anderer pen, | inhalt derselben Keyßerlichen Maiestät | genedigen freyheit begriffen. | Datum Anno Christi | M. D. xrij. | Carolo. V. Imperante. Sub Magistratum | gerente Argentorati, Martino Herlin.

35 gez. Bl., 1 Bl. leer, 117 gez. Bl., 1 Bl. Register; 28 nichtgez. Bl. (Passion), 109 gez. Bl., 1 Bl. Register; 41 gez. Bl., 1 Bl. Leer. Fol. mit 45 großen u. 104 kleineren Holzsch. von Wechtelin. Herausg. laut Vorrede von Heinrich Weßmer. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsb.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Freiburg i. Br., Augsburg, Bamberg, München, Stuttgart, Berlin, Dresden, Wolfenbüttel u. im Germ. Museum. Vergl. Baumgarten, Nachr. v. merkw. Büchern IV. S. 29. Riegger, Amoenit. p. 93. N. Lit. Anzeiger 1806. Sp. 58.

Eine Ausg. von 1512 existirt nicht.

2073. Ob einer wissen wolt wie der hieß
Der disen spruch auß gen ließ
Das hat gethon ein freyer student
Auß vrsach Das man luther seine bücher | hat verbrent.

Am Schlusse: Ich habs gewogt es dreff was es wöl zum | nechsten wil ich besseren | Lux gemigger von heinfelt.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1522). 6 Bl. 4. — In Zürich, Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), Straßburg (Stadtb.) u. Berlin.

O werder got in deinem reich
Buß armen sünder dein gnadt ferleich

2074. Zů lob dem Luther | vnd eren der gantzen | Christenhait.
Wölt ainer wissen wie der hieß
Der disen spruch außgon ließ
Das hat gethon Laux Gemigger studen̄t
Auß vrsach, dz man des Luthers bücher hat verprent.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. — In München, Wolfenbüttel u. im Germ. Museum.

O Werder got in deinem reich
Buß armen sünder dein gnad verleich

2075. Zů lob dem Luther | vnd eeren der gantzen | Christenhait.
Wölt yemant wissen wie der hieß

Der diſen ſpruch außgon ließ
Das hat gethon Laux Gemigger ſtudent
Auß vrſach, dz man des Luthers bücher hat verprent.

o. O. u. J. (Nürnberg 1522). 6 Bl. 4. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. Wolfenbüttel. Hirsch. IV. no. 407.

O Werder got in deinem reich
Vns armen ſünder dein gnad verleich
Mit Martino luther dem doctor wolgeborn

2076. Zu Lob dem Luther vnd eren der gantzen Chriſtenhait.

Ob einer wiſſen wolt wie der hieß
Der diſſen ſpruch auß gen ließ
Das hat gethon ein freyer ſtudent
Auß vrſach Das man luther ſeine bücher hat verbrennt.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. — In Berlin u. Wolfenbüttel.

2077. Der geſtrygſt Schwitzer Baur | Diß büchlin hat gemacht ein Baur auß dem Entlibuch, | Wem es nit gefall der küß im die bruch.

o. O. u. J. (Baſel, P. Gengenbach 1522). 16 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe die 2 Zierleiſten. Dieſer zweite Druck entſpricht ganz dem erſten, nur die Orthographie iſt hie und da verändert. Die andere Ausgabe hat auf dem Titel „Werk". Verfaſſer iſt Gengenbach. — In München (wo beide Ausg.)

2078. Der Ewangeliſch burger.

Am Schluſſe: P
Spes mea in deo eſt.
G

(Darunter eine Querleiſte). o. O. u. J. (Baſel, P. Gengenbach 1522). 12 Bl. 4. Holzſchnitt auf Titel u. Rückſeite, letzterer auf dem letzten Bl. wiederholt. Auf vorletztem Bl. unten eine Querleiſte. Verfaſſer: Pamph. Gengenbach. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Donaueſchingen, Bertin, Augsburg, München, Berlin, Wolfenbüttel u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Abgeb. bei Göbeke, P. Gengenbach S. 198.

2079. Der ewangeliſch burger.

o. O. u. J. (1522). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. Nicht Gengenbachſcher Druck. — In Berlin u. Wolfenbüttel.

2080. Der ewangeliſch Burger.

o. O u. J. (Augsburg 1522). 10 Bl. 4. m. Titelholzſch. (Chriſtus das Kreuz tragend). — In Schaffhauſen (Stadtbibl.).

2081. Der Ewangeliſch Burger.

o. O. u. J. (1522). 10 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe eine Querleiſte. — In Augsburg.

2082. Diß iſt ein ie- | merliche clag vber | die Todten | freſſer.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1522). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Links Seitenranbleiſten. — In Bamberg u. im Beſitz Hrn. Franz Haydingers zu Wien.

Der Bapſt.
DEn todten greyffen dapffer an
Wan ich den gewalt vō chriſto han.
Die ſünd zu vergeben hie vnd dort

2083. Diß iſt ein iemerliche | clag vber die Todten freſſer:

o. O. u. J. (Augsburg, M. Ramminger 1522). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. wie bei Panzer. Am Schluſſe: P G (d. i. Pamphilus Gengenbach). Jede Seite hat rechts und links ſchmale Randleiſten. — In Zürich, Schaffhauſen (Stadtbibl.), Ulm, Augsburg, München, Dresden, Weimar, Berlin, im Germ. Muſeum u. Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Abgeb. in Scheible's Schaltjahr V. S. 72, und bei Göbeke, P. Gengenbach S. 153.

Auf Titelrückſeite beginnt das Geſpräch:

Der Bapſt.
DEn todten greyffen dapffer an
Wan ich den gwalt von chriſto han.
Die ſünd zvergeben hie vnd dort

Wenn no. 1584 von Panzer das Original iſt, ſo wäre vielleicht Gengenbach auch Verfaſſer von: „karſthans kegelhans."

2084. Ein cleglichs geſprech ge- | ſchähen nit weit von Trient vff der Römer | ſtraß, von einem Apt, Curtiſanen | vnd dē Teüfel, wider den | frommen Pabſt | Adriankl.

o. O. u. J. (Baſel, P. Gengenbach 1522). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Bern, Berlin u. Dresden. Serapeum. 1858. p. 318.

2085. Ein cleglichs geſprech geſchehen | nit weyt vō Trient vff der Römer ſtraß, von | einem Apt, Turtiſanen vñ dem Teü- | fel, wider den frommen Pabſt | Adrianum. | 1522.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Wien.

2086. † Wie der Hailig Uat | ter Bapſt Adrianus ein geritten | iſt Zu Rom Auff den. XXVIII. Tag des Mo-

| nats Auguſti. Im jar M. D. XXII. | Darbey ain geſprech von | dreyen perſonen.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1522). 4 Bl. 4. mit ähnlichem Titelholzſch. — In Zürich, Ulm, Augsburg, München, Dresden u. im Germ. Muſeum.

Die gleiche Schrift wie die vorige.

2087. Wie der haylig | Vatter Bapſt Adrianus zu | Rhom eyngeritten iſt | auff den. xxviii. tag | des Monats Au- | guſti Im Jar | M. D. x.xii. | Darbey ain geſprech von | Dreyen Perſonen.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Baſel.

2088. Eyn Dialogus wie d' heylig vatter babſt | Adrianus eyngeritten iſt zcu Rom auff den. xxviij. | tag des Monats Auguſti. Im iar. | M. D. xxij. | Dar von ein geſprech von | dreyen perſonen. | Curtiſon Teuffel Aptt

o. O. u. J. (Wittenberg, J. Grunenberg 1522). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. Am Schluſſe eine Querleiſte, darunter 3 kleine Holzſch. — In München.

Erſchien auch franzöſiſch:

Dyalogue et ung merueilleux parlement faict pas loing de Trient, sur le cheming de Rome dung abbe curtisan et du Dyable allencontre le bon pape Adrian. L'an M. D. XXII. o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Brunet, Manuel. 5. éd. II. p. 672.

2089. Der Leyē ſpiegel | ſancti Pauli des alten gloubens | wider den nüwen.

Den rechten gloubē zeig ich an,
Paulū ich für ein fürſprech hā
Bin gmacht zu nutz dē gmeinen (man.

Petrus Act. V | Obedire optet deo magis qz hoîb⁹. | Ad Roma. I. | Sicut non pbauerunt deum habere | in noticia, tradit illos deus in repro- | bû sensû vt faciât ea q nô côueniût. | P G

o. O. u. J. (Baſel, P. Gengenbach 1522). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Herausgeber: Pamphilus Gengenbach. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Berlin u. Wolfenbüttel. Abgeb. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 186. Hirsch. IV. no. 305.

2090. Eyn Geſprech zwiſchen vyier Perſonen, wyie ſie eyn getzenk haben, von der Walfart ym Grimmetal, was für vnradt odder büberey daraus entſtanden ſey.

o. O. u. J. (c. 1522). 4. — Collection no. 5707. Bibl. Baumgarten. I. p. 483.

2091. Ein hüpſch new geſpräch, | von den vnerſetlichen Hewſchrecken, die | man ſunſt die Ringler oder Cuntzenjäger neñt, | welche zu diſer vnſerer zeit, Stet, Land, Richs | Arms, grüns vñ dürs, vil mehr den Phara- | onis Hewſchrecken auff freſſen, vnd gar | mit der wurtzeln verderbt.

o. O. u. J. (Schweiz c. 1522). 16 Bl. 8. m. Titelholzſch., Reimgeſpräche von Meyſter Jagke lydt dich, von bald beſſer; Heine einfaltig, von felten me; Willi, ſchier verdorben, von vil vnſer; Juncker Multi zu grundgangen, von Muckenſturm. Gegen die Juden, Wucherer u. Fürkäuſer. — In Wien und Berlin. Auſſeß' Anzeiger. 1833. S. 263.

Handwercks man, Jagke lydt dich.
EJn guten Tag Heine, wohin ſo fru.
Landtman, Heine einfaltig.
Gangſen, was man in der Statt thu

2092. Geſprech büchlein, von eynem Bawern, Be- | lial, Eraſmo Roterdam, vnd doctor Jo | hañ Fabri, kürtzlich die warheyt an- | zeygend, was Eraſmū vñ Fabrū | zu verleugnung des gots | worts beweget hat. | (Holzſchnitt) | Die warheyt behelt den ſig, vnd ir werden nit | vör ſtehen die pforten der helle

o. O. u. J. (1522). 8 Bl. 4. — In Zürich, Einſiedeln, München, Berlin u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2093. Von gaiſtlich gewalt vnd würdigkhait, | Warer vnd rechter gehorſam, vnnd | wievil der Prelaten gepott | vnnd geſatz die vnder- | thon verpinden.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1522). 12 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Schaffhauſen (Stadtb.), Luzern (Kantonsbibl.), S. Gallen (Stadtb.), München, Augsburg, Gießen, Berlin, Wolfenbüttel, Dresden, im Germ. Muſeum u. Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Allg. Lit. Anzeiger 1800. Sp. 427.

2094. Ein kunſtreich vnd | behendt Inſtrumēt | zuwiſſen am tag bey der Sonnen | vnd in der nacht durch die Stern | mancherley nutzberperkeit vñ auf | gab in allen orten vñ endt der

welt | Beſchriben durch Heinricū Grämateū oder ſchreiber vō Erffurdt | der Syben freyē künſten mayſter. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Hieronimum Höltzel, | durch verlegung Luce Alantſee Pügerr vnd | Büchfürer zu Wienn Anno. 1522.

8 Bl. 4. m. Titeleinf. Auf 3. Bl. eine Art color. Landkarte. Widmung an den Nürnberger Rath: Geben in der Kayſerlichen Stat Nüremberg. Am. 26. tag Februarij. Nach Chriſti geburt Im. 1522. Jare. — In München.

2095. Von einer Greſinn von Anhalt, die hatt ein Grafen von Schwarzenburg gehabt auß Schwedien, Vnnd wie es ir vnd dem Grafen gangen iſt vff ſant Jacobs fart zu land vnd zu waſſer. Nach Chriſtus geburt im xv^{c}. vnd zwentzigſten jar beſchehen. Am Ende: Straßburg, Martin Flach 1522.

4. m. Holzſch. — In Berlin.

2096. † Dialogus oder geſpräch- | büchlein, von ainem rechtgeſchaffen | Chriſtenmenſchen, Niemandt be- | ſchwärlich menigklich troſtlich, | wie daß an im ſelbs luſtig, al- | ſo auch in hailiger ſchrift | wol gegründt, vnd | faſt nutzlich zu | wiſſen. ꝛc. | M. D. XXII.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 19 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. u. blattgroßem Holzſch. am Schluſſe. Verfaſſer: Caspar Güthel. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), München, Augsburg, Greifswald u. Berlin.
Neue Ausg. o. O. 1538. 4.

2097. Schutz rede wider etli- | che vngezemte freche Clamanten weli- | che die Ewägeliſchen lerer ſchuldigen, | wie das ſie einen neüwen glaubē predi- | gen, vneeren die heyligen, handeln wid' | die ſchrifft S. Jacobi, Verbieten fa- | ſten, beetē, Gutte werck zuthun, vff | ſybenn Sermon geſtellet vnnd | geprediget, zu Arnſtatt durch | Caſper Guethell Auguſti- | ner vonn Eyßleben.

o. O. u. J. (1522). 20 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich.

2098. † Schütz rede | wider etzliche vngezem | te freche Clamanten welche die Euan- | geliſchē lerer ſchuldigē, wie das ſie ainē | newen Glauben predigen, vneeren die | Hayligen handeln wider die ſchrifft S | Jacobi, Verbietē faſten betten, Gütte | werck zuthun, auff ſiben Sermon | geſtellet vnd geprediget, zu Arn- | ſtadt durch Caſpar Guethel | Auguſtiner von | Eyßleben. | M. D. XXij. | Wittenberg.

16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stifts- u. Stadtbibl.), Mayhingen u. München.

2099. Hie hebent an die ſynonima die man nēt gezierte geblümbte, vñ colores der ſchonen hoffkunſt rethoricken formieren. 1522.

o. O. 8. — Veeſenmeyers Cat. no. 2838. Bibl. Feuerlin. no. 11525.

2100. Ein chriſtlich biech | lin deß durchlüchtigoſten vnd chriſtli | chen vßlegers der prophetiſchē, ewan | geliſchen, vnd apoſtoliſchen geſchriff | tē ſancti Hieronymi, dz er zu einē prie | ſter Nepotianus genāt geſchriben hat | in dem deß preſterlichen ordens, läben, | ampt, vnd hochwirdigkeit beſchriben | wirt. | Joannis. iij. | Omnis qui male agit, odit lucem. | Der pfaffen ſpiegel Am Schluſſe: Panphilus Gengenbach zu | lob dem edlen Grafen | vō Hapkſpurg.

o. O. u. J. (Baſel, P. Gengenbach 1522). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Zuletzt ein Gedicht Gengenbachs. — In Schaffhauſen (Min.Bibl.), Augsburg, Berlin u. Wolfenbüttel. Abgeb. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 167.

2101. Eyn Sermon | von dem recht chriſt- | lichē lebē, beſchleuſt | in ſich drey tugēt | des heyligenn | Ewangelij. | Vorleuckunge | Gelaſſzenheyt | Vorgleychniß chriſti | Durch, F, M, H, | Benedic: Am Ende: Im M. funffhüdert vñ xrij. jar hat getruckt mich | zu Erffnrdt Hans Knappe fleyſſiglich | Zum newen hauß an vnßer liebe frawen bergk

6 Bl. 4. m. Titeleinf., worin unten H K. Widmung von F. Matheus Hiſolidus an Caſpar von Ruckeßleben, Jhann von Stockhauſſzen u. Cunradt von Tötgenrode: Datum ſontag Exaudi Anno ꝛc. xrij. — In Bamberg.

2102. Horet das meyſterliche gedinge des Abts von Kemnitz von der reſing-

natur ſeiner Ebtey Ich mein ehr hab es wol beſunnen ob es wurt treck regen das er Im vor wer kommen. Am Schluſſe: geſchehen nach Chriſti geburt vnſers herren Thawſenndt Fünff hunderdtt Im zway vnd zwaynzigſtē jar am tage Seruatij in obgemeltē kloſter kemnitz.

o. O. u. J. (1522). 4. — Bibl. Ebner. no. 13074. Hirsch. II. no. 225.

2103. In dißem Buchlin findet man | Herr Vlrichs von Hutten | Vber vnd gegen vorgwaltigung des Bapſts, vnnd der | Romaniſten, klagſchrifft an Keyſerliche maieſtat. | Ein andere klagſchrifft auch in | der ſelbigen ſach, an gemeyne Teütſch nation. | Ermanung an Hertzog Fride | rich Churfürſt zu Sachßen, zu vorfechtung gemeyn- | er freyheit wider die Romaniſten. | Auch ettliche andere ſchrifften | alle voll gutter leer vnd vormanungen, yetzo newlichen | auß latin in teütſch transferiert. | Ich habs gewagt.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Schott 1522). 7 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titelverzierung. Auf Rückſeite Huttens Portrait. — In München u. Wolfenbüttel. Boecking, Index p. 59. Abgeb. bei Münch, Huttens Auserleſ. Werke I. S. 50, u. bei Boecking I. p. 371—405.

2104. Endtſchüldigung Ulrichs von | Hutten Wyder etlicher vnwarhafftiges | außgeben, von ym, als ſolt er wider | alle geyſtlicheit vnd prieſter | ſchafft ſein, mitt erklä- | rung etlicher ſeiner | geſchrifften.

o. O. u. J. (1522). 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Baſel u. Dresden. Boecking, Index p. 81. Abgeb. bei Münch, Hutteni op. V. p. 413, u. bei Boecking II. p. 130—149.

2105. Ein demütige erma- | nung an ein gemeyne ſtatt Wormbß von Vlrich | von Hutten zü- | geſchrieben.

o. O. u. J. (Baſel, A. Petri 1522). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — Boecking, Index p. 80. Abgeb. in Hutteni op. ed. Boecking. II. p. 124—130.

2106. Ein demütige ermanung an | ein gemeine ſtat Wormß von | Vlrich von Hutten | zugeſchriben.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — Boecking, Index p. 80. Abgeb. bei Münch, Hutteni op. V. p. 395 moderniſirt.

2107. Das iſt der Teutſch Ka | lender mit den figuren Am Ende: Getruckt zu Augſpurg in der Kayſer | lichen ſtat von Hannſen Froſchauer. | Als man zalt nach Criſti gepurt. M. | cccc. vnd. xxij. Jar.

14½ Bog. 4. m. col. Titelholzſch. u. 79 Textholzſch. — In München. Cat. de M. Perret. Paris 1860. no. 413.

2108. Von der Euan | geliſchen Meſſz. | Mit ſchönen chriſtlichen | Gebetten vor vnd nach | der empfahung des Sacraments. | Durch Caſpar Kantz | von Nördlingen.

o. O. u. J. (1522). 8 Bl. 8. m. Titeleinf. (worin unten die Jahrzahl: 1522). Text zum Theil mit latein. Typen gedruckt. — In Wien.

2109. karſthans. kegelhans.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1522). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. u. Seitenrandleiſten. Gedicht. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.) u. Berlin. Ueber Karſthans vgl. Röhrichs Mittheil. II. S. 31, und Schreiber, Geſch. d. Stadt Freiburg i. Br. III. S. 293. Eigentlich hieß er Hans Maurer und war Arzt.

Woher jtzund lieber karſthans
ob' auß welchē land botz mäz
Dynē gutē frindē gotz mauß
legeſt vborgē in deim huß

2110. Eyn klaglied der armen vber die | Römiſche Entichriſtiſchē pfaffen, jm | Judas oder Bentzenawers thon. | Getruckt zu Rom. M. D. xx. ij.

(Wittenberg?). Foliobtatt m. Holzſch. 8 Str. — In Heidelberg. Wackernagel no. 108. Abgeb. in Zobers Spottliedern d. Evang. Straßfunder. 1855. S. 15.

O Jr Münch vnnd Pfaffen

2111. Profecey | Wüderbarlicher zukünf- | tiger ding die ſich jtzundt gewiſſzlich erneü- | wen, vnd biß nach ende des Endtchriſts | erſcheynen, vnd nach ſeiner ſichtigk | lichen vffart, vnnd nit ehe, jr | ende erreichen werden.

Zu dem Kauffer.

Jch ſchreib vnd ſag warlichen wie
All Volck groß üppigkeit übt hie
Clarlich, waß maß es wil verſtan
O menſch laß dirß zu hertzē gan,
Bedenck die Ewangeliſch ler,

Keyn ſpyl, keyn ſchwur, kein falſch treyb mer,
On vnderlaß ſchick dich zu Gott
Behalt ſein lieb, ehr ſein Gebott.
Er iſt deinthalb geyßelt worden
Läſterlich am Creütz geſtorben,
Laß dirß zu hertzen gan bitt ich,
So hilfft vns Gott inß Hymelreich,
Am Ende: Getruckt zu Oppenheym.

o. J. (c. 1522). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Unter dem Titel zwei kleine Holzſch. Auf 3. Bl. zwei Würfelſpieler an einem runden Tiſche ſitzend. Zuſammen 6 Holzſch. Akroſtichon der Titelverſe ergibt als Verfaſſer Jakob Köbel. — In Wien, München u. im Germ. Muſeum.

2112. Eyn Neüwe Gedicht | Wie die Lant beſcheiſſer, Zwyecker | Orenbeyſſer, Bleer, Meinſter, Hey- | ligman, vnd Störck, die freyē vñ | Voperten (Das ſein die einfaltigē, Auch etwan | die fürwytzigen vnd Geytzygen, über dye | Hellergen), Betrygen, Leychen, | vnd überfüren, deren viele | ir fürwytz gebüßt | wirdt. | Auch In des Schyllers done zu ſyngen.

o. O. u. J. (Oppenheim c. 1522). 6 Bl. 4. Unter dem von einem vollſtändigen Kartenſpiele eingerahmten Titel die zwei Würfelſpieler der „Profecey", daher vermuthlich Jacob Köbel der Verfaſſer. — In Wien u. Berlin. Vergl. Hoffmann, Findlinge. I. S. 86. Zwei Einleitungen von 11 und 28 Verszeilen, dann beginnt das eigentliche Gedicht von 230 Verszeilen:

Eyn Freyē in des vetzers hauß
Drey Zwyecker hetten dretten auß
Zu Bingē an dē reyne

2113. † Kögel ſpil gebracttiziert auß dem yeczigen zwy- | tracht des glaubens zu eym tail ain geſelletz, Alle ſo daß Mart- | tino Luther annhangent. Zum tail die daß dem Rechtten | alten weeg des Euangeliums nach jrem vermügñ nach | volgent, mit ſampt andren ſo hye dyſem ſpil zu lugen | hyerin̄ vergriffen genentt werdent Die Kugel | iſt die hailig Geſchrifft. | Das zyl iſt der glaub. | Der platz des Jamertal, kegel ſeind die ar | men ſchlechten einfeltigen leyen, Die ab | entheyer iſt das ewig leben, die dreyer | ſeind die hailgen lerer der Paulus | . iiij. Euangeli. vñ die. xij. poten. Neben der vorletzten Zeile: Im Jar—M D XXII.

o. O. (Nürnberg). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. Randleiſten. Am Ende e. Querleiſte. Dialogiſches Gedicht. — In Augsburg, München, Wien, Berlin, Dresden, Zwickau u. im Germ. Muſeum. Vergl. Gervinus II. S. 403.

ABß götlicher gnad ſeind wir alle geboren
vnnd zu der ewigen ſeligkait außerkoren
Schluß: Lenhart zu der aych.
Man ſchreibt vil von Chriſtenlicher leer
ich ſich aber niemants der ſich daran ker
News vnnd alts gilt ſeer gleich
Got geb was der wer nun ich reich
Alſo geet es yetz in diſer welt
mein kumer welt ich auch wenden,
het ich gelt.

2114. Ain hand | lung wie es aynem | Prediger münch zu Nüern | berg mit ſeynē Ordens | briedern vō wegen | der Ewägeliſchē | warhait gan- | gen iſt. | Anno M. D. xxii. Am Schluſſe: Geben am xij. Junij in vnſer ellenden herberg Anno D. M. xxij.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Von Gallus Korn. — Im Germ. Muſeum, in Ulm und Berlin. Abgeb. in L. Rabus, Hiſtorien d. Märtyrer V. S. 1 ff. u. in G. F. Helds Nachrichten von Gallus Korn. Nürnb. 1802. S. 46 ff.

2115. † Eyn handlung wie | es eynem Prediger | Munch czu Nurm- | berg mit ſeynen Or- | dens brudern vō we | gen der Euägeliſchē | warheyt gägen iſt. | Anno M. D. xxij.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. Bamberg.

2116. Ein handlūg wie | es einem Prediger Münich | zu Nürmberg mit ſeinē Or- | dens brüdern vonn wegen | der Ewägeliſchen war | heit gangenn iſt. | Anno M. D. xxij. Am Schluſſe: Geben am Zwölfften Junij in vnſer elenden herberg. Anno M. D. xxij.

o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. (dabei Urs Grafs Zeichen). — In Zürich u. Ulm.

2117. Schutzrede vor Magiſter Bartholemeo Probſt zu Kem- | merig der ein eehweib | ſo er prieſter iſt ge- | nūmen hat. Am Ende: Gedruckt zu Erffurdt im Jar, | M. D. XXij.

8 Bl. 4. Widmung Joh. Langs an Chriſtoph von der Heyd: Geben zu Erffurdt an ſant Lucie tag des Jars. M. D. xxj. — In Meiningen.

2118. Hye hebt ſich | an das leben vnd legend | des himelfürſten vnd heiligen | peichtigers Sand Wolf= | gangs, was der alme= | chtig gott durch jne | gewürckt, von | kindtheit auf | pis an ſein | enndt | hat. Am Ende: Vñ nun getruckt | zu Landßhůt, Durch Johann Weyſſenburger | Anno dñi. 15 22.

7¾ Bog. 8. mit 51 Holzſch. — In München.

2119. Euangeliſche lere vnnd verma= | nung eines ſterbenden menſchē zu den ſacramenten | vnd hienfart. Item was ein menſch betrachten | ſoll, das da will fruchtbarlich vnd Chri | ſtelich Meßs hören. Item was ein | menſche auff ein Feſt, oder | heyligen tagk ſoll be= | trachten. Item | was du | auff den Son= | tag ſolt gedencken. | Item wie ein mēſch antwur= | ten ſoll den fürwitzigen beichtuāt | tern, ſo ſie fragen, ob eins auch Luthe= | riſch ſey, oder an jn glaub, das er chriſtelich leēr.

o. O. u. J. (c. 1522). 4 Bl. 4. — In Meiningen. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 32.

2120. Ein hüpſch news lied, von den roß teůtſchern vnd jren klugē hendelñ ſo ſie treiben biß ſie den bawren die augen vercleibē oder noch etwan einem der nit gern für einen bawren geacht wölt werden, vnd doch jr lob dar bey vnuerſchwigen, ſo herren vnd fürſten jnen nit wol ablegen mögen. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Vlrich morhart.

o. J. (c. 1522). 4 Bl. 8. In Schillers Melodey. — In Weimar.

Mit lob preyß ich ein werden man

2121. Ein hüpſch neu lied von der Stat genna vnd | Wie ſy die Lantzknecht erobert haben. Im thon Von erſt ſo wöl wir loben.

o. O. u. J. (1522). Folioblatt. 19 Str. Als Verfaſſer nennt ſich Lienhart Braytinger. — In Wien, Berlin u. Heidelberg. Abged. in Ranke's Deutſcher Geſchichte im Zeitalter d. Reformation VI. S. 160.

Nun höret zu groß wunder

2122. Im thon. Frewt euch ir werdenn Kriegs | Knecht gut Ich hor den harniſch klingē.

o. O. u. J. (c. 1522). Kleinfolioblatt m. Einf 8 Str. — In Berlin. Wackernagel no. 110.

Frewt euch jr werden Chriſtenn gut,
das jr den Antchriſt kennet

2123. Ein neůw Lied vō dem | Ablaß vnd den Stacionierern.

In diſem Lied verſtanten wirt
Wie vns die Geyſtlichen verfiert
Haben ſo lang mit falſcher leer
Dariñ geſucht gut weltlich eer
Das merckt man yetzundt täglich wol
Im Speten thon mans ſyngen ſol.

o. O. u. J. (c. 1522). 4 Bl. 8. Ueber und unter dem Titel eine Zierleiſte. 7 fünfzehnzeil. Str. — In Wien.

GOtt vatter in der maieſtat
got ſun hoch in d' Trinitat

2124. Ain ſchön lied New gemacht von dem türckenn. Auß der propheci daruon man lang geſagt hat. Vnd iſt in dem wißpecken thon.

o. O. u. J. (c. 1522). Folioblatt. 13 Str. — In Wien.

Was wöl wir aber hebñ an
Schluß: Der vnns das liedlein hat gemacht
auß der prophecey gar wol betracht
Jörg Dappach thut er ſich nennen
ir frummen lantzknecht ſeyt vnuerzagt
Daß türkiſch her zu trennen.

2125. Antwort Martini Luther | auff künig Henrich von | Engellandts buch. | (Holzſchnitt) | Lugen thun mir nicht | Warheyt ſchwig ich nicht

o. O. u. J. (Baſel, A. Cratander 1522). 24 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Baſel u. S. Gallen (Stiftsbibl.).

2126. Antwort | deitſch | Martinus | lüthers Auff | König Heynrichs von Engel | land buch. | Lugen thun mir nicht, | Warhait ſchaw ich nicht. Am Ende: Getruckt zu Wittenberg, | M. D. XXij. Jar.

24 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Baſel, Augsburg u. im Germ. Muſeum.

2127. Antwurt Teůtſch | Mart. Luthers vff Künig | Heynrichs von Enge-

land buch. | Lügen thun mir nicht, | Warheit ſcheü ich nicht.
o. O. u. J. (1522). 24 Bl. 4. — In Schaffhauſen (Min.Bibl.) u. Tübingen.

2128. Eyn betpuchlein. Der zehen gepot. Des glaubens. Des Vater vnſers. Des Aue Maria. Vnd etzliche verteütſchte pſalmen.
o. O. u. J. (1522). 5 Bog. 8. (letztes Bl. leer). — Panzers Entwurf S. 24.

2129. Ein chriſtenliche vnnd vaſt | wolgegründte beweyſung | von dem Jüngſten tage, vnnd von | ſeinen zeychen, das er auch nit ferr | meher ſein magk. | D. M. L. | O herre hilff vns, wir verderben. | Math. viij.
o. O. u. J. (Straßburg 1522). 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Ulm. Panzers Zuſätze z. Entwurf S. 7.

2130. Ain Chriſt | liche vnd vaſt wolgegründe bewey= | ſung von dem Jüngſten tag, vnd von ſeinen zaychen | das er auch nit ver meer ſein mag. | Doctor Mar. Lut. | O herr hilff vnns wir verderben. | Mathey. viij. | (Holzſchnitt) | Wittenberg.
o. J. (1522). 16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Der Städtename unter dem kleinen Titelholzſch. in Holz geſchnitten. — In Augsburg u. München.

2131. Von der Beycht, ob | die der Bapſt ma | cht habe zu ge= | bieten. | Doctor Martinus | Luther. | Vßlegüg des Pſalmē, Beati immaculati. | Wittenberg. | M. D. XXij. iar. Am Ende: Gedruckt im. xrij. iar.
o. O. (Baſel, A. Petri). 11½ Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Baſel, Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. S. Gallen (Stifts= u. Stadtbibl.).

2132. Von der Beycht | ob die der Bapſt | macht hab zu | gebieten. | Doctor Marti= | nus Luther. | Wittenberg.
o. J. (1522). 7½ Bog. 4. m. Titeleinf. — In München.

2133. Von der Beicht ob | die der Bapſt ma= | cht habe zu | gepieten. | Doctor Martinus | Luther. | Wittenbergk.
o. J. (1522). 7 Bog. 4. m. Titeleinf. Drucker Joh. Grünenberg. — In München.

2134. Vō der Beicht ob die | der Bapſt macht hab | zugepieten. | Doctor Martinus | Luther. | Vuittenberg.
o. J. (Zwickau, J. Gaſtel 1522). 9 Bog. 4. m. Titeleinf. — In München.

2135. Von der beycht ob die der | Bapſt macht hab | zugepieten. | Doctor Martinus Luther. | Wittenbergk.
o. J. (1522). 7 Bog. 4. — In München.

2136. Eynn Troſtlichs Buchleyn Doct. Martini Luther Auguſtiners, ynn aller widderwertigkeit eynes yeden Chriſtglawbigen menſchen, newlich geteutſcht, durch Magiſtrū Georgiū Spalatinū Wittembergk M. D. xrij. Am Ende: Getruckt tzu Wittembergk durch Johann. Grünenberg Anno 1522.
4. m. Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 2090.

2137. Bulla Cene dñi: das iſt: die bulla | vom Abentfreſſen des aller | heyligſtē herrn des Bap= | ſtes: verteutſcht durch | Martin Luth. | Dem allerheyligſten | Römiſchen ſtul | zum neüwen | Jare. | . . . .
o. O. u. J. (1522). 22 Bl. 4. (letztes leer). — In Baſel.

2138. Vom Eelichen | Leben. | Marti. Luther. | Wittemberg. | M. D. XXII.
o. O. (Augsburg, Jörg Nadler). 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. München.

2139. Vom Eelichen | Leben. | Martinus Lut. | Wittemberg. | M. D. xrij.
16 Bl. 4. m. Titeleinf. Vierte Ausg. Joh. Grunenbergs. — In Augsburg u. München.

2140. VOM EELI | chen leben. | Martinus Luther. | Gedruckt in der Churfurſtlichenn | Stadt Grym. M. D. xrii.
2⅞ Bog. 8. (letztes Bl. leer). — In München.

2141. Von den hailgen | Epistel oder vnderricht Von den | hailgen: an die kirch zu Ert- | furdt in got versamelt. | D. Martin. Luther. | Ecclesiastes zu wittemberg | M. D. XXii.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 4 Bl. 4. (letztes leer). Zuletzt: Wittemberge am X tag des Heümonats des Fünfzehenhunbert vnd zwayundzwaintzigsten Jars. — In Augsburg u. München.

Die andere bei Panzer notirte Ausg. desselben Druckers hat: Wittemberg am Zehendē tag des Heümonats. M D XXij.

2142. EPISTEL ODER | vndericht vonn den heyli- | gen, An die kirch zu Erffurdt in | Gott versamlet. | D. Mart. Luther Ecclesiaster | zu wittemberg.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.), Basel, Schaffhausen (Min.Bibl.), München u. Augsburg.

2143. AN die Kir | chē zu Erdtfurt | in gott versamlet, Epi | stel vnnd vnderricht von den | heyligen. D. Martin Luther | Ecclesiastes zu | Wittēberg.

o. O. u J. (Basel, A. Petri 1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. München. Hirsch. IV. no. 273.

2144. Ein treū ermanung Marti | ni Luther zu allen Christen. Sich | zu verhüten vor auffrur vnd | Emporung.

o. O. u. J. (1522). 8 Bl. 4. — In Zürich.

2145. Ein trew vormanūg | Martini Luther zu allen | Christen. Sich tzu vorhutten fur auff- | ruhr vnnd Emporung. | Wittenberge. Am Schlusse: M. D. xxij.

8 Bl. 4. — In München.

2146. Ein treūw ver | manung Martini Lu | ther, zu allen Christē, | Sich zu verhuten | vor auffrur vnd | emporūg.

o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1522). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- und Kantonsbibl.), Basel, Schaffhausen (Stadt- u. Min.Bibl.) u. S. Gallen (Stiftsbibl.).

2147. Eyn trew vormanung Martini Lutther tzu allen Christen. Sich tzu vorhuten fur auffruhr vnd Emporung. Wittemberg.

o. J. (1522). 8 Bl. 4. — In Bamberg. Bibl. Schadeloock. no. 2411. Brockhaus, Catalogue. 1862. no. 42.

2148. † Ein treu vromanung Mar- | tini Luther zu allē Chri | sten. Sich zu verhut | ten fur auffruer | vnnd Empo | rnug.

o. O. u. J. (1522). 8 Bl. 4. — Im Besitz Prof. Schreibers in Freiburg.

2149. † Ewangeliū | Johannes verdeüt- | scht: darinnen an- | gezeygt wirdt: wie allein | durch gottes wort: das | Christus ist: der mē- | sch got oder got- | tes kindt: vnd | selig werde. | Für die einfeltig- | en vngelerten. | Martinus Luth | Wittemberg. | M. D. XXII. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg durch | Hans Prüssen. Im. M. | D. xxij. jar.

11 Bog. 4. (letztes Bl. leer). m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Dresden.

2150. Euangeliū Joannis | verdeütscht: darinnen angezeygt | wirt: wie allain durch gottes | wort: das Christus ist: der | mensch got oder got- | tes kindt: vnnd | selig werde. | Fur die einfeltigen vngelerten.

o. O. u. J. (1522). 8 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Einsiedeln, Augsburg, Bamberg, München, Stuttgart, Dresden u. Berlin.

2151. † Ain schöne frag | Vnd Antwurt Den Jung | en kündern, Zu vnderweysen, Got zu er | kennen, auch in anrüffen als ain vat- | ter, Den jungen vast nützlich. | Im jar. M. D. XXII. | Auß Doct. Mar. Lut. Leer.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Im Germ. Museum, in Augsburg, München u. Dresden.

2152. Ain schöne frag | Vnd Antwurt den Jungen | kündern. Zu vnderweysen, got zu erken | nen, auch in anruffen als ain | vatter. Den junngen vast | nützlich. | O Christen mensch, vn-

berweyß deyne kind, so | kumpstu zu waren erkandtnuß gottes. Vnnd | aines Christenlichen lebens. | Jm. Jar. M. D. XXII.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München.

2153. Die zehn Gebot Gotes mit einer kurtzen auslegung von D. M. L. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg durch Siluanum Otmar. 1522.

4. — In Stuttgart.

2154. † Von denn | geystlichen | vnd kloster | gelubden | Martini | Luthers | vrteyll. Am Ende: Gedruck tzu Wittemberg. | Vnd verdeuscht durch den ehrwirdigen Doctor Just | Jona Probst tzu Wittemberg. Anno M. D. XXij. | Correctur . .

27 Bog. 4. m. Titeleinf. Druck von N. Schirlentz. — In Zürich u. Augsburg.

2155. Von beyder gestalt | des Sacraments zu nemen | vnd ander neürung. Do | ctor Martin Luthers | meinung.

o. O. u. J. (1522). 18 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

2156. † Von beyder gestallt | des Sacraments zu | nehmen vnd ander | newrung. Doct. | Martin Lu- | thers mey | nung. | Wittemberg. | M. D. XX.ij.

16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Drucker Joh. Grunenberg. — In München.

2157. Vō beyder gestalt des Sacraments zu nemen vnd ander neürung. Doctor Martin Luthers meinung.

o. O. u. J. (1522). 18 Bl. 4. m. Titeleinf. — Luthers Werke hrsg. v. Irmischer. Bd. 28. S. 286.

2158. Von beyder gestalt | des Sacraments zu | nēmen, vnd ander | nüwerung. D. | Martini Lu | thers meinung. | Uuitemberg. Am Schlusse: Getruckt im jar nach | der geburt Jesu Christi vnsers herrē | am erstē tag des Brachmonats | do man zalt. M. D. XXII.

o. O. (Zürich, Chr. Froschower). 5 Bog. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse ein kleiner Holzsch. — In Zürich (Kantonsbibl.), S. Gallen (Stifts- u. Stadtbibl.) u. Basel.

2159. Von Bayder ge- | stalt des Sacraments zunemen | vñ ander newerung | Doctor Martini | Luthers mai | nung. | Wittemberg.

o. O. u. J. (1522). 16 Bl. 4. — In München.

Im Asherschen Cat. 1847. no. 5013 wird eine Nürnberger Ausg. o. J. 4. angezeigt.

2160. DAS HAVPT- | stuck des ewigen vnd neū- | wen testaments, von dem hochwirdigen | Sacrament beyder gestalt Fleysch vñ | blut Christi, Zeychen vnnd Zusag | die er vns in den selben gethan | hat. Geprediget vō D. Mar | tini Luther zu Wittēberg | am Grünen dornstag | Jm jar. M. D. | xxij.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (Luther). — In Zürich, Schaffhausen (Min.Bibl.), Freiburg i. Br. u. Augsburg.

2161. Hie nach volget so Doctor | Martinus Luter neulich ge | macht hat. von Christ | lichs stādes besserūg | welchs in dem erstē | getruckte buch | lin nit begrif- | fen ist.

o. O. u. J. (Basel, A. Petri c. 1522). 4 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel, Schaffhausen (Min.Bibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. München.

2162. Hienach volget | so Doctor Mar- | nus Luter iüngst | gemacht hat. vō | Christlichs stan- | des besserung. | welchs in dē erst | gedruckten buch- | lein nitt begrif- | fen ist.

o. O. u. J. (Wittenberg, Joh. Grunenberg c. 1522). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Im Germ. Museum. Veesenmeyer, Beyträge S. 174.

2163. Von dem ley | den Christi | Ein Sermon von der | betrachtung des heyli | gen leidens Christi | D. M. Luther. | M. D. xxii.

o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg u. Berlin.

2164. Antwurt Teütsch | vff sprüch so man füret men- | schen lere zu meyden. | Von menschen lere zumey | den.

D. Mart. Luther. Am Schlusse: Anno. M. D. xxij.

o. O. 14 Bl. 4. Auf letzter Seite: Von den verbotten graden der freundschafft vnd magschafft etliches standts D. Mart. Luthers. — In Basel u. München.

2165. Von menschen | leren zuo myden. | D. Martinus Luther. | Wittemberg. | M. D. xxij. Am Schlusse: Getruckt im iar nach der geburt | Christi. M. D. xxij.

o. O. (Straßburg, Joh. Prüß). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Auf letztem Bl. nur Luthers Bildniß in ganzer Gestalt. — In Augsburg.

2166. Von men- | schē leren zu | meiden. | D. Martinus | Luther.

o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1522). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Bern, Basel, Schaffhausen (Min.Bibl.), Frauenfeld, S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg, München u. Dresden.

2167. Von men- | schenn lere zu | meyden. | D. Marti. Luther. | Wittemberg. | M. D. xxij

o. O. (Wittenberg). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Mayhingen, München u. im Germ. Museum.

2168. Von menschen lere zu meyden Anttwort auff spruche so man furt menschen lere zu stercken. Doct. Mar. Luther. Wittemberg. M. D. xxij.

o. O. 4. — In Wernigerode.

2169. Von men- | menschen lere | czu mey- | den. | Anttwort auff sprüche ßo man fu- | ret menschen lere tzu stercken. | D. Mar. Luther. | Wittemberg. M. D. xx ij.

12 Bl. 4. m. Titeleinf., worin J G (d. i. Joh. Grunenberg). — In München.

2170. Uom miß- | brauch der | Meſſen | Martinus Luther. | Wittemberg. | M. D. xxij.

o. O. 13 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

2171. Von dem | miszbrauch der | Messen. | Martinus lüther. | Witemberg. | M. D: XXii:

13 Bog. 4. m. Titeleinf. Die 4. u. 5. Titelzeile in Holzschnitt. — In Augsburg u. München.

2172. Eyn missiue allē den so von wegen | des wortt gottes verfolgūg lyden tröstlich, vō | doctor Martin Luther an den Erenuesten | Harttmut von Cronberg geschriben, vñ | vff die selbig Harttmut von Cron | bergs antwurtt. | Sie werdē vch von meynes nāmens wegē, vß der | versamlūg stossen, welcher verharret vntz zu dem en | de, der wurdt sellig Am Ende: Getruckt zum Steinburck zu fürderung des heili | gen wort gottes, vnd zu schmach aller synd des Crütz | Christi. Anno. M. d. xxij. W. C.

14 Bl. 4. Zweite Ausg. Köpfels zu Straßburg. — In Basel.

2173. Ein hüpsche Predig, Wie die zehen gebot | getzogen werden auff die Syben | todtsünd, Durch Do | ctor Martin | Luther.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1522). 6 Bl. 4. — In Schaffhausen (Min.Bibl.) u. Dresden.

2174. Ein predig D. Mar | tini Luthers vff | sant Johās tag vō fey | rē vñ ere erbietūg | den heiligē | Wittemberg M. D. XXij.

o. O. (Basel, A. Petri). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Bern, Basel, Schaffhausen (Min.Bibl.) u. S. Gallen (Stiftsbibl.).

2175. Der Hundert vnnd achtzehend Psalm: nützlich zu betten für das wort gottes zu erheben wider den grossen Feynd desselben, den Bapst vnd menschen lere. Verteutschet durch D. Martinum Luther.

o. O. u. J. (1522). 4. mit Luthers Bildniß. — Kühns in Weimar Kat. 13. S. 22.

2176. Der Hundert vñ achzehend psalm nutz | lich zu betten für das wort gottes zurheben | wider den grossen feyndt des selben, | den Bapst vnd menschen lere, | verteütscht durch D. | Marti. Luth.

o. O. u. J. (1522). 12 Bl. 4. Text beginnt unter dem Titel. — In Mayhingen u. München. Bibl. Schadeloock. no. 2383.

2177. Der hundert vnd achtzehend Psalm nutzlich zu betten fur das wortt gottis tzur hebenn widder den grossen

feynd deſſelben, den Bapſt vñ menſchen lere, vorteutſchet durch D. Martinū Luther.
o. O. u. J. (1522). 4. — Bibl. Schadeloock. no. 2485.
In Dresden e. Ausg. o. O. 1521. 4.

2278. Eyn Sendbriff | Mar. Luthers | vber die frage. | Ob auch yemandt on glaw= | ben verſtorben ſelig wer= | den müge ꝛc. | An Er Hanſen | von rechenberg zur | freyſtad ꝛc. | Vuittemberg.
o. O. u. J. (Wittenberg, N. Schirlenz 1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München. Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 293.

2179. Ain ſermon von der bereytung zum ſterben . . . 1522.
o. O. 8 Bl. 4. — Oelsners Bibl. I. no. 1646.

2180. Ein ſermon. | D. M. L. | Jn welchem grüntlich wirt be= | zeugt, das ein ytzlichs Chri= | ſten mēſch, vō got macht | vñ gewalt hab, zu vrtey= | len alle menſchen leren | ſo vil ſie die ge= wiſſen | belangen. | Attendite a falſis prophetis | Math. vij. Am Schluſſe: 1522.
o. O. 4 Bl. 4. — Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 72.

2181. Ein Sermon D. M. L. in welchem gründtlich wird bezeugt, daß ein ytzlichs Chriſten menſch von Gott macht vnd gewalt hab zu vrteylen alle menſchen leeren, ſo vil ſie die gewiſſen belangen. Erfurt. 1522.
4 Bl. 4. — Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 72.

2182. Ein Sermon | kürtzlich gepredigt von D. | Martino Luther. Vnnd darbey den ver= | ſtandt, wie vil krafft die heyligen | Euāgelia über die Con | cilia habent.
o. O. u. J. (Straßburg 1522). 6 Bl. 4. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Basel u. München.

2183. † Ain Sermon an | dem tag Sant Johānes, des | Teüffers Jeſu Chriſti. | Geprediget vō D. | M. L. Eccleſia. | Wittenberg. | Anno. 1522.
o. O. (Basel, P. Gengenbach). 4 Bl. 4. m. Titeleinf., worin ein kleiner Holzſch. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.).
Eine Ausg. bei Melchior Lotter 1522. 4. — Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 290.
Eine A. Erffurdt, in der Permentergaſſe 1523. 4. — In Dresden.

2184. Ain Sermō | An dem tag des hai= | ligen Sant Johañes des Täf= | fers Jheſu Chriſti. Gepredi | get Vō D. M. L. Eccleſi. | Witten. Anno. 1522
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf., darin Johannes mit dem Lamme. Vierte Ausgabe deſſelben Druckers, von dem Panzer drei verzeichnet. — In Augsburg.

2185. Ayn Sermon D. Martini Luthers. Wittemberg. 1522.
4. Handelt von den Bildniſſen. — In Berlin.

2186. Ain ſermon | D. Martini | Luthers. | Wittemberg | M. D. xxij.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.).

2187. Ein Sermon | Durch Marti. Luth. Eccle= | ſia. zu Wittem. Gepre= diget vonn den | Bildtnüſſen. Im Jar 1522
o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Baſel, Schaffhauſen (Min.Bibl.), Augsburg u. München.

2188. Ain Sermon durch | Martinum Luther. Eccleſia | zu Witenberg. Gepredigt | Von den Bildtnuſſen | im Jar M, D, XXII, | Wittenberg.
o. J. (1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Germ. Muſeum.

2189. Ein merck | ilcher Sermon | Von der gepurt Marie | der mutter gottes wie | ſy, vnd die heyligen | ſollē geehrt werdn | von einem itzli | chen chriſten | menſchen. | D. M. Luther. | Añno M. D. xxij
o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Mayhingen u. im Germ. Muſeum.
Erffurdt zum ſchwartzen Horn 1522. 4. — In Dresden.

2190. Ein mercklicher Sermon | von der geburt Marie | der mutter gottes, wye | ſy, vnd die heiligen | ſollen geehert wer | denn, vonn einem | ytzlichen, criſten | menſchen. | D. Mar. Luther. | Anno. M. D. xxij

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf., worin M. H. T. A. V. (d. i. Martinus Herbipolensis). — In Augsburg.

2191. Ein Sermon von dem hochwürdigen Sacrament des heiligen waren Leichnams Christi vnd von den Bruderschafften. D. Martin Luthers Augustiner zu Wittenberg für die Leien. Augspurg. 1522.
4. — v. d. Hardt. III. p. 71.

2192. Ain Sermon | Secundum Matheum. sagt | Von den Phariseyern, vnd wie er sy mit | seym Bruder versyenen soll Kürtzlich | Geprediget. In got versamlet | De insignibus. D. Saxonie. | 1522 | (Sächs. Wappenschilder) | D. M. L. Zu Wittenberg.
o. O. u. J. (Leipzig, W. Stöckel 1522). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Die Wappenschilde des Titels auf 5. Bl. wiederholt. — In Zürich, München u. Augsburg.

2193. Eyn Sermon zu | sant Michael gethon, zu | Erffordt vff den | tag d'. xj. tau= | sent jun | ckfrauwen, vom | glauben vnd wercken. | D. M. Lutther. | Anno. M. D. xxij.
o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

2194. Ein Sermon von | tzweyerley wer | ckenn. | Item ein kleines | von dem glau | benn.
o. O. u. J. (Erfurt 1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Von M. Luther. — In Bamberg.

2195. Ein kurtze vñ Christ | liche vnderrichtung | wirdig zu empfa | hen das hoch | wirdig sa= | cramẽt.
o. O. u. J. (Basel. Th. Wolff 1522). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Von M. Luther. — In Zürich u. Freiburg i. Br.

2196. Eyn kurtze vnnd Christliche | vnderrichtung wirdig zu em | pfahen das hochwir= | dig sacrament.
o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1522). 6 Bl. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. Bern.

2197. † Eyn vrteyl der Theolo | gen zu Pariß über die lere Doctor | Luthers. | Eyn gegen vrteyl | Doctor Luthers. | Schutzrede Philippi Me | lanchthon wider dasselb Parisisch | vrteyl für D. Luther. Am Schlusse: Gedruckt im. xrij. iar.
o. O. (Basel, A. Petri). 8 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Basel, Bamberg, Dresden u. im Germ. Museum.

2198. wider den falsch genantten geyst= | lichen stand des Bapst vnnd der Bischoffen. | D. Mart. Luther Ecclesiasten | zu wittemberg. Am Schlusse: Anno M. D. xrij.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 7 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Basel u. München.

2199. Widder den falsch | genantte geistlichen | stand des Bapst | vnd der Bis= | choffen. | D. Martinus Luth. | Ecclesiasten zu | Wittemberg.
o. O. u. J. (Wittenberg, N. Schirlentz 1522). 9 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In München.

2200. Wider den falsch | genanten geystlichẽ | stand des Babsts vnd der | Bischoffen. | D. Mart. Luther | Ecclesiasten | zu Wittẽberg. Am Ende: Getruckt zu Zürich. im. xrij. jar.
9 Bog. 4. m. Titeleinf. Druck von Chr. Froschower. — In Zürich, Basel, S. Gallen (Stiftsbibl.) u. München.

2201. wider den | falsch genanten | gaystlichen stand des | Bapsts vñ der | Bischöffen. | Doc. Martini | Luther Ecclesiasten zu Wit= | tenberg.
o. O. u. J. (1522). 7 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, Mayhingen u. München.

2202. wyder den falsch genantten geystlichen standt des Bapst vnd der Bischoffen D. Marti. Lutther Ecclesiasten tzu Wittemberg.
o. O. u. J. (1522). 4. — Bibl. Ebner. no. 13072.

2203. * Kaiserliches Mandat die genauere Vollstreckung des gemeinen Landfriedens betreffend. Geben in vnser vnd des Reichs Stat Nürmberg am Sibenzehenden tag des Monats Februarij. Nach Christi gepurt Fünffzehenhundert vnd im zwaiundzwaintzigisten Vnserer Reiche des Römischen im dritten, vnd der andern aller im Sibenden Jaren.
Querfolioblatt. — Im Germ. Museum.

2204. * Kaiserliches Mandat in Sachen des zu Nürnberg der Türkenhülfe halber angestellten Reichstags. Geben in vnser vnd des heyligen Reichs Stat Nürnberg. Am Acht vnnd tzwaintzigisten tag des Monadts Marcij. Nach Christi vnnsers lieben herren geburt Fünfftzehenhundert vnnd zway vnd zwaintzigisten. Vnnserer Reiche des Römischen im Dritten, vnd der annbern aller im Sybenden Jaren.

Querfolioblatt. — Im Bamberger Archiv.

2205. * Kaiserliches Mandat an den Landgrafen Philipp, mit der Aufforderung an S. Egidientag zu Nürnberg auf dem Reichstage zu erscheinen. Geben in vnser vnd des Reichs Stat Nürmberg am letzten tag des Monats Aprills. Nach Christi gepurt Fünffzehenhundert vnd im Zwai vnd Zwaintzigsten. Vnserer Reiche des Römischen im Dritten, vnd der andern aller im Sibenden Jaren.

Quartblatt. — Abgeb. in C. G. Neudeckers Merkwürd. Aktenstücken aus d. Zeitalter der Reformation. Nürnb. 1838. S. 2.

2206. * Kaiserliches Mandat die Haltung des Landfriedens betr., und Verbot in französ. Dienste zu treten. Geben in vnser, vnnd des hayligen Reychs Stat Nüremberg, am Aylfften tag des Monats Julij. Nach Christi gepurt Fünffzehenhundert, vnd im zwayundzwentzigsten. Vnserer Reych des Römischen im Vierten, vnd der andern aller im Sibenden jaren.

Querfolioblatt. — Im Germ. Museum.

2207. * Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben in vnser, vnnd des heyligen Reychs Stat Nüremberg, am Aylfften tag des Monats Julii. Nach Christi geburt Fünffzehenhundert, vnd im zweyundzwentzigsten. Vnserer Rych des Römischen im Vierden, vnd der andern aller im Sibenden jaren.

Querfolioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

2208. * Kaiserliches Mandat gegen die vielfältigen Landfriedensbrüche, nebst Anweisung, wie die Reichsstände zur Aufrechthaltung der öffentlichen Sicherheit beizutragen haben. Geben in vnnser vnd des Reichs Stat Nürmberg, am zwölfften tag des Monats Augusti. Nach Christi gepurt Funffzehenhundert vnd im zwayundzwaintzigsten. Vnser Reich des Römischen im vierdten. vnnd der andern aller, im Sibenden Jaren.

Querfolioblatt. — Im Germ. Museum.

2209. * Kaiser Maximilians großer Triumphwagen, gezeichnet von Albr. Dürer, geschnitten von Jeron. Resch 1522.

o. O. (Nürnberg). Folioblatt in 8 Abtheil., 83 Z. breit, 17 Z. hoch. Mit deutschem Text. — Derschau's Verz. II. no. 195. Heller, A. Dürer II. S. 696.

2210. * Der Herzöge Wilhelm und Ludwig Mandat beruft wegen Türkengefahr einen Landtag auf 3. Aug. nach München. Datum an dem heyligen Pfingstabend. Anno 2c. Vicesimosecundo.

(München, H. Schobser). Folioblatt. — In München (Reichsarchiv).

2211. * Kaiserliches Mandat erklärt Franz von Sickingen in die Reichsacht. Geben In vnser vnd des Reichs Stat Nurmberg, am Fyerundzweuzigsten tag des Monats Nouembris, Nach Cristi Gepurt Funffzehenhundert, Vnd im zwayundzwaintzigisten vnserer Reich, des Römischen im Fyerdten, vnd der Andern aller im Syebenden Jaren.

Querfolioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

2212. * Mandat der Statthalter und Räthe des Herzogthums Würtemberg gegen Luther und seine Lehre. Datum zu Stutgarten . . den XXVI. tag des Monats Nouembris. Anno domini XV°. zwaiuntzige vnd zway.

Folioblatt. — In Stuttgart. Abgeb. bei Sattler II. Beilagen S. 226.

2213. Ein außtzog | der Meckelbur | gischen Chro | nicken.

o. O. u. J. (Rostock, Nic. Marschalk c. 1522). 10 Bl. Fol. m. Titeleinf. u. Holzsch. auf letzter Seite. — In Dresden u. Greifswald. Vergl. G. C. F. Lisch, Gesch. d. Buchdruckerkunst in Mecklenburg. S. 131.

Grässe (Trésor IV. p. 390) gibt den Titel so: Der Meckelburgischē Chronicken ein lostbarlicher außzogk von Doctore Nicolao Marescalco Thurio deme Erbarn

vehesten vnd gestrengen, hern Caspari von Schoeneychen, der durchleuchtigen hochgebornen fursten vnd herren, hern Heinriches, vnd hern Albrechts gebruder, herzogen zu Meckelburg, fursten der Wenden, grauen zu Swerin, der lande Rhostoch vnd Stargard herren, Canczler etc. zu geschriben.

Dies jedenfalls die Ueberschrift des Textes.

2214. † Annotationes | Philippenn Melanchthons | Verzaichnung vnnd | kurtzliche anzaigūg des rech | tenn vnd aigentlichen ver | stands, der Epistel, die S. | Paulus zu den Rhō- | mern geschrybenn | hat, vbeutscht.

o. O. u. J. (1522). Titelbl. u. 67 gez. Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München u. im Germ. Museum.

2215. Die haupt artickel, vñ | fürnemesten puncten der gantzen hey | ligen schrifft, durch Magister Phi- | lippen Melanchton Lateinisch | gemacht, vnnd folgend ver- | teütscht, ein wunder | guts büchlin. | Von allen stenden, der | gantzen Christenheit dienlich. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch | Johannem Knobloch.

o. J. (1522). 32 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In München.

2216. † Die haupt artickel vnd fürnē | sten puncten der gantzen hayligen | schrifft durch Magister Philipp | Melanchton Lateinisch ge- | macht, vñ folgent ver- | teutscht ayn wunder | guts biechlin | Von allen stenden der gantz | en Christenhayt dienlich. Am Schlusse: Anno Tusent Fünffhundert vnd. xrij.

o. O. (Straßburg, M. Flach). 34 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Uebersetzt von Georg Spalatin. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. München.

2217. VNDER | scheyd zwysch- | en weltlicher vñ Christ | licher From- | keyt. | Philippus | Melanchthon.

o. O. u. J. 4 Bl. 4. m. Titeleinf., worin die Jahrzahl: 1522. — In Zürich (Kantonsbibl.).

2218. Seel vnnd heiligen | buch, Keiser Maximilians altfor | dern, als weyl ich vff Irer keiserlichen Maiestat | gnedig befelh, allenthalbē hab mögē erfare | (Holzschnitt: Maximilians Portrait) | Cum gratia et Priuilegio | Imperatoris ad Septennium Am Ende Getruckt vnnd volendet in der loblichen Statt | Freyburg im Breyßgaw, Durch Johannē Wör | lin, In verlegung des Hochgelerten Do- | ctor Jacob Mennels Auff den abent | d' heiligen Zwölffbotten Petri vñ | Pauli. Als man zalt von d' | geburt Christi, Tausent | Fünffhundert, Zwein- | tzig vnd Zwey | Jare.

8 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Am Schlusse des Kaisers Wappen. Um das Titelportrait steht in Holzschnitt: Der Teür Fürst K. Maximilian ist auff den. xij. tag des Jenners seins Alters Im lix, Jar säligklich von dyser Zeit geschaiden Anno dñi. 1519. Verfasser: Jacob Mennel. — In Frauenfeld, Freiburg i. Br. u. München. Schmit v. Tavera, Bibliographie I. 1. S. 3. Hirsch II. no. 243.

2219. Keyserall. | vnd | Bäpstall. | In disem Büchlin findstu kurtzs begriffs | aller Römischen Keyser vnd Bäpst historien, das ist, die zeyt wesk vnnd | wie lang ein yeglicher regiert hab, was geschlechts, auch was eygen- | schafft er an im gehept, wie vñ wo er gestorbē, auch was für dref | fenlichs seiner zeyt geschehen ist, Darbey was ein yeder | Bapst sonderlichs geordnet vnd der kirchen | guts gethon hat ꝛc. Alles lüstig | vnd nutzlich zelesen. | Anno M. D. XXII. | Cum gratia et priuilegio Cesaris ad septennium. Am Ende: Getruckt zu Ba | sel durch Adam Petri, im | iar nach Christi ge- | burt M. D. xxij.

4 Bl. Titel, Vorwort u. Register, u. 62 gez. Bl. Querquart. Diese chronolog. Tafeln sind von Jacob Mennel, kaiserl. Rathe, dem Kaiser Karl gewidmet. — In Freiburg i. Br., München u. Wolfenbüttel. Auch bei Lämmlin.

2220. Antwurt vnd Klag mit entschuldigung wider bruder Michel Stifel.

o. O. u. J. (Straßburg. J. Grüninger 1522). 4. Von Thomas Murner. — Im British Museum. Collection no. 4925.

2221. Ain new lied von | dem vndergang des Chri= | ſtlichen glaubens Doct. | Murner. jñ Bruder | Veiten thon. | Ain ander lied | Darwider vom auff | gang der Chriſten= | hait jn D. Mur. | Veiten thon.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Das zweite von Mich. Styfel. 35 u. 33 Str. — In Augsburg, München, Berlin, Dresden u. Wernigerode. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 119. Beide abged. in Scheible's Kloſter VIII. S. 667. Das erſte bei Uhland S. 906.

1. NVn hört ich wil euch ſingen,
jnn bruder Veiten thon
2. Jch kã nit gnugſam ſeine,
jch armer Chriſten menſch

2222. Murners Narren Beſchwerung. Straßburg. 1522.

4. m. Holzſch. — In Wolfenbüttel.

2223. Vom alten vnd | neüwen Got: Glau | ben vnd Leer. Am Schluſſe: Getruckt im iar nach der geburt Chriſti | M. D. XXij.

o. O. (Straßburg, Joh. Prüß). 9 Bog. 4. m. Titeleinf. Auf vorletztem Blatte: Judas Nazarei. — In Schaffhauſen (Stadtdibl.), S. Gallen (Stiftsdibl.), Augsburg u. Dresden. Hirsch IV. no. 296.

Der wahre Verfaſſer iſt der Carmeliter Paul Elias.

2224. Vom Alten | vnd Newen | Gott. Glau= | ben vnd Ler. Am Schluſſe: Judas Nazarei. | Gedruckt vm iar nach der geburt Chriſti | M. D. XXij.

o. O. 11 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Nach der Druckanzeige die 22 Verszeilen. — In München.

2225. Das Wolffgeſang. | (Holzſchnitt: Der Papſt einige Gänſe im Netz haltend, rings herum ſein Hofgeſind, alle in Wolfsgeſtalt)

Eyn ander hertz, ein ander kleid,
Tragen falſche wölff in d'heyd |
Do mit ſy deu gẽſen lupffen,
Den pflum ab dẽ kröpffen rupfen |
Magſtu hie by garwol verſton,
Wo du liſeſt die buchlin ſchon
Am Schluſſe: Judas Nazarei. (Darauf noch 28 Verszeilen.)

o. O. u. J. (Baſel, A. Petri 1522). 5½ Bog. 4. (letztes Bl. leer). Proſa. — In Zürich, Baſel, Schaffhauſen (Stadtdibl.), S. Gallen (Stiftsdibl.), Einſiedeln, Freiburg i. Br., Ulm, Mayhingen, Bamberg, München, Berlin, Weimar, Dresden, Wolfenbüttel, im Germ. Muſeum u. Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Hirsch. I. no. 253. Abged. in Schade's Satiren u. Pasquille III. S. 1.

2226. Ain ſchöne | Epiſtel Oecolampadii | an Caſpar Hedion, das es zym= | lich, nutz, vñ gut ſey, das die Epi | ſtel vñ des Euangelium in dem | ampt der Meß, in teütſcher | ſprach, dem volck vorgele= | ſen vnd verkündet werd | durch Johañem Die= | polt zu Vlm ver= | teütſcht.

o. O. u. J. (Ulm 1522). 14 Bl. 4. m. Titeleinf. Der kurze Aufragebrief Hedions datirt: zu Mentz jm. 22. Jar. Am erſten tag des Brachmonats; Oecolampads Antwort: Zu Ebernburg, im Brachmonat. Jn dem 22. Jar. — Jn Zürich, Schaffhauſen (Stadtdibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Ulm, München u. Berlin. Mozler no. 382. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 300.

2227. † Ain lobliche ordnũg | der Fürſtlichen ſtat Wittemberg | Jm tauſent fünfhundert vnd zway vnd | zwaintzigſten iar auffgericht.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. (letztes leer). Unten am Titel eine Querteiſte. Herausgeber And. Carlſtadt. — In Augsburg, Bamberg, Mayhingen u. München.

2228. Ain lobliche ordnũg | der Fürſtlichen ſtat Wittemberg | Jm tauſent fünfhundert vnd zway vnd | zwaintzigſten jar auffgericht.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. (letztes leer). — Jn Augsburg u. München.

2229. † Eyn lobliche vnd | Chriſtliche Ordnũg der hochbe= | rümpten ſtat Nürmberg, von | dem hußarmer vnd ander Bet= | tellüt Almuſen. Welche wyrdig | vnd vaſt nützlich were einẽ yedẽ | land, ſtatt oder gemainden, mit | allem fleiß anzenemẽ vnd nach= | zeuolgẽ. Dardurch die liebe ge= | gen Gott dẽ allmächtigen, vnd | dem nechſten dörfftigẽ menſchẽ | gefürdert, vñ die böße mißbrüch | vnd müſſigkgang ettlicher Bett= | ler abgeſtelt würde.

o. O. u. J. (Tübingen, Ulr. Morhart 1522). 8 Bl. 4. (letztes leer) mit Titeleinf. u. blatt=

großem Holzschnitt auf Bl. 7 (2 Engel halten eine Krone über die Maria mit ihrem Kinde, links unten ein Beter). Am Schlusse: Decretum In consilio | 23 Julij. 1522. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Augsburg u. München.

2230. Ains erbern Rats der Statt | Augspurg Ordnung die All- | musenherren vnd verwalter | der Armen dürfftigen da | selbs belangend. Am Schlusse: Actum auf Donerstag nach Oculi in der Fasten, den | XXVII. tag Marcij Anno ꝛc. in dem Fünfftzehenhundert | vnd zwayvndzwaintzigisten Jare.

o. O. u. J. (Augsburg 1522). 5 Bl. Fol. — In Augsburg (Stadtbibl., Stadtarchiv u. Bibl. d. hist. Vereins).

2231. Ains erbern Rats der Stat | Augspurg Ordnung, die Allmusenherrn | vnd verwalter der armen dürfftigen | daselbs belangend. Am Schlusse: Actum auff Donerstag nach Oculi in der fasten, den | XXVII tag Marcij Anno ꝛc. in dem Fünfftzehenhun- | dert vnd zwayvndzwaintzigisten Jare.

o. O. u. J. (Augsburg 1522). 5 Bl. Fol. — In Augsburg.

2232. ROmischer Keyserlicher Maiestat ordnungn fürsehungn | vnd erclerungen, wie allenthalben im heyligen Reich | vñ sonderlich Teutscher Nation, widder die manig- | feltigen vergweltiger beschediger vnd des heyligñ | Reichs lantfridens verprecher, darzu desselben | declarirt Echter, Auch ander die sich gespro- | chen vrteylen vnd rechtmessigen Manda- | ten vngehorsam erzeygñ, mit gepürender | straff vnnd wurgklicher Execucion zu | handthabung fridens vnd rechtens | Auch aller Reichs ordnungen, | durch menniglich vñ sonderlich | die Zehen Zirckel oder krais | in alle stend des Reichs auß | gethailt, gehandelt wer- | den soll. | Durch jrer Maiestat Stathalter Churfürsten Fürsten | Stend vnd Rethe jrer Maiestat Regiments im heyligñ | Reich, in krafft desselben iungst auffgerichten ordnungñ | fürgenomen vnnd beschlossen.

o. O. u. J. (1522). 18 Bl. Fol. Auf 16. Blatte: Geben in vnser vnnd des heyligen Reichs Stat | Nürmberg, am zehenden tag des monats Februarij, nach Christi | gepurt Funffzehenhundert vnd im zwayvndzwaintzigisten, vnse- | rer Reiche des Römischen im dritten, vnnd der andern aller im sechsten jaren. Unterschrift: Ferdin. C. palatin. Ludwig Pfalzgraf. Die kaiserliche Vollziehungsorbre dat. vom 17. Febr. — Im Germ. Museum, in Augsburg u. München.

2233. ROmischer Kayserlicher Maiestat | ordnungen fürsehungen vñ erclerungen, wie allenthalben | im hailigen Reich, vnd sunderlich Teütscher Nation, wi- | der die manigfeltigen vergweltiger, beschediger, vnd | des hayligen Reichs landtfridens verprecher, darzu | desselben declarirt Echter. Auch ander die sich | gesprochen vrtailen vnd rechtmessigen Man | daten vngehorsam erzaigen, mit gepüren- | der straff vñ wircklicher Execucion zu | handthabung fridens vnd rechtens | Auch aller Reichs ordnungen, | durch mennigklich, vnd son- | derlich die zehen Zirckel | oder krais in all stend | des Reichs außge- | tailet, gehan- | delt wer- | den sol | Durch jrer Maiestat Stathalter Churfürsten Fürsten | Stend vnd Rethe jrer Maiestat Regiments im hailigē | Reich in krafft desselben jungst aufgerichtē ordnungen | fürgenommen vnd beschlossen. Am Schlusse: Geben in vnser vnnd des hailigen Reichs Stat Nürnberg, | am zehenden tag des monats Februarij, nach Christi gepurt Fünffze- | henhundert vñ im zwayvndzwaintzigisten, vnserer Reich des Römi- | schen im dritten, vnnd der andern aller im sechßten jaren.

o. O. u. J. (1522). 16 Bl. Fol. (letztes leer). Unterschrift in Holzschnitt. — Butsch' Sammlung.

2234. Ain schöne auszleg- | ung über das götlich gebeet Vat- | ter vnser. Das vns Gott selbs | gelernet hat. Daz hat be- | tracht. Ain armer Paur | der weder leßen noch | schreyben kan gar | hüpsch vnnd | nutzlich | Alldn christ glaubigñ menschñ zu gut | Auch auß bryederlicher trew | Im jar 1522.

o. O. (Nürnberg, J. Gutknecht). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. kleinem Titelholzsch. — In

Ulm, Augsburg, Tübingen, Berlin und Dresden.

Der Verfasser, Diepolt Peringer von Eschenbrunnen, hieß nach Spalatin eigentlich Diepolt Schuster und war kein Bauer, sondern ein schwäbischer Dorfpfarrer. Vergl. Hagen, Geist der Reformation I. S. 175.

2235. Ain schöne auszleg- | ung über das götlich gebeet. Vat- | ter vnser. Das vns Got selbs | gelernet hat. Das hat be- | tracht. Ain armer Paur | der weder leßen noch | schreyben kan gar | hüpsch vnnd | nutzlich | Allen christ- glaubigñ menschñ zu gut. | Auch auß bryederlicher trew | Jm jar. 1522.

o. O. (Nürnberg, J. Gutknecht). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (Christus vor den schlafenden Jüngern). — In Augsburg u. München.

2236. Ain schön Außlegüg | über das Götlich Gebet, Vater vnser, | Das vnß Gott selbs gelernet hat. Das hat | Betracht ain Armer Bawr, der weder Leſen | noch Schreyben kan. gar Hüpsch vnd | Nutzlich, allen Christgläubigen | Menschen zu gut, auch | auß Brüderlicher | Trew . . .

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (Der Bauer betend in einem großen Rosenkranze; innerhalb auf fliegendem Bande: vater vnser der du bist. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), München, Bamberg, Mayhingen u. Dresden.

2237. Ayn schön Außlegung vber das Gotlich | Gebett, Vater vnser, Das vns Got | selbs gelernet hat. Das hat Betracht eyn Armer Bawr, | der weder leßen noch Schreyben kan, gar Hupsch | vnd Nutzlich, allen Christgläubigen Mensch | en tzu gut, auch auß Bruderlicher | Trew . . .

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. (der Bauer in einem Rosenkranze kniend) anderen Schnittes. — In München.

2238. Ain schöne außlegüg | über das götlich gebet. Vater vnser | Das vnnß Gott selbs gelernet hat. | Das hat betracht ain armer Pawr, | der weder leſen noch schreyben kan, | gar hüpsch vnnd nutzlich, Allen | Christglaubigen menschen zu | gut. Auch auß brüderlich- | er trew. Jm. XXij. jar.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (der Bauer mit dem Rosenkranz). — In Ulm.

2239. Ain schöne außlegüg | über das götlich gebet. Vater vnser. | Das vnnß Gott selbs gelernet hat. | Das hat betracht ain armer pawr, | der weder leſen noch schreiben kan, | gar hüpsch vnnd nutzlich, Allen | Christglaubigen menschen zu | gut. Auch auß brüderlich- | er trew. Jm. XXij. jar.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (der Bauer mit dem Rosenkranz). — Butsch' Sammlung.

Die von Panzer verzeichnete ist eine andere Ausg. Otmars.

2240. Eyn löbliche hystory | von der demütigen vnd gehorsamen | fraw Griselde, die frawen zu gedult vnd gehorsamkait | gegen jren Egemaheln ziehende . . 1522. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Jobst Gutknecht.

8 Bl. 4. m. Titelholzsch. Nach Franz Petrarca übersetzt. — In Berlin u. Wolfenbüttel. Vergl. Gervinus II. S. 218.

Erste Ausg. Augspurg, G. Zainer 1471. 9 Bl. Fol. Später: Straßburg 1538 u. 1540. 4. Cöln o. J. (c. 1590). 8. Erfurt 1620. 8.

2241. Practica Doctor Schrotentrecks von Bissingen auff das 1523. Jar.

o. O. u. J. (1522). 4. — In Würzburg (hist. Verein).

2242. Diß ist der Psalter | Oder Rosenkrantz von vnser lyeben | frowen, vnd ist in der wiß als man | syngt den Hertzog Ernst. | (Maria mit dem Kinde; rechts u. links eine Randleiste) | Da hinden in disem büchlin vintst | du die frow von hymel. Am Ende: Getruckt Zu Zürich.

o. J. (bei Joh. Hager c. 1522). 8 Bl. 8. — In Zürich. Serapeum. 1858. p. 241. Das zweite Lied von 7 Str. bei Uhland S. 835. Das erste (von Sirt Buchsbaum) zählt 20 Strophen.

1. DJE gschrifft die gitt vns wyß vnd ler.
2. DJCH frow von himel rüff ich an,

2243. Reformation so der | aller durchleuchtigest, großmechtigest Fürst vñ herr, herr | Sigmund Römischer Kayser ꝛc. In dem nechsten | Concily zu Costnitz die Christenlich kirchen | in be-

stetige ordnūg zu bringē fürgenomē | het. Darumb daß das vermeldt | Concily derzeit angesehen. | Wie hernach von | wort zu wor | ten vol= | get.

o. O. u. J. (c. 1522). 9 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titelholzsch. (der Kaiser auf seinem Lager; Kaiser Sigmund schaut zum Fenster herein, wohl um seinen Nachfolger an die Ausführung der Reformation zu erinnern). Auf Befehl Sigmunds von seinem Rathe Fried. v. Lancicron aus d. Lat. übersetzt. — In Zürich, Basel, Ulm, Augsburg, Bamberg, Mayhingen, Trier u. im Germ. Museum.

Erste Ausg. Augspurg, Joh. Bämler 1476. Fol.

2244. Ein schoner Dialogus.
Cuntz vnd der Fritz
Die brauchen wenig witz
Es gilt vmb sie ein cleins
Sie seind der sach schon eins
Sie reden gar on trauren
Vnd sind gut Lutrisch pauren.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. An jeder Seite links eine Randleiste. Von Urban Regius. — In Zürich.

2245. Ein schöner dyalogus.
Contz vnnd auch der Fritz
. . . . .

o. O. u. J. (1522). 4. — Bibl. Schadeloock no. 3289.

2246. Ein schöner Dia= | logus.
Cuntz . . .

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Abged. in Schade's Satiren II. S. 119.

2247. Eyn schoner Dialogus.
Cuntz vnnd der Fritz
Die brauchent wenig witz.
Es gildt vmb sie ein kleins
So seinds der sach schon eins.
Sy redent gar on trauren
Vnd seind gut Lutrisch bauren.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Collection no. 5142.

2248. Anzaygung, daſz die Romisch Bull merck= | lichen schaden in gewissin manicher men | schen gebracht hab, vnd nit Doctor | Luthers leer, durch Henricū | Phoeniceum von | Roschach. | Inhalt ditz Biechlins | Man schreibt dem Luther zu das er nitt redt | oder nit also redt. Daß es sind auch der schrifft gelerten we= | nig, die jn recht verstandē, will das gemain volck ge | schwigen. Er grindt sich vff die hayligen schrift | Propheten, Ewangelisten, Aposteln nach | jrem rechten verstand, Sin wider= | part hangt in menschen mainūg | darumb wer in recht verstat | im folgt, sy vnuer= | zagt er wirt nit | verfiert.

o. O. u. J. (1522). 20 Bl. 4. (letztes leer) Verfasser: Urban Regius. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Tübingen, Berlin u. Dresden.

2249. Anzaygūg das die Römisch Bull | mercklichen schaden in gewissin manicher men= | schen gebracht hab, vnd nit Doctor Luthers | leer, durch Henricum Phoeniceum von | Roschach. | Inhalt dis Biechlins. | Man schribt dem Luther zu das er | nit redt oder nit also redt. | Daß es sind auch der | schrifft gelerten wenig, die in recht verstandē, | wil das gemain volck geschwigē. Ergrīdt | sich vff die hayligen schrifft Propheten | Ewangelisten, Aposteln noch jrē | rechten verstand, sin widerpart | hangt in menschen mainūg | darū wer in recht vstat | im folgt, sy vnuer= | zagt er wirt nit | verfiert. | Anno. M. D. XXII.

o. O. (Straßburg, Joh. Prüß). 7 Bog. 4. Dem Jacob Nepoti von Tettnang gewidmet: Datū zu Roschach die Johannes. Baptiste in. xxj. jar. — In Augsburg u. Bamberg.

2250. Vnderricht wye eyn | Christen mensch | got seinem herren teglich beich= | ten soll Doctoris Vrbani | Regij Thumpre= | digers zu Aug= | spurg ꝛc. | M. D. XXII. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Marti= | num Flach. Anno. M. D. xxij.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. Luzern (Kantonsbibl.).

2251. — Vnderricht | Wie ein Christen mensch | got seinem herren teglich beich= | ten soll Doctoris Vrbani | Regij Thumpre= | digers zu Aug= | spurg ꝛc. | M. D. XXII. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Marti= | num Flach. Anno M. D. xxij.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen

(Min.Bibl.), Luzern (Kantonsbibl.) u. München.

2252. Vnderricht wie ſich | ain Chriſten menſch halten | ſol das er frucht der Meß | erlang vnd Chriſt= | lich zu gotz tiſch | ganng. | D. V. R.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1522). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Verfaſſer: Urban Regius. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. Freiburg i. Br.

2253. Von volkomenhait vnd | frucht des leidens Chriſti, | Sampt erklärung der | wort Pauli Coloſ. 1. | Ich erfüll, das | abgeet den | leyden | Chri= | ſti ꝛc. | Durch D. Vrbanum Regium.

o. O. u. J. (1522). 14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Lämmlins Sammlung.

2254. Von vollkommenheit vnd frucht des leidens Chriſti, geprediget durch D. Vrbanum Regium Prediger zu Hall im Intal.

o. O. u. J. (1522?). 4. — Gräters Bibl. no. 122.

Vergl. das literariſch ganz unbrauchbare Buch Heimbürgers: Urbanus Rhegius. Hamb. 1851. Ferner G. Uhlhorns Urbanus Rhegius. Leben u. ausgewählte Schriften. Elberfeld 1861.

2255. Der ſchwangeren frawen vnd Hebammen Roſegarten. Am Ende: Getruckt vnnd vollendet in der löblichen ſtat Straßburg. Durch den Erſamen herren Martinum Flach. Nach der geburt Chriſti. M. CCCCC. xxij.

62 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. andern Holzſch. Verfaſſer: Eucharius Rößlin. — Choulant, Graph. Incunabeln S. 90.

2256. Von dem hochwirdigen Sa= | cramẽt vnder beder geſtalt: | aus dem vierden buch | Sententiarum.

o. O. u. J. (Baſel, A. Cratander 1522). 2 Bl. 4. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg, Berlin, Dresden u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2257. Schimpf vñ | Ernſt heiſet | das buch mit namẽ | durchlaufft es d' welt handlung mit | ernſtlichen vnd kurtzweiligen exem | plen, parabolen vnd hyſtorien | nützlich vnd gut zu beſſe= | rung der menſchen. | Cum priuilegio Im. Auf 124. Blatte: Getruckt zu Straßburg von Johannes | Grieninger, vnd volendet vff vnſer lieben frawen tag der geburt, | in dem iar nach der geburt Chriſti vnſers herren. Tauſent | fünff hundert vnd zwei vnd zwentzig. ꝛc.

124 gez. Bl. u. 6 Bl. Regiſter. Fol. m. Titeleinf. Der Sammler war der Franciscaner Joh. Pauli, die Vorrede dat. zu Than in dem ſeldigen kloſter nach der gebürt Chriſti vnſers herren. Tauſent CCCCC. xix. iar. — In Augsburg, München, Berlin u. Dresden. Vergl. Lappenberg, Murners Ulenſpiegel S. 365. Veith, Ueber den Barfüßer Joh. Pauli. Wien 1839.

2258. Schluß der Augu= | ſtiner Väter in irer Verſamlung zu Wittemberg | geſtellet, die troſtlich zu hören ſeind den | armen gefangen gewiſſen. | Wittemberg.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1522). 2 Bl. 4. — In Zürich u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2259. Etlich Schlußred, in welchen das leyden Chriſti gegen ſeynem abentmal gehalten wird.

o. O. u. J. (c. 1522). 8. m. Titelholzſch. — Collection no. 5285.

2260. † Antwurt bruder Con= | radt Schmids ſant Johanſen ordens Comẽn | thür zu Küßnach am Zürich See, vff etlich | wyderred dero ſo die predig durch jn gethõ | in der lobliche statt Lucern geſchmächt | vnd kätzeriſch geſcholten habend, an= | treffend dz Chriſtus ein einig, ewig | houpt ſyner kilchen, gwalt= | haber vnnd für bitter | ſyge. Am Ende: End dis büchlins, getruckt | jm jar nach der geburt Chri | ſti do man zalt. | M. D. XXII. (Ueber dieſer Anzeige ein ſchlechter Holzſchnitt.)

o. O. (Zürich, Chr. Froſchower). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch., darunter ein Bibelſpruch. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Bern, Luzern (Bürgerbibl.), Augsburg, München u. Dresden.

2261. Romiſcher Kayſerlicher | vnnd Hiſpaniſcher Kunig | klicher maieſtat vnſers | aller gnedigiſte hern | Sandbrief an die | lobwirdig hohe | ſchuel tzu |

wien. | Die Luterischen sach betreffend Am Schlusse: Geben in vnser vnd des hayligen Reichs stat Wormbs am dreyssigisten tag des monats Decembris Nach Cristi geburt funfzehundert vnd im ain vndzwaintzigistē vnserer Reiche des Römischē im andern, vnnd der andern aller im Funfften Jaren.

o. O. u. J. (Ingolstadt, And. Lutz 1522). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München.

2262. Ain Sendbrieff So der Cantz | ler von Rodis mit namen | Marx Bongnol eim | Edelman in Candia zugeschribē | hat, newe zeitung vō Rodis | wie sich der Türck dar | für gelegert hat. | jm 1522.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Basel.

2263. Ain Sendbrieff. So der Cantzler von Rhodis mit namenn Marx Bongnol aim Edelman in Candia zugeschriben hat, newe zeytung von Rhodis. . M. D. XXII.

o. O. 4 Bl. 4. — In Neustift.

2264. Ain Sendbrief. So der | Cantzler Von Rodis mit Namen Marx | Bongnol. Ain Edelman In Can- | dia zu geschriben hat, newe zeyttung von Ro- | dis Wie sych der Türck darfür gelegert | hat. Im Jar. M. D. XXij.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Zürich (Kantonsbibl.), München u. Wien (Ambras).

2265. Ain Sendbrief So der | Cantzler Von Rodis mit Namen Marx | Bonngnoll. Ain Edelmain In Can- | dia zu geschriben hat, newe zeyttung von Ro- | dis Wie sych der Türck darfür gelegert | hat. Im Jar. M. D. XXij.

o. O. (Augsburg, S. Otmar) 4 Bl 4. m. Titelholzsch. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. im Germ. Museum.

2266. Ein sendtbryeff, so der Cantz | ler von Rodys mit nämen | Marx Bongnol, ein Edelmañ in Can- | dia zugeschribē hat, new zeytung von | Rodys, wie sich der Türck dar | für gelegert hatt, in dem jar | M. D. xrij.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Zürich, Aarau u. Wolfenbüttel.

2267. Außschreiben vnd verannt- | würtung Franciscus von Sigkingen, vff | Rugklich verclagen, erdicht angeben | vnnd vnbillich verunglimpfung | seiner widerwertigen vnnd | mißgünder.

o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. Dat. Mitwochs nechst nach Sannt Thomas des hailigen Apostels tag. da man zalt tausent fünfhundert vnnd zweyundzwentzig iar. — In München u. Berlin.

2268. Ain sendbrieff so der Edel vnd Ernuest Franciscus von Sickingen seynem schweher . . . Diethern von Henschuchßheim zu vnderrichtung etzlicher artickel christliches glaubens zugeschickt hadt. ꝛc.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. Widmung Joh. Schwöblins an Georg Lutbrummer zu Pforzen, dat. Ebernburg, Petri u. Pauli 1522. — In Berlin.

2269. Ein send brieff so der Edel | vnd Ernuest Franciscus von Sickingen, sey- | nem schweher, dem Edlen vnd ernuesten | juncker Diethern vō Henschuchßheim | zu vnderrichtung etzlicher artickel | christliches glaubēs zugeschickt | hadt. Nemlich von. | Beyd' gestalt des sacramēts | Von dem Meßhalten. | Von den Orden leūten. | Von Eerung der heyligē. | Abthuung der Bildung.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg und Berlin.

2270. Ain sendbrieff so der Edel vnd | Ernuest Franciscus von Sickingen seim schwe | her, dem Edlen vnd Ernuesten Junck | her Diethern vō Henschuchßheim | zu vnderrichtung etlicher arti- | ckel Christliches gelaubēs | kurtzlich zugeschickt | hat. | Anno. M. D. XXij.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

2271. Ein sendbrieff, so der Edel vnd | Ernuest Franciscus von Sickingen seinem | schwehen . . . Diethern von Henschuchß- | heym . . . zuge- | schickt hadt.

o. O. u. J. (Nürnberg 1522). 10 Bl. 4. — In Berlin. Nach anderer Quelle abged. bei Münch, Sickingen II. S. 132—139.

2272. Etliche Christliche | gebett vnd vnderweissung | Die Magister Georgius | Spalatinus seim bru- | der anzaigt vnnd | vber schickt hat. | Kurtzer auszug auß | Doctor Martini Lu | ther büchle.

o. O. u. J. (c. 1522). 1½ Bog. 8. — In München. Riederer, Nachrichten II. S. 424.

2273. Ein Dialogus oder gesprech zwischē | einem Prior, Leyenbruder vñ Bettler dz wort gottes belanget | Gemacht durch Baltasar | Stanberger zu Weimar in dem Fürstlichē | schloß, den armen leyen zu trost. | Leyenbru. Prior. Bettler.

o. O. u. J. (1522). 24 Bl. 4. (letztes leer). Holzsch. auf Titel u. Rückseite. — In Wolfenbüttel u. Dresden. Zu Anfang ein gereimtes „Argument“:

Nun hörent zu all christen leut
Von münchen die der teuffel reut

2274. Bruder Michael | Styfel Augustiner von | Esszlingen. | Von der Christfermigen rechtge- | gründten leer Doctoris Martini Luthers, ain | überauß schön kunstlich Lied, sampt | seyner neben außlegung. | Jn bruder Veyten | thon.

o. O. u. J. (1522). 6 Bog. 4. m. Titelholzsch., zu dessen Seiten die Reime:

Liß mich mit fleyß, || Der wort uymm acht.
Gotts gnad ich preyß, || Der werck nitt acht.
Entschteüß kurtzlich || Christlichen standt.
Hie liegt die kugel || an der wandt.

Am Schlusse der gleiche Holzschnitt. Originalausgabe. — In Freiburg i. Br., Meiningen, Mayhingen, Wolfenbüttel u. Berlin.

Das Lied, 32 Str., abged. in Zufäll. Relationen. Ulm. 1719. S. 48, u. in Wackernagels Kirchenlied S. 676. Vergl. Strobel, Neue Beyträge I. S. 8. Wackernagel no. 114, wo S. 540 die Vorrede nach einer andern Ausg. mitgetheilt.

2275. Bruder Michael Styfel von Esszlingen. Von der christförmigen, rechtgegrundeten leer Doctoris Martini Luthers, ein überuß schön kunstlich lyed, sampt seiner neben vßlegung. Newlich gemeert vnd erstreckt, vff funfzig gesetz, inhaltend den ganzen grundt christliches wesens. Jn bruder Veiten thon.

o. O. u. J. (1522). 23 Bog. 4. Holzsch. auf Titel u. Rückseite. — In Wolfenbüttel.

2276. Ain Lieplicher sch- | öner auszug in gesetzts weysz ge- | macht, vō ersten anfangs, von ainē Engelschlich- | en leerer, der götlichen warhait. ꝛc. Der nun | zu mal weydt berümbt vnd wolbekant ist | Auch eingeleibt hiebey, ain erinnerung | der .x. Gebot gottes, mit sampt et- | lichen schönen prophetyschen | gar über schön sprüchē | zu hören. ꝛc.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1522). 4 Bl. 4. mit kleinem Titelholzsch. Separatabdruck des Liedes von Mich. Styfel. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Ulm, München, Greifswald, Berlin u. Wolfenbüttel. Wackernagel no. 115. Hirsch. IV. no. 479.

JDankes thut vns schreibē,
von ainem engel ktar,

Am Schlusse ein poetischer Nachruf von 20 Z. an den Leser;

Verwundren bringt villeicht mein gedicht.
als wer es auff ain Zangk gerycht.

2277. Ain Lieplicher sch- | öner auszug in gesetzts weysz ge- | macht, vō ersten anfangs, von ainē Engelschlich | en leerer, der götlichen warhait. ꝛc. Der nun | zu mal weydt berümbt vnd wol bekant ist | Auch eingeleibt hie bey, ain erinnerung | der .x. Gebot gottes, mit sampt et- | lichen schönen propheti- | schen | gar über schön sprüchē, | zu hören. ꝛc.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1522). 4 Bl. 4. mit anderem kleinen Titelholzsch. — In München u. Berlin.

2278. Ein schones künstlichs | lied, vō der recht gegründtē Evan | gelischen leer Doctoris Mar- | tini Luthers. | Jn bruder Veiten thon.

o. O. u. J. (1522). 8 Bl. 8. Lied Mich. Styfels mit 31 achtzeil. Str. — In Wien.

JOhannes thut vns schreiben

2279. † Ein Sermō von der beicht vnd wie einer seiner sundē mag gelosen, durch den wirdigen herrn magistrum Joannem Syluium Egranum in sanct Joachims Tall geprediget in der fasten nach Christi geburth 1522. Jar, allen geengsten vñ betrübten gewissen nützlich vnd gantz tröstlich zu lesen.

o. O. u. J. (1522). 4. — Bibl. Ebner. no. 13064.

2280. Joannis Tau- | leri des selig- gen lerers | Predig, fast frucht | bar zu eim recht | christlichen | leben | deren Predigen gar nah hie in dissem Buch des | halbtheyls meer sind deñ man sid her mit | der hilff gottes funden hat. der seyn wort | yezt wider erwecket vnd aller welt verkündet | Getruckt zu Basel | Anno M D XXII. Am Schlusse: Hie endēt sicht die lere vñ predigē deß | erleüchten vnd hochgelerten Lerers Joannis Tauleri. Wie wol vns nitt vn- | wissent ist, das etlich frembde predig, vñ sunderlich in den letsten, die Tau- | leri, doch vnder seinem namen vßgangen, sunder eines andern gelerten hierin | seind vermischet, haben wir sölliche nit wol yetz heruß können lassen, etlicher | sachē halb, sunderlich vmb der kleinmütigē willē, die do gewölich mer vff sehē | habē vff die vile deñ gute. Darüb bittē wir allechristē mēschē, sölichs im gutē | vō vns vffzenemē wölchē söliche predig zu fürdrūg ires geistes fürnemē, auch | zu lob vnd ere gottes, neülich durch angebung des erberen herren | Joan. Rynmā, gedruckt vñ volēdet in der loblichē statt Basel, | durch Adā Petri, im jar nach der geburt vnsers erlösers | M. D. XXij. gezalt.

20 Bl. Titel, Register, Historia u. Leben Doctor Joan. Tauleri, welche auf Bl. 5b anfängt, und 318 gez. Bl. Fol. m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Bamberg, München, Berlin u. im Germ. Museum.

Vergl. C. Schmidt. Joh. Tauler von Straßburg. Hamb. 1841. u. dessen Die Gottesfreunde im 14. Jahrh. Jena 1855. Ferner: Joh. Taulers Predigten nach den besten Ausg. u. s. w. 3 Bde. Frankf. 1826.

2281. Diser Tractat helt yn von bereytung der Wein, zu gesundheit vnd nutzbarkeit der menschen. Vnd wie man gutten essick machen sol. Am Ende: Straßburg, Martin Flach. 1522.

4. m. Titeleinf. Verfasser: Arnold de Nova Villa. — Collection no. 1710.

Neue Ausg. Augspurg, H. Steynet 1529. 4. m. Titeleinf. Ebd. 1530. 16 Bl. 4. m. Titelholzsch.

2282. Translation vß hi- | spanischer sprach zu Frantzösisch gema | cht, so durch dē Vice Rey in Neapols, | Fraw Margareten Hertzogiñ in Bur | gundi zu geschriben. Am Schlusse: Geben Validolyff vff dē. vij. tag Octobris. Anno. xxij. E D G

o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf., worin Kaiser Karls Portrait. Auf Rückseite u. am Schlusse das kaiserliche Wappen mit der Jahrzahl 1517. Die Seiten mit Randfiguren. — In Zürich (Kantonsbibl.). Serapeum. 1859. p. 142.

2283. Von den syben Geysten oder | Engeln, den Got die hymel zu füre | vō anfang der welt beuolhē hat, ein warhafftig büch | lein, dariñ auß vergāgnen zeytungen, was künff | tig zu warten erklert vnnd angezeygt ist, | Durch den Erwirdigen herrē Jo- | hansen vō Trittenheym ꝛc. | wie nachfolgt. | (Holzschnitt) | Mit Begnadung Römischer Kayserlicher freyheit, nit nach zu- | trucken, oder zuuerkauffen, inhalts der Kay. Priuilegia. Auf 14. Blatte: Getruckt in der Keyserlichen Stat Nürembergk durch | Hieronymum Höltzel in verlegung vñ namen des erbaren Johan Haselberg auß der Reychenaw | Costätzer bischthumbs, nach Christi vn- | sers herren gepurt. 1522. am | Achtundzweyntzigsten | tag des monats | Junij.

16 Bl. 4. (letztes leer). A. d. Latein. übers. von Joh. Haselberg u. dem Kaiser Karl gewidmet. — Im Germ. Museum u. in Bamberg. Bibl. Feuerlin. no. 8842.

Neue Ausg. o. O. u. J. (1534). 4.

2284. Triumph vnd Victoria, wie der Durchlauchtigst Christlich hochgebohren Fürst vnd Herr Herr Ferdinandus Prinz vnd Infant in Hispanien Ertzherzog zu Oesterreich, ꝛc. auf den 25. tag des Monats Maij 1522 zu Stuttgarten ingeritten vnd loblich empfangen ist. Gedruckt zu Stuttgarten durch Haus von Erffort.

o. J. (1522). 4. — Heyd, Ulrich II. S. 97. Schmit v. Tavera, Bibliographie I. 2. p. 95.

2285. Turcken puechlein. | Ein Nutzlich Gesprech, oder vn | derrede etlicher

personen, zu | besserung Cristlicher ordē= | nung vñ lebens, gedich | tet. In die schwe= | ren leüff dieser vn | ser zeyt dienst= | lich.
Das Türckē püchlin bin jch fry genant
Vnd beger den Cristen werden bekant.
Domit Sy sich zu besserung keren
Vnd dester bas des Türcken erweren.
Am Schlusse: Geendet im Mertzen als | man zalt, Tusent funff hundert | zwentzig vnd zwei jar.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 7 Bog. 4. Gereimte Vorrede von 1½ Seiten, sonst Prosa. — In Zürich u. Augsburg.

2286. † Turcken puechlein. | Ein Nutzlich Gesprech, oder vn | derredē etlicher personen, zu | besserūg Christlicher ordē= | nung vñ lebens, gedich | tet. In die schwe= | ren leüff dieser vn | ser zeyt dienst= | lich.
Das Türckē püchlin bin jch fry genant
Vnd beger den Cristen werden bekant.
Domit Sy sich zu besserung keren
Vnd dester bas des Türcken erweren.
Am Schlusse: Geendet im Mertzen als | man zalt, Tusent funff hundert | zwentzig vnd zwey jar.
o. O. 7 Bog. 4. — In Schaffhausen (Stadtbibl.).

2287. † Türcken biechlin | Ain Nutzlich Gesprech oder | Vnderredē etlicher personen, Zu besserung | Christlicher ordenung vñ lebens, | gedichtet. In die schweren | leüff diser vnser zeyt | dienstlich.
Das Türcken büechlin bin ich frey genant
Vnd beger den Christen werden bekant
Domit Sie sich zu besserung keren
Vnd dester bas des Türcken erweren.
Am Schlusse: Geendet im Mayen als | man zalt, Nach Christi geburt, | Tausent Fünffhundert | zwayntzig vnnd | zway jar.
o. O. 22 Bl. 4. — In München u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2288. Turckenpuechlein. Ein Nutzlich Gesprech, oder vnderredē etlicher personen, zu besserung Christlicher ordenung vnd lebens, gedichtet. In die schweren leuff dieser vnser zeyt dienstlich.
o. O. u. J. (1522). 3 Bog. 8. — In Berlin.

2289. Ein nutzliche vnderweisūg vnd | ermanūg. Dem menschen zu nutz. Vnserer hartselikayt | vnnd ellens, weißt vns auch wie gott das höchst gut sey vnnd wie | wir das suchen söllen. Am Ende: Getruckt zu. Vlm durch Mathis hoffischer.
o. J. (c. 1522). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Zürich (Kantonsbibl.).

2290. Ein nutzliche vnderweisung vnd ermanung, dem menschen zu nutz, vnserer hartselikait vnd ellens, weißt vns auch wie gott das höchst gut sey, vnd wie wir dos suchen sollen. Am Ende: Getruckt zu Vlm durch Matthes Hoffischer.
o. J. (c. 1522). 4 Bl. 4. — In Gießen. Allg. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 426. Beesenmeyer, Miscellaneen. S. 72.

2291. Das buch | lī ist genant des Ertz | hertzog Ferdinanden vrtel zwi= | schen dem Regimēt vnd der | Landtschafft in österreych | So wider das selb Re | giment gestanden | sein,
o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Butsch' Sammlung.

2292. † Eyn wiederlegung Joannis Cullsamer, etzliche, Sermon geschehenn zcu Erffurdt von Doctor Bartholomeo Vsingen. M. D. xxij. Luce am xij. Forcht dich nicht du cleynes heufleyn, wan warumb es hat gefallenn ewerm vatter euch zu geben das reych. Am Ende: Getruckt zcu Erffurdt tzum Schwartzē Horn. xxij.
4. Drucker Matthes Maler. — In Wolfenbüttel u. Dresden.

2293. Ein widerlegung Joannis Cullsamer, wider etzliche Sermon geschehen zw Erffurt von Doctor Bartholomeo ysingen M D xxij.
o. O. 8 Bl. 4. — In Berlin.

2294. DEr Ritterschafft brüderliche | vereynigūg, geselschafft, oder verstentnuß, jüngst zu | Landaw, fürnemlich

Gott zu lob, vnnd dan | folgendt merüg gemeynes nutz, auch für- | derung Fridens vnd Rechtens | vffgericht.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. — Im Germ. Museum, in Augsburg u. München.

2295. DEr Ritterschafft brüderliche | verainigung, geselschafft, oder ver- | stentnuß, jüngst zu Landaw, für- | nemlich got zu lob, vnd denn folgend | meerung gemaines nutzs, auch für- | derung fridens vnd Rechtens, auff- | gericht.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1522). 6 Bl. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.), München u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Verändert abged. bei Münch, Franz v. Sickingen II. S. 188—193.

2296. VErhor vñ Acta vor dem Byschoff | von Meyssen legen dē Byschoff | tzu der Lochaw.

o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Ueber u. unter dem Titel 2 sehr eigenthümliche Holzsch. Betrifft Carlstadt. — In München u. Berlin.

2297. Verzeichnuß auß was vrsachen der | künfftig Reichßtag auff Egidij nechst | fürnemlich außgeschriben. Darauff dañ die Sten | de des heyligē Reichs, sonderlich wie den graw- | samen ernstlichē fürnemē des Turcken zubegegnen. | Wie auch auff angezaygt maßs, ein gemeiner | anschlag fürzunemen vnd zu bewilligen sey | mitler zeyt zuberatschlagen, zubedēcken | vnd auff den selben Reichstag | nach erforderung der grossen | eyll vnd notdurfft fürder | lich vnnd entlich zu- | beschliessen ha | ben.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1522). 8 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich u. München.

2298. † Verzaychnuß auß was vr- sachen der | künfftig Reichßtag auff Egi- dij nägst fürnem | lich außgeschriben. Darauff dann die Stennde | des heiligen Reichs, sonnderlich wie den grau- | samen ernnstlichem fürnemē des Türg- ken zu | begegnen. Wie auch auff an- gezaygt maſs, ain | gemainer anschlag fürzunemen vnd zubewilli- | gen sey mittler zeit zuberatschlagen, zubedenn- | cken, vñ auff den selben Reichßtag nach erfor- | derung der grossen eyll vñ nottürfft fürderlich | vnd enndtlich zubeschliessen haben. Am Schlusse: Actum Nürmberg am letsten tag des Monats Aprilis. Anno ꝛc. der mynn- dern zal Christi jm zway vnd zwain- tzigisten.

o. O. u. J. (Nürnberg 1522). 8 Bl. 4. — In München.

2299. Practica deutsch Meister Han sen | Virdung von Haßfurt, vff das M. cccc. vnd xxiij. jare ꝛc. gemacht | zu eren dem Durchleüchtigisten hochgepor- nen Fursten vnd herrē | Heren Ludwigen Pfaltzgrauen bey Rhein Hertzogē in Bayren deß | Heilgen Rümischen Reychs Ertzdruchsessen vnd Rurfürsten ꝛc. | (Holzschnitt) | Durch Keiserlich manda- ist verbotten das niemandt dise prac- | tica vnd Laszebel nachdrucke in Sechs jaren bey peen zehen marck | löttigs golds. nach laut vnd inhalt nachvol- gens Mandats.

o. O. u. J. (1522). 8 Bl. 4. Das Man- dat dat. 10. Oct. 1522. — In München. An- derer Druck als bei Panzer no. 1596.

2300. Vocabula pro | Juuenibus. Am Ende: Impressum in Imperiali Ciuitate | Nürnbergensi p Jodocū Gut- knecht | Anno salutis nostre. M. D. xxij.

14 Bl. 4. Latein-deutsche Vocabeln. — In München.

2301. WJe mā die | recht Erwange | lisch ler pflantzē möcht in der | Christenheit, vnnd was byß- | har mengen Doctor die sel- | big zu bekummen ver- hindert | hat.

o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1522). 4 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Bern, Basel, Augs- burg, München u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2302. Wid' die vn | selige auffrure Merten Luders | von Wolffgango Wulf- fer | vñ andern christgleubigē, | euch zu Wittenberg, | tzugeschribenn, Am Ende: Gedruckt tzu Leyptzck M D vnd tzwey vñ tzwentzig iar

8 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse des Martinus Herdipolensis Druckerzeichen. — In München. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 244.

2303. Newe zeittung. von dem lande.

das die | Sponier funden haben ym 1521. iare genant Jucatan. | Newe zeitung vō Prußla, vō Kay: Ma: hofe 18 Martze. 1522. | Newe czeyt von des Turcken halben von Offen geschrieben.
o. O. u. J. (1522). 6 Bl. 4. mit Titelholzsch. u. 6 andern Holzsch. — In Augsburg u. Berlin. Murrs Journal VIII. S. 294.

2304. Ein Schöne | Newe zeytung so Kayserlich | Mayestet auß India yetz | nemlich zukommen seind. | Gar hüpsch vō den Newen | ynseln, vnd von yrem ysten | gar kurtzweylig züleesen.
o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1522). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. u. Adler. Am Schlusse eine Zierleiste. — In München u. Wien (Ambras).

2305. Newe tzeytung von der stadt Genua wie sie Keyserlich Maiestat eröberdt hat. Am Ende: Leiptz, Valentin Schuman 1522.
4 Bl 4. — In Leipzig (Univ.Bibl.).

2306. Neüe zeytung Von | der stat Genua wie sy Kayserlich | Mayestat Erobert hat | Am letsten Tag | May jm Jar | 1 5 22.
o. O. 4 Bl. 4. — In München.

2307. Ein Christenlich Ge- | sprech, von ainem Wald bruder, vnd ainem wayfen der | von seinen vorgengern verlassen ist, die in solten le | ren vñ speisen, mit dem götlichñ wort des dañ | ist ain speiß d'seel, gemacht durch Wolff- | gäg zierer, ain frommer Lätzknecht wie | ers vō in gehert hat, also hat ers | auff geschrieben. Am Schlusse: 1522.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Augsburg, Maybingen, München, Wien u. Berlin. Bibl. Feuerlin. no. 1637 f.

2308. Von Clarheit vnnd ge- | müsse oder vnbetrogliche | des worts gottes, vō Huldrychen Zuin | gli gethon vnd beschriben zu Zürich | jm M. D. XXII jar. Am Ende: Getruckt zu Zürich.
o. J. (bei Joh. Hager 1522). 7 Bog. 4. m. Titeleinf., darin ein kleiner Holzsch., darunter Math. XI. — In Zürich, Bern, Schaffhausen (Min.Bibl.), S. Gallen (Stadtbibl.) u. Tübingen.

2309. Von erkiesen vnd | fryheit der spysen. | Von ergernus vñ | verböserung. | Ob man gwalt hab die spysē zu | etlichen zyten verbieten, mey- | nung Hulbrichē Zuing | lis zu Zürich gepredi- | get jm. M. D. XXII. Jar. Am Ende: Getruckt zu Zürich.
o. J. (bei Joh. Hager 1522). 6½ Bog. 4. m. Titelholzsch., darunter Math. XI. und: Deß walt Got. — In Zürich, Basel, Schaffhausen (Stadt- u. Min.Bibl.) u. Tübingen.

2310. Von erkiesen vnd | fryheit der spysen. | Von ergernus vñ | verböfrung. | Ob man gwalt hab die spysen zu | etlichen zyten verbieten, mein- | nung Hulbrichi Zwing | lij zu Zürich gepredi- | get im. M. D. XXII. Jare: Am Ende: Getruckt zu Zürich.
o. J. (bei Joh. Hager 1522). 7 Bog. 4. m. Titelholzsch., darunter derselbe Bibelspruch, und: Dess walt got. Auf letztem Bl. ein kleiner roher Holzsch. (Abendmahl). — In Zürich, Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stadtbibl.) u. Berlin.

2311. Von erkiesen vnd | freyheit der speisen. | Von ergernüß vnd ver- | böserung. | Ob man gewalt hab die | speyßen zu etlichen zeiten verbieten, meynung | Huldrichen Zwingliß, zu Zürich geprediget | Anno M. D. xxij. | Christus Matthei. xj. | . . . . | Das walt Gott.
o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1522). 6½ Bog. 4. — In Basel, Augsburg u. München.

2312. Ein predig von der | Ewigreinen magt Maria der muter | Jesu Christi vnsers erlösers Zü- | rich gethon vonn Huld- | rychen Zwingli iñ. | M. D. xxij. Jar Am Ende: Getruckt in der loblichen statt Zürich. | Im jar nach Christus gburt. M. D. xxij.
5 Bog. 4. m. Titeleinf., darin Christus am Kreuz, darunter Mathei XI. Drucker Chr. Froschower. Originalausgabe. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Bern, Basel, Schaffhausen (Min.Bibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), München u. Dresden.

2313. Ain Predig vonn der ewig reinen magt Maria der mutter Jesu Christi vnsers erlösers, zu Zürich gethon . . . . Augspurg. 1522.
4. m. Titeleinf. — Beck in Nördlingen, Cat. 31. p. 100.

2314. Ein göttlich vermanung | an die Erſamen, wyſen, eerenueſtē, eltiſten Eyd | gnoſſen zu Schwytz, das ſy ſich vor frömden | herren hütind vnd entladind, Huld= | richi Zwinglij, Einualtigen verkün | ders des Euangelij Chri= | ſti Jheſu. Am Ende: Getruckt zu Zürich.

o. J. (bei Joh. Hager 1522). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch., darunter Math. XI. Originalausgabe. — In Zürich, Schaffhauſen (Stadtbibl.), Luzern (Bürgerbibl.), Tübingen, u. Dresden.

2315. Ein göttlich vermanung an die | Erſamen, weyſen, eernueſten, eltiſtē | Eydgnoſſen zu Schweytz, das ſie | ſich vor frömden herrn hütind vñ entladindt, Hulderichi Zwin | glij, einualtigē verkünders | des Euangelij Chri= | ſti Jheſu. | Mathei am. xj. | . . . .

o. O. u. J. (1522). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. München.

Die beſte Arbeit über Zwingli's literariſches Wirken iſt J. C. Heß, Lebensbeſchreibung M. Ulrich Zwingli's II. Zürich. 1811. Vergl. noch H. W. Rotermund, Leben des Reformators Zwingli. Bremen 1818, und R. Chriſtoffel, Huld. Zwingli, Leben u. ausgewählte Schriften. Elberfeld 1857.

M. D. XXIII.

2316. Abſchid des gemainen Bundts verſambnung | tags, ſo auf Sontag Letare. Anno ꝛc. XXIII | gen Ulm fürgenomen worden iſt.

o. O. u. J. (Ulm 1523). 10 Bl. Fol. Unter obiger Ueberſchrift beginnt der Text. — In München. Veeſenmeyer, Miſcellaneen S. 29.

2317. Abſchid aller Frey vñ | Reich Stett, gemainen Stettags, | Sonntags Judica in der vaſten, | Anno ꝛc. XXIII in der ſtatt Speyr | gehalten.

o. O. u. J. (1523). 22 Bl. Fol. Auf Bl. 18: Actum zu Speyr, Donrſtag nach | dem Sontag Palmarum den an= | dern tag Aprilis. Anno ꝛc. XXIII. — In München u. im Germ. Muſeum. Inhaltsanzeige in Klüpfels Urkunden II. S. 244—261.

2318. Acta wie etliche Thumherrn zu Maynz vnd Aſchaffenburg die Stadt Mildenberg geſtürmet. 1523.

o. O. 4. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 250.

2319. Der Actus vnnd hend= | lung der Degradati= | on vnd verprenung | der Chriſtlichen | dreyen Ritter | vnd Merte | rer Augu | ſtiner or= | dens | geſchehen zu Bruſſel. | Anno M. D. xxiij. | Prima Julij.

o. O. u. J. (1523). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.).

2320. Der Actus vnd henblung | der Degradation vnd ver | prennung der Chriſtlichen | dreyen Ritter vnd Mer | terer, Auguſtiner or= | dens geſchehen zu | Bruſſel. | Anno M. D. xxiij. | Prima Julij.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Germ. Muſeum.

2321. Der Actus vnd henblung der Degradation vnd verpreñung der Chriſtlichen dreyen Ritter vnd Merterer Auguſtiner ordens geſchehen zu Bruſſel. Anno M. D. xxiij. Prima Julij.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. — Bibl. Ebner. no. 12412.

2322. Der Actus vnnd hend= | lung der Degradati= | on vnd verpreñung | der Chriſtlichen | dreyen Ritter | vnd Merte | rer Augu | ſtiner or= | dens | geſchehen zu Bruſſel. | Anno M. D. xxiij. | Prima Julij.

o. O. u. J. (Ulm 1523). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Ulm, Mayhingen u. München.

2323. Der Actus vñ handlung der | Degradation vnd verbrennung der Chriſt | lichen dreyen Ritter vnd marterer Au | guſtiner ordens, Geſchehen zu | Brüſſell, am erſten tag des | Augſtmons. | M. D. xxiij.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Baſel.

2324. Die handlung der De= | gradation, vnnd ver= | prennūg der Chriſt | lichenn dreyenn | Ritter vnd | Merterer, Augu= | ſtiner ordens geſche= | henn zu Bruſſel. | Anno M. D. xxiij. | Prima Julij.

o. O. u. J. (Bamberg, G. Erlinger 1523). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München u. Bamberg. Heller, Leben G. Erlingers. 1837. S. 9.

2325. Der Actus vnd handlung der Degradation vnd verprennung der Chriſtlichen dreyen Ritter vnd Merterer, Auguſtiner ordens geſchehen zu Bruſſel. Anno 1523. Die artickel warumb die zwen Chriſtlichen Auguſtiner münch zu Bruſſel verprandt ſind, ſampt eynem ſendbrieff D. Mar. Lut. an die Chriſten ynn Holland vnd Braband. Wittemberg. 1523.

4. — In Berlin.

2326. Ain Sermon Darin zu al= |

len Euägelischē prediger, ain frölichē | tröstliche ermanūg ist, Das sy, das | allergröst hailtūm, dz lebendig | wort gotes fraidig vnd köck | den dürstigen seelen fürle | gū, vñ sich vō kainer cre= | aturen schrecken las= | en, vatz nutzlich | auß den pro= | phetē vnd | apostlē | gezogē | Caspar Adler von augspurg | pfarrer zu Jengen | (2 Sprüche) | Im jar. M D XXIII.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Luzern (Kantonsbibl.), Augsburg u. Tübingen.

2327. Sermon, wie man das Wort Gottes frölich muß predigen vnd bekennen. Caspar Adler. Zwickaw. 1523. 4. — In Dresden.

2328. Ain nutzlich vnnd in hailiger schrifft gegründete vnderricht, was ain Christen mensch thun oder lassen sol, dz er sälig vñ nit verdambt werd. Durch Joh. Altenstaig. M. D. XXiij. Psalm. 36. Laß das böß vnd thu das gut, so wirdst du selig. Am Ende: Getruckt zu Augspurg. Soli deo gloria.

o. J. (1523). 22 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Seinem Schwager Hansen Kürnbach Mindelheim 1523 gewidmet. — Veesenmeyer, Sammlung v. Aufsätzen S. 61.

2329. Die Hauptartickel durch | welche gemeynne Christenheyt | her verfürt worden ist. | Darneben auch grund vnd an= | zeygen eines gantzen rech= | ten Christenlichen | wesens. | M. D. xxiij.

o. O. 6½ Bog. 4. m. Titeleinf., worin unten ein Druckerzeichen. Herausgeber Nicl. Amsdorf. — In Augsburg.

2330. Anbrengen vnd werbung der Bebst= | lichen batschafft, newlich an Kayserlich maiestat stat= | halter, dartzu Chürfursten Fursten vnd stende des | heyligen Reichs zcu Nürnberg geschehen, den | Türcken, vñ Doctorn Luthern belangende | vnd angetzeygter stathalters Chürfur | sten Fursten vnd stende dar | auff gegeben antwort. | M. D. xxiij.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Augsburg. Will, Bibl. Nor. II. p. 29. Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 305.

2331. Haimliche | Anschleg, vnd fürnem= | ung des Türckischen Kayserß (wañ | er Rodis eroberte) wid' die Cristē | vnd Christliche Lender ꝛc. Vñ | anders mer durch die gefang= | en Türcken so von Möran | gen Görtz gefürt, New | lich bekant vnd ge= | geoffenbart | worden | . ꝛc. Am Ende: Getruckt zu Augspurg durch Hayn= | rich Stayner. M. D. xxiij.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München. Litter. Museum. II. S. 289.

2332. Haimliche anschleg | vnnd fürnemung des Türckischen | Kayserß (wañ er Rodis eroberte) | wider die Cristen vnd Cristliche | Lender ꝛc. Vnnd anders mer | durch die gefangen Türckē | so von Möran gen Görtz | gefürt, Neülich bekant | vnnd geoffenbart | worden ꝛc. | 1523.

o. O. (Nürnberg, F. Peypus). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. München.

2333. Ayn kürtzlich antwort einer Ordens schwester, jrem natürlichen bruder Cartheuser ordens zugeschickt, vber seine Christliche, vnd Euägelische lere vnd ermanung. An. M. D. XXiij.

o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Berlin.

Andere Ausgabe: Breslaw 1523. 4.

2334. Keyserlicher Maie= | stat Stathalter kur= | fursten vnd Fursten | hochen vñ nidern Reichs standt antwort | dem bapst Adrian vff sein Mandat so er | wider den Martini Luter hatt lassen auß= | gen den zu verprennen, an das Keyserlich | Regiment gein Nurnberg | geschriben dē | selben volg zu thun, vnd wie das Keyßer= | lich Regiment dem Bapst alle Annata so | er auß Teütscher Nation gein Rom hatt | jerlichs einkōmens gantz vñ gar abkund die | selben nit mer gein Rom fodern vñ | solich Anata in dz Keyßerlich | Regement furhin gend= | men werden sollen | jm. 1523. | jar.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Basel.

2335. Antzeigung des Nauenn Breythberuffen Berckwergks Sanct Joachimsthal: vnd derselben Herschafften vmbkreys von vil artigen gepirgen vnd mechtigen gengen vff Alle Metal zu Bauen . . . Leypzigk, Jac. Thanner. 1523.

24 Bl. 4. Zum Theil in Reimen. — In Berlin.

2336. — Ein klarlich Anzaigung eines Christlichen vnd vnchristlichen Lebens, so ein Christlicher Leser mit fleiß warnimmt, worinn Christus vnd sein Statthalter der Pabst im Euangelio gleichförmig überein kommen. Darauß zu erkennen, ob der Endchrist kommen, oder küfftig sey.

o. O. u. J. (1523). 4. — Bibl. Krafft. 1739. Bl. 33.

2337. — Ein klarlich anzeygung eins christlichen vnd vnchristlichen Lebens . . . 1523.

o. O. 4. — Roehrich, Cat. 1860. no. 825.

2338. Anzeigung ze eroberen | die Türcky, vñ erlösung der Christenheit. Auch | wie die Insel Mahumeta, durch die ordens lüt | deß küngreichs Wolfarie erobert ist. Da by alle | ständ Tütscher nation söllen ein vnderwysung | nämen.

o. O. u. J. (Straßburg 1523). 16 Bl. 4. Ueber dem Titelholzsch. noch 1 Z. lateinisch teth. Noten schwarz auf 4 rothen Linien, 3 Z. lat. schwarz. Erste Titelzeile roth. Im Text 4 große Holzsch. Gericht in Gesprächform gegen Luther. — In München.

O Je Christenheit ist gar zerträt,
Ewangelisch sich ein jeder nent
Vnd nimpts mit wärcken wenig an,
Der gloub deß mauls jetzundts als kan.

2339. Artickel so die zwē | Pündt, Desgleichen Burger | mayster, Radt vnd Gemayn der | Stat Chur, mit sampt den | vier Dörffern, vnnd der | herrschafft Ortēstain | samentlich mit ein | ander anzehal- | ten ange- | nomen. | Actum zu Chur freytag nach allerheyligen | tag. Anno dñi. M. D. XXIII. Jar | Zwickaw:

o. J. (Jörg Gastel 1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, München u. Berlin.

2340. Arttickel So | Die zwen pündt, Des gleychenn, | Burgermayster, Radt vnnd ge- | main der Stat Chur, mitt sampt | den vier derffernn, vnnd der her- | schafft Ortenstain samentlich mit | ain ander anzehalten angenomen. | Actum zu Chur freytag nach Allerhai- | ligen tag. Anno dñi. M. D. XXiij jar.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Bibl. Ebner. no. 13123.

2341. Artickel So | Die zwen pündt, Des gleychenn, | Burgermayster, Radt vnnd ge | main der Stat Chur, mitt sampt | den vier dorffernn, vnnd der her- | schafft Ortenstain samentlich mit | ain ander anzehalten angenommen. | Actum zu Chur freytag nach Allerhai- | ligen tag. Anno dñi. M. D. XXiiij jar.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Lämmlins Sammlung.

2342. Sybentzehen Artickel | so die Doctorn, der Wolberuembte | Vniuersitet Ingolstatt, für ketze- | risch verdammet, vnd Mayster | Arsacij Seehofer von Mün- | chen offenntlich an vnnser | frawen gepurdt abendt | widerrüefft hat. jnn | dem 1523 jar.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. München.

2343. Die Artickel so Mayster Arsa- | cius Seehoffer von München, durch die | hohenschul zu Ingoldstat beredt, am | Abent vnser frawē geburt, nechst | verschinen, widerruffet vnd | verworffen hat. | Actum Ingoldtstat, im jar | M. D. xxiij.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. — In Bamberg u. München. Heller, Reform. Gesch. des ehemal. Bisthums Bamberg S. 106.

2344. Die Artickel so | Mayster Arsacius Sehofer | von München durch die Hohenschul zu | Ingelstat beredt am abent vnser | Frawen geburt nechstuer- | schinen widerrüffet vñ | verworffen hat. | Actum. Ingelstat. M. D. XXiij. | Wie eyn Christ- | liche fraw des

abels in Bayern | durch jren, in Götlicher schrifft, wolgegründ= | ten Sendbrieffe, die Hohenschul zu Ingel | stat, vmb dz sy den selbigen Arsacium | zu widersprechūg des worts got= | tes, betrangt habē, straffet.

o. O. u. J. (1523). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Schaffhausen (Stadtbibl.), Freiburg i. Br., Ulm, Augsburg, Mayhingen, München und Berlin.

2345. Die Artickel so maister Arsacius | Sehofer von München durch die Hohen schul zu | Ingelstat beredt am abent vnser Frawen | geburt nechstuerschinen wider= | rüffet vnd verworffen | hat. | Actum Ingelstat. M D XXIII. | Wie ain Christliche Fraw des Adels | in Bayern durch yren, yn Götlicher schrifft, wolge | gründten Sendbrieffe die Hohenschul | zu Ingelstat, vmb das sie den | selbigen Arsacium zu | widersprechung | des wort gotes | betraugt ha | ben, straf | fet.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1523). 8 Bl. 4. — In Augsburg.

2346. Diss seint die artickel, so ma | gyster Arsacius sehoffer von | München durch die hohen= | schul zu Ingelstat beredt am | abent vnser frawen geburt | nechstuerschinen wider= | ruffen vnnd ver= | worffen hat | M D xxiij. | Actum. | Ingelstat.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. (letztes leer). m. Titeleinf. — In München.

2347. Diß seint die arti= | ckell. ßo magyster | Arsacius sehofer von Münch | en durch die hohenn schull, tzu | Ingelstadt beredt am abent | vnßer frawen geburt nech= | sten verschinē wyder= | ruffen vñ verworffen | hadt. | M. D. xxiij. | Breslaw. Am Ende: Gedruckt zu Breslaw. durch Caspar Lybisch.

4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich u. Berlin.

2348. WAS BEBSTLI= | che heyligkeyt auſz Teūt= | scher nation järlicher Annata, vnd eyn yedes Bistumb | vnd Ebbtey, besondern taxirt. die hat das Key= | serlich Regimēt Bebstlicher heyligkeit gantz | vnd gar abkündt, vnd das die selbigē | förthyn in des Keyserlich Regi= | ment genommen wer= | den soll. | Anno. M. D. Xxiij.

o. O. 6 Bl. 4. mit des Kaisers Titelportrait. — In Freiburg i. Br.

2349. Was Bebstliche hay= | lickeit aūß Teūtscher nation jär= | licher Annata, vnd ein jedes Bi= | stumb vnd Ebbtey, besondern ta | xirt. die hat das Kaiserlich Regi | ment Bebstlicher hailickeit gantz | vnd gar abkündt, vnd das | dieselbigen förthyn in des | Kaiserlich Regiment | genomēn werden | sall. | Anno. M. D. xxiij.

o. O. (Erfurt, Hans Knappe). 6 Bl. 4. m. Titeleinf., worin ein umgekehrtes H K — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

2350. Auff Bepstlicher vnd | aller Cardinell Radtschlag vnd | begere, mit allē hohen verstandt | der heyligen geschriefft, jre Bott= | schafft, abgefertigt vnnd gethan | mit schrieffte verfast, vnd diesel | bē mit jrer geschickten bot= | schafft | Keiserlicher Maiestat Stathal | ter, Churfürsten vñ Fürsten, ho= | hen vnd nydern Reichs stenden | auff negst gehalten Reichs tagk | zu Nürmbergk vberschickt mit | angehenckter bitt, durch was | mittell den Lutherischen | am füglichsten wider= | stanndt gethann | möcht wer= | den. Am Schlusse: Anno. M. D. xxiij.

o. O. 8 Bl. 4. mit derselben Titeleinf. wie das Vorige. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

2351. Ein vnd achtzigk Ar | tyckel so Kaisserlicher maiestatt | stathallter vnnd weltliche kurfür | sten vnd fürsten hochen vnd ny= | dern Reichstend von dem Bapst | vnnd allen gaystlichen be= | schwert | sint vnnd bitten Solich artyckel | alle bestendig vnnd Entlich von | den gaystlichen ab zustellen vnnd | wo das auff das fürderlichst nit | abgestelt würt So will das | Keysserlich Regemendt | solich artyckel abstellē auff denn jetz gehal= | ten Reychstag be | schlossen zu Nü= | renberg.

o. O. u. J. (Colmar, Am. Farckal 1523). 6 Bog. 4. m. Titeleinf. Am Schluſſe ein großer Holzſchnitt. — In Baſel, München, Meiningen u. Dresden.

2352. Ain kurtze Chriſtliche auß | legung des Ewangelij ſo geleſen wirdt an | dem fronne hayligē Warleychnams tage. | zu dem Chriſtlichē Edeln ernueſten junck= | er Wolff Fuchs zu Bynbach, vñ Jo= | hann Scheffer Amptman zu | Weynburg. Vñ Melchior | goldſchmid zu Swein | furt burger. Vnd | Jo. Wyr= | ach. | Verbum domini manet in eternum.

o. O. u. J. (Ulm 1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Donaueſchingen, Augsburg u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2353. Ein | kurtze chriſt | liche außlegung | des Euangelij ſo geleſſen wirdt | an dem fronne heyligē War= | leichnamstage. Zu dem Chriſtli | chen Edeln: ernueſten | Juncker Wolffs Fuchs | zu Bynbach | Vnnd | Johann | Scheffer Amptmann | zu Meynburg. Vnd | Melchior goltſchmidt zu Sweinfurt | burger. Vnnd Jo. Wyrach. | Verbum domini manet ineternum.

o. O. u. J. (Bamberg, G. Erlinger 1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm u. in Bamberg. Heller, Leben G. Erlingers. 1837. S. 18.

2354. Was der auſzug zu Bepſt= | licher heiligkeit verord= | net. derhalb geradt= | ſchlagt hat. volgt | hernach.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1523). 8 Bl. 4. — In Zürich.

2355. * Begleitſchreiben des Pfalzgrafen Friedrichs zu einer „offen ſchrifft vnd beuelhe, mit etlichen artickeln des Schwebiſchen Punds eynigung". Datum Amberg, auff Eritag nach ſant Andreſen des heyligen zwelff botten tag Anno dñi. ꝛc. xxiij.

Quartblatt. — Im Germ. Muſeum.

2356. Teütſcher nation | beſchwerd von | den Geiſtlichen. | Durch der Weltlichē Reichs | ſtänd, Fürſten vnd Herren, | Bapſt Adriano ſchrifftlich | überſchickt, nechſt vergäg | nen Reichstag zu | Nürenberg | im. xxij. jar angefangen, | vnd im. xxiij. geendt.

o. O. u. J. (1523). 24 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Germ. Muſeum, in Augsburg u. München.

Neuer Abdruck: (Wien) 1783.

2357. Diſe der Grauen her= | ren gemayner Ritterſchafft: vnnd | anderer beſchwerden: ſein Kay. | Maieſtat Stathalter: vnd den | Reichſtenden ſo in dem | xxiij. jar zu Nürnberg | verſamelt geweſt: | vberantwort | worden.

o. O. u. J. (Wittenberg 1523). 18 Bl. 4. (letztes leer). — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), Baſel, Wolfenbüttel u. Dresden.

2358. Diſe der Grauen: her | ren: gemayner Ritterſchafft: | vnd anderer beſchwerden, ſeind | Kay. Ma. Stathalter, vñ des | Reichßſtenden, ſo in dem | xxiij. jar zu Nürmberg | verſammelt geweſt, | vberantwort | worden.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1523). 18 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg u. München.

2359. Ein Chriſtenlich nütz | par Betpüchlein mit dem | außzug der heyligen | Euägelion, vnd | aller ſanct | Pauls | Epiſteln, | auch dem heiligē | Glaüben. Vater vn= | ßer. Sieben buß pſalmen | mit jrem rechtē verdeütſchten | verſtandt, vnd einer recht= | geordentē chriſtlichen | bekentnuß, oder | peicht, ſampt | anderm. Am Ende: Getrückt zu Spyer durch | Jacoben Fabri. | Im 1523. jar.

15½ Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In München.

2360. Verantwerun | ge eyner klage | an hertzogen Karolum, | Oberſter heuptman | des konigreychs | Behem ge= | than. Widder bruder Dominicum | Beyer, prediger zu Tetzſchen | ynn Behemen. | 1523 | Vuittemberg

6 Bl. 4. m. Titeleinf. Verfaſſer iſt Beyer ſelbſt. — In Zürich. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 253.

2361. Clag an Konigliche | Maieſtet Vngern | vnd Behem, wider eynen Lu=

therischen | Münch, Prediger ordens, vber viertzig | artickel, von yhm geprediget, | zu Tetzschen ym Behemer | landt. Im Jar. 1522. | M. Mathis Blochinger Zů leser. | Christlicher leser, Zu Ehren den vō | Pariß, Cöllen vñ Lowen, das sie nit al= | leyn vngelarte leutte, vñ grobe gesellu, | erkant werden. Habe ich lassen drucken | viertzig artickel, Vber welche die pfaf= | fen Behemer lands, geurteylt haben, | vñ wie die affen, von denen von Paris | gelertt, wie du am ende eynes iglichen | artickel lesen wirst.

o. O. u. J. (1523). 12 Bl. 4. m. Randleisten. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Berlin u. Wolfenbüttel.

2362. Ain getreůwe | ermanung zu allem volck gai | stlichs vñ weltlichs stands | der Crystenlichen kirch | en, aufrur vnnd zwy | tracht zu verhuten. | Jo. Böschen= | stain

o. O. u. J. (1523). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.).

2363. Ain getreuwe ermanung zu allem volck . . . 1523.

o. O. 4 Bl. 4. — Nopitsch, Suppl. zu Will I. S. 112.

2364. Vil guter Erma= | nungen zu got dem hym= | lischen vatter, auß He= | brayscher sprach in teůtsch | gebracht durch Johann | Böschestain vō Eßlinge.

o. O. u. J. (1523). Wohl 2 Bog. 8 m. Titeleinf. — In München (wo Schluß fehlt).

2365. † M D XXIII. | Ain Cristenliche leer | auß dem Euangelio Math. | vij. Jñ form zwaier pre | dig gestellet, durch H. | Johā Böschenstein | durch beger etlycher | personen.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. Dem „Nicolao mayr mitburger zu Augspurg" gewidmet. — In Zürich u. Moyhingen.

2366. Ain christen | liche vndericht Der brů= | derlichñ lyeb, Durch Johañ Bösch | enstain, auß der hailgen gschrysst | gezogen Zugesant H. philippo | Münch Collegaten zu | Haydelberg. | Anno. | M D XXIII.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.), Schaffhausen (Stadtbibl.), Ulm, Augsburg, Mayhingen, München, Bamberg, Berlin u. Dresden.

2367. Ein sermon von den heyligen | gebredigt zu Schwebischen hall durch Mayster | hansen brentz An sant iacobs tag. 1.5.23.

o. O. u. J. (Ulm 1523). 6 Bl. 4. — In Zürich.

Vergl. Joh. Brenz nach gedruckten u. ungedr. Quellen von J. Hartmann u. K. Jäger. 2 Bde. Hamb. 1842—44. Vaihinger, Das Leben und Wirken d. Reformators Joh. Brenz. Stuttg. 1841. J. Hartmann, Johannes Brenz. Leben u. ausgewählte Schriften. Elberf. 1862. Camerer, Joh. Brenz der württembergische Reformator. Stuttg. 1840. Joh. Brenzens Leben von F. J. Beyschlag. Hall. 1737. Leben Jo. Brentii von J. J. von Einem. Magdeb. 1733.

2368. Ein Sermon zu allen Christen: von der kirchen, vnd von irem schlüssel vnnd gewalt, auch von dē ampt der priester. Gepredigt durch Joannē Brentz von Weyl, der statt prediger zu schwebischem Hall. Im Jar M. D. XXiij.

o. O. 4. — Bibl Ebner. no. 13099.

2369. Eynn Sermon | tzu allen Christen, von | der kirche, vñ von jrem schluß= | sel vnnd gewalt, auch vonn | dem ampt der priester. | Gepredigt durch Johan= | nem Brentz | Anno. M. D. xxiij.

o. O. 4 Bl. 4. mit Titeleinf. — In Freiburg i. Br.

2370. Breue vnsers al= | lerhailigisten vater des Bapsts | Adriani, an gemaine aidgnoß | en überantwurt zu Baden. | vff den Ainundzwain= | tzigisten tag deß | Monats | Junij. | Anno. 1.5.23.

o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. u. Einfassung. Vom Bischof Ennius zu Constanz zum Druck besorgt. — Im Zürcher Staatsarchiv u. bei F. v. Mülinen in Bern.

2371. Eynn Bepstlich Breue dem | radtt tzu Bamberg ge= | sand widder denn | Luther. | Yhr torheit wirt yderman offinbar | werden. 2. Timoth. 3. Am Schlusse: M. D. xxiij.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer). Mit Nachwort Luthers. — In Zürich (Kantonsbibl.).

2372. Ein Bepſtlich Brieff dem | Radt zu Bamberg geſandt wider | den Luther. | Gegentantwurt. D. M. | Luthers. | Jr torheit würt yederman oſſenbar | werden. ij. Timoth. iij. Am Schluſſe: M. D. xxiij.

o. O. (Straßburg, J. Knoblouch). 6 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Baſel u. Bamberg.

Nach anderer Ausg. abged. in Hellers Reform. Geſch. d. ehemal. Bisthums Bamberg S. 146, und in Luthers Werken hrsg. von Irmiſcher. Bd. 64. S. 411—420.

2373. † Allein Gott die eer. | Von dem Euäge | liſchen anſtoß. | wie, vnnd in was | geſtalt das wort Gottes | vffrur mache. | Durch Otthonem Bruſſelß | newlich vßgangen. | M. D. XXIII.

o. O. (Oppenheim). 16 Bl. 4. m. Titeleinf. Unten 2 Bibelſprüche. — In Zürich, Baſel, Meiningen, München u. Berlin.

2374. Dieß Büchlein ſaget, wie ſich ein jeglich Menſch halten ſoll durch das gantze Jar, mit eſſen, trincken, baden . . . als das beſchrieben Auicenna, Galienus, Almanſor . . . Am Ende: Freyburg, Joh. Wörlin 1523.

4. — Scheible's Kat. 1858. S. 308.

2375. Diſz biechlin ſagt von | den falſchen Kamiſierern, die ſich auß | thund vil guts mit faſten, peten, meſze leßen für andere, auff dz in der | ſack, taſch vol werd, achten | nit wo die ſeelen hinfa- | renn. | Jr bauch ir got | ſpricht Paulus. | Anno. ꝛc. M. D. XXiij.

o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München (wo auch die andere Ausg.), Augsburg und bei Prof. Haßler in Ulm.

2376. Eyn wunder ſchons vñ gar | nutzlichs buchlein, dar | in der menſch vnderwieſen vñ gelernt, | weß er ſich in aller triebſall, ann- | fechtung, vñ widerwertig- | keit, ſeynes lebẽ. Auch | in zeit ſeins ſter | ben haltẽ | ſoll. | Anno. M. D. XXIII.

o. O. 10 Bl. 4. (letztes leer). — In Augsburg u. München.

2377. † Das ym ſelbs | niemãt, ſonder | anderen leben | ſoll. vnd wie | der menſch da | hyn kumm- | en mög. | Martinus Butzer.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Schott 1523). 4 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Baſel, S. Gallen (Stiftsbibl.), München u. Dresden.

2378. Practica Deutſch Johannis Carionis Philoſophi auff das Jar 1524.

o. O. u. J. (1523). 4. — Collection no. 5504.

2379. Von dem Prieſterthum | vnd opffer Chriſti. | Andreas Carolſtat.

o. O. u. J. (1523). 5 Bog. 4. — In Baſel.

2380. Ein Sermon | Vom ſtand der Chriſtglaubi- | gen Seelen von Abrahams ſchoß vnd Feg- | feüwer der abgeſcheydnen Seelen. | M. D. XXiij. | Doctor Andreas Boden- | ſtein von Karlſtatt.

o. O. 14 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Baſel.

2381. Vorſtandt des worts Pauli. Ich begeret ein vorbannter ſeyn von Chriſto . . . Andres von Carolſtat M. D. XXIII. Jhen. Am Ende: . . . durch Michell Buchfürer . . .

8 Bl. 4. — In Berlin.

2382. † Was geſagt iſt, Sich | gelaſſen, vnd was das wort | gelaſſenhait bedeüt, vnd wa es in hailiger ge- | ſchrifft begriffen. | Andres Bodenſtain von Ca- | rolſtat, ain neüwer Lay.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1523). 26 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), München u. Berlin.

2383. Artickel wider dẽ | Doctor Steffan Caſtẽpaur | Eyngeleget, auch was | er darauff geantt | wort hat, auß | ſeyner geſẽ | cknuß, ne | welich | Von ym außgangen | M. D. XXiij.

o. O. 8 Bl. 4. mit Titeleinf. — In Zürich.

2384. Ein groſſe clag der armen

| Leyen. Zů Gott dem herren | Von der pfaffen wegē | Zu einem faßnacht. kiechlin.

Die stoltze graserin hats gemacht,
Deren sye gehoffiert hand vff der kindli nachst.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1523). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch., worin das Baseler Horn. — In Zürich (Kantonsbibl.). Auch in Butsch' Sammlung. Anfang des Gedichts:

Ach gott ist es nit ein arm ding,
das die pfaffē so toub vñ blind sind.
Können weder sehen noch hören,
vnd sollent vns armen leyen leerē,
thun vns vil bedüten,
wie es by Johannes hussen zeitten.
so seltzam vnd wild ergangen ist,
vermeinen das wir zů disser frist.
sollen sein so schnel gerist,
doctor Martin luther zu erkennen,
vnd jn ein ketzer nennen.
vartzu glich jm lauff verbrennen.

2385. Ein Christliche ver | manung der heyligen stat | Rom an das Teütsch- | landt, yr Tochter im | Christlichen glau- | ben. Durch Jo | hannem Co- | chleum. | Verteütscht durch Doctor | Johannem Dietenberger.

o. O. u. J. (Tübingen, Ulr. Morhard 1523). 11½ Bog. 4. m. Titeleinf. Des Cochleus Widmung an Adrian VI: Auß Franckfurt am meyn, auff den drey vnd zweintzigsten tag des Mertzen in dem iar vnser seligkeit fünffzehen hundert drey vnnd zweyntzig. — In Freiburg i. Br., München, Mayhingen u. Berlin.

2386. Ein Copey newer warhafftigen vnd erschrecklichen Zeitungen von Herrn Jost Ludwig von Neapolis. Wie die Stadt Neapolis durch das Wasser, das man billig eine Sündflut nennen mag, an xj. Octobris jämmerlich verdorben ist.

o. O. u. J. (1523). 4. — v. d. Hardt. III. p. 99.

2387. Ain Christliche schrifft | vnd vermanung an alle Stendt | des Römischē Reychs, vō | mir Hartmūd vō Krön | berg, zum lob gottes | vñ zu nutz allen | Christen. | Welcher nicht durch gnad endt- | weycht dem gottes zorn | Der muß durch menschlich tor- | hayt ewigklich seyn verlorn.

o. O. u. J. (Wittenberg, Joh. Grunenberg 1523). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Datum Freytags nach Marie Magdalena, Anno. M. D. XXiij. — In Augsburg u. München.

2388. Eyn sendbrieff an Bapst Adri- | anum: daryn mit Christlichem | warhafftigē grund angetzeigt | wurd eyn sicherer heylsamer | weg zu ausreuttung aller ket- | tzereyen: vñ zu heylsamer ret- | tung gantzer Christenheyt vō | des Turcken tyranney. | Von Hartmudt von | Cronbergk. | Wittemberg. | M. D. xxiij.

o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Basel, Augsburg u. München.

2389. Ein Sendbrieff an Bapst Adria- | num, daryñ mit Christenlichem warhaffti- | gem grundt angezaygt würt ein siche- | rer haylsamer weg zu außreüttūg | aller Ketzereyen, vnd zu hayl | samer rettung gantzer | Christenhait von | des Türcken | tyranney. | Von Hartmudt von | Cronbergk. | Wittemberg. M. D. xxiij.

o. O. 6 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Augsburg u. München.

2390. Ein trewe vermanung an alle stende vnd geschickten auff dē Reichs- tage yetzundt zu Nürnberg, von einem armen verlagten vom Adel . . . 1523.

o. O. 4 Bl. 4. — In Berlin.

2391. Ein trewe vormanūg | an alle Stendt vnd geschickten vff | dem Reichs- tag ytzundt zu Nuren- | burg, vonn einem armen voriagten | vom adel, mit beger, solliche ver- | manung vnnd trew- wen radt zu | hören, bedencken vnd anzu | nemen, von aller Edlen | wegenn die keinenn | standt im Reich | haben. | Hardtmudt von Cronbergk. Am Schlusse: Datū Anno M. D. XXiij.

o. O. u. J. (Jena, Mich. Buchführer 1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. München.

2392. Dyalogus der Rede | vnnd gesprech, | So Franciscus | von Sickin- gen, vor des himels | pforten, | mit sant Peter, vnd | dem Ritter sant Jörgen ge | halten. Zuuor vnd ehe | dañ er jnngelassen | ist worden.

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 4. Unter dem Titel eine Randleiste. — Abgd. in Schade's Satiren. II. S. 45, auch bei Münch, Sickingen II. S. 321—330.

2393. Dialogus der | Rede vnnd ge-

ſprech, | ſo Franciſcus von Sick | ingen, vor deß hiñelß | pforten, mit ſant | Peter, vnd dem | Riter, ſant Jör | gen gehaltē, | Zuuor vnd | ee dañ er eingelaſſen iſt | worden.

o. O. u. J. (Mainz, Joh. Schöffer 1523). 16 Bl. 8. (letztes leer) m. Titeleinf. Am Schluſſe eine kleine Querleiſte. — In München.

2394. Dialogus oder geſprech zwiſchen einem Vatter vnnd Sun dye Lere Martini Luthers vnd ſunſt andere ſachen des Chriſtlichen glaubens belangende. Am Ende: Gedruckt zu Erffurdt durch Michel Buchfürer zu der Weinreben.

o. J. (1523). 4. — Bibl. Feuerlin. no. 3821.

2395. Ain ſchoner Dialogus von Martino Luther . . . Anno 1523.

o. O. 4. m. Titelholzſch. u. Holzſch. am Schluſſe. — Bibl. Schadeloock. no. 2676.

2396. Dialogus von Zweyen pfaffen Köchin, Belangendt den abbruch des opffers, vnnd uyderlegung der vorgengknis. Im Jar 1523.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Reimgeſpräch zwiſchen Frau Kerſtin u. Frau Elſe. — In Dresden. T. O. Weigel, Kat. (1863) no. 7745.

2397. † Ain Nützliche | Sermon zu allen | Criſtē menſchē, von der rechte | Euangeliſche meß, vñ von der berayttung | zu dem Tiſch gottes, von dem troſt | der ſterbenden menſchen, vnnd | danckſagung für dz blut | Jheſu Chriſti. | Von Johanne Diepolt. | Zu Vlm. | Anno domini. | M. D. XXiij.

o. O. (Ulm, Joh. Grüner). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

Dieſe und die vorjährige, Panzers no. 1458, ſind Originalausgaben.

2398. Ein Sermon | nützlich allen Chriſtē menſchen: | von der rechten Ewangeliſchen Meß, vnnd | von der bereytung zu dem Tiſch gottes, | von dem troſt der ſterbenden men | ſchen, vnd danckſagung für | das blutt Jheſu | Chriſti. | Von Joanne Diepolt | zu Vlm. | Anno. M. D. xxiij.

o. O. (Baſel, Th. Wolff). 8 Bl. 4. (letztes leer). — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

2399. Antwort das | Junckfrawen die | klöſter vnd klöſterliche ge- | lübt nümer götlich | verlaſſen | mögē | D. Johannes dietenberger.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Grüninger 1523). 14 Bl. 4. Herausg. von Joh. Cochleus. — In Augsburg u. Wien. Mozler no. 383.

2400. Von menſchē ler | Widerlegung des Luther | iſchen büchlins von | menſchen leren | zu meiden. | D. Johannes Dietenberger. Am Ende: Getruckt mit Priuilegiē Keyſerlicher vñ Hiſpa | niſcher mayeſtat durch gnaden erlangt, das | in iars friſt niemans nachtrucken ſol | diß büchlin, vßgangen von Jo. | Grieninger vff ſant Martins | abent Im iar. 1523.

18 Bl. 4. Cochlei Widmung an Conrat Cuckern Scholaſter u. Commiſſarien zu Aſchaffenburg iſt: Geben zu Franckfurt am 17. tag Septēbris im 1523 iar. — In Baſel, Frauenfeld u. Freiburg i. Br.

2401. Doctor Joannes | Dietenberger. wider CXXXIX | ſchlußrede Mar. Luthers, von | gelübdniß vñ geiſtlichē leben der | kloſterlüt vñ iunckfrawſchafft ꝛc. | vertütſcht durch Jo. Cochleū | Deuteronomij. xxiij. ca. | So du nicht wilt verheiſſen, biſt | du on ſünd, was aber ein mal iſt | vßgangē von deinē leſſtzen, das | wirſtu halten, vñ wirſt thun als | du zugſagt haſt dem heren deinē | Got, vnd auß eignem willen vñ | vß deinē mundt geredt haſt. | IIII. Am Ende: Getruckt zu Straßburg vō Johanne Grieninger | vff ſant Thomas abent. Anno. 1523.

7 Bog. 4. Cochlei Widmung an Sebaſtian Biſchof zu Brixen iſt: Datum zu Franckfurt an dem Mein am. riiii. tag des Septembers im iar. 1523. — In Frauenfeld, Baſel, München u. Mayhingen. Novitſch, Suppl. zu Will I. S. 175. Mozler no. 384.

2402. Dis ſeyn die kirchen vnd der ablas zu Rom. Getruckt zu Rom. 1523.

12. m. Holzſch. Der wahre Druckort iſt Augsburg bei H. Stainer. — Beck in Nördlingen, Cat. 31. p. 181.

2403. Ob das allerhochwirdigeſte Sacrament des Leibs vnd Bluts vnſers Heylmachers Chriſti anders benenhet moge werden, dan eyn getrew Teſta-

ment, besthettet mit dem Blutvergiessen vnd Sterben Christi. Ein newe Disputation geschrifftlich gehalten zwischen den Barfüssern zu Waymar vnd dem Hofprediger M. Wolffgang Steyn.

o. O. u. J. (1523). 4. — Bibl. Baumgarten I. p. 483. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 279.

2404. Ein demütige ermanung an | Ein gantze gemeine Christen | heit. Von Eckhardt zum | Drübel. ꝛc. | Da. gloriam deo. | Mann soll. In der. Kirchen | nitt mitt. Gelt vmb gon. Am Ende: Gedruckt. Zu Stroßburg | Durch Martin flach.

o. J. (1523). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Am Schlusse das Druckerzeichen. — In Basel, Ulm, München, Straßburg u. Dresden. Röhrich, Mittheil. III. S. 23.

2405. Ain dümietige erma | nung an ain gantze gemayne | Christenheit, von Eckhardt | zum Drübel. ꝛc. | Da gloriam deo. | Man sol in der kirchen nit mit gelt vmbgon. Am Schlusse: Außgangen zu Straßburg.

o. O. u. J. (Straßburg, R. Beck 1523). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg, München u. Wolfenbüttel.

2406. Ain gesprech buch | lein von aim Todtschneyder vnnd | aim Holtzhawer. So sy von ay | nem Dorff in ain. stat an ir ar | bayt gangen seynd. | Von wegen warumb Petrus | dem Malcho das or hat ab | gehawen. | M. D. xxiij.

o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer). Verfasser: Conradt Dystelmair von Arberg. — In Wolfenbüttel.

2407. Ain Biechlin | Darin auff. iij. Fragū ge | antwurt wirt. | 1 Warumb das Ewange | lion so ain klainen fürgang hab | 2 Warumb so vil vnrum | vnd leyden durch das ewangelion | erweckt wirt | 3 Ob man warten sol, sol- | lich neüwer leeren (als man sy neñt) | anzunemen, biß das sy bewerot | werdē, durch ain Concilium | oder durch ain reychstag. | Durch Johañ Eberlin | von Güntzburg. Am Ende: Im jar M D XXIII. Wittēberg.

o. O. u. J. (Leipzig, W. Stöckel 1523). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse ein Engel mit dem sächsischen Wappen. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Schaffhausen (Stadtbibl.), Luzern (Kantonsbibl.), Augsburg, Mayhingen u. München.

2408. Wie gar geferlich sey, ßo ein Priester kein Ee weib hat. Wye vnchristlich vnd schedlich eym gemeynen nutz die menschen seynd, welche hyndern die Pfaffen am Eelichen stand. Durch Johann Eberlin vonn guntzburg. 1523.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. — Köhlers Antiq. Anzeige-Hefte 42. no. 760.

2409. Enderung vnd ercle | rung voriger durch Kay. Re | gimēt verfaster vnd auffgerichter Executiō, | durch die zehen krayß jm Reich zubesche- | en, Darauff zu künfftigem Reichs tag | Margarethe nechst Anno ꝛc. | jm xxiij. zu volligem be- | schluß vnd auffrichtung desselben gerat- | schlagt werden sol.

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. Fol. — In München u. im Germ. Museum.

2410. Ain Missif, ansagend ain gemai | ne fryds botschafft, zu hinlegung | Götlichs zorns, auch gemayne zwitracht | vnd fürkomung beyr zeit grausamer | gemayner straff. Außgangen von | hern Hieronymē von En- | dorf, zu Mosen. Ritern | vñ Doctorē der rech- | ten. ꝛc. Weilend | Kai. Mai. | Rat.

o. O. u. J. (1523). 6 Bl. 4. Zugeschrieben den baierschen Herzögen Wilhelm u. Ludwig. Datum primo Augusti. 1523. — In München.

2411. Ain schöne | Epistel meinen lie- | ben briedern | in Christo Jesu. | Die da begeren das | Euangelion vñ hoffnung | haben inn Gott. Wel- | che Epistel eüch Er | manet, Nichtt | auffnemen | die falsch- | en Weysē | sagen, vmb deß wir | nit von jnen werden betrogen. | ZWICKAW. | Anno. M. D. XXiij. Am Ende: Gedruckt in der Fürstlichen Stat Zwickaw | durch Jörg Gastel deß Schönsper- | gers Diener, Am Mittwoch | vor vnsers herrn Fron- | leychnams tag. In | dem dreyundzwen | tzigisten Jar.

6 Bl. 4. m. Titeleinf. Verfasser: Wenceslaus

Kinck. — In Zürich (Kantonsbibl.), Dresden u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2412. Ain Epistel. | meinen lieben brüdern inn | Christo Jhesu zugeschribñ, Die da | begeren das Euangelion, vnd | hoffnūg habñ in Christo jhe | su, Dieweil ich jnen nichtt | mag mit lebenndiger | stimme offenbaren, | So wil ich auß | brüderlycher | liebe in zu | schreyben. Damit sy | nicht auffnemen die | falschen weissagen vmb dz | wir nit von jnen werdē betrogen. | Jm jar. M D XXiij. | A S

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse ein kleiner Holzschnitt. — In Zürich (Kantonsbibl.), Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, Mayhingen, München u. Dresden.

2413. Erasmus von Roterdam Gespräch von zweyen sterbenden. A. d. Lat. Dresden, Wolffgang Stöckel. 1523.

4. — In Oldenburg.
Neue Ausgabe: Dresden 1530. 12 Bl. 4.

2414. † Erasmus von Ro | terdam vō der ver | botthen speyß des | fleyschs. | An den erwirdigē vñ durch | lauchten fursten vñ herrn herrn | Cristoff Bischoffen zu Basell | ein verantwortūg Erasmi vō | Roterdam vō vorpotner speiß | des fleysches, vnd von der gley | chen auff satzungen der men= | schen. Am Ende: Gedruckt tzu Leyptzgk durch Wolffgang Stöckel | in der Ritterstraß wonhafft. 1523.

22 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Bamberg.

2415. Epistel vnd Sendbrief S. Pauli zu Tito cum glossis. Ein kurtzer Begrif vnd Anzeig, was S. Paul in folgender Epistel vnd Sendbrief zu Tito seinem Jünger schreibet, des hochgelarten Herrn Erasmi von Roterdam.

o. O. u. J. (1523). 4. — v. d. Hardt. II. p. 114.

2416. Paraphrases zu | Teutsch. | Paraphrases (das ist ein | kurtze nach by dem text blybende vßle= | gung) aller Epistlen Pauli, Petri | Joannis, Jude, Jacobi, erstlichen | durch Erasmum vonn Rot= | terdam in latin beschryben. | Darnach durch Leonem | Jud zu nutz vñ gutem | aller Christglöubigē | mēschen vertütscht | vñ hie zum ersten | alle zusamen | bracht, got | syg lob. | Getruckt in der loblichen statt Zürich | durch Christophorū Froschouer jm jar | nach Christi geburt. M. D. XXIII.

4 Bl. Vorst., 238 gez. Bl., 1 Bl. leer, letztes Bl. mit des Druckers Zeichen. Fol. Titel mit Einfassung. Das 3. Bl. Vorst. hat einen kleinen Holzschnitt (Paulus mit dem Pferde gestürzt), das 4. Bl. ist völlig leer. — In Zürich, Basel u. Wolfenbüttel.

2417. Paraphrases zu teütsch der episteln. | Petri. ij Jude. j. | Jacobi. j. Johānis. iij. | Hebreis. j. | Durch Erasmum von Roterodam | erstlich jn latein beschriben, vñ clarlich außge | legt Jüngst durch Leo jud zunutz vñ gut | tem aller christglaubigen mensch= | en, verteütschet. | 1523. Am Ende: Gedruckt jn der kayserlichen stat zu Aug= | spurg, durch doctor Sigmund | Grym. M D XXiij.

13, 2, 11, 10 u. 15 Bog. 4. Auf jedem der 5 Titelbl. ein Holzsch., auf letztem Bl. nur Druckerwappen. — In München.

2418. Herr eras | mus von Roterdams verteütschte vßlegung | über dise wort sant Pauls zu | den von Corinth, in der erstē | Epistel am viertzehendē Ca | pitel. Ich wil lieber in meinē | gemüt fünff wort in der kirch | en reden andere zu vnderwey= | sen, dann zehen tausent wort | mit der zungen von gesang. Am Ende: Getruckt zu Freyburg im Breyßgaw | durch Johannem Wörlin. | Anno dñi. 1523

4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Basel.

2419. Etlich Grausam vnd erschrecklich Erdtbiben | geschehen, dar durch landt, leudt vnd Stete verdorben sind. Am Ende: Gedruckt Jm Jar M D vnd xxiij.

o. O. Quartblatt m. Holzschnitt (ertrinkende Menschen) und Zierleisten daneben. — In Zürich.
Erdbeben in Fez, auf der portugiesischen Insel St. Michel, in der spanischen Provinz Granada.

2420. * Ermahnung an Bürger und Geistliche zu Straßburg, sich nicht Ketzer, Buben, Schelmen und Böswicht zu schelten.

(Straßburg 1523). Folioblatt. — Baers November-Auktion 1861. no. 94.

2421. Ueber die wortt Christi Mat. XVI. Jr kindt vrtailen die gstalt des himels, aber die zeichen der zeyt mügt ir nit erkennen. Ein Erklerung Jacobi Fabri Stapulensis darin angezeigt vnd probirt wird, daß der rechte Messias kommen sey, aber die Juden haben ihn nicht wollen erkennen. 1523.

o. O. 4. — v. d. Hardt. II. p. 111. Collection no. 2149.

2422. Ain war- | lich vnderrichtūg | wie es zu Zürch auff den | Neūundtzweintzigsten | tag des monats Ja | nuarij nechstuer- | schynen ergan- | gen sey.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Grüninger 1523). 7 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Am Schlusse ein blattgroßer Holzsch. Widmung des Joh. Fabri an Theobald Abt des Gotteshauses Lutzel dat. Constanz 10. März 1523. — In Freiburg i. Br.

2423. Ain Sermon Tho- | bie Fabri. welcher, wie ein | Cristen mēsch, in der güst | vnnd barmhertzigkait | Gottes durch denn | glauben vnd gutte | werck erfunden | werdē sol, ver | stendiget. | Im Jar M D XXIII.

o. O. (Basel, Th. Wolff) 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

In Wolfenbüttel existirt eine Ausg. o. O. u. J. 4., laut v. d. Hardt.

2424. Finck, Mich., Wie die Christen zu Mildenberg gestürmet seyn.

o. O. u. J. (1523). 4. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 250.

2425. Ein Kurze vnd gemei | ne Form fur die schwach gleubigen, | kinder zu Thouffen. Ouch andere erma | nungen zu got, so da gemeinlich | geschehen in der Christen | lichen versam | lung. | Getruckt zu Zürich Durch Chri | stophorum Froschouer.

o. J. (1523). 8 Bl. 8. Mit Vorrede von Leo Jud. — In Zürich.

2426. Ein kurtze vnd | gemeine form für | die schwachgleubigen, kinder | zu touffen. Ouch andere erma | nungen zu got, so da gmein | lich geschehen in d' Chri- | stenlichen versam- | lung. | Getruckt zu Zürich.

o. J. (Bei Chr. Froschower 1523). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. Freiburg i. Br.

2427. Triumphus veri- | tatis. | Sick der warheyt. | Mitt dem schwert des geysts durch die | Wittenbergilische Nachtgall erobert.

o. O. u. J. (c. 1523). 32 Bl. 4. m. Titelholzschnitt und einem dreiblattbreiten Hotzschnitt, dessen drittes Blatt die Titelrückseite bildet, Christi Triumphzug darstellend, voran das Grab der heiligen Schrift, dann Papst und Klerisei in Ketten geschlungen. Am Schlusse: Hans Heinrich Freyermut Geborn bey Nürnberg vff dē sand Wōhafft by zürch im schwytzer land. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), München, Berlin, Weimar, Wolfenbüttel u. im Germ. Museum. Vergl. Strobel, Neue Beyträge V. 251. Wagenseil, Hutten S. 189. Gervinus II. 380. Es sind gereimte Gespräche; abgedruckt in Schade's Satiren u. Pasquille II. 196, einzelne Bruchstücke in Hutteni op. ed. Boecking. II. p. 419—424.

2428. Ein kurzer bericht | wie man die gedechtniß wund'- | barlichen sterckē mag, also das ein yed' in kurtzer weil | geschrifftreich werden mag. Erfaren vnd zusamen ge- | setzt durch Laurentzen Friesen der artzny doctorem. Am Ende: Getruckt zu Straßburg vō Johannes Grien- | inger vff sant Gregorius tag in dem iar | der geburt Christi. M. D. xxiij.

12 Bl. 4. Auf dem Titel Friesens Portrait. — In München.

2429. Johan: Fritzschans | an ein Erbarn: Er- | samen, weyßen radt vnnd | gannte Christliche ge- | meyn der stadt Ma | gdeburg, Got | tis wort vñ | sein ab | schiet belan | gende, mit ey- | ner sermon, wie mā | Gottis wortt predigen | soll. | Anno M. D. xxiij. | Wittemberg. Am Ende: Gedruckt durch | Hans Lufft.

14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. Wolfenbüttel. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 262.

2430. Herren Ja- | coben Fuchsen des el | teren, Thumherren, an den Bi- | schoff von Würtzburgk Bericht | vnd grundt der heyligen schrifft, das

sich die Geystlichen on | sünd in Eelichen standt | geben mögen vnd | sollen. | M. D. xxiij. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg durch | Wolffgangum Köpffel am | Rossmarckt, im selbi= | gen jar.
4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

2431. Eyn Christlich gebet: auß der heyligen schrifft gezogen, darinnen man Got bitten thut, zu verleyhen vnd besterckē in vns den Heyligen glauben, gar fruchtbar vnnd nützlich einem Christenmenschen. Johan. xvj. Was jr bitten seyt den vatter in meynem namen, das wirt er euch geben.
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 8. — Baumgarten, Nachrichten VII. S. 9.

2432. † Dreihundert und | fünffzig Ewangelisch ge= | genwurff in in begreiffend die | fürnemlichstē lere vñ werck | Christi, seins lebens, lei= | dens vnd sterbens, auß | den fier Ewangeli= | sten ordēlich ge= | zogen zu einē | seligē new | jar. | allen liebhabern des heiligen E= | wangelij verteutscht vnd mit= | getailt. M. D. XXIII. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg durch | doctor Sigmund Grim.
4 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Die letzte Seite füllt das Druckerwappen mit der Unterschrift: M. D. XXIII. — In Augsburg u. München.

2433. Ein kurtzer begriff wie | der Schultheiß vñ die gemein deß dorffs frid | husen vff dem gnoden bärg | gemeinlich erkant | vnd erwelt haben ein schöffel irs dorffs mit na= | men Hans Knüchel, dz der selbig an stat ires | Pfarrers sol verkünden vnd predigē die Ewä= | gelische leer vnd dē wäg der säligkeit, biß zu der | zu kunfft ires Pfarrers. Am Schlusse: P G
o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1523). 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. Auf Rückseite des Titels oben:

P Spes mea in deo est. G

darunter derselbe Holzschnitt, der auf dem Titel der Originalausgabe des „Ewangelisch burger". Gengenbach ist zugleich Verfasser. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), Donaueschingen u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Serapeum. 1858. p. 319. Abged. in Füßlins Beyträgen IV. S. 1—31.

2434. Von drien Christen. | Dem Römischen Christen. | Dem Böhemschen Christen. | Dem Thürckischen Christen.
o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1523). 12 Bl. 4. Titelholzschnitt auf Rückseite wiederholt; an jeder Seite kleine Randholzschnitte. Verfasser: Pamphilus Gengenbach. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Basel, Augsburg, München, Berlin, Dresden u. Wolfenbüttel. Abged. bei Gödeke, P. Gengenbach S. 214. Hirsch. IV. no. 307.

2435. Tischred: Von drien Christen: dem Römischen: dem Böhemischen: dem Thürckischen.
o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1523). 4. mit denselben Holzsch. — Butsch, Cat. 34. p. 90.

2436. Ein grausame history | vō einem Pfarrer vnd einē geyst vnd | dem Murner, der sich nempt | der Narrē beschwerer.
o. O. u. J. (Basel, P. Gengenbach 1523). 18 Bl. 4. Titelholzsch. am Schlusse wiederholt. Seitenrandleisten u. noch mehrere Holzschnitte. Andere Ausg. von Gengenbachs Gedicht „Nouella". — In Berlin. Vergl. Gödeke, P. Gengenbach S. 690.

2437. Gerichts Ordenūg | ANtzeigung vnd Inlei | tung Gerichtlicher Ordenung, zu voln | fürūg der sachen inn Recht, Den Für | sprechen, inn den Vndern oder Nydern | Gerichten, zu Einer Anweisung ꝛc, Auch wie der Cle= | ger, der Beclagt, vnd Ander Gerichts Person, zu | Clagen vnnd Antworten ꝛc, sich schicken, | halten, vñ handeln solē: Auß Bey | den Gesatzen gezogen ꝛc. | (2 kleine Holzschnitte) | Zu Oppenheym zusammen ge | tragen, vnd inn den Truck geben. | MJt sünderlichen Kayser= | lichē Freiheyten, inn Sechs Jaren nit nach | zutrückē begnadt, bey Schwerer Straff vñ | Pene, Auch Kayserlicher Maiestat vngenad, Wie das | ist der M^{t}. Mandat, zu Augspurgk vßgangen | verleypt, Getrückt, vnd offenbart ist ꝛc. Am Ende: Volnendet vnd Getrückt | zu Oppenheym, nach Christus vn | sers Seligkmackers | gepurt. | M. CCCCC. XXIII.
67 gez. Bl. u. 1 Bl. mit Spruch Jerem. 22, darunter Holzsch. 4. Widmung Jacob Köbels an den Rath: Gebē zu Oppenheym, vff Mī=

tag nach Oculi Nach Christus vnsers Seligkmachers geburt Fünffzehenhundert, Zwentzigk vnd Drey Jare. Auf 17. Blatte 22 Verszeilen. — In München. Prieser, Cat. 1803. II. no. 1259.

2438. † Der Actus vnd des geschicht: das | newlich zu Augspurg durch den willen gots | ain Christenlicher Priester, zu der Ee | gegryffen hat, angesehē der vnder | druckung des Eelichen standts | durch mich Christoff Ge | rung vō Memmingē | In dem Jar | M. D. xxiij.

o. O. (Basel?). 4 Bl. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.). Der Priester war von Basel und hieß Jacob Grießbüttel. Dieser Bericht wurde von Schelhorn in seine Acta hist. eccl. Ulm. 1730. S. 96 aufgenommen, blieb ihm also nicht unbekannt, wie Panzer behauptet.

2439. Ein Hüpsche klag zu | vnserm herren. gemacht von eim priest | er genant Hans Glentzer. Kapplon zu Pfierdt am leimtal | ob basel, über alle mißbrüch geistlich vñ weltlichs stāds | der Chrystenheit. ꝛc.

o. O. u. J. (1523). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Augsburg, München, Tübingen, Berlin u. im Germ. Museum. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 43.

2440. Gnad Frid vnd barmhertzigkait von vnserm herrn Jesu Christo. | L. D. L. | In summa summe: das ist so | vil alles mit diser binden beknüpfft. Allen vnd | yeden, inn was stands, gaystlichen oder | weltlichen, auß sonderer brieder | licher trew vñ Christen | licher liebe zu | leßen. Am Schlusse: Datum Rhome sub Adriano. vj. Pont. Max. | Sep. Nonas Junij.

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 4. Unter dem Titel noch 4 latein. Sprüche. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Straßburg, Augsburg, Maybingen, München u. Wolfenbüttel. Hirsch. IV. no. 393. Vergl. Hagen, Geist d. Reformation II. S. 17.

2441. In disem tractetlin sind drey | hübsche lieder new gemacht in Christus namen | vō Bapst Cardinal Bischoff prelatē, Pfaffē | vnd Münch, darumb ich Jörg Graff be= | gnad bin mit einem priuilegio solchs mir | nit nach zu druckē, wer solchs überfür | wolt ich beklagen nach lautung mei | nes priuilegiums.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. 13, 9 u. 7 Str. — In Berlin, Wien, Wolfenbüttel, Wernigerode u. Weimar. Wackernagel no. 127. Abgd. im Weimar. Jahrbuch IV. S. 441 ff.

1. GOtt Vatter in trifalde
2. HErr Jesu Christ, in himels tron
3. WElt ir hören gesanges schall

Das zweite im „nachtigal senfften ton", das dritte im „Spetten thon."

2442. Ain vnüberwint | lich Beschirmbüchlin von | haubt Artickeln, vnd für= | nemlichen puncten der göt | lichen geschrifft, Auß dem | Alten vnnd newen Testa= | ment, Mit bewerten be= | schlußreden, Aynem yeden | rechten Christen menschen | Zu handthabūg d' götlichē | warhayt wyder die ver= | folger der selbenn | nutzlich zu ge= | brauchē. | Benedictus Gretzinger. | M. D. XXiij.

o. O. (Augsburg, H. Stainer). 7 Bog. 8. m. Titeleinf. Auf letztem Bl. nur 1 Holzsch. — In München. Veesenmeyer, Nachrichten S. 11.

2443. Ein vnüberwindtlich | Beschirm büchlein von Haubt | Artickeln, vnnd fürnemlichen | puncten der götlichen geschrifft | Auß dem Alten vnnd Newen | Testament, Mit bewerten be= | schlußreden, einem yeden rech= | ten Christen mēschen zu hand= | habung der göttlichen warhait | wider die verfolger der selben, | nützlich zugebrauchen. | Benedictus Gretzinger.

o. O. u. J. (c. 1523). 5½ Bog. 8. m. Titeleinf. — In München.

2444. Die welt sagt sy sehe | kain besserung vonn den, | die sy Luterisch nennet | was besserung sey, | ein wenig hierin | begriffen. | Hans Greyffenberger. | M. D. XXiij.

o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer). — In Augsburg, München, Bamberg u. Dresden. Bibl. Schadeloock no. 2697.

2445. † Die Weltt | sagt sy sehe kain besse | rung von den, die sy | Lutherisch nen= | net wz besserūg | sey, ein wenig | hierinn be | griffen. | Hans greiffenberger | Im Jar M D XXIII.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, München, Berlin u. Dresden.

2446. Die welt ſagt Sy ſehe | kain beſſerung vō den | die ſy Luteriſch nen= | net, was beſſerung | ſey, ain wenig hierin̄ be= | griffen. | Hans Greiffenberger. | M. D. XXIII.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

2447. Von Euange= | geliſcher, aller= beſten= | digſten Warheyt dem Anti= | chriſtiſchen klugen hauffen | erſchröcklich, Vnd doch | den einfeltigen ſcheſſ | lein Chriſti Jheſu | faſt freūdſam | vñ tröſt= lich. | D. Caſpar Güettel. | Zwickaw. M. D. XXIII. Am Ende: Gedruckt ynn der Fürſtlichen Stat Zwickaw | durch Jörg Gaſtel deß Schönſpergers bie= | ner von Augſpurg, Freytags vor Margrethe. Anno M. D. XXIII.

12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Basel, Augsburg, Berlin u. Dresden.

2448. Ain vrteil gottes vn= | ſers ee gemahels, wie | man ſich mit allen götzen vnd | bildnuſſen halte ſol, vß der | heiligen gſchrifft gezo= | gē durch Ludwig | Hätzer. | Getruckt zu Zürich Durch | Chriſtophorū Froſchouer | O Got erlös die gfangnen. Am Ende: Getruckt zu Zürich durch Chriſtophorū | froſchouer, am XXIIII. tag des erſten | Herbſtmonats.

o. J. (1523). 10 Bl. 4. mit derſelben Titeleinf. wie die erſte Ausg. — In Zürich.

2449. Eyn vrteyl Gottes vnſers ee | gemachels, wie man ſich mit allen götzen | vnnd bildnüſſen halten ſol, vß der | heiligen gſchrifft gezogē | durch Ludwig | Hätzer.

o. O. u. J. (1523). 10 Bl. 4. — In München.

2450. Handlung des Biſchofs von Würzburg, vnd beeder gefangenen geiſtlichen Doctoren Freundſchaft, ehelich Verheurathung betreffend. Supplication D. Johann Apels Gefreundten an das Regiment zu Nürnberg. Antwort des Regiments an den Biſchof von Würzburg. Eylenburg.

o. J. (1523). 4. — In S. Gallen (Stadtbibl.) nicht auffindbar. Vergl. Nopitſch, Suppl. zu Will I. S. 36.

Ueber denſelben Gegenſtand exiſtirt auch eine Schrift des Bruders, Nic. Apels Tuchmachers zu Nürnberg, vom J. 1524, von Lud. Rabus im 7. Th. ſeiner „Hiſtorien“ wieder abgedruckt. Der zweite Gefangene hieß Friedrich Fiſcher.

2451. Handlunng | des Biſchoffs vonn | Merßburg, mit den zwey= | en Pfarhern vō Schon | bach vñ Buch, geſche= | hen am Dinſtag | nach Bartho= | lomei. | Anno dñi. | M. D. XXiij.

o. O. u. J. (1523). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Bericht der Pfarrer ſelbſt. — In Freiburg i. Br., München u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2452. Drey chriſtlich predig vom | Salue regina, dem Euā | geli vnnd heyligen | ſchrifft ge= | meß. Auf 27. Blatte: Gepredigt durch Georgium Hawer doctor vñ | pfarrherrñ zue der ſchönen vnſer frawen in In= | glſtat, am tag irer empfengknus, Anno dñi | 1523.

o. O. u. J. (1523). 28 Bl. 4. m. Titeleinf. Titelholzſch. auf 2. u. letzter Seite wiederholt. — In Wien, München u. Gießen. Allg. Litt. Anzeiger. 1800. Sp. 420. Mozler no. 385.

2453. Hie jnnen findt man geſchri= ben ſtan,
Zu eerren gemacht teūſcher nation.
In welcher entſpringt ein doctor werdt,
Der ſein leer gantz heyter erclert.
Martinus Luther iſt er genant,
Zu troſt vnß gott jn hat geſandt.
H K O

o. O. u. J. (1523). 10 Bl. 4. Zuletzt noch zwei kleinere Sprüche u. das Lied, das in Wackernagels Kirchenlied unter no. 597 ſteht. Am Schluſſe des großen Gedichts und des zweiten die Jahrzahl 1523. Am Ende: Dum ſpiro ſpero. — In Baſel, Straßburg (Bibl. des Wilhelmscollegs), Augsburg u. Wolfenbüttel. Wackernagel no. 124.

IR edlen fürſten der tütſch nacion,
Das glück würt allzeyt by vch ſton.

2454. Vnterricht vnd Warnung an die Kirch zu Zwickaw, mit etlichen Artickeln dem Kloſtervolck daſelbſt angeboten vnd von jnen vnbillig abgeſchlagen. Zwickaw.

o. J. (1523). 4. Druck von Jörg Gaſtel. Von Nic. Hausmann. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 216. Bibl. Baumgarten. I. p. 489.

Vergl. O. G. Schmidt, Nicolaus Hausmann, der Freund Luthers. Leipzig. 1860.

2455. † Ein treüwe ermanung an | die Strengen, Edlen, Festen, Frömen vnd | weyßen Eidgnossen, das sy nit | durch ire falschē prophe | ten verfürt, sich | wider die lere | Christi setzend.

o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1523). 12 Bl. 4. (letztes leer). Verfasser ist Seb. Hofmeister. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Ulm u. Augsburg.

2456. † Ain Treüe Er | manung an die streng- | en. Edlen, Festen, Frō- | men vnd | weyßen Eidgnossen, das sy | nit durch ire falschē pro- | pheten verfurt, sich wy | der die lere Chri | sti setzent. | Im Jar. M D XXiij.

o. O. 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg.

2457. Er Vlrichs vonn | Huttē mit Erasmo von Roterdam | Priester vnd theologo häd | lung, allermeist die Lu | therische sach be- | treffend. | M. D. XXiij.

o. O. 34 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Berlin u. Wolfenbüttel. Boecking p. 83. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 219. Abgedr. in Hutteni op. ed. Boecking. II. p. 180—248. Vergl. Stolz, Ulrich v. Hutten gegen D. Erasmus ꝛc. Aarau. 1813, und Kieser, Der Streit zwischen Hutten u. Erasmus. Mainz. 1823.

2458. Warhafftig bericht Bernhart Johims, wie dye | Christen zu Miltenberg, von hern Albrechts | Cardinals vnd Ertzbischoffs zu Meintz | Thumhern oder Stathaltern, des | rechten glaubens halben, ge- | stürmbt seyn. | Item | Anclage der Stat Miltenberg | widder die Pfaffen daselbst. | Eyn ander vnterricht von Michel | Fincken Recitirt, wie die Christen | von Miltenberg gestürmet seyn. | Miltenberg. | 1523.

o. O. 14 Bl. 4. — In Zürich u. Wolfenbüttel.

2459. Warhaftig bericht Bernhart Johims wye die Christen zu Miltenberg von hern Albrechts Cardinals Ertzbischoffs zu Maintz Thumhern oder Stathalter, des rechten glawbens halben, gesturmbt seynn . . . Miltenberg 1523.

o. O. 8 Bl. 4. — In Berlin.

2460. 1.5.2.3. Ain schone kunstliche vnderweisung in disem büechlein, leychtlich zu begreyffen den rechten grūd zu lernen auff der Lautten vnd Geygen, mit vleiß gemacht durch Hans Judenkünig, pirtig von Schwebischen Gmünd Lutenist, yetz zu Wieñ in Osterreich.

Mit dem 10. Bogen ein neuer Titel: Item das ander puechlein zuvernemen. Darinnen du vnderricht wierdest, den gesang zu versteen was ayn yedliche noten oder pawß bedeut . . . Am Ende: Vollendet vnd getruckht zu Wieñ yn Osterreich durch Hanns Singryener. im. 1.5.2.3. Jar.

11½ Bog. 4. m. Titeleinf. Auf 3. S. ein Holzschnitt: ein betagter Mann mit der Laute an einem Tische sitzend, neben ihm ein Jüngling mit einem Violoncell. Darunter: Hans Juden. Kinig. von S. G. Lutenist. J. Z. W. — Denis, Nachtrag S. 49. Bibl. Heumann. no. 6548. Becker, Tonwerke Sp. 272.

2461. * Kalender auf das Jahr 1524. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Fridericum Peypus.

o. J. (1523). Folioblatt. — In Würzburg (hist. Verein).

2462. Ein schöner Christlicher Bericht aus heiliger Schrifft, was der alt vnd newe Mensch sey, was wir sind des newen halb, und des alten halb, Allen Christen nöthig vnd fruchtbarlich zu wissen. Dabey von zweyerley Sündern, von Euangelischen Sündern, vnd von Phariseischen Sündern. D. Andreas Keller.

o. O. u. J. (1523). 4. Der Elisabeth Mittelhauser zu Straßburg gewidmet. — v. d. Hardt II. p. 114.

2463. Ein new Apologia vnnd ver- | antworttung Martini Lu- | thers wyder der Papisten | Mortgeschray, die zehen | klage wyder yn auß- | blasinieren so | weyt die | Christenu- | hait ist, dann sy toben vnnd wüt- | tendt recht wie die vnsin- | nige hundt thondt. | ꝛc. | Bru-

der Hainrich Rettebach | M. CCCCC. xriij.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Dresden. Bibl. Schadeloock no. 2719.

2464. Ein New Apologia vnd | verantworttung Mar- | tini Luthers wider | der Papiſten mort | geſchrey, die ze- | hen klage wi- | der jn auſz | blaſiniré | ſo weyt die Chri- | ſtenheyt iſt, dann ſy | toben vnd wütendt recht | wie die vnſinnige hund thond. ꝛc. | Bruder Heynrich | Kettenbach. | M. CCCCC. XXIII.

o. O. (Zwickau, Jörg Gaſtel). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Freiburg i. Br.

2465. Eyn geſprech bruder Hain- | richs vō Kettenbach mit aim | frömen altmüterlin von Vlm | von etlichen zu- | ſeln vnd anfe- | chtung des altmütterlin, auff | welche antwort gegebñ von | bruder Hainrich. | Daſſelb altmüterlin hat begert jr anzuſchrei | ben, des ſie gewert iſt worden von obge | meltem bruder, Darnach weytter kō- | men in annder menſchen hend zu- | leſen, vnnd yetzunt zuletzt inn | den bruck, als mann ſagt | Zu Eer gott. | Im Jar M. D. xriij.

o. O. 10 Bl. 4. (letztes leer). m. Titeleinf. — In München.

2466. Eyn geſprech Bruder Hainrich von | Kettenbach mit aim frömen alte mu | terlin von Vlm von etlichen zufel- len | vnd anfechtung des altmuterlin auf | welliche antwort gegeben vonn Bru | der Haynrich. | Daſſelb altmut- terlin hat begert ir anzuſchreiben, des | ſy gewert iſt worden von obgemelttem bruder | Darnach weyter komen in an- der menſch | en hend zuleſen, vnnd yetz- und zuletſt | un den truck, als man ſagt, | Zu Eer gott. | Im Jar M D xriij.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

Neue Ausg. o. O. 1533. 8 Bl. 4. m. Titeleinf.

2467. Ein practica auß der heyligen | Bibel auff vil zukünfftig jar, Selig ſeind die, die jr | warnemen, vnd darnach richten. Die zeit | iſt hie, das man ſo- lich practicā mer acht | hab, daß der Aſtronomy, gott | will ſelber regiere über ſein | volck | Qui habet aures au- diendi audiat. | Subſannabant nuncios dei, et paruipen | bant ſermones eius ꝛc. Paralipomenon. | Bruder Heinrich von Ketenbach | Weiter würſt du hieriñ finde ouch anderer gu | ten ding, eim Chriſtē nützlich zu wiſſen nach | Euāge- liſcher ler, ein kurtzen bericht | Vnd antwurt den jhenen | zu geben ſo ei | nen | erinneren | wöllen, ob er auch Lau | teriſch ſey. Anno M. D. | xriij.

o O. (Straßburg, Joh. Prüß). 10 Bl. 4. — In Zürich, Baſel, Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. München. Nach anderer Ausg. abgd. in Hutteni op. ed. Boecking III. p. 538.

2468. Ein Practica practi- | cirt, auß der heylgen Bibel, | vff vil zukünff- tig jar, Sēlig ſyn die, die | jr war ne- men, vnd darnach richten, | Die zeyt iſt hie, das man ſolich pra | ctica mer acht hab, daß der aſtro | nomy, got wil ſelber regirn | über ſeyn volck. | Qui habet aures audi- | endi audiat. | Sub- sannabāt nuncios dei: & paruipende | bant sermones eius ꝛc. Paralipo. 36. | Bruder Heinrich vō Ket- | tenbach. Anno M. D. xriij.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

2469. Ein Practica practicirt, auß | der heylgen Bibel, vff vyl zukünfftig jar, | Selyg ſyn dye, die jr war nemen, vñ | darnach richten, Dye tzeytt iſt | hye, das man ſolich practicā | mer acht hab, dā der aſtro | nomy, got wil ſel- ber re- | girn über ſeyn volck. | Qui habet aures audiendi audiat. | Sub- ſannabāt nūcios dei: et paruipende | bant ſermones eius ꝛc. Paralipo. 36 | Bruder Heinrich von Kettenbach. | Anno. M. D. XXiij.

o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Enthält die Gebete nicht. — In München.

2470. Ein Sermō brud' Heinrichs von Kettenbach zu d' loblichen ſtatt Vlm

zu einem valete . . . Am Schlusse: M. D. XXIII.
o. O. 8 Bl. 4. — In Berlin.

2471. Vom Fasten Ein nutzlich Sermon . . . von Bruder Heinrich Ketebach. Am Ende: Gedruckt zu Erffurdt durch Michael Buchfürer 1523.
4. — In Berlin.

2472. Vergleichung des | allerheiligisten herren vnd vatter des | Bapsts. gegen dem seltzamen frembden | gast in der Christenhayt genandt Je- | sus der in kurtzer zeit widerüb in teütsch | land ist kummen. vnd yetzund wider | wil in Egiptenland. als ein verachter | bey vns. | Domine quo vadis. | Romam iterum Crucifigi. | Bruder Heinrich Kettenbach. | M. D. xxiii.
o. O. 10 Bl. 4. (letztes leer) mit Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Ulm, Augsburg, Maybingen, München u. Berlin.

2473. Vergleychung des allerheyligisten herren, vnd vatter des Bapsts, gegen dem seltzamen frembden gast ynn der Christenheyt, gnant Jesus, der ynn kurtzer zeyt widderumb ynn Teutsch landt ist komen, vnd yetzund widder will ynn Egypten landt, als eyn verachter bey vns. Domine quo vadis? Romam iterum crucifigi. Bruder Heinrich Kettenbach.
o. O. u. J. (1523). 12 Bl. 4. (letztes leer). — Bibl. Bülov. IV. no. 28605.

2474. Vergleychung der Bäpst | satzung, gegen der leer Christi | Jhesu. | Sampt angehenckter klag | an den Adel des Römischen Reichs | Teütscher Nation. | Durch bruder Henrich | Kettenbach. | M. D. xxiij. | Domine quo vadis? | Romam iterum crucifigi.
o. O. 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Ulm. Veesenmeyer in seinen „Beyträgen" S. 112 gedenkt noch einer Ausg. o. O. von diesem Jahre.

2475. Ayn klag über disse welt,
Vnd das boßhafftig gelt.
Ich kan nit vil news erdencken,
Ich muß der katzen tschellen anhencke,
Die narren hond ayn sölichen mund
Sy sagen aym den rechten grund,
Das thut man ab den narren klagen
Was sy müssen das thund sy sagen.
o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower c. 1523, nicht später). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. Gedicht gegen Papst u. Pfaffen. — In Zürich u. Berlin. Abged. in Scheible's Schaltjahr III. S. 559.

DJe welt die würt gar seer betrogen,
Wölt got es wär als erlogen
Das hernach geschriben stadt
Vnd vns jetz zu handen gadt

2476. Eyn klag vber dyse welt,
Vnd das bößhafftig gelt.
Ich kann nit vil neuwes erdenckenn,
Ich muß der katzen schellen anhencken,
Die narren hand eyn solichen mund
Sy sagen aym den rechten grund,
Das thut man ab den narren klagen
Was sy wyssen das thund sy sagen.
o. O. u. J. (c. 1523). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. (ein Narr hängt einer anspringenden Katze ein Schellenhalsband um). — In Wernigerode u. Hamburg (Stadtbibl.).

DJe welt die wirt gar seer betrogen,
Wölt got es wer als erlogen
Das hernach geschriben stadt
Vnd vns ytzt zu handen gadt

2477. Ich kan nit vil newes erdenckt
Ich muß der katzen tschellen anhencken.
o. O. u. J. (Zwickau, J. Gastel c. 1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Unter dem Titel ein Narr, welcher einer Katze Schellen anhängt. — In Bamberg, Weimar, Wolfenbüttel u. Dresden. Abged. in Schade's Satiren I. S. 13.

DJe welt würt gar seer betrogen
wölt got es wär als erlogen
das hernach geschriben stat
vnd vns yetz zu handen gat

2478. Ich kan nit vil neuwes | erdencken: |
Ich wil der Katzen die | Schellen anhencken.
o. O. u. J. (c. 1523). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. Einf. — In Straßburg (Stadtbibl.) u. Berlin.

2479. Ein Reformation notturfftig in | der Christenheit mit den Pfaffen, vnd jren | Mägten, wil Gott haben entlich, | was jr schentlich leben mag | Gott nit mer ley- | den. Am Schlusse:
Hanns Kolb von Gemündt
Karßt Hanns ist mein bruder

Pflegel Contz mein schweher
Der geschelschafft solt jr nit begeren.
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. — In Zürich, Basel, S. Gallen (Stiftsbibl.), Straßburg, München u. Wolfenbüttel.

2480. landtfrid | durch Kayser Ca | rol den funfften: | vff dem Reichs= | tag zu Worms. | Anno. M v^{c} xxj. | auffgericht. Am Ende: Getruckt zu Mentz durch | Johañ Schöffer. An= | no. ꝛc. M v^{c} xxiij.
12 Bl. Fol. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Freiburg i. Br.

2481. Von Leere Christi im Gebett. 1523.
o. O. 4. — Bibl. Krafft. 1739. Bl. 33.

2482. Ein neus lied vom Anti | christ zu Rom vnd seinen | Aposteln, wie sie vns, durch verschuldung | vnser sünden vnd vndanckbarkeyt gegen | got, verfureth haben mit iren lehren | gesetzen, vnd gepoten, dorin ver | mant werden alle Christen | solche verfurische lehr | zu verlassen | vnd die Euangelisch warheit | anzunemen. | Ehr wird sich erheben wider alles was got | oder gotes dinst haißt. Thessa. ij. | Last sie faren, eß seyndt der blinde | leitter, Wen aber eyn blind den andern leittet, ßo fallen sie baide in die | gruben. | Matth. xv. | Anno. XXiij.
o. O. 4 Bl. 8. 30 Str. — In W. v. Malzahns Besitz. Abgd. bei Soltau S. 268.
VOn erst ßo woll wir loben
den hochstē got ßo zart

2483. Ayn newes lied vom Brandenstayn vnd Zeytloſz. | wie die newlich eingenommen vnd erobert worden seind.
o. O. u. J. (1523). Kleinfolioblatt. 11 Str. m. Mel. — In Berlin. Uhland no. 183. Betrifft den Grafen von Wertheim.
Jch sing euch hie von als gefer,
was yetz sein die reuters meer,
gegen disem freyen mayen

2484. Ein hupsch news lied wie drey | Fürsten wider den Frantzen gezogen seind. Lustig zu | singen in dem Thon Clauß von Amberg | das edel plut.
o. O. u. J. (1523). Quartblatt m. Holzsch. 11 Str. — In Berlin. Uhland S. 493.

Drey Fürsten hond sich ains bedacht.
hond vil der Lantzknecht zusamen pracht
für Landstal seind sie zogen

2485. Wie auff gottes wort allein als auff einen bestendigen felßen aller Christen vornehmen erbauet sein sol.
o. O. u. J. (1523). 4. m. Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 3364.

2486. Hie auff Gottes | wort allein als vff einen bestēdige felsen, Aller Chri | sten fürnemen erbau | wet sein soll | Doctor wintzes= | laus Linck Ecclesia= | stes zu Aldēburg | in Meys= | sen. | M. D. xxiij.
o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — — In Zürich, Basel u. Tübingen.

2487. Hie auff gottes wort | allain als auff ainen besten= | digen felsen, Aller Christen | fürnemen erbawet | sein soll. | Doctor Wintzeslaus | Linck Ecclesiastes zu Alden= | burg in Meyssen. | 1523.
o. O. (Wittenberg, M. Lotter). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Luzern (Kantonsbibl.), Augsburg u. München.

2488. Ein Sermō D. Wentze= | laij Linck, Von anrüffunge der hailigē | Darneben auch vom gebeet, meß | hörē vnnd fürpitt, Gepredigt | Am Suntag der creutzwo= | chen, auf das Ewan= | gelion Johannis. am xvj. Ca= | pittel | ꝛc. | M. D. XXiij. | Aldenburg in Meichssen.
o. O. 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Donaueschingen u. Dresden.

2489. † Ain hailsame Ermanū | ge an die ynwoner zu horw das sy be | stendig beleyben an dem hailigē | wort Gottes mit anzaigūg | der göttlichen hailigen | geschrifft, durch | Sebastian | lotzer vō | Horw | Im Jar. M. D. XXiij. | . . . | Psalmus am. 19.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer). m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Schaffhausen (Stadtbibl.) u. Augsburg.

2490. † Das gyren rupffen. | halt inn wie Johans Sch | mid Vicarge ze

Costentz, mit dem büchle | darinn er verheißt ein wark bericht wie | es vff den. 29. tag Jenners. M. D. | xxiij. ze Zürich gangen sye, sich | überseh̃ hat. Ist voll schim | pffs vnnd erustes. Am Ende: Getruckt zu Zürich. d. Christo. Froschower.

o. J. (1523). 11 Bog. 4. m. Titeleinf. Verfasser ist Conrad Luchsinger. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Schaffhausen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stadtbibl.) u. Berlin.

2491. An die herrn | Deutschs Ordens | das sie falsche keuscheyt meyden vnd | zur rechten ehlichen keuscheyt | greyffen Ermanung. | Martinus Luther. | Wittemberg. | 1523.

10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Druck von Joh. Grunenberg. — In Augsburg und Bamberg.

2492. An die Christen tzu Righe . . . ynn Liefland . . . Mar. Luther 1523. Am Ende: Gedruckt zu Breslaw durch Caspar Lybisch.

4. — Bibl. Ebner, no. 14118.

2493. — Den außerwelten lieben Freunden Gotis, allen Christen zu Rhige, Revel vñ Tarbthe ynn Liefland, meynen lieben Herren vnd Brudern yn Christo. Mar. Luther Eccle. Wyttem. M. D. xxiij. Am Ende: Gedruckt zu Breslaw durch Caspar Lybisch.

4. — (Scheibel) Geschichte d. Stadtbuchdr. in Breslau. 1804. S. 11. Hirsch. IV. no. 337.

2494. Den lieben berüffe | nen vnnd glaübien kindern | gottes, allen Christen zu | Wormbs meinen lie | ben herren, freün | den vnd bru- | dern jnn | Chri- | sto. Am Schlusse: Wittenberg, an tag Bartholomej. 1523.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Unterzeichnet: Martinus Luther. — In Augsburg u. München.

2495. Von anbe- | ten des Sacra- mẽts | des heyligen | leychnams | Christi | Mart. Luther | Wittemberg. | Anno. M. D. XXiij.

18 Bl. 4. m. Titeleinf. Es gibt zwei Ausg. von gleichem Umfang, gleichem Titel, gleicher Titeleinf., aber verschiedener Druckeinrichtung und etwas differirenden Lettern. — Beide in Augsburg.

2496. Außlegunge des Euangelij an des newen Jares tag Luce am andern. Martinus Luther. Breslaw. M. D. xxiij.

8 Bl. 4. m. Titeleinf. Drucker Caspar Lybisch. — In Breslau (Bibl. der S. Bernhardinskirche).

2497. † Ein kurtzer begriff | der zehen gebot, so ein je- | des Christen mensch | lernen vnd wis- | sen soll. | Zu erclärung bemelter | zehen gebot. | Von den guten Wercken, so | von mensch̃ beschehen, | ein fruchtbare vnder | richtung, durch | Martinum | Lutherñ | beschri | ben. | AN. M. D. XXII. Am Ende: Getruckt zu Basel durch Valentinum Curionẽ, nach der geburt Christi. M. D. xxij.

11 Bog. 8. m. Titeleinf. Auf dem letzten Blatte nur das Druckerzeichen. Die anonyme Vorrede des Druckers ist: Geben zu Basel am letsten tag des Jenners. Anno. 1523. Vorrede u. Text in latein. Cursiv, die Ueberschriften theilweis in deutschen Lettern. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.) u. München.

Vom gleichen Drucker rührt „Das Vatter Vnser . . . vßgelegt" (1522) her.

2498. Ain betbüchlin Der Zehen gepott. Des Glaubens. Des Vatter vnsers. Vnd des Aue Marien. D. Martini Lutheri. Am Ende: Gedruckt jn dem drey vnd zwentzigisten Jar.

o. O. 8.

2499. Eyn Bett- | buchlin vnd | leße buchlin, | Mar. Luth. | gemehret vnd ge- | bessert. | wittemberg Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg | durch Nickel Schirlentz | M. D. XXiij Jar.

19½ Bog. 8. m. Titeleinf. — In München.

2500. Die Bulle Des Ecclesiastenn zu | Wittenbergk Wider die Bepst | stischen Bischoff, Die da gibt Gotes genade Zu lon | allen den, die sy halten, vnd in volgen. | Doctor Martinus Luther.

o. O. 4 Bl. 4. mit kleinem Titelholzsch., worin die Jahrzahl: 1523. — Im Germ. Museum. Mozler no. 386.

2501. Dy Bulle Des Ecclesiasten: tzu | Wittenbergk Wider Dye | Bebstischen Bischoff. Die da | gibt Gottes ge-

nade Zu | lon alle Den, dy Sy | halte, vnd Yn | vollgen. | D. Martinus Luther:
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. — In Augsburg, München u. Dresden.

2502. Das syhend Capitel | S. Pauli zu den Corinthern, | Außgelegt durch Mar | tinum Luther. | Wittemberg. | M. D. XXiij.
o. O. 9 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In München.

2503. Das Jesus Christus ein geborner Jude sey. D. Marti. Lut. wittemberg. Anno M. D. xxiij.
o. O. 18 Bl. 4. m. Titeleinf., worin unten der Reichsadler. — Luthers Werke hrsg. v. Irmischer. Bd. 29. S. 45.

2504. Das Jesus Chri- | stus eyn gebor | ner Jüd sey. | Doctor Martinus | luther. | Wittembergk. | M. D. xxiij.
o. O. 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. München.

2505. Das eyn Christliche ver- | samlung odder gemeyne | recht vnd macht habe: al- | le lere zu vrteylen: vnd le- | rer zu beruffen: eyn vnd | abtzusetzen: Grund | vnd vrsach aus der | schrifft, Marti. | Luther. | Wittemberg, Im Jar | M. D. xxiij. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg bey Melchior | Lotter Im Jar M. D. xxiij.
8 Bl. 4. (letztes leer). m. Titeleinf. — Luthers Werke hrsg. von Irmischer. Bd. 22. S. 140. Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 301.

2506. Das ein Christliche | versamlūg oder ge- | meyne: recht vñ ma | cht habe: alle lere zu | vrteilen: vñ lerer zu | berüffen: jnn vñ ab | zusetzen: Grund vñ | vrsach auß der schrifft, Doc. | Mar. Lutther. Wittēberg. | M. D. XXiij. Am Ende: Getruckt zu wittemberg | Im Jar als man zalt | M. D. XXIII.
8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Andere Wittenberger Ausg. — In Freiburg i. Br.

2507. Das ein Christliche | versamlung odder | gemeyne: recht vnd | macht habe. alle | lere tzu vrteylē: vnd | lerer tzu beruffen: | eyn vnd abtzu- | setzen: Grund | vnd vrsach | auß der | schrifft | Mar. Lutther Wittemberg. | M. D. XXiij.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München.

2508. Das eyn Christliche versam- | lung oder gemeyne, recht vñ macht habe, al- | le lere tzu vrteylen, vnd le- | rer zu beruf- | fen, yn vñ abzusetzē, Grund | vnnd vrsach auß | d' schrifft. | D. Mar. Lutther. | Wittemberg. | M. D. XXiij.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 8 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich (Kantonsbibl.).

2509. Das ein Christliche versamlunge oder | gemeyne. recht vnnd machtt habe. alle leere tzu vrtaillenn. | vnnd lerer zu berufſen. eyn vnnd abzusetzen. Grundt | vnnd vrsach auß der schrifft. | Doctor Martinus Luther. | Wittemberg. | M. D. xxiii
o. O. 6 Bl. 4 — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. München.

2510. Grundt vnd vr- | sach auß der schrifft, das | ein Christliche versam | lung oder gemeyne, | recht vnnd macht | habe, alle lere zu | vrteylen vnd | lerer zu be- | ruffen, | yn vnd abzusetzen. | D. Mar. Luther. | wittenberg. | M. D. XXiij.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Basel.

2511. Deuttung der zwo grewlichen | Figuren Bapstesels zu Rom vnd Munchkalbs | zu freyberg in Meyssen funden | Philippus Melanchthon | Doct. Martinus luther | wittemberg | M. D. xxiij
o. O. 8 Bl. 4. Die zwei Holzsch. auf 2. u. 3. Seite. — In Zürich.
Panzers no. 1805 hat „Kom", nicht Rom, und „Freyberg", sonst die gleiche Zeileneintheilung.

2512. Deutung des Bapstesels | zu Rom in der Tyber funden. | Philipp. Melanchthon. | Deutung des Münchkalbs | zu Freiberg in Meissen funden. | D. Martinus Luther.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1523). 8 Bl. 4. Die zwei Titelholzsch. im Text wiederholt. — In Zürich.

2513. Von dem Eelichen | Leben. D. M. Luther | Durch ine geprediget | M. D XX ij.

o. O. 14 Bl. 4. m. Titelholzsch. Am Schlusse ein kleiner Holzsch., darin: M. D. XXIII. Auf letzter Seite Luthers Portrait. — In Augsburg, Mayhingen u. München.

2514. Epistel S. Petri | Gepredigt vñ außgelegt | durch Martinū | Luther. | M. D. XXIII.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 21½ Bog. 4. m. Titeleinf. — In Mayhingen.

2515. Euangelium Von den Zehen außsetzigen vordeutscht vnd außgelegt Marti. Luth. Wuittemberg. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg bey Melchior Lotter Nach Christi geburt M. D. xxiij.

11 Bog. 4. m. Titeleinf. — Giese, Nachricht S. 185. Panzers Entwurf S. 45. Hirsch. IV. no. 342.

2516. Das Euangelium vom fischfang Petri geprediget durch D. M. Luther zu Wittemberg. M. D. xxiij. Am Ende: Gedruckt zu Breslaw durch Caspar Lybisch.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Breslau (Bibl. der S. Bernhardinskirche).

2517. Das Euangelium Matthei ahm Vij. Hütt euch vor den falschen propheten. Geprediget durch Doct. Martinū Luther tzu Wittemberg. V. D. M. J. E. Am Ende: Gedruckt zu Breslaw durch Caspar Lybisch. 1523.

6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Breslau (Bibl. der S. Bernhardinskirche).

2518. Ain Schöne | Frag vnd Antwurt | den jungen kündern. Zu vnder | weysen, got zuerkeñen, auch | in anruffen als ain vatt | er. Den jungen vast | nützlich zulernen. | O Christen mensch, vnderweyß dey | ne kind so kumpstu zu warer erkant | nus gotes Vnnd aines Christenli | chen lebens. | Im Jar. M. D. xxiij.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Nach Luther verfaßt. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München und Dresden.

2519. Von der Freyheit | eynes Christen | menschen. | D. Martinus Luther. | Wuittemberg. | M. D. xxiij.

14 Bl. 4. m. Titeleinf. Druck von M. Lotter. — In München u. Dresden. Strobel, N. Beytr. II. S. 116. Mozler no. 387.

2520. Vom grund | Gutter vnd Falscher Werck. | Von bereytung zu | einem seligen vnd Frölichē todt. | Deütsch Theolo- | gia, welche reychlich vnd gründt | lich leret was sey ein war leben | in gott durch Christum, | vnnd ein falsch leben | im teüffel. | Im Hewmon des Jars | M. D. xxiij.

o. O. (Basel, A. Petri). 56 gez. Bl. 4. m. Titeleinf., worin Urs Graſs und des Druckers Zeichen. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Basel u. München.

2521. Das hauptstück des Ewigen vnd Newen Testaments von dem hochwürdigen Sacrament beyder gestalt, fleisch vnd blut Christi, zeychen vnd zusag, die er vns ynn denselben gethan hat. zu Wittemberg durch D. Martinum Luther. Am Ende: Gedruckt zu Zwickaw durch Jörg Gastel.

o. J. (1523). 4. — Luthers Briefe hrg. von G. Schütze. III. 1781. S. 313.

2522. Von zweyer- | ley menschen Wie sy | sich in dem gelauben halte | sollen, vnd was der sey.

o. O. u. J. (Wittenberg 1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Th. Sinceri (Schwindels) neue Sammlung S. 240.

2523. Von zweyerley men- | schen, wie sie sich in dem glau- | ben halten sollen, vnd | was der sey. | Sendbrieff Doc. Mar. | Luthers, an Hertzog Friderich von Saxen Chur- | fürst ꝛc. | wittemberg. | 1523.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Basel.

2524. Vom Mißbruch | der Messen.

| Martinus Luther. | Wittemberg. M. D. XXiij.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 13 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. Augsburg.

2525. Von welltlicher vberkeyt wie weytt man yhr gehorſam ſchuldig. Wittemberg M. D. xxiij.
o. O. 8. — Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 354.

2526. Martinus Luther. | Von weltlicher | oberkeyt. | Nemlich. | Zum erſten mitt ſtarcken ſprüchen der | heyligen geſchrifft gegründt, das dz welt | lich ſchwert von Gott ingeſetzt ſey. | Zum andern, wie weyt der gewalt des | ſelbigen ſchwerts ſich ſtrecke, vnnd jm zu | gehorſamen ſey. | Zů dritten, ſchöne Chriſtenliche lere vñ | vnderweiſung wie ſich vnd die ſeinen ein | Chriſtenlicher Furſt regiern vñ halten ſol. | Wittentenberg. | Anno. Dñi. M. D. XXIII. Auf vorletztem Blatte: Gedruckt jm Jar. M. D. XXiij.
o. O. 5 Bog. 4. m. Titeleinf. Auf letzter S. ein Holzſchnitt. — In München.

2527. Von weltlicher Oberkeit | wie weit man jr ge= | horſam ſchuldig | ſey. | D. Martin Luther. | wittennberg. | Anno. M. D. XXIII. Am Schluſſe: Anno. M. D. xxiij.
o. O. (Straßburg, J. Prüß). 6½ Bog. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.), S. Gallen (Stifts= u. Stadtbibl.), Basel u. München.

2528. Ein Sermon von | dem weltlichen recht vnnd | Schwerdt: | durch Do= | ctor Martini Lu= | ther zu wit= | temberg
o. O. u. J. (Straßburg, J. Scholl 1523) 5 Bog 4. Auf letztem Bl. Luthers Portrait mit der Jahrzahl 1520. — In Zürich, Basel, Augsburg, München, Dresden u. Wolfenbüttel. Dieſelbe Schrift wie die vorige.

2529. Vonn ordenung | gottis dienſt yn | der gemeyne. | Doctor Martin' | Lutther. | wittemberg. | M. D. xxiij.
o. O. (Augsburg, J. Nadler). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

2530. Von Ordnunng | gotes dienſt in der | gemain. | D. Mar. Luther. | Wittemberg. | 1523.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Ulm, Mayhingen u. München.

2531. Von Ordnung | gottes dienſt in | der gemain. | Gemacht Von | doctor Martin | Luther zu witen | berg. M. d. xxiii
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

2532. Ordenung eyns gemey= | men kaſtens. | Radſchlag wie die gey= | ſtlichen gütter zuhan= | deln ſind. | Martinus Luther. | M. D. xxiij.
o. O. 16 Bl. 4. — Luthers Werke hrsg. von Irmiſcher. Bd. 22. S. 106.

2533. Ordenung eins gemey= | nen kaſtens. | Radtſchlag wie die geyſt= | lichen gutter zu hand | len ſynd. | D. Martinus Luther. | M. D. xxiij.
o. O. 14 Bl. 4. — In Basel.

2534. Ordenung ayns gemai= | nen kaſten. | Radtſchlag wie die gaiſt= | lichen gietter zu han= | deln ſeind. | Martinus Luther. | M. D. xxiii.
o. O. 5 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.).

2535. Ein nutzlich vnd | faſt tröſtlich predig, od' vn | derrichtüg, wie ſich ein | Chriſten menſch mit freudē bereyten ſol | zu ſterben, Beſchriben durch | Doctor Mar. Luther | Auguſtiner. Am Ende: Gedruckt zu Baſel durch Adam Petri. | Anno. M. D xxiij.
12 Bl. 4. mit Titelholzſch. u. 13 Holzſch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

2536. Ein vaſt treffen= | liche Predig, an dem tag | der verkündung | vnſer lieben | Frawen. | D. Mar. Lut. | Wittenberg. | M. D. xxiij.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, Basel und Freiburg i. Br.

2537. Viertzehen, auſz der | heyligē geſchrifft, ge= | gründter Predig, zu Wittenberg | yetzt newlich geprediget. | Der paſſion auch vß= | gelegt, wie wir vns nützlich brauchē | mögē das leyden

Christi. | Jn disem büchlin | magstu wol lernē, was ein recht | lebē sey in götlicher liebe | vnd glauben. | Zu Basel im Augstmon des jars | M. D. xxiij.

18 Bog. 4. m. Titeleinf. Drucker: Adam Petri, der Prediger: Luther. — Jn Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.).

2538. Meynen liebenn | Herrn vnd freünden, in Chri- | sto, allen Christlichñ bür- | gern zu Eßlinngen, | von Martin Lu- | ther zugeschribñ. | Wittemberg.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Jn Schaffhausen (Stadtbibl.).

2539. Ayn Sendbrieff an die Christē im Niderlande. D. Mar. Luth.

o. O. u. J. (1523). 4. — Bibl. Ebner. no. 12364.

2540. Ein Sendbrieff Doctor Martini | Luther an Jhan von schley- | nitz zu Jhanßhausen | ainer Heirat | halben.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. (letztes leer). — Jn Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg u. Mayhingen.

2541. Ein sendebrieff | D. Mart. Lut. | an Jhan von | schleynitz zu | Janßhaußen | eyner heyrath | halben. | Vuittemberg.

o. J. (1523). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Jn Mayhingen.

2542. Eyn Sermon. Von der | Entpfahung vnd zubereyttung, deß hochwirdigen | Fronleychnams Jesu Christi. Allē Christen menschen vast nutzlich zu vnderweysung | Von D: Marti: Luther. Am Ende: Gedruckt zu Zwickaw durch Jörg Gastel.

o. J. (1523). 4 Bl. 4. Titelholzsch. am Schlusse wiederholt. — Jn München, Nürnberg (Stadtbibl.) u. Wolfenbüttel. Bibl. Solger. II. no. 944. Hirsch. IV. no. 136.

2543. Eyn Sermon von der wyrdigenn empfahung des heyligenn Leychnamß Christi, geprediget am grun Dornstag tzu wittemberg. Doct. Mart. Luther. M. D. XXiij.

o. O. 4. m. Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 2124.

2544. Eyn Sermon Docto. Marti. Luther am gruenen Donnerstag. Breßlaw. 1523.

4. m. Titeleinf. Drucker Caspar Lybisch. — (Scheibel) Geschichte d. Stadtbuchdr. in Breslau. 1804. S. 11.

2545. Eyn Sermon von | dem gepet vñ processiō ynn der | Creucz wochen. | D. Mart. Luther. | Wittemberg. | M. D. xx iij.

o. O. 8 Bl. 8. (letztes leer). — Jn München.

2546. Ein Sermon von sanct Peter vnnd Paul den heyligenn tzwolff boten, von vortrowē . . . Erffurdt, zum bunten Lauen bey S. Pauel. 1523.

4. m. Titelholzsch. — Jn Dresden. Collection no. 4301.

2547. Ein Sermon | von den heyltumen vñ getzierd | mit überfluß, vom heyligen Creütz in den | kirchen, gepredigt von Doctor | Martin Luther. | Jm Jar. M. D. xxiij. | Nit zier bildtnüß, gedenck | nur der armen.

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — Jn Basel u. München.

2548. Eyn Sermon von | dem Bann. D. | Marti. Lu- | ther. | Wittemberg. | 1523.

o. O. 2 Bog. 8. — Jn München.

2549. Eyn Sermon von dem Hochwirdigen Sacrament des heyligen Leychnamß Christi. Vnd von den Bruderschafften. Anderweytt Gecorrigirt durch D. Mart. Luther. Wittemberg. M. D. xxiij.

8. — Luthers Briefe hrsg. v. G. Schütze. III. 1781. S. 354. Bibl. Christ. I. no. 871.

2550. Ein Sermon am | tag vnser Frawen lie | chtmeß, gethon zu | Wittenberg, durch Do- | ctor Martin | Luther | Anno M. D. XXiij.

o. O. (Basel, A. Petri). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. Einf. — Jn Zürich (Kantonsbibl.), Schaffhausen (Stadtbibl.) u. Berlin.

2551. Ain Sermon Am | tag vnser

frawen Liechtmeß gethon | zu Wittenberg durch Doctor Mar | tin Luther. | Im Jar M. D. XXiij.
o. O. (Augsburg, Jörg Nadler). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Mayhingen.

2552. Eyn Sermon Auff den ſontag Cätate, geprebigt durch D. M. Luther zu Wittenberg. Am Ende: Gedruckt zu Breſlaw durch Caſpar Liebiſch.
o. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Breslau (Bibl. der S. Bernhardinskirche).

2553. Ain Sermon am Auffarttag das Euangelium Marci am letſten Als die aylff junger zu tiſch ſaſſen ꝛc. Geprediget durch D. M. L. Wittemberg.
o. J. (1523). 4. — Bibl. Ebner. no. 12357.

2554. Ein Sermon an vnſers | herren hymelfarts tag. Marci am | xvj. vonn der ſumma des | Euangelij, das iſt | der glaub. | Doc. Mar. Luth. | Wittemberg. | 1523.
o. O. (Baſel, Th. Wolff). 8 Bl. 4. mit 2 Titelrandleiſten. — In Freiburg i. Br.

2555. Ayn Sermon ann | vnſers herrenn | Hymelfartstag. Marci | am. 16. Von der ſum- | ma des Euangelij, das iſt, der Glawb. | Martinus Luther. | wittemberg. | 1523.
8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Am Schluſſe ein Holzſch. — Im Germ. Museum.

2556. Eyn Sermon am ſontage nach der hymelfart Chriſti. Geprediget durch D. Mart. Luther zu Wittemberg. Am Ende: Gedruckt zu Breſlaw durch Caſpar Libiſch. 1523.
6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Breslau (Bernhardinsbibl.) u. Wolfenbüttel.

2557. Ain Sermō | Am Pfingſtmontag | das Ewangelium Joan. iij Alſo | Hat got die welt lieb gehabt. ꝛc. | Geprediget Durch Doctor | Martin Luther. | Wittenberg
o. O. u. J. (1523). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. Mayhingen.

2558. Ein Sermo | von der ſünd: Gerech | tigkeit vnd vrteyl. Johannis | am. xvj. Geprediget | durch | D. M. Lut. zu | Wittemberg. | M. D. XXiij.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Baſel.

2559. Ain Sermon von der | ſünd, Gerechtigkayt, vnnd vr- | tayl. Johañis am 16. | Geprediget durch | D. M. L. | M. D. XXiij. | Wittemberg.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

2560. Ain Sermon von der | ſünd, Gerechtigkait vnnd vr- | tayl. Johañis. am. 16. | Geprediget durch | D. M. L. zu | Wittenberg.
o. O. u. J. (Wittenberg, M. Lotter 1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhauſen (Stadt- u. Min.Bibl.), Augsburg, München, Berlin u. Wolfenbüttel.

2561. Ein ſermō. | vonn der ſund | Gererchtigheit | vnd vrtail ge- | prediget durch | D. M. L. | zu wittenberg | Johan: Am 16.
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Mayhingen u. im Germ. Museum.

2562. Eyn Sermon | von der ſündt, gerech- | tigkait vñ vrtail, ge- | predigt durch Do | ctor Martinū | Lutther. | Johannis. xvj. | Wittemberg.
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

2563. Ain Sermō | von der geburt Marie | der mūter gotes, wie ſy vnnd die | hailigen ſollen geert werdē | von ainem yegklichen | Chriſten menſchē. | D. Martin Luther. | M. D. XXiij.
o. O. (Zwickau, J. Gaſtel). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

2564. Ein mercklycher Sermon | von der gepurtt Marie, der | mutter gots, wie ſie vnd | die heiligen ſollē geert | werden von, einem | yegklichen Chri | ſten men | ſchen | M D xxiij | D. Marttin Luther.
o. O. (Baſel, Th. Wolff). 6 Bl. 4. m. Titel-Holzſch. u. Einf. — In Mayhingen u. München.

2565. Ein mercklicher Ser- | mon von der geburt Marie, d' mu | ter Gots, wie ſie, vnd die hey- | ligen, von eynem yeglichē | Chriſten menſchē ge |

eret werden | ſollen. | Doc. Mar. Luth. | 1523
o. O. 6 Bl. 4. m. Titel-Holzſch. u. Einf. — In Baſel.

2566. Ein merklicher Sermon von | der gepurt Marie, der muter gottes, wie | ſie vnd die heyligē ſollen geeret wer | den von eynem yegklichen Chri | ſten menſchen. | Eyn brieff an die Chri- | ſten jm Nyderlandt, vnd an die am hoff zu Pruſſell, vō | den vorbrauten Mün- | chen. actus vnnd | handlūng. | D. Martin luther. | M. D. xxiij.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer). Titel dreiviertel eingefaßt, oben frei. Am Schluſſe Druckerwappen mit J. S. Unter dem Titel ein kleiner Holzſch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Baſel.

2567. Ain Sermon D. M. | Luthers, Auff das Euangeliō | Luce am. j. Capitel. Maria | ſtund auff, vnd gieng ab | eylendt inn das | gebirg. | Wittenberg. | M. D. XXiij.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München, Berlin u. im Germ. Muſeum.

2568. Eyn Sermon auff | das Euangelion von dem | Reychen man vnnd | armen Lazaro. | Luce am xvj. | Mart. Luther.
o. O. u. J. (1523). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, Ulm u. Dresden.

2569. Ein Sermon | auff das Euangelion | von dem reychen man | vnd armen Laſaro, | Luce am. xvi. | Martinus Luther. | Vuittemberg. Am Ende: Hatt gedruckt Melchior Lotter der Junge | tzu Wittemberg tauſent funffhun- | dert vnd drey vnd tzwentzi- | giſtem Jar.
12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München, Dresden u. im Germ. Muſeum.

2570. Ain Sermon auff das | Euangelion, vonn dem | reychen maū vñ ar- | men Laſaro. | Luce. xvj. | Mart. Luther. | M. D. XIII.
o. O. (Augsburg, S. Otmar). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Obige Jahrzahl verdruckt für 1523. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), München u. Dresden.

2571. Eyn Sermon auff das Euangeli- | on von dem Reichen man vnd armen Laſaro. | Luce am xvi. | Mart. Luther | (Holzſchnitt) | Vuittemberg.
o. J. (1523). 10 Bl. 4. — In Bamberg.

2572. Ein Sermo | Doctor Martini | Luthers. Vff das Euan | gelion Joan. x. Von | dem gutten hyrten. | Durch yn über- | leſen. | M. D. XXiij.
o. O. (Straßburg, Joh. Prüß). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Baſel u. Freiburg i. Br.

2573. Eyn Sermon | Doctor Martini Lutters | Auff das Ewangelion | Johannis am. x. | Von dem gut- | ten hyrten. | wittenberg. | M. D. xxiij.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Augsburg.

2574. Ain Sermon | über das Euangelium | Johannis 4. Es war ain Künigi- | ſcher, des ſon lag kranck zu | Capernaum ꝛc. | Martinus Luther. | Wittemberg. | M. D. XXiij.
o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München u. Berlin.

2575. Eyn Sermon vber | Das Euangelium | Johan. 4. Es war eyn konigi- | ſcher des ſon lag kranck zu | Capernaum etc. | Martinus Luther. | D M XXiij. | Wyttem.
o. O. (Bamberg, G. Erlinger). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg u. München.

2576. Eyn Sermon von dem heyligen hochwirdigen Sacrament der Tauffe. D. Martinus Luther. Wittemberg. 1523.
8. — Luthers Briefe hrsg. v. G. Schütze. III. 1781. S. 354.

2577. AJn Ser- | mon von dem hei | ligen hochwirdi- | gen Sacramēt | der Tauff Do- | ctor Martini Luthers Au- | guſtiner zu Wittenberg. | Zu Colmar Am Ende: Getruckt in der loblichen Statt Colmar, | durch Amandum Farckall. Anno | M. D. xxiij.
10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stifts- u. Stadtbibl.) u. Baſel.

2578. Ein Sermon uon den ſiben broten. gepredigt durch D. M. Luther zu Wittenberg Mar. am viij. Im jar. M. D. XXiij.
o. O. 4. — Bibl. Ebner. no. 12294.

2579. Eyn Sermon von den ſyben broten, Marci am Viij. Gepredigt durch D. M. Luther zu Wittemberg. Am Ende: Gedruckt zu Breſlaw durch Caſpar Libiſch.
o. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Breslau (Bibl. der S. Bernhardinskirche).

2580. Ein Sermon von | den ſyben brotē | Marci am. viij. | geprebyggett | durch | D. Marti. Luther. | Wittemberg.
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Bamberg.

2581. Ein Sermon Mar | tini Luters vō der | geburt Chriſti, geprediget | vff den Chriſtag frue vor | mittag | Wittemberg.
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

2582. Drey ſchoner Ser= | mon geprediget durch Do= | ctor Martini Luther | zu wittemberg.
o. O. u. J. (1523). 10 Bl. 4. — In Augsburg u. München.

2583. Drey ſchon | Sermon geprediget durch | Doctor Martini Luther | zu Wittemberg. | (Holzſchnitt) | Das erſt Euangelium wie | ain Hyrt vnd ain Schafſſtal würt.
o. O. u. J. (1523). 10 Bl. 4. — In Augsburg u. München.

2584. Acht Sermon. D. M. | Luthers vonn jm geprediget zu | Wittemberg in der Faſten. | Darjnn kürtzlich begrief= | ſen, vō den meſſen. bild | nüſſen, beyderley ge | ſtalt des Sacra | ments, von | den ſpeyſen | vnd hey | mlichē | bey= | cht. | ꝛc.
o. O. u. J. (1523). 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.).

2585. Hieriñ findeſtu | Zehen nützlicher Sermones | geprediget zu Wittēberg durch den hochgeler | ten D. M. Luther. Dariñ kürtzlich begriffen | von der Meſſen, Bildnuſſen, Beyderley ge= | ſtalt des Sacraments, von den Speiſſen, vñ | von der Heymlichē beicht. | Item auff das | Euāgelium Johā. x. von dem guten hyrten, | vnd Marci. viij. von den ſyben broten. | Von ordenung Gottes dienſts in | der gemeyn. | Von zweyerley menſchen, wie ſye ſich in dem glau | ben halten ſollen, vnd was der ſey. | Sendbrieff D. M. Luthers, an Hertzog Fride= | rich von Sachſen Churfürſt ꝛc. | Ordenūg eins gemeynē kaſtens. | Rathſchlag wie die Geyſtlichen | guter zu handlen ſeind. | Anno M. D. xxiij.
o. O. (Baſel, Th. Wolff). 13 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Am Schluſſe ein großer Holzſchnitt, Sommer u. Winter, Tod u. Leben darſtellend. — In Zürich.

2586. Das tauffbuch= | leyn verdeutſcht durch | Mart. Luther. | (Holzſchnitt) | Wyttemberg M. D. XXiij.
2 Bog. 8. Am Schluſſe eine Zierleiſte. Titel roth gedruckt. Text zum Theil roth. — In München. Luthers Werke hrsg. v. Irmiſcher. Bd. 22. S. 158.
In München iſt auch die andere Oktavausg., aber ohne das Titelblatt.

2587. Vnterricht auff etlich Artickel ... . 1523.
o. O. 4. — Collection no. 4145.

2588. Vrſach vnd antwort das iungfrawen kloſter gotlich verlaſſen mügen. Doctor Martinus Luther. Am Ende: Getruckt zu Erffurth in der Permenter gaſſen zum Ferbe faß. 1523.
4. — In Dresden.

2589. Verantwortung Mart. Luthers, auf das ihm ſeine Widerwärtigen ein Theil mit der Warheit, ein Theil mit Lügen zum ärgſten zumeſſen. Mit Begebung in alle Leibes Strafe, ſo er mit ſeinem Leben oder Lehr nach göttlichem Geſetz ſtrafbar erfunden wird. Hierin wird klärlich aus göttlicher Schrifft bewäret, daß das Cloſterlich Leben, wie es jetzt gehalten wird, gäntzlich wider Gott, vnd deshalb vnangeſehen einiger Gelübd, zu verlaſſen ſey. 1523.
o. O. 4. — v. d. Hardt. III. p. 90.

2590. Ain Christlich Vorbetrachtung vnd Bekantnüß inn Gott, so man will betten Das Hailig Vatter vnser: Gezogen auß den Predigen Doctor Martini Luthers zu Wittenberg: von dem Wirdigen Nicolao von Amßdorff Licentiaten inn Teütsch gebracht. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg, durch Hans Schönsperger.

o. J. (1523). 10 Bl. 4. Am Schlusse: Doctor Caspar Güttels Offen Beycht. — Rotermund, Gelehrtes Hannover II. S. 656. Baumgarten, Nachrichten VII. S. 9.

2591. Ain Christliche vorbetrachtung vñ bekantnuß in got. So man will beten das heylige vater vnser. Gezogē auß den predigē D. Martini Luther zu Wittēberg Von dem Wirdigen Nicolao vonn Amßdorff Licentiaten in deutsch gebracht.

o. O. u. J. (Augsburg, H. Schönsperger 1523). 8. m. Holzsch. — In Dresden. Ebert, Gesch. d. Bibl. zu Dresden. S. 126. Bibl. Schadeloock. no. 2492.

2592. Ain Christliche | vorbetrachtung vñ bekantnuß | in got. So man will beten das hai- | lige vatter vnser. Gezogen auß | den predigē Doctoris Mar | tini Luther zu Wittem | berg Von dem wirdi- | gen Nicolao vonn | Amßdorff Licen- | ciaten in deüt- | sch gebracht.

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 8. — In München.

2593. Ain christlich | forbetrachtūg | so man das hai | lig vater vnser | will beten Gezogen auß | dē predigē Doct. Mart | ini Luther zu wittem | burg Von dem wirdigē | Nicolao vō Amßdorff | Licentiaten in Teüsch | gebracht.

o. O. u. J. (Hagenau, Joh. Secer 1529). 4 Bl. 8. m. Titeleinf., worin Secers Zeichen. Am Schlusse ein kleiner Holzsch. — In Wien.

2594. Ein christlich Vorbetrachtung so man will betten das heylig vatter vnser. Eyn christliche vnderweysung der kleinen Kinder im Glauben durch ein weyß einer frage. Das Taufbüchlein nach rechter form vff Teutsch zu Tauffen. 1523.

o. O. 8. — Collection no. 4315.

2595. Von den gutten wercken . . . 1523.

o. O. 4. m. Titelholzsch. — Collection no. 4186.

2596. wye man recht, vnd vorstendig | lich ein menschen zum christen glauben | tauffen sol vō. Doct. Martino Lu. | kurtz angetzeichent, auff bit einß | redlychen Burgermeysters.

o. O. u. J. (1523). 2 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Zürich, München u. Dresden.

2597. wie man recht vnnd vorstendlich | ein menschē zum christen glauben tauffen sol, | vonn doctor Martino Luther kurtz an- | gezeichent, auff bit eins redlichē | Burgemeisters.

o. O. u. J. (1523). 2 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Augsburg.

2598. Vonn dreyerley Weysse menschen lere zu meydenn . . . Breslaw. 1523.

(Bei Caspar Lybisch). 2 Bl. 4. m. Titeleinf. Von M. Luther. — Brockhaus, Catalogue. 1862. no. 64.

2599. * Kaiserliches Mandat an die Reichsstände, daß sie von der zum Romzuge verwilligten, dann aber zum Türkenkriege bestimmten Steuer zwei Viertel auf 6 Monate Sonntags Letare in der Fasten unfehlbar erlegen sollen. Geben in vnnser vnd des Reichs Stat Nürmberg, am Sibenden tag des Monats Januarij. Nach Christi gepurt Fünffzehenhundert, vñ im Dreyundzwaintzigistn, Vnnserer Reiche des Römischen im vierdten, vñ der anndern aller im Sibenden Jaren.

Querfolioblatt. — Im Germ. Museum.

2600. * Kaiserliches Mandat, wie man bis auf ein binnen Jahresfrist zu berufendes freies Concilium sich in Religionssachen verhalten solle, wie Luther und seine Anhänger nichts Neues schreiben und drucken lassen sollen, daß auch weiter nichts Neues gedruckt oder feil gehabt werde, es sei dann zuvor durch gelehrte Personen besichtiget und zugelassen. Geben in vnnser vnd deß Reichs Stat Nürmberg, Am sechsten tag deß Monats Martij, Nach Christi gepurt

fünffzehenhundert vnd ymm dreyund-zwaintzigisten Vnnserer Reich deß Römischen ym vierdten, vnd der andern aller ym Achten jaren. Darunter gedruckt: Fridericus Comes palatinus Cesaree Maiestatis locumteneus Hainrich, Hertzog zu meckelburg.

Folioblatt. Die letzten 11 Zeilen nebst Unterschriften sind auf ein besonderes Blatt zum Ankleben gedruckt. — Im Zürcher Staatsarchiv. Abgd. in J. C. Füßlins Beyträgen IV. S. 165.

2601. * Kaiserliches Mandat gegen die in französische Dienste Getretenen. Geben in vnser vnd des Reychs Stat Nurmberg am Sibenden tag des Monats Marcij, Nach Christi vnnsers herren geburt Fünffzehenhundert, vnd im Dreyvndzwaintzigisten, Vnserer Reyche des Römischen im Vierdten, Vnd der anderen aller im Achten jaren.

Querquartblatt. — Im Germ. Museum.

2602. * Dasselbe Mandat anderer Druck. Geben in vnser vnd des Reichs Statt Nürmberg am Sibenden tag des Monats Marcij, Nach Christi vnsers herren geburt Fünffzehenhundert, vnd im Drey vnd zwentzigsten, Vnserer Reich des Römischen im Vierdten, Vnd der andern aller im Achten jaren.

Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

2603. Keyserlich mandat iüngst | vßgangen zu Nürmberg, über den | yetzschwebenden (so man | spricht) Lutherisch- | en handel. | Vßleg vnd Christlicher ver- | standt desselbigen, durch D. M. | Luther kürtzlich be- | schriben.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Schwan 1523). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

2604. Hierin findest du das kaiserlich Mandat zu Nurenberg außgangen, item das Edict tzu Worms beschlossen . . .

o. O. u. J. (1523). 4.

2605. * Der Herzöge Wilhelm und Ludwig Mandat beruft wegen Türkenkriegs einen Landtag auf Montag nach Jubilate nach Landshut. Datum München an Montag nach dem heyligen Palmtag. Anno ꝛc. XXiij.

(München, H. Schobser). Hochfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

2606. * Der Herzöge Wilhelm und Ludwig Mandat bestellt den auf Montag nach Himmelfahrt nach Ingolstadt berufenen Landtag wieder ab. Datum München aũ aundern tag des Monads Augusti. Anno ꝛc. XXiij.

(München, H. Schobser). Hochfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

2607. * Mandat des Raths zu Mühlhausen, das Evangelium allein zu predigen, auf S. Jacobs Tag 1523.

Folioblatt. — Haller, Bibliothek d. Schweizergeschichte. III. no. 194.

2608. * Mandat Bürgermeisters und Raths, Schöffen und Amman der Stadt Straßburg über Ablösung der ewigen und fürbietigen Zinß. Erkandt auff Mittwoch nach Assumptionis Mariae, Anno 1523.

Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

2609. * Mandat Bürgermeisters und Raths der Stadt Straßburg, auf den Kanzeln nichts anders denn das heil. Evangelium zu verkünden und nicht zu lästern. Erkant vff Zinstag den ersten Decembris Anno 1523.

Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

2610. † Das hai- | lig ewig wort gots | was das in ym krafft, sterckt | tugendt, frid, fred, erleücht | ung vnd leben, in aym re | chtē Cristen zu erweck | en vermag ꝛc. Zu ge | stelt dem edlen ge | strengen Riter vnd Kaiser | lichen hau | ptmā | Herrn Jör | gen vō Frōsperg | zu Mündelhein. ꝛc. Im | Jar. M. D. XXiij. Am Ende: Gedruckt in der Kayserlichen statt | Augspurg. Durch Melcher | Raminger.

12 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse ein Holzschnitt. Unter der Widmung nennt sich der Verfasser Haug Marschalck. — In München.

2611. Von dem weyt ersch | allen Namen Luth- | er, Waß er bedeüt | vnd wie er wirt | mißbraucht. | Er heist

nit der trüber. | vil mer der lauterer. | Er heist auch nit der lotter | vil mer der bewerer. | Im jar. M. D. XXiij. | Marschalck | Straßburg.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.), Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.) u. im Germ. Museum.

2612. Apologia. Oder schutzrede Egidy Mechlery pfarners tzu Sanct Bartholomeus tzu Erffort. In welcher wyrt grund vnd vrsach ertzelt seynes weyb nemens. Am Ende: Gedruckt tzu Erffort tzu dem Buntthen Lawen . . .

o. J. (1523). 8 Bl. 4. — In Berlin.
Auch o. O. u. J. (1523). 4. — In Dresden.

2613. Deütung der grewlichē Figur des | Bapst Esels, zu Rom inn | der Tiber gefunden. | Philippus Melanchthon. | Wittemberg.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Schott 1523). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Basel.

2614. Ain warhafftigs vrtayl des hochgelerten Philipp Melanchthons, vō D. Martin Luthers leer, dem Cardinal vñ Päbstlichen legaten gen Stugarten zugeschickt. 1523.

o. O. 4. m. Titelholzsch. — Collection no. 4660. Murr, Memorabilia II. p. 267.

2615. EIN SEND | brieff von einer gros- | se meng der Juden, die lange zeyt | mit vnwonhafftigen Wüsten be- | schlossen vnnd verborgē gewesen, Yetzunder auß gebrochen vnd an | tag komen sein, dreyssig tag reiß | von Hierusalē sich nider geschla- | gē, Was sie fürgenummen haben, | syndt man nach laut dises Send- | briefs zum teyl glaublich vñ warhafftig vnderricht. | M. D. XXiij.

o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer). — In Wien u. Dresden.

2616. Von ainer grosse meng | vnnd gewalt der Juden die lange zeyt | mit vnwonhafftigen Wüsten beschlossen vnd verborgen | gewesen, Yetzunder auß gebrochen vñ an tag kom- | men seyn, Dreyssig tag rayß von Jherusalem | sich nydergeschlagen, Was sy fürgenō- | men haben findt man nach laut dises | Sendbrieffs zum tayl glaub- | liche vnderricht. | 1523.

o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Basel u. Wien (Ambras u. Hofbibl.).

2617. † Eyn Missiue oder Sendbrieff, so die Ebtissin vō Nürmberg, an den | Hochberümbten Bock Empser | geschribē hat, fast künstlich | vnd geystlich, auch | gut Nünuisch | getichtet | M. D. XXiij. | Wittenberg.

4 Bl. 4. Die Aebtissin hieß Charitas Pirckheimer. — In Augsburg.

2618. Diß ist das Monstrum mit siner vßlegung wie es | zu Fryburg in Myssen erfunden ist worden, am forderen theil gewäsen ein Rind, am vnderen theil ein | Kalb, hat ein beschornen kopff, mit eim kräntzlein, blatten, jugeln vnd kappen gehabt, eines schwar- | tzen Münchs haupt (wie obstet) gleichförmig gesähen vff den VIII. tag Decembris. 1522. | Die klag etlicher geistlichen zu Rom, vor Pabst Adriano, über das Monstrum.

o. O. u. J. (1523). Folioblatt m. color. Holzsch. — In Zürich.

O helger vatter Adrian
Sich do das seltzam Monstrum an

45 Verszeilen. Darauf antwortet „Deß Pabsts Narr" in 45 Verszeilen:

Ir lieben herren schwigen still,
Das thier ich baß vßlegen will

2619. Ein ernster sendebrieff an seine lieben bruder zu Stolberg | vnfuglichen auffrur | zu melden.

o. O. u. J. (1523). 2 Bl. 4. Unterzeichnet: Datum Allstet anno domini. 1523. die Julij. 18. | Tomas Müntzer — In Freiburg i. Br.

2620. † Namen vñ Summa | deren vom Adel so auf dē Frenckischē | zug versöldt seyndt worden, Auch welche vnd wie vil | Schlösser von gemainen Bundts stenden | eyngenommen vnnd ver- | brent seind. | 1523.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), München u. Wien (Ambras).

2621. Narragonia monachorū | tütsch.

Hie zeyt ein pfarher ernstlich an.

Von gleißnern, jung, alt, weib, vnnd man.
Wie bschiſſen vnnd betrogen ſindt.
Vnd was man übels in klöſtern findt.
Kloſter glübd ſampt andern allen,
Mag vnnd ſol man laſſen fallen.
Mitt heiliger gſchrifft würt wol bezeygt.
Allerley leerer vnderſcheydt.
Meßleſen ouch zu diſer friſt.
Gar färlich vnnd ouch mißlich iſt.
Zu letſt, münch nonnen mercken wol.
Wie man kloſter leben beſſern ſol.

Münch (Holzſchnitt) Pfarher (Holzſchnitt)

(Zwiſchen beiden Holzſchnitten lieſt man die Sprüche:) Wee üch, jr blinden ſürer. Mat. 23. Es iſt nüt verborge, das nitt offenbar werde. Lu. 12. Am Ende: Warheit bleibt in ewigkeyt. † Getruckt zu Baſel, durch Jo. Beb.

o. J. (c. 1523). 14 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Drucker Joh. Bebel. Geſpräch in Proſa zwiſchen Termiuierer u. Pfarrer. — In Zürich, Baſel, Augsburg u. Dresden. Vergl. Zarncke, Brants Narrenſchiff S. CXXXVI.

2622. Uom alten vnd newen Gott: Glauben vnd Lere. Am Ende: Judas Nazarei. Getruckt zum Steinburgk durch Wolff Köpffel. Im jar. M. D. xxiij.

9 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Straßburg u. Berlin. Bibl. Feuerlin. no. 7890 d.

Der wahre Verfaſſer war der Carmeliter Paul Elias.

2623. Ocolampadii Sermon Am | Sontag nach dem Achteden der | hailigen drey Künig tag.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1523). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Schaffhauſen (Min.Bibl.), Mayhingen u. München.

2624. Ordnung der Tauff | nach wirtzburgiſch- | er Rubricken von | wort zu wort verteutſcht.

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 4. (letztes leer). Hrsg. von Caſp. Löner. — In Neuſtadt a. Aiſch u. im Germ. Muſeum. Schnizers 2. Anzeige. 1783. S. 7.

2625. Ordnung deß Nawen Studij vnd yetzt aufgerichten Collegij yn Fürſtlicher Stadt Zwickaw. Auf drey Hauptſprachen Hebrayſch Griechiſch Lateiniſch geſtelt. Am Ende: Gedruckt zu Zwickaw durch Jörg Gaſtel.

o. J. (1523). 10 Bl. 4. Die Widmung von 1523 iſt unterzeichnet: Leonhardus Rattherus Lauingenſis dyſes Collegij Rector. — In Kopenhagen. Weller, Altes II. S. 678.

2626. Ordnung: wie es ſol mit dem | Gottes dienſt, vnd des ſelbē dienern in d' Pfarr- | kyrchen der Stat Elbogen, gehalten werdē, | durch den wolgebornen Grafen vnd her- | ren, herr Sebaſtian Schlick, Grafen | zu Baſſaw, herrn zu Weyßkyrchen | vnnd Elbogen ꝛc. mit ſampt | dem Rhat daſelbſt vnnd jrer | gemeyn in Chriſto beſchloſ | ſen, vnd vſſge- | richt. | Anno dñi. M. D. XXiij. | Eleutherobius, ſed tanquā Theodulus inuulgabat.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. Auf Titel oben u. unten eine Randleiſte. Der wahre Verfaſſer iſt Wolfg. Rappolt. — In Zürich u. Augsburg.

2627. † Ordenūg vnd ſundere | geſatz des heilge römſchē reichs hof | gericht zu rotweil. Auch wie weilet künig Cunrat ein hertzog zu ſchwa | ben ſolchs einr ſtat rotweil vñ irs ſond'n v'dienēs gnediklich gebē hat. Am Ende: Getruckt von Johannes Grieninger vff ſant Adolfs | abent in dem iar nach der geburt Chriſti vnſers | herren. M. D. xxiii.

48 Bl. Fol. m. Titeladler. Auf 3. Bl. großer Holzſch. (Herzog überreicht das Hofgericht). — In München.

Neue Ausg. Frankf. a. M., Chr. Egenolff 1535. Fol., Frankf. a. M. 1564. Fol.

2628. Ein Sendbrieff | an ein Chriſtlich | Gemeyn, nützlich | zu leſen. | Andreas Oſiau | der. | Nürmberg. | M. D. XXiij.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Baſel und Augsburg.

2629. Eyn Sendbrieff an | eyn Chriſtlich ge- | main, nutzilch zu leſen. | Andreas Oſiander. | Prediger zu Nürmberg. | An: M. D. XXiij. Am Ende: Gedruckt in der Fürſtlichen Stat Zwickaw | durch Jörg Gaſtel des Schön- | ſpergers diener.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. Wien.

2630. † Ain schöne Außlegūg | über das Götlich Gebet, Vatter vnser, | Das vnnß Gott selbs gelernet hat. Das hat | Betracht ain Armer Bawr, der weder lesen noch | schreyben kan. gar hüpsch vnnd nutzlich, | allen Christglaubiger Menschen | zů gütt, auß Brů= | derlichen Trew. | Im Drey vnd zwentzigisten Jar.
o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. Der ungenannte Verfasser war Diepolt Peringer. — Im Germ. Museum u. in Augsburg.

2631. * Widerruf und Ehrenerklärung Adam Petri's, Buchdruckers und Bürgers zu Basel, gegenüber Rath, Gemeind und Prädicanten der Stadt Luzern, wegen der von ihm gedruckten „Treüwen Vermanung an gemein Eydgnossen" (Hartmuts von Cronberg): geben vff Montag nach vnsers lieben herrē Fronleychnams tag, Nach des selben vnsers lieben herren geburt, Fünffzehenhundert zwentzig vnd drey jar gezalt.
(Basel, A. Petri 1523). Querquartblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv.

2632. Ex Promptuario | uocabulorum Johannis Piniciani | uariarum rerum uocabula, | ad puerorum usum | collecta. | M. D. XXII. Auf 21. Blatte: Impressum Auguste in edibus Siluani Ottmar | apud coenobium diue Vrsule cis | Lichum: Anno &c. Vicesimo | tertio.
22 gez. Bl. 4. m. Titeleinf. Mit Ausnahme der Ueberschriften und einzelner Buchstaben Alles in Antiqua. Lateinisch-deutsch. — In München.

2633. Eyns außgangen Kartheusers Heinrici Plunderi, Vntherricht ßo er vrsach seyns außgangs antzeigt, tzu dem Visitirer Martino Priori zu Nurnberg . . . 1523.
o. O. 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Berlin.

2634. Practica Teütsch auf das 1524. Jar, durch Petrum Apianum.
o. O. u. J. (1523). 4. — In Dresden.

2635. Practica Teutsch zu Wien gemacht aufs 1524. Jar durch Egidium Camillum.
o. O. u. J. (Wien 1523). 4. — In Dresden.

2636. Practica Teütsch | Johannis Gereonis philosophi, | auff das M. D. Xxiiij. jar, des xlviij. | Grads höhe, des Polus. | Solich Coniunction sind auch geschehen jm̄ jar | nach Christi gepurt, Sechßhundert vnd jm̄ syben | tzigisten, wie hernach volget.
o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

2637. Practica Deutsch von vergangen vnd zukünfftigen dingen, wider die zu Speyr gedruckt, auß der heyligen schrifft gegründt vnd getzogen auf das 1524. jar. Erfordt.
o. J. (1523). 4. — Bibl. Krafft. 1739. Bl. 49.

2638. † Practica Teütsch | von vergangen vnd zukünfftigen dingen, Auß | der Heyligen | Geschrifft gegründt vnd | gezogen, Auff das | 1524. | Jar. | Christus Jhesus | eyn Herr vnd Meyster biß Jars | vnnd alle tzeyt. Matthei am xxiij.
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. Unter der Widmung an Hans Finken zu Eisleben: Datū auff Sonntag nach Michaelis, im Jar 1523. Heinricus Pastoris. Auf der letzten Seite 30 Verszeilen. — In Augsburg.

2639. Practica Wittenber | genßis Teütsch Magistri Johānis | Volmar, nach der geburt Christi auff Tausent fünff= | hundert vnd vier vnd zwaintzig Jar.
o. O. u. J. (Wittenberg 1523). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

2640. Ein predig vom wolff | zu den Genßen.
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (der Wolf predigend vor den Gänsen). — In Augsburg u. München.

2641. Ain predig vom Wolff | zu den Genßen.
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Gegen die Neuerer. — In Augsburg.

2642. Ain Prophecey | Item haym=

ligkayt | alter verborgner geschrifft vō | zerstörung der grossen Kū | nigreich, vñ von gros= | sen schlachten vñ | blut ver= gies= | sung.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München, Greifswald u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2643. Ain Christliche mainung | von den wercken der menschen | wie man die vor got nutz= | lich vnd verdienstlich | machen sol. | Allen Christglaubigen menschen | nutzlich zu wissen.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower 1523). 4 Bl. 4. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsb.) u. Donaueschingen.

Diese von Joh. Raidbach von Feldkirch dem Frid. v. Armstett gewidmete Schrift wurde von Zwingli und Leo Jud corrigirt.

2644. Ain Christūliche May | nūg, von den wercken der men | schen, wie man die vor Got | nutzlich vnd verdiestlich | machen soll. | Allen Christglaubigen mensch | en nutzlich zu wissen.

o. O. u. J. (Augsburg 1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Luzern (Kantonsbibl.), Gießen u. Berlin. Allg. Litt. Anzeiger. 1800. Sp. 426.

2645. Ain Christenli | che Maynūg: von den wer= | cken der menschen, wie man die vor | Gott nutzlich vnnd verdienst= | lich machen soll. | Allen Christglaubigen menschen | Nutzlich zuwissen.

o. O. u. J. (Wittemberg 1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), München u. Berlin.

2646. Ain Christeliche | Maynung, von den wercken | der menschen, wie mann | die vor Gott Nutz= | lich vñ verdienst | lich machen | soll. | Allen Christglaubigen menschen | Nutzlich zuwyssen.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. Augsburg.

2647. Anzaygung. vnd Außlegung. der | grossen constellacion, vnd anderer aspectten, | so sych in dem 1 5 24 jar, in dem | Februario erheben werden. | durch Sebastian Ranß | mar zu samenn | gelesenn. | Vnd darbey ain Prognostication Auff | daz. M. D XXIIII. Jar byß in dz. lx. vñ. lxiij. jar. Was | sich darinnen an vil enden vñ orten mit dem gwässer | vnd andren geferlikaiten verlauffen sol.

o. O. u. J. (1523). 12 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. 2 Holzsch. Widmung an Joh. v. Guttenstain: Datum Grätz, auff den dreyundzwaintzigisten tag augusti. Im. jar. Nach der geburt Christi. 1 5 23. — In München.

2648. Anzaygung. vnd Außlegung. der | grossen constellacion, vnd anderer aspectten, | so sych in dem 1524. jar, in dem | Februario erheben werden, | durch Sebastian Räß | mar zu samenn | gelesenn. | (Holzschnitt: Ueberschwemmung einer Stadt) | O got byß vns gnädig zu dyser zeyt | Wañ wir schreyen zu dir. erhör vns wañ es ist zeyt Am Ende: Gedruckt zu Augspurg, durch Melch= | iorem Ramynger. | Im jar. M D XXIII.

6. Bl. 4. — In Zürich u. München.

2649. Dye histori, so zwen Augustiner | Ordens gemartert seyn tzu Bruxel jn | Probant, von wegen des Euāgelj. | Dye Artickel darumb sie verbrent seyn mit yrer | außlegung vnd verklerung. | S. Heynricus. S. Johannes. | (Holzschnitte) | Dye tzwen tzeugen des Euangeli tzu | Bruxel yn Probant verbrent | Frew dich selige Germania.

o. O. u. J. (1523). 30 Bl. 4. Neben dem Titelholzsch. ein latein. Bibelspruch Act: 15 Von Martin Reckenhofer. — In Bamberg u. Berlin.

2650. Register der Epistel vnd | Euangelien der Sontag vnd Feyrtag durch | das gantz Jar: wo die in dem Newenn | Testament gefunden werden: wie | sich die anfahen vnnd enden: | M. D. xxiij. | Solchs wirt auch durch dyß Register in | den Teutschen Biblien gefunden nach | vnderricht: wie am nechsten blatt | angezeygt wirdt. | Gedruckt durch Georig | Erlinger zu Bamberg.

4 Bog. Fol. — In Erlangen. Strobel, Miscellaneen I. S. 96. Heller, Leben G. Erlingers. Bamb. 1837. S. 12. Sprenger, Buchdruckergeschichte von Bamberg S. 79.

2651. Regiſter der Epiſtel vnd Euangelion der Sontag vnd Feyertag durch das gantz Jar: wo die jn dem Newen teſtament gefunden werden: wie ſich die anfahen vnd enden. M. D. xxiij. Solchs wirt auch durch dyß Regiſter in den deutſchen Biblien gefunden nach vnderricht: wie am nechſten blat angezeigt wirtt. Am Ende: Gedruckt tzu Leypzick durch Nickel Schmydt M. D. xxiij.

8. Auf dem Titel das Druckerzeichen. — Gieſe, Nachricht. 1771. S. 212.

2652. Vom hochwürdi= | gen Sacrament des Altars: | vnderricht, was man auß hayliger ge= | ſchrifft wiſſen mag, durch Doctor | Vrbanū Regium zu Augſpurg | gepredigt, Corporis Chriſti | biß auff den achtenden. | M. D. xxiij. | Wer gottes gnad predigt, muß ſich der welt | gnad verzeyhen. Gottes will geſchech. A.

o. O. (Augsburg). 16 Bl. 4. — In Donaueſchingen, München u. Berlin.

2653. Verteütſchung des Faſten Hymps | zu diſer zeit Chriſte qui lux. Am Schluſſe: Vrbanus Regius | Jmm jar 1523.

Folioblatt mit Muſiknoten u. 9 Strophen. — — In Berlin. Abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 333. Deſſen Bibl. no. 126.

Chriſte, der du biſt des liecht vnd tag,
des yetz vns Wittemberg vermag,
Glauben wir recht dem liechtes ſchein,
ſo Martin Luter fieret ein

2654. Ain Chriſtliche frag Si= | monis Reütters von Schlaytz, an alle | Biſchoffe, vnnd andere gayſtliche auch | zum tayl weltliche regenten, Warumb | ſy doch, an prieſtern, vnnd andern gaiſt= | lich geferbten leütten, den eelichen | ſtand nicht mūg | en leyden. | Auff ain frage, gehört aigentlich ain | antwort, vñ nit mit gewalt faren, Deñ | mit gewalt faren, iſt ſo ain ſtarcker ter= | minus, ſtieß wol gott ſelbſt (wenn er es | lydt) den ſtul vmb.

o. O. u. J. (Wittenberg, M. Lotter 1523). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen Stiftsbibl.), Augsburg u. München.

2655. Ein Chriſtliche Brüderliche Vnderricht an die Chriſtliche Gemeynen in der ſtat Jhene ym Land Düringen den verbandten ketzeriſchen Münch halben, wie vnd weß Chriſtlich gegen yn halten ſollen. 1523.

o. O. (Wittenberg, H. Luft). 12 Bl. 4. Von Martin Reynhart. — In Dresden. (G. A. Wills) Beyträge z. Fränk. Kirchen-Hiſtorie. Nürnb. 1770. S. 54.

2656. Ain Sendbrief Wie | ſych der Turckiſch kayßer So grauſamlich für | die ſtat Rodis belegert, vnd gewonnen hat, Vnd | von anfang biß zum end, Auch wie ſich die fromen Her | en vnd Ritter zu Rodis gehalten hond, gar erſchrock= | enlich zu leeßen allen ſtänden der Chriſtenhait. | Außgangen von Venedig. Jm Jar M D XXi. Unter der Vorrede: Actum Jm jar M D XXiij.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1523). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In München.

2657. Hie noch volget die wore hiſtory von der belegernūs ſo der türckiſch keyſer gehabt hatt vor der ſtatt Rodis.

o. O. u. J. (1523). 16 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Beck in Nördlingen, Cat. 58. p. 56.

2658. Vermerckent hie | auff das Kürtzeſt, Wie der | Türckiſch kayſer Rodis be | kriegt vnd geſtyrmbt hat | Durch ain Rodiſſer | Ritter, den die von | Rodis in Kan= | dia haben ge= | ſchickt.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

2659. Summarium der brieff auß Can | dia, von geſchichtē der Stat Rodiß, wie die dē Turck | en vbergeben iſt | worden.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. — Im Germ. Museum. Hirsch. IV. no. 406.

2660. Summariū der brieff | auß Candia, von geſchichten der | Stat Ro=

diß, wie die dem | Türcken vbergeben | ist worden.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1523). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In München, Maybingen u. Wien (Ambras).

2661. — Von der | Statt Rodis wie | die dem grossen Türcken | vffgeben ist worden. | Getruckt zu Freyburg.

o. J. (bei Joh. Wörlin 1523). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Dasselbe wie vorige Schrift. — In Freiburg i. Br.

2662. Rodis belegerung. | wie der Turckisch Keyser | vor Rodis sich gelegert vñ gestirmbt | hat durch eynenn Ritter den die | vō Rodis in Candia vmb | hilff geschickt habenn | herauß geschrieben | worden.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse ein Holzsch. mit der Inschrift: Tondalus der Ritter. — In Augsburg.

2663. Rodis belegerung | Wie der Turkisch keyser | vor Rodis sich gelegert | vñ gestirmbt hat durch | einen Ritter den die | vom Rodiß in Can- | dia vmb hilff ge- | schickt habē he- | rauß geschrie | bē worden. | Georig Erlinger | zu Bamberg.

o. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München u. Wien (Ambras). Heller, Leben G. Erlingers. 1837. S. 16. Wiener Jahrb. 99. Bd. Anz. Bl. S. 7.

2664. Warhafftige Neue Zeytung, der obermessigen vnd großmechtigen belegerung vnd bestreyttung der hoch christenlichen Stat Rhodiß, So der herr der Türcken nechst vergangen 22. jars furgenoñen vnd gethan hat.

o. O. u. J. (1523). 4. — Murr, Memorabilia II. p. 253. Hirsch. III. no. 222.

2665. Ein gutte nutzliche pre | dig, von dem rechtten gutten glauben | auff das Ewangelium, das man | liżt am andern sontag in der va | sten Math. vō. gethon durch | Wolffgang Rüß priest | ter von Vlm. | Darbey ain anntt- wort den menschenn | die stätz schreyen, man sölle die geschrifft | recht versteen, als ob sy allain die seyend | die sy versteen, vnnd sonst nyemants. | Anno ꝛc. M. D. XXiij.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.).

2666. Ein Sermon | in welcher der mensch gereytzt | vnd ermant wirt zu lieb der Euangelischen | lere, geschehē durch Wolffgang Ruß zu | Oting in Bayern, als er auslieng das | Euangelion Matthei zu predi | gen, In welcher auch ange | zeygt ist in kürtz, wz die | rechten Euange- | lischen werck | seind die | Gott erfordert. | Psal. xlij. | Judica me deus . . .

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 4. Oberhalb des Titels eine Querleiste. — In Zürich und Augsburg.

2667. Eyn Sermon in wel- | cher der mensch gereytzt vnd ermant | wirt zu lieb der Euangelischen le- | re, geschehen durch Wolffgaug Ruß | zu Oetting inn Bayern, als er an- | fieng das Euangelion Mathei | zupredigen, In welcher auch | angezeygt ist in kürtz, was | die recht Euangelisch | werck seind die Got | erfodert | Psal. xlij. | . . . Am Ende: Gedruckt zu Zwickaw durch Jörg Gastel.

o. J. (1523). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Widmung an Bürgermeister, Richter und Rath der Stadt Oetting: Geben zu Vlm am. xij. Septembris, Anno M. D. XXXIII. (statt 1523). — In Ulm u. Berlin.

2668. Die Wittenbergisch Nachtigall
Die man yetz höret vberall.
(Holzschnitt) | Ich sage euch, wa dise schweygē, so werden die stein schreyē Luce. 19.

o. O. u. J. (Nürnberg 1523). 12 Bl. 4. Zuerst Ansprache Hans Sachsens in Prosa, dann das am 8. Juli 1523 gefertigte Gedicht. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), München, Maybingen u. Berlin.

WAcht auff es nahent gen dem tag
Ich hör singen im grünen hag
Ain wunnigkliche Nachtigall

2669. Die Wittembergisch nachtigall
Die man yetz höret vberall.
(Holzschnitt) | Ich sage ewch, wo dise

ſweygen, ſo werdt die ſtein ſchreyen. luce. xix.

o. O. u. J. (1523). 14 Bl. 4. (letztes leer). — In München, Augsburg u. Berlin.

Wacht auff es nahent gen dem tag
Ich hör ſingen im grünen hag
Ein wunigkliche Nachtigall

2670. Die Wittember | giſch nachtigall | Die man yetz | höret vberall: Am Ende: Gedruckt yn der Churfürſtlichen Stadt | Zwickaw durch Jörg Gaſtel.

o. J. (1523). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Ueber dem Gedichtanfang zwei ſchmale Querleiſten. — In München u. Dresden.

WAcht auff es nahendt gen dem tag
Ich hör ſingen ym grünen hag
Ein wunigkliche Nachtigall

2671. Die Wittember | giſch nachtigall | Die man yetz | höret vberall: | Ich ſage eüch, wo diſe ſchweygen, ſo | werden die ſtain ſchreyen Luce. xix. Am Ende: Gedruckt yn der Churfürſtlichen Stadt | Zwickaw durch Jörg Gaſtel.

o. J. (1523). 14 Bl. 4. (letztes leer). m. Titeleinf. — In München.

WAcht auff es nahendt gen dem tag
Ich hör ſingen ym grünen hag
Ein wunigkliche Nachtigall

2672. Die Wittenbergiſch Nachtigall die mann yetzt höret vberall. Am Ende: Gedruckt zu Eylenburgk durch Nicolaum Widemar.

o. J. (1523). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Wolfenbüttel.

Es gibt noch eine Ausg. o. O. 1523. 4. u. eine o. O. u. J. 16 Bl. 4. m. Titelholzſch. Letzter Abdruck: Stuttg. 1846. Auch in Vulpius' Vorzeit II. S. 270.

2673. Das gebet ſalomonis | am briten buch der künig ge- | teuſcht von wort zu wort | nach dem hebraiſchen | text durch Johañ | Böſchēſtain.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm. 1523). 8 Bl. 8. m. Titeleinf. Auf vorletztem Blatte ein Holzſchnitt. Die Widmung an Caſpar Amman iſt: Geben zu Augſpurg, am xvj tag Februari Anno ꝛc. 1523. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), Mayhingen u. Dresden. Schon in J. F. Köhlers Beyträgen II. S. 22. kurz angeführt.

2674. Das recht Chriſtlich Salue lateiniſch vnd deutſch.

o. O. u. J. (1523). 4. — v. d. Hardt I. p. 168.

2675. † Ain chriſtlich | büchlin, wie man ſych | inn guten wercken halten, vñ | wem man ſy zuſchreiben ſol | ain nutzlich ermanūg. | H Satrapitanus. P. | Im Jar. M. D. XXIII.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. Einfaſſung. Am Schluſſe eine Querleiſte. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Augsburg. München, Bamberg, Mayhingen und Dresden.

2676. Allen Brudern zu Dreßden, dy dem Ewangelio holt ſeyn, Georg Schönichen zu Eylenburg.

o. O. u. J. (1523). 4. — In Dresden u. Wolfenbüttel. Bibl. Baumgarten. I. p. 486.

2677. DEn achtbarn vnd | hochgelerten zu Leypßck, | Petro Moſellano Rectori Ochßenfart | prediger zu S. | Nicolao, An | dree Ca | miciano, meynen gunſtigen herrn | vnd lieben brüderun ynn | Chriſto Jheſu etc. | Georg Schönichen zu | Eylenburck.

o. O. u. J. (1523). 6 Bl. 4. Am Schluſſe: Datum Eylenburck am tage Corporis Chriſti | Anno etc ym xxiij. — In Augsburg.

2678. Eynn kurtz newe Rechenn | vnnd Viſyr buechleynn gemacht | durch Heinricum Schreyber vō | Erffurdt der Sieben freyenn | kunſten meyſter. | (Holzſchnitt) | Gedruckt zcu Erffurdt durch | Matthes Maler. Am Ende: Gedruckt zu Erffurdt durch | Matthes Maler. 1 5 23.

6 Bog. 8. Titelzeilen roth gedruckt. Auf 1. Blatt des 5. Bog. ein Holzſch., dann 3 geometriſche Figuren. — In München.

2679. Von allen geprenten | waſſern, in welcher maß man die | nützen vnd gebrauchen ſol, zu geſundheyt vnd | friſtung der gebrechen der menſchen. Am Ende: Gedrückt vnd volendet in der Kayſerlichen Reichſtat | Nürmberg durch Jobſt Gutknecht, Nach Chriſti | vnſers lieben herren geburt. M. D. xxiij. jar, | Am aylfften tag des Mayen.

12 gez. Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. Von Doctor Michel Schrick. — N. Lit. Anzeiger 1808. Sp. 157. Butsch. Cat. 34. p. 84.

2680. *Schützenbrief der Stadt Volkach in Franken: Geben vnnter der Stat Volckach gemeinem auffgedrucktem Jnsigel Am montag nach mia dñi Anno ꝛc. xriij.

Quartblatt. — In der Bibl. des hennebg. alterthumsforsch. Vereins zu Meiningen. Abgeb. in Bechsteins Museum I. S. 279.

2681. Schuczred, des Erbarē Raths, vnd ganczen Gemaind der Königlichen Stadt Breßlaw von wegen der newen Wahle ihres newen Hyrten. Am Ende: Gedruckt in der Koniglichen Stadt Breßlaw durch Caspar Lybisch im Jare M. D. XXiij.

8 Bl. 4. (letztes leer). — (Scheibel) Geschichte d. Stadtbuchdr. 1804. S. 11.

2682. Schuczred des Er= | barnn Raths. vnd ganczē ge= | maind der konniglichen | stadt Breslaw. von wegenn | der newen Wahle, ihres | Newen Hyrtenn. | Alßo sagt gott der herr. ... Am Ende: Gedruckt in der Königlichenn | stadt Breslaw. durch Cas= | par Libisch. Jm iar | M. D. XXiij. | (Dann noch eine Stelle: Hieremi. Am XXiij.)

8 Bl. 4. Am Schlusse ein Holzschnitt. — In Zürich u. München. Bibl. Baumgarten. I. p. 488.

2683. Schutzrede. | yedem Christen wol zu wissen. | Wyder das falsch anklagen, der Papisten | vnd Münche. Welcher titel du am nach | geenden blat verzeichnet fyndest. | Item | Die Wittembergische | Nachtgall.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1523). 9½ Bog. 4. (letztes leer). — In Zürich, Basel u. München. Weesenmeyer, Beyträge S. 115.

Das Büchlein enthält: „Verantwurtung r. mordgeschrey der Papisten, wyder Euangelische warheit" von Heinr. Kettenbach, „Von der pfaffen Ehe" von Simon Reuter, Ansprache Georgs Schönichen zu Eylenburg „an etlich der oniuersitet zu Leypz", „Die Wittenbergische Nachtgall" von Hans Sachs.

2684. Ein Sendbriff | Johannis | Schwan. Dar | inne er anzeigt | auß der Bibel | vnd schryfft, Warūb er Bar | fusser orden des er etwan ym | kloster zu Baßell gewest | verlassen. Am Schlusse: Geben zu Wittemberg auff freytag nach | Sanct Matthias, Jm Jar Tausent | Funff hundert vnd XXiij.

o. O. 8 Bl. 4. Zwei Randleisten zu Seiten des Titels, der nur die obere Hälfte der Seite einnimmt. Schwan war Bürger zu Straßburg. — In Zürich u. Wolfenbüttel. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 216.

2685. Sendtbriefs: vnd Endt= | schuldigung, deß durchleuchtigstē, hochgeborn, Für= | sten vnd herrn, hern Friderichs, Erweltes Kü= | niges zu Deñmarcken, Recht Erbnemē des | Reychs Norwegen, Hertzogen zu Schleß | wigk vnd Holstein ꝛc. vnd alle Teütsche Na= | tion, darynne klerlich angezeigt | wyrdt, Auß was vrsach, sein kü | niglich wirde, genotdrangt | ist, sich mit dem Großme= | chtigisten, hochgeborn | Fürsten vñ hern, hern | Cristiern, etwan kü= | nig, zu Deñemar= | ck ꝛc. Jn ein offē | bare vehede zu | geben.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. Datū vñ vnserem Veltläger vor Copenhawē, Am sechsten tag des Monats Julij. Anno. ꝛc. XXIII. — In München.

2686. † Des Künigs von Hungern send= | prieff an Kayserlich Statthalter vnd Re | giment, Zugesagter hilff gegē Tür | kischer Tyrannei merung ꝛc. | betreffennde. Am Schlusse: Geben Jun vnnser Statt Olmütz, am sechtzehenden tag des monats Aprilis. Anno domini. M. D. XXiij. Ludouicus manu propria.

o. O. u. J. (Wien, J. Singriener 1523). 4 Bl. 4. — In Mayhingen u. München.

2687. *Spalatini Auszug aus der Bibel. Augspurg durch Symbertum Ruff. 1523.

4. — Zapf, Augsburgs Buchdruckergesch. II. S. 166, wo der Titel nicht angegeben.

2688. Ain. Sermon. Kutzs begryffs. ir haylsamer leer inhalten auß Paulo. Ad Ro. Gezogē durch Doct. Johan

Speyſer vō Vorchhaim zu Augſpurg zu S. Moritzen ſonders freuels geprediget. Im Jar M. D. XXIII.

o. O. 8 Bl. 4. Auf Titelrückſeite 1 Holzſch. — Veeſenmeyers Kleine Beyträge. Nürnb. 1830. S. 99.

2689. Ain Spiegel Der. | Blindē, waß Criſtus der herr hat geredt, ich wird mein glo | ry vor den hochweyſen verbergē, vñ wird es den klaynē | verkündē vñ offenbarē, daß ee mein glory vñeer ſolt | vndergon, es mußtent ee ſtain vñ holtz rede leernē. | auf ſolichs iſt auffgericht an zu ſchawen diſſer | Spiegel d' blinden, got wol vns erleüchten vñ | entledigen von all vnſern ſünden. Amen.

o. O. u. J. (Augsburg, 1523). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Augsburg, München, Berlin, Dresden u. bei F. v. Mülinen in Bern.

2690. † Ein Spiegel der Blinden. waß Chri= | ſtus der herr hat geredt. Ich wird mein glory vor den hoch | weiſen verbergē vnd wird es den kleinē verkünden vnd off | baren. Daß ee mein glory vnd eer ſolt vndergon, es müſt= | ent ee ſteyn vnd holtz reden lernen. Vff ſolichs iſt vffge= | richt anzuſchawē diſer Spiegel der Blinden.

o. O. u. J. (Baſel, A. Cratander 1523). 12 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Baſel, München u. Dresden.

2691. † Ein ſpiegel der blin | den, zu erkantniß Euan | geliſcher warheit. | Im Meyen des iars | M. D. XXIII.

o. O. (Baſel, A. Petri). 16 Bl. 4. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.), Baſel, Luzern (Kantonsbibl.), Augsburg u. Dresden.

Verfaſſer dieſes „Spiegels" war Haug Zoller oder Marſchalck.

2692. — Ein ſprichwort. | Was ein Münch gedenckt | Das darff er thun.

o. O. u. J. (1523). 38 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. u. 9 Holzſch. — In Gießen, Dresden u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Allg. Litt. Anzeiger. 1800. Sp. 427. Veeſenmeyer, Literaturgeſch. d. Briefſamml. v. Luther. Berlin 1821. S. 133. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 48. Hutteni op. ed. Boecking. I. p. 446, wo einige Reime daraus abgedruckt. Ueber dem Titel ſteht: Spiritus quidem promptus | Caro autem infirma

Das auf 2. u. 3. Bl. ſtehende zweiſeitige Gedicht beginnt alſo:

Consilium iniquorū.

WOlt vnns der Keyſer ſeyn gunſt geben.
Zu diſputieren vmb das leben.
Mit dem Luter dem ketzer groß.
Wolten wir jm baldt gen ein ſtoß.

2693. Ein ſchöner ſpruch, | darinn deren von Coſtantz ſeltzame Renckh | vnd Abentheür, damitt Sy vmbgon, | begriffen ſyen, | Asina Balaam admonet | Nu, XXII.

o. O. u. J. (1523). 18 Bl. 4. — In München. Collection no. 1208.

EWch herrn grüß ich all glych
Waz ſtats jr ſyt, ouch arm vñ rich
Dann grüßt ich ain, den andern nit,
So thät ich wider Sprechers ſit,
Nu hört, als ich im Land vmzogen,
Da iſt ein rede vßgeflogen

2694. Ein Spruchbüchlein, in welchem angezaigt werden Frantzen von Sicking mit ſampt ſeinen Buntgenoſſen angſtliche werck neulich geübt nach dem Reytteriſchen Euangelium kurtzweylig zu leſen.

o. O. u. J. (1523). 4. — Butsch, Cat. 34 p. 87.

2695. Ein Epiſtel oder ſendtbrieff Balta= | ſar Stanberger vō der lieb gottes, vñ des nechſten, ſeinem | geliebten bruder in Chriſto Michel Buchfurer, vō | Weimar aus dē Furſtlichen ſchloß gen | Erffurdt zu geſchriben. An= | no domini M. D. XXiij.

o. O. (Jena, Mich. Buchfürer). 4 Bl. 4 m. Titelholzſch. Der erſte Brief: datū zu weymar am fryt= | tag nach Conuerſa= | tionis Pauli An= | no M. D. 23. | M B | G | Spes mea chriſtus in die tribulacionis — In Zürich u. Wolfenbüttel.

2696. † Ermanung an den | Durchleuchtigen hochge | bornen fürſten vnnd hern | herren Johannſen Pfaltz | graue bey Reyn Hertzogē | in Bayrn vnd Grauen zu | Spanheim ꝛc. Das ſeyn | F. G. ob dem wort gottis | halten wöll. Von einer | erbaren frawen vom | Adel | ſein gnaden | zugeſchickt. | Argula von Stauff. Am Schluſſe: Actum dienſtag nach Andree. Anno. 1523.

o. O. u. J. (1523). 4. m. Titeleinf. — In Baſel, Augsburg u. Dresden.

2697. Wie eyn christliche fraw des adels in Beiern durch ihren . . . Sendtbriefsse die hohen schull zu Ingolstatt . . . straffet. Am Ende: Gedruckt zu Breslaw durch Caspar Libisch. 1523.

4. m. Titeleinf. Unterzeichnet: Argula von Stauff. — Butsch, Cat. 28. p. 84.

2698. WJe eyn Christli | che fraw des Adels, jn Beiern durch jren | jn Gotlicher schrifft, | wollgegründten Sendtbryefse, | die Hohenschul zu Ingoldstat, | vmb das sie eynē Enägelischen | Jüngling, zu widerspre= | chung des wort got= | tes, betrangt habē, straf= | fet. | Mit sampt den Artickeln | so er widerrüfft | hat. Am Ende; Gedruckt zu Straßburg durch Mar= | tin Flach. Im jar als | oben stat.

(1523). 10 Bl. 4. m. Titeleinf, worin unten Flachs Zeichen. — In Fr. v. Mülinens Bibl.

2699. Ein Cristenliche schrifft | ainer Erbarn frawen, voñ Adel | darjñ sy alle Cristenliche stendt | vñ obrikeyten ermant, bey der | warheyt, vnnd dem wort | gottes zu bleiben, vñ sol | lichs auß Christlicher | pflicht zum ernst= | lichstē zu handt | haben. | Argula Staufferin. | M. D. XXiij. | Actuum 4. | . . .

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. München.

2700. Der ehelich standt vonn got mit gebenedeyung auffgesetzt sol . . . jedermann frey sein vnd niemand verboten werden. 1523.

o. O. 8 Bl. 4. Von Thomas Stör. — In Berlin.

2701. Der Ehelich standt von Got mit ge= | benedeyung auffgesetzt, soll vmb schwärhait | wegen der seltzamen gaben der Junck= | frawschafft yederman frey sein, | vñ niemāt verboten werdē. | (Holzschnitt) | Genesis am 1. vnd. 9. | Seyt fruchtbar. vnd meret euch, vnd erfüllet das Erdtrich.

o. O. u. J. (1523). 10 Bl. 4. (letztes leer). Widmung an Kurfürst Friedrich von Thomas Stör. — In München u. Dresden. Bibl. Schadeloock. no. 3261.

2702. Ernstliche handlung wider ein freuentlichen Widersprecher des lebendigen worts gottes beschehen in Sant Jörgen Kirche zu Eysennach. Jac. Strauß.

o. O. u. J. (1523). 4. — Bibl. Cyprian. ed II. p. 238. Bibl. Baumgarten. I. p. 486.

2703. Ein neüw wūderbarlich Beycht | buchlin, in dem die warhafft gerecht beycht vnd bußfer | tigkeit Christenlichen gelert vnd angetzeygt wirt vñ | kürtzlichen alle tyranney erdychter menschlicher | beycht vffgehaben, zu seliger reüwe, frid | vnd freūd der armen gefangen | gewissenn. | D. Jacobus Strauß Eccleſi= | astes zu Eysennach in | Düringen.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1523). 20 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (eine Ohrenbeichte; rechts der schreibende Autor). Vorrede vom 9. Febr. 1523. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), München u. Berlin.

2704. Ein neüw wunderbarlich Beycht | büechlin, in dem die warhafftig gerecht beycht vnd buß= | fertigkeit Christenlichen gelert vnd angezeygt wirt, | vnd kürtzlichen alle Tyranney erdichter men= | schlicher beycht auffgehaben, zu seli= | ger reüwe, fryd vnd frewd der | armen gefangen ge= | wyssen. | Doctor Jacobus Strauß | Ecclesiastes zu Eysennach | in Düringen.

o. O. u. J. (1523). 16 Bl. 4. (letztes leer). — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Basel, Luzern (Kantonsbibl.), Tübingen, Donaueschingen und München.

2705. Kurtz vnd verstendig leer, vber das wort. S. Pauli, zu den Römern, der todt ist, der ist von sunden gerecht gemacht . . . Doct. Jacobus Straus. Am Ende: Gedruckt tzu Eylenburgk durch Nicolaum Widemar.

o. J. (1523). 12 Bl. 4. — In Berlin u. Dresden.

2706. † Ein Sermon Jn | der deutlich angezaiget, vñ gelert ist | dye pfaffen Ee, yn Euangelischer le= | er nit zu der freyhayt des fleyschs, vnd | zu bekrefftige dē alten Adā, wie ettlich | fleyschlich Pfaffen das Elich wesenn |

mit aller pomp, hoffart vñ and' teüf- | fels werck anhebē, gefüdiert. aber dz | Gottes werck vñ wort allain angeſehē | mit forcht vnd Criſtlicher beſcheyden- | hayt auch die wirtſchafft vollē bracht | damit die feynd des Euangeliüß vns | zu ſchelten, vñ gottes wort zu leſteren, | nit geurſacht werden. XXiij. | D. Jac Strauß zu Eyſſenach Eccle.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg.

Vergl. G. L. Schmidt, Jakob Strauß, der erſte evang. Prediger in Eiſenach. 1863.

2707. Ein Brautſtück al | len die den eheſtandt lieben Son | derlich den in Cöllen, die das vor | die gröſte ſünde achten, do begert | iſt offentlich vor Burgermeyſter | vnd Official, nach göt- | licher orde | nung vnd wolgefal (wider ſched | lich gelöbde vnd ordenüg der mē | ſchen) zu tretten in den heyligenn | eheſtandt, mit anderen leren jnn | der Reüwen vffrure, auß der | heiligen ſchriefft wider die | verblenten Sophiſten gutwerck verkeüſſer | vnd keß dreſcher. | Geprediget durch M. Niclaus | Simon Newerley.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Knoblauch 1523). 16 Bl. 4. m. Titel-Holzſch. u. Einfaſſung. Auf Titelrückſeite eine Verlobung. Niclas Symm erklärt, warum er, ein Cölner Prieſter, in den Eheſtand getreten. — In Zürich u. Baſel.

2708. † Ain Faſt Edele: nutzliche: vnd | ergründte Sermon, nyemandt nachtaylig, noch leſter | lich, Sonder ainem yetlichē war Chriſten men- | ſchen, offt zu leßen fruchtpar, Des erleychtē | Doc. Joanns Tauleri, auff die wort | Chriſti. Joā. x. Wer nit eingeet | in den ſchaffſtall, durch die | Thür ꝛc. Der iſt ain | dieb vñ morder. | Darbey verſaſt: Sechs nutzliche | leere, daryñ der inwendig, vnd außwendig menſch | geregiert ſoll werden. Auch etliche kurtze, | doch gantz andechtige gebeet zu | getruckt, alles, auß des be- | nanten Doctors | leere gezo- | gen. | Im Jar. M. D. XXIII.

o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Augsburg, Bamberg, München u. Wolfenbüttel.

2709. † Das Allt | Teſtament yetzt | recht grüntlich auß dem | Ebreiſchē teutſcht vñ auf | ein rechten verſtāt bracht. | Vnd an vil örtern erklärt | vñ beſſert, welchs in den | vorigen gar ſchwer tun | ckel vñ falſch geweſen iſt. | Zu Baſel. | M. D. XXiij. Am Ende: Zu Baſel durch Thoman | Wolff, im iar als man | zalt M. D. | XXiij.

12 Bl. Titel u. Vorrede Luthers, 257 gez. Bl., 6 Seiten Regiſter. 4. Titeleinf. u. 11 größere Holzſch., wovon 3 auf beſonders eingeſchalteten Blättern. Die erſte Seite der Vorrede in Einfaſſung. Enthält nur die 5 Bücher Moſes. Randgloſſen in Antiqua. — In Zürich, Bern u. Freiburg i. Br.

2710. Das Neue Teſtament Deutſch. Gedruckt in der Fürſtlichen Stadt Grymm 1523.

8. — In Berlin. Maſch, Beyträge S. 334.

2711. Das neü Teſtament.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1523). 4 Bl. Verſt. u. 204 gez. Bl. Fol. Vor der Offenb. Joh., welche 9 große gemalte Holzſch. von Hans Burgmair enthält, ein leeres Blatt, am Schluſſe desgleichen. Demnach 210 Bl. Titel mit Holzſch. von Hans Schäufelein. Mehrere große gemalte Initialen, Figuren darſtellend. — In Zürich (Kantonsbibl.).

Ein Ex. der von Panzer beſchriebenen ähnlichen Ausg. mit 7 Holzſch. befindet ſich in S. Gallen (Stadtbibl.).

2712. Das ne- | we Teſtamēt | yetz klärlich auß dem re- | chten grundt Teütſcht. | Mit gargelerten Vorre- | den, Vnd kurtzer etlicher | ſchwerer örtter auß- | legung. | Auch die Offenbarung | Joannis mit hübſchē Fi | guren, auß welchen man | das ſchwereſt leichtlich | verſtan kan. | Zu Baſel. M. D. XXiij. Am Ende: Zu Baſel durch Thoman Wolff. | im Jar. M. D. XXiij.

6 Bl. Titel u. Regiſter, 361 gez. Bl. und 3 Bl. Worterklärungen. 4. Titel, deſſen Rückſeite 5 kleine Holzſch. zeigt, in Einfaſſung, worin rechts unten: H. L. FVR. d. i. Hans Lutzelberger Furmſchneider, der das Blatt und wohl auch die 21 Bilder der Offenb. nach Holbeins Zeichnung geſchnitten. Vor den einzelnen Stücken des Teſt. befinden ſich mehrmals wiederholt 8 kleine Holzſch. Die Vorreden beginnen erſt auf dem 2. Blatte. — In Zürich. Vergl. Aufſeß' Anzeiger 1833. S. 305.

2713. † Das Testamēt Je= | su Christi, das man bißher | genent hat die Messz, ver= | teütscht dürch Joannez | Decolampadion, Ec | clesiasten zu Adeln | burg, zu hayl al | len Euange= | lischen. | An. M. D. XXiij.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. München.

2714. Das Testament | Jhesu Christi, das man biß | her genent hatt die Meß, | verteütscht durch Joannez | Oecolampadion, Eccle | siastn zu Adelnburg, | zu hayl allē Euā= | gelischen. | An. M. D. xxiij.
o. O. (Augsburg). 12 Bl. 8. m. Titeleinf. Holzsch. am Schlusse. — In München u. Wien.

2715. † Zwo nützlich Ser= | mon: geprediget durch Johannem | Tiepolt zu Vlm. jn vnser frawē | kirchenn vor der statt. M. D. xxiij.
o. O. (Ulm). 10 Bl. 4. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Mayhingen u. Dresden.

2716. Anntwurt | Hieronimi Tungerß | haim von Ochsen | fart auf Jorgen | schonigen von | Eylenburg | zu schrei | ben. Am Schlusse: Geben jm M D XXiij. Jare.
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. Augsburg.

2717. Ein sichere Wolgegrunte vn= | derricht vñ vnderweysung, wie ein jegklicher mensch | hoch oder nider stands sich schicken vnnd richten | möge, dardurch er sein sele vnd ere vff das | aller sicherst bewaren möge vor aller | fürlicheit vnd anstossen in disem | zeytlichen leben.
o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. — In Fr. v. Mülinens Bibl. zu Bern.

2718. Ein schone: geystliche: | vnd der heyligē gschrifft gegründte | vnderweisung von wegen | der gelübdten. | M. D. xxiij.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

2719. Ein trostliche Christenliche vnnd | erweyssung Vnnd verstand | Des eüserlichen vnnd jnerlichen. | wort gotes.
o. O. u. J. (1523). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. noch 2 Holzsch. — In Augsburg.

2720. Eyn tröstliche Christenliche vnderweisung, vnnd verstand des eusserlichen vnd jnnerlichen worts Gottes.
o. O. u. J. (1523). 4. — In Tübingen.

2721. Vrsachen, dardurch die hochwirdi= | gen in got Edellen, Wolgeborne, Erwirdigen, Eren= | vesten, Gestrengen, vñ Ersamen, Bischoffe, Pre= | laten, Herren, Ritterschafft, Stette, vnd ge= | meyne Ynwoner des Künigreychs zu Dennmarcken, Jre pflicht huldung | vñ Manschafft künig Cristiern, | haben auffgeschriben, Vñ den | Durchleüchtigsten hochge= | born̄ Fürsten vnd herrn, | herrn Friderichē, Her= | tzogē zu Holstein ꝛc. | zu jrem künig, wi= | derumb über | gantz Dennmarck erwelet haben.
o. O. u. J. (1523). 10 Bl. 4. Datum zu Roschildt. ꝛc. xxiij. — In München.

2722.* Verbot des Nürnberger Raths gegen Gotteslästerung und Zutrinken. Decretum in Consilio Quarta post Letare, xviij, Martij. M. D. xxiij.
(Nürnberg). Folioblatt. — Im kön. Archiv zu Nürnberg. Will, Bibl. Nor. I. 2. p. 30.

2723. Kurtzer Vergriff vß der ordenungen des gemeynen Almusens, so ein Ersamer Rat der Stat Straßburg, Got dem Almechtigen zu lob, fürgenommen hat, angangen vff Michaelis Anno M D XXIII.
o. O. (Straßburg). Folioblatt. — Abged. in Röhrichs Mittheil. I. S. 156.

2724. Verzaichnus vñ abschid, was aller Er= | bern frey vnd Reichstet potschafften, so auff dem Reichs tag der | Egidij gem Nürmberg aufgeschriben vñ daselbst gehalten wor= | den ist, erschinen seyen, von wegen etlicher beschwernussen vnnd | arttickel, so jnen begegnt seyen, zum tail gehanndelt haben. Vnnd

| ſonnſt weiter zum peſten auff einen fernern fürgenomē Stettag, | wie ſich der notturfft nach gepürt beratſchlagt, vnnd ſouil ſein | mag beſchließlich gehanndelt ſollen werden. Auf 6. Blatte: Act. Nürmberg Freyttag den ſechſten tag des | Monats Februarij. Anno etc. xxiij.

o. O. u. J. (1523). 7 Bl. Fol. Unter obiger Ueberſchrift gleich der Text. — In München u. im Germ. Muſeum. Hirsch. IV. no. 334. Vergl. Stäudlins Kirchenhiſt. Archiv. 1825. S. 85.

2725. † Practica deutſch Meiſter Hanſen Virdung | von Haßfurt, vff das Erſchröcklich Jare. M. cccc. vñ xxiiij. ꝛc. Ge= | macht zu eren dem Durchleüchtigiſten hochgepornen Fürſten vnd her= | ren Herren Ludwigen Pfaltzgrauen bey Rhein Hertzogen in Bayren | deß Heilgen Römiſchen Reychs Ertzdruchſeſſen vnd Kurfürſten ꝛc. | (Holzſchnitt) | Durch Keyſerlich mandat iſt verbottē das niemandt diſe practica | vnd Laſzedel nach drucke in vj. jarē bey peen zehē marck lötigs golds.

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 4. — In München.

2726. Practica von dem Enteriſt vñ dem | jüngſten tag auch was geſchehen ſal vor dem Ende der | welt, Meiſter Hannſen Virdung vonn Haßfurt. Ge= | macht zu eren dem Durchleüchtigen hochgeborē Fürſtē | vnd herren Herren Ludwigen Pfaltzgrauen bey Rheyn | Hertzogen in Bayern des Heiligen Römiſchen Reichs | Ertzdruchſeſſen vnd Kurfürſten, genumen auß dem ge= | ſtirn der himmel vñ dē prophecien Sibille. Methodij | Joachim. Sophanie. Malachie. Ezechiels. Daniels. | Johelis. Eßdre. vnd andern mere ꝛc. | (Holzſchnitt) | Durch Keyſerlich mandat iſt verbottē das nyemant | diſe practica vnd was meiſter johans virdung von haß= | furt vnder ſeinem titel außgeen leſt nach drucke inn vj. | jaren bey peen zehen marck lötigs golds.

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 4. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), München u. Dresden.

Virdung ſagt auf der 4. Seite glücklich die franzöſiſche Revolution voraus. Ich ſetze ſeine Worte hieher:

. . . ein groſſe coniunctiō nach welcher vber Neüntzig Siben jare werdē erfüllet zehen Satürnaliſch reuolucion das iſt ſo man ſchreibē würt Tauſent Sibenhundert achtzigk vñ neün jare vnd zwyſchen diſer Coniunctiō vnd der Endūg diſer zehē reuolucion würt ſich nahen dz ende der achten ſpere des himels do dā an zwyfel ein groſſe anderūg in der welt würt ſich erheben newe Seet vñ geſatz . . . .

2727. Ein Pronoſtication ge | macht durch den Hochgelerten vnd | erfarnen Aſtronimo, Mayſter Johanſen Virdung | Nemlich auff das. xxiiij. byß jn das. lx. vnnd | lxiij. jar. Was ſich darjnen an vil endē vñ | orten mit dem gewäſſer vnd anderñ | geferligkaiten verlauffen ſol.

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. Auf 6. S. noch 1 Holzſch. — In München.

2728. Ein prognoſtication | gemacht durch den Hochgelerten | vñ erfarnen Aſtronimo, Mayſter Johanſen Vir= | dung, nemlich auff das. xxiiij. byß in das. | lx. vñ. lxiij. jar. Was ſich darjnen an vil | enden vñ orten mit dem gewäſſer | vnd andern geferligkaiten ver | lauffen ſol.

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 4. (letztes leer) mit demſelben Titelholzſch. Auf 6. S. derſelbe Holzſch. Auf 4. Titelzeile drei x ſtatt zwei. — In München.

2729. Eyn Sermonn | vō Newen Jare, durch Joan Voyt | geprebigt zu Weymar yn Parfuſſer | Cloſter, Darumb er als ein Ke= | tzer von den ſelben ſeinen Bru= | dern geacht, vnd mit vil | verfolgung veriagt. | Miche: 3. | Si quis nō deberit in ore eorū quippiā | ſanctificāt ſuper eum prelium. Am Ende: Gedruckt zu Zwickaw durch Jörg Gaſtel.

o. J. (1523). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. Widmung an Joh. Rieteſſel zu Weimar iſt datirt: Ronnenbürgk am tagk Michaelis Tauſent fürffhundert drey vndtzweyntzig Jar. — In Wolfenbüttel.

2730. † Von dem Durchleuchtigen | hochgebornen Furſten vnnd herren Jm keyſſer | lichen regimendt Richter auch beyſitzer meinen | genedigen vnnd gu=

stigen herren, ßo auff freydag noch Sanct Vrsu- | la dagk, gesessen sein Anno ꝛc Im xxiij iar, bin ich Philips von | Wenckham allein meins theils, vnnd Marx von Ber | lingen Jorg Frondoffer mit irem aduocaten als | mein widerparthey des Andern theyls, | auff yre. F. B. vnnd gunsten er- | fordern, Alßo vor ge- | richt ge- | standen, Auch nach- | folgender maß gehandelbt | worden ꝛc

o. O. u. J. (1523). 11 Bl. Fol. m. Titelholzsch. Auf 8. Bl. ein kleiner Holzsch. (der Gefangene „Vmb geltz willen" 50 Wochen in den Bock eingespannt). — In München.

2731. Was auff dē | Reichsztag zu Nurem- | berg, vonn wegen Bestlicher hei- | ligkeyt, an Keyserlicher Maiestat Stat | halter vnd Stende, Lütherischer sachß | halben gelangt, vñ darauff ge- | antwort worden ist, Auch | etliche andere mer nütz- | liche ding, wie die | volgende kurtz | vorred vnd register anzeigt. | Cum gratia et Priuilegio.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1523). 9½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In München.

2732. Ein Sendbrieff gen Eylenburg geschrieben von den heiligen vnd würdigen Priester Herr Wolffgang Wolffer von Dreßden, an Georg Schönichen zu Eylenburg.

o. O. u. J. (1523). 4. — v. d. Hardt. I. p. 163.

2733. Im landt zü Meyssen bey frey- | burg, am mōtag Decēber. Im Jar. M. D. xxij | ist ain sollich wunnder Gepurt von | ainer Ku kommen.

Der Gaistlichen Figur byn ich gesandt
Vmb besserung willen jren stannd
Dartzu gepyldet inn ainer ku
Jr vätter lugendt bald dartzu
Secht mich an, bin eüer knecht
Zu leeren eür leben recht
Wie eüch das Euangeli ist leeren
Jr wöllendt eüch daran nit keren.
Eüwer augen seind so gar verblendt
Das jr den Buchstab nit meer kendt.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (die Kuh). Am Schlusse eine Quelleiste. — In München.

2734. Balaams eselin. | (Holzschnitt: Ein Esel von einem Geistlichen geritten wird durch den Engel mit dem Schwert aufgehalten; auf dem Esel, der den Verfasser versinnbildlicht, liest man die Worte: „was ziest mich") | Von dem Bann: das er vmb | geltschuld, vnd andre geringe sachē nit mag | Christlich gefellt werden. Vnd das aller geyst | licher standt schuldig ist, der weltlichen ober | keit zu gehorsamē, ob sy Christen wöllen sein, | durch Matthis Wurm von Geydertheym. | M. D. xxiij.

o. O. (Straßburg, W. Köpfel). 10½ Bog. 4. (letztes Bl. leer). An den bischöfl. Vicar Jacob v. Gottesheim gerichtet. — In Zürich.

Ueber Wurm Näheres in T. W. Röhrichs Mittheil. a. d. Geschichte d. evang. Kirche des Elsasses III. S. 6.

2735. Balaams | Eselin. | Von dem bann: das er | vmb geltschuld, vnd andre geringe sa- | chen nit mag Christlich gefelt werdē. | Vnd das aller geystlicher standt, | schuldig ist, der weltlichē ober | keit zu gehorsamen, ob sie | Christē wöllē sin, durch | Mathis Wurm | vō Geydert | heim.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1523). 11 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Basel, Bern u. München.

T. W. Röhrich, Mittheil. III. S. 8., gibt wie immer ungenau eine Ausg. von 11 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. an, die nicht die vorhergehende zu sein scheint; ferner erwähnt er eine von 9 Bog. 4. m. Titelholzsch.

2736. Ain Christlich schreiben, so | ain Euangelischer bru- | der seiner schwestern, | ainer closter iunck- | frawen zuge- | schickt.

o. O. u. J. (Straßburg 1523). 10 Bl. 4. Von Matthis Wurm. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Straßburg, im Germ. Museum u. Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Vergl. Röhrich, Mittheil. III. S. 10. Hirsch. III. no. 239.

2737. Warhafftig verantwortung Matthys Wurmen von Geydertheym gegen den würdygen vnd gelerten Hern Jacob Kornkauff, Pfarrherren zu Geydertheim, vff etlich handlung, vnd fürnemlich das verbot des predigens, so er im vnbillig zugemessen hatt.

o. O. u. J. (Straßburg, M. Flach 1523). 8 Bl. 4. — In Straßburg. Röhrich, Mittheil. III. S. 15.

2738. Vom vbeln der | Eyde, so yñ offentlichē ge- | richtē geschehē. Mit ver- | teutschung vnd außle- | gung des Capittels | Etsi Chrûs de Jure- | iurâdo. | Anthoni- | us Zimmermā | Pfarrer | zu | Teuchernn. | M. D. XXIII.

o. O. (Wittenberg. N. Schirlenz) 8 Bog. 4. mit Titeleinf. Dem Ritter Heinrich v. Bünau zu Teuchern gewidmet: Sdabēts Nach Viti Anno ꝛc. xxiij. — In München u. Wolfenbüttel.

2739. Ein Sermon auf das Euangelium: Misereor super turbam: Marc. 8. geschrieben vnd gepredigt am 7. Sontag nach dem achten tag des Heiligen Pfingsttags, durch den Würdigen Herrn Antonium Zimmerman, Pfarrher zu Teuchern. In diesem Sermon wird auch kürtzlich angezeigt Vnterscheid des Gesetzes vnd Euangelij, einem jeglichen Christen nöthig zu wissen. 1523.

o. O. 4. — v. d. Hardt. I. p. 159.

2740. Vom zutrinckē | Laster vnnd mißbrauch | die scheutlichē darauß Er- | folgen, Darmit yetz die | gantz Teutsch Na- | tion befleckt ist. | Anno. M. D. xxiij. Am Ende: Gedruckt zu Zwickaw durch Jörg Gastel.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Germ. Museum. Bibl. Goez. 1792. no. 5970.

2741. Ain Christenlich an- | sehen vnnd ordnung von den Er- | samen Burgermayster vnnd Radt | vnnd dem grossen Radt der Statt | Zürich, auch Probst vnnd Capitel | zum grossen münster da selbst, | von der Priesterschafft vnnd | pfründen wegñ ermessen | vnd angenommen, | zu lob gotes vñ | der seelen | hayl. | Im M. D. xxiij. Jar. Am | 29. tag erstē Herbstes.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. mit Titeleinf. — In Augsburg, Maihingen u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Bibl. Schadeloock. no. 2737.

2742. Dis nachbestimptē artikel | vnd meinungē bekeñ ich Huldrich Zuingly mich In | der loblichē statt Zürich gpre- diget habē, vß grūd der | geschrifft die Theopneustos (das ist vonn gott | jngesprochen) heißt, vñ embüt mich mitt | dero genāte artickel zebeschirmē vñ ero- | brē. Vñ wo ich jetz berüerte gschrifft | nit recht verstunde, mich beſ | sers. verstāds doch vß ege | dachter gschrifft be | richten lassen.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower 1523). 4 Bl. 4. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.) u. Luzern (Bürgerbibl.).

2743. Dise nachbestim- | te Artickell bekenne ich Huldrich | Zuingly mich In der loblichen statt Zürich gepre- | diget haben auß grundt der geschrifft die Theo- | pneustos (das ist von got eingesprochen) | hayßt, vnd embeüt mich mit der oge | nante artickel zubeschirmē vñ | erobren. Vnd wo ich yetz be | rurte gschrift nit recht | verstünde, mich beſ- | sers verstāds doch | auß eegedachter | geschrifft be- | richtē laſ- | senn.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. — In Augsburg u. München.

2744. Artickel, so herr Vlrich zwing- | ly vff Dornstag vor Lyechtmeſſz Anno. M. D. xxiij. | offentlich disputiert, vnnd mit der Euangelisch- | en warheit behalten hatt. | Fürschrifft eines ersamen | Raths der stat Zürich, an alle Pfarherr, | Leütpriester, seelsorger vnd Predican- | ten irer herrschafft, newlich | vßgangen.

o. O. u. J. (1523). 6 Bl. 4. — In Zürich, Basel u. München.

2745. Artickel, so herr Vlrich zwing- | ly vff Dornstag vor Lyechtmeſſz Anno. M. D. xxiij. | offentlich disputiert, vnd mit der Euangelisch- | en warheit behalten hat. | Fürschrifft eines ersamen | Raths der statt Zürich, an alle Pfarherr, | Leütpriester, seelsorger vnd Predican- | ten irer herrschafft, newlich | vßgangen. | Abscheyd vnnd beschlusſz | vff obgemelte Artickel, vnd beschribē Dis- | putation, von eim ersamen grosſzen | Rath Zürich, das Euangely | frey on menschen zusatz | zu predigen.

o. O. u. J. (1523). 8 Bl. 4. — In Zürich.

2746. Artickel. so herr Vlrich zwingly auff | Dornstag vor Liechtmeß Anno.

M. D. XXiij. | offentlich disputiert, vnnd mit der | Euangelischenn warheyt | behalten hatt. | Furschrifft eynes Erßamen Raths der | Stadt Zürich, an alle Pfarherr, Leutpriester, Seelsorger | vnnd Predicanten yrer Herrschafft, | newlich außgangen. | Czurich.

o. O. u. J. (1523). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Augsburg.

2747. Verwenung der disputatz zu Zürch | von Maister Huldrich Zwingly Predicant Zu. Z. | Dis nach bestimpt | tū artickel vñ meinūgen beken ich Huldrich Zwingli mich | in der loblichen stat Zürich geprediget habē, vß grūd der | geschrifft die Theopneustos (das ist vonn got inge- | sprochen) heißt, vnd embeūt mich mit dero genan | te artickel ze beschirmen vnd erobren. Wā | wa ich yetz berürte geschrifft nit | recht verstünde, mich bessers verstāds doch vß egedach | ter gschrifft berich | ten lassen. | (Holzschnitt: Ein Greif) | Ain kurtzer begryff, Wye die Fürsichtigen Vnd weyß | Herren Von aim Ersamen Radt Von Zürch Hab | end wellen Von wegen der Götlichen warhayt | ain beystandt thun. Aber die wort mügen | en nit vndergon. Den spruch hond die | frumen Christen gefaßt Sy werent | jns nyemant zucken lon. zc.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1523). 8 Bl. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.), Schaffhausen (Stadtbibl.), Ulm u. München.

2748. † Entschulgung etlicher | Huldrychen Zuingli zugelegter artickle, | doch unwarlich. An die Edlen, strengē | frommen wysen, gmeiner Eydgno- | schafft Radtsbotten in der statt | Bern, vff den. VI. tag Höwmo | nats versamlotē. Sine gnā- | dige herren. | Im. M. D. XXIII. Jar.

o. O. (Zürich, Chr. Froschower). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Bern, Schaffhausen (Stadtbibl.), Luzern (Bürgerbibl.) u. Ulm.

2749. † Von götlicher vñ mensch | licher grechtigheit, wie die zemē sehind vñ standēd | Ein predge Huldrych Zuinglis. an. S. | Joanns Teuffers tag gethon, jm | M. D. XXIII. Am Ende: Durch Christophorum Froschower, in der | loblychen statt Zürich, getruckt.

8 Bog. 4. m. Titeleinf. und dem ermahnenden Christus in der Mitte, darunter der Bibelvers aus Math. 11. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Bern, Basel, Schaffhausen (Stadt- u. Min.Bibl.), S. Gallen (Stadtdibl.), Freiburg i. Br., Augsburg u. München.

2750. Handlung der | versamlung inn der loblichen | stat Zürich auff den. xxix. tag Jeners, vō | wegen des hayligen Euangelij zwy | schen der ersamen treffenlichē bot | schafft von Costentz. Huldri- | chen Zwinglj predigers des | Euangelij Christi, vñ ge | mainer priesterschafft | des gantzen gebyets | der egenāten stat | Zürich vor gese | ßnem radt be | schehen | Im Jar M D xxiij.

o. O. u. J. (1523). 11 Bog. 4. m. Titeleinf. Herausgeber: Erhard Hegenwald. — In Augsburg u. München.

2751. Handlung der versam | lung in der loblichen statt Zurich auff den | | xxix tag Jenners, von wegen des heylige | Euangelij zwischen der ersamen treffen- | lichen botschafft von Costentz: Huld- | riche Zwingli predigers des Euā | gelij Christi vnd gemeyner prie | sterschafft des gantze gebie- | tes der egenanten statt | Zurich vor gesetzenē | Radt beschehen, | im 1523. | Jar.

o. O. u. J. (1523). 6 Bog. 4. — In Wolfenbüttel.

2752. Handelung der ver | samlung in der löblichen statt Zū | rich vff den xxix. tag Januarij. | von wegē des heyligen Euan- | gelij zwischen der Ersamen | trefflichen bottschafft | von Costentz | Huld | richen Zwing | lj, predigers des Euan | gelij Christi, vnd gemeyner | priesterschafft des gantzen ge- | biets der egenanten stadt | Zürich vor gesessenem | radt beschehen. Im | M. D. xxiij. | Jar. Am Ende: Getruckt in der löblichen statt Colmar.

o. J. (1523). 11 Bog. 4. mit Titeleinf. Druck von Am. Farckall. Der letzte Bog. enthält die Artikel. — In Ulm u. München.

2753. † Ein kurtze vnd Christeli

| che inleitūg, die ein erſamer | Rat der ſtatt Zürich, den Seelſorgern vnd Pre | dicanten in iren Stettē, landē vnd gebietē wō | hafft, zu geſant haben, damit ſy die Euange= | liſche warheit, einheillig, fürhin verkūn | dent vñ jren vnderthanen predigēt | Vßgangen vff den rvij. | tag Nouēbris. M. | D. XXIII. Am Ende: Getruckt zu Zürich.

o. J. (1523). 5½ Bog. 4. m. Titeleinf. Am Schluſſe Froſchauers Druckerzeichen. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Bern, Baſel, Luzern, (Bürgerbibl.), Schaffhauſen (Min. Bibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Meiningen, Augsburg u. bei Prof. Haßler zu Ulm.

2754. Außlegung vnnd grundt des czweñ. dreyē, vnd vir vnd funffzigſten Artickels. Herñ. Vlrychs Zwinglicks von Zürich. Von der Beycht. M D XXIII. Breſlaw. Am Ende: Gedruckt zu Breſlaw durch Caſpar Lybiſch.

6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Breslau (Bibl. der S. Bernhardinskirche).

M. D. XXIV.

2755. Absag brieff des Fürsten diser wel | te ꝛc. wider Martinum | Luther. Am Ende: Getruckt zu Saltzburg, durch | den geweychten Krumb= | schnabel bey der Roß | schwemb.
o. J. (1524). 4 Bl. 4. (letztes leer) mit rohem Titelholzsch. — In München.

2756. Absag brieff des Fürsten dyser | welt ꝛc. wider Marti= | num Lutther. Am Ende: Getruckt zu Saltzpurg, durch den geweichten Krumbschnabel | | bey der Roßschwemb.
o. J. (1524). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Basel, Augsburg, München u. Berlin.

2757. Ein Christlicher ab= | schaid, durch vil Artigkl be | griffen, d' löblichen ayd | gnosschafft, wid' den | Luter, vnnd seiner | anhenger geyeb= | te irrtungen. | Derselbigen Aydgnosschafft | Sandtbrief, an den Bischof | zü Costentz gleyche Cristliche | erberkait anzaygendt. | M. D. XXiiij.
o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Der Abschied dat. Lucern d. 26. Jan. 1523. Der Sendbrief: Datum vnd mit vnnser lieben aydgnossen von Lucern Secret in aller vnnserr namen besygellt. Auff dornnstag nach Martini des heyligen Bischoff Anno ꝛc. jm XXiij. Allzeyt gütwillig. Von Stetten vnd Lannden, der zwelff ortten, vnnser aydtgnoßschafft, Rat, vnd Sandtpotten yetz zü Lucern versamellt. — Im Germ. Museum u. in München.

2758. Aller Erbern Frey vnd Reichstett Abschied zu Nürmberg.
o. O. u. J. (1524). Fol. — Im Germ. Museum.

2759. ABschid aller Frey vnd Reichstett | gemainen Stett tags Montags | nach Margarete Anno. ꝛc. xriiij. | in der Stat Spier gehalten.
o. O. u. J. (1524). 8 Bl. Fol. — Im Germ. Museum.

2760. Abschid des gemainen Bundts Versamlungtags, So auf Sannt Simon vnd Judas der zwaier Hailigen Zwölfbotten tag, Anno ꝛc. xriiij gen Vlm fürgenomen worden ist.
o. O. u. J. (Vlm 1524). 11 Bl. Fol. — Beesenmeyer, Miscellaneen S. 34.

2761. Wyder den | Wittenbergischen Abtgot | Martin Luther, Augusti= | nus Alueld Guardian zu | Hall yn Sachs= | szen. | Prouerbiorū. 16. | Der vnweis man stifft das vbel | Vñ yn seinen lefftzē entprind dz fewer | Ein verkerter mensch erweckt kriege | Vñ ein schwetzer zwyspeltigt die fur= | sten. | Anno. XXIIII.
o. O. 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Einsiedeln, Frauenfeld u. München. Mozler no. 589.

2762. Wyder | das wild Geyffernd Eber | schwein Luthern, So ynn | dem weyngarttē des Her= | ren der krefften wület, gra= | bet, vñ sich vnderstehet mit | seynem besodeltenn Rüssel vmbzustossen die Canoni= | zacion Diui Bennonis vnd | aller heyligen ehr erbietung | zu vertilgen. | Paulus Amnicola Kemnici= | anus. A. C. M. D. XXiiij.
o. O. 12 Bl. 4. mit Titeleinf. — In Freiburg i. Br., Tübingen u. Augsburg.

2763. † Anntwurt auf | den sendbrieff, ainer ver | mainten gaistlichen klo= | ster frawen, der von Ma= | riestain außganngen, | kloster lebñ vnd ge= | lübdt, betref= | fennde. | 1524
o. O. 18 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Germ. Museum u. Besitz Prof. Haßlers zu Ulm, in Augsburg u. München.

2764. Ain treüe vätterliche | anzaygung, vnd vnntter= | weysung, aines Lute= | rischē (genenntem) | petpüechleins | halben. | M. D. XXiiij.

o. O. (Nürnberg, J. Gutknecht). 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Mayhingen u. München. Mozler no. 390.

2765. Ain vätterliche treüe | anzaygung, aines Luteri= | schē (genennten) pet= | püechleins halben. | Vbersehen, ain wenig gemert, | vnd wider gedruckht, den | Ersten tag Marcij. | M. D. XXiiij.

o. O. (Nürnberg, J. Gutknecht). 16 Bl. 4. m. Titeleinf. Der Einleitungsbrief: Datum den letsten tag Decembris. Anno ꝛc. XXiij. — In München.

2766. Ain newer gelaub gemacht
Zu nutz allen Stenden betracht
Durch Thoman Apel vnder den pawren
In thut das ellend allerstend dawren
Darüber ist trawen ein Reytter gut
Wirdt manchem brechen sein übermut

o. O. u. J. (c. 1524). 20 Bl. 8. m. Titelholzsch. Reimgespräche von Bernhardus artzet, Judas, Chayn, Cayphas, Balaam, Joseph patriarcha, Cham, Heli, Giezi, Chore, Eckius, Esaw, Judas. Gegen das Papstthum, zum Theil auch gegen Luther. — In Wien.

Alle christliche stēd werdē böszlich regirt
Seyt das man in dem glauben irrt
Man glaubt nit mer ane gott
Man achtt auch nit seyner gebott

Am Schlusse:

Am Storckaw ist der sündig man
Im liegt gottes schand vnd laster an
Zu weyssenburg in der stat
Sein auffenthaltung hatt . . .

2767. Practica Teutsch, auf das 1525. Jar, durch Petrum Apianum. Am Ende: Gedruckt zu Landßhut durch J. W. 1524.

4. Druck von Joh. Weyßenburger. — In Dresden.

2768. Apologia für die Schösserin zu Eisenberg (Ursula Weydin).

o. O. u. J. (1524). 4. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 244.

2769. Artickel vñ vrsprung | der waldenser: vnd der ar= | men von Lugdun, auch | Joannis wicleffen, | vnd Joannis | Hussen.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Freiburg i. Br., Bamberg, München, Wolfenbüttel u. im Germ. Museum. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 208. Hirsch. I. no. 354.

2770. Die Artickel so | Bischoff von Bamberg | die zween Bröpst vnnd den | prior Augustiner ordens zu | Nürnberg, gefragt als | sy von jm Citiert sein | worden. Vnd der | Bröpst vnd Pri | ors Antwort | am 12. tag | Septem | bris. | In Bamberg. | M. D. xxiiij.

o. O. u. J. (Bamberg; G. Erlinger 1524). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Herausgeber: And. Osiander. — In Freiburg i. Br., Augsburg, München, Bamberg, im Germ. Museum u. Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2771. Die Artickel | so Bischoff vō Bam= | bergk, die zwen Bröbst vnd dē | Prior Augustiner Ordens zu | Nürenberg, gefragt, alß | sie von jm citiert seyn | worden, Vnd der | Bröbst vñ Pri | ors antwort | 12 Sep= | tem= | bris Añō | 1524. in Bā | bergk.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Otmar 1524). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Bamberg.

2772. Die Artickel: So Bischoff von | Bamberg die zween Bröpst vnnd den Prior | Augustiner ordens zu Nüremberg, gefragt | als sie von im citirt sein worden, Vnnd | der Bröpst vnd Priors antwort | xij. Septembris. M. D. xxiiij. jar. | In Bamberg.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. — In München.

2773. Zu Ingelstadt auff den ayfften tag des Aprils des gegenwertigen vier vnnd zwayntzigstenn jars werdenn durch der hailigen schrifft Doctores examminiert vñ bewerdt. Sybentzehen Artickel durch maister Arsatiū Seehoffer jüngst wyderrufft. Hundert schlußredenn durch Doctor Leonhart Marstaller Nürnberger, von d' waren Christenlichē freyhait Fünff vnd sibentzig maynung vñ proposition durch D. Nicolaū Apel Aegueium vom glauben, hoffnung, liebe, vnnd vergleychung des alttenn gsatz mitt dem Ewangelischen. Vber alle ding vber wyndt die warhaitt 3 Esdre. 3. Vnnd die begirt der sünder würt verderben. Psalm. IIII. 1524.

o. O. 20 Bl. 4. m. Titeleinf. Andere Ausgabe. — Bibl. Schadeloock. no. 2782.

2774. *Ausschreiben des schwäbischen Bundes zu Ulm, betreffend die Nacheil und das Sturmschlagen, dat. D. nach S. Elisabethen tag. 1524.
(Ulm). Folioblatt. — Veesenmeyer, Miscellaneen S. 33.

2775. Römisch Kaiserlicher Maiestat ausschreiben von der Vlmütz, wie hoch ein iede dieser Zeit in der bezalung zu Vnderhaltung des Reichskriegsvolkes wieder den Turcken soll genommen werden.
o. O. u. J. (1524). 4. Datirt: Wien, 24. Juni 1524. — Schmit v. Tavera, Bibliographie I. 2. p. 107.

2776. Außzug der Kriegßordnung, die Vnderhauptleüt, vnd derselbigen | Vnderthonen betreffend.
o. O. u. J. (Augsburg 1524). Großfolioblatt. — In Augsburg.

2777. Ain kurczer auszzug, | ainer Reformation, wye | es hynfürtter dye Priester | halten sollenn, zu Regen= | spurgk nechster versam= | lung betracht, berädt | schlagt, vnnd be= | schlossenn, im | Jar: M: D: | XXiiij.
o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Augsburg u. München.

2778. Ein kurtzer auss | zug, einer Reformation, wie | es hynfürter die Priester hal= | ten sölle, zu Regenspurg, nech | ster versamlüg betracht | berhatschlagt, vnnd | beschlossen.
o. O. u. J. (Basel, A. Cratander 1524). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. von Urs Graf, dessen Zeichen unten rechts. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.) u. München.

2779. Eyn kurtzer außzug | einer Reformation, wie es hynfür= | ter die Priester halten sollen, zu | Regenspurg nechster ver= | samlung betracht, be= | rathschlagt, vñ be= | schlossen, im jar | M. D. xxiiij.
o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. — In Bamberg. Bibl. Schadeloock. no. 2787.

2780. † Eyn kurtzer auszzug, | einer Reformation, wie es hynfür | ter die Priester halten sollen, zu | Regenßpurgk nechster ver= | samlüg betracht, berath | schlagt, vñ beschlos= | sen, im Jar. M. | D. XXiiij.
o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. — In Augsburg u. München.

2781. Ein Gesprech aines | Fuchs vnd Wolfs so die andere | Fuchs vnnd wölff auff den stayger | waldt zusamen geschickt, sich zu vnder | reden, wa vnd wie die bayde par | tey den winntter sich halten | vnnd nören wellen. | M D XXIIII. | Fuchs Wolff Am Schlusse: Gedicht durch Hans bechler von scholbrunnen.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, Mayhingen, München, Wien u. im Germ. Museum.

2782. Eyn Gesprech eynes | Fuchs vnd Wolffs, so die an= | dern Füchs vnd wölff auff den Stayger= | wald zusamen geschickt, sich zu vn= | terreden, wo vnd wie die bey= | de partheyen, den winter | sich halten vnd ne= | ren wöllen.
o. O. u. J. (1524). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Wien.

2783. Ein Sermon M. Matthias Beckers, welcher den Hausvater anzeigt, der die Arbeiter in seinen Weingarten mietet, vnd was derselbige Pfenning vnd Lohn ist, den Menschen verständiget. Am Ende: Gedruckt zu Eylenburgk durch Nicolaum Widemar. 1524.
4. — v. d. Hardt I. p. 193.

2784. Ein christenliche | vnd nutzliche | Sermon oder Predig sant Bernhards, vñ vnser liebē frawē. | Jo. Cocleo Interprete. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Johā Grünig. | auff Samstag nach sant Lucas tag. Im | iar nach der geburt Christi. 1524.
12 Bl. 4. Auf dem Titel noch der latein. Spruch: Canti. iiii. und Apoca. XII. Widmung des Cochleus an Wilhelm Truchseß, Freiherr zu Walpurg: Geben zu Stutgarten, Am sechsten tag Junij. Im jar. 1524. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Straßburg und Augsburg.

2785. Ferdinands Erzherzogs Bäpstlicher Heyligkeit Legaten wider die verfürische vnd verdammte ler D. M. Lu=

thers, beſchluß vnd Abſchied zu Regenſpurg. 1524.
o. O. 4. — Bibl. Krafft. 1739. Bl. 27.

2786. Ein chriſtenlich nütz | barlich Betbüchlein mit dem | außzug der hayligenn | Euangelion, vnnd | aller Sanct | Paulus | Epiſtelenn, | auch dem heyligen | Glauben. Vater vn= | ßer. Syben Buß Pſalmen, | mitt jrē rechten verteütßſchſten | verſtandt, vnnd ayner recht= | geordneten Chriſtlichen | bekenntnuß, oder | beycht ſampt | andern. ꝛc. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg, durch Hainrich Stainer: 1524
14 Bog. 8. (letztes Bl. leer). m. Titeleinf. Auf Titelrückſeite 1 Holzſch. — In Augsburg.

2787. Ain Chriſtenliche betrach | tung, in der Meſs, nach dem | vnd wie Chriſtus der herr in ſey= | nem letſten nachtmal auffge | ſetzt, aynem yeden Chri | ſten, gayſtlich zu | nemen, faſt | nutzlich.
o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Freiburg i. Br., München, Wolfenbüttel u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 60. Hirsch. IV. no. 428.

2788. Das bilger ſchiff bin ich genaut,
Far vom elend ins vatterlant.
Dis büchlin halt inne vier Artickel.

Vom
- Glauben.
- Guten Wercken
- Fürbitt der heyligen, vnd
- Wie man ſeliglich ſterben ſol.
- Item, Wie man die kind wol ziehen ſol.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß c. 1524). 48 gez. Bl. 4. Auf Titel u. am Schluſſe ein Holzſch. Erſterer zeigt das vier Kanonen: Fortitudo und Prudentia, Justitia und Temperantia führende Schiff, deſſen Anker Gott hält. Ein Knabe hält Lex und Crux. Die drei Seile, welche den Anker halten, ſind Fides, Spes und Caritas. Der Anker hat die Inſchrift: Confidentia, ein Kiſſen: Conscientia. Im Schiffe befinden ſich außer Chriſtus und dem Tode noch zwei Männer. — In Augsburg.

2789. † Ein predig D. Teobaldi von | Billican Eccleſiaſtes zu Nordlin= | gen über die wort Chriſti Ich | bin das liecht. Joan. viij.
o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. — In Zürich.

2790. Jr gwalt iſt veracht | ir kunſt wirt verlacht | Jrs liegens nit gacht | gſchwecht iſt jr bracht | Recht iſts wieß Gott | macht. | Ambroſius Blaurer. | M. D. xxiiij.
o. O. (Augsburg, S. Grimm). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Berlin u. Dresden.

2791. † Ermanung an eyn | Erſamen Rath der Stat | Cōſtantz | Euangeliſche | warhayt handt= | zuhaben.
Jr gwalt iſt veracht
Jr kunſt wirdt verlacht
Jrs liegens nit gacht
Geſchwecht iſt jr bracht
Recht iſts wieß got macht
Ambroſius Blarer. | 1524.
o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Bamberg, München, Berlin u. Dresden.
Abged. bei Th. Preſſel, Ambroſius Blaurers Leben u. Schriften. Stuttgart 1861. S. 61. Vergl. Th. Keim, Ambroſius Blarer, der ſchwäbiſche Reformator. Stuttgart 1860.

2792. Ain Chriſtlicher Vn | derricht der Bruederlichen lieb ge= | zogen auß der heyligen geſchrifft. | Durch Johann Boſchenſtayn. | Zugeſandt H. Philippo, Münch Colle= | gaten zu Haydelberg. Anno. M. D. | xxiiij.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München.

2793. Ein Sermon gezogen aus den Worten Johannis am 20. Nemet hin den heiligen Geiſt ꝛc. zu allen Chriſten, Von der Kirche vnd von ihrem Schlüſſel vnd Gewalt, auch von dem Ampt der Prieſter, geprediget durch Johann Brentzen. 1524.
o. O. 4. — v. d. Hardt. I. p. 189.

2794. Ein Sermon oder Predig zu allen Chriſtgläubigen Menſchen, was da ſey die recht ware Chriſtliche Kirch vnd derſelben Haupt, die rechten waren Schlüſſel des Himmels, das rechte ware Ampt vnd Gewalt der Prieſter, geprediget durch Johann Brentzen zu Hall in Schwaben.
o. O. u. J. (1524). 4. — v. d. Hardt. I. p. 188.

2795. Ain Sermon ezu Konigßberg

in Preussen geprediget durch D. Johan. Brießmann. Von anfechtung des Glaubens vnd der Hoffnung. Gedruckt czu Konigßberg in Preussen. Im XXIIII Jar der kleynen czal. Am Ende:

Czu Königßberg hatt gedruckt mich
Hans Weyureych gar fleyssiglich
Bey der schloßtreppen der Alde stadt
Da such mich wer lust czu kauffen hat.

4. — In Königsberg (Wallenrodtsche Bibl.).

2796. Ein Sermon von dreyerley heylsamer Beycht, geprediget czu Königsberg in Preussen durch D. Joh. Brießmann. Fur die eynfeltigen Layen Anno 1524.

o. O. (Königsberg, H. Weinreich). 4. — In Königsberg (Stadt- u. Wallenrodtsche Bibl.).

2797. Etzliche Trostspruche für die Furchtsammen vnd Hertzfeygen, gehandelt durch Johan. Brießmann, Ecclesiasten czu Königsberg In Preussen. czu Königsberg 1524.

(Bei Hans Weinreich). 14 Bl. 4. — In Königsberg (Stadtbibl.).

2798. Etliche trostsprüch | für die forchtsamen vñ schwa- | chen gewissen, gehandelt durch | Johannem Brießman | Ecclesiastē zu Kü | nigßberg In | Preüßen. | ij. Corinth. iiij. | Wir tragen vnsern schatz | in irdischen gefessen.

o. O. u. J. (1524). 3½ Bog. 8. (letzte 2 Bl. leer). Widmung an Münzmeister Albrecht Will: Geben zu Künigßberg am brittē tag Octobris. Anno. M. D. XXiiij. — In Zürich u. Dresden.

2799. Wie man christlicher Weise beichten, Sacrament empfahen, Messe halten, vnd das Sacrament anbeten soll. Martin Bryßgauer.

o. O. u. J. (1524). 4. — In Dresden. Bibl. Goez. 1792. no. 5970.

2800. Buch der Weisheit der alten Weisen. Straßburg, Joh. Grüninger 1524.

Fol. m. Holzsch. — In Wien, Dresden u. Wolfenbüttel.

2801. Ein auserwelt Byechlein, wie ein Christenmensch zum ersten soll lernen erkennen vnd wissen, was er von Natur sey, was in ihm sey, wie er geschaffen sey. Mit schönen Gebeten so ein Mensch das Sacrament empfahen will, oder sonst bey der Messe ist. Item, von der Euangelischen Meß. Item, wie man einen sterbenden Menschen ermanen vnd trösten soll. Leipzig 1524.

8. — v. d. Hardt III. p. 114. Bibl. Thomas. no. 3513.

2802. Eyn außerwölltt | Byechlin wie ein Cri- | stenmensche zum ersten soll | leernen erkennen vnd wyss- | sen was er von natur sey, | wz in im sey, wie er geschaf | fen sey ꝛc. Mitt schönen | gebeten So eyn mensch dz | Sacrament empfahen | will, oder sunnst bey | der Messz ist ꝛc. | Item von der Ewange- | lischen Messz. | Item wie man eyn sterbendten | menschenn ermanenn vnnd | trösteun soll ꝛc. | 1524.

o. O. 16 Bl. 8. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München, Wien u. Dresden.

2803. Ein nutzbar Edell Buchleinn von bereytunge zum sterbē, mit vndericht wie sich in dē anfechtūgē doselbst zu haldenn sey, auß dem Latein, mit eyll vnd einfeltig gedeutscht durch Valten Krautwald von der Neysse. Gedruckt zu Breslaw im Jar M. D. xxiiij.

4. Druck von Caspar Lybisch. — (Scheibel) Gesch. d. Stadtbuchdruckerei in Breslau. 1804. S. 12. Asher, Cat. 1847. no. 4919.

2804. In disem büchlin findt mā | etliche Mandat wider die nüwe entberūg des | glaubens, so vßgangen namlich von hertzog | Ferdinando in dē hertzogthum vō wirtēberg. | Item von dē hertzogē von Lutheringē. | Item von den. xij orten gemey | ner Eydtgenoschafft zu | Lutzern versamlet. Am Ende: Getruckt in dem Jar nach der geburt | Christi M. D. XXIIII. vff sant | Mathis abent.

o. O. (Straßburg, J. Grüninger). 12 Bl. 4. Des Semidalis Vorrede fehlt hier. — In Zürich u. München.

2805. Der erste Psalm Dauids, durch

Johannem Buggenhagen den Pomer, lateynisch außgelegt, vleyssig verteutzschet. Nach der dolmetzschung. D. M. Luthers. Wittemberg Anno 1524.

12 Bl. 4. Uebersetzer: Stephan Rodt. — Giese, Nachricht. 1771. S. 239.

2806. Eyn warhafftiger vnd | grüntlicher bericht, vß | heyliger geschrifft, von dem Leyb vnd | Blut vnsers Herren Jhesu Christi | wider den neüwen yrthum | Doctor Andreas vō | Carlstadt vnd | seiner an | hēger | Johan. Bugenhagen | von Pomern. Am Ende: Gedruckt zu Speyr.

o. J. (1524). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — — In Freiburg i. Br.

2807. Ein Ratschlag Johann Pomer Pfarrherr zu Wittenberg, wie man das Sacrament empfahen sol, vnter einer oder beyder Gestalt, an Georgium Spalatinum. Die Summa Christlicher Gerechtigkeit vnd des Glaubens Vollkommenheit, durch Caspar Kantz. Ein Betrachtung oder Gebet bey der heiligen Meß für die schlechten Einfeltigen zu sprechen nach der Wandlung, durch Caspar Kantz.

o. O. u. J. (1524). 4. — v. d. Hardt. II. p. 119.

2808. Ain Christlicher | sendprieff, An frauw | Anna, geborne hertzo | gin von Stetin in | pomern ꝛc. | Sum̃a der seligkait, auß | der hailigen schrifft. | Durch Johānem buggēha | gē aus pomern, pfarrher | der kirchen zu | wittēberg

o. O. u. J. (1524). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Augsburg, München, Gießen, Dresden, Wolfenbüttel u. Berlin. Allg. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 421.

Vergl. Doctoris Johann Bugenhagens Erbauliches u. Merckwürdiges Leben u. Schrifften, von J. C. Lange. Budissin 1731. Ausführliche Lebens-Geschichte Joh. Bugenhagens, von J. D. Jäncke. Rostock 1757. Joh. Bugenhagen Pommer, von F. L. Engelken. Berlin 1817. Joh. Bugenhagen. Ein biographischer Versuch, von J. H. Zietz. Leipzig 1829. Leben des Joh. Bugenhagen, von Chr. Bellermann. Elberfeld 1860.

2809. Was vñ welich- | es die sünd sey in den heyligē | geyst dauon sanct Matthe | us am. xij. cap. redt, die | nit vergebē wirt, Joā- | nis Peügnhagen, | Pfarrers zu Wit- | tenberg. | Auch wie man die Psalmē | lesen sol vnd muß, ein | vnderrichtung. | Verbū dñi manet Jneternū. | 1524

o. O. 14 Bl. 4. m. Titeleinf. Voran eine Einleitung von Leonardus Eleutherobius teutscher Schulmeister zu Linz, d. i. Wolfg. Rappolt. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Dresden.

2810. † Ain kurtze wolgegründte Auß- | legung über die Zehen nachgeenden Epi- | steln S. Pauli, Erstlich im Latin durch | Joañ Bugenhag auß Pommern, Bi- | schoff zu Wittemberg beschriben, vnd | durch Ludwigen Hätzer verteütscht. | Zu den Ephesiern . . . . | O Got erlöß dein gefangnen. | Anno M. D. XXIIII.

o. O. 32 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Hätzers Widmung an Anb. Räm dat. 29. Juni 1524. — In Zürich, Mayhingen u. München.

Im 48. Cat. der Beck'schen Buchh. in Nördlingen wird eine Augsburger Ausg. angezeigt.

2811. † Ein kurtzer warhafftiger bericht, | von Disputationen, vnd gantzē hand | el, so zwischen Cunrat Treger, Prouin | cial der Augustiner, vñ den predigērn | des Euāgelij zu Straßburg sich begeb | en hat. | Sein, des Tregers Sendtbrieff, an | den Bischoff zu Losan. Vnd hundert | Paradoxa, oder Wunderreden, vom | gewalt der Schrifft, Kirchen, vnnd | Concilien, verteüscht. | Schrifftlich verantwortung vnd | widerlegung der selbigen. | Durch Martin Butzer. Am Schlusse der vorletzten Seite: Zu Straßburg. XX. | Octobris M. D. xxiiij.

o. O. u. J. (1524). 16 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Zürich u. Augsburg.

2812. Erhaltung christlicher Leer bißhär zu Straßburg gepredigt. Innhaltend Grund, gewalt, vnd ansehen göttlicher Schrifft, vnd der Kirchen. Dargegen das schwach vermögen menschlicher Concilien vnd gegensatzungen. M. B.

o. O. u. J. (1524). 16½ Bog. 4. (letztes Bl. leer). Butzers Vorrede dat. Zu Straßburg

XX Octobris M. D. XXIIII. — In Straßburg. Baumgarten, Nachrichten V. S. 336.
Ist dieselbe Schrift wie: Ein kurtzer warhafftiger Bericht von Disputationen.

2813. † Das sechßt Capitel S. Johan= | nis des Euangelisten Vnd das ailfft Cap. der | Ersten Epistel. S. Pauli zu den Corinthern, | ainem yeden Christenmenschen vast nötig | zuwissen zur seligkait, wie Christus will, | das sein news vnd ewigs testament ge | handelt werden soll, dem armen, der | das gantz Euangeli oder new Te | stament nit zubezalen hat, | zu dienst außgezogen. | Liß fleissig, vnd bitt got vmb gnad | Mathei am xrij. | Deiñ got hab lieb, vnd glaub seim wort | Dem nechsten hilff wirst nit betort. | M. D. XXIIII.
o. O. (Augsburg, S. Otmar). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München u. Wolfenbüttel.

2814. † An den hochwirdigen | Fürsten vñ herren Wilhelmen | Bischoffen zu Straßburg | vnd Landtgrauen | zu Elsas. | Entschuldigung D. | Wolfgangs Fa. Capito. | Zaigt vrsach an, warum̃ er Bur | ger worden, geprediget, vnd ain | offenliche Disputation begeret | hab. | M. D. XXIIII.
o. O. (Augsburg, S. Otmar). 8 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Widmung an Christoph Ewiger zu Basel: Geben Straßburg Martini. Anno. M. D. xriij. — In Zürich, S. Gallen (Stifts= u. Stadtbibl.), München u. Dresden.

2815. † Antwurt D. | Wolffgang Fab. Capi= | tons auff Bruder Conradts Augu= | stiner ordens Prouincials ver= | manung, so er an gemein | Eidgnoschafft jüngst | geschriben hat. | Dariñ gewalt der kirchen vñ der geschrifft gegen ein= | ander verglichen würt, mit ablenung gemeiner | eynrede wider dz Euangelion vñ spitzfün | dige scheltwort, so wider die diener des worts gemeinlich jnbracht werden. | Worhafftig bericht von der Böemer historien, Auch | welcher gestalt ein erbare gemeyn zu Straßburg | gegen dem Prouincial vnd andern, jetzt jüngst | im Herbst mondt gehandelt hat. | Frummer leser, liß mit fleiß, so würstu befindē dz das | Euangelion nit auffrürisch sey, sonder das böse | gemieter des gegeteils, all vnglück stifften. | Gedruckt zu Straßburg durch Wolff Köpphel | Mense Octobri. Anno 1524.
16 Bog. 4. — In Zürich, München, Augsburg u. Dresden.

2816. was man hal= | ten, vnnd Antwurtten | soll, von der spaltung | zwischen Martin | Luther, vnnd Andres Ca= | rolstadt. | Wolffgang. Fabri. | Capito.
o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1524). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Basel, S. Gallen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Stuttgart, Berlin, Dresden u. Wolfenbüttel. Hirsch. III. no. 259.

2817. † Außlegung dieser wort | Christi. Das ist meyn leyb, welcher für euch | gegeben würt. Das ist mein bluth, | welches für euch vergossen würt. | Luce am. 22. | Wider die einfeltige vnnd | zwyfeltige papisten, welche soliche wort, | zu einem abbruch des kreützes | Christi brauchen. | Andres Carolstadt. | 1524.
o. O. (Straßburg, Joh. Knoblouch). 18 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg u. München.

2818. Dialogus oder ein ge | sprechbüchlin | Von dem grewlichen | vnnd abgöttischen mißbrauch, des | hochwirdigsten sacraments | Jesu Christi. | Andres Carolstat. | 1524
o. O. (Straßburg, Joh. Knoblouch). 7 Bog. 4. — In Zürich, Basel, S. Gallen (Stiftsbibl.), München, Augsburg u. Tübingen.

2819. Dialogus oder ein gesprechbüchlin von dem grewlichen vnd abgöttischen mißbrauch des hochwirdigsten sacraments Jesu Christi. Andres Carolstat. Erfurt. 1524.
4. — Beck in Nördlingen, Cat. 31. p. 50.

2820. † Von Engelen vnd Teüf= | felen ein Sermon. | Andreas Botenstein von | Carolstadt. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg | M. D. xriiij.
10 Bl. 4. Der Drucker war Joh. Prüß. — In Zürich, Basel, Augsburg, München u. Dresden.

2821. † Von den zweyen höchsten | gebotten der lieb Gottes, | vnd des nechsten. | Mathei. 22. | wie die rechte lieb zu dem | nechsten nicht menschlich, sonder | götlich sein, vnd auß Gottes | willen fliessen. | Andreas Botenstein von | Carolstadt. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg Im | M. D. xxiiij.
(Bei Joh. Prüß). 16 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Ulm, Augsburg, München u. Dresden.

2822. Von dem wider | christlichen mißbrauch des hern | brodt vnd kelch. | Ob der glaub in das sacrament, sünde vergä- | be, vnd ob das sacrament eyn arrabo, | oder pfand sey der sünde | vergäbung. | Außlegung deß xj. Capit. in der j. Epistel | Pauli zu den Corinthiern von des | hern abentmal. | Andres Carolstat. | 1524
o. O. (Basel, Th. Wolff). 12 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.) u. Basel.

2823. † Ob man gemach | faren, vnd des ergernüssen | der schwachen verschonen | soll, in sachen so | gottis willen an- | gehn. | Andres Carolstadt. | M. D. XXIIII
o. O. (Basel, Th. Wolff). 16 Bl. 4. Dem Stadtschreiber zu Joachimsthal Barth. Bach gewidmet. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Augsburg, München u. Dresden.

2824. † Ob man mit heyli- | ger schrifft erweysen müge, | das Christus mit leyb, blut vnd sele | im Sacrament sey. | Andres Carolstat. | M. D. XXIIII.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 6½ Bog. 4. — In Zürich, Basel, S. Gallen (Stiftsbibl.), Tübingen, Augsburg u. Dresden.

2825. Ob man mit heyliger schrifft erweysen müge, das Christus mit leyb, blut vnd sele im Sacrament sey. Andres Carolstat. Am Ende: Magdeburg 1524.
4. — Beck in Nördlingen, Cat. 31. p. 50.

2826. Von dem Priesterthum | vnd opffer Christi. | Andres Carolstat. | Gedruckt zu Jhen in Dörigenn | Anno. 1523. Am. 29. tag | Decembris. Am Ende: Gedruckt tzu Jhen durch Michell | Buchfürer. Anno. 1524.
18 Bl. 4. — In München.

2827. Von dem Sabbat. | vñ gebotten feir- | tagen. | Andres Carolstat | M. D. XXIIII. | Jhen. | †
16 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse die Jahrzahl: 1524 und ein kleiner Holzsch. Druck von Mich. Buchfürer. — In Zürich, Frauenfeld, Freiburg i. Br., Tübingen u. Berlin.

2828. † Verstandt des worts Pauli. | Ich begeret ayn verbanter seyn | Christo, für meyne brie- | der. Roma. 9. | Was bann vnnd achte. | Andreas von Carolstat. | M. D. XXiiij.
o. O. 8 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- und Kantonsbibl.), München u. Dresden.

2829. † WJe sich der ge- | laub vnd vnglaub gegen dem liecht vnd | finsternus, gegen warheit vñ lügen, gegen got vnd | dem teufel halten. | Was der Frey will vermöge. | Ob man als bald glaub, als man gottes warheit gehöret. | Von dem einsprechen Gottes. | Wer augen hat der wirt mercken, was die sünd in den heiligen geist. | Item, Wie ein erleuchtes, vnd hohes leben des | Christen ist. | Die rouhen Christen seind in dem kleinen vngetrew | vnd vngelassen, wie möchten sie in dem grossen ge | lassen vnd getrew sein? | Andres Carolstat. | M. D. XXIIII.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 16 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel, Augsburg, München, Tübingen u. Dresden.

2830. † WJder die alte vñ | newe Papistische Messen. | Andres Carolstat. | M. D. XXIIII. Am Schlusse: M. D. XXIIII.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 4 Bl. 4. — In Zürich, Basel, S. Gallen (Stadtbibl.), Freiburg i. Br., Tübingen, München, Augsburg u. Dresden.

2831. Epistel an die | Gemeine tzu | Milten- | berg. | Doct. Joann | Carlstat. Am Schlusse: Geschriben, auß | Erffort. am Christag. | 1524. | Jhen.
4 Bl. 4. m. Titeleinf., in deren unterem Theil: M B (d. i. Michel Buchfürer). — In Zürich.
Die Jahrzahl 1524 kann nur das Druckjahr bedeuten, denn geschrieben wurde die Epistel am Christtag 1523.

2832. Epistel an die Gemeyne zu | Miltenberg den abschyd des Pfar- | ers

daſelbſt betreffendt, So | alle prieſter vnuerjagt auß | der Stat flohen. | Wie die Burger zu Miltten | berg Durch verklagung jrer auß | geflohenen prieſter, überfal- | len geſtürmet vñ eins tails | gefangen wordñ ſeind. | Supplication des veriagten | Pfarrers vonn wegen der Bur | ger vnnd gefaungnen zu | Miltenberg. | M. D. XXiiij. jar. | Job ix. | Quis reſtitit deo, et pacem habuit?

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Enthält u. A. den Bericht Bernh. Johims. Der Supplication Unterſchrift lautet: Armer vnderthäniger Doctor Johann Karlſtatt verjagter pfarrherr zu Miltenberg. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), München u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

2833. Eyn Chriſtlich- | er Sendebrieff | an die Milten | berger. | Joannes Carl- | ſtat. | Vuittemberg | M. D. XXiiij. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch | Nickel Schyrlentz. | Im Jare. 1.5.24.

10 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schluſſe eine kleine Querleiſte. — In Augsburg u. Berlin.

2834. Ain Chriſtlicher | Sendbrieff an | die Milten | berger. | Johannes Ca | rolſtatt. | Uuittemberg | M. D. xxiiij. Am Schluſſe: Im Jare. 1524.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. Augsburg. Strobel, N. Beytr. IV. 1. S. 37.

2835. Wie der Probſt zu Prage vnd Meyſſen die Euangeliſchen prediger liegen heyſt, vnd Gottis wortt veruolget.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. Dem Dom. Beyer, Eccleſiaſten zu Tetſchen, von Mich. Celius, Eccleſiaſten zu Penſau, gewidmet. — In Berlin, Dresden u. Wolfenbüttel. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 253.

2836. Eyn new gedicht zcu ſingen yn der melodey | als man ſinget, Die welt die hat ein thummen mueth.

o. O. u. J. (1524). Folioblatt m. Randleiſten. Von Jheronimus Cell zu Eiſenach. 20 Str. — In Berlin u. Gotha. Wackernagel, Bibl. no. 135.

Frewdt euch ir chriſtē alle gleych,
Darzu das gantz römiſch reich

2837. Ein geiſtlicher Kampff vnd Scharmützel über V. Beſchluß vnd Artickel, das göttlich Wort belangend, zwiſchen Wolff Ziklop von Zwickaw, der Artzney Doctor, vnd den allergeiſtlichſten Vätern, Heinrich Marquardi, der Barfüſſer Miniſter, Matthias Teuffel von Northeim, Gardian, ſampt allen ihren Mitbrüdern zu Neuenzelle in Lüneburger Lande, in nechſtverſchiner Marterwoche ſchrifftlich begriffen vnd verfaſſet im Jar 1524. Magdeburg. 1524.

4. — v. d. Hardt. I. p. 189.

2838. OB SANT | PETER ZV | Rom ſey geweßen. | Anwort Doctor Jo. | Cochlei. Auff Martin Luth. diſ- | putatiō, Ob Sant Peter zu Rom | ſey geweſen. Durch Doct. | Johañ Dietē. vtütſcht. Am Schluſſe: 1524.

o. O. 6 Bog. 4. — In Frauenfeld, Bamberg, u. München. Nopitſch, Suppl. zu Will I. S. 175. Veeſenmeyer, Sammlung S. 146.

2839. Antwort Johā. Coch. | auff Martin Luth. | freueliche Apellatiō. Anno | 1520. vō babſt vff ein zu | künfftig Concilium. Am Schluſſe: Anno 1524.

o. O. (Straßburg, Joh. Grünlnger). 14 Bl. 4. (letztes leer). — In Einſiedeln, Bamberg, München u. im Germ. Muſeum.

2840. Ein kurzer bericht der ganzen Phiſionomey vnd Ciromancey gezogen vß Barth. Cocliti. Am Ende: Straßburg, Joh. Grieninger. 1524.

8. m. Holzſch. — Mozler no. 391.

2841. Eyn Comedia wel- | che yn dem koniglichem | Sall tzu Paryeß, nach vor- | melter geſtaldt, vñ | ordenunge ge- | ſpielt wor- | den. | Anno. M. D. XXiiij.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. München.

2842. — Eyn Comedia welche yn dem | Königklichem Sale tzu Pareyße, nach | vormelter geſtaldt, vnnd or- | denunge geſpylt wor- | denn. | Anno. M. D. X.X.iiij.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. 8 kleinen Textholzsch. — In München u. Hamburg (Stadtbibl.). Hutteni op. ed. Boecking. II. p. 386. Abgeb. in Illgens Zeitschr. f. hist. Theol. 1838. 2. 1. S. 156 ff. u. in Rombergs Wissenschaften im 19. Jahrh. IV. S. 302—305. Kein Spiel, nur Satire auf den Papst. Unterredner: Reuchlin, Erasmus, Hutten u. s. w.

2843. Ein ernstliche schrifft an all | stend des Römischen reychs. Von Hartmudt von | Cronberg. Darinnen menigklich vernemen | mag den übergrossen vnrechtlichen ge= | walt vnd verfolgung, so denen von | Cronberg wider alle recht vnd | über zuuil hochs erpitten | begegnet. Am Schlusse: Geben vff samstag nach dem newen jars tag, anno M. D. vnd. xxiiij.

o. O. u. J. (Basel, A. Petri 1524). 4 Bl. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. Dresden. Abgeb. bei Münch, Sickingen II. S. 271.

2844. Ein heilsamer | Tractat. S. | Cypriani von einfaltigkeit der Pre | latē vñ einigkeyt der kirchen. | wider die ketzerey vnd | zertrennung. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Jo. Grieninger | vff freytag nach Aller heylgē tag. Anno. 1524.

4½ Bog. 4. Vom Herausgeber Joh. Cochleus dem Bischof Wilhelm zu Straßburg gewidmet. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Straßburg, Mayhingen u. München.

2845. Dem Edlen vnd Vesten | Ersamen vnd weysen | Wolff Christoffel von Wissenthaw genañt | Amptman, Bürgermaistern vnd Rathe | zu Schwabach bekañt | Meinem günstigen Junckherrn | Auch meinen lieben Herrn vnd Bürgern

o. O. u. J. (1524). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. Dieses Gedicht ist unterzeichnet: N. Faßnacht genannt. | In der Larven vnbekant. — In München, Berlin u. im Germ. Museum. Hirsch. II. no. 327. Vergl. Panzers no. 2579, zu welcher es nicht gehört.

EDler vnd vester Amptman, Ersamen vñ weysen herren

2846. Der Gotzferchtigē | Eerentreiche fraw | Hilgart vō Frey | burg seiner cri | stenliche al | lerliebstē | schwe | ster. | M. D. XXiiij.

o. O. (Augsburg). 8 Bl. 8. m. Titeleinf. u. 2 Holzsch. — In München u. Wien.

2847. Dialogus zweyer personen, Christi zu eynem vnd Christiani zum andern Teyl, in welchem von dem Edict vnd Reformation, so zu Regenspurg durch die Herrschafft allda versamlet außgegangen, eyn kurtzer vnderricht.

o. O. u. J. (1524). 4. m. Titelholzsch. — In Dresden. Schratts Kat. II. S. 11. Bibl. Thomas. no. 3502.

2848. Ein schoner Dialogus von eim | Schneider, vnd von einem Pfarrer, Be= | treffende die Euangelischen leer, so | yetzund durch göttlich gnad wi | derumb an das liecht | kommen ist. | Dar bey auch ein vorred, darinnen angezeygt, ob die leyen auch sollē mit der gschrifft vmb | gon, wider die, die da sprechen, es | stande den leyen nit zu | mit starcker schrifft | bewert. Am Schlusse: Gedruckt vnd volendet auff Dornstag nach | dem Sontag den man nennet Mi= | sericordia. Im jar als man | zalt nach der geburt | Christi | Tausent Fünffhundert xxiiij. | Deo gratias.

o. O. 8 Bl. 4. — In Zürich u. Augsburg.

2849. † Der Bauer. | Obe die Christen | mügen durch iere gu= | ten werck das hy= | melreich ver= | dienen. | Johannes dietemberger. | Galatas. vj. | Laßt vns nymmer auffhö | ren gutz zu thun, sollen | wir darfür empfahē | den lon des ewig= | en lebens. | Johan. iiij. Am Ende: Getruckt vff des heiligen Crütz | findung abent. | Im iar | 1524.

o. O. (Straßburg, Joh. Grüninger). 18 Bl. 4. (letztes leer). Des Herausgebers Cochleus Widmung an Ant. Spenßelig Prediger Ordens zu Constanz ist: Gebē zu Franck. am 17. tag sep. im 1523. iar. — In München u. Wien.

2850. Das ander buch | wider Martin Luther, | von der heymlichen | oren beycht. | Johan. Dietemberger. Am Ende: Getruckt zu Tübingen

o. J. (1524). 19 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. (Ulrich Morhards, mit der Jahrzahl: 1519). Die Widmung an den Mainzer

Dechanten Laurentius Druchseß ist unterzeichnet: M. D. XXIIII. — In Zürich, Einsiedeln, Ulm u. Tübingen.

2851. Doctor Johan. | dietenberger. | Widerlegung des Lutherischen | büchlins, da er schreibt von | menschen leren zu | meiden ꝛc. Am Ende: Diß büchlin ist getruckt von Jo. | Grieninger, auff sant | Martins abent, Im jar. 1524.

18 Bl. 4. Widmung des Herausgebers Joh. Cocleus an Conrat Eücker: Gebē zu Fräcfurt am. 18. tag Septembris. Im. 1523. jar. — In Augsburg, München, Straßburg, Wien u. Kloster-Neuburg. Bibl. Goez. 1792. no. 5966. Kopitsch, Suppl. zu Will I. S. 175.

2852. Cristliche vnder | weisung, wie man gotes heili- | gen in dem hymmel a | rüffen, vnd das heil | thum auff | erden | Eeren soll. | Jo. Dytenberger | 1524.

o. O. (Straßburg, J. Grüninger) 24 Bl. 4. m. Titeleinf. Jede S. mit einer Randleiste. Sign. E—J. Widmung an Peter Meyer von Trier, Stadtschultheiß von Coblenz: Gebē zu Frāl 1524. — Im Germ. Museum, in München, Dresden u. Berlin. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 59. Die Vorrede zu diesen Reimgesprächen beginnt:

AOh got, ich kans nit mer v'tragen
Ich muß mit Isaia klagen
Dei vneer groß dir yzūd gschicht
Von deinē volck dir hoch v'pflicht

2853. Neüw zeytung so kurtzlich | biß Jars. Año jm. xxiiij. zu Kyngß- | burg | in Preüssen fürgangen, durch | gnädi | gen offrüsten des götlichē | worts, | vñ wunderbarlichen abgangs | aller newē abgöttereyen der | vnchrist- | lichen pfaffen vnd | münchen sampt iren | pistischen an | hängern. | Hierin ist ein Christenlich ansehen. Am Schlusse: Johannes Döring genant Candidus. Anno M. D. xxiiij.

o. O. (Straßburg, J. Knoblouch). 4 Bl. 4. Ist ein Sendbrief an Georg Ambroster deutsch Ordens zu Straßburg. — In Zürich.

2854. Ein christlich lob vnd ver- | manung an die hochberümpte christeliche | statt Straßburg von wegen des heyli- | gen worts gottes, das sye (wie sie an- | gefangen) standthafftig darbey beleybe, | durch Eckard zum Treybel zu einem Meßkram Im XXIIII. Jar beschriben. Da gloriam Deo.

o. O. u. J. (Straßburg 1524). 8 Bl. 4. m. Drübels Wappen. — In Straßburg (Stadtbibl.). Röhrich, Mittheil. III. S. 28. Bibl. Goez. 1792. no. 5970.

2855. Eyn Sermon zu den Christen yn Erffurd, geprediget durch Joh. Eberlin. 1524.

o. O. 4. — Mozler no. 392.

2856. Wider die falschscheynende gaystlichen vnder dem Christlichē hauffen, genant Barfüsser oder Frācisçaner ordē Sonderlich vom titel Reformacio oder Obseruacio. Item wie souil adelicher leibe vnd seelen in Sannt Clara orden erbarmlich verderben . . 1524. Am Schlusse: Datum Wittemberg auff Diuisiones apostolorum. M. D. Xxiij.

o. O. 4. m. Titelholzsch. Auf dem Titel fehlen die Buchstaben: J E M † W Verfasser: Joh. Eberlin. — Bibl. Ebner. no. 12511.

2857. — Ein schoner spiegel | eins Christlichen lebens, ge- | macht durch Johañ Eber- | lin von Gintzburg, zu lob | vnnd eer eim ersamen | Rhat vnnd gemeyn | einer loblichē statt | Reinfel- | den, al- | len Christ- | gläubi- | gen | nützlich zu | wissen. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Johānem | Schwan von Marburg | jm iar, M. D. xxiiij.

8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Zweite Ausg. Schwans? — In München u. im Besitz Hrn. Fr. v. Mülinens in Bern.

2858. † Ein sendbrieff an ein | fromē Eidgnosschafft: von Do- | ctor Johann Ecken: die Lutte | rey vñ Zwingli betreffēd | Ableinung etlicher schmach Doctor Eckenn von Vl- | rich Zwingli zu gemessen. | Der ander sendbrieff an gmein Eidgnossen. | Ein sendbrieff an Bürgermaister vnd Ratt zu Zurch. | Verwerffung vngegrünter anntwurt des Zwinglins | ainem Bürgermaister vnnd Ratt vonn Zurch | durch in gegeben. | Die warheit sagt. | Daß Christus ist der weg, warheit. vnd

das leben. | Getruckt zu Lanßhut durch J. W. Am Schlusse: Datum Ingolstadt Am. xviij. Nouembris. 1524.

o. J. (1524). 10 Bl. 4. Druck von Joh. Weyßenburger. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. München.

2859. Eyn Edict auß gan= | gen zu Regenspurg, durch die | herrschafft allda versamlet, | im jar. M. D. XXiiij. | des Monats | Junij.

o. O. u. J. (1524). 6 Bl. 4. — In Bamberg. Bibl. Schadeloock. no. 2788.

2860. Aynung vnd | vorbundnis | etzlicher Großmechtigen Fursten | vnd Herren, Geistlichen vnd | Weltlichen, wyder Mar | tin Luther, vnd seyn | nachuolger.

o. O. u. J. (Dresden, W. Stöckel 1524). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Am Schlusse 25 Reimzeilen von Hier. Emser. — In München. Opera rariora in Rebdorf p. 131.

2861. Wyder den falschge | nanten Ecclesiasten, vñ warhafftigen Ertzketzer Mar | tinum Luther Emsers getrawe vñ nawe vorwar= | nung mit bestendiger vorlegung aus bewer= | ter, vnd canonischer schrifft. | (Emsers Wappen)

Tetrasticon Emseri.

Si pro Martino Marium quis dixerit, errat
Nomine, re quadrat, seuus vterq, minax.
Hostis vterq patrum vehemens, popularis vterq
Audax, & promptus, seditiosus, atrox.

Am Ende: Gedruckt in der Fürstlichen | Stadt Dresden. | M. D. XXiiij.

(Bei Wolfg. Stöckel). 19¾ Bog. 4. Widmung an Kaiser Karl: Dresden, 3. Jan. 1523. — In Einsiedeln, Bamberg u. München. Opera rariora in Rebdorf p. 131.

2862. Eyn Enchiridion oder | Handbuchlein. eynem ytz= | lichen Christen fast nutzlich bey sich | zuhaben, zur stetter vbung vnd | trachtung geystlicher gesenge | vnd Psalmen, Recht= | schaffen vnd kunst= | lich verteutscht. | M. CCC CC. XXiiij. | Am ende dises Büchleins wirst | du synden eyn Register . . . Am Ende: Gedruckt zu Erffurd, yn der Permenter gassen, zum Ferbefaß. M. D. XXiiij.

3 Bog 8. — In Goslar. Wackernagel. Bibl. d. Kirch. no. 157. Die 25 Lieder in dessen Kirchenlied abgedruckt, die Vorrede in der Bibl. S. 542.

2863. Eyn Enchiridion oder Handtbuchlein eynem yetzlichen Christen, fast nutzlich bey sich zu haben, zur stetter vbung vnnd trachtung. Geystlicher gesenge vnd Psalmen Rechtschaffen vnnd kunstlich verteütscht, vnnd mit grösserm fleyß (dan vor) vbersehen, gecorrigiert, vnnd Gedruckt. M. D. XXiiij. Im Register, so ym nechsten bladt folget, wirstu synden, was vnd wie vil Gesenge hieryn begriffen seynd. Mit dysen vnnd dergleichen Gesenge, sollt man byllich die yungen kynder auffertziehen. Am Ende: Gedruckt zu Erffurt in der Permenter Gassen zu Ferbem Faß M. D. XXiiij.

2½ Bog. 8. — Neue Beyträge von Alten u. Neuen Theol. Sachen. 1753. S. 28. D. G. Schöber, Beytrag z. Lieder=Historie S. 36 u. Zweyter Beytrag S. 27. Dasselbe Liederbuch wie das vorige.

2864. Enchiridion | Oder eyn Handbuchlein, | eynem yetzlichen Christen fast nutzlich | bey sich zuhaben, zur stetter vbung | vnnd trachtung | geystlicher ge= | senge, vnd Psalmen, Recht= | schaffen vnnd kunstlich | vertheutscht. | M. CCCC XXIIII. | Am Ende dyses buchleins wyrstu fin= | den eyn Register, in welchem klerlich | angezeygt ist was vnd wie viell | Gesenge hieryn begriffen | sindt. | Mit dyesen vnd der gleychen Gesenge | sollt mann byllich die iungen | iugendt aufferzyhen. Am Ende: Gedruckt zu Erffordt zcum Schwartzen | Hornn, bey der Kremer brucken. | M. D. xxiiij. Jar.

3 Bog. 8. Druck von Math. Maler. — In Straßburg (Stadtbibl.). Dieselben 25 Lieder, jedoch in anderer Ordnung. Riederer, Nachrichten III. S. 208.

Neuer Abdruck durch K. Reinthaler. Erfurt 1848.

2865. Entschliessung der hierinn be=

nan= | ten Fürſten, vnd Fürſten Botſchafften vff | ſant Johañs Baptiſten tag. Anno ꝛc. | xxiiij. zu Regenſpurg verſamelt, | zu handthabūg Chriſtenlichs | glaubēs, vnd Euangeli= | ſcher leere. Wider die | vndertrucker vnd anfechter der | ſelben.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich (Kantonsbibl.) u. Augsburg.

2866. † Entſchlieſung der hierinn benann | ten Fürſten, vnd Fürſten Botſchoſſten vff | ſant Johanns Baptiſten tag. Anno ꝛc. | xxiiij. zu Regenſpurg verſamelt, zu handthabung Chriſtenlichs | glaubens, vnd Euangeli | ſcher leere. Wider die | vndertrucker vñ | anfechter der | ſelben.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. — In Augsburg u. München.

2867. Endtſchließung der hierinn benanten fürſten . . . zur handthabung Chriſtenliches gelaubens vnd Euangeliſcher leere, Wider die vntertrucker vnd anfechter derſelben. 1524.

o. O. 4 Bl. 4.

2868. Entſchuldigung gemeyner Eydtgenoſſen über die artickel ſo jnen von etlichen geltſüchtigen Pfarrherrn . . . felſchlich zugeſchriben vnd vßgebreyt werden.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. — In Berlin.

2869. † Auß aim Dialogo Eraſmi von Rot= | terdam, von Faſten vnd flayſch eſſen: | Auguſtinus, vñ Chriſtianus: | M: D: XXiiij: Jar:

o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Zürich, Wien, München u. im Germ. Muſeum.

2870. Wie ain Weib | iren man ir freundt= | lich ſoll machen | geſprech: | Eulalia vnd Xantippen | Durch herr Eraſmum von | Roterdā neülich jn Latein | auß gangen Am Ende: M. D. XXiiij.

o. O. 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg, Mayhingen u. München.

2871. Eyn geſprech zwayer Ehelicher weyber, die eyne der andern vber den man klagt, von Eraſmo Roterodamo lateynisch beſchrieben, allen eheleutten, zu mercklichem nutz vnd frommen, gedeutſchet. 1524.

o. O. 16 Bl. 4. Dem Bürgermeiſter Hermann Mühlpfort von Stephan Rodt zu Wittenberg gewidmet. Geſpräche zwiſchen Marcolphus u. Phedrus und von Eubulus u. Katharina. — In Gießen u. Wolfenbüttel. Allg. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 427.

2872. Para= | phraſis Eraſmi vō Ro | terodam vber dz Ewā | geliū Joannis, durch | Michaeln Riſchen | gedeutſcht.

o. O. u. J. (1524). 12 Bl. Vorſt. u. 44½ Bog. 4. m. Titeleinf. Widmung an Markgraf Albrecht zu Brandenburg: Datū Pyrn. Anno etc. xxiiij. Donnerſtag am abēd Martini. Riſch als „Vicarius zu Pirn“ unterzeichnet. Des Erasmus Vorrede an Erzherzog Ferdinand dat. Baſel 7. Jan. 1523. — In München (wo Bog. 38—42 fehlen).

2873. Doctor Melchior Miriſch, Doct. Eberhardus Weidenſee, Joh. Fritzhannß, ſampt andern Predigern des Euangeliſ, der löblichen vnd Kayſerlichen Stadt Magdeburg, erbieten ſich dieſe nachgedruckte 18. Artickel vor einer gantzen Gemein mit gegründter Schrifft zuerhalten, wider alle Papiſten allhie zu Magdeburg. 1524.

o. O. (Magdeburg, H. Knappe). 4. — v. d. Hardt II. p. 121. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 262.

2874. Von der rechten Erhe= | bung Bennonis ein | ſendbrieff. | J. N. | Geſchehen von den Ertzknappen im | Buchholtz bei ſant Anna berg | in Meiſſen.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. — In Donaueſchingen.

2875. Ein Erklerung der 18. Artickel durch die Prediger zu Magdeburg ausgangen, erkleret durch Doc. Eberhardum Weydenße vnd Johannem Fritzhannß. Am Ende: Gedruckt zu Eylenburg durch Nicolaum Widemar. 1524. 4. — v. d. Hardt II. p. 121. Bibl. Baumgarten. I. p. 149.

2876. Ein nutzliche | rede frag vnd antwort | von dreyē perſonen ſich vben

in lutrischen | sachen, Gezogē vß ewägelischer, apostolisch | er leer, durch Sebastion selbaum vō Bretē. | Ein Würstbub ein Altnater vñ ein münch | (Holzschnitt) Hienach volgt wiemā die heilige eerē sol. | Am Schlusse: 1524

o. O. (Straßburg, J. Grüninger). 14 Bl. 4. Jede S. mit einer Randleiste. Reimgespräche. — In München, Dresden u. Berlin. Gewinus II. S. 404.

Der Würst buob fragt
Ich Hans spring in kle far daher
Vnd hab bey mier vil newer mer

2877. Dise Figuren mit jhren darzu gehörigen Reymen, die von einem alten Tebich, vor Hundert jaren vngefehrlich gewürckt, | vnd in dem Schloß Michelfeldt am Rheyn, zu Mitfasten im Tausend Fünffhundert vnd Vier vnd zwentzig Jar gefunden, | abgemalet vnd abgemacht sindt. Zaigen an, was die alten der jetzigen leufft halben, So sich täglich ereygneu, In jhrem ver- | standt gehabt, vnd heymlich bey sich behalten haben.

o. O. u. J. (1524). Folioblatt m. 3 Holzsch. von A. Dürer. Auf dem mittleren wird die Betrugnus als Richter über Gerechtigkeit, Vernunft und Wahrheit dargestellt. Dazu an 3 Stellen 9 Verszeilen. — Heller, A. Dürer II. S. 783.

2878. Ain kurtze vnd | gemaine form für die | schwachglaubigē, kin | der zu tauffen. Auch | andere ermanüge zu | got, so da gemainklich | geschehen in der Chri | stenlichē versamlung. Am Schlusse: Anno M. D. XXiiij.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. Laut Vorrede ist Leo Jud Verfasser. — In S. Gallen (Stiftsbibl.). Freiburg i. Br., München, Dresden u. im Germ. Museum.

2879. † Ein Frag vnd Antwort von zweyen brüdern, was für ein seltzames Thier zu Nürmberg gewesen im Reychßtag nechst vergangē, geschickt von Rom zu beschawen das Teutsch landt. Am Schlusse: M. D. XXiiij.

o. O. 4 Bl. 4. — In Berlin.

2880. 1524. | Wie mann das | klar hell gots wort pre- | digen soll, Zu wider | den Dobenden, vñ | wütteuden gotlo | sen menschen. | Johan Fritzhans. Am Ende: Gedruckt im Tausent Funffhundert vnnd | Vier vnnd zweyntzigisten Jare.

o. O. 14 Bl. 4. mit Titeleinf. — In Augsburg, Berlin u. Wolfenbüttel. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 232.

2881. Geystliche gesangk | Buchleyn | Tenor | Wittemberg. M. D. iiij.

(1524). 50 Bl. Querquart (letztes leer). Bassus 36 Bl. Herausgeber: Johann Walther. 32 deutsche Lieder, davon 24 von Luther, und 5 latein. Gesänge. — In München. Wackernagel, Bibl. no. 163, wo S. 543 Luthers Vorrede abgedruckt. Sämmtliche Lieder in Wackernagels Kirchenlied.

2882. Eyn warhafftig geschicht | wie Caspar Tawber | Burger zu Wienn yn Osterreich | fur eyn Ketzer, vñ zu dem todt | verurtaylt vnd auß ge- | furt worden ist. | Herr gib mich nicht in den willē mein- | er feynde, dann es seind falsche zeugen | wider mich auff gestanden, vñ reden | freuel on schew. Psalmo. 26.

o. O. u. J. (Breslau, Adam Dyon 1524). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.). (Scheibel) Geschichte d. Stadtbuchdr. in Breslau. 1804. S. 7.

2883. Ein warhafftig geschicht, wie | Caspar Tawber, Burger zu Wienn in | Osterreich für ein Ketzer, vnd durch | Doctor Hanß Schmidt von | Costentz, vnnd ander Pa- | pisten zum todt verur | teylt vnd vmbracht | worden ist. | 1524 | Herr gib mich nicht . . . Psalmo. 26.

o. O. (Straßburg, Joh. Schwan). 12 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.).

2884. Eyn warhafftig geschicht | wie Caspar Tawber, Burger zu Wieñ | in Osterreich für ein Ketzer, vnnd | zu dem todt verurtaylt vnd | auß gefürt worden ist. | 1524

o. O. 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München u. Berlin.

2885. Eyn warhafftig geschicht wie Caspar Tawber, Burger zu Wienn . . . für ein Ketzer . . verurtaylt . . worden ist. 1524.

o. O. (Nürnberg). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Berlin.

2886. Ein geſprech, von dem gemeynen | Schwabacher Kaſten, als durch bruder Heynrych, | Knecht Ruprecht, Kemerin, Spuler, vnd jrem | Maiſter, des Handtwercks der Wul- | len Tuchmacher. | Anno. M. D. XXiiij.
o. O. 6 Bl. 4. mit Titelholzſch. — Abgeb. in Schade's Satiren III. S. 196.

2887. Eyn geſprech von dem | gemeynen Schwabacher kaſten, als | durch Bruder Heynrich, Knecht Ruprecht, Kemerynn, | Spüler, vnnd yhrem Meyſter, des Handtwercks der | Wüllen Thuchmacher. | Anno M. D. XXiiij.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München.

2888. Ein hübſch lied | von der löblichen Statt Straß- | burg, wie ſye vff iſt kommen. In | Hertzog Ernſt melodey.
o. O. u. J. (Straßburg 1524). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. Von Jörg Graff. — In Frankfurt a. M. Wackernagel, Bibl. S. 48.
Nun hört jr Wolgebornen geſt

2889. Ein Chriſtenliche Antwordt denen, die da ſprechen, des Euangelio hab ſein Krafft vō der Kirchen (Verlegt) mit götlicher geſchrift, auff das kürtziſt, zu troſt den Chriſten, inn Chriſto. Hanns Greiffenberger. M. D. XXiiij. 1 Timotheon. 5. Die da ſündigen, die ſtraff vor allen, auff das auch die andern forcht habenn.
o. O. 4. — Bibl. Ebner. no. 12497.

2890. Ein kurtzer begrif | von guten werckenn, dye | gott behagen, vñ der welt | ain ſpot ſeynd, yetz ein groſ | ſe klag, wye nyemät mer | guts thu, vnd aller Gots | dyenſt vndergee, wie ſy | gedunckt in jrem ſyñ Eyn antwurtt wz | gutte werck | ſeynd. | Hanns Greyffenberger. | M. D. XXiiij.
o. O. (Augsburg). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

2891. Eyn kurtzer begriff von guten werken . . . Hans Greyffenberger. M. D. XXiiij.
o. O. 4 Bl. 4. — Gräters Bibl. no. 142.

2892. Ein troſtliche ermanūg, | den angefochten im gewiſſen, | von wegen gethaner ſündt, | wie vnnd wo mit, ſie ge- | tröſt werden, Den | Sathan, ſich nit | erſchrecken | laſſen. | Hans Greyffenberger. | Den armen wirdt das Ewan- | geli geprediget, Selig iſt, der ſich | nit ergert an mir. Mat. xj. Lu. vij. M. D. XXiiij.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München.

2893. Ein troſtliche ermanung | den angefochtñ im gewiſſen, vō we- | gen gethoner ſünd, wye vñ wa | mitt, Sye getröſt werdenn, | Den Sathan, ſich nit | erſchrecken laſ- | ſenn. ꝛc. | Hanns Greyffenberger. | Den armen würdt das Ewann- | geli geprediget, Selig iſt, der | ſich nitt ergerdt an mir. | Math. xj. Luce vij. | M. D. XXiiij.
o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg u. München.

2894. † Ein warnūg vor | dem Teüffel, der ſich wider | übt mit ſeinem bendelmarckt, vnter | einem gleiſſenden ſchein | in merck- | lichen ſtückenn, des Chriſten- | lichen lebens betreffen. | Hans Greyffenberger | 1524
o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Germ. Muſeum u. in Dresden.

2895. Ainn vnüberwyntlich | Beſchirm büchlin von haupt | Artickeln, vnd fürnemlichen | Puncte der götlichē geſchrift | Auß dem Alten vnd Newen | Teſtament, Mit bewertenn | beſchlußreden. Aynem yeden | rechten Chriſten menſchen, | Zu handthabūg d' götlichen | warhayt wyder die ver- | folger der ſelbenn, | nutzlich zu ge- | brauchē. | Benedictus Gretzinger | Zu Reütlingen. | M. D. XXiiij.
o. O. (Augsburg). 6 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Am Schluſſe ein Holzſchnitt. — In Augsburg.

2896. Ain vnüberwyntlich beſchirm-

büchlein von haupt Artickeln vnd fürnemlichen Puncten der göttlichen geschrifft aus dem alten vnd neuen Testament . . Benedict Gretzinger zu Reutlingen 1524. Am Ende: Getruckt zu Augspurg durch Haynrich Stayner 1524.

8. — In Dresden.
Auch o. O. u. J. 8. — In Dresden.

2897. Hauptartickel vnd fürnemliche Puncte der göttlichen Schrifft. Benedictus Gretzinger. Wittenberg. 1524.

8. — v. d. Hardt I. p. 201.

2898. Eyn vrtayl Gottes, wie man sich mit allen götzen vnd bildnussen halten soll . . . durch Ludwig Hätzer. Am Ende: Gedruckt zu Breslaw durch Caspar Lybisch. 1524.

4. m. Titeleinf. — Butsch, Cat. 28. p. 56.

2899. Ein Sermon vom Fest der heiligen drey Könige, geprediget durch Simonem Haferitz zu Alstedt. 1524.

o. O. 4. — In Dresden u. Wolfenbüttel. Vergl. Hagen, Geist d. Reformation II. S. 114.

2900. Ain Christlich | ordenung, ainer war- | hafftigen Christen, zu | verantwurtten die | ankunfft seynes | glaubens. | Jörg Haugk | von Juchsen.

o. O. u. J. (Ulm, Joh. Grüner c. 1524). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Augsburg, Tübingen u. Dresden.

2901. Ain Christliche Or- | denung, aines warhaff- | tigen Christen, zu verant- | wurtten, die ankunfft | seines Glaubens. | Jörgk Haugk, | von Juchsen | 1. Petri. 3. | Seit allzeyt beraidt zu | verantworten dem der grundt | fordert, der Hoffnung die | in eüch ist, vnnd das mit | Senfftmütigkait | vnd Forcht.

o. O. u. J. (c. 1524). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Mayhingen u. Dresden.

2902. Wider den Hauptschalck vnd | todtfeünd des menschē ge | wissen wie man den stil- | len sol. | Nain lieber bruder, Adam muß sterben, | vnd Christus widerumb aufferstehen.

o. O. u. J. (Wittenberg 1524). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Augsburg.

2903. wider den Hauptschalck vnd todt- | feindt des Menschen gewissen, wie | man den stillen sol. | Mein lieber bruder Adam muß | sterben, vnd Christus wider- | umb auffersteen.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. — In Zürich u. Freiburg i. Br.

2904. Wid' dē haubt | schalck vñ todfeind | des menschē gewissen, wie | man den stillen soll. | Nein lieber bruder. Adam muß | sterben vñ christus widerūb aufersteen.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München u. im Besitz Prof. Haßlers in Ulm. Bibl. Schadeloock. no. 3363.

2905. Widder den Gröſten vnd ergesten todtfeind des menschen gewissen . . .

o. O. u. J. 8. — Lipperts Cat. 37. S. 44.

2906. Von dem zehen- | den Zwo trefflicher pre | dig, Beschehen im Münster zu Straß | burg, Vff den. xx. tag | Nouembris | Anno M. D. XXiiij. | Mit Sendbrieff, | An das christlich heüflin im | Rinckgaw, Mentzer | Bistumbs. | Durch D. Caspern Hedion.

o. O. u. J. (Straßburg, W. Köpfel 1524). 12 Bl. 4. — In Zürich u. Basel.

2907. Psalmus Miserere mei deus. Am Schlusse: Wittenberg freytag nach Epiphanie im 1524 Jar: Erhart Hegenwalt.

o. O. Querfolioblatt mit Musiknoten. — In Berlin. 5 Strophen abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 163. Dessen Bibl. no. 134.

ERbarm dich meyn, o herre got

2908. Antwurt wider das vnchristlich | Lesterbuch Vrsula Weydyn der Schosserin zu | Eyßebergk Auch vom glauben vnnd | Tauff Eyn gegrundt Schrifft | Göttlichs wort Belangen | de Durch Henricum | P. V. H. Am Ende: Gedruckt zu Leyptzick durch Jacobum Than- | ner M D vnd XXiiij

7 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Auf dem Titel noch 3 Bibelsprüche: 1 Thimoth. ij, iij, 1 Corinth. xiij. — In Basel.

2909. Ein Mandat Jhe- | su Christi an alle seine getrewen | Christē. In welchem er vff gebewt | allen so im

in der tauff geholdet vñ ge= | ſchworn haben, das ſy, das uerlorne | Schloß (Den glaubē an ſein wort) | Dē teuf= ſel widerumb abgewinnē | ſollen. Gezo= gen auß heiliger | ſchrifft, von Nicolao | Herman. Am Ende: Getruckt durch Johannem | Schwan Burger zu | Straßburg.

o. J. (1524). 8 Bl. 4. — In München, Straßburg u. Wolfenbüttel.

2910. EJn mandat Jeſu Chriſti, an | alle ſeine getrewenn Chriſtenn, Inn | welchem er auff gebewt allen ſo jm iñ | der tauff geholdet vñ geſworn ha= ben | Das ſy, das verlorne Schloß (Den glaubenn | an ſein wortt) Dem teüffel widerumb abge | winnen ſollenn. Gezogenn auß heiliger | ſchrift, von Ni= colao Herman.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf., worin Chriſtus als Lamm mit der Fahne: Agnus. Dei. Tollens. Peccata. Mundi. Hunc. Audite. als Umſchrift. — In München (wo auch Panzers no. 2349).

2911. EJn Mandat Jheſu | Criſti, an alle ſeyne getrewen Cri= | ſten, Jn welchē er auffgebewt allen ſo jm inder tauff | geholdet vnd geſchworn haben, das ſie, das verlor= | ne ſchloß (den glauben an ſeyn wort) dem teü | ffel widerumb abgewinnen ſollen. Gezo= | gen auß Heyliger Schrifft. Von Ni= | colao Herman. Anno ꝛc. XXiiij.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), München u. Dresden.

2912. Ein Mandat Je | ſu Chriſti, an alle ſeine getrewen Chri= | ſten, Jn welchem er auffgebewt al= | len ſo jm iñ der tauff geholdet vñ | geſchworn haben, das ſy, das | verlorne Schloß (Den | glaubē an ſein wort) Dē | teüf= ſel widerumb ab= | gewinnen ſollen. Ge= | zogen auß heiliger | ſchrifft, vō Ni= | colao Her= | man.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München.

2913. Ein Mādat Jheſu Chriſti an alle ſeyne getrewē Chriſten. Jm 1. 5. 2. 4. Jar.

o. O. (Breslau, A. Dyon). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — (Scheibel) Geſchichte d. Stadtbuchdr. in Breslau. 1804. S. 7.

2914. Eyn Mandat Jheſu Chriſti, an alle ſeyne getrewen Chriſten. D. M. L. 1524.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — Brockhaus, Catalogue. 1862. no. 74.

Vergl. E. Pfeiffer, Nicolaus Hermann. Lebensbild a. d. Reformationszeit. Berlin 1858.

2915. Ortus ſanitatis: gart der geſuntheit von allen Tieren, foglen, fiſchen, vnd edlem geſtein vß dem latin in tutſch gebracht. Straßburg. 1524.

Fol. m. Holzſch. — Collection no. 3294.

2916. Ein ernſtliche Chriſtenli= | che erbietung an einen Erſamen Rate | ze Schaffhuſen, durch doctor | Baldazar Hubmör von | Fridberg, Pfarrern | ze Waldshut be | ſchehen. | Die Warheit iſt vntödtlich. | 1524

o. O. (Baſel, Th. Wolff). 6 Bl. 4. — In Zürich, Baſel u. Einſiedeln.

2917. † Schlußreden die Bal= | dazar Fridberger, Pfarrer zu Waltzhut, ein bruder | Huldrychs Zwinglis, dem Jo= annni Eckio | zu Jugoldſtatt, die meyſterlich | zu examinieren fürbot | ten hat. | Jn dem ſpan des gloubens, wo zwen | ſtrytig ſind, wer doch ſölle ſin der | recht Richter. | Die warheyt iſt vndtödtlich.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froſchower 1524). 4 Bl. 4. — In Zürich u. Baſel.

2918. Acht vnd dreyſſig ſchlußreden ſo betreffende ein ganz chriſtlich leben . . . durch Nicolaus Prugner, predicant zu Mülhauſen, vnd Balthaſar Fridberger, predicant zu Waldtshut.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. — Röhrich, Mittheil. III. S. 186. Hubmörs Einleitung abged. in Schelhorns Sammlung f. d. Geſchichte. I. S. 328.

2919. † Ain kurtzer aber Chriſtlich | er vnnd faſt nutzlicher Sermon | von dem rechten waren, vnd lebendigen | Glauben, an den ainigen mitler vñ | gnadenſtul Chriſtum. Durch | Michel Hug, Leßmayſter | zu Lindaw bey den | Barfuſſen. | Geſchickt an den Erberen | Haug Zoller zu | Augſpurg. | 1524.

o. O. (Augsburg). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Freiburg i. Br., Augsburg, Mayhingen u. Dresden.

2920. Christenlich vnder | richtung des Hochwirdigen Für= | sten vnnd Herren herrn Hugo Bischoffen zu Costantz, | die Bildtnüssen vnd das opffer d' Mess betreffend, Bur= | germeister vnd Rhat zu Zürch, vff den ersten tag Junij | diß Vierundtzweintzigesten Jars. übersendt.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Grüninger 1524). 16 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titelwappen. Auf dem 4. Bl. ein blattgroßer Holzsch. — In Frauenfeld, Freiburg i. Br,, Donaueschingen u. Mayhingen.

2921. Christenliche vnderrichtung | des Hochwirdigen Fürst | en vnd Herren, herren Hugo Bischoffen | zu Costantz, die Bildtnüssen vnd das | Opffer der Messz betreffend, Bur | germeister vnd Rhat zu Zurch | vff den ersten tag Junij diß | vierundtzweintzigsten | jars vberssendt.

o. O. u. J. (Tübingen, Ulr. Morhard 1524). 15 Bog. 4. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.), Augsburg u. München.

Panzers Angabe ganz falsch.

2922. Hymnarius: durch | das gannts Jar ver | teutscht, nach ge= | wöhnlicher | weyß vnnd Art zu | synugen, so | yedlicher | Hymnus, | Gemacht ist. | Got zu lob, eer, | vnd preyß. Vnnd | vns Cristē zu trost. Auf S. 267: Gedruckht zu Sygmundsluſt, durch | Josephn Piernsyeder: in verlegung | des Edln, vnnd Vestn, Görgen | Stöckhls An Sannd Andreas | Abent nach d' geburt Christi | vnsers Sälygmachers. | ym: 1524 Jar, | sälygklichen, | volendt. | Omnis Spiritus, Laudet dominum.

7 Bl. Register, 1 Bl. leer, 268 gez. Seiten 8. Dazu noch ein Anhang deutsch u. lateinisch, von 10 Bl.: Nachuolgent etlich | schöne gepet | vnnd | Lobgsaung | zu Got vnd Maria Dieser Titel in Einfassung, wie der erste, welcher aber erst nach dem Register folgt. Die Uebersetzung in Versen. — In Göttingen. Hoffmann, Gesch. d. deutschen Kirchenliedes S. 271. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 141. G. Serpilius, Fortsetz. d. Zufäll. Lieder-Gedanken. 1704. S. 90.

2923. Von dem | hoch geler | ten geistlichen bi | schoff Jo. vō Rof | sen vß Engelland, seines gro | sen nützlichen buchs zwen ar= | tickel verteutscht vō Doctor | Jo. Cochleus seind hie neuw | getruckt, mit guttem bericht | allen Christen menschen zu | gut vnd der selen heil. 1524. Am Ende: Getruckt zu Straßburg vō Johanne Grieniger | vff Sant Laurentzen abent. Anno. 1524.

8¾ Bog. 4. Titelquadratlinien. Cochlei Vorrede ist: Datū zu Fräckfurt an dem Mein, an Sant Jergen tag. Im iar 1524. — In Freiburg i. Br. u. Bamberg.

2924. Ein Christenlich widersechbūg | Leonis Jud, wider Mathyß Kretzen zu | Ougspurg, falsche, Endchristische | mäß. Vnd priesterthum ouch | das daß brot vnd win | des Fronlichnās | vñ bluts Chri= | sti, kein | opfer | syg | Ein Epistel Huldrich Zwinglis an alle | Christenliche brüder zu Ougspurg | Getruckt zu Zürich durch Johansen Hager | Am xij. tag Wolfmonats im. | M D. xxiiij.

14 Bl. 4. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Basel, S. Gallen (Stadtbibl.) und Einsiedeln.

2925. Euangelisch gesatz, wie es von Christo predigt, von Sant Mattheo, Marco vnd Luca beschriben, in welchen der Kern eins waren Christlichen lebens kürtzlich verfaßt vnd begriffen ist, zamenzogen vnd concordiert durch Eustasium Kannel. Für die jungen Kinder. 1524.

o. O. (Straßburg). 2 Bog. 8. — In Straßburg.

2926. Von der euā | gelischen | Messz | Mit schönen christlichen Ge | betten vor und nach der | entpfahung des | Sacraments. | Durch Caspar Kantz von | Nördlingen.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 8. mit Titeleinf., worin unten Johann Secers zu Hagenau Zeichen. — In Zürich.

2927. Ein shone auß | legung des xriij. Capitels | yn Mattheo, dardurch angezeygt | die art vñ eygenschafft, des Pha= | riseyischen hauffens, an den | Edlen, erenfestē, vñ Christ | enlichē Juncker Eckhart | zum Trübel. | Durch Andream Keller. Am Ende: Getruckt durch Joannem Schwan Burger | zu Straßburg.

o. J. (1524). 7 Bog. 4. m. Titeleinf. Die

Widmung dat. Zu Straßburg am Sampstag nach der geburt Marie Anno 1. 5. 24. — In Zürich.

2928. Auslegung des Euangelischen Lobgesangs Benedictus . . . durch Andream Keller. Straßburg. 1524.
4. — Roehrich, Cat. 1860. no. 662.

2929. Ein kurtzer begriff deren puncte | so yetzunder von etlichen, als ein neüwe lere genent wer | den, mit gewaltige sprüchen der heyligen schrifft, | überflüssiglichen befestet vnd bewert. Zu | eren der Edlen vnnd Tugentsamen | frauwen, frauw Anna Marschel | ckin, Burgerin zu Straß | burg. Durch An- | dream Kel- | ler. M. D. XXiiij. | Frysch hyndurch, fürchten den nit der den | leyb tödtet, sunder, der gewalt über | die seel hat. Matth. x.
o. O. (Straßburg, J. Knoblouch). 20 Bl. 4. Querleiste über u. unter dem Titel, sowie am Schlusse. — In Fried. v. Mülinens Bibl.

2930. Ein schöner berycht wie Christus | alleyn der voll Brun sey aller gnaden vnnd barmhertzig- | keit, daher alle menschen müssen guad schöpffen, vñ | wie durch Christū vns alle ding gegebē werdē, | vnd wir alleyn durch jn vor dem vat | ter besten müssen, mit gründt | licher heyliger gschrifft | gegründet vnd | bewert. | D. Andream keller. | 1524.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer). Gewidmet dem Eeb. Ruoff, Burger zu Rotenburg: Zu Straßburg. Anno 1524. Am tag Bartholomei. — In Zürich, Luzern (Kantonsbibl.) u. München.

2931. Ain. Sermon. | Auff den Pfingstag, Gepredi- | get zu Rotenburg am Neck | er, Durch Andream Keller | Roma. viij. | So got mit vns ist, Wer will wid' vns sein. | 1524
o. O. 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, München u. Tübingen.

2932. Ain Sermon auff den zehen- | den Sonntag, Nach dem achtt- | enden der Pfingstñ, Vō gsatz | vñ Euangelio, auch wie Ch | ristus die kauffer vnd ver | kauffer auß dem tempel | hat tribñ, mit vil gwal | tiger schrysfft besetti | get, Geprediget zu | Rottenburg am | Necker, Durch | Andreā Keller. 1524
o. O. 10 Bl. 4. m. Titeleinf. u. kleinem Holzsch. am Schlusse. — In Zürich, Freiburg i. Br., München u. Tübingen.

2933. Ein schon tractet- | lin vō der barmhertzig- | keit gottes allen Christen nütz- | lich vnd trostlich, mit hübsch | er vnd grüntlicher schrifft | bewert. | Durch Andream Keller. Am Ende: Getruckt durch Joannem Schwan | Burger zu Straßburg.
o. J. (1524). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Widmung an Frau Rosa von Eschaw dat. zu Straßburg am Freitag vor Andree. M. D. xiiij. — In Zürich.

2934. Was der alt vnd der neu Menusch sey, durch Andream Keller. Straßburg. 1524.
4. — Roehrich, Cat. 1860. no. 663.

2935. Teütsch | Kirchen ampt, | mit lobgesengen, vnd götlich | en psalmen, wie es die ge | mein zu Straßburg | singt vnd halt, gantz | Christlich. Am Schlusse: Im iar nach Christi geburt | M. D. xiiij.
o. O. (Straßburg, W. Köpfel). 2½ Bog. 8. m. Titelholzsch. u. Einf. — In München u. Straßburg. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. S. 62. Sieben Lieder, im Kirchenlied abgedruckt.

2936. Warum die Kirch vier | Euangelisten hat angenommen, eyn papistisch | frag, Ein Christliche antwort darüber, | mit außlegung des worts | Christi, Ich hab euch noch vil zu sagen. | Zu Titon am ersten. | Es seyn vil widerspenstige vnd vnnütz schwetzer vnnd | verfürer, . . | Gallus Korn. Am Ende: Datum zu Schwartzenberg. Anno Tausent Fünffhundert Vier vnd zwayntzig am. 26. tag deß Aprillen.
o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. Zuschrift an seinen Bruder Caspar, Priester. — In Würzburg (hist. Verein).

2937. Warumb die Kirch vier Euan. | gelisten hat angenomen, ain papistisch frag | Ein Christliche antwurt darüber, mit | außlegung des worts Christi. Ich | hab euch noch vil zu sagen. | Zu Titon am ersten. | Es seind vil wider-

ſpenſtige vnd vnnutz ſchwetzer vnnd verfurer, . . | Gallus Korn. Am Ende: Datū zu Schwartzenberg. Anno Tauſent Fünff hund't Vier vnd zwaintzig am. 26. tag. des Apprillen.

o. O. u. J. (1524). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, München, Augsburg, Mayhingen u. Freiburg i. Br.

2938. Inhalt. | Des aller Chriſtelichſten Doctor | Martin Luthers vnnd Annemund Cocti | des Adels vß Gallia zwen Send= | brieff zu lob diſem volgen= | den büchlin. | Ein Euangeliſche beſchreibung | über der Barfüſſer Regel, dahär offen= | bar würt, nit allein was von jrē ſun= | der auch von anderer münchen | Regeln vnd ſatzungen, | zuhalten ſey. | Dariunen auch villerley | Secten der verderbung be= | ſtimpt werden. | Durch den gottgeleerten | Franciſcum Lamprecht | vß Gallia. | M. D. xxiiij. Am Ende: Im Jar M. D. xxiiij. | Am achten tag des Mertzen.

o. O. 10 Bog. 4. Aus d. Latein. des Lambert von Avignon. Mit Einleitung von Luther. Des Coctus und Lamprecht Vorreden dat. Zu Wittemberg. M. D. xxiij. — Im Germ. Muſeum, in Mayhingen u. Jena. Salig, Hiſtoria d. Augsb. Conf. II. S. 227. Bibl. Solger. II. no. 986. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 72. Vergl. Baum, Lambert von Avignon. Straßb. 1840.

2939. Lanndpot, jm̃ Hertzogthumb Obern | vnnd Nydern Bayrn, wider die | Lüttherauiſchen Sect.

o. O. u. J. (München, H. Schobſer 1524). 4 Bl. Fol. Dieſes Verbot der Gebrüder Wilhelm und Ludwig iſt: Geben vnnter vnnſerm hyefürgedrucktem Secrete jn vnſerr Statt München An Sonntag nach ſant Michaels tag jm̃ Fünffzehenhundert vnd vier vnd zwaintzigiſtem Jar. Text folgt unter dem Titel. — In München.

2940. † Ain nützlicher berücht vō nyeſ= | ſung Des hochwirdigē Sacramēts | oder Teſtaments Chriſti in bayderlay | zaichen das brots vnd weins, Vnnd | wa baide parthey (wider ainander | er ſtreytend) ſilen bißher verborg= | en gelegen. Gemacht durch Joan | nem Landſperger. Ain ar= | mer diener Chriſti. | 1524

o. O. 5 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

2941. Die Legend des heyligen hertzogen ſant Ruprechts, bey Byngen vff ſant Ruprechtsberg leyplich raſtende. Die legend von der ſeligen Junckfrawen ſant Hildegard . . Oppenheim 1524.

4. m. Holzſch. — Graesse, Trésor IV. p. 147.

2942. Ain nevv lied, gemacht zu eren dem hochgelerten Doctor Martin | Luther Augustiner ordens zu vvittenberg. vnd ist in dem Reutter thon | Zum ersten vvellen vvir loben.

o. O. u. J. (1524). Kleinfolioblatt. 8 Str. — In Berlin. Abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 548. Deſſen Bibl. no. 142.

Ach got las dich erbarmen.
Das letzt ſo ſchantigklich.
vō richen vnd vō armen.
in diſer welt geſchicht

2943. Ain hübſch euange | liſch lied dar in auffs kürtzeſt angezaygt iſt | was gott am maiſten mißfeldt vnnd gefelt | kürtzlich corrigiert Jm thon es gelt ain | friſcher ſumer da her. 1524. | Oder Jm newen thon von Mayland.

o. O. (Augsburg). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. 29 Str. von Conrad Kern. — In Weimar. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 151. Abged. bei Wolff S. 64.

Ain gnad reich zeit iſt kummen daher

2944. Ain ſchön Euangeliſch Lied, ge= | ſungen auß der geſchrifft inn | hertzog Ernſts Melody.

o. O. u. J. (Augsburg 1524). 8 Bl. 8. m. Titelholzſch. Von Chriſtoph Schütz. — In Weimar. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 156.

Chriſtenheit hat den hohen preiß

2945. Ain Neüw Ewangeliſch lied, auß der ſchrifft gezogen. | Jn dem thon, Auß hertem wee klagt ſich ain held. Am Schluſſe: Hainrich Vogther Maler zu Wimpffen 1524.

o. O. Folioblatt. — In Berlin u. Heidelberg. Abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 552. Deſſen Bibl. no. 136.

Auß tyeffer nott ſchrey ich zu dir

2946. Eyn Newes lied | die Ewangeliſche lere | betreffende. | Vnnd wirdt geſungen jnß | weyßbecken thon. | Anno. M. D. XXIIII.

o. O. 4 Bl. 8. m. Titeleinf. 29 fünfzeil. Str. — In Wien.

ES geth ein friſcher Sommer daher,
do werdt jr hörenn neüwe mer

2947. Diß ist ein | Newes liedlein Euangelische | lere betref= | fend. Vnd ists jns weisbecken thon.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 8. m. Titeleinf. — In Straßburg. Wackernagel no. 109.

Es geht ein frischer sommer daher

2948. Ein hipsch Lied von der grosse wesserung vnnd sindtflus yetz . . | xriiij. jar ansahendt den vierdten tag des. Hornungs. In Schillers melodey Kleglich zu hören. Am Schlusse: Getuckt zu. Vlm durch Mathis hoffischer.

o. J. (1524). Folioblatt m. Holzsch. 20 Str. Schluß: ich hayss hans v . . . . — In Berlin (defekt).

Hört zu ir fruchen cristenleyt,
man sint yetz geschriben nach vnd weit

2949. Ein schon new lied, et= | liche Stend vnd Or= | den der munch | vnd pfaffen | betreffend. | Yn der Frenckischen Baw= | ren thon.

o. O. u. J. (Leipzig, Mart. Herbipolensis 1524). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch., worin M. H. A. V. — In Wolfenbüttel. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 140.

Wacht auff yhr Christen all geleich

2950. Das Kindel wiegen oder wyhenachten lied den | vermeinten gaistlichen zu lob zu gericht, zu ainem neüwen Jar.

o. O. u. J. (1524). Kleinfolioblatt. — In Heidelberg. Wackernagel, Bibl. no. 148. Sieben Spottlieder, zusammen 11 Strophen, wovon das erste beginnt:

Der tag der ist so frendenreich

2951. Das kindel wiegen oder | Wyhenachten Lied, den vermeyn | ten Geystlichen, zu Lob zu | gericht. | Zu einem gutten jar.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 8. (letztes leer). — In Straßburg (Bibl. d. Wilhelmscollegs). Wackernagel no. 149.

2952. Der Glaube | Deütsch zu singen | in einer schönen me= | lodey.

o. O. u. J. (c. 1524). 4 Bl. 8. m. Titeleinf. Lied von Paul Speratus verändert, mit Noten. — In Straßburg (Bibl. d. Wilhelmscollegs). Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 137. Abged. im Kirchenlied no. 224, bei Mützell I. S. 50, u. bei v. Tucher, Schatz no. 338.

Ich glaub an einen Gott, der da hat

Vergl. C. J. Cosack, Paulus Speratus Leben u. Lieder. Braunschweig. 1861, wo es verändert S. 252 abgedruckt. Ed. Engelhardt, Leben des Paul Speratus. Bielefeld 1860. L. Pressel, P. Speratus. Elberf. 1862. Speratus war von Rötteln oder von Rotweil gebürtig.

2953. Etlich Christliche | lyeder Lobgesang, vnd Psalm, | dem rainen wort gotes gemeß, auß | der hailigen gschrifft, durch manch | erley Hochgelerter gemacht, | in der Kirchen zu singen, | wie es dann zum tayl | berayt zu Wit | temberg in | yebung ist. | Wittemberg. | M. D. xxiiij.

o. O. 12 Bl. 4. — In Berlin.

Enthält 4 Lieder Luthers, 3 von Speratus, 1 von einem Unbekannten; sämmtlich bei Wackernagel. Schon in J. G. Olearius' „Lieder-Freude." 1717 abgedruckt.

2954. Etlich Cristliche | lyeder Lobgesang, vnd Psalm, | dem rainen wort gotes gemeß, auß | der hailigen gschrifft, durch mauch | erlay Hochgelerter gemacht, | in der Kirchen zusingen, | wie es dan zum tail | berayt zu Wit | temberg in | yebung | ist. | Wittemberg. | M. D. xxiiij.

12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), München, Straßburg, Stuttgart, Berlin u. Dresden. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 131. Zuerst von D. G. Schöber, Beytrag. 1759. S. 13 beschrieben.

2955. † Vom cristlichen | Adel oder freyheit | der kin= | der gottes vnd glau= | bigen menschen. | wentzeslaus Linck | Aldenburg in | Meyssen. | M. D. xxiiij.

o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Augsburg u. Berlin.

2956. Eyn Christlich | bedenckenn, Wentzeslai | Lincken Ecclesiasten zu Aldenburgk. Von den Testamentē | der sterbenden Menschen, | Wie die geschehen vnnd | voltzogen werden sollen | noch götlichē gesetz. | Joan: 17. | Sermo tuus Veritas. ꝛc. | M. D. xxiiij: Am Ende: Gedruckt zu Zwickaw durch Jörg Gastel.

12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. Dresden. Murr, Memorabilia II. p. 268.

2957. Von Testamē= | ten der sterbenden mēschen, | wie die geschehen vnd volzogen sol= | len werden nach Götlichem ge= | setz, Ein bedencken Wen= | tzeslai Linck, Ecclesia= | sten zu Aldenburg. | M. D. xxiiij.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — Bibl. Ebner no. 12487.

2958. † Matth: 15: | Das Euange= | lion am andern Son= | tag der Fasten, | mit der Auß= | legung: | Wentzeslaus Linck Eccle | siastes zu Albenburgk: Am Ende: Gedruckt yn der Fürstlichen Stat Zwickaw durch | Jörg Gastel. Im XXIIII. Jar.
6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtb.), Augsburg u. Dresden.

2959. † Am Vierdte Sontag der | Fasten Letare Euange: mit der | Auß= legung. | D. Wentzeslaj Lincke Ecclesia= stis zu Albenburgk . · . | In der tzeyt tzogk Jhesus ihenhalbē deß galileischē mehers ꝛc. | (Holzschnitt) | Dyser ist warlich der prophet so zukunfftig ist in die wellt.
o. O. u. J. (Zwickau, Jörg Gastel 1524). 8 Bl. 4. (letztes leer). — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg u. München.

2960. † Ob die Geyst= | lichen Auch schuldig | sein Zinße, geschoß ꝛc. zu= geben vnd | andere gemeyne bürde mit | zutragen. | Ein Sermon | Auffs Euangelion Mat. 22. Ob | sich getzyme dem Keyser | Zinß geben ꝛc. | Wentzes= laus Linck. Am Ende: Gedruckt in der Fürstlichen stadt Alden= | burgk durch Gabriel Kantz
o. J. (1524). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. Berlin.

2961. Ein schöne Christliche | Ser= mon von dē außgang der kinder Got= | tes auß des Artichrists gefengknüß, | so durch den außgang der kinder | Jsraell auß Egypten, Babilo= | nien ꝛc. figuriret ist. | 1524. | Wentzeßlaus Linck ecclesiastes zu Albenburgk Am Schlus= se: M. D. XXiiij
o. O. 14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. Dresden.

2962. Ain schöne Christ | liche Ser= mon vō dem | außgang der kinder Got= tes | auß des Antichrists gefengk | nuß, so durch den außgāg der kinder Jsra= hel auß | Egipten, Babiloni= | en ꝛc. figuriert ist. | 1524. | Wentzeßlaus Linck, | ecclesiastes zu Al= | denburg.
o. O. 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Freiburg i. Br., München u. Dresden.

2963. Vrsachen Warumb gottes wort . . . verachtet vnd verfolgt wirt . . . Wentzeslaus Linck Ecclesiastes zu Alden= burg. Am Ende: Gedruckt zu Eylen= burg durch Nicolaum Widemar. 1524.
4. — Ropitsch, Suppl. zu Will II. S. 306.

2964. Das Vater vnser durch Doctor Wentzeslaum Lincken Beicht vñ bittweyse außgelegt. 1524.
o. O. 8 Bl. 8. — In Dresden. Ropitsch, Suppl. zu Will II. S. 306. Bibl. Thomas. no. 3513.

2965. † Ein vngewonlich= | er, vnd der Ander Sendtbrieff, deß Baurn= | feyndts zu Karsthanusen, Der doch | nit allein wider ynn, Sunder der | Gantzen Christenhayt ent= | gegen ist. | . . Am Ende: Gedruckt durch Johann | Locher von München.
o. J. (1524). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Augsburg u. München.

2966. Artickel 15. So sich Jo= | hann Locher vō München erbeūt | zuer= halten, durch grundt götlicher | geschrifft, mit glaubhafftiger ge= | zeügknuß, mit Ernstlicher erfar= | nuß, vnd vnwider= sprechlichen Ex= | empeln, wid' die offen= lichen Heüch | ler vnd scheynenden gleyssz= ner, | der Barfusser Obseruan= | tzer vnnd yrem an= | hang. | M. D. XXIIII.
o. O. (Zwickau, Jörg Gastel). 2 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. Dresden.

2967. Ein Gnadenreichs | Priuile= gium, Christlicher frey= | heyt, Von Gott verlyhen: Allerley | speyß: allwegen, Vnd mit gut= | ter gewissen zugenieſſen: | wider alten gebrauch | der Trutzigen Ro | manisten. | Durch Johann Locher | von München: Am Ende: Gedruckt yn der Fürstlichen Stat Zwickaw | durch Jörg Gastel. Im XXIIII.
14 Bl. 4. m. Titeleinf. Dem Bürgermeister von Zwickaw Herm. Müllpfort gewidmet. — In Augsburg, Berlin u. Dresden.

2968. † Ayn auſzlegung vber | d' Euangelium So man | lyßt vñ singt, nach brauch d' kyr | chen am zwayn= tzigistn Sontag | nach d' hayligen Tri= ualtigkait, | Wöllichs beschreibt Math. am | xxij. Capit. vō ainem Künig | So

seinem Sun hochtzeyt | zuberayt hett ꝛc. | Sebastian Lotzer in Mem= | mingen. M. D. XXiiij.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg, Mayhingen u. München.

2969. An die Herrenn | Teütschs Ordens, das sie | falsche keüscheit meyde, | vnd zur rechten Ee= | iche keüscheit greyf | fen Erma= | nung. | Martinus Luth. | Wittemberg. | 1524
o. O. (Basel, Andr. Cratander). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Basel.

2970. An die herren Deutschs | Ordens, das sy falsche keusch= | hait meyden, vnd zur rech | ten Eelichen keutsch | hait greyffen, Ermanüg. | Martinus Luther | Wittemberg. | M. D. xxiiij.
o. O. 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

2971. An die herrn | Deutschs Ordens | das sie falsche keuscheyt meyden vnd | zur rechten ehlichen keuscheyt | greyffen Ermanung. | Martinus Luther. | Wittemberg.
o. J. (1524). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Im Germ. Museum.

2972. An die Rhatherrn aller | stedte Teütsches lands, das sie | Christliche schulen vffrich= | ten vnnd haltten | sollen. | Martinus Luther. | Wittemberg. | M. D. XXiiij. | Laßt die kynder ... Matt. xix.
18 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Luthers Werke hrsg. v. Irmischer. Bd. 22. S. 170.

2973. An die Radherrn | aller stedte deütsches | lands: das sy Christ= | liche schulen auffrichten | vnd halten sollen. | Martinus Luther. | Wittemberg. M. D. xxiiij. | Laßt die kinder zu mir | komen, vnd weret jnen | nicht. Matthei. 19.
o. O. (Hagenau, Th. Anshelm). 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.) u. Basel.

2974. An die Ratherren al= | ler Stötte Teütsches | lands. das sy Christen | liche schulen auffrichtē | vnd halten sollen | Martinus Luther | wittemberg. Anno | M°. D. XXIIII. | Laßt die kinder zu mir komen | vñ wört jnen nicht Matt. 19.
o. O. (Nürnberg, F. Peypus). 20 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. Schaffhausen (Stadtbibl.).

2975. An die Radherrn | aller stedte deutsch= | es lands, das sie | Christliche schulen | aufrichten | vnd | hallten sollen. | Martinus Luther. | Wittemberg. M. D. xxiiij. | (Unter der Titeleinf.:) Lasst die kinder zcu mir komen | vnd weret yhnen nicht Matt. 19.
o. O. (Leipzig, W. Stöckel) 20 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg.

2976. An die Radherrn aller stedte deutsches | lands: das sie Christliche schulen auffrichtenn vnd halten sollen. | Martinus Lutther Wittemberg. M. D. XXiiij. | Lasst die kynder tzu mir komen vnnd weret yhnen nicht Mat. 19. Am Ende: Gedruckt tzu Erffordt, tzu dem puntten | Lauwen bey. S. Pauel. 1524.
16 Bl. 4. m. Titelholzsch. Druck von W. Stürmer. — In München. Veesenmeyers Litter. Nachricht von Luthers Schriften ꝛc. 1819. S. 13. Neue Ausg. Rostock. 1614.

2977. An die Radt | hern aller stett Teüt= | sches lands, das sie Christ | liche schulen auffrich | ten vnnd halten | sollen. | Martinus Luther. | Wittemberg. M. D. xxiiij | Lasset die kinder zu mir kū | men, vnd weret ynen nicht | Matth. xix. Am Ende: Im iar nach Christi geburt. | M. D. xxiiij.
o. O. (Basel, A. Petri). 2½ Bog. 8. m. Titeleinf. — In Freiburg i. Br. u. München.

2978. Ein bettbuchlin vnd leßbüchlin. Regel Christlichs Wesens. Zum ersten die zehen Gebot, der Glaub, das Vater Vnser, das Aue Maria. Etliche verdeutschte Psalmen. Die Vorrede der Epistel zu den Römern. Die Epistel S. Pauli zu den Römern, zu den Galatern, zu Timotheon, zu Titon. Die Episteln Petri vnd Judä. Ein ander Vorbetrachtung auf das Vater vnser. Am Ende: Zu Basel bey Adam Petri 1524.
12. Herausgeber: M. Luther. — Bibl. Ebner. V. p. 127. Hirsch. IV. no. 493.

2979. † Ain bet= | büchlin | Vnd leßbüchlin | Mar. Luther | Gemert vnd gebessert. | Wittenberg | M· ꝗ· XXIIII. Auf dem vorletzten Blatte: Getruckt zu Augspurg Durch | Hainrichen Steyner 1524

19 Bog. 8. m. Titeleinf., 13 größeren u. 17 kleineren Holzsch. Auf dem 2. Bl. des 18. Bog. beginnt: Ain Sermon von der betrachtung des hayligen leydens Cristi. D. Mart: L. Auf d. letzten Bl. nur ein Holzsch. — In Zürich.

2980. Eyn bettbüchlin vnd leße büchlin. Die zehen gepott. Der glawbe. Das vatter vnser. Das Aue Maria. Ettliche vordeutschte Psalmen. Die vorrhede zun Römern. Die Epistel zu Timotheon. Die Epistel zu Titon. Die Epistel Petri vnd Jude. Ein Christlich betrachtung von dem vatter vnßer. Mar. Luth. gemehret vnd gebessert.

o. O. u. J. (c. 1524). 19 Bog. 8. — Masch, Beyträge S. 347. Panzers Entwurf S. 27.

2981. Ain Betbuchlin Der zehen Gebot. Des Glaubens. Des Vater vnsers. Des Aue Maria. Etlich verteütscht Psalmen. Die Epistel S. Pauli zu Tito: ain Christlich leben zu vnderrichten. Vorbetrachtūg des Vaters vnsers Nicolai von Amßdorf licentiat. ꝛc. D. M. L.

o. O. u. J. (1524). 8½ Bog. 8. — Luthers Werke hrsg. v. Irmischer. Bd. 65. S. 267.

Spätere Ausg. Wittemberg, H. Lufft. 1529. 8. Nürnberg, Jeron. Formschneyder. 1536. 8. o. O. 1538. 8. Wittemberg, H. Lufft. 1539. 8., ebd. 1542. 8., ebd. 1545. 8., ebd. 1549. 8. Leipzig, V. Babst. 1543. 8.

2982. Ein brieff an die Fürsten | zu Sachsen von dem auffrü= | rischen geyst. | M. Luther. | Wittemberg. | M. D. XXiiij.

o. O. 8 Bl. 4. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.).

Eine Ausg. Königßberg ynn Preußen. 1524. 4. — Luthers Briefe hrsg. v. G. Schütze. III. 1781. S. 309. Bibl. Goez. 1792. no. 5951.

2983. Ein Briff Er Wolff von Salhausen an D. Mart. Luther. Vnd desselbigen Antwort. Item eyn Vertrag zwischen Dominico Beyer vnd Martino Becker. Wittemberg. 1524.

4. — Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 309.

2984. Eyn sendbriff | Er Wolffen | von Salhausen an | Doctor Martinus. | Vnd antwort | Marti. Luthers. | Wittemberg | 1524.

4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Drucker Nic. Schirlenz. — In Ulm.

2985. An die Christen in Böhmen, wie man Prediger einsetzen solle. 1524.

o. O. 4. — Olearius S. 20.

2986. Das Ellternn | Die Kinder zur Ehe | nicht zwingē nach hindern | Vnd die Kind' on der | elltern willen sich | nicht verloben | sollenn. | Martinus Luther. | Er schuff sie eyn mēlein vñ frewlein. | Matthei: 19.

o. O. u. J. (1524). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

2987. Das Eltern die kinder zu der | Ee nit zwingen oder hindern, vnd die | kinder on der Eltern willen | sich nitt verloben | sollen. | Martinus Luther. | Er schuff sye ein Mäñlin | vnnd Freüwlin. | Matt. xix. | M. D. xxiiij.

o. O. (Straßburg, J. Prüß). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Basel.

2988. Die erst epistel sanct Peters. Ge | prediget, vñ nach rechtē verstand vß | gelegt durch Marti= | num Luther. | Welche ouch ist das war recht luter euange= | lion, vnd der edelstē bücher eins | des nuwē testaments. | Die ander epistel sanct Peters, vnd eine | sanct Judas, gepredigt von Mart. Luth. | D. D. XXIIII. Am Ende: Gedruckht zu Basel, ym Augstmon, da | man zalt tausent fünffhundert vñ | vierundzweintzig Jar.

(Bei Adam Petri). 26½ Bog. 8. (letztes Bl. leer). — In Zürich, Bern, S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Dresden.

2989. Die ander | Epistel S. Petri | vnnd eyne S. Judas | gepredigt vnnd auß= | gelegt. | durch Mar. Luther Wittemberg. | M. D. xxiiij. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Hans | Prüssen vff den. xxviij. tag des Mey | gen, Anno domini. M. D. XXiiij. | Jar.

11½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Zürich, München u. Wolfenbüttel.
Wittenberg, Hans Lufft 1524. 8. — In Dresden.
Wittenberg 1524. 8. — In Dresden.

2990. Die zwo Epiſteln | S. Petri, vnnd aine S. Jude. | Geprediget, vnd außgelegt | durch Mar. Luther zu | Wittenberg. | M. D. XXIIII.
o. O. (Augsburg, S. Otmar). 28 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhauſen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg, München u. Wernigerode. Panzers Entwurf S. 259.

2991. Eyn frag. ob Chriſtus ſeine gemain, oder Kyrch, auf Petrū, vnd nachuolgende Bäpſt gebauwet hab? Mart. Antwort. Luth. Nain, ſunder allain auf Jeſum Chriſtum, den ſun Gottes 1524.
o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — Luthers Werke hrsg. v. Irmiſcher. Bd. 29. S. 94.

2992. Eyn frage, Ob Chriſtus ſeyne Ge- | meyn, odder Kirch, auff Petrum, vnnd nachuol | gende Bäpſt gepawet hab? | Mart. Antwort Lutth. | Neyn, ſonder alleyn auff Jeſum | Chriſtum, den Sun Gottes. Am Schluſſe: Anno. M. D. XXiiij.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München.

2993. Eyn frage: ob Chriſtus ſeyne | gemeyn, oder Kyrch, vff Petrum, vñ | nachuolgende Bäpſt ge- | bauwet hab? Mart. Antwort. Luth. | Neyn, ſunder alleyn vff Je- | ſum Chriſtum, den | ſun Got- | tes. | M. D. XXiiij.
o. O. (Baſel, Th. Wolff). 6 Bl. 4. Auf dem Titel 2 Querleiſten. — Lämmlins Sammlung.

2994. Eynn Schone | Frag vnd Ant- | wurt, den iungen kindern. zu | vnderweyſen, Got tzu erkennen, | auch yhn anruffen als eyn vat- | ter. Den jungen vaſt nutz- | lich tzu lernen. | O Chriſten menſch, vnderweyß deyne kind, ſo kumpſtu tzu warer kandtnus gottes, Vnd eynes | Chriſtenlichen lebens. | Anno M D XXIIII.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Geſſicken, Bilderkatechismus S. 17.

2995. Von der freyheit | eines Chriſten menſchen, | Von Martino Luther | ſelbs Teütſch ge- | macht. | M. D. XXiiij. Am Ende: Zu Straßburgk bey Wolff | Köpffeln.
28 Bl. 8. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Wolfenbüttel. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 744.

2996. Eynn geſchicht wie | Got eyner Erbarn klo- | ſter Jungfrawen auſſ- | geholffen hat. Mit ey- | nem Sendebrieff M. | Luthers an die Graf- | fen zu Manßfelt. | Mart. Luther | Wittemberg. | 1524.
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), Baſel, Augsburg u. München.

2997. Ein geſchicht wie | Gott eyner Erbarn kloſter | Junckfrawen außgeholf- | fen | hat. Mit eynem Send- | brieff M. Luthers | an die Graffen | zu Mäß- | felt. | Mart. Luther. | Wittemberg. | 1524.
o. O. (Baſel, Th. Wolff). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Lämmlins Sammlung.

2998. Das Gloria in excelſis Deo. D. M. Luther. Wittemberg. Breſlaw. Am Ende: Gedruckt tzu Breßlaw durch Caſpar Lybiſch. Jhm jar Tauſend funfhundert vnd vierzwentzig.
4. — In Wolfenbüttel.

2999. Das Gloria in ex- | celſis Deo. | Doct. Mar. Luther. | Wittenberg. | M. D. xxiiii.
o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg.

3000. Von kauffzhand | lung vnd wuch- | er. | M. Luther. | Wittemberg. M. D. XXiiij.
7½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In München.

3001. Uonn Kauffßhand | tlungen vnd Wu- | cher. | Martinus Luther. | Vitemberg M· D· XXIIII.
7½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In München.

3002. *Lied ohne Ueberſchrift. Am Schluſſe: 1524. | Martinus Luther.
o. O. Folioblatt m. Noten. — In Heidelberg. Wackernagel, Bibl. no. 128. Abgd. in deſſen Kirchenlied no. 184.
Nun freut euch, lieben Chriſten gemein

3003. Einn Oleyb, in den Garauß gehörig, anzaigendt, wie man diener der kirchen verordnen, erwölen, vnd eynſetzen ſoll. Auch von vermüg Bepſtlicher weyhung, mit erklerunng das alle Chriſtē prieſter ſeyen An ain Erſamen vñ weyſen rat der Stat Prag in Behem. Martinus Luther. Yetz mitt beſſerem verſtandt, auß dē lateyn jnß Teütſch bracht vñ gezogē. Am Schluſſe: Anno dñi. M. D. 24.
o. O. 4. — Bibl. Ebner. no. 13137.

3004. Von weltlicher vber | keyt wie weyt man | yhr gehorſam ſchul | dig ſey. Martinus Luther. Wittemberg M. D. xxiiij.
7 Bog. 4. m. Titeleinf. Druck von M. Lotter. — Luthers Werke hrsg. v. Irmiſcher. Bd. 22. S. 60.

3005. † Der ſechs | vnd dreyſſigſt pſalm | Dauid eynen Chriſtlichen | menſchen zu leren vnd | tröſten wider die | mutterey der bö | ſen vnd fre | uelu gleyſner. | Martinus Luther. Wittemberg. M. D. xxiiij.
o. O. 5 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Halle (Marienbibl.) u. Wolfenbüttel.

3006. — Der hundert vñ ſiben vñ zwain- | tzigeſt Pſalm, außgelegt, an die | Chriſten zu Rigen in | Liffland. | Martinus Luther. | Wittenberg. | Anno. M. D. XXIIII.
o. O. (Baſel, Th. Wolff). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stadtbibl.).

3007. Der hundert vnnd | ſiben vnd zwaintzigeſt Pſalm, auß | gelegt, an die Chriſten zu Rigen in | Liffland. | Martinus Luther. | WJttemberg. | M°. D. XXIIII.
o. O. (Nürnberg, F. Peypus). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. Frauenfeld.

3008. Der hun- | dert vnnd ſyben- | vnd zwentzigſt Pſalm | vßgelegt an die | Chriſten zu | Rigen | yn Liffland. | Martinus Luther | Eccleſiaſtes | Wittemberge. | M. D. xxiiij.
o. O. (Straßburg, Joh. Prüß). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), Ulm u. Bamberg.

3009. Der Pſalter | deutſch | Martinus | Luther. | Wittemberg | 1524. Am Schluſſe: Im Jar Tauſent Fünfhundert | vnnd Im Vier vnnd- | zwaintzigſten.
o. O. 3 Bl. Vorſt. u. 144 gez. Bl. 8. Holzſch. auf Titel u. letzter Seite. — Stäudlins Kirchenhiſtor. Archiv. 1826. S. 346.

3010. Eyn Sermon Auff den andern Oſter Feyertagk vnd hauptſtuck vnſers Glaubens betreffend, erſtlich durch D. Martin. Luther. außgegangē, ganz heylſam vnnd nutzlich zu leſen. Breſlaw. Am Ende: Gedruckt zu Breſlaw durch Caſpar Lybiſch. 1524.
8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Breslau (Bibl. der S. Bernhardinskirche).

3011. Eyn Schöner Sermon von dreyerley guttem Leben das gewyſſen zu vnderrichten Doctor Martinus Luther. Wittemberg M. D. xxiiij. Am Ende: Gedruckt yn der Churfürſtlichen ſtadt Aldenburg durch Gabriel Kantz. Jm M. D. xxiiij.
4. — Luthers Briefe hrsg. v. G. Schütze. III. 1781. S. 307.

3012. Ain Sermon auf das | dz Euangeli Johannis vj. Mein | flaiſch iſt die recht ſpeiß, vnd mein | blut iſt das rechtträck. ꝛc. ge- | predigt auff vnſer Herrē | Fronleichnams | tag. Durch D. | Martiñ | Luth- | er.
o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. — In Zürich u. S. Gallen (Stiftsbibl.).

3013. Eyn Sermon auff das Euangelion von dem Reychen man vnd armen Laſaro Luce am 16. Doct. Mart. Luther. Wittemberg. 1524.
o. O. 8. — In Halle (Marienbibl.).

3014. Ein Sermon von dem Sacra-

ment der Buße. D. Mart. Luther. Wittenberg. 1524.
o. O. 8. — v. d. Hardt. III. p. 114.

3015. Ein Sermon von der Beicht . . . 1524.
o. O. 8. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 744.

3016. Ein Sermon von dem heiligen Leiden Christi . . . 1524.
o. O. 8. — Ib. p. 744.

3017. Ein Sermon vom vnrechten Mammon . . . 1524.
o. O. 8. — Ib. p. 744.

3018. Sermon An dem | xxiij. Sontag | nach Pfing= | sten. | Mart. Luther. | Vuittemberg.
o. J. (1524). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg. Bibl. Schadeloock. no. 2419.

3019. Eyn Sermon. Secundum | Lucam, am 16. Vonn dem verdampten | reychen man, vnd dem Seeligen armē Lazaro, kürtz | lich geprediget, Durch Doctorem Martinum | Luther, zu Wittemberg. Anno Domini | Tausent, Fünffhundert, vnnd im | Vier vnd zweyntzigisten, Jar.
o. O. 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Augsburg.

3020. Eyn Ser= | mon von dem newen | Testament, das ist | von der heyli= | gen Messe. | Anderweyt | gecor= rigirt durch D. | M. Luther. | Wittem= berg. | 1524.
4 Bog. 8. m. Titeleinf. — In München.

3021. Ein Sermon von der be | schneydung, am Neüwen jars tag. | Item ein geystliche auß= | legung der Zeichen in Sonn, | Mon vnnd gestirn. | D. M. Luther. | Wittemberg. | M. D. xxiiij.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3022. Ein Sermon vber | das Euangelium Johannis | iiij. Es war ein künigischer | des son lag kranck zu Caper | naum ꝛc. In welchem ange= | zeygt würt, wie der angefan | gē glaub gemert | vnd gefasset | soll wer | den. | Martinus Luther. | M. D. xxiiij. | Wittenberg.
o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3023. Drey schon Sermō | gepredigt zu Born durch Doc= | tor Martinum Luther. Allē from | men Christgläubi= gen men | schen nützlich vnd | fruchtbar zu wissen. | M. D. xxiiij. Am Ende: Getruckt zu Straßburg, durch Johannem | Schwan, jm Meyē. Anno. M. D. XXiiij.
14 Bl. 4. — Im Germ. Museum und in Dresden. Hirsch. II. no. 299.

3024. Eyn trostbrieff an die Christen zu Augßpurg. Martinus Luther. M. D. XXIIII. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft.
4. — In Dresden. Luthers Briefe hrsg. v. G. Schütze. 1781. III. S. 309.

3025. EIn Christlicher trostbrieff an | die Mülttenberger, wie sie sich an | ihren feinden rechen sollen, auß | dem C. vñ. xix. Psalm. | Doct. Mart. Luther. | Wittemberg. Anno. M. D. xxiiij.
8 Bl. 4. — In Bamberg.

3026. Ain kurtze vnter | richtung, Warauff | Christus seyne Kir= | chen, oder Ge= | mayn ge= | bawet | hab. | Martinus Luther. | Wittemberg. | M. D. xxiiij.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Mayhingen u. München.

3027. Vnterscheyd des rech | ten vnd falschen got | tes diensts. | D. M. Luther.
o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München u. Dresden. Bibl. Schadeloock. no. 2420.

3028. Vnterscheyd des rechten vnd falschen Gottes diensts. Am Ende: Gedruckt zu Breslaw durch Caspar Libisch. 1524.
4. — Oelsners Bibl. I. no. 1646.

3029. Die weyse der Mess | vnd genyessung deß Hochwir= | digen Sacra= ments für die | Christliche gemayn |

verteütſcht. | Doct. Mar. Luther. | M°. D. XXIIII. | wittemberg.

o. O. (Nürnberg, F. Peypus). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), S. Gallen (Stadtbibl.), Baſel, Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. Freiburg i. Br.

3030. Die weyſe der Meſſz, vnd genyeſ- | ſung des Hochwirdi- | gen Sacraments, | für die Chriſtli- | che Gemayn | verteutſcht | Doct. Mar. Luther. | M D. xxiiij. | Wittemberg.

o. O. 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Baſel.

3031. Eyn weyſe Chri | ſtlich Meſs zu | halten vnd | zum tiſch Gottis | zugehen. | Mart. Luther. | Vuittemberg | M. D. XXiiij.

18 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Ueberſetzer: Paul Speratus. Druck von Nic. Schirlenz. — In München. Wackernagel, Bibl. no. 1077.

3032. Ein weiſe chriſtlich Meß zuhalte vñ zum tiſch Gottis zu gehen. Mar. Luther. Wittemberg. 1524.

o. O. 3¼ Bog. 8. (letztes Bl. leer). — Göbeke's Grundriß S. 160. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 744.

3033. Ain kurtzer gründtlicher bericht | vnd vnderweiſung, auß der hayligen ge | ſchrifft, Das der ſchöpffer aller ding | nit anſicht die perſon. Vnnd wie | ain menſch dem andern dienen | vñ helffen ſoll, mit ſeym zeyt | lichen gutt, von Gott jm | verlyhen, auß zu ſpende | vnd was ſchaden die | geyttigkait bring, | darüb nyemant | am zeitlichen | gutt han- | gen ſoll, mit dem | hertzen ꝛc. | Johannes Lyndenmayer.

o. O. u. J. (c. 1524). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Augsburg u. Mayhingen.

3034. Ein kaiſerlich man | dat wider die mißhandlung | des Luthers außgangen | am xxv. tag Julij. | Anno. M. D. | XXiiij.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. Gegen eine Generalverſammlung der deutſchen Stände auf Martini zu Speier und gegen Luthers „füeſſes gifft". — In München.

3035. Ein kaiſerlich mandat | wider die mißhandlung des | Luthers außgangen am | xxv. tag Julij. Anno | M. D. XXiiij.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. — In Augsburg.

3036. *Kaiſerliches Mandat an die Reichsſtände, daß ſie bis Jacobstag die Türkenſteuer entrichten mögen. Geben in vnſer vnnd des Reichs Stat Nürmberg, am Achzehenden tag des Monats Apprilis, Nach Chriſti geburt, Fünffzehenhundert, vnnd im Vierundzwaintzigiſten, Vnſerer Reiche des Römiſchen im Fünfften, vnd der andern aller im Achten (mit Tinte corrigirt: Nüten) Jaren.

Querfolioblatt. — Im Germ. Muſeum.

3037. *Kaiſerliches Mandat an den Landgrafen Philipp zur Theilnahme an dem Reichstage zu Speier, wo Luthers Lehre und die Türkengefahr zur Sprache kommen ſolle. Geben in vnſer vnd des Reichs Statt Nürmberg am Achtzehnten tag des Monats Aprilis, nach Chriſti gepurt, Funffzehenhundert vnd im vier vnd zwaintzigſten, Vnſerer Reiche des Römiſchen im Funffſten, vnd der andern aller im Neunden Jaren.

Folioblatt. — Abgeb. in C. G. Neudeckers Merkwürd. Aktenſtücken aus d. Zeitalter d. Reformation. Nürnb. 1838. S. 6.

3038. *Kaiſerliches Münzmandat. Geben in vnſer vnd des heyligen Reichs Stat Eßlingen am zehendē tag des Monats Nouembris. Nach Chriſti geburt fünffzehenhundert, vnd im Vierundzwaintzigiſten Vnſers Reichs des Römiſchen im ſechſtn, vnd der andern aller im Neundtn Jaren.

Hochfolioblatt von c. 4 Fuß Höhe, aus 3 Bl. zuſammengeklebt. Unten 8 Münzzirkel. — In München (Reichsarchiv). Vergl. no. 3073.

3039. *Mandat des Biſchofs Weigand zu Bamberg, keine Conſpirationes zu machen, den Zehenden zu geben und in gehegten Waſſern nicht zu fiſchen. Geben in vnſer ſtat Bamberg vnter vnſerm fürgedrucktem Secret am Dinſtag nach Trinitatis Anno ꝛc. xxiiij.

Querquartblatt. — Im Bamberger Archiv.

3040. *Begleitschreiben Georgs Herzogs zu Sachsen zu einem Mandat, welches „außweyst wie vnd welcher massen gegen den Lutterischen sol gehandelt werden". Geben tzu Dresden Freytags nach Natiuitatis Marie virginis. Nach Christs vnsers lieben Herren geburt, Tausent funffhundert vnd ym vier vnd zweyntzigisten iaren.
Quartblatt. — Im Germ. Museum.

3041. *Mandat Bürgermeisters und Raths der Stadt Straßburg wider Pasquille, Lästerschriften und schandbare Gemälde. Datum Montags den zwölfften Septembris. Anno 1524.
Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

3042. *Mandat des Augsburger Raths gegen Gotteslästern und Zutrinken.
(Augsburg c. 1524). Folioblatt ohne Datum und Unterschrift. — In Augsburg.

3043. *Dasselbe Mandat erweitert. Vernewert, vnd wider offenlich berufft, | auff den sibentzehenden tag des Monats | Januarij, im Fünffzehenhundert, vnnd | vierundzwaintzigisten Jare.
(Augsburg). Folioblatt. — In Augsburg (Stadtbibl. u. Stadtarchiv) und im Germ. Museum.

3044. *Mandat des Augsburger Raths die Unterkäufer und das pflichtmäßige Ungelt betreffend. Actum auff Sambstag den xx. tag Februarij, | in dem Fünfftzehenhundert vnd viervndzwaintzigisten Jaren.
(Augsburg). Großfolioblatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

3045. *Mandat des Augsburger Raths, die geschworenen „Underkeüffel" betreffend, welche die Verkäufe der rohen und weißen „Barchattücher" der „Plaicher" hinfüro besorgen sollen. Erkant auff den fünfften tag des Monats Mertzen. Im | fünfftzehehundert vnd vier vnd zwaintzigsten jaren.
(Augsburg). Großfolioblatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

3046. *Mandat des Augsburger Raths gegen Zusammenrottungen und aufrührerische Reden. Actum auff xij. tag Augusti. | Anno M. D. XXIIII.
(Augsburg). Querfolioblatt. — In Augsburg (Stadtbibl. u. Stadtarchiv).

3047. Dasselbe Mandat anderer Druck. Actum auff XII. tag Augusti. | Anno M. D. XXIIII.
(Augsburg). Querfolioblatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

3048. Mandat von einem | Ersamen Rat der stat Basel, ge= | gen des Bischoffs Vicari, | Rectorn, vnd Regenten | der Vniuersitet daselbß | (als sie die herinnen | verfaßte artickel | zu disputie= | ren, auch allen den jren | zu zehören verbot= | ten) vßgan= | gen.
o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1524). 4 Bl. 4. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.). Abged. in J. C. Füßlin's Beyträgen III. S. 243.

3049. Ein Faßnacht spyl, so | zu Bern vff der Hernfaßnacht, | in dem M. D. XXij. iare, von Burg= | erßsönen offentlich gemacht ist, Darinn die war= | heit in schimpffs wyß vom Bapst vnd | siner priesterschafft gemeldet | würt. [Item ein ander spyl, daselbs vff der | alten faßnacht darnach gemacht, an= | zeigende grossen vnderscheid zwischen | dē Bapst, vnd Christum Jesū | vnserm seligmacher.] Am Ende: Getruckt im Meyen, im iare M. D. XX iiij.
o. O. 52 Bl. 8. (letztes leer) m. Holzschnitt zwischen beiden Spielen, deren Verf. Nicolaus Manuel ist. — In Weimar. Abged. bei Grüneisen, N. Manuel S. 339.

3050. Ain. Edels | Schönes lieb= | lichs Tractelin, von dem | rainen, himlischen ewigen | wort (Verbum domini) | Zu lob Gott dem schöpff= | er, Hymels vnnd Erden, | vnnd zu eren dem Christ= | lichen dyener deß Göttli= | chen worts. F. Ch. E. Z. S. | M. D. XXIIII
o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer). Innerhalb der Titeleinf. liest man: Verbum Domini manet in eternum. Der Verf. ist Haug Marschalck genannt Zoller. — Im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm u. in München.

Obige 5 Buchstaben bedeuten: Friedrich Churfürst Erzmarschall zu Sachsen.

3051. Eyn Edles, schönes, | lieplichs Tractatlein, von dē | rayuen, hymlischē, ewigē wort | (Verbum Domini) zu lob Got dem | Schöpffer Hymels vñ Erden, | vñ zu eren dē Christlichē | diener des Göttli- | chen worts. | F. Ch. E. Z. S.
o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München u. Bamberg. Bibl. Schadeloock. no. 3274. Bibl. Ebner. no. 12509.

3052. Eyn Edles schönes | lieblichs Tractetlein, vō dem rai- | nen, hymlischen, ewigen wort | (Verbum Domini) zu lob Got dem | schöpffer hymels vñ erden, vñ | zu eeren dem Christlichen | diener des Gött- | lichen worts. | F. Ch. E. Z. S.
o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In München.

3053. Eyn Edles schönes lyeblichs Tractetleyn, von dem reynen, hymelischen, ewygen wort (Verbum Domini) zu lob Got dem schöpffer hymels vnd erden, vnd tzu eeren den Christlichen dyener des Götlichen worts .·. F. Ch. E. z. S.
o. O. u. J. (1524). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. Am Schlusse ein Holzsch. — Brockhaus, Catalogue. 1862. no. 518.

3054. Ain edles, schönes, lieblichs Tractetlin von | dem raynen, hymlischen, Ewigen wortt, Verbum | domini, Zu lob Got dem schöpffer hymels vnnd | erden, vnd zu eeren dem Christlichen diener | des götlichen worts: F. Ch: E: Z: S Am Schlusse: H. M. G. Z. 1524.
o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Zürich, Freiburg i. Br. u. München. Mozler no. 394. N. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 430.

3055. Eyn Edles, schönes, liep- | lichs Tractätlein, von dem reynen, Hym- | lischen, ewigen wort (Verbum Domini) | Zu lob Gott dem Schöpffer Hymels vñ Erden, | vnd zu Eeren dem Christlichē Die- | ner deß Götlichen worts. | F. Ch. E. Z. S.
o. O. u. J. (1524). 6 Bl. 4. Am Schlusse: V. D. M. I. E. | H. M. | G. Z. Titelholzsch., eine Art Vignette mit den Buchstaben im Kreise: V D M I E (verbum domini manet in eternum), in der Mitte G C S N — In Zürich u. Ulm.

3056. Eyn Edles schönes lieb | lichs Tractetleyn, von dem reynen | hymlischen: ewigen wort (Ver- | bum Domini) zu lob Got dem schöpffer | Hymels vnd Erden, vnnd zu eeren | dem Christlichen diener des | Götlichen worts: | F. Ch. E. Z. S.
o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Berlin u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

3057. Das heilig ewig wort gottis, was das in ym krafft, stercke, tugent, fryd, freüd, erleuchtung vnd leben, in eym rechten Christen zu erwecken vermag ꝛc. Zu gestellt dem Edlen gestrengen Ritter vnd Keyserlichen Hauptman Herren Jörgen von Fronsperg zu Mündelheim ꝛc. Haug Marschalck zu Augspurg Im Jar 1524. Am Ende: Gedruckt . . . Zwickaw . . . Gastel
12 Bl. 4. — Allg. Lit. Anzeiger. 1800 Sp. 427.

3058. Eyn Christliche vn | terrichtung. | Von gutten wercken. | Mit eynē nachfolgende Sermon | vber das Euangelium Luce. 6. | des vierden Suntags nach | Pfingstē. Geprediget durch | Egidium Miecheler, Pfar | ner tzu Erffort, jn der | Pfarkirchen, Sancti | Bartholomei | Anno. M. D. XXiiij. Am Schlusse: Datum Nürnberg auff Martini. 1523.
o. O. (Erfurt). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München. Bibl. Schadeloock. no. 2752.

3059. Eyn Freüntlich | Ermanung vnd tröstung | aller freündt vnd liebhaber gottis | wort yn der loblichen berümptē | Pergkstadt S: Annaperg | von wegen viler anstöß die | sie teglich überfallen vñ | Euangelischer lere vñ | Christliche freyheit | willen. | Etwan in d' Parfußer München tauff | Franciscus, Aber in Christi Jhesu eynī | ger tauff genant Fridericus Mekum vō | Liechtenfelß. | Johan: 16. | Confidete ego vici mundū. Am Ende: Gedruckt yn der Fürstlichen Stadt Zwickaw | durch Jörg Gastel. M. D. XXiiij.

14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Wolfenbüttel u. Greifswald.

3060. † Ein kurtzer be= | gryff der ernewten Chri | stenlichen leer, an den | Durchleuchttigen | Fürsten Lang= | graffen zu | Hessen. | Philipp Melanch= thon. | M. D. xxiiij.

o. O. (Nürnberg, F. Peypus). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, Kassel, Dresden u. Berlin.

3061. † Philipps Melanch= | thons Handtbüchlein, | wie man die kinder | zu der geschrifft | vnd lere hal= | ten sol. | wittenberg | M. D. XXiiij.

o. O. 3 Bog. 8. m. Titeleinf — In Basel.

3062. † Eyne Summa | der Christ= lich= | en leer, die Gott yetzundt | widerumb der welt | geben hat, An den Landtgrauen von | Hessen. | Philip. Melanchthon. | Wittemberg | 1524. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg. | Nickel Schyrlentz M. D. XXiiij.

10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Berlin und Dresden.

3063. Eyne Summa der Christlichen leer: die Gott yetzundt widerumb der welt geben hat, An den Landtgrauen von Hessen. Philip Melanchthon. 1524.

o. O. 10 Bl. 4. — Strobel, N. Beytr. IV. 2. S. 92.

3064. † Ain warhafftigs vr= | tayl, des hochgelerten Philippi | Melanch= thonis, vō. D. Mar | tin luthers leer, dem Car | dinal vñ Päbstlichen | legaten gen Stu | garten zuge | schickt. | M. D. XXIIII. | Ain schöne offenbarung des | Endchrists, durch Johan. | bugen. Pomeranū.

o. O. u. J. (Augsburg, S. Grimm 1524). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), Freiburg i. Br., Augsburg, Mayhingen, Tübingen, Dresden, Berlin u. im Germ. Museum.

3065. Entschuldigung Nicolai Mer= tini wider etlicher affterköser die sich nach seinem abscheyd von Magdeburg begeben haben. Am Ende: Gedruckt tzu Eylenburgk durch Nicolaū Widemar. Nach Christi gepurt. 1524.

6 Bl. 4. Widmung an Henrich Eychsteb Schöppen zu Magdeburg. — In Wolfenbüttel.

3066. † Teütsche | Meß vnd Tauff | wie sye yetzund zu Straß | burg ge= halten werden. | Registerbüchlin, über die ge= | schrifft, von disputierlich | en puncten. | Georgij Spalatini Christ= | liche gebett. | Betbüchlin auß den Euan= ge= | lien vnd Episteln, sampt dem | glauben, vater vnser, vnd | den siben Bußpsalmen. | Zu Straßburg. An. M. D. XXIIII. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Wolff | Köpphel, auf dem Roßmarckt | am. xxiiij. tag Brach= monds | im jar. M. D. XXiiij.

15 Bog. 8. m. Titeleinf. — In Straßburg (Stadtbibl.). Wackernagel, Bibl. no. 162. Die Vorreden abged. in dessen Kirchenlied.

Neue Ausg. Straßburg im Herbstmonat durch Wolff Köpphel. 1524. 16. — In Straßburg.

3067. † Deutsch Euangelisch Messze etwann | durch die Bepstischen pfaffen im latein zu grossem | nachteyl des Christen glaubens vor ein opffer ge= handelt, vnd itzdt vorordnet in dieser | ferlichen zeyt zu entdecken den grewel | aller abgötterey durch solche mißbreuche der Messen lange zeit getriben. | Tho= mas Muntzer | Alstedt | M. D. XXiiij.

o. O. (Leipzig). 11 Bog. 4.

Der zweite Theil führt den besondern Titel: Deutzsch kirchē ampt | Vorordnet, auffzuheben den hinterlisti | gen deckel vnter welchem das Liecht | der welt, vorhaltē war, welchs yetzt widerumb | erscheynt mit dysen Lobgesengen, vnd | Götlichen Psalmen, die do er | bawen die zunemenden | Christēheyt, nach | gotis vnwan | delbarn | willen, zum vn= terganff | aller prechtigen | geperde der | gotlosen. | Alstedt | (Holzschnitt).

8¾ Bog. 4.

Der dritte Theil ist betitelt: Das Ammacht | von dem leiden | christi.

17⅞ Bog. 4. mit Noten.

In dem Titelholzsch. des 2. Theils: M. H. A. V. Chiffre des Martinus Herbipolensis zu Leipzig. — In Berlin, Dresden u. Weimar. Wackernagel, Bibl. no. 138, wo S. 541 Münzers Vorrede abgedruckt.

3068. D. SEBASTI | an Meyers, etwan pre= | dicanten zun Barfussern zu Straßburgk | Widerruffung, An ein löblich | Freystatt Straß= | burgk. | Anno M. D. xxiiij. | Im Herbstmonat. Am Ende: Zu Straßburgk bey | Wolff Köpffeln, | im. xxiiij. jar | im Herbst | monat.

5¼ Bog. 8. (letztes Bl. leer). Unter der Vorrede: Geben zu Bern am. vj. tag des Herbstmonats. Anno M. D. xxiiij. — In Zürich (Kantonsbibl.), Basel u. Mayhingen.

3069. D. Sebastian Mey= | ers, etwan Predicant zun | Barfussen zu Straßburg, | widerrüffung, an eyn | löblich Freystat | Straßburg | Anno M. D. xxiiij. | Im Herbstmon.

o. O. u. J. (1524). 6 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Unter der Vorrede: Geben zu Bern in Schweytz am Sechsten tag des Herbstmonats. Anno M. D. xxiiij. — In Augsburg, Bamberg u. Dresden. Bibl. Schadeloock. no. 2772.

3070. Sendtbrieff eines leyen Hansen Mörlinß, Leynewebers zu Schweinfurt, An herrn Valentin Kreydner Capplan daselbst, vnd Prediger des Geytzs in den kasten der Geystlichen ꝛc. M. D. xxiiij..

o. O. 4. — Bihl. Ebner. no. 12541.

3071. Von der wun | derbarlichen Innsel Vtopia genant, | das ander Buch, durch den wolge= | bornen hochgelerten herren Tho | mam Morū Fryherrn vñ des | durchlüchtigistē, großmech | tigisten Künigs zu En= | gellandt Schatzmei= | ster erstlich zu La | tin gar kürtz= | lich beschri | ben vnd | vßge= | legt. | In der loblichen | Statt Basel vollendet. Am Ende: Gedruckt zu Basel durch Joannem | Bebeliū. Im M. D. xxiiij. | jar. am sechtzehenden | tag des Brach= | mons.

15½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Widmung des Uebersetzers Claudius Cantiuncula von Metz an Adelberg Meyer Burgermeister und den Rath der Stadt Basel. — In Meiningen. Mozler no. 393.

3072. Von dem getichten glawben | auff nechst Protestation | außgangē Tome Müntzers Sel= | werters zu Alstet. 1524.

o. O. (Leipzig, W. Stöckel). 6 Bl. 4. m. Titelwappen. Gegebē mitwoch nach Andree im jar. 1523. — In Mayhingen, Berlin und Dresden.

3073. † KEyserlicherr | Mayestaet vnd des heyli | gen Römschen Reychs Stendt Nüwe verordente Müntz Ordnung. | Gedrückt mit Gratien vnd Fryheit eyns | Ersamen Raytz der Stat Cöllen. | (Abbildung von 8 Cirkeln mit Ueberschriften). Am Schlusse: Gegeuen in vnser vnd des heiligen Richs Stat Eßlingen am tzyenden dag des Maendes Nouembris. Nae Christi geburt Funfftzyen hundert, vnd im Vierundtzwentzichsten . . Gedruckt tzo Cöllen, vp sant | Marcellen straissen.

o. J. (1524). 8 Bl. 4. Am Schlusse zwei Wappen. — In München u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Vergl. no. 3038.

3074. Von der gräusamen | Tyrannischen Myssehanndē= | lung, so Künig Christiern, | des namēs der ander vō | Denmarck. jm Reich | zu Sweden begā | gen hatt.

o. O. u. J. (1524). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Bericht des Gubernators Gustav Erichson vom 29. Dez. 1523. — In Zürich.

3075. Jn die erst epi | stel S. Jo annis des Euange= | listen ettliche Christenlich predig von | Joanne Ecolampadio in Latein | zum ersten vßgangen, Vnd | newlich durch Doctor Ca | spar Hedion predican | ten zu Straßburg | verteütscht. | Item ein schone | Christliche Missiue an die von | Mentz, des obgenanten | Doctor Caspars | Hedionis. | 1524.

o. O. (Zürich, Chr. Froschower). 19¾ Bog. 8. (letztes Bl. leer). Hedions Vorrede ist: Geben zu Straßburg im herbst= | monat, des iars. M. D. xxiiij. Oecolampads Widmung an den Bischof Christoph von Basel u. dessen Coadjutor Nic. v. Dießbach trägt die Unterschrift: Zu Basel im Brachmonat | Jm iar. M. D. xxiiij. — In Zürich u. München.

3076. Von Austheilung des Almosens, im Latein beschrieben durch Joh. Oecolampadium. Basel, Andreas Cratander. 1524.

8. Uebersetzt von Conrad Peutinger. — In Dresden.

3077. Ordnung der Stat Aug= | spurg, die Weinkeüff, derselben | Einschreiber vnd anders | betreffende. Am Schlusse: Actum auff achten tag des monats Mertzen. | In dem fünffzehenhundert vier vnd zwaintzigsten jaren.

o. O. u. J. (Augsburg 1524). 5 Bl. Fol. — In Augsburg.

3078. † Ordenung vñ | ynhalt Teütscher Meß | so yetzund im gebrauch | haben Euangelisten | vnnd Christlichen | Pfarrherren zu | Straßburg. | M. D. XXiiij.

o. O. (Straßburg, Joh. Prüß). 13 Bl. 8. m. Titeleinf. — In Mayhingen.

3079. Ordenung vnd | ynnhalt Teütscher Meß vnd | Vesper, So yetzund im ge | brauch haben Euange= | listen vnd Christlichen Pfarr | herren zu Straßburg. | Mit etlichen Neüwen ge= | schrifftlichen Introit, Ge= | bet, Vorred oder Prefation | vnd Canon, vor vnd nach | vffhebung des Sacraments, | auch andren ordenungen, in | vorigem büchlin nit | begriffen.

o. O. u. J. (Straßburg, W. Köpfel 1524). 3 Bog. 8. m. Titeleinf. — In Straßburg (Stadtbibl. u. Wilhelmscolleg). Wackernagel, Bibl. no. 161, wo S. 543 die kleine Vorrede des Druckers abgedruckt.

3080. Ordnung von des Bettels | vnd der armen lüth wegen, In der | Statt Schaffhusen, Im fünff | zehenhundert vnd viet vñ | zwaintzigisten Jar | angesehen.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1524). 4 Bl. 4. Unterzeichnet: Johannes Bertz Statlschryber zu Schaffhusen. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.).

3081. Ordnung der Tauff | nach Bambergi= | scher Rubricken von | wort zu wort verteutscht.

o. O. u. J. (Bamberg, G. Erlinger 1524). 8 Bl. 4. (letztes leer). Hrsg. von Casp. Loener. — In Bamberg. Bibl. Ebner. no. 13143. Hirsch. II. no. 308. Th. Sincerl (Schwindels) neue Nachr. 1748. S. 156. Sprenger, Buchdruckergeschichte v. Bamberg S. 81.

3082. Ordnung wie man Tauffet | bißher ym Lateyn gehalten, verteütscht. | Hieryñ ist, auß etlichen vrsachen, | was die andern als überflüs | sig, veracht haben, | nicht außge= | lassen. | Andreas Osiander. | Nürnberg.

o. O. u. J. (Wittenberg 1524). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelwappen u. Einfassung. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. Ulm.

3083. Ordnung, | wie man Tauffet, bißher im La= | teyn gehalten, verteütscht. | Hierin ist, auß etlichen vrsachen, was die an= | dern als vberflussig, veracht habenn, | nicht außgelassen. | Andreas Osiander. | Nürnberg. | 1524

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf., darin Wappen. — In Augsburg.

3084. † Ordnung | Vnd Reformation zu ab= | stellung der Mißbreüch, vñ | auffrichtung aines erberen | wesens, vnd wandels in der | gaistlichait, durch Bäbst | licher hayligkait Legatē | ꝛc: zu Regenspurg | aufgericht.

o. O. u. J. (1524). 10 Bl. 4. m. Titelholzsch. Vom 7. Juli 1524. — In Freiburg i. Br. und München.

3085. Reformation vnd Ordnung durch Bäbst= | licher heyligkeit Legaten ꝛc. Auffgericht zu | Regenspurg, zu abstellung der mißbreüch, | vnd erhaltung erbers wesens vnd wandels | jn der geystlicheit.

o. O. u. J. (München, H. Schobser 1524). 8 Bl. Fol. Dat. 7. Juli 1524. Text folgt unter dem Titel. — In München.

3086. EJn Erber Camerer vnd Rate diser Stat Regennspurg, haben nachuol= | gende ordnung, wie es damit vff yetzigem Reychstag, alhie gehalten werden soll, furgenomen, darnach sich ein yeder | richten vnd der also geleben soll. etc.

o. O. u. J. (Regensburg 1524?). Folioblatt. — Im Germ. Museum.

3087. Vom Christlich | en Ayd, durch wölchen | namen, er solle geben | vnd genömen wer= | den, bericht auß | Göttlichem | Recht. | Durch ain diener | des Euangeliums.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1524).

6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Von Andreas Oſiander. — In Augsburg u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Bibl. Schadeloock. no. 3356.

3088. Ain einfürunng in | den Paſſion, yn der Kar= | wochen Durch den | Prediger zu ſant | Lorentzen yñ | Nüren= | berg | gepredigt. | M. D. xxiiij.

o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Einſiedeln u. Augsburg.

3089. Eyn eynfürung | in den Paſſion, in der Kar | wochē, Durch den Pre | diger zu ſant Lorentzē | in Nürnberg gepre= | digt. M. D. | xxiiij.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Von And. Oſiander. — In Zürich.

3090. Grund vnd | vrſach auß der hayligē ſchrifft | wie vnd warumb, die Erwirdigen | herren, baider Pfarrkirchen S: Se= | balt vnd ſant Laurentzen Pröbſt zu | Nürmberg, die mißbreüch bey der | hailigē Meſſz, Jartäg, Geweicht | Saltz, vnd waſſer, ſampt etlich | en andern Ceremonien abge= | ſtelt vnderlaſſen vnnd ge= | endert haben: | Nürmberg: | Paulus. 2. Corinth. 10. | Die waffen . . . zurechen.

o. O. u. J. (1524). 10 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Von And. Oſiander. — In Zürich u. S. Gallen (Stadtbibl.).

3091. Grundt vnd Vrſach auß der heyligen ſchrifft: wie vnd warumb, die Erwirdigen Herren, beider Pfarkirchē S. Sebalts, vñ S. Laurentzen Bröbſt zu Nurmberg, die Mißbräuch bey d' Heyligē Meß, Jartäg, Geweychtſaltz vñ Waſſer, ſampt etzlichen andern Ceremonien abgeſtelt, vnterlaſſen vñ geendert haben . . Nurmberg. Unter der Vorrede: Geben zu Nürmberg, am xxj. tag des Weynmonats. Im Jar. M. D. XXiiij.

o. O. u. J. (1524). 13 Bog. 4. — Bibl. Ebner. no. 12519.

Vergl. Wilken, Andreas Oſianders Leben, Lehre, Schriften. Stralſund 1844.

3092. Die Epiſtel San= | cti Pauli an Titū, geprediget | vnd außgelegt durch Jaco | bum Otther, Predicant | zu Kentzingen. | 1524 Am Ende: Zu Straßburg. Anno. 1524.

15½ Bog. 4. m. Titel-Holzſch. u. Einfaſſung. Der Drucker iſt Joh. Knoblouch, die Schrift dem Markgrafen Ernſt zu Baden gewidmet. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. Augsburg.

3093. Ein ſermon geprediget vom | Pawren zu Werd, bey Nürnberg, am | Suntag vor Faßnacht, von | dem Freyen willen | des menſchen.

o. O. u. J. (Baſel, Th. Wolff 1524). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.) u. S. Gallen (Stiftsbibl.).

3094. Eyn Sermon geprediget vom Pawren zu Werdt, bey Nürmberg, an Sontag vor Faßnacht, vō dem freyen willen des Menſchen.

o. O. u. J. (1524). 4. — Bibl. Ebner. no. 12526.

3095. Ein ſermon geprediget vom Pawren zu werdt, bey Nürnberg, am Suntag vor Faßnacht, von dem Freyen willen des Menſchen.

o. O. u. J. (1524). 4. m. Titelholzſch. — Bibl. Schadeloock. no. 3292.

3096. Eyn Sermon geprediget vom | Pawren tzu Werdt, bey Nürmberg, | am Sontag vor Faßnacht, | von dem freyen wyl= | len des menſchē. | Anno. M. D. X. X. iiij.

o. O. 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Butſch' Sammlung.

3097. Ein Sermon geprediget vom Pawren zu Werdt bey Nürmberg, am Sontag vor Faßnacht, von dem freyen Willen des Menſchen. Im Jar 1524. Am Ende: Gedruckt zu Eylenburgk durch Nicolaum Widemar.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Dresden. Bibl. Baumgarten. I. no. 485.

Der Bauer iſt Diepolt Peringer von Ulm, ſein Sermon dem Rathe u. der Gemeine zu Kitzingen gewidmet.

3098. Ein Sermon | von der Abgötterey, durch den | Pawern, der weder ſchreyben | noch leſen kan, geprediget zu | Kitzing im Francken= | land auff vnſers | Herren | Fronleychnams tag. | M. D. XXiiij.

o. O. 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich. Derſelbe wie der vorige.

3099. Laurentij Phrieſen Spiegel der Artzney, gebeſſert vnd fleiſſig vberſehen durch Othonem Brunfels. Straßburg. 1524.

Fol. — Weigels Auktion 1857. III. no. 357. Bibl. Christ. I. no. 2042.

Neue Ausg. Straßburg, Beck. 1529. Fol. Straßburg. 1532. Fol.

3100. Joânis | Piniciani Promptuarium | Vocabulorum, iam denuo reco= | gnitum, & melioribus formis ex= | cusum: aedium, partiû, locorum, | artificum, instrumentorum: mul= | tarum deniq rerum nomina cô= | plectens. Addita est in calce | adiectoꝝ noîm, & uer= | borû uaria significatio, | cuius indicè sequen= | tibus paginis ui= | dere licet. Am Ende: Siluanus Otmar Calcographus Augustae Vin= | delicorum impressit. Anno salu= | tis nostrae M. D. XXIIII. | XXV. die Augusti.

4 Bl. u. 89 gez. Bl. 4. m. Titeleinf. Die erſten 4 Bl. mit latein. Lettern. — In Augsburg u. München. Panzer, Annales VI. p. 163.

3101. Eyn Sermon des wirdigen yn | Gott vatters, Herrn Georgen vonn | Polentz Biſchoff zu Samland, | am Chriſtag ynn der Thum= | kyrch zu Königſberg ynn | Preüſſzen gepredigt. | Anno. M. D. XXiiij. | Alle frumme Chriſten ſollenn Gott | bitten, Er wölle ſollicher Bi= | ſchoff meer erwecken, vñ | diſen dyener Gottes in | ſeinem wort erhalt | ten ꝛc.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, München u. Augsburg.

3102. Ein Sermon des | wirdigē in Got vatters, Her | ren Georgen vō Polentz, Bi= | ſchoff zu Samlād, am Chri= | ſtag in der Thumkyrch= | en zu Königßberg in Preüſſen gepredi= | get. An= | no. M. D. XXiiij. | Alle frumē Chriſtē ſollē Gott | bittē, er wölle ſolcher Biſchoff | mer erwecken, vnd diſen die= | ner Gottes in ſeynem wort er= | halten.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — Lämmlins Sammlung.

3103. Eyn Sermon des wirdi. | gen in got vaters, herren Georgē | von Polentz biſchoff zu Sam | land, am Chriſtag inn der | Tumkirch zu Königſperg | inn Preüſſen gepredigt. | Anno. Mᵒ D XXiiij. | Alle fromme Chriſten ſollen got | biten, er welle ſollicher biſchoff | meer erwecken, vnnd dyſen | diener Gottes in ſeinē | wortt erhaltten. ꝛc.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg. Allg. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 429.

3104. Ein ſermon des wir= | digen in Got vaters, Herren | Georgen von Polentz, Bi= | ſchoff zu Samland, am | Chriſtag in d' Thum= | kirchen zu Kö= | nigß= | berg in Preüſſen | gepredigt. | Anno. M. D. XXiiij. | Pſalmus. cxviij. | Beati . . .

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

Vergl. G. v. Polenz, Georg von Polentz, der erſte evang. Biſchof. Halle. 1858. S. 109 ff. Archiv f. alte u. neue Kirchengeſch. IV. 1820. S. 555—577.

3105. Practica deütſch gezogen auß der | läre vnd prophezeyen, Sibille, Brigitte, Cirilli, | Joachim des Abts, Methodij, vnd bru= | der Reinharts, wirdt weren biß | jnß. xxv. jar. vnd ſagt | von wünderli | chen din= | gen. | (Holzſchnitt: Saturnus, Venus) | Gedrückt zu Spyer durch Jacoben Fabri.

o. J. (1524). 8 Bl. 4. — In Baſel. Am Schluſſe 54 Verszeilen:

Alle ſtendt der welt haben ſich verkert
Darumb wirt mit plagen ſie groß gemert.

3106. Practica teutſch anff | Das XX iiij. vnd Funfundzwaintzigeſt | Jar. gezogen auß der lere vnd propheceyen, Sibille, Brigitte, | Cirilli, Joachim des Abts, Methody, vñ bruder Rein= | harts, wirdt weren biß ins. xxv. iar vnnd ſagt vonn | wunderlichen dingen. Leſer hab acht auff | diſe Practica vñ von den wunderlichen | geſchigtē got ſein vns alle genedig.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. m. Titelholzſch. Jede Seite mit rothen Linien eingefaßt. — Im Germ. Muſeum.

3107. Ain Practica oder Weyſſagung

Jeremias von Pariß für die Jare 1525 —1536.

o. O. u. J. (1524). 4. — Collection no. 5504.

3108. Dreŭ gar Nützliche | vnd fruchtbare lieder, Im thon Maria | zart, gar maisterlichen, durch Jörgen | Preining, vor zeyten Weber zu Aug | spurg, gemacht vnd zusamen ge | setzt, in welchen die menschen | besonder gründtlich leer vñ | vnterwéysung, Gott zu | suchen vñ erkennē em- | pfahen, wa sy mit | fleyß gesungen, | gelesen, vnd | verstandē | werde . | . . (Psalm. 149. Psalm 150: 7 Zeilen).

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht c. 1524). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. | S. Vorrede in Prosa. 13, 13 u. 13 Str. — In München.

1. Got Ewig ist, on endes frist,
2. Jhesus ain wort, der höchste hort,
3. Christus der herr, verleych mir leer,

N. Ausg. o. O. 1530. 8 Bl. 8. — In Wien.

3109. Der Psalter des kinigs vñ | propheten Dauids, ain sū- | mari vnd kurtzer begryff aller hayli- | gen geschrift durch Otmaren Nacht | gallen Doctorem, von grund, auß den. lxx | vnd hebreischer sprach art vñ aygenschafft | zu verstendigem vnd klarem hochteutschē | gebracht, der geleychen vor nye gesehen, | sambt ayns yeden psalmen kurtzen inhalt | vñ begryff, Mit erklerung der schwe | rern örter, vnd puncten wie man | die verstön sol. Vñ wie sie | den menschē zu ainem | Christenlichen le- | ben weysen, got | zu lob vñ eer. | Mit Kaiserlichem priuilegio vnd freyhait auff sechs iar. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg, durch Simprecht Ruffen, | Got zu lob vnnd eer. Jn kosten vnd verlegung | Doctor Sigmunds Grym, Jm Augst | mond. Anno ꝛc. XXIIII.

4 Bl., 383 gez. S. u. 1 S. m. Holzsch. 4. m. Titeleinf. — In Donaueschingen, München, Augsburg, Neustift, Berlin, Dresden u. Wolfenbüttel. Vergl. Zapf, Augsburgs Buchdruckergesch. II. S. 167, Freytag, Anal. p. 723, Schelhorn, Amoenitates VI. p. 455.

3110. † Ayn recept von ainem, holtz zu brauchē für die krankhait der frantzosen vnd ander flüssig offen schäden, auß Hyspanischer sprach zu teutsch gemacht, darzu dz Regiment wie man sich darin halten vñ auch darzu schicken soll. Am Ende: Getruckt vñ volendt in der Kaiserlichē Stat Augspurg, an dē achtenden tag Aprillen, des jars nach der geburt Christi vnsers herren, Tausent fünffhundert vnd im. XXIIII. Jare.

4 Bl. 4. — Bibl. Ebner. no. 13170. Neue Ausg. o. O. 1534. 4 Bl. 4.

3111. Ein bewert Recept wie man | das holtz Guagacam für | die krannckhait der | Frantzosen brau- | chen sol | M. D. XXiiij.

o. O. (Bamberg, G. Erlinger). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Heller, Leben G. Erlingers S. 17.

3112. Ein Baßbrieff des Bapsts | vnnd gantzen Endtchristi- | schen reychs. | Darbey ein Gnadenbrieff | des göttlichen vnd hymelischen ablaß, allen | Christglaubigen tröstlich. | Luce. xj. | Wee euch schrifftgelerten, dañ jr habt den schlüssel der | erkantniß entpfangen, jr seyt nit hineyn komen, vnd habt | gewert denen die hineyn wolten. Am Schlusse: Durch Doctor Vrbanum Regium zu Augspurg verkündet.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. (letztes leer). — Im Germ. Museum u. in Dresden. Hirsch. IV. no. 438.

3113. Ein baßbrieff des | Bapsts, vnd gantzē Endt- | christischen reichs. | Darbey ein gnaden | brieff des göttlichen vnd him- | melschen ablaß, allen Christ- | gläubigen tröstlich | Wee eüch schrifftgelerten, deñ | ir habt dē schlüssel der erkant- | nüß entpfangē, ir seyt nit hyn- | ein kümen, vnd habt gewört | denen die hynein wolten. | Luce. xj.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 8. Auf Blatt 7 neuer Titel: Sigel vnd versicherung diß | brieffs, ist das hochwirdig Sa | crament Blutt vnnd Fleysch | Christi hye entgegen. | (Holzschnitt) | Durch Doctor Vrbanū Re | gium zu Augspurg ver- | kündet. 36 Verse. — In Wien.

O ir Christen lugen ins spil
Setzen vff den Bapst nit so viel

3114. Das Blatten: Kutten: Kappen: | Schern, Schmern, Saltz, Schmaltz, vnd | alles der gleichen, Gott abschewlich | seindt finstu grüntlich an | zeygūg der gschrifft. | (Holzschnitt) | Nement für

euch das schwert des geysts, welchs | ist das wort Gottes. Ephe. vj.
o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. — In Bamberg. N. Ausg. o. O. 1609. 8 Bl. 4. m. Titelholzsch.

3115. Wie Kappen, Platten, Scheren, Schmeren, vnd was äusserlich dieser Ding ist, gantz vnnütz seyn.
o. O. u. J. (1524). 4. — v. d. Hardt. I. p. 193.

3116. † Ob das new testament | yetz recht verteutscht | sey, kurtz bericht durch | D. Vrbanum | Regiū. | M. D. XXIIII.
o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Frauenfeld u. München.

3117. Ernstliche er- | bietung der Euangelischē | Prediger an den gaystlichen Stand, die | yetzigen leer betreffend. | Joan. 3. | Wer mit warhait vmbgeet, | der kompt ans liecht, | Wer übel handelt, der | hasset das liecht. Am Schlusse: Vrbanus Regius ꝛc.
o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1524). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg u. Dresden.

3118. Ernnstliche erbietunng | der Euangelischen Prediger, an den | geystlichen vnd Bäpstlichen standt, die jetzige gesunde, | warhafftige, Euangelische vnd Christliche ler betreffent. | Sex gewisse zeychen, da bey mann des Endt Christs | Leer erkennen mag. | Item, Das Platten, kutten, scheren, vnd alle menschen satzung wider Gott, keinen grundt | haben inn der H. gschrifft. | Durch Vrbanum Regium.
o. O. u. J. (1524). 16 Bl. 4. m. Titelholzsch. Noch 1 Holzsch. zu Anfang des 3. Bogens. — In Zürich u. München.
Das zweite Stück mit eigener Titelseite (8 Bl.) kommt auch öfters getrennt vor, z. B. in Berlin, im Germ. Museum.

3119. Erklärung der zwölff ar- | tickel Christlichs gelaubens, vnd | der leüffigsten puncten alles | Christlichen lebens, mit | antzayg wa sie in d' | hayligen sch- | rifft ge | grün- | det, | Aim ye- | den gemaynē | Christen menschen | zu rechtem verstand der | geschrifft sonder dienstlich. | Durch D. Vrbanum Regium. | Marci. 9. | Magst du gelauben? wer glaubt | dem seind alle ding müglich. Am Ende: Getruckt zu Augspurg durch Sim- | precht Ruff, am sibendē tag des Aprillen. | Im. 1524. Jar.
12 Bog. 8. — In Augsburg.

3120. Ayn kurtze erklä- | rung etlicher leif | figer puncten | der schrifft. | Zu dienst herr Lucas Gaß | ner dem eltern. | Wol corrigiert vnd in etlichen | ortten gemert durch D. | Vrba. Regium | Johannis. 8. | Wer auß Got ist der hört | seyne wort. | M. D. XXIIII. Am Ende: Auguste, decima Junij. Anno &c. M. D. XXIIII.
o. O. (Augsburg, Simpr. Ruff). 9½ Bog. 8. m. Titeleinf. — In Wien.

3121. Ayn außzug, auß der | Cronicka d' Bäpst vñ | iren gesatzē, wie gleych | förmig sy dē gsatzē gots | vñ leer der apostel seyen | zuuergleichen, auf das | kürtzest vñ ainfältigest | zusamen gefügt. 1524. | Vtz Rychßner Weber.
o. O. (Augsburg). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Verfasser: Urban Regius. — In Augsburg.

3122. Ain hüpsch Gesprech biechlin, von ainem Pfaffen vñ | ainem Weber, die zusamen komen seind auff der straß | waß sy fur red, frag, vnnd antwort, gegen ainander | gebraucht haben, des Euangeliums vnd anderer sachē | halben: Vtz Rychsner Weber: 1524.
o. O. (Augsburg, S. Grimm). 18 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. Der wahre Verf. ist Urban Regius. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. im Germ. Museum.

3123. Ain hübsch Gesprechbiechlein von aynem Pfaffen vnd aynem Weber, . . . des Euangeliums vnd anderer Sachen halben. Augspurg. 1524.
4. — Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 101.

3124. Vnterrichte, wie sich ein | Fromer Christ, bey den Papistischen | Messen, so ytzt noch vil gehalten | werden (weñ er sich nit mit gütē fug absondern kan) | halten sol das er sich | nit vorsunde, vñ | die zeyt vnnütz | vorlier. | Item ein Christliche | betrachtung so du zu dem heyligen Sacrament wilt | gehn. | Jhen. | 1524.

8 Bl. 8. Druck von Mich. Buchfürer. Unter der Einleitung: Martinus Reinhart Eccleſiaſtes. — In Wien.

3125. Vnderrichte wie ſich ain | frümer Chriſt bey den Papiſti- | ſchen Meſſen, ſo yetz noch vil gehal | ten werden (weñ er ſich nit gut | ten fug nit abſündern kan) | halten ſoll, das er ſich | nit verſünde, vnd | die zeyt vnnütz | verliere. | Item ain Chriſtliche Betrach- | tung ſo du zu dem hayligen | Sacrament wilt | geen. | Martinus Reynhart | Eccleſiaſtes zu Jhen. | M. D. xxiiij.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Germ. Muſeum u. in Augsburg.

3126. Der ſchwangern Frauen vnd Hebammen Roſengarten. Am Ende: Gedruckt zu Augſpurg durch Haynrich Stayner 1524.

4. Von Eucharius Rößlin. — Zapf, Augsburgs Buchdruckergeſch. II. S. 171.

Neue Ausg. Augſpurg, H. Stayner 1528. Ebd. 1529. 4. Ebd. 1530. 4.

3127. Der ſchwangern Frauwen vnd Hebammen Roſengarten. Straßburg. 1524.

4. m. Titelholzſch. — Weigels Märzauktion. 1861. no. 5908.

3128. Volgt ein Ser- | mon, vō vnderſcheyd der | werck, d' menſchē, nām | lich, d' ſünd, der ge- | bott, der gnaden, | vnd der ſelig- | keit, Durch | Wolff- | gang Rnß, Jm 1524. | Pſalmiſta: | Non auertas faciem tuam a me, Et ne decli- | nes in ira a ſeruo tuo.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 217.

3129. Von einem Schu | macher: vnd Chorherren: ein vaſt | kurtzweilig Chriſtliche diſputation, von der Euan- | geliſchen Wittenbergiſchen Nachtgallen. | M. d. xxiiij. Hans ſachs. | (Holzſchnitt: Der Papſt mit Gefolge der Hölle zureitend. Rechts daneben:) Bapſt So dy Nachtgal auß der schrifftt thut syngen, Mag ich sy doch wol mit gewalt vertringen. Am Schluſſe: M. D. XXiiij. Paulus. Jr Bauch jr gott.

o. O. (Wittenberg, J. Grunenberg). 12 Bl. 4. Der Titelholzſchnitt iſt der 18. des „Paſſional Chriſti vnd Antichriſti". — In Zürich, München u. Wien.

3130. Diſputacion zwiſchen ainem Chorherr- | en vnd Schuchmacher, Darinn | das wort gotes, Vnd ain recht Chriſt | lich weſen verfochten wirt. | Hanns Sachs | M D XXIIII. | (Holzſchnitt) | Jch ſag euch, wa diſe ſchweigē, ſo werdē die ſtein ſchreiē. lu. 19

o. O. 12 Bl. 4. (letztes leer). — In München.

3131. Diſputacion zwyſchen ainem Chorherre | vnd Schuchmacher, Darinn das wort | gottes ain recht Chriſtlich weſenn | verfochten wirt. | Hanns Sachs | M D XXIIII. | (Holzſchnitt) | Jch ſage euch, wa diſe ſchweigē, ſo werdē die ſtain ſchreyē. lu. 19

o. O. 12 Bl. 4. (letztes leer). Vom gleichen Drucker, derſelbe Titelholzſch. — In München.

3132. Diſputation zwiſchen ainem Chorherr- | en vnd Schüchmacher, Darinn, | Das wort gotes vnd ain recht Chriſtlich | weßen verfochten wirtt. | Hanns Sachs. | M D XXIIII. | (Holzſchnitt) | Jch ſag euch, Wa dyſe ſchwengen, ſo werden die ſtain ſchreyen. Luce. 19.

o. O. 12 Bl. 4. (letztes leer). — In Augsburg.

3133. Diſputatio zwiſchen eynem Chor | herren vnd Schuchmacher, darinn das wort | Gottis, vnd ein recht Chriſtlich | weſen verfochten wirt. | Hans Sachs. | (Holzſchnitt u. Spruch) | Gedruckt tzu Eylenburgk durch | Nicolaum Widemar.

o. J. (1524). 12 Bl. 4. (letztes leer). — In Berlin u. Dresden. Bibl. Goes. 1792. no. 6061.

3134. Diſputation zwiſchen einem Chorherren | vnd Schumacher darin das wort | gottes vnd ein recht Chriſtlich | weſen verfochten würdt. | Hanns Sachs. | M. D. XXiiij. | (Holzſchnitt) | Jch ſage euch, wo dyſe ſchweygen, ſo werdē die ſtein ſchreyen. Luc. 19.

o. O. 12 Bl. 4. (letztes leer). — In Bamberg. Heller, A. Dürer II. S. 790.

3135. Disputationn zwischen Eynem Chor | herrn vnnd Schuchmacher daryn | das wort Gottes, vnnd eynn recht Christlich | wesen verfochten wurdt. | Hanns Sachs. | M. D. XXiiij. | (Holzschnitt) | Ich sag euch, wo dyse schweygen, so werden die | steyn schreyen. Luce am 19.

o. O. 10 Bl. 4. (letztes leer). — In Berlin. Vergl. R. Köhler, Vier Dialoge von Hans Sachs. Weimar. 1858. S. 79. Auf S. 1 steht der Dialog verändert abgedruckt.

3136. † Ain Dialogus vnd Argument | der Romanisten, wider das Christlich heüflein, | den Geytz vnd ander offentlich laster betreffend ꝛc. | Hanns Sachs. | (Holzschnitt) | Ephesios 5. | Hurerey vnd vnraynigkait, oder geytz, laßt nit von | euch gesagt werden, wie den hayligen zu steet.

o. O. u. J. (1524). 10 Bl. 4. Letzte Seite leer. — In München.

3137. Ain Dialogus vnd Argument | der Romanisten, . . .

o. O. u. J. (1524). 10 Bl. 4. mit demselben Titelholzsch. Letzte S. bedruckt. Ganz mit dem vorigen übereinstimmender Titel, gleiche Lettern, aber verschiedene Orthographie. — In München.

3138. Ein Dialogus: des | ynhalt: ein argumēt | der Römischen, widder das | christlich heuflein, dē Geitz, | auch ander offentlich laster | ꝛc. betreffend. | Hans Sachs Schuster. | Romanus. Reichenburger. | Ephe. V. | Hurerey vnd vnreynigkeyt, odder | geytz, laßt nicht vō euch gesagt wer- | den, wie den heyligen zustehet.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — Vergl. R. Köhler, Vier Dialoge von Hans Sachs. S. 100. Auf S. 43 steht der Dialog verändert abgedruckt.

3139. Ein gesprech vonn den Scheinwerckenn der | Geystlichen, vnnd iren gelübten, damit sy zuuer- | lesterung des bluts Christi vermey- | nen selig zu werden. | Hanns Sachs | Schuster. | (Holzschnitt) | ij. Thimot. iij. | Jr thorheit wirt offenbar werden yederman.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. — In Augsburg, Bamberg u. Berlin.

3140. Eyn gesprech vō dē Scheinwerckē der | Gaistlichen, vnd yhren gelubdē, damit sie zuuerlesterung | des bluts Christi vermaynen selig zu werden. | Hans Sachß Schuster. | (Holzschnitt) | ij. Thimot. iij. | Jhr thorheyt wirt offenbar werden yederman. | M D XXiiij.

a. O. 8 Bl. 4. — Vergl. R. Köhler, Vier Dialoge von Hans Sachs. S. 92. Auf S. 27 steht der Dialog verändert abgedruckt

3141. Ain Gesprech von den Scheyn- | wercken der Gaystlichen, vnd jren ge- | lübdten, damit sy zuuerlesterung | des bluts Christi vermaynē | selig zuwerden. | Hanns Sachs Schuchmacher. | (Holzschnitt) | ij. Thimothei. iij. | Jr thorhait wirt offenbar werden yederman. Am Schlusse: Anno 1524.

o. O. 8 Bl. 4. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), München, Berlin u. im Germ. Museum.

3142. Ain Gesprech von den Scheinwercken der Gaystlichen, vnd jren ge- | lübdten, damit sy zu verlesterung | des bluts Christi vermaynē | selig zu werden. | Hanns Sachs Schuchmacher. Am Schlusse: Anno 1524.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titelholzsch., darunter ij. Thimothei iij. — In Zürich u. München.

3143. Eyn gesprech von den Scheinwercken der Geystlichen, vnnd jren gelübten, damit | sie zu verlesterung des bluts Christi ver- | meynnen selig zu werden. | Hans Sachß. | Schuster. Am Schlusse: Anno. 1524.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. (zwei sich streitende Pfaffen), darunter 2. Thimat. 3. — In Zürich.

Neue Ausgabe:

Ein lustiges Gesprech, Zweyer New verkapter vnd vermumter Münche, Barfüsser Ordens . . . 1629. a. O. 10 Bl. 4. —In Weimar.

3144. Ain gesprech eins Ewā | gelischen christen, mit einem Lutherischen | Darinn der ergerlich wandel etzlicher, die | sich Lutherisch nennen angezaigt, vnd | bruderlich gestrafft wirdt. | Hans Sachs | M D XXiiij | Secunda Corinth. vi. | Laßt vnns niemandt yrgent einn ergernuß | geben, auff das vnnser ampt

nicht verleſtert | werdt, ſunder in allen dingen laßt vnns be= | weyſen, wie die diener Gottes.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München. Vergl. R. Köhler, Vier Dialoge v. Hans Sachs. S. 112. Auf S. 61 ſteht der Dialog verändert abgedruckt.

3145. Ein geſprech eines | Euangeliſchen Chriſte, mit einem Lu | theriſchenn, darynn der Ergerlich | wandel etlicher, die ſich Luthe= | riſch nennen, angezeygt, vnd | brüderlich geſtrafft | wirt. | 1524. | Hans Sachß. | Secunda Corinth. 6. | . . . . | Gedruckt zu Eylenburgk durch | Nicolaum Widemar.

8 Bl. 4. m. Titeleinf. — Vergl. Köhler, Vier Dialoge von Hans Sachs. S. 112. Bibl. Christ. I. no. 1058.

3146. Ain Geſprech aynes Euangeliſchen Chriſten, mit ay= | nem Lutheriſchen, dariñ der Ergerlich wandel etlicher, | die ſich Lutheriſch nennen, angezaygt, vnd | brüderlich geſtrafft wirdt. | Hanns Sachs Schuchmacher. | (Holzſchnitt) | ij. Corinth. vj. | . . . .

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. — In Augsburg u. Berlin.

3147. Eyn geſprech eynes Euangeliſchen | Chriſten, mit eynem Luttheriſchen, daryn | der Ergerlich wandel etlicher, dye ſich | Luttheriſch nennen, angetzeygt, vñ | brüderlich geſtrafft wirt. 1524. | Hans Sachs. | (Holzſchnitt) | Peter ſich da kumbt meyn Schweer, lyeber ruff ym her.

o. O. 8 Bl. 4. — In Berlin.

3148. † Ain Geſprech aines Euangeli= | ſchen Chriſten, mit ainem Lutheriſchen | darinn der Ergerlich wandel etli= | cher, die ſich Lutheriſch nennē | angezaigt, vnd brüderlich | geſtrafft wirdt. | M. D. xxiiij. | Hans Sachs Schuchmacher. | Secunda Corinth. vj. | ..

o. O. 8 Bl. 4. Geſpräch zwiſchen Hans und Peter. — In Freiburg i. Br. u. Augsburg.

3149. † Underweiſung. | der vngeſchickten, vermeinten | Lutheriſchen, ſo in eüſſerlichen ſachen, zu | ergernüß jres nechſten, freüntlich handlē. | Hans Sachß. | Item. | Ob das Euangelium ſein krafft | von der kirchen hab. | Hans Greiſſenberger. | M D xxiiij. | Secunda Corinth. vj. | . . . Am Schluſſe: M. D. XXiiij.

o. O. (Nürnberg). 12 Bl. 4. — In Zürich, München u. Berlin. Das erſte Stück iſt der vorige Dialog.

Ueber den Inhalt der Dialogen vergl. Stäudlins Kirchenhiſt. Archiv. 1826. S. 249—274.

3150. Das liedt, Die Fraw von hymel. | verendert, vnd Chriſtlich Corrigiert. Am Schluſſe: Hans Sachß Schuſter. | M. D. XXiiij.

o. O. Folioblatt. 5 Str. — In Heidelberg. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 165. Abged. in deſſen Kirchenlied S. 169.

Chriſtum vom hymel rüff ich an

3151. Das Liedt Maria zart, verendert | vnd Chriſtlich Corrigiert. Am Schluſſe: Hans Sachß Schuſter. | M. D. XXiiij.

o. O. Folioblatt. 7 Str. — In Heidelberg. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 164. Abged. in deſſen Kirchenlied S. 168.

O Jeſu zart göttlicher art

3152. Wach auf in Gottes Namen. 1524. Am Schluſſe: GOtt ſey Lob, Hannß Sachs, Schuſter.

o. O. Folioblatt. 11 Str. — Abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 171.

3153. Ein bewyſung, das der war | Meſſias kummen ſyg, des die | Juden noch on vrſach zu | künfftig ſin, wartend. | Beſchriben durch | Rabbi Samu | elem. | Nutzlich für die ſchwachgleubigen, dann | hierinn ein yetlicher Chriſt ſinen glaubē wol | ſterckē mag, in dem, ſo er findt die klare züg= | nus aller Propheten. ꝛc. | Getruckt zu Zürich, durch | Johanſen Hager. | Im. 1524. jar. | Lis es, du wirſt erfröwet. Am Ende: Getruckt zu Zürich durch Johanſen Hager | am xij. tag Marcij. des. M. D. | vnd. xxiiij. jars.

7 Bog. 4. A. d. Latein. überſ. von Ludwig Hätzer, der einige Worte voranſchickt. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.) u. Schaffhauſen (Stadtbibl.).

3154. † Ware erklärung vnd | vnderrichtung ains Artickels, | die Eeſchaidung

betreffend | auß heyliger gschrifft be=| wäret, wid' falsche | erdichtūg Lüteri=| scher leer, in so | licher matery durch Gasparn | Schatzger, barfüsser | ordens | Im jar M. D. XXiiij. Am Ende: Gedruckt vnd volenndet jnn der Fürstlichn Stat | München durch Hannsen Schobsser. Do man | zallt von Christi gepurdt. M. D. XXiiij. An dem | xxvij. tag Augustj. 10 Bl. 4. (letztes leer). m. Titeleinf. holzsch. auf Titelrückseite. — In München.

3155. Jacob Schennecken | vō Stauf=fenbergs Sendtbriff | an seine geschwey=hen, anzeygen | de grund vñ vrsach seins glau | bens, auß der heyligen götli | chen geschrifft, ser leerlich | vñ nützlich einem ye= | den Christen men= | schenn zu lesen. | Anno. M. D. xxiiij. o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Geben vff dem Sampstag nach dem Neüwen Jars tag, jm. xxiij. — In Zürich u. Augsburg.

3156. Jacob Schenck von | Stauffen=berg, Sendtbrieff | an seyne Geschwyhen. | καὶ ἐσονται πάντες Διδακτοὶ τ θεῦ | Et erunt omnes docti a deo. | 1524 o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer). Titel mit Ein=fassung u. 2 Wappen, diese am Schlusse wie=derholt. — In Zürich.

3157. Ein gründlicher Bericht aus der Schrifft gezogen, auf 4. Christliche Stück, nemlich daß der Glaub allein gnug zur Seligkeit sey, vnd ob er von Menschen aus eigenen Kräfften ange=nommen mag werden. Item, Wie der Glaub nicht ein müssiger Wahn sey. Von dem warlichen Tempel vnd Anrüf=fung der Heiligen, durch Henricum Schleichershöuer von Aurbach, gar fast nützlich, fruchtbar vnd not einem jegli=chen Christenmenschen zu wissen. Worms. 1524. 4. — v. d. Hardt. I. p. 185.

3158. Entschuldig | ung Katharina Schütz | inn, für M. Matthes Zellen, iren Eege= | mahel, der ein Pfarrher vnd dyener ist im | wort Gottes zu Straßburg. Von wegen grosser lügen vff in erdiecht. | Darin ettlich stoltze Sophisten angriffen | sein, als D. Mur=nar, D. Jo. Cocleus | Bruder Conrad Treger, Augu | stiner ordens Prouincial | so iüngst mit vil lügē | die Christli=chen | prediger vnd' | standē hat | zu ver=unglimpffen. | Was schwach ist vor d' welt, | das hat got erwelt, das er was | starck ist, zu schanden macht. | j. Co=rint. j. o. O. u. J. (Straßburg, W. Köpfel 1524). 2⅞ Bog. 8. — In Zürich.

3159. Den leyden= | den Christglau=bigen | weybern der gemain zu | Kent=zingen meinen | mit schwestern in | Christo Jhesu | zu handen. | Katherina Schützin | M. D. xxiiij. o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Geben freytag nach Martini Anno M. D. XX iiij. — In Zürich, Augsburg u. Mayhingen.

3160. Eyn Sermon geprediget | durch Johañem Schwan= | hausen custor vff sant Gan= | golffs styfft zu Bamberg | an dem sontag, d' genañt | wyrt, der erst in der | verpotteun zeyt. | Anno M. D. xxiiij. o. O. (Bamberg, G. Erlinger). 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Bamberg. Heller, Leben G. Erlingers. 1837. S. 16. Ab=ged. in dessen Reform. Gesch. d. ehemal. Bis=thums Bamberg S. 181.

3161. Ein Sermon gethan zu Pfortz=heym im Spittal, geprediget durch Jo=hann Schweblin Ecclesiasten zu zweyn=brück, Am Sontag Misericordia domini. Gedruckt zu Speyer, im Jare M. D. XXIIII. 4 Bl. 4. Druck von Jacob Fabri. — In Gie=ßen u. Wolfenbüttel. Allg. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 422.

3162. Eyn Sermon ge= | thon zu Pfortzheym im Spi= | tal, geprediget durch Johan | Schweblin Ecclesiasten | zu Zweynbruck, Am | Sontag Miseri= | cordia domi= | ni. | 1524. o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augs=burg, München u. Berlin.

3163. — Ein trostgeschrifft an die Christen der statt vnd Bistumb Metz. Der 115. Psalm außgelegt. Johannes Schweblin. o. O. u. J. (c. 1524). 8 Bl. 4. — In Berlin.

3164. Ein Christliche er= | manung zu furdern | das wortt Gottis Ahn den | herun Biſchoff von | Breſlaw. | Durch die Edlenn erentfeſten | Hans Magnus von Langen= | walde vñ Caſpar Schweck= | felth von Oſſigk. Am Ende: Gedruckt in der koniglichen ſtadt | Breſlaw. durch Caſpar Lybiſch. ym iar | Tauſent funff hundert vñ vier= | vnd tzwẽtzigk

16 Bl. 4. m. Titeleinf. Dat. Neujahrstag 1524. — In München.

3165. Ermanung des myſſzbrauchs Etzlicher furnemſten Arrickell des Euangelij, auß welcher vnuerſtant der gemein man in fleiſchliche freyheit vnd irrũg gefuret wirt. Caſpar Schwenckfelt von Oſſigk. Am Ende: Gedruckt zu Breſlaw. durch Caſpar Libiſch, Im jar M. D. XXIIII.

6½ Bog. m. Titeleinf. — In Wolfenbüttel. Vergl. Hiſtor. Nachricht von dem vor 200 Jahren berühmten u. verrufenen ſchleſ. Edelmann Caſpar Schwenckfeld von Oßing. Preuzlau. 1744. Ausführl. Geſchichte Caſpar Schwenkfelds und der Schwenkfelder in Schleſien, der Oberlauſitz u. Amerika, von Oswald Kadelbach. Lauban 1861.

3166. Ain Sendbrieff von | Ainer erbern frawen im Eelichen ſtand, an ain | Kloſter frawen, gethon über berümung ettlicher hayliger geſchrifft | in Sermon begriffen, So die Kloſterfraw verbrent, vnd darauff | ain lange vngeſaltzne geſchrifft zu vrſach erzelt hat ꝛc.

o. O. u. J. (Wittenberg 1524). 14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In Zürich (Kantonsbibl.), Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Dresden u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

3167. Eyn Sendebrieff vnd | Mandat des D. H. F. | Vnd H. Herrn Philipſen, Lant= | grauen tzu Heſſen ꝛc. an alle | S. G. vnterthanen. | M. D. XX IIII.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Datum Caſſell, Montags nach Marga= | rethe. Anno Domini, Milleſimo Quin= | genteſimo Vigeſimo quarto. — In Zürich (Kantonsbibl.), Wolfenbüttel, Berlin u. im Germ. Muſeum.

3168. Ein hoffartiger ſendebrieff weylant | Babſts Adriani, an Keyſer Fridrich den erſten. | Chriſtliche antwort Keyſer Fride= | richs auff Babſts Adriani ſendebrieff. | Auß der Hiſtorien des lebens vnd geſchichten | Keyſer Friderichs Barbaroſſa | gnant getzogen.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Baſel, Augsburg u. Dresden. Bibl. Thomas. no. 3506. Hirsch. IV. no. 484.

Neue Ausgabe: o. O. u. J. (1534). 4.

In Dresden drei verſchiedene Drucke o. O. u. J. 4.

NB. Der Autor von Panzers no. 2466 heißt nicht Somertaler, ſondern Sonnentaller, deren Drucker Joh. Prüß zu Straßburg. 1 Ex. in Mayhingen.

3169. Sententia lata contra Caſparũ | Thauber ciuem Viennen. olim Lutheranae | sectae imitatorem. | Widerrueff etlicher verdambter | yertung mit vrtayl vnd recht auff= | gelegt vnd erkant zu Wieñ | in Oſterreych.

o. O. u. J. (Wien, Joh. Singriener 1524). 6 Bl. 4. Sentenz lateiniſch, Widerruf deutſch. — In München.

3170. Sententia contra Joannẽ Baſel | Nouae ciuitatis presbyterum: Lutheranae haereseos | assertorem: lata in urbe Viennen. Austriae: | Vltima septembris. Anno a Christo | nato. M. D. XX IIII. | Widerruff herr Hans Baſel brie | fter von der Newenſtat, mit vrtail vnd | recht auffgelegt vnd erkant zu | Wien in Oſterreich.

o. O. u. J. (Wien, J. Siengriener 1524). 12 Bl. 4. Sentenz lateiniſch, Widerruf deutſch. — In München.

3171. Etliche chriſtliche Gebett vnd Vnderweiſung, die Magiſter Georgius Spalatinus ſeynem Bruder angezeygt vnnd überſchickt hat. kurtzer Außzug auß D. Martini Luthers Bücher. 1524.

o. O. (Straßburg). 8. m. Titeleinf. — In Straßburg.

Vergl. Georg Spalatins Leben von E. Engelhardt in „Leben d. Altväter d. luther. Kirche". III. Dresden 1863.

3172. † Von dem hohen | gelübd der Tauff, ſampt | andern Ein Sermon tzu | Wienn ynn Oſterreych | geprediget. | Paulus Speratus. | Königßberg yn | Preuſſen. | 1524. Am Ende: Gedruckt tzu Königßberg In Preüſſen.

8 Bog. 4. m. Titeleinf. Druck von Hans Weinreich. — In Königsberg (Königl. Bibl.).

3173. Entschuldigung Joannis Spitelmayers Predigers zu Nicolspurg, von wegen etlicher Artickel, jme von dem Closter der Stadt Veldsperg sündlich feind des Creutz Christi, on alle Vrsach zugemessen.

o. O. u. J. (1524). 4. — In Dresden.

3174. Dis ist ein spruch vō der Euan | gelischen lere, von dem wort Gottes, | zu trost den frommen Christen, | Gott wöll jn ir leben fristen. | yetz gegē disem newē iar, | was ich euch wünsch | das werd vch | war

o. O. u. J. (Basel, A. Cratander 1524). 6 Bl. 4. m. Titel-Holzsch. u. Einfassung, Holzschnitt auf Titelrückseite, sowie Randleisten an jeder äußern Seite. — In Zürich u. Berlin. Hirsch. IV. no. 473.

M herren schweygen vnd hören zu
Die doctores vnd magistri haben wenig ruw
Thund tag vnd nacht jr köpff zerbrechen
Da mit sye die göttlich warheit mögen außsprechē.

3175. Etliche sprüche, aus den der Luther von eygenem bekentnuß verdümet wirth.

o. O. u. J. (c. 1524). 4. m. Titelholzsch. von H. Schäufelein. — Beck in Nördlingen, Cat. 31. p. 58.

3176. Dem Durchleuchtigistē | Hochgebornenn Fursten | vnd herren, Herrn Jo- | hansen Pfaltzgrauen | bey Reyn, Hertzogen | zu Beyern, Gra- | uen zu Span- | heym. ꝛc. mey | nem Gnedigisten herrē | Anno. M. D. xxiiij. | Argula Staufferin.

o. O. 2 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

3177. Dem Durchleuchtigistē | Hochgebornen Fursten vñ her- | ren, Herrn Friderichen, Hertzo | gen tzu Sachssen, Des heiligē | Römischē Reychs Ertzmar | schalck vnnd Chürfursten, | Landtgrauen yn Dürin- | gen, vnd Marggrauen | tzu Meyssen, meynem | Gnedigisten herren. | Anno. M. D. xxiiij. | Argula Staufferin.

o. O. 2 Bl. 4. mit gleicher Titeleinf. wie das Vorige. — In Zürich u. Berlin.

3178. † Argula Stauffin. | Christliche ermanungenn. | An Hertzog Friderichen Churfürsten | zu Sachsen. | An Johann Pfaltzgrauen ꝛc. | An Ratt zu Ingolstadt. | Entschuldigung. an Adam vō Thering. | An die Vniuersitet zu Ingolstadt. | Widerrüffung Arsacij Seehoffers, | ettlicher Artickel, auß bezwang | der Vniuersitet zu | Inngolstatt. | M. D. xxiiij. Am Ende: Getruckt, zum Steynburg, am jngang | des Mertzens. Anno. M. D. xxiiij.

4½ Bog. 4. Druck von Wolfg. Köpfel in Straßburg. — In Zürich.

3179. Ein Christēliche schrifft einer Erbaren frawen, vom adel daryn sie alle Christenliche stendt . . . ermant, Bey der warheit, vnd dem wort Gottes zu bleibē . . . M. D. xxiiij.

o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Von Argula von Stauff. — In Berlin.

Vergl. A. Seehofer, Argula's von Grumbach Leben. Stuttgart 1737. Pistorius, Argula von Grumbach u. ihr Kampf mit der Universität zu Ingolstadt, Magdeb. 1845. Ed. Engelhardt, Argula v. Grumbach, die bayerische Tabea. Nürnberg 1860.

3180. † Von der Priester Ee di- | sputation, durch Stephanum Stör von Dies- | senhoffen, wonhafft zu Liechstal, vnd | andern vyl Christlicher brudern, in | eerlicher versamlung zu Basel | jm Collegio am xvj. tag | Februarij jm xxiiij. | jar gehal- | ten.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1524). 8½ Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel, Augsburg, München u. Dresden. Abgeb. in J. C. Füßlins Beyträgen II. S. 152.

3181. Von dem Cristlichen Weingarten, wie den die | geystlichen hymel Böck, durch jre erdichte triegerey vnd | menschen fünd, verwüstet vnd zu nicht gemacht ha- | ben, auch wie der selbig durch verkundung hailsa- | mer Euangelischer leer, widerumb fruchtbar | zumachen sey durch Thoman Stör | verendet

o. O. u. J. (1524). 6 Bog. 4. m. Titelholzsch. — In Zürich, Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), Dresden u. Berlin. Hirsch. I. no. 350. Bibl. Feuerlin. no. 8949.

3182. Von dem Christlichen Wein-

garten wie den die | geystlichen hymmel Böck, durch jre ertichte trygerey vnnd | menschen fündt, verwüstet vnd zu nicht gemacht ha- | ben, auch wie derselbig durch verkündung heylsa- | mer Euangelischer leer, widerumb fruchtbar | zumachen sey, durch Thoman Stör | verendet.

o. O. u. J. (1524). 6 Bog. 4. m. Titelholzsch. — In Augsburg u. München.

3183. Die Luterisch Strebkatz

o. O. u. J. (1524). 16 Bl. 4. (letztes leer) mit großem Titelholzsch. — In Basel, Augsburg, München, Weimar u. Dresden. Hirsch. IV. no. 482. Abgd. in Schade's Satiren III. S. 112. Zuerst eine prosaische Einleitung von 2½ S. Gedicht in Gesprächform. Voran eine „Anruessung des Luthers vmb Göttlich hilff": O Christ du bist der höchste trost / So gantz mẽschlichs geschlecht erlost / Allevn auß gnad vnd gütigkeyt / Wie das die gschrifft vns klärtich seit

3184. Dz Euan | gelium võ dem verlornẽ Son | Luce xv. ca. Ain mensch | hatt gehabt zwen sün ꝛc | Außgelegt, durch. | Michael Styssel Von | Eßlingen. | M. D. XXIIII.

o. O. 8 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhausen (Stadt- u. Min.Bibl.) und Augsburg.

3185. Das Euangelium von dem verlor | nen Sun, Luce. xv. Capi. Ein mensch hatt ge- | habt zwen Sün ꝛc. Außgelegt durch | Michael Styffel vonn Eß- | lingen. | (Holzschnitt: Rückkehr des verlornen Sohnes) | M. D. XX iiij.

o. O. (Straßburg, J. Knoblouch). 8½ Bog. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.).

3186. Supplication des Pfar- | rers, vnnd der Pfarrkinder zu | sant Thoman, aim Ersa- | men Radt zu Straß- | burg, vberant- | wort. ꝛc. | Darauß abzunemen, wie die Christ | liche Ee geliebt, vnd Teuffelische Hu- | rerey, oder Pfaffen keüschait, wie | man es nennen will der gemay | nen Erberkait verhas- | set | sey, vnnd uit meer | leydlichen. | M. D. xxiiij.

o. O. 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Der Pfarrer hieß Anton Firn, von Hagenau. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), München, Augsburg u. Mayhingen. Hirsch. III. no. 271.

3187. IN disem buchlein | wirt klerlich angezeigt, grüdt | vñ vrsach, warumb der Geistliche stät | Nemlich die Bischoff vnd Preister zu | Jherusalem, Christũ vñ seyne glidmes | sen, auß haß, als Ketzer vñ versurer | des volcks, getodt vñ verfulget habẽ. | Zu trost alle den gheuen, so von | wegen des Gotlichen wortes | von den bösen Geist- | lichen versulgt werden. | Nicolaus Symmen | dem newen Leyen zu Wormß | ym elendt, zu geschriben | wurden. | Anno. M. cccc. xxiiij.

o. O. 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, Berlin u. Dresden. Murr, Memorabilia. II. p. 268.

3188. Ein Christlicher Vnterricht, ob vnd aus welcher vrsach, auch zu wem, was vnd warauff der ware Christenmensch beten soll, damit er sein Gebet in der Warheit vnd dem Geist seliglich thun möge. 1524.

o. O. 8. Von Dietrich v. Talberg. — In Dresden.

3189. Practica gemacht zu Wienn auff die kunst Astronomia durch Georg Tanpstetter. 1524.

o. O. (Wien). 4. — Collection no. 5504

3190. Das Tauff- | buch Deutsch | Breslisch. Am Ende: Gedruckt zu Breslaw. durch | Adam Dyonn. Im iar Tausent Funff- | hundert, vnd vier vnd zwantzigk.

8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Greifswald. (Scheibel) Geschichte d. Stadtbuchdr. in Breslau S. 7.

3191. Das Tauffbüchlin, nach rechter Form vff Teütsch zu tauffen. 1524.

o. O. (Straßburg). 14 Bl. 8. — In Straßburg.

3192. Das gantz | Nüw Testament recht | grüntlich vertüscht. | Mit gar gelerten vnd richti | gen vorreden, vnd der schwä- | resten örteren kurtz, aber | gut vßlegung. | Ein gnugsam register

wo | man die Epistlen vnd Euan | gelien deß gantzen jars | jn disem Testament | finden sol. | Getruckt durch Christopho | rum Froschouer zu Zürich | Anno M. D. xxiiij.

6 Bog. Vorrede u. Register, 228 u. 191 gez. Bl., 1 Bl. mit Druckerzeichen. 8. Titel in Einf., 9 Holzsch. — In Zürich u. München.

3193. † Das gantz Nüw | Testamēt recht grüntlich | vertütscht. | Mit gar gelerten vñ richti | gen vorreden, vñ der schwä | resten örteren kurtz, aber | gut vßlegung. | Ein gnugsam register wo | man die Epistlen vñ Euan | gelien deß gantzen jars in di | sem Testament finden sol. | Getruckt durch Johan- | nem Hager, zu Zürich | Anno. M. D. xxiiij.

32 Bl. Vorrede u. Register, 188 u. 155 gez. Bl. 1 Bl. m. Druckerzeichen. 4. Titel in Einf. 9 Holzsch. — In Zürich, München u. Halle (Univ.Bibl.).

3194. Das Alt vnd Nuw | ewig Testament. | Gnad vnd starcker fried in got | vnserm heil, allen gotlieben | friedsamen menschen | vf erdē die do sin | eins gutē wil | lens Am | en.

o. O. u. J. (1524). 14 Bl. 4. m. Titeleinf. u. 9 Holzsch. — In Augsburg, München, Freiburg i. Br. u. Dresden. Hirsch. IV. no. 504.

3195. Ein gar schon tractetlein vō der erkantnüß der sünden, vnd etlicher tugent, dem menschen vast nützlich. Gemacht durch einen vast wol gelertē mann zu Ingolstatt. Breßlaw. 1524.

4. m. Holzsch. — Collection. no. 6753.

3196. † Ein Tragedia oder Spill: gehal | ten in dem künigklichen | Sal zu Pariß. Am Schlusse: M. D. XXiiij.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München, Berlin u. Wolfenbüttel.

3197. † Vermanūg bruder | Conradts Treger, Augustiner or- | dens durch hohe Teütsche land Prouincial, an ein lob | liche gemeyne Eydgnoßschafft, vor der Böhem- | schen ketzerey, vnnd antwurt | Vff ein lugenthafft, gotslestrig buch, von | etlichen so sich diener des worts heissen | an ein Gemeyne Eydgnoßschafft | diß jars im Aprilen vßgangen. | Anfangs des | Meyen. | M. D. XXIIII.

o. O. u. J. (1524). 6 Bog. 4. — In Zürich u. Freiburg i. Br.

3198. Merck jr leyen habt euch jn hutt
Secht der geistlichen vber mutt
Man thut jn den weyn schencken
Das sie alboßheit künnen erdencken.
(Holzschnitt)
Gutz quacks jr herren all gemeyn
Der fürst der hellen schickt mich hereyn
Das ich den wein euch (merckent woll)
Der siben todsund schencken soll.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. Als Dichter nennt sich: Hans Blem. — In Wernigerode.

Got gruß mir die erwirdigñ Fürsten vñ Herren
Vnsern auserwelten Kayser Karlen
Bit ich mein erwirdige herren so schon

3199. Ein abtruck einer schrifft | so durch Hertzog Vlrich zu Wirtenberg vnd | zu Teckh, Granen zu Mümpelgart. ꝛc. | an Curfürsten, Fürsten, vnnd | gemeyne ständ des Reichs | vff jetzgehaltē Reichs- | tag zu Nürnberg | versamlet, vß- | gangen. Am Schlusse: Datum Mümpelgart, vff den. xvj. tag des Monats Januarij, Anno ꝛc. xxiiij.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. — In Zürich u. München. Abged. bei Sattler II. Beilagen S. 238. Vergl. L. F. Heyd, Ulrich, Herzog zu Würtemberg, vollendet von K. Pfaff. 3 Bde. Tübingen. 1841—1844.

3200. Eyn abdruck eyner | schrifft so durch Hertzog | Vlrich zu Wirtenberg | vnd zu Teckh, Gra- | uen zu Mumpel | gart ꝛc. an Cur- | fursten, Für- | sten, vnd | gemeyn | stend des | Reichs auff | ietzgehaltē Reichs | tag zu Nurenbergk | versamlet, ausgangen.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1524). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3201. † Des durchleichtigen | Hochgebornen Fürsten vñ herren, | herrn Vlrich, Hertzog zu Wirten | berg vñ Teck, Graue zu Mum | pelgart ꝛc. Missiue, an die Gu | bernator der statt Bisantz, | in der ain Christenlicher |

hanndel zu Mümpel= | gart verloffen, mit | gründtlicher war | hait angezaigt | wirdt.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. München.

3202. Des Durchleuchtigen | Hochgebornen Fürsten vnd herrn, Hern | Vlrich, hertzog zu Wirtenberg, vnnd | Teck, Graue zu Mümpelgart. ꝛc. | Missiue an die Gubernator der ſtat | Bisantz, in der ein chriſtlicher | handel zu Mümpelgart | verloffen mit grünt | licher warheit | angezeigt | würt. Am Schluſſe: Datū Mümpelgart, Sambſtags, nach Aſſumptionis Marie Anno ꝛc. xxiiij.

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. — In Zürich, Baſel, München u. Dresden.

Biſantz=Beſançon.

3203. Verantwortung | vnnd auflöſung etlicher vermeintter Argument | vnd vrſachen, So zu widerſtandt vnnd ver= | druckung des wortt Gottes vnd heiligen | Euangelions, Vonn denenn die nitt | Chriſten ſein vñ ſich doch Chriſten | namenns rumenn, täglich | geprauchtt werden. | Jr thorheit wirt yederman offenbar | werden. 2 ad Thimothe. 3

o. O. u. J. (1524). 5 Bog. 4. Erſte Zeile in Holzſch. — In Zürich, Freiburg i. Br. und im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm.

3204. Verſtentnuß des | Gebetz Vater | Vnſers. | Got zu lob, vñ Eeren. zu nutzpar= | kayt dem menſchen. Facht ſich an die | Hyſtoriſch verſtentnuß des höchſtē | gebetz, So vnſer Herr Jeſus | Chriſtus auff erden ſeine | iunger lernet: Das | man in der ge= | main nēnet | dē Vater | vnſer. | Nachfolgend die Möß von dem | leiden vnſers herrñ Jeſu Chriſti | Humiliauit ſemeti pſum Ad phili. 2. Auf 12. Blatt: Impreſſum Apricis Sigiſmundi Anno 24.

(Bei Joſeph Plernſtzeder). 18 Bl. 8. — In Göttingen. Thesaurus libr. germ. 1859. p. 50. Wackernagel no. 141.

3205. † Dry miſſiuen ains lay | eſchen Burgers zu | Coſtantz betreffen | de den pfarrer zu | Almanßdorff. | der nit nun | Martin | lutrer | Beſunnder auch alle | ſeiner ſchrifften le= | ſere letzer | halt. Am Schluſſe: Anno. M. D. XXIIII.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Ein Brief Jörg Vögeli's, Stadtſchreibers zu Conſtanz, vom 27. Juli 1523, an Conrad Zwicken den jüngern zu Mörsburg, zwei gegen Joh. Brack. — In Zürich u. Augsburg.

3206. † Schirmred ains lay= | eſchen burgers zu Coſtantz, wid' | den pfarrer zu Vberlingen | der one grund der ſchrifft | etlich Coſtantziſch pre | diger, vñ in dem, ire | zuhörere, offenlich gſcholtte hat Dar | innen die artickel, wider den helffer zu | ſanct Steffan zu Coſtantz clagnet, ſo | vil er deren gepredigt hat, | vß hailiger ſchrifft | bewiſen wer= | dent.

o. O. u. J. (1524). 9 Bog. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Die Vorrede Jörg Vögeli's an Joh. Schlupf Pfarrer zu Ueberlingen dat. Am 20. tag Februarij. Anno 1524. — In Zürich, Schaffhauſen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Freiburg i. Br. und Augsburg.

3207. Ein bruderliche warnung an | meyſter Mathis Pharherren | zu ſant Lorentzen im Münſter zu Straß | burg, ſich vor ſeinen widerſächeren zu | verhüten vnd bewarē. Auch ſeiner | fürgenomenen Chriſtlichē leer | dē wort gottes treüwlich an | zu hangē, dz ſtandthafft | vnnd hertzlich der be= | rufften gemeyn zu | predigen. | Steffan von Büllheym. Am Ende: Gadruckt zu Lanſtal Durch | Johannem goücken ſchnabel

o. J. (Straßburg 1524). 8 Bl. 4. m. Seitenrandleiſten rechts. — In München. Vergl. Röhrich, Mittheil. III. S. 94.

Vatter
O Gott ich bitt von gantzem hertzen.

3208. Ein bruderliche warnung an | meiſter Mathis Pfarrherren | zu ſanct Lorentzen im Münſter zu Straß= | burg, ſich vor ſeinen widerſächeren zu | verhüten vnd bewarē. Auch ſeiner | fürgenomenen Chriſtlichē leer | dē wort gottes treüwlich an | zuhangē, das ſtädthafft | vnnd hertzlich der be= | rüfften gemeyn zu | predigen. | Steffan von Büllheym.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1524).

10 Bl. 4. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) und Wernigerode.

Vatter.
O Gott ich bitt von gantzem hertzen
durch dein bitter leiden vnd schmertzen

Dieser gereimte Dialog zwischen Vater und Sohn, zu Ehren M. Zells, schließt:

o gott wie ist die welt so fireisselecht
das lassz dich herr erbarmen im höchsten thron,
es würt sunst worlich heyssz zugon

3209. † Wie Joannes wanner | predicät zu dem hochē stifft, der Christelichē Statt | Costentz, von dem Bischoff geurlobt, vñ aber durch | ain Ersamen Rat daselbst vff sürgebracht | werbung der Burgerschafft, in Sanct | Steffans Kirchen zepredigen | verordnet ist. | Ain kurtz, aber gantz Christelicher beuelch, ains Er | samen Rats, was all predicantē zu Costentz | fürohin leerenn vnnd predi | gen söllind. | M. D. XXIIII.

o. O. (Zürich, Chr. Froschower). 6 Bl. 4. — In Zürich u. Einsiedeln.

3210. Fünff vnnd viertzig wee. Auß den Propheten von dem wörtlin Ve. genant, Was es bedeut, auff die zukünfftige zeyt, So yetzund das wort Gots als wenig würckt bey vns menschen. Gemacht von D. S. zu W. Anno M. D. xxiiij.

o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. (wie Jesus die Wechsler austreibt) u. noch 1 Holzsch. (wie er das Volk lehrt). — Allg. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 427.

Neue Ausg. o. O. 1534. 4.

3211. Der recht weg | Zum Ewigen leben | Vil nutzer hailsamer leer vnd | sprich vnsers Herren Jesu christi | auß den iiij. Ewangelien kurtz= | lich begrissen vnd außgezogen | Zu vnder weißung dem ge= | mainen Laien. dann da | werdent angezaigt gar | nach alle gebot vnnd | leere Jesu christi die | allē Cristē mēsch | en not send zu | wissen.

o. O. u. J. (Augsburg 1524). 5 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Holzsch. auf Titelrückseite am Schlusse wiederholt. — In München, Wien u. Wolfenbüttel.

3212. Der recht weg | Zum Ewigen leben | Vil nutzer haylsamer leer vñ | sprüch vnsers herrñ Jesu Cristi | auß den vier Ewangelien vnd | Episteln des hailigen Sanut | Pauli, kurtzlich begrissen vnd | außgezogen zu vnderweysung | dem gemaynen layen dann da | werdent angezaygt gar nach. | alle gebot vnd leer Jhesu | Christi die allen Chri | stē menschen not | sind zu wis= | sen.

o. O. u. J. (Augsburg 1524). 5½ Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titel= u. Seiteneinf. Holzsch. auf Titelrückseite am Schlusse wiederholt. Die 1. 3. 4. 7. 8. 11. 12. 15. Titelzeile roth.

Die 2. Abtheilung mit dem Titel:

Auß allen Episteln | des hayligen lerers vnd xij bot | ten S. Pauls etlich d' gemain | estē sprüch vñ leer gezogē nach | ordnung der Capitel.

o. O. u. J. (1524). 4 Bog. 8. mit Titelholzsch., Titel= u. Seiteneinf. Am Schlusse: V C M. Diese vermehrte Ausg. ist vom gleichen Drucker Hainrich Stainer wie die vorige. — In München.

3213. Weyssagung von dem ende der Werlet, Bauselligen Christen vnd Vorfürunge des Volcks . . durch den heyligen Vincentium, Prediger Ordens. Leypzick. 1524.

4. — In Dresden.

3214. Das ist myn geliebter sun, In dem ich eyn wolgefallen han, . . wider bruder Cunrat Dreiger, Augustiner ordens durch das teütsch land Prouincial vnd diner der römischen Kirchen, Ein fund Euangelischer Warheit.

o. O. u. J. (1524). 4. — In Straßburg.

3215. *Bischof Wilhelms Rundschreiben wegen Reform der Sitten seiner Geistlichen. Vom 20. August 1524.

(Straßburg). Fotioblatt. — Roehrich, Cat. 1860. no. 1750.

3216. Practica Deütsch auß der | Götlichen heyligen geschrifft, darinn zu | vernemē die grausamē Coniunctiō der sin | sterniß, wie lange zeyt her, durch die | Gotlosen widerchristē, wider das | Heylig Wort Gottes eyn= | gesürt . . | (Fünf schwarzrothe Kugeln mit rothen Ueberschriften, neben denselben je links schräg und schwarz gedruckt die 5 Worte: gotloß wid'crist münch Pfaffen Nonnē) | Das wort Gots wirt nit zgan, |

Wie hart Sathan dawider thut ſtaṅ. | (Rechts daneben:) Math. 24. Luce 21. Am Schluſſe: Baltzer Wilhelms von Schmalkalden.

o. O. u. J. (1524). 10 Bl. 4. (letztes leer). Unter der Vorrede: Datum am heyligen Chriſtag. — In Mayhingen u. Dresden. Hirsch. I. no. 377.

3217. Practica, oder Prognoſtication auf ℔ukünfftig ℔eythe, aus der heiligen ſchrifft gezogen. 1524. Baltzer Wilhelms.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Dresden.

3218. Dis ſeind etlich erſchrockenliche wun. | derzaichen ſo got der herr inn dyßen ſchwe | ren leuffen, der Lutheraniſchen materiē, vns | zewarnen für augen geſtelt hat, warlych | nit zu verachten.

o. O. u. J. (c. 1524). 2 Bl. 4. — In München. Panzer, Bibl. no. 11086.

3219. Jheſus. Ußlegung der Geſchrift: Im andern Cap. S. Jacobi, anfaend: Was hilft es lieben Brüder, ſo jemand ſagt, er hab den glauben, ꝛc. bis zu end deſſelben Capitels. Durch Matthis Wurmen von Geydertheim beſchrieben, zu eren dem würdigen vnd gelerten herrn Jacob Kornkauff, Pfarrherrn zu Geydertheim.

o. O. u. J. (Straßburg 1524). 16 Bl. 4. (letztes leer). — In Straßburg. Mozler no. 395. Röhrich, Mittheil. III. S. 16.

3220. Jeſus. | Außlegung der gſchrifft: Im ande | ren Capitel S. Jacobs Epiſtel, anſahend, Was hilffts | liebē brüder, ſo yemands ſagt, er hab den glauben ꝛc. | Biß zu end des ſelben Capitels. Durch Mat= | this Wurmen von Geydertheim beſchri | ben. | Zu eren dem wirdigen vñ ge= | lerten herr Jacob Kornkauff, | Pfarrherren zu Gey= | dertheim. | M. D. XXiiij. | . . . (vier Bibelſprüche).

o. O. 16 Bl. 4. (letztes leer). Am Schluſſe: Datum vff Donrſtag nach Laurentij. Anno 1524 — In Zürich.

3221. Chriſtlicher bericht vñ | vermanung Mathis wur= | men von Geydertheim | An den würdigen | vnd gelerten herr Ja= | cob kornkauff pfarheren zu | Geydertheim auch an= | dre feins genoſſen. | Die kirch Chriſti, den | newē glaubē (als ſye | in nenuen) vnd | langem ge= | brauch be= | treffen | ꝛc. | M. D. xxiiij.

o. O. (Straßburg, J. Schwan). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, Straßburg. Augsburg, München, Wolfenbüttel und Dresden.

3222. Chriſtenlich | kurtz vermanung Mat= | this Wurmen von Geydertheim | zum andern mal, an den würdi= | gen vnd gelerten herr Jacob | kornkauff pfarrherrn zu | Geldertheim, vō faſtē, | ſeyrtagē, beichten, | regierung des | volcks, | Concilie, guter werckē, bildern | oder götzen, heyligen für= | bit, vff gotts eer vnd | nit vff eiguen nutz | daruon zu | predi= | gen. | M. D. xxiiij. Am Ende: Im jar. M. D. xxiiij. | Getruckt durch Johannem Schwan, | Burger zu Straßburg.

7½ Bog. 4. m. Titeleinf. Unter der Druckanzeige eine Randleiſte, dann mehrere lateiniſche Bibelſprüche, zuletzt noch eine Randleiſte. Zweite Ausgabe Schwans. — In Zürich.

3223. Warhafftige newe Zeitung, was kürtzlich der Raht zu Schaffhuſen, Chriſtlicher Meinung fürgenommen vnd aufgeſetzt hat, mit kurtzem aufgezeichnet vnd einem Chriſtlichen Bruder überſchickt.

o. O. u. J. (1524). 4. — v. d. Hardt III. p. 112. Haller, Bibliothek III. no. 214.

3224. Uerwarnung, der | diener des worts, vnd der brü= | der zu Straßburg. | An die brüder von Lauben | vnd Stetten gemeiner | Eidgnoßſchafft. | Wider die Gotslefterige | Diſputation bruder Con= | radt Auguſtiner or= | dens Prouincial. | Am jnngang des | Aprilis | M. D. xxiiij.

o. O. (Baſel, Th. Wolff). 16 Bl. 4. mit Vorrede W. Köpfels, Druckers der Originalausgabe. Verfaſſer iſt Mathias Zell. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.).

3225. Verwarnung, der diener | des

worts, vnd der Brüder zu | Straßburg, An die Brüder | von Landen vnd Stet- | ten, gemayner Eyd | gnoschafft. | Wider die Gotslesterige | Disputation bruder Con- | radts Augustiner Or- | dens Prouincial. | M. D. xxiiij.

o. O. (Bamberg, G. Erlinger). 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

3226. † Das die Heyli- | gen für Gott nicht anzurüffen, | noch für keyne Mitler zwischen | Gott vnd dem menschen zu | halten seyn, eyn kurtzer | vnderricht | Vlrichi Zeüleysen. | Matthei. 4. | Du sollt Gott deynen herren an- | petten, vnd jm alleyn dienen. Am Schlusse: M. D. XXiiij.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Rath u. Gemeinde der Stadt Steynach gewidmet. — In München u. Berlin.

3227. Von der vermehe- | lung Marie vnd Josephs. | Darzu von der vnuerruckte | Jungkfrawschafft Marie: | vor, yn, vnd nach der geburt. Schrifft- | lich angezeygt durch Clement Zieg- | ler Gartner zu Straßburg. | M D xxiiij.

o. O. (Straßburg, J. Prüß). 6 Bl. 4. m. 2 Holzsch. Ueber u. unter dem Titel Querleisten. — In München u. Dresden.

3228. Antwort vnd Entschuldigung an den Durchlauchtigsten vnd Hochgebornen Fürsten vnd Herrn, Herr Georgen, Hertzog zu Sachsen ꝛc. wider seine lügenhafftige Angeber, wer sie auch seynd, Antonius Zimmerman, Pfarherr zu Teuchern. Hierin wird auch durch heilige Schrifft angezeigt, das heilige Sacrament des Fleisches vnd Blutes Christi in beyder Gestalt zu empfahen. 1524.

o. O. 4. — In Dresden u. Wolfenbüttel.

3229. Vonn zutrincken Laster vnd myßbrauch dye schendlichen darauß Erfolgen, Damit jetz dye gantz Teutsch Nation beflecht ist. Anno 1524.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Berlin.

3230. Vom zutrincken laster vnnd mißbrauch die schentlichen darauß erfolgen, darmit yetzt die ganze Teutsch Nation befleckt ist. Am Ende: Gedruckt zu Eylenburgk durch Nicolaum Widemar. Anno 1524.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Beck in Nördlingen, Flieg. Ant. Anzeiger. 1862. Nr. 13. S. 104.

3231. Vnderrichtüg Wa- | rumb die ee vß mẽschlichem gsatz | in vyl grad verbotte sey, vnd das | die vereeungē göttlich geschehē, | vnd aber von dem menschen | vngöttlich zertrent, wi- | derumb söllind be | stätiget wer- | den. | Joannis Zwick von Costentz, an | all Christenlich pfarrher.

o. O. u. J. (Basel, A. Cratander c. 1524). 6 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), München, Freiburg i. Br. u. Dresden. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 70.

Die Jahrzahl 1519 in der Titeleinf. bezieht sich nicht auf das Erscheinen des Buches. Vergl. Schelhorns Sammlung f. d. Geschichte I. S. 41.

3232. Zwinglis Antwurt dem | Ersamen Radt zu Zürich ylendts | geben, über anzeigen Eggen ge- | schrifft vnnd nüner orten an- | schlag zu Frowenfeld | beschähen. | Getruckt zu Zürich durch | Johansen Hager. | Gegeben am. vj. tag Wintermonats. | M. D. xxiiij.

4 Bl. 4. — In Zürich u. Donaueschingen.

Bei Haller und Panzer fälschlich unter 1526 angezeigt, auch sonst ungenau.

3233. † Zwinglis Antwurt dem | Ersamen Radt zu Zürich ylendts | geben, über anzeigen Eggen ge- | schrifft vnnd nüner orten an- | schlag zu Frowenfeld | beschähen. | Getruckt zu Zürich durch | Johansen Hager.

o. J. (1524). 4 Bl. 4. — In Zürich.

3234. CHristenlich antwurt Burger | meisters vnnd Rabtes zu Zu | rich, dem Hochwirdigen ꝛc. Herren Hu | gen, Byschoffe zu Costantz, über die vn- | derricht beyder artickten der Bilder | vnd Messz jnen zugeschickt. Al | so in Göttlicher warheit | gründt, das men- | cklich ersehen | mag | was dauon vn-

der Christenem | volck billich sölle ge- | halten wer- | den. | M. D. xxiiij.
o. O. 8½ Bog. 4. — In Basel.

3235. Christēlich Antwurt Bur- | germeisters vnd radts zu Zürich, dem hoch | wirdigen. ꝛc. Herren Hugen, By- schoffe | zu Costantz, über die vnderricht beyd' | artickten der Bilder vnd der Messz | inen zugeschickt. Also in göttli- cher | warheyt gründt, das menck- | lich ersehen mag was da- | uon vnder Chri- stenem | volck billich sölle | gehalten wer | den. | M. D. XXIIII. Getruckt zu Zürich durch | Johansen Hager.
9 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Von Ulrich Zwingli. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel, Luzern (Bürgerbibl.) u. München.

3236. Antwurtē so ain Burger- | mayster, Radt, vnnd der groß | Radt, die mā nempt die zway | hundert der Statt Zürich, | jren getrewen lieben Ayd | gnossen, der aylf örtern | vber etlich Artickel, | jnen, inhalt ainer | in- struction für | gehaltē, ge- | geben habē. | Vnd beschehen ist, auff den. 21. | tag des Monats Mertzen | Anno. M. D. xxiiij.
o. O. (Nürnberg, F. Peypus). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. München. Bibl. Schadeloock. no. 2785.

3237. Antwurten so ein Burger mey- | ster, Radt, vnd der groß Radt, die man nempt | die zwey hundert der Statt Zürich, jren ge | treüwen lieben Eydgnossen, der einliff | Orten, über etlich artickel, jnen, jn | halt einer in- struction für ge- | halten, geben habendt. | Vnd beschehen ist, vff den. xxj. tag | des Monats Mertzen, Anno. ꝛc. | M. D. xxiiij.
o. O u. J. (Straßburg, J. Prüß 1524). 12 Bl. 4. — In Basel u. München.

3238. † Antwurten so ain Burger- | maister, Radt vñ der groß rat, die man nempt die zway hundert der | Stat Zürich, iren getrewen lieben | Eydgnossen, der aylff Orten | über et- lich Artickel, inen, | inhalt ainer instruc- ti | on furgehalten, | gebñ habent: | Vnnd beschehen ist, auff den | xxj: tag des Monats Mer- | tzen, Anno: ꝛc. M: | D: xxiiij.
o. O. u. J. (1524). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3239. Antwurten so ein Burgermei- | ster, Radt, vnd der groß Radt, die man nempt | die zwey hundert der Statt Zürich, jren | getrüwē lieben Eydgnos- sen, der ein- | liff Orten, über etlich artickel, | jnen, inhalt einer instructi | on fürgehalten, gebē | habend. | Vnd beschehen ist, vff | den. xxj. tag des Monats Mertzen, | Anno. ꝛc. M. D. xxiiij. Am Ende: Getruckt zu Zü- rich durch | Johansen Hager.
14 Bl. 4. Ueber der Druckanzeige Hagers Druckerzeichen (zwei über einen Schild gelehnte sich unterhaltende Bauern; auf dem Schilde: H H und vier Lilien). — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel, Luzern (Bürgerbibl.) Schaffhausen (Min.Bibl.) u. Meiningen.

3240. Außlegung vnnd grundt des syben, Acht, Neun, vñ Viertzigsten Ar- tickels Herrnn Vlrichs Zwinglicks von Zürich, Vom Ergernus. M. D. XXIIII. Breslaw. Am Ende: Gedruckt zu Breslaw durch Caspar Lybisch.
6 Bl. 4. m. Titeleinf. — (Scheibel) Ge- schichte d. Stadtbuchdr. in Breslau. 1804. S. 12.

3241. Das vbell gewonnen gutt nicht templen, klöstrē, münchē, pfaffen noch nönē, sünd' den dürfftigē sol ge- geben werden, so es dem rechten besi- tzer nicht wid'kert werden mag. Herr Vlrich Zwinglick vonn Zürich. V. D. M. J. E. Am Ende: Gedruckt zu Breslaw durch Caspar Lybisch. 1524.
4. m. Titeleinf. — In Breslau (Bibl. der S. Bernhardinskirche).

3242. † Ein Epistel Huldrych | Zwinglis, kurtz vñ Christenlich, | an den Ersamen landsradt | vnd gantzen ge- meind si | nes vatterlands d' | grafi- schafft | Doggen- | burg | geschriben. | Im Höwmonat. M. D. xxiiij | Getruckt durch Johansen | Hager zu Zürich.
4 Bl. 4. — In Zürich, Basel, Schaff-

hausen (Stadt- u. Min.Bibl.) u. Luzern (Bürgerbibl.).

3243. Ain Epistel Huldrich | Zwinglis, kurtz vñ Chri | stenlich, an den Ersamen landsradt | vñ gantzen gemeind sines vat | terlāds der Grafschafft | Doggenburg ge | schriben. | Im Hōwmonat. M. D. XXIIII. | Getruckt zu Zürich durch Chri | stophorum Froschouer. Am Schlusse: Mentags nach Margarete. M. D. XXIIII.

4 Bl. 4. — In Augsburg u. München.

3244. † Von götlicher vnd mēsch | licher grechtigkeit, wie die zemen sehind vñ standind | Ein predge Huldrych Zuinglis an. S. Joannis | Teuffers tag gethon, im M. D. xxiij. | jetz widerūb getruckt im. | M. D. XXIIII. jar. Am Ende: Durch Christophorum Froschouer | jn der loblichen statt Zū- | rich, getruckt.

8 Bog. 4. m. Titelholzsch. u. Einf., darunter der Bibelvers aus Math. 11. — In Zürich, Bern u. Basel.

3245. † Der Hirt. | Wie mā die waren Christli | chen hirtē, vñ widrum die | valschen erkeñen, ouch wie | mā sich mit inen halten sōl | le, durch Huldrychē Zuin | gli beschriben jm. M. ccccc. | vnd. xxiiij. jar. | Getruckt zu Zürich durch | Christophorum Fro- | schouer.

o. J. (1524). 9 Bog. 4. m. Titeleinf., darunter 2 Bibelsprüche. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Bern, Basel, Schaffhausen (Stadt- u. Min Bibl.), S. Gallen (Stadtbibl.), Einsiedeln, Freiburg i. Br., Augsburg, Dresden u. Berlin.

3246. Der hirt. | Wie mā die waren Christli | chen hirtē, vñ widrum die | valschen erkeñen, ouch wie | mā sich mit jnen halten sōl | le, durch Huldrychē Zuin | gli beschriben jm. M. ccccc. | vnd. xxiiij. jar. | Getruckt zu Zürich durch | Christophorum Fro- | schouer.

o. J. (1524). 9½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf., darunter 2 Bibelsprüche. Dem Jacob Schurtanner „Ceraunelateo byschoff" zu Tüffen in Abbtzell gewidmet. — In Zürich u. Augsburg.

3247. Ein Predig von der e- | wig reynen magt Maria der muter | Jesu Christi, vnsers erlösers, | Zürich gethon von Huld- | rychen Zwingly, im | M. D. xxij. Jar. | Christus Matthei. xj. . . . | Getruckt im. xxiiij. Jar. Am Ende: Getruckt zu Zürich. Im jar. | M. D. xxiiij.

5 Bog. 4. m. Titeleinf. Auf der Schlußseite Hagers Druckerzeichen, darunter: Hanns Hager. — In Zürich, Bern u. Einsiedeln.

3248. † Ein flyssige vñ kurtze vnder | richtung, wie man sich vor lügen (dero | dise zyt nit on geuerd voll louf- | fent) | hüeten vnd bewaren sol. | Durch Huldrichen Zwingli. 25. tags | Junij. M. D. xxiiij. | Getruckt zu Zürich durch | Hansen Hager.

4 Bl. 4. — In Zürich, Schaffhausen (Min. Bibl.), Luzern (Bürgerbibl.), München und Berlin.

3249. † Vber Johanns Eggen | Missiue vnd embieten, Den fromen | Vesten, Ersamen, Wysen. ꝛc. | gemeiner Eydgnossen Bot- | ten zu Baden im Ougsten | versamlet überschicket, | Huldrichē Zwinglis | so vil er darin ange | rürt. Christēlich | vnnd zimlich | verant | wurt. | Getruckt zu Zürich durch | Johannsen Hager.

o. J. (1524). 4 Bl. 4. Vor der Druckanzeige der Spruch: Isa. 57. — In Zürich (Kantonsbibl.), Schaffhausen (Min.Bibl.), Luzern (Bürgerbibl.), Frauenfeld u. München.

3250. Johannis Ecken Missiue vnd em- | bieten, den frummen, Vesten, Ersamen | Weysen ꝛc. Gmayner Aydgnos- | sen | botten, zu Baden, im Augst- | monat versamlet, über- | schickt ꝛc. | Vber solchs embietten Huldri | chen Zwinglis, So vil er darinn | angerürt, Christenlich vnnd | zymlich verantwurt. Esai. 57. | . . .

o. O. u. J. (1524). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Augsburg u. München.

3251. † Ein trüw vnd ernstlich ver | manung an die frōmen Eydgnossen, dass | sy sich nach jrer vordren bruch vñ | gestalt leytind, da mit sy | die vn-

trüw vnd ge | uärd jrer fy | gen= | den nit beleydigen mög. beſchriben von | einem Eydgnoſſen, yetz vßlän= | diſch, der aber vō hertzen | gern jrer eeren vñ | gutens zu= | nem | men ſe= | he. Am Schluſſe: vff mentag nach dem Mey tag, jm M. D. XXIIII. jar.

o. O. u. J. (1524). 8 Bl. 4. Von Ulrich Zwingli. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.) u. München.

3252. Von der waren nyeſſung | beyd leibs vnd bluts | Chriſti. | Ein kurtz ſchrifftliche vßlegung, vnd chriſtlicher | verſtandt, nach grundtrechter art vnd | weiß der Schrifft. | Vnd von dem Tauff wie | man den, ſonder allen zuſatz öl, ſaltz oder beſchwerung, hand= | len ſol, | Durch Clement zyegler | Gartner zu Straß | burg.

o. O. u. J. (Straßburg, W. Köpfel 1524). 18 Bl. 4. m. 2 Titelrandleiſten u. 2 Holzſch. — In München, Augsburg, Gießen, Wolfenbüttel, Dresden u. im Germ. Muſeum. Hirsch. IV. no. 436.

3253. Ein kurtz Regiſter | vñ auſzzug der Bibel in | welchem man findet was ab | götterey ſey, vnd wo man yedes | ſuchen ſol. Colligiert durch | Clement zyegler | Gartner zu | Straß= | burg. Am Ende: Getruckt zu Straßburg, durch Johänem | Schwan, im jar. M. D. XXiiij.

4 Bl. 4. — In Augsburg, München u. Gießen. (Strauss) Opera rariora in Rehdorf p. 156. N. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 423.

Den von Panzer citirten Nachdruck beſorgte Friedrich Peypus.

Vergl. T. W. Röhrich, Clemens Ziegler, der Gartner zu Straßburg. Straßb. 1857.

M. D. XXV.

3254. Abrede vnnd ent- | licher Ver- trage zwischen den | Samluugen zweyer hauffen in Orttnaw vor Offen- | burg, vnd zwischen Bühel vnd Steinbach, vff- ge- | richt zu Renchen vff Ascensionis domini | Anno ꝛc. xxv. | zu Straßburg bey Wolff Köpphel | Anno M. D.XXV.

10 Bl. 4. m. Druckerwappen auf letzter Seite. — In Zürich u. München.

3255. Abrede vnd entlicher Vertrag zwischen den Samluugen zweyer Hauf- fen in Ortnaw vor Offenburg vnd zwi- schen Bühel vnd Steinbach, auffgericht zu Renchen vff Ascensionis Domini Año 1525.

o. O. 4. — Abgd. in (G. E. Waldau's) Materialien. 1794. S. 124—140.

3256. Abschid des gehalten Bundt- | tags zu Nördlingen, auf Mar- | tini, Anno ꝛc. XXV.

o. O. u. J. (Augsburg 1525). 16 Bl. Fol. (letztes leer). Zum Schluß wird ein neuer Bundstag auf den 1. März anberaumt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

3257. ABschid aller Frey vnd Reich- stett | gemeynen Stettags Sambstags | nach Natiuitatis Marie Anno ꝛc. | xxv. In der Stat Spier gehalten.

o. O. u. J. (1525). 7 Bl. Fol. — Im Germ. Museum.

3258. Abschid. der Erbern. Fry. vnd Reichstett pottschafften vnd gesanten, alls die Sontags, vor Jacobi, Anno ꝛc. xxv. zu Vlm, bey ainander versamelt geweßt sein.

o. O. u. J. (Ulm 1525). 7 Bl. Fol. — Veesenmeyer, Miscellaneen S. 36.

3259. Ayn kurtze versas- | sung des spruchs Mat- | thei am 16. Wen sagen | die leutte, das da | sey des menschen | son ꝛc. Für die | iugent vnd | aynfelti | gen. | Johan. | Agricola | Ißleben. | M. D. XXV.

o. O. 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München.

3260. † Vom Rechten | brauch der Ewigen für | sehung Gottes, wi- | der die hochsaren- | den gaister, flai | schliche klughait vnnd | fürwitz. | Matheus Alber zu | Reütlingen. | Anno. M. D. XXV. Am Ende: Gedruckt zu Aug- spurg durch | Siluanum Ottmar. | M. D. XXV. | Got sy Lob.

12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Mayhingen u. München.

3261. Vom Rechten brauch der Ewi- gen vorsehung Gottes. Wyder die hoch- sarenden Gaysster Flayschliche klughait vnd vürwitz . . 1525.

o. O. 4. — Lempertz, No. LVII. Bibl. theol. 1860. no. 1733.

3262. VOn der Fül- | lerey ein mü- ter aller | vbel vnd laster, vnd was schaden vnd vnsal | da von entston. Auch arzeneien darwi | der, durch Jo- hañ. Altenstaig. | Luce. ii. | . . Am Ende: Vnd ist diß büchlin getrukt zu straßburg von Jo- | hannes Grienyn- ger, vff sant Thomas abent, in dem | Jar der geburt Jhesu christi. M. d. xxv.

10½ Bog. 4. Auf 4. Blatte ein Holzsch. Widmung an Ritter Jörg von Frundsberg zu Mindelheim: Geben zu Mindelheim anno dñi. 1524. — In Augsburg, Bamberg u. München.

3263. Ain Sermō | von dem eelichen stand, dz | er auch den priestern frey | sey, gethon zu Schwe- | bischen Gemünd, durch Andream | Althamer, | im Jar. | 1525. | Ob die Christlich Kirch | den gaistlichen hab die | Ee verbotten.

o. O. 10 Bl. 4. m. Titeleinf. Burgermei- ster u. Rath der Stadt Gmünd gewidmet. — In München.

3264. Grund vnd Vrsach aus der Cronicke, warum Johannes Huß vnd Jeronimus von Prag verbrant seyn. Nicolaus Amßdorff. 1525.

o. O. (Magdeburg). 4 Bl. 4. — In Dresden u. Wolfenbüttel. Bibl. Baumgarten. I. p. 149.

3265. Vermanung Nicolai von Amß= | dorff an die von Magde= | burg, wider den rot= | ten secten gayst | Doc. Ci= | clops. | M. D. XXV.

o. O. (Wittenberg). 6 Bl. 4. — In S. Gallen (Stiftsdibl.) u. Augsburg.

3266. † Vermanung Nicolai von Amß= | dorff an die von Magde= | burg, wider den rot= | ten vnnd secten | gaist D. Ci | clops: | M. D. XXV.

o. O. 6 Bl. 4. — In Mayhingen u. München.

3267. † Nicolai von Amßdorff auf Ciclops Antwort Replica. Wittemberg 1525.

4. — Bibl. Baumgarten I. p. 442. Rotermund, Andenken I. S. 37.

3268. Wider die Lügen Prediger des hohen Thums zu Magdeburg. Wittenberg. 1525.

4. Von Nic. v. Amsdorf. — Rotermund, Andenken I. S. 37.

Vergl. L. Pressel, Nicolaus v. Amsdorf. Elberfeld 1862, u. Nik. v. Amsdorfs Leben von E. J. Meier, in „Leben d. Altväter d. luther. Kirche". III. Dresden 1863.

3269. Der durchleichtigk | Hochgebornē Fürsten vnd herren, | Herrē Casmiren, vñ herren Georgē | Als der elteſten Regierenden gebrü | der, Marggrauen zu Brandenburg | ꝛc. meiner gnädigē herrn, anzaigen | Wie die geweſen enbörung vñ auff | rurn, nit den wenigſten tail, auß vn | geſchickten predigen entſtandē ſind | Vnd das herwiderumb durch frum̃, | gelert, geſchickt, Chriſtlich prediger | vil auffrur fürkomen werden mög, | Auch ain kurtze Chriſtenliche vnder | richt, wie hinfüro, in jrer Fürſtlichē | gnadē Furſtenthumen, Landē vnd | gebieten. von rechtem warem Chriſt= | lichem Glauben, vnd rechter wa= | rer Chriſtlicher freyhait deß geiſts | geprediget werden ſoll, damit | jrer gnaden vnderthane nit | durch falſch widerwärtig | Predig, zu auffrur vñ | verderbūg irer ſeelen | leib, lebens vñ guts verfürr werdē.

o. O. u. J. (1525). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

3270. † Der Durchleüchtigen Hochge= | bornen Fürſtē vñ herrē Herren Caſimirn | vñ herren Georgen, als der elteſten Regi= | renden gebrüder, Margrauen zu Brand | enburg. ꝛc. meiner gnedigen herrn, anzaig | en, wie die geweſen, empörūg vñ auffrür | en, nit den wenigſten tayl, auß vngeſch= | ickten predigen entſtanden ſindt . . . 1525

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Mayhingen, München u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Bibl. Schadeloock. no. 2811.

3271. Die. xlj. artickel, ſo die gemain zu Franck | furtt aynem Radt hat für gehaltdten, | vnd jn auch ain erſamer Radt, beſtett hat, | vnd auch alſo außgericht iſt worden, vñ | man darauff geſchworen hat, Das | iſt geſchehen, jm jar 1525. | am. 10. tag Aprilis.

o. O. u. J. (Zwickau, J. Gastel 1525). 4 Bl. 4. Am Schluſſe eine Querleiſte. — Im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm, in Augsburg u. München. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 30. Abgeb. in Jägers Reichsſtädt. Magazin.

3272. Die ein vnd viertzig artickell ſo die | gemayn zu franckfurt aynem Rhadt hat fürgehalten, vñ | in auch ein erſamer Rhadt beſtedt hat, vnd auch alſo | außgericht iſt worden, vnd man darauff geſchwo | ren hat, das iſt geſchehen im iar 1525 | am. 10. tag Aprilis.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. — In Wien.

3273. Die XLVI Artickel ſo die gemeyn einem Erſamen rad der ſtad Franckenfort, in denen ſie ſich beſchwert befunden, fürgehalten, welche mit verwilligung beyder teyls furthyn alſo volſtreckt werden ſollen. 1525.

o. O. 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 45.

3274. Sechs vnd viertzig Artickel: ſo | die Gemeyn, einem erſamen Rath der löblichen | Statt Franckfort (in denen

sie sich beschwert | erfinden) fürgehalten. Welche mit ver= | willigung beder theyls, fürthien also | verstreckt werden söllen. Anno. 1525. Am Schlusse: Gebē vff Sāstag nach dē heylgē Ostertag. An. xxv.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München u. im Besitz Prof. Schreibers zu Freiburg.

3275. Artickel auß Euangelischer schrifft | getzogen, Der sich die Prediger | zu Nurmberg vereynigen sollen, wilchs auch Christ= | lich vnd gut were, das man sich der an allen orten | vorgleychte. | Item wie sich der Babst mit dem könig von | Franckreich yn newlikeyt vorbunden hat.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. mit kleiner Titelverzierung. — In Ulm.

3276. Beschwerung vnd freuntlich begeren mit angehefftem Christlichem erbieten der gantzen Bawerschafft So itzund versamlet yn Zwelff hawbt Artickel auffs kurtzist gefuget.

o. O. u. J. (1525). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. u. Titelholzsch. (ein Bauer mit e. Schwert an der Seite). — Abged. in Walchs Ausg. Luthers XVI. S. 25. Auch in (G. E. Waldau's) Materialien z. Gesch. d. Bauernkriegs 1791. I. S. 16, und in Sartorius' Versuch e. Gesch. d. deutschen Bauernkriegs S. 378. Wohl die erste Ausg. der so maßvollen 12 Bauernartikel, welche in neuerer Zeit öfters abgedruckt, bei Zimmermann, Oelckers, Weill ꝛc.

3277. Die Grundlichen vnd rechtē haubt | Artickel, aller Bawrschafft vnd Hynderseſſen der | Geistlichen vnd Weltlichen Oberkeyten . . .

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Berlin.

3278. Die grundtlichē vnd | rechten haubt Arti= | ckel, aller Baur= | schafft vnd hin | dersassen der | gaystlichen | vnd welt | lichen | ob= | erkay= | ten, von wel | chen sy sich beschwert | vermaynen.

o. O. u. J. (Ulm 1525). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. Frauenfeld.

3279. Die grundtlichen vnd rechten | haubt Artickel, aller Baur | schafft, vnd hindersessen | der gaistlichen vñ welt | lichen oberkayten, | von welchen sy | sich beschwärt | vermaynen.

o. O. u. J. (1525). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Basel u. Frauenfeld.

3280. Die gruntlichen vnd | Vnd rech= ten haupt artickel, | aller Baurschafft, | vnd hynderseſſen | der Geyst= | lichen | O | ber key= | ten. | von welchen sye sich | beschwert vermeynen.

o. O. u. J. (1525). 4. — Abged. in Oechsle's Geschichte d. Bauernkrieges S. 246. Titel scheint mangelhaft.

3281. Die Grundtlichen vnd rechtē | Haubt Artickell, aller Bawrschafft vnnd Hynderseſſenn der | Geistlichen vnnd Weltlichen Oberkeyten, von welchen | sie sich beschwert vermeynen. | Bawrschafft

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. m. 2 Titelholzsch. — Im Germ. Museum.

3282. Die Grundtlichen vnd rechtē | haubt Artickell, aller Bawrschafft vnnd Hynderseſſenn der | geystlichen vnnd weltlichen | Oberkeyten, von welchen sie sich beschwert vermeynen. | A C Bawrschafft

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Kriegszug), darunter ein Monogramm mit W S. — In Augsburg.

3283. Die Grundtlich | en vnd haupt | Artickel: aller Baurschafft | vnnd Hyndersässen: der | Gayſtlichen vnd welt | lichen Oberkayten: vō | wölchen sie sich | beschwert ver | maynen.

o. O. u. J. (1525). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

3284. Die grundtlichen vnd rechten | haupt Artickel, aller Baürschafft vnnd | hynderseſſen der Geystlichen vnnd | Weltlichen öberkeyten, vonn | welchen sie sich beschwert | vermaynen.

o. O. u. J. (1525). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. (2 disputirende Bauern). — In München.

3285. † Die Grundtlichen vñ rechten haupt Artickel, aller Baurschafft vnd Hynderseſſen der Geistlichen vñ weltlichen oberkayten, von welchen sy sich beschwert vermainen. Am Ende: Gedruckt zu Regenspurgk durch Paulum Khol.

o. J. (1525). 4 Bl. 4. — In Dresden. Bibl. Ebner. no. 13200.

3286. Die gruntlichen vnd | rechten haubt Artickel, aller Baur | schafft vnd

Hynderſeſſen der | Geiſtlichen vñ weltlichen | oberkayten, von welchen ſy ſich beſchwert vermayнen. Am Ende: Gedruckt zu Regenſpurg durch Paulum Khol.

o. J. (1525). 4 Bl. 4. — In München.

3287. Die grundtlichen vnd rech | ten haupt Artickel aller | baurſchafft vnd hinderſeſſen | der Geiſtlichen vnd Welt- | lichen oberkeyten vonn | welchen ſye ſich be | ſchwert vermei- | nen.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1525). 4 Bl. 4. — In München.

3288. Die gründtlichen vñ | rechten haupt Artickel, aller Bauer- | ſchafft vnd Hynderſeſſen der Geyſt- | lichen vnnd Weltlichen oberkeyten, | von welchen ſie ſich beſchwert ver | meynen, Auch die handlung vñ | Inſtruction ſo furgenomen wor | den ſeynn von allen Rotthen | vnd hauffen der Bauern, | Im XXV. Jar.

o. O. 6 Bl. 4. m. Titel-Holzſch. u. Einf. — In Wien. Abged. in Benſens Geſchichte des Bauernkriegs in Oſtfranken. 1840. S. 514 u. 540.

3289. Artickel ſo yetzund vorgewendt | von der gemeynen bauwerſchafft, die ſich allen- | thalben zuſammen rottet, vonn wegen der | warheit beyſtandt zu thun, mitſampt | verantwort vnnd gutlichem be- | ſcheydt genanter bauwer- | ſchafft. | 1525 | (Holzſchnitt) | 1. Petri. 4. | Die zeyt iſt hie, das anfahe das gericht, | von dem hauß gottes.

o. O. 4 Bl. 4. — Im Beſitz Prof. Schreibers in Freiburg.

3290. Artickel des vertrags der von der Ritterſchafft dem Stieft Bamberg verwandt ires | empfangen ſchadens halb: Die der merertheil angenomen vnd bewillgt hat. Am Schluſſe: Actum Vorcheim montag nach Viſitationis Marie. Anno xxv.

o. O. u. J. (Bamberg, G. Erlinger 1525). Großfolioblatt. Vom 3. Juli. — Im Germ. Muſeum. Heller, Leben G. Erlingers 1837. S. 21.

3291. * Ausſchreiben des Bamberger Biſchofs Weygand wegen Aufrechthaltung des Landfriedens. Datum am Donnerſtag nach dem heiligen Oſtertag. Anno ꝛc. xxv.

(Bamberg, G. Erlinger). Folioblatt. Vom 18. April. — Heller, Leben Georg Erlingers S. 21.

3292. *Mandat wegen der aufrühreriſchen geflüchteten Bauern im Stift Bamberg, denen nicht geſtattet ſei ihre Habe hinwegzuführen. Am Freytag nach Viſitationis Marie xxv.

(Bamberg, G. Erlinger). Folioblatt. Vom 7. Mai. — Ebd. S. 22.

3293. * Friedensvertrag zwiſchen Biſchof Weygand von Bamberg und der auffrühreriſchen Landſchaft. Geben Sambſtag nach dem heiligen Auffartstag 1525.

(Bamberg, G. Erlinger). Folioblatt. Vom 27. Mai. — Ebd. S. 21.

3294. * Artikel, welche die nichtaufſtändiſchen Bauern im Stift Bamberg zu beſchwören haben. Actum Vorcheim Mitwoch nach Bartholomei Anno ꝛc. xxv.

(Bamberg, G. Erlinger). Folioblatt. Vom 28. Auguſt. — Ebd. S. 22.

3295. * Vergleich des Biſchofs Weygand und der Ritterſchaft des Stifts Bamberg, den Kriegsſchadenserſatz betreffend. Actum Vorcheim Mitwoch nach Bartholomei. Anno ꝛc. xxv.

(Bamberg, G. Erlinger). Folioblatt. Vom 28. Auguſt. — Im Germ. Muſeum.

3296. * Ausſchreiben des Biſchofs Weygand an die Adlichen, welche in Folge des Bauernaufſtands Schadenerſatz forderten, daß ſie die Zahlungsfriſt des 20. Pfennings von Martini, 11. Nov. 1525, auf Petri, 18. Jan. 1526, verſchieben möchten. Datum inn vnſer Statt Bamberg am Sambſtag nach Franciſci Anno ꝛc. xxv.

(Bamberg, G. Erlinger). Folioblatt mit 2 bedruckten Seiten. Vom 7. Oct. — Heller, Leben G. Erlingers S. 22.

3297. * Verordnung des Biſchofs Weygand, die Vergütung des Kriegsſchadens mit dem 20. Pfenning betreffend. Datum in vnnſer Stat Bamberg am donnerſtag nach Omnium ſanctorum, Anno ꝛc. xxv.

(Bamberg, Georg Erlinger). Quartblatt. — Im Germ. Museum.

3298. * Ausschreiben einer Strafe von 6 fl. für jede Feuerstätte der aufrührerischen Dorfschaften durch den schwäbischen Bund zu Ulm versammelt. Dat. vom Ostertag 1525.

(Ulm). Folioblatt. Ablieferung im Gasthof zur Krone in Ulm. — Veesenmeyer, Miscellaneen S. 35.

3299. *Ausschreiben gleicher Art ohne Datum, das Geld nach Kaufbeuern abzuliefern.

(Ulm 1525). Folioblatt. — Ebd. S. 35.

3300. *Ausschreiben eines Städtetags auf Sonntag vor Jacobi nach Ulm durch den Rath zu Ulm, zur Besprechung der Kriegsempörungen. Datū, auff Freytag nach dem hailigen Pfingstag. Anno ꝛc. im Fünffondzwaintzigisten.

(Ulm). Folioblatt. — Zu Augsburg (Stadtarchiv).

3301. *Ausschreiben der Bauern vor und zu Würzburg versammelt. Geben vnd versigelt vnter vnserm vnd der gemeinen versamlung vnd der stadt Wirzburg aufgedruckten Secret, auf Freytag nach Ascensionis Domini Anno 1525.

Folioblatt. — Abged. in Ludwigs Geschichtschreiber vom Bisthum Würzburg S. 894, und in Sartorius' Versuch e. Geschichte d. deutschen Bauernkriegs S. 389—392.

3302. † Außschreyben des Hochwirdigen Fürsten vnnd herrn, Herrn Conrad Bischoue zu Würtzburg vñ Hertzog zu Francken An seiner F. G. Ritterschafft den Vertrag der zugefugten schaden halben anzunemen. 1525. Am Schlusse: Datum in vnser stat Würtzburg vnther vnserm Secret auff Montag nach sant Catherinen tag. Anno ꝛc. Im XXV.

o. O. 4 Bl. 4. — Bibl. Ebner. no. 13202.

3303. Welcher massen sich der Hochwirdig Furst vnnd Herr, herr Conrad Bischone zu Würtzburg, vñ Hertzog zu Francken mit seiner F. G. dero Stiffts Grauen, Herren vnnd Ritterschafft, der beschedigung halben, Jnen in der vergangen Beurischen entpörung gefügt vertragen hat.

o. O. u. J. (1525). 4. m. Titeleinf. Dat. Mitwoch nach S. Lynharts tag 1525. — Bibl. Schadeloock no. 2835. Bibl. Feuerlin. no. 6562 e.

3304. Eyn außzug etlicher Practica vnd Propheceyen auff vergangene vnd zukünfftige Jar, Sibille, Brigitte, Cirilli, Joachim des Abts, Methodij vnd bruder Reinharts wird weren bis auf das 1581 Jar. Am Ende: Getruckt zu Nüremberg durch Hanß Hergot. M. D. XXV.

10 Bl. 4. m. Titeleinf. — Murr, Memorabilia II. p. 268. Butsch, Cat. 84. p. 74.

3305. Ain auffzug der | gebot Jesu Christi | vnd form etlicher | gebet, auch ain | klain verkler- | ung des ge- | laubens. | M. D. XXV.

o. O. 2½ Bog. 8. m. Titeleinf. Unter dem Titel der Spruch Math. 11. — In München u. Dresden. Will, Bibl. Nor. II. S. 59.

3306. Der Bauernbund. Jn der Weiß: So wollen wir loben Maria die reine Maid.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. — In Heidelberg. Görres, Volks- und Meisterlieder S. 264. Wolff S. 198.

Neue mär wil ich euch sagen
Im gantzen teutschen Land
Die Herren handt die Bauren geschlagen
Jst jhnen ein große Schand

3307. Der Bauern Krieg. Ein hüpsches Lied, in der Weyß, Es gat ein frischer Summer daher.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. — In Heidelberg. Görres, Volks- u. Meisterlieder S. 268. Wolff S. 202.

Vnd wollt ir hören ein neu gedicht
wie sich der bauer auf schalkheit verpflicht

3308. Der Bawren Krieg. | Ein schön lied, wie es in allem Teutschem land | mit den Bauren ergangē ist, wo jre leger | gewest, vnd wie sie erschlagen vnd zer | trennet worden sind. Jm thon, Es | geht ein frischer Summer | daher, da wert jr.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1525). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 44 Str. — In Berlin

u. im Besitz W. v. Maltzahns. Aufsetz, Anzeiger. 1833. S. 177.

JR herren wölt jr schweigen stil

3309. Ain newes lied von den Krayn= | nerischen bauren.

o. O. u. J. (1525 oder 1517?) Folioblatt. 6 Str. — In Berlin u. im Besitz Hrn. Franz Haydingers zu Wien. Uhland no. 186.

Hört wunder zu, der baurn vnrue
thel sich so ser aus praittn.
In kurtzer zeit, zu krieg vnd streit,
kham maniger her von weitten

3310. Eyn new lied von den | Baure, wie sy Weisperg gestürmbt | hand. In dem thon Hertzog | Vlrich, So wet ich gern singen | so hat mein lied kein ton. | Oder Michel Stiffels thon | Johañes thut vns schreiben.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 8. m. Titelwappen. Am Schlusse eine Vignette.— In Zürich (wo nur erstes u. letztes Blatt).

Nun höret hye groß wunder

3311. Eyn new Christlich lied | Inn Tollner melodey, das (eins | teyls) verantwurtet der gots | lesterer schmehung, So | der Bauren auffrur | dem Euangelio | fälschlich zu | legendt.

o. O. u. J. (1525). 8 Bl. 8. (letztes leer). Auf Rückseite des vorletzten Blattes dieselbe Vignette, unter dem Titel eine Querleiste. 27 Str. — In Zürich.

Ich wolt gern etwas singen,
So byn ich vil zu schlecht
— Was dburschafft hatt begangen,
Verantwort ich yetz nit,
Sye hettens recht angfangen,
Wer nit gelauffen mit,
Der eygen nutz vnd brachte . .

3312. Ein newes lied von der be= | legerung der Bawrschafft zw Wurtzburg | vor dem Schloß, Vnser Frawen berg | genandt | In dem thon Von erst | so wöll wir loben.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 25 Str. — In Berlin.

GOt den wöllē wir loben,
in seinem höchsten thron,
d' in der baurn toben,
vns hat genad gethon

3313. † Zayger Der Hay= | ligen geschrifft:

Dz Büchlein wirt der Zayger gnant
Die Haylgn Schrifft thut es bekant
Welcher dy Bibel hat im haus
Dem gibts guten verstand daraus
Vnd ist gut dem gmaynen layenn
Der mag sich wol drin ermayenn
Als in aim pluenden garten
Der Frücht werd wir am end warte

Jörg Birckenmayer zu Vlm Ain Lay:

o. O. u. J. (1525). 12 Bog. à 8 Bl. 32. Rückseite des Titels: Einn Register Der hayligen götlichen geschrifft Der namhafftigsten Puncte vnd Artickel, die dem menschen not sein zu wissenn . . Das 1. Blatt des 10. Bog. führt den Separattitel: Ain Schön Register Büchlein, Alles des in der hailigen geschrifft inn eil zufinden, darin man am maysten yetzo Disputiert . . . — In München.

3314. Zeyger der Heyli= | gen geschrifft.

Das buchlein wird der zeiger genant.
die heilgen schrifft thut es bekant.
welcher die bibel hatt im hauss
Dem gibts gutten verstand daraus.
vnd ist gut dem gmeinen Leien
Der mag sich wol drinn ermeien.
als inn eim bluenden Garten
Der frucht werd wir am end warten.

Jörg Bircken= | meyer. zu Vlm | Ein Ley. Am Ende: M. D. XXV.

o. O. (Ulm, Joh. Grüner). 12 Bogen à 8 Bl. 32. (letztes leer) — In Ulm.

3315. EYn zeyger | büechlin der hey | ligen geschrifft.

Diß büchlin wirt der zeiger genant,
die heilig gschrifft macht es bekant
Welcher die Bibel hat jm huß,
dem gibts guten verstand daruß.
Vnd ist gut dem gemeynen man
der mag grossen lust darinnen han,
Als in eim plügenden garten,
der frücht sol man am end warten.
Gmacht durch Jörg Birckmeier, ley,
des lon im himelrych ewig sy.

Am Ende: Getruckt zu Zürich | durch Christophorum Fro | schouwer Añ. M. D. XXV.

24 Bl. 8. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München.

3316. Ain schön Registerbü= | chlin, Alles das in d' hai= | ligen geschrifft in eil zufin | den, darin man am may, | sten yetzo disputiert, Das= | wider die

wort gotes läg | her auffgericht iſt, vñ | was wir an nem | en, ob' wz wir | fallen ſöllen | laſſen. | Jörg Bircken=mayer zu | Vlm ain Lay. 1.5.25.
o. O. 10½ Bog. à 8 Bl. 32. — In München.

3317. Eyn ſchön Regiſterbüchleyn alles des yne der heyligen geſchryfft yn eyl zu finden, darynn man am meyſten itzund Diſputiert . . .
o. O. u. J. (1525). 8. — Lippert, Cat. 37. S. 44.

3318. Eyn Regiſter | der Heyligen | Göttlichenn geſchrifft, | der namhafftigenn pun= | cten vnnd Artickel, auch | die itzundt diſputirt vnnd ge= | handelt, vnd die dem menſchen | nott ſind zu wiſſen. | Gedruckt zu Hall | ynn Sachſſenn. | 1 5 2 5.
3 Bog. 8. m. Titeleinf. Auf Titelrückſeite die 8 Verszeilen obiger Ausgabe (Zeiger). Der frühere Separattitel: Ein ſchon Regiſter Buchleyn . . ſteht hier als Ueberſchrift auf 19. Bl., aber zuletzt fehlt das 6, resp. 7 S. lange Gebet. — In München.

3319. Eyn Regiſter der heiligen göttlichen Geſchrifft, der namhafftigen Puncten vnd Artickel, auch die yetzund diſputiert vnd gehandelt, vnd die dem Menſchen nott ſind zu wiſſen. Zum andern mal überſehen. Wittemberg. 1525.
8. — In Wolfenbüttel. Bibl. Baumgarten. I. p. 724. Hirach III. no. 320.

3320. Ain kurtzer begriff aller Kü= | nig des Alten Teſtaments, Welcher Fünff vnd | viertzig ſeind geweſen, Darunder nit über zehen | ain gut Göttlich Regiment gefürt haben, | die andern all haben mitt vngerechtig= | kait, gewalt vnd zwang geregiert, | vnd mitt falſchem erdachtem | Gotts dienſt, das volck | Gottes verfürt. | Jörg Berckenmeyr.
o. O. u. J. (c. 1525). 8 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg u. Berlin. Hirsch. IV. no. 474.

3321. Ain kurzer einfeltiger Bericht vom hailigen Sacrament. Augſpurg. 1525.
4. — Panzer, Bibl. no. 10815.

3322. Ein clarer bericht wie man alle ſcheden, löcher vnd bülen heylen ſoll mit dem holtz Guiaco . . 1525.
o. O. 4. m. Titelholzſch. — Nürnberger Juni=Auktion 1863. Nr. 1700.

3323. VOn dem brot vnd | weyn des HERREN, | Chriſtlicher beriecht. | M. D. xxv. | Im Herbſtmonat.
o. O. (Straßburg, W. Köpfel). 8 Bl. 4. — In Schaffhauſen (Min.Bibl.), Bern und München.

3324. Eyn betrachtung des vater vnſer. 1525.
o. O. (Breslau, A. Dyon). 4 Bl. 8. — (Scheibel) Geſch. der Stadtbuchdr. 1804. S. 9.

3325. Eyn nütze Chriſtenliche | ermanung, an die wyſen, Chriſtenlichen | Erſamen Rhät vnd gmeynen burger, | der Stat Nüwenburg im Bryßgaw, | das ſie von der gehörten vnd er | kanten warheit deß Euange | lions Chriſti nit ab= | wichen. | Durch Ottonem. V. | binder, Predicanten in | Nüwenburg. | Auch nutzlich vnd tröſt= | lich zu leſen, allen Chriſtgleübigen, | kleynmütigen, von der welt | verlaßnen ſchäflin | Chriſti.
o. O. u. J. (Baſel, Th. Wolff 1525). 18 Bl. 4. m. Titeleinf. Die kurtze Vorrede iſt: Geben zu Straßburg am neüwē jars tag, im xxv. — Früher im Beſitz des Bibliothekars Schiffmann zu Luzern.

3326. † Warhafft bericht d' hand= | lung zwyſcheñ Bruder | Anthonyn Vicary prediger | ordens yetz predicantē im | hohen ſtifft zu Coſtantz | vnnd Ambroſi Blau | rern, vor ainem Er | ſamen Rat daſelbſt | beſchehen, vff | den ain vnd | zwaintzi | geſten | tag deß Winmouats | Anno M. D. XXV. Jar.
o. O. u. J. (1525). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Von Ambr. Blaurer. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), S. Gallen (Stadtbibl.), München u. Dresden.

3327. Ein ſchön new lied vom Eelichen ſtadt, gegründt auß hailiger | geſchrifft, zeſingen in dem thon Ich bin ſchabab. Am Schluſſe: M. D. xxv.
o. O. Folioblatt. 13 Str. von Ambr. Blaurer — In Heidelberg. Wackernagel no. 195. Nach

Handschrift abgeb. bei Pressel, Ambr. Blaurers Leben u. Schriften. 1861. S. 586.

Ich byn schabab, kain freüd ich hab

3328. Drey gedicht, in ge | sangs weyß, Außgangen durch Jo= | hann Böschensteyn. | Das erst von Götlicher Maiestat. | Das ander von den zehen geboten. | Das drit von begerung göt= licher gna | den in den gegenwertigen trüb= | seligkeiten. | Mit sambt dem ho= hen lobgesang | Mose, Exodi am. 15. Am Ende: Getrückt zu Nüremberg, durch | Hanß Hergot. M. D. XXV.

10 Bl. 8. 8, 12 u. 14 Str. — In Nürnberg (Stadtbibl.). Wackernagel, Kirchenlied. 1863. Nr. 21.

1. GOt ewig ist, on endes frist
2. Wölt jr mich mercken eben
3. VOn wunderlichen dingen

3329. Vil gutter Erma | nungen zu Got dem hymlischen vat= | ter, auß Hebrayscher sprach in | Teütsch gebracht, durch | Johann Böschen= | steyn von Eß= | lingen. Am Ende: Gedrückt zu Nüremberg, durch | Hanß Hergot, M. D. XXV.

18 Bl. 8. — In Nürnberg (Stadtbibl.) u. Wolfenbüttel. J. F. Köhlers Beyträge II. S. 22. Hirsch. lil. no. 322.

3330. Ain Nutzli= | che Ermanūg zu handt= | habung Cristēlicher war | hait, allen Oberkaiten vñ | Regimenten, in disen be= | schwerlichen zyten, bes= | serlich vnd dienst | lich zu lesen. | Als ding von got.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower c. 1525). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Dem Amtmann zu Coburg Conrad von Armstet gewidmet von Jheronimus Brandeck von Staßfurt. — In Zürich u. Augsburg. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 20.

3331. Von Milterung | der Fürsten gegen | den aufrürischē | Baurē, durch | Johānem | Brentz. | Ecclesiasten zu schweb= | ischen Hall. | Anno. 1525.

o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Vom Herausgeber Barth. Weyßhaymer zu Rastatt dem Theodorico von Gemingen gewidmet. — In Zürich u. Augsburg.

3332. † Von Gehor= | sam der vn= derthon, | gegen jrer oberkait. Ge= | prediget durch Jo= | hannē Brentz zu | Schwebischen | Hall. | M. D. XXV.

o. O. (Ulm, Joh. Grüner). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Widmung an Anton Hoffmayster: Datū zu Hall. 16. Martij. Anno domini. 1525. — In Augsburg u. München.

3333. Etliche trostsprüch | für die forchtsamē vnd schwa= | chen gewissen, gehandelt durch | Johannem Brießman | Ecclesiastē zu Kū | nigßberg In | Preüßen. | ij. Corinth. iiij. | Wir tra gen vnsern schatz | in irrdischen ge= fessen.

o. O. u. J. (1525). 3½ Bog. 8. (letztes Bl. leer). Widmung an Albrecht Wilt Münzmeister zu Königsberg dat. M. D. XXV. — In München.

Neue Ausg. o. O. 1528. 8. o. O. 1530. 8. Königsb. 1530. 8. o. O. 1540. 8. Augsburg, Phil. Vihart o. J. 8.

3334. Etliche Trostsprüche für die blöden schwachen Gewissen, von Anfechtung des Glaubens vnd der Hoffnung, durch Johann Brießmann, Prediger zu Königsberg in Preussen. Wittenberg. 1525.

8. — v. d. Hardt. II. p. 129.

3335. Buch der Weisheit der alten Weisen. Am Ende: Straßburg, Joh. Grüninger. 1525.

Fol. m. Holzsch. — In Dresden u. München.

3336. *Die Fünff bücher Mosi. Am Ende: Gedruckt | zu Speyer durch | Hans eckhart | jm Jar. 1525

3 Bog. 8. Gedicht in Sechszeilern, 50, 40, 27, 36 u. 34 Str. — In Helmstedt (wo Titelblatt fehlt). Wackernagel, Kirchenlied. 1863. Nr. 26.

Als gott erschuff dz liecht vff erd
Sagt er dz firmamēte werd

3337. Büchlin über die 4. Euangelisten. In dē thō die tagweyß des frölins im holē steyn. Am Ende: Gedruckt zu Speyer durch Hans eckhart. 1525.

8. mit 8 Holzsch. In Reimen. — Collection no. 2122.

3338. Ein Büchlein, daraus man die

jungen Knaben lernet lesen. Wittemberg.
o. J. (1525). 8. — v. d. Hardt. III. p. 132.

3339. Etliche Christliche | bedencken von der | Mess vnd andern | Cerimonien. | Johan. Pomer. | Philip. Melanch | thon. | Wittemberg | 1.5.25. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg Hans Weyß. | M. D. xxv.
10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, München u. Dresden.

3340. Von dem ehelichen stande der Bischoffe vnd Diaken . . . Johannes Bugenhagen Pomer. Wittemberg. 1525. Am Ende: Gedeutzschet durch Stephanū Rodt von Zwickaw. Gedruckt zu Wittemberg bey Joseph Klug.
21 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Bamberg, Berlin, Wolfenbüttel u. Dresden.

3341. Ein Sendbrieff | herrn Johan Bugenhagen Po= | mern, Pfarrern zu Wittem | berg, über ein frag vom | Sacrament. | Item eyn vnter= | richt von der Beycht vnd Christ | licher Absolution. Am Schlusse: Geschriben zu Wittemberg am mitwochen vor Epiphanie Domini. M. D. XXV.
o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München. Bibl. Schadeloock. no. 2806.

3342. Eynn Sendtbriff Herrn Johans Bugenhagen Pomern, Pfarrer tzu Wyttenberg vber eyne Froge vom Sacrament. Item eyn Vnterricht von der Beychte vnnd Christlichen absolution.
o. O. u. J. (Breslau, A. Dyon 1525). 4. — (Scheibel) Geschichte d. Stadtbuchdr. in Breslau. 1804. S. 9.

3343. Ain Sendt= | brieff herrn Johan Bu= | genhagen Pomern, pfarrern zu Wittem | berg, über ain | frag vom Sa | crament. | Item ain vn | derricht von der Beycht | vnd Christlicher | Absolution. Am Schlusse: Geschriben zu Wittemberg am mitwochen vor Epiphanie Domini. M. D. XXV.
o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Ulm, Augsburg u. Mayhingen.

3344. Ein Sendbrieff an | die Christen ynn | Engeland, warynnen ein | Christlich leben stehet. | Johan Bugenha= | gen Pomer. | Wittemberg. 1525.
4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.).

3345. Ainn sendprieff | Herr Johā Bu | genhag Po= | meran, an | dye Chri | sten inn | Engl | länd. | M. D. XXV.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3346. Joh. Bugenhagens verteutschte Schrift an die Christen in England, von der christlichen Schule zu Wittenberg Lere. 1525.
o. O. 4. — In Greifswald. Bibl. Goez. 1792. no. 5958.

3347. Ein Sendbrieff wi= | der den newen yrthumb, bey | dem Sacramēt des leybs | vnd bluts vnsers Her= | ren Jesu Cristi. | Johan. Bugenha= | gen Pomer. | wittenberg. | 1525
6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg u. München. Bibl. Ebner. no. 12594.

3348. Eyn Sendbrieff | widder den new= | en yrrthumb bey dem Sa | crament des leybs vnd | blutts vnsers HE= | RRN Jhesu | Christi. | Johan Bugenha | gen Pomer. | Wittemberg. | 1525. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch | Joseph Klug.
8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Dem Pfarrer Joh. Heß zu Breslau zugeschrieben. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. Gießen.
Scheint eine zweite Ausg. Klugs zu sein.

3349. Wider den newen ir= | sal vom Sacrament | des leybs vñ bluts vnsers her= | ren Jesu Christi, ain wol | gegründter sendbrief, | Joannis Bugen | hagij Pome | rani. | M. D. XXV.
o. O. 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titeleinf. Dieselbe Schrift. — In München.

3350. Ein christlich Vnterricht eines gottseligen Lebens . . . vom Hohenpriesterthum Christi . . . vnd über Jon. 3. Gabriel Kantz. Am Ende: Gedruckt durch Gabriel Kantz.

o. J. (Altenburg 1525). 8. Von Joh. Bugenhagen. — Bibl. Baumgarten. I. p. 161.

3351. Ain ſchöner luſtiger | Dialogus, von dem rechten waren glau= | ben, in wölchem das ewig wort Gottes | klärlich erkandt vnd gehandelt wirt | on alle ergernuß, yetlichen Chriſt= | glaubigen nützlich zu leſen, | Durch Vlrich Burckhart | des Biſchoffs zu Bam= | berg Capellan new | lich beſchri= | ben. | M. D. XXV.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. Vorrede von Joh. Creß. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg u. München. Bibl. Krafft. 1739. Bl. 72.

3352. Ain Dialogus oder Geſprech von dem Chri | lichen Glauben, Jn welchem die Prohetiſch vñ Appo= | ſtoliſch Jnnhalttung verſtanden wirt. Nemlich | das allain der Glauben Rechtfertigt, Vñ wie | ain ſölcher glauben erlangt, Auch zum letz= | ſten wie der ſo glauben hat, ſol erkeñt vnd | vnderſchaid werden, Vdalrici Burck= | hardi, Newlich verteütſcht

o. O. u. J. (1525). 6 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München.

3353. Das Vater | vnſer auzge | leget durch | Matthiam | Bynwalth, | Prediger zu | Gdantzk. Am Schluſſe:

Czu Königßberg hatt gedruckt mich
Hans Weynreych gar fleyſſiglich
Bey der ſchloßtreppen der Alde ſtadt
Da ſuch mich wer luſt czu kauffen hat.

o. J. (1525). 14 Bl. 8. m. Titeleinf. u. Druckerzeichen am Schluſſe. — In Königsberg u. Danzig. Serapeum. 1861. p. 200. Vergl. Preußiſche Sammlung allerley bisher ungedruckter Urkunden ꝛc. I. 1747. S. 417 ff., und Piſanski, Entwurf d. preuß. Litterärgeſchichte. 1791. S. 122.

3354. Doctor Capito Ma | this Zellen, vnnd ander Predicanten zu | Straßburg warhafftige verantwor= | tūg vff eins gerichten vergicht, jün | geſt zu Zabern außgangen. | Item von Hans Ja | cob, der zu Straßburg gefierteylt, vñ | dem Büchlln das zu Freyburg im | Brißagw verbrañt wordē | iſt.

o. O. u. J. (Straßburg 1525). 14 Bl. 8. — In München. Vergl. Röhrichs Mittheil. II. S. 35.

3355. Von drey Straßburgiſchen Pfaffen vnd den geüſſerten Kirchengüttern. Das lateiniſch ſingen, leſen, meſſhalten, erung der bildnuß, anrüffung der heyligen fürbitt, S. Aurelien Grab vnd anderes billich in der kirchen zu Straßburg abgethon ſey. Durch Vuolffgang Capito. Straßburg 1525.

18 Bl. 4. — Jn Freiburg i. Br. Röhrich, Mittheil. I. S. 173. Rotermund, Andenken I. S. 147. Schreiber, Melchior Fattlin S. 29.

3356. Der Stifft von ſant Thoman zu Straßburg vßſchryben vnd proteſtation wider etliche vngüttliche Handlung jüngſt vor Keyſerl. Maieſt. Regiment zu Eßlingen fürgenommen. Straßburg. 1525.

4. Von Wolfgang Capito. — Röhrich, Geſch. d. Reformation im Elſaß I. S. 240.

3357. † Anzeyg etlicher Hauptar= | tickeln Chriſtlicher | leere. | Jn wölchen Doct. Luther | den Andreſen Carol= | ſtat durch falſche zu | ſag vnd nachred | verdechtig | macht. | M. D. XXV.

o. O. 7 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Verfaſſer: Carlſtadt ſelbſt. — Jn Zürich, Schaffhauſen (Min.Bibl.), Augsburg u. München.

3358. Endſchuldigung D. Andres Carlſtads des falſchen namens der auffrür, ſo yhm iſt mit vnrecht auffgelegt. Mit eyner vorrhede Doct. Martini Luthers. Wittemberg. 1525. Am Schluſſe: Datum Johannes Baptiſte. Anno XXV. Andreas Carlſtad.

o. O. u. J. (1525). 4. — Bibl. Ebner. no. 13187.

3359. Entſchuldigung D. Andreas Carl= | ſtats des falſchen namens der auffrur, | ſo jm iſt mit vnrecht auff= | gelegt. | Mit ainer vorred D. Mar. Luth. | Erklerung wie Carlſtat ſein ler von | dem hochwirdigen Sacrament | vnd andere achtet vnd | geachtet haben | will. | M. D. XXV.

o. O. 16 Bl. 4. — Jn Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.) u. Schaffhauſen (Min.Bibl.).

3360. Erklerung | wie Carlſtat ſein lere | von dem hochwirdigen Sa= | crament vnd andere achtet | vnnd geacht

haben wil. | Vermanūg zum fry= | den von an zeygter materi.
o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower 1525). 3 Bog. 8. — In Basel u. Mayhingen.

3361. Von dem Newen vnd Al | ten Teſtament. | Antwurt auff diſen ſpruch | Der Kelch das New | Teſtament in mei= | nem blut ꝛc. | Luce xxij. i. Corin. xj. | Andreas Carolſtat. | wie Carolſtat widerriefft. | M. D. XXV.
o. O. 18 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Donaueſchingen, Augsburg u. München.

3362. Ain nutzliche vnd auß hayl | iger ſchrifft gegrünte vnderweiſ= | ung, wider der alten vnd neu= | wen Papiſtiſchen Meſſzen | müſſzbrauch. | Luce. 17. | . . . | 1525 Am Ende: 1525 | Hec Andreas Carolostadius.
o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.).

3363. Antwort Johan. | Cochleus auff xci. artickel | len, vß dreien Sermonē M. luth. gezogē. | Von vnſer lieben frawen Marie | geburt. 29. artickel | Von dem reichen man vnd Laza | ro vnd von ſelen. 28. artickel | Von dem heiligen Creütz vnd an | dern heiligtum 34. artickel | Im iar 1525. Am Ende: Getruckt vnd vollendet von Johannes | Grieninger Im Jar. 1525.
34 Bl. 4. (letztes leer). Die Widmung an die Herzogin Anna von Meklenburg dat. Mentz am iij tag Nouem. im 1524 iar. — In Einſiedeln u. Freiburg i. Br. Opera rariora in Rebdorf. 1790. p. 116. Nopitſch, Suppl. zu Will I. S. 183.

3364. † WJder die Reubiſche vnd | Mordiſchen rotten der Bawren, die vnter dem ſchey des hei | ligen Euangelions felſchlichen wider alle Oberkeit | ſich ſetzen vnd empören Martinus Luther. | Antwort Johānis Coclej | Von Wendelstein. | Eyn kurtzer begriff von auffru= | ren vnd rotten der Bawrn in hohem Teutſch= | land diß Jar begangen. | Anno M CCCCC XXV. | Martinus Luther wider Thomas Muntzer. | Eyn vßzug Mar. Luther widder den geiſtli | chen ſtandt in. C. xxxj. artikeln. Am Ende: Gedruckt zu Coellen by mir Peter quentell. | Anno Domini M. D. XXv.
36 Bl. 4. (letztes leer). Burgermeiſter und Rath der Stadt Cöln gewidmet: Cöln, am letzſten tag Julij. im M. CCCCC. XXV. iar. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Frauenfeld, München u. Dresden.
Neue Ausg. durch M. Pet. Sylvius. Dresden. 1527. 4.

3365. Confutation | wider meiner G. H. der | Marggraffen zu Bran= | denburg ꝛc. Prelaten, Stiff= | ten vnnd Clöſtern, Papi= | ſtiſchen Ratſchlags, jren | F. G. auff. xxiij. fürge= | halten Artickel, der | Euangeliſchen | lere halben, | gegeben.
o. O. u. J. (Nürnberg 1525). 8 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

3366. Erklärung vnnd | Gründtliche vnderweyſung, alles nutzes, ſo in | dem Edlen Inſtrument, Aſtrolabiū genañt, | begriffen, vnd erfunden würt, Denen, ſo der | Lateiniſchen Sprach vnuerſtendig, doch lieb= | haber der kunſt, erkannt, trewlich verteütſcht, | vnnd durch den Truck außgangen. | M. D. XXV. | Merck gütiger Leſer, das das obgenant | Inſtrument, nit allain auff vnſere Region, | ſonder andern vilen (als du auch ſelbs in ſei= | ner außlegung befinden wirdſt) durch aigne | Rete vnd Circkel, dienen iſt. | Kauffs, liß fleyſſigklich, | würdt dich nit gerewen. Am Ende: Sambſtag, nach Bartholomei. M. D. xxv. | iſt diſe Erklärung des Aſtrolabij, zu Augſpurg | durch Siluanum Ottmar, | Getruckt.
7½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) mit 10 Holzſch. Ohne des Verfaſſers Joh. Copp Namen. — In München.

3367. Das gebet | Hieremie | des Propheten. | Außlegung | diß gebets in ge= | ſang weyß. | M. D. XXV.
o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Auf dem 2. Bl. nennt ſich als Verfaſſer Johannes Creß Neophites. 10 Str. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München u. Wolfenbüttel.
O menſch gedenck die groſſen klag

3368. Drey chriſtliche ſchrift: an Bapſt Leo X, an die einwoner zu Cro-

nenburg, an die bettelorden, an iacop Kobeln. Hartmudt von Cronberg. Am Ende: Straßburg, Martin Flach 1525.

8. — Butsch, Cat. 35. p. 26.

3369. Wider Bruder Bar= | tholomei Vſingen ar= | tickel, in welchē faſt die haupt | ſtück ſeyner falſchē yrriſchē | lerhe verfaſſet ſindt. Jo | hannis Cuel= ſameri | anzeygung. | Vor dem angeſicht des Herrn | ſchweig alles erdrich. Ha= bacuc | am andern. | M. D. XXV. Am Ende: Getruckt zu Erffurt zum Leo= bardt bei ſanct | Georgen. Im iar M. D. XXV.

7 Bog. 4. m. Titeleinf. Druck von Melchior Sachs. — In Mayhingen.

3370. Von dem aller hochwürdigſten Nachtmal Jeſu Chriſti, eines durch D. Wolff Cyclop vorgenommenen Büchleins Vorrede, ſambt einer kleinen vnd not= dürfftigen Errettung ſeiner vnerſchrocke= nen Vnſchuld, ſo ihm darüber Nicolaus Amsdorff, durch ein Schand vnd Läſter= büchlein, vnchriſtlich, ſondern auch wider Gott, Ehr vnd Recht hat angetaſtet. Thut gemach vnd lind, Warheit gewint. Magdeburg. 1525.

4. — v. d. Hardt. III. p. 120.

3371. † Ain nützlicher Dialogus oder ge= | ſprechbüchlein, zwiſchen ainē Münze= | riſchen Schwermer vñ ainē Euā | geliſchē frümen Bauern, Die | ſtraff der auffrüriſchen | Schwermer zu | Francken= | hauſen geſchlagen, belangende. | M. D. XXV.

o. O. (Augsburg, S. Grimm). 12 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg, Mayhingen u. München.

3372. Eyn newer Dialo= | gus oder geſprech, zwiſchē | einem verprenten, vertrib= | nem Edelman, vnd ey= | nem Münch, welchē | am vnrechſtenn ge= | ſchech, wann die | ſelben bey= | de ver= | triben, vnd | dy Munch clöſter | auch verbrant wurden. | M. D. XXV.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. u. 1 Holzſch. am Schluſſe. Hinter dem Dialog: J. M. — Abgd. in Schade's Satiren III. S. 101.

3373. Eyn newer Dialog' | oder geſpräch, zwiſchen | ainem verprenten, ver | tribnem, Edelman | vñ ainē Münch | welichen am | vnrechſten | geſchech | waſ | die ſelbē | bayd ver= | tribē, vñ die Münch | Clöſter auch verbrannt würden.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1525). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, München u. Berlin. Bibl. Feuerlin. no. 6791 f. Hirsch. IV. no. 502. Allg. Litt. Anzeiger. 1801. Sp. 407. Auszüge bei Hagen, Geiſt der Reformation I. S. 196.

3374. Ein ſchoner Dialogus wie ein bau | er mit eym Frawen bruder Monch redt, das er die Kutten | von ym wurfft, vnnd dem Monch arbeyt zu geben, | luſtbarlich vnd liplich zu leſen.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — Im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm u. in Dresden.

3375. † VNderweyſung der meſſung, mit dem zirckel vñ richt | ſcheyt, in Li= nien ebnen vnnd gantzen corporen, | durch Albrecht Dürer zu ſamen getzogē, | vnd zu nutz allē kunſtlieb habenden | mit zu gehörigen figuren, in | truck gebracht, im jar. | M. D. XXv. | Mit begnadung Kayſerlicher im end eyngeleibter Frey= | heyt damit ſich ein yglicher vor ſcha | den zu hüten wyß ꝛc. Auf vorletzter Seite: Gedruckt zu Nüremberg, | Im. 1525. Jar.

90 Bl. Fol. (letztes leer) mit 62 Figuren, aber die erſte beginnt mit no. 2, alſo nur 61. u. 2 ſchönen größeren Holzſch. mit Dürers Zeichen, auf drittletzter u. vorletzter Seite. Widmung an Wilibald Pirckheimer. — In Zürich, Bamberg, München, Berlin, Dresden u. Wolfenbüttel.

Neue Ausg. Nürnberg, Hier. Formſchneider. 1538. Fol.

3376. In der Flaſchweiß, darin man hertzog Ernſt ſingt.

o. O. u. J. (c. 1525). Folioblatt. 11 Str. — In Heidelberg, Berlin u. Hamburg. Abgd. in Görres' Volks= u. Meiſterliedern S. 272, bei Wolff S. 70 und in Wackernagels Kirchenlied S. 556. Deſſen Bibl. no. 198. Lutheriſch.

GEſang wil mir nit laſſen ru,
mein Herz ſagel ſelbs auch darzu

Am Schluſſe: ſpricht Raphael der Dichter (d. i. Raphael Duler).

3377. † Annotationes | Hieronymi Emſer | vber Luthers naw | Teſtamẽt gebeſſert | vnd emẽdirt. | Dreſde. | M D XXiiij. Auf dem drittletzten Blatte: 1525.

o. O. 33 Bog. 8. (letzte 2 Bl. leer) m. Titeleinf. Druck von Wolfgang Stöckel. — In Zürich u. Dresden.

3378. † Auff Luthers | grewel wider die heiligen Still- | meß. | Antwort. | Itẽ wie, wo, vnd mit wol- | chen worten Luther yhn ſeyn | büchern zur auffrur er- | mandt, geſchriben | vnd getriben hat. | M. D. XXV.

o. O. 5½ Bog. 4. m. Titeleinf. Verfaſſer: Hier. Emſer. — In München.

3379. Der bock trith frey | auff diſen plan | Hat wyder Ehren nye gethan | Wie ſehr ſie yn geſcholden han, | Was aber Luther fuer ein man | Vnd wilch ein ſpil er gfangen an | Vnd nun den mantel wenden kan | Nach dem der wind thut eynher ghan | Findſtu in diſem büchlin ſtan. | (Holzſchnitt: Emſers Wappen) | M. D. XXV.

o. O. 4 Bl. 4. Auf Titelrückſeite ein Mann mit Wams, Schwert u. Reiterſtiefeln, dem ein Teufel auf dem Nacken ſitzt. Gedicht Hier. Emſers. — In München, Wien u. im Germ. Muſeum.

Hört zu ir Tewtſchen, vnd ſchawt an
Das iſt Luther der fromme man.
Ewer prophete, vnd abgot,

3380. Der Bock bryt frey auff diſen plan,
Hatt wider Ehren nye gethan,
Wie ſehr ſie yn geſcholten han,
Was aber Luther für ein man,
Vnd wilch ein ſpyl er gfangen an,
Vnd nun den mantel wenden kan,
Nach dem der wind thut einher gan,
Findſtu in diſem Buchlin ſtan.
(Emſers Wappen) | M. D. XXV.

o. O. 4 Bl. 4. Letzte Seite leer. — In Schaffhauſen (Stadtbibl.), München u. Berlin. Vergl. Flögel III. S. 156. Gervinus II. S. 405.

Hört zu jr Teutſchen, vnd ſchawt an,
Das iſt Luther der fromme man.
Ewer Prophete vnd Abgott,

3381. Daſſelbe mit völlig gleichem Titel.

o. O. 4 Bl. 4. Auf letzter S. 12 Versz. Gleiche Lettern. — In München.

Hört zu jr teutſchen, vnd ſchawt an,
Das iſt Luther der fromme man,
Ewer prophete, vnd abgott

3382. Enchiridion oder hand | büchlein geyſtlicher geſenge vnd Pſalmen, eynem | yeglichen Chriſten faſt nützlich bey ſich zu haben, | in ſteter übung vnd trachtung, auffs new | Corrigirt vnnd gebeſſert, Auch etliche | geſeng, die bey den vorigen nicht ge | druckt ſind, wie du hinden jm | Regiſter diſes büchleyns | findeſt. | Eyn Vorred Mar. Luthers. | Mit diſen vnd der gleychen Geſeng, ſolt | man billich die iungen iugendt | aufferziehen. | M. D. XXV. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Hans | Herrgott, im jar M. D. XXV.

32 gez. Bl. 8. mit Noten. — In Berlin. Die 37 Lieder ſind in Wackernagels Kirchenlied abgedruckt. Deſſen Bibl. no. 179. Niederers Nachrichten. 1764. S. 451.

3383. Enchiridion geyſtlicher geſenge, ſo man yetzt (Got zu lob) yn der Kyrchen ſingt, gezogen auß der heyligen ſchrifft des waren vnnd heyligen Euangelions, welches yetzt von Gottes gnaden wider auff gangen iſt, vnd mit etzlichen geſengen gemehrt, gebeſſert vnd mit fleiß Corrigyrt durch Doctor Mart. Lutther. Erfurt. 1525.

4 Bog. 8. — Die 38 Lieder bei Wackernagel abged. Deſſen Bibl. no. 181. Zuerſt in V. L. v. Seckendorfs Historia Lutheranismi. 1692. Index. III. no. 56 von 1525 beſchrieben.

3384. Enchiridion geiſt | licher geſenge, ſo man yetzt | (Gott zu lob) yn der kirchen | ſyngt. Getzogen auß der hey | ligen geſchrifft des waren vnd | heyligen Euangeliums, wel | ches jetzt von gottes gnaden | wider auffgangen iſt, vnd mit | etzlichen geſengen Gemehrt, | Gebeſſert, vnd mit fleyß Cor | rigyert, mit einer Vorrede | Docto. Martini Luther. | Wittemberg. | M. D. XXV.

o. O. (Straßbnrg). 4⅞ Bog. 8. mit Titeleinf. — In Wolfenbüttel u. Straßburg (Bibl. d. Wilhelmscollegs). Die 26 Lieder, darunter 19 von Luther, bei Wackernagel abged. Deſſen Bibl. no. 174.

Neuer Abdruck durch C. H. Scholl. Leipzig. 1833.

3385. Enchiridi- | on Geystlicher ge- | senge vnd psalmen | so man itzt (Got zu lob) | ynn der kirchen singet, ge- | zogen auß der heiligen schrift | Gemehrt, gebessert vnd | mit fleys corrigirt, mit ey | ner schönen vorrede | Martini Luther. Am Ende: GEDRVCKT | zu Erffurd durch Johannem | Loerffelt zu der Sonnen | bey S. Michel.

o. J. (1525). 3¼ Bog. 8. — In Wolfenbüttel. Die 39 Lieder bei Wackernagel abged. Dessen Bibl. no. 221.

3386. † Axiomata oder sitig | begerungen Hie- | ronymi von | Endorf. | M. D. XXV.

o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München.

3387. Ain wunderbar schön: not- | dürfftig Prophetisch schaydung, gantz Vnpartheysch, zwi- | schen allenthalben auffrüriger Bawrschafft, vñ jrer herren, | ainer yeden herrschafft, auch yedem Bawren, vast dienlich, | mit vermög ains sölchen trefflichen grunds, yederman | nutz, Außgangen, von herren Hieronymeen von | Endorff, zu Mosen, Ritter, vñ Doctorn be- | der Rechtē ꝛc. Weylend Kayser Maxi- | milians Rath, auch krieg | Cantz- | ler, vnd yetz des Durch- | leüch | tigen, gütigsten Fürstē | Hertzog Ludwigs | in Bayern ꝛc. | Rath. | M. D. XXV.

o. O. 6 Bl. 4. — In Augsburg u. München.

3388. † Ein schön buch | Wie man Gott bittē, lobē | vñ dancken soll, ge- | macht | zu Latin durch dē hochge | lertē doctor Erasmū von | Roterodā, nüwlich, | so vil | müglich was zu gemeinē | nütz vertütschet. | Getruckt zu Basell, durch Joan. | Froben. Im Jor. 1525.

12 Bog. 8. m. Titeleinf. Dem Hieroslao v. Lasko gewidmet. — In Basel u. Dresden.

3389. Eyn schon buch wie man Gott bitten, loben vñ danken soll, gemacht zu Lateyn durch den hochgelerten doctor Erasmum von Roterodam, newlich, so viel muglich was tzu gemeynem nutz verdeuschet. vñ wol corrigiert Gedruckt tzu Leyptzck durch Jacobum Thanner im yar. 1525.

8. m. Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 3579.

3390. Ein gesprech zwey Ehelicher weyber, die eyne der andern über den man klagt, von Erasmo Roterodamo lateynisch beschrieben . . 1525.

o. O. 4. — Collection no. 2059.

Neue Ausg. o. O. 1527. 17 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3391. Hochpreisung der vngemessenen Barmhertzigkeit Gottes, durch den Wolgelerten D. Erasmum von Roterdam, newlich in Form einer Predig zu Latein gestellet, zu mercklichen Trost vnd Besserung der Christen, in das Hochdeutsch eylends gewendet. Item, Vergleichung einer waren Jungfrawen vnd eines Merterers, durch denselben, wie oben steht, daran gehengt. Basel. 1525.

8. Dem Bischof Christoph zu Basel gewidmet. — v. d. Hardt I. p. 221.

3392. Herrn Erasmi von Roterdam Vermanung das heylige Euangelium . . . zu lesen. Am Ende: Königßberg, Hans Weyreich. 1525.

12. — Köhlers Antiq. Anzeige-Hefte XLII. 1859. no. 749.

3393. Vermanūg wo Christus vñ seyn Reych czu suchen ist. 1525.

o. O. 8. m. Titeleinf. Von Erasmus. — Stargardt, Cat. XLI. no. 303.

3394. Ain christliche Ermanūg ains | bruders. Au Ambrosium hellffer zu | vnser frawen auff der pfarr, ains serm- | ons halben, So an der herren- vaß- | nacht von jm geprediget, Den | freyen willen betreffent jm | jar 1525 | Psalmo. 24 | Behüt mein seel vñ beschirm mich. | Ich wird nit geschendt wañ ich hab gehofft in dich.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. München.

3395. *Ermahnung des Schwäbischen Bunds, die ausgetretenen Aufwiegler und Anfänger des Aufruhrs auszuliefern. D. nach Trinitatis.

(Ulm 1525). Folioblatt. — Veesenmeyer, Miscellaneen S. 34.

3396. *Ermahnung des Schwäbischen Bunds, sich von Niemand gegen die aufs Neue beschworene Pflicht aufwiegeln zu lassen. ♂ nach Jubilate. 1525.
(Ulm). Folioblatt. — Ebd. S. 34.

3397. *Ermahnung des Schwäbischen Bunds, den Aufrührern nicht anzuhangen. 2 nach Reminiscere. 1525.
(Ulm). Folioblatt. — Ebd. S. 35.

3398. Wie sich Johannis Huß, der Pickarder vnd Joannis von wessalia, Leren vnd Buecher mit Martino Luther vergleichen. Leyptzk. 1525.
4. Von Joh. Fabri. — In Berlin.

3399. *Die verdeutschten Fest Introitus, Antiphonae, Sequentien vnd Praefationes. Am Ende: Gedruckt zu Erffurt durch Johann Loerffelt zu der Sonnen bey S. Michael, im Jare 1525.
8. mit Noten. Titel unrichtig. — D. G. Schöbers Beytrag z. Lieder-Historie. 1759. S. 40. Wackernagel, Bibl. no. 194.

3400. Form vnd ordnung | eyner Christlichen Meß, | so zu Nürmberg im | Newen Spital | im brauch | ist. Am Ende: Getrückt zu Nürmberg, durch Hanß Hergot, | im jar M. D. XXV.
10 Bl. 4. (letztes leer). Der ungenannte Herausgeber: Andreas Döber. — In Nürnberg (Stadtbibl.), München u. Wolfenbüttel. Die 4 Lieder, denen Mel. beigesetzt, bei Wackernagel abged. Dessen Bibl. no. 193. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 264.
Neue Ausg. 1527. 12.

3401. Von der Euangelischen Meß, wie sie zu Nürnberg, im Newen Spital, durch Andream Döber, gehalten wirdt, Caplan daselbst. Am Ende: Getrückt zu Nürmberg, durch Hanß Hergot 1525.
11 Bl. 8. — In Dresden. Bibl. Baumgarten I. p. 724. Nopitsch, Suppl. zu Will I. S. 235. Erweiterte u. veränderte Ausg. des Vorigen, abged. in Niederers Abhandlung von Einführung des teutschen Gesangs. S. 313 bis 326.

3402. Ain Schone vnderweysung | vnd leer, zu betrachten | das Nachtmal vnsers lieben herren Jhesu | Christj, durch die warhafftige liebe zu got | Vnd dem nächsten eingepflantzt, nach den | worten vnd beuelch Christi, Durch | Matheum Frey, Ain sündiger | hürt seiner Schäflin. | Math. 4. | . . . . M. D. XXV.
o. O. (Augsburg, S. Otmar). 6 Bl. 4. mit kleinem Titelholzsch. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. Wolfenbüttel.

3403. Ettlich beschlußreden | von Doctor Paltus Fridber | ger zu Waltzhut allen | christen von vnd' | richt d' meß. | M. D. XXv. Jar.
o. O. (Zürich, Chr. Froschower). 4 Bl. 8. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).
Ueber Hubmör vergl. Veesenmeyer in Ständlin u. Vaters kirchenhistor. Archiv. 1826. II. S. 226. Schreiber's Taschenbuch f. Süddeutschland 1839. S. 1–130.

3404. Balthasar Friedbergers von Waldshut offentliche Erbietung an all Christgläubige Menschen am andern Tag des Hornungs beschehen. Anno M. D. XXV.
o. O. Quartblatt. — J. C. Füßlins Beyträge V. S. 399.

3405. Ain Sum̃ aius | gantzen Christenlichen lebens, | Durch Baldasaren Frydberger | Predicant, yetz zu Waldßhutt | verzeichnet, an die drey Kirchē | Regēspurg Ingoldstat vñ | Fridberg, seynen lieb- | en herren, briedern | vnd schwestern | in gott dem | herren. | Sonderlich ain bericht den kind | er Touff, Vnd das Nachttmal | belangent. M. D. XXV.
o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse: Gebē zu waldshut Samdstag nach Petri vnd Pauli. Anno ꝛc jm xxv. Darunter eine Querleiste. — In Augsburg, Mayhingen, München u. Dresden. Ständlins Kirchenhist. Archiv. 1826. S. 236.

3406. Wie fern sich das alte Testament bey den Christen erstrecket, vnd wie man alle Sprüch von den Gelübden Christlich verstehen soll. Johannes Fritzhauns.

o. O. u. J. (1525). 8. — v. d. Hardt. III. p. 135.

3407. Der Juden practica. | Virgo immaculata, corpore decora, vultu, honesta habitu modesta, | crine prolixo, manu geminas tenens aristas super solium | residens, puerum nutriens ac mire pascens in loco cui | nomen hebrea. etc. Albumazar libro | . 6. Introductori. &c. | M. D. XXV.

o. O. (Hagenau, Amandus Farckall). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf., worin unten A F. Gleich im Anfang nennt sich Laurentius Fryes. — In Wien.

3408. Der Nolhart. Diß synd die propheceyen sancti Methodij vnd Nolhardi, welche fast erfult, vnd ytzund von tag zu tag (so man vor augen sihet) erfüllet werden. 1525.

o. O. 8. Ist die vierte unveränderte Ausg. des Fastnachtspieles von Pamphilus Gengenbach. — In Berlin.

3409. † Das Teutsch | gesang so in der Meß | gesungen würdt zu | nutz vnd gut den | jungen Kindern | Gedruckt. | 1525.

o. O. (Nürnberg, Jobst Gutknecht). 2 Bog. 8. m. Titeleinf. — In Berlin.

3410. Das Teutsch | gesang so in der Meß | gesungen würdt zu | nutz vnd gut den | jungen kindern | Gedruckt. | 1525.

o. O. (ebd.). 2 Bog. 8. m. Titeleinf. — In Berlin. Die 23 Lieder bei Wackernagel abgedr. Dessen Bibl. no. 205 u. 206, wo S. 545 auch Vorrede und Beschluß mitgetheilt wird.

3411. ETliche Christliche Gesenge vnd Psalmen, welche vor bey dem Enchiridion nicht gewest synd, mit hohem fleyß verdeutscht vnnd gedruckt, Mit eyner vorrede des Hochgelerten D. Marti. Luther. M. D. XXv.

o. O. 8 Bl. 8. — Die 7 Lieder bei Wackernagel S. 141 bis 143, 160, 164 abgedruckt, schon vorher in J. C. Olearius' „Lieder-Freude". 1717. Wackernagel no. 173.

3412. Geystliche gesenge | so man ytzt (Got zu lob) ynn der Kyrchen singt, | gezogen auß der heyli- | gen schrifft des waren vnnd heyligen Euangeli- | ons, welche yetzt von | Gottes gnaden wydder auff gangen ist, vnd mit | etzlichen gesengen ge- | mehrt gebessert, vnd mit fleiß Corrygirt. | durch Doctor | Martini Lutther. | Wittemberg. | Anno. M. D. XXv. Am Ende: Gedruckt zu Erffort, durch Wolffgang | Sturmer, zum Bunten Lawen in der | Arcken bey Sanct Pauel.

4 Bog. 8. (letztes Bl. leer). — In Berlin u. Wolfenbüttel. Die 34 Lieder bei Wackernagel abgedr., schon früher in J. C. Olearius' „Lieder-Freude". 1717. Wackernagels Bibl. d. Kirch. no. 182.

3413. Eyn gesang Bu- | chleyn, welche man yetz | und ynn Kirchen | gebrauch- | en ist. Am Ende: Gedruckt yn der Furstlichen Stat | Zwickaw, Im M. D. | XXV. Jare.

3½ Bog. 8. m. Titelholzsch. Druck von Jörg Gastel. — In Zwickau. Wackernagel, Bibl. no. 178. Mit 24 Liedern, darunter 13 von Luther. Vergl. D. G. Schöbers Zweyten Beytrag z. Lieder-Historie. 1760. S. 12.

3414. Geystliche Gsangbüchlin, | Erstlich zu Wittenberg, vnd vol- | gend durch Peter schöffern | getruckt, im jar. | M. D. XXV.

(Worms) 118 Bl. Querquart, ohne den Discant. Hinter der Altstimme steht: Authore Joanne Walthero. — In Wien. Luthers Vorrede und die 32 Lieder sämmtlich bei Wackernagel abgedr. Dessen Bibl. no. 175.

3415. Ain erschrockliche geschicht wie etliche Ditmarschen den | Christlichen prediger Haynrich von Zutfeld new- | lich so jemerlich vmb gebracht haben, in einem | Sendbrieff Doctor Martino Lu- | ther zugeschriben im jar: | M D XXV:

o. O. u. J. (Augsburg 1525). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. (Zutfelds Verbrennung). Als Briefschreiber nennt sich: Jacobus von Hyprern. — In Zürich, Augsburg, Mayhingen, München u. Berlin. Mozler no. 397.

3416. Ein erschreckliche | geschicht wie etliche Ditmarschen | den Christlichen prediger Hein | rich von Zutfeld newlich | so jemerlich vmb ge- | bracht haben, | in einem | sendt- | brieff Doctor | Martino Luter zugeschrieben.

Digitized by Google

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Stadtbibl.) u. München.

3417. Vom Glauben vnd guten Wercken. Etliche Sprüch vom Glauben aus dem alten vnd newen Testament. Vom grossen Ablaß, das ist, von Vergebung aller Sünde durch Christum. Von Gottes Gnade Hülffe vnd Barmhertzigkeit. Wittenberg.

o. J. (1525). 4. — v. d. Hardt. I. p. 218.

Neue Ausg. Wittemberg, G. Rhaw. 1530. 8. Leipzig, V. Bapst. 1543. 8.

3418. Ein trostlich ge= | sprechbüchlein auff frag | vnd antwort gestellet, den | glawben vnd die lieb betre= | ffend, Vnd wie einer | den andern Chri= | stlich sol vn= | terweisen. | Zum andern mal vbersehen. | Wittemberg. | 1525. Auf vorletztem Blatte: Getruckt zu Wittemberg, Hans Lufft. | 1525.

7 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In München u. Wolfenbüttel. Hirsch. III. no. 321.

3419. Ein trostliche disputation, auff frag vnd antwort gestellet, von zwayen handtwercks mennern, den glauben, vñ die lieb, auch andere Christenliche leer betreffen, auch form wie einer den andern Christenlich vnderweysen sol, gantz nützlich zu den artickeln Doctoris Vrbani Regij vnd Gretzingers. New corrigiret vnd gemert. 1525.

o. O. 8 Bog. 8. mit anderer Titeleinf. als die von Panzer genannte Ausg. — Veesenmeyer, Nachrichten S. 12.

3420. Eynn trostliche Disputation, auff frag vnnd antwort gestellet, den glauben vnd die lieb betreffend. . . . . 1525.

o. O. 8. m. Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 3685.

3421. Hewbtartickel vnsers Christenthumes mit sprüchen aus der heiligen schrifft beweret durch Benedictum Gretzinger.

o. O. u. J. (1525). 8. — Lipperts Cat. 37. S. 44.

3422. Ein vnüberwindt | lich beschirm büchlein von | haubt Artickeln, vnd für= | nemlichen puncten der göt | lichen geschrifft, Auß dem | Alten vnd Newen Testa= | ment, mit beschlußreden, | einem yeden rechten Chri= | sten menschen zu handha= | bung der Götlichen war= | haut, wider die verfolger | der selben, nützlich zü= | brauchen. | Benedictus Gretzinger. | 1525.

o. O. 5 Bog. 8. m. Titeleinf. — In München. Bibl. Schadeloock. no. 3687.

3423. † Christenlich anzey= | gung Joachims von Grüdt, das im | Sacramẽt des altars warlich sey | fleisch vnd blut Christi, wid' den | schedlichen verfüerischen | irtumb Vlrich Zwing= | lins zu Zürich.

o. O. u. J. (Freiburg i. Br., Joh. Wörlin 1525). 11 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Auf vorletztem Bl. ein Wappen mit 3 Sternen von einer Frau gehalten. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Einsiedeln, Aarau u. Freiburg i. Br.

Neue Ausgabe: Freyburg i. Br. 1536. 4.

3424. † Euangelion Marci. vj. | Ein Ratschlag wider | die gotlosen Teutz. | (Bibelsprüche) | Caspar Gruner | 1525

o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Augsburg u. im Germ. Museum.

3425. — Von den Euangelischen | zechen, Vnd von der | Christen red, auß | hailiger ge= | schrifft. | Ludwig Hätzer. | O Gott erlöß die gefangnen. | M. D. XXV.

o. O. 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Dem Achalio Frömbd Burger zu Costentz gewidmet. — Im Germ. Museum, in Augsburg u. München.

3426. Handlung, Ordnung, vñ Instruction, so fürgenomen worden sein vonn allen Rottenn vnnd hauffen der Pauren, so sich zesamen verpflicht haben: M: D: XXV.

o. O. 4. m. Holzsch. auf Titel u. am Schlusse. — Bibl. Ebner. no. 13201.

3427. Handelung, vnd Artickel so fürgenomen worden seynd auff Affter= montag nach Inuocauit von allen Rod=

ten der hauffen so sich zusamen verpflicht haben ꝛc.

o. O. u. J. (1525) 4 Bl. 4. — Abged. in (G. E. Waldau's) Materialien. 1791. I. S. 56. Vergl. Strodel, Beyträge II. S. 69.

3428. Handlung vnd Arti | ckel so fürgenomen | worden auff Afftermontag nach Jnuo | cauit, vō allen Retten der heüffen, | so sich zu samen verpflicht ha= | ben, in dem namē der hey= | ligen vnnzerteylten | dreyeinigkeit.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München u. im Besitz Prof. Haßlers in Ulm.

3429. Von dem Eelichen standt, wie | der gehalten soll werdē, Ser nutzlich | vnd fruchtbar allen denen, so | sich darein begeben, nach | außweysung vnd in | halt Götlicher | schrifft ꝛc. |

Du Junger man merck vnd verstee
Vnd wiltu greyffen zu der Ee
Liß den spruch so findest eben
Wie du in der Ee solt leben.

o. O. u. J. (c. 1525). 8 Bl. 8. — In München.

Herr Gott ich danck dir reycher gab,
Die ich von dir entpfangen hab.

Schluß: Alſo hat vns gedicht Cuntz haß.

Neue Ausg. Vom Ehestandt, ein schöner Spruch. o. O. u. J. (Freiberg, W. Meyerpeck c. 1540). 8 Bl. 8. — In Wernigerode.

3430. Von dem | Zenhenden. Ob vnd wie | man den zugeben | pflichtig sey. | Mit Sendtbrieff an das | Christlich heüflein im | Rinckgaw, Men= | tzer Bistumb. | Durch D: Caspar Hedion. | M. D. XXV. Am Ende: Gedruckt durch Gabriel Kantz von | Schwebischen Hall. 1525.

(Altenburg). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München, Berlin u. Dresden.

3431. — Vber die erst Epistel Petri ain vast nutzlichs lesen, darinnen vil verborguer ort der hayligē schrifft klarlich erleütert vnd herfür bracht werdē, Von D. Christoff Hegendorfer außgangē. M. D. XXV.

o. O. 8. m. Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 3690.

3432. Das der | eynig Christus vn= ser mitler vñ für | sprech sy by dem vatter, nitt sin | muter, noch die heyli= gen. Da= | rumb nun Christo, vnd nit siner | muter, das in dem gsang so SAL | VE REGINA anfacht, gesungen soll werden, Schirmred durch | Sebal= dum Heiden inn latin be= | schriben, vnd yetzt nüwlich ver= | tütscht. |

Zu dem leser.

Das wort gots soltu nemen an,
Vrteil des fleischs laß hindē stan,
Gots wort bringt dir dz ewig lebē
Fleisch vrteil wirt verdānis gebē.

Am Schlusse: Getruckt im iar M. D. xxv.

o. O. (Nürnberg, J. Gutknecht). 4 Bog. 8. m. Titeleinf. — In Mayhingen.

3433. Ain Kurtzer außzug auß der hayligen schrifft, darinnen angezaygt wirt, wie ain betrübt mēsch, begriffen in grosser angst vnnd nott, schreyt zu gott vmb hilf, vnd wie der gaist gotes kumbt jn tröstet, auß wölchem trost, der mensch frölich wirt an hebt, Gott preyset vnnd lobet vor frewden. 1525. Item ain trostlicher sendtbrieff an ettliche haymliche Christen, die vnder etlichen tyrannē wonen, Darinnen ain stuck, wider den Freyen willen ist begriffen. Caspar Huberinus.

o. O. u. J. (1525). 8. — Bibl. Schadeloock. no. 3689.

3434. Trost aus der Schrifft für einen der in Angst vnd Not zu Gott vmb Hülffe schreyet, vnd wie der Geist Gottes komt, ihn tröstet, aus welchem Trost der Mensch frölich wird, Gott preiset vnd lobet für Freuden. Item, ein Trostbrieff an heimliche Christen so vnter etlichen Tyrannen wonen. Caspar Huberinus. Wittenberg. 1525.

8. Hausen Möscht gewidmet. — In Wolfenbüttel. Bibl. Baumgarten. I. p. 538.

3435. † Von dem Christenlichen | Tauff der gläubigen. | Durch Balthasarn Hüeb= | mör von Fridberg: | yetz zu waldshut | außgangen. | Die warheit ist vntödtlich. | M. D. XXV. | Die lieb freüwet sich | der warheit. | i. Corin. xiij. cap.

o. O. (Nürnberg, F. Peypus). 9 Bog. 4. (letztes Bl. leer). Ueber u. unter dem Titel

Randleisten. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Augsburg.

3436. Briederlich zuerma | neu an alle Christeliche hertzē, dieweyl | Gotslestrung, trutzliche der waren mutter | gottes Marie, mit mer artickeln, durch offrürige ler | alle Teütsche land belestiget, ist diß nachuolgend | Dicht offgericht vnd gemacht worden. Vnd | singt mans wie den Reyter orden.

Angsehen schmacheit, spott vnd schandt
Gotslestrung so in Teütschem landt
Mit falscher ler yetz offerstandt
Mißbreüch die vns vmbgeben handt
Offstand zwytracht so daruß gandt
Vnghorsam, krieg, mord, raub vnd brandt
Da ich die angst vnd not erkandt
Solch straff van Gott zusein empfandt
Mein Conscientz mich angerandt
Dann solches ellend thet mir andt
Das alle freüd in mir verschwandt
Mein hertz vnd gmüt kein rum mer sandt
Daruff mitleyden mich ermandt
Das ich mein fleyß hab fürgewandt
Diß Dicht im besten vßgesandt.

Am Ende: Getruckt vnd vollendet in der loblichen Statt | Freyburg im Breyßgaw, durch Johannem | Wörlin. Als man zalt von der geburt | Christi vnnsers herren, Tausend | Fünffhundert, vnd Fünffund | tzwentzig Jare.

6 Bl. 4. Als Dichter nennt sich Mich. Hug. — In Wernigerode. Wackernagel no. 208.

O Gott du höchstes gutte,
ein schöpffer aller ding

3437. Geistlicher Bluthandel | Johannis Hussz, zu Costentz | verbrannt Anno Domini | M. CCCCC. xo. | am sechsten tag Julij. | Mit gegen vergleichung göttlicher schrifft, vnd | Bäpstlicher satzungen. | Dabey von dem kreffligen | syg Christi, | vnd des Endtchrists prachts, | abgang vnd zerstörung. | Mit zeügnüssz seiner zeit art | gemäldt vnd figuren.

o. O. u. J. (1525). 5½ Bog. 4. mit 25 Holzsch. — In Zürich, Basel, Schaffhausen (Stadt- u. Min.Bibl.), S. Gallen (Stifts- u. Stadtbibl.), Augsburg München, Dresden, Greifswald, Berlin u. Wolfenbüttel. Vergl. Panzer, Hutten S. 217. Die Vorrede abged. in Hutteni op. ed. Boecking. II. p. 426.

Der Herausgeber Otto Brunfels hatte, laut anonymer Vorrede, das latein. Manuscript durch Huttens Vermittlung aus Böhmen erhalten.

3438. Daß die Secten vnd Menschenleeren in der Christenheit sollen ausgetilget werden. Johannis Husse. Verdeutscht durch Wenzeslaum Linck Ecclesiasten zu Aldenburgk. 1525.

o. O. 4. Vorrede von Otto Brunfels. — Hirsch. IV. no. 499.

3439. Joannes Husz. | Von schedligkeit | der menschen satzungen | oder Tradition. | Verdeütsch durch Wentzeslaū | . Linck. Ecclesiasten zu Aldenburgk. | Gedruckt zu Aldenburgk durch | Gabriel Kantz.

o. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Mit Vorrede von Otto Brunfels. — In München, Dresden u. im Germ. Museum.

3440. † Clag etlicher brüder: an alle chri- | sten von der grossen vngerechtigkeyt vnd Ti- | rannei, so Endresen Bodensteyn von | Carolstat yetzo vom Luther zu | Wittembergk geschicht. | Valentinus Jckelschamer zu Ro- | tenburg vff der thawber.

o. O. u. J. (1525). 8 Bl. 4. — In Zürich, Basel u. Augsburg.

3441. Ein Ernstlich vnd wunderlich gesprech zwayer kinder mit einander. darinn angezeigt wirt der groß ernst den Gott in der schrift mit den kindern zu haben beuolhen hat. Deuter. vj. vnd vij. Meine gepot soltu deine kinder leeren . . .

o. O. u. J. (1525). 8 Bl. 8. m. Titeleinf. Dem Caspar Weydtin Buchführer zu Nürnberg gewidmet von Valentin Jckelschamer Schullehrer zu Rotenburg. Gespräch zwischen „Johans Burckle schusters sone" und „Jacob Krebs Lutzhutters hansen", dat. Roten. Ascensionis dni. 1525.— In Weimar.

3442. Was die | Christeli|lichen Alte, von der beycht | haben gehalten. | Gezogen aus dem Erwirdi- | gen vnd Hochgelertē Herrn | Joan Bischoff zu

Roſſen yn | Engelland. | Dreſzden. | M D XXV.
16 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich.

3443. *Kalender auf das Jahr 1526. Am Ende: Gedruckt zu Bamberg durch Georg Erlinger.
o. J. (1525). Folioblatt. — In Würzburg (hiſt. Verein).

3444. Von der Euan | geliſchen Meſſz mit | ſchönē Chriſt= | lichen gebe= | ten vor vñ | nach der ent= | pfahūg des | Sacra= | mēts | Durch Caſpar Kauntz vonn | Nördlingenn jm Jar | 1.5.25.
o. O. (Hagenau, J. Secer). 8 Bog. 8. m. Titeleinf., worin unten Secers Zeichen. — In S. Gallen (Stiftsbibl.).

3445. VOn dem zehen= | den, was daruon vß der ſchrifft | zu halten ſey. Ein ſcho= | ner tractat. | D. Andream Keller. | M. D. xxv. | Auguſtinus. | Der zehend iſt der armen almuſen.
o. O. u. J. (Straßburg, J. Schwan 1525). 4 Bl. 4. Ueber u. unter dem Titel Zierleiſten. — In München. Schnurrer, Erläuterungen. 1798. S. 41.

3446. † Frag vnnd Antwort etli | cher Artickel zwiſchen M. | Michaelem Kellern predi= | cantē bey den parfuſ= | ſeru, | vnd D. Mathia Kretzen, | predicanten auff dem ho | hē ſtifft zu Augſpurg | newlich begeben. | Anno XXV.
o. O. (Augsburg, S. Oltmar). 7 Bog. 4. (letztes Bl. leer) mit Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg, Mayhingen u. München.

3447. Antwort dem Hochgeler= | ten Doctor Johann Bugenhage auß Po= | mern, Hyrt zu Wittenberg, auff die | Miſſiue, ſo er an den Hochgeler= | ten Doctor Heſſo, leerer zu | Preßlaw geſchickt, das | Sacrament be= | treffend. | Durch Conradt Reyſſen | zu Ofen gemacht.
Die warhait hatt kundtſchafft vil,
Dannocht ſie wenig annemen will.
Die lugen man wol pflantzen kan,
Darumb ſie der meerertayl nympt an.
o. O. u. J. (Augsburg 1525). 12 Bl. 4. — In Zürich, Baſel, Einſiedeln und Augsburg.
Der wahre Verfaſſer iſt Mich. Keller, Prediger zu Augsburg. Vergl. Zapf, Augsburgs Buchdruckergeſch. II. S. 204.

3448. Antwort dem Hochgeleer= | ten Doctor Johann Bugenhage auß Po= | mern, Hyrt zu Wittemberg, auff die | Miſſiue, ſo er an den Hochgeler= | ten Doctor Heſſo, leerer zu | Preßlaw geſchickt, das | Sacrament be= | treffend. | Durch Conradt Reyſſen | zu Ofen gemacht.
Die warheit hatt kundtſchafft vil,
Dannocht ſy wenig annemen wil.
Die lugen man wol pflantzen kan,
Darumb ſie der mererteyl nympt an.
o. O. u. J. (1525). 10 Bl. 4. Dieſelben Lettern wie bei voriger Ausg. — In Augsburg.

3449. ANtwurt dem Hochge | lerten Doctor Joan. Pugenhag | vß Pomern, Hirt zu Wittenberg, vff die Miſſiue, | ſo er an den Hochgelerten Doctor Heſſo | Leerer zu Preßlaw geſchickt, | das Sacrament | betreffen | de. Durch Cunrad Ryſſen zu Ofen | gemachet.
Die warheyt hat kundſchafft vil
Dennocht ſy wenig annemen wil
Die lugen man wol pflantzen kan
Darumb ſy der mererteyl nimpt an.
o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froſchower 1525). 10 Bl. 4. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Baſel, S. Gallen (Stifts= u. Stadtbibl.) u. Berlin.

3450. Antwurt dem Hoch= | gelerten Doctor Joan. Pugenhag | vß Pomern, Hirt zu wittēberg, | vff die Miſſiue, ſo er an den | Hochgelertē Doctor Heſſo zu Preßlaw geſchi= | ckt, das Sacrament | betreffende. | Durch Cunrat Ryſſen | zu Ofen gemacht.
Die warheyt hat kundſchafft vil
Dennocht ſy wenig annemen wil
Die lugen man wol pflantzen kan
Darumb ſy der mererteyl nimpt an.
o. O. u. J. (Straßburg, W. Köpfel 1525). 2½ Bog. 8. — In Zürich u. München.

3451. Dis ſeyn dei kir | chen vnd

der | ablas zu Rom. Am Ende: Getruckt zu Rom durch Antoniũ Bla= | dum de Asula: in dem iar als man zalt. M. | cccc. xxv. zu der zyt des babst Clement. vij. In sinem zuen iar.

7½ Bog. 8. m. Titeleinf. u. 10 Holzsch. — In Zürich u. S. Gallen (Stiftsbibl.).

3452. Teutsch | Kirchen ampt mit | lobgsengen, vnd götlichen psal | men, wie es die gemein zu | Straßburg singt vnd halt | mit mer gantz Christ= | lichen gebetten, dann | vor getruckt. | Singet dem Herren eyn Neüw lied, | Das er Wunder than hatt. Psal. 98. | Singet frölich Gott, der vnser sterk ist, | Jauchzet dem Gott, Jacob. Psal. 81. | Getruckt by Wolff Köpphel.

o. J. (1525 zu Straßburg). 3 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Straßburg (Stadtbibl.). Die 9 Lieder bei Wackernagel abged. Dessen Bibl. no. 188, wo auch S. 543 Köpfels kurzes Vorwort mitgetheilt.

Neuer Abdruck durch K. Reimthaler. Erfurt. 1818.

3453. Theütsch | kirchē ampt mit lob | gsengē vñ göttlich= | en Psalmen, wie es die ge= | meyn zu Straßburg singt | vnnd halt, mit meer gantz | Christ= lichen gebettē, dañ | vor getruckt. | Psal. 98. | Singet dē | Herren ein neüw lied, | Das er wunder than hat. Psal. 81. | Singet frölich Gott, der vn= | ser sterck ist, Jauchzet dem | Gott Jacob. | M. D. xxv

o. O. 4 Bog. 8. mit kleinem Titelholzsch. — In Berlin. Wackernagel no. 187. Die eingeschalteten 10 Lieder stehen in dessen Kirchenlied.

3454. Straß= | burger kirchen | ampt, nemlich von Jnse= | gung d' Eelent, vom Tauf | vnd von des herren nacht | mal, mit etlichen Psal | men, die am end des | büchlins, orden | lich verzeych= | net sein. | Wolff Köpphel. | An. M. D. XXV. Mense Maio.

6 Bog. 8. m. Titeleinf. u. Blattzahlen. — In Straßburg (Stadtbibl.). Einleitung des Druckers in Wackernagels Bibl. d. Kirch. S. 544, die 25 Lieder in dessen Kirchenlied abged. Bibl. no. 192.

3455. Das an= | der theyl. | Straßburger kirchengesang. | Das vätter vnser. | Der glaub. | Die zehen gepott. | Das Miserere. | Psal. Der dorecht spricht. | Psal. Wer gott nicht mit. | Die acht ersten psalmen, | vff die melody, Ach gott | von himel. | Truckt bey Wolff Köpphel | zu Straßburg. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg bey Wolff | Köpphel am Roßmarckt, im jar | 1525.

2 Bog. 8. m. Titeleinf. u. Druckerzeichen am Schlusse. — In Straßburg (Stadtbibl.). Die 14 Lieder bei Wackernagel abged. Dessen Bibl. no. 189.

3456. Das dritt | theil Straßbur | ger kirchen | ampt. | M. D. XXV. Am Ende: Getruckt zu Straßburg, durch Wolff | Köpphel am Roßmarckt.

2 Bog. 8. m. Titeleinf. — In Straßburg (Stadtbibl.). Die 7 Lieder bei Wackernagel abged. Dessen Bibl. no. 190.

3457. Kirchen ampt | Deutsch von der aufferstehung | Christi, Oder wie man auff den Ostertag | pflegt zu singen gar Christlich | (Holzschnitt) | Volgt auch das deutsch kir= | chen ampt vonn dem heyligen geyst, das | man singt auff den Pfingstag. | M. D. xxv.

o. O. 8. Ohne Lieder. — In Wolfenbüttel. Wackernagel, Bibl. S. 86.

3458. Das man das | lautter reyn Euangeli | on, on menschliche zu | satzunge predigen soll, | Furstlicher beuelh | zu Weymar be= | schehen. | 1525. Am Schlusse: Geben eylend zu Erfort auff Sontag nach Bartholomey. Anno M. D. XXV. Ewer williger Vuolfgangus Kißwetter, Pfarherr zu N.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Sendbrief an Heinrich Pfarner zu Elrleben an der Gera. — In Berlin u. im Germ. Museum.

3459. Das man das lauter, rayn Euange= | lion, on menschliche zusatzung | predigen soll, Fürstlicher | befelch zu Weymar | beschehen. | M. D. XXV. Am Schlusse: Geben eylend zu Erfurd auff Sontag nach Bartholomei. Anno. M. D. XXV. Ewer williger Wolfgangus Kißwetter, Pfarrher zu. N.

o. O. 4 Bl. 4. — Im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm, in Augsburg, München und Berlin.

3460. † Vonn etlichenn Klagenn, die der | Allmechtig Got thut durch sey | ne knecht die weissagenn yetz | in disen zeytten wol zu | behertzigenn ꝛc: | Ysaias. 8. | Yr völcker versamlet euch, . . . | 1525.

o. O. 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München u. Dresden.

3461. Mit warer ge. | schicht dise nachuol- | gend New zeitūg | sich begeben | im landt | zu | Wirtenberg | (Holzschnitt: Zacharias Kräll, oben rechts: 1.5.2.5. Krell zu Pferde). Am Ende: Getruckt zu. Vlm 1.5.25. | Hiniber oder hinein. | Za Krell.

4 Bl. 4. Zuschrift an Ludwig Helffrich Grav zu Helffenstain. Der Text ist an die „stend des loblichen Bunds zu Schwaben" überschrieben. Druck von Joh. Grüner. — In Ulm und Augsburg.

3462. Von der Mess, vñ | wer der recht Priester sey, der | Mess habe, auch zum teyl | ob sie ein opffer sey, durch | D. Mathiam kretz, zu | Augspurg zu vnnser | Frawē im Thum | gepredigt. | M. D. XXV. Am Ende: Getruckt zu Freyburg im Breyßgaw, durch | Johanneū Wörlin. Anno 1525

6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Freiburg i. Br. u. Wolfenbüttel.

3463. Uon der endschafft vñ | frucht der auffruer vnd empörungñ | des gepouels vnnd gemainen | volcks wider die oberkeit. | (Ein hebräischer u. ein deutscher Bibelspruch). Am Schlusse: Datum Anno domini funfftzehenhundert vnnd | funff vnd zwaintzig. An sandt Vlrichs tag.

o. O. u. J. (1525). 6 Bl. 4. (letztes leer). Dem Jorgen Durnhoffer Burger zu Eichstädt und Richter zu Rebdorf gewidmet von Kilian Leyb „vatter daselbs". — In Zürich u. München.

3464. Disem lied hye find man gedicht. Wie es | die Braut von Babilon hat außgericht. Vnd ist in Bruder Veyten thon.

o. O. u. J. (1525). Kleinfolioblatt. — In Heidelberg. Abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 816. Dessen Bibl. no. 147.

Lobt Got, jr Christen alle

3465. Ain newes lied von dem Wirtenbergischen | Krieg In des wyßbecken Thon.

o. O. u. J. (1525). Kleinfolioblatt. 18 Str. — In Berlin. Uhland S. 181.

Mancher freud sich der Sumer zeit,
so frewe mich ains grossen streyt

Am Schlusse:

der vns das liedlin newes gesang,
Matheus Yelin von Vlm ist ers genant.

3466. Ein schön new Lyed vonn Siben newen erfundenen Künstenn | zusingenn in dem thon, Vonn erst so wöll wir lobenn ꝛc. Am Schlusse: 1.5.2.5.

o. O. Folioblatt m. Holzsch. — In Berlin. Abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 542. Dessen Bibl. no. 197.

O Gott in Trinitate

Die 7 Künste sind: Schwören, Zutrinken, Spielen, Betrügen, Unkeuschheit, Eigennutz, Schmechelei.

3467. Ain new lied in des Bentzenawers thon

o. O. u. J. (1525). Folioblatt m. Holzsch. 37 Str. — In Berlin. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 203. Betrifft den Märtirertod B. Weibels Predigers zu Kempten.

Die warhait thut mich zwingen,
auß meines hertzen grundt

3468. Ein Schön | Lied, vonn ainem | Christlichen Prediger, | Wie er von deß Worts | Gottes wegen ist verfolgt vnd | getödt worden, vnd doch inn | dem ein Säligs ende | genomēn hat. | Ins Bentzenawers | Melodey zusingen.

o. O. u. J. (1525). 8 Bl. 8. m. Titeleinf. 37 Str. Auf Rückseite des Titels ein Holzsch. — In Berlin. Wackernagel no. 204.

Die Warheit thut mich zwingen

3469. Ein schön Lied, von ainem Christlichen Prediger, wie er von deß Worts Gottes wegen ist verfolgt vnd

getödt worden. Jns Bentzenawers Melodey zu singen.
o. O. u. J. (1525). 8 Bl. 8. m. Titelholzsch. — Hagens Bücherschatz no. 875.
In München eine Ausg. ohne Titelblatt: 8 Bl. 8. mit dem Anfang:
DJe warheit thut mich zwingen
Neue Ausgaben: o. O. 1552. 8. o. O. 1561. 8. o. O. u. J. (c. 1580). 8.

3470. Ain new Euangelisch Lyed in des | Regenbogen Thon gemacht.
o. O. u. J. (c. 1525). Folioblatt. — In Heidelberg. Wackernagel, Bibl. d. Kirch. no. 196.
Habt ain weyl ruw

3471. Ein hubsch lied in Scheffers ton.
o. O. u. J. (c. 1525). Kleinfolioblatt. 27 Str. Zwei Ausgaben. — In Berlin. Abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 546. Dessen Bibl. no. 144. Für Luther.
O herre got ich ruff dich an.
Ihu der gerechtigkayt bey stan

3472. Ain hibsch lied in der weiß ich stund an ainem morgen haimlich an ainem ort.
o. O. u. J. (c. 1525). Quartblatt. 22 Str. — In Berlin. Abged. bei Wackernagel S. 544. Dessen Bibl. no. 143. Gegen das Papstthum.
NVn merckt ir cristen leytte
wz ich euch hie bedeut

3473. Ain hüpschs | Lied von Göttlicher | Maiestat. | Vnd singt mans wie Maria zart. Am Ende: Getruckt zu zu Freyburg im Breyßgaw | durch Johannem Wörlin. | Anno dñi 1525.
4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Zürich. Serapeum. 1858. p. 242. Acht Strophen von Jörg Preining.
Gott ewig ist, on endes frist,
sein wesen vnzerrissen.
Vnd doch dabey, was gott selb sey,
das mag kein mensche wissen
Neue Ausg. o. O. u. J. (Nürnberg, Fr. Gulknecht c. 1550). 4 Bl. 8. Zwei Drucke.

3474. Ain Christenlich Lied. des | bewainlichen tod. Caspar Taubers | genant. Burger zu wienn Jns | Bruder veitten thon | Gedicht | jm Jar M. D. xxv.
o. O. (Augsburg). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. 26 Str. — In Berlin.
NB hört ich wyl euch syngē
auß traurigklichem mut

3475. Ain Christenlich lied, des | bewainlichen tods. Caspar Taubers | genant. Burger zu Wienn Jns | Bruder Veitten thon | Gedicht jm 1525.
o. O. 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In München (Univ.Bibl.). Körner, Volkslieder S. 127.
NB hört ich wil euch singen
auß traurigklychē mut

3476. Ein hüpsch new lied von | einē Christenlichen man mit namē | Caspar Tauber genant wie man | jm das haupt abgeschlagē hat | Vnd zu lest verprentt. | Vñ ist jn Brud' Vy|tten thō:
o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 8. — In Zürich.
Nun hert zu ich will eüch singen
vß trurigklichē mut

3477. Wer dieses lied thut recht verstan
Der wird dariñen finden schon
Das mancher hefftig thut nachgan
Dem heyligen Euangelion.
Am Ende: Gedruckt zu Nürmberg durch Hans Hergott.
o. J. (c. 1525). 8. — In Berlin.

3478. Wer kinder in die Ehe zu geben hat
Der leß disen spruch vnd folg seinē rath.
(Holzschnitt) Anno M. D. XXV.
o. O. 4 Bl. 8. — Im Besitz W. v. Maltzahns.
Eyn dinck verwundert mich vast sehr
Das yederman begert groß ehr

3479. Eyn new lied gemacht auß der Cronica, vonn den Stenden des Reichs . . . in dem Speten thon.
o. O. u. J. (c. 1525). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — Hagens Bücherschatz no. 961.
Heiliger geist ich rüff zu Dir

3480. Das Newe lied ghet von Weyssenburg vnd vil andern dingen, mustu in bruder Veyten thon singen.
o. O. u. J. (1525). 6 Bl. 8. m. Titelwappen. Am Schlusse nennt sich Jörg Wetzel von

Schüssenried. 33 Str. — Im Besitz W. von Maltzahns. Soltau S. 297. Bechsteins Dichterbuch S. 88.

Ich sing zu lob vñ eren,
keyserlicher maiestat

3481. AVs dem Psalter | vnd heyligen schrifft, etzliche | geystliche lieder zusammen | bracht, so yetz in der Christlichen ver- | samlung für vnd nach der pre- | dig Gott dem herren zu lob | gesungen werden. | Alleyn gott die Eer.

o. O. u. J. (c. 1525). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Berlin. Die 3 Lieder bei Wackernagel abged. Dessen Bibl. no. 191.

3482. Der Anfangk Genesis. Geprediget vnd außgelegt durch Do. Martinum Luther. Wittemberg M. D. XXV.

4. — Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 311.

3483. Antwurt denen | so übel reden, dem Harten Büchlin | an die Vffrurischen Bauren | geschriben. | Martinus Luther.

o. O. u. J. (1525). 12 Bl. 4. Caspar Müller Canzler zu Mansfeld gewidmet. — In Basel, München u. Wolfenbüttel.

3484. Auslegung der Episteln vnd Euangelien, die nach Brauch der Kirchen gelesen werden, vom Aduent biß auf den Sontag nach Epiph. Mart. Luther. 1525.

o. O. (Wittenberg, M. Lotter). 8. Graf Albrecht von Mansfeldt gewidmet. — Hirsch. I. no. 456.

3485. Auslegung der Episteln vnd Euangelien, von der heiligen Drei Könige Fest biß auf Ostern, gebessert durch Mart. Luther. 1525. Am Ende: Wittenberg, Melchior Lotther.

8. — Hirsch. I. no. 456.

3486. Auslegunge der Epi- | steln vnd Euangelien | von der heylichen Drey Könige | fest bis auff Ostern, gebessert durch Mar. | Luther. | Gedruckt zu Straß- | burg durch Johannem | Knobloch, Anno | M. D. xxv. Am Ende: Getruckt zu Straßburg durch Johan Knobloch, | ym Christmonad, do man zalet nach Christi | vnsers herren geburt, Funfftzehenhun- | dert vnd funffunzwentzig jar.

109 gez. Bl. Fol. m. Titeleinf. — In Mayhingen.

3487. Eyn christlich Bekenntnus oder beycht auß der heyligen schrift getzogenn welches der Mensch Got taglichē vñ offtmals auß grundt seynes hertzens thuen soll. Vnd dabey eyn Sermon vom Gebet M. Luthers, vnnd das te deum laudamus. 1525.

o. O. (Breslau, A. Dyon). 1 Bog. 8. — (Scheibel) Geschichte d. Stadtbuchdr. in Breslau. 1804. S. 9.

3488. Ein brieff | an die Christen | zu Straßburg, wider den | schwermer geyst. | Martini Luther. | Der herr kennet den weg der gerech- | ten, aber der gotlosen weg würt | vmbkomen. Psal. i | An. 1525.

o. O. (Straßburg, W. Köpfel). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Lämmlins Sammlung.

3489. Eyn brieff an die | Christē zu Stras- | purg wider den | schwermer | geyst. | Martini Luther. | Der HERR kennet dē weg | der gerechten, aber der Got- | losen weg wird vmbkomen. | Psal. i. | Wittemberg.

o. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Basel u. Dresden.

3490. Eyn briff Er Wolff von Salhausen an D. Mart. Luth. Vnd desselbigen Antwort. Item eyn Vertrag zwischen Dominico Beyer vnd M. Martino Becker. Vuittemberg. 1525.

4. — In Wolfenbüttel u. Dresden.

3491. Die Epistel S. Paul an die Galater außgelegt durch D. M. Luther. Am Ende: Gedruckt zu Basel durch Joannem Bebelium 1525.

8. — In Dresden.

3492. Ermanūge | zum fride auff die

| zwelff artickel | der Bawr | schafft | yñ Schwaben. | Mart. Luther | Wittemberg. | 1525.
o. O. 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

3493. M D XXV | Ermanung zum frid | Auff die zwölf artick= | el der bawrschafft | In schwaben. | Martinus Luther.
o. O. 14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

3494. Ermanunge zum | fride auff die zwelff | artickel der Baw= | erschafft ynn | Schwaben. | Marti. Luther | Wittemberg. | .1525.
14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Bamberg.

3495. Ermanunge zum | fride auff die zwelff | artickel der Bawr= | schafft ynn | Schwa | ben. | Martin Luther | M. D. XXV.
o. O. (Straßburg, W. Köpfel). 16 Bl. 4. m. Titeleinf. u. Druckerzeichen auf letzter Seite. — In Zürich (Kantonsbibl.), Basel, Freiburg i. Br. u. München.

3496. Von der Freyheit eines Christenmenschen. Mart. Luth. Wittenberg. 1525.
8. — v. d. Hardt. III. p. 126.

3497. Ein Schrecklich ge= | schicht vnnd gericht Gottes über Thomas Müntzer, darinn Gott | offentlich desselbigen geist lu= | genstrafft vnd verdam= | net. | Mart. Luther.
o. O. u. J. (1525). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

3498. Ein Schre= | cklich geschicht | vnd gericht Gottes über | Thomas Müntzer, | darin Gott offen= | lich desselbigen | geystlügen | straffet | vnnd | verdammet. | Martinus Luther.
o. O. u. J. (Ulm, Joh. Grüner 1525). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3499. Vom Glawben, Was er sey ꝛc. Vnd wie die Ceremonien gehalten oder verlassen sollen werden. Doct. Mar. Luth. zu Wittemberg. In Psalmo. xiij.
o. O. u. J. (1525). 8. m. Titeleinf. — In Wolfenbüttel.

3500. Von dem grewel | der Stilmesse. so | man den Ca= | non nen | net. | Mar. Luther. | Wittemberg. | 1525.
o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Germ. Museum.

3501. Eyn Sermon wider den vnchristlichen gotslesterlichen Canon, so mā nennet die stillmeß. Martinus Luther.
o. O. u. J. (1525). 4. m. Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 2401.
Es gibt noch eine Ausg. Wittenberg, Hans Lufft. 1525. 2½ Bog. 8.

3502. Vom B. Henrico ynn Diedmar v.brād sampt dem zehndē Psalmen ausgelegt durch Martinus Luther. Breslaw. 1525.
12 Bl. 4. Druck von Adam Dyon. — (Scheibel) Geschichte d. Stadtbuchdr. in Breslau. 1804. S. 9. Bibl. Goez. 1792. no. 5970.

3503. Was Hoffnunge sey, Vnd waraus sie komme ꝛc. Williche gute werck seyn. Von anfechtunge in göttlicher versehung vñ verzweiflung ꝛc. Doct. Ma. Luth. Wittemberg. In Psalm. v.
o. O. u. J. (1525). 8. m. Titeleinf. — In Wolfenbüttel.

3504. Vonn Kaufffzhand | tlungen vnd Wu= | cher. | Martinus Luther. | Vitemberg M· D· XXIIIII.
7½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Augsburg.

3505. Ordenung vnd beri | cht wie es furterhin (mit ihe | nen so das Hochwirdig Sa | crament empfahen wol= | len) gehalten sol | werden. | Item zwo predig, die Vffer= | steung Christi, vñ han | ptstuck vnsers Glau | bens betreffend. | Martinis Luther. | Wittemberg. | M D XXV.
8 Bog. 4. m. Titeleinf. Druck von N. Schirlenz. — In Augsburg. Bibl. Schadeloock. no. 2182.

3506. Ein Predig D. Martin Luthers

von Nüchterkeit vnd Mäßigkeit, wider Vollerey vnd Trunckenheit, aus der Epistel S. Petri. Augspürg.

o. J. (1525). 4. — v. d. Hardt. I. p. 206.

3507. Eyne predigt am | funfften Sontage | nach Ostern | Johan. | xvi. | Martinus Luth. | Wittemberg. | M. D. xxv. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Weyß | Tausent Funff hundert vnd Funff vnd | zwentzigsten Jar.

8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg. Bibl. Schadeloock. no. 2167. Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 311.

3508. Zwo predig auff die Epist | el. Pauli. 1. Thessa. 4. D. Mart. | Luther, gethon über der leich | des Churfürsten Her | tzog Friderichs zu | Sachsen. | Item ain trestung an | Curfürsten von Sachsen seliger | vñ Christlicher gedechtnüß, | Freytags nach Misericor | dia Domini, den let= | sten seynes lebes | hie auff erden. | 1525. | Georgius Spalatinus.

o. O. u. J. (1525). 14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Zürich, S. Gallen (Stifts- u. Stadtbibl.) u. München.

3509. Zwo predig . . . Am Ende: Zwickaw. 1525.

8. — Hirsch. IV. no. 521.

3510. Zwo predig . . . Am Ende: Getruckt zu Erffurdt zum Leopart bey sanct Georgen 1525.

4. Druck von Melchior Sachse. — In Dresden.

3511. Der 36. Psalm Dauid eynen Christenmenschen zu leren vnd trösten wider die Mütterey der bösen vnd freuelu Gleißner. Mart. Luther. Wittenberg. 1525.

8. — Hirsch. IV. no. 519.

3512. Der zwey vnd zwentzigste Psalm Dauids von dem leyden Christi. Deus meus, deus meus Doct. Marti. Luther. Wittemberg. Am Ende: Gedruckt vnd volendet durch Joseph Klug zu Wittemberg am Newen Jars tag Ym 1525. Jar.

8. Uebers. von Stephan Rodt von Zwickau. — In Halle (Marienbibl.).

3513. Vō Rey= | che Gottis | Was es sey vnd | Wie ꝛc. | D: Mart. | Luther. | 1525. Am Ende: Gedruckt yn der Fürstlichen Stadt Alden= | burgk durch Gabriel Kantz.

8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. W. Links Vorrede dat. M. D. XXiiij. — In München u. im Germ. Museum. Hirsch. I. no. 426.

3514. Die spruch Salomo. Zu Franckfurt. 1525.

8. Uebersetzt von M. Luther. — Masch. Beyträge S. 342. Panzers Entwurf S. 254. Neue Ausg. Frankfurt 1528. 8.

3515. Eyn sendebrieff von dem harten buchlin wider die Bawrn. M. Luther. 1525.

o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Luthers Werke hrsg. v. Irmischer. Bd. 24. S. 295.

3516. Ayn Sermon von der Beycht | vnnd dem Sacra= | ment. | Item vom brauch vnd bekantnuß | Christlicher freyhait. | Martinus Luther.

o. O. u. J. (1525). 14 Bl. 4. — In Augsburg.

3517. Eyn Sermon | von stercke vnd zunemen des | glawbens vnnd der liebe. | Aus der Epistel S. | Pauli zun Ehpe | sernn. | Mar. Luther. Wittemberg. | 1525.

10 Bl. 4. Die Jahrzahl steht oben in der Titeleinf. — In München.

3518. Ain Sermon, auff das | Euangeli, Jaannis am vj. Mein flaisch | ist die recht speyß, vnd mein blut ist das | recht tranck ꝛc. Geprediget auff vnnsers | Herren Fronleichnams tag, Durch D. | Martiñ. Luther. | Getruckt iñ. M. D. vnd XXV. Am Ende: Getruckt zu Augspurg, durch | Siluanum Otmar.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg. Hirsch. II. no. 340.

3519. Ein Sermon von der Bereyttung zum Sterben. D. Mart: Luther. Wittemberg. 1525.
o. O. 4. — Bibl. Ebner. no. 12565.

3520. Ein Sermon von dem hochwürdigen Sacrament des heiligen waren Leichnams Christi, vnd von den Brüderschafften. D. Martin Luther. Am Ende: Gedruckt yun der Furstlichen | stadt Zwickaw. | 1525.
14 Bl. 4. m. Titeleinf. Druck von Jörg Gastel. — In München (wo Titelbl. fehlt) u. Wolfenbüttel.

3521. Eyn Sermon von des Jüdischen reichs vnd der welt ende. Matthei am XXiiij. Mar. Luther. Wittemberg.
o. J. (1525). 8. — Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 357.

3522. Ein Sermon von der Tröstung des heiligen Geistes in der Verfolgung, über das Euangelium Joh. XV. Wenn aber der Tröster kommen wird, welchen ich euch senden werde vom Vater. Mart. Luth. 1525.
o. O. 4. — v. d. Hardt. III. p. 119.

3523. Eyn Sermon von | Der höchsten gotßlesterung | die die Papistenn teglich | brauchen, so sy lesen den Antichristlichē | Canon in jren Messen Ge- | predigt von Doctor Mar. | Luth. am erstē suntag | im Aduent zu | Wittem | berg | M D XXV.
o. O. (Straßburg, W. Köpfel). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Basel.

3524. Eyn Sermon vō | der Zerstörung Jeru- | salem. | Das teutsch land auch also zer | stört werd, wo es die zeyt sey- | ner heymsuchung | nicht erkent. | Was der Tempel Gottis sey. | Martinus Luther. | 1525
o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3525. Ein Sermon von der | zerstörung Jerusalem. | Das Teütsch landt auch | also zerstört werdt, wo es die zeyt seiner haimsuchung | nicht erkent. | Was der Tempel | Gottes sey. | Martinus Luther.
o. O. u. J. (1525). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — Im Germ. Museum.

3526. Ein Sermon | Von der zerstörūg | Jerusalem. | Das teutsch landt auch | also zerstört werd, wo es die | zeyt seiner heymsuchūg | nicht erkent. | Was der tempel | Gottis sey. | Martinus Luth. | M D XX V
o. O. 12 Bl. 8. — In München.

3527. Eyn Sermon von der | zerstörung Je- | rusalem. | Das Deutsch landt | auch also zerstört werd, wo es | die zeyt seyner heymsuch- | ung nicht erkent. | Was der tempel Gottis sey. | Martinus Luther. | Gedruckt zu Wittemberg. | M. D. xxv. Jar.
10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München.

3528. Ayn Sermon von der zerstörung Je | rusalem. Das teütschland auch also zerstört | werd, wa es die zeyt seiner haym- | suchung nicht erkent. | Was der tempel Gottes sey | Ayn Sermon von des Jüdischenn | reychs vñ der welt end Mat. | thei. xxiiij. | Martinus Luter. | M D XXV
o. O. 16 Bl. 4. (letztes leer). — In Mayhingen u. München.

3529. Ayn Sermon von der zerstörung Je | rusalem. Das teütschland auch also zerstört | werd, wa es die zeyt seiner haym- | suchung nicht erkent. | Was der tempel Gottes sey. | Ayn Sermon von des Jüdischen | reychs vñ der welt end Mat- | thei. xxiiij. | Martinus Luther. | M. D. XXV.
o. O. 16 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Basel, Augsburg, Mayhingen u. München.

3530. Ein Sermon von der | Zerstörung Jerusalem. | Das Teutsch landt | auch also zerstört werd, wo es die | zeyt seiner heymsuchung | nicht erkent. | Was der tempel | Gottes sey. | Martinus Luther. Am Ende: Zu Straßburg Getruckt durch Johan. | Knobloch, | M. D. XXV.

8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Schaffhausen (Min.Bibl.).

3531. Das tauff büchleyn, verdeütscht durch Martin. Luther. Wie man die, so zu der Ee greyffen, eynleyttet vor der Kirchen, Durch herr Johan Pömer zu Wittenbergk. Am Ende: Gedruckt zu Zwickaw, durch Jörg Gastel, des Jungen Jörgen Lurtschen, diener Anno 1525.

4. m. Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 2168.

3532. Das tauffbuchlin verdeutscht durch Mar. Luth. Wittemberg. M. D. XXV.

8. m. Titeleinf. — Bibl. Baumgarten. I. p. 724. Asher, Cat. 1847. no. 5068. Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 357.

3533. Das Tauffbüchlein verdeutscht, aufs new zugericht, durch Mar. Lu. Wittemberg. Am Ende: Gedruckt zu Erffurd durch Johan Loersfelt.

o. J. (c. 1525). 8. — Collection. Offenbach 1840. no. 1038.

3534. Eyn fere gut | nutzlich vnther | scheidt vom bu= | chstabe vnd vō | geyst. Mar. | Luther. | Anno dñi M. D. XXV. Am Schlusse: Gedruckt im Jar nach Christi geburt. | Tausent Funff hundert vnd yhn | funff vñ zweu=tzigsten Jar.

o. O. 14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Wolfenbüttel u. Dresden. Bibl. Schadeloock. no. 2170.

3535. Eyn Vertrag Doctor M. Luthers, Joh.-Pom. vnd Ph. Mel. zwischen D. Beyer vnd M. Becker. Eyn Sendbriff W. von Salhausen an Luther vnd dessen Antwort. Wittenberg. 1525.

4. — Collection no. 4373.

3536. Die teutsche Vesper mit dem Magnificat verdeutscht durch Mart. Luther. Eine Betrachtung des Vaterunsers. 1525.

o. O. 8. — In Dresden. Murr, Memorabilia. II. p. 287.

3537. Von den gutten wercken. D. Martinus Luther. Wittemberg. M. D. XXV. Getruckt zu Wittemberg bey Melchior Lother dem iunger, Im tausent funff hundert vnd funffvnd zwentzigsten iar.

4. — Bibl. Ebner. no. 13177. Hirsch. II. no. 343. Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 315.

3538. Wider die mordischen | vnd Reubischen Rot= | ten der Pawren. | Martinus Luther. | Wittemberg. | Psalm. 7. | Seine tück werden jn selbs treffen, Vnd | sein mutwill wirdt vber jn auß=geen.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Bamberg u. München.

3539. Widder die Mor= | dischen vnd Reu= | bischen Rotten der Bawren. | Martinus Luther. | Wittemberg. | Psalm. vij. | Seyne tück werden yhn selbs | treffen, | Vnd seyn mutwill, wird vber | yhn außgehen.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Bibl. Ebner. no. 12568.
Neue Ausg. o. O. 1546. 4.

3540. Wider die Rewbischen | vnnd Mordischen | rotten der andern | Bauren. | Martinus Luther. | Wittemberg. | M. D. XXv.

4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Bamberg.

3541. wider die Reubi | schen vnd Mordischen rotten der Bawren, | die vnder dem schein des heiligen Ewan | gelions selschlichen wider alle Ober | keit sich setzen vnd empören. | Mart. Luth. | Wittemberg

o. O. u. J. (1525). 6 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich u. Freiburg i. Br.

3542. Wider die sturmē= | den Bawren | Auch wider die ren | bischen vnd mördisschen rottē | der andern Bawren. | Marti. Luther. | Wittemberg. | Psalmo 7. | Seyne tuck werden yhn selbs treffen. | Vñ sein mutwil. wirt vber in aufgehen.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Germ. Museum.

3543. Wider die | hymelischen pro- | pheten, von den bildern vnd | Sacra- ment. | Martinus Luth. | M. D. XXv. | Jre torheyt würt jederman | offenbar werden. 2. Tim. 3. Am Ende: Getruckt zu Straßburg bey Wolff Köpphel | am Roßmarckt, im. M. D. XXv. jar | am. xviij. tag des Hornungs.
8½ Bog. 4. m. Titeleinf. Auf letzter S. Druckerzeichen. — In Zürich u. München.

3544. Das ander | teyl wider die him- | lischen Propheten vom | Sacra- ment. | Martin Luth. | Jr thorheit würt jederman offen- | bar werden. 2. Timoth. 3. | Zu Straßburg bey Wolff Köpphel | Anno. M. D. XXV.
11 Bog. 4. m. Titeleinf. — In München.

3545. Wider die | himelischen pro | pheten, von den bildern | vnd Sacra- ment ꝛc. | Mar. Luther. | Jr torheyt wirdt yederman offen | bar werdē. ij. Timoth. iij. | Gedruckt zu Basel. Am Ende: Gedruckt zu Basel, durch Adam | Petri im Jar, M. D. xxv.
10 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Basel.

3546. Das ander teyl wi- | der die hymelischen | propheten vom | Sacra- ment. | Martinus Luther. | Jr torheit wirt yederman offenbar | werden. ij. Timoth. iij. Am Ende: Gedruckt zu Basel bey Adam Petri. | Anno M. D. xxv. Im Mertz.
13 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.) u. München.

3547. WJdder die hymelischenn | propheten, von den | Bildern vnd Sa | crament. ꝛc. | Martinus Luther. | Jre torheyt wirdt jderman offenbar | werden. ij. Timoth. iij. | Wittemberg.
o. O. u. J. (1525). 10 Bog. 4. — In Zürich.

3548. Das ander tail wider die him- | lischen propheten vom̄ | Sacrament. | Martinus Luther. | Wittemberg. | Jr torhait wirt yederman offenbar wer- den. | ij. Timoth. iij. | M. D. XXV.
o. O. (Basel, Th. Wolff). 12 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.), Augsburg u. München.

3549. Das ander teyl wid | der die hymlischen | propheten | vom | Sacra- ment. | Martinus Luther. | Yhr torheyt wird yderman | offinbar werden. | ij. Timot. iij.
o. O. u. J. (1525). 15 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In München.

3550. *Der Herzöge Wilhelm und Ludwig Mandat, daß Bauern wol mit Hunden das Wild aus den Saatfeldern, aber nicht „zu holtz" jagen dürfen. Datum vnnder vnnserm Secret zu Munchen Pfintztags nach dem Suntag Exaudi Anno ꝛc. vigesimoquinto.
(München, H. Schobser). Querfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

3551. *Der Herzöge Wilhelm und Ludwig Mandat an Pfleger und Land- richter, worin das Vertrauen auf den Gehorsam und die Ruhe der baierschen Bauern ausgesprochen, auch einige Mil- derung wegen des Wildprets zugesagt wird. Geben mit vnnserm hiefürgedrucktñ Secret zu Munchen Montags nach dem heiligen Pfingstag Anno ꝛc. Vigesimo- quinto,
(München, H. Schobser). 1 Bog. Fol. und 1 Quartblatt Begleitschreiben. — In München (Reichsarchiv). Abgcd. in L. v. Westenrieders Beyträgen VI. S. 230.

3552. *Kaiserliches Mandat beruft wegen der Religionsstreitigkeiten auf den Michaelstag einen Reichstag nach Augsburg. Geben in vnser statt Toleten am viervndzwanzigistē tag Maij Nach Cristi vnsers liebē herrē geburt Im funfftzehē hundert vnd funff vnd zwain- tzigstē vnserer Reich des Romischē Im Sechstē vnd aller anderer Im zehenden Jaren.
Großfolioblatt. — In München (Reichs- archiv).

3553. *Dasselbe Mandat anderer Druck. Gebē in vnser statt Toleten am vierundzwanzigsten tag Maij Nach Cristi vnsers liebē herrē geburt Im fünffzehēhundert vnd fünffundzwaintzigstē vnserer Reich des Römischē Im Sechstē vnd aller anderer Im zehenden Jaren.

Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

3554. *Mandat des Nürnberger Raths an die Viertelsmeister und Hauptleute, ihre Untergebenen zum Gehorsam gegen die Obrigkeit zu ermahnen. Auff 21. Aprilis 1525.
(Nürnberg). Querfolioblatt. — Im kön. Archiv zu Nürnberg. Will, Bibl. Nor. I. 2. p. 30.

3555. *Mandat Bürgermeisters und Raths, der Einundzwanziger, Schöffen und Amman der Stadt Straßburg, daß die Hintersassen sich melden und Bürger werden sollen, bei Strafe von 5 Pfund Pfennig und Ausweisung. Erkandt Montag den 16. Januarij. Anno 1525.
(Straßburg). Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

3556. *Mandat des Straßburger Raths, die Concubinen von sich zu thun. Erkant vff Mitwoch den 15. Martij. Anno 1525.
(Straßburg). Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

3557. *Mandat des Straßburger Raths, wie sich in Geschöllen die Fremden, auch Weibspersonen und Kinder, zu verhalten haben. Datum freytag den 19. May 1525.
(Straßburg). Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

3558. *Mandat des Straßburger Raths betreffs Schatzung oder Türkenhülf.
(Straßburg 1525). Folioblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

3559. *Rundschreiben der östreichischen Statthalter und Regenten des Fürstenthums Würtemberg an ihre Anhänger über des mit den Bauern complotirenden Herzogs Ulrich Absichten. Datum Stutgarten am zehenden tag des Monats Februarij. Anno. ꝛc. xxv.
Folioblatt. — In München.

3560. Was der Kayserlich loblich Bundt, im land zu Schwaben, mit vilen der auffrürigen Bawrschafften hauffen, zu gütlicher hinlegung der sachen, ferrer krieg, auffruren, | plutuergiessen, vnd ander beschwernussen, dardurch zu verhüten, auff vil weg vnd mittel, gehandelt, aber in solchem von den gepawrschafften nichts hat mögen erlangen. Am Schlusse: Geben zu Vlm vnder vnser dreyer gemainer Haubtleüte Secreten, am hailigen Charfreytag, nach Christi geburt M. D. vnd im xxv. Jar.
o. O. u. J. (Augsburg 1525). Hochfolioblatt c. 3 Fuß hoch, 1½ Fuß breit, aus drei Stücken bestehend. — In Augsburg (Stadtbibl. u. Stadtarchiv) u. im Germ. Museum.
Der sibente bis zwölfte Artikel auch apart auf einem Hochfolioblatte ohne Datum gedruckt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

3561. *Mandat des Schwäbischen Bunds gegen die Friedensstörer: auff Afftermontag nach dem sonntag jubilate anno ꝛc. fünfundzwantzige.
(Ulm). Folioblatt. — Im Eßlinger Archiv. Abged. in Klüpfels Urkunden. II. Stuttg. 1853. S. 291.

3562. *Mandat des Schwäbischen Bunds, daß den abgefallenen und wieder zu Gnaden angenommenen Unterthanen alle Büchsen, Gewehre und Harnische abgenommen werden sollen. Vom 4. Aug. 1525.
(Ulm). Folioblatt. — Beesenmeyer, Miscellaneen S. 34.

3563. *Mandat des Schwäbischen Bunds zu Nördlingen, die ausgetretenen Aufständischen gefangen zu nehmen, peinlich zu fragen und ihrem Verdienen nach gegen sie zu handeln, oder sie des Lands zu vertreiben. Geben vnd mit vnnser dreyer gemainer hauptlewt, hiefürgetruckten betschiern besigelt, auff den Sechzehenden tag Decembris, Anno ꝛc. im Fünffundzwaintzigisten.
Kleinquerfolioblatt. — Im Zürcher Staatsarchiv.

3564. *Mandat des Erzherzogs Ferdinand von Oestreich wider die Straßenräuber. Geben in vnser Stat Wienn am achtvndtzwaintzigisten tag des Monats Martij. Anno ꝛc. jm. xxv.
Querfolioblatt. — Im Germ. Museum.

3565. *Mandat des Augsburger Raths gegen das nächtliche Tragen verboteuer Wehren und Waffen. Publiciert auff Son= | tag vor Liechtmeß. | Anno M. D. XXV.

(Augsburg). Folioblatt. — In Augsburg (Stadtbibl. u. Stadtarchiv).

3566. Wie die abgefallnen vnderthaunen vnd andrer gestalt | nit, zu hulbigung, angenomen werden sollen.

o. O. u. J. (Augsburg 1525). Quersolioblatt. — In Augsburg (Stadtarchiv).

3567. Ein Faßnacht spyl, so zu Bern vff der Herren Faßnacht in dem M. D. XXij. jar, von burgerssünen offentlich gemacht ist . . . Item ein ander spyl, daselbs vff der Alten Faßnacht darnach gemacht, anzeygende . . . Am Schlusse: Getruckt im dritten tag Jenners im Jar. M. D. XXV.

o. O. 40 Bl. 8. m. Titelholzsch. Von Nicolaus Manuel. — In Wolfenbüttel, Berlin u. Stuttgart.

3568. Ein fasnacht spil, so zu Bern vff der herren fasnacht. In dem M. D. XXij iare. von burgers sönen offentlich gemacht, Darinn die warheit in schimpffs wyß vom Pabst vnd syner priesterschafft gemelt wirt. Item eyn ander spil, daselbs vff der alten fasnacht darnach gemacht, Anzaigent grossen vnderscheid zwischen dem Pabst vnd Cristum Jesum vnserm säligmacher. M. D. XXV. Am Schlusse: Getruckt im Jenner Anno. 1.5.25.

o. O. 56 Bl. 8. (letztes leer) m. Holzschnitt vor dem zweiten Spiele. — In Weimar. Mone's Anzeiger. 1839. Sp. 358.

In Wolfenbüttel ist noch eine defekte Ausgabe, die vielleicht auch in dieses Jahr gehört: Ein faßnacht spyl, so zu Bern vff der herrn faßnacht, in dem M. D. XXij. iare von burgerß sönen offentlich gemacht ist . . . Item ain ander spyl u. s. w. 8.

Es sind bis jetzt neun alte Ausgaben dieses Fastnachtspiels bekannt: zwei vom J. 1524, drei vom J. 1525, eine o. O. 1529. 8., eine o. O. u. J. (c. 1530). 8., eine: Berñ by Mathia Apiario. Im 1540. jar. 8., eine: Erstlich, Getruckt zu Bern, by Matthia Apiario im 1540. jar. 8. Neuer Abdruck: Bern. 1836. 8.

3569. Das Resonet | Papistisch. | Das Resonet Lutherisch.

o. O. u. J. (c. 1525). 4 Bl. 8. (letztes leer). — Zu München. Wackernagel no. 210. Das erste Lied von Nic. Manuel; vergl. Grüneisen, Nicolaus Manuel. Stuttg. 1837.

1. Resch vnd behend der Pfarrer sprach
2. Hört ihr Pfaffen andere meer

Neue Ausg. Von der falschen münchs kutten, ein Lied, In dem Thon, Christe qui lux es et dies. Das Resonet Papistisch. Resonet Lutherisch. o. O. u. J. (Nürnberg, K. Hergotin c. 1528). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — Darnach die beiden letzten abged. im Weimar. Jahrbuch IV. S. 225.

Von der falschen Münchskutten . . . Das Resonet Papistisch. Zu Basel by Rudolff Deck o. J. (c. 1534). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — Wackernagel, Bibl. S. 79 u. 466.

3570. Eyn schön reygenlied | im thon, Rusticus amabilem, Neüwlich geschmidet durch | Meyster Henerlin jm | berg Ethna.

o. O. u. J. (c. 1525). 4 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Weimar u. Wolfenbüttel. Wackernagel no. 150. Abged. bei Walff S. 68, u. in Zobers Spottliedern der Evang. Stralsunder. 1855. S. 13 (wanach es schon im Sommer 1527 unter dem Volke zu Stralsund gesungen wurde). Wahrscheinlich von Nic. Manuel.

Der Bapst rüfft Küng vnd Keyser an,
das sye vertreyben einen man

Neue Ausg. Ein hübsch new lied von dem Bapstumb u. s. w. o. O. u. J. (c. 1545). 8 Bl. 8.

Wunder newe Zeitung, vnd warhaffte Geschicht. Von der Nunnen heiligkeit vnd reinigkeit . . . Ein ander Lied, Der Bapst rufft König vnd Keiser an. Getruckt zu Christlingen. 1584. 8.

3571. Philips Melanchthons gemeine anweysung ynn die heylige Götliche schrifft . . . Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. 1525.

23½ Bog. 8. — Rotermund, Verzeichniß no. 46.

3572. Philips Melanchthons gemeine anweissung ynn die heylige schrifft durch Georgium Spalatinum vordeutzschet. Zum andernmal vbersehen. Wittemberg 1525.

8. m. Titeleinf. — In Wolfenbüttel. Bibl. Schadeloock. no. 3611.

3573. Philips Me= | lanchthons gemeine an= | weissung ynn die heilige | Götliche schrifft, durch | Georgium Spa=

lati= | num verdeutſcht. | Zum andern= mal | verſehen. | Wittemberg | 1525. Am Ende: Gedruckt zu Hall | ynn Sachſſen. | 1525.

146 gez. Bl., 13 Bl. (27 S.) Regiſter, 1 Bl. leer. 8. m. Titeleinf. — In Zürich, Wolfenbüttel u. im Germ. Muſeum.

3574. Eyn kurtzer begriff der erneuwten Chriſtenlichen leer an den Durchleuchtigen Fürſten Landgraffen zu Heſſen. Philip. Melanchthon. 1525.

o. O. 8 Bl. 4. — Strobel, N. Beyträge. IV. 2. S. 95.

Neu hrsg. von A. L. Müller als: Verneutes Alterthum d. Evang. Kirche. Jena. 1730. 3 Bog. 8.

3575. Ain ſchrifft Philippi Me= | lanchthon wider die ar | tickel der Baur= | ſchafft. | M. D. XXV.

o. O. (Augsburg, S. Grimm). 14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Baſel, Schaffhauſen (Stadtbibl.) und Augsburg.

3576. Ein ſchrifft Philippi Melanchthon, wider die Artickel der Bawerſchafft. 1525.

o. O. 4. — Bibl. Ebner. no. 12633.

3577. Eyn ſchrifft Philip= | pi Melanchthon | wider die artic= | kel der Baur= | ſchafft.

o. O. u. J. (1525). 14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3578. Von dem Gaiſtliche Prieſter= | thumb Chriſti vnd aller Gotgleubigen, | Zehen Schlußreden, fürnämlich | auß der Epiſtel zun Hebreern, | Den halſtarrigen Pfaffen | an denen weder bitte, | warnung, noch | ſtraffe helf= | ſen will, | Zum Faßnacht küchlin. | Phil. Mel. Am Schluſſe: Ex Erißkirch, vltima Januarij | Anno M. D. xxv.

o. O. 4 Bl. 8. Verfaſſer: Philipp Melhofer. — In München. Bibl. Thomas. no. 2161. Strobel, Miſcellaneen VI. S. 12. Allg. Litt. Anzeiger. 1801. Sp. 1334.

3579. In was glauben vnd meynung die kyndlein zur heyligen Tauff zu fordern ſeyen. Item, wie man das heilig Leichnam vnd Blut vnſers Herrn Chriſti fruchtbarlich zugenieſſen, kurtzer vnd einfeltiger Vnterricht Jnſti Menii. 1525.

o. O. 4. m. Titelholzſch. — In Wolfenbüttel. Collection no. 4372.

3580. † Ain Chriſtliche | ermanung auß dem Euã | gelio, Dixit Martha | ad Jheſum. Wider | das zaghafftiger | ſchreckns des | Todes. | Magiſter Georgius Mohr | Prediger zu Born. | M. D. xxv.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Caspar von Kilſcher gewidmet. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.).

3581. † Außlegüg des XIX Pſalm | Coeli enarrant, Durch Tho= | mas Müntzer an ſeyner beſten Junnger | ainen, auff new prophetiſch, nicht nach | der ainſeltigkait das wort Gottes, ſon= | dern auß der lebendigen ſtymme | vom hymel. | Außlegung des ſelben Pſalms, | wie jn Sant Paul außleget nach der ainfeltigkait der Apoſtel, vnd nach | der mainung Dauids. | Johan. Agricola Eyßleben | Wittemberg: M. D. | vnd XXV: Jar:

o. O. 6 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Zürich.

3582. Bekentnus Thomas Muntzers etwa Pfarner zu Alſtedt, vnnd ytze in dem auffruriſchen hauffen zu Franckenhawſen befunden, geſchehen in der guthe dinſtags nach Cantate. 1525. Ein Sendbrieff Thomas Muntzers. Am Schluſſe: Geben zu Heldrung in meynem gefencknus vnd abſchyd Mitwochs nach Cantate. Anno. M. D. XXV.

o. O. u. J. (1525). m. Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 2838.

Vergl. L. v. Baczo, Thomas Münzer. Deſſen Charakter u. Schickſale. Halle 1812. J. K. Seidemann, Thomas Münzer. Dresden und Leipzig 1842. Leo, Thomas Münzer. Berlin 1856.

3583. Von dem Glawbenn | Gotes Der allein ſelig | machett, vnd nur | von hymel gebē | würdt: | Von dem Tauff Chriſti. | Von dem Waſſer, das vns | nit ſelig machen mag. | Hanns Nagel vonn | Klingnaw | Ain Ledergerber | M D XXv.

o. O. 12 Bl. 8. m. Titeleinf. Auf Titelrückseite u. 16. S. Holzsch. — In München.

3584. Vom alten vnd newen Gott, Glauben vnd Ler, corrigirt vnd gebeſſert. Wittenberg. 1525. Am Schluſſe: Judas Nazarei.
8. — v. d. Hardt. III. p. 148.
Verfasser ist der Carmeliter Paul Elias.

3585. Notel einer gemeinen Anlag wider den Thürken. 1525.
o. O. Fol. — Murr, Memorabilia. II. p. 253.

3586. Was ein Erber Radte d' | Stat Nürnberg jrer Bur | gerſchafft zu gut in man- | icherlay Arttickeln, | So ſie ſich haben be | ſchweren mügen | nach gelaſſenn | vnnd gelünn- | dert hat. | ꝛc. | M D XXV: Am Schluſſe: Decretum in Conſilio. | 2. Junij. Anno. 1525
o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg u. München.

3587. Von der nyderlag vnd vngeluck Ku | nig Criſtiern etſchwa künig zu Denmarck Schweden vñ | Norwegen Hertzog zu Schleßwick zu Holſtein Stor- | marn vñ der Dietmariſchen, Graue zu oldenburg | vnnd Dalmanshorſt, Gegen denen von Hom | burck ꝛc newlych auf der oſter ſee ergangē. | Mit angehenckter clag ſo Fraw Iſa- | bella Künigin von Denmarckt. | Kayſerlycher. Maieſtat | ſchweſter ꝛc zu jer le- | ſten zeiten ge- | thon.
o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titelwappen. Die Clag hat 47 Reimzeilen schlechterer Art: Got wel euch in tugent ſtercken, Vnd die cleine Kind'che meln . . . — In Einsiedeln, München u. Berlin.

3588. † Ein geſprech etlicher predicanten | zu Baſel gehalten mitt etlichen | bekēnern des wider- | touffs. Am Ende: Getruckt zu Baſel, durch Valētinum | Curionem, Vff den erſtē tag | deß Herbſtmonat. | jm jar M. D. XXV.
8 Bl. 4. Herausg. von Joh. Oekolampad. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.) u. Dresden.

3589. Ain Geſpräch | etlicher Predicanten | zu Baſel gehalten, | mit etlichen be | kennern des | Wyder- | tauffs. | M. D. XXV. Am Ende: Getruckt zu Augſpurg, durch | Siluanum Otmar.
10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Freiburg i. Br., Augsburg u. Dresden.

3590. Ain geſprech | etlicher predicanten | zu Baſel, Gehalten mit | ettlichen bekennern | des widertauffs. | 1525.
o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

3591. In die erſt | Epiſtel S. Joannis des Evan | geliſten ettliche Chriſtenlich predig, von Joanne Ecolampadio | in Latein zum erſten außgan | gen, Vñ newlich durch Do | ctor Caſpar Hedion pre- | dicanten zu Straß- | burg verteütſcht. | Item ein ſchone Chriſtli- | che Miſſiue an die vō Mentz, | des obgenanten Do- | ctor Caſpar He | dionis. | M. D. XXIIII. Am Ende: Gedruckt zu Baſel durch Tho- | man Wolff, als man zalt nach Christus | geburt M. D. XXV.
16 Bog. 8. m. Titeleinf. Auf dem letzten sonst leeren Blatte das Druckerzeichen. Hedions Vorrede ist: Geben zu Straßburg im Herbstmonat, des iars. M. D. XXIIII. Oecolampads Widmung an den Bischof Christoph zu Basel und dessen Coadjutor Nic. v. Dießbach trägt die Unterschrift: Zu Basel im Brachmonat im Jar. M. D. XXIIII. Vorreden u. Text in lat. Cursiv, nur die ersten Zeilen der Ueberschriften und der Titel deutsch. — In Schaffhausen (Stadtbibl.).

3592. † Von dē Jubel Jar | genant das gulden Jar.

Diß büchlin ſagt gar offenbar,
von zwifeltigem Jubel Jar
Das ein des herren Jheſu Chriſt,
Das ander des Bapſts Jarmarck iſt.
Welcher diß büchlin recht beſicht,
Der laufft gen Rom vmb Ablaß nicht.
Rom würt ein haubt der welt genant,
darumb kein geiſt iſt da bekant.
Waß nur der böß vnd fürſt der welt,
Da her Rom liebt für gott das gelt.
M. D. XXv:

o. O. (Straßburg, Joh. Prüß). 4 Bl. 4. Auf dem Titel 3 Querleisten, auf Rückseite eine. Gedicht von Ludwig Oeler. — In Augsburg, München, Berlin, Weimar u. Dresden. Abgeb. in Schade's Satiren u. Pasquille I. S. 38.

EJn yeder Crist ist des verpflicht
wañ er sein bruder irren sicht.
Das er in weyß, vñ zeyg ym an,
den rechtē weg den er sol gan.

3593. Von dem Jubel | Jar.
Diß büchlin sagt gar offenbar,
von zwiseltigem Jubel Jar
Das ein des herren Jhesu Christ,
Das ander des Bapsts Jarmarck ist.
Welcher diß büchlin recht besicht,
Der laufft gen Rom vmb Ablaß nicht.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. Auf Titel u. am Schlusse 1 Holzsch. Auf 2. S. eine Randleiste. — In Wernigerode.

EJn yeder Crist ist des verpflicht,
wañ er sein bruder irren sicht.

3594. Ordnung des | Herren Nachtmal: so | man die messz nennet, sampt der | Tauff vñ Insegnung der Ee, Wie | yezt die diener des worts gots zu | Straßburg, Ernüwert, vnd | nach götlicher gschrifft gebes- | sert haben vß vrsach jn nach | gender Epistel | gemeldet | M. D. xxv.

o. O. 3 Bog. 8. m. Holzsch. auf letzter Seite. — In Celle. Wackernagel no. 185, wo auch S. 544 des Buchdruckers Joh. Schwan Vorrede abgedruckt. Das Ganze nach anderer Ausg. abgeb. in Röhrichs Mittheil. I. S. 191.

3595. Ordnung des Brewens zu Zwigkaw Aufgericht. Zwickaw. 1525.
8 Bl. 4. (letztes leer). — Weber in Berlin, 28. Verz. p. 61.

3596. Ordenung in | Stetten.
o. O. u. J. (Breslau, A. Dyon c. 1525). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Ulm.

3597. Ordenunge | auffm lan | de.
o. O. u. J. (Breslau, A. Dyon c. 1525). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Ulm.

3598. Ordnung vnd Reformation | Geystlichs vnd weltlichs | Stannds, im Ertz- | stifft Saltz- | burg.
o. O. u. J. (1525). 18 Bl. Fol. Des Erzbischofs Matheus Verordnung dat. 5. Oktober 1524, der Receß der Geistlichkeitssynode zu Salzburg 16. Mai 1525. — In München.

3599. Ordnung vnd ansehen, wie | hynfür zu Zürich in der Statt | über Eelich sachen ge- | richt sol werden | (Reichsadler von 2 Löwen gehalten) | Getruckt zu Zürich, durch | Johansen Hager. Am Schlusse: Datum zu Zürich, vff Mitwochen | am. x. tag des monats Mey. | Anno M. D. xxv.
4 Bl. 4. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl., Staatsarchiv), Schaffhausen (Min.Bibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), München, im Germ. Museum u. Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

3600. † Ain schöne: fast nutz- | liche Sermon, über das Ewangelion | Mathei am 17. Da Christus | den Zollpfenning | bezalet. | Von gehorsam weltlicher Oberkait. | Vom gebrauch Christenlicher vnnd weltlicher freyhait. | Von Göttlicher fürsichtigkait. | Andreas Osiander. | zu Nürnberg. | M. D. XXV.
o. O. 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, München u. Dresden.

3601. Die passie vns heren Jesu Christi viz den iiij. Euangelisten. Am Ende: Colln, Peter Quentell. 1525.
8. — Kloss, Cat. no. 4032.

3602. Anzeig warhafftiger newer zeytung, wie es sich eygentlich mit der Schlacht vor Pauia, zwüschen Keyserlicher Maiestat vnd des Königs von Franckreych kriegs volck auff xxiiij. Februarij begeben hat.
o. O. u. J. (1525). 8 Bl. 4. — Prutz, Journalismus S. 139.

3603. Anzaygendt Newtzeyttung, wie es aygendtlich mitt | der schlacht vor Pauia, vnd als man erstlich vor Lo | dy auß gegenn den feyndenn zogenn ist, er- | gangē Am freytag den vier vñ zwaintzig | sten tag Februarij. daran gefallen ist | sant Mathias des hailigen zwelff | bottē tag Anno M. D. XXV:
o. O. u. J. (1525). 8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titel- u. Schlußholzsch. — In München u. Wien (Ambras).

3604. Antzaygendt Newtzeyttung, wie

es aigendtlich mitt | der ſchlacht vor Pauia, vnd als man erſtlich vor Lo | dy auß gegenn den feyndenn zogenn iſt, er- | gangen Am freitag den vier vñ zwaintzig | ſten tag Februarij: daran gefallen iſt | ſant Mathias des hailigen zwelf | botē tag Anno. M. D. XXV.

o. O. u. J. (1525). 8 Bl. 4. (letztes leer) mit demſelben Titel- und Schlußholzſch. Vom gleichen Drucker. — In München u. im Germ. Muſeum.

Abdruck in Bechſteins Deutſchem Muſeum. I. S. 125.

3605. Ein ſchöns neuwes Lied von der Schlacht newlich vor Pauia geſchehen | am tag Mathie im Jar Tauſent vñ fünffhundert vñ fünffundzwaintzig. in dem newen | thon vō Mayland, oder des Wyßbecken thon, od' wie mā die iben Stalbrūd' ſingt.

o. O. u. J. (1525). Folioblatt m. Holzſch. u. Randleiſten. 25 Str. — In Berlin u. Heidelberg. Abgd. in Ranke's Deutſcher Geſch. im Zeitalter der Reformation VI. S. 162. Verfaſſer: Erasmus Ammon.

Ain ſchaffſtal vnd ein guter Hyrt
das göttlich wort die vrſach pürt

Schluß: der vnns das Lyedlin hatt gedicht,
Eraßmus thutt ſich tryebenn.

3606. Ein ſchönes lied von der | ſchlacht vor Pauia geſchehē, Ge | dicht vñ erſtlich geſungen | (durch Hanſen vō | Würtzburg) in einem newen thonn.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. 22 Str. — In Berlin. Sollau S. 287.

Was wöll wir aber heben ann
ein Newes lied zu ſingē
wöll vō dem König auß franckreych

3607. Eyn ſchones lied von der ſchlacht vor Pauia geſchehen, Gedicht vñ erſtlich geſungē (durch Hanſen von Wirtzburg). In einem newen thon.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — Im Beſitz W. v. Maltzahns. Abgd. in Bechſteins Muſeum I. S. 135 u. in deſſen Deutſchem Dichterbuch S. 85.

Was wöl wir aber heben an

Neue Ausg. Augſpurg. 1526. 8. Nürnberg, Val. Newber o. J. (c. 1560). 4 Bl. 8. Augſpurg, Mich. Manger o. J. (1583). 8. Augſpurg, Matthäus Franck o. J. (c. 1585). 8. Nürnberg, Joh. Lantzenberger 1609. 8.

3608. *Lied von der Stadt Pavia.

o. O. u. J. (1525). Folioblatt. Verfaſſer: Hans Back. — In Heidelberg.

Nach der Ausg. von Kunegund Hergotin o. J. 4 Bl. 8., die bei Wolff S. 657 abgedruckt, lautet der Anfang:

In Gottes hilff ſo heben wir an
zu lob der kayſerlichen kron
ein newes lied zu ſingen

3609. VRBIS PAPIAE PER FRANciscum Gallorū Regem obsidium eius- | demq Regis cum Caroli Caesaris exerci- | tu conflictum. Francorū stragem, Re- | gis Francisci captiuitatem Anno M. D. | XXV. XXIIII. Februarii factam: | haec praesens indicat figura.

o. O. u. J. (1525). Folioblatt m. Holzſch. — Im Beſitz W. v. Maltzahns. Deutſcher Text, abgd. in Bechſteins Muſeum I. S. 115.

3610. Die belegrung der ſtat Pauia vom | Frantzoſen, Auch von der Schlacht im Dyer- | garten, Von Kayſerlich. Mayſtät, Ge- | ſchehen im jar. M. D. XXV. An | ſant Mathias tag. xxiiij. | tag des Hornūgs. | (Holzſchnitt) | Gar ain hüpſcher ſpruch

o. O. u. J. (1525). 6 Bl. 4. Rechts Seiteneinfaſſung. — In München, Neuſtift u. im Germ. Muſeum.

DEr ſumer küpt in manger gſtalt
Dargegen freüdt ſich jung vñ alt
Viel pliemlen kumen mangerlay
Berupt mich recht ich bring gut gſchray

Schluß:

Wie doctor Eck iſt ſelten ler
Von Peler habl jr diſe mer
Genant von straßburg ſtuben fol
Vil guter gſellen kennen wol.

3611. Eine chriſtliche Vermanung Landgraff Philipps von Heſſen An den Guardian zu Marpurg. Altenburg. 1525.

4. Druck von Gabriel Kantz. — v. d. Hardt III. p. 120.

3612. Zwey Sendbrieff des Edelen vnd Hochgelerten Herrn Johan Picus, Grauen zu Mirandel, an Johan Franciſcum ſeinen Vettern, in welchen der Menſch zu Verachtung der Welt, zur Gedult, zur Warheit des Euangelij, zu Betrachtung des Todes Chriſti, vnd ſeines eigenen Sterbens, zu fleiſſigem Leſen der heiligen Schrifft vermanet

wird. Dem Edlen vnd Wolgebornen Herrn Albrechten, Graffen vnd Herrn zu Mansfeld, zu Ehren, durch Nicolaum Krumbach, Licentiaten verdeutscht. Leipzig. 1525.

4. — v. d. Hardt. I. p. 213.

3613. Ein predig vom | glauben wider die falschen | stend, sampt einem sendtbrieff aud die Priorin | vnd Conuent zu S. Katharinen | zu Straßburg. | Durch Symphorianum | Pollionem dienern des worts zu Straßburg. | Anno 1525. | wenn mir Balack sein hauß vol silber vnd goldts geb, | so kündte ich doch nit übergen das wort des herren | meins gots. Nume. xxij. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg bey Wolff Köpphel am | Roßmarkt, im M. D. XXv. jar. | des xvij. tags Januarij.

16 Bl. 4. — In Zürich u. Dresden.

3614. Wes man sich ge= | gen newen meren: so teglich | von den predigern des Euangelij werden | außgeben, halten sollen. | Was zu Straßburg der | schrifft nach von der Ee gepredigt würt. | Verantwortung Simpho= | riani Pollionis, von etlicher lugen wegen, | auff jn erdacht die Ee belangend. Am Ende: Gedruckt zu Straßburg bey Wolff Köpphel | am ersten tag Februarij. An. 1525.

12 Bl. 4. Mit Zuschrift des Franc. Irenicus, Prediger bei Markgraf Philipp, an S. Pollio. — In Zürich.

3615. Ein Christlich Predig wider die vnchristlichen Empörung vnnd vngehorsam, etlicher vnterthanē, So sie itzt vnter dem scheyn des Euangelions vnd Christenlicher Freyheit, on grund wider Gott, sein heyligs wort, Vnd jr selbs Eere, Glübd vnd Ayde fürnemen ꝛc.

o. O. u. J. (1525). 4. — Bibl. Ebner. no. 13196.

3616. Der Dryer Stifftspersonen vsserthalb Straßburg Protestation vnd Appellation von eins Ersamen Rhats vnd Stifftspersonen in Straßburg wonende, gethonen handlung.

o. O. u. J. (1525). Folioblatt. Der Protest wurde zu Freiburg i. Br. erhoben von Laur. Hell, Nic. Wurmsser, Ulr. Bertsch, Hans Hoffmeister, Paul Cratzheimer, Laur. v. Duntzenheim, Joh. And. Wolff, Sirt Herman, Theob. Baltner und Jac. Sculteti, und urkundlich unterzeichnet von Caspar Gaysleber Notar zu Freiburg am 13. Nov. 1525. — Abged. in Röhrichs Mittheil. I. S. 173.

3617. † Rathschlag, | Den ettliche Christenliche Pfarr= | herrn, Prediger, vñ andere, Gött= | licher gschrifft verstendige, Eynem | Fürsten, wöllicher yetzigen stritti= | gen ler halb, auff dē abschyd, jüngst | gehaltens Reychstags zu Nürn= | berg, Christlicher warhayt vnder | rycht begert, gemacht habenn, | die auch solichs Radtschlags | zur notturfft bekenndtlich | seyn, Vnd durch Göt | liche gschrifftt ver= | thädtingenn | wöllen ꝛc. | M D XXV.

o. O. 6 Bl. Vorst. u. 106 gez. Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich.

3618. Ein Rathschlag etlicher Prediger für einen Fürsten, welcher ytzigen streitigen Leer halben auf den Abschied jüngst gehaltenen Reichstags zu Nürnberg christlicher Warheyt Vnterricht begert. Erfurt. 1525.

8. — Bibl. Baumgarten. I. p. 527.

3619. Die Siebenze= | hen haupt Arti= | ckel, der gantz= | en schrifft, die do ey= | nem Christlichen | menschen | Seher | tröstlich zu wissen sind. | Georgius Raut. | Wittemberg. M. xxv. (1525). 4½ Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Wolfenbüttel. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 764.

3620. Reformation vnd Ordnung durch Bapstlicher heyligkeit Legaten ... Auffgericht zu Regenspurg, zu abstellung der mißbreüch, vnd erhaltung erbers wesens vnd wandels in der geystlichkeit. Regenspurg. 1525.

Fol. — Asher, Cat. 1847. no. 6000 f.

3621. Ob das new Testament itzt recht verdeutscht sey, kurtz bericht durch

D. Vrbanum Regium. 1525. Am Schlusse: Anno 1525.

o. O. 8. Andreas Rem gewidmet. — Bibl. Baumgarten. I. p. 161 v. d. Hardt I. p. 207. Giese, Nachricht. 1771. S. 136.

3622. Erclerung der zwelff artickel Christlichs glaubens . . . durch D. Vrbanum Regium. Straßburg 1525.

8. — In Tübingen.

3623. Vonn Rew: Beycht, Buß. Vrban Regius. 1525.

o. O. 8. — Lippert, Cat. 37. S. 44.

3624. Warnung wider den newen Irsal Thomas Müntzers, Andreas Carlstadts vnd anderer Schwermer des Sacraments halben. Durch Vrbanum Regium. 1525. Erfurt.

4. — Bibl. Baumgarten. I. p. 479.

3625.

Ein { Resonet / Omnis mûdus / Dies est letitiae / Armer Judas } von dē newen Christen

o. O. u. J. (c. 1525). 4 Bl. 4. Gegen Klostereinziehung, Handel und Wucher der Evangelischen. 41, 6, 1, 7 und 11 Str. — In München u. Berlin. Wackernagel, Bibl. S. 465.

1. Wir wissen woll den grossen trug
2. Hodie sie triumphiren
3. Omnis mundus thuet ser wüetenn nato hoc errore
4. Der tag der ist so freuden reich allen lutterischen
5. O jr vill armen Christen, was handt jr gethan, das jr euch Priapisten, handt so verfuren lon

3626. Ein Resonet in laudi- | bus, mit dem Hodie apprauit. | Auch Omnis mundus vñ | Dies est leticie, wider die fal- | schen Euangelischen.

o. O. u. J. (c. 1525). 4 Bl. 4. — In München, Wernigerode u. Greifswald.

1. Wir wissen wol den grossen trug,
2. Hodie sie triumphiren,
3. Omnis mundus thut ser wüeten
4. Der tag der ist so freüden reich
5. O jr vil armer Christen,

3627. Es sey der man gaistlich oder Weltlich So lernt jn das Resonet gar clerlich Ein Resonet. von den newen Christen Omnis mūdus Dies est leticiae Armer Judas.

o. O. u. J. (c. 1525). 4. — Bibl. Schadeloock. no. 3302.

Nach K. Stolle's Chronik abged. in Haupts Zeitschrift VIII. S. 336. Das „Hodie sie triumphiren" mit 6 Str. abged. in Stöbers Alsatia. 1855. S. 95.

3628. Rechnung auff der linihen gemacht durch Adam Riesen vonn Staffelsteyn, in massen man es pflegt zu lern in allen rechenschulen gruntlich begriffen anno 1518. vleyssiglich vberlesen, vnd zum andern mall in trugk vorfertiget. Getruckt zu Erffordt czum Schwartzen Horn. 1525. Am Ende: Gedruckt zu Erffordt, durch Mathes Maler. M. CCCCC. XXV.

5½ Bog. 8. m. Titelholzsch., der am Schlusse wiederholt. Widmung an Vrban Ofan Amtsverweser auf S. Annaberg. — In Hamburg (Commerzbibl.). Serapeum VIII. p. 156.

3629. Welcher gern wissen well
Von armutz nott vnd vngefell
Auch von almusens bracht wesen
Der mag diß büchlin lesen
Daß armut wirt nit verlon
Almusen muß zu schittern gon
Sack hasen von einander tryben
Das gar nichts drin thut blyben
Wie es sich daß zu thut tragen
So wil der hagel drin schlagen.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1525). 20 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. Sehr gewandt geschriebenes Gedicht gegen Pfaffenpracht, Armenausdeutung und Verdummungssucht, für Luther. Armuth spricht, Almosen antwortet. — In München.

Wie sich Armut beklagt.
O Gott mein herr nun sich mich an
Mich armen krancken ellenden man
Wie gar biß ich verdorben geplent
An eer, an gut, an lyb geschent
Schluß: Hans Ritter der diß büchlin hat gemacht
Das er stand vor den tüfen fry
Geendt an dem .xriij. tag Januarij
Do man zalt nach rechter art
Tusent. D. xrv. als Gott geborn wart

3630. Vnser lieben frauen Rosenkrantz vñ psal | ter vnd von wem er aufkommen sey volgt | hernach. Am

Ende: Gedruckt von Hartman Biber | zu Ingolstat.

o. J. (c. 1525). 12 Bl. 8. — In München. Aretins Beyträge. 1805. II. S. 447.

3631. Behend vnnd Hübsch | Rechnung durch die kunst- | reichen regeln Algebre, so ge- | meincklich die Loß genent werden. Dar- | innen alles so treülich an tag gegeben, das | auch allein auß vleissigem lesen on allen | mündtliche vnterricht mag begriffen wer- | den. Hindangesetzt die meinüg aller dere, | so bißher vil vngegründten regeln an- | gehangen. Einem jeden liebhaber | diser kunst lustig vnd ergetzlich. | Zusamen bracht durch | Christoffen Rudolff | vom Jawer. | Mit Keiserlichen Freiheiten | diß buch in dreie jaren nit nach zu drucken, bey peen | zehen marck golds vnd verlierung der bücher. Am Ende: Argentorati Vuolfius Cephaleus Joanni Jung, studio & in- | dustria Christophori Rudolf Silesij, excudebat. Manus | extrema operi data, mense Januario. Anno supra | sesquimillesimum uicesimoquinto.

208 Bl. 8. m. Holzsch. Widmung an den Bischof Sebastian von Brixen, dat. Wien ohne Jahr. — Im Germ. Museum. Mezler no. 398.

Neue Ausg. Nürnberg, J. Petrejus 1532. 8. Nürnberg 1553. 8. Von Mich. Styfel herausg. Königsberg 1554 u. 1571. 4. Augsburg 1574. 8. Amsterdam. 1615. 8.

3632. Etliche geyst- | liche, in der schrifft | gegrünte, lieder | für die layen | zu singen. | Hans Sachs. | 1525.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Nürnberg u. Bamberg. Acht Lieder abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 168—175. Dessen Bibl. no. 176.

Neue Ausg. o. O. 1526. 6 Bl. 4. o. O. 1534. 6 Bl. 4. o. O. 1550. 8.

3633. auß was grund | die lieb entspringt, vnd was | grosser krafft sy hab, vnd | wie nutz sy sey, den inner | lichen menschen zu | Reformiere, das | der eüsserlich | sterb ꝛc. | Psalm. 51. | Schaffe mir Gott ain rayn | hertz, vnd ernewe in mir | ainen willigen gayst.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus c. 1525). 12 Bl. 4. m. Titelelnf. Vorwort überschrieben von Sigmundt Salminger von München. — In Augsburg.

3634. Vonn Christliche satzun- | gen vñ leeren, ain Christförmigs leben (der | werck halben) betreffend, Welche anzu | nemen oder auß zeschlahe seyen, kürtz | lich in sybenzehen Christliche vnt- | terweysunge, Sambt sybner | jrrthumben, verfasst, durch | Gasparn Schatzgerbar- | füsser ordens, Wie dz | hernach gedruckt | Register an- | zaygt. | Jm jar M D XXiiij. Am Ende: Gedruckt vnd vollenndet jn der Fürstlichen Statt München | am abend der bekerung des heyligen hymelfürsten Pauli, | durch Hannssen Schobsser. Anno ꝛc. jm XXV.

10 Bog. 4. (letztes Bl. leer). m. Titeleinf. — In Frauenfeld.

3635. Schimpff vnd Ernst . . . Straßburg. 1525.

Fol. Herausg. von Joh. Pauli. — Vergl. Reichards Bibliothek d. Romane. XVII. S. 115.

3636. Verbrantte vnnd | abgebrochne Schlosser | vnnd Clöster, So durch die Bawer- | schafft yhn Würtzburger vnd Bam | berger Stifften beschehen | Jm M. D. XXV. Jar.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. — Im Germ. Museum.

3637. † Beschwerung der alten Teüfe | lischen Schlangen mit dem | Göttlichen wort. | (Holzschnitt) | Psal. 57.

So dir yetzt Got seyn wort bescheert,
Nit als die schlang die man beschweert,
Verstopff deyn or, vor solcher krafft,
Nach teüffelischer eygenschafft.

Am Ende: Gedrückt zu Nüremberg, durch Hanß | Herrgot, im Jar M. D. XXv.

7 Bl. u. 142 gez. Bl. 4. Titelholzsch. auf letzter S. wiederholt. Unter den 8 Textholzsch. Reime, unter dem 9. keine. Verfasser: Johann v. Schwarzenberg. — In Mayhingen u. Bamberg.

3638. † Beschwerung der alten Teüfe | lischen Schlangen mit dem | Göttlichen wort. | (Derselbe Holzschnitt:

Der Verfaſſer beſchwört die Schlange)
So dir yetzt Gott ſein wort beſcheert,
Nit alls die ſchlang die man beſchwert,
Verſtopff dein or, vor ſollicher krafft,
Nach teuffeliſcher aygenſchafft.
New Corrigiert, vnd beſſer Regiſteriert.
(Links neben dem Spruche:) Pſalm. 57.
Am Ende: Gedruckt jm M. D. vnd xxv. Jar.

o. O. (Nürnberg, H. Hergot). 7 Bl. Vorſt., 142 gez. Bl. u. 1 Schlußblatt. 4. Mit 11 Holzſch. — In Zürich, Freiburg i. Br., Augsburg, München, Berlin u. Wolfenbüttel.

3639. Eyn ſendbrieff vnd erynnerüg des Erentfeſten Caſper von Schwenckfelt an die Cloſter Jungfrawen zur Rawenburgk, wes ſie ſich jetziger Zeit halten ſollen, vnd wie ſie des Cloſterlebens nach Freyheit des Geiſtes, nützlich gebrauchen möchten.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Berlin u. Wolfenbüttel. v. d. Hardt, I. p. 213.

3640. Sendtbrieff des Guardians | zu Margburg obſeruantzer, Bar | ſußer ordens, an herrn Phi= | lipßen, Lantgraffen zu | Heſſen ꝛc.

o. O. u. J. (1525). 4 Bl. 4. m. Titelwappen. Dem Briefe Nic. Ferbers folgt des Landgrafen Antwort. — In Baſel.

3641. Vom Fegefeur ob das | ſey. aber ob es die pfaf= | fen vñ Mönch erticht, ein ſchöne durch | die Biblien erforſchunge, durch Bru= | der Johannes von Spangenberg des | Ordens Sancti Auguſtini in Deutſch | en landen Vicarium fleiſſiglich zuſam= | men gebracht. | Es iſt mein freuntlich begere zu ey= | nem ydern Chriſtlichē leßer er wol leyn | vrteil hier vber fellen biſſolang er das | ende mit dem anfang habe verzleicht. | Gedruckt zu Leipßgk durch Wolff | gang Stöckel. 1525.

9 Bog. 4. m. Titeleinf. Burgermeiſtern, Rath u. Gemeinde der Stadt Leipzig gewidmet. — In Bamberg, Dresden u. Wolfenbüttel. Bibl. Baumgarten. I. no. 490.

3642. Ain kurtzer begriff | wie ſich ein warhaffter | Chriſt, jn allem ſein | em weſen vñ wandel, gegen Got | vnd ſeinem | nechſten | halten | ſol. | Lazarus Spengler zu | Nürnberg Ratſchreiber | M. D. XXV.

o. O. (Nürnberg, F. Peypus). 12 Bl. 8. m. Titeleinf. — In Baſel u. Dresden.

3643. Eyn ſpruch bin ich von der welt lauff,
wer mein begert der ſelb mich kauff.
Leß mich vorn an biß an das enn,
ich ſtraff manchen den ich nit kenn.
Am Ende: Gedruckt zu Speyr.

o. J. (1525). 12 Bl. 8. m. Titelholzſch. In der Schlußzeile nennt ſich der Dichter Pauper Henricus. — Im Beſitz W. v. Maltzahns. Abgeb. in Bechſteins Muſeum II. S. 203, und in Scheible's Schaltjahr III. S. 101. Vergl. Moue's Anzeiger 1833. S. 178.

HOrt mir zu ein abentheüwer,
Die mir widerfaru iſt heüwer

3644. Eyn ſpruch auff die geſchicht des M. CCCCC. XXV. Jars.

o. O. u. J. (1525). Folioblatt m. Holzſch. (das Belagerungsheer der Bauern vor einer Burg) u. 102 Verszeilen. — In Würzburg (Univ.Bibl.). Serapeum. VII. p. 50.

Nu hört in was groß ferhligkeyth
Wir waren geſatzt tzu dyßer tzeyth
Jder wold Euangeliſch ſeyn
Doch nymandts anders denn das ſeyn
Sucht darynn vnd ſeyn eygen nutz
Was ſold nur darauß kommen guts

3645. Ain ſchener ſpruch von dem | böſen mißprauch in der hayligen Chri= | ſtenhait entſtanden.

o. O. u. J. (c. 1525). 8 Bl. 4. — In München u. Berlin. Abgeb. in Schade's Satiren u. Pasquille I. S. 27.

Hört zu ir herren meiner ſag
Die welt fert yetz ain groſſe clag
Wie auff wöl ſton vil ketzerey

3646. Appellierung, berieffung, proteſtierung vnd widerrieffung etlicher nichtiger handlung ihres Widerteyls, von den drey Stifften S. Thoman jung vnd alt, S. Peter zu Straßburg . . zu Fryburg im Pryßgaw beſchehen.

o. O. u. J. (1525). 4. — Hartung, Märzauktion 1864. no. 14b.

3647. Summa Summarum was

Buß, Beichten vnd Faſten ſey, ſchrifftlich dauon zu reden.

o. O. u. J. (Straßburg 1525). 8. — In Straßburg.

3648. Die ſumma vnnd namen der | Schloß, auch wem ein yedes zugehört hatt, ſo | durch verſamlung der Bawern, inn ſtifften, | Bamberg, Würtzburg, vnd Brandenburgiſch Marggrafſchafft,. Im jar | Dauſent, Fünffhundert, vnnd | Fünff vnd zwentzigſten, jämerlich verbrandt vnd | verhört ſindt.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Grüninger 1525). 4 Bl. 4. Auf Titel und am Schluſſe Holzſch. — In München.

3649. Ein Miſſiv oder Sendbrieff an die Chriſtliche Verſamlung, vnd ſonderlich an die Obrigkeit deutſcher Nation, zu wegern den Vntergang ihrer Herrſchafft, vnd das jämmerliche Verderbniß der Chriſtenheit, einem jeden ſo durch zeitlichen vnd ewigen Frieden ſein Leib vnd Seel ſucht zu bewaren, nützlich vnd itzt nothafftig zuerſaren vnd zu leſen. M. Petri Sylvii. 1525.

o. O. 4. — In Dresden u. Wolfenbüttel. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 241.

Der Verfaſſer war Peter Eyſenberg Pfarrer zu Dresden.

3650. Eine Verklärung des einigen waren Apoſtoliſchen Chriſtlichen Glaubens vnd Lere, zu erkennen vnd zu vermeiden allen verdamlichen Jrrthum, Zwitracht, Ketzerey vnd Vnglauben der Welt. Einem jeglichen Menſchen bey Bewarung ſeiner Seelen nötig zu wiſſen, ſich darnach zu halten. Durch ſonderliche Ermanungen Gottes beſchriben. M. Petrus Sylvius. 1525.

o. O. 4. — In Dresden u. Wolfenbüttel.

3651. Eyn vorklerüg der Euangeliſchen Kyrchen, tzu erkennen den grunt aller Chriſtlicher warheit, Dorynne wirt verſtoret der boſe grundt der Pickardiſchen vnd aller zwiträchtigen, irrigen vnd ketzeriſchen Secten . . . M. Petri Silvii. M. D. XXV.

o. O. 16 Bl. 4. — In Berlin, Dresden u. Wolfenbüttel.

3652. Ein ſonderlich nützlich Tractat von der einigen warhafftigen Gemeine Apoſtoliſcher heiligen Chriſtlichen Kirchen, vnd von ihrer Zucht, Lere, Warheit, Ordnung, Krafft, Glaub, Würdigkeit vnd Heiligkeit, ſo ihr durch Gott, Chriſtum, vnd den heiligen Geiſt ſonderlich vnd eigentlich iſt zugeeignet. Einem jeden zu bewaren ſeine Seele, vnd, vornemlich der Chriſtlichen Obrigkeit zuerkennen vnd zu entwenden allen verdamlichen Jrrthum, vnd anliegend Gefärligkeit, vnd zu erhalten das Chriſtliche Teſtament vnd Gerechtigkeit, dazu ſie verordnet iſt, gantz nötig zu wiſſen, durch Göttliche Ermanungen geſchriben. M. Petri Sylvij. 1525.

o. O. 4. — In Dresden u. Wolfenbüttel.

3653. DAs Alt Teſta | ment dütſch, der | vrſprünglichen Ebreiſchen waar- | heyt nach vff das aller | trüwlicheſt ver- | dütſchet. | Getruckt zu Zürich durch Chriſtophorum Froſchouer | jm Hornung des jars | M. D. XXV.

6 Bl. Vorſt. u. 112 gez. Bl., zuletzt eine Karte von Paläſtina. Fol. Titel m. Einf. Enthält die 5 Bücher Moſe nach Luthers Ueberſetzung.

DAs Ander teyl | des Alten Teſta | ments. | (Darunter ein ſchmaler Holzſch.) | Das Regiſter über die Büe- | cher diſes teyls. | I Joſua . . . VIII Esras vnd Nehemias. | Getruckt zu Zürich durch | Chriſtophorum Froſchouwer. Jm jar | Als man zallt M. D. XXV.

Titelblatt u. 147 gez. Bl. Fol.

DAs dritt teyl des | Alten Teſta- | ments. | Das Regiſter über | die büecher diſes teyls. | 1 Hiob . . . 5 Hohe lied | Salomonis. | Getruckt zu Zürich durch | Chriſtophorum Froſchouer | jm jar M D. XXV.

67 gez. Bl. (incl. Titelblatt) u. 1 Bl. leer Fol. — In Dresden. Maſch, Beyträge S. 326. Alle 3 Theile in Zürich (Stadt- u. Kantons bibl.).

Der 4. Theil, die Propheten, erſchien ebd. 1529. Fol. Nach Lorks Beyträgen z. Bibelgeſch. S. 212 citirt Panzer den erſten Theil in ſ. Entwurf S. 263.

3654. DAs Gantz | Nüw Teſta- | ment recht grundtlich ver- | tütſchet. | Ein gnugſam Regiſter wo | man die Epiſtlen vnd Euan | gelien des gantzen

jars | in disem Testament | finden sol. | Getruckt zum dritten mal | durch Cristophorum Froschou | wer zu Zürich. Im jar | M. D. XXV.

402 gez. Bl., 4 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. u. Holzsch. vor den einzelnen Abschn. — In München.

3655. Das neue Testament. Straßburg bey Wolf Köpheln 1525.

8. — Masch, Beyträge S. 334.

3656. Ein deutsch Theologia. Das ist eyn edles Buchleyn von rechten vorstand, was Adam vnnd Christus sey vnnd wye Adam ynn vns sterben vnnd Christus ersteen soll. 1525.

o. O. 9½ Bog. 8. mit Luthers anonymer Vorrede. — In Berlin u. Wolfenbüttel.

3657. † Ein schöns tractetlein von dem | Götlichen, vñ römischen Ablas. vffs gegewür- | tig Jubel | jar, yetzt zu Rom, gemacht durch | ein vngelärten Leyen. XV^c. XXV. Am Ende: Gedruckt vnd volendet vff den. XXVII. Hornung.

o. O. 12 Bl. 4. Dem Ritter H. L. Z. S. (d. i. Hans Landtschadt zu Steynach) gewidmet von J. B. A. am 29. Jan. 1525. Der Titelholzsch. zeigt Christus in der einen herabgesunkenen Wagschale, in der andern den Papst u. einen Zweiten verkehrt hoch über der Wage schwebend, unten einige Fratzengestalten; rechts, links und unten je 1 Bibetspruch. — In Einsiedeln, Dresden u. Wolfenbüttel.

3658. Die wort Pauli vom Nachtmal des Herren. j. Cor. xj. Außgelegt. | Durch Caspara Turnawer | Si quis videtur propheta esse, aut | spiritualis, agnoscat quae scribo. | i Cor. xiiii.

o. O. u. J. (c. 1525). 10 Bl. 4. — In Zürich.

3659. Ein abdruck eines gemeinen | vßschryben so durch Hertzog Vlrichen zu | Wirttemberg vnd Teckh Grauen | zu Mümppelgart. ꝛc. an gemein Stend deß Römi- | schen Reichs vß | gangen | ist. | M. D. XXV.

o. O. 4 Bl. 4. (letztes leer). Am Schlusse: Datum Schaffhusen donderstag nach Valentini im M. D. XXV. jar. — In Zürich u. im Besitz Prof. Schreibers zu Freiburg i. Br. Abgeb. bei Sattler II. Beilagen S. 251.

3660. † Ain gut vnder | richt vnd getrewer Ratschlag, auß | hailiger göttlicher schrifft, weß mä | sich in disen zwitrachten, vnnsern | hailigen glauben vnnd Christliche | leer betreffend, halten soll, darinn | was gotes wort vnd menschen | leer. Was Christus vnnd | der Antichrist sey, für | nemlich gehan- | delt wirt: | Geschriben an ain Erbern Weysen | Rhat der löblichen Stat Nürn- | berg durch jre prediger. | M: D: XXV.

o. O. 9 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Kurzes Vorwort von A. Osiander. Eingabe durch die Prediger Dom. Sleupner, And. Osiander und Thom. Venatorius. — In München.

3661. Ein Christlicher vnterricht, ob vnd vß welcher vrsach, auch zu wem, was vnd warauf der ware Christenmensch beten soll, damit er sein Gebet in der Warheit vnd dem Geist seliglich thun möge. Speyer 1525.

8. Von Dietrich v. Talberg. — In Wolfenbüttel.

3662. Ein Christlich vnderricht | ob vnd vß welcher vrsach, auch zu wem, was, vnd | waruff der ware Christen mensch betten soll, domit | er sein gebet in der warheit vnd dem geyst seliglich | thun möge. Welche vnderricht dañ in das heylsam | (von Christo warem got vnnd mensch gelertes) | Vatter vnser, mit ettlichen zugesetzten wor | ten darzu vielnahe das gantz Christ- | lich lebē, als ein innerliche redde | oder betrachtung zu got ver- | faßt vñ gezogē würt, vast | nütz einem jedē Christ- | lichem menschen zu | wissen, aber viel fruchtbarer mit | innerlichem ge- | müt zu übē.

o. O. u. J. (1525). 5½ Bog. 4. Auf Titelrückseite ein Holzschnitt. — In Basel u. Freiburg i. Br. Hirsch. IV. no. 506.

3663. Vnderricht | der newen Irsaln vnd | Sect halben, so yetzt an vil | orten im heyligen Reich ent- | steen, vñ sunderlich wider | die jhenigen so mit treu- | men, gesichten vnd | andern dergleichen | teüffels gespen- | sten vmb | geen.

o. O. u. J. (1525). 14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München. Hirsch. IV. no. 511.

3664. Ein glaubwirdige vñ war | hafftige vnderricht Wie die Düringschē

| buwern vor Frankenhausen vmb ir | mißhandlung gestrafft, vñ bei | de stett. Mülhusen vnnd | Frankenhusen ero= | bert wordē. 1525. Am Schlusse: Montags nach geburt Marie. im iar. 1525.

o. O. (Straßburg, J. Grüninger). 6 Bl. 4. — In München.

3665. Vnterweisung wider der Messen Mißbrauch. 1525.

o. O. 4. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 131.

3666. Nach dem zierlichn denknplieml heysset man dieses ertlich Büchl Vergiß mein nit. Ha. Jacob. Veler. 1525. Gedruckt zu Regenspurg durch Paulum Khol.

8. — In Dresden. Pangkofer u. Schuegraf. Gesch. d. Buchdruckkunst in Regensburg. S. 47.

3667. Vermanung an Ro. K. M. Einsehen zu haben gemayner Christenhayt abnemens. 1525.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — Heberle, Cat. 53. no. 722.

3668. Vermanung an die | vmbstehenden bey dem heiligen | Ampt der Messe.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Knoblouch c. 1525). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Augsburg.

3669. Vertrag im 1525. Jar der Lande Preussen halber zwischen Sigismund König in Polen vnd Marggraff Albrecht von Brandenburg etwañ Hochmeister.

o. O. u. J. (1525). 4. — Hummel, Neue Bibl. III. S. 346.

3670. Vertrag zwischen dem löblichen | Bundt zu Schwaben, vnd den | zwayen hauffen, vñ versam= | lung der Pawern am | Bodensee vnnd Algew. | Anno. M. D. XXv.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer). Vom 22. April. — In München.

Nach anderer Ausg. abged. in (G. E. Waldau's) Materialien. 1791. I. S. 38.

3671. Vertrag zwischen | dem löblichen Bund zu Schwa | ben, vnd den zweyen han | ffen vnd versamlung | der Bawrn am | Bodensee | vnd Al | gew. | M. D. XXV. | Wittemberg. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch | Joseph Klug.

8 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Mit Vor- u. Nachwort Luthers. — In Bern u. Halle. Abged. in Luthers Werken hrsg. v. Irmischer Bd. 65. S. 2—12. Bibl. Goez. 1792. no. 5963.

3672. Der Römischen Kaysz. vnd | Hispañ. Kün. Ma. Churfürsten, Fürsten vnd andrer | Steund des Pundts zu Schwaben Potschafften, | Hauptlewt vnd Räte Vertrage, gegen den | Gepawrschafften der Hawssen | am̄ Bodemsee, vnnd | im̄ Algaw.

o. O. u. J. (Augsburg 1525). 8 Bl. 4. (letztes leer). Derselbe Vertrag. — In Augsburg u. Mayhingen.

3673. Verzeichnenge vnd erclerung des fünffte Buchs Mose. Augspurg. 1525.

8. — Veesenmeyers Cat no. 1219.

3674. Verzeichnüß, wie der Bapst die Vereinigung oder Bündniß mit dem Frantzosen newlicher tage gemacht, zu seinen Glimpff zu beschonen vermeint . . . 1525.

o. O. 4. — In Dresden.

3675. Practica vff das 1525. Jar gemacht durch M. Joh. Virdung von Haffurt.

o. O. u. J. (1525). 4. — In Dresden.

3676. DJß sind die Zehen gebott: wie sy Gott von wort zu wort | Moysi vff dem berg Synai anggeben, vnd mit sinem finger jn zwo steinine taflen geschriben hat. Am Ende: Getruckt zu Zürich durch Christophornm froschover jm MDXXV jar.

Folioblatt m. Holzsch. (Moses mit den Gesetztafeln). — Geffcken, Bildercatechismus S. 203. Dieser Wandcatechismus befindet sich im Besitz des Geh. Finanzraths Sotzmann zu Berlin.

3677. Eyn wegsprech gen Regenspurg | zu, ynß Concilium, zwischen eynem Byschoff | Hurenwirt, vnd Kuntzen seinem knecht. | Kuntz. Huren wirt. Byschoff. | (Diese Drei in Holzschnitt) |

Constitue super eum peccatorem, & diabolus stet à dextris eius. | Fiant dies eius pauci, & episcopatum eius accipiat alter. | Psalmo. 108. | M D XXV Am Ende: Gedruckt zu Arnaw an der Elb jn Böhem | durch Hans Hoß von Brawn. | Anno. M. D. XXV.

(D. i. bei Froschower in Zürich). 5 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg u. Mayhingen.

Nach der andern in Augsburg, Weimar u. Berlin befindlichen Ausg. abged. in Schade's Satiren III. S. 159.

3678. Braut Lied Merten Luthers. Wolf Wolfher zu Dreßden. 1525.

s. O. 4. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 211.

3679. Matthis wurmen | von Geydertheim verantwortung | vff das, das der würdig vnnd gelert herr Jacob | kornkauff pfarherr zu Geydertheim gesagt | hat. Gott mög ein menschen nit selig | machen, er wöl dañ auch selbs. | Romanos. ix. | Es ligt nit an yemants wöllen .... Am Schlusse: Datum vff Mitwoch nach Valentini. Anno. M. D. xxv.

s. O. u. J. (Straßburg, J. Schwan 1525). 6 Bl. 4. Auf dem Titel 3 Querleisten, am Schlusse ebenfalls eine. — In Schaffhausen (Stadtbibl.), Straßburg u. München. Mozler no. 399. Röhrich, Mittheil. III. S. 17.

3680. Xenophõ | von der haußhaltung, | Wye sich zwey Junge | Ehelewt yn die uarung schicken | vnnd sich mit einander begehen | sollen das sie yhr guth mheren, | vnd ir hawß weyßlich vnd wol | regirn mögen. | M. D. XXV.

o. O. (Dresden, W. Stöckel). 7½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Vom Uebersetzer Hier. Emser dem Hauptmann Christoph v. Tauschwitz „sampt den Erfamē vnd weyßen Richter, Schoppē, vnd o' gantzen gemeyne auffm Altenberg" gewidmet: Datū Dresden Dinstags nach Joannis Baptiste, nach Christi vnsers libē Herrn geburt Tausent funff hundert vnd ym funff vnd zwentzigisten iaren. — In Zürich.

3681. Eyn schöner begriff | darin kürtzlich angezeygt, das | die werck des waren lebendigen | glaubens, so durch Götlich lie- | be geschehen, Got gefallen. Vñ | die werck durch der menschē eygen fürnemē, on Gottes gebot | gewirckt, Gott mißfellig sint. | Fast tröstlich hinzelegē die irrū | gen der zweispaltigen prediger. | Durch den wolgebornē meinen | gnedigen herren rō ysenburg, | Teutsch ordens mir zugschickt | vnd also von wort zu wort vffs | fleissigst getruckt vñ volnendt. | M. D. XXV. Am Ende: Getruckt zu Wormbs, durch | Peter Schöffern. | Im jar | M. D. xxv. | am xxvij. des Weinmonadts.

24 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München.

3682. Nüw zeitung betreffend die absterbende papistische Messen zu Straßburg byßhar loblichen von jn gehalten.

o. O. u. J. (Straßburg 1525). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Straßburg. Vergl. A. Jung, Geschichte d. Reformation d. Kirche in Straßburg. I. S. 359.

3683. Zettel, der abgethanen vnd der gebotenen vnd beibehaltenen Feiertage. Paul Khol. 1525.

(Regensburg). Quartblatt. Rathsmandat. — Pangkofer u. Schuegraf, Gesch. d. Buchdruckkunst in Regensburg. S. 47.

3684. Ob auch die sele Christi nach seynem Todt yn der Hellen gelitten habe. Am Ende: Anno 1525 gedruckt durch Gabriel Kantz.

(Altenburg). 4. Von Ant. Zimmermann Pfarrer zu Teuchern der Gemeinde zu Weißenfels gewidmet. — In Wolfenbüttel. Bibl. Goez. 1792. no. 5969.

3685. † EJn Antwurt Huldrychen | Zuinglis Valentino Compar alten Laudt | schrybern zu Vre ggeben über die iiij. arti- | ckel. Die er jm vß sinen schlußreden angetastet hatt. | Vom Euangelio was es sye. | Von den lereren wie vil inen ze glouben sye. | Von den bilden vnnd wie an denen die | schirmer vnd stürmer mißlerend. | Vom Fägfhür, Das gheins sin mag. Am Ende: Getruckt zu Zürich durch | Johansen Hager.

o. J. (1525). 15 Bog. 4. m. Titelholzsch. — In Zürich, Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Ulm u. Dresden.

3686. Huldrichen | Zwinglens antwort wi | der Hieronymū Em | ser den schutzherren | des Canons oder | Stillmeß. | Christus Mathei am 11. | Komment . . . | M. D. XXV.

o. O. 6 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Augsburg u. München.

Andere in Deutschland gefertigte Ueberſetzung.

3687. Epistel oder sandtbrieff | Huldrych zuinglis, von des | Herren nachtmal, vertütscht | durch Georgen Binder, | Zürich im | 1525 | iar. | (Holzschnitt u. Bibelspruch aus Math.) | Getruckt Zürich durch Johannsen Hager.

o. J. (1525). 2⅞ Bog. 4. (letztes Bl. leer). Die Epistel iſt an Matheum Alber Predicanten zu Reutlingen gerichtet. — In Zürich u. München.

3688. An Matheum Alber Predicanten zu Rütlingen, von dem tisch gottes Huldrich Zuinglis Epistel oder sandtbrieff.

o. O. u. J. (1525). 2⅞ Bog. 8. (letztes Bl. leer). — J. C. Heß, Lebensbeschreibung M. Ulrich Zwingli's. 1811. S. 472.

3689. † VBer Doctor Balthazars | Touſſbüchlin, waarhaffte, | gründte antwurt, durch | Huldrychen Zuinglin. | Getruckt zu Zürich durch | Christophorum Froschouer. im jar | M. D. XXV.

6 Bog. 4. Unter der Titeleinf. der Bibelspruch. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stifts- u. Stadtbibl.), München, Augsburg, Ulm, Dresden u. Berlin.

3690. † Vber die gematterschafft, | das sy die Ee nit hyndren sol noch | mag, Zuinglins antwurt, an al | le gemein Eydgnossen, mit | ernstlicher warnung | dz sich die nit lassind | gegen einandrē | verwirren. | Getruckt zu Zürich durch | Hansen Hager. | jm. M. D. XXV. Jar.

6 Bl. 4. — In Zürich, Basel, S. Gallen (Stiftsbibl.), Einsiedeln, München u. Dresden.

3691. VOnn dem Nachtmal | Christi, widergedechtnus | oder Danckſagung Huldrychen Zuinglins meynung, | yetz im Latinischen Commentario beschriben, vnnd | durch dry getrüw brüder ylends in tütsch | gebracht. Ob Gott wil zu gu- | tem ouch tütscher Na | tion. Am Ende: Getruckt zu Zürich durch Christopho- | rum Froschouer vff den XVIII tag | im jar.

o. J. (1525). 11 Bog. 4. m. Titelholzsch., darunter der Bibelspruch aus Matth. 11. Druckerzeichen auf letztem Blatte. — In Zürich, Basel, Bern, Freiburg i. Br., München u. Dresden.

3692. VOnn dem Nachtmal | Christi, widergedechtnus | oder Danckſagung Huldrichen Zwinglins mainung, jetz im | Latinischen Commentario beschriben, vnnd durch drey | getreüw brüder eylends in teütsch gebracht. | Ob Got will zu guttem auch Teüt- | scher Nation. ꝛc. | (Holzschnitt) | Christus Math. xj. . . | M. D. XXV.

o. O. 9½ Bog. 4. — In Augsburg, München u. Mayhingen.

3693. Naachhut von dem Nacht- | mal oder Danckſagung Christi, | durch Huldrychen Zuingli | in latin beschryben. vñ | durch Georgen | Binder ver- | dütschet. Am Ende: Getruckt zu Zürich, durch Johansen Hager. | am letsten Nouemb. | M. D. xxv. jar.

7½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. u. Titelholzsch., darunter der Bibelvers. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.) u. München.

3694. Von dem Pre- | dig Ampt. | Darinn man sicht wie die | selbsgesandten vsrurer, nit Apostel als | sy wöllend gesehen syn, wider Gottes | wort thund, | das sy eim yeden getrüwē | wächter vnnd predger des Euangelij | vnder synem volck predginen .vfschla- | hend, one durfft vnd erloubnus der | gantzen gmeind vñ wächters. | Durch Huldrychen | Zuinglj. Am Ende: Getruckt zu Zürich durch Christophorum | Froschouer jm jar. M. D. XXV. | am letsten tag des Brach | monats.

7½ Bog. 4. m. Titeleinf. Landrath u. Gemeinde der Grafschaft Toggenburg gewidmet. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Basel, Schaffhausen (Stadtbibl.), S. Gallen (Stadtbibl.), Freiburg i. Br., Augsburg, München u. Berlin. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 298.

3695. † WElche vrſach gebind ze | ufruren, welches die waren | vfrurer ſygind, vnd wie man zu Criſtlicher einigheit vnd fryden komen möge, durch Huld= | rych Zuinglin zu Zürich. ꝛc. | Liß bis ans End vnd ermiß | nit allein wie ruch, ſunder wie | waar es ſye. Am Ende: Getruckt durch Chriſtophorum | Froſchouer zu Zürich.

o. J. (1525). 12 Bog. 4. m. Titelholzſch., darunter der Bibelvers. Gedr Zürich vff d' vnſchuldigē kindlin tag im Jar. M. D. XXV — Zu Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Baſel, Schaffhauſen (Stadtbibl.), Freiburg i. Br., Augsburg, Berlin, Dresden, Wolfenbüttel u. im Germ. Muſeum.

3696. Newe Tzydungh Von der groſſer victoryen ſo der vnouerwyntlich Römiſch Keyſer Karolus yn Lombardyen vur Pavia geghen die Frantzoſen gehat hait in welcher Schlacht Franciſcus Könyuk von Frankrych iſt nyder gelacht vnd gefangen worden . . 1525.

o. O. (Cölu bei S. Lupus). 4. m. Titelholzſch.

3697. Ein faſt ſchon büch= | lin in welchē yederman findet ein hel= | len vnd claren verſtandt von dem leib vnd blut Chri= | ſti. In welchem verſtandt ein yeder geſettiget würt | vnd einer ruwigen conſcientz, bewert mit göttlich= | er ſchrifft, durch Clemens Zyegler, Gartner | zu Straßburg. Am Schluſſe: 1525

o. O. (Straßburg, J. Prüß). 7 Bog. 4. — Zu Augsburg u. München.

3698. Eine faſt ſchöne Auslegung vnd Betrachtung des chriſtlichen Vater Vnſers, durch Clement Zyegler. Straßburg. 1525.

8. — Röhrich, Clemens Ziegler S. 10.

M. D. XXVI.

3699. ABſchidt des | Reichstags | zu Speyer An= | no 1526. ge= | halten. | Gegen dem Original Colla= | tionirt: auſcultirt vnd | ſubſcribirt. Am Ende: Gedruckt zu Meintz durch Johan Schöffern.

o. J. (1526). 13 Bl., 1 leer. Fol. m. Titelholzſch. Auf Titelrückſeite ein großer Holzſch. Geben vnd geſchehen, in des heiligen Reichs ſtat Speier, am ſieben vnnd zwentzigſten tag des Monats Auguſti, Nach Chriſti vnnſers lieben hern gepurt, Im Funffzehenhunderten vnnd Sechs vnd zwentzigſten jaren. — In Augsburg, München u. Freiburg i. Br. Würdtwein, Bibl. Mogunt. p. 156.

3700. COpia des abſcheits | gehaltens reichſtags | zu Speyr Anno M. D. xxvi. | Auſz eynē glaubwirdigen | gedruckten Exemplar | das durch andre | am Rucker | Mentziſchen vnd des heiligen reichs | handelunge Secretarien Auſz= | ſcultirt Collacionirt vnd | Subſcribirt.

o. O. u. J. (1526). 12 Bl. 4. Schlußſchrift: Geben vnd geſchehen, in des Heyligen Reichs Stat Speyer, am ſiben vnnd zwentzigſten tag des monats Auguſti, nach Chriſti vnſers lieben herrn gepurt, Im funffzehenn hunderten vnd ſechs vnd zweuzigſten iareu. — In Bamberg.

3701. ABſchied vnnd maynung | weſs ſich der Durchleüchtig' Hoch= | geborn Fürſt vnnd herr, Herr Caſimir | Marggraue zu Brandennburg. ꝛc. von | ſein vnd ſeiner Fürſtlichen gnaden mitre= | girenden bruders, Marggrauen Jorgen | zu ſampt jrer F. G. Lanndtſchafft, auff | negſtgehaltem Landtag zu Onoltzbach | biß auff ein zu künfftig Concilium, Na= | cional verſamlung, oder ſeiner Fürſtlich= | en Gnaden, weyttern beſchayd, des ab= | ſchieds halben, Jüngſtgehaltens Reich= | ſtags zu Speyer, Inn jrer Fürſtlichenn | Gnaden Land vnnd Fürſtenthumb, zu | halten vereynigt haben.

o. O. u. J. (1526). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Dat. Onoltzpach am Mitwochen nach Franciſci, Nach Chriſti vnnſers lieben Herrn geburt, Funffzehen hundert vnd im Sechß vnd zweyntzigſten jaren. — In München.

3702. Die Abſchriefft aus dem Original | ſo der Türck ſampt dem König von Cathey | vnd Perſien allen Chriſtlichen ſtenden des | Römiſchen Reichs geſchribē haben. | Des Koniges vonn Hungern | Sendbrieff an Keyſerlich Stadthalter vnd Regi= | ment, Zugeſagter hülff Türckiſcher | Tyrannei merunge ꝛc. betreffend.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. Titelholzſch. auf 4. S. wiederholt. — In Augsburg.

3703. Die abſcrifft auß | dem Original ſo der Turck | ſampt dem könig von Cathey vnd Perſien allen Chriſtlichen ſtenden des Römiſchen Rey= | chs geſchryben haben. | (Holzſchnitt: Türckenportrait mit der Rundſchrift: Die Sterck Gottes Iſt aller menſchen Sigill) | Des Koniges von Hungern | Sendbrieff an Keyſerlich Stathalter vnd Regi= | ment, Zügeſagter hülff gegen Turckiſcher | Tyrätney merunge ꝛc. betreffend.

o. O. u. J. (1526). 6 Bl. 4. Auf 4. Bl. Titelholzſch. wiederholt. — In München.

3704. Die Abſchrifft aus dem Original ſo der Turck ſampt dem König Von Cathey vnd Perſien allen Chriſtlichē ſtenden des Römiſchen Reychs geſchrieben haben. In dem Sigel iſt ein kop geweſt, vnd ein vberſchrifft vmb den kop gepreget kriechiſch. Die ſtercke Gottes iſt aller menſchen Sigel. Des Keniges von Hungern Sendbrieff an Keyſerlich Stathalter vnd Regiment, zugeſagter hülf gegen Turckiſcher Tyranney merunge ꝛc. betreffend.

o. O. u. J. (1526). 4. — Bibl. Schadeloock. no. 2861.

3705. Die abschriefft auß dem Original, so der Türck sampt dem König von Cathey vnd Persien allen Christlichen stenden des Römischen Reichs geschriben haben. Des Küniges von Hungern sendtbrieff an Keyserlich Stathalter vnd Regiment, zugesagter hülff gegen Türckischer Tyranney merunge ꝛc. betreffendt.

o. O. u. J. (1526). 4. — Collection no. 7117.

3706. † Wie man die Hailig geschrifft lesen, vnd wes̄s man in der lesung | der Euangelischen histori acht haben, | Was man darin̄ ersuchen vnd | forschen soll, Ain kurtze vnd | Schöne Bericht. | Johānis Agricole Eyßlebeñ | zu Wittenberg. | Johannis am 5. | . . M. D. XXVI. Am Ende: Getruckt zu Augspurg, durch | Siluañ Ottmar, im jar, | M. D. XXVI.

14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Augsburg u. München.

3707. Euangelium Luce | xviij. gepredigt zu Speyer | auff dem Reichstage | durch Johañ Agricola, Eißleben, | Sontags | nach | Laurentij | in des Churfürsten | von Sachsen | herberge. | V. D. M. J. E. | M. D. XXVI.

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. München.

3708. Der Neünzigeste | Psalmus, Wie kain | trost, hilff, oder sterck, sey, | dem teüffel vñ aller fär, gaist | lich vñ leyplich, zu widerstön, dann allain bey | Got, vnnd seyne | nē hayligē | wort. | Johan. Agricola. Isleben. | M. D. XXVI.

o. O. 3 Bog. 8. m. Titeleinf. Widmung an die Grafen Gebhard u. Albrecht zu Manßfeld: Datum Isleben, am tag Nicolai. M. D. XXVj. — In Ulm, Augsburg u. München.

3709. Agricola, Joh., Ueber die wort des Abentmals Christi Jesu . . Hagenau, Joh. Secerius 1526.

4. — In Bamberg.

3710. † Von dem | Hochwirdigen | Sacrament des leibs vnd | blut vnnsers Herrn Jesu | Christi, Wider die jrrigen | geyster, so vnns das nachtmal des Herrns | zunichtigen. | Durch Andream Althamer.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1526). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Die Widmung an Jörg Vogler, Secretär des Markgrafen Casimir zu Onolzbach, ist: Gebē zu Nürenberg am dritte tag des Weinmonats jm. 1526. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Augsburg, Tübingen und Dresden.

3711. Von dem Hochwirtigen Sacrament | des leybs vñ bluts vnsers Herren | Jesu Christi, Wider die jrri | gen gayster, so vns das | nachtmal des Herrens zu nich | tigen. Durch Andream Althamer. | M. D. XXVI.

o. O. 14 Bl. 4. mit kleinem Titelholzsch. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Augsburg u. München.

3712. Ein Sendbrieff dar | jnn angezeigt wirt vermeinte vr | sach warumb der Türck widder | die Hungern triumphirt vñ ob | gelegen hab. | Antwurt vnd verle | gung obgemelter vrsach, durch | das rechtgeschaffen wort Gotes | vnd was oder wo dasselbig seye | einem jtzlichen Christen, zuuoran | zu disen getzeiten lustig vnd nutz | lich zu lesen. | M D XXVj. Am Ende: Gedruckt zu Dreßden durch Wolffgang | Stöckel.

10 Bl. 4. m. Titeleinf. Kurzer Brief des Nickel Eigenwillig zu Breslau, welchen der Pfarrer Paul Anderbach ausführlich beantwortet: Geben vff meiner Pfarr zu Redletz, Montags nach Martini des heyligen Bischoffs tag Anno. xxvi. — In München.

3713. Das ist ein anschlag eyns | zugs wider die Türckenn, Vnnd | alle die wyder den Christenlich | en Glawbenn seyndt.

o. O u. J. (1526). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. (demselben wie bei der „Abschrifft"). — In München.

3714. Der Erbern Frey. | vnd Reychstött gesandten erste, vnd andere antwurt, vber | Kay. May. vbergebne | Instruction, durch | sy, sampt etlich | en beschwär | nussen ge | gen den gaystlichen, yetz zu Speyr, | auff dem Reychstag | vberantwurt. | Anno M. D. XXVI.

o. O. 14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Basel.

3715. Artickel des | fridens so zu eer vñ lob | Got dem almechtigen, zwischen | Kay. Ma. vnnd König Fran= | cisco zu Franckreich beschlossen | sein in der Stat Madrill in Ca | stily, am Sun= tag den. xiiij. tag | des Monats Jannarij. Anno ꝛc. | xxvj. Auffs kurtzest außgezogen.

o. O. u. J. (1526). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Wien (Ambras).

3716. Artickel der Ceremo | nien vnd anderer | Kirchen Ord | nung.

o. O. u. J. (Königsberg, Hans Weinreich 1526). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. Erlaß der Bischöfe Georg zu Samland u. Erhardt zu Pomesan an ihre Kirchspiele.

Volgen die Formen | vnd anleytung | yn vor ange= | czeygter | Ord= | nung vor | meldet vnnd | vorheyschen.

o. O. u. J. (1526). 12 Bl. 4. mit derselben Titeleinf. — In Augsburg u. Königsberg (Königl., Wallenrodt'sche Bibl. u. Archiv). Ohne d. liturg. Formulare abgd. in Richters Kirchenordnung I. S. 28—33.

3717. Auffdeckung der Babyloni= | nischen Hurn, vnd Antichrists alten | vnnd newen gehaimnuß vnnd grewel, | Auch vom sig, frid vñ herrschung war= | hafftter Christen, vñ wie sy der Ober= kait | gehorsamen, das creütz on auffrhur vnd | gegenweer, mit Christo inn gedult vnd | liebe tragen, zum preiß Gottes, vnd | allen frümen vnd Gott= suchen= | den zu dienst, sterck vnd | besrung, an tag | gebracht. | Matthei 22. | Gebt dem Kaiser, was des Kaisers | ist, vnd Gott, was Gottes ist. | Prouerb. 24. | Misch dich nit vnder die aufrürischē.

o. O. u. J. (c. 1526). 14 Bl. 4. m. Titeleinf. Auf 2. S. ein Holzsch., die auf einem Drachen reitende Hure darstellend. — In Augsburg.

3718. Außlegung vñ erklerung di= | ses newen | Almanachs. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch | Friderichen Peypus.

o. J. (c. 1526?). 8 Bl. 8. m. Titeleinf. — — In Zürich.

3719. Außlegunge | des Propheten | Daniels, von | den Trewmen, | die er gegeben hat dem | großmechtigen Kü= | nig Nabuchodo= | nosor.

o. O. u. J. (c. 1526). 15 Bl. 8. m. Titeleinf. Vielleicht enthielt ein 16. Bl. die Druckanzeige. — In Augsburg.

3720. * Ausschreiben des Bischofs Weygand zu Bamberg an die Amtleute, von jeder Fenerstätte 3 fl. noch zur Vergütung des den Adlichen zugefügten Schadens zu erheben. Datum in vnnsr Stat Bamberg am Dinstag sant Gallentag. Anno ꝛc. xxvj.

(Bamberg, Georg Erlinger, 23. Oct. 1526). 1 Bog. Fol. — Heller, Leben G. Erlingers. 1837. S. 25.

Bei Heller werden aus dem J. 1526 noch 15 Ausschreiben u. Mandate, von Erlinger für die Regierung gedruckt, kurz und ohne Datum angeführt. Aus diesem Grunde müssen sie hier übergangen werden. Schon 1523 u. 1524 hatte E. Geleitsbriefe u. dergl. gedruckt.

3721. Außzog etzlicher Artickel aus dem Abschied des Reichstags zu Speyer.

o. O. u. J. (1526). 4. — Bibl. Mehnert. II. no. 114.

3722. Des Turcken Regiment | vnd wesen. | AVsz tzug eines briefs Wie ei= ner | so in der Turckey wonhafftig, seinem freund, in dise land geschry | ben vnd angetzeigt, was das Turckisch Regimēt vnd wesen sey, | Vnd wie he mit den Landē, die he eronert tzu halden pflegt, kurtz | lich in Teutsche sprach gebracht. Nutzlich in dieser tzyt | tzu wyssen. M. D. XXVJ.

o. O. 4 Bl. 4. — In Augsburg.

3723. Außzug eynes | Briefes, wie eyner so in der Tür | ckey wonhafft, seynem freünd | in dise land geschriben vnd an= | gezeygt, was das Türckisch re= | giment vñ wesen sey, vnd | wie er es mit den landē | so er erobert, zuhal | ten pflegt, kurtz | lich in teütsch | sprach ge= | pracht, | nützlich di= | ser zeyt zu wissen. | M. D. XXvj.

o. O. (Nürnberg, Jobst Gutknecht). 4 Bl. 4 m. Titeleinf. — In München.

3724. Auszug aynes Briefes: wie

| ainer so in der Türckey wonhafft, seynem freünd in | dise land geschriben, vnd angezaygt, was das | Türckisch Regiment vnnd wesen sey, vnd | wie er es mit den landē so er erobert | zu hallten pfligt, Kürtzlich in | Teutsch sprach gebracht, | nützlich diser zeytt | zu wissen.

o. O. u. J. (1526). 6 Bl. 4. Am Schlusse: Datum Andernopel, am Ersten tag des Mertzen. Im M. D. XXvj. Jar. — In Zürich u. München.

3725. Auszug eines Brieffs Wie einer so in der Türckey wonhafftig seinem freund, in diese Land geschrieben vnnd angezeigt, was das Türckisch Regiment vnnd wesen sey, Vnnd wie er es mit den Landen, so er erobert zuhalten pfligt, kürtzlich in Teutsch sprach gebracht, Nützlich diese zeyt zu wissen. M. D. XXVJ.

o. O. 4. — Bibl. Ebner. no. 13246.

3726. Auszug eines brie | fes wie einer so in der Tür- | ckey wanhafft seinem freund in dise land | geschrieben vnd angezeygt was, das | Türckich regiment vnd wesen sey | vñ wie er es mit den landen so er | erobert zuhaltenn pfligt, kürtz- | lich in Teutsch sprach ge- | pra | cht, nützlich diser zeyt zu | wissen. 1 5 26.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3727. Außzug eynes | Briefes, wie eyner so in der Tur | ckey wonhafft, seynem freund in | dise land geschriben vnd angezey- | gt, was das Türckisch regiment | vñ wesen sey, vnd wie er es | mit den landē so er erobert, | zühalten pflegt, kurtz | lich in teutsch | sprach gepracht, nützlich in | diser zeyt zu wissen. | M. D. XXVi. | H D

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Germ. Museum.

3728. Eyn sendbrieff wie | eyner so in der Türckei wont | seinem freundt in Deutsche | landt geschrieben vnd auge- | zeygt, was das Türckisch | Regiment vñ wesen sei. | Auch wie denn der | Türckes mit den landen so | er eröbert, zu- halten pflegt, | gar nüczlich in dieser zeit | zuwissen. | M. D. XXvij. Am Schlusse: Datum Andernopel am ersten | tag des monats Jenners. | Im M. D. XXvij.

o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg.

Diese Ausg. sei erwähnt des curiosen Nachdatierens halber.

3729. Eyn außtzug etlicher Practica . . . bis auf das 1581. Jar. 1526.

o. O. 4. — Weigels Märzauktion. 1861. no. 5895.

3730. Das Babstum mit | seynen gliedern gemalet | vnd beschryben | gebessert vnd gemehret. | 1526.

o. O. (Wittenberg). 22 Bl. 4. m. 73 col. Holzsch. Auf dem Titel der Papst. Ohne Luthers Vor- u. Nachwort. Ist eine vierte Ausg. dieses Jahres. — In Augsburg.

Vorrede.

Christlicher leser merck vnd sihe
Wie dir seind fürgemalet hie
Der verderblichen Secten schar
Vor den vns Petrus warnet klar

Das Gedicht selbst beginnt:

Ach herr gott wem söllen wirs klagen.
Wie erbärmlich ist es zu sagen
Das lange zeyt und manches jar
Versünt ist worden grosse schar

3731. Das Bapstum mit | seynen gliedern gemalet | vnd beschryben. | gebessert vnd gemehrt. | 1526.

o. O. (Wittenberg). 22 Bl. 4. m. 73 col. Holzsch. Auf dem Titel der Papst. Ohne Luthers Vor- u. Nachwort. Eine fünfte Ausgabe. — In Zürich (defekt) u. im Besitz Prof. Haßlers in Ulm.

Christlicher leser merck vnd sihe
Wie dir sind fürgemalet hie
Der verderblichen Secten schar
Vor den vns Petrus warnet clar

Die Ausg. „Das Babstum . . gemehrt. 1526". o. O. 22 Bl. 4. mit 74 Holzsch. — In Mayhingen, Bamberg u. München.

3732. Der Barfusser zw Magdeburg grund yhres Ordens. Nyderlegung desselbtigen ym worte Gottes. Erstlich eyn sendebryff, wy sulchs den von Hamburg durch die von Magdeburg zugeschryben. 1526. Gedruckt yn der loblichen Keyßerfreyen Stadt Magdeburg.

(Bei Hans Knappe). 56 Bl. 4. — In Wolfenbüttel. Bibl. Baumgarten. I. p. 150.

3733. Ein Sendbrieff der Burgermeister, Rathmänner vnd Innigmeister der alten Stadt Magdeburg, an Herren Burgermeister, Rath vnd gantze Gemeine der Stadt Hamburg.

o. O. u. J. (1526). 4. — v. d. Hardt. III. p. 143.

3734. Ein badenfart guter | gsellen.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower 1523 bis 1526). 20 Bl. 8. Titelholzsch. auf 11. Bl. u. am Schlusse wiederholt. Im Text 25 Schweizer Wappen. Reimgespräche zu Baden, von Schamper üli der wirt, Johoho der prülschen meister, Vintzentz von Bern, Leodegari von Luzern, Wilhelm Täll, Meinrat, Niclaus von Unterwalden, Oswald, Fridli von Glarus, Juhuhu der prülschen meister, Heinrich von Basel, Gladi von Freiburg, Turs von Solothurn, Alexander von Schaffhausen, Galle von Appenzell, Othmar aus dem Thurgau, Lutzy, mit Felix von Zürich, welcher über die Zürcher Religionsneuerungen Rede und Antwort geben muß. Vielleicht von Nicolaus Manuel gedichtet. — In Wien.

Hans achtsinit.
Es ist ein alter bruch zu Baden
Das zimlich reden nüt soud schaden
Herum ich all gut gsellen laden

Schluß:

So man vßgebadet, ist der sitt
das man gut gsellen für zürnen bitt
des begert hie ouch Hanns Achtsinit.

3735. An den Durchleüchtigen | hochgebornen Fürsten vnd Herren | herrn Ludwigen, Pfaltzgra- | uen bey Rheyn, Hertzo- | gen in Bayern, vnnd | Graue zu Vel- | dentz. | Von der Gans, die das Sacrament | gessen hat, Verantworttung Johan | Bader, Pfarherr zu Landaw. | Dobey ein heylsamer Sermon von dem warha | fftigen gebrauch des hochwirdigen Sacraments | des nachtmals Jesu Christi, den vngelerten layen | zu trost beschriebē, vff das sie sich dadurch, der vn- | götlichen myßbreüche, vnd vnfruchtbaren zanckre | den, So sich des Sacraments halben zutra | gen, erweren, vnd zu dem Christlichen | gebrauch des Nachtmals komen | vnd dabey pleyben mögen. | M. D. XXVI. | Es ist von der Genß wegen.

o. O. (Straßburg). 34 Bl. 8. (letztes leer). — In Mayhingen.

3736. Eynn gesprech büchlein, | vom anfangk des Christlichen le- | bens, mit dem jnngen volck | zu Landaw, auff | die Oster zeyt. | M. D. xxvj. | Durch | Johan Bader, jn | schulßweyße gehandelt, | Eym jeglichen mēschen ehe er | sich für eynn Christen außgibt, | vnnd zum nachtmal des herren zu | gon sich vermisset, gantz not zu wissen. | Marci. x. Lasset die kindlein zu mir kommen, vnnd | weret jn nit, daß solicher ist das reich gottes.

o. O. (Straßburg). 22 Bl. 8. Dem Jacob Speyrer Altburgermeister zu Landau gewidmet. — In Mayhingen u. Straßburg (Stadtbibl.).

3737. Beclagung Tütscher Nation. | Diß zeychen bedüt den text des propheten | Hieremie. (| Diß zeychen bedüt die vßlegung des texts.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1526). 10 Bl. 4. — In Zürich, Schaffhausen (Stadtbibl.), Berlin u. Wolfenbüttel. Ist Uebersetzung der Lamentationes Germanicae nationis.

3738. Beclagung Teütscher nation | über die vnbillichen beschwerd vnnd be- | zwingknuß des Römischen stuls. | Diser buchstab bedeüt den text des Prophetē Hieremie. T. | Diser buchstab bedeüt die außlegung deß texts. A.

o. O. u. J. (Wittenberg 1526). — In Zürich, Augsburg u. Berlin.

3739. † Ein Christlicher bericht vō | dem Brot vnd weyn | deß Herren. | M. D. XXVI. | Im Augstmonat.

o. O. (Straßburg). 12 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Augsburg, München u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

3740. † Artickel vnd beschlusred M. Leonhard Beyr predigers zu Guben widder die vnchristlichen, losen vnd vngegrundten Artickel D. Conradi Wimpina. Ob das abendmal Christi odder Messe, wie sie es nennen, ein opffer sey, fur lebendig vnd todten zuthun, von Christo eingesatzt. Vuittemberg. M. D. XXVj.

4. — Bibl. Ebner. no. 13234.

3741. Antwurt Ambro- | sij Blaurers Vff | Georgen Nüw- | dorffers fünff ir

| fürgehaltne frag | ſtuck. | Anno M°. D. XXVI.

o. O. (Nürnberg, F. Peypus). 14 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.) u. S. Gallen (Stifts- u. Stadtbibl.). Abged. bei Preſſel, Ambr. Blaurers Leben u. Schriften. 1861. S. 98—112.

3742. Wider weltlich geſchmuck vnd wachait an die Euangeliſch | genanten wyber Ain gaiſtlich lied In der wyß. Der Vnfal rydt | mich gantz vnd gar, Oder Roſina, Oder ich armer man. ꝛc. | Wils Gott, Am Schluſſe: 1. 5. 26.

o. O. Folioblatt. Von Ambroſius Blaurer. — In Heidelberg. Wackernagel no. 224. Nach Handſchrift abged. bei Preſſel, Ambr. Blaurers Leben u. Schriften. 1861. S. 588.

Der vnfal rydt mich gantz vnd gar

Neue Ausg. Nürnberg, F. Gulknecht o. J. 4 Bl. 8. Augſpurg, M. Franck o. J. 4 Bl. 8.

3743. † Antwurt der Predi- | ger des Euangeliums Chriſti zu Co | ſtentz vff Melchior Vattlin Wychbiſchoffs da | ſelbſt, vngegründts büchlin, ſo er von dem Sa | crament des Herren Nachtmal, wie es | im anfang der Kirchen gebrucht | ſyge worden, kurtzlich hat | vßgon laſſen. | Anno. M. D. XXVI.

o. O. (Zürich, Chr. Froſchower). 5 Bog. 8. Die Prediger waren Joh. Zwick, Ambr. Blaurer, Joh. Wanner, Joh. Sprailer, Jac. Windner, Alexius Berthſche, Barth. Metzler; der Verfaſſer ſoll Blaurer ſein. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.) u. Neuſtift.

3744. † Entſchuldigung der | Dienern des Euangeliums Chriſti | zu Coſtentz, vff die luge, ſo jnen nachgehaltner | Diſputation zu Baden, zugelegt iſt. Beſchehē | durch Ambroſium Blaurer, vff den XVII. tag | Brachmonats, in S. Steffans kirchen, | darinn ouch anzaigt würt ob man | on geſetzte richter von chriſt- | enlichen ſachen | diſputieren | möge. | Anno. M. D. XXVI.

o. O. (Zürich, Chr. Froſchower). 2 Bog. 8. Dem Junker Wilhelm v. Zell gewidmet. — In Zürich.

3745. Almanach ewig werend teutſch, vnd chriſtlich practick von dem XXVI. Jar an biß zu endt der welt. Durch Othonem Brunfelß zuſamen geſetzt. 1526.

o. O. 4. — In Wolfenbüttel.

3746. Eyn Buchlyn für die kinder gebeſſert vnd gemehret, der Leyen Biblia. Wittemberg. 1525. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Jörg Rhaw. 1526.

8. — Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 357.

3747. Die Hiſtoria des Leidens vnd der Auferſtehung Chriſti durch Joh. Bugenhagen vleyßig zuſammen bracht. Wittemberg. 1526.

8. — Bibl. Baumgarten. I. p. 527.

3748. Ein Chriſtlich Vnterricht eines gottſeligen Lebens im Glauben vnd der Liebe. Vom hohen Priſterthumb Chriſti vnd ewig werenden Reinigung ſeines Bluts. Hebr. 9. Von Art eines thätigen Glaubens, nach dem Exempel der Niniuiter. Jonae 3.

o. O. u. J. (Wittenberg 1526). 8. Von Joh. Bugenhagen. — Hirsch. I. no. 478.

3749. Bugenhagens Vnterrichtung, daß die Meinung vom Sacrament ſo in dem Pſalter vnter ſeinem Namen geteütſcht wird geleſen, nicht ſein iſt. Wittenberg. 1526.

8. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 755.

3750. FRüntliche er- | manung, zur Grechti- | gheit wider alles ver- | felſchen rychtigen gerychts, | beſchriben durch Heylrychē | Bullinger.

Das büchlin zum läſer.

Der gwalt mich flifſig leſen ſol,
Sin Gricht vnd Recht erlernen wol,
Da mit er bhalt ſin land vnd lüt,
Jn frid vnd ruw, vnd gebe nüt
Vmb all ſin fynd in allem land,
Ouch gantz entrünne aller ſchand,
Vnd leb in Gott hie vff der erden,
Jn rüwigem alter, ſeligem ſterben.

Matthei· xvij. | Das iſt min lieber ſun, in dem ich verſünt | bin. Jm ſind gehörig. Am Ende: Getruckt zu Zürich durch | Hannſen Hager | jm. M. D. xxvj. Jar.

12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. S. Gallen (Stadtbibl.).

3751. VErglichung der vralten | vnd vnser zyten kätzeryen. Zu warnen | die einfaltigen Christen, durch Octauiū | Florentem beschriben.

Das büchlin zum läser.

Wiltu erfaren gwüß vnd bhend,
Wer doch vätter, Concilia schend,
Juden vnd Heiden in tempel für,
Vnd kätzeryen vom boden rür,
So lyß min red in sölcher maß,
Das dich fürhin verhütest baß.

1. Corinth. 11. | Es müssend vnder üch spaltungen vnnd | kätzeryen sin, damit die, so bewert sind, | offenbar vnder üch werdint. Am Schlusse: Datem jm. 1256. jar.

o. O. u. J. (Straßburg, J. Knoblouch 1526). 12 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich u. S. Gallen (Stadtbibl.).

Der wahre Verf. ist Heinrich Bullinger, die Zeit des Erscheinens Mai 1526. Vergl. Sal. Heß, Lebensgesch. M. Heinr. Bullingers. Zürich. 1828. K. Pestalozzi, Heinrich Bullingers Leben u. ausgewählte Schriften. Elberf. 1858.

3752. † Bedeütnuß vnnd Offenba- | rung, warer Hymlischer Jnfluxion, des Hoch- | erfarnen Magistri Johannis Carionis Bneti- | kaimensis, Churfürstlicher gnaden vō Bran | denburg ꝛc. Mathematici, von Jarn zu | Jaren werende, biß man schreybt. | M. D. vñ xxxx. jar. Alle Landt | schafft, Stende vnd ein- | flüß clarlich be- | treffend. | Figura Celi tempore principij mundi.

o. O. u. J. (1526). 16 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. 20 kleinen Holzsch. Widmung an Priester Cristoffel Rigler: Datum Berlin, Sonnabent nach Katherine, Anno ꝛc. M. D. XXVI. — In München.

3753. Bedeütnus vñ offenba- | rung warer himlischer Jnfluxion, des | Hocherfarnen Magistri Johannis Charionis Butigkay- | mensis. Churfürstlicher gnaden vonn Brandenburg. ꝛc. | Mathematicj, Von jaren zu jaren, werend biß man | schreibt M. D. vnd xl. jar. Alle Landschafft, vñ | stende vnnd einflüß klerlich betreffent.

o. O. u. J. (1526). 16 Bl. 4. m. Titelholzsch. Auf Titelrückseite 1 blattgroßer Holzsch. Ferner noch 20 Holzsch. Widmung: Datum Berlin Sonnabent nach Katherine. Anno ꝛc. xxvj. — In München.

3754. Bedeütnuſz vnd Offenba- | rung, warer Hymlischer Jnfluxion, des Hochersarnen Magistri Joannis Carionis Buetikaymensis. | Churfürstlicher Gnaden vonn Brandenburg ꝛc. | Mathematici, Von jarn zu jaren, werende biß | man schreybt. M. D. vnd XXXX. Jar. | Alle Landtschafft, Stende vnd | einfluß clärlich betreffend. | Figura celi tempore principij mundi.

o. O. u. J. (1526). 16 Bl. 4. m. Titelholzsch. u. 10 Holzsch. Widmung: Datum Berlin Sonnabent nach Katherine. Anno ꝛc. 1526. — In S. Gallen (Stadtbibl.) und Schaffhausen (Stadtbibl.). Bibl. Ebner. no. 13248.

Neue Ausg. o. O. 1529. 12 Bl. 4. und sonst öfter.

3755. Vō Christglaubigē | Seelen im Fegfewr, wie yhn hilff vnnd | trost vonn lebendigen in Christlicher | kirchen geschehen soll. | Doc. Jo. Cocleus von Wendelstein. | Gezeugen des Fegfewrs auß der Bibel. | (18 Zeilen: Namen der Helfer) | Zu Cöln, im Jar. M. CC CCC. XXVI. Am Ende: Gedruckt vnd geendet tzu Cöln, am .xxvij. tag | des Mertzen, im Jar. M. CCCCC. XXVI.

5 Bog. 8. m. Titelrandleisten. Widmung an Carl Herzog zu Gellern u. Gülch: Geben zu Cöln, am x. tag des Mertzen, im .M. CCCCC. XXVI. Jar. Druck von P. Quentell. — In München u. Wien. Mozler no. 400.

3756. Von Christglaubigen Se- | len im fegfewr, wie yhn hilff vnnd trost | von lebendigen in Christlicher kyr- | chen geschehen soll. | Doc. Jo. Cocleus von Wendelstein. | (18 Zeilen: Namen der Helfer) | Zu Cöln, im Jar. M. D. xxvi. Am Ende: Gedruckt vnd geendet tzu Cöln, ym Jar | M. D. XXVJ.

5 Bog. 8. Widmung: Geben tzu Cöln, am .x. tag des Mertzen, im. M. D. xxvi. Jair. Vom gleichen Drucker. — In München. Roritsch, Suppl. zu Will I. S. 176. Mozler no. 401.

3757. *Kalender auf das Jahr 1527 ohne Titel. Anfang: So mā zellt nach der geburt Christi M. D. vñ XXVII. Jar

ist F. Sontag buchstab dz Jar vs. Ich D. Joannes Copp, wünsch dem Läser frid. . . . . Am Ende: Getruckt zu Zürich im Wyngarten by Christoffel Froschouer.

o. J. (1526). Großfolioblatt mit Holzschnitt u. einer antipäpstlichen Erklärung. — In S. Gallen (Stadtbibl.).

Gegen diesen Kalender richtet sich Thomas Murners „Der Lutherischen Evangelischen Kirchen Dieb vnd Ketzer Kalender“ 1527 im Februar ausgegeben, von dem ein defektes Ex. in derselben Bibl., eine Copie in Zürich (Stadtbibl.) sich befindet.

3758. D. Wolff Cyclops Antwort auf Nicolai Amsdorff Replica.

o. O. u. J. (1526). 4. Geben Magdeburg Anno 1526. — v. d. Hardt. III. p. 137.

3759. Eyn Sermon von dem Almuſen des heiligen Bischoffs vnd Marters Cecilij Cypriani . . . Königsberg.

o. J. (1526). 4. Widmung des Uebersetzers Mich. Spielbergers herzogl. Kanzlers an Herzog Albrecht vom 12. Febr. 1526. Druck von Hans Weinreich. — In Königsberg (Wallenrodtsche Bibl.). Vergl. Pisanski, Entwurf. 1791. S. 151.

3760. Vom gſatz gottes. | Wie das Gſatz auffgehaben | ſey: vnd doch erfüllet | werden muß. | Hanns Denck. | Christus. Satanas. | (Drei L. latein. Sprüche) | Tipus Antichristi | (Holzschnitt: ein aufrecht stehender Mann, dem die aufgeschlagene Bibel über dem Gesicht liegt, die Fackel in der Rechten, den Rosenkranz in der Linken; ein nackter Knabe scheint ihm als Führer zu dienen; rechts eine aufgerichtete Schlange: prudentes seculi justiciarii scribe, links ein Lamm: ego sum via veritas et vita).

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1526). 14 Bl. 4. — In München.

3761. Von dem | Gſatz Gottes. | Wie das Gſatz auffgehaben | ſey, vnnd doch erfüllet | werden muß. | Hanns Denck.

o. O. u. J. (Straßburg, W. Köpfel 1526). 2⅞ Bog. 8. (letztes Bl. leer). — In Zürich. (G. A. Wills) Beyträge z. Fränk. Kirchen-Historie. Nürnb. 1770. S. 25. Hagen, Geist d. Reformation II. S. 276.

Neue Ausg.: Vom Gſatz Gottes . . Item, von der waren Lieb ꝛc. Hanns Denck. o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower c. 1550). 3⅞ Bog. 8. — In Ulm u. München.

3762. Ordnung Gottes, vnd | der Creaturen werck:. Zuuerstören | das geticht gleyßneriſch außreden der falſchen | vnd faulen außerwelten, auff das die war- | heyt raum hab zuuerbringen das ewige, | vnwandelbare wolgfallen Gottes, | Coloſſ. 1. Epheſ. 1. | Hanns Denck.

o. O. u. J. (1526). 4 halbe Bog. 8. (letztes Bl. leer). — In Zürich, München und Bamberg.

3763. Hanns Denkens Widerruf, Proteſtation vnd Bekänntniß ꝛc. Augſpurg. 1526.

8. — Ropiſch, Suppl. zu Will I. S. 209. Neue Ausg. Augſpurg 1532. 8.

Ueber Denk ſ. Theol. Studien u. Kritiken. 1851. S. 121, u. 1855. S. 817.

3764. H. Dencken wid'ruff.

Vff die zehen artikel
1 Von der geſchrifft.
2 Von der bezalung Chriſti.
3 Vom Glauben
4 Vom freien willen.
5 Von guten wercken.
6 Von Secten.
7 Von Ceremonien.
8 Vom Tauff.
9 Vom Nachtmal.
10 Vom Eyd.

Der geyſtliche vrteylets alles. 1. Corinth. 2.

o. O. u. J. (c. 1526). 8 Bl. 8. (letztes leer). — In München.

3765. Das Dies | eſt Leticie Deudſch. | Vns iſt geborn ein Kindelein. | Gra- tes nunc | Deudſch. | 15.26.

o. O. 4 Bl. 8. m. Titeleinf. — In Zwickau. Wackernagel no. 226. 4 Str. u. 28 Z. Abgd. bei Wackernagel S. 93, 665, 581.

1. Der tag der iſt ſo freudenreich
2. Vns iſt geporn ein kindelein

Neue Ausg.: Ein Lobgeſang von Chriſti Geburt . . o. O. u. J. 2 Bl. 4. m. Titeleinf.

3766. † GRuudt vñ vr- | ſach, auß d' heyligē ſchrifft, | wie vnbillich vñ vnredlich, | das heylig lobſangk Marie | Salue regina, Geweycht ſaltz vñ waſ- | ſer, Metten vnd Cöplet, in et-

lichē Stet- | ten wirt vnderlaſſen, verſpott | vnd abgeſtellt. | D. J. Dietēberger | Anno. M. D. xxvj. | Paulus. ij. Theſſa. ij. Act. xvj. | Bruder, yr ſolt ſtan, vnd halten die | ſatzung, ſo yr gelernt habt von | den alten.

o. O. (Cöln). 32 Bl. 8. m. Titeleinf. Auf letztem Bl. Maria. Kleines Vorwort des anonymen Cocleus: Zu Kölen am xxvij. tag Februarij. M. D. xxvj. Widmung des Verfaſſers an Joh. Fabri von Conſtanz: Gegeben zu Franckfurdt am Meyn. M. D. xxiiij. am. xij. tag des Chriſtmonats. Druck von P. Quentel. — In Mayhingen, München, Bamberg u. Neuſtift.

3767. † Vber diſe nachkomenden Schluß- | reden wellend wir der pfarrer zu S. Mar | tin zu Chur, ſampt anderen die das Euangeliuz | veriehendt, ainem yeden antwurt vnd bericht | geben auß hayliger geſchrifft news vnd alts | Teſtaments, auff den Pundtstag der zu | Ilantz angeſehen iſt auff Sontag nach | Epiphanie, Anno M. D. XXVI. Got | ſeynem hayligen wort ze Eerenn.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. (letztes leer). Von Hans Dorffmann. — In Augsburg und Mayhingen.

3768. Eyn Gemeyner Dorffryde | der Bawren, den ſie in dieſem Jar auff- | gericht vnd zuſamen geſchwo- | ren haben ꝛc. | (2 Holzſchnitte) | Vetter Clöß. Fritzē Lauwel.

Fritzen Lauwel, kum hör mir zu,
Ferch ſchweyß, was will ſich machen nu:
Wir hon eyn Dorffrid auffgericht
Ich bitt, merck eben diß gedicht,
Wie wirs halten, vnd vnnß ſoll gan,
Wir werden Gleydt, fryd, vnd ſchirm han,
Alß wir die ſpieß tragen, zu rück,
Das ſchaffen der welt üppig dück.
Drumb laß vnnß dem auch dencken nach,
Das wir nit werden matt vnd ſchach.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. Auf 2. S. noch zwei Holzſchnitte: Panthet Küſſz den pfennig. Fritzē Lauwel. Am Schluſſe: Geben zu Schnerßheym am Kocherſperg, | inn der Beltzmülen ꝛc. — Im Germ. Muſeum, in Augsburg, München u. Dresden.

Auf Titelrückſeite über und unter den beiden Holzſchnitten:

Zu Fritzen Lauwel ſackträger.
Ach ſiech für dich, bitt ich freündtlich,
Glück iſt ſinwel, drumb warn ich dich,
Das nit verſchütt werd mir das korn,
So biſt du vnd ich on ſchad vnd zorn.

Antwurt.

Ob für ſich ſehen helffen ſol,
Das ſehend jr do hinden wol.

Anfang des Gedichts:

JR Herrn, gebt mir das Bollen brot,
Schalmeyers Cuntz iſt noch nit dot,
Er will dem Lande machen fryd

3769. Die falſch | onwarhaf | tig, Verfuriſch | Leer Vlrich zwingli von | Zurch, durch Doctor | Johan Ecken außzogen. | ενδολογία Zuuinglij. | Gedruckt zu Ingolstat am fumfften tag des Mayn | Im Iar M. D. XXVI.

2 Bog. 8. Am Schluſſe der vorletzten Seite: M. D. XXVI. XVI. Tag May Alles in Antiqua gedruckt. — In Augsburg, Bamberg, München u. Neuſtift. Gras, Raritas. 1777. p. 114. (Graß) Verzeichniß. 1790. S. 77.

3770. Ableinung der ver- | antwurtung Burgermeiſters vnnd | Rats der Stat Coſtentz ſy vnd | jrr Luttheriſch predicanten betreffend, durch | Doctor Ecken ꝛc. | Acta zwiſchen ainem Ratt Coſtentz vnnd | den gelertenn ꝛc. | Anntwurt vff das ketzer buchlein bruders | Ambroſi Blaurers ꝛc. | Ingoldſtat.

o. O. u. J. (1526). 14 Bl. 4. — In Augsburg, München u. Wien.

3771. Dialogus.

Ein hüpſche diſputation,
Die Chriſtus hat mit Adā thō,
Darin ein mēſch erlernen mag
Nach welchē werckē Gott frag

von { Liebe, Glouben, guten werckē. } vnd { Bätten, Bilderen, was Gott von vns erfordre }

Wo nit Fröud iſt, Gedult vnd Liebe
Gfalt Gott nit wie man ſich übe,
Durch Glouben, Bharrung, Reinigkeyt
Zu Gottes dienſt man ſich bereyt
On die man kein gut werck thut
Mäſſigkeyt, Güte, vnd Demut,
äß einer ſchon ein yſen hut.

Vrsach.
Warumb Gotswort nit für sich gang
Das schier all welt am alten hang.
Ein yetlicher vogel singt sin gsang.
Vtz Eckstein.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower 1526). 5 Bog. 8. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl., wo der 1. Bog. fehlt), Wien, Mayhingen u. München. Bibl. Baumgarten. I. p. 724. Die Vorrede des gereimten Dialogs beginnt:

O du arme thorechte welt
wie trüwlich man dir fürhelt
Gotzwort, vnd Prophetisch leeren
west meynst das du dich wellist bkeeren?
Fürchstu nit du sygist die
für welche Christus nit batt hie?

Die beiden Dramen Eckſteins, Pfarrers zu Uſter bei Zürich: „Rychßtag" und „Concilium" erſchienen erſt 1527, wie aus dem Abdrucke (Henrich Petri's zu Basel) von 1592 hervorgeht, wo das erſte Erſcheinen auf 65 Jahre vorher datirt wird. Vom „Concilium" gibt es zwei Ausgaben; die zweite häufigere um einen Spruch von 2 Seiten vermehrt.

3772. Klag des | Glaubens der | Hoffnūg vnd ouch | Liebe, über Geyſtlichē | vnd Weltlichen | Stand der | Christē | heit. | Getruckt Zürich | durch Christoffel | Froschower.

o. J. (1526). 12 Bog. 8. m. Titeleinf. Am Schluſſe: Vtz Eckſtein. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.) u. München. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 752.

Gereimte Geſpräche des Glaubens, der Liebe, Hoffnung, Wahrheit und Gerechtigkeit mit dem Papſt u. ſeinen Anhängern. Im Ganzen 12 redende Perſonen. Iſt in der Ausg. des „Concilium" und „Rychßtag" von 1592 mit abgedruckt. Anfang:

Ich warer Gloub ein gottes Gab
bin durch die gantzen Welt schabab
On zal rümend sich minen vil
mit mund, ins Hertz mich wenig wil
Julon, das ich würck rechte frucht

3773. Ego sum papa. Von den Bäpſten, München vnnd Pfaffen.

o. O. u. J. (1526). 2 Bog. 8. Gedicht.

3774. Einleitun= | ge der Eheleut, | wie ſie zu Nürmberg | braucht vnd ge= | halten wirdt. | Nürmberg. | M. D. XXVI.

(Bei F. Peypus). 4 Bl. 4. (letztes leer) mit Titeleinf. Auf 2. Bl. ein kleiner Holzſch. — In Augsburg u. München.

3775. † Schirm vnd | ſchutzbuchlein der Dia= | triba wider Martini Lu= | thers knechtlichen wil= | len durch Eraſmum von | Roterdham. | Ins Teutzſch gebracht durch | Hieronimum Emſer. | Gedruckt zu Leyptzk Im | M. D. xxvi. Am Ende: Gedruckt zu Leyptzk Melcher Lotter | Im iar nach Chriſt geburt. xxvi.

36 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Zürich, München u. Augsburg.

3776. Enchiridion geyſtlicher geſenge vnd Pſalmen, ſo man jtzt (Got zu lob) yn der kyrchen ſinget, getzogen aus der heyligen ſchrifft, gemehret, gebeſſert vnd mit fleiß corrigirt. Gedruckt zu Erffurd ym 1526 yar. Am Ende: Gedruckt zu Erffurth durch Johannem Loerffelt auf den wenigen Marckt zum halben Rade. 1526.

4 Bog. 8. Vorrede von M. Luther. — In Wolfenbüttel. D. G. Schöbers Beytrag z. Lieder=Hiſtorie. 1759. S. 41. Wackernagel no. 220. Die 39 Lieder in Wackernagels Kirchenlied abgedruckt.

3777. Enchi= | ridion geyſt | licher geſenge vnd Pſal= | men, ſo man itzt (Got zu | lob) ynn der kirchen ſinget, | getzogen auß der heyligen | ſchrifft gemehret, gebeſ= | ſert vnd mit fleys corrigirt | Gedruckt zu Erffurd, | ym 1526 yar. Am Ende: Gedruckt zu Erffurdt durch Johan= | nem Loerffelt.

4 Bog. 8. m. Titeleinf. Gleicher Inhalt. — In Wolfenbüttel. Wackernagel no. 219.

3778. Enchi= | ridion geyſt | licher geſenge vñ pſalmē | ſo man itzt (Got zu lob) | yn der kirchē ſinget, mit | anzeygūg, wo ſie ynn der | ſchrifft gegründet ſindt. | 1526. | Die Deutſche Metten iſt auch | hierynne, | wilche vor bei den | Geſengen nicht gedruckt iſt. Am Ende: Gedruckt zu Erffurd | durch Johannem Loerffelt.

4 Bog. 8. m. Titeleinf. — Im British Museum. Wackernagel no. 1080.

Luthers Vorrede u. 40 Lieder, dann Vesper, Mette, Tedeum, Lobgeſang Zachariä, Regiſter, wie in den beiden vorherigen Ausgaben.

3779. WArhafftige vnwider | ſprechliche vnnd begrundtfeſte entſchul= | digung, des Hochwirdigen Hochgeborn

Fürſten vnnd herrn, | Herrn Johanſen Coadiutors des Stiffts Fulde, Graffen | vnd Herrn zu Hennenbergk ꝛc. mit warer vnnd be= | ſtendiger vermeldnng gelegenheyt vnd geſtalt | ergangner handlung, wider des Hochge= | born Fürſten, Herrn Philipſen | Landtgraffen zu Heſſen ꝛc. | iüngſt offentlich auß= | gangen vnd an= | geſchlahen | auß= | ſchreiben.

o. O. u. J. (1526). 15 Bl. Fol. Am Schluſſe: Geben vnder vnſerm Secret am Freitag nach dem Sontag Exaudi, | im Jar nach Chriſti vnſers lieben Herrn geburt, Tauſent Fünffhun= | dert Sechs vndzwentzigk. — Im Germ. Museum.

3780. Entſchüldigung des hochwirdi= | gen Fürſten vnnd herren, herren Dietterichs vonn | Cleen, Meyſter teützſch Ordens, jnn Teützſchenn | vnnd Welliſchen lannden, gegen allen vom | Adell Teützſcher nation, betreffend, die hanndlung, vnnd vbergebung | der lanndt Preüwſſen.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. (letztes leer). — Im Germ. Museum.

3781. Auslegung über das heylige götliche gepet des Vater Vnſers . . durch Eraſmum von Roterdam beſchriben vnd durch Joh. Pinicianum auf begern der erbern vnd tugentreichen frawen Margareten reichen frawen Margareten Peutingerin in teutſch gemacht. 1526.

o. O. 8. m. Titeleinf. — Butſch, Cat. 35. S. 33.

3782. Summarium. | Vnderricht auß was | Chriſtenlichen vrſachen Doctor Jo= | han Fabri bißher der Lutheriſchen lere nit an= | hängig, auch wider das war Euangeli= | on Chriſti nit geweſen, ſunder das | ſelbig geprediget, gefürdert, | vñ mit der gnad got= | tes, ſo vil müg= | lich, ge= | handthabet | hab. | Eyn Regiſter, welchs kürtzlich alles, ſo in | diſem büchlin begriffen, anzeygt. | Pſal. cxvi. Eſa. xl. | Das wort des Herren bleibt vnd | wirdt beſtehn in ewig zeit. | Anno M. D. XXvi. Am Ende: Getruckt vnd ſeliglich volendet in dem | Jar nach der geburt Chriſti | vnſers ſeligmach | ers. | M. D. XXvi. | Auff den. vij. tag des | Augſtmondes.

o. O. 10 Bog. 8. (letztes Bl. leer). — In Freiburg i. Br.

3783. † Chriſtenliche beweiſung Doctor | Johañ Fabri über ſechs Artickel, des vnchriſten= | lichen Vlrich Zwinglins Meiſter zu Zürich, | überantwurt offentlichen in der pfarrkirch | en vor den verordneté vierer Biſchoffen, | Coſtentz, Baſel, Loſan, vñ Chur, auch | der zwölff orten gemeiner eidtgnoß= | ſchafft, vnnd ander treffenlichen | bottſchafften vñ gelerten, dar= | zu aller gemein in dem heili= | gé geiſt vñ Chriſtenlicher | einigkeit wegen zu Ba= | den im Ergöw vff dé | xvj. tag May An= | no M. D. xxvj. | by einandern | verſamlet | geweſen | ſind. Am Ende: Gedruckt zu Tübingen, von Vlrich Mor= | hart, im Tauſent, fünffhundert, vñ | ſechs vnd zweintzigſten jar. | am vierdten tag des | Herbſtmonats.

55½ Bog. 4. (letztes Bl. leer). Dem Hofkanzler Lienhart von Harrach gewidmet. — In Zürich (Kantonsbibl.), Freiburg i. Br., Tübingen, Mayhingen, München u. Dresden.

3784. † Ein freintliche ge | ſchrifft, Doctor Johann Fa= | bri, an Vlrich Zwingly mai= | ſter zu Zürich, darin ange= | zeygt würdet, wie Zwin= | gly vnbillicher weiß, vnd | on gnugſam vrſach vff | angeſetzte diſputation | nit kommen will. | Pſal. 118. Eſaie. 4. | Verbum domini manet et ſta | bit ineternum.

o. O. u. J. (Tübingen, Ulr. Morhart 1526). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.).

3785. Ein ſandtbrieue Do | ctor Johañ Fabri, an Vlrich | Zwinglin maiſter zu Zürich | von wegen der künfftigen | diſputation, So durch ge | meyn aydtgnoſſen, der | zwölff ort auff den | ſech | tzehenden tag May | nechſt künfftig gen | Badé im Ergöw | fürgenommen, | vnnd außge= | ſchriben iſt. Am Schluſſe: Geben zu Tübingen auff den ſechtzehenden tag des Monatz Aprilis, Anno ꝛc. M. D. xxvj.

o. O. u. J. (Tübingen, Ulr. Morhart 1526). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Einsiedeln und Berlin. Vergl. no. 4059.

3786. Neüwe zeitung vñ | heimliche wüderbarliche offenba= | rung etlicher sachen vnd handlungen, so sich vff dem | tag der zu Baden in Ergöw vor den Sandtbot= | ten der Zwölff örter der loblichen Eydgnos= | schafft, vff den Sechßundtzweintzigstē tag | des Brach= monats. Im jar Tausent | Fünfshundert vnd XXVI. gehalten | worden, zuge= tragē vñ begebē hat. | Psalmo 118 | Das wort des herren beleybt vnd wirt | beston in ewig zeyt. | Matthei 10. Marci 4. Luce 8. | Nihil opertum qd' non reueletur: et occultū qd' non sci= atur.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Grüninger 1526). 16 Bl. 4. (letztes leer). Joh. Fabri's Widmung an Burgermeister u. Rath der Stadt Freiburg im Breisgau dat. Baden, 29. Brach= monat 1526. — In Frauenfeld, Freiburg i. Br. u. München.

3787. * Fleisch=Satzung der Stadt Nürnberg. Lucie. im 1526. Jar.

(Nürnberg). Hochfolioblatt. — Im kön. Ar= chiv zu Nürnberg. Will, Bibl. Nor. I. 2. p. 31.

3788. Form vnd Ordnung wie von dem Pfarrer zu sant Steffan in Co= stantz vnd sinen Curaten. mit Touffen. Richten Infüren vnd den abgestorbnen gehalten würt.

o. O. u. J. (1526 im August). 8 Bl. 4. Vom Herausgeber Joh. Spreter seinem Bruder Caspar, Burger zu Rotweil, gewidmet. — Stäudlins Kirchenhist. Archiv. 1826. S. 85.

3789. Form vnd Or | dnung des ampts der | Meß Teütsch. | Auch dabey das handtbüch | leyn Christlicher gesenge, die | man am Suntag oder feyrtag | im ampt der Meß, deßgleychen | vor vñ nach der predig im new | en Spital zu Nürem= | berg im brauch | helt. | M. D. xxvj. Am Ende: Gedruckt zu Nüremberg durch Hans | Herrgott, im jar M. D. xxvj.

39 gez. Bl. u. 1 Bl. 8. m. Titeleinf. Das Enchiridion Luthers beginnt auf Bl. 11. Es sind 23 Lieder, 10 Psalmen u. 5 Hymnen m. Mel. Der ungenannte Herausgeber: Andreas Döber. — In München.

3790. Form vnd gstalt | Wie das Herren Nacht= | mal, Der kinder Tauff, Der | Krancken haymsuchung, | zu Ba= sel gebraucht | vnd gehalten | werden. | Die warhait bleybt | Ewig.

o. O. u. J. (Basel 1526). 3 Bog. 8. (letzte 2 Bl. leer) m. schmaler Titeleinf. Der unge= nannte Herausgeber ist Joh. Oecolampad. — In Zürich u. München.

Sal. Heß nennt folgende spätere Ausgaben: Basel 1537. 8. Mülhausen 1565. 8. Basel 1590. 8. Ebd. 1602, 1634, 1666, 1701, 1752. 8.

3791. Warnung etlicher Obrickeit, die das Euangelium zu predigen zu lassen vñ straffen doch desselben volbringung. Magdeburg.

o. J. (1526). 8. Von J. Franckendorffer. — Lippert, Cat. 37. S. 44.

3792. † Ayn nutzliche ablaynung | vnd Christenlicher verstandt al= | ler sprüch vnd gegenwürff, so gemayn= | klich all ordenßleüt jre orden preüch vnd | reglen zuuerthedingen auffspringē, | allen außerwölten zuzeschreyben be | wegt, durch ain zugesamtenn | sendbrieff ainer Closterfra | wen ordens lebē vñ | gnai | ne glübt betreffend, | Durch Mattheū | Freyen. | Item von dreyen hauptglüpten. | Gehorsam | Armut | Keüschayt. | Im jar. M D XXVj.

o. O. 16 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zü= rich u. S. Gallen (Stiftsbibl.).

3793. Anzaigung zwayer | falschen zungen des Luthers wie | er mit der ainen die paurn ver= | füret, mit der andern sy verdammet hat, | durch Ad= miratū den Wunnderer. | genant Jo= hann Fundling. | 1525. | Der orn plā= ser vnd der zwayzungig ist verflücht, dañ vill die fridē | gehabt haben hat er betrubt vnd verwirret. Eccle. 28. | (Holzschnitt: „Lutther" und „Pauer") | Mit kayserlicher freyhait drey jar. Auf Rückseite (unter 1 Holzsch.): Gedruckt zu Landßhut durch Johann | Weyssenburger, mit kayserliche frey | hayt auff drey jar nit nach zu | Trücken. | 1526.

30 Bl. 4. (letztes leer). Gespräche zwischen Luther u. Wunderer. — In Wien, Bamberg, Mayhingen, München, Dresden u. im Germ. Museum. Mozler no. 396.

3794. Feldtbuch der Wundartzney. Unter der Vorrede auf 2. Bl.: Mit Keyßerlicher maiestat Freyheit vff sechs jor nit noch | zutrucken, bey pen Zehen marck golds, gedruckt durch | Joannem Schott zu Strassburg im Thyergartenn. | Anno Christi M. D. xxvj.

6 Bl. u. 106 gez. Bl. 4. m. Titelholzsch. u. 24 Holzsch. Auf 6. Bl. 16 Verszeilen „Zum Leßer" in Holzschnitteinf., worin unten Schotts Zeichen. Als Verf. überschreibt die Vorrede: Meister Hans vō Gerßdorff, genant Schylhans, burger vñ wundartzet zu Straßburg. — In Freiburg i. Br., Bamberg u. Wien. Haller, Bibl. chirurg. I. p. 176. Murr, Memorabilia III. p. 247. Bibl. Christ. I. no. 2209.

3795. Das Teutsch | sang so in der Meß | gesungen würdt zu | nutz vnd gut den | jungen kindern | Gedruckt. | 1526.

o. O. (Nürnberg, J. Gutknecht). 2 Bog. 8. — In Nürnberg (Stadtbibl.). Die 24 Lieder bei Wackernagel abgedruckt. Dessen Bibl. no. 218.

3796. † Das Teutsch | gesang so in der Meß | gesungen wirdt, zu | nutz vnd gut den | jungen kindern | Gedruckt. | 1526.

o. O. (Nürnberg, J. Gutknecht). 2 Bog. 8. m. Titeleinf. 22 Lieder. — In Nürnberg (Stadtbibl.). Wackernagel no. 216.

Neue Ausg. Nürnberg, G. Wachter 1528. 2 Bog. 8.

3797. Ein Seltzame | wunderbarlich geschicht, | zu München im Beyerlandt, diß | Jars, als man zalt M. D. xxvj. | Am achten Februarij, für- | gangen, weitleüffiger be- | schriben, dann der vo- | rig truckin- | haltet. Am Schluß- se: J. F. S.

o. O. u. J. (1527). 8 Bl. 8. (letztes leer). Auf Titel 2 Randleisten je oben und unten. Obiges Datum verdruckt. Bericht von Jörg Wagners Verbrennung. — In Zürich.

3798. † Ein gleidt so die frōmen Chri- | stenlichē Eydgnossen nachbemel- ter örter, Bern, Lu | cern, Vri, Schwytz, Vnderwalden, Zug vnd Glaris | Vlrich Zwinglin Predicantē zu Zürch, vff die Col- | lation oder Disputation, so vff sein erbietten vnnd | vilfaltig anruffen im monat Mey Anno ꝛc. XXVI. | zu Baden im Ergöw, gehaltē wordē, zuge- schickt | haben. Daby ein yeder frömer Christ, wie clein | fugs verstands er ist abzunemē hat, wie bil | lich vnd mit was guttem grund vñ fu- | gen, d' selb Ertzketzer Vlrich Zwing- | lin sollich malstatt seins teyls ge- | wegert, vnd vilfaltigem seinē | vßschryben vnnd er- bietten | nach, daselbs zu dispu- | tierē abgeschlagē hat.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Grüninger 1526). 4 Bl. 4. — In Zürich u. Freiburg i. Br.

3799. † Ein vnüberwindt | lich be- schirm büchlein vō | Haubtartickeln, vnd für- | nemlichē puncten der göt- | lichen geschrifft, auß dem | Alten vnd Newen Testa- | ment, mit Beschlußreden, | einem yeden rechten Chri- | sten menschen zu handha- | bung der götlichen war- | heyt, wider die verfolger | der selben, gar nützlich zu- | brauchen. | Benedictus Gretzinger. | 1526.

o. O. 40 gez. Bl. 8. m. Titeleinf. — In München. Bibl. Schadeloock. no. 3704.

3800. † Grund vnd vrsach auß göt- lich | em rechten, warumb Prior | vnd Conuent in Sant Annen | Closter zu Augspurg jren | stand verendert | haben. | M. D. XXVI. | Müncherey vnd Non- nerey, werden hie mit jr aignen farb außgestrichen.

o. O. (Augsburg, S. Otmar). 6 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.).

3801. Grundt vnd vrsach, warumb die czu Noremberg das geweycht Saltz vnd wasser haben abgethan. Am Ende: Czu königßberg hat gedruckt mich Hans Weyureych fleyssiglich . . .

o. J. (1526). 8. — Will, Bibl. Nor. VII. p. 263.

3802. Grundt vnd vrsach warumb die czu Noremberg die Seelmeß Vigi- lien vñ der verstorbenen Jartage haben abgethan. Am Ende: Gedruckt czu Königßberg yn Preussen.

o. J. (bei H. Weinreich 1526). 8. — Ib. VII. p. 263.

3803. In der weyß got grüß dich bruder feyte.

o. O. u. J. (1526). Kleinfolioblatt m. Holzſch. Von Lud. Hailman. — In Berlin. Abged. in Wackernagels Kirchenlied S. 331. Lutheriſches Jubeltied.

Lobt got, ir frummen criſten,
freüt eüch vnd iubilliertt

3804. Handlung eines Erſamen weyſen Raths zu Nürmberg von dem groſſen Laſter der Gottsſchwür vnd Zutrinken, verpotten. 1526.

o. O. 4. — Bibl. Baumgarten. I. p. 149.

3805. Handlung ſo ſich zwiſchen | | Bäpſtlicher hailigkait an ainem | vnnd Kayſerliche Mayeſtat am andren im. 1.5.26. | jar, vff den XX. vnnd XXI. tag Herbſt= | monats, zu Rom in der Statt | verloffenn hat.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1526). 4 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich.

3806. Handlung yetz den xiiij. tag Marcij des xxvj. Jars. So zu Oſterlytz in Merherrn durch erforderte Verſammlung vieler Pfarrer vnd prieſterſchafften auch etlicher des Adels vnd anderer in Chriſtlicher Lieb vnd ainigkayt beſchehen vnd in Syben Artickl beſchloſſen mitſamt derſelbem Artickl Erklärung.

o. O. u. J. (Nikolsburg, Simprecht Sorg 1526). 4. Herausg. von Balth. Hubmör. — d' Elver, Beiträge S. 18.

3807. Handlung yetz den | xiiij. tag Marcij diß. xxvj. Jars, So | zu Oſterlytz inn Merherñ durch, erfor= | derte verſamlung, viler pfarrer vñ prie= | ſterſchafften, ouch etlicher des Adels vñ | anderer in Chriſtlicher lieb vnd einigkeit beſchehen. Vnnd in ſiben | Artickel beſchloſſen mit ſäpt | der ſelbenn Artickel | Erklärung. | Non quod dnemur vobis nomine fidei sed adiuto- | res sumus gaudij vestri. Nam fide statis. | 1. Cor. I.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froſchower 1526). 8 Bl. 8. Die Einleitung: Zu Rycolſpurg am 29. Marcij. jm. 26. Jar. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), Freiburg i. Br. u. Wien.

3808. Zwiſchen den Durchlenchtigen Hochgebornen Fürſten vnd Herrn, Herrn Philippen, Landgrauen zu Heſſen, vnd Herrn Johannſen Grauen vnd Herrn zu Bamberg, Handlung das Stifft Fulda betreffend.

o. O. u. J. (1526). 8. — v. d. Hardt. III. p. 146.

3809. Aunder zwue predig | Vom Salue regina dem Euangelio | vnd heyligen gſchrifft gemeß. | Ain verantwurtung, gemelts Salue betreffendt, | Wider die geweſen pröbſt zü Nurmberg. | Gaude Maria virgo, cunctas haereses sola | interemisti in vniuerso mundo. | (Holzſchnitt) | Dignare me laudare te virgo sacrata, | Da mihi virtutem contra hostes tuos. Am Ende: Gedrückt zu Landßhuet durch Jo= | haun Weyſſenburger. | 1526.

18 Bl. 4. Auf 16. Blatte: Geprediget durch Georgiñ Hawer doctor vñ pfarrherrñ, zu der | ſchönen vnſer frawen in Jnglſtat, am tag der verkun= | dung Marie Anno dñi M. D. XXiiij. — In München, Wien, Dresden und Wolfenbüttel. Will, Bibl. Nor. II. p. 35.

3810. Herbari oder Krenterbuch, genant der Gart der Geſuntheit. Getruckt durch Renatum Beck (zu Straßburg). 1526.

Fol. m. Holzſch. — Bibl. Christ. I. no. 2699.

3811. An den Herrn Walther von Blettenbergk, deutſch ordens Meyſter ynn Liefflandt. Eyn gar chriſtlich Ermahnung zu der Leer vnd Erkenntniß Chriſti. Königſperg. 1526.

4. Von Friedrich v. Heydeck.

3812. Das der eynig Chriſtus vnnſer mitler ſey ꝛc. Schirmrede durch Sebald Heyden in latein beſchrieben. Erffurd. 1526.

8. — Panzer, Bibl. no. 11183.

3813. Das der eynig Chriſtus vnſer mittler vnd furſprech ſey bey dem vater, Nicht ſeyn mutter, noch die heyligen. Darumb nu Chriſto, vnd nicht ſeyner mutter, das yn dem Geſange ſo SALVE REGINA anfacht, geſungen ſol werden, Schirmrede durch Sebaldum Heyden ynn lateyn geſchriben, vnd yetz newlich verdeutſcht.

o. O. u. J. (c. 1526). 8. m. Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 3926.

3814. Ain gründtlicher vnnderſchaid von dem rechtgſchaffenen glauben, wider die heuchler vnnd angenommen heyß der falſchen Chriſtenhayt. 1526.

o. O. 4. Von Chriſtian Hitz in Salzburg. — In Tübingen.

3815. Das XII. Capitel des Propheten Danielis ausgelegt, vnd das Euangelium des andern Sontags, gefallen in Aduent, vnd von den Zeichen des Jüngſten Gerichts, auch vom Sacrament, Beicht vnd der Abſolution eine ſchöne Vnterweiſung an die in Liefland, vnd fürnemlich zu Derpten. Einem Chriſten nützlich zu wiſſen. Melchior Hoffmann. 1526.

o. O. 4. — v. d. Hardt. II. p. 133. Vergl. B. N. Krohn's Geſchichte Melch. Hofmanns. 1758.

3816. † ACta vnd handlung des | Geſprächs, ſo von allen Prieſte- | ren der Tryen Pündten im M. D. XXVI. jar, vff | Mentag vñ Zynſtag nach der heyligen III. Künigen | tag zu Julantz im Grawen Pundt, vß Anſehung | der Pundtsherren geſchehen, Durch Seba | ſtianum Hofmeyſter von Schaff- | huſen verzeychnet.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froſchower 1526). 16 Bl. 4. — In Zürich, Schaffhauſen (Stadtbibl.), Augsburg, München, Dresden, Wolfenbüttel u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Abged. in J. C. Füßlins Beyträgen I. S. 339. Vergl. Melch. Kirchhofer, Seb. Wagner gen. Hofmeiſter. Zürich 1808.

3817. † Antwurt vff die ab- | leinung doctor Eckens | von Ingoldſtatt, gethon vff die wi | dergeſchrifft Huldrychs Zuinglis, | vff ſin Miſſiuen an ein lobliche Eyd | gnoſchafft durch Sebaſtianum Hoffmeyſter Predican | ten zu Schaaf | huſen.

o. O. u. J. (1526). 18 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Frauenfeld, S. Gallen (Stadtbibl.), Augsburg u. Dresden.

3818. † Ein geſprech | Balthaſar Hübmörs | von Fridberg. | Doctors, Auf Mayſter Vlrichs | Zwinglens zu Zürch Tauff büch | len, von dem Kindertauff. | Die Warhayt iſt vntödtlich. | Erd, erd, erd, höre das Wort | des Herrens, Hiere. 22. Cap. | Nicolſpurg. | 1526. Am Ende: 1526 | Getruckt durch Simprecht Sorg | genant Froſchauer. | Nicolſpurg

9 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Widmung an Leonh. u. Hans v. Lichtenſtein. — In Augsburg u. München.

3819. † Der Vralten | vnnd gar neuen Leerern | Vrtail, Das man die jun | gen khindlen nit tauffen ſolle. | biß ſy jm glauben vnn- | derricht ſind. | 1526 | D. Balthaſar | Huebmör von fridberg | Es müſſen ſpaltüg vnder euch ſein. | auff das die, ſo bewert ſind. offenbar | vnder euch werdent. 1. Cor. 11. Ca. | Nicolſpurg. Am Ende: 1526 | Getruckt durch Simprecht | Sorg. genant Froſchauer. | Nicolſpurg.

10 Bl. 4. m. Titeleinf. Widmung an Martin Probſt zu Khunitz v. 21. Juli 1526. — In Augsburg u. München.

3820. DEs Hochgelertē | Eraſmi von Roterdam, vñ | Doctor Luthers maynung | vom Nachtmal vnſers Herren Jeſu | Chriſti, neuwlich außgangen | auff den XVIII. tag | Aprellens.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froſchower 1526). 2 Bog. 8. Unterzeichnet: Ludonicus Leopelds, Pfarrer zu Leberaw, dein lieber bruder. Unter dieſer Maske ſteckt Leo Jud, wie er in ſeiner „Entſchuldigung“ ſelbſt bekennt. Gewidmet dem Caſpar Nagoli Burger zu Nördlingen. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.) u. Baſel.

3821. VF entdeckung | Doctor Eraſmi vō Ro | terdam, der dückiſchen argliſten, ey- | nes tütſchen büchlins, antwurt | vñ entſchuldigung Leo- | nis Jud. Am Schluſſe: Anno. M. D. XXVI.

o. O. (Zürich, Chr. Froſchower). 2½ Bog. 8. (letztes Bl. leer). — In Zürich, S. Gallen (Stifts- u. Stadtbibl.) u. Baſel.

Vergl. über dieſe u. die vorige Schrift: „Eraſmus von Roterdam“ (von Sal. Heß). Zürich. 1790. II. S. 271 u. 285.

3822. * Kalender von Dr. Sebald Buſch zu Würzburg. Am Schluſſe bemerkt der Bamberger Drucker Georg Erlinger: ich hab ein Regiment des

Aderlassens, auf ein sonder zetel, die für vnd für gerecht bleibt, zusammen gedruckt, Wer solcher zettel begert, mag sy bei mir suchen.

(1526). Folioblatt mit Aderlaßmännlein u. Aderlaßzeichen. — C. G. Scharold, Beiträge z. Chronik v. Würzburg. 1821. S. 258. Heller, Leben G. Erlingers. 1837. S. 23.

3823. Ein gemay- | ner Kalender. | Die erst goldsast ist allweg den nechsten | Mitwoch nach dem weyssen Sontag in | der Fasten. | Die ander goldsast ist allweg den nech | sten Mitwoch nach dē hailigē Pfingstag | Die drit goldsast ist allweg den nechst- | en Mitwoch nach des hailigenn Creütz- | tag im Herbst. | Die vyerdt goldsast ist allweg an dem | nechsten Mitwoch nach Lucie yhm Ad- | uent. Am Ende: Getruckt zu Augspurg | durch Heinrich Steiner.

o. J. (1526). 8 Bl. 8. Die 2 ersten Titelzeilen u. die Druckanzeige roth gedruckt, so auch Einzelnes im Kalender. Außer diesem nur eine Zeittafel von 1527 bis 1579. — In Zürich.

3824. Römische Keyser abcontraueyt mit kurtzer anzeygung ires lebens. Straßburg, Wolf Köpfel. 1526.

8. m. Holzsch. — Bibl. Schadeloock. no. 1693. Windprechts Cat. II. p. 104.

3825. Teutsch | Kirchenaumpt. | So man jtzt (Got zu lob) | ynn der Kirchen sin- | get. | Zum andernmal vbersehen, | gebessert, vnnd mit vleys corrigiert. | Das Register findestu am | ende dieses Büchlins, yn wilchē | die Messen, mit der Zal der | bletter verzeichnet sind. | 1526 Am Ende: Gedrückt zu Erffurd yn der Meyner gassen | zum Halben Radt, durch Johannem Loerffelt.

48 gez. Bl. 8. m. Titeleinf. — In Oldenburg. Serapeum. X. p. 205.

3826. † Von der Glaubigē | menschen Berüeffung vnd | Ernorderung yn das reich | Christi dz ist in die gemain | oder Christlich Kirch. | Auch von dem Beruess vnd er- | norderung zu den Amptern vnd | verwesungen desselben Reychs | od' der selben gemayn, vñ sonder- | lich zū Bischoff od' predig ambt | Dergleichē auch von dem beruess | vñ eruoderung Mat. des zwelff- | potē, durch dz loß, vñ deßgleichē | auch sonst vil von loß daselbst. | Franciscus Lampertus. M. D. XXVj. Am Schlusse: Gott hab lob. | Gedruckt jm M. D. XXVj. Jar.

o. O. 7 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Zürich.

3827. Der Furstenn in Obern | vnnd Nidern Bairn Lanndtpot. wider | die Gotslesterung. Zutrincken vnd | vnzimlich Trünckenheit: auch | von enthaltung der Latei- | nischen schulen auß- | gangen. | 1526 Am Ende: Gedruckt zu Landßhůt.

4 Bl. Fol. Druck von Joh. Weyssenburger. Geben zu München am Sambßtag nach sandt Andres tag, des heiligen zwelfpoten. Im funffzehenhundert vnd sechsundzwaintzidistem jare. — In München. Hirsch. I. no. 463.

3828. Der Fürstlichen Grafschafft | Tirol Landsordnung. | (Holzschnitt: Wappen, darüber: 1526) | Mit Kayserlicher Maiestat, vnnd | Fürstlicher durchleüchtigkait von | Osterreich ꝛc. gnad vñ Freihaiten.

o. O. (Tübingen, Ulr. Morhart). 81 Bl. Fol. Das Privileg dat. Eßlingen 10. Mai 1526, die Gerichtsordnung Tübingen 1. Mai 1526. —In Augsburg u. München.

3829. † Ain Gründtlicher bericht: | vom Christlichen Tauff, vnd seyner Krafft, | vnd notdürfftigkait, Auß den ersten war- | haiten, sampt der hayligen Euangeli- | schen geschrifft, bewert, darinn alle | irthumb vnd myßbreuch (bißher | erwachssen) verworffen wer | den, vnnd die schlecht | gründlich warhait | anzaygt, ge- | wyßlich. | Durch Johannem Landt- | sperger, ain Armen diener Christi. | M. D. XXVI.

o. O. 6 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Zürich, Augsburg u. München.

3830. Ain Sendbrieff: an alle Re- | giment der Oberkaytten, Teütscher | Nacion, die das Gots wort in jren | Landen nitt erleyden | mügen. | Durch Johannem | Landtsperger.

o. O. u. J. (1526). 16 Bl. 4. (letztes leer).

— In Zürich, Augsburg, München u. Berlin. Vergl. Stäudlins Kirchenhist. Archiv. 1823. IV. S. 45—70, u. 1825. S. 286—303.

3831. Diß ist ain anzayg: ainem | meynem, etwann vertrawten gesellen, über | seyne hartte widerpart, des Sa- | craments vnd annders | betreffend. | E. H. L.

o. O. u. J. (Nürnberg 1526). 4 Bl. 4. (letztes leer). Verfasser: Eitel Hans Langenmantel. — In München.

3832. Ein kurtzer begryff | Von den Allten vnnd Newen Papisten, | Auch von den rechten vnd waren Christen. | M. D. XXvj.

o. O. 4 Bl. 4. Von Eitelhanns Langenmantel. — In Augsburg u. München. Allg. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 430.

3833. Practica meyster Johannen liechtenbergs so er vor etzlicher zeit gemacht hat. 1526.

o. O. 4. m. Holzsch. — Ebert no. 11966.

3834. DJse Practica vnnd Prenosticati- | on Ist gedruckt wordē zu Mentz | im M. CCCC. XCII. Jar Vnd werdt biß man zelt M. D. LXVII. | jar: Darin ain yeder mensch abnemen vnd erkennen mag, wie die ver- | gangen zeit auch yetzt die gegenwertig in diser Practica zu trifft, vñ | darneben zu besorgen wie hierinn künfftigs zukommen mag, | doch got ist alle ding müglich. | (Holzschnitt) | Der natürlich mensch vernimpt nichts vom Gaist Gotes. j. Cor. ij. | Joannes Liechteuberger. Am Schlusse: Dise Practica ist auff ein newes getruckt vnd gebessert, Auch die vnuol- | kommen vnd vnuerstendtlichen Sententz (Auß vrsach ettlicher falschenn, | oder außgeblibnen wörter, so in dem alten Exemplar, nach dem sy vormals | getruckt, gewesen) Yetzund nach der Lateinischenn, zu rechtem | verstande widerumb gepracht vnd Corrigiert. | 1 5 2 6

o. O. 46 Bl. Fol. mit 44 großen Textholzsch. (der Titelholzschnitt auf 5. Bl. wiederholt). Auf letztem Bl. nur ein Holzsch. von 2 Randleisten u. 6 Vignetten umgeben. Die Practica ist: Geben in der finstern gassen, vnder dem gespenten Aychbawmenn | Im Jar M: cccc: lxxxviij: Am ersten tag des Aprillen, Durch | den Bilgern Ruth, . . . — In München u. Freiburg i. Br. Hirsch. III. no. 329. Ebert no. 11964. Neue Ausg. o. O. 1528. Fol., o. O. 1530. Fol., Franckf. 1551. 8. m. Holzsch. o. O. 1587. 10 Bog. 4.

3835. Ein hüpsch lied | von der Disputation zu | Baden, Im Ergöw, Im | 1526. Jar, gehalten. In der | wyß, wie der strügel | von Costantz.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower 1526). 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. Von Uly Eckstein. — In Zürich. Abged. bei Grüneisen, N. Manuel S. 416.

Ach Got in dinem höchstē tron
wie wund'barlich hast gethā,
mit Faber vñ ouch mit Eggē

3836. Ein hüpsch lied Do- | ctor Johansen Ecken vnnd Fabers, | badenfart betreffende, vff das | M. D. XXVI. jar. In der | wyß Es fart ein frischer Summer dört | här. ꝛc. Am Schlusse: Uly Eckstein.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower 1526). 8 Bl. 8. (letzte 2 leer). — In S. Gallen (Stadtbibl.).

HErr Gott in dinē höchsten tron,
wie wunderbarlich hastu thon,
mit Fabern vnd dem Eggen

3837. EJn hüpsch neüw | lied, betreffend doctor | hans faber, Johannes | ecken, wie sye zu Badē | jm Ergaw gtisputiert haben | vff den. xix. tag des | Meyen als man | zalt. M. D. | und xxvj. | Jor | Vnd singt man diß lied in dē don | es fert ein frischer sümer do her do | werden ir hören neüme mer.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 8. 32 Str. — In Wien u. Berlin. Wackernagel no. 235.

HErr gott in deynem höchstē thrō
wie wund'bartich hast du thō,
mit Fabern vnd dem Ecken

3838. Ein hüpsch lied in schi | lers hoff thon, Meyster gsang, jnn- | haltende ein gespräch, des Fa- | bers vnd Eggen Baden- | sart betreffende.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower 1526). 8 Bl. 8. (letztes leer). Von Niclaus Manuel. — In S. Gallen (Stadtbibl.), Basel u. Wien. Abged. bei Grüneisen S. 408, aber ohne das Titelblatt.

NAchbur hans ich han vnon,
Egg der syg von Badenn kon,
Wolluff wir wend jm schencken,

3839. Ein nüw lied von | der Lusigen hätzen, im thon | wie das lied von Toll, | oder Genow.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1526). 4 Bl. 8. (letztes leer). Von Nic. Manuel, gegen Clerus und Orden. — In S. Gallen (Stadtbibl.).

Ich muoß ouch zämen bletzenn,
ob ich könd machen ein lied,
von der lusigen hätzenn,
die liegens uit wirt müd

3840. Ein news lied | von bekerung des Gaist | lichen Stands Contrare | inn Toller weyß zu | singen.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Zürich. Satirisches Gedicht von 17 Strophen auf die Besserung Roms und der römischen Clerisei.

Groß freüd zwingt mich zusingen
yetzunder ein gedicht,
von wundertichen dingen,
seind kummen an das Liecht,
auß Rom vnd allen landen,
wo gaystlichait mag sein,
da ist kain geytz verhandt,
sy hüten sich vorschanden,
vor allem bösem schein.

3841. Eynn schones lied wie es in gantzem teutsch landt mit den Bauren ergangē ist. In dem thon Es geet ein frischer summer daher, do wert jr hören newe mere. Anno M. D. XXVI.

o. O. 6 Bl. 8. m. Titeleinf. 47 Str. — Im Besitz W. v. Maltzahns. Sollau S. 307. Scheible's Schaltjahr III. S. 657. Bechsteins Dichterbuch S. 95.

Jr herren wolt jr schweygen still,
vnd hören was ich singen will.

3842. Ein schön news Lied von der Schlacht vor Pauia . . (durch Hansen von Würtzburg). In eim newen Thon zu singen. Am Ende: Getruckt zu Augspurg. 1526.

8. m. Titelholzsch. — Collection no. 2941.

3843. Ein newes Lied, zeigt an den Vrsprung . . . der Christlichen Communitaet, so die Apostel bey ihrer Zeit aufgerichtet.

o. O. u. J. (1526). 8.

3844. Von dem heiligen sacra | ment ein hüpsch lied. In der brieff | weyß Regenpogen thon. Am Ende: Getruckt zu Straßburg.

o. J. (1526). 4 Bl. 8. m. großem Titelholzsch. (kathol. Abendmahlsfeier). 15 Str. — In Zürich. Serapeum. 1858. p. 242.

Ein iunger seinē meister fraget gar inigklich
wie teilt sich gott mit leyd so manifaltigklich

3845. Ein hübsch Christen- | lich nüw lyed, zesehē vff den | eynnigen Gott vnd | zegedencken an | das letst | end | In der wyß. Jll schnel | gelück, kum mir zestür

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 8. Auf Eck bezüglich. 18 Str. — In Wien.

Jetz lidet kumer menschlich geschlecht,
vnnd stat in großen sorgen,
wenn kumpt der vns erlösen möcht,
wie lang söllen wir im borgen

3846. Ein Hüpsch | nüw Geystlich Lied, von | waarem verstandt, deß Herren | Nachtmal, gemacht vff dem Krech- | gaw, Vnd singt mans inn disem | thon. Es ist das heil vns | kummen här, vß ꝛc.

o. O. u. J. (Basel, Th. Wolff 1526). 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In Zürich. Serapeum. 1858. p. 242. 17 Strophen gegen Luther und den Papst, mit Mel.

Es ist die warheyl drachl an tag,
vons herren Nachtmal schone,
Den Endchrist nichts mer helffen mag,
sein dunckel vnd sein wone

Darnach folgt „die gantze Summa, erklärung vnnd frucht, diß vorgenden Lieds", 7 Strophen:

Nun merck ein Sum du frummer Christ,
deß Sacraments- inn gmeyne

Nach einer Ausg. von 1527, worin die „Summa" fehlt, in Wackernagels Kirchenlied S. 560 abgedruckt.

3847. O Jesu Christ, deyn nam der ist.

o. O. u. J. (Königsberg c. 1526). 4 Bl. 8. mit 2 Holzsch. Bl. 3a: Eyn geystlich lied von den sieben worten die Got der Herr sprach am stammen des heyligen Creutzes. 9 u. 9 Str. — In Danzig. Das erste abgd. im Serapeum. 1861. p. 203. Das zweite von Joh. Böschenstein.

3848. Das lied S. Johannes Hus gebessert.

o. O. u. J. (c. 1526). Kleinfolioblatt mit Noten. — In Berlin. Abgd. in Wackernagels Kirchenlied no. 194. Dessen Bibl. no. 155.

Jhesus Christus vnser Heiland, der von vns

3849. Ein schön geystlich lied, | Zu

Gott, in aller not, trübſal vnd verfol- | gung. Im thon auß tieffer nott | ſchrey ich zu dir. Oder nun | frewt euch lieben Chri- | ſten gemein. | Ein ander geyſtlich lied, | Zu bitten vm glauben, liebe | vnd hoffnung ꝛc. Am Ende: Jobſt Gutknecht.

(Zu Nürnberg c. 1526, wahrſcheinlich aber ſpäter). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Berlin. Abgd. in Wackernagels Kirchenlied no. 437 u. 226. Deſſen Bibl. no. 231. Die Dichter ſind W. Linck u. P. Speratus.

1. O Guter Gott in ewigkait
2. Ich ruff zu dir, Herr Jeſu Chriſt

3850. Ein neuwes Euangeliſch | Lied in allem creütz | Jedem Criſtenn gantz tröſtlich | Auß göttlicher ſchrifft ge- | zogen. Im Jar da man | zalt tauſent fünff hun- | dert vnd . xxvj. ꝛc. Am Ende: Gemacht heinrich vogther | maler zu Straßburgk | Gedruckt Peter kornmann von | Augſpurgk. Im. xxvj. Jar. | volent Am Freytag nach | vnſſers herrgotts tag.

4 Bl. 8. — In Straßburg (Bibl. d. proteſt. Seminars). Wackernagel, Bibl. no. 232.

Lob ſei dir Jeſu Chriſte

3851. Zwey ſchöne Lieder: | von d' Küngin von Hungern, Fraw | Maria, vnd jrē gemahel Künig Lud- | wig, als er von jr inn ſtreyt zoch, wider | den Türcken, Vnd iſt das erſt im | thon, Mag ich vnglück nit | widerſtan, muſſ, ꝛc. Am Ende: Getruckt zu Straßburg,

o. J. (1526). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. 3 u. 11 Str. — In Zürich.

1. Mag ich vnglück nit widerſtan
2. Ach Gott was ſoll ich ſingen

Spätere Ausgabe:

Zwei hübſche newe lieder .. Straßburg o. J. 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. — In Frankfurt a. M. Wackernagel no. 371.

3852. Zwey ſchöne lie- | der, Eyn Geyſtlichs vnnd ein | weltlichs, von der Königin vō Hun- | gern, Frawen Maria, vnd jrem ge- | mahel König Lud- wig als er vō jr | jn ſtreyt zoch wider den Türcken, | Daz erſte, Im Thon, Vngnad | beger ich nit von jr. Das | annder Im Thon. Es | wonet lieb bey | liebe.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 8. 3 u. 11 Str. — In München (Univ.Bibl.). Körner S. 136. Das zweite auch in Hormayrs Taſchenbuch. 1836. S. 85, und bei Soltau S. 316.

1. MAg ich vnglück nit wider ſtan,
2. Ach Gott was ſoll ich ſingen

Neue Ausg. Nürnberg, G. Wachter o. J. 4 Bl. 8.

3853. Zway Schöne lieder, Das | Erſt von dem Künig von Vngern, | wie er vmbkum̃en iſt. Das ander, | Wol hewr zu diſem Meyen, in | grün wil ich mich kleyden.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 8. m. Titelholzſch. 10 u. 4 Str. — In Berlin.

1. KLeglich ſo will ich heben an,
ſingenn zu diſer friſt,
wol von dem Künnig von vngern
wie er geſtorben iſt

3854. Ein newer Berg | rayen von Künig Lud | wig auß Hungern, Frölich ſo | wil ich ſingen. | Ein ander new Lied | auß der Römer hiſtori ge- | zogen, In Frawen Ee- | ren thon.

o. O. u. J. (1526?). 4 Bl. 8. 8 u. 3 Str. Die 1. bis 5. und 7. Str. verändert nach dem vorigen Drucke. — In Berlin.

1. FRölich ſo wil ich ſingē
2. TItus Manlius Torquatus

Nürnberg, K. Hergolin o. J. 4 Bl. 8. Nürnberg, F. Gutknecht o. J. 4 Bl. 8. Nürnberg, V. Neuber o. J. 4 Bl. 8. zwei Ausg.; o. O. u. J. (Straßburg, Th. Berger c. 1570) 4 Bl. 8.

3855. Im thon. Der vnfal reit mich gantz vnd gar.

o. O. u. J. (c. 1526). Quartblatt. — In Berlin. Abgd. in Wackernagels Kirchenlied no. 648. Deſſen Bibl. no. 152.

Lug herr, wie ſchwach iſt mein gemüt

3856. † Ettliche Geyſtliche | Lyeder, Sampt ayner | Verklärung vonn | den Menſchlichen | Satzung- | enn. | M. D. XXVI.

o. O. (Nürnberg, Jobſt Gutknecht). 2 Bog. 8. m. Titeleinf. — In München. Die 7 Lieder in Wackernagels Kirchenlied abgedruckt. Deſſen Bibl. no. 238.

3857. Kurze Summaria der Pſalmen, was man aus jedem nehmen vnd die zu wercke ziehen ſoll. 1526.

o. O. 8. Von Wenz. Linck. — Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 163.

Neue Ausg. o. O. 1527. 8.

Vergl. Wenz. Links Leben von H. W. Caſelmann, in „Leben der Altväter d. luther. Kirche". III. Dresden 1863.

3858. Antwort. Auff ettliche Fragen, Clostergelübd belangend, allen den dye sich aus dem Stand der Pfafferey, Möncherey oder Nunnerey wircken.

o. O. u. J. (1526). 8. m. Titelholzsch. Von M. Luther. — Collection no. 4375. Lipperts Cat. 37. S. 44.

3859. Auslegung der Episteln vnd Euangelien vom Aduent bis auf Ostern. Anderweyt corrigirt durch Martin Luther. 1526.

o. O. Fol. — Bibl. Baumgarten. I. p. 111.

Andere Ausgabe:

Wittemberg 1526. 4. — In Dresden.

3860. † Die sieben Buß | psalmen mit deutscher auß | legung verbessert durch | Martin Luther. | Im. 1526. Jar.

o. O. 10½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Halle (Marienbibl.).

3861. Die Epistel | des Prophe- | ten Jesaia, so man ynn | der Christmesse lieset, | ausgelegt vnd ge- | predigt, durch | Mar. Luth. | Wittemberg | 1526 Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Ni- | colaum Schirlentz, nach Christi ge- | purt, Tausent funff hundert, | vnd ym sechs vnd zwen- | tzigsten Jar.

5 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In München.

3862. Das Euangelium am ersten Sontag der Dreyualtickeit gepredigt durch Mar. Luth. Am Ende: Vuittemberg durch Nickel Schirlentz. 1526.

8. — In Wolfenbüttel. Hirsch. IV. no. 547.

3863. Von der freyhait | ains Christen men- | schē, Vō Mar- | tin Luther | gedeūt- | schet. | M. D. XXVI.

o. O. (Straßburg, M. Flach). 3½ Bog. 8. m. Titeleinf. — In München.

3864. Eyn geystlich ge- | sang, betreffend ein gātz | Cristlich leben, gemacht | durch Doctor Martinū | Luther, zu nutz vñ trost allen glaubigen, welchs gesungen wirdt im an- | fang der Predig: Dar- | nach volgt die danck- | sagung, welche | ist der lxvj. | Psalm:

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1526). 4 Bl. 8. m. Titeleinf. — In Berlin. Abged. in Wackernagels Kirchenlied no. 184 u. 189. Dessen Bibl. no. 153.

1. Nun frewt euch lieben Christen gmeyn
2. Es wöl vns got genedig sein

In Berlin noch ein ähnlicher Nürnberger Druck.

3865. Der Gesang | Simeonis, od | er Nunc dimittis | gepredigt vnd auß | gelegt durch | Mar. Luther. | Wittemberg. 1526.

o. O. 2½ Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Basel, Freiburg i. Br. u. München.

3866. Ain Deütsch hymnus oder lobsang auff Weyhenacht. Am Schlusse: Wittenberg.

o. O. u. J. (Nürnberg, Jobst Gutknecht c. 1526). Kleinfolioblatt mit Mel. Lied von M. Luther. — In Berlin. Abged. in Wackernagels Kirchenlied no. 193. Dessen Bibl. no. 154.

Gelobet seystu Jhesu Christ

3867. Te deum laudamus Augustini vnd Ambrosij durch doctor Martinum Luther verteütscht. Am Ende: Jobst Gutknecht.

o. J. (Nürnberg c. 1526). 4 Bl. 8. — Luthers Werke hrsg. v. Irmischer. Bd. 56. S. 367. Abged. S. 345.

Neue Ausg. Nürnberg, K. Hergotin o. J. (c. 1530). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. Nürnberg, G. Wachter o. J. 4 Bl. 8. zwei Ausgaben.

3868. Teütsche | Letaney, vmb | alles anligen der | Cristenlichen | gemayn. Am Ende: Jobst Gutknecht.

o. J. (Nürnberg c. 1526). 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titeleinf. Mit Mel. — Luthers Werke hrsg. v. Irmischer. Bd. 56. S. 369. Wackernagel, Kirchenlied. 1863. Nr. 33. Bibl. Schadeloock. no. 3938.

3869. Die Teutsche Lytaney vmb alles anligen der Christenlichen gemeyn. Psalmo. CVII. Sie schreyen zum Herren in der not, Vnd er hilfft jnen auß jren engsten.

o. O. u. J. 4 Bl. 8. — Luthers Werke hrsg. v. Irmischer. Bd. 56. S. 369.

3870. Ain gute Predig von der Kraft der Himmelfart Christi. Ausle-

gunge des Spruchs aus dem 68. Pſalm: Du biſt in die Höhe geſaren vnd haſt das Gefängnus gefangen du haſt Gaben empfangen für die Menſchen. Mar. Luther. Wittemberg. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Friderich Peypus.

o. J. (1526). 8. — Hirsch. IV. no. 550.

3871. Der Prophet Habacuc | ausgelegt durch Mart. Luth. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg, | Michel Lotter. | M. D. XXVI.

14 Bog. 4. m. Titelholzſch. Zweite Ausg. Lotters. — Luthers Werke hrsg. v. Irmiſcher. Bd. 42. S. 1.

3872. Der Prophet Habacuc, ausgelegt durch Martin. Luther. Am Ende: Gedruckt durch Gabriel Kantz.

o. J. (Zwickau 1526). 8 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titelholzſch. Zweite Ausg. von Kantz. — Ebd. Bd. 42. S. 2.

3873. † Der Prophet | Jona, außgelegt | durch Mart. | Luther. | 1526. Am Ende: Getruckt Zu ſtraßburg. | M D xxvj.

8½ Bog. 8. (letztes Bl. leer). m. Titeleinf. Druck von Wolfg. Köpfel. — In Zürich und München.

3874. Der Prophet Jona ausgelegt durch M. L.

o. O. u. J. (1526). 8. — Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 357.

3875. Der 112 pſalm Dauids, von reichtumb, eher vnd luſt . . . durch Mar. Luth. Erffurt. 1526.

8. — Lipperts Cat. 37. S. 44.

3876. An den durchleuchtigſten hochgebornen Fürſten vnd Herren, Herren Albrechten Ertzbiſchoffen zu Meintz vnd Magdenburg Churfürſten vnd Marggraffen zu Brandenburg. Eyn ſendbrieff vnd Chriſtliche ermanung D. Martini Luthers 1526. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg M. D. XXVJ.

4. — Luthers Briefe hrsg. v. G. Schütze. III. 1781. S. 316.

3877. Hertzog Georg zu | Sachßen | Martin Luther | Sendbrieff, Szo Martin Luther zu Wittemberg dem | durchleuchtigen hochgepornen Fürſten vnd herren, | herren George Hertzogen zu Sachſſen etce. geſchrie | ben. Auch Antwort Szo ſein Fürſtlich gnad | yme daruff gegeben warhafftig, ßunder zu | ader abnehmen vorfertigt, Luſticlich | zu leßen. | 1 5 2 6

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer). Erſte 3 Titelzeilen in Holzſch. — In Bamberg. Luthers Briefe hrsg. von G. Schütze. III. 1781. S. 316.

3878. Hertzog Georg zu | Sachßen | Martin Luther | Sendbrieff, Szo Martin Luther zu Wittemberg dem | durchleuchtigen hochgepornen Fürſten vnd herren, her- | ren George Hertzogen zu Sachſſen ꝛc. geſchrieben, | Auch Antwort Szo ſein Fürſtlich gnad yme dar- | vff gegeben warhafftig, ßunder zu aber ab- | nehvorfertigt, Luſtiglich zu leßen.

o. O. u. J. (1526). 8 Bl. 4. (letztes leer). Erſte 3 Titelzeilen in Holzſch. — In München.

3879. Hertzog Georg zu | Sachſzen. | Martin Luther. | Sendbrieff So Mar | tin Luther zu Wittemberg dem durch- | leuchtigen hochgepornen Furſten vnd | Herren, Herren George Hertzogen zu | Sachſſen etc. geſchriebē. Auch antwort | ſo ſeyn Furſtlich gnad yme daruff ge- | geben warhafftig, ſunder zu aber abne | nemen vorfortigt. Luſtiglich zu leſen. | .1526.

o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3880. Ain Sendbrieff Doc- | tor Martini Luthers ann | Hertzog Georg zu Sachſen, Lant- | graff inn Düringen, Margraff zu | Meychſen, Darinn er jn freundt- | lich ermant zu dem wort got- | tes zu bretten. | Ain Antwort Hertzog | Georg zu Sachſen, Landt- | graff zu Düringen, Margraff zu | Meychſen, an Doctor Martinum. M. D. XXVI.

o. O. (Nürnberg. F. Peypus). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schluſſe der Antwort: Geben zu Dreſen, Donerſtag Innocentū. Nach | Chriſti vnſers Herrn geburd. M. D. xxvj. Jar. — In Mayhingen u. München.

3881. Ein Sendbrieff Doctor | Martini Luthers, an Hertzog | Georg zu Sachſſen, Landgraff | in Döringen, vnd

Marggraffe | zu Meichssen, darin er jn freünt- | lich ermant, zu dem wort Got- | tes zu tretten. | Ein antwort Hertzog | Georgen zu Sachssen, Land- | graff in Döringē, Marggraff | zu Meichssen, an Do. Marti. | 1526

o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München u. im Germ. Museum.

3882. Eyn sermon aus dem 3. capittel Matthei, Von der tauff Christi, ynn welcher er ynn seyn ampt getretten, König vnd Priester vom vater geweyhet ist. Wie alle geschrifft des newen vnd allten Testaments fast auff die tauff Christi gehet. Martinus Luther. Wittemberg. 1526.

4. — Bibl. Ebner. no. 13212. Hirsch. II. no. 386.

3883. † Ayn sermon auß | dem iij. capittel Mathei, | Von dē tauff Christi, in wel- | lichē er in sein ampt getre | ten, Künig vnd Prie- | ster vom vater | geweyhet | ist. | Wie alle geschrift des ne- | wen vnd alten tastaments fast | auff die tauff Chri- | sti geet. | Martinus Luther. | M. D. XXVI.

o. O. 2½ Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Basel.

3884. Eyn Sermon auß dē | dritten capittel Mathei, Von dē | tauff Christi, in welchem er | in sein ampt getrettē, | künig vñ priester | vō vater ge | weyhet | ist. | Wie alle geschrift des newen vñ | alten Testaments fast auff | den tauff Christi geet. | Martinus Luther.

o. O. u. J. (1526). 10 Bl. 4. mit Titeleinf. — In Basel.

3885. Sermon von | der heubtsum | ma Gottes gepots, | darzu vom misbrauch | vnd rechtem brauch | des gesetzs, Aus der | Epistel Pauli | 1. Timot. | 1. | Mar. Luth. | Wittemberg. 1.5.26.

5 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf., worin H W — In München. Bibl. Baumgarten. I. p. 179. Hirsch. IV. no. 548.

3886. Sermon von der Hauptsumma Gottes gebots, darzu vom mißbrauch vnnd rechtē brauch des gesatzes, Auß der Epistel Pauli 1 Tim. 1. D. Martinus Luther.

o. O. u. J. (1526). 8. mit Titeleinf. — Bibl. Schadeloock. no. 2487.

3887. Vō der haubt | summa Gottes gebots, | darzu vom mißbrauch | vnd rechtem brauch | des gesetz, Auß | der Epistel | Pauli. I. | Timo- | thei. I. | Mar. Luth. | Wittemberg. 1526.

4 Bog. 8. m. Titeleinf. — In S. Gallen (Stadtbibl.), Augsburg, München und Wolfenbüttel.

3888. Ein gutter Sermon Ma. Lut. Matthei am 22. du solt . . . Wittemberg.

o. J. (1526). 8. — Bibl. Baumgarten I. p. 180.

3889. Ain gutte Sermon | Mar. Luth. Matthei, | am. XXij. Du soltt | Got deinen her- | ren lieben. | Wittemberg | M. D. XXVI.

o. O. (Straßburg, R. Beck). 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich u. München.

3890. Ein guter Sermon . . . Matthei am XXII: Du solt Gott deinen herrn lieben . . Wittemberg. 1526.

8. — In Tübingen. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 744.

3891. Eyn sermon am. xxj. | sontag nach dem Pfingstag, von | der rechten art des glawbens. | Von der art vñ bos- | heyt des teussels vnsers widersachers. | Der spruch Pauli. ij. | Corint. iiij. (Wyr haben den schatz | ynn yrdischen gefessen.) Vnd Math. xvij | (Der glawb ist wie eyn seuff korn) reych- | lich ausgelegt vnd mit schonen exempeln | Mosi, S. Petri vnd andern gezieret. | Wie der anfahend glawb vergleicht | wird eym pluenden bawm. | Martinus Luther | Wittemberg. 1526.

10 Bl. 4. mit Titeleinf. — Nach einem Ex. der Beckschen Buchh. in Nördlingen.

3892. Ain Sermon am xxj. | Sontag nach dem Pfingstag, von | der rechten art des glaubens. | Von der art vnd boß- | hait des teussels vnsers widersachers. | Der spruch Pauli. ij. | Corinth. iiij. (Wir haben den schatz | inn yrdischen gefessen) Vnnd Math. xvij. | (Der glaub ist wie ayn senffkorn) Reych- | lich außgelegt vnd mit schönen

exempeln | Mosi, S. Petri vnd andern gezieret. | Wie der ausahēd glaub vergleicht | wirdt aim plüenden Baum. | Martinus Luther | Wittemberg. 1526.
10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München. Hirsch. II. no. 384.

3893. Ain Sermon am xxj. son= | tag nach dem Pfingstag, von der rechten art des glaubens. | Von der art vnd boßhayt | des teüffels vnsers widersachers. | Der spruch Pauli. ij. Co= | rinthio. iiij . . . . Wie der ausahend glaub vergleicht würt aim blüenden baum. | Martinus Luther. | M. D. XXVI.
o. O. 8 Bl. 4. m. Titeleinf. — Im Germ. Museum u. in Tübingen.

3894. Zween Sermon auff das 15 vnd 16 Cap. ynn der Apostelgeschicht. Mar. Luther. Wittemberg. 1526.
8. — In Wolfenbüttel.

3895. Das Taufbuchlin. Wittemberg. 1526.
8. — Bibl. Baumgarten. I. p. 538.

3896. Ain vnder= | richttung | wie sich die Cri | sten in Mosen | sollen schick= | en gepre= | diget | durch | Mart. Lut. | Wittemberg 1526.
2 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. Am Schlusse ein Holzsch. — In Basel, München u. Dresden.

3897. Ein Christenliche | warnung, auß dem geyst vnd | wort Gottes, sich vor den | offentlichen jrrungen, so ytzo vor | augen sein, des Sacraments | des leibs vnd bluts Christi | halben zuuerhütten.
o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. Brief des ungenannten M. Luther an die Straßburger Prediger: Geben zu Wittemberg am Sontag nach aller heyligen tag, Anno dñi ꝛc. 1526. Dann Brief an Gregor Caselius. — In München. Bibl. Schadeloock. no. 3273. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 290.

3898. War auff Christus seyne Kirchen, odder Gemeyn gebawet hab. Martinus Luther. Wittemberg.
o. J. (1526). 8. m. Titelholzsch. — Lipperts Cat. 37. S. 44.

3899. Widder den rechten auffrürischen, verretherschen vnd mordischen Radschlag der gantzen Meintzischen pfafferey, Vnterricht vnd warnunge Martini Luther. Wittemberg. M. D. XXVI.
4. — Bibl. Ebner. no. 13220.

3900. * Kaiserliches Mandat fordert auf Michaels und Martins Tag Zahlung der auf dem Reichstag zu Speier bewilligten Türkensteuer. Geben in vnser vnd des Reichs Statt Eßlingen, am dreissigsten tag des Monats Augusti, Nach Christi geburt fünffzehenhundert vnnd im sechßundzweintzigisten, Vnserer Reiche des Römischen im achten, vnd der andern aller im eylfften jaren.
Großfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

3901. * Kaiserliches Mandat, daß Niemand dem „Bapst, auch Kunig von Franckreich, sampt den Venedigern, vnd andern welschen Potentaten“ zuziehe. Geben in vnser vnd des Reichs Statt Eßlingen am dreyzehenden tag des Monats Septembris, Nach Christi geburt Funffzehenhundert vnnd im Sechvndzwenzigisten, Vnserer Reiche des Roemischen im Achten, vnd der andern aller im Eylfften Jaren.
Querquartblatt. — Im Germ. Museum.

3902. * Kaiserliches Mandat des Türken halb. Geben in vnser vnd des Reichs Statt Eßlingen am neündten tag des Monats Octobris. Nach Christi geburdte, fünffzehenhundert vnd im sechsundzweinzigisten, Vnserer Reiche des Römischen im achten, vnd der andern aller im eylfften jaren.
Querquartblatt. — Im Straßburger Stadtarchiv.

3903. * Mandat des kaiserlichen Statthalters Philipp Markgrafen zu Baden und der verordneten Räthe beruft einen Reichstag nach Regensburg auf Montag nach Lätare, wegen der Türkennoth. Geben zu Eßlingen am Einundzweintzigsten tag des Monats Decembris, Nach Christi vnsers lieben herrn geburt, Fünffzehenhundert, vnd im Sechsundzweintzigsten jaren.
3 Bl. Fol. — In München (Reichsarchiv).

3904. * Mandat des Erzbischofs Albrecht von Magdeburg und Mainz an alle Prediger, bei der alten Lehre zu bleiben und sich vor Irrlehren zu bewahren. Dat' zu Halle vff Sanct Moritzburgk am Sonnabent nach purificationis Marie Anno Domini ꝛc. xxvi.
Querquartblatt. — Im Germ. Museum.

3905. * Mandat des Markgrafen Albrecht von Brandenburg, seine Streitigkeiten mit dem Deutschorden betreffend. Dat' Königßberg am montag noch Simonis vnnd Jude. Anno ꝛc. ym xxvi.
Querfolioblatt. — Im Germ. Museum.

3906. * Mandat des schwäbischen Bunds wegen allerlei gegen ihn zu übender Praktiken. Geben . . Auff den Zwölfften tag Aprilis, Anno ꝛc. im Sechsvndzwaintzigisten.
Querfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

3907. * Mandat des Nürnberger Raths gegen Gottsschwür, Zutrinken und Singen schändlicher Lieder. Decretum In Consilio. 3. Martij. 1526.
(Nürnberg). Großfolioblatt. — Im kön. Archiv zu Nürnberg. Will, Bibl. Nor. I. 2. p. 31.

3908. * Mandat des Nürnberger Raths, den kleinen Zehenden betreffend. 1526.
(Nürnberg). Querfolioblatt. — Will, Bibl. Nor. I. 2. p. 31.

3909. * Mandat des Nürnberger Raths verbietet den Wirthen, den Wein höher als nach der Taxe abzugeben. Decretum in Consilio. 2. May. 1526.
(Nürnberg). Querquartblatt. — Im kön. Archiv zu Nürnberg. Will, Bibl. Nor. I. 2. p. 31.

3910. * Mandat des Nürnberger Raths, die Errichtung der Schule bei S. Egidien und die Verbesserung der übrigen Schulen betreffend. Decretum in Consilio. 22. May. 1526.
(Nürnberg). Querfolioblatt. — Im kön. Archiv zu Nürnberg. Will, Bibl. Nor. VII. p. 160. Abgd. in Strobels Verm. Beyträgen I. S. 103.

3911. * Mandat des Straßburger Raths, daß sich bei Strafe der Einthürmung Geistliche und Weltliche aller Spei-, Schmach- und Scheltworte enthalten sollen. 1526.
(Straßburg). Folioblatt. — Baer's November-Auktion 1861. no. 98.

3912. * Herzogliches Mandat gegen die eingedrungenen Münzen, Doppelplatzen genannt. Datum vnntter vnnserm hyefürgedrücktem Secrete, zu Münchñ. Am̃ Zehennden tag, des Monadts Marcij. Im̃ Fünfftzehenhundert vnnd sechßundzwaintzigisten jare.
(München, Hans Schobser). Querfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

3913. * Herzogliches Mandat befiehlt Erhebung einer Kriegssteuer vom Bauer: auf jeden Hof 1 fl., auf ein „Hueben" einen halben, auf ein Lehen 15 kr., auf ein „Sellden" 7 kr. Datum Münchñ an Pfinntztag nach Misericordia domini den Newnzehenden tag des Monnats Apprilis Im fünnfftzehenhundert vnnd sechsundzwaintzigisten jaren.
(München, Hans Schobser). Großfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

3914. * Herzogliches Mandat zur Erläuterung des vorigen, welche Ausnahmen bei der Steuer (Hilfsgeld) zu machen seien. Datñ Munchen Erichtags nach dem Sontag Eraudi Anno ꝛc. Vitzesimosexto.
(München, Hans Schobser). Folioblatt. — In München (Reichsarchiv).

3915. * Herzogliches Mandat beruft den Landtag auf den 14. Oct. nach Ingolstadt, des Türken wegen. Datum Münchñ an Mitichen sant Virgilien tag den xxvj. des Monats Septembris. Anno ꝛc. xxvj.
(München, Hans Schobser). Großfolioblatt. — In München (Reichsarchiv).

3916. Verpot des Prannt weins.

Am Schlusse: Datum Münchñ an freytag nach Franciſci, der mynndern jarzal, jm̃ XXvj.

(München, Hans Schobſer). Folioblatt. — In München (Reichsarchiv).

3917. * Herzogliches Mandat zur Rüſtung gegen die Türken. Datum München Sampſtag nach Franciſci. Anno ꝛc. xxvj.

(München, Hans Schobſer Folioblatt. — In München (Reichsarchiv).

3918. Verkünd zedl.

o. O. u. J. (München, H. Schobſer 1526). Großfolioblatt mit Begleitzettel (Vollzugsordre). Wurde von allen Kanzeln verleſen: Bußermahnung wegen der Türken. — In München (Hofbibl. u. Reichsarchiv).

3919. * Mandat des Augsburger Raths gegen heimliche Beherbergung von Fremden, welche mit Verluſt des Bürgerrechts bedroht wird. Erkandt auff den zwenvndzwaintzigiſten Tag des Monats Februarij, Anno ꝛc Vigeſimo Sexto.

(Augsburg). Quartblatt. — In Augsburg.

3920. * Mandat des Augsburger Raths gegen Fluchen, Schwören und Zutrinken, auch das Ausſchenken von Wein, Bier und Meth nach 9 Uhr. Berüfft vnd offenlich verkündt Auf Sontag den XXI tag Octobris Anno ꝛc. XXVI

(Augsburg). Folioblatt. — In Augsburg (Stadtbibl. u. Stadtarchiv) u. im Germ. Muſeum.

3921. Barbali. | Ein Geſpräch.

KVrtzwilig wie ein muter wolt
Dz jr tochter in ein kloſter ſolt
Die muter ſelb hie ouch zuhört
Wie jr tochter die pfaffen lert.

Hiltpraud Stulgang. Damian Ly= | reunagel. Pfarrer von Bildſtocken. | Sebold fläſchenſuger. Doctor Vriel Trackenſchmär. Saul Schwynflügel. | Gredy Dorffnäpper von Grobenwyl | im Filtztal.

Diſe ſind überwunden gar
Von einer tochter vñ eylf jar,
Die wolt nit in ein Kloſter gon
Wyl Gott kein bott darüb hat thon
Sunder wercken nach Gottes gheiß,
Sich ſelb neeren in irem ſchweyß

Am Schluſſe:

Da ſolt du ſy aber wol vsſägen
grad wie ein polierter ſchwytzer tägen
Geben im M. D. XXVI. jar

o. O. (Zürich, Chr. Froſchower). 5 Bog. 8. (letzte 2 Bl. leer). Geſpräche in Reimen von dem ungenannten Niclaus Manuel, die weder Grüneiſen noch Gödeke kannten. — In S. Gallen (Stadtbibl.). Anfang:

Die muter zum Barbalin.

Ach Gott vns armen, wz eſſend wir hüt
wenig habermel häd wir, zwey brot, ſuſt nüt
Iſt dz nit ellend, vñ ein jamertal,
groß arbeyt han, ſunſt nüts überal

3922. Ein geſprech, voun einer muter | mit ir tochter, ſy in ein kloſt d' zu bringē, ouch | demnach etlich münch vnd Pfaffen argu= | ment, namlich herr Hiltpraud Stulgang d' | Pfarrer von Biltſtocken, herr Doctor Vriel | Trackenſchmer, Brud' Saulus Schwynflü | gel, Brud' Sebold Fläſchēſuger herr Damiā | Lyrknagel, ouch ein pürin Gredi Dorfnäper | von Grobēwyl im Filtztal, Vnd wz | die toch= | er vß dem Euangelio zu antwurt gibt. Am Schluſſe: Geben jm. M. D. xxvj. jar

o. O. (Zürich, Chr. Froſchower). 5 Bog. 8. (letzte 2 Bl. leer) m. Titelholzſch. — In München. Soleinne, Bibl. dram. no. 4964.

Die muter zum Barbeli.

Ach got, ach got wz eſſēd wir hüt wir armē lüt
wir häd' zwei brot ein wenig habermel vñ ſüſt nüt

Fernere Ausgaben:

Das Barbeli. Ein geſpräch vonn einer muter mit jr tochter, . . Zürich, Auguſtin Frieß o. J. (c. 1540). 5 Bog. 8. m. Titelholzſch. — In München.

EJn geſpräch von einer Mutter mit jrer Tochter . . M. D. XLIII. o. O. (Bern, M. Apiarius). 10 Bog. 4. m. Titelholzſch. — In München.

3923. Ain ſpruch von der Ordnung ains Erſamen Radts zu | Vlm, abzuſtellen die Gottloſen laſter vnd ſünd, Nemlich, das zutrinken, | Gottsleſterung, vnd Eebruch, auch der Pfaffen Hurey, | berüfft auff den achtenden tag Mertzen, | im M. D. xxvj. Jare.

o. O. u. J. (Ulm, Joh. Grüner 1526). Folioblatt. Als Verfasser nennt sich Conrat Mayr. Vom Rath unterdrückt. — In München. Schmid u. Pfister, Denkwürd. d. Württemb. u. Schwäb. Reformationsgesch. II. S. 73.

Herr Gott ich sag dir lob vnd Eer,
Das dein Göttlich wort vnd leer.
Durch seyn wirckung vnd seyn krafft,
Bey vns doch souil hat geschafft.

3924. Philips Me= | lauchthons gemeyne an | weyssung ynn die heyli | geschrifft durch Geor= | gium Spalatinum | verdeutzschet. | Zum dritten mal mit | grösserem fleys, dann | vor, vbersehen. | Wittemberg. | 1526. Am Ende: Gedruckt zu Erffurd durch | Johannem Loerffelt odder Pa= | ryßer, ym M. D. XXvj. jar.

131 gez. Bl. u. 7 Bl. Register. 8. m. Titeleinf. Spalatins Vorwort ist: Gegeben am vierden tag des Weynmonats, ym M. D. XXij. Jare. — In München.

3925. Von der Meß propositiones. Philippi Melanchthonis. 1526.

o. O. 4. — Gräters Bibl. no. 107.

3926. Von dem op | ffer Christi yn der Messe: | Allen Christglawbigen, | Deutzscher Nation not tzu | wissen. Denen tzu Magdeburck | ynn sonderheyt, tzu gut geschrie= | ben, vnnd ausgangen. | Beweret mit Göt= | licher schrifft. | Doctor Johañ Menfingk | M. D. xxvj. Am Ende: Gedruckt yhm M D xxvj. Jare. | Am xxiij. Tag. des Heumon.

o. O. 9 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, München, Gießen, Greifswald u. Wolfenbüttel. N. Lit. Anzeiger. 1800. Sp. 424.

3927. Replica | Auff das wutige vnd vn= | christliche schandbuchlyn | Eberhardts Wydensehe, et= | wan Regelirer Probsts zu Hal | berstat, vnd Haus Fritzehans | etwan bruders Parfuser ordēs | ꝛc. die heylige Messe belangen= | de, Allen fromen Teutschen zu | gut. | Doctoris Johannis | Menfingk. | Psalmo. cxi. | Peccator videbit & irascet: | dentibus suis fremet & ta= | bescet. Desiderium peccato | rum peribit.

o. O. u. J. (1526). 13½ Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Augsburg und München.

3928. Von dem Testament | Christi vnsers Herren vnd | Seligmachers, Dem Hoch= | löblichen Adell ym Land tzu | Sachsen, sampt allē Christ= | glewbigen, Deutscher Nati= | on, tzu gutt geschrieben vnd | ausszgangen, beweret mit | Göttlicher schrifft, | tröstlich tzu lesen. | Doctor Johañ Menfingk. | M. D. xxvj.

o. O. 6 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, München, Wolfenbüttel u. Dresden.

3929. Ain Missal od' Meßpuech | über das gantz jar, mit allē In= | troiten oder Eingänngen der | Meß, Kyrieleyson, Et in | terra, Collecten, Gradua | lu, Tracten, Alleluia, | Sequentzen, Epistln | Ewägelie, Patrē, | Offertorium, | Presationn, | Sāctus, | Cōmū | Cōplenda, mit sampt allē concor= | dantzu nebē zue, nach ordnūg ains | Registers gantz ordenlich vñ auss | aller lustigist vñ höchsten fleiß, vō | latein in teütsch gezogē. gantz nutz= | lich vnnd vnuerdrieslich zw lesen. Am Ende: Gedruckht vnd säligklich vol= | endet jn der Fürstlichen statt | Münchē durch Hannssen | Schobsser puechdrucker | daselbs, in verlegūg des | Ersamen Josephen | piernsieder zu swatz | Als man zelt nach | Christi gepurdt | M. CC CCC. | XXvj. | Auff den XXvj. tag Januarij

8 Bl. Titel u. Kalender, 480 gez. Bl., 1 Bl. Druckanzeige u. Holzsch., 1 Bl. leer, 7 Bl. Messe vom h. Geist u. an Lichtmeßtag. Titel m. Einf. Durchgehends roth u. schwarz gedruckt. — In München u. Mayhingen.

3930. † Christenliche verman= | ung vnd vnderricht, wie zu disen gefer= | lichē letsten zeitten die Christgleubige Menschē | zu Christenlicher Pueß, vnd andechtigem gebett, zu | vnderweisen, vnnd zuuermanen seien. Durch | M. Hainrichen Müelich, Der Rō: zu | Hungern vnnd Behem. ꝛc. Ku: | Mt. ꝛc. Hofpredicanten | geschriben. | (Drei Bibelsprüche: Hiere: xviij. i Thun. ij. ij Thessa: ij).

o. O. u. J. (1526). 12 Bl. 4. — In Aarau.

3931. *Münzedikt des Herzogs Albrecht von Meklenburg, dat. Swerin am tage Lucie, Anno dñi ꝛc. XXVJ.

Folioblatt mit Metallstempel-Abdruck der beiden Seiten des vollgültigen Doppelschillings. — In Rostock (Marienbibl.). G. C. F. Lisch, Geschichte d. Buchdruckerkunst in Meklenburg S. 168.

3932. † Ein worhafftigs | verantworten der hochgelorten | doctores vnd herren, die zu Baden vff der disputation gewe | sen sint vor den. xij. ortern einer loblichen eidtgnoschafft | wider das schentlich, erstuncken, vnd erlogen anklagen Vlrich Zwinblyns, das der viertzig mal eerloß | diebsch bößwicht vff die frummen herren geredt | hat vnd in den druck hat lassen kummen. Von | Doctor Thoma. Murner gemacht, ob der | Zwingly lüstig wurde das er im das übe | rig auch hin vß gebe nach dem rechten winckel meß. | Mit vfflösung der argument die | Vlrich Zwingly nach der di- | sputation hinder dem of- | fen für här gebollē | hat mit güdt | schenckel vō | Bern.

Ich bit dich Vlrich Zwingly leer
Kein frummen man zu schenden mere
Du schreibst in stoub das lesteren dein
So stechen wiers in marmelstein

Am Ende: Gedruckt zu Landßhut durch | Johañ Weyssenburger.

o. J. (1526). 20 Bl. 4. (letztes leer). — In Freiburg i. Br. und München.

3933. Ein worhafftigs verantworten der doctores, die zu Baden vff der disputation gewesen . . . von Doctor Thoma Murner gemacht . . .

o. O. u. J. (1526). 4. — In Hamburg (Stadtbibl.) u. Bibl. Cant. de Frlbourg, aus welcher es die Jesuiten mit andern Klosterbibliotheksbüchern neuerdings fortgeschleppt haben.

3934. *Ulrich Neitharts, Burgermeisters zu Ulm und Einnehmers des Schwäbischen Bunds, Ermahnung an die Brandsteuer-Rückständigen. Vom 8. Jan. 1526.

(Ulm, Joh. Grüner). Folioblatt. — Veesenmeyer, Miscellaneen S. 39.

3935. Fragstuck Georgen | Newdorffers, gezogē auß der ent | schuldigung Burgermeisters vñ | Rats der stat Costentz, von we- | gen jrer predicanten, als ob sie | ausserhalb der warheit versagt | wurden, sy hetten nach be- | willigung der gelerten | in ein disputation, | den spieß am | hag ab | gezo- | gen. Am Ende: Getruckt zu Tübingen.

(Bei Ulrich Morhart 1526). 10 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.) und Veesenmeyer, Denkmal S. 70.

o. O. u. J. (1526). 4. — In Dresden.

3936. Widerred Jeorgij Newdorffers, auff die verantwurtung Ambrosij Blaurers, so jm über etliche seiner Fragstuck geben hat. M. D. XXVI.

o. O. (Tübingen, Ulr. Morhart). 18 Bl. 4. m. Titeleinf. — Veesenmeyer, Denkmal S. 70. Butsch, Cat. 34. p. 66.

3937. ROttel oder Verzaichnus. ainer | beharrlichen hilff wider | den Türckē. bisß auf küns- | tige versamlnung aller | Stende des hailigē | Reichs. zu berat- | schlagen vnnd | zu bedenn- | cken. Am Ende: Gedruckt zu Reütlingen Durch Hanns | von Erffort. Jm. M. D. vnnd | Sechsvnzwaitzig- | sten Jar.

14 Bl. Fol. (letztes leer). — In Augsburg (Stadtarchiv).

3938. Von Anruffung | der heylgen, Joannis Ecolampa | dij, vff ettlicher widersecher, vnd zunorab | Doctor Fabri, vnnutz gegenwurff- | lich tandt, andtwort, Offen- | lich geprediget, an aller | heylgen tag. Am Ende: Gedruckt zu Basel, durch Adam | Petri, im iar, als | man zellet. | M. D. XXVI.

2 Bog. 8. (letztes Bl. leer). — In Zürich, Freiburg i. Br. und Wolfenbüttel.

3939. Billiche ant | wurt Joan. Ecolam- | padij, auff D. Martin Lu- | thers bericht, des Sacraments | halb, sampt einem kurtzen begriff | auff etlicher Prediger in Schwa | ben schrifft, die wort des | Herren nachtmals | antreffend. | Getruckt zu Basel, bey | Thoman Wolff. | M. D. XXVI.

11 Bog. 4. m. Titeleinf. Auf letztem Bl. nur Wolffs Druckerzeichen. — In Zürich, St. Gallen (Stadtbibl.) u. Wolfenbüttel.

Nach Sal. Heß soll auch bei Froschower in Zürich 1526 eine Ausg. erschienen sein, was ich bezweifle. Die von Panzer no. 2876 citirte Schrift Oecolampads: Vom nachtmal Beweysung . . . o. O. u. J. gehört unter 1526 und ist nicht 7¾, sondern 12 Bog. stark.

3940. † Das Sechßt vnd Sybenund | dreyssigest Capitel Jesaia des Prophe | ten, Außgelegt durch Joañ. | Ecolampadium, Predi | canten zu Basel. | Hierin̄ findest du ain schön beyspil ains | waren vertruwens in Got, Betrübten | angefochten hertzen, wunder trostlich | zelesen. | O Gott erlöß die gefanngen. M. D. XXVI. Am Ende: Getruckt zu Augspurg, durch Siluanum Ottmar, im M. D. XXVI. Jar.

5 Bog. 4. m. Titeleinf. Uebersetzt von Ludwig Hätzer. — In Zürich, Augsburg u. München.

3941. Der prophet | Maleachi mit außleg- | ung Joan. Ecolampadij, durch | jn im latein beschriben, mit | fleyß verdeütscht | durch Ludwig | Hätzer. | O gott erlöß die gefangnen. | D. M. XXVI. Am Ende: Getruckt zu Basel, durch | Thoman Wolff. | M. D. XXVI.

13 Bog. 4. m. Titeleinf. u. Holzschnitt auf letzter Seite. Hätzers Vorrede ist vom 18. Juli 1526. — In Zürich, Bern, Bamberg u. Wolfenbüttel.

3942. Der zehend psalm | geprediget im fünff vnd zwentzigsten | iar, durch Joan. Ecolampa- | dium, Predicant by sant | Martin, zu Basel. | Mit sampt der Außlegung, inn | gsangßweyß begriffen. | Zu Basel by Adam Petri. | M. D. XXVI. Am Ende: Zu Basel bey Adam Petri. | M. D. XXVI.

2 Bog. 8. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.), Freiburg i. Br. und Wolfenbüttel.

3943. † Vom Sacra | ment der Danckſagung. | VOn dem wa- | ren natevrlichen ver- | stand der worten Christi: | Das ist mein Leib, nach der | gar alten Lerern erklärung, jm La- | tein bschriben durch Joann. Eco | lampadium, verteütscht durch | Ludvigen Hätzer. | O Gott erlöß die gefangnen. | M. D. XXVI. Auf vorletztem Blatte (ein Nachwort des Druckers Chr. Froschower): Datum vnd getruckt zu Zürich in̄ vnserem huß zum Wyngarten. Anno M. D. XXVI.

18¾ Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Zürich, Basel, S. Gallen (Stifts- u. Stadtbibl.) und München.

3944. Zwen Schön Sermon: in- | haltende, das man von wegen des Herren Nacht- | mals, Brüderliche Liebe nitt soll zertrennen. | Auch von der wirdigkait des Sacraments, | mit kurtzen ablaynungen viler einre- | den der widersächern, durch Jo | han. Ecolampadiū zu Ba | sel geprediget, Pfarr- | herren zu Sant | Martin da- | selbst. | O Gott erlöß die | gefangnen.

o. O. u. J. (1526). 18 Bl. 4. (letztes leer). Herausg. von Lud. Hätzer. — In S. Gallen (Stadtbibl.), Augsburg u. München.

3945. Eynes erbarn Raths | der stadt Nüremberg ord | nung von hochzeyten vñ | derselben wirtschafften, | deßgleychen mit den kindt | pethöfen vnd kindtauffen | jrer inwoner, die zuuor zu | mercklichen vnnottürfftigen costen gedienet, diesel | ben angesehen, gehalten | werdē sol.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus c. 1526). 8 Bl. 8. (letztes leer) m. Titeleinf. — In Mayhingen. Panzer, Bibl. no. 1528.

3946. Ordnung aines Erbern Rats zu vlm in verwalltungen aller pflegen. witwē vnd wayſen. gesetzt vnd fürgenomen. Anno M D vnd xxvj.

o. O. (Ulm, Joh. Grüner). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — Beseenmeyer, Miscellaneen S. 39.

3947. Ordnung der Fyrtagen. Am Schlusse: Actum mitwuchē vor dem Ostertag jm. M. D. XXvj. jar.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower 1526). Folioblatt. — In Zürich.

3948. ORdnung vnd erkantnuß | eins Ersamen Radts der statt Zürich | betreffēd den Ebruch, hury, kuplery. ꝛc. | Kindertouff, fyrtagen, gmein gebett für ein | Christenliche Kilch vnnd jre | abgestorbnen. | (Holzschnitt) | Getruckt zu Zürich durch | Johansen Hager.

o. J. (1526). 8 Bl. 4. (letztes leer). Am Schlusse: Zürich am. xiiij. tag Heümonets jm. M. D. xxvj. jar. — In Basel, München u. im Germ. Museum.

3949. Ordnung vñ erkantnus | aines Ersamenn Radts | der Stat Zürich betreffent den Ee- | bruch, Hurey, kuplerey ꝛc. Kin- | der Tauff, Feyrtagen, ge- | mein gebet für ein Chri | stenliche Kirch vnd | jre abgestorbne. | (Wappen) | Außgangen zu Zürich. M. D. XXVj.

o. O. 8 Bl. 4. (letztes leer). — In Augsburg.

3950. Zwen Christenlich tröst | liche Sendbrieff, eyns hochberümp | ten Welschen Grauen zu ge- | bult vnnd erkündigung | Götliches worttes. | vermanende. | Zwölff Regell oder lere, sampt. xij. | geystlicher waffen, zu erhaltung | Christlichens lebens, streyt, | vnd ritterschafft vast | nützlich. | Anno. M. D. XXVI. | Auß lateyn inn deütsch, durch | Jacoben schenck Doctor, trans- | ferirt vnnd gezogen. | Hiebey wirdt mañ vernemen | was New oder Alt sey.

o. O. (Straßburg). 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Der 1. Brief des Joh. Picus v. 15. Febr. 1482, der 2. vom 2. Juli 1484. — In München.

3951. * Protestation der Stadt Straßburg gegen Philipsen von Hanau, den Willstädter Zug betreffend. 1526.

Fol. — Roehrich, Catalogue. 1860. no. 1621.

3952. Psalmē | gebett. vnd Kir | chen übüg wie sie zu Straß | burg gehalten werden. | Bey wolff Köpphel. 1526.

4 Bl. Vorst. u. 64 gez. Bl. 8. Titel mit Einfassung, letzte Seite mit Druckerzeichen. Vorwort u. Einleitung des Druckers. — In Zürich u. im Germ. Museum.

3953. † PSalter wol ver | teutscht auß der heyli- | gen sprach. | Verklerung des Psalters, | fast klar vnd nutzlich, Durch Johann Bu- | genhag auß Pomern, Von dem Latein | inn Teutsch, an vil orten durch | jn selbs gebessert. | Mit ettlichen vorreden, am | anfang, wol zu mercken. | Vergattung der Psalmen, | vñ Summarien, zu Christlichē brauch fast tröstlich. | Zeyger der materien vnd | innhalt, so inn der außlegung gehandlet. | Der Psalmen anfang, zu | Latein vnnd Teutsch, mit jren zweyspelti | gen zalen verzeychnet. | Gedruckt zu Basel, | durch Adam Petri, im iar. M. D. XXVI. Am Ende: Gedruckt zu Basel durch Adam Petri, im Jener, des iars M. D. XXVI.

24 Bl. Vorst., 210 gez. Bl., 1 Bl. mit Druckerzeichen. Fol. m. Titeleinf. Vorreden von M. Butzer. — In Zürich, Bern, Schaffhausen (Min. Bibl.), S. Gallen (Stadtbibl.), München, Stuttgart, Tübingen, Greifswald, Berlin und Wolfenbüttel.

3954. Verbum domini manet in eternum | Vnser Landtgraue Philipsen Reformation, vnnd ordenung, vonn | allerley gebrechlicheyt vnnd vnordenung so bis | her in vnsern furstenthumb landen vnnd ge- | pieten, gescheen sey. | Im iar tausseut funff hundert tzwantzig vnd sechs.

o. O. 6 Bl. 4. mit großem Titelwappen. — In Augsburg.

3955. Verbū dñi manet ī eternū. | VNser Lätgraue Philipsen | Reformation, vñ ordenunge, van allerley | gebrechlicheit vnd vnordenūge, so bis her in | vnserem Furstendumb Landen vnd Ge- | beden, geschiedt synt. Am Schlusse: Im Jair M. CCCCC. XXVj.

o. O. (Straßburg, J. Grüninger). 8 Bl. 4. mit großem Titelwappen, worin: Das wordt gottes blibt in ewigkeit. Erste Titelzeile u. erster Buchstabe der zweiten roth gedruckt. Niederrheinischer Dialekt. — In München.

3956. Ein erklerung der | zwelff artickel christlichs | Glaubens, vnd der leüff- | tigsten punctē alles christ- | lichen lebens, mit anzayg, | wo sie in der heyligen ge- | schrifft gegründet, einem | yeden Christen menschen | zu rechtem verstandt der | schrifft dienstlich, Durch | Doctor Vrbanū Regiū, | new corrigirt vñ gemert. | Marci am. 9. | Magstu glauben: wer glaubt | dem sind alle ding müglich. | 1526 Am Schlusse: 1526.

o. O. 99 gez. Bl. 8. m. Titeleinf. Die „erklerung etlicher leuffiger Puncten“ hat auf Bl. 46 einen eigenen Titel mit Einfassung. — In München.

3957. Erklärung etlich- | er leüffiger puncten der | schrifft, Vnd der zwölff artickel Christenlichs glaubens, | Wa die in hailiger schrifft | gegrünt seind.

Von ne= | wem wider überse= | hen vñ an etlich | en orten ge | mert. | Durch D. Vrba. Regi. | M. D. XXVI. | Johannis. 8. | Wer auß got iſt der hört ſein wort.

o. O. 3 S. u. 204 gez. S. 8. m. Titeleinf. — In München u. Dresden. Bibl. Schadeloock. no. 3700.

3958. Ein kurtzer Vnterricht was die alte Lehre gegen die newe vermag, durch D. Vrbanum Regium in Latein beſchrieben, vnd newlich verdeutſcht. 1526.

o. O. 8. Mit Vorrede von Bened. Schil. — v. d. Hardt. III. p. 148. Bibl. Baumgarten. I. p. 538.

3959. Von volkomenhait vnd | frucht des leidens Chriſti, | Sampt erklärung der | wort Pauli Coloſ. 1. | Ich erfüll, das | abgeet den | leyden | Chri= | ſti ꝛc. | .˙. | Durch D. Vrbanum Regium.

o. O. u. J. (1526). 14 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf., worin D S Lucas Gaßner dem Aeltern gewidmet. — In Zürich, S. Gallen (Stiftsbibl.), Tübingen und Berlin.

3960. Eine Schrifft an die Erbaren vnd Weiſen, die älteſten der Gemeine vnd drey Räthe zu Altenburg. Durch Diederich Reisman. Wittenberg. 1526.

4. — v. d. Hardt. III. p. 136.

3961. Ein Sermon von | Bruderſchafft gepredigt durch | Nicolaũ Reneyſſen vō Benß= | heym, an der Bergkſtraſſen. | j. Corinth. x. | Seind nitt abgöttiſche götzen | diener, gleich wie ettlich vnder | den altuättern wurden, Alß geſchribē ſteet Exo. xxxij. Das | volck ſatzt ſich nydder zu eſſen, | vnd ſtunden vff zu ſpielen.

o. O. u. J. (1526). 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. Die Widmung an „Philips kiſtelr von Durckheim" iſt: Gebē zu Biſchoffsheym vff dem kreychgaw. Andree Apoſtoli. Im jar M. D. xxvj. — In Zürich.

3962. Ehſtands Arzneybuch. Schwanger Frauen vnd Hebammen Roſengarten D. Eucharii Röslin weiland Stadtarzt zu Franckfurt. Frauen Arznei D. Joh. Cubae. Die Heimlichkeiten Alberti Magni. Von ſorglichen Zufällen der ſchwangern Frauen Lud. Bonatiolus. Leibspflegung D. Bartholom. Metlinger. Am Ende: Gedruckt zu Erfurt durch Wolfgang vnd Gervaſium Stürmer.

o. J. (1526). 8. — Hirsch. IV. no. 561. Neue Ausg. Franckf. 1533. 8. o. O. 1534. 8. o. O. u. J. (1539). 8. Franckf. 1557. 8.

3963. Ein güt hertzig bedencken wie | auff dem Jetz fürgenomnen Reychs tag allhie | zu Speyer in ſachen Gottes Eer, ſein wort, | vnſer ſeelen, vnnd die gewiſſen, berürendt, | Chriſtlich vñ beſtendigklich zu faren, zu | handlen vnd zu beſchlieſſen ſein ſolt. | Anno. M. D. XXVj. | Ebert Rüell Heſſiſcher Camer ſecretarj. | Außgangen zu Speyer.

o. O. 4 Bl. 4. — In S. Gallen (Stiftsbibl.) und Augsburg.

3964. Etliche geyſt= | liche, in der ſchrifft ge= | gründte, lieder, für | die Layen zu | ſingen. | Hans Sachs. | M. D. XXVI.

o. O. 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Ulm, Augsburg, München u. Stuttgart. Die 7 Lieder in Wackernagels Kirchenlied S. 168—175 abgedruckt. Deſſen no. 222.

Es ſind folgende Lieder:

O Jeſu zart, Götlicher art
Chriſtum von hymel rüff ich an
Wach auff meins hertzē ſchöne
Wach auff in Gottes name
O Chriſte wa war dein geſtalt
Chriſte warer ſun Gottes fron
O Got vater du haſt gewalt

3965. † Dreytzehen Pſal= | men zuſingen, in den vier | hernach genotirten thō= | nen in welchem man wil | Oder in dem thon, Nun | frewt euch lieben Chri= | ſten gmein, | einem Chri= | ſten in widerwertigkait | ſeer tröſtlich | Hans Sachs. | 1526

o. O. (Nürnberg, J. Gutknecht). 2 Bog. 8. (letztes Bl. leer). — In Berlin. Abgeb. in Wackernagels Kirchenlied S. 175 ff. Deſſen no. 223.

3966. Die Thorheit der Welt. Am Schluſſe: Hans Güldenmund. 1526.

(Nürnberg). Folioblatt m. Holzſch. von Albr. Dürer. Gedicht von Hans Sachs. — Vergl. Murrs Journal II. 158. Schorn im Kunſtblatt 1830. S. 116. Naglers Künſtler=Lexikon. III. 550.

Wer hat ye gröſſer clag erhort
der Tyrann mich erſchrecklich ſport

Verschiedene Abdrücke, z. B. bei Georg Lang zu Nürnberg.

3967. Wie die Gschrifft verstendigklich soll vnderschiden, vñ erklärt werden, die vom Tauff saget, wie der heilig geist mit seinen gaben vor vnd nach kumpt, vñ seine werck leistet, erstlich durch den glaubē der leer. 1 Leer 2 Gehör 3 Glaub 4 Tauff 5 Geist 6 Werck. (4 Bibelstellen: Matth. 15. Röm. 10. Acto. 2. Col. 2.). M. S.

o. O. u. J. (c. 1526). 12 Bl. 4. (letztes leer). Verfasser wohl Mich. Sattler. — Ständlins Kirchenhist. Archiv. 1826. S. 476.

3968. 1. Eyn treüwe warnüg vor ergernuß, so sich wyder wertiger predigen halb zugetragē. 2. Vermanung zu erkündigüg Göttlicher wort vnd schrifften. 3. Verantworttüg ettlicher gegenrede, zu leßen vast schön tröstlich vnd nütze. Im jare. XXVI. Jacob Schenck.

o. O. 4. m. Titeleinf. — Bibl. Ebner. no. 13230.

3969. NEin Jacop | Schenckenn von | Stauffenberg. Antwort. vff das vnchristlich | vnd vnwarhafft zuschreiben Philipi | Gutenums, seiner helffer vnd | anhanger, nest wider | mich vßgangē. | Got allein all Eer ewig. Am Ende: Getruckt vnd vollendt diß büchlin nach Christi vnser | es lieben herren geburt in dem iar als man zalt | Dusent fünffhund't vnd zweitzig sechse

o. O. (Straßburg, Joh. Grüninger). 16 Bl. 4. m. Titelwappen. — In Einsiedeln.

3970. Das Buch Schimpff vnnd Ernst | genannt, Wölches durchlaufft der welt hendel, | Mit vil schönen vnd kurtzweyligen Exemplen vnd gleichnussen, Parabolen | vnnd Historien. Auch darneben etliche ernstliche Geschichten, ab wöl- | chen der Mensch, so er die lesen ist, sich billich besseren wirt, Je- | tzund von newem wider getruckt, vnnd mit schönenn Figu- | ren durch auß gezieret, derenn vormals keyne darin ge- | wesen. Auch fleyssig vbersehenn, gemeret vnd gebes- | sert, Mit vil newenn Exemplen, jetzt hinzu | gethan, vast kurtzweylig zu | lesen ꝛc. | (Holzschnitt) | M D XXVI.

o. O. (Augsburg, H. Steyner). 99 gez. Bl., 1 Bl. leer. Fol. — Lappenberg, Murners Ulenspiegel S. 369.

3971. Wider die vnmilte verdammung. | Nach art vnd aygenschafft, aller gleychßner, on gebot | vnd ordnung Christi, erdicht auß aygnem kopff, dem ain | ualtigē verschliessen päterlichs reych, wider alle bil | ligkayt, Jacob Straussen, allen denen die auß | warer erkantnuß Christlichs glaubens, nit | glauben den warhafften leyb Christi, | vnsichtbarlich sein blut vñ flaisch, | gegenwirtig vnder dem brot | vñ wein des herrn genent | sacrament zu trost dē | gefangnen irri- | gē selen ant- | wort. | ... | Joann Schuewil. M. D. xxvj. im monat Au- | gusti 24. im ellenden jomerthal.

o. O. 10 Bl. 4. — In München u. Wolfenbüttel.

3972. Etlich schrifften, So Marg- | graff Georg von Brandenburg, | an seyner guaden bruder vnd desselben Rethe gethan | hat, das wort Gottes vnd desselben verkün- | der, zu handthaben.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. — In Augsburg u. München. Vielleicht die von Panzer genannte Ausgabe.

3973. Etlich schrifften, So | Marggraff Georg von Brannden- | burg, an seyner guaden Bruder | vnnd desselben Rethe gethan | hat, das wort Gottes vnd | desselben verkünder, zu | handthaben.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. (letztes leer). Unter der Vorrede: Datum Jegernßdorff Samstag nach Bonifacij Anno dñi ꝛc. XXVj. — In Basel, München u. Dresden.

3974. Ain schöner vnd wolge- | teütscher grüntlicher bericht, für den ge | meinen menschen, ob der leyb Jesu Christi, im | himel zu der gerechten Gottes zu eren, vñ | im gaist zu suchen, od' auff erden im brot | wesenlich zu verhoffen sey. ꝛc. Ge- | predigt zu Vlm durch dē Predi- | canten im Münster mit | gutem verstand. ꝛc. | 1526.

o. O. (Ulm, Joh. Grüner). 10 Bl. 4. (letztes leer). Der Predicant ist Conrad Som zu Ulm. — In Zürich, Ulm u. Dresden. Vergl. Veesenmeyer, Denkmal. 1832. S. 20. Bibl. Baumgarten. I. p. 480.

3975. † Ain Newes gutes, seliges Jare, Das | newgeborn Kindlein Jesus, Gantz Christ- | lich, nutzlich, vnnd lieblichen, Sampt ainem zu- | bereiten Wieglein, Gaystlich außgelegt, vñ | etlichen Christlichen Klosterfrawen, | gewünscht vnd zu ainem warzaich | en der gnad gotes zugeschickt | Auff das Tausent Fünff- | hundert vnnd | XXVI. | Jar. | (Holzschnitt) | Hainrich Spelt.

o. O. 12 Bl. 4. (letztes leer). Titelholzsch. auf 11. Bl. wiederholt. — In Augsburg u. München. Bei Panzer fälschlich unter 1525.

3976. Ein kurtzer Begriff, wie sich ein warhafftiger Christ in allem seinen Wesen vnd Wandel gegen Gott vnd seinen nehisten halten soll. Lazarus Spengler. Am Ende: Gedruckt zu Erffurdt durch Melchior Sachssen. M. D. xxvj.

8. Widmung v. Freitag nach Reminiscere 1525 an seinen Bruder Georg Kaufdiener zu Venedig. — Haußdorff, Leben Spenglers. 1741. S. 560.

3977. Ein kurzer begriff wie sich ein warhaffter Christ . . . halten soll. Lazarus Spengler. 1526.

o. O. 8. — Bibl. Cyprian. ed. II. p. 745.

3978. Aus der gantzen Bibel viel schöner Sprüch, daß es mit vns vnd vnsern Sachen, zu thun, vnd vermögen, nichts ist, sondern daß allein Gott alle Dinge thut, treibet vnd ausricht, vnnd daß wir an Gottes Gnad nichts weder seyn noch vermögen. 1526.

o. O. 8. Von Joh. Böschenstein. — v. d. Hardt. I. p. 234.

3979. Christenlich vnd wolgegrun- | det Antwurt vnd hertzlich vermanüg D. Ja- | cobi Strauß, Auff das vngüttig schmach- | büchlin D. Johannis Coclei von Wenndel- | steyn, Betreffen die auffrur. | Darumb besich auch mit vleiß das ander teyl biß büchlins, So | lan | stu grüntlich erkennen, was warer, ewiger vñ zeitlicher frid ist, auch die- recht vrsach aller auffrur vnd vneinig- keyt, zwisch | en - menschen auff erden, wirt dir vnwidersprechlich an | gezeygt. Am Schlusse: 1526.

o. O. 7½ Bog. 4. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. Wolfenbüttel.

3980. † Wider den vnmilten Jrrt | hum Maister Vlrichs zwinglins, So | er verneünet, die warhafftig gegenwir- tigkait | deß allerhailligsten leybs vnd bluts Chri- | sti im Sacrament. Doct Jacobi Strauß | mit ewiger warhait ableuung, vnd er- | clärung, Darinnen alle frōmen chri | sten mit vnüberwüntb- licher er- | kantnus der wort. Christi den | vergyfften Jrthum mügen | entweychen. | Jm jar. M. D. XXVj. Mense Junij. | Margraffen Baden.

o. O. 4 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Augsburg, München, Tübingen u. Dresden.

3981. Von der Einigkeit der Lutherischen vnd Luciferischen Kirche, vnd von ihrer gleichförmigen Art vnd Eigenschafft, so sie allenthalben einträgtiglich mit einander trägen, Tractat, genant der Lutherische Spiegel, durch bewerte heilige Schrifft erkleret vnd ergründet, vnd zu getreuer Warnung der Christenheit aus Ermanung Gottes inniglich beschriben. M. Petrus Sylnius. 1526.

o. O. 4. — In Bamberg, Dresden u. Wolfenbüttel. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 241.

Sylvius hieß eigentlich Peter Eysenberg und war Pfarrer zu Dresden.

Neue Ausg. verändert: Luthers vnd Lutzbers einirechtige vereinigung . . Anno M. D. XXXV. o. O. (Leipzig, M. Blum). 14 Bl. 4. — In Dresden u. Zwickau. Darin auch das Folgende wieder abgedruckt.

3982. Eyn erschreglicher | vnd doch widderumb kurtzweylliger vnd nutzlich gesangk | der Lutziserischen vnd Luttrischen kirchen, auff dy | nachfolgend weyse durch eyn Euangelischen vnd | Apostolischen Pristers ytzt zum nawen Jar | der Christenheyt tzu heyl vnd seligkeyt | auß gegangen. | (4 Linien Noten)

Martinus hat gerathen
Das Ri Rum Ritz.

Man sal die Pfaffen. brathen
Das Ri Rum Ritz.
M. P. Syl.
M. D. xxvj.

Am Schlusse: Zum Nawen Jar. M. D. xxvj.

o. O. 4 Bl. 4. Titelvers auf 2 Zeilen. Verfasser des Gedichts: Peter Sylvius. — In Wolfenbüttel u. Dresden. Wackernagel no. 239.

Lutzifer in dem Throne, Das Ri Rum, Ritz.
der war ein Engel schone Das Ri Rum Ritz.
Dar auß ist er gestossen Das Ri Rum Ritz
mit allen seyn genossen

3983. Vom glaubē Lere vnd | geistlicher vbunge der Luttrischen Kyrche, Mit | vnterrichtunge vnd erklerung des ewigen worts gottes | vnd seyner ewigen warheyt vnd gerechtigkeit Eym | yden tzur seligkeyt nothafftig tzu wissen. | Das xvij. buchlein. M. P. Siluij. | verbū seu | V. Domini M. J. E. | veritas | Esaie. xl. vñ Psalmo. cxvj. | . . Anno M. D. XXVj. Am Schlusse: Volendet Montag noch Natiuitatis Marie. | Anno. M. D. xxvj.

o. O. 5½ Bog. 4. — In München u. Wolfenbüttel. Bibl. Baumgarten. I. p. 482.

3984. Schutz des heiligen Euangelions vnd des ewigen Worts Gottes. M. Petrus Syluius. 1526.

o. O. 4. — In Dresden.
Neue Ausg. o. O. 1529. 4.

3985. † Ein warhaftige grūt= | liche vnterrichtūg in wilcher gestalt | die leyen dē leichnā Christi können | vñ sollē vor got nutzlich vñ seliglich entfahē. Vñ was mā christlich sal | haltē von d' deutzschē messe vñ was | do d' lateynischē Vñ wy sy ein testa | mēt vñ ein sacrifitiū wirt genāt Itē | vō d' bindūg vñ entbindūg d' sundē. | etc. Das letzte vnd allernützlichst buchleyn | der artigkelln. M. P. Syluij. | Welchs alles hoffe ich vorm iung= | esten gerichte sicherlich tzu erhalten | vñ vor aller werld (getraw es gote | vnd seyner warheyt) genuglich tzu | verfechtē Allē menschē zu gut, trost | vñ seligkeit getrewlich beschribenn. | (In der Titeleinf. unten:) V. S. impressit. Am Ende: Gedruckt vnd volendet tzu Leypsigk durch | Valentinum Schuman | Ain abend S. Andree. | Anno. M. D. xxvj.

5 Bog. 4. — In Zürich, Augsburg, München, Berlin u. Wolfenbüttel.

3986. Das Alt Testa | ment Deutsch. | Der vrsprunglichen Hebrei= | schen warheit nach auffs treūwlichst | verdeutscht. Vnd durch den Dol= | metschen, mit vilen der be= | sondern schweren ört= | tern außlegungen, | erleuchtet. | Gedruckt zu Basel bey | Adam Petri, im Augst, | des iars. | M. D. XXVI.

12 Bl. u. 311 gez. Bl. 8. m. Titeleinf. u. 5 Holzsch. Die 5 Bücher Mosis. — In Freiburg i. Br.

3987. Das Ander teil des alten testaments. Josua — Esther. Gedruckt zu Basel bey Adam Petri. 1526.

8. — Veesenmeyers Cat. no. 1220.

3988. Das ander tayl des alten Testaments. Am Schlusse: Volendet im 31. Augusti im 26.

o. O. (Erfurt, Melch. Sachse). 394 Bl. 8. mit 23 Holzsch. Titelholzsch. auf letztem Blatte wiederholt. — In Berlin. Panzers Entwurf S. 182. Masch, Beyträge S. 332.

3989. Das Neūw Testament recht grūntlich gedeūtscht. Gedruckt zu Basel durch Adam Petri, im Mertzen, 1526.

8. — Mozler no. 402.

3990. Das newe Testament. Am Ende: getruckt vnd vollendet zu Augspurg durch Simprecht Ruff aus Verlegen Doctor Sigmunden Grym im Jenner Anno 1526.

8. — Zapf, Augsburgs Buchdruckergesch. II. S. 179. Masch, Beyträge S. 335. Panzers Entwurf S. 95.

3991. Theologia deutsch . . . Nürnberg 1526.

8. — Collection no. 7016.

3992. Der hayligen ge= | schrifft Art, Weyse, | vnd gebrauch. | Tropi Bibliaci. | Johann. Coltz. | M. D. XXVI.

o. O. 69 gez. Bl., 1 Bl. leer, 7 Bl. Register, 2 Bl. leer. 8. m. Titeleinf. — In Zürich (Kantonsbibl.), Basel, Augsburg, München (wo 1. Registerbl. fehlt) u. Wolfenbüttel. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 751.

Neue Ausg. Nürnberg, F. Peypus. 1527. 8. Straßburg 1527. 8.

3993. Der heyligen | Schrifft Art, | weyse, vnd | gebrauch. | Tropi Bibliaci. | Johann. Toltz. | 1526 Am Ende: Jobst Gutknecht.
(Nürnberg). 83 gez. Bl. u. 8 Bl. Register. 8. m. Titeleinf. — In Augsburg u. München.

3994. Der heyligen schrifft | Artt, Weyse, vnd gebrauch. | Tropi Bibliaci. | Eyn kurtz handbuchlyn fur iunge Christen, | so viel yhn zuwissen von nöten. | Johan. Toltz.
o. O. u. J. (1526). Titelbl., 68 gez. Bl. u. 13 Bl. Register u. Handbüchlein. 8. m. Titeleinf. — In München.

3995. Eyn kurtz hand- | buchlyn, fur iun- | ge Christen, soviel yhn zu | wissen von nöten. | Johann. Toltz. | Wittemb. 1526. Am Ende: Gedrückt zu Wittemberg. | durch Jorg Rhaw. | An. etc. 1526.
2 Bog. 8. m. Titeleinf. Am Schlusse Druckerzeichen. Bugenhagens Vorwort ist: Datum Wittemberg. M. D. xxv. Am dritten Montage ym Aduent. — In München.

3996. Eyn kurtz | handbuchlyn | fur iunge Christen souiel | yhn zu wissen | von nöten. | Joha. Toltz. | Wittemberg. | 1526.
2 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In München.

3997. Ayn kurtz Handt- | büchleyn, für Junge | Christen, so vil jn zu wis- | sen von nötten. | Johann. Toltz. | Wittemberg. | M. D. XXVI. Jar.
2 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Basel u. München.

3998. Eyn kurtz handt- | büchlein, für Junge | Christen, so vil jn | zu wissen von | nötten. | Johann. Toltz. | 1526
o. O. 2 Bog. 8. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Mayhingen u. Dresden. Bibl. Cyprian. ed. II. p. 745.
Diese 2 Büchlein zusammen wurden 1527 von J. Gutknecht in Nürnberg, und 1536 zu Wittenberg neu aufgelegt.

3999. Von den zweyen Schwestern Martha vnd Maria Luc. X. das Euangelium, welches man liefet am Fest der Himmelfart Marie. Johannes Toltz. Leipzig. 1526.
4. — v. d. Hardt. II. p. 132.

4000. Eyn kurtzer vnd fast | nutzbarlicher beschei | dener Sermon vber | das Christliche lobge | sang Ein kindeleyn so | lobiglich ist vns gebo | ren hewte ꝛc. | Johannes Toltz. | 1526. Am Ende: Gedruckt zu Leypsick durch Michel Blum.
4 Bl. 4. m. Titeleinf. Am Schlusse eine Zierleiste. — In Wolfenbüttel u. Dresden.

4001. Eyn Sermon von der vilfeltigen frucht des gestorbnen weytzkornlen . . . Johan Toltz . . . 1526. Am Ende: Gedruckt zu Leypßgk durch Michel Blum.
4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Berlin und Wolfenbüttel.
Vorgenannte 5 Schriften des Toltz erwähnte schon D. G. Schöber im 2. Beytrag. 1760. S. 23 u. 24.

4002. Ein Trostbüechlin für die | klainmütigen, vnd einfeltigen, die sich ergern, | der Spaltung halb, auß dem Nachtmal | Christi erwachssen, mit angehenckte | grund, bayder partheyen, vnd | endtlichem bericht, wie | sich ain yeder Christ | in diser Spal- | tung halte | soll. | Spaltung des | Nachtmals.
o. O. u. J. (Straßburg 1526). 8 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

4003. Ein trostbüchlin für die kleinmüti- | gen vnd einfeltigen, die sich ergern, der spal- | tung halb, auß dem Nachtmal Christi | erwachsen, mit angehenckte grund | beyder partheyen, vnd endtlich- | em bericht, wie sich ein yeder | Christ in diser spal- | tung halten | soll. | Spaltung des Nachtmals.
o. O. u. J. (Straßburg, J. Knoblouch 1526). 8 Bl. 4. m. Titelholzsch. — Im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm, in München u. Mayhingen.
Auf dem Mayhinger Ex. steht, daß es im April 1526 zu Ulm von Conrad Som von Rhottnack geprebigt.

4004. Diß büechlin saget | von d'

grausamen vnd erschrocken- | lichen handlung vnd gethaten des Bluthunds, d' sich | nennet ein Türckischen Keyser, so er vñ die seinen | nach eroberung der Schlacht, vff den xrix. | tag Augusti nechstuergangen geschehen, | an vnsern mitbrüdern d' Hungerischē | Landtschafften, gantz vnmensch | lich triben hat, vñ noch teg- | lichen thut.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. — Im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

4005. Hernach volgt des Blut | hundts, der sych nennedt ein Türckischen | Keiser, gethaten, so er vnd die seinen, nach eroberūg | der schlacht, auff den xrviij. tag Augusti nechstuer | gangē geschehē, an vnsern mitbrüdern der Vngrischē | lantschafften gātz vnmēschlich tribē hat, vñ noch teglichs tnt.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. Auf Titel u. letztem Bl. große Holzsch. — In München.

4006. Hernach volgt des Bluthunds der sich | nennet eyn Türckischen Keyser, gethaten, so er vnd die seynen | nach eroberung der schlacht, auff den. xrviij. tag Augusti | nechstuergangen, geschehen, an vnsern mitbrüdern | der Vngrischen landtschafften gantz vnmensch- | lich getriben hat, vnd noch teglichs thut.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. Am Schlusse: Außgangen den. xxx. tag des monats Septembris. | Anno M. D. xxvj. — In Augsburg.

4007. Hernach volgt des Bluthundts der, | sych nennet ein Türckischen Keiser, vbeltaten, so er | vnnd die seinen, nach eroberung der schlacht, auff | den xrviij. tag Augusti nechst vergangen geschehen, | an vnsern mitbrüdern der Vngerischen landschafftē | gantz vnmenschlich triben hat, vñ noch teglich thut.

o. O. u. J. (1526). 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. Auf letztem Bl. 2 Holzsch. — In München.

4008. Hernach volget des Bluthundts der sich nennet eyn Türckischen Kayser gethaten, so er vñ die seinen, nach eroberung der schlacht, auff den. XXViij. tag Augusti negstuergangen geschehen, an vnnsern mitbrüdern der Hungerischen Landschafften gantz vnmenschlich getrieben hat, vnd noch teglichs thut.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. — Bibl. Ebner. no. 13345.

4009. Hernach volgt des | Blutthundts, der sich nennet | ein Türgkischen keyser, gethaten, so er vnnd die seinen, | nach eroberung der schlacht, auff den xrviij. tag Augusti | nechst vergangen geschehen, an vnsern mitbrüdern | der Vngerischen landschafften, gantz vn- | menschlich triben hat, vnd noch | täglichs thut. Am Ende: Zu Basel durch Adam Petri. | M. D. XXVI.

4 Bl 4. m. Titelholzsch. u. Holzsch. auf letztem Blatte. — In Zürich.

4010. Abdruck eyner schrifft so hertzogk | Vlrich zu Wirtembergk. ꝛc. An Kurfürsten | vnnd Fürsten, Auch gemeyn Reichs | stende zu Speyer versamlet, | außgeen lasseun. | Anno ꝛc. XXVI.

o. O. 4 Bl. 4. — In Einsiedeln. Abged. bei Sattler III. Beilagen S. 13.

4011. † Vnderricht auß Göttlichen | vnd Gaystlichen Rechten, Auch auß den | flayschlichen Bepstischen vnrech- | ten, ob ain Priester ain Ee- | weyb, oder Concubin, | das ist, ain bey- | schlaff haben | möge. | Von aynem Ainsidel lange | zeyt in Polnischer Hayd gewonet, Nun aber Ee- | lich worden, An etlich trostloß Ordenß | lewt vñ Pfaffen geschriben. | M. D. XXVI. | 2. Petri. 2. Nu. 22. 23. 24. | Sy haben verlassen den Rechten weg, vñ seynd irre gangen, | vnd haben nachgefolgt dem weg Balaam des suns Bosor.

o. O. 14 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg, München u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm.

4012. Vnterrücht wie ein Christe sein wort vñ werck kan verfassen nach göttlichen gefallen . . . Wolffgang Stöckel.

o. O. u. J. (Leipzig c. 1526). 8. — Lippert's Cat. 37. S. 44.

4013. Vnderricht | der newē Jrsaln vñ | Sect halben, so yetzt an vil | orten jm heyligen Reich ent- | steen, vñ sunderlich wider | die jhenigen so mit treu- | men, gesichten, vnd | andern dergleichen | teüffels gespen- | sten vmb | geen.

o. O. u. J. (1526). 14 Bl. 4. m. Titeleinf., worin links 15, rechts 26. — In München.

4014. Ain Faſt ſchöne vnderwey= | ſung, auß der hailigenn geſchrifft | gegründet, Wie allain, im glawben, in der | hoffnūg, in der lieb, Vñ in den gutē werckē | gegen vnſerm nechſten vnſer ſeligkait erfundē wirt, | dnrch ainen baum verſtanden vnd angezaigt. Am Schluſſe: M. D. XXVI. Jar.

o. O. (Augsburg, M. Ramminger). 4½ Bog. 8. (letztes Bl. leer). Auf Titel, 18. Bl. u. am Schluſſe Holzſch. Der Titelholzſch. trägt 4 kurze Erklärungen der Wurzel, des Stammes, der Blüthen und der Früchte. — In München u. Dresden.

Veränderte Bearbeitung eines Schriftchens von 1524: „Merck ain ſchöne vnderweyſung ...“

4015. wie in aufang der | heiligen kirchen die Chriſt= | gläubigen das hochwir= | dig ſacrament des al= | tars empfangen | haben. | M. D. XXVI. Am Ende: Getruckt zu Tübingen von | Vlrich Morhart.

12 Bog. 4. m. Titeleinf. Dem Biſchof Hugo von Conſtanz gewidmet von Melchior Vattlin Weihbiſchof daſelbſt. — In S. Gallen (Stiftsbibl.), Frauenfeld, Freiburg i. Br., Tübingen, Augsburg u. Mayhingen. Schnurrer, Erläuterungen S. 230.

4016. † Burgermaiſters | vñ Rats der ſtatt Co= | ſtantz verantwurt= | tung etlicher mā | ren Die vber | ſy vnd über | die predi | ger deß | worts gots by jnē, Nūwlich one | grund der warhait vß= | gangen ſynd

o. O. u. J. (Tübingen, Ulr. Morhart 1526). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. Vom 7. Juli 1526. — In Zürich (Stadt= u. Kantonsbibl.), S. Gallen (Stadtbibl.), Augsburg u. München (wo letzte 2 Bl. fehlen).

4017. BVrgermeiſters vnnd Radts | der Statt Coſtentz verantwurtung, etlicher | mären, die über ſy vnd über die Prediger deß | wort Gottes bey jnen, neūwlich | on grund der warheit | außgangen | ſeind.

o. O. u. J. (Baſel, Th. Wolff 1526). 6 Bl. 4. — In Ulm u. München.

4018. Burgermayſters vnd | Radts der ſtatt Coſtantz | verantwurtung ettlicher | mären, Die über ſy vnd | über die prediger deß | worts Gottes bey | jhnen, Neūwlich | one grund der | warhayt | außgangen ſeind | M. D. XXVI.

o. O. (Straßburg, R. Beck). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München u. im Beſitz Prof. Haßlers zu Ulm. Veeſenmeyer, Denkmal S. 68.

4019. Ein vermanung der Seelſorger an das volck czu Noremberg, ehe dan man yhnen das Sacrament reycht vñ ein kurtz ordnung der Meß daſelbs. Am Ende: Königsberg (Hans Weynreych 1526).

8. — Will, Bibl. Nor. VII p. 263.

4020. Der vertrag zwiſchen Kay= | ſerlicher Maieſtat: vnd | dem König von | Franckreych | Anno ꝛc. | xxvj.

o. O. 12 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzſch. — In München.

4021. Der vertrag zwiſchen Kayſer | licher Mayeſtat, vnnd dem | König von Franckreych | Anno ꝛc. XXvj.

o. O. 10 Bl. 4. m. Titeleinf. u. Titelwappen. Vom 14. Jan. 1526. — In München.

4022. VErtrag vnd vereynigung | | zwiſchen keyſerlicher Maie= | ſtadt vnd dem König von | Franckreich, geſchehē | zu Madril in Hiſpa | nien, auff denn | vierzehenden | tagk des | Hardtmonds. | Anno. M. D. XXvi.

o. O. 2 Bl. 4. Auf dem Titel das kaiſerl. u. franzöſ. Wappen. — In Augsburg.

4023. Vertrag vnd vereynigung | zwüſchen Keyſerlicher Maieſtadt | vnd dem König von Franck | reich, geſchehen zu Madril | in Hiſpanien, auff | den verzehendē | tagk des | Hardtmondts. | Anno. M. D. xxvj.

o. O. (Baſel). 4 Bl. 4. (letztes leer). Auf dem Titel das kaiſerl. u. franzöſ. Wappen, auf der Rückſeite ein Holzſch. — In Einſiedeln u. München.

4024. Warnung vnd er= | manūg der Chriſtelichen Kir= | chen zw Germanien jrer Do= | chter, das ſie jre verfuerer mit | ſewer vnd eyſen außreutten, vnd ein Reformation in jr | wölle machen, damitt | ſie nit richtenn müſſe | das Schwert | Gedeonis. Am Schluſſe: J. H. F. M. D. XXvj.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. Zweispaltiger enger Druck. Wütendes Gedicht gegen Lutherische u. Reformirte. — In Zürich.

HOr sich nayg dein or dochter mein
Zu deines vatters Disciplin
Das nit von dir verachtet werd
Deiner mütter zuchl gesatz vnd leer
So du volgest der sunder lug
Vnd glaubst jrem beschiß vñ tug
Die vmb Babst, Kayser nicht geben
Sprechen selig, die frey leben

4025. Des Heylgen Geysts deutlicher warnungsbriefse vnnd Brandtzeychen, dabey die teuffels lerer ꝛc. vffs allerkürtzest vnd gewißlichst tzuerkennen sindt. Vnnd wirt ynu diesem libell tzu ableynunng etlicher der widdertheyl vermeynten Eyurede, vnd sonsten etwas weyters funden, weder yn dergleichen briefse zum anschlahen gedruckt, hat kummen konnen.

o. O. u. J. (1526). 4. — Hirsch. IV. no. 543.

4026. Was dem ge | meynen vol | cke nach der | Predig für | zulesen | Wittemberg | 1526.

8 Bl. 8. m. Titeleinf. Auf Titelrückseite ein blattgroßer Holzsch. — In München.

4027. Was Kayserliche Maiestat erfordert | von dem Künig von Frannckreych, Auch was | sich der Künig von Franckreych erbeüt, da | mit loß zu werden, Vnnd anders | meer ꝛc kürtzlich begriffenu.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. (letztes leer) Titelholzsch. am Schlusse wiederholt. — In Wien (Ambras).

4028. Mit was gründe für- | nemlich Doctor Wendeli Predicant | im Closter zu S. Gallen, die leer des Euange- | lions von den Predicante der Pfarr zu Sant | Laurentzen daselbst gethon, anzefechten, vnd | vor dem volck zu verhetzen vnderstanden hab. | Daby, welcher gstalt vff sölich sin fräfel | reden, von gedachten Predican- | ten, nit vff ain mal ge- | antwurtet ist. | Durch samenhafften radtschlag ge- | melter Predicanten, ouch durch hilff vnnd zu- | thun D. Joachimen von Watt vßgangē | zu S. Gallen vff den XI. tag erst. | Herbst. jm M. D. XXVI. Am Ende: Getruckt zu Zürich by Christoffel Froschouer | jm M. D. XXVI. jar. am iij. tag Wynmonat.

7¾ Bog. 8. (letztes Bl. leer). Die Predicanten waren Wolffgangus Jussij, Dominicus Zili, Jacobus Riuer, Johannes Vogler. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.), München u. Wien.

4029. Welcher gestallt die Aufrüeri- | gen Saltzpurgischen Vnnderthanen, Nach dem Sy | durch die Stennd des Pundts zu Swaben wi- | derumb zu gehorsam gebracht sein, Vnd | sich in gnad vnd vngnad des Pundts | gegeben, von uewem Huldi- | gung gethan haben.

o. O. u. J. (1526). 4 Bl. 4. — In München u. Wien (Ambras).

4030. Behennde vnnd | hübsche Rechnüg auff allen | Kauffmanschafften | (Holzschnitt) | M. D. XXVI. Am Ende: Getruckt zu Augspurg durch | Hayurich Stayner | M. D. XXVI.

Titelbl., 190 gez. Bl., 1 Bl. 8. mit vielen Holzschnittfiguren. Widmung Joh. Widmanns von Eger, dat. Leipzig 1489, an Meister Sigm. v. Schmydmüle. — In München u. Hamburg (Commerzbibl.).

4031. Wie Doctor Cubito Bo- | nifacius, vnd der sontags prediger | yhm thum zu Magdeburg, | Gottes wort schenden | vnd lestern. | Dyalogus. | Anno 1526. Jar.

o. O. 12 Bl. 4. m. Titeleinf. Dialog zwischen Chorschüler u. Magister von Eberhard Wydensehe u. Joh. Fritzsthans. — In München u. Wolfenbüttel.

4032. Wie ein Christen mensch ein tegliche beicht vnnd be- | kantnus gegen got von hertzen sol thun, gezogen auß der geschrifft. | Mit was gestalt vnd glauben wir vns sollen | halten gegen dem Testament vnd disch Christi.

o. O. u. J. (c. 1526). 4 Bl. 4. m. Titelholzsch. Am Schlusse: R. M. — In Zürich (Kantonsbibl.) u. Straßburg.

4033. Der Stat wienn | Ordnüg vnd | Freyhaiten. | Mit F. D. gnad vnd Priuilegien. | Zw Wieñ gedruckt.

o. J. (bei Joh. Singriener 1526). 23 Bl. Fol. Am Schlusse: Geben in der Reichs stat Augspurg, am zwelfften tag des Monats Martij. Nach Christi vnnsers haylmachers geburde, Fünffzehenhundert, vnd jm Sechsundtzwaintzigisten Jaren. — In München, Wien u. Linz.

Denis, Wiens Buchdruckergeschicht S. 347. Hirsch. III. no. 328.

4034. Ain schöner begriff, dar | in kurtzlich angezaigt, das die werck des wa= | ren lebendigen Glaubens, so durch Götliche | Liebe geschehen, Gott gefallen, Vnnd die | werck durch der menschen aigen fürnemen, | on Gottes gebott gewirckt, Gott mißfellig | seind, Fast trostlich, hinzelegen die irrungen | der Zwispältigen Prediger. Durch den | wolgebornen meinen genedigen Her= | ren von Ysenburg, Teütsch Or= | dens, mir zugeschickt, vnd also, von wort zu wort | aufs fleyssigest, ge= | truckt vnd vol= | enndet. | M. D. XXVI.

o. O. 20 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Augsburg, Dresden u. im Besitz Prof. Haßlers zu Ulm. Beck in Nördlingen, Cat. 48. p. 46. Heberle, Bibl. theol. 1860. III. no. 1842.

4035. Hauptartikel | auß Götlicher geschr= | ifft, Christlich leben betref= | fen, durch den wolgebornen | herrn Wilhelmen, Gra= | uen von Eisenburgk, | teutsch ordens, zu= | samen bracht, ey= | nem iedē Chri= | sten menschē | zewissen | not vnd nützlich. | Item ein volkommen Regi= | ster aller Artikel, zu end diß | büchlins verzeychnet. | M. D. XXVI.

o. O. 2 Bl., 143 gez. Bl., 2 Bl. 8. m. Titeleinf. — In München und Dresden. Bibl. Schadeloock. no. 3706.

4036. † Newe Zeittung Wie die Schlacht zu Vngern mit dem Türckischen Keyser ergangen: Hatt einer vom Wien so dabey geweſt: herauff jen Oringen Geschrieben. M. D. XXvj.

o. O. 4. — Bibl. Ebner. no. 13244.

4037. † New zeytung. Die Schlacht des Turckischen Keysers mit Ludouico etwan König zu Vngern, geschehen am tag Johannis entheuptung. 1526. Item des Türcken feyndtsbrieff, König Ludouico zugesandt vor der schlacht. Item eyn kleglicher Sendbrieff so die Vngern dem König jn Polen zugeschickt, nach der schlacht. Item etzlich naw gezeyten aus Polen. New zeytung vom Babst zu Rome am. xxvij. tag Septembris geschehen. 1526.

o. O. u. J. (1526). 4. m. Titelholzsch. — In Wolfenbüttel. Bibl. Schadeloock. no. 2862.

4038. Newe Zeyttung, wie es mit der Schlacht zwüschen dem Künig von Vngern, vnd dem Türckischen Keyßer ergangen. Item wie der Künig von Hungern vmb ist kommen. Item wie der Türck die statt Ofen erobert vnnd wie Graff Christoffel kriechisch Weyssenburg wider jngenommen hat. Item auch, wie Ferdinandus das küniglich schwert aus Behem entpfangen hatt. Vff Symon vnd Juda abendt anno 1526.

o. O. 4 Bl. 4. — Schmit v. Tavera, Bibliographie I. 2. p. 108.

4039. Newe zeitung wunderlicher ge= | schicht ꝛc. Erstlich, vō dem löblichē fridē, zwüschē | dem vnuberwindtlichsten Keyser Karll ꝛc. vñ | dem Christlichen Künig Franciscus von | Frāckrich, Gemacht vñ beschlossen wor | den zu Madril in Hispanie, des vier | zehendē tags Jenners ꝛc. Nachma= | len von etzlichē mirackelñ, so kur= | tzer zeyt in äusserlicher nacion, | ergangen, Großmechtig | Fürsten vñ herrn belan= | gende, lustig vnd lieb | lich zu hören ꝛc. Am Ende: Gedruckt zu Cöln, Samstags | vor Letare, deß jars. 1526.

8 Bl. 4 mit 2 Titelwappen, darüber: Key. Karll K. Franciscus. Zuletzt 22 Verz. — In München.

4040. New zeitung Wunderlicher geschicht ꝛc. Erstlich, von dem Löblichen friden, tzwyschen dem vnüberwindtlichsten Keyser Karll ꝛc. vnd dem Christlichen Kunig Franciscus von Franckreych, gemacht vnd beschlossen worden zu Madril yn Hispanien, des viertzehenden tags Jenners ꝛc. Nachmalen von etzlichen mirackelñ, so kurtzer zeyt yn ausserlicher Nacion, ergangen, Großmechtig Fürsten vnnd Herrn belangende lustig vnd lieblich tzu hören.

o. O. u. J. (1526). 4. — Bibl. Schadeloock. no. 3705.

4041. New erbarmliche Tzydunge von der groisser schlacht, so der Türcksch Keyser mit dem Konynk von Vngarn vnd Behem vp den 28 dach des Augst geday hait. In wilcher d' Konynk vnd vyl groisser Herren synt erschlagen worden . . . Cölln, by S. Lupus 1526.

4. m. 2 Holzsch. Niederrheinischer Dialekt.

4042. Geschrifft Doctor Johanns | Zwicken an seyne, yhm von got be= | volhen) vnderthouen, zu Rüdlingen, anzöu | gend auß was vnrechtmessigen vrsachen er vō | der Pfarr daselbst abgestossen, vñ ain ander | en eingetrungen seye worden, mit angehenck | ter getrewer vermanung, wie sye sich für | hin gegen dem neüwen vermaintten | pfarrer vnnd seiner leer halten söl | lind, darinn er sie auch väter | lich aller seyner leer in | ayner sum̃ erin= | neret | vnd bey der selbi | gen zubleyben, ge= | trungenlich | vermandt. | Anno M. D. XXVj. jar.

o. O. 6 Bog. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, München u. Dresden. Th. Sinceri (Schwindels) Neue Nachrichten. 1748. S. 154.

4043. † EJn abgeschrifft oder Copy | beder früntlicher geschrifft vnd gleitbrieffs | die ein Ersamer grosser Radt ze Zürich | Joannsen Eggen Doctorn am. vj. tag No= | uembers des. M. D. xriiij. jars, mit eim gschwornen | stattbotten zu geschickt, Vber welche gschryfft der | Egg nützid gehandlet, byß jñ Christmouat des. M. D | xxv. jars, da er vngemeldet vordriger zu geschrifften, | widerumb an gemeiner Eydgnoschafft botten wider | den Oecolampadium vnd Zuingli gschriben, darüber | Zuingli sin antwurt an genante. G. Eydguoschafft | botten am. xv. tag Januarij des M. D. xxvj. jars | über schickt hat, dero Copy ouch hie vergrissen | ist, Daruß ein yeder frommer mercken mag | ob Eggen die warheit erfaren leeren | oder schirmen, ald vssatz am | hertzen lig. | Getruck zu Zürich durch | Johansen Hager.

o. J. (1526). 4 Bl. 4. Herausgeber: Ulr. Zwingli. — In Zürich und Luzern (Bürgerbibl.).

4044. Ain abgeschrift oder Copey | beder freüntlicher geschrifft vñ Glaydtsbrieff, die ain Ersa= | mer grosser Rat zu Zürich, Johansen Ecken Doctorn, am 6 | tag Nouembers des 1524. jars, mit aim gschwornen Stat= | botten zugeschickt, Vber wölche geschrifft der Eck nichts ge | handlet, biß in Christmonat des 1525. jars, da er vngemel= | det vordriger zugeschrifften, widerüb an gemayner Aydgno= | schafft botte, wider den Oecolampadiū vñ Zwingli geschri= | ben, Darüber Zwingli sein antwurt an genañte G. Ayd | gnoschafft botten, am 15 tag Januarij des 1526. | Jars vberschickt hatt, dero Copey auch hye | vergriffen ist, Darauß ain yeder frum= | mer mercken mag, ob Eck die | warhait erfaren, leeren, | oder beschirmen alt | auffsatz am | hertzen | lig. | M. D. XXVI.

o. O. (Ulm, Joh. Grüner). 4 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg u. München.

4045. Antwurt Hul= | drichen Zwinglins über | Doctor Strauffen Büch= | lin, wider jnn geschri= | ben, das Nacht= | mal Christi be= | treffende.

o. O. u. J. (Nürnberg, F. Peypus 1526). 8 Bog. 4. m. Titeleinf. Auf dem Titel noch der Spruch Math. 11. — In Zürich, München, Augsburg u. Mayhingen.

Neue Ausgabe: Zürich, Christoff Froschower 1527. 8.

4046. Die erst kurtze ant= | wurt, über Ecken siben schlußre= | den, mit einer Epistel, an die Er= | samen ꝛc. Radtsbotten der zwölff | Orten. Huldrichen Zwingliß. Am | einundzweintzigsten tag des | Meyen, im. M. D. | xxvj. Jare.

o. O. u. J. (Ulm, Joh. Grüner 1526). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Ulm.

4047. Die erst kurtze antwurt vber Eckē | siben schlußreden. Mit einer Epistel, an die Er= | sammen ꝛc. Radsbotten der zwölff | Orten. Huldrichen Zwingliß. | Am einundzweintzigsten | tag des Meyen, im | M. D. xxvj. | jare.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Knobleuch 1526). 6 Bl. 4. — In Augsburg u. München.

4048. Die Erſt Kurtze Antwurt | über Ecken ſiben Schlußreden, Mit einer Epi= | ſtel, an die Erſamen ꝛc. Radtsbotten der | zwölff Orten. Huldrichen Zwingliß. | Am einundzweintzigiſten | tag des Meyen, im | M. D. XXvj. | Jare.

o. O. u. J. (Ulm, Joh. Grüner 1526). 6 Bl. 4. — In Augsburg.

4049. DJe erſt kurtze | antwurt über Eggen | ſiben ſchlußredē. Mit | einer Epiſtel, an die Erſamē. ꝛc. | rattsbotten der. xij. Orten. | Huldrychen Zuinglis. | Am. xxj. tags Mey. | M. D. XXVI. jar.

o. O. u. J. (Zürich, Joh. Hager 1526). 6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich und S. Gallen (Stiftsbibl.).

Die von Haller notirte Straßburger Ausg. kenne ich nicht.

4050. † DJe ander ant= | wurt, über etlich vn= | warhaft, vnchriſten= | lich antwurtten die Egg vff | der diſputation ze Baden gge | ben hat, Mit einer vorred an | ein lobliche Eydgnoſchaft. | Durch Huldrych Zuingli. | Getruckt Zürich durch Johannſen | Hager jm. M. D. XXVI. jar.

8 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Luzern (Bürgerbibl.), S. Gallen (Stadtbibl.) u. München.

4051. Die Annder Antwurt: vber | Etlich vnwarhafft, vnchriſtenlich Antwurtten | die Eck auf der Diſputation zu Baden ge | ben hat. Mit ainer vorred, an ain | lobliche Eydgnoſchafft. | Durch Huldrich | Zwingli.

o. O. u. J. (Ulm, Joh. Grüner 1526). 8 Bl. 4. — In Zürich, Augsburg u. München.

4052. Die aunder antwurt | über ettlich vnwarhafft, vnchri= | ſtenlich antwurten, die Eck auff | der Diſputation zu Baden gege= | ben hat, Mit ainer vorred an | ein lobliche Eydgno= | ſchafft. Durch | Huldrich | Zwing= | li. | Gedruckt zu Vlm jm. 1.5.26. jar.

8 Bl. 4. m. Titeleinf. Druck von Joh. Grüner. — In Freiburg i. Br. und Ulm.

4053. † Ain Chriſtenliche faſt nutzliche vnd | tröſtliche Epiſtel Vlrich Zwinglins, aun dye fromen | Erſamen glaubigen zu Eßlingen, von etlichē Pre= | digen, ſo Doctor Balthaſſar Sattler daſelbß, | vor vnnd nach der Diſputation, zu Baden | im Ergaw beſchehen ge= | than hatt. | M. D. XXVj.

o. O. 6 Bl. 4. — In Zürich, S. Gallen (Stifts= u. Stadtbibl.), Ulm, Augsburg und München.

4054. † EJn fruntliche ge= | ſchrift an gemein Eydgnoſ | ſen der. xij. Orten vnnd zu= | gwandten. Die diſputation gen Ba= | den vff den xvj. tag Mey angeſchla | gen, betreffende. Vonn | Huldrychen | Zuingli. | Getruckt zu Zürich durch | Johannſen Hager. Jm | XXVI.

6 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Luzern (Bürgerbibl.), S. Gallen (Stadtbibl.), München u. Dresden.

4055. † EJn kurtze gſchrift | Huldrych Zuinglis an ge= | mein Chriſten vorus in ei= | ner loblichen Eydgnoſchafft, war= | uende vor dem vnchriſtlichen für= | nemen Fabers, der nit allein die | nüwlich getruckten bücher etli | cher gleerten, ſunder ouch dz | nüw teſtament ze bren= | nen ſich vnder | nimpt. | Getruckt ze Zürich durch | Johannſen Hager.

o. J. (1526). 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In Zürich, Freiburg i. Br. und München.

4056. Ain kurtze geſchrifft Huldrychen | Zwinglis, an gemain Chriſten, vorauß in ai= | ner loblichē Eydnoſchafft, war= | uende, vor dē | vnchriſten= | lichen fürnē= | men | Fabers, der | nitt | allain die nüw | gedruckte bücher ettlich= | er gelerten, ſonder auch dz Neüw | Teſtament zubrennen ſich vnndernimpt.

o. O. u. J. (Ulm, Joh. Grüner 1526). 4 Bl. 4. — In Ulm u. München.

4057. Von warem vnd | valſchem Glouben, Com= | mentarius, dz iſt, vnderrichtung, | Huldrych Zuinglins. Ver= | teütſchet durch Leo= | nem Jud. | Jnhalt diß büchlins findſt | du im nach=

genden blatt. | Getruckt zu Zürich by Chri | stoffel Froschouer. M. D. XXVI.

14 Bl. Vorst., 289 gez. Bl., 1 Bl. mit dem Druckerzeichen. 8. Widmungen Zwingli's an den König von Frankreich, Leo Juds an Wilhelm v. Zäll. — In Zürich, Solothurn, Tübingen u. Berlin.

4058. NAchhut von dem | Nachtmal oder der | Danckſagung Chriſti, durch Huldrychen | Zuinglin in Latin beſchriben, vnd | durch Georgen Binder | vertütſchet. Am Ende: Getruckt by Chriſtophoro | Froſchouer, jm jar. | M. D. XXVI.

8 Bog. 4. (letztes Bl. leer) mit kleinem Titelholzsch.; darunter der Bibelvers. — In Zürich, Basel, München u. Berlin.

4059. † Ein Sandbrieff Doc= | tor Johann Fabri, an Vlrich Zuing= | lin Maiſter zu Zürich, von wegen der künfftig= | gen Diſputation, ſo durch gmeyn Aydtgnoſſen | der XII. Orten auff den XVI. tag May nächſt künfftig gen Baden im Er= | göw fürgenoñen vnd auß= | geſchribenn | iſt. | Daruf ein Antwurt Huldrychs | Zuinglins.

o. O. u. J. (Zürich, Chr. Froschower 1526). 1½ Bog. 8. Am Schlusse des Briefs: Geben zu Tübingen auff den ſechßzehenden tag des Monats Aprilis, Anno M. D. XXVI. — In Zürich u. Freiburg i. Br.

Die Antwort folgt erst als besondere Schrift:

4060. † VVer den vngeſan | dten Sandbrieff Joañes Fa | bers Doctors an Huldrychē Zuing | lin geſchriben, vnd hinderwert vsgeſpreyt, vñ | nit überſchickt, Antwurt | Huldrychs Zuing | lis. Anno. M. D. XXVI.

o. O. (Zürich, Chr. Froschower). 2½ Bog. 8. — In Zürich, S. Gallen (Stadtbibl.), Freiburg i. Br. und München.

4061. EJn klare vnder | richtung vom Nachtmal | Chriſti, durch Huldrychē Zuing | lin, Tütſch (als vormals nie) vñ | der Einualtigen willen, damit ſy mit nyemāts | ſpitzfündigkeyt hindergangen mō | gind werden, beſchri= | ben. | (Bibelſpruch) | Getruckt zu Zürich by Criſtoffel | Froſchouer, jm jar | M. D. XXVI.

6½ Bog. 8. (letzte 2 Bl. leer). — In Zürich, Bern, Freiburg i. Br., München u. Wolfenbüttel.

4062. EJn klare vn= | derrichtung vom | nachtmal Chriſti, | durch Huldrychen Zuingli, tütſch (als vormal nie) vmb | der einualtigē willen damit | ſy mit niemans ſpytzfündi= | gheit hindergangen mo= | gind werden, beſchriben. | (Bibelſpruch) | Getruckt zu Zürich durch | Johannſen Hager Jm. | M. D. XXVI.

10 Bog. 4. (letztes Bl. leer) m. Titeleinf. — In Zürich (Stadt- u. Kantonsbibl.), Schaffhausen (Stadt- u. Min.Bibl.), S. Gallen (Stadtbibl.), Luzern (Bürgerbibl.), Augsburg u. München.

4063. Eyn klare vn= | der richtung vom | Nachtmal Chriſti, durch Huld= | richen Zuinglin, Teütſch (als | vormals nie) | vmb der Ein= | ältigen willen, damit ſy | mit nyemāts ſpitzfün= | digkeit hinder gangē | mögen werden, | beſchriben. | Christus Matth. XI. | Kummend zu mir alle die arbeytend vnd beladen seind, | vnd ich wil eüch ruw geben. | Getruckt jm iar. M. D. XXVj.

o. O. (Straßburg, W. Köpfel). 8½ Bog. 8. (letztes Bl. leer). — In Basel.

4064. WJe man die jugendt in | guten ſitten vnd, Chriſten | licher zucht vſerziehen vnnd leeren ſölle, ettliche kurtze | vnderwyſung, durch Huldrychen | Zuinglin beſchri= | ben. | Getruckt zu Zürich by Chriſtoffel | Froſchouer M. D. XXVI. Jar.

14 Bl. 4. (letztes leer). — In Zürich, Basel, S. Gallen (Stadtbibl.), München, Wolfenbüttel u. Dresden.

Nachtrag.

4065. De fide concubinarum in ſacerdotes | Queſtio acceſſoria cauſa ioci ꝛ vrbanitat' in qd'libeto Heidel- | bergẽſi determinata a magiſtro Paulo olearío heidelbergeñ. Am Schluſſe: Ludouicus Hohenwang Elchingenſis | capitibus de meretricum fide in ſacerdo- | tes et plebeios ſummariũ indidit.

o. O. u. J. (Ulm 1501). 30 Bl. 4. (letztes leer) m. 11 Holzſch. Titelholzſch. auf 13. Bl., wo „De fide meretricum in ſuos amatores," anfängt, wiederholt. Derſelbe, deſſen Hintergrund eine vulva bildet, offenbar nach wirklichen Portraits gezeichnet. Alle Holzſchnitte höchſt fein geſchnitten und ſinnreich. Auf letzten 4 S. ein latein-deutſches Gedicht: Quicunqz velit amare | wyber oder iunckfrowen | . . . — In München und Stuttgart.

4066. De fide cõcubinarũ in ſacerdotes. | Queſtio acceſſoria cauſa ioci et vrbanitatis in quodlibeto | Heydelbergenſi determinata, quibuſdam nouis additio- | nibus illuſtrata.

o. O. u. J. 10 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. 3 kleineren Holzſch., ſämmtlich denen der vorigen Ausg. nachgebildet. Am Schluſſe ſtatt obigen Gedichts folgende: drs Mantuanus ſententia de malis mulieribus in lat. Herametern, das latein-deutſche: Cum factor rerum privarel ſemine clerum; endlich: Pertranſiuit clericus durch einen grunen walt. — In München u. Wien.

Das Wiener Ex. hat als Zuſatz auf 14 Bl. mit 7 Holzſch. „De fide meretricum in ſuos amatores".

4067. De fide concubinarum | in ſacerdotes. | Queſtio acceſſoria cauſa ioci ꝛ vrbanitatis in quod | libeto Heidelbergeñ. determinata a magiſtro Pau | lo Olearío Heidelbergeñ.

o. O. u. J. 10 Bl. 4. mit ebenfalls, aber grob nachgebildetem Titelholzſch. Ohne eines der latein-deutſchen Spottgedichte. — In München.

4068. DE fide cõcubi | narũ in ſacerdotes. Queſtio ac | ceſſoria cauſa ioci et vrbanita- | tis in qd'libeto Heydelburgẽſi | determinata. quibuſdã nouis | additõibus denuo illuſtrata | Itẽ Queſtio minus principa | lis. de eiſdẽ facetie cauſa. p magiſtrũ Jacobũ Hartlieb determiata | Ach lieue els, biß myr holt.

o. O. u. J. 16 Bl. 4. Auf Bl. 8b beginnt „De fide meretricum". Zuletzt die zwei Gedichte: Quicũqz velit amare, und: Diſce bone clerice virgines amare. — In München.

4069. De fide concubinarum in ſacerdotes. | Queſtio acceſſoria cauſa ioci et vrbanitatis in quodlibeto Hei- | delbergenſi determinata, quibuſdam nouis additiõibus denuo | illuſtrata.

o. O. u. J. 24 Bl. 4. m. 11 Holzſch. Titelholzſch. auf Bl. 10b beim Anfang von „De fide meretricum" wiederholt. Sämmtliche Holzſch. denen der erſten Ausg. nachgeſchnitten. Die beiden erſten Gedichte auf Bl. 9 und 10, die beiden letzten am Schluſſe. — In Augsburg.

Cum factor rerum priuaret femine clerum
Pertranſiuit clericus
durch einen grunen walt
Quicunqz velit amare
weyber oder iunefrawen
Diſce bone clerice virgines amare

4070. De fide coucubinarū | in ſacerdotes. | Queſtio acceſſoria cauſa ioci ꝛ vrbanitatis in quod | libeto Heidelbergeñ. determinata a magiſtro Pau= | lo Oleario Heidelbergeñ. Am Ende: Impreſſum Auguſte per Johannem Froſchauer. Anno dñi. M. CCCCC. V.

22 Bl. 4. (letztes leer). Der dem Ulmer nachgebildete Titelholzſch. auf 8. Blatte, wo „De fide meretricum" beginnt, wiederholt. — In Wien.

4071. Dyt is eyn koſtlich deuoit boecken vnd is genant Qui ſequitur me . . . Collē vp dē Oldemart. 1505.

(Bel Herm. Bungart). 8. — Kloss, Cat. no. 4284.

Neue Ausg. ebd. 1510. 8. — Ib. no. 4285.

4072. Dyt is die Paſſie ons heren Jheſu Chriſti. Colln, Joh. Helman 1505.

4. — Kloss, Cat. no. 4073.

4073. Ein newe auſzlegung der ſelt= | zen wunderzaichen vñ wunderpurden ſo ain zeyther im reich als vor | poten des Almechtigen gottes, auffmanneude auffrüſtig zeſeinn wi | der die feindt chriſti vñ des hailigen reichs erſchinen ſein an al Kurfür | ſten vñ Fürſten ſo auff dem reichs tag zu Coſtnitz verſamelt ſeinn ge | weſen vō ainē Erwirdigē brieſter hern Joſephē Grünpeckē beſchehē

o. O. u. J. (1507). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In München.

4074. † Herbarius zu teütſche vnd | von aller hand kreüter: Am Ende: Gedruckt iſt diſer herbarius zu Augſpurg von Maiſter Hanus Otmar | in koſten des fürſichtigen herrñ Johann Reynman vnd volendet vff den | xij tag des hornūgs. Anno domini Tauſent fünfhundert vnd achten jar

239 Bl. Fol. m. Titelholzſch., 2 blattgroßen Holzſch. u. vielen kleineren Textholzſch. — In München.

4075. De fide concubinarū in ſacerdotes | Queſtio acceſſoria cauſa ioci ꝛ vrbanitat⁹ in Quod= | libeto Heydelbergenſi determinata quibuſ= | dam nouis additioīb⁹ denuo illuſtrata Am Ende: Impreſſum Maguntie per Fridericum Hewman.

o. J. (1509). 10 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Zürich.

Das zweite Stück beſonders gedruckt:

De Fide meretricū in ſuos amato= | res. Queſtio minus principal⁹ vrbanitatis ꝛ facecie | cauſa, in fine quodlibeti Heydelbergenſi deter | minata a mgro Jacobo Hartleib Lan= | dovienſi. Nouis quibuſdam addi= | tionibus nuper illuſtrata. | Ach lieb Els biß mir holt. Am Ende: Impreſſum Maguntie per Fridericum Hewman.

o. J. (1509). 10 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Zürich.

Haßler Sp. 76 nennt noch eine undatirte Wormſer Ausgabe, welche die Stuttgarter Bibl. beſitzt.

Von ſpäteren Drucken kenne ich:

De fide concubinarum in suos pfaffos. Jocus et vrbanitate et sale plenissimus, in Quodlibeto Heidelbergensi à magistro Paulo Olearío olim determinatus. Nunc autem, quia tempus haec, & alia maiora poscit, in laudem Clericae castitatis à tineis renocatus. o. O. u. J. (Straßburg, Jakob Cammerlander c. 1540). 32 Bl. 4. m. 18 Holzſch. Titel mit 3 Randleiſten, unter den 2 Holzſch. unten ſtatt einer Randleiſte: Haec legas ridiculose. Auf 12. Blatte: De fide meretricum. Etwas verändert. Zuletzt: Quicunqꝫ uelit amare, und Fabula Tancredi, ex Boccatio in latinum uersa à philippo Beroaldo, in Diſtichen 10 Seiten. Auf letztem Bl. nur 2 Holzſch. u. oben u. unten eine Zierleiſte. — In München und Wien.

De generibus ebriosorum, et ebrietate vitanda. Cui adiecimus de meretricum in suos amatores, & concubinarum in sacerdotes fide: quaestiones salibus & facetijs plenae, laxandi animi, iociq; suscitandi causa, nuper editae. M. D. LVII. o. O. 7½ Bog. 12. Auf 11. Bl. des 4. Bogens: De fide meretricum mit: Quicunqꝫ velit amare. Auf 11 Bl. des 6. Bogens: De fide concubinarum mit: Cū factor rerū, Pertranſiuit clericus, und Disce bone clerice. — In München.

Francof. 1599 und 1624. 8.

Vergl. Mone's Anzeiger I. 291. II. 35. Haßler, Ulms Buchdruckergeschichte Sp. 71 bis 84, Avé-Lallemants Gaunerthum IV. 71 ff. u. Herrigs Archiv. 1863. S. 228 ff.

Beide Satiren werden bekanntlich dem Jacob Wimpheling zugeschrieben.

4076. Dis büchli seit von künig salo= | mon vnd seiner hausz frauw= | en Salome wie sy der künig Forenam vnnd wie sie | Morolff künig Salomons bruder wider brocht. Am Ende: Vnd ist getruckt zu Straßburg durch | Johannes knöblouch do man zalt. xv^{c}. vn· x. jor

76 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. u. 46 Textholzsch. — In Wien.

IN jherusalem wart ein kint geboren
Das sich zu fougt wart erkoren.
Vber alle cristenliche diet
Es was der künig salomon
Der manig wißheyt geriet.

Erste Ausg. Straßburg, Mathis Hüpfuff 1499. 70 Bl. 4. m. Holzsch. Vergl. Eschenburgs Denkmäler S. 178, und v. d. Hagens Abdruck in „Deutsche Gedichte des Mittelalters". I. S. 41 ff.

4077. Hie nach volget ein selige | ler vnd übung für die | menschen die gereñ | wolltē got dieñ | nach seinem | wolgefallē | willen Am Ende: Gedruckt zu Nürenberg durch | Friderichen Peypus. In dem | jar als man zalt. M. D. Xiiij.

4 Bog. 8. (letztes Bl. leer). Holzsch. auf Titelrückseite. — In München.

4078. In disem biechlin sind mā gar | ain schöne vnd'wysung vñ leer wie sich die Cyrur- | gici oder wundartz gegen ainen jeglichen verwund | ten menschen, Es sey mit schiessen, howen, stichen, | oder ander zufelligen kranckheiten nach anzeigung | der figur halten söllen mit vyl bewaerten stucken.

o. O. u. J. (Cöln c. 1515). 20 Bl. 4. m. Titeleinf. u. 8 Holzsch. Zuletzt ein Wappen u. Arml von Aichs Druckerzeichen. Titel roth gedruckt. — In München (wo 3. Bog. fehlt).

4079. In disem buchlin sind man | gar ein schöne vnderweysung vnd ler wie sich die Cirurgi | ci oder wundartzt gegen ainem yeglichen verwundten men | schen. es sey mit schiessen. hawen. stechen. oder ander zufelli | gen kranckheyten. nach anzaigung der figur halten söllen. | mit vil bewärten stucken. Am Ende: Getruckt in der loblichen vnd kay | serlichen stat Augspurg von Han= | sen Froschauer. Anno domini. M. | cccc. vnd. xvj.

20 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. und 7 Textholzsch. — In München.

In keinem der drei von mir eingesehenen Drucke wird eines Lanfrank als Autors gedacht; ebensowenig wohl in den Ausg. von 1514 und 1515. Die Vorrede ist anonym.

4080. Dat Glorioiß geistlich boech van dem gotliche schauwende leven Gehepschen Ros celestis . . Colln, Herm. Bungart 1516.

4. — Kloss, Cat. no. 4076.

4081. Hauerius | (Großer Holzschnitt: Sancta Maria Pulchra, Sanctus Mauricius und das Ingolstädter Wappen in Medaillonform) |

Georgius Boemus Salicenus ad librū
Vade liber foelix, patrios & linque penates,
Iam nihil impediat, quodue moretur erit.
Nil tibi liuor edax, nil barbara turba nocebit,
Oblatret quamvis tetraqz verba vomat.
Non operaeprecium est multos habuisse patronos,
Nam proprio salua est causa patrocinio.

Am Ende: Efficta in officina Millerana Augustae vindelico | rum: sexto Nonas Maias. Anno Christi= | anae salutis. M. D. XVI.

12 Bog. (letztes Bl. leer) u. 6 Bl. 4. Erste Zeile über und unter dem Titelholzsch. roth gedruckt. Lobschreiben von Urban Rieger und Matthaeus Spilberger. Vorrede Georg Hauers von Türsenreut mag. philos., Verfassers dieser titellosen Grammatik, dat. Angelypoli in regione Scholari, septimo calendas aprileas. Anno a Christo nato M. D. XV. Dann 6 Distichen von Philipp Gundel. Dem latein. Text sind vielfach deutsche Worterklärungen eingeschoben. Auf letzter S. von Bog. G folgen 17 Seiten Dicteria aus Jac. Wimphelings Adolescentia, auf Bog. K L M lateinisch-deutsche Redensarten, zuletzt auf 6 Bl. Instituendorum puerorum ratio. — In München.

4082. Hauerius | (Derſelbe Holzſchnitt) | Georgius Boemus Salicenus ad librû. | (Dieſelben 3 Diſtichen). Am Ende: Effecta in officina Millerana Augustae | vindelicorû: decimo octauo Au- | gusti. Anno Christiane salutis | M. D. XVII.

12½ Bog. 4. Dieſelben 2 Titelzeilen roth gedruckt. Die Lobſchreiben fehlen hier. — In München.

4083. Almanach Simonis Eyſſenman von Dillingen, Aſtrologi tzu Leyptzk.

o. O. u. J. (1517). Folioblatt m. Randleiſten von H S T Kalender auf das Jahr 1518. — T. O. Weigel, Cat. (1864) no. 154.

4084. Eyn bewert Recept | wie man das holtz Guagacā | fur die krannckheyt | der Frantzoſenn brauchen ſol.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1518). 4 Bl. 4. Auf 3. S. über dem Textanfang: Jeſus. 1518. Adi. 24. Deckbris am Sambſtag am Chriſtabent. — In München.

4085. Eyn bewert Recept | wie man das holtz Guagacā fur | die krancknheyt der Frantzo- | ſen brauchen ſol ꝛc.

o. O. u. J. (Nürnberg, J. Gutknecht 1518). 4 Bl. 4. Auf 3. S. dieſelbe Ueberſchrift. — In München.

Mit no. 910b hat Panzer wahrſcheinlich letztere Ausg. gemeint.

4086. Maiſter Elucidarius von | den wunderbaren ſachen | der welt. Am Ende: Getruckt zu Augſpurg von | Hannſen Froſchauer. Anno | dñi. M. d. vnd. xix.

32 Bl. 4. m. Titelholzſch. u. 5 Holzſch. — In München.

Hans Froſchauer iſt der einzige Buchdrucker jener Zeit, welcher die alten ſchlechten Holzſchnitte, die alten zwanzigjährigen Lettern und das Doppelquartformat bis an ſein Ende (1522) anwendet.

4087. Ain liedt von dem von Wirtenperg wider den punt.

o. O. u. J. (1519). Folioblatt. 16 Str. — In Berlin.

Zum erſten well wir loben
den fürſten hochgenant,
Du ſitzſt nit auff dem kloben
den man dir hett auffgeſpannt

4088. von dem krieg der zu ſtuttgart geweſen iſt.

o. O. u. J. (1519). Folioblatt. 15 Str. — In Berlin.

Hort wie es iſt ergangen
zu ſtuttgart in der ſtatt
der augſtmonat hat angefangen

Schluß: Eraſmus geſungen hat.

Iſt eine zweite Ausgabe unſerer no. 1210.

4089. † Ain Recept von | ainem holtz zu brauchen für die | krancknait der Frantzoſen vnd | ander flüſſig offen ſchäden auß | hiſpaniſcher ſprach zu Teütſch | gemacht, darzu das Regiment | wie man ſich darinn halten vnd | auch darzu ſchicken ſoll. Am Ende: Gedruckt vnnd volendt in der Rayſerlich- | en Statt Augpurg durch Hanns von | Erffort der jar zal nach der geburt | Criſti vnſers herren: im Tau | ſent fünffhundert vñ neün | zehenden jare.

6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München.

Dieſes Recept nicht mit dem 1518 ausgegangenen zu verwechſeln.

4090. Eyn Prophecey vnd Weyſſagung | von den vier erben Hertzog Johanſen von Burgundi, der von dem | Türcken gefangē des jars. 1395. wie es jn jres regiments ergehen ſolte | byß auff Künig Karol in Hyſpanien, ſo nun regierender Römiſcher | Kayſer der fünfft ꝛc. welche wunderliche Prophecey zum teyl | geſchehen vnd noch geſchehen ſol, iſt kurtzer zeyt zu Löuen | in Brabant durch glaubhafftig perſonen in eyner al- | ten mauren erfunden vñ durch ein Heydniſchen | meyſter, Aſtolgant genant, welcher des | groſſen Türcken Aſtronomus geweſt, | angezeygt vnd beſchriben wordē, | dis zukünfftig zeyt be- | rürendt ꝛc. | Hertzog Phlips Hertzog Karol Künig Philips Kayſer Karol

o. O. u. J. (1520). 4 Bl. 4. m. Titelholzſch. (dieſelben 4 Figuren in anderem Schnitt). Prophezeiung auf 1520—1539 laut Schlußworten. — In München.

4091. Deutſch Auſzlegung des ſieben | vñ ſechtzigſtē Pſalmē. vō dem | Oſtertag. Hymmelfart | vnnd Pfingſten. D. | Martinus L.

o. O. u. J. (1521). 18 Bl. 4. m. Titelholzſch. — In Bamberg.

4092. Zedula Am Schluſſe: Datum Münchñ Nona May. Anno ꝛc. XXv.

(München, Hans Schobſer). Hochfolioblatt. Eine Nachſchrift zu einem Mandat, und verlangt die Hälfte des Koſtenanſchlags zur Niederwerfung der Bauern in Oberndorf und im Rieß. — In München (Reichsarchiv).

4093. Der Geſang | Simeonis odder | Nunc dimit- | tis gepre- | digt | vnd aus- | gelegt durch | Mar. Luth. | Wittemberg .1.5.26.

3 Bog. 8. (letzte 2 Bl. leer) m. Titeleinf. — In München.

4094. Anzaygen . . . etlichen faſt nutzen ſtück vnſers Chriſtlichen gelaubens.

o. O. u. J. 4. — Bibl. Panzer. no. 10741.

4095. Mein Johanſen Herñ zu Schwartzen- | bergs ꝛc. warhaffte, grundige verant- | worttüg, eines erlogen, diplichen, boß | hafften, ſchmegedichts halb, dar innen | keiner, der das gethun, benant, Sunder | meldenn beſchliſzlich, das ſolchs Nie- | mants gethan haben ſoll.

o. O. u. J. 10 Bl. 4. (letztes leer). — In Augsburg.

Verbesserungen.

11. Diß büchlin heiſſet der Ack- | erman einem geben, den der grym̃ vnnd gwalt- | tig tod eins lieben gemachels, fründes | oder gynners beraubt hat. Zumal | nützlich, tröſtlich vnd ergötz- | lich zuhören vnd zu leſen. Am Ende: Getruckt zu Straßburg.

o. J. (bei J. Knoblouch c. 1520). 20 Bl. 4. m. Titelholzſch. Auf 2.. S. 16 Versz. — In Bamberg.

22. Regimen zu deutſch Magiſtri | philippi Gulmachers . . . Totlichen . .

Keine Titeleinf., ſondern Titelholzſch.

180. Roſengarten Künig Laurins. Straßburg, Mathis Hüpfuff 1500.

Darüber ſchreibt mir Herr Ernſt Kelchner wie folgt: Das Ex. befand ſich im Beſitz des verſtorbenen Senators Dr. Thomas hier (in Frankfurt a. M.) und wurde von letzterem an von der Hagen nach Berlin entliehen, kam jedoch nicht mehr nach Frankfurt zurück (!).

245. † Eyn kurtz Regiment von | dem Hochgelerten meiſter Conradt Schelling von | Heidelberg doctor der Artzeny, vnd vnſers gnedigſtē | herñ Pfaltzgrauē kurfürſte ꝛc. lyb artzet, zu Eren vñ | gefallen ſein furſtlichen gnaden Auch ſyner gnaden | vnderthanen zu nutz, vß den furnemſtē Philoſophen | mit fleyß getzogē vnd zuſamen bracht Wie man ſich | vor der Peſtilentz enthalten, vñ auch ob d' menſch da- | mit begriffen wurd im helffen ſol. | Heydelberg. Auf 20. Blatte: Geendet an ſant Blaſius tag vō C. | Hiſt vō S. Im tuſent funfftzehēhū- | derſten vnd zwey jar.

24 Bl. 4. Titelwappen am Schluſſe wiederholt. Ueber dem letzten noch ein kleiner Holzſch. (Chriſtus am Kreuze). Auf letzten 4 Bl. Recepte, welche mit abweichenden Lettern gedruckt. — In München.

245a. † Ein kurtz regiment von dem hochgelertē meiſter Con | radt Schelling von Heydelberg doctor der ertznei, vnd | vnſers gnedigſten herrn Pfaltzgrauen kurfurſten ꝛc, leib | artzet. Zu eren vnnd gefallen ſeinn Fürſtlichen gnaden | Auch ſeiner gnaden vnderthanen zu nutz Vß den fürnē | ſten Ppyloſophen mit fleis gezogen vnd zeſamen bracht | Wie man ſich vor der Peſtilentz enthalten vnd auch ob | der menſch da mit begriffen würd helfen ſol, Am Ende: Geebruckt zu Speier von Hartman | Biber am ſamſtag nach Mathie An | no tauſet funf hundert vñ ii, iar

22 Bl. 4. Titelwappen am Schluſſe wiederholt. — In München.

335. Dieſe undatirte Ausg. Wolfg. Hubers auch in Hamburg (Commerzbibl.). Serapeum. 1861. p. 3.

369. Diese Ausgabe möge Herrn Gräsſe die nöthige Klarheit geben über seine im Trésor V. p. 248 ohne Untersuchung gestellte Behauptung, der Nürnberger Nachdruck des „Judenspiegels“ sei Original und das Latein Uebersetzung. Zugleich möge sich derselbe Herr durch genaue Vergleichung meiner bekreuzten Nummern mit Panzer über dessen „excellente“ Genauigkeit näher orientiren. Dies nur ein kleiner Beleg, wo die propriété assez rare parmi les bibliographes.

444. Dieses Mandat des hölliſchen Königs ist Uebersetzung der 1507 erschienenen Epistola Luciferi de non apostolicis quorundam moribus des Nic. Oresme, welche unter anderen Titeln 1521 wieder aufgefrischt ward, s. unsere nos. 1669—1674.

550. Lieber Vagatorum . . . Die Abdrücke beziehen sich nicht auf diese Ausgabe.

551. Lieber Vagatorum . . . — In Berlin.

554. Liber vagatorum . . (letztes Bl. leer).

555. Liber vagatorum, . . — In Berlin.

556. Nach J. M. Wagners Ueberzeugung, welche sich besonders auf des niederdeutschen Uebersetzers Nachricht stützt, ist dieser Anshelmsche Druck das Original. Ex. noch in Wien, Berlin, im Germ. Museum u. in J. M. Wagners Besitz.

558. Diese niederrheinische Ausgabe hat außer dem dem Anshelmschen nicht nachgebildeten Titelholzsch. noch einen Holzsch. auf der Rückseite unter der Vorrede. — In Gotha.
Die niederdeutsche Ausg. führt den Titel:
De bedeler ordē | vnd or vocabular in rotwelsch o. O. u. J. 14 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In Kopenhagen.

598. Von Eelichs Stadts | nutz vnd beschwer- | dē durch Joannē | Murner gedicht | vñ gemacht. | (Holzschnitt)
Der weiß nit von Eelichem Stadt
Der in nit selbs geiebet hat
Dorumb soll er dis biechlin lesen
So lernt er was ist eelich wesen.
o. O. u. J. (Straßburg, Mathis Hüpfuff c. 1510). 24 Bl. 4. m. Titel- u. Seiteneinf. 8 Tertholzsch. — Auch in München.
Des iungē Eemans klag
Wer ye hört junger Eelūt klag
Der hör auch mir was ich im sag

776. Diese Ausgabe Gutknechts wird auf einem Druckfehler des Katalogs beruhen und mit der Ausgabe von 1523 identisch sein. Deutsche Produkte dieses Druckers vor 1515 finden sich nicht.

945. Eine fünfte Ausg. o. O. u. J. (Augsburg, Val. Schönig c. 1600). 4 Bl. 8. m. Titelholzsch. — In Wien.

946. Zeilenabtheilung auf Z. 6 nach „zorn“, ferner auf drittletzter Z. der Druckanzeige nach „sich“. Auch heißt es in letzterer: zu gebūg

998. Hirsfeld. — Gehört in das Jahr 1521 und ist die von Panzer unter no. 1138 angezeigte Schrift. Dem Greifswalder Katalog entsprang dieser Irrthum.

1068. Ein kurtz schon vnd | gar trostlich regiment wider | die schweren vnd erschrecklichen krancheyt der pestilentz. | Durch den achtbaren hochgelartē herrē Simonē Pistoris | Doctorem in der artzney eylendt begriffen vnd tzu dem an | dern mal vor andert dem Erbarē Rate tzu Leyptzck in sey | uez weg zyehen tzugeschrieben vñ gelassen. Am Ende: Gedruckt tzu Leyptzck, durch baccalaureū Martinū Lau- | despers Herbipolē., Anno dñi. M. CCCCC. vñ xvij.
8 Bl. 4. m. Titelholzsch. — In München.

1147. Die Stände . . . Von dieser Schrift gibt es keine Gutknechtsche Ausgabe. Der Titel beruht auf unrichtiger Notiz des Katalogs der Bamberger Bibliothek, welche sich auf die beigebundene Nr. 1153 bezieht.

1216. Weylers Lied steht abgedruckt in Hormayrs Archiv. XIX. S. 89—92.

1304. Die wunderbarlichen zaichen . .
Auch in München. Das Gedicht beginnt:
NVn merckent all jr Christen leūt
In allen landen wo jr seyt
Zu Regenspurg vnd anderst wo
In got erfrewt euch, vnd seyt fro
Vnd lobt die schön Maria zart

1314. Druck von Wolfgang Stürmer, nicht H. Sporer.

1340. In disem buchlein | seind begriffen die wunderbarlichen | zaychen, beschehen zu Regenspurg zu der schönen | Maria der mutter gottes. | (Holzschnitt) | Regenspurg. Am Schlusse: Angezaigt auff Mitwochē nach sant Johans tag des tauffers Christi, nach seiner gepurt Tausent funff hundert vnnd in dem .xx. jare.

o. J. (bei Paul Kohl 1520). 48 Bl. 4. Prosa. — In München.

Die Nr. 1339 mit 69 Wunderzeichen, 11 Bl. 4. Titelholzsch. auf Rückseite wiederholt, auch in München.

1400. Die war Historí von dem Graffen Alexander . .

Andere Ausg. Bamberg (Hans Sporer) 1493. 8 Bl. 4. Erffordt, Hans Sporer 1495. 4. Nürnberg, Jobst Gutknecht 1515. 8 Bl. 8. Zürich, A. Frieß o. J. (c. 1545). 12 Bl. 8. o. O. 1613. 8 Bl. 8.

1457. Leyen Regel.

Hat 6 Bl. und dürfte eher um 1530 gedruckt sein.

1473. Aeltere Ausgabe: Erfurt 1499. 6 Bl. 4. m. Titelholzsch. — Panzers Zus. S. 89.

1686. Hat nur 16 vierzeil. Str. Die Ausg. von 1546, nach Gödeke von dem älteren Liede verschieden, zählt 41 Str.

1690. All welt die fragt nach neüer meer
So kumpt ain baur von Wurms her
Der ist sein tag gewandert weytter
Sagt newe mer auch disem reytter
Zu lob vnd eer dem newen küng
So lesen disen spruch gering
Am Schlusse:
Eraßmus amman gesprochen hat
Zu Augspurg. Im jar M D XXI.

(Bei Melch. Ramminger). 6 Bl. 4. (letztes leer) m. Titelholzsch. — In München.

Bei Adrian ungenau. Die 3. Anfangsverszeile hat „stam".

2253. Ist dieselbe wie die unter no. 3959 aufgeführte Ausgabe, 1522 bis 1526 gedruckt.

2279. † Ein Sermō | von der beicht vnd wie | einer seiner sundē mag | gelosen, durch den wirdigen herrn ma | gistrum Joannem Syluium Egra- | num in sanct Joachims Tall gepredi | get in der fasten nach Christi geburth | 1522. Jar, allen geengsten vñ betrüb- | ten gewissen nützlich vnd gantz tröst- | lich zu lesen. | De confessione et rati- | one abluendi peccata, seu de rati- | one iustificandi.

o. O. u. J. (1522). 20 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

2306. Zeitung von Genua. Bericht des Anthoni von Rawenna aus Trient an Schatzmeister Salomona, vom 3. Juni 1522. — — Auch in Wien (Ambras) und im Besitz Prof. Haßlers in Ulm.

2328. † Ain nutzlich vnnd in hailiger ge- | schrifft gegründte vnderricht, was ain | Christen mensch thun oder | lassen sol, dz er sälig vñ | nit verdätt werd. | Durch Johann | Altenstaig. | M. D. XX iij. | Psalm. 36. | Laß das böß vnd thu das gut, so wirdst du selig. Am Ende: Getruckt zu Augspurg. | Soli deo gloria.

23 Bog. 4. (letztes Bl. leer). — In München.

2421. Vber die wortt Christi, | Mat. xvj. Jr kindt vrtailen die | gstalt des himels, aber die zei- | chen der zeyt mügt jr nit | (erkennen.) | Ain erklerūg Jacobi Fabri Sca- | pulen. darin̄ anngezeigt vñ pro- | biert wirt, das der recht Me- | sias komē sey, aber die Ju | den haben in nit wellen | erkennen. | Im Jar M D XXIII

o. O. 10 Bl. 4. (letztes leer) m. Titeleinf. — In München u. Wolfenbüttel.

2694. Ein sprachbuchlein in welchem angezaigt werden Frantzen von Sicking mit sampt seyner Buntgenossen angstliche solt ich sprechen Christliche werck neulich geübt nach dem newen Reyttrischen Euangelium kurtzweylig zu lesen.

o. O. u. J. (1523). 12 Bl. 4. Dasselbe Gespräch wie der „Schnapphan". — Friedländer u. Sohn in Berlin, 123. Verz. S. 10.

2868. Entschuldigung | gemeyner Eydtgnossen: über | die artickel so jnen von etlichen geltsüchtigē | Pfarrherrn, als weren sye von jnen zu | Lucern vßgangen, felschlich zu- | geschriben vnd vßgebreyt | werden.

o. O. u. J. (Straßburg, Joh. Prüß 1524). 8 Bl. 4. (letztes leer). — Auch in München.

2918. Acht vnd dreyssig | schlusrede so betreffende ein | gantz Christlich lebē war an es gelegē ist. | An geben von zweyen Christlichen lerern | durch Nicolaum Prugner predicant | zu Mülhausen vnd Balthasar | Fridberger predicant | zu Waldtshut. | M. D. xxiiij.

o. O. (Straßburg, Joh. Prüß). 4 Bl. 4. — In Augsburg.

3196. Statt dieser bei Panzer befindlichen Ausgabe ist folgende zu setzen:

Ain Tragedia | oder Spill, gehal= | ten in dem Kü= | nigklichē Sal | zu Pariß. | M. D. xxiiii. Am Schlusse: M. D. XXiiij.

o. O. 4 Bl. 4. m. Titeleinf. — In München.

3335. Diese Ausgabe des Buchs der Weisheit nicht in München.

3431. Vber die erst Epistel | Petri ain vast nutzlichs lesen, | darinnen vil verborgner ort | der hayligē schrifft klar | lich erleütert vnd her | für bracht werdē, | Von D. Chri= | stoff Hegen= | dorfer auß | gangē. | M. D. XXV.

o. O. (Augsburg, Simprecht Ruff). 78 gez. S. u. 4 S. Register. 8. m. Titeleinf. — In München.

3567. Ein Faßnacht spyl, so zu Bern vff | der Herren Faßnacht in dem M. D. xxij. | jar, von burgers sünen offentlich gemacht ist, | Darinn die warheyt in schimpffs wyß | vom Bapst vñ siner priester= | schafft gemeldet wirt. | (Holzschnitt) | Item ein ander spyl, daselbs vff der | Alten Faßnacht darnach gemacht, anzey | gende grossen vnderscheid zwüschen | dem Bapst vñ Christum Je | sum vnserē säligmacher. Am Schlusse: Getruckt im dritten tag Jenners | im Jar | M D XXV.

In München befinden sich noch Exemplare von folgenden Nummern: 632, 669, 1160, 1304, 1956, 2243, 2353, 3159, 3440, 3633, 3717, 3738.

Druckfehler.

Nr. 203. Lies Gepractiziert
„ 207. „ Nürnberck
„ 255. Verfasser: Joh. v. Valz.
„ 264. „ eß
„ 310. Muß ein † haben.
„ 315. Die Jahrzahl heißt 1505.
„ 385. Lies einreytē des
„ 548. „ fürſtlichen
„ 550. „ Lallemant
„ 560. Muß ein † haben.
„ 778. Muß ein † haben.
„ 781. Verfasser: P. Gengenbach.
„ 1041. Verfasser: Joh. v. Valz.
„ 1127. Die Jahrzahl heißt 1518.
„ 2117, 2328, 2403, 2422 müſſen ein † haben.
„ 3255. Statt 1794, lies 1791.
Die I. bei Waldau's Materialien iſt immer zu ſtreichen.
„ 3738. Hat 10 Bl. 4.

Regiſter.

Typographen-Register.

(Mit Einschluß der von Panzer allein angezeigten Drucker)

Aich, Arnt v., in Cöln.
(Schon 1514, vgl. P. 785b)
Chirurgenbüchlein 1515. 4078
Liederbuch 1519. 1167
Histori v. S. Anna 1519. 1192
Sphera 1519. 1270

Am Wasen, Hans, in Zürich.
Küngsperger, Kalender 1508. 439

Anshelm, Thomas, in Pforzheim.
(Druckte 1488 zu Straßburg, vergl. P. 248)
Betrachtung 1500. 133
Ermahnung 1500. 147
Planctus 1500. 174
Widmann, Rechnung 1500. 178
Brant, Traum 1502. 216
Cato 1502. 218
Facetus 1502. 221
Rechtsordnung 1505. 332
Reuchlin, Missive 1505. 338
Tafeln Moses 1505. 344
— — in Tübingen.
(Vergl. P. 694 u. 756)
Ave preclara 1512. 677
— — in Hagenau.
(Vergl. P. 46c, 1045, 1046, 1137, 1146)
Luther, Freiheit e. Christen 1521. 1842
S. Ulrich, Schrift 1521. 1955

Arndes, Stephan, in Lübeck.
Marienbuch 1504. P. 548.
Processeienbuch 1506. P. 565
Passional 1507. P. 578.
Evangelinm 1509. P. 630c
Rathbuch 1509. P. 664c
Garten d. Gesundheit 1510. P. 678
Kalender 1519. P. 967c

Barth, Hans, in Wittenberg.
Grunt vnde orsake 1525. P. 2859 (Mit Hans Bossow)
Luther, Vier Psalmen 1526. P. 3000.

Baumgarten, Conrad, in Olmütz.
Geschichten 1501. P. 512c.

— — in Breslau.
Hedwigslegende 1504. P. 547
(Landfriede 1505. 322)

Bebel, Johann, in Basel.
Narragonia 1523. 2621
Morus, Utopia 1524. 3071
Luther, Epistel S. Pauli 1525. 3491

Beck, Renatus, in Straßburg.
Vocabularius Gemma 1511. 658
„ „ 1513. 807
Cocleus, Grammatica 1514. 824. 825
Vocabularius Gemma 1515. 969
Herbari 1521. 1710
„ 1526. 3810

Beplin, Hans, in Rom.
Kirchen u. Ablaß 1512. 707

Berckmann, Johann, in Basel.
Geiler, Trostspiegel (1503). 259

Besicke, Johann, und Martin Amsterdam in Rom.
Büchlein von Rom 1500. 137

Biber, Hartman, in Speier.
Brack, Vocabularius 1501. 209
Schelling, Regiment 1502. S. 454
Brack, Vocabularius 1509. 519
— — in Ingolstadt.
Rosenkranz (1525). 3630

Blum, Michel, in Leipzig.
Tolz, Sermone 1526. 4000. 4001

Borchard, Hans, in Hamburg.
De veer Vterſten 1510. P. 673b

Brandis, Moritz, in Magdeburg.
Kempis, Nachfolge 1501. P. 510c

Brant, Mathias, in Straßburg.
Regimen Sanitatis 1500. 168

Buchfürer, Michael, in Erfurt.
(Vergl. P. 1795, 1826, 1906, 2000, 2087)
Dialogus 1523. 2394
— — in Jena.
Carlstadt, Verstand 1523. 2381
Kettenbach, Fasten 1523. 2471
Stanberger, Epistel 1523. 2695
Carlstadt, Priesterthum 1524. 2826
„ Vom Sabbat 1524. 2827
Reinhart, Unterricht 1524. 3124

Bungart, Herman, in Cöln (zum wilden Mann).
(Schon 1503, vergl. P. 536b)
Rosenkranz o. J. 109
Boecken 1505 u. 1510. 4071
Boech 1516. 4080.

Clein, Johann, in Lyon.
Hortulus anime 1513. 782

Cratander, Andreas, in Basel.
(Schon 1519, vergl. P. 960)
Oecolampad, Almosen 1524. 3076

Curio, Valentin, in Basel.
(Schon 1521, vergl. P. 1115)
Luther, 10 Gebote 1523. 2497
Gespräch zu Basel 1525. 3588

Denecker, Jobst, in Augsburg.
(Vergl. P. 2077).
Abkunterfet v. Weißenburg 1522. 1982

Diez, Ludwig, in Rostock.
Lübeckſches Recht 1509. P. 649
Brants Narrenschiff 1519. P. 964
Reineke 1522. P. 1580
Kalender 1522. P. 2099

Dorn, Hans, in Braunschweig.
Evangelienbuch 1506. P. 566
Historie v. S. Anna 1507. P. 579a

Drach, Peter, in Speier.
Psalter 1504. P. 545

Dyon, Adam, in Nürnberg.
Lied v. d. Kröte 1509. 501
Graf v. Rom 1510. 567
Krämer Christi 1510. 571. 572
Moringer 1510. 597
Büchlein Gotlybe 1512. 682
Spruch v. e. Kaufmann 1515. 949
— — in Breslau.
(Vergl. P. 2921 u. 3157)
Taufbuch 1524. 3190
Luther, Von B. Henrico 1525. 3502

Eckhart, Hans, in Speier.
(Schon 1522, vergl. P. 1560)
Die 5 Bücher Mosi 1525. 3336
Die 4 Evangelisten 1525. 3337

Erlinger, Georg, in Bamberg.
(Druckte 1524 in Wertheim, P. 2155)
Register d. Episteln 1523. 2650
Rodis Belagerung 1523. 2663
Kalender 1525. 3443
Busch, Kalender 1526. 3822

Fabri, Jacob, in Speier.
(Vergl. P. 2766)
Betbüchlein 1523. 2359
Schweblin, Sermon 1524. 3161

Farckall, Amandus, in Colmar.
Luther, Sermon v. Taufe 1523. 2577
Handlung zu Zürich 1523. 2752

Farckall, Am. in Hagenau.
Altes Testament 1525. P. 2597. 2598

Fellenfürst, Egidius, in Coburg.
Luther, Von beider Gestalt 1522. P. 1332

Flach, Martin, in Straßburg.
Wintperger, Badenfahrt 1507. 425
Himmelfahrt 1508. 437
Klage 1508. 440.
Lied v. S. Katharine 1508. 443
Bruder Rausch 1508. 457
Hortulus anime 1512. 702
Brack, Vocabularius 1512. 747
Wintperger, Badenfahrt 1512. 751
Adelphus, Declaration 1513. 757
Büchlein v. Complexion 1519. 1168
Aristoteles 1520. 1336
Frauenspiegel 1520. 1386
Luther, Sermon v. Leichnam 1520 1577
Luther, Sermon v. Wucher 1520. 1587
Rede e. Ackermanns 1520. 1631
Formula declinandi 1521. 1770
Heiligenleben 1521. 1803
Murmellius, Pappa 1521. 1902
Evangelien 1522. 2062
Gräfin v. Anhalt 1522. 2095.
Regius, Unterricht 1522. 2250. 2251
Rößlin, Rosengarten 1522. 2255
Novavilla, Tractat 1522. 2281
Drübel, Ermahnung 1523. 2404
Stauff, Sendbrief 1523. 2698
Cronberg, 3 Schriften 1525. 3368

Froben, Johann, in Basel.
Erasmus, Buch 1525. 3388

Froschauer, Hans, in Augsburg.
Gebet o. J. 32
Gedicht auf S. Sebastian o. J. 85
Kalender 1502. 231
De fide concubinarum 1505. 4070
Valz, Fundgrube 1506. 353
Elucidarius 1507. 387
Geiler, Trostspiegel 1507. 393
Küchenmeisterei 1507. 394
Tallat, Arzneibüchlein 1507. 416
Regimen sanitatis 1508. 458
Passion 1509. 505
Aristoteles 1512. 678
Histori v. Orendel 1512. 701
Geiler, Trostspiegel 1513. 778
Tollat, Margarita 1514. 857
Chronik d. Römer 1515. 891
Tondalus 1515. 954
Canzleibüchlein 1516. 989
Chirurgenbüchlein 1516. 4079
Histori v. Appolonius 1516. 999
Brandon 1517. 1040
Canzleibüchlein 1519. 1174
Elucidarius 1519. 4086
Luther, Form d. 10 Gebote 1520. 1516
„ Die zehn Gebote 1520. 1529
„ Predigt v. Ehestand 1520. 1540
„ Sermon v. Taufe 1520. 1582
„ Sermon v. Wucher 1520. 1589
Brandon 1521. 1704
Histori v. Appolonius 1521. 1784
Toudalus 1521. 1954
Kalender 1522. 2107

Froschower, Christoph, in Zürich.
Erasmus, Unterweisung 1521. 1763
Luther, Predigt v. Leiden 1521. 1853
„ Sermon v. Leichnam 1521. 1859
„ Wider d. geist. Stand 1522. 2200
Zwingli, Predigt v. Maria 1522. 2312
Erasmus, Paraphrases 1523. 2416
Form zu taufen 1523. 2425
Hätzer, Urtheil 1523. 2448
Gyrenrupfen 1523. 2490
Zwingli, Von Gerechtigkeit 1523. 2749
Einleitung 1523. 2753
Neues Testament 1524. 3192
Zwingli, Epistel 1524. 3243
„ Von Gerechtigkeit 1524. 3244
„ Der Hirt 1524. 3245. 3246
Birckmeier, Zeiger 1525. 3315
Altes Testament 1525. 3653
Neues Testament 1525. 3654
Wandcatechismus 1525. 3676
Wegsprech 1525. 3677
Zwingli, Balthazars Taufbüchl. 1525. 3689
„ Vom Nachtmal 1525. 3691
„ Vom Predigtamt 1525. 3694
Copp, Kalender 1526. 3757
Eckstein, Klage 1526. 3772
Oecolampad, Danksagung 1526. 3943
Watt, Von Wendeli 1526. 4028
Zwingli, Vom Glauben 1526. 4057
„ Nachhut 1526. 4058
„ Unterrichtung 1526. 4061
„ Jugenderziehung 1526. 4064

Furter, Michael, in Basel.
(Seit 1493, vergl. P. 364)
Cato 1502. 219. 220
Facetus 1502. 222. 223
Surgant, Manuale 1503. 264
Speculum Marie 1506. 352
Surgant, Manuale 1506. 365
Büchlein dreien Stätten 1507. 377
Surgant, Manuale 1508. 451
" " 1514. 844
Hortulus anime 1515. 898

Gastel, Jörg, in Zwickau.
Linck, Epistel 1523. 2411
Güthel, Wahrheit 1523. 2447
Hausmann, Unterricht 1523. 2454
Luther, Hauptstück 1523. 2521
" Sermon 1523. 2542
Ordnung d. Studii 1523. 2625
Osiander, Sendbrief 1523. 2629
Ruß, Sermon 1523. 2667
Sachs, Nachtigal 1523. 2670. 2671
Voyt, Sermon 1523. 2729
Vom Zutrinken 1523. 2740
Linck, Bedenken 1524. 2956
" Evang. 2. Sonntag 1524. 2957
Locher, Privilegium 1524. 2967
Marschalck, Wort Gottes 1524. 3057
Mekum, Ermahnung 1524. 3059
Gesangbüchlein 1525. 3413
Luther, Sermon 1525. 3520
" Taufbüchlein 1525. 3531

Gengenbach, Pamphil., in Basel.
(Vergl. P. 464 und 1818)
Regiment d. Gesundheit 1513. 796
Die 7 Alter 1521. 1688
Wegen weiterer Drucke ohne Namen vergl. das Autoren- und Sachregister, Art. Gengenbach.

Götz, Paul, in Straßburg.
Geißler, Formulare 1514. P. 782

Gran, Heinrich, in Hagenau.
Vocabularius Gemma 1507. 422
" " 1510. 627
" " 1512. 749
Rößlin, Rosengarten 1513. 797. 798
Dictionarium Gemma 1514. 867
" " 1518. 1104. 1105
Täglich Brot 1522. 1993

Greff, Hier., in Straßburg.
Offenbarung Joh. 1502. 238

Greif, Michael, in Reutlingen.
Regimen sanitatis 1502. 243

Grimm, Sigismund, und Märr Würsung in Augsburg.
Chrisostomus, Tractat 1520. 1346
Basilius, Regiment 1521. 1699
Oecolampad, Predigt 1521. 1910
Augustin, Tractat 1522. 1986

Grimm, Sigmund, in Augsburg.
Erasmus, Verantwortung 1522. 2052
" Paraphrases 1523. 2417
350 Gegenwürfe 1523. 2432

Grüner, Johann, in Ulm.
(Haug, Ordnung 1524. 2900)
(Krell, Zeitung 1525. 3461)
(Mayr, Spruch 1526. 3923)
(Zwingli, Antwort 1526. 4052)

Grüninger, Joh., in Straßburg.
Brunschwig, Liber 1500. 135
" Liber pestil. 1500. 136
Königstochter 1500. 155
Buch d. Weisheit 1501. 188
Hortulus anime 1501. 191
Heiligenleben 1502. 232
Brunschwig, Medicinarius 1505. 311
Freidank 1508. 435
Büchlein v. Inseln 1509. 520
Weltkugel 1509. 521
Heiligenleben 1510. 566
Geiler, Schiff d. Heils 1512. 684
" Marie Himmelfahrt 1512. 685
Brunschwig, Destilierbuch 1514. 822
Geiler, Passion 1514. 827
" Irrig Schaf 1514. 829
Weis Ritter 1514. 850
Geiler, Evangelibuch 1515. 894
Die 10 Gebote 1516. 995
Geiler, Emeis 1516. 996
" Granatapfel 1516. 997
Histori v. e. Burgerssohn 1516. 1000
Geiler, Sünden d. Munds 1517. 1049
" Emeis 1517. 1050
Hutten, Guiacum 1519. 1199
Murner, Ulenspiegel 1519. 1252
Phries, Wildbäder 1519. 1255
" Synonyma 1519. 1256

Die 10 Gebote 1520. 1384
Geiler, Drei Marien 1520. 1392
Ficinus, Buch d. Lebens 1521. 1771
Geiler, Arbore humana 1521. 1801
Altväterleben 1521. 1804
Murner, Wie Luther d. geistl. Recht verbrannt 1521. 1904
Kaiserl. Stadtrechte 1521. 1947
Geiler, Plenarium 1522. 2071
„ Postill 1522. 2072
Schimpf u. Ernst 1522. 2257
Dietenberger, Menschenlehre 1523. 2400
„ Wider 139 Schlußreden 1523. 2401
Fries, Bericht 1523. 2428
Ordnung d. Hofgerichts 1523. 2627
S. Bernhart, Sermon 1524. 2784
Buch d. Weisheit 1524. 2800
Cocles, Bericht 1524. 2840
Cyprian, Tractat 1524. 2844
Joh. v. Roffen, Artikel 1524. 2923
Altensteig, Füllerei 1525. 3262
Buch d. Weisheit 1525. 3335
Cochleus, Antwort 1525. 3363

Grunenberg, Joh., in Wittenberg.
(Schon 1516, vergl. P. 833b)
Deutsch Theologia 1518. 1151
Luther, Büchlein v. d. Beicht 1520. 1505
„ Freiheit e. Christen 1520. 1525
„ Sermon v. Leiden 1520. 1590
„ Unterricht 1520. 1591
„ Freiheit e. Christen 1521. 1841
„ Sermon v. Ehestand 1521. 1861
„ Tröstlich Büchlein 1522. 2136

Gülden mund, Hans, in Nürnberg.
Sachs, Thorheit 1526. 3966

Gutknecht, Jobst, in Nürnberg.
(Druckte wohl nicht vor 1515)
Lied v. Grafen v. Rom (unter 1510). 568. 569
Ablaßbüchlein 1515. 875
Cato 1515. 887
Historia v. Phyloconio 1515. 896
Kolb, Maß u. Weise 1515. 902
Lied v. Moringer 1515. 916
„ v. Tannheuser 1515. 918. 919
„ v. Ritter a. Steyermark 1515. 920
Segen d. Poppen 1515. 944
Cato 1517. 1044
Tractat v. Herzog Gottfried 1518. 1153
Geistlich Arztbüchlein 1519. 1162
Briefsteller 1519. 1173
Himmelwagen 1519. 1187
Incendium 1519. 1200
Lied v. Apfel 1519. 1206
Regimen sanitatis 1519. 1263
Briefsteller 1520. 1337. 1338
Hausmagd 1520. 1398
Histori v. Gr. Alexander 1520. 1400
Lied v. Leiden Christi 1520. 1460
„ v. Königin v. Asion 1520. 1462
„ v. Nero 1520. 1464
„ v. reichen Bauer 1520. 1466
„ v. üppigen Bauer 1520. 1467
„ v. Bauernwunsch 1520. 1468
„ v. Bauernkalender 1520. 1469
„ v. Aergerniß 1520. 1470
„ v. evang. Lehre 1520. 1471
„ v. Maienzeit 1520. 1472
„ v. Grafen v. Saffoy 1520. 1473
„ v. e. Hausmagd 1520. 1475
„ v. Hildebrand 1520. 1477
„ v. e. Kaufmann 1520. 1481
„ v. falschen Marschall 1520. 1483
„ v. falscher Buhlschaft 1520. 1484
Nunnenpeck, Meistergesang 1520. 1607
Sibilla Weißagung 1520. 1639
Folz, Frauenkrieg 1521. 1765
Historie v. Weyda 1521. 1783
Wenck, Lied v. Weibern 1521. 1964
Histori v. Griselde 1522. 2240
Vocabula 1522. 2300
Schrick, Gebrannte Wasser 1523. 2679
Lied zu Gott 1526. 3849
Luther, Tedeum 1526. 3867
„ Litanei 1526. 3868
Tolz, Tropi 1526. 3993

Gutschaiff, Hermann, in Cöln.
Pfefferkorn, Brandspiegel 1512. 731

Hager, Johann, in Zürich.
Psalter u. Rosenkranz (1522) 2242
Zwingli, Klarheit 1522. 2308
„ Erkiesen 1522. 2309. 2310
„ Vermahnung 1522. 2314
Jud, Widerfechtung 1524. 2924
Samuel, Beweisung 1524. 3153
Neues Testament 1524. 3193

Zwingli, Antwort 1524. 3232. 3233
Antwort d. Raths 1524. 3235
Antworten d. Raths 1524. 3239
Zwingli, Epistel 1524. 3242
„ Predigt 1524. 3247
„ Unterrichtung 1524. 3248
„ Ueber Ecks Missive 1524. 3249
Eheordnung 1525. 3599
Zwingli, Antwort an Compar 1525. 3685
„ Epistel 1525. 3687
„ Gevatterschaft 1525. 3690
„ Nachhut 1525. 3693
Bullinger, Ermahnung 1526. 3750
Ordnung v. Ehebruch 2c. 1526. 3948
Geleitbrief für Eck 1526. 4043
Zwingli, Andere Antwort 1526. 4050
„ Schrift an Eidgenossen 1526. 4054
„ Schrift gegen Fabri 1526. 4055
„ Unterrichtung 1526. 4062

Hanau, Joh., in Frankfurt a. O.
(Schon 1511 P. 695, auch 1523 P. 2039)
Kalender 1520. 1432

Helman, Johann, in Cöln.
Passie Christi 1505. 4072

Hergot, Hans, in Nürnberg.
(Druckte wohl erst 1525)
Lied v. Lucifer (unter 1520). 1485
Auszug d. Practica 1525. 3304
Böschenstein, 3 Gedichte 1525. 3328
„ Ermahnungen 1525. 3329
Enchiridion 1525. 3382
Döber, Form d. Messe 1525. 3400. 3401
Schwarzenberg, Beschwörung 1525. 3637. 3638.
Döber, Form d. Messe 1526. 3789

Hewman, Friedrich, in Mainz.
(Vergl. P. 664)
Facetus 1509. 486
Lied 1509. 498
Regimen sanitatis 1509. 511
Reimenbüchlein (1510). 541
De fide concubinarum 1509. 4075

Hist, Conrad, in Heidelberg.
Schelling, Regiment 1501. 206
„ „ 1502. 245 und S. 454.

Hochfeder, Caspar, in Metz.
(Schon 1499 P. 483, vorher in Nürnberg)
Enen, Medulla 1514. 826
„ „ 1515. 893

Höltzel, Hier., in Nürnberg.
Donatus minor 1500. 146
Vocabula 1501. 208
Cato 1507. 383
Donatus minor 1508. 433
Vocabula 1508. 467
Geschichte d. märk. Juden 1510. 564
Cato 1512. 683
Türkenschlacht 1514. 852
Werbung an Karl V 1520. 1656
Grammateus, Instrument 1522. 2094
Trittenheim, 7 Geister 1522. 2283

Hoffischer, Mathis, in Ulm.
Unterweisung 1522. 2289. 2290
Lied 1524. 2948

Huber, Ambr., in Nürnberg.
Kalender 1500. 149
Lied v. 5 Frauen 1501. 192
„ v. e. Gesellen 1501. 193
Haß, Ursache 1501. 207

Huber, Hier., in Nürnberg.
Passion 1504. 294c

Huber, Wolfg., in Nürnberg.
Von d. Region 1505. 335
Lied Maria zart 1510. 577
„ v. Contz Zwerg 1510. 583
„ v. Fronica 1510. 588
v. Ritter Gottfried 1510. 590
„ v. d. Königin von Frankreich 1510. 592
Segen d. Poppen 1510. 616
Ecken Ausfahrt 1512. 681
Lied v. e. Kaufmann 1512. 706
Vom weisen Mann 1512. 715
Rosenkranz 1512. 734
Scheidung u. l. Frau 1512. 736
Lied v. Lasla 1513. 787
„ v. d. Männern 1514. 840

Hüpfuff, Math., in Straßburg.
Laurin 1500. 180 u. S. 454
Cato 1501. 184
Gesetze v. Straßburg 1501. 189
Montevilla 1501. 200
Regiment f. Pestilenz 1502. 217
Historie v. S. Wolfgang 1502. 234
Valz, Fundgrube 1503. 255
Cato 1504. 275
Kalender 1504. 277
Virdung, Practica 1504. 303
Mirakel 1505. 330
Ad patrem 1506. 350
Elucidarius 1506. 356
Melusina 1506. 357
Von d. Inseln 1506. 360
Valz, Fundgrube 1507. 379
Tondalus 1507. 380
Fischfangen 1508. 470
Daniels Träume 1511. 631
Seelenwurzgarten 1511. 633
Donatus minor 1511. 636
Kalender 1511. 647
Chronik d. Römer 1512. 703
Luciani Palinurus 1512. 714
Sage v. Rock zu Trier 1512. 735
Canzleibüchlein 1513. 762
Evangelia 1513. 775
Heiligenleben 1513. 785
Folz, Lied 1513. 790
Lied v. Sacrament 1513. 800
Text d. Passions 1513. 802
Brandon 1514. 823
Aristoteles 1515. 882
Canzleibüchlein 1515. 885
Lied v. 7 Worten 1515. 908
„ v. e. Mönch 1515. 921
Mirakel 1515. 927
Rathbüchlein 1515. 939
Bruder Rausch 1515. 940
Angeltugent 1515. 955
Vocabularius 1515. 970
„ primo ponens 1515. 972

Jacob von Pforzheim in Basel.
Betbüchlein 1518. 1094

Kacheloffen, Conrad, in Leipzig.
Kalender 1516. 1001

Kantz, Gabriel, in Altenburg.
Linck, Ob die Geistlichen 1524. 2959
Luther, Sermon dreierlei Leben 1524. 3011
Bugenhagen, Unterricht 1525. 3350
Hedion, Vom Zehnden 1525. 3430
Huß, Menschensatzungen 1525. 3439
Luther, Reich Gottes 1525. 3513
Landgraf Philipps Vermahnung 1525. 3611
Zimmermann, Seele Christi 1525. 3684

— — in Zwickau.
Luther, Prophet Habacuc 1526. 3872

Kerner, Conrad, in Straßburg.
Valz, Fundgrube 1517. 1041
Kraft, Arche Noe 1517. 1058

Keyser, Anton, in Cöln.
S. Ursulen Historien (1511?) 644

Klug, Joseph, in Wittenberg.
(Seit 1524, vergl. P. 2183, 2198)
Bugenhagen, Ehestand 1525. 3340
Sendbrief 1525. 3348
Luther, 22. Psalm 1525. 3512

Knappe, Hans, in Erfurt.
(Schon 1511, vergl. P. 705)
Legende v. Born 1520. 1456
Luther, Sermon v. Sterben 1520. 1559
Femelius, Sermon 1521. 1764
Hisolidus, Sermon 1522. 2101

— — in Magdeburg.
(Vergl. P. 2505, 2586)
Carlstadt, Christus im Sacrament 1524. 2825
Ziklop, Kampf 1524. 2837
Mirisch', Weidensee's u. Fritzhans' Erbieten 1524. 2873
Cyclop, Vom Nachtmal 1525. 3370
Der Barfüsser Grund 1525. 3732

Knoblouch, Joh., in Straßburg.
(Druckte nicht vor 1504)
Melber, Vocabularius o. J. 121
Text d. Passions 1506. 373
Montavilla 1507. 408
Die 24 Alten 1508. 430
Cato 1508. 431
Moretus 1508. 453
Psalterium 1508. 456
Cato 1509. 481
Spiegel der Wallfahrt 1509. 512

Büchlein v. Habicht 1510. 534
Ein Narr 1510. 599
Büchlein v. Kön. Salomon 1510. 4076
Büchlein v. Complexion 1516. 988
Türkische Chronica 1516. 991
Küchenmeisterei 1516. 1004
Brant, Jerusalem 1518. 1096
Brandon 1518. 1097
Dictionarium Gemma 1518. 1106
Versehung Seel u. Leibs 1518. 1156
Tondalus 1519. 1172
Cocleus, Grammatica 1519. 1179
Evangelia 1519. 1180
Küchenmeisterei 1519. 1204
Lucidarius 1519. 1217
Novavilla, Tractat 1519. 1253
Schrick, Gebrannte Wasser 1519. 1266
Beichtspiegel 1519. 1274
Wydman, Regimen 1519. 1300
Canzleibüchlein 1520. 1341
Dictionarium Gemma 1520. 1351
Erasmus, 1. Psalm 1520. 1356
Pinicianus, Promptuarium 1520. 1620
Canzleibüchlein 1522. 1998
Melanchthon, Hauptartikel 1522. 2215
Luther, Auslegung d. Episteln 1525. 3486
„ Sermon v. Zerstörung Jerusalems 1525. 3530

Köbel, Jacob, in Oppenheim.
Antwort 1505. 325
Gedicht v. e. Hasen 1505. 349
Virdung, Auslegung 1506. 375
Fledermaus 1511. 641
Geistlich Regiment 1511. 642
Kalender 1512. 704
Köbel, Rechenbüchlein 1514. 837
Petrarca, Büchlein 1516. 1027
Evangelisch Abc. 1517. 1056
Köbel, Rechenbüchlein 1517. 1057
„ „ 1518. 1123
Andreae, Baum d. Sippschaft 1519. 1164
Köbel, Rede an Karl V 1519. 1202
„ Anzeig 1520. 1319
„ Rechenbüchlein 1520. 1442
Virdung, Auslegung 1520. 1652
Spiegelberg, Practica 1521. 1943
Virdung, Practica 1521. 1961
Geduldigkeit 1522. 2070
Profecey 1522. 2111
Gerichtsordnung 1523. 2437
Legende v. S. Ruprecht 1524. 2941

Köpfel, Wolfg., in Straßburg.
Luther, Missive 1522. 2172
Fuchs, Bericht 1523. 2430
Nazarei, Vom alten u. neuen Gott 1523. 2622
Capito, Antwort 1524. 2815
Luther, Freiheit e. Christen 1524. 2995
Teutsche Messe zu Straßburg 1524. 3066
Meyer, Widerrufung 1524. 3068
Stauff, Ermahnungen 1524. 3178
Abrede u. Vertrag 1525. 3254
Teutsch Kirchenamt 1525. 3452
Straßburger Kirchenamt 1525. 3454 bis 3456
Luther, Ermahnung 1525. 3495
„ Propheten 1525. 3543. 3544
Pollio, Predigt 1525. 3613
„ Verantwortung 1525. 3614
Rudolf, Rechnung 1525. 3631
Neues Testament 1525. 3655
Römische Kaiser 1526. 3824
Psalmen 1526. 3952

Kohl, Paul, in Regensburg.
(Vergl. P. 1551).
Lied v. Maria 1519. 1205
Wunderzeichen 1519. 1304
Abbildung d. Marienkirche 1519. 1305
Wunderzeichen 1519. 1339. 1340 u. S. 455
Bauernartikel 1525. 3285. 3286
Veler, Vergißmeinnicht 1525. 3666
Zettel (Rathsmandat) 1525. 3683

Kornmann, Peter, in Straßburg.
Vogtherr, Lied 1526. 3850

Küffer, Nicol., von Sinßheim.
Luthers Bücherverbrennung 1521. 1880

Kunnast, Jörg, in Straßburg.
Lied 1518. P. 920.

Kunne, Albr., in Memmingen.
Lied v. bösen Geist o. J. 56
(Stopel, Kalender 1504. 278)
Hieronymi Schauung 1508. 436

Der Niemand 1510. 600
(Stopel, Auslegung 1514. 855)
(Gebote 1520. 1391)

Kyſtler, Bartholomeus, in Straßburg (auf Grüneck).
(Druckte ſeit 1497)
Fürrede 1500. 145
Lied v. Geiſtlichen u. Weltlichen 1500. 156
„ v. Brembergers Tod 1500. 157
„ v. ſchönen Frauen 1500. 158
Tractat contra peſtem 1500. 175
Practica 1501. 201
Fürer, Büchlein 1502. 215
Wundergeſchichten 1502. 239
Türkenanſchläge 1502. 247
Euſebius, Alexander 1503. 254
Folz, Badbüchlein 1504. 274
Büchlein v. d. Peinen 1506. 354

Lamparter, Nicolaus, in Baſel.
(Schon 1509, vergl. P. 660)
Cato 1515. 886
Betrachtung 1518. 1095
Büchlein 1518. 1099
Goldenes Schlößlein 1519. 1171
Recept 1519. 1262

Landen, Johann van, in Cöln.
(Identiſch mit Joh. Pfefferkorn?)
Pfefferkorn, Judenbeichte 1508. 454. 455
Hiſtorien v. S. Urſula 1509. 496
„ „ „ „ 1511. 643

Landesberg, Martin, in Leipzig.
(Schon 1503, vergl. P. 534)
Piſtoris, Regiment 1517. 1068 u. S. 455
Luther, Antwort 1520. 1501
„ Sermon 1522. 2190
Wulfer, Wider Luthers Aufruhr 1522. 2302
Lied 1524. 2949
Münzer, Deutſche Meſſe 1524. 3067

Locher, Johann, von München.
(Vergl. P. 2777)
Locher, Sendbrief 1524. 2965

Loerffelt, Johann, in Erfurt.
(Vergl. P. 2885, 2960, 2963, 2969, 2977)
Enchiridion 1525. 3385
Feſt-Introitus 1525. 3399
Luther, Taufbüchlein 1525. 3533
Enchiridion 1526. 3776—3778
Kirchenamt 1526. 3825
Melanchthon, Anweiſung 1526. 3924

Lotter, Melchior, in Leipzig.
Regimen ſanitatis 1500. 167
Grammatellus 1501. 190
Facetus 1502. 224
Vocabula 1502. 250
Grammatellus 1503. 260
Regimen ſanitatis 1503. 266
Buch d. Botſchaft 1505. 312
Seneca 1505. 343
Büchlein v. Sterben 1507. 378
Vocabularius Gemma 1507. 424
Es tu ſcolaris 1508. 434
Seneca 1508. 460
Vocabularius Gemma 1508. 469
Regimen ſanitatis 1509. 510
Bonaventura, Zuchtſpiegel 1510. 540
Ad patrem 1516. 979
Bonaventura, Marial 1516. 985
Stromer, Regiment 1516. 1030
Luther, Auslegung 1518. 1127
Bergordnung 1519. 1165
Luther, Troſtbüchlein 1520. 1508
Erasmus, Schirm u. Schutzbüchlein 1526. 3775

Lotter, Gebrüder Melchior und Michael, in Wittenberg.
Altes Teſtament 1523. P. 1602
Luther, Von g. Werken 1523. P. 1652
Neues Teſtament 1524. P. 2120

Lotter der Jüngere, Melchior, in Wittenberg.
Luther, Daß e. chriſtl. Verſammlung ꝛc. 1523. 2505
„ Evang. v. d. zehn Ausſätzigen 1523. 2515
„ Sermon v. reichen Mann 1523. 2569
„ Auslegung d. Epiſteln 1525. 3485
„ Von guten Werken 1525. 3537

Lotter, Michel, in Wittenberg.
(Seit 1524 P. 2594, 2964, 2972, 2983)
Luther, Prophet Habacuc 1526. 3871

Lufft, Hans, in Wittenberg.
Fritzhans, An Magdeb. 1523. 2429
Luther, Troſtbrief 1524. 3024
Geſprächbüchlein 1525. 3418
Melanchthon, Anweiſung 1525. 3571

Lutz, Andreas, in Ingolſtadt.
Aventin, Altenötting, 1519. 1163
Inhalt d. Bulle 1520. 1431
Peyßer, Ordnung 1521. 1917
(Eck, Lehre Zwingli's 1526. 3769)

Lybiſch, Caspar, in Breslau.
Artikel Seehofer betr. 1523. 2347
Luther, An d. Chriſten zu Riga 1523. 2492. 2493
" Evang. Luc. II. 1523. 2496
" " v. Fiſchf. 1523. 2516
" " Math. VII. 1523. 2517
" Sermon am gr. Donnerſtag 1523. 2544
" " am Sonntag nach Himmelfahrt 1523. 2556
" " v. 7 Br. 1523. 2579
" Von Menſchenlehre 1523. 2598
Schutzrede d. Raths 1523. 2681. 2682
Stauff, Sendbrief 1523. 2697
Zwingli, Auslegung 1523. 2754
Krautwald, Büchlein 1524. 2803
Hätzer, Urtheil 1524. 2898
Luther, Gloria 1524. 2998
" Sermon am 2. Oſterfeiertag 1524. 3010
" Unterſchied 1524. 3028
Schwenckfeld, Ermahnung v. Wort Gottes 1524. 3164
" Ermahnung d. Mißbrauchs 1524. 3165
Zwingli, Auslegung 1524. 3240
" Daß übel gewonnen Gut ꝛc. 1524. 3241

Maler, Matthes, in Erfurt (zum ſchwarzen Horn).
Morßheim, Spiegel 1516. 1021
Schwarzenberg, Zutrinker-Ordnung 1516. 1029
Kalender 1517. 1055
Elucidarius 1518. 1107
Etzels Hofhaltung 1518. 1110
Copp, Regiment 1521. 1718
Uſing, Widerlegung 1522. 2292
Schreyber, Rechenbüchl. 1523. 2678
Enchiridion 1524. 2864
Rieſe, Rechnung 1525. 3628

Marſchalk, Nicolaus, in Roſtock.
Auszug d. Chronik 1522. 2213

Mazochius, Jacob, in Rom.
Introductio 1521. 1800

Mentzer, Sim., in Magdeburg.
Proles, Lehre 1500. P. 490
Evangelienbuch 1509. P. 630

Miller, Hans, in Augsburg.
Wurzgärtlein 1516. 986
Hauer, Grammatik 1516. 4081.
" " 1517. 4082

Morhart, Ulr., in Straßburg.
Lied v. Roßtäuſchern (1522?) 2120
— — in Tübingen.
(Druckte hier erſt 1524; P. 2948, 3048)
Beſchreibung d. göttl. Mühle (unter 1521). 1743
Dietenberger, Buch wider Luther 1524. 2850
Fabri, Beweiſung 1526. 3783
Neudorffer, Fragſtücke. 1526. 3935
Vattlin, Sacrament 1526. 4015

Murner, Beat, in Frankf. a. M.
Schifffahrt 1509. P. 635c
" 1512. P. 712
Murner, Benedicite 1512. P. 718b
" Schelmenzunft 1512. P. 738

Nadler, Jörg, in Augsburg.
(Schon 1508, vergl. P. 613, und gemeinſchaftlich mit Erhard Oeglin, dann allein 1515, vergl. P. 804b)
Paſſio 1517. 1067
Luther, Paternoſter 1520. 1522
" Serm. v. Sterb. 1520. 1552
Fußpfad z. Seligkeit 1521. 1706

Nolt, Anaſtaſius, in Speier.
Virdung, Practica 1523. P. 2098

Nuyß, Heinr. van, in Cöln.
(Vergl. P. 634)
Hiſtorie v. d. 3 Königen 1509. 495
Von Arnolt Boſchman 1509. 523
Van d. Begyngyn 1510. 529
Katherinen Paſſie 1510. 604
Pfefferkorn, Büchlein 1510. 605

Historie v. S. Ursel 1511. 645
Sybillen boich 1513. 801
Barbaren Passie 1513. 808
Margareten Passie 1513. 811
Anselmus' Frage 1514. 816
Margareten Passie 1514. 845
Marienklage 1514. 846
Sybillen boich 1515. 952

Oeglin, Erhard, in Augsburg.
Copia d. Zeitung 1505. 313
Kalender 1507. 391
Kempis, Nachfolge 1508. 441 (Mit Jörg Nadler)
Liebe Gottes 1508. 442 (Mit Dems.)
Reichstag 1510. 528
Reinigung d. Seele 1510. 535
Liber Vagatorum 1510. 557
Gesangbuch 1512. 692
Passio 1512. 730
Böschenstein, 10 Gebote 1515. 911
Köbel, Rechenbüchlein 1516. 1003
Introductio 1518. 1119

Ostndorffer, Hans, und Math. Zayssinger in München.
Geschichte v. e. Landherrn 1505. 318

Otmar, Hans, in Augsburg.
(Schon 1503, vergl. P. 542)
Heiligenleben 1507. 395
Herbarius 1508. 4074
Remissorium 1508. 459
Molitoris, Unholden 1508 464
Evangelibuch 1509. 485
Reynman, Wetterbüchlein 1510. 611. 612
Taschenbüchlein 1510. 620
Carben, Tractat 1511. 634
Wurzgärtlein 1513. 761
Uberling, Practica 1513. 806
Geiler, Schiff d. Pönitenz 1514. 830
Passion zu singen 1514. 847
Passio 1514. 848
Cato 1517. 1043

Otmar, Sylvan, in Augsburg.
Reynman, Wetterbüchl. (1510). 613
Pinicianus, Epitoma 1513. 795
" Promptuarium 1516. 1028
Isocrates 1517. 1054
Seger, Practica 1517. 1071
Vocabula 1518. 1159

Luther, Beichtbüchlein 1520. 1507
" Serm. v. Buße 1520. 1571
Regius, Predigt 1521. 1934
Pinicianus, Vocabula 1521. 1962
Ermahnung v. unehel. Kindern 1522. 2059
Luther, 10 Gebote 1522. 2153
Pinicianus, Promptuarium 1524. 3100
Alber, Brauch 1525. 3260
Copp, Erklärung 1525. 3366
Luther, Sermon Joh. 6. 1525. 3518
Gespräch zu Basel 1525. 3589
Agricola, Bericht 1526. 3706
Oecolampad, 36. u. 37. Cap. Jesaia 1526. 3940

Petrejus, Johann, in Nürnberg.
(Druckte bereits 1519, s. unsere nos. 1166, 1281 — 1283)
Psalter 1524. P. 2118
" 1525. P. 2607

Petri, Adam, in Basel.
(Schon 1512 P. 707)
Murmellius, Pappa 1517. 1066
Plenarium 1517. 1070
Engelbrecht, Lehre 1518. 1108
Luther, Paternoster 1519. 1219
" Auslegung 1519. 1248
Erasmus, Enchiridion 1520. 1357
Luther, 10 Gebote 1520. 1535
" Pred. v. z. Gut 1520. 1538
" " v. Gnade 1520. 1539
" Vom N. Test. 1520. 1585
Historien v. Olwier ꝛc. 1521. 1709
Erasmus, Epistel 1522. 2050
Mennel, Kaiserall 1522. 2219
Tauler, Predigten 1522. 2280
Luther, Pred. v. Sterb. 1523. 2535
" 14 Predigten 1523. 2537
Pinicianus, Vocabula 1523. 2632
Luther, Betbüchlein 1524. 2978
" Propheten 1525. 3545. 3546
Oecolampad, Anrufung 1526. 3938
" 10. Psalm 1526. 3942
Psalter 1526. 3953
Altes Testament 1526. 3986. 3987
Neues Testament 1526. 3988
Des türk. Kaisers Thaten 1526. 4009

Peypus, Friedr., in Nürnberg.
(Vielleicht schon 1513, vergl. Panzers Note zu no. 766)

Lehre u. Vermahnung 1514. 4077
Die vier Passion 1515. 883
Wurzgärtlein 1516. 987
Praktik 1517. 1072
Hortulus anime 1519. 1193
Kolbenschlag, Regiment 1519. 1203
Hortulus anime 1520. 1401
Stockar, Regiment 1520. 1637
Kalender 1523. 2461
Auslegung d. Almanachs 1526. 3718
Luther, Pred. v. Himmelf. 1526. 3870

Pfefferkorn, Johann, in Cöln.
Judenbeichte 1508. 454

Pfeil, Hans, in Bamberg.
Halsgerichtsordnung 1507. P. 586
Weisung 1509. P. 644b u. unsere no. 522
Heinrichslegende 1511. P. 690

Pirnsyeder, Joseph, in Siegmundslust.
Hymnarius 1524. 2922
Verstentnuß d. Vaterunß. 1524. 3204

Pinter, Ulrich, in Nürnberg.
Rosenkranz 1505. P. 554
Bruderschaft S. Ursule 1513. P. 752

Pirlin, Hans, in Augsburg.
Malefizordnung 1506. P. 569. Zus. S. 103

Prüß, Johann, in Straßburg.
Brigittengebete o. J. 26
Geißler, Formulare 1502. 228
Vocabularius Gemma 1505. 345
Surgant, Manuale 1506. 366
Aesop 1508. 428
Vocabularius Gemma 1508. 468
Cocleus, Grammatica 1515. 892
S. Ulrich, Schrift 1521. 1957
Luther, Evang. Joh. 1522. 2149
„ 2. Ep. Petri 1524. 2989

Quentel, Peter, in Cöln.
(Schon 1520 P. 971c)
Determinacio 1521. 1722
Cocleus, Wid. d. Bauern 1525. 3364
Passio Christi 1525. 3601
Cocleus, Seelen im Fegfeuer 1526. 3755. 3756

Ramminger, Melchior, in Augsburg.
Bergrei v. Sybilla 1520. 1328
Paradiesapfel 1520. 1393
Alphabet 1521. 1687
Gedicht v. Erfurt 1521. 1772
Marschalck, Wort Gottes 1523. 2610
Ranßmar, Anzeigung 1523. 2648

Ratdolt, Erhard, in Augsburg.
Bergwerkbüchlein 1505(?) 309

Reinhart, Simphorian, in Wittenberg.
Adam v. Fulda, Büchlein 1512. 680

Rhaw, Jörg, in Wittenberg.
(Schon 1525 P. 2666, 2678, 3027)
Büchlein f. d. Kinder 1526. 3746
Tolz, Handbüchlein 1526. 3995

Ruff, Simprecht, in Augsburg.
Spalatin, Bibelauszug 1523. 2687
Nachtigall, Psalter 1524. 3109
Regius, Erklärung 1524. 3119
Neues Testament 1526. 3990

Sachse, Melchior, in Erfurt (zum Leoparden).
Luther, Passional 1521. 1852
Tallat, Arzneibüchlein 1521. 1950
Culsamer, Wider Using 1525. 3369
Luther, Zwo Predigten 1525. 3510
Spengler, Begriff 1526. 3976

Schäffler, Hans, in Ulm.
Rosenkranz 1501. 183
— — in Constanz.
Moretus 1506. 368
Kempis, Nachfolge 1515. 901

Schaffner, Wilhelm, in Lohr.
(1506 in Dutenstein, P. 564)
Vocabularius Gemma 1514. 866

Schaur, Hans, in Augsburg.
Metlinger, Regiment 1500. 159

Schenck, Georg, in Nürnberg.
Rawer, Notariat 1502. P. 527

Schenck, Wolfgang, in Erfurt.
Bericht 1500. 132
Betrachtung 1505. 310
Von d. Seele 1505. 342

Schirlenz, Nic., in Wittenberg.
(Schon 1522, vgl. P. 1337, 1346, 1350 ꝛc.).
Luther, Betbüchlein 1523. 2499
Carlstadt, Sendbrief 1524. 2833
Melanchthon, Summa 1524. 3062
Luther, Epistel Jesaia 1526. 3861
„ Evang. 1. Sonntag Trin. 1526. 3862

Schleifer, Balthasar, in Nürnberg.
Landfriede 1501. P. 515.

Schmydt, Nicolaus, in Leipzig.
(Vergl. P. 1622)
Register d. Episteln u. Evang. 1523. 2651

Schmyed, Jacob, in Speier.
Virdung, Auslegung 1514. 863

Schobsser, Hans, in München.
(1485 bis 1498 in Augsburg)
Kalender 1500. 152
Die sieben Tagzeit 1506. 372
Gengenbach, Die zehn Alter 1518. 1112. 1113
Alofresant, Prophecey 1519. 1160
Der Dreien Glaube 1520. 1394
Ordnung d. Handvest 1520. 1617
Die sieben Tagzeit 1520. 1641
(Amt d. Messe 1521. 1691)
Psalter Marie 1521. 1703
Die vier Passion 1521. 1923
Schatzger, Erklärung 1524. 3154
„ Von christl. Satzungen 1525 3634
Missal 1526. 3929

Schöffer, Johann, in Mainz.
Surgant, Manuale 1508. 452
Cicero, Rhetorik 1508. 461
Laienspiegel 1508. 463
Vom Venediger Krieg 1509. 524
Vom Teutschorden 1512. 668. 669
Hortulus anime 1514. 835
Hortus deliciarum 1520. 1403
Cammergericht 1521. 1677
Landfriede 1521. 1678. 1680
Gregorius, Predigt 1521. 1780
Hofgerichtsordnung 1521. 1916
Landfriede 1523. 2480
Abschied zu Speier 1526. 3699

Schöffer, Peter, in Worms.
Schlick, Tabulaturen 1512. 737
Hortulus anime 1513. 783
Liederbuch 1513. 791
Gesangbüchlein 1525. 3414
Ysenburg, Begriff 1525. 3681

Schönsperger, Hans, in Augsburg.
Brunn d. Raths o. J. 7
Klagspiegel 1500. 140
Herbarius 1502. 233
Chronik 1510. 542
Schneider, Gedicht 1510. 615
Cato 1511. 635
Es tu scolaris 1511. 637
Vocabularius Gemma 1512. 748
Es tu scolaris 1513. 773
Sybilla 1515. 953

Schönsperger der Jüngere, Hans, in Augsburg.
S. Bernhards Haushaben 1510. 532
Melibeus 1510. 536
Auslegung d. Paternosters 1510. 539
Freibank 1510. 547
Von e. Kaufmann 1510. 576
Prophet in Persia 1510. 608
Daniels Träume 1511. 632
Schrick, Gebrannte Wasser 1511. 657
Büchlein v. Complexion 1513. 760
Vom Ehestand 1513. 768 — 771
Roßarzneibüchlein 1513. 799
Wetterbüchlein 1514. 849
Taschenbüchlein 1514. 856
Büchlein v. Complexion 1515. 881
Daniels Träume 1517. 1037
Vom Ehestand 1520. 1369
Daniels Träume 1521. 1697
Gilgengart 1521. 1708
Klainmüller, Anzeigung 1521. 1802
Frauenspiegel 1522. 2067
Luther, Vorbetrachtung 1523. 2590

Schott, Johann, in Straßburg.
Boecius 1500. 134
Ackermann 1500. 166
Surgant, Manuale 1516. 1019
Crescentiis, Ackerbau 1518. 1103
Gallianus, Practica 1521. 1929
Epistel zu d. Römern 1522. 2046

Keisersberg, Postill 1522. 2072
Gerßdorff, Feldbuch 1526. 3794

Schubart, Martin, in Würzburg.
Schenck, Maria 1503. 268
„ Epistel 1504. 294d
„ Salve 1504. 295

Schürer, Mathias, in Straßburg.
Wydman, Regimen 1511. 659
Carben, Tractat 1519. 1175

Schumann, Valentin, in Leipzig.
(Schon 1518, vergl. P. 896b)
Luther, Sermon v. Wucher 1520. 1586
Unterweisung f. Pestilenz 1521. 1958
Zeitung v. Genua 1522. 2305
Sylvius, Unterrichtung 1526. 3985

Schwammarüssel, Andreas, in Nürnberg.
Wolfsklage 1515. 943

Schwan, Johann, in Straßburg.
Eberlin, Spiegel 1524. 2857
Herman, Mandat 1524. 2909
Keller, Auslegung 1524. 2927
„ Tractetlin 1524. 2933
Luther, Drei Sermon 1524. 3023
Wurm, Vermahnung 1524. 3222
Ziegler, Register 1524. 3253

Secer, Johann, in Hagenau.
(Schon 1523, vergl. P. 1682, 2739, 3109)
Kantz, Messe 1524. 2926
Agricola, Worte d. Abendmals 1526. 3709

Singriener, Johann, in Wien.
Dictionarius 1513. 767
Seneca 1519. 1267
Himmelserscheinung 1520. 1323
Saltzmann, Ordnung 1521. 1939
Fruck, Formulare 1522. 2068
Judenkünig, Unterweisung 1523. 2460
(Ordnung d. Stadt Wien 1526. 4033)

Sittich, Johann, in Augsburg.
Proles, Lehre 1511. P. 691
Tractat v. Wein 1512. P. 731
Hyginius 1512. P. 738c
Künigsperger, Kalender 1512. P. 739

Sorg, Simprecht, in Nikolsburg.
(Vergl. P. 3139)
(Handlung zu Osterlitz 1526. 3806)
Hubmör, Gespräch 1526. 3818
„ Urtheil 1526. 3819

Sporer, Hans, in Erfurt.
(Von 1487 bis 1493 in Bamberg, P. 244, nannte sich 1493 „Meister Hans Briefmaler" und „Hans Buchdrucker" P. 365 bis 372, 1495 „Hans Buchdrucker von Nürnberg" P. 400, „Meister Hans Sporer" zu Erfurt P. 410, in den Jahren 1515, 1518 bis 1522 „Hans von Erffort" P. 819 u. 902)
Morgener 1500. 161
Arznei 1504. 273
— — in Augsburg.
Chronica 1515. 888
Recept 1519. 4089
— — in Worms.
Lamberg, Rede 1520. 1455
Reichsstände zu Worms 1521. 1948
— — in Stuttgart.
Triumph 1522. 2284
— — in Reutlingen.
Nottel 1526. 3937

Stadelberger, Jacob, in Heidelberg.
Virdung, Invectiva 1512. P. 726

Stainberger, Hans, von Zwickau.
Auszug etlicher Practica 1519. 1161

Stayner, Heinrich, in Augsburg.
Anschläge d. türk. Kaisers 1523. 2331
Betbüchlein 1524. 2786
Gretzinger, Beschirmbüchlein 1524. 2896
Luther, Betbüchlein 1524. 2979
Rößlin, Rosengarten 1524. 3126
Kalender 1526. 3823
Widmann, Rechnung 1526. 4030

Stöckel, Jacob, in Eilenburg.
Eberlin, Gespräch 1524. P. 2325

Stöckel, Wolfgang, in Leipzig.
Von d. neuen Inseln 1505. 320
Luther, Freiheit d. Sermons 1518. 1130
Büchlein v. Unterscheid 1518. 1150
Hutten, Dialogus 1519. 1194
Luther, 10 Gebote 1519. 1221
„ Sermon v. Ehestand 1519. 1241

Luther, Sermon v. Bann 1519. 1549
„ Unterweisung 1520. 1600
Spengler, Schutzrede 1520. 1634
Büchlein d. sächs. Churfürsten 1521. 1705
Historia v. Weiprecht 1521. 1782
Carion, Prognosticatio 1522. 1999. 2000
Episteln Petri 1522. 2048
Erasmus, Verbotene Speise 1523. 2414
Spangenberg, Fegfeuer 1525. 3641
Unterricht 1526. 4012
— — in Dresden.
Erasmus, Gespräch 1523. 2413
Emser, Wider Luther 1524. 2861
Anderbach, Sendbrief 1525. 3712

Stüchs, Georg, in Nürnberg.
Gründeck, Spiegel 1508. P. 608
Neue Lande 1508. P. 625

Stüchs, Johann, in Nürnberg.
(Schon 1510, vergl. P. 666)
Grammateus, Rechenbuch 1518. 1114
Folz, Ausfahrt 1520. 1370
„ Ehebrecherin 1520. 1372
„ Fastnachtspiele 1520. 1374. 1375
„ Bauernfrage 1520. 1376
„ Frauenkrieg 1520. 1377
„ Kuhdieb 1520. 1379
„ Pfarrer im Loch 1520. 1380
„ Practica 1520. 1381
„ Worpér 1520. 1382
Von Draeole Wayda 1520. 1399
Venatorius, Unterricht 1520. 1646. 1647
Grammateus, Rechnung 1521. 1779

Stürmer, Wolfgang, in Erfurt (zum bunten Löwen).
(Druckte wohl erst 1522, vgl. P. 1420)
Vom Almosen (unter 1520). 1314
Luther, Sermon 1523. 2546
Mechler, Apologia 1523. 2612
Luther, An d. Rathherrn 1524. 2976
Geistl. Gesänge 1525. 3412
Ehestandsarzneibuch 1526. 3962 (mit Gervasius Stürmer).

Thanner, Jacob, in Leipzig.
(Schon 1501, vergl. P. 517b)
Gesetze v. Leipzig 1506. 359
Anzeigung d. Bergwerks 1523. 2335
Antwort wid. Urs. Weydin 1524. 2908
Erasmus, Buch 1525. 3389

Thomas, Johann, in Lyon.
Vocabularium 1514. 865

Tretter, Mart., in Frankfurt a. O.
Geiler, Seelenheil 1502. P. 525

Vietor, Hieronymus, in Wien.
Dictionarius 1513. 767 (Mit Joh. Singriener)
Paurnfeindt, Fechtbuch 1516. Nachschrift z. Vorwort

Wacker, Jacob, in Augsburg.
Friedrichs III Vermählung 1503. P. 541

Wähinger, Joh., in Straßburg.
Hortulus anime 1502. 236
„ „ 1504. 276

Wagner, Peter, in Nürnberg.
Savonarola, Betrachtung 1500. 172

Weinreich, Hans, in Königsberg.
(Nach Pisanski's Entwurf S. 122 seit 1523)
Brießmann, Sermon 1524. 2795
„ Trostsprüche 1524. 2797
Speratus, Gelübde 1524. 3172
Bynwalth, Vaterunser 1525. 3353
Erasmus, Vermahnung 1525. 3392
Cyprian, Sermon 1526. 3759
Grund warum die zu Nürnberg ꝛc. 1526. 3801. 3802
Heydeck, Ermahnung 1526. 3811
Vermahnung 1526. 4019

Weiß, Hans, in Wittenberg.
Bugenhagen, Bedenken 1525. 3339
Luther, Predigt 1525. 3507

Weißenburger, Johann, in Nürnberg.
(Schon 1523, vergl. P. 535)
Büchlein v. Sterben 1509. 478
Tractätl. v. sterb. Menschen 1509. 513
Betrachtung 1510. 533
Aeneas Silvius' Traum 1510. 618
Lied v. Katherina 1512. 713
Rechtsordnung 1512. 727
Vocabula 1512. 746
Titelbüchlein 1513. 803

Weißenburger, Joh., in Landshut.
Leben S. Wolfgangs 1515. 905
Seneca 1515. 946 u. S. 455
Vertrag 1517. 1077
Histori v. Kaiser Friedrich 1519. 1190
Lied v. Juden 1519. 1207
Bußpsalmen 1519. 1258
Auslegung d. Vaterunsers 1520. 1324
Aventins Landkarte 1520. 1325
Büchlein v. Sterben 1520. 1335
S. Christoffs Geburt 1520. 1347
Sytz, Tractat 1520. 1640
Tractat v. Titeln 1520. 1657
Erasmus, Auslegung 1521. 1753
" " 1521. 1758
Leben S. Wolfgangs 1522. 2118
Apian, Practica 1524. 2767
Eck, Sendbrief 1524. 2858
Fundling, Anzeigung 1526. 3793
Hauer, Predigten 1526. 3809
Baiersche Landpot 1526. 3827
Murner, Verantworten 1526. 3932

Werdena, Martin de, in Cöln.
Gemma 1507. 423

Widemar, Nicol., in Eilenburg.
Sachs, Nachtigal 1523. 2672
Strauß, Lehre 1523. 2705
Becker, Sermon 1524. 2783
Weidensee und Fritzhans, Erklärung 1524. 2875
Linck, Ursachen 1524. 2963
Mertin, Entschuldigung 1524. 3065
(Peringer) Sermon 1524. 3097
Sachs, Disputation 1524. 3133
" Gespräch 1524. 3145
Vom Zutrinken 1524. 3230

Winterburger, Johann, in Wien.
(Seit 1493, vergl. P. 361)
Stainpaiß, Arznei 1515. 951

Wörlin, Joh., in Freiburg i. Br.
(Vergl. P. 2710)
Mennel, Heiligenbuch 1522. 2218
Büchlein v. Avicenna 1523. 2374
Erasmus, Auslegung 1523. 2418
Von Rodis 1523. 2661
Hug, Ermahnung 1525. 3436
Kretz, Messe 1525. 3462
(Preining) Lied 1525. 3473

Wolff, Thomas, in Basel.
Hortulus anime 1520. 1402
Altes Testament 1523. 2709
Neues Testament 1523. 2712
Oecolampad, Predigten 1525. 3591
" Antwort 1526. 3939
" Maleachi 1526. 3941

Wurm, N., in Landshut.
Chronik 1501. 210

Zainer, Johann, in Ulm.
Aristoteles 1500. 138
Schrick, Gebrannte Wasser 1502. 246
Brandon 1503. 253
Schrick, Gebrannte Wasser 1514. 853

Zeissenmair, Lucas, in Augsburg.
(Druckte daselbst seit 1494, vergl. P. 385)
Brigitten Offenbarung 1502. 214
Psalter 1502. 240
— — in Wessobrunnen.
(Vergl. P. 78c)
Preining, Fünf Lieder 1503. 262

Autoren- und Sach-Register.

(Die gesperrten Zahlen bedeuten die Titelnummern).

Abdruck e. latein. Sendbriefes. 1513. 756
Abkunterfet kriechisch Weyssenburgk. Augsb. 1522. 1982
Ablaßbriefe. 1512. 662 1513. 754. 755 1517. 1036 1518. 1081
Ablaßbüchlein. Nürnb. 1515. 875
Abrede u. Vertrag. 1525. 3254. 3255
Absagbrief wider Luther. 1524. 2755. 2756
Abschaid u. Handlung zu Cöln. 1512. 663
— d. Eidgenossenschaft. 1524. 2757
Abschied zu Eßlingen. 1500. 170
— d. Reichst. zu Nürnberg. 1501. 181
— „ „ „ Cöln. 1512. 665
— „ „ „ Worms. 1521. 1681. 1682
— „ schw. Bunds. 1523. 2316 1524. 2760
— zu Speier. 1523. 2317 1524. 2759 1525. 3257
— zu Nürnberg. 1524. 2758
— zu Nördlingen. 1525. 3256
— zu Ulm. 1525. 3258
— d. Reichst. zu Speier. 1526. 3699. 3700
— Markgraf Casimirs. 1526. 3701
Abschrift d. Briefs d. Herz. v. Venedig an Card. Raymund. 1502. 211. 212
— e. Sendbriefs. 1508. 426
— v. Heilthum zu Trier. 1512. 666
— d. Edikts w. Luther. 1521. 1683—1685
— a. d. Original. 1526. 3702—3705
Ackermann, Joh., Anred. 1522. 1979—1981
Acta v. Mildenberg. 1523. 2318
Actus d. Verbrennung zu Brüssel. 1523. 2319 bis 2325
Adelphus, Joh., Marsi. Ficinus übers. Straßb. 1505. 311 1521. 1770 Weltkugel Beschreibung. Straßb. 1509. 521 Sage v. Rock zu Trier. Straßb. 1512. 735 Declaration. Straßb. 1513. 757 Narrenschiff v. Bundschuh. 1514. 812—814 Geilers Passion übers. 1514. 827 Ludus novus. 1516. 980 Türkische Chronica. Straßb. 1516. 991, vergl. 621 Barbarossa. 1520. 1307 Erasmi Enchiridion übers. Basel 1520. 1357
Adler, Casp., Sermon v. Wort Gottes. 1523. 2326. 2327
Adrian, Papst, Sendbrief. 1524. 3168
Aesop. Straßb. 1508. 428
Agricola Boius, Bedenken. 1520. 1329 S. Castenpaur.
Agricola, Joh., Verfassung d, Spruchs Matth. 16. 1525. 3259 Auslegung d. 19. Psalms. 1525. 3581 Bericht. 1526. 3706 Evang. Luc. 18. 1526. 3707 Der 90. Psalm. 1526. 3708 Ueber d. Wort. Hag. 1526. 3709
Alber, Math., Brauch d. Fürsehung. 1525. 3260. 3261
Alberus, Erasm., Liedlein. 1521. 1686 und S. 456
Albrecht, Markgr., Mandate. 1526. 3904. 3905
Almosen, Gedicht vom. 1520. 1308—1314 u. S. 455
Alofresant, Prophecey. München 1519. 1160
Alphabet Gott zu Ehren. Augsb. 1521. 1687
Alten, Die 24. Straßb. 1508. 430
Altensteig, Joh., Isocrates übers. Augsb. 1517. 1054 Unterricht. 1523. 2328 u. S. 456 Von d. Füllerei. Straßb. 1525. 3262
Alter, Die sieben. Basel 1521. 1688
Althamer, And., Sermon v. Ehestand. 1525. 3263 Vom Sacram. 1526. 3710. 3711
Alveld, Aug., Büchlein v. päpstl. Stuhle. 1520. 1315 Von d. Beichte. 1520. 1316 Sermon gegen Luther. 1520. 1317 Vom Ehestand. Leipz. 1522. 1983 Wider d. Wittenb. Abgott. 1524. 2761

Ambrosius, Büchlein v. priesterl. Würdigkeit. 1521. 1689
Amman, Erasm., Lied v. Mailand. 1515. 914 Spruch. 1515. 948 Lied. 1519. 1210 Spruch. Augsb. 1521. 1690 u. S. 456 Lied v. Pavia. 1525. 3605
Amnicola, Paul, Wider Luther. 1524. 2762
Amsdorff, Nic. v., Hauptartikel. 1523. 2329 Luthers Vorbetrachtung übers. 1523. 2590 Grund daß Huß verbrannt. 1525. 3264 Vermahnung. 1525. 3265. 3266 Replica. 1525. 3267 Wider d. Lügenprediger. 1525. 3268
Amt d. Messe. 1521. 1691
Anbrengen u. Werbung. 1523. 2330
Anderbach, Paul, Sendbrief. 1526. 3712
Anderung u. Schmach d. Maria. o. J. 1
Andreae, Joh., Baum d. Sippschaft. Oppenh. 1519. 1164
Andretinus, Faust., Von d. Gewalt d. Kirche. 1520. 1318
Anfang d. Schlacht. 1514. 815
Angeltugent. Straßb. 1515. 955
Anrede zu allen Mißgünstigen Luthers. 1522. 1979—1981
Anschlag gegen d. Türken. 1503. 251 1518. 1082—1089 1522. 1984 1526. 3713
Anschläge d. Türken. Straßb. 1502. 247
— d. türk. Kaisers. 1523. 2331. 2332
Anselmus' Frage. Cöln 1514. 816
Antwort d. Fürst. Ketben Hofgesind. 1504. 274
— auf d. Gedicht. Oppenh. 1505. 325
— e. Ordensschwester. 1525. 2333
— auf Adrians Mandat 1523. 2334
— auf d. Sendbrief e. Klosterfrau. 1524. 2763
— wider U. Weydin. Leipz. 1524. 2908
— d. Reichsstädte. 1526. 3714
Anzahl zu Roß u. Fuß. 1512. 667
Anzeigung d. Klagen zu K. M. 1520. 1319
— d. Fürsten auf d. Reichstag. 1521. 1692. 1693
— wie Luther zu Worms eingefahren. 1521. 1823
— d. Bergwerks. Leipz. 1523. 2335
— e. christl. Lebens. 1523. 2336. 2337
— zu erobern d. Türkei. 1523. 2338
— e. Luth. Betbüchleins. 1524. 2764. 2765
— etl. Stücke d. Glaubens. o. J. 4094
Apel, Joh., Supplication. 1523. 2450
Apel, Nic., Meinung. 1524. 2773
Apel, Thom., Neuer Glaube. 1524. 2766
Apianus, Pet., Practica. 1523. 2634 Landsh. 1524. 2767
Apologia s. U. Weydin. 1524. 2768
Appellierung gegen S. Thomasstift Straßb. 1525. 3646
Argument, Rede ꝛc. 1522. 1985
Aristoteles, Problemata. Ulm 1500. 138 Augsb. 1512. 678 Straßb. 1515. 882 1520. 1336
Artikel d. Landgerichts in Oesterr. 1514. 817
— Gottes Lob belangend. 1521. 1694
— a. d. Beschwerungen. 1521. 1695
— Arst. Sechofers. 1523. 2342—2347
— 81, gegen d. Papst. 1523. 2351
Artikel d. zwei Bünde. 1523. 2339—2341
— d. Waldenser. 1524. 2769
— d. Bischofs v. Bamberg. 1524. 2770 bis 2772
— 41 (46), d. Gemeinde zu Frankfurt. 1525. 3271—3274
— d. Prediger zu Nürnberg. 1525. 3275
— aller Bauerschaft. 1525. 3276—3289
— d. Vertrags zu Bamberg. 1525. 3290
— d. Friedens zw. Kaiser u. König Franz. 1526. 3715
— d. Ceremonien. 1526. 3716
Arznei, Ein gut. o. J. 2. 3
— wider d. Pestilenz. Erf. 1504. 273 Leipz. 1517. 1048
Arztbüchlein, Geistlich. Nürnb. 1519. 1162
Astolgant, Prophecey. 1520. 1321. 4090
Aufdeckung d. Babilon. Hure. 1526. 3717
Augsburg. — Hochzeitsordnung. 1507. 414
— Schützenbrief. 1508. 466. 471
— Begräbnißvertrag. 1509. 517
— Pestilenzordnung. 1510. 602
— Rathsmandate. 1502. 244 1507. 405 1520. 1605 1524. 3042—3047 1525. 3565. 3566 1526. 3919. 3920
— Almosenordnung. 1522. 2230. 2231
— Kriegsordnung. 1524. 2776
— Weinkaufordnung. 1524. 3077
— Grund v. S. Annen Kloster. 1526. 3800
Augustinus, Aur., Tractat. 1522. 1986. 1987
Auslegung des Abc. o. J. 119
— d. Träume Daniels. Straßb. 1500. 131 1511. 631. 632 1517. 1037. 1038 Augsb. 1521. 1697 1526. 3719
— d. fünf Zeichen. 1520. 1322
— d. Vaterunsers. Landsh. 1520. 1324
— d. Evangelii. 1523. 2352. 2353
— d. Almanachs. Nürnb. 1526. 3718
Ausschreiben, Kaiserliches. 1509. 474
— d. Beschwerung d. Cammergerichts bel. 1521. 1696
— d. Stifts zu Ellwang. 1522. 1988
— Kaiserliches. 1524. 2775
Ausschreien d. Püntnuß. 1512. 672
Auszug d. Practica. 1515. 879. Augsb. 1516. 984 1518. 1090—1093 1519. 1161 1521. 1930 1524. 3105. 3106. Nürnb. 1525. 3304 1526. 3729
— zu päpstl. Heiligkeit. 1523. 2354
— d. Kriegsordnung zu Augsb. 1524. 2776
— e. Reformation. 1524. 2777—2780
— d. Gebote Jesu. 1525. 3305
— a. d. Abschied zu Speier. 1526. 3721
— e. Briefs. 1526. 3722—3728
Ave preclara. 1507. 418 Tüb. 1512. 677
Aventin, Joh., Altenotings Herkommen. Ingolst. 1519. 1163 Landkarte. 1520. 1325
Aych, Lenhart zu der, Kögelspiel. 1522. 2113
Aynung zu Regensburg. 1524. 2860

Babstum mit s. Gliedern. 1526. 3730. 3731
Back, Hans, Lied. 1525. 3608
Baculus Jacob. 1502. 248

Badenfahrt guter Gesellen. 1526. 3734
Bader, Joh., Von der Gans. 1526. 3735
Gesprächbüchlein. 1526. 3736
Baltner, Theod., Krieg. 1517. 1959
Bamberg. — Weisung d. Heilthums. 1509. 522
— S. Artikel u. Weigand.
Bardali. 1526. 3921. 3922
Barfüßer zu Magdeburg, Grund ihres Ordens. 1526. 3732. 3733
Bartholome, Lud., Lieder. 1520. 1463. 1464
Basel. — Rathsmandat. 1524. 3048
— Form d. Nachtmals. 1526. 3790
Basilius, Widet d. Wucherer. 1521. 1698
Regiment d. Geistlichen. Augsb. 1521. 1699
Bauernkrieg.
Abrede u. Vertrag. 1525. 3254. 3255
Beschwerung d. Bauerschaft (Hauptartikel) 1525. 3276—3289
Ausschreiben zu Bamberg, Ulm u. Würzburg. 3291—3303
Handlung u. Artikel. 1525. 3426—3428
Lieder. 1525. 3306—3312
Mandate d. schwäb. Bunds. 1525. 3395 bis 3397
Baiersches Mandat. 1525. 4092
Verbrannte Schlösser. 1525. 3636
Spruch. 1525. 3644
Summa d. Schlösser. 1525. 3647
Unterricht. 1525. 3664
Vertrag d. schwäb. Bunds. 1525. 3670 bis 3672
Was d. schwäb. Bund mit d. Bauern gehandelt. 1525. 3560
Ausschreiben Weigands. 1526. 3720
Lied. 1526. 3841
Mandate. 1526. 3912. 3913
Bauernpraktik. 1508. 429 1512. 679 1514. 821 1517. 1042
Bechler, Hans, Gespräch. 1524. 2781. 2782
Becker, Math., Sermon. Eilenb. 1524. 2783
Begängniß König Philipps. 1507. 419
— Herzog Albrechts. 1509. 475
Beginchen von Paris. 1510. 529. 530
Begriff für d. Constanzer Reichstag. 1507. 376
Beicht, Von der. 1520. 1326
Beichtspiegel. Straßb. 1519. 1274
Beklagung d. Mutter Gottes. o. J. 4
— teutscher Nation. 1526. 3737. 3738
Belagerung v. Hohenkrähen. 1512. 690
Berckenmeyr, Jörg, Begriff. 1525. 3320 S. Birckenmeyer.
Berckschreiber, Christoph, Büchlein v. Bischöfen. 1522. 1990
Bergbüchlein. 1510. 531
Bergordnung. Leipz. 1519. 1165
Bergrei von Luther. 1520. 1327
— von Sybilla. 1520. 1328
— von König Ludwig. 1526. 3854
Bergwerkbüchlein. Augsb. 1505. 309
Bericht d. Friedens. 1500. 132
— v. d. Fehde d. Tautenberge. 1508. 427
— d. Erbschenken zu Limpurg. 1514. 818
— v. e. zukünft. Concilio. 1522. 1991
Bericht v. Sacrament. Augsb. 1525. 3321
— v. Guiaco. 1525. 3322
— v. Brot u. Wein. 1525. 3323 1526. 3739
Bernhard, Sanct, Lehre d. Haushaltung. Augsb. 1510. 532 Predigt. Straßb. 1524. 2784
Bernhardi, Barth., Entschuldigung. 1521. 1700
Wittenb. 1522. 1992
Beschluß wider Luther. 1524. 2785
Beschreibung d. Lebens Friedrichs I. 1520. 1307
Beschwerden, Teutscher Nation. 1523. 2356
— der Grafen. 1523. 2357. 2358
Beschwerung d. Röm. Reichs. 1521. 1701. 1702
Betbüchlein, Der ewigen Weisheit. Basel 1518. 1094
— Speier 1523. 2359 Augsb. 1524. 2786
Betrachtung d. Stunden. Pforzh. 1500. 133
Nürnb. 1510. 533
— d. Stunden. Gedicht. Erf. 1505. 310
— d. Leidens Christi. Basel 1518. 1095
— in d. Messe. 1524. 2787
— d. Vaterunsers. 1525. 3324
Beuther. Ant., Erasmus' Büchlein übers. 1522. 2049
Beyer, Dom., Verantwortung. 1523. 2360
Beyer, Leonh., Artikel. 1526. 3740
Bilgerschiff. 1524. 2788
Billican, Theob. v., Predigt. 1524. 2789
Binder, Georg, Zwingli's Epistel übers. Zürich 1525. 3687 Zwingli's Nachhut übers. Zürich 1525. 3693 1526. 4058
Binder, Lud., Lied. 1520. 1463. 1464
Binder, Otto B., Ermahnung. 1525. 3325
Bircher, Hans, Lied. 1521. 1814 S. Birker.
Birckenmeyer, Jörg, Zeiger. 1525. 3313 bis 3315 Register. 1525. 3316—3319 S. Berckenmeyr.
Birgitten, St., 15 Vermahnungen. 1502. 213
Birker, Hans, Lied. 1507. 397 S. Bircher.
Blaurer, Ambr., Ermahnung. 1524. 2790. 2791 Bericht. 1525. 3326 Lied. 1525. 3327 Antwort an Neudorfer. 1526. 3741 Lied. 1526. 3742 Antwort d. Prediger zu Constanz. 1526. 3743 Entschuldigung derselben. 1526. 3744
Blochinger, Math., Klage. 1523. 2361
Bocksdorf, Theod. v., Sachsenspiegel. 1518. 1146
Boech Rosa celestis. Cöln 1516. 4080
Boecius, Trost d. Weisheit. Straßb. 1500. 134 S. Büchlein v. Melibeo.
Boecken qui sequitur me. Cöln 1505. 4071
Böschenstain, Joh., Zwo Lieder. 1515. 907
Die 10 Gebote. 1515. 911. 912 Gedicht. 1515. 913 Drei Gedichte. 1522. 1994 Nürnb. 1525. 3328 Ermahnung. 1523. 2362. 2363 Viel guter Ermahnungen. 1523. 2364 Nürnb. 1525. 3329 Lehre aus Math. 7. 1523. 2365 Unterricht. 1523. 2366. 1524. 2792 Gebet Salomonis übers. 1523. 2673 Lied. 1526. 3847 Sprüche. 1526. 3978

Bonaventura, Sendbrief. o. J. 5 Speculum Marie. Basel 1506. 352 Büchlin dryen stetten. Basel 1507. 377 Spiegel d. Zucht. Leipz. 1510. 540 Deutsch Marial. Leipz. 1516. 985 Psalter Marie. München 1521. 1703
Bongnol, Marx, Sendbrief. 1522. 2262—2266
Botzheim, Joh. v., Lied. o. J. 71
Brack, Wenz., s. Vocabularius rerum.
Brandeck, Hier., Ermahnung. 1525. 3330
Brandons Leben. Ulm 1503. 253 Erf. 1513. 766 Straßb. 1514. 823 Augsb. 1517. 1040 Straßb. 1518. 1097 Augsb. 1521. 1704
Brant, Seb., Consilium. o. J. 21 Clag, Antwort ꝛc. 1500. 140. 141. Traum. Pforzh. 1502. 216 Der Heiligen Leben. Straßb. 1502. 232 Facetus deutsch. 1502. 221 bis 223 Mogunt. 1509. 486 Augsb. 1511. 640 1518. 1111 Cato deutsch. 1501. 184 bis 186 1502. 218—220 Nürnb. 1507. 383 Argent. 1508. 431 1509. 481 Augsb. 1511. 635 Nürnb. 1512. 683 1515. 886. 887 1517. 1043. 1044 Von Planeten. 1504. 308 Moretus deutsch. Const. 1506. 368 Argent. 1508. 453 Verdum. 1507. 417 Ave Maria. 1507. 418 Tüb. 1512. 677 Freidank. Straßb. 1508. 435 Augsb. 1510. 547 Anfang Jerusal. Straßb. 1518. 1096
Brautbüchlein. 1520. 1385
Braytinger, Lienh., Lied. 1522. 2121
Brentz, Joh., Von d. Heiligen. 1523. 2367 Sermon v. d. Kirchen. 1523. 2368. 2369 1524. 2793. 2794 Von Milderung d. Fürsten. 1525. 3331 Von Gehorsam d. Unterthanen. 1525. 3332
Breslau. — Begriff wie d. Bernhardiner ausgetrieben. 1522. 1989
— Taufbuch. Bresl. 1524. 3190
— Städte- u. Landordnung. 1525. 3596. 3597
Breve Julius II. 1511. 630
— Adrians VI. 1523. 2370
Brief an d. Pfarrer v. Hohensinnen. 1520. 1330—1332
Brießman, Joh., Sermon v. Glauben. Königsb. 1524. 2795 Sermon v. Beichte. 1524. 2796 Trostsprüche. 1524. 2797. 2798 1525. 3333. 3334
Brigittengebete. o. J. 26 1502. 2131 1515. 899
Brot, Täglich, v. d. Heiligen. Hag. 1522. 1993
Bruderschaft S. Martini. 1501. 182
— S. Kathartnen. 1512. 675
— Marie 1514. 820
Brunfelß, Otto, Von d. Evang. Anstoß. 1523. 2373 Phriesens Spiegel übers. Straßb. 1524. 3099 Bluthandel Joh. Huß. 1525. 3437 Huß hrsg. 1525. 3438. 3439 Almanach. 1526. 3745
Brunn des Raths. o. J. 6. 7
Brunschwig, Hier., Destillierbuch. Straßb. 1500. 135 1505. 311 1512. 712 1514. 822 Liber pestilent. Straßb. 1500. 136
Bryßgauer, Mart., Beichte. 1524. 2799
Buch d. Weisheit. Straßb. 1501. 188 1512. 676 1524. 2800 1525. 3335
— d. Geschichten d. großen Alexander. Straßb. 1503. 254
— d. Botschaft. Leipz. 1505. 312
— d. Seelen Wurzgarten. Straßb. 1511. 633
— d. Glücks d. Kinder Adams. 1512. 696
— v. Kloster d. 14 Nothhelfer. 1520. 1333
— von Olwier u. Arto. Basel 1521. 1709
Büchlein v. d. Speise. o. J. 8
— wie man schreiben soll. o. J. 9. 10 Nürnb. 1519. 1173 1520. 1337. 1338
— Ackermann. o. J. 11 u. S. 454
— v. rechter Wollust. o. J. 12
— wie Rom gebaut. 1500. 137. 139 Rom 1512. 707 1523. 2402 1525. 3451
— v. Aristoteles, Avicenna u. s. w. Ulm 1500. 138 Augsb. 1512. 678 Straßb. 1515. 882 1520. 1336
— v. Psalter. Ulm 1501. 183
— d. himml. Offenbarung. Augsb. 1502. 214
— v. d. nuwen Juden. Straßb. 1502. 215
— v. Regiment s. d. Pestilenz. Straßb. 1502. 217
— genannt d. himl. Fundgrube, s. Fundgrub.
— von Peinen. Straßb. 1506. 354
— v. Sterben. Leipz. 1507. 378 Nürnb. 1509. 478 Landsh. 1520. 1335
— v. Tondalus, s. Tondalus.
— v. Bauernpraktik. 1508. 429 1512. 679 1514. 821 1517. 1042
— v. Bruder Ranschen. Straßb. 1508. 457 1515. 940. 941
— wie Fernandus u. Emanuel das mör ersuchet. Straßb. 1509. 520
— v. Beißen mit d. Habicht. Straßb. 1510. 534
— Rainigung seel u. leib. Augsb. 1510. 535
— v. Melideo u. Prudentia. Augsb. 1510. 536 S. Brunn.
— v. S. Anna 1510. 537
— v. Auslegung d. Paternoster. Augsb. 1510. 539
— mit guten Schwänken. Mainz 1510. 541
— v. König Salomon. Straßb. 1510. 4076
— des Adam v. Fulda. Wittenb. 1512. 680
— Got lybe. Nürnb. 1512. 682
— v. Verlauf zu Cöln. 1513. 758. 759
— v. Complexion. Augsb. 1513. 760 1515. 880. 881 Straßb. 1516. 988 Augsb. 1518. 1098 Straßb. 1519. 1168
— Wurzgärtlein. Augsb. 1513. 761. 1516. 986. 987
— v. d. vier Passion. Nürnb. 1515. 883
— v. d. Chirurgen. 1515. 904. 4078 Augsb. 1516. 4079
— wie sich d. Mensch schicken soll z. Beicht. Basel 1518. 1099
— v. Arznei d. Rosse. 1519. 1169. 1170.
— gulden schleslin. Basel 1519. 1171
— v. Priestern zu Budweis. 1520. 1334
— von Wunderzeichen in Regensburg. 1520. 1339. 1340 u. S. 455
— v. d. Churfürsten v. Sachsen. Leipz. 1521. 1705

Büchlein. Fußpfad z. ewigen Seligkeit. Augsb. 1521. 1706
— v. Eckingens Handlung. 1521. 1707
— Gilgengart. Augsb. 1521. 1708
— daß Petrus gen Rom nicht gekommen. 1521. 1959
— wider Alfeld. 1522. 1995
— v. christl. Glauben. 1522. 1996
— v. lebend. Märtirer. 1522. 1997
— v. Avicenna. Freib. 1523. 2374
— v. d. Kamesierern. 1523. 2375
— weß sich d. Mensch in Trübsal halten soll. 1523. 2376
— wie e. Mensch soll lernen was er von Natur sei. 1524. 2801. 2802
— v. Bereit. z. Sterben. Bresl. 1524. 2803
— v. Mandat wider d. Empörung d. Glaubens. 1524. 2804
— über d. 4 Evangelisten. Speier 1525. 3337
— z. Lesen. 1525. 3338 Wittenb. 1526. 3746
— Vergißmeinnicht. Regensb. 1525. 3666
Buchsbaum, Sirt, Rosenkranz. 1500. 171. 1512. 734 Zürich 1522. 2242
Bühel, Hans v., Von eines Königs Tochter. Straßb. 1500. 155 Chronik d. Römer. Straßb. 1512. 703 Augsb. 1515. 891
Bugenhagen, Joh., Der 1. Psalm. 1524. 2805 Bericht v. Leib Christi. Speier 1524. 2806 Rathschlag. 1524. 2807 Sendbrief an Frau Anna. 1524. 2808 Was d. Sünde sei. 1524. 2809 Auslegung S. Pauli. 1524. 2810 Bedenken v. d. Messe. Wittenb. 1525. 3339 Vom Ehestaube d. Bischöfe. Wittenb. 1525. 3340 Sendbrief v. Sacrament. 1525. 3341 bis 3343 Sendbrief an d. Christen in England 1525. 3344—3346 Sendbrief wider d. Irrthum. 1525. 3347—3349 Unterricht v. Priesterthum. Altenb. 1525. 3350 1526. 3748 Leiden Christi. 1526. 3747 Unterrichtung. 1526. 3749 Psalter. 1526. 3953
Bulle, Die päpstliche, gegen Venedig. 1509. 480
— Die goldne. München 1515. 884
Bullinger, Heinr., Ermahnung. Zürich 1526. 3750 Vergleichung. 1526. 3751
Burckhart, Ulr., Dialogus. 1525. 3351 Dialogus. 1525. 3352
Buren practica. 1517. 1042
Busch, Sebald, Kalender. Bamb. 1526. 3822
Buschmann, s. Mirakel.
Butzer, Mart., Das ym selbs. 1523. 2377 Bericht v. Disputation. 1524. 2811 Erhaltung christl. Lehre. 1524. 2812 Psalter brsg. Basel 1526. 3953
Bynwalth, Matth., Vaterunser. Königsb. 1525. 3353

Camillus, Egid., Practica. 1520. 1628 1523. 2635
Cammergericht. 1521. 1675—1677
Cantiuncula, Claud., Morus' Utopia übers. Basel 1524. 3071
Canzleibüchlein. Straßb. 1513. 762 1515. 885 Augsb. 1516. 989 1519. 1174 Straßb. 1520. 1341 1522. 1998
Caoursin, Wilh., Der Türken Anschläge. Straßb. 1502. 247
Capitel der Bericht. o. J. 13
— Das sechste, S. Johannis. 1524. 2813
Capito, Wolfg., Executorial übers. 1519. 1181 Entschuldigung. 1524. 2814 Antwort an Träger. Straßb. 1524. 2815 Von d. Spaltung zw. Carlstadt u. Luther. 1524. 2816 Verantwortung. 1525. 3354 Von drei Pfaffen. 1525. 3355 Der Stifte Ausschreiben. 1525. 3356
Carben, Vict. v., Tractat v. d. Maria. Cöln. 1507. 382 Augsb. 1511. 634 Straßb. 1519. 1175
Carion, Joh., Prognostication. 1521. 1711 Prognostication. 1522. 1999—2001 Practica 1523. 2378 Bedeutnuß. 1526. 3752 bis 3754
Carlstadt, Andr., Welche Bücher bibl. 1520. 1342 Vom geweihten Wasser. 1520. 1343. 1344 Missive v. d. Gelassenheit. 1520. 1345 Von Anbetung d. Zeichen d. N. Test. Wittenb. 1521. 1712 Von d. Empfahern. 1521. 1713 bis 1715 Messe von der Hochzeit. 1521. 1716 Von Abthuung d. Bilder. 1522. 2002 Bitte an Dr. Ochsenfart. Witt. 1522. 2003 Von Gelübden. 1522. 2004 Von beiden Gestalten d. Messe. 1522. 2005 Predigt v. Empfah. d. Sacr. 1522. 2006 Sendbrief v. s. Wirthschaft. 1522. 2007. 2008 Ordnung v. Wittenberg hrsg. 1522. 2227. 2228 Von d. Priesterthum Christi. 1523. 2379 1524. 2826 Sermon v. christglaub. Seelen. 1523. 2380 Verstand d. Worts Pauli. Jena 1523. 2381 1524. 2828 Was gesagt ist. 1523. 2382 Auslegung d. Worte Christi. 1524. 2817 Dialogus. 1524. 2818. 2819 Von Engeln u. Teufeln. Straßb. 1524. 2820 Von d. zwei höchsten Geboten. Straßb. 1524. 2821 Von d. Mißbrauch d. Brots u. Kelchs. 1524. 2822 Ob man gemach fahren. 1524. 2823 Ob Christus im Sacr. sei. 1524. 2824. 2825 Von d. Sabbat. 1524. 2827 Wie sich d. Glaub u. Unglaub halten. 1524. 2829 Wider d. Papist. Messen. 1524. 2830 Anzeig etl. Hauptartikel. 1525. 3357 Entschuldigung. 1525. 3358. 3359 Erklärung v. Sacrament. 1525. 3360 Vom N. u. A. Test. 1525. 3361 Unterweisung wider d. Messen Mißbrauch. 1525. 3362
Carlstadt, Joh., Epistel. 1524. 2831 Epistel u. Supplication. 1524. 2832 Sendbrief. 1524. 2833. 2834
Casimir, Markgr., Anzeige. 1525. 3269. 3270 Abschied. 1526. 3701
Castenpaur, Steph., Bedenken. 1520. 1329 Artikel. 1523. 2383
Cato in latein u. deutsch. o. J. 14—20
— deutsch. Straßb. 1504. 275
— deutsch durch Seb. Brant. 1501. 184 bis 186 1502. 218—220 Nürnb. 1507. 383 Argent. 1508. 431 1509. 481 Augsb. 1511. 635 Nürnb. 1512. 683 1515. 886. 887 1517. 1043. 1044

Celius, Mich., Wie d. Probst zu Prag. 1524. 2835
Cell, Hier., Gedicht. 1524. 2836.
Cheregati Botschaft. 1522. 2009. 2010
Chirurgie. — Büchlein. 1515. 904. 4078 Augsb. 1516. 4079
Chrisostomus, Joh., Tractat. Augsb. 1520. 1346 Sermon von Almosen. 1522. 2011
Christophs Geburt u. Leben. Landsh. 1520. 1347
Chronica d. Gesch. d. Welt. Augsb. 1510. 542
— d. Römer. Straßb. 1512. 703 Augsb. 1515. 891
— von viel Geschichten. 1515. 888—890 1516. 990 1518. 1100 1519. 1177 1521. 1717
— Türkische. Straßb. 1516. 991
— d. Stifts zu Salzburg. 1519. 1176
— Meißenische. 1520. 1350
Chronik v. Herkommen d. Herzöge zu Baiern. Landsh. 1501. 201
Chur u. Wahl Karls V. 1519. 1178
Cicero, Spiegel d. Rhetorik. Mainz 1508. 461
Clag e. sterbenden Menschen. Cöln 1509. 482 S. Klage.
— etlicher Stände. 1518. 1101
— an Carolus. 1520. 1348
— u. Bitte d. deutschen Nation. 1520. 1349
— d. armen Laien. 1523. 2384
Cleen, Diet. v., Entschuldigung. 1526. 3780
Clingenberg, H. Heinr., Bericht. 1517. 1045
Cochleus, Joh. Grammatica. Argent. 1514. 824. 825 1515. 892 1519. 1179 Vormanung d. Stadt Rom. 1523. 2385 S. Bernhards Pred. hrsg. Straßb. 1524. 2784 Ob S. Peter zu Rom gewesen. 1524. 2838 Antwort auf Luthers Appellation. 1524. 2839 Cyprians Tractat hrsg. Straßb. 1524. 2844 Joh. v. Roffen zwei Artikel. Straßb. 1524. 2923 Antwort auf 91 Art. Straßb. 1525. 3363 Wider d. Rotten d. Bauern. Cöln 1525. 3364 Von Christglaub. Seelen. Cöln 1526. 3755. 3756 S. Dietenberger.
Cocles, Barth., Phisionomei. o. J. 102 Straßb. 1524. 2840
Coctus, Annemund, Lamprechts Beschreibung d. Barfüßer Regel. 1524. 2938
Cöln. — Reichstag. 1505. 340
— Reichstags-Aufsatzung. 1512. 664
— Reichstags-Abschied. 1512. 665
— Büchlein. 1513. 758. 759
— Erzählung. 1520. 1365
— Handlung. 1521. 1781
Comedia zu Paris. 1524. 2841. 2842
Confirmatio Caroline. 1500. 142
Confutation. 1525. 3365
Conrad, Bischof von Würzburg, Ausschreiben. 1525. 3302 Verlrag. 1525. 3303
Constanz. — Spruch. 1523. 2693
— Antwort d. Prediger. 1526. 3743
— Entschuldigung. 1526. 3744
— Form d. Taufe. 1526. 3788
— Verantw. d. Raths. 1526. 4016—4018
Copej der Absagung wider Herzog Albrecht u. Wolfgang. 1504. 306. 307
Copej betr. baierschen Krieg. 1505. 316
— d. Briefs Julius II. 1508. 432 1509. 483
— d. Bulle Leo's X. 1518. 1102
Copia d. Zeitung a. Brasilien. 1505. 313—315
— v. d. Erbietung d. Königs v. England. 1513. 763
— neuer Zeitungen v. Neapolis. 1523. 2386
— d. Abschieds zu Speier. 1526. 3700
Copien vom Tag zu Aw. 1500. 143
— vom Tag zu Grunßfeld. 1500. 144
Copp, Joh., Practica. Letpz. 1520. 1629 Regiment d. Pestilenz. Erf. 1521. 1718 Ausweis auf d. 23. u. 24. Jahr. 1522. 2012. 2013 Astrolabium. Augsb. 1525. 3366 Kalender. 1526. 3757
Crescentiis, Pet. de, Von d. Nutzen d. Dinge. Straßb. 1518. 1103
Creß, Joh., Ulrich Burckharts Dialogus hrsg. 1525. 3351 Gebet Hieremie. 1525. 3367
Creutzer, Pet., Weißagung. Cöln 1517. 1046
Cronberg, Hartmut v., Ablehnung. 1522. 2014 Erinnerung. 1522. 2015 Dreichristl. Schriften. 1522. 2016 Straßb. 1525. 3368 Vermahnung an d. Eidgenossen. 1522. 2017 Vermahnung an alle Stände. 1522. 2018 1523. 2390. 2391 Schrift an alle Stände. 1523. 2387 Sendbriej an Papst Adrianum. 1523. 2388. 2389 Ernstliche Schrift an alle Stände. 1524. 2843
Culmacher, Phil., Regimen. o. J. 22 u. S. 454. 1506 355
Culsamer, Joh., Wider Ufingern. 1522. 2019 Anzeigung. Erf. 1525. 3360
Cuntz von Oberndorf, Dialogus. 1521. 1735. 1736
Curia Palatium. o. J. 23. 24
Curtisan u. Pfrundenfresser. 1521. 1719 bis 1721
Cyclop, Wolfg. Geistl. Kampf. Magd. 1524. 2837 Vom Nachtmal. Magd. 1525. 3370 Antwort. 1526. 3758
Cyprian, Tractat v. Einfältigkeit d. Prälaten. Straßb. 1524. 2844 Sermon v. Almosen. Königsb. 1526. 3759

Dappach, Jörg, Lied. 1522. 2124
Dem W. C. v. Wissenthaw (Gedicht von N. Faßnacht). 1524. 2845
Denk, Hans, Vom Gesatz Gottes. 1526. 3760. 3761 Ordnung Gottes. 1526. 3762 Widerruf. 1526. 3763. 3764
Der Frau Hilgart v. Freiburg. 1524. 2846
Determinacion d. Doctoren zu Paris. 1521. 1722. 1723
Dialogus d. Menschen u. Tods. o. J. 25
— zwischen Pfarrer u. Schultheiß. 1521. 1724 bis 1731
— v. H. Tholl u. Cl. Lamp. 1521. 1733
— v. H. Schöpfer u. P. Schadenhut. 1521. 1734
— wider Ecken Büchlein. 1521. 1735. 1736
— v. Luther u. Sim. Hesso. 1521. 1737
— v. Bembus. 1522. 2020
— v. d. Zwilrachtung. 1522. 2021—2028

Dialogus für Luther. 1522. 2029
— e. Bauern v. Dudenhofen. 1522. 2030
— von wegen d. gülbt. 1522. 2031—2033
— v. e. Prieſter u. Ritter. 1522. 2034
— v. Papſt Adrian. 1522. 2088
— Cunz u. Fritz. 1522. 2244—2247
— Sickingens u. S. Peters. 1523. 2392. 2393
— zw. Vater u. Sohn. Erf. 1523. 2394
— v. M. Luther. 1523. 2395
— v. zwei Pfaffen Köchinnen. 1523. 2396
— Chriſti u. Chriſtiani. 1524. 2847
— v. e. Schneider u. Pfarrer. 1524. 2848
— zw. e. Münzer. Schwärmer. 1525. 3371
— zw. e. Edelmann u. Mönch. 1525. 3372. 3373
— e. Bauers m. e. Frauenbruder. 1525. 3374
Dictionarium Gemma Hagenau 1518. 1104 bis 1106 1520. 1351. 1352 S. Vocabularius.
Dictionarius. Wien 1513. 767 1515. 971
Diepolt, Joh., Chryſoſtomus überſ. 1522. 2011 Sermon über Marci X. 1522. 2035 Oecolampads Epiſtel überſ. 1522. 2226 Sermon v. d. Meß. 1523. 2397. 2398 S. Tiepolt.
Dies eſt Leticie. 1526. 3765
Dietenberger, Joh., Cochlei Vormanung Roms überſ. 1523. 2385 Antwort daß Jungfrauen. 1523. 2399 Von Menſchen Lehre. Straßb. 1523. 2400 1524. 2851 Wider 139 Schlußreden. Straßb. 1523. 2401 Der Bauer. 1524. 2849 Buch wider Luther. Tübingen 1524. 2850 Chriſtl. Unterweiſung. 1524. 2852 Grund u. Urſache. 1526. 3766
Dieterich, Practica. 1520. 1623—1627
Disputation zu Weimar. 1523. 2403
— v. zwei Handwerksmännern. 1525. 3419. 3420
Döber, Andr., Form d. Meſſe. Nürnb. 1525. 3400. 3401 1526. 3789
Döring, Joh., Neue Zeitung. 1524. 2853
Donatus minor. Nürnd. 1500. 146 1508. 433 Straßb. 1511. 636
Dorffmann, Hans, Schlußreden. 1526. 3767
Dorffriebe d. Bauern. 1526. 3768
Drübel, Eckhardt zum, Ermahnung. Straßd. 1523. 2404. 2405 Lob u. Vermahnung. 1524. 2854
Dürer, Albr., Lehrer. 1510. 543 Tod u. Soldat. 1510. 544. 545 Ehrenpforte 1515. 977 S. Johannes. 1519. 1201 Chriſtus am Kreuz. 1522. 2036 Triumphwagen. 1522. 2209 Unterweiſung. Nürnb. 1525. 3375
Duler, Raph., Lied. 1525. 3376
Dyß haud zwen Schweizer Bauern gemacht. 1521. 1740—1743
Dyſtelmair, Conr., Geſprächbüchlein. 1523. 2406

Eberlin, Joh., Hiſtory v. Jac. Probſt. 1521. 1931 Syben frum pfaffen. 1521. 1738 Der Pfaffentroſt. 1521. 1739 Lob d. Pfarrer. 1522. 2037—2041 Wie gar geſerlich ſey. 1522. 2042 1523. 2408 Büchlein v. drei Fragen. 1523. 2407 Sermon z. d. Chriſten in Erfurt. 1524. 2855 Wider d. Geiſtlichen. 1524. 2856 Spiegel. Straßb. 1524. 2857
Eck, Joh. v., Des Concilii zu Coſtnitz Entſchuldigung. 1520. 1353 Inhalt päpſtl. Bulle. Ingolſt. 1520. 1431 Determinacio. 1521. 1723 Predigt. 1522. 2043 Sendbrief. Landsh. 1524. 2858 Miſſive. 1524. 3250 Die falſche Lehre Zwinglis. Ingolſt. 1526. 3769 Ablehnung. 1526. 3770
Eckarth, Joh., Dialogus. 1521. 1732
Ecken Ausfahrt. Nürnd. 1512. 681
Eckſtain, Adam, Practica. 1500. 164
Eckſtein, Utz, Gedicht zweier Schweizer Bauern. 1521. 1740—1743 Gedicht e. thurgauer Bauern. 1521. 1744. 1745 Dialogus. 1526. 3771 Klage d. Glaubens. 1526. 3772 Lied v. Ecken u. Faber. 1526. 3835—3837
Edict, Kaiſ., wider Luther. 1521. 1683—1685
— zu Regensburg. 1524. 2859
Ego ſum Papa. 1526. 3773
Ehelichen Stand, Von dem. 1513. 768—771 1520. 1369
Einleitung d. Eheleute. 1526. 3774
Einreiten zu Genua. 1507. 384. 385
Einreitung zu Wien. 1515. 964—968
— zu Brüſſel. 1517. 1047
Einung, ſ. Ayunung.
Elentherodius, Leonh., (W. Rappolt) Ordnung d. Kirche zu Elbogen. 1523. 2626 Bugenhagens Was d. Sünd ſei, hrsg. 1524. 2809
Ell, Hier., Lied v. d. Maria. Regensb. 1519. 1205 Lied v. d. Juden. Landshut 1519. 1207
Elsbeth Eliſabethen. 1507. 386
Elucidarius. Straßb. 1506. 356 Augsb. 1507. 387 Erf. 1518. 1107 Straßb. 1519. 1217 Augsb. 1519. 4086
Emanuel, Abſchrift e. Sendbriefs. 1508. 426 Abdruck e. Sendbriefs. 1513. 756
Emſer, Hier., Tractat v. Wein. Wien 1513. 772 Plutarchs Von d. Feinden überſ. 1520. 1621 An den Stier. 1521. 1747 Daß man d. Heil. Bilder nit abthon ſoll. 1522. 2044 Schutz u. Handhabung. 1522. 2045 Erasmi Ermahnung Jeſu überſ. 1522. 2051 Aynung. 1524. 2860 Wider den Erzketzer Luther. Dresd. 1524. 2861 Annotationes. 1525. 3377 Antwort auf Luthers Greuel. 1525. 3378 Der Bock tritt frei. 1525. 3379 bis 3381 Xenophon überſ. Dresd. 1525. 3680 Erasmi Schirmbüchl. überſ. Leipz. 1526. 3775
Enchiridion. 1524. 2862—2864 1525. 3382—3385 Erf. 1526. 3776—3778
Enderung d. Execution. 1523. 2409
Endkriſts Leben. Straßb. 1503. 258
Endorf, Hier. v., Miſſiv. 1523. 2410 Ariomata. 1525. 3386. Scheidung. 1525. 3387
Enen, Joh., Medulla geſtorum. Metz 1514. 826 1515. 893
Engelbrecht, Ant., Lehre v. d. Sacrament. Baſel 1518. 1108
Entſchließung zu Regensburg. 1524. 2865 bis 2867

Entſchuldigung d. Glaubens. 1520. 1354
— d. Eidgenoſſen. 1524. 2868 u. S. 456
— d. Coadjutors v. Fulda. 1526. 3779
— Dietrichs v. Cleen. 1526. 3780
Epiſtel Pauli zu d. Römern. Straßb. 1522. 2046
— Paull zu Tito. 1522. 2047
— meinen l. Brüdern. 1523. 2411. 2412
Epiſteln, Zwei, Petri. Leipz. 1522. 2048
Erasmus, An d. Biſchof zu Mainz Sendbrief. 1520. 1355 Auslegung d. 1. Pſalms. Straßb. 1520. 1356 Enchiridion. Baſel 1520. 1357 Zwei Geſpräche. 1520. 1358 Paeaeleſis. 1520. 1359—1363 Sprüchwort. 1520. 1364 Auslegung über S. Hieronymus. 1521. 1748—1750 1522. 2054 Auslegung über d. göttliche Wort. 1521. 1751—1756 1522. 2055 Auslegung über d. Worte S. Pauls. 1521. 1757—1759 Freib. 1523. 2418 Auslegung d. Worte: Du biſt Petrus. 1521. 1760—1762 Unterweiſung e. chriſtl. Fürſten. Zürich 1521. 1763 Rathſchlag. 1521. 1975—1978 Verdeutſcht Büchlein. 1522. 2049 Epiſtel. Baſel 1522. 2050 Ermahnung Jeſu. 1522. 2051 Verantwortung an d. Biſchof zu Baſel. Augsb. 1522. 2052 Vermahnung d. Evang. zu leſen. 1522. 2053 Von Wallfahrt. 1522. 2056. 2057 Geſpräch v. zwei Sterbenden. Dresd. 1523. 2413 Von d. verbotenen Speiſe. Leipz. 1523. 2414 Epiſtel S. Pauli zu Tito. 1523. 2415 Paraphraſes. 1523. 2416. 2417 Von Faſten. 1524. 2869 Geſpräch Eulalia u. Xantippen. 1524. 2870 Geſpräch 2 ehel. Weiber. 1524. 2871 1525. 3390 Paraphraſis über Joh. 1524. 2872 Buch wie man Gott bitten. 1525. 3388. 3389 Hochpreiſung. Baſel 1525. 3391 Vermahnung. Königsb. 1525. 3392 Vermahnung. 1525. 3393 Schirm u. Schutzbüchlein. Leipz. 1526. 3775 Auslegung d. Vaterunſers. 1526. 3781
Erbvertrag d. Herz. v. Mekleuburg. 1507. 388
Erelärung d. Landsfreiheit in Baiern. 1508. 1516. 992—994
Erdbeben, Vom. 1511. 638. 639
— Etlich. 1523. 2419
Erhebung Bennonis. 1524. 2874
Erichſon, Guſt., Mißhandlung. 1524. 3074
Ermahnung auf d. Kanzeln. 1518. 1109
— an Kaiſ. Maj. 1520. 1320
— betr. die unehel. Kinder. Augsb. 1522. 2059
— wider d. Türken. 1522. 2060
— vor falſcher Lehre. 1522. 2061
— an die Eidgenoſſen. 1523. 2455. 2456
— an Ambroſium. 1525. 3394
Erobern d. Stadt Preſſa. 1512. 697—699
Erzählung zu Cöln wegen Luther. 1520. 1365
Es tu ſcolaris. Leipz. 1508. 434 Augsb. 1511. 637 1513. 773. 774. S. Inſtructio und Materia.
Eſeln, Von d. neun. o. J. 83
Etzels Hofhaltung. Erf. 1518. 1110
Euſebius, Von Alexander. Straßb. 1503. 254
Evangelium Pasquilli. 1520. 1366—1368
Evangeli u. Epiſtel. Augsb. 1509. 485 1513. 775 Straßb. 1519. 1180 1522. 2062
Excommunication zu Bamberg. 1522. 2063
Executorial geg. N. v. d. Fluoen. 1519. 1181
Eyb, Albr. v., Ob e. Mann ſei zu nehmen. 1510. 546 Vom ehel. Stand. 1513. 768—771 1520. 1369
Eycke v. Repgow, Lehenrecht. o. J. 49
Eyſenberg, Pet., ſ. Sylvius.
Eyſſenman, Sim., Practica. 1515. 936 Almanach. 1517. 4083 Practica. 1519. 1257

Faber, Jac. Ueber Math. XVI. 1523. 2421 u. S. 456
Faber, Tob., Sermon. 1523. 2423
Fabri, Joh., Unterrichtung. 1523. 2422 Wie ſich Huß u. Luther vergleichen. Leipz. 1525. 3398 Summarium. 1526. 3782 Beweiſung. Tübingen 1526. 3783 Schrift an Zwingli. 1526. 3784 Sendbrief an Zwingli. 1526. 3785. 4059 Zeitung. 1526. 3786
Facetus. 1502. 221—226 Mog. 1509. 486 Augsb. 1511. 640 1518. 1111
Facetus moralis. 1502. 224—226
Felbaum, Sed., Rede, Frag u. Antwort. 1524. 2876
Felman, Tyman, Supplication. 1519. 1182
Femelius, Joh., Sermon. 1521. 1764
Feuer, Georg, Sturm. 1521. 1766—1769
Ferber, Nic., Sendbrief. 1525. 3640
Ferdinand, Erzherzog, Mandat. 1525. 3564
Feſt-Introitus. Erf. 1525. 3399
Feuerordnung v. Nürnberg. 1502. 227
Ficinus, Marſ., Buch d. Lebens. Straßb. 1505. 311 1521. 1770 Fürſtliches Fürbild. 1521. 1944
Figur d. Inſulaner. 1505. 317
Figuren v. e. alten Teppich. 1524. 2877
Finck, Mich., Von Mildenberg. 1523. 2424. 2458
Finſterniß zu Rom. 1522. 2064
Firn, Ant., Supplication. 1524. 3186
Fledermauß, Von der. Oppenh. 1511. 641
Florens, Octav., (H. Bullinger) Vergleichung. 1526. 3751
Folz, Hans, Zwei Lieder. o. J. 94 Büchlein v. Baden. Straßb. 1504. 274 Lied. Straßb. 1513. 790 Verſchied. Gedichte u. Spiele. Nürnb. 1520. 1370—1382 Von zweier Frauen Krieg. Nürnb. 1521. 1765
Form u. Weſen v. Wormſer-Reichstag. 1509. 487—489
— d. Abſag. 1509. 490
— zu taufen. Zürich 1523. 2425. 2426. 1524. 2878
— d. Meſſe. Nürnb. 1525. 3400. 3401 1526. 3789
— d. Taufe zu Conſtanz. 1526. 3788
— d. Nachtmals zu Baſel. 1526. 3790
Formula declinandi. Argent. 1521. 1771
Formulare. Straßb. 1502. 228
Frage u. Antwort König Salomonis. o. J. 31 1520. 1383
— — v. zwei Brüdern. 1524. 2879

Frage, Neue, u. Antwort. o. J. 30
Franck, Herm., Lied 1510. 580
Franckendorffer, J., Warnung. Magd. 1526. 3791
Franckfürter, Phil., Geschicht d. Kalenbergers. o. J. 34
Franken. — Reformation d. Landgerichts. 1512. 732
— Vertrag etlicher Fürsten. 1517. 1077
Frau, Die, von Himmel. 1515. 917
Frauenbüchlein. 1522. 2066
Frauenspiegel. 1520. 1386—1388 Augsb. 1522. 2067
Freidank. Straßb. 1508. 435 Augsb. 1510. 547
Frey, Casp., Vom Anfang Jerusalems, übers. Straßb. 1518. 1096
Frey, Math., Unterweisung. 1525. 3402 Ablehnung. 1526. 3792
Frey, Pet., Lied. 1510. 685
Freyermut, Hans Heinr., Triumphus. 1523. 2427
Fridberger, Balth., Schlußreden. 1524. 2917. 2918 u. S. 456 Beschlußreden. 1525. 3403 Erbietung. 1525. 3404 Summ. 1525. 3405 S. Hubmör.
Friedrichs, Pfalzgraf, Begleitschreiben. 1523. 2355
Fries, Laur., Bericht. Straßb. 1523. 2428. Judenpractica. 1525. 3407 S. Phries.
Frißhans, Joh., Von d. geweihten Wasser. 1520. 1389 An d. Rath v. Magdeb. 1523. 2429 Erbieten. Magd. 1524. 2873 Erklärung. Eilenb. 1524. 2875 Wie man Gottes Wort predigen soll. 1524. 2880 Wie fern sich d. A. Test. erstreckt. 1525. 3406
Fröschel, Von S. Johannstrunk. 1520. 1390
Fruck, Lud., Formulari. Wien 1522. 2068
Fuchs, Jac., Bericht. Straßb. 1523. 2430
Füre redde in d. Leben d. Bischofs Eucharii. Straßb. 1500. 145
Fürer, Friedr., Büchlein v. d. Finten. Straßb. 1502. 215
Fulda, Adam v., Büchlein. Wittenb. 1512. 680
Fundgrube. Straßb. 1503. 255 Augsb. 1506. 353 Straßb. 1507. 379 1517. 1041
Fundling, Joh., Anzeigung. Landsh. 1526. 3793

Galinarius, Joh., Lucians Palinurus übers. Straßb. 1512. 714
Gallianus, Conr., Practica. Straßb. 1521. 1929
Gaukler, Luthers. 1522. 2069
Gebet, Ein christlich. 1523. 2431
— Etlich schöne. 1524. 2922
Gebote, Die zehn. Lied. 1510. 562
— — erklärt. Straßb. 1516. 995 1520. 1384
— zu Memmingen. 1520. 1391
— Die zehn, Moses. Zürich 1525. 3676
Gebrauch, Der gemein u. neu. o. J. 27—29 1521. 1746
Gebwiler, Hier., Historie v. Ottilie. 1521. 1785
Gedicht v. d. Krieg. Augsb. 1510. 615
— e. thurgöwischen Puren. 1521. 1744. 1745
— v. Geistlichkeit zu Erfurt. Augsb. 1521. 1772
Gedicht nach d. Luthers Lehr. 1521. 1773
— v. d. Landbeschreißern. 1522. 2112
Geduldigkeit. Oppenh. 1522. 2070
Gegenwurf, 350 evang. Augsb. 1523. 3432
Geiler v. Kaisersberg, Trostspiegel. Basel 1503, 259 Augsb. 1507. 393 1513. 778 Schiff d. Heils. Straßb. 1512. 684 Marie Himmelfahrt. Straßb. 1512. 685 Predigt zu Albrecht. Straßb. 1513. 777 Passion. 1514. 827. 828 Irrig Schaf. Straßb. 1514. 829 Schlff d. Pönitenz. Straßb. 1514. 830 Evangelibuch. Straßb. 1515. 894 Emeis. Straßb. 1516. 996 1517. 1050 Buch Granatapfel. Straßb. 1516. 927 Buch d. Sünden d. Munds. Straßb. 1517. 1049 Von d. drei Marien. Straßb. 1520. 1392 Buch Arbore humana. Straßb. 1521. 1801 Plenarium. Straßb. 1522. 2071 Postill. Argent. 1522. 2072
Geißler, Heinr., Formulare. Straßb. 1502. 228
Geleit für Zwingli. 1526. 3798
Gemigger, Lux, Spruch. 1522. 2073—2076
Gengenbach, Pamph., Lied v. d. Krieg. 1509. 500 Lider vagatorum. 1510. 560 Rähhänßlin. 1510. 561 History v. fünf Juden. 1512. 686 Lied von Terwan. 1512. 687. 688 Lied v. Hohenkrähen. 1512. 689 Der welsch Fluß. 1513. 779. 780 Lied v. Novarra. 1513. 781 Der bundtschu. 1514. 831 Der alt Eidgenoß. 1514. 832 Kalender. 1514. 833 Die X Alter. 1515. 895 1518. 1112. 1113 Practica. 1515. 934. 935 Kysteners Lesen v. S. Jacob. 1516. 1005 Büchlein v. d. Prophecien Methodii u. Nolhardi. 1517. 1051 1525. 3408 Lied v. Teufel, Tod u. Engel. 1517. 1052 Lied zu Lob d. Carolo. 1519. 1183. 1184 Spiel. 1519. 1185 Bockspiel. 1519. 1186 Paradeyß öpffel. 1520. 1393 Kalender. 1521. 1774 Der gestryfft Baur. 1522. 2077 Der evang. Burger. 1522. 2078—2081 Clag über d. Todtenfresser. 1522. 2082. 2083 Gesprech nit weit von Trient. 1522. 2084—2088 Leyenspiegel. 1522. 2089 Pfaffenspiegel. 1522. 2100 Kurzer Begriff. 1523. 2433 Von drei Christen. 1523. 2434. 2435 History von e. Pfarrer u. Geist. 1523. 2436
Georg Bischofs zu Bamberg Verlrag. 1507. 421
— Einigung. 1512. 673. 674
Georg Herzogs zu Sachsen Erlasse. 1522. 2058 1524. 3040
Georg Markgrafen Schriften. 1526. 3972. 3973
Gereon, Joh., Practica. 1523. 2636
Gerichl, Das jüngste. 1512. 691
Gern, Hans, Lied. 1504. 279
Gerson, Joh., Appellacion. o. J. 33
Gerßdorff, Hans v., Feldbuch d. Wundarznei. 1517. 1053 Straßb. 1526. 3794
Gerung, Christoph, Actus. 1523. 2438
Gesänge, Etliche christliche. 1525. 3411
— Geistliche. Erf. 1525. 3412
Gesang in Herzog Christophs Ton. 1502. 249

Gesang in d. Meß. 1525. 3409. 3410 1526. 3795. 3796
Gesangbuch. Augsb. 1512. 692
Gesangbüchlein. 1524. 2881 1525. 3413. 3414
Gesatz v. Straßburg. Straßb. 1501. 189
Geschichte d. Pfarrers v. Kalenberg. o. J. 34
— v. Tegkendarff o. J. 35
— mit e. Landherrn. München 1505. 318
— in Judia 1507. 389
— v. d. Märkischen Juden. 1510. 563 bis 565
— v. Joh. Pfefferkorn. 1514. 834
— v. e. unbesinnten Wolf. 1521. 1775
— v. Casp. Tauber. 1524. 2882—2885
— v. Heinr. v. Zutfeld. 1525. 3415. 3416
— v. Jörg Wagners Verbrennung. (1526). 3797
Geschichten v. geistl. Weibspersonen. 1501. 187 Straßb. 1502. 230
Gesetze, Fünf. Augsb. 1506. 358
— v. Leipzig über Bürgertracht. Leipz. 1506. 359
Gespräch zw. e. Barfüsser. 1521. 1776
— zw. e. Edelmann. 1521. 1777
— zw. Pfarrer u. Knecht. 1521. 1778
— bei Trient. 1522. 2084. 2085
— zw. vier Personen. 1522. 2090
— v. d. Heuschrecken. 1522. 2091
— v. Schwabacher Kasten. 1524. 2886. 2887
Gesprächbüchlein v. e. Bauern, Belial u. s. w. 1522. 2092
— d. Glauben u. d. Liebe betr. 1525. 3418
Gewalt, Von, d. Kirche. 1520. 1318
— Von geistl. 1522. 2093
Gilgengart. Augsb. 1521. 1708
Glaser, Hans, Spruch. 1504. 283—285
Glauben, Von dreien. München 1520. 1394
— Vom, u. guten Werken. 1525. 3417
Glentzer, Hans, Klage. 1523. 2439
Gnad, Fried u. Barmherzigkeit. 1523. 2440
Gofferler, Joh., S. Ursulen schifftin o. J. 118
Gotfridi, Joh., Büchlein. o. J. 12
Graf v. Rom. Nürnb. 1510. 567—569
Graff, Jörg, Drei Lieder 1523. 2441 Lied v. Straßburg. 1524. 2888
Grammatellus. Leipz. 1501. 190 1503. 260
Grammateus, Heinr., Rechenbuch. Nürnb. 1518. 1114 Erf. 1523. 2678 Rechnung. Nürnb. 1521. 1779 Ein kunstreich Instrument. Nürnb. 1522. 2094
Grefinn, Von einer, v. Anhalt. Straßb. 1522. 2095
Gregorius, Christl. Predigt. Mainz 1521. 1780
Greiffenberger, Hans, Die Welt sagt. 1523. 2444—2446 Antwort. 1524. 2889 Begriff. 1524. 2890. 2891 Ermahnung. 1524. 2892. 2893 Warnung. 1524. 2894 Vom Evangelium. 1524. 3149
Gretzinger, Bened., Beschirmbüchlein. 1523. 2442. 2443 1524. 2895—2897. 1525. 3421. 3422 1526. 3799
Grüdt, Joach. v., Anzeigung. 1525. 3423
Grünpeck, Jos., Auslegung. 1507. 390. 4073
Grund v. S. Annen Kloster zu Augsburg. 1526. 3800
Grund warum die zu Nürnberg. Königsb. 1526. 3801. 3802
Gruner, Casp., Evang. Marci. 6. 1525. 3424
Güthel, Casp., Dialogus. 1522. 2096 Schutzrede. 1522. 2097. 2098 Von evang. Wahrheit. Zwick. 1523. 2447 Beichte. 1523. 2590
Gyrenrupfen. Zürich 1523. 2490

Hab Gott lieb. 1520. 1395
Hätzer, Lud., Urtheil Gottes. 1523. 2448. 2449 Breslau 1524. 2898 Bugenhagens Auslegung Pauli übers. 1524. 2810 Samuels Beweisung hrsg. Zürich 1524. 3153 Von d. evang. Zeichen. 1525. 3425 Oecolampad übers. 1526. 3940. 3941. 3943. 3944
Haferitz, Sim., Serman. 1524. 2899
Hailmann, Lud., Jubellied. 1526. 3803
Halle. — Vortzeichnuß d. Heiligthums. Halle 1520. 1653
Handlung d. Univers. Löwen. 1520. 1396. 1397
— zu Cöln. 1521. 1781
— d. Bischofs v. Würzburg. 1523. 2450
— d. Bischofs v. Merseburg. 1523. 2451
— u. Artikel d. Bauern. 1525. 3426—3428
— d. Raths zu Nürnberg. 1526. 3804
— zw. Päpstl. Heiligkeit. 1526. 3805
— zu Osterlitz. 1526. 3806. 3807
— d. Stift Fulda betr. 1526. 3808
Hans v. Würzburg, Lied. 1525. 3606. 3607
Hartlieb, Jac., De fide meretricum. o. J. 4068. 1509. 4075
Hartlieb, Joh. Eusebius übers. Straßb. 1503. 254
Hase, Wolf, Aeneas Silvius übers. 1512. 742
Haselberg, Joh., Trittenheim übers. Nürnb. 1522. 2283
Haß, Kunz, Ursache. 1501. 207 Lied. 1520. 1469 Vom Ehestand. 1525. 3429
Hauer, Georg, Grammatik. Augsb. 1516. 4081 1517. 4082 Drei Predigten. 1523. 2452 Zwo Predigten. Landsh. 1526. 3809
Haug, Jörg, Ordnung. 1524. 2900. 2901
Hauptschatz Gewissen, Wider den. 1524. 2902 bis 2905
Hausmagd, Die geistliche. Nürnb. 1520. 1398
Hausmann, Nic., Unterricht. 1523. 2454
Hedion, Casp., Vom Zehnden. 1524. 2906 Altenb. 1525. 3430 Oecolampads Predigt übers. 1524. 3075 Basel 1525. 3591
Hegendorfer, Christoph, Ueber d. 1. Ep. Petri. 1525. 3431 u. S. 457
Hegenwald, Erh., Handlung in Zürich. 1523. 2750—2752 Psalmus Miserere. 1524. 2907
Heid, Seb., Schirmrede. 1525. 3432 1526 3812. 3813
Heinfogel, Conr., Kalender. 1514. 836
Helffede, Kloster gestiftet. 1503. 269. 270
Henneberg, Joh. zu, Entschuldigung. 1526. 3779
Herbarius. Augsb. 1502. 233 1508. 4074 Straßb. 1521. 1710 1526. 3810

Hermann, Ric., Mandat. 1524. 2909—2914
Herpin, d. weis Ritter. Straßb. 1514. 850
Herzleid, Die sieben. o. J. 36
Hesellober, Hans, Lieb. Nürnb. 1520. 1467
Heybeck, Friedr. v., Ermahnung. Königsb. 1526. 3811
Heyb, s. Heid.
Heynfogel, Conr., Sphera übers. Cöln 1519. 1270 S. Heinfogel.
Hie innen findt man (Gedicht über Luther). 1523. 2453
Hieronymus, Schawung. Memmingen 1508. 436 Christl. Büchlein 1522. 2100
Hilf Herzog Albrecht u. Wolfgang. 1504. 301
Himmelfahrt u. l. Frau. Straßb. 1508. 437
Himmelserscheinung. Wien 1520. 1323
Himmelwagen. Nürnb. 1519. 1187
Hippocrates, Prenosticon. o. J. 37. 38
Hirnkoffen, Wilh. v., Tractat des Arn. de Novavilla hrsg. Straßb. 1519. 1253 1522. 2281
Hisolidus, Math., Sermon. Erf. 1522. 2101
History v. Meister Lucibario. o. J. 41 Straßb. 1506. 356 S. Elucibarius.
— v. Dracole Weyda. Straßb. 1500. 148 Nürnb. 1520. 1399 1521. 1783
— S. Wolfgangs. 1502. 234. 235
— v. S. Ursulen. 1505. 319 Cöln 1509. 496 1511. 643—645
— v. Elucibarius, s. Elucibarius und Honorius.
— v. Melusina. Straßb. 1506. 357
— v. d. drei Königen. Cöln 1509. 495
— etl. Predigermünch zu Bern. 1509. 504
— wie ein Junggesell weiben soll. 1512. 700
— v. Christi Rock zu Trier. Augsb. 1512. 701
— v. Phyloconio. 1515. 896. 897
— v. Appollonius. Augsb. 1516. 999 1521. 1784
— v. e. Bürgerssohn. Straßb. 1516. 1000
— v. Kaiser Friedrich. Landsh. 1519. 1190
— v. Giletta. 1519. 1191
— h. Anna. 1519. 1192
— v. d. Grafen Alexander. Nürnb. 1520. 1400 u. S. 456
— d. Helden Weitprecht. Leipz. 1521. 1782
— v. Ottilie. 1521. 1785
— v. Griselbis. Nürnb. 1522. 2240
Hitz, Christian, Unterschaib. 1526. 3814
Hörzug d. schwäb. Bunds. 1519. 1188. 1189
Hoffmann, Melch., Das 12. Cap. Daniels. 1526. 3815
Hofmeister, Seb., Ermahnung. 1523. 2455. 2456 Acta. 1526. 3816 Antwort an Eck. 1526. 3817
Honorius, History v. Lucibario. o. J. 41 Straßb. 1506. 356 S. Elucibarius.
Horet d. gebinge d. Abts v. Kemnitz. 1522. 2102
Horneck, Burkh. v., Unterweisung. 1507. 381
Hortulus Anime. Straßb. 1501. 191 1502. 236 1504. 276 1512. 702 Lion 1513. 782 Mainz 1513. 783 1514. 835 Basel 1515. 898 1518. 1115. 1116 Nürnb. 1519. 1193 1520. 1401. 1402
Hortus deliciarum. Mainz 1520. 1403
Hortus sanitatis. Straßb. 1524. 2915
Huberinus, Casp., Auszug d. h. Schrift. 1525. 3433 Trost a. d. Schrift. 1525. 3434
Hubmör, Balth., Erbietung. 1524. 2916 Von d. Taufe. 1525. 3435 Handlung zu Osterlitz. 1526. 3806. 3807 Gespräch. Nicolsb. 1526. 3818 Der uralten Lehrer Urtheil. Nicolsb. 1526. 3819 S. Fribberger.
Hug, Mich., Sermon. 1524. 2919 Ermahnung. 1525. 3436
Hugo, Bischof, Unterrichtung. 1524. 2920. 2921
Hulbericus, Epistel. 1520. 1404
Hurövell. o. J. 39 1520. 1405
Huß, Joh., Bluthandel. 1525. 3437 Daß d. Secten ausgetilgt. 1525. 3438 Von Schädlichkeit d. Menschensatzungen. Altenb. 1525. 3439
Hutten, Ausschreiben 1515. 878 1516. 981. 982 Ausschreiben an d. Landschaft zu Würtemberg. 1516. 983 Ablehnung. 1516. 1033
Hutten, Ulr. v., Gedicht v. e. Tirannen. 1518. 1118 Dialogus Febris. 1519. 1194 bis 1198 Vom Holz Guiacum. Straßb. 1519. 1199 Anzeigung. 1520. 1406—1410 Büchlein v. List d. Römer. 1520. 1411 bis 1415 Klage gegen d. Gewalt d. Papstes. 1520. 1416—1418 Klage an Herzog Friedrich. 1520. 1419—1421 Klagschrift. 1520. 1422 Trias. 1520. 1423—1428 Bildniß Huttens. 1520. 1429 Klage über d. Brand zu Mentz. 1521. 1786—1791 Concilia. 1521. 1792 Gesprächbüchlein Feber. 1521. 1793 Gesprächbüchlein neu Karsthans. 1521. 1794 Lied. 1521. 1795. 1796 Sendbrief an K. Maj. 1521. 1797 Weyß gilgen. 1521. 1798. 1799 Büchlein über Vergwaltigung d. Papsts. 1522. 2103 Entschuldigung. 1522. 2104 Ermahnung an Worms. 1522. 2105. 2106 Handlung mit Erasmo. 1523. 2457
Hymnarius. Siegmundslust 1524. 2922
Hypern, Jac. v., Geschichte. 1525. 3415. 3416

Ickelschamer, Val., Klage etlicher Brüder. 1525. 3440 Gespräch zweier Kinder. 1525. 3441
In Liebe Gott zu erkennen. 1520. 1430
Incenbium biv. amoris. Nürnb. 1519. 1200
Inhalt biss buchlins. 1510. 538
— d. planet. Werks. Cöln 1517. 1069
— päpstl. Bulle wider Luther. Ingolst. 1520. 1431
Inseln, Von den neuen. Leipz. 1505. 320 Straßb. 1506. 360
Instructio parvulorum o. J. 42 S. Es tu scolaris, und Materia.
Interrogatoria scolarium. o. J. 43. 44
Introbuctio sive Vocabularius. Augsb. 1518. 1119 Rom 1521. 1800
Johann v. Rossen, Zwei Artikel. Straßb. 1524. 2923 Von d. Beichte. 1525. 3442
Johannes, Offenbarung. Straßb. 1502. 238
Johannstrunk. 1520. 1390

Johim, Bernh., Bericht. 1523. 2458. 2459 2832
Jonas, Just., Luther Von den Klostergelübden übers. Wittenb. 1522. 2154
Irenicus, Franc., Poilio's Verantwortung. Straßb. 1525. 3615
Isokrates, Vom Reich, übers. v. Joh. Altenstaig. Augsb. 1517. 1054 Unterweisung. Zürich 1521. 1763
Jubill d. Rosenkranz. 1503. 261
Jud, Leo, Erasmi Auslegung übers. Straßb. 1520. 1356 Erasmi Unterweisung übers. Zür. 1521. 1763 Paraphrases. 1523. 2416. 2417 Form zu taufen. Zür. 1523. 2425. 2426 1524. 2878. Widerfechtung. Zür. 1524. 2924 Erasmi u. Luthers Meinung v. Nachtmal. 1526. 3820 Entdeckung Erasmi Antwort. 1526. 3821 Zwingli's Commentar übers. 1526. 4057
Jüdenkönig, Hans, Unterweisung. Wien 1523. 2460
Julius II, Brief an Maximilian. 1508. 432
Juvenibus, Ab patrem pro. 1506. 350. 351 Leipz. 1516. 979

Kaiser, Römische, abcontraveit. Straßb. 1526. 3824
Kalender. 1500. 149—152 Augsb. 1502. 231 1504. 277. 278 1507. 391. 392 1508. 438. 439. 462 Straßb. 1511. 647 1512. 704. 705 Erf. 1513. 784 1514. 836 900 1516. 1001 Erf. 1517. 1055 1518. 1120. 1121 Frankf. a. O. 1520. 1432 Basel 1521. 1774 Augsb. 1522. 2107 Nürnb. 1523. 2461 1525. 3443 1526. 3822. 3823
Kannel, Eust., Evang. Gesatz. 1524. 2925
Kantz, Casp., Von d. Messe. 1522. 2108 1524. 2926 1525. 3444 Summa. 1524. 2807
Karls V. Chur u. Wahl. 1519. 1178
— Rede. 1519. 1251
— Verschreibung. 1519. 1285—1290
— Werbung. 1519. 1291—1298
— Einzug. 1520. 1443—1445
— Krönung. 1520. 1446—1452
Karsthans. 1520. 1433—1441
— Kegelhans. 1522. 2109
Kaufmann, Von einem. Augsb. 1510. 576
Keller, Andr., Bericht v. alten u. neuen Menschen. 1523. 2462 1524. 2934 Auslegung d. 24. Cap. Matth. Straßb. 1524. 2927 Auslegung d. Lobgesangs. 1524. 2928 Begriff. 1524. 2929 Bericht. 1524. 2930 Sermon auf Pfingsttag. 1524. 2931 Sermon auf 10. Sonntag. 1524. 2932 Tractetlin. Straßb. 1524. 2933 Vom Zehnden. 1525. 3445
Keller, Mich., Frage u. Antwort. 1525. 3446 Antwort an Bugenhagen. 1525. 3447 bis 3450
Kempffer geistlich. 1510. 570
Kempis, Thom. v., Nachfolgung Christi. Augsb. 1508. 441 Const. 1515. 901
Kern, Conr., Lied. 1524. 2943
Kettenbach, Heinr., Apologia. 1523. 2463. 2464 Gespräch. 1523. 2465. 2466 Practica. 1523. 2467—2469 Sermon z. d. Stadt Ulm. 1523. 2470 Sermon v. Fasten. Erf. 1523. 2471 Vergleichung. 1523. 2472 bis 2474
Kienast, Jörg, Lobgesang. 1518. 1122
Kind in Borgstraß. 1505. 321
— zu Tettnang. 1516. 1002
Kirchen u. Ablaß zu Rom. 1512. 707 1523 2402 1525. 3451
Kirchenamt, Teutsch. 1524. 2935 1525. 3452. 3453. 3457 Erf. 1526. 3825
— Straßburger. 1525. 3454 —3456
Kißwetter, Wolfg., Daß man d. Evang. predigen soll. 1525. 3458. 3459
Klage e. sterb. Menschen. o. J. 46 Straßb. 1508. 440 Cöln 1509. 482
— über diese Welt. 1523. 2475—2478
Klagen, Von etlichen. 1525. 3460
Klaglied d. Armen. Rom 1522. 2110
Klagrede e. Mönchs. 1520. 1453
Klaunmüller, Joh., Anzeigung. Augsb. 1520. 1454 1521. 1802
Köbel, Jac., Kalender u. Wegweiser. o. J. 45 Antwort. 1505. 325 Von d. Fledermauß. Oppenh. 1511. 641 Geistlich Regiment. Oppenh. 1511. 642 Kalender. Oppenh. 1512. 704 Rechenbüchlein. Oppenheim 1514. 837 Augsb. 1516. 1003 Oppenheim 1517. 1057 1518. 1123 1520. 1442 Kalender. Oppenh. 1512. 704 Evang. Abc. Oppenh. 1517. 1056 Rede zu Carolo. Oppenh. 1519. 1202 Anzeig zu K. Maj. 1520. 1319. 1320 Profecey. 1522. 2111 Gebicht v. d. Landbeschreiern. 1522. 2112 Gerichtsordnung. Oppenh. 1523. 2437
Kögelspil. 1522. 2113
Kolb, Joh., Maß u. Weyß. Nürnb. 1515. 902 Reformation. 1523. 2479
Kolbenschlag, Sixt, Regiment. Nürnb. 1519. 1206
Korn, Gallus, Handlung. 1522. 2114 bis 2116 Warum b. Kirche. 1524. 2936. 2937
Krafft, Ulr., Arche Noe. Straßb. 1517. 1058
Krautwald, Valten, Büchlein v. Sterben. Brest. 1524. 2803
Krell, Zach., Zeitung. 1525. 3461
Kremer Christi. 1510. 571—576
Kretz, Math., Von d. Messe. Freib. 1525. 3462
Krieg u. Streit. 1515. 903
— zw. Sophi u. Soldan. 1517. 1059
Krumbach, Nic., Ambrosii Büchlein übers. 1521. 1689 Epistel Pauli übers. 1522. 2047 Zwei Episteln Petri übers. Leipz. 1522. 2048 Erasmi Vermahnung übers. 1522. 2053 Piei zwei Sendbriefe übers. 1525. 3612
Kuchenmeisterei. Augsb. 1507. 394 Straßb. 1516. 1004 1519. 1204
Kürßner, Jörg, Lied. 1520. 1482
Kungsperger, Joh., Kalender. Zürich 1508. 439
Kurz, Joh., Büchlein. 1509. 479 Gedicht. 1510. 549
Kystener, Cunz, Von S. Jacob. 1516. 1005

Lamberg, Hans v., Rede. Worms 1520. 1455
Lampertus, Franc., Beschreibung d. Barfüßer Regel. 1524. 2938 Von d. Menschen Berufung. 1526. 3826
Lanciron, Fried. v. S. Reformation Kaiser Sigmunds.
Landfriede zu Troppau. 1505. 322
Landfriede. 1521. 1678—1680 Mainz 1523. 2480
Landpot wider d. Mörder. 1512. 708. 709
— in Baiern. München 1524. 2939 Landsh. 1526. 3827
Landsberger, Joh., Bericht. 1524. 2940 Bericht. 1526. 3829 Sendbrief. 1526. 3830
Landsordnung v. Tirol. 1526. 3828
Lang, Joh., Schutzrede. Erf. 1522. 2117
Langenmantel, Eitelhans, Anzeig. 1526. 3831 Begriff. 1526. 3832
Laßzettel (Spottpraktik). o. J. 47. 48
Laurins Rosengarten. Straßb. 1500. 180 u. S. 454 1509. 476. 477
Laut d. Briefs v. Sultan. 1512. 710
Leben, Der Heiligen. Straßb. 1502. 232 Augsb. 1507. 395. 415 Straßb. 1510. 566 1513. 785 Augsb. 1515. 906 1517. 1060 1521. 1803. 1804
— S. Wendels. Erf. 1512. 711
— S. Wolfgangs. Landsh. 1515. 905 1522. 2118
Leffel, Conz, Lieder. 1521. 1005—1009
Legende von S. Anna. 1500. 154
— von S. Barbara, S. Catharina, S. Margaretha. Leipz. 1517. 1061—1063
— vom heil. Born. Erf. 1520. 1456
— Herzog Ruprechts. Oppenh. 1524. 2941
Lehenrecht verdeutscht. o. J. 49
Lehre jungen Leuten. 1509. 497
— fürs Leben. Augsb. 1509. 525
— u. Uebung. Nürnb. 1514. 4077
— u. Vermahnung. 1522. 2119
— im Gebet. 1523. 2481
Leiden Jesu Christi. 1516. 1006
Leipzig. — Gesetze über Bürgertracht. Leipz. 1506. 359
Leopoldi, Lud., (Leo Jud) Erasmi u. Luthers Meinung v. Nachtmal. 1526. 3820
Lesen v. e. Königs Tochter. Straßb. 1500. 155
Letaney zu Gott. 1520. 1610
Leyb, Kit., Von Endschaft d. Aufruhr. 1525. 3463
Leyen Regel. 1520. 1457 u. S. 456
Leyenspiegel. 1522. 2089
Libellus quem grammatellum appellant. o. J. 53
— de religione christ. 1518. 1124
Liber vagatorum. 1510. 550 — 560 u. S. 455
Lidelphus, Joh., Enchiridium. Augsb. 1513. 786
Liebe Gottes. Augsb. 1508. 442
Liechtenberger, Joh., Practica. 1526. 3833 3834
Lieder.
Es flog ein kleins Waldvögelein. o. J. 51
Ins Wildbad hin. o. J. 52
Von der Fischerin. o. J. 54
Von e. Apfel. Nürnb. o. J. 55 1519. 1206
Wie d. böse Geist die Hölle weiter baute. o. J. 56. 57
Von Empfängniß Marie. o. J. 58
Heil. Dreifaltigkeit. o. J. 59
Von Bruderschaft Marie. Nürnb. o. J. 60
Von Jungfrau Maria. o. J. 61. 62
Von u. l. Frau. o. J. 63
Von Maria d. Kaiserin. o. J. 64
Maria zart. o. J. 65. 66 Nürnb. 1510. 577
Vom Bremberger u. e. Herzogin. Nürnb. o. J. 67
Von d. Welt Lauf. o. J. 68
Vom Tod. o. J. 69. 70
O Herr u. Gott. o. J. 71
Ich stund in großen Sorgen. o. J. 72
Das ich kündt von Herzen. o. J. 73
Von Hildebrant. Straßb. o. J. 75 1520. 1476. 1477
Daß Niemand der Welt kann recht thun. Straßb. o. J. 76
Vom Wein. o. J. 77
Vom stolzen Meidlin. o. J. 78
Vom rothen Jäger. o. J. 79
Ich fing euch hie auß freyen mut. o. J. 80—82
Was zum Reich gehört. o. J. 84
Vom Ehestand. o. J. 86
Vom Schreiber im Korb. o. J. 87
Dort uyden auff jener hayde. o. J. 88
Zucht Lob u. Ehr. o. J. 89
Von e. ehelichen Volk. o. J. 90
Vom Beschiß. o. J. 91
Eier u. Fleisch essen. o. J. 92
Von Müller u. Müllerin. o. J. 93
Der Wächter. o. J. 95
Rosenkranz von u. l. Frau. o. J. 110
— Der himmlische. o. J. 111
Armuth macht Demuth. o. J. 129
Vom Pfählstoßen zu e. Scheißhaus. o. J. 130
Wie sich Geistlich u. Weltlich hatten. Straßb. 1500. 156
Von Brembergers Ende. Straßb. 1500. 157
Von d. schönen Frauen. Straßb. 1500. 158
Morgeners Wallfahrt. Erf. 1500. 161 Nürnb. 1510. 597 Nürnb. 1515. 916
Von fünf Frauen. Nürnb. 1501. 192
Von e. Gesellen u. Wirth. Nürnb. 1501. 193
In Graf Michels Ton. 1502. 229
Von d. behemschen Schlacht. 1504. 279 bis 281
Von Kopfstain. 1504. 282
Vom Benzenauer. 1505. 323. 324
Von Bilzhofen. 1505. 326
Vom Romzug. 1507. 396
Von Genua. 1507. 397
Himmelfahrt u. l. Frau. Straßb. 1508. 437
Von S. Katharinen Leben. Straßb. 1508. 443 Nürnb. 1512. 713 1520. 1480

Von e. Kaufmann u. Marienbild. Mainz 1509. 498 Nürnb. 1520. 1481
Von d. Venedigern. 1509. 499
Vom Krieg zw. Papst. 1509. 500
Von d. Kröte. Nürnd. 1509. 501
Von Empfängniß Marie. 1509. 502. 503
Die zehn Gebote. 1510. 562
Der Graf v. Rom. Nürnb. 1510. 567—569
Der Kämpfer geistlich. 1510. 570
Von e. Königin von Afion. 1510. 578 1520. 1461. 1462
Vom Ritter aus Steiermark. 1510. 579 Nürnb. 1515. 920
Von d. Welt Lauf. 1510. 580
Vom Meßhören. 1510. 581
Wie d. Laien von Gott reden. 1510. 582
Von e. Freiheit. Nürnb. 1510. 583 Leipz. 1521. 1813
Von e. trunkenen Maurer. 1510. 584
Von d. jungen Prinzen. 1510. 585
Von e. Judentochter zu Plonig. 1510. 586
Vom Wunsche d. Bauern. 1510. 587 Nürnb. 1520. 1468
Von d. Fronica. 1510. 588. 589
Vom Ritter Gottfried. 1510. 590. 591
Von d. Königin v. Frankreich. Nürnb. 1510. 592 1520. 1483
Von Terwan. 1512. 687. 688
Von Hohenkrähen. 1512. 689
Vom Kaufmann. Nürnb. 1512. 706
Rosenkranz von u. l. Frau. Nürnb. 1512. 734 Zürich 1522. 2242
Wider d. Rauben. 1512. 741
Von Novarra. 1513. 781
Vom König Lasla. Nürnb. 1513. 787
Vom König v. Frankreich. 1513. 788
In der Weise vom Fräulein v. Britannia. 1513. 789
Von göttl. Weisheit. Straßb. 1513. 790
Vom h. Sacrament. Straßb. 1513. 800 1526. 3844
Vom alten Eidgenossen. 1514. 832
Von Schweizer Bauern. 1514. 838
Von vier Orten. 1514. 839
Von d. schnöden Männern. Nürnd. 1514. 840
Von den sieben Worten Christi. 1515. 908 bis 910 1526. 3847
Von Mailand. 1515. 914
Wider die fränk. Reiter. 1515. 915
Frau von Himmel. 1515. 917
Vom Tannheuser. 1515. 918. 919 1520. 1488. 1489
Wie e. Mönch Zwei zusammenkoppelt. Straßb. 1515. 921
Vom Krieg zu Bern. 1516. 1007
Von Teufel, Tod u. Engel. 1517. 1052
Vom Hungrigen. 1518. 1117
Lobgesang v. Straßburg. 1518. 1122
Zu Lob d. König Karl. 1519. 1183
Von d. Maria in Regensburg. 1519. 1205
Von den Juden in Regensburg. Landshut 1519. 1207
Vom Herzog v. Würtemberg. 1519. 1208. 1209
Wie es zu Stuttgart ergangen. 1519. 1210. 4088
Vom Herzog Ulrich. 1519. 1211
Von Demselben. 1519. 1212
Wider d. Bund. 1519. 4087
Vom Landgrafen Philipp. 1519. 1213.
Von König Karolus. 1519. 1214
Für Herzog Ulrich. 1519. 1215
Von d. Kaisers Abscheiden. 1519. 1216 u. S. 455
Vom König Karl. 1519. 1299
Vom Urban u. Claus. 1520. 1458. 1459
Vom Leiden Christi. Nürnb. 1520. 1460 1526. 3847
Von Lucretia. Straßb. 1520. 1463
Von König Nero. Nürnb. 1520. 1464
Vom reichen Bauern. 1520. 1465. 1466
Vom üppigen Bauern. Nürnd. 1520. 1467
Der Bauern Kalender. Nürnb. 1520. 1469
Von Aergerniß d. Welt. Nürnb. 1520. 1470
Von evang. Lehre. Nürnb. 1520. 1471
Des Maien Zeit. Nürnd. 1520. 1472
Vom Grafen v. Savoyen. Nürnb. 1520. 1473 u. S. 456
Vom Hammen v. Reystett. 1520. 1474
Von e. stolzen Hausmaid. Nürnb. 1520. 1475
Von Vertreibung d. Juden zu Rotenburg. 1520. 1478
Von d. Stadt Rotenburg. 1520. 1479
Zu Lobe Kaiser Karolo. 1520. 1482
Von e. Königin v. Frankreich. Nürnd. 1520. 1484
Vom Lucifer. Nürnd. 1520. 1485
Von d. falschen Predigern. 1520. 1486
Von Wirthschinderei. 1520. 1487
Von dem v. Hutten. 1521. 1805. 1806
Im Thon Franz Sickinger. 1521. 1807
Im Thon Von erst so wöll wir loben. 1521. 1808
In toller Melodey. 1521. 1809
In des Wyßbecken Thon. 1521. 1810. 1811 Vergl. Nachschrift z. Vorwort.
Von Torneck. 1521. 1812 Vergl. dieselbe.
Vom Papst. 1521. 1814
Vom Luther. 1521. 1816
Von den Roßtäuschern. Straßb. 1522. 2120
Von der Stadt Genua. 1522. 2121.
Frewt euch ir werden Christi gut. 1522. 2122
Vom Ablaß. 1522. 2123
Vom Türken. 1522. 2124
Vom Untergang d. christl. Glaubens. 1522. 2221
Psalter oder Rosenkranz. Zürich 1522. 2242
Von d. rechtgegründeten Lehre Luthers. 1522. 2274—2278
Vom Antichrist zu Rom. 1523. 2482
Vom Brandenstein. 1523. 2483
Wider Sickingen. 1523. 2484
Die Wittenbergisch Nachtigall. 1523. 2668 bis 2672
Von Straßburg. 1524. 2888
Zu Ehren Luthers. 1524. 2942

Evangelisch. 1524. 2943—2945.
Die evang. Lehre betr. 1524. 2946. 2947
Von d. Wässerung. Ulm 1524. 2948
Von Mönchsorden. 1524. 2949
Von Kindelwiegen. 1524. 2950. 2951
Der Glaube deutsch. 1524. 2952
Nun freut euch lieben Christen. 1524. 3002
Die Frau v. Himmel verändert. 1524. 3150
Maria zart verändert. 1524. 3151
Wach auf in Gottes Namen. 1524. 3152
Der Bauernbund. 1525. 3306 Vergl. Nachschr. z. Vorwort.
Der Bauernkrieg. 1525. 3307 Vgl. dieselbe.
Der Bauernkrieg. 1525. 3308 1526. 3841
Von den Krainerischen Bauern. 1525. 3309
Wie Weinsberg gestürmt. 1525. 3310
Vom Bauernaufruhr. 1525. 3311
Von Belagerung Würzburgs. 1525. 3312
Vom ehel. Stand. 1525. 3327
Braut v. Babilon. 1525. 3464
Vom würtemberg. Krieg. 1525. 3465
Von sieben Künsten. 1525. 3466
Von e. christl. Prediger. 1525. 3467—3469
Neu evangelisch. 1525. 3470
In Scheffers Thon. 1525. 3471
Nun merkt ihr Christeuleute. 1525. 3472
Von göttl. Majestät. Freib. 1525. 3473
Von Caspar Tauber. 1525. 3474—3476
Vom Evangelium. Nürnb. 1525. 3477
Von den Ständen d. Reichs. 1525. 3479
Von Weyßenburg. 1525. 3480
Reformat. 1525. 3569. 3625—3627
Meisters Hemerlin. 1525. 3570
Von der Schlacht vor Pavia. 1526. 3605 bis 3608 Augsb. 1526. 3842
Wider weltlich Geschmuck. 1526. 3742
Dies est leticie. 1526. 3765
Lobt Gott ihr frommen Christen. 1526. 3803
Von der Disputation zu Baden. 1526. 3835 bis 3837
Von Fabers u. Ecks Badenfahrt. 1526. 3838
Vor der lusigen Hätzen. 1526. 3839
Von Bekehrung geistl. Stands. 1526. 3840
Von Ursprung d. christl. Communität. 1526. 3843
Auf den einigen Gott. 1526. 3845
Vom Verstand d. Nachtmals. 1526. 3846
O Jesu Christ, dein Nam der ist. 1526. 3847
Von S. Joh. Huß. 1526. 3848
Zu Gott. Nürnb. 1526. 3849.
In allem Kreuz. Straßb. 1526. 3850
Lug Herr wie schwach. 1526. 3855
Vom christl. Leben. 1526. 3864
Weihnachtshymne. 1526. 3866
Dein wär ich gern. o. J. Nachschrift z. Vorwort.
Vom Hausrath o. J. Nachschrift z. Vorwort.

Lieder, Zwei, von zwei Eheleuten. o. J. 94
— — Maria Mutter außerkorn. o. J. 74
— — schöne neue. 1520. 1490
— Etliche Christl. 1524. 2953. 2954
— aus d. Psalter. 1525. 3481
Lieder, Zwei, v. d. Königin v. Ungarn. 1526. 3851. 3852
— Zwei, Wie d. König von Ungarn umgekommen. 1526. 3853
— Etliche Geistl. 1526. 3856
— S. Vergrei, Böschenstain, Preining, Sachs, Tagweis.
Liederbuch. Augsb. 1512. 692 Mentz 1513. 791 Cölu 1519. 1167
Liedlein vom Bock v. Leipzig. 1521. 1686 u. S. 456
Linck, Wenz., Sermon wie d. grobe Mensch. 1521. 1817 Epistel. Zwickau 1523. 2411. 2412 Hie auf Gottes Wort. 1523. 2485 bis 2487 Sermon v. Anrufung d. Heiligen. 1523. 2488 Vom christl. Adel. 1524. 2955 Bedenken. 1524. 2956. 2957 Evang. am 2. Sonntag. Zwickau 1524. 2958 Am 4. Sonntag. 1524. 2959 Ob die Geistlichen Zins geben. Zwickau 1524. 2960 Sermon v. Ausgang. 1524. 2961. 2962 Ursachen. Eilenb. 1524. 2963 Vaterunser ausgelegt. 1524. 2964 Huß hrsg. 1525. 3438 Vom Reiche Gottes. Altenb. 1525. 3513 Summaria. 1526. 3857
Lob d. Glieder Marie. 1510. 593
— d. Pfarrer. 1522. 2037—2041
Locher, Joh., Sendbrief. München 1524. 2965. 15 Artikel. 1524. 2966 Privilegium. Zwick. 1524. 2967
Loener, Casp., Ordnung d. Taufe. 1523. 2624 1524. 3081
Lorenz, Bischof, Verbot. 1508. 465
Lotzer, Joh., Regimen. 1521. 1818
Lotzer, Seb., Ermahnung. 1523. 2489 Auslegung. 1524. 2968
Luchsinger, Conr., Eyrenrupfen. Zürich 1523. 2490
Luciani Palinurus. Straßb. 1512. 714
Ludwigs, Pfalzgraf, Hochzeit. 1511. 646
— Königs v. Ungarn, Brief. 1521. 1819
Luther, Mart.
An d. christl. Adel. 1520. 1491—1498 1521. 1816
An den Bock zu Leipzig. 1521. 1824
An d. Christen zu Riga. 1523. 2492. 2493
Den Christen zu Worms. 1523. 2494
Meinen l. Herren zu Eßlingen. 1523. 2538
An d. Herren Deutschordens. 1523. 2491 1524. 2969—2971
An d. Rathherren. 1524. 2972—2977
An d. Christen in Böhmen. 1524. 2985
Anbeten des Sacraments. 1523. 1495
Anfang Genesis. 1525. 3482
Antwort auf die Zettel. 1520. 1499—1501
— zu Worms. 1521. 1821. 1822
— auf d. Bock. 1521. 1825
— auf d. Buch Emsers. 1521. 1826
— auf Emsers 1. Antwort. 1521. 1827
— auf König Heinrichs Buch. 1522. 2125 bis 2127
— denen so übel reden. 1525. 3483
— auf etl. Fragen. 1526. 3858
Appellation. 1520. 1502. 1503

Applas, On, kan man wol selig werden. 1518. 1125. 1126
Auslegung d. Vaterunsers. 1518. 1127 bis 1129 Basel 1519. 1248
— d. 67. Psalms. 1521. 1828. 1829. 4091
— d. Evang. Luce II. Bresl. 1523. 2496
— d. kais. Mandats. 1523. 2603
— d. Episteln. 1525. 3484—3486 1526. 3859
Bapstumb, Von dem. 1520. 1504
Begriff d. zehn Gebot. Basel 1523. 2497
Beichte, Von der, 1522. 2131—2135
Bekenntnus. 1525. 3487
Betbüchlein. 1522. 2128 1523. 2498. 2499 1524. 2978—2981
Beweisung v. jüngsten Tage. 1522. 2129. 2130
Breve, Bepstlich. 1523. 2371. 2372
Brief an d. Fürsten zu Sachsen. 1524. 2982
— an W. v. Salhausen. 1524. 2983. 2984 1525. 3490
— an die zu Straßburg. 1525. 3488. 3489
Büchlein v. d. Beicht. 1520. 1505—1507
— Trostlichs. Leipz. 1520. 1508 Wittenb. 1522. 2136
— Drei. 1520. 1509
Bulla Cene domini. 1522. 2137
Bulle d. Ecclesiasten. 1523. 2500. 2501
Bullen, Von d. Eckischen. 1520. 1510
Bußpsalmen, Die sieben. 1520. 1511 1526. 3860
Capitel, Das siebente, S. Pauli zu d. Corinthern. 1523. 2502
Citatio u. Geleit. 1521. 1830. 1831
Copia e. Missive. 1521. 1832. 1833
Daß Christus e. Jud sei. 1523. 2503. 2504
— e. christl. Versammlung. 1523. 2505 bis 2510
— Eltern d. Kinder z. Ehe nicht zwingen. 1524. 2986, 2987
Deutung d. Bapsteſels. 1523. 2511. 2512
Ehelichen Leben, Vom. 1522. 2138—2140 1523. 2513
Enchiridion. 1525. 3382 — 3385 1526. 3776—3778
Epistel an d. Kirche zu Erfurt. 1522. 2141 bis 2143
— S. Petri. 1523. 2514 1524. 2988 bis 2990
— S. Paul an d. Galater. Basel 1525. 3491
— Jesaia. Wittenb. 1526. 3861
Erbieten. 1521. 1834—1836
Erklärung etlicher Artikel. 1520. 1512
Ermahnung vor Aufruhr. 1522. 2144 bis 2148
— z. Frieden. 1525. 3492—3495
Evangelium v. d. zehn Aussätzigen. 1521. 1837—1840 Wittenb. 1523. 2515
— Johannis. 1522. 2149. 2150
— v. Fischfang. Bresl. 1523. 2516
— Matth. Vij. Bresl. 1523. 2517
Evangelium am 1. Sonntag Trin. Wittenb. 1526. 3862
Form d. Paternoster. 1519. 1218. 1219 1520. 1518—1523
— d. zehn Gebote. 1520. 1513—1517
Frage u. Antwort d. Kindern. 1522. 2151. 2152 1523. 2518 1524. 2994
— ob Christus s. Gemein. 1524. 2991 bis 2993
Freiheit d. Sermons. 1518. 1130—1132 Leipz. 1519. 1220
— e. Christenmenschen. 1520. 1524 bis 1528 1521. 1841. 1842 1523. 2519 Straßb. 1524. 2995 1525. 3496 1526. 3863
Gebote, Die zehn. Leipz. 1519. 1221 1520. 1529—1535 Augsb. 1522. 2153
Gefängniß, Von Babilon. 1520. 1536. 1537
Gelübden, Von den geistl. 1522. 2154
Gesänge. 1525. 3411—3414
Gesang, Geistlich. 1526. 3864
— Simeonis. 1526. 3865. 4093
Geschichte v. e. Klosterjungfrau. 1524. 2996. 2997
— v. Thom. Münzer. 1525. 3497. 3498
Gestalt, Von beider, d. Sacraments. 1522. 2155—2159
Glauben, Vom. 1525. 3499
Gloria. 1524. 2998. 2999
Greuel, Vom, d. Stillmesse. 1525. 3500. 3501
Grund, Vom, guter u. falscher Werke. 1523. 2520
Handlung, Ernstlich. 1521. 1843
— zu Worms. 1521. 1844—1846
Hauptstuck d. N. Test. 1522. 2160 Zwick. 1523. 2521
Heinrich, Von Bruder. 1525. 3502
Hoffnung, Von. 1525. 3503
Hymnus, Deutsch. 1526. 3866
Kaufshandlung, Von. 1524. 3000. 3001 1525. 3504
Lamprechts Beschreibung d. Barfüßer Regel. 1524. 2938
Letaney, Teutsche. 1526. 3868. 3869
Lied: Nun freut euch. 1524. 3002
Lobgesang Marie. 1521. 1848
Magnificat. 1521. 1847
Menschen, Von zweierlei. 1523. 2522. 2523
Menschenlehre, Von, zu meiden. 1522. 2164 bis 2169 Bresl. 1523. 2598
Mißbrauch d. Messen. 1522. 2170. 2171 1523. 2524
Missive denen so Verfolgung leiden. Straßb. 1522. 2172
Oberkeit, Von weltlicher. 1523. 2525—2528 1524. 3004
Oleyb. 1524. 3003
Ordnung Gottesdiensts. 1523. 2529—2531
— e. gem. Kasten. 1523. 2532—2534
— u. Bericht. 1525. 3505
Passional Christi. 1521. 1849—1852
Predigt v. d. Bereitung z. Sacrament. 1519. 1222—1228

Predigt v. zeitl. Gut. Basel 1520. 1538
— v. d. Gnade Gottes. Basel 1520. 1539
— v. d. ehel. Stand. Augsb. 1520. 1540
— v. d. 10 Geboten. 1522. 2173
— v. Feiern. 1522. 2174
— am Tag d. Verk. Marie. 1523. 2536
— Vierzehn. Basel 1523. 2537
— v. Nüchterkeit. Augsb. 1525. 3506
— am 5. Sonntag nach Ostern. 1525. 3507
— v. d. Kraft d. Himmelfahrt. Nürnb. 1526. 3870
— Zwo. 1525. 3508—3510
Prophet Habacuc. 1526. 3871. 3872
— Jonas. 1526. 3873. 3874
Psalm, Der 36. 1521. 1854—1856 1524. 3005 1525. 3511
— Der 118. 1522. 2175—2177
— Der 127. 1524. 3006—3008
— Der 22. Wittenb. 1525. 3512
— Der 112. Erf. 1526. 3875
Psalter. 1524. 3009
Reiche, Vom, Gottes. Altenb. 1525. 3513
Requiem. 1520. 1541—1543
Salomo, Sprüche. Frankf. 1525. 3514
Schlußrede v. d. Gelübden. 1521. 1857. 1858
Sendbrief an d. Stände. 1521. 1833
— ob Jemand selig. 1522. 2178
— an d. Christen im Niederland. 1523. 2539
— an Jhan v. Schleynitz. 1523. 2540. 2541
— v. Büchlein wider d. Bauern. 1525. 3515
— an Erzbischof Albrecht. Wittenb. 1526. 3876
— an Herzog Georg. 1526. 3877 bis 3881
Sermon v. Ablaß. 1518. 1133—1137 1520. 1544. 1545
— v. d. Betr. d. heil. Leidens. 1519. 1229 bis 1237 Wittenb. 1520. 1590 1521. 1853 1522. 2163
— v. d. Sacr. d. Leichnams Christi. 1519. 1238—1240 1520. 1577 1522. 2191 1523. 2549 Zwick. 1525. 3520
— v. d. ehel. Stand. 1519. 1241—1244 Witt. 1521. 1861
— v. d. Bann. 1520. 1546—1549 1523. 2548
— v. d. Bereit. z. Sterben. 1520. 1550 bis 1526 1522. 2179 Basel 1523. 2535 1525. 3519
— v. d. Gebet. 1520. 1563—1569 1523. 2545
— v. d. Sacr. d. Buße. 1520. 1570 bis 1576 1524. 3014
— v. d. Sacr. d. Taufe, 1520. 1578 bis 1581 1523. 2576. 2577
— v. d. N. Test. 1520. 1582—1585 1524. 3020
— v. d. Wucher. 1520. 1586—1589 1521. 1885
Sermon v. d. Empfah. d. Leichnams Christi. 1521. 1859. 1860 1523. 2542 bis 2544
— zu Erfurt. 1521. 1862—1864
— am Oberisten. 1521. 1865. 1866
— v. d. Reich Christi. 1521. 1867. 1868
— v. dreierlei Leben. 1521. 1869 Altenb. 1524. 3011
— zu urtheilen alle Menschenlehr 1522. 2180. 2181
— v. Kraft d. Evangelien. 1522. 2182
— am Tag S. Joh. 1522. 2183. 2184
— v. d. Bildnissen. 1522. 2185—2188
— v. d. Geburt Marie. 1522. 2189. 2190 1523. 2563—2566
— v. d. Pharisäern. 1522. 2192
— v. Glauben u. Werken. 1522. 2193
— v. zweierlei Werken. 1522. 2194
— v. d. weltl. Recht. 1523. 2528
— von Vertrauen. Erf. 1523. 2546
— am grünen Donnerstag. 1523. 2543. 2544
— v. d. Heiltumen. 1523. 2547
— am Lichtmeßtag. 1523. 2550. 2551
— auf Sonntag Cantate. Bresl. 1523. 2552
— am Auffahrttag. 1523. 2553
— am Himmelfahrtstag. 1523. 2554. 2555
— am Sonntag nach d. Himmelfahrt. Bresl. 1523. 2556
— auf Evang. Joh. III. 1523. 2557
— v. d. Sünde. 1523. 2558—2562
— auf Luce I. 1523. 2567
— auf d. Evang. v. reichen Mann. 1523. 2568—2571 1524. 3013
— auf d. Evang. Joh. X. 1523. 2572. 2573
— auf d. Evang. Joh. IV. 1523. 2574. 2575 1524. 3022
— v. d. 7 Broten. 1523. 2578—2580
— v. d. Geburt Christi. 1523. 2581
— auf 2. Osterfeiertag. Bresl. 1524. 3010
— auf d. Evangelium Joh. vj. 1524. 3012 Augsb. 1525. 3518
— v. Leiden Christi. 1524. 3016
— v. Mammon. 1524. 3017
— am 23. Sonntag nach Pfingsten. 1524. 3018
— Sec. Lucam 16. 1524. 3019
— v. d. Beichte. 1524. 3015 1525. 3516
— v. d. Beschneidung. 1524. 3021
— v. Stärke des Glaubens. 1525. 3517
— v. d. Jüd. Reichs Ende. 1525. 3521
— v. Tröstung d. h. Geistes. 1525. 3522
— v. d. Gotteslästerung. 1525. 3523
— v. d. Zerstörung Jerusalems. 1525. 3524 bis 3530
— a. d. 3. Cap. Math. 1526. 3882 bis 3884
— v. d. Hauptsumma. 1526. 3885 bis 3887
— Math. am 22. 1526. 3888—3890

Sermon v. d. rechten Art d. Glaubens. 1526. 3891—3893
— Drei. 1523. 2582. 2583
— Acht. 1523. 2584
— Zehn. 1523. 2585
— Drei, zu Born. Straßb. 1524. 3023
— Zwei, auf 15. u. 16. Cap. d. Apost. 1526. 3894
Standes, Von Christl., Besserung. 1522. 2161. 2162
Staupitz, Liebe Gottes hrsg. 1518. 1148
Taufbüchlein. 1523. 2586 1525. 3531 bis 3533 1526. 3895
Te deum laudamus. Nürnb. 1526. 3867
Theologia. 1518. 1150—1152 Leipzig 1519. 1273 1525. 3656 Nürnb. 1526. 3991
Trostbrief an d. Christen zu Augsburg. 1524. 3024
— an d. Miltenberger. 1524. 3025
Unterricht auf etliche Artikel. 1519. 1245 1520. 1591. 1592 1523. 2587
— warum d. Papsts Bücher verbrannt. 1520. 1593—1597 1521. 1880
— d. Beichtkinder. 1521. 1870—1875
— zu empfahen d. Sacrament. 1522. 2195. 2196
— worauf Christus seine Kirche gebaut. 1524. 3026
— wie sich die Christen in Mosen schicken. 1526. 3896
Unterscheid d. Gottesdiensts. 1524. 3027. 3028
— v. Buchstaben u. Geist. 1525. 3534
Unterweisung zu beichten. 1519. 1246. 1247. 1520. 1598—1600
— d. Kinder. 1521. 1876
Ursache daß Jungfrauen Klöster verlassen. Erf. 1523. 2588
Urtheil d. Theologen zu Paris. 1522. 2197
Venatorius, Unterricht. Vorrede dazu. Nürnb. 1520. 1646. 1647
Verantwortung. 1523. 2589
Verhör zu Worms. 1521. 1877—1879
Vertrag zw. Beyer u. Becker. 1525. 3490 1525. 3535
— d. Bauern. 1525. 3671
Verzeichniß v. d. Beichte. Augsb. 1518. 1138 1519. 1249
Vesper. 1525. 3536. 1526.
Vorbetrachtung. 1523. 2590—2594
Warnung vor Irrungen. 1526. 3897
Weise d. Messe. 1524. 3029, 3030
— Messe zu halten. 1524. 3031. 3032
Werken, Von den guten. 1520. 1601 1521. 1881 1523. 2595 Wittenb. 1525. 3537
Wider d. Bullen d. Endchrists. 1521. 1882. 1883
— d. geistl. Stand. 1522. 2198—2202
— d. Rotten d. Bauern. 1525. 3538 bis 3542
— d. himml. Propheten. 1525. 3543 bis 3549
— d. Mainz. Pfafferei. 1526. 3899
Widerspruch gegen Emser. 1521. 1884
Wie man taufen soll. 1523. 2596. 2597
Worauf Christus s. Kirche gebaut. 1526. 3898

Lutz, Hans, Spruch. 1520. 1602
Lyden d. Machabeer. Cöln 1507. 399
Lyndenmayer, Joh., Bericht. 1524. 3033

Magdeburg. — Sendbrief an Hamburg. 1526. 3732. 3733
Maier, s. Mayer.
Mainz. — Hofgerichtsordnung. Mainz 1521. 1916
Manb, Wolfg. v., Lied 1521. 1812 Vergl. Nachschrift z. Vorwort.
Manberger, Joh., Antwort an Fener. 1521. 1886
Mandat d. hellischen Kunigs. 1508. 444 bis 446 u. S. 455
— über d. Luther. Handel. 1523. 2603
— gegen Luther. 1524. 3034. 3035
— d. Raths v. Basel. 1524. 3048
— Markgraf Albrechts. 1526. 3904. 3905
Mandate d. schwäb. Bunds. 1504. 293 1512. 724 1519. 1275. 1278 1524. 2774 1525. 3298. 3395—3397
Mandate, Kaiserliche. 1501. 194—199 1503. 271 1504. 287—292 1505. 327. 328 1506. 361. 362 1507. 400—404 1508. 447—449 1510. 594—596 1511. 648 bis 654 1512. 716—723 1513. 792 bis 794 1514. 843 1515. 922—925 1516. 1008—1017 1517. 1039 1518. 1139 bis 1144 1519. 1250 1520. 1603 1521. 1887—1900 1522. 2203—2208. 2211. 2212 1523. 2599—2604 1524. 2775. 3034—3038. 3073 1525. 3552. 3553 1526. 3900—3903. S. Ausschreiben.
Mandate, Baiersche. 1500. 153 1503. 263 1504. 294. 294a 1505. 329. 348 1506. 363. 364. 1507. 409—413 1508. 450 1514. 841. 842 1515. 926. 959. 1516. 1018 1517. 1064 1522. 2210 1523. 2605. 2606 1525. 3550. 3551. 4092 1526. 3912—3918
Manlius, s. Mennel.
Mann, Von d. weisen. Nürnb. 1512. 715 Leipzig 1521. 1815
Manuale Curatorum. 1503. 264. 265 1506. 365. 366 1508. 451. 452 Basel 1514. 844 Argent. 1516. 1019
Manuel, Nic., Marienlied. 1509. 502—504 Fastnachtspiel. 1524. 3049 1525. 3567. 3568 u. S. 457 Resonet. 1525. 3569 Reygenlied. 1525. 3570 Badenfahrt. 1526. 3734 Lied in Schillers Hofthon. 1526. 3838 Lied v. d. Hätzen. 1526. 3839 Barbali. 1526. 3921. 3922
Marcellus, Passion Luthers. 1521. 1918 bis 1922
Mariengebet. Augsburg o. J. 32
Marienklage. Cöln 1514. 846

Marschalck, Haug, Das Wort Gottes. Augsb. 1523. 2610 1524. 3057 Vom Namen Luther. 1523. 2611 Spiegel d. Blinden. 1523. 2689—2691 Tractätlein. 1524. 3050—3056
Marschatck, Nic., Mecklenburg. Chronik. 1522. 2213
Marstaller, Leonh., Schlußreden 1524. 2773
Materia pro juvenum inform. o. J. 99. 100 S. Est tu scolaris, und Instructio.
Maximilians I. Ehrenpforte. 1515. 977 Triumphwagen. 1522. 2209
Mayer, Mart., Lied v. Ritter. 1510. 579 Nürnb. 1515. 920 Historie o. Grafen o. Sonnenberg. 1511. 660. 66 1. Spruch. 1512. 743 Spruch. Nürnb. 1515. 949
Mayr, Conr., Spruch. 1526. 3923
Mechler, Egid., Apologia. Erf. 1523. 2612 Unterrichtung. 1524. 3058
Mecklenburg. — Erbvertrag. 1507. 388
— Auszug d. Chroniken. 1522. 2213
— Münzedikt. 1526. 3931
Meister, Die sieben weisen. Straßb. 1512. 703 Augsb. 1515. 891
Meistergesang. o. J. 96—98 Nürnb. 1520. 1607
Meisterlied v. Papst. 1520. 1606
Mekum, Fried., Ermahnung. Zwick. 1524. 3059
Melanchthon, Phil., Unterschied. 1521. 1901 1522. 2217 Schutzrede. 1522. 2197 Annotationes. 1522. 2214 Hauptartikel. 1522. 2215. 2216 Deutung d. Bapstesels. 1523. 2511. 2512. 2613 Urtheit v. Luther. 1523. 2614 1524. 3064 Begriff. 1524. 3060 1525. 3574 Handbüchlein. 1524. 3061 Summa. 1524. 3062. 3063 Bedenken. Wittenb. 1525. 3339 Anweisung. 1525. 3571—3573 Erf. 1526. 3924 Schrift wider d. Artikel d. Bauern. 1525. 3575 bis 3577 Von d. Messe. 1526. 3925
Melder, Joh., Vocabutarius predicantium. Argent. o. J. 121
Melhofer, Phil., Von d. Priesterthum. 1525. 3578
Menge d. Juden, Von e. großen. 1523. 2615. 2616
Mengin, Nic., Venediger Chronica. 1509. 514 bis 516
Memmingen. — Gebote. 1520. 1391
Menius, Just., Unterricht. 1525. 3579
Mennel, Jac., Cronica Habspurgea. 1507. 406. 407 Von d. Geschichte zu Augsb. 1518. 1145 Seel u. Heiligenbuch. Freib. 1522. 2218 Keyserall. Basel 1522. 2219
Mensingk, Joh., Vom Opfer Christi. 1526. 3926 Replica an E. Weydensee. 1526. 3927 Vom Testament. 1526. 3928
Mertin, Nic., Entschuldigung. Eilenb. 1524. 3065
Messe u. Taufe zu Straßburg. 1524. 3066
Metlinger, Barth., Regiment d. Kinder. Augsb. 1500. 159 Straßb. 1510. 610
Meyer, Seb., Widerrufung. 1524. 3068. 3069
Mich driegent dann myn sinn. o. J. 128
Mildenberg. — Acta. 1523. 2318
Mirakel v. e. Geist. Straßb. 1500. 160 1505. 330 Cöln 1509. 523 Straßb. 1515. 927
Mirisch, Melch., Erdieten. Magd. 1524. 2873
Missal. München. 1526. 3929
Mißgeburt e. Hasen. Oppenh. 1505. 349
— zu Spalt. 1511. 655
Mißhandtung König Christians. 1524. 3074
Missive v. e. Propheten. 1502. 237
— d. Aebtissin v. Nürnberg. 1523. 2617
Mörlin, Hans, Sendbrief. 1524. 3070
Mörsperg, Joh. Jac. zu, Berichtung. 1516. 1020
Mohr, Georg, Ermahnung. 1525. 3580
Molitoris, Ulr., Von den Unholden. Augsb. 1508. 464
Monstrum zu Florenz. 1506. 367
— zu Freiberg. 1523. 2618
Montavilla. Straßb. 1501. 200 1507. 408
Moretus. Const. 1506. 368 Argent. 1508. 453
Morgeners Wallfahrt. Erf. 1500. 161 Nürnb. 1510. 597 Nürnb. 1515. 916
Morßheim, Joh. v., Spiegel d. Regiments. 1515. 928 Erf. 1516. 1021
Morus, Thom., Von d. Insel Utopia. Basel 1524. 3071
Moser, Lud., Bereitung z. h. Sacr. o. J. 101 Bonaventura übers. Basel 1506. 352 1507. 377
Moses, Die 5 Bücher, in Versen. Speier 1525. 3336
Müelich, Heinr., Vermahnung. 1526. 3930
Mühlhausen. — Rathsmandat. 1523. 2607
Müller, Mich., Lied. Nürnb. 1520. 1481
Müntzer, Thom., Sendbrief. 1523. 2619 Evang. Messe. 1524. 3067 Vom Glauben. 1524. 3072 Auslegung d. 19. Psalms. 1525. 3581 Bekentnus. 1525. 3582
Münzmandate. 1500. 153 1505. 346—348 1507. 409. 410. 1510. 622. 623. 625 1511. 656 1517. 1065 1520. 1604 1524. 3038. 3073 1526. 3931
Münzordnung. Cöln 1524. 3073
Murmellius, Joh., Pappa. Basel 1517. 1066 Argent. 1521. 1902
Murner, Joh., Von ehel. Stands Nutz. 1510. 598 u. S. 455 Verantwortung. 1520. 1608
Murner, Thom., Narrenbeschwerung. 1512. 725 Straßb. 1522. 2222 Schelmenzunft. Straßb. 1512. 726 Verantwortung. 1515. 929 Hutten v. Holz Guiacum übers. Straßb. 1519. 1199 Ulenspiegel. Straßb. 1519. 1252 Ermahnung zu Luther. 1521. 1903 Wie Luther d. geistl. Recht verbrannt. Straßb. 1521. 1904 Protestation. 1521. 1905 History. 1521. 1906 Kaiserl. Stadtrechte. Straßb. 1521. 1947 Antwort wider Stifel. 1522. 2220 Lied. 1522. 2221 Verantworten. 1526. 3932. 3933

Nachtigall, Ollmar, Pſalter. Augsb. 1524. 3109
Nätther, Leonh., Ordnung d. Studii. Zwick. 1523. 2625
Nagel, Hans, Vom Glauben. 1525. 3583
Namen der vom Fränkiſchen Zug. 1523. 2620
Narragonia monachorum. Baſel 1523. 2621
Narren-Rath 1510. 599
Narrenſchiff v. Bundſchuh. 1514. 812—814
Nazarei, Judas, Vom alten u. neuen Gott. 1521. 1907—1909 1522. 2223. 2224 Straßb. 1523. 2622 1525. 3584 Wolfgeſang. 1522. 2225
Neithart, Ulr., Ermahnung. 1526. 3934
Neudorffer, Georg, Fragſtück. Tüb. 1526. 3935 Widerred. 1526. 3936
Neujahr, Ein guts. Ulm 1504. 294b
Nicolaus v. Dinkelspühl, Liebe Gottes. Augsb. 1508. 442
Niederlage König Chriſtians. 1525. 3587
Niemand, Der. Memmingen 1510. 600
Noricus, Conr., Kalender. 1507. 392 1508. 438 Practica. 1515. 938
Notel e. Anlag wider d. Türken. 1525. 3585 Vergl. Nachſchrift z. Vorwott.
Nottel e. Hülfe wider d. Türken. Reutl. 1526. 3937
Nova Villa, Arn., Tractat v. Vereilung der Weine. Straßb. 1519. 1253 1522. 2281
Nürnberg. — Copien v. Tag zu Aw u. Grunßfeld. 1500. 143. 144
— Feuerordnung. 1502. 227
— Brief belr. Hans Pawn. 1503. 252
— Münzmandate. 1510. 622. 623. 625 1511. 656 1520. 1604
— Mandat wegen H. v. Geyßling. 1510. 626
— Warnung wegen Lehengütern. 1510. 628
— Ordnung v. Urtheilen. 1512. 728
— Ablaßbriefe. 1513. 754. 755 1517. 1036
— Verantwortung wegen Giech. 1515. 930
— Bericht v. Weinzoll. 1519. 1166
— Verantwortung wegen Morddrennern. 1519. 1281. 1282
— dito wegen Weinzolls. 1519. 1283
— Verbot. 1520. 1650
— Almoſenordnung. 1522. 2229
— Verbot. 1523. 2722
— Was auf den Reichstag gelangt. 1523. 2731
— Taufordnung. 1524. 3082. 3083
— Artikel d. Prediger. 1525. 3275
— Form u. Ordnung d. Meſſe. 1525. 3400. 3401
— Mandate. 1525. 3554 u. Nachſchrift z. Vorwort.
— Was d. Rath nachgelaſſen. 1525. 3586
— Unterricht u. Rathſchlag. 1525. 3660
— Einleitung d. Eheleut. 1526. 3774
— Fleiſchſatzung. 1526. 3787
— Handlung v. Gottsſchwür. 1526. 3804
— Mandate. 1526. 3907—3910
— Hochzeitsordnung. 1526. 3945
Nunnenpeck, Lienh., Meiſtergeſang. o. J. 97. 98 Nürnb. 1520. 1607
Oecolampad, Joh., Vordeutſcht Antwort. 1520. 1609 Letaney. 1520. 1610 Sermon v. d. Hochzeit zu Cana. 1520. 1611 Sermon v. d. Vers. 1520. 1612 Baſilius wider d. Wucherer überſ. 1521. 1698 Deſſen Regiment überſ. Augsb. 1521. 1699 Predigt v. Fronleichnam. Augsb. 1521. 1910 Nunc dimittis. 1521. 1911. 1912 Urtheil v. Luther. 1521. 1913—1915 Epiſtel an Hebion. 1522. 2226 Sermon am Sonntag. 1523. 2623 Teſtament J. Chriſti überſ. 1523. 2713. 2714 Predigt in 1. Ep. Joh. 1524. 3075 Baſel 1525. 3591 Von Austheilung d. Almoſens. Baſel 1524. 3076 Geſpräch etl. Predicanten. 1525. 3588—3590 Form d. Nachtmals. 1526. 3790 Von Anrufung d. Heiligen. Baſel 1526. 3938 Billige Antwort. Baſel 1526. 3939 Das 36. u. 37. Cap. Jeſaia. Augsb. 1526. 3940 Der Prophet Maleachi. Baſel 1526. 3941 Der 10. Pſalm. Baſel 1526. 3942 Vom Sacr. d. Dankſagung. Zürich 1526. 3943 Zwen Sermon. 1526. 3944
Oeler, Lud., Von d. Jubeljahr. 1525. 3592. 3593
Offenbarung u. Geſicht. 1520. 1613—1615
Offenbarungen zwo. 1515. 931
Offterdingen, Heinr. v., Von König Laurin. Straßb. 1500. 180 1509. 476. 477
Olearius, Paul., De fide concubinarum. 4065. 4067. 4070
Opfermeſſen, Papiſtiſch. 1520. 1616
Oration d. Päpſtl. Legaten. 1522. 2010
Ordnung d. Gerichts. o. J. 40
— d. h. Röm. Reichs. 1500. 162
— d. zwölfjähr. Einung. 1500. 163. 169
— d. Stadt Straßburg. 1501. 189
— d. Bergwerks. 1505. 331
— vor d. Rechten. 1505. 332. 333 1512. 727
— d. Hochzeit. Augsb. 1507. 414
— u. Abſchied d. Tiroler Landtags. 1510. 601
— d. Peſtilenz. 1510. 602
— v. Urtheilen. 1512. 728
— d. zehnjähr. Einung. 1512. 729
— d. Handveſt in Baiern. 1516. 1024. 1025 München 1520. 1617
— d. Landſteuer in Baiern. 1516. 1022. 1023 1519. 1254
— d. Zutrinker. Erf. 1516. 1029
— d. Jehrung zu Worms. 1520. 1618
— d. Hofgerichts. Mainz 1521. 1916
— d. Peſtilenz. Ingolſt. 1521. 1917
— d. Stadt Wittenberg. 1522. 2227. 2228
— v. Almoſen zu Nürnberg. 1522. 2229
— d. Almoſen zu Augsburg. 1522. 2230 2231
— wider d. Landfriedensbrecher. 1522. 2232. 2233
— d. Gerichts. Oppenheim. 1523. 2437
— d. Taufe zu Würzburg. 1523. 2624
— d. Studii zu Zwickau. 1523. 2625
— d. Kirche zu Eldogen. 1523. 2626
— d. Rotweil. Hofgerichts. Straßb. 1523. 2627

Ordnung v. d. Priesterschaft. (Zürich) 1523. 2741
— d. Weinkäufe zu Augsburg. 1524. 3077
— d. Messe. Straßburg 1524. 3078. 3079
— d. Bettels in Schaffhausen. 1524. 3080
— f. d. Reichstag. 1524. 3086
— u. Reformation. 1524. 3084. 3085 Regensb. 1525. 3620
— d. Taufe zu Bamberg. 1524. 3081
— d. Taufe zu Nürnb. 1524. 3082. 3083
— d. Messe zu Nürnb. 1525. 3400. 3401 1526. 3789
— d. Nachtmals zu Straßburg. 1525. 3594
— d. Brauens. Zwickau 1525. 3595
— in Städten u. auf d. Lande. 1525. 3596. 3597
— u. Reformation in Salzburg. 1525. 3598
— d. Ehe. Zürich 1525. 3599
— d. Hochzeiten zu Nürnberg. 1526. 3945
— d. Taufe zu Constanz. 1526. 3788
— d. Pflegen zu Ulm. 1526. 3946
— d. Feiertage. (Zürich). 1526. 3947
— v. Ehebruch zu Zürich. 1526. 3948. 3949
— u. Freiheiten. Wien 1526. 4033
Oresme, Nic., Mandat. 1508. S. 455
Ortolf, Georg, Bulle übers. 1509. 480
Osiander, Anb., Sendbrief. 1523. 2628. 2629 Artikel d. Bischofs v. Bamberg. 1524. 2770 bis 2772 Ordnung d. Taufe. 1524. 3082. 3083 Vom christl. Eid. 1524. 3087 Einführung in d. Passion. 1524. 3088. 3089 Grund u. Ursache. 1524. 3090. 3091 Sermon. 1525. 3600 Unterricht. 1525. 3660
Ott, Mich., Supplication. 1520. 1619
Otther, Jac., Epistel S. Pauli. Straßb. 1524. 3092
Otto v. Passau, s. Alten.

Pasquillus von List d. Römer. 1520. 1513 bis 1515
Passie J. Christi. Cöln 1505. 4072 1525. 3601
— Sent katherinen. 1510. 603. 604
— Sent margarethen. Cöln 1513. 811 1514. 845
— Sent barbaren. 1513. 808. 809
— Dorotheen. Cöln 1513. 810
Passio J. Christi. Augsb. 1512. 730 1517. 1067
— d. Abendessen. Augsb. 1514. 848
Passion v. Leiden Christi. Nürnb. 1504. 294c
— zu teutsch. Augsb. 1509. 505
— zu singen. Augsb. 1514. 847
— Luthers. 1521. 1918—1922
— Die vier. München 1521. 1923
Passional, s. Leben d. Heiligen.
Pastoris, Heinr., Practica. 1523. 2637. 2638
Pauli, Joh., Geilers Evangelibuch hrsg. Straßb. 1515. 894 Emeis. Straßb. 1516. 996 1517. 1050 Schimpf u. Ernst. Straßb. 1522. 2257 1525. 3635 1526. 3970
Paurnfeindt, Anb., Fechtbuch. Wien 1516. Nachschrift z. Vorwort.
Pavia. — Neue Zeitung. 1525. 3602—3604
— Lieder auf die Schlacht. 1525. 3605 bis 3608 Vergl. Nachschrift z. Vorwort. Augsb. 1526. 3842
— Urbis Papiae obsidium. 1525. 3609
— Belagerung d. Stadt. 1525. 3610
Peringer, Dieb., Auslegung d. Vaterunsers. 1522. 2234—2239 1523. 2630 Sermon. 1524. 3093—3098
Perwanger, Aug., Beschwerde. 1508. 472
Petrarca, Franc., Büchlein. Oppenh. 1516. 1027 Histori v. Griseldis. Nürnb. 1522. 2240
Petri, Adam, Widerruf. 1523. 2631
Peutinger, Conr., Oecolampad übers. Basel 1524. 3076
Peyßer, Wolfg., Ordnung d. Pestilenz. Ingolst. 1521. 1917
Pfaffennarr. 1521. 1924—1927
Pfaffenspiegel. 1522. 2100
Pfalzdorff, Nic., Lucidarius. Straßb. 1519. 1217
Pfefferkorn, Joh., Judenspiegel. Cöln 1507. 369 Judenbeichte. Cöln 1508. 454. 455 Judenfeind. 1509. 506 Zu Lob K. Maj. 1510. 605. 606 Brautspiegel. Cöln 1512. 731 Beschirmung. 1515. 932 Streitbüchlein. 1516. 1026
Pfeifelman, J., Hornecks Unterweisung übers. 1507. 381
Pflaum, Jac., Practica. 1520. 1630
Pfründmarkt d. Curtisanen. 1521. 1928
Philipp, Landgraf, Sendbrief. 1524. 3167 Vermahnung. Altenb. 1525. 3611 Reformation. 1526. 3954. 3955
Phisionomei. v. J. 102 Straßb. 1524. 2840
Phoenicens, Henr., (Urb. Regius) Anzeigung. 1522. 2248. 2249
Phries, Laur., Tractat d. Wildbäder. Straßb. 1519. 1255 Synonima. Straßb. 1519. 1256 Spiegel d. Arznei. Straßb. 1524. 3099 S. Fries.
Picus, Joh., Sendbrief. Straßb. 1509. 508 Zwei Sendbriefe. 1525. 3612 1526. 3950
Pinicianus, Joh., Epitoma. Augsb. 1513. 795 Promptuarium. Augsb. 1516. 1028 Argent. 1520. 1620 Augsb. 1524. 3100 Vocabula. Augsb. 1521. 1962 1523. 2632 Erasmi Auslegung d. Vaterunsers übers. 1526. 3781
Pirckheimer, Charitas, Missive. 1523. 2617
Pistoris, Sim., Regiment d. Pestilenz. Leipz. 1517. 1068 u. S. 455
Plenarium. Basel 1517. 1070
Pleningen, Diet. v., Auszug v. Seneca. Landsh. 1515. 946 u. S. 455
Plunder, Heinr., Unterricht. 1523. 2633
Plutarch, Von d. Feinden. 1520. 1621 Büchlein v. Unterschied d. Freunds. 1520. 1622
Poeta, Salutaris. 1505. 339
Pogius, Joh. Franc., Wie Hieronymus verbrannt. 1521. 1968—1970
Polenz, Georg v., Sermon. 1524. 3101 bis 3104

Pollio, Symphorian, Predigt. Straßb. 1525. 3613 Verantwortung. Straßb. 1525. 3614
Portugal, Des Königs v., Sendbrief. 1508. 426 1513. 756
Practica. 1500. 164. 165 1501. 201 1502. 239 1504. 303 1506. 370 1509. 518 1513. 806 1515. 934—938 1517. 1071. 1072 1519. 1257 1520. 1381. 1623 bis 1630. 1651 1521. 1929. 1930 1943. 1961 1522. 2241. 2299 1523. 2634 — 2639. 2378. 2725. 2726. 1524. 3105. 3106. 3189. 3216. 3217. 1525. 3675 1526. 3833. 3834 S. Auszug.
— d. h. Schul Athenis. o. J. 103. 104
— d. Doctor Grill. 1501. 202. 203
— Efelberti. 1509. 507
— d. Bruder Dieterich. 1520. 1623—1627
— Jeremias v. Paris. 1524. 3107
Practik d. Bauern. 1508. 429 1512. 679 1514. 821 1517. 1042
Predigt d. Wolfs. 1523. 2640. 2641
— wider d. Empörung. 1525. 3615
Preining, Jörg, Fünf Lieder. Wessoprunnen 1503. 262 Drei Lieder. 1524. 3108 Lied. Freib. 1525. 3473
Preiß, so Lucifer d. Geistlichen empeüt. 1521. 1669—1671
Priolis, Nic., Brief an d. Herzog zu Venedig. 1503. 256. 257
Probst, Jac., Histori. 1521. 1931
Propheten, Von d., in Persia. 1510. 607 bis 609
Prophecey. 1523. 2642
Protestation v. drei Stiftspersonen zu Straßb. 1525. 3616
Prugner, Nic., Schlußreden. 1524. 2918 u. S. 456
Psalmen, Die 7 Buß-. Landsh. 1519. 1258
— Gebete zu Straßburg. Straßb. 1526. 3952
Psalter, Teutsch. o. J. 105
— v. d. drei Rosenkränzen. Augsb. 1502. 240
— oder Rosenkranz. Zürich 1522. 2242
— Davids. Augsb. 1524. 3109
— verdeutscht. Basel 1526. 3953
Psalterium. Straßb. 1508. 456

Räbhänßlin. 1510. 561
Räm, Wolfg., Augustins Tractat übers. Augsb. 1522. 1986
Räterßbüchlin. o. J. 106 Straßb. 1515. 939 1519. 1259—1261
Raidbach, Joh., Meinung. 1523. 2643 bis 2646
Rainer, Aleman, s. Facetus.
Ranßmar, Seb., Anzeigung d. Constellacion. 1523. 2647. 2648
Rappolt, Wolfg., s. Eleutherobius.
Rathschlag zu Röm. Stuhls Würdigkeit. 1521. 1975. 1976
— etlicher Pfarrer. 1525. 3617. 3618
Rausch, Von Bruder. Straßb. 1508. 457 1515. 940. 941
Raut, Georg, Die 17 Hauptartikel. 1525. 3619
Raydt, Kathar. v., Supplication. 1521. Nachschrift z. Vorwort.
Raymund, Card., Epistel wegen d. Türkenkriegs. 1501. 204. 205 Rechtfertigung. 1502. 241. 242 Manifest. 1504. 286
Recept v. Guiacum. 1518. 4084. 4085. Augsb. 1519. 4089 Basel 1519. 1262. Augsb. 1524. 3110. 3111
Reckenhofer, Mart., Histori d. zwei Augustiner. 1523. 2649
Rede u. Widerrede. Straßb. 1500. 166 1520. 1631
— d. Botschafter. 1509. 509
Reformation d. Landgerichts zu Franken. 1512. 732
— Kais. Sigmunds. 1521. 1932 1522. 2243
— zu Regensburg. 1525. 3620
— u. Ordnung Landgraf Philipps. 1526. 3954. 3955
Regenbog, Lied v. Apfel. o. J. 55 Lied v. d. Fronica. 1510. 588. 589
Regensburg. — Wunderzeichen. 1519. 1304 u. S. 455
— Abbildung d. Marienkirche. 1519. 1305
— Büchlein v. d. Wunderzeichen. 1520. 1339. t 340 u. S. 455
— Ordnung u. Reformation. 1524. 3084. 3085 1525. 3620
— Ordnung f. d. Reichstag. 1524. 3086
— Rathsmandat. 1525. 3683
Regiment d. Kinder. Augsb. 1500. 159 Straßb. 1510. 610
— moralitatis. 1505. 334
— sanitatis. 1500. 167. 168 Reutl. 1502. 243 Leipz. 1503. 266 Augsb. 1508. 458 1509. 510. 511 Basel 1513. 796 Nürnb. 1519. 1263
— wider Pestilenz. o. J. 107 Straßb. 1502. 217
— Geistlich. Oppenh. 1511. 642
— Cammergericht. 1521. 1675. 1676
Region, Von d. neu gefundenen. 1505. 335 bis 337 u. S. 454
Register d. Episteln. 1523. 2650. 2651
— d. h. Schrift. 1525. 3318. 3319
Regius, Urb., Predig v. Catharina. Augsb. 1521. 1934 Sermon v. Sacr. d. Altars. 1521. 1933 Dialogus Cunz u. Fritz. 1522. 2244—2247 Unterricht v. Beichten. 1522. 2250. 2251 Unterricht v. Frucht d. Messe. 1522. 2252 Von Vollkommenheit. 1522. 2253. 2254 1526. 3959 Vom Sacr. d. Altars. 1523. 2652 Fastenhymnus. 1523. 2653 Bannbrief. 1524. 3112. 3113 Von Platten ꝛc. 1524. 3114. 3115 Bericht. 1524. 3116 1525. 3621 Erbietung. 1524. 3117. 3118 Erklärung d. 12 Artikel. 1524. 3119 1525. 3622 1526. 3956 Erklärung etl. Punkte. 1524. 3120 1526. 3957 Von

Ren, Beicht, Buß. 1525. 3623 Warnung. 1525. 3624 Unterricht. 1526. 3958 S. Phoeniceus und Rychsner.
Reichstag zu Cöln. 1505. 340
— zu Constanz. 1507. 420
— zu Augsburg. 1510. 526—528
— zu Worms. 1521. 1675—1685
Reismann, Diet., Schrift an d. Aeltesten zu Altenb. 1526. 3960
Remissorium. Augsb. 1508. 459
Reneyssen, Nic., Sermon. 1526. 3961
Requiem. 1520. 1541—1543
Resonet. 1525. 3625—3627
Reuchlin, Joh., Missive. Pforzh. 1505. 338
Reuttingen. — Ausschreiben. 1519. 1279
Reutter, Sim., Frage. 1523. 2654
Reygenlied. 1525. 3570
Reymundus Offenbarung. 1520. 1615
Reynhart, Mart., Unterricht. 1523. 2655 Unterricht. 1524. 3124. 3125
Reynmann, Leonh., Von Erkenntniß d. Wetters. 1510. 611—614 Augsb. 1514. 849 Von Neigung d. Planeten. 1515. 933
Rhinocerus. 1515. 978
Riederer, Fried., Spiegel d. Rhetorik übers. Mainz 1508. 461
Riese, Adam, Rechnung. Erf. 1525. 3628
Ringmann, Math., Passion. Straßb. 1506. 373 1513. 802
Ringoltinge, Thüring v., Melusine übers. Straßb. 1506. 357
Risch, Mich., Erasmi Paraphrases übers. 1524. 2872
Rithmus Joannis Trapp. o. J. 108
Ritter, Der weis. Straßb. 1514. 850
Ritter, Hans, Büchlein v. Armuth. 1525. 3629
Rodis Belagerung. 1523. 2662. 2663
Rodt, Steph., Bugenhagen übers. 1524. 2805 Erasmi Gespräch übers. 1524. 2871 Witt. 1525. 3340 Luthers 22. Psalm übers. Witt. 1525. 3512
Roen, Casp. v. d., Etzels Hofhaltung. Erf. 1518. 1110
Röstin, Euch., Rosengarten. 1512. 733 1513. 797. 798 Straßb. 1522. 2255 1524. 3126. 3127 Erf. 1526. 3962
Rosenkranz von u. L. Frau. o. J. 110
— Der himmlische. o. J. 111
— u. L. Frau. 1500. 171 Nürnb. 1512. 734 Zürich 1522. 2242
— Dry. Cöln o. J. 109
— u. Psalter. Ingolst. 1525. 3630
Rosinus, Practica. 1506. 370
Roßen Crantz. 1503. 267
Roßertzneybüchlein. Augsb. 1513. 799 1519. 1169. 1170
Roßzähmen. 1520. 1632
Rubius, Joh., Büchlein v. d. Leipz. Disput. 1519. 1264
Rudolff, Christoph, Rechnung. Argent. 1525. 3631
Ruell, Ebert, Bedenken. 1526. 3963
Ruß, Wolfg., Intimation. 1521. 1935 bis 1938 Predigt v. Glauben. 1523. 2665 Sermon zu Lieb d. evang. Lehre. 1523. 2666. 2667 Sermon. 1524. 3128
Rychsner, Ulr, (Urb. Regius) Auszug a. d. Cronika. 1524. 3121 Gesprächbüchtein. 1524. 3122. 3123
Ryß, Conr., (Mich. Keller) Antwort an Bugenhagen. 1525. 3447—3450

Sachs, Hans, Nachtigall. 1523. 2668—2672. 2683 Disputation. 1524. 3129—3135 Dialogus. 1524. 3136—3138 Gespräch v. d. Scheinwerken. 1524. 3139—3143 Gespräch e. evang. Christen. 1524. 3144 bis 3148 Unterweisung. 1524. 3149 Lieder. 1524. 3150—3152 Geistl. Lieder. 1525. 3632 1526. 3964 Dreizehn Psalmen. 1526. 3965 Thorheit d. Welt. Nürnb. 1526. 3966
Sachsenspiegel. 1518. 1146
Sacrament, Von d. hochwürd. 1522. 2256
Sacro busto, Joh. de, Sphera. Cöln 1519. 1270
Satminger, Sigm., Aus was Grund die Lieb entspringt. 1525. 3633
Salomonis Gebet. 1523. 2673
— Sprüche. Frankf. 1525. 3514
Saltzmann, Hans, Ordnung d. Pestilenz. Ingolst. 1521. 1939
Salve lat. u. deutsch. 1523. 2674
Samuel, Rabbi, Beweisung. Zür. 1524. 3153
Satrapitanus, Henr., Christl. Büchlein. 1523. 2675
Sattler, Mich., Wie d. Schrift soll unterschieden werden. 1526. 3967
Savonarola, Hier., Betrachtung. Nürnb. 1500. 172
Scarabeus, Erasm., Beispiel. o. J. 112
Schan, Jörg, Der Niemand. 1510. 600
Schatzger, Casp., Erklärung d. Ehescheid. btr. München 1524. 3154 Von christl. Satzungen. München 1525. 3634
Schelling, Conr., Regiment d. Pestilenz. 1501. 206 1502. 245 u. S. 454. 245a
Schenck, Hier., Von Maria Entpfahung. Würzb. 1503. 268 Epistel. Würzb. 1504. 294d Salve. Würzb. 1504. 295
Schenck, Jac., Sendbrief. 1524. 3155. 3156 Pici Sendbriefe übers. 1526. 3950 Warnung. 1526. 3968 Antwort. Straßb. 1526. 3969
Schenck, Lor., Ausschreiben. 1512. 670. 671
Scheurl, Christoph, Ausschreiben übers. 1512. 672
Schiedung u. L. Frauen. Nürnb. 1512. 736
Schissung d. Hrn. v. Angliaria. 1519. 1265
Schil, Bened., Urb. Regii Unterricht übers. 1526. 3958
Schiller, Jörg, Lieb v. Rosenkranz. o. J. 60 Lieb v. Wellauf. o. J. 68 Lied v. Lucifer. Nürnb 1520. 1485
Schimpf u. Ernst. Straßb. 1522. 2257 1525. 3635 1526. 3970
Schlacher, Mich., Zwei Lieder. 1520. 1490

Schlacht v. Polen u. Moscowitern. 1514. 851
— v. Calimania. 1514. 852 1515. 942
Schleichersböver, Heinr., Bericht. 1524. 3157
Schleych, Mart., Lied. Nürnd. 1520. 1484
Schlick, Arn., Tadulaturen. Mainz 1512. 737
Schluß d. Augustiner zu Wittenb. 1522. 2258
Schlußrede v. Leiden Christi. 1522. 2259
Schmid, Conr., Antwort. 1522. 2260
Schmier, Heinr., Wolfsklage. Nürnb. 1515. 943
Schneider, Hans, Spruch. 1504. 297 Gedicht v. Venedig. 1509. 491 — 494 Gedicht v. Krieg. Augsb. 1510. 615 Gedicht v. Annaberg. 1510. 548 Gedicht v. d. Raubschlössern. 1512. 738 Gedicht v. Hohenkrähen. 1512. 739 Gedicht. 1520. 1633
Schnewil, Joh., Wider Jac. Strauß. 1526. 3971
Schönichen, Georg, Allen Brüdern zu Dresden. 1523. 2676 Dem P. Mosellano. 1523. 2677
Schorr, Hans v., Lied. 1519. 1213
Schott, Joh., Spiegel christl. Wallfahrt. Straßb. 1509. 512
Schradin, Nic., Chronik. Surfee 1500. 173
Schreiber, s. Grammateus.
Schrick, Mich., Von d. gebrannten Wasseru. Ulm 1502. 246 Augsb. 1511. 657 Ulm 1514. 853 Nürnb. 1517. 1073 Straßb. 1519. 1266 Nürnd. 1523. 2679
Schrotbanck, Hans, Practica. Straßd. 1502. 239
Schrotendreck, Practica. 1522. 2241
Schütz, Christoph, Lied. 1524. 2944
Schützendriefe. Zür. 1504. 296. Augsb. 1508. 466. 471 Volkach 1523. 2680
Schützin, Kathar., Entschuldigung. 1524. 3158 Den Weibern zu Kentzingen. 1524. 3159
Schutzrede u. Antwort. 1520. 1634. 1635
— d. Raths zu Breslau. 1523. 2681. 2682
— jedem Christen. 1523. 2683
Schwan, Joh., Sendbrief. 1523. 2684
Schwanhausen, Joh., Sermon. 1524. 3160
Schwarzenberg, Joh. zu, Lied. 1512. 741 Der Zutrinker Ordnung. Erf. 1516. 1029 Beschwörung d. Schlange. Nürnd. 1525. 3637. 3638 Verantwortung. o. J. 4095
Schwedlin, Joh., Sickingens Sendbrief hrsg. 1522. 2268—2271 Sermon. 1524. 3161. 3162 Trostschrift. 1524. 3163
Schweiz. — Neutralitätserklärung. 1508. 473
Schwenckfeldt, Casp., Ermahnung v. Wort Gottes. Bresl. 1524. 3164 Ermahnung d. Mißbrauchs. 1524. 3165 Sendbrief. 1525. 3639
Sebastian, Gedicht auf d. heil. o. J. 85
Seehofer, Arsacius, Artikel. 1523. 2342 bis 2347 1524. 2773
Seele, Von d. innigen. Erf. 1505. 342
Segen d. starken Poppen. Nürnd. 1510. 616 1515. 944. 945 u. S. 455
Seger, Joh., Practica. 1517. 1071
Sendbrief an d. Pfarrer zu Hohensinnen. 1520. 1330—1332
Sendbrief v. d. bösen Geistlichen. 1521. 1672 bis 1674
— wie sich e. Christ halten soll. 1521. 1940. 1941
— d. Kaisers an d. Hohesschule zu Wien. 1522. 2261
— d. Kanzlers v. Rodis. 1522. 2262 bis 2266
— v. e. Menge Juden. 1523. 2615
— Friedrichs v. Dänemark. 1523. 2685
— d. Königs v. Ungarn. 1523. 2686
— e. ehrbaren Frau. 1524. 3166
— Landgraf Philipps. 1524. 3167
— Papsts Adriani. 1524. 3168
— d. Guardians zu Marburg. 1525. 3640
— v. Magdeburg. 1526. 3732. 3733
Seneca, De quatuor virt. card. Leipz. 1505. 343 1508. 460 1515. 947 Wien 1519. 1267 Auszug Pleningens. Landshut 1515. 946 u. S. 455
Sententia lata contra Thauder. 1524. 3169
— lata contra Basel. 1524. 3170
Sewkopff, Dr., Meisterlied. 1520. 1606
Sibilla Weißagung. Nürnd. 1520. 1639
Sickingen, Franz v., Erforderung. 1519. 1268. 1269 Ausschreiben. 1522. 2267 Sendbrief. 1522. 2268—2271
Silvius, Aeneas, Traum. 1510. 617. 618 Von Hösen. 1512. 742
Som, Conr., Bericht. 1526. 3974 Trostbüchlein. 1526. 4002. 4003
Spalatinus, Georg, Erasmi Sprüchwort übers. 1520. 1364 Luther, Freiheit e. Christen übers. 1520. 1524 Plutarchi Büchlein übers. 1520. 1622 Melanchthons Hauptartikel übers. 1522. 2215. 2216 Gebete. 1522. 2272 1524. 3066. 3171 Auszug a. d. Bibel. Augsb. 1523. 2687 1525. Luthers zwei Predigten übers. 1525. 3508—3510 Melanchthons Anweisung. übers. 3571—3573 Erf. 1526. 3924
Spangenberg, Joh. v., Vom Fegfeuer. Leipz. 1525. 3641
Spelt, Heinr., Ein neues Jahr. 1526. 3975
Spengler, Lazar., Schutzrede. 1520. 1634 1635 Anweisung. 1521. 1942 Begriff. 1525. 3642 1526. 3976. 3977
Speratus, Paul, Der Glaube. 1524. 2952 Luthers Weise Messe zu halten übers. 1524 3031 Vom Gelübde d. Taufe. Königsb. 1524. 3172
Speyßer, Joh., Geschicht zu Augsburg übers. 1518. 1145 Sermon. 1523. 2688
Spiegel d. Rhetorik. Mainz 1508. 461
— christl. Wallfahrt. Straßd. 1509. 512
— d. Blinden. 1523. 2689—2691
Spiegelberg, Conr. v., Practica. Oppenh. 1521. 1943
Spielberger, Mich., Cyprians Sermon übers. Königsb. 1526. 3759 S. Spylberger.
Spitelmayer, Joh., Entschuldigung. 1524. 3173
Sprachbüchlein (Schnapphan). 1523. 2694 u. S. 456

Spreter, Joh., Form d. Taufe zu Constanz. 1526. 3788
Sprichwort: Was e. Mönch. 1523. 2692
Sprüche, aus denen Luther verdümet wird. 1524. 3175
— aus d. Bibel. 1526. 3978
Spruch von d. Messe. o. J. 113
— v. Herzog Albrecht. 1504. 298. 299
— v. ehel. Stand. 1512. 743
— v. armen Conrad. 1514. 854
— v. Kais. Maj. 1515. 948
— v. e. Kaufmann. Nürnb. 1515. 949
— wie man buhlt. 1515. 950
— an Kaiser Karl. 1519. 1182
— v. d. Mönchen zu Wittenb. 1519. 1271
— v. Herzog Ulrich. 1519. 1301. 1302
— Der Bräute Büchlein. 1520. 1385 bis 1388
— von S. Johannistrunk. 1520. 1390
— d. Regiment Teutscher Nation btr. 1520. 1636
— v. Joachimsthal. 1520. 1602
— v. Worms. 1521. 1690 u. S. 456
— über d. Erkennen d. Hohenschule Paris. 1521. 1937. 1938
— v. d. Bauern. Leipz. 1521. 1945
— daß soviele Mönche Priester worden. 1521. 1946
— von Constanz. 1523. 2693
— v. d. evang. Lehre. 1524. 3174
— Kinder in d. Ehe geben. 1525. 3478
— von Pavia. 1525. 3610
— v. d. Welt Lauf. Speier 1525. 3643
— auf d. Geschicht d. 25. Jahres. 1525. 3644
— v. Mißbrauch in d. h. Schrift. 1525. 3645
— v. e. Ulmer Rathsverordnung. 1526. 3923
Spyldberger, Mich., Fürstl. Fürbild. 1521. 1944
Stabius, Joh., Text zu Maximilians Ehrenpforte. 1515. 977
Stadtrechte. Kaiserl. Straßb. 1521. 1947
Stände zu Worms. Worms 1521. 1948
Stainpeiß, Mart., Arznei. Wien 1515. 951
Stanberger, Balth., Dialogus. 1522. 2273 Epistel. 1523. 2695
Stauff, Argula v., Ermahnung an Pfalzgr. Johann. 1523. 2696 Sendbrief an d. Hoheschule zu Ingolstadt. 1523. 2697. 2698 Christl. Schrift. 1523. 2699 Dem Pfalzgr. Johann. 1524. 3176 Dem Herzog Friedrich. 1524. 3177 Ermahnungen. Straßb. 1524. 3178 Schrift an alle Stände. 1524. 3179
Staupitz, Joh., Von d. Liebe Gottes. 1518. 1148
Stephan, Meister, Form d. Beichte. 1522. 2065
Stephan v. Büllheym, Warnung. 1524. 3207. 3208
Stockar, Joh., Regiment. Nürnb. 1520. 1637
Stör, Steph., Von d. Priesterehe. 1524. 3180
Stör, Thom., Der ehel. Stand. 1523. 2700. 2701 Vom christl. Weingarten. 1524. 3181. 3182
Stopel, Jac., Kalender. 1504. 278 Auslegung. 1514. 855
Strafrede u. Unterricht. 1521. 1949
Straßburg. — Gesatze. Straßb. 1501. 189
— Ablaßbrief. 1518. 1081
— Rathsmandate. 1518. 1144. 1157. 1523. 2420. 2608. 2609 1524. 3041 1525. 3555—3558 1526. 3911
— Vergriff v. Almosen. 1523. 2723
— Messe u. Taufe. 1524. 3066
— Kirchenamt. 1525. 3452—3458
— Ordnung d. Nachtmals. 1525. 3594
— Zeitung v. d. Messe. 1525. 3682
— Protestation gegen Philipp v. Hanau. 1526. 3951
— Psalmen. 1526. 3952
Strauß, Jac., Ernstliche Handlung. 1523. 2702 Beichtbüchlein. 1523. 2703. 2704 Kurze Lehre. Eilenb. 1523. 2705 Sermon von Pfaffenehe. 1523. 2706 Antwort an Cocleus. 1526. 3979 Wider Zwingli. 1526. 3980
Strebkatz. 1524. 3183
Stromer, Heinr., Regiment d. Pestilenz. Leipz. 1516. 1030
Stubenfol, Pet., Belagerung v. Pavia. 1525. 3610
Sturll, Lignacius, Glosse. 1519. 1272
Styfel, Mich., Lied gegen Murner. 1522. 2221 Von der christförm. Lehre. 1522. 2274. 2275 Auszug. 1522. 2276—2278 Evang. v. verlornen Sohn. 1524. 3184. 3185
Summa d. Bulle f. d. Teutschorden. 1512. 744
— d. Gnad u. Freiungen. 1516. 1031
— d. Schlösser. 1525. 3647
— was Buße ꝛc. sei. 1525. 3648
Summarium d. Bulle wider Luther. 1520. 1638
Sunneberg, Wilh., Spruch. 1504. 298
Supplication a. d. Rath zu Straßburg. 1524. 3186
Surgant, s. Manuale.
Suso, Amand., Betbüchlein. Basel 1518. 1094
Sydilla, Die dreizehnte. Augsb. 1515. 953
Sydillen doich. Cöln 1513. 801 1515. 952
Sylvius Egranus, Joh., Sermon v. d. Beichte. 1522. 2279 u. S. 456
Sylvius, Pet., Missiv. 1525. 3649 Verklärung. 1525. 3650 Vorklärung. 1525. 3651 Tractat. 1525. 3652 Von Einigkeit. 1526. 3981 u. S. 506 Gesang. 1526. 3982 Vom Glauben. 1526. 3983 Schutz d. Evang. 1526. Unterrichtung. Leipz. 1526. 3985
Symm, Nic., Brautstück. 1523. Warum d. Priester Christum verfolget. 1524. 3187
Synonima. 1522. 2099
Sytz, Alex., Tractat v. Aderlassen. Landsh. 1520. 1640

Tafeln Moisi, Die zwei. Pforzh. 1505. 344
Tagezeit, Die sieben. München 1506. 372 1520. 1641
— Gedicht. 1510. 619
Tagweiß v. d. liebhab. Seel. o. J. 114
— v. u. Frauen. o. J. 115
— wie Maria empfangen. 1506. 371

Talberg, Diet. v., Unterricht. 1524. 3188 1525. 3661. 3662
Tallat, s. Tollat.
Tannstetter, Georg, Kalender. 1508. 462 1512. 705 Practica. 1515. 937 Regiment d. Pestitenz. 1521. 1951 Practica. 1524. 3189
Taschenbüchlein. Augsb. 1510. 620 1514. 856
Taufbuch, Breslisch. 1524. 3190
Taufbüchlein. 1524. 3191
Taufordnung, s. Form und Ordnung.
Tauler, Joh., Predigt. Basel 1522. 2280 Sermon. 1523. 2708
Tengler, Ulr., Leyenspiegel. Mainz 1508. 463
Testament, Altes. Basel 1523. 2709 Zürich 1525. 3653 1526. 3986—3988
— Neues. 1523. 2710—2712 Zürich 1524. 3192. 3193 1525. 3654. 3655 1526. 3989. 3990
— Jesu Christi. 1523. 2713. 2714
— Alt u. neu ewig. 1524. 3194
Tetzel, Joh., Vorlegung. 1518. 1149
Teutschorden. 1512. 668. 669
Text d. Passion. Straßb. 1506. 373 1513. 802
— a. d. päpstl. Rechten. 1521. 1952
Theologia deutsch. 1518. 1150—1152 Leipz. 1519. 1273 1525. 3656 Nürnb. 1526. 3991
Thilonus, Conr., Von Reichstagen zu Worms. 1521. 1953
Tiepolt, Joh., Zwo Sermon. 1523. 2715 S. Diepolt.
Tirol. — Landsordnung. 1526. 3828
Titelbüchlein. Nürnb. 1513. 803
Tockler, Conr., Practica. 1515. 938
Tollat, Joh., Kräuterbüchlein. Augsb. 1507. 416 1514. 857 Erf. 1521. 1950
Tolz, Joh., Tropi Bibliaci. 1526. 3992 bis 3994 Handbüchlein. 1526. 3995—3998 Von den zwei Schwestern. Leipz. 1526. 3999 Sermon v. Lobgesang Leipz. 1526. 4000 Sermon v. Frucht. Leipz. 1526. 4001
Tondalus. Straßb. 1507. 380 Augsb. 1515. 954 Straßb. 1519. 1172 Augsb. 1521. 1954
Tractat contra pestem. Straßb. 1500. 175
— v. Heiligthum zu Trier. 1512. 745
— v. Herzog Gottfried. Nürnb. 1518. 1153
— v. Tiseln. Landshut 1520. 1657
Tractatus de ruine eccl. planctu. 1500. 174
Tractetlein v. d. sterbenden Menschen. Nürnb. 1509. 513
— v. Erkenntniß d. Sünde. Straßb. 1519. 1274 Bresl. 1524. 3195
— v. Glauben in d. Türkei. 1520. 1642 bis 1644
— v. Ablaß. 1525. 3657
Tragedia zu Paris. 1524. 3196 u. S. 457
Translation. 1522. 2282
Treger, Conr., Vermahnung. 1524. 3197
Treybel, s. Drübel.
Trier. — Vom Heiligthum. 1512. 693—695. 745
— Sage v. Rock. Straßb. 1512. 735
Trittenheim, Joh. v., Von den sieben Geistern. Nürnb. 1522. 2283
Triumph. Erzherzog Ferdinands Einritt zu Stuttgart. 1522. 2284
Trostbüchlein. 1526. 4002. 4003
Türkei. — Wie der Soldan vertrieben. o. J. 116. 1516. 1034. 1035
— Anschläge wider d. Christenheit. Straßb. 1502, 247
— Anschlag d. Türkenzugs. 1503. 251
— That wider d. Ungläubigen. 1510. 621
— Anschlag e. Zugs. 1518. 1082—1089 1526. 3713
— Ermahnung auf d. Kanzeln. 1518. 1109
— Anschlag. 1522. 1984
— Heimliche Anschläge. 1523. 2331. 2332
— Anzeigung zu erobern d. Türkei. 1523. 2338
— Belagerung v. Rhodus. 1523. 2656 bis 2664
— Rotet e. Anlag. 1525. 3585 Vgl. Nachschrift z. Vorwort.
— Abschrift a. Original. 1526. 3702—3705
— Auszug e. Briefs. 1526. 3722—3728
— Nottel e. Hülfe. Reutl. 1526. 3937
— Des türk. Kaisers Thaten. 1526. 4004 bis 4009
Türkenbüchlein. 1522. 2285—2288
Tungersheim, Hier., Antwort. 1523. 2716
Turnauer, Casp., Wort Pauli v. Nachtmal. 1525. 3658

Uberling, Hans, Practica. Augsb. 1513. 806
Utem, Hans, Gedicht. 1524. 3198
Ulm. — Verbot. 1520. 1649
— Ausschreiben e. Städtetags. 1525. 3300
— Ordnung d. Pflegen. 1526. 3946
Ulrich, Bischof, Antwort an Papst Nicolaum. 1521. 1955—1957
Ulrich, Herzog, Verantwortung. 1518. 1154
— Ausschreiben. 1520. 1645
— Abdruck e. Schrift. 1524. 3199. 3200
— Missive an d. Gubernator v. Bisanz. 1524. 3201. 3202
— Abdruck e. Ausschreibens. 1525. 3659
— Schrift an d. Fürsten zu Speier. 1526. 4011
Unterricht K. Maj. gegen Herzog Ulrich. 1517. 1076
— wegen der Zwitrachten. 1525. 3660
— ob der Christ beten soll. 1524. 3188 1525. 3661. 3662
— d. Sekten halben. 1525. 3663 1526. 4013
— v. d. Thüring. Bauern. 1525. 3664
— ob e. Priester e. Eheweib haben möge. 1526. 4010
— wie e. Christ seine Werke kann verfassen. 1526. 4012
Unterrichtung d. Aufruhrs in Würtemberg. 1514. 858. 859
Unterweisung v. d. Münze. 1510. 623
— v. d. Pestilenz. Leipz. 1521. 1958

Unterweisung unserer Hartseligkeit. Ulm 1522. 2289. 2290
— wegen d. Gelübden. 1523. 2718
— d. Wort Gottes. 1523. 2719. 2720
— wider d. Messen Mißbrauch. 1525. 3665
— wie d. Seligkeit erfunden wird. 1526. 4014
Ursachen, daß Petrus nach Rom nicht gekommen. 1521. 1959. 1960
— warum Friedrich z. König v. Dänemark erwählt. 1523. 2721
Ursprung d. Pönitenz. o. J. 117
Ursulen Schifflin. o. J. 118
Urtheil d. Kaisers gegen Herzog Wolfgang. 1504. 300
— wider d. Ketzermeister zu Cöln. 1514. 862
— zw. Regiment u. Landschaft in Oestreich. 1522. 2291
Using, Barth., Widerlegung Cullsamers. 1522. 2292. 2293
Uslegung d. Abc. o. J. 119
Uthschrift d. Briefs Card. Raymunds. 1502. 242

Valla, Laur., Klagrede. 1518. 1155
Valz, Joh., s. Fundgrube.
Vattlin, Melch., Wie d. Christen d. Sacrament empfangen. Tüb. 1526. 4015
Velenus, Ulr., Büchlein. 1521. 1959. 1960
Veler, Hans Jac., Vergißmeinnicht. Regensb. 1525. 3666
Venatorius, Thom., Unterricht. Nürnb. 1520. 1646. 1647
Venedig. — Belagerung v. Modon. 1500. 179
— Büchlein v. d. Venediger Krieg. 1509. 479
— Bulle. 1509. 480
— Copie e. Briefs Julius II. 1509. 483
— Form d. Absage. 1509. 490
— Gedicht v. Ungehorsam. München 1509. 491—494
— Lied v. d. Schlacht. 1509. 499
— Gengenbachs Lied. 1509. 500
— Rede d. Botschafter. 1509. 509
— Venediger Chronica. 1509. 514—516
— Von d. Venedier Krieg. Mainz 1509. 524
— Verzeichnuß d. Schlacht. 1513. 804. 805
Verantwortung d. Röm. Königs. 1507. 398
— d. Baiernherzöge gegen Ulrich. 1519. 1276. 1277
— d. Nürnberger Raths. 1519. 1281 bis 1283
— d. Argumente. 1524. 3203
Verbum bonum. 1507. 417
Vereinigung d. Kaisers mit Ungarn ꝛc. 1515. 960—963
— d. Ritterschaft. 1522. 2294. 2295
Verhör vor d. Bischof v. Meißen. 1522. 2296
Vergriff v. Almosen. 1523. 2723.
Verkündung v. d. Kloster zu S. Marien. o. J. 120
— am Sonntag. 1510. 624
Vermahnung an d. Kaiser. 1525. 3667
Vermahnung bei d. Messe. 1525. 3668
— d. Seelsorger. Königsberg 1526. 4019
Verordnung wegen Maximilians Todtenfeier. 1519. 1284
Verschreibung auf d. Augsburger Reichstag. 1500. 176
— König Karls. 1519. 1285—1290
Versehung Seel u. Leibs. Straßb. 1518. 1156
Verstentnuß d. Vaterunsers. Siegmundslust 1524. 3204
Vertrag zw. Herzog Ruprecht ꝛc. 1504. 302
— Tübinger. 1514. 861
— etlicher Fürsten zu Franken. 1517. 1077
— d. Lande Preußen halber. 1525. 3669
— d. schwäbischen Bunds. 1525. 3670—3672
— zw. Kais. Maj. u. Frankreich. 1526. 4020 bis 4023
Verzeichnung d. 5. Buchs Mose. Augsb. 1525. 3673
Verzeichnus d. Augsburg. Schießen. 1508. 466
— d. Schlacht. 1513. 804. 805
— warum d. Reichstag ausgeschrieben. 1522. 2297. 2298
— u. Abschied zu Nürnberg. 1523. 2724
— v. Bündniß d. Papsts mit d. Franzosen. 1525. 3674.
Vespucci, Alb., Region. 1505. 335—337 Insetn. Leipz. 1505. 320 Straßb. 1506. 360
Vincentius, Weißagung. Leipz. 1524. 3213
Viroung, Joh., Practica. Straßb. 1504. 303 Auslegung. 1506. 374. 375 Practica. 1509. 518 Auslegung. 1514. 863. 864 Practica. 1520. 1651 Oppenh. 1521. 1961 1522. 2299 1523. 2725. 2726 Auslegung. Oppenh. 1520. 1652 Prognostication. 1523. 2727. 2728 Practica. 1525. 3675
Vocabula pro juvenibus. Nürnb. 1501. 208 Leipz. 1502. 250 Nürnb. 1508. 467 1512. 746 1522. 2300
— pro juventute. 1517. 1079 Augsb. 1518. 1159
Vocabularium. Lyon 1514. 865 Straßb. 1515. 970
Vocabularius Gemma. Argent. 1505. 345 1507. 422—424 1508. 468. 469 1510. 627 Argent. 1511. 658 1512. 748. 749 Argent. 1513. 807 1514. 866. 867 1515. 969 1518. 1104—1106 1520. 1351. 1352
— predicantium. Argent. o. J. 121
— primo ponens. Argent. 1515. 972
— regiminis. o. J. 125
— rerum. Speier 1501. 209 1509. 519 Argent. 1512. 747
— rigmicus. o. J. 122—124
Vögeli, Hans, Missiven. 1524. 3205 Schirmrede. 1524. 3206
Vogelgesang. 1512. 750
Vogtherr, Heinr., Lied aus d. Schrift. 1524. 2945 Lied in allem Kreuz. 1526. 3850
Volmar, Joh., Practica. 1523. 2639
Vorzeichnuß d. Heiligthums zu Halle. Halle 1520. 1653
Voyt, Joh., Sermon. Zwick. 1523. 2729

Wagner, Georg, Wintpergers Tractat überf. Straßb. 1507. 425 Straßb. 1512. 751
Waldauf, Florian, Büchlein d. Offenb. S. Birgiten. Augsb. 1502. 214
Wallfer, Hans, Bericht v. Luther. 1521. 1963
Walther, Joh., Gefangbüchlein. 1524. 2881 Worms 1525. 3414
Wandcatechismus. Zürich 1525. 3676
Wanner, Joh., Wie er geurlobt. 1524. 3209
Warnung d. Sündfluß. 1520. 1662—1664
— vor Irrungen. 1526. 3897
— an d. Kirche zu Germanien. 1526. 4024
Warnungsbrief. 1526. 4025
Wartung d. Neugebornen. o. J. 126
Was am Orden gelegen. 1512. 668. 669
— d. Papst Annata tarirt. 1523. 2348. 2349
— nach d. Predigt vorzutesen. Wittenb. 1526. 4026
— K. Maj. erfordert vom König v. Frankreich. 1526. 4027
Watt, Joach. v., Wendeli's Gründe. Zürich 1526. 4028
Weber, Veit, Lied vom Meßhören. 1510. 581
Wee, 45. 1524. 3210
Weg u. Meilen v. Erfurt. Erf. 1500. 177
— gen Kallakuth. 1504. 304. 305
— z. ewigen Leben. 1524. 3211. 3212
Wegsprech. Arnaw 1525. 3677
Weida, Marcus v., Die zehn Gebote. Straßb. 1516. 995 1520. 1384
Weidensee, Eberh., Erbicten. Magd. 1524. 2873 Erklärung. Eisenb. 1524. 2875 Von Cubito Bonifacius. 1526. 4031
Weigand, Bischof, Mandate. 1524. 3039 1525. 3291—3297 1526. 3720
Weinkaufbüchlein. 1520. 1654
Weiße, Mart., Marienlied. o. J. 58 Lied v. König Karl. 1519. 1299
Welchergestalt d. Salzburger zu Gehorsam gebracht. 1526. 4029
Weltkugel Beschreibung. Straßb. 1509. 521
Wenck, Balth., Lied. Nürnb. 1521. 1964
Wenckham, Phil. v., Gerichtshandlung. 1523. 2730
Wer Ohren hat. 1509. 525
Wer hören will, wer d. Welt arm gemacht. 1521. 1798. 1799
Wer sein sach setzt. 1511. 660. 661
Wer wissen will (arm Conrad). 1514. 854
Werbung d. Botschaften. 1519. 1291—1298
— an König Karl. 1520. 1655. 1656
Wernher, Pet., Schlacht d. Türken. Nürnb. 1514. 852 1515. 942 Historia v. Phyloconio. 1515. 896 897 Petrarca's Büchlein. Oppenh. 1516. 1027
Weßmer, Heinr., Geilers Postill hrsg. Straßb. 1522. 2072
Wetzel, Jörg, Lied. 1525. 3480
Weyler, Christoff, Lied. 1519. 1216 u. S. 455
Weyl, Nic. v., Silvius' Traum. Nürnb. 1510 618 Tractat v. Titeln. Landsh. 1520. 1657
Weystheymer, Barth., Brentz hrsg. 1525. 3331
Weysung d. heylthumbs zu Bamberg. 1509. 522
Wider Cunrat Dreiger. 1524. 3214
Widman, Jörg, Lied. 1505. 326
Widman, s. Wydman.
Wie sich halten bei sterb. Menschen. o. J. 127
— man Fische u. Vögel fahen soll. Straßb. 1508. 470
— der Sturm z. Tham ergangen. 1514. 873. 874
— d. Kapelle in Regensburg aufkommen. 1519. 1303
— König Karl von Hispanien abgeschieden. 1520. 1658
— päpstliche Botschaft. 1520. 1659 1521. 1965—1967
— Hieronymus verbrannt. 1521. 1968 bis 1970
— Adrian zu Rom eingeritten. 1522. 2086 bis 2088
— man d. evang. Lehre pflanzen möcht. 1522. 2301
— e. Christenmensch beichten soll. 1526. 4032
Wien. — Ordnung u. Freiheiten. Wien 1526. 4033
Wildeck, Hans v., Die zehn Gebote. Straßb. 1516. 995 1520. 1384
Witdenberg, Ebran v., Chronik. Landsh. 1501. 210
Wilhelm, Bischof, Rundschreiben. 1524. 3215
Wilhelms, Balzer, Practica. 1524. 3216. 3217
Wimpheling, Jac., Sendbrief Pici übers. Straßb. 1509. 508 De fide concubinarum. 4065 bis 4070. 4075
Wintperger, Wolfg., Tractat. Straßb. 1507. 425 1512. 751
Wolffer, s. Wulffer.
Wolfs Klage. Nürnb. 1515. 943
Wolfskel, Verantwortung. 1514. 819
Wolgemut, Nic., Ermahnung. Pforzh. 1500. 147 Hurubel. 1520. 1405
Wolthausen, Bened. v., Bericht. 1517. 1080
Worms. — Entscheid. 1509. 484
— Ausschreiben gegen Sickingen. 1515. 876 877
— Bericht. 1515. 973
— Entschuldigung gegen Sickingen. 1517. 1078
Würfung, Marx, Wann d. Turnier erdacht. Augsb. 1518. 1158
Würtemberg. — Schutzbrief Herzog Ulrichs f. Reutlingen. 1505. 341
— Spruch v. armen Conrad. 1514. 854
— Unterrichtung d. Aufruhrs. 1514. 858. 859
— Schreiben Herzog Ulrichs. 1514. 860
— Tübinger Vertrag. 1514. 861
— Dessen Bestätigung. 1515. 957
— Befehl gegen Gotteslästern. 1515. 958
— Erneuerte Landsordnung. 1515. 956
— Ausschreiben d. Herz. Wilhelm u. Ludwig. 1515. 959
— Ausschreiben d. Herz. Sabine. 1515. 959
— Ausschreiben Herzog Ulrichs. 1516. 1032
— Schreiben d. drei Stände. 1517. 1074
— Befehl gegen Wilddiebe. 1517. 1075
— Herz. Ulrichs Verantwortung. 1518 1151

Würtemberg. Heerzug. 1519. 1188. 1189
— Schreiben d. schwäb. Bunds. 1519. 1275. 1278
— Ausschreiben d. Stadt Reutlingen. 1519. 1279
— Unterricht an d. Eidgenossenschaft. 1519. 1280 1520. 1648
— Lieder auf Ulrich. 1519. 1208—1212. 4087. 4088
— Spruch. 1519. 1301. 1302
— Ausschreiben Ulrichs. 1520. 1645
— Rundschreiben d. Statthalterschaft. 1525. 3559
— s. Ulrich.
Wulffer, Wolfg., Wider Luthers Aufruhr. Leipz. 1522. 2302 Sendbrief. 1523. 2732 Brauttieb Luthers. 1525. 3678
Wundergeburt e. Kuh. 1523. 2733
Wunderzeichen auf Sinai. 1512. 752. 753
— durch d. Kreuz. 1514. 868—871
— zu Regensburg. 1519. 1304 u. S. 455 1520. 1339. 1340
— zu Rotenburg. 1520. 1660
— vor Luther zu warnen. 1524. 3218
Wurm, Math., Balaams Eselin. 1523. 2734. 2735 Schreiben. 1523. 2736 Verantwortung. 1525. 2737 Auslegung. 1524. 3219. 3220 Bericht. 1524. 3221 Vermahnung. 1524. 3222 Verantwortung. 1525. 3679
Wurzgättlein d. andächt. Uebung. Augsb. 1513. 761 1516. 986. 987
Wurzgarten, Der Seelen. Straßb. 1511. 633
Wydensee, s. Weidensee.
Wydman, Joh., Rechnung. Pforzh. 1500. 178 Augsb. 1526. 4030 Regimen. Straßb. 1511. 659 1514. 872 1519. 1300
Wyermann, Nic., Lied. 1520. 1661

Xenophon, Von d. Haushaltung. Dresd. 1525. 3680

Yelin, Matheus, Lied. 1525. 3465
Ysenburg, Wilh. v., Begriff. Worms 1525. 3681 1526. 4034 Hauptartikel. 1526. 4035

Zärtlin, Conr., Huttens Concilia. 1521. 1792
Zeitung aus Brasilien. 1505. 313—315
— v. Terebona. 1513. 764. 765
— v. Einritt zu Wien. 1515. 964—966
— d. Kriegsläufe. 1515. 974—976
— nach Abgang Maximilians. Leipz. 1519. 1306
— allen Lutherischen. 1520. 1665
— v. e. Carmeliter. 1521. 1971. 1972
— v. Jucatan. 1522. 2303
— aus Indien. 1522. 2304
— v. Genua. Leipz. 1522. 2305. 2306 u. S. 456 u. 506
— v. Rodis. 1523. 2664 Vgl. Nachschrift z. Vorwort.
— v. Königsberg. 1524. 2853
— v. Schaffhausen. 1524. 3223
Zeitung v. Pavia. 1525. 3602—3604. 3696
— btr. Messe zu Straßburg. 1525. 3682
— v. d. Schlacht in Ungarn. 1526. 4036 bis 4038. 4041
— v. Frieden zw. Kaiser u. Frankreich. 1526. 4039. 4040
Zell, Math., Verwarnung. 1524. 3224. 3225
Zettel d. Feiertage. Regensb. 1525. 3683
Zeuleisen, Daß die Heiligen nicht anzurufen. 1524. 3226
Ziegler, Clem., Von Marie Vermählung. 1524. 3227 Von uyessung. 1524. 3252 Register d. Bibel. Straßb. 1524. 3253 Büchlein v. Leib Christi. 1525. 3697 Auslegung d. Vaterunsers. 1525. 3698
Zierer, Wolfg., Dialogus. 1521. 1973 Gespräch. 1522. 2307
Zimmermann, Ant., Vom Uebel d. Eide. 1523. 2738 Sermon auf Marc. 8. 1523. 2739 Antwort. 1524. 3228 Ob d. Seele Christi. Altenb. 1525. 3684
Zucht d. Kinder. 1521. 1974
Zürich. — Schützenbrief. 1504. 296
— Ordnung v. d. Priesterschaft. 1523. 2741
— Antwort an Bischof Hugo. 1524. 3234. 3235
— Antworten d. Raths. 1524. 3236 bis 3239
— Eheordnung. Zürich 1525. 3599
— Ordnung der Feiertage. 1526. 3947
— Ordnung btr. Ehebruch. 1526. 3948. 3949
Zutfeld, Heinr. v., Lieder. 1520. 1666—1668
Zutrinken. 1510. 629
— Vom. Zwick. 1523. 2740 1524. 3229. 3230
Zwick, Joh., Unterrichtung. 1524. 3231 Schrift an die zu Reutlingen. 1526. 4042
Zwingli, Ulr., Rathschlag. 1521. 1975 bis 1978 Von Klarheit. 1522. 2308 Von Erkiesen. 1522. 2309—2311 Predigt v. d. Maria. 1522. 2312. 2313 1524. 3247 Vermahnung an die zu Schwyz. 1522. 2314. 2315. Artikel. 1523. 2742—2747 Entschuldigung. 1523. 2748 Von Gerechtigkeit. 1523. 2749 1524. 3244 Handlung in Zürich. 1523. 2750—2752 Inleitung. 1523. 2753 Auslegung. Bresl. 1523. 2754 Antwort. 1524. 3232. 3233 Auslegung. Bresl. 1524. 3240 Uebel gewonnen Gut. Bresl. 1524. 3241 Epistel. 1524. 3242. 3243 Der Hirt. 1524. 3245. 3246 Unterrichtung. 1524. 3248 Ueber Ecks Missive. 1524. 3249. 3250 Vermahnung. 1524. 3251 Antwort an Compar. 1525. 3685. Antwort an Emser. 1525. 3686 Epistel v. Nachtmal. 1525. 3687. 3688 Ueber Balthasars Taufbüchlein. 1525. 3689 Ueber d. Geoatterschaft. 1525. 3690 Vom Nachtmal. 1525. 3691. 3692 Nachhut. 1525. 3693 1526. 4058 Vom Predigt-Amt. 1525. 3694 Welche Ursache zu Aufruhr. 1525. 3695 Geleitsbrief f. Eck. 1526. 4043. 4044 Antwort an Strauß. 1526. 4045

Erste Antwort an Eck. 1526. 4046—4049 Andere Antwort. 1526. 4050—4052 Epistel an die zu Eßlingen. 1526. 4053 Schrift an d. Eidgenossen. 1526. 4054 Schrift gegen Faber. 1526. 4055. 4056 Vom Glauben. 1526. 4057 Antwort an Fabri. 1526. 4060 Unterrichtung v. Nachtmal. 1526. 4061—4063 Wie man die Jugend auferziehen soll. 1526. 4064

Als no. 2306, welche bei Panzer, lese man folgende Ausgabe:

Newe zeytung von | der Stat Genua wie sie Kaiser- | liche maiestat erobert hat.

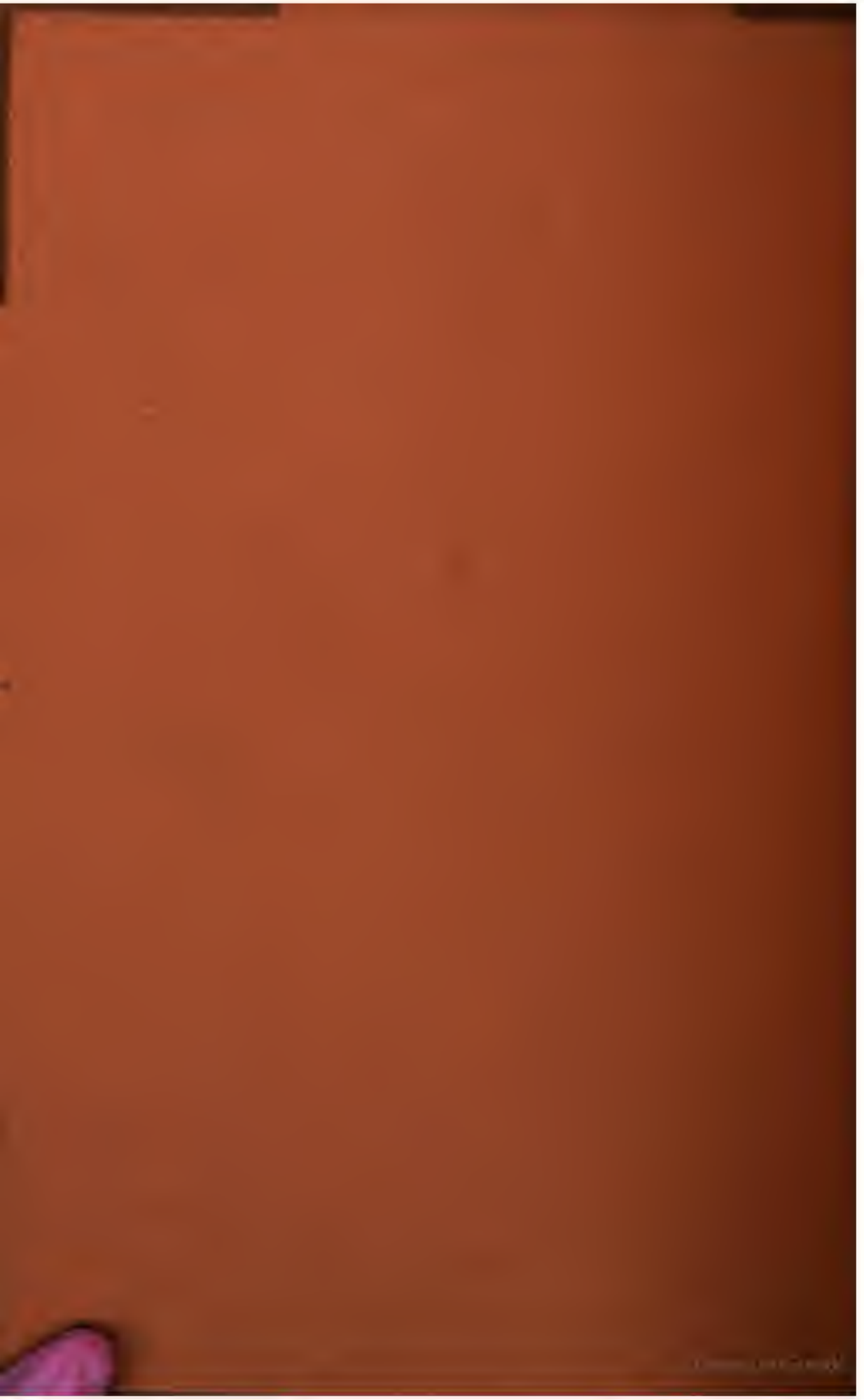
o. O. u. J. (1522). 4 Bl. 4. (letztes leer). — Butsch' Sammlung.

Als no. 3134, welche bei Heller falsch, folgende Ausgabe:

Disputation zwischen | einem Chorherren vnd Schuchmacher, darin | das wort gottes vnd ein recht Christlich | wesen verfochten würt. | Hauns Sachs. | 1 5 2 4 | (Holzschnitt) | Ich sage ewch, wo dise sweygen, so werde die stein schreyen. Luce. xix.

o. O. 12 Bl. 4. — Butsch' Sammlung.

3709 ist als bei Panzer aufgeführt zu streichen.

3981. Von der Eynigkeit | der Luttrischen vnd Lutziferischen Kirche vnd | von yhrer gleychformiger arth vnd eygenschafft | so sie allenthalben eintrechtiglich mit eynander tragen | Tractat genant der Luttrischen Spigell Durch be | werte heylige Schrifft erklert, vnd ergrundet | vnd tzu getrawer warnunge der Christen | heit auß ermanungen Gottis ynnig | lichen beschrieben. | Tractatus efficacissimus in ordine omnium | Antiluttheranorum vicesimus Tertius. | M. Petri Syluij | Ich habe gehasset dy kirche der boßhafftigen | vnd mit den vngüttigen werd ich nicht sytzen | Psalmo xxv. M. D. XXVJ.

o. O. 28 Bl. 4.